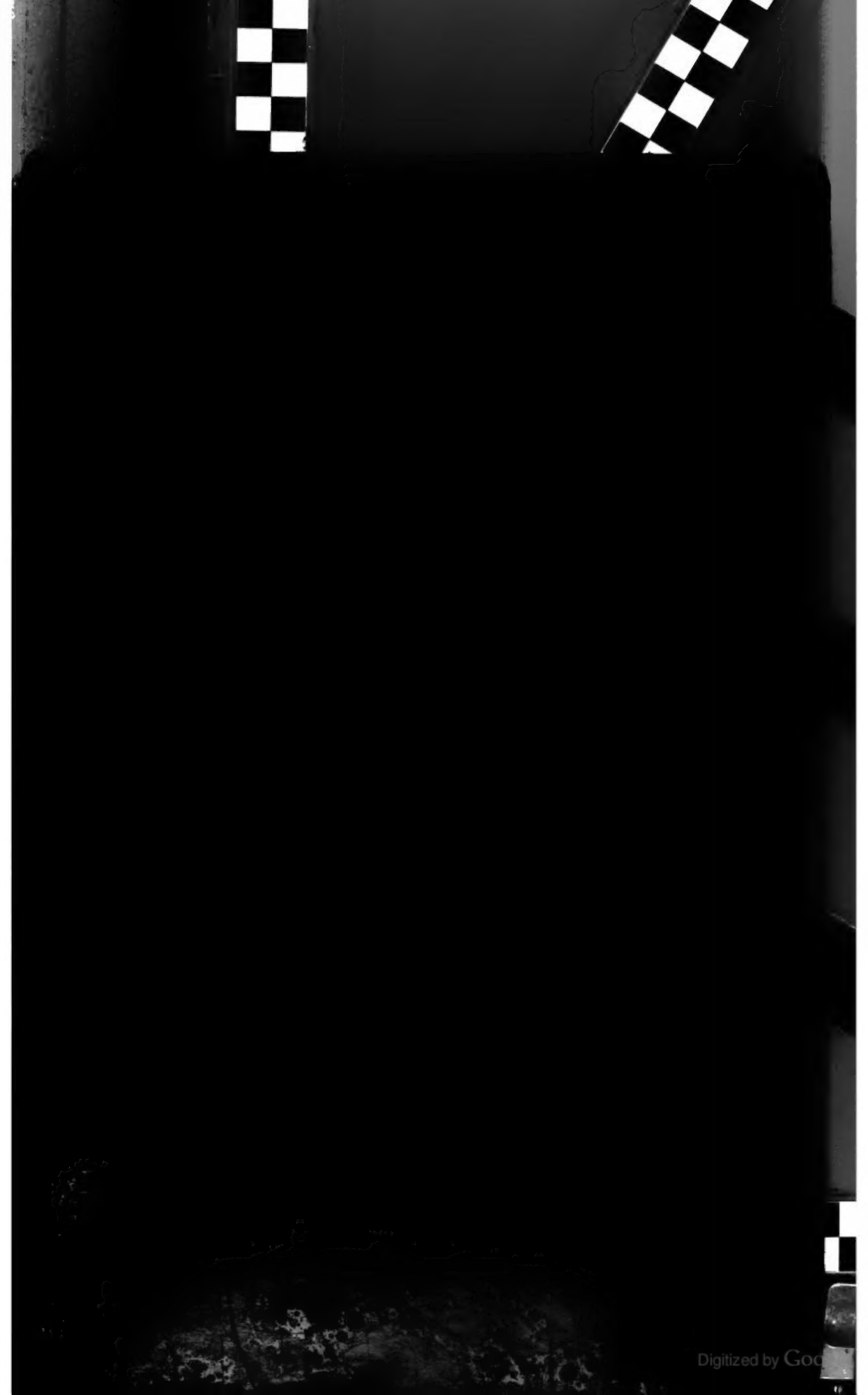
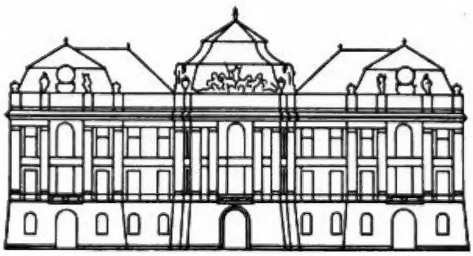
Digitized by Google

Google

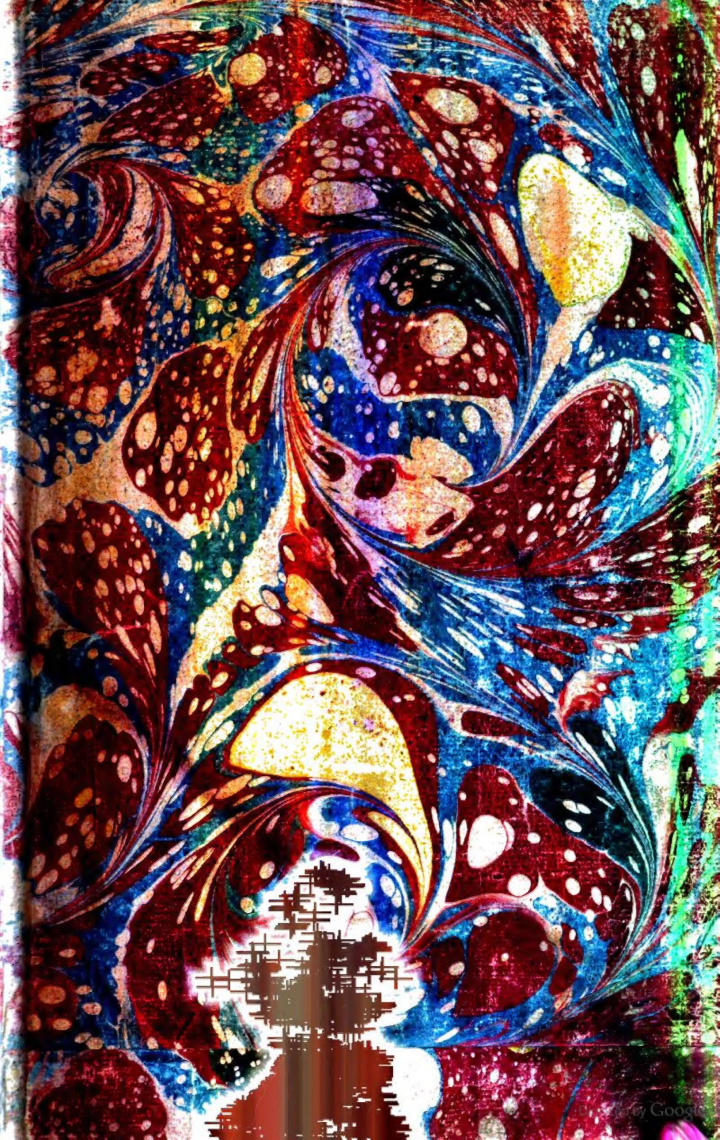

Digitized by Goo

MENTEM ALIT ET EXCOLIT



K.K. HOFBIBLIOTHEK
ÖSTERR. NATIONALBIBLIOTHEK

48. Q.34



BOL. TX

Digitized by Google

~~H. Q.~~
48. Q. 34.

Digitized by Google

Digitized by Google

Geschlechtsregister
des
Hochadelichen Patriciats
zu
Nürnberg

welches
aus denen bewährtesten Urkunden, Kauf- Lehen- und Heyrathsbriefen, gesammleten Grabschriften
und
eingeholten genauen Nachrichten
von innen beschriebenen
Gräflich- Freyherrlich- und Edlen Häusern
in gegenwärtige Ordnung verfasset und richtig zusammen getragen worden
von
Johann Gottfried Biedermann
P. A.

Baÿreuth gedruckt bey dem Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachisch privilegirten Hof-Canzley- und des Collegii illustri Christian-Ernestini Buchdruckern Friederich Elias Dietzel, Anno 1748.

Digitized by Google

K.K. HOFBIBLIOTHEK
WIEN

Digitized by Google

Dem Hochwohlgebornen Herrn,
Herrn
Christoph Gottlieb Volckamern.
von und zu Kirchen Sittenbach ꝛc.

Ihro Römisch-Kayserlichen Majestät hochbetrauetem würklichen Rathe und des Heiligen Römischen Reichs Cronhütern und Cleinodienverwahrern, dann des ältern geheimen Raths vordersten Losungsherrn und Reichsschultheisen, wie auch Pflegern der Reichsvesten, des neuen Spitals zum Heiligen Geist und des Klosters S. Catharinä bey des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg, dermaligen Aeltesten seines Adelichen Geschlechtes ꝛc.

Dem Hochwohlgebornen Herrn,
Herrn
Hieronymo Wilhelm Ebnern
von und zu Eschenbach, Erlenstegen, Artelshofen, Hirschbach und Guttenberg ꝛc.

Des Heiligen Römischen Reichs Rittern, Ihro Römisch-Kayserlichen Majestät würklicher Rathe und des Heiligen Römischen Reichs Cronhütern und Cleinodienverwahrern, dann des Aeltern geheimen Raths und Losungsherrn bey des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg, wie auch Pflegern der beyden Klöster S. Clarä und Pillenreuth, dermaligen Aeltesten seines Adelichen Hauses ꝛc.

Dem Hochwohlgebornen Herrn,
Herrn
Ulrich Sebastian Fürern
von und zu Haimendorf und Wolckersdorf ꝛc.

Ihro Römisch-Kayserlichen Majestät würklichen Rathe, des Heiligen Römischen Reichs Cronhütern und Cleinodienverwahrern, des Aeltern geheimen Raths dritten obristen Hauptmanne und vordersten Kriegsrathe bey des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg, wie auch Pflegern des Pilgrimspitals bey S. Martha ꝛc. dermaligen Aeltesten seines Adelichen Geschlechts ꝛc.

Dem Hochwohlgebornen Herrn,
Herrn Johann Carl Welsern
von und zu Neunhof ꝛc.

Des Aeltern geheimen Raths und vordersten Landpflegern bey des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg, dermaligen Aeltesten seines Adelichen Hauses ꝛc.

Dem Reichsfrey-Hochwohlgebornen Herrn,
Herrn Adam Rudolph Geudern
von und zu Heroldsberg, Stein und Untersdorf ꝛc.

Des Aeltern geheimen Raths, dann Kirchen- und Ober-Allmosenpflegern, wie auch obristen Vormunde der Wittwen und Waysen bey des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg, dermaligen vordersten Curatori der löblichen Universität Altorf und Aeltesten seiner Reichsadelichen Familie ꝛc.

Dem Hochwohlgebornen Herrn,

Herrn Christoph Wilibald Harßdörffern

von und zu Fischbach und Enderndorf ꝛc.

Des Aeltern geheimen und Kriegsrathe bey des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg und dermaligen Aeltesten seines Adelichen Geschlechtes ꝛc.

Dem Hochwohlgebornen Herrn,

Herrn Christoph Jacob Kuffeln

von und zu Eschenau und Eckenheid ꝛc.

Des innern geheimen Raths vordersten alten Genannten und Pflegern des Siechkobels zu S. Leonhard bey des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg, dermaligen Aeltesten seines Adelichen Geschlechts ꝛc.

Dem Hochwohlgebornen Herrn,

Herrn Georg Christoph Volckamern

von und zu Kirchen Sittenbach ꝛc.

Des innern geheimen- und Appellations-Raths, vordersten alten Burgermeistern und Waldherrn, dann Scholarchae und Pflegern beyder Findel bey des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg ꝛc.

Dem Hochwohlgebornen Herrn,

Herrn Christoph Carl Welsern

von und zu Neunhof und Röthenbach ꝛc.

Des innern geheimen Raths zweyten alten Genannten und Baumeistern bey des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg ꝛc.

Dem Reichsfrey-Hochwohlgebornen Herrn,

Herrn Christoph Michael Kressen

von Kressenstein zu Kraftshof, Dürrenmungenau und Röthenbach bey St. Wolfgang ꝛc.

Des hochlöblich-Fränkischen Crayses Kriegsrathe, dann des innern geheimen- und Appellations-Raths zweyten alten Burgermeistern und vordersten Crayß-Deputato, wie auch Waldherrn bey des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg, und dermaligen Aeltesten seines Reichs Adelichen Hauses ꝛc.

Dem Reichsfrey-Hochwohlgebornen Herrn,

Herrn Johann Christoph von Imhof

zu Mörlach, Solar und Stephansmühlen ꝛc.

Ihro Hochfürstlichen Durchlaucht der verwittweten Frauen Herzogin in Bayern würklichen geheimen Rathe, dann des innern geheimen Raths alten Burgermeistern, Appellations-Rathe, Waldherrn, Landpflegern und Zinßmeistern bey des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg ꝛc.

Dem

Dem Reichsfrey-Hochwohlgebornen Herrn,

Herrn Georg Stephan Tuchern

von und zu Simmelsdorf, Winterstein, Rüsenbach, Lohe und Grosen Gsehe ꝛc.

Des innern geheimen Raths und alten Genannten bey des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg ꝛc.

Dem Hochwohlgebornen Herrn,

Herrn Siegemund Christoph Harßdörffern

von und zu Fischbach und Enderndorf ꝛc.

Des innern geheimen Raths alten Burgermeistern, Appellations-Gerichts- und Waldherrn, wie auch Landpflegern und Curatori der Mendlischen zwölf Brüderstiftung bey des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg ꝛc.

Dem Hochwohlgebornen Herrn,

Herrn Johann Joachim Hallern

von Hallerstein zu Kalchreuth, Puckenhof und Prackenfelß ꝛc.

Des innern geheimen Raths alten Burgermeistern, Appellations-Gerichts- und Waldherrn, wie auch Landpflegern bey des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg und Pflegern des Pilgrimspitals zum heiligen Creuz ꝛc.

Dem Hochwohlgebornen Herrn,

Herrn Carl Siegemund Ferdinand Grundherrn

von Altenthann und Weyherhaß ꝛc.

Des innern geheimen Raths alten Burgermeistern, Appellations-Gerichts- und Waldherrn, Scholarchae und Pflegern der Landauerischen zwölf Brüderstiftung bey des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg ꝛc.

Dem Hochwohlgebornen Herrn,

Herrn Siegemund Pfinzing

von und zu Henfenfeld, Kirchen Sittenbach, Gründlach und Reutles ꝛc.

Des innern geheimen Raths alten Burgermeistern und Landpflegern bey des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg ꝛc.

Dem Hochwohlgebohrnen Herrn,

Herrn Christoph Wilhelm Löffelholzen

von Colberg zu Heroldsbach ꝛc.

Des innern geheimen Raths alten Genannten bey des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg ꝛc.

Dem

Dem Hochwohlgebornen Herrn,

Herrn Johann Carl Grundherrn

von Altenthann und Weyherhauß ꝛc.

Des innern Raths vordersten jungen Burgermeistern und Kriegsrathe, wie auch Pflegern des Siechkobels bey S. Peter bey des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg, und dermaligen Aeltesten seines Adelichen Geschlechts ꝛc.

Dem Hochwohlgebornen Herrn,

Herrn Johann Carl Löffelholzen

von Colberg zu Zerzabelshof ꝛc.

Des innern Raths jungen Burgermeistern und Scholarchae bey des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg, und dermaligen Aeltesten seines Adelichen Geschlechtes ꝛc.

Dem Reichsfrey-Hochwohlgebornen Herrn,

Herrn Christoph Wilhelm Tuchern

von und zu Simmelsdorf, Beringersdorf, Winterstein, Rüsenbach, Lohe und Grosen Gsehe ꝛc.

Des innern Raths jungen Burgermeistern und Pflegern des Siechkobels zu S. Jobst bey des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg, dermaligen Aeltesten seines Reichs Adelichen Hauses ꝛc.

Dem Hochwohlgebornen Herrn,

Herrn Christoph Jacob Waldstromern

von Reichelsdorf zu Schwaig ꝛc.

Des innern Raths alten Genannten bey des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg, und dermaligen Aeltesten seines Adelichen Geschlechtes ꝛc.

Dem Hochwohlgebornen Herrn,

Herrn Carl Gottlieb Fürern

von Haimendorf zu Wolckersdorf ꝛc.

Des innern Raths jungen Burgermeistern und dermaligen Praesidenten des löblichen Rugsamts bey des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg ꝛc.

Dem Hochwohlgebornen Herrn,

Herrn Christoph Friederich Im Hof

von und zu Helmstädt ꝛc.

Des innern Raths jungen Burgermeistern und Rugsherrn bey des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg ꝛc.

Dem Hochwohlgebornen Herrn,

Herrn Johann Siegemund Pfinzing

von und zu Henfenfeld, Kirchen Sittenbach, Gründlach und Reutles ꝛc.

Des innern Raths jungen Burgermeistern und Rugsherrn bey des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg ꝛc.

Dem

Dem Hochwohlgebornen Herrn,

Herrn Georg Burckhard Hallern

von Hallerſtein zu Puckenhof ꝛc.

Des innern Raths alten Genannten bey des Heiligen Römiſchen Reichs Stadt Nürnberg ꝛc.

Dem Hochwohlgebornen Herrn,

Herrn Chriſtoph Adam Friederich Behaim

Freyherrn von Schwarzbach ꝛc.

Des innern Raths jungen Burgermeiſtern und Rugsherrn bey des Heiligen Römiſchen Reichs Stadt Nürnberg, wie auch dermaligen Aelteſten ſeines Freyherrlichen Hauſes ꝛc.

Dem Hochwohlgebornen Herrn,

Herrn Chriſtoph Friederich Stromern

von Reichenbach ꝛc.

Des innern Raths jungen Burgermeiſtern nnd Rugsherrn bey des Heiligen Römiſchen Reichs Stadt Nürnberg, dann dermaligen Aelteſten ſeines Adelichen Geſchlechtes ꝛc.

Dem Reichsfrey-Hochwohlgebornen Herrn,

Herrn Carl Siegemund Holzſchuhern

von und zu Aſpach, Harlach und Thalheim ꝛc.

Des innern Raths jungen Burgermeiſtern bey des Heiligen Römiſchen Reichs Stadt Nürnberg, dermaligen Aelteſten ſeines Adelichen Hauſes und Pflegern der Holzſchuheriſchen Stiftungen ꝛc.

Dem Hochwohlgebornen Herrn,

Herrn Carl Friederich Behaim

Freyherrn von Schwarzbach ꝛc.

Des innern Raths alten Genannten bey des Heiligen Römiſchen Reichs Stadt Nürnberg ꝛc.

Dem Hochwohlgebornen Herrn,

Herrn Carl Siegemund Kreſſen

von Kreſſenſtein ꝛc.

Des innern Raths jungen Burgermeiſtern bey des Heiligen Römiſchen Reichs Stadt Nürnberg ꝛc.

Dem Hochwohlgebornen Herrn,

Herrn Wolfgang Siegemund Holzſchuhern

von und zu Aſpach, Harlach und Thalheim ꝛc.

Des innern Raths jungen Burgermeiſtern bey des Heiligen Römiſchen Reichs Stadt Nürnberg ꝛc.

Dem

Dem Reichsfrey-Hochwohlgebornen Herrn,

Herrn Johann Adam Rudolph Carl Geudern

von und zu Heroldsberg, Stein und Untersdorf ꝛc.

Des innern Raths jungen Bürgermeistern bey des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg ꝛc.

Dem Hochwohlgebornen Herrn,

Herrn Georg Friederich Pömer

von und zu Erlenstegen ꝛc.

Des innern Raths jungen Burgermeistern bey des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg ꝛc.

Dem Hochwohlgebornen Herrn,

Herrn Jobst Wilhelm Ebnern

von und zu Eschenbach ꝛc.

Des innern Raths alten Genannten bey des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg ꝛc.

Diesem voriezo löblichst regierenden *Magistrat* der Stadt und Republique Nürnberg,

wiedmet, eignet, schreibet zu und übergiebet

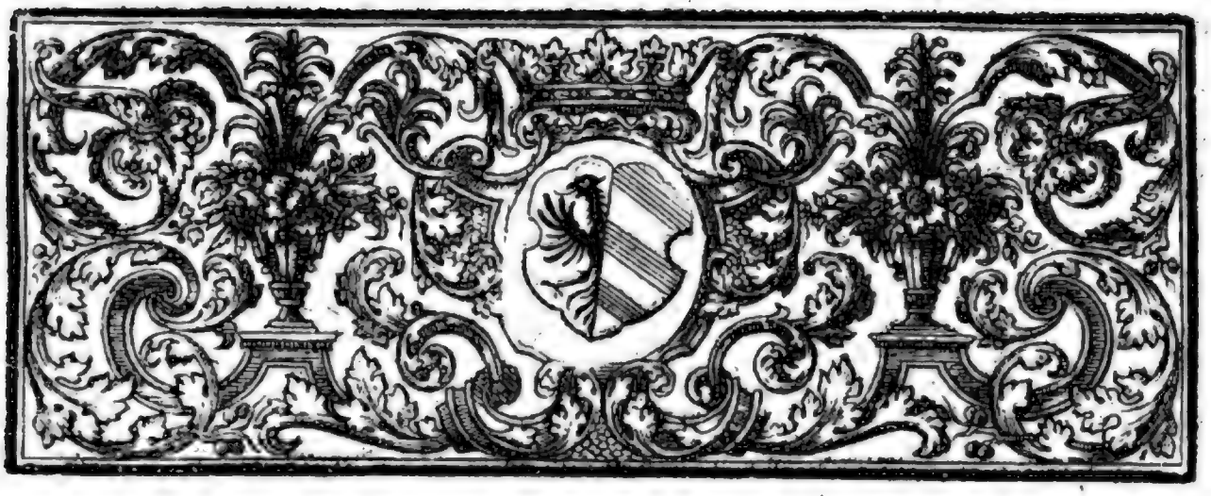
gegenwärtiges Geschlechtsregister

mit beygefügtem Wunsche

daß die insgesammt allhier aufgeführten edlen Häuser, in ihren Nachkommen bis ans Ende der Welt aufrecht stehen, der Römisch-Kayserlichen Majestät, dem heiligen Reich und der Republique Nürnberg selbsten noch unzehlig-erspries-und rühmliche Dienste leisten, auch dieser Arbeit hohe Gönner, Beförderer und Beschüzer seyn und bleiben mögen.

So geschehen, Aufseeß/
am 11 Nov. 1748.

Johann Gottfried Biedermann,
Freyherrlich-Aufseßisch-gemeinschaftlicher Pfarrer.



Geneigter Leſer!

Du wirſt nicht in Abrede ſeyn, daß ſich ſeit einigen Zeiten immer welche gefunden, die theils aus Mangel beſſern Unterrichts, theils auch wohl aus Neid und Mißgunſt, denen heutiges Tags ſo genannten Patriciis in Teutſchland, entweder ihre Adeliche Herkunft, oder, da ſie ſich hiermit hinaus zu langen, ſelbſten nicht getrauet, doch die Erhaltung im Adelsſtande, abgeſprochen haben. Da ich nun bey meiner dermalig genealogiſchen Arbeit über den hochlöblich-Fränkiſchen Crayß auch denen Herren Patriciis zu Nürnberg einen Tomum gewiedmet, und ſie zu den Fränkiſchen Adel, als ein beſonderes Corpus gezehlet, will nöthig ſeyn, die Urſachen anzuzeigen, welche mich bewogen haben, das Nürnbergiſche Patriciat vor ein edles Corpus zu halten, und wie andere edle Häuſer in Franken abzuhandeln.

Ich müſte unrecht thun, und wider beſſer Wiſſen ſchreiben, wenn ihre Adeliche Herkunft darum entweder in Zweifel ziehen, oder ihnen ſolche gar abſprechen wollte, weil ſie dem gemeinen Vorgeben nach

1) Burger zu Nürnberg ſind, und als Burger zum Adel nicht gezehlet werden könnten. Denn das folget noch lange nicht, daß der, ſo in einer Stadt Burger worden, nur von gemeinen Herkommen ſeyn müſſe und kein Adelicher ſeyn könne, maſſen ſchon viele Edle, zumalen auch groſe Herren, kein Bedenken getragen haben, das Burgerrecht in Städten anzunehmen. Das Chronicon Terrae Misnenſis beym MENCKE Tom. II. Rer. Sax. col. 368 bezeuget, daß Herzog Wilhelm zu Sachſen Ao 1482 Burger zu Erfurth worden. Man weiß auch aus verſchiedenen öffentlich vor Augen liegenden Nachrichten zu behaupten, daß die Stadt Straßburg die Ehre gehabt, Johannem den lezten Landgrafen in Unter-Elſaß Ao 1370, Brenzen von Rappoltſtein 1381, Georgen Grafen von Würtemberg 1383, zwey Conrade Grafen von Tübingen ſammt jenes Mutter Frau Annam geborne von Lupfen 1383, die Grafen Johannes, Ludewig und Jacob von Lichtenberg 1401, Heſſen Marggrafen von Hochberg 1402, Ulrich Wernern und zwey Johannes Werneri Herren von Schwarzenberg 1411 und 1432, Conrad und Heinrich Grafen von Fürſtenberg nebſt dieſes Mutter Frau Adelheid geborne Gräfin von Zweybrücken 1457, Jacob Grafen von Mörs und Saarwerden 1463, Ludewig Grafen von Zweybrücken 1464, Stislawe von der Wittmühle, Rittern, die Herren von Geroldseck, die Frauen Aebtiſſinnen zu Andlau, ſamt mehr andern Aebten, Aebtißinnen, Prälaten, Johanniter Ordensmeiſtern und Commandeurn, als Burger und Burgerinne bey ſich zu ſehen. Die Stadt Utrecht weiſet den Römiſchen König Wilhelm gebornen Grafen von Holland, Wezlar die geſammten Herren Grafen von Solms Ao 1363, Würzburg Heinrich und Bodonem von Ravensburg und andere mehr, als ihre Burger auf. Ich würde die Gränzen dieſes Articuls überſchreiten, wenn alle die groſen und vornehmen Herren, ſo zu Augſpurg, Regenſpurg, Ulm, Frankfurth am Mayn, Wimpfen, Nördlingen, Mühlhauſen ꝛc. Burger geweſen, anführen ſolte, übergehe alſo ſolche, und ſage nur, daß auch der Stadt Nürnberg ſelbſten dieſe Ehre zugewachſen iſt, indem ſie das Hochgräfliche Geſchlecht von Naſſau, Herrn Friederich Herrn von Heideck, die Herren von Egloffſtein, Eyb, Lochner von Hüttenbach, Marſchalle von Pappenheim,

heim/ Rieter von Kornburg/ Seckendorf/ Stein/ Stiebar/ Wiesenthau/ Wildenstein/ und viele andrer mehr, als ihre gewesene Burger, vorzuzeigen im Stande. So wenig aber iezt benannt höchsten und hohen Häusern, ihrer Fürstlich, gräflich und Adelichen Herkunft das Burgerwerden etwas benommen, so wenig schadet solches auch denen heutigen Herren Patriciis an ihrer edlen Abstammung, daß sie also an und vor sich, wie jene gut von Adel bleiben, und doch zugleich Burger seyn können. Vernünftige wissen unter den Bürgern der Städte einen grosen Unterschied zu machen. Vor Alters theilete man sie ab, und nennete die von der erst und vornehmsten Gattung Burgenses oder Bürger, die von der andern aber Comburgenses, Einwohner, Beysasen oder Gadamer. Beydes zeiget soviel an, es müssen schon ehedessen Edle unter denen Bürgern gewesen seyn, welches auch daher zu erweisen, weil bey Erbauung der Städte, wie an denen Sächsischen zu sehen, der Adel mit hinein gezogen, die edlen Burger, theils wegen ihrer Geburt, theils wegen ihres Wohlverhaltens im zehenden und folgenden Jahrhunderten in besondern Ansehen gestanden, dem Landadel gleich gehalten worden, mit demselben Kriegsdienste gethan, und auf denen conciliis militaribus erschienen. Sodann ist gewiß, daß in den vorigen Zeiten alle Schöpfen in den Städten von freyem Adel seyn musten, und das Regiment bey nahe in allen, hauptsächlich aber in denen Reichsstädten, von Adelichen verwaltet worden, bis Kayser Ludovicus Bavarus angefangen, in einigen Städten Veränderungen zu machen, welcher Veränderung aber die Stadt Nürnberg niemalen unterworfen gewesen, sondern ihr Adeliches Regiment bis diese Stunde erhalten hat. Da auch Nürnberg vor vielen andern Reichsstädten die besondere Kayserliche Gnade genossen, daß die Hofläger und Reichsversammlungen dahin verleget, auch Hofgerichte und öfters Turniere alda gehalten, nicht minder eine gar ansehnliche Reichsvoigtey und Landgericht dahin verordnet worden, so ergiebet sich von selbsten, daß dergleichen Vortheile manchen guten Adel hinein gezogen haben. Nun findet man die voriezo zu Nürnberg noch blühende alte Rathsfähige Geschlechter oder Patricios, entweder in denen ältesten Urkunden, so noch verhanden, als dasige Rathsherren, Schöpfen am Kayserlichen Landgerichte, Schultheisen und auch wohl als Reichsvoigte und Butigler, oder daß sie, ehe sie sich in die Stadt oder zum Burgerrecht begeben, sich unter den Landadel befunden haben. Weshalber man denn bey denen alten Rathsfähigen Geschlechtern diesen Unterschied zu machen, daß ein Theil derselben gleichsam vor angeborne Edle dieser Stadt anzusehen, welche bey derselben Erbauung von ihren nahe gelegenen Gütern hinein gezogen worden, zu welchen man die dermalen blühenden Häuser der Herren Ebner von Eschenbach/ Holzschuher von Aspach/ Pfinzinge von Henfenfeld/ Tucher von Simmelsdorf und Waldstromer von Reichelsdorf zehlet, der abgestorbenen Häuser, oder deren, so die Stadt und dasiges Regiment mit der Zeit verlassen, und sich wieder zum Landadel gesellet, voriezo nicht zu gedenken. Der andere Theil alter Rathsfähiger Häuser, ist in verschiedenen Zeiten entweder von dem benachbart- oder weitentlegenen Landadel in die Stadt Nürnberg gegangen, und hat sich von dem ersten Theil in primarium civium ordinem auf- und annehmen lassen. Diese sind dermalen, die Herren Behaime Freyherren von Schwarzbach/ so aus Böhmen, die Herren Geuder von Heroldsberg/ welche aus Böhmen und dem benachbarten Cammerstein, die Herren Fürer von Haimendorf so aus dem Elsaß, die Herren Grundherren von Altenthann/ so aus dem nah gelegenen Aischgrunde, die Herren Gugel von Diepoldsdorf so aus dem Hochstift Bamberg, die Herren Haller von Hallerstein/ so aus Böhmen und Bamberg, die Herren Harßdörfer von Fischbach/ so aus der gebürgischen Gegend ohnweit Culmbach, die Herren im Hof/ so aus Italien und Schwaben, die Herren Kressen von Kressenstein/ welche aus Böhmen und dem Voigtländischen Gebürge, die Herren Löffelholze von Colberg/ so aus Sachsen und Bamberg, die Herren Muffel von Ermreuth und Eschenau/ so aus der benachbarten Obern Pfalz, die Herren Oelhafen von Schöllenbach/ so aus Schwaben, die Herren Pömer von Diepoldsdorf/ welche aus Pommern, die Herren Scheurl von Defersdorf/ so gleichfals aus Schwaben, die Herren Stromer von Reichenbach/ so aus den angränzenden Gegenden bey Nürnberg, die Herren Volkamer von Kirchen Sittenbach so aus der obern Pfalz, die Herren Welser welche aus Italien, dem Walliser Land und Augspurg, die Herren Peller von Schop-

pershof/ ſo aus denen Oeſterreichiſchen Waldſtädten, die Herren Hacken von Sul genannt von Thill/ ſo aus den Niederlanden, und die Herren Dietherren von Anwanden welche aus denen Rheiniſchen Landen, nach Nürnberg gekommen. Die übrigen zu Nürnberg befindlichen edlen Geſchlechter, als die Herren Fezer von Buſchſchwobach/ die Herren Hülſen von Rathsberg die Herren Peßler/ die Herren Pezen von Lichtenhof, die Herren Praun von Allmoshof/ die Herren Viatis Herren Wölcker und andere mehr, welche dermalen blühen, habe noch nicht unterſuchet, wovon ſich vielleicht in Zukunft ein mehrers ſchreiben läſſet. Wer wolte nun behaupten, daß die cooptirten Geſchlechter damit etwas gethan, das ihren angebornen adelichen Stande praejudicirlich ſey? Ganz wohl ſchicket ſich hieher, was Herr HARPRECHT in Tract. de Jure Seſſ. & praeced. immed. Nobilit. prae Civitat. Imp. P. I. p. 67 gemeldet: Diſtinctio à loco petita nihil addit dignitati, nihilque detrahit. So bin ich auch überzeuget, daß das weitere gemeine Vorgeben nicht Plaz findet, wenn man denen Herren Patriciis ihre Adeliche Herkunft darum abſprechen will, weil ſie ſich

2) nicht mehr auf den Krieg/ ſondern auf das Commercium und anderes bürgerliches Gewerbe appliciret Kayſer Leopoldus entkräftet dieſes Vorgeben gänzlich, und das Gegentheil behaupten die Patriciats Häuſer ſelbſten. Allerhöchſt beſagter Kayſer geruheten Ao 1697 von dem Nürnbergiſchen Patriciat allergnädigſt zu atteſtiren, daß ſie bis auf dieſe Stunde ihren erlangten Adelſtande allerdinge gemäß leben/ ſich aller Handelſchaft und anderer burgerlichen Gewerbe gänzlich enthalten/ hingegen aber in allen ritterlichen Tugenden und wohlanſtändig adelichen Uebungen dergeſtalten rühmlich und tapfer hervor thun, daß ſie nicht nur ie und allezeit bis hieher, bey verſchiedenen Königlich-Chur und Fürſtlichen Höfen/ wie auch bey gemeiner Stadt Nürnberg/ ſich in anſehnlichen Civil- und Militair-Chargen und Dienſten befunden ſondern auch in dem bisher obgeſchwebten Reichs- und annoch fortwährenden Türkenkrieg, ihre Tapferkeit und vor das gemeine Vaterland tragenden Eyfer rühmlich erwieſen/ auch eine ziemliche Anzahl derſelben ihr Leben vor den Feind ritterlich verlohren haben. Mithin klinget dieſes ganz anders, als das gemeine Vorgeben. Zudem legen die Patriciathäuſer den Ungrund dieſer Beſchuldigungen damit ſattſam an den Tag, weil ſie lediglich von ihren Gütern und Rennten leben, ihre Deſcendence zu denen Studiis und ritterlichen Uebungen halten, nach erlangten Jahren Civil- oder Militair-Dienſte annehmen laſſen, und nicht die geringſte Connexion mit Handlung und Gewerbe haben, wie offenbar am Tage lieget, und mir ſelbſten gar wohl bekannt iſt. Eben ſo ungegründet iſt es auch, wenn man ihnen die Adeliche Herkunft darum abſprechen will, weil ſie ſich

3) zu denen Plebejis verheyrathen und unadeliche zugeſellen laſſen Hierauf antworte ganz kurz ſo viel: Mißheyrathen ſchaden in gewiſſen Fällen alleine denen, die ſich damit eingelaſſen, und ihrer Nachkommenſchaft in ſo lange, bis leztere wieder in den Stand kommen, ihre Ahnen vorzulegen, keineswegs aber einer ganzen Familie. Man geſtehet gar gerne ein, daß in den vorig auch wohl neuern Zeiten Meſalliances von einem und dem andern beym Patriciat getroffen worden, ſezet aber wohlbedächtig hinzu, daß ſolcher Vorgang von einzeln Perſonen, der ſelten exiſtiret, der ganzen Familie und denen übrigen Linien keineswegs zum Nachtheil gereichen, noch weniger aber ſie darum des Adels unfähig machen könne. Denn wenn dieſes ſtatuiret würde, müſten ſchon viele Fürſten-Grafen- und Ritterhäuſer, ihren höchſten und hohen Adel auch verlohren haben. Daß nun der Hauptvorwurf ungegründet iſt, werden die von mir gezogene Ahnentafeln bey denen meiſten Geſchlechtern, in dieſem Buche Zeugnis geben. Endlich finde auch den Saz auf ſehr ſchwachen Füſſen, wenn man ihnen ihre Adeliche Herkunft darum abſagen will, weil ſie

4) nebſt dem heutigen Patriciat in Teutſchland nicht mehr zu Turnieren/ Hochſtiftern und andern Adelichen Vorrechten gelaſſen würden. Mein, wo turnieret heutiges Tags der Adel? Das fällt alſo weg, weil die Turniere ſchon längſtens in Abgang gekommen. Wegen Aenderung der Religion iſt ihnen freylich, wie dem geſammten Evangeliſchen Adel bey denen Catholiſchen Collegial- und Hochſtiftern der Zutrit ſo

lange verſperret, als lange ſie nicht übertreten. So wenig aber der alten Evangeliſchen Ritterſchaft und dem guten Landadel, die würkliche Stiftsmäſigkeit dadurch entzogen worden, eben ſo wenig iſt auch das Evangeliſche Patriciat davon ausgeſchloſſen. Das Inſtrumentum Pacis Osnabrugenſe de Ao 1648 redet ihnen ſelbſt hierinnen das Wort, und reſerviret denen Herren Patriciis auf allen Stiftern indiſtincte ihr Jus quaeſitum, zu denen ſie vorhero gelanget. Da nun ſelbige vorhero nicht nur in die Collegial- ſondern auch Hoch-Stifte recipiret worden, ſo erhellet daraus, daß der Friedensſchluß nicht ſowol von denen, die vor demſelben gelebet, ſondern vielmehr von dem iezigen Patriciat zu verſtehen ſey. Was man übrigens durch andere Adeliche Vorrechte verſtehe, welche das Patriciat nicht mehr erlange, kan ich nicht errathen, ſeze aber auf ein Gerathewohl die Antwort dahin, daß, weilen die hochlöbliche Reichsritterſchaft die Herren Patricios zu ihren Mitgliedern aufnimmt, ſolche nothwendiger Weiſe auch alle Adeliche Vorrechte, wie andere Mitglieder genieſen müſſen.

Alſo hat es ſeine gute Richtigkeit, da beſagte vier Vorwürfe unerheblich ſeyn, daß dem Patriciat in Teutſchland, ſonderheitlich aber dem zu Nürnberg, die Adeliche Herkunft auf keine Art und Weiſe abgeſprochen werden kan. Woferne iemand ſeines angebornen Standes, der regulariter auf des primi acquirentis Nachkommenſchaft in infinitum fortgepflanzet wird, ſoll entſezet werden, gehören ſchwere Verbrechen, Urtheil und Recht, auch wohl beſondere Ceremonien darzu, und würde ſo gar vielleicht ſelbſt alsdann niemand einem nehmen können, was er ihme nicht gegeben. Kayſerliche Majeſtät ſind hierinnen alleine Richter.

Wann nun aus dem bereits angeführten die Adeliche Herkunft der Herren Patriciorum zur Gnüge dargethan, als will ſich nunmehro gebüren zu ſagen, daß ich in puncto wegen deren **Erhaltung im Adelichen Stande**/ völlig überzeuget bin, weilen ſolche Zeugniſſe und Beweiſe vor mir ſehe, die von der geſunden Vernunft nicht umgeſtoſen werden können. Denn ich finde, daß dergleichen edle Burger zu Nürnberg

1) **in alten Urkunden nicht nur neben andern von Adel als edle Zeugen vorkommen/ ſondern auch vielmals dem Landadel gar vorgeſezet worden ſind.** Dieſes beweiſe mit folgenden Exempeln. Ao 1278 war Herr **Seifried Ebner** ein Zeuge, bey Herrn Burggraf **Conrads** zu Nürnberg Verkauf einiger Güter an die **Reuerinnen** bey Nürnberg, und Ao 1294 bey höchſtgedachten Herrn Burggrafens Schenkung der Burg **Virnſperg** an den hohen Teutſchen Orden, nebſt **Conrad** dem jungen **Ebnern** und andern vornehmen Adelichen Perſonen. Ingleichen Ao 1289 **Hermann Ebner** nebſt einen Grafen von **Landau** bey der Donation Graf **Eberhards von Würtemberg** an **Virnſperg**. **Friederich Ebner** war Ao 1350 nebſt zwey Rittern ein Schiedsmann zwiſchen den Abt zu Gilgen eines, dann **Annä** Gräfin von **Naſſau**/ und deren Sohn Graf **Johanne** andern Theils, wegen einiger Landgüter. **Albrecht Ebner** ſtunde bey Kayſer Ruperto, bey dem er ſich öfters befunden, in groſen und ſonderbaren Gnaden, hatte auch gleichfals die Gnade und Ehre, nebſt verſchiedenen geiſt- und weltlichen Fürſten in den Strittigkeiten mit dem Herrn Biſchof zu Würzburg und denen in ſolchem Biſthum gelegenen Städten, mit Herrn Burggraf **Friederichen**/ und der Stadt Rothenburg beydesmal Ao 1399, dem Herrn Biſchof zu Eichſtädt und Herrn **Hanſen von Egloffſtein**/ ingleichen dem Herrn von **Heideck** Vater und Sohn Ao 1404, dann Herrn Herzog **Ludewig** und **Heinrich** in **Bayern**/ Ao 1406 gebraucht zu werden.

Conrad Waldſtromer/ **Seiboth** und **Merklin Pfinzing**/ Cives Norimb. ſtehen in einer alten Urkunde de Ao 1265, **Volcolden** und **Friederichen von Linde** Rittern, wie auch dem Sulzbürgiſchen Burgmann **Conraden von Burckebach**/ vor. Ingleichen **Conrad Vorchtel**/ **Heinrich Roſe** der Aeltere und Jüngere, **Rappold Geuſchmid**/ **Walther Doggler**/ **Conrad von Roth**/ **Hermann Steiner**/ **Conrad Teuffel** und **Conrad Kranfuß** Civ. Nor. in einer Urkunde Herrn **Heinrichs von Burg Thann** de Ao 1270, **Heinrichen von Heidelbach** dem Jüngern, **Ulrichen von Lauffenholz**, **Marquarden von Pirckenſee**/ **Hermannen** und **Conraden von Brachsberg** und **Hertnieden von Wieſenhofen**. So ſtehen auch **Conrad Pfinzing** der Ritter, **Berthold Pfinzing** der alte Schultheiß, **Otto** der **Muffel**/ in einer Urkunde Herrn **Engelhards von Eſchenau** de Ao 1300, **Heinrich Pozlingern**/ **Marquarden von Die-**

prechs-

prechsdorff und Fritzen von Haimendorff vor. In einer Urkunde Herrn Herdegens von Gründlach des Land Richters von anno 1303 befinden ſich Ernſt der Pfinzing/ Eberhard der Ebner/ Heinrich der Stromer/ Conrad der junge Ebner/ Seifrieds Sohn, und Werner der Grundherr/ Civ. Nor. vor Heinrichen von Würzburg. In einer andern Urkunde Herrn Conrad Schenkens von Reicheneck/ ſtehen anno 1303 Werner Grundherr und Conrad Ebner Civ. Nor. Eberhard Steinachern/ Gerharden von Rudelsdorff/ Heinrichen dem Dürrügel und Heinrichen dem Gözzenberger vor. Conrad Langmann und Craft von Huſe/ Burger zu Nürnberg/ ſtehen anno 1313 in einer andern Urkunde Herrn Conrad Schenkens von Reicheneck/ Hermannen von Gozzenberg vor. Erckenbrecht Coler Burger zu Nürnberg findet ſich anno 1326 in einer Urkunde Herrn Gottfrieds von Bruneck/ vor Heinrichen von Mayenthal und Conraden von Spardorff. Stephan Toppler Civ. Nor. ſtehet anno 1359 in einer Urkunde Herrn Graf Ulrichs von Schauenberg/ vor Herrn Memharden von Polheim. Ulrich Stromer zu der Roſen ſtehet anno 1419 in einer Urkunde Herrn Hartungs von Eglofſtein vor Hanß Erlbecken. Thomas Löffelholz von Neu Colberg iſt anno 1517 Hanß Jennern/ Haimeran von und zu der Rain/ Leonharden von Seibolsdorff/ Rittern und Albrechten von Welden vorgeſetzt. Viele dergleichen Exempla mehr übergehe dermalen um der Kürze willen. Ferner finde ich/ daß dergleichen edle Burger

2) Schild/ Helm und Siegelmäſig ſind. Als anno 1399 Seiz Marſchall von Oberndorff/ Rappern von Roſenhart/ die Turniers Fähigkeit diſputirlich machen wollte, fande ſich dieſer gemüßiget, bey Graf Rudolphen von Montfort/ Johann Truchſeſſen zu Waldburg/ Burgermeiſter und Rath zu Ravensburg/ Erharden von Königsegg/ Heinzen von Ränß/ Johann Pfarrern zu Bodmeck und andern mehr noch e. a. Atteſtata darüber auszuwürcken, daß er Rapper von Roſenhart/ ſein Vater und ihre Vordern, Wappens Genoſſen geweſen und ein eigenes Wappen gehabt. Woraus erhellet, daß dazumal und zuvor, niemand, als nur der Turnier mäſige Adel Wappen geführet. Wie denn Churfürſt Ernſt zu Sachſen/ gleichfals die Helms und Turniers Fähigkeit anno 1480 vor etwas gleichgültiges gehalten hat. Welches noch mehr dadurch beſtärket wird, daß in dem Hochfürſtlich Brandenburgiſchen Verkaufs Inſtrument über den Nürnberger Wald von anno 1427 die erbaren Wappens Genoſſen von denen Unadelichen ganz deutlich unterſchieden werden, und Kayſer Carolus V. anno 1530 in der Kreßiſchen Adels Confirmation die Worte: Rechtgeborne Edelleuthe, Turniers genoſſen, Wappen Genoſſen pro Synonymis gebrauchet. Daher erhielten auch die Schöpfen, ſo von Adel ſeyn muſten, den Beynamen Schildbörtige/ zum Schild geborne. Uber das nennet die Böhmiſche Landes Ordnung die Nobilitirten Gewappnete/ mit Wappen begabte Leute, und ſezet den Anfang des Adel Standes in Erlangung eines Wappens. Deme zu allen Uberfluß annoch die Statuta des Ordens vom goldenen Vließ und die des H. Simplicii mögen beyzufügen ſeyn, welche von einer ieden Perſon, ſo in einem von ſolchen aufgenommen zu werden verlanget, erfordern, daß ſie ein Gentil homme de nom & d'armes, von ihren 4 Ahnen vom Helme und Schilde von Adel ſeye. Was das meiſte, ſo durften nicht einmal die von Adel noch Medio Sec. XV. indiſtincte ſiegeln, ſondern ſie muſten zuvor das 21ſte Jahr ihres Alters erreichet und das cingulum militare überkommen haben. Daß nun die Herren Patricii zu Nürnberg Schild und Helm auch Siegelmäßig geweſen und noch ſeyn, beweiſe damit. Anno 1319 hänget das Sigillum Chunradi Pfinzingii filii Sibothonis Sculteti Norimb. des Conrad von Strahlenfelß ſeinem, und anno 1419 Ulrich Stromers/ Michael Grundherrns und Anton Dörrers Sigilla des Hanß Erlbeckens ſeinem vor. Conrad Pfinzing/ Ulrich von Küedorff/ Seifried Stromer/ Hermann von Stein und Heinrich Vorchtel Civ. Nor. ſiegelten anno 1319 gleich wie der von Strahlenfelß mit grünen Wachs/ anno 1371 aber Ulrich Stromer/ anno 1372 Conrad Waldſtromer/ anno 1374 Leopold Schürſtab/ anno 1376 Johann Ebner und Eberhard Vorchtel/ anno 1377 Leopold Schürſtab/ anno 1390 Hanß Groland/ anno 1415 Conrad im Hof/ anno 1419 Ulrich Stromer und Anton Dörrer/ und anno 1426 Jacob/ Franz und Hanß Waldſtromer/ Jacob Toppler/ auch Hanß/ Georg und Heinrich

Nürnberg.

rich Rummel Civ. Nor. mit Schild und Helm. Als etwas besonderes führe noch an, daß Herrn Albrecht Ebners Insiegel an einem Documento von anno 1315 am St. Nicolai Tag gegeben, mit rothen Wachs gefunden wird, welcher Vorzug um so viel höher zu achten ist, weil anno 1349 nach den Zeugniß Herrn Struvens Historisch und Politischen Archivs P. II. pag. 373 noch theils Grafen und Freyherren mit keinem dergleichen Wachs gesiegelt haben. Ingleichen ergiebet sich, daß diese edle Burger

3) Des heiligen Römischen Reichs, wie auch anderer Fürsten und Herren Lehenmänner sind, da doch bekannt, daß vor diesem nur Adeliche, Lehen besitzen kunten, wie unter andern daraus erhellet, daß Bürgerliche erst durch besondere Kayserliche Privilegia vor Lehenbar musten declariret werden, ehe sie hierzu gelangen kunten. Das Jus Feudale Alleman. Cap. I. §. 2. hält diese Worte in sich: Alle, die nicht von Ritters Art sind, sollen Lehen Rechts darben. Zu Nürnberg gab es bereits anno 1219 Lehenbare Burger, wie die Privilegia Friderici II de h. a. ap. Wagenseil de Norimb. pag. 253 besagen. Ums Jahr 1225 lebte Pigenot Ebner, Ritter, dessen Enckel gleichen Namens und Conrads Sohn, die von jenem herstammende Biberachische Lehen besasse. Anno 1265 wurden Seifried Ebnern, vom Herrn Walter Schenken einige Güter und die Mühle zu Kuchen geeignet. Gottfried Herr zu Heideck belehnete anno 1300 einen Herren gleichen Namens und Geschlecht mit der Voigtey über Wölckendorff. Die Waldstromer und Coler trugen im 13den und 14den Jahrhunderten das Erb Ober-Forst- und Jägermeisters Amt auf der Lorenzer, gleichwie die Herren Burggrafen das auf der Sebalder Seite, von Kayserlicher Majestät und dem heiligen Reich zu Lehen. In eben diesen und folgenden Seculo hatten die Herren Waldstromer zugleich den Wild Bahn auf beyden Nürnbergischen Reichs Wäldern, als Reichs Lehen zu geniessen. Die Herren Voite waren vom heiligen Römischen Reich mit der Advocatie über Wendelstein belehnet. Die Herren Ebner haben im 13 Seculo, die Römischen Kayser und Könige, ingleichen die Herren Burggrafen zu Nürnberg, im 14den Seculo beyde Hoch Stifte Bamberg und Würzburg dann die Probstey zu Onoldsbach, im 15den und 16den Seculo Chur Pfalz, das Stift Eichstädt, den Landgrafen von Leuchtenberg und die Dom Probstey Bamberg zu Lehen Herren gehabt. Heutiges Tages tragen die Herren Geuder den Blut Bann über Heroldsberg und den darzu gehörig ansehnlichen District, die Herren Welser den Blut Bann über Neunhof, die Herren Kressen den Burgstall Kraftshof und anderes mehr vom heiligen Römischen Reich, die Herren Muffel aber den Marck Eschenau von der Crone Böhmen, die Herren im Hof Helmstadt vom Hochstift Würzburg und die Herren Ebner Oedenberg von Eichstädt zu Lehen. Bereits anno 1479 werden die Herren Kressen inter vasallos ex equestri nobilitate Episcopatus Eystettensis, in einem alten Verzeichniß gerechnet. Noch iezund besizen die Herren Ebner, Fürer, Geuder, Haller, Harßdörffer, Holzschuher, im Hof, Kressen, Pömer, Thill, Tucher und Volckamer, die ehemals Wolfsteinischen Heim. Lehen, haben auch derentwegen nicht nur Adeliche Vasallen Dienste geleistet, sondern auch iederzeit das Patriciat, wie andere Wolfsteinische Vasallen von Adel bekommen, und sind zur Lehens Empfängniß, in Kutschen mit 4 Pferden bespannet, abgeholet worden. Hiernechst ist nichts ungewöhnliches, daß Patricii als Pares Curiae, Adeliche Lehen Gerichte besezen helffen, wie die Herren Löffelholze davon ein Exempel geben, daß einer aus ihnen zu unsern Zeiten, Beysizer des adelichen Lehen Gerichts des Klosters Mönchberg, ob Bamberg gewesen. Ja es giebt so gar Nürnbergische Patricios, welche Freyherren und einige von der Reichs Ritterschaft zu Vasallen haben. Noch mehr beweiset, daß diese edlen Burger

4) Den Ritter Stand, theils durch ihre Tapferkeit, theils durch ihre Verdienste erlanget haben e. gr. Werner im Hof anno 1119, Gerhard Stromer 1197, Conrad Gugel 1206, Heinrich Waldstromer 1223, Pigenot Ebner 1235, Conrad Waldstromer 1250, Reinwald Fürer 1273, Reinhold und Conrad Fürer 1274, Berthold Pfinzing 1281, Conrad Pfinzing 1306, Eberhard Ebner 1306, Friederich Behaim 1340, Friederich Ebner 1377, Cunzmann Stromer 1390, Erhard und Paulus die Haller 1433, Martin Löffelholz 1470, Siegemund Haller 1478, Valentin Scheurl 1479, Martin Behaim 1492, Gabriel

Muffel

Muffel 1498, Andreas Tucher, Georg Haller und Wolff Pömer 1504, Wolff Haller 1510, Bartholomäus Haller 1520, Martin Pfinzing 1532, Conrad Haller 1539, Wolff Haller 1571, Christoph Haller 1574, Christoph Fürer 1610, Leonhard im Hof 1620 und viele andere mehr. Anno 1505 haben der Herr Churfürst Joachim zu Brandenburg Sixt Oelhafen und dessen Gemahlin Anna geborne Pfinzingin in die Ritter Bruderschaft U. L. Frauen auf den Berg bey Alt Brandenburg, an. 1718 den 3 May die verwittwete Kayserin Eleonora Magdalena Theresia Frau Eleonora Magdalena Theresia Freyin von im Hof, in den Hoch Adelichen Damen Orden des Stern Creuzes, anno 1727 Ihro Majestät der König in Preussen Herrn Carl Benedict Geudern zum Orden de la Generosité und anno 1736 Ihro regierende Hochfürstliche Durchlaucht zu Brandenburg Culmbach, den Herrn General Feld Marschall Lieutenant und Senat. Norimb. Johann Sebastian Hallern zum rothen Adler Orden, gnädigst aufgenommen. Zu dem ist ja bekannt, daß noch etliche dermalen zu Nürnberg leben, welche die Ehre gehabt zu Rittern des heiligen Römischen Reichs geschlagen zu werden. Unter obbesagten alten Rittern, mögen zwar etliche wenige Ritter des heiligen Grabes seyn, alleine auch selbige musten bis zu Anfang des 16den Seculi ihre Ahnen beschwören. Uberhaupt wurde vor Alters die Ritterliche Würde niemand als Adelichen zu Theil. Weiter ist bekannt, daß diese edlen Burger

5) bey denen Turnieren zu gelassen worden, darzu ein vierschildiger Adel gehörete, ohnerachtet ihnen hierinnen die Turnier Ordnung von anno 1485 im Wege zu stehen scheinet, welche aber, von der Glaubwürdigkeit des Rirnerischen Turnier Buches nichts zu erwähnen, theils vom Land Adel selbsten geändert worden, wie ESTOR de minist. Cap. VII. §. 370. pag. 525. SCHVBART de Lud. eqv. Cap. VI. §. 8. und TELGMANN von der Ahnen Zahl pag. 78-80 bezeugen, theils auch niemalen in Ubung und Observanz gekommen. Ja es ist ungewiß, ob sie die Patricios oder nicht vielmehr die gemeinen Burger concernire, oder doch allerhöchstens nur die Städte, wo ein gemischtes Regiment eingeführt und das Patriciat mit denen Plebejis durch deren indistincte Cooptirung und mutuelle Verheyrathungen gänzlich confundiret worden. Des Nürnbergischen Turniers von anno 1197 und derer vielen Gesellen Stechen, (dergleichen der Land Adel, so gar der hohe kein Bedenken getragen, zu besuchen, vielmehr selbst unter sich angestellt haben) so die dasigen Patricii unter einander, oder mit Fremden ihres gleichen gehalten, darbey doch niemalen ein Plebejus, aber wohl verschiedene vom Land Adel zugelassen worden, nicht zu gedenken, so wird in dem Turnier Buch, Herrn Wernern im Hof anno 1119 auf den zu Göttingen gehaltenen Turnier, der dritte Dank zugeschrieben, ingleichen gedacht, daß Werner Hack 1209 zu Worms, Ernst Hack 1337 zu Ingelheim, Heinrich Hack 1362 zu Bamberg, Friederich und Hanß Hack 1403 zu Darmstadt, turniret, welche Hacken alle, wahre Stamm Eltern und Vorfordern der iezigen Nürnbergischen Herren Hacken von Sui genannt von Thill, gewesen seyn. Anno 1453 ist Herrn Herzog Wilhelmen zu Sachsen und anno 1454 Herrn Marggraf Albrechten von Brandenburg zu Ehren ein Gestech und Tanz zu Nürnberg gehalten worden, bey welchen leztern ausser dem Land Adel und Nürnbergischen Patriciat, deren Namen in dem Rirnerischen Turnier Buch, obschon unter einen unrechten, nemlich den 1451 Jahr, aufgezeichnet sind, 2 Fürsten, 3 Grafen, 1 Freyherr und 3 Ritter erschienen. Anno 1476 hielten die Augspurgischen Herren Patricii, Herrn Graf Eberharden von Würtemberg zu Ehren, einen stattlichen Turnier, und luden den Herrn Pfalz Graf Philipp wie auch die Nürnbergischen Patricios darzu ein, welche Invitation auch angenommen worden ist. Anno 1496 hielten die erbaren im Geschlecht zu Nürnberg abermalen einen Turnier oder Gesellen Stechen, darbey Herr Marggraf Friederich von Brandenburg, nebst vielen Grafen, Freyen und vom Adel zugegen waren. Zu gleicher Zeit kam auch Herzog BOGISLAVS X. von Pommern dahin, der selbst mit turnirete, und sich gar wohl hielte, den Rath öfters zu Gast hatte, und von diesem wieder tractiret wurde. Die Herren Geuder besizen eine Urkunde von Endreß Geudern von anno 1486 des Inhalts, daß sein Vetter Martin Geuder, Herrn Friedrichen von Königsberg seinen Schwager 50 fl. geben sollen vor den Hengst, darauf er Geuder mit Herrn Marggraf Friederichen, scharf gerennet. Anno 1516 rannte Wolf Stromer mit Hansen von Oberniz und an. 1522

Hanß Thummer in Gegenwart vieler Fürſten mit Hanſen von Leonrod zu Nürnberg ebenmäßig ſcharf. Von denen Herren Scheurln von Defersdorf atteſtiret der Rath von Gundenſingen ſub dato ultimo Junii anno 1526, von ihren älteſten Mitgliedern gehöret zu haben, daß deren Vorfahren mit Schild und Helm im Turnier geritten wären. Das Geſchlecht der Herren Peller von Schoppershof weiſet auch eine Urkunde auf, daß Bernhard Peller anno 1511 bey den angeſtellten Rennen und Stechen zu Heidelberg, welches bey Vermählung Herrn Pfalz Graf Ludewigs am Rhein mit der Herzogin von Bayern, angeſtellet worden, mit Schild, Helm und Curaſs geritten, und im Rennen die Ehre gehabt, Herrn Adolphen von Bibra aus dem Sattel zu heben. So dann iſt zu erweiſen, daß dieſe edlen Burger

6) Stiftsmäſig ſind, welches Boecler in Anſehen der Straßburgiſchen, und die Erbmänner gegen das Dom Stift zu Münſter umſtändlich dargethan. Ich übergehe hier das Straßburger, Augſpurger und Regenſpurger Patriciat, welche viele geiſtliche Fürſten, Dom Herren, Prälaten und Aebte aufweiſen, und halte mich nur an die Exempel des Nürnbergiſchen Patriciats. Eberhard Ebner war Dom Dechant zu Augſpurg, und ſtarb anno 1347, Georg Löffelholz, Dom Herr zu Paſſau 1491 Margretha Mufflin Fürſtin in ober Münſter zu Regenſpurg, Ulrich Pfinzing Abt zu St. Paul in Cärnthen dann Probſt des Ritter Stifts bey St. Alban zu Maynz 1491 Melchior Pfinzing Canonicus zu Trident und St. Stephan zu Bamberg, wie auch zu U. L. Frauen ad gradus, dann endlich Probſt des Ritter Stifts zu St. Alban und Decanus zu St. Victor bey Maynz 1517, Conrad Haller Probſt zu St. Magni in Regenſpurg 1380, Johannes I Scheurl, Dom Herr zu Breßlau und Canonicus zu Groß Glogau 1470, Bartholomäus Scheurl Dom Herr zu Breßlau ſtarb anno 1498, Johannes II Scheurl, Dom Herr zu Breßlau, Augſpurg und Trient, dann Canonicus beym heiligen Grab zu Liegniz und Probſt zu Oppeln ſtarb 1517, Ludewig Hack von Sul Canonicus bey St. Stephan zu Bamberg 1444, Jacob Hack von Sul genannt Thüll, Dom Herr zu Würzburg und Canonicus beym neuen Münſter daſelbſten, ſtarb anno 1557, Anton Welſer Dom Probſt zu Paſſau anno 1619, Georg Holzſchuher Canonicus zu Dörpt anno 1600, Anton Welſer Dom Probſt zu Freyſingen anno 1612. Zu Regenſpurg waren Dom Pröbſte Chriſtoph Welſer 1511, Anton Welſer 1548 und Hieronymus Welſer 1563, Dom Herr aber Anton Kreß 1500, Anna Maria im Hof Aebtißin zu Kübach 1619, Chriſtian Auguſt und Alexander Albrecht Geuder Dom Herren zu Halberſtadt und Brandenburg 1739. Es würde zu weitläuftig fallen, wenn ich umſtändlich darthun wolte, was vor Nürnbergiſche Patriciats Perſonen zu Maynz, Bamberg, Würzburg, Eichſtädt, Mergentheim und bey andern Hoch Stiftern und Orden aufgeſchworen worden, und laſſe demnach angeführtes zum Beweiß genug ſeyn. Es erhellet auch, daß dieſe edle Burger

7) zu Johanniter und teutſchen Ordens Rittern aufgenommen worden. Johanniter Ritter ſind geweſen, Wigoleus im Hof 1300, Albrecht Holzſchuher 1368, Cola Franceſco in Curia ſtarb 16.6, und Herr Johann Georg Geuder 1730, des hohen teutſchen Ordens Ritter aber, Julius Welſer ſtarb 1278, Paul Pfinzing 1368, Franz Behaim 1396, Friederich Holzſchuher ſtarb 1406 und Lorenz Stromer 1451. So war auch Wolff Holzſchuher 1540 Ritter des Portugiſiſchen Ordens Chriſti, welcher Orden heutiges Tages der vornehmſte und reicheſte in Portugall iſt. Wie nicht weniger auch bekannt, daß dieſe edle Burger

8) vielfältige Adeliche militair und civil Charges bekleidet haben. Herr Georg Wilhelm Freyherr Löffelholz von Colberg war Kayſerlicher Hof Kriegs Rath, General Feld Zeug Meiſter, Obriſter über ein Regiment zu Fuß, Commendant zu Ofen, und des daſigen Diſtricts commandirender General: Herr Paulus Tucher von Simmelsdorff des löblich Fränckiſchen Crayſes General Feld Marſchall Lieutenant und Obriſter über ein Regiment zu Fuß, dann auch Senator zu Nürnberg: Herr Johann Siegemund Löffelholz von Colberg, General Major des löblich Fränkiſchen Crayſes Cavallerie auch Nürnbergiſcher Pfleger und Commendant zu Lichtenau: Herr Johann Sebaſtian Haller von Hallerſtein, des Hochfürſtlich Brandenburg Culmbachiſchen rothen Adler Ordens Ritter, des löblich Fränkiſchen Crayſes General Feld Marſchall

Lieutenant,

Lieutenant, Obriſter über ein Regiment zu Fuß und Senator zu Nürnberg. Mehrere hohe Staabs Officiers aus dem Patriciat, zumalen von den ältern Zeiten, wie auch die Nürnbergiſchen Patricios, ſo des löblich Fränkiſchen Crayſes Kriegs Räthe geweſen, welche den Rang vor denen General Majors, die keine Reichs Fürſten ſind, haben, hier anzuführen, mangelt mir der Raum. Solte ich vor iezo die civil Charges erzehlen, ſo dieſelben an Kayſer-Königlich-Chur- und Fürſtlichen Höfen bekleidet, möchte ich vielleicht die Gedult des Leſers mißbrauchen, weshalber ſolchen auf nachſtehende Tabellen verweiſe, in welchen ſich faſt auf einem ieden Blat dergleichen antreffen laſſen werden. Im Vorbey gehen kan aber nicht unerinnert laſſen, daß des Römiſchen Kayſers Caroli VI. Majeſtät, anno 1721 denen drey obriſten Herren Hauptleuten zu Nürnberg, durch ein Diploma die Gnade gethan, ſich von ſelbiger Zeit an, Kayſerliche würckliche Räthe und Verwahrer der Reichs Kleinodien nennen und ſchreiben zu dürffen. Dann lieget offenbar am Tage, daß dieſe edlen Burger

9) von undenklichen Zeiten her ihre Todten Schilde in denen Kirchen haben/ welches ein bis zu unſerer Zeit dem wahren Adel eigenes Vorrecht verblieben iſt. In der Pfarr Kirche zu St. Sebald ſind die älteſten, Hermann Ebners von anno 1103, Lorenz Holzſchubers 1130, Seiz Holzſchubers 1275 und Friederich Kreſſens 1340 geweſen, welche zum Theil auch noch zu ſehen ſind. Eben daſelbſt hängen 2 Ebneriſche Schilde von 1353 und 1363 darauf der gewöhnliche Helm zu erblicken iſt. Herr Wolff und Conrad Haller wie auch Herr Sebald Pfinzing/ welche alle 3 Ritter geweſen, davon der Lezte 1489 geſtorben, führen alle 3 auf ihren Wappen Schildern in denen Fenſter Scheiben bedeuteter Kirche offene vergoldete Turnier Helme. Auf Juliana Kreſſin gebornen von Hirſchberg röthlicht marmorſteinernen Grabmal zu Preſſat von 1514, ingleichen auf Herrn Anton Kreſſens Probſtens zu St. Lorenz in Nürnberg und Dom Herrns zu Regenſpurg Grabſtein, der mit einer metallenen Einfaſſung zu St. Lorenz von 1513, wie auch auf Herrn Chriſtoph Kreſſens braun marmornen Monument de 1535 zu Kräftshof, und nicht weniger auf Frauen Suſanna Caſtnerin von Schnaitenbach gebornen Kreßin Epitaphio de 1701 zu Wäppersdorf, ſind ihre 4 Väter- und Mütterliche Ahnen gegoſſen und eingehauen. Es haben aber die Herren Patricii zu Nürnberg iederzeit gar ſehr darauf geſehen, daß dieſer ihnen privative zu ſtehende Vorzug, ihre Gedächtniſſe in denen Kirchen daſiger Stadt zu haben, niemand andern ebenfals zu Theil werden möchte. Daher als Conrad Horn, ein vermöglicher Kaufmann, der erſt zu Anfang des 16 Seculi gelebet, einen koſtbaren Marmorſtein, darauf die Heilige Dreyfaltigkeit vorgeſtellet war, auf St. Rochi Altar zu St. Lorenz ſezen wolte, iſt es ihm wegen ſeines und ſeiner Frauen darauf befindlichen Wappens, abgeſchlagen worden. Auſſer dem ſind auch diejenigen, mit denen ein Adelich Nürnbergiſches Geſchlecht erloſchen, von undenklicher Zeit her, iedesmalen mit Schild und Helm beerdiget worden. Sodann iſt gewiß, daß dieſe edle Burger

10) ſowol bey der unmittelbar Fränkiſch- und Schwäbiſchen Reichs Ritterſchaft/ als auch unter die Adelichen Landſaſen/ auf ihr Begehren/ ohne Anſtand recipiret worden. Die Frankiſche Reichs Ritterſchaft löblichen Orts Gebürg, hat die Herren Geuder/im Hof/Muffel und Tucher aufgenommen, wovon die Herren Geuder/ im Hof und Tucher dermalen noch würklich incorporiret und immatriculiret ſeyn. Der löbliche Ort an der Altmühl die Herren Geuder/Haller/Holzſchuber und Kreſſen/ davon die Herren Geuder und Kreſſen noch bis dieſe Stunde immatriculiret, die Herren Holzſchuber aber wegen Aſpach dem löblichen Ort am Odenwald, und die Herren Peller von Schoppershof wegen Muggenhof, dem löblichen Ort an der Altmühl incorporiret ſind. Die Schwäbiſche Ritterſchaft hatte ſchon im 16 Seculo die Herren Geuder wegen Zaneck, wie auch die Herren im Hof wegen Kirchen Dellinsfurth zu ſeinen Mitgliedern. Gleiches Recht quoad admiſſionem zum Voto und Seſſione unter der Fränkiſchen Reichs Ritterſchaft, mit gleichem Rang und Siz neben den alten Turniermäſigen Adel, wie ſie immatriculiret werden, iſt allen übrigen alten Rathsfähigen Geſchlechtern zu Nürnberg, wa ſie ihre 8 Ritter- und Turniermäſige Ahnen, als 4 von Vater und 4 von der Mutter, und unter ſolchen 8 wenigſtens 2 vom Vater und 2 von der Mutter jüngſte Wappen aus der Reichs

Ritterschaft vorlegen und erweisen, in den 6 Orts Recess d. d. Schweinfurth den 3. Oct. anno 1698 § 15 ausdrücklich vorbehalten. Es sind aber Nürnbergische Patriciats Familien nicht nur unter den Fränkisch unmittelbaren Adel aufgenommen, sondern auch aus demselben entsprossene zu Ritterschaftlichen Aemtern adhibiret worden, wie denn die Häuser der Herren Geuder und Muffel Ritter Hauptleute und Ritter Räthe aufzuweisen im Stande sind. Zu Adelichen Landsassen sind in der Chur Pfalz 1469 Herr Sebald Kreß wegen Dießfurth und 1510 dessen Sohn Herr Hanß Kreß nebst aller männlichen Descendence, im Hochfürstlich Sachsen Coburgischen in Ansehung der Ritter Güter Ahorn und Untern Symau die Herren Muffel von Ehrenreuth, im Sulzbachischen die Herren Haller wegen Holenstein, die Herren Harßdörffer wegen Eschenfelden, die Herren Pfinzinge wegen Haunriz und die Herren Oelhafen wegen Eißmannsberg, in Chur Bayern die Herren Löffelholze wegen Colberg, in Oesterreich die Herren Geuder wegen Haidersdorf, in Böhmen die Herren Harßdörffer wegen Malesiz und in Schlesien die Herren Pfinzinge und Oelhäfen aufgenommen worden. Zum Uberfluß beruffe mich noch auf drey hieher schickliche Dinge, daß man

a) auch unter denen Herren Gan Erben der Vestung Rothenberg sowol verschiedene Familien findet aus welchen einige in dem Burger Recht zu Nürnberg würklich gestanden, als auch andere, deren Vorfahren daselbsten zu Rathe gegangen. Von der ersten Classe e. g. Albrecht Gottsmann war Burggraf 1505-1507, Philipp Lochinger kommt unter den Gan Erben vor 1516-1551 Hanß Dieterich Lochinger 1553, Götz Lochinger 1556-1561, Hanß Lochinger 1591, Christoph von Hezelsdorf zu Unter Weilersbach 1573-1576. Zur andern Classe gehören Ulrich von Küedorff 1554, Maximilian Wolff von Wolffsthal 1556, Hanß Wolff von Wolffsthal 1573, Johann Philipp Geuder Burggrafthums Verweser 1644. So erblickte man auch vor der Demolition besagten rothen Berges unter denen übrigen Wappen der Herren Gan Erben, ein Colerisches, welches Silvesters gewesen, der anno 1520 recipiret worden.

b) daß man das Nürnbergische Patriciat zu Mitgliedern der Schwäbischen Bundes Stände von Adel genommen, davon folgende Tabellen verschiedene Exempla vor Augen legen werden.

c) Ist man auch im Stande verschiedene Schreiben vorlegen zu können, darinnen Nürnbergische Patricii und Patriciæ fœminæ von dem besten Land Adel, Vettern, Baasen und auch als noch nähere Anverwandte, genennet werden. Nach diesem ergiebet sich auch, daß diese edlen Burger würdig geschäzet worden

11) sowol in des heiligen Römischen Reichs Freyherren als auch in des heiligen Römischen Reichs Grafen Stand erhoben zu werden. Zum Exempel dienen die Herren Behaime Freyherren von Schwarzbach, welche anno 1681 diese Dignität erlanget, das Burger Recht beybehalten haben, und dermalen in würklicher Raths Würde stehen. Die Herren im Hof, so das Baronats Diploma anno 1685 und 1697, die Herren Löffelholze aber, welche es anno 1708 und 1715 erlanget. Die Herren Haller floriren dermalen auch zum Theil im Freyherren- und theils im Grafen Stande, und haben leztere Dignität anno 1713 bekommen, darbey zu gedenken, daß sie die Nürnbergische Linie pro agnata agnosciret, auch bißhieher mit derselben einerley Wappen führen. So ist auch eine Linie derer Herren Welser an. 1660 in den Freyherren Stand und an. 1719 unter den Namen Welsersheim in den Grafen Stand erhoben worden. Es veroffenbaret sich darneben auch, daß diese edlen Burger

12) stattliche Kayserliche Adels Confirmationes in Händen haben, welche, weil sie keine würkliche Adels Briefe, wegen des grauen Alterthums mehr aufweisen können, sattsames Zeugniß geben, daß sie sich im Adels Stande erhalten. Um nur einige aufzuführen, so erwähne, daß Kayser Fridericvs III anno 1468 denen Herren Waldstromern ihr altes Recht mit rothen Wachs zu siegeln, und an. 1478 denen Herren Hallern ihren alten angebornen Adel bestätiget, Kayser Carolvs V aber diesen leztern zu Speyer an. 1528 den 27 Mart. den Namen, Wappen und adeliche Freyheiten des erloschenen Geschlechts derer von Hallerstein zugeeignet. Anno 1530 den 15 Jul. confirmirete Kayser Carolvs V zu Augspurg denen Herren Kressen ihren alten Adel, legte ihrer alten Burg Kraftshof, so sie über dritthalb hundert Jahre vom Reich zu Lehen getragen, den Namen Kressenstein

bey

bey, und erlaubete der Familie, ſich davon zu nennen und zu ſchreiben, gab ihr auch das Recht mit rothen Wachs zu ſiegeln. Denen Herren Scheurln hat Kayſer FERDINANDVS I anno 1540 nicht nur ihren alten Adel renoviret und beſtätiget, ſondern auch goldfarbene Helme zu führen, verſtattet. Auſſer deme ſind auch einige Nürnbergiſche Familien, als die Herren Haller von Hallerſtein an. 1555 den 15 Jun. und die Herren Pfinzinge von Henfenfeld, den 6 Jan. eod. an. mit der groſen Comitiv begnadiget, und ſolche der lezt benannten vom Kayſer LEOPOLDO beſtätiget worden. Endlich finde ich auch, daß di ſe edlen Burger

13) **vom Kayſer und Reich und ſonſten in öffentlich am Tage liegenden Schriften vor** genuine **Edelleuthe erkannt worden ſeyn.** Wenn es Zeit und Raum erlaubete, ſollte mirs ein leichtes ſeyn, hiervon eine Menge Proben anzuführen, ich will aber alle alte vorbey gehen, und nur ſagen, daß Kayſer LEOPOLDVS ihren Turnier-Stiffts- und Rittermäßigen Adel agnoſciret, auch daher einem hochlöblich aus ihren Mitteln erwählten Magiſtrat das Prædicat und Ehren Wort **Edel** allermildeſt beygeleget, und an. 1696 den 18 Nov. denen Rathsfähigen Patriciis zu Nürnberg, das von undenklichen Zeiten ununterbrochene wohlhergebrachte Recht, andere Adeliche, um Kayſerliche Majeſtät, das Reich und ihr Vaterland meritirte Familien, zu gleicher Würde zu cooptiren, iedoch vorbehältlich der Kayſerlichen Confirmation, Entrichtung der Canzley Gebühren und Auslöſung eines Patriciats Diplomatis, allergnädigſt beſtätiget. Im Europäiſchen Theatro Tom. II fol. 552 ſeqq. wird gemeldet, daß König Guſtavus Adolphus von Schweden anno 1631 in der Anrede an Herrn **Chriſtoph Fürern** und Herrn **Chriſtoph Volckamern**, die alten Rathsfähigen Geſchlechter, als Patricios und wahre von Adel erkannt habe. Beſonders aber hat die Herren **Waldſtromer, Götz von Berlichingen** in ſeinen Memoires pag. 92. die Herren **Holzſchuher** das Kloſter Rebdorf ap. KÖLER in Geneal. Wolfſtein pag. 13. die Herren **Muffel, Hoen** in ſeiner Coburgiſchen Hiſtorie Cap. 19. p. 105 die Herren **Haller, Nicolaus Hieronymus Gundling** in Gundlingian. P. XIX. pag. 323. die Herren **Ebner, Holzſchuher, im Hof, Kreſſen, Löffelholz** und andere mehr, Ludewig in Præfat. ad Tom. VIII Reliqv. MS. Dipl. pag. 40 und abermals die Herren **Kreſſen, Jacob Paul Gundling** vom Alterthum der Stadt Halle § 19 rechte Edelleuthe genennet.

Dieſes, geneigter Leſer, ſind die Urſachen, welche mich bewogen haben, denen Herren Patriciis zu Nürnberg, einen Tomum meiner genealogiſchen Arbeit zu wiedmen, und ſie zu den Fränkiſchen Adel als ein beſonderes corpus zu zehlen. Ich habe ſolche zu dem Ende ſtatt einer Vorrede ins kurze zuſammen gezogen und voraus geſchicket, damit ein oder anderer, ſo ſich bisanhero von dem Nürnbergiſchen Patriciat ein ſchlechtes Concept gemachet, ſeinen Irrthum einſehen, und ablegen könne, auch darum, damit man mich deshalber um ſo weniger anfechte, und in der ohnehin noch ſehr viel unter der Hand habenden Arbeit vom hochlöblich Fränkiſchen Crayſe, ſo viel zu deſſen genealogiſch-hiſtoriſch-heraldiſch- und geographiſchen Warheit gegründeten Beleuchtung von nöthen, ungeſtöhret laſſe. Nunmehro kommen die drey ſtarken genealogiſchen Theile der Fränkiſchen Reichs Ritterſchaft löblicher Orte am Ottenwald und Rhön und Werra, dann auch der löblich Voigtländiſchen Ritterſchaft noch zur Preſſe, worauf die Erläuterungen und Beweiſe über jeden Theil verſprochener maſſen folgen, und die authentiſchen Zeugniſſe und Urkunden, auch über gegenwärtigen Vorbericht, welche bereits in meiner Hand ſind, communiciret werden. Der geneigte Leſer ſtehe bis dahin in Gedult, GOtt aber verleyhe mir zu dieſer vielen Arbeit und koſtbaren Verlag, Leben, Geſundheit und Seegen. Geſchrieben zu Auffeeß am 12 Nov. 1748.

Johann Gottfried Biedermann
Autor.

SVPPLEMENTA

I.

Zum Fürſten Theil.

Tab. XXV. Die Durchlauchtigſte Prinzeßin Eliſabetha Friederica Sophia / Marggräfin zu Brandenburg Culmbach. iſt anno 1748 den 26 Sept. an des regierenden Herrn Herzog Carls zu Würtemberg Stuttgard Durchlaucht, in Bayreuth nunmehro würklich vermählet worden.

Tab. LXV. Des Herrn Herzog Chriſtian Wilhelms in Sachſen Durchlaucht, ſind anno 1748 den 19 Jul. zu Roda mit Tode abgegangen.

II.

Zum Grafen Theil.

Tab. XXIV. Magdalena Dorothea Gräfin von Hohenlohe zu Ingelfingen, ſo geboren anno 1705 den 9 Sept. wurde vermählt anno 1747 den 23 Febr. an Herrn Johann Friederich iezt regierenden Grafen von Caſtell zu Rüdenhauſen.

Tab. XLVI. Carolina Friederica Ludovica Gräfin von Caſtell, ſo geboren anno 1702 den 25 Mart. iſt geſtorben an. 1748 den 17 Febr.

. . . Herr Ludewig Friederich Graf von Caſtell zu Rehweiler, vermählte ſich an. 1744 den 10 Dec. mit Gräfin Ferdinanda Adriana von Stollberg, Herrn Chriſtian Ernſt Grafens von Stollberg Wernigerode, und Frauen Sophiä Charlottä Gräfin von Stollberg, einer gebornen Gräfin von Leiningen Weſterburg, Tochter, welche geboren anno 1718 den 15 Jun.

Tab. XLVII. Chriſtiana Charlotta Friederica Gräfin vo Caſtell, ſo anno 1722 den 5 Dec. geboren, wurde vermählt an. 1745 den 26 May an Herrn Chriſtian Günthern Grafen von Stollberg.

Tab. LI. Herrn Johann Friederich Grafens von Caſtell zu Rüdenhauſen fünfte und nunmehrige Frau Gemahlin, ſind Frau Magdalena Dorothea Gräfin von Hohenlohe und Gleichen, Herrn Chriſtian Cratonis Grafens von Hohenlohe und Gleichen zu Ingelfingen, dann Frauen Mariä Catharinä Sophiä Gräfin von Hohenlohe und Gleichen, einer gebornen Gräfin von Hohenlohe und Gleichen Waldenburg Pfädelbach, Tochter, welche geboren anno 1705 den 9 Sept. und vermählt worden anno 1747 den 23 Febr.

. . . Hochbeſagten Herrn Grafen Johann Friederichs von Caſtell zu Rüdenhauſen mit der vierdten Frauen Gemahlin, Frauen Eleonora Chriſtiana gebornen Gräfin von Hohenlohe Neuenſtein zu Oeringen, erzeugter einziger noch lebende und Hofnungs volle Sohn, iſt Herr Friederich Ludewig Carl Chriſtian Graf von Caſtell, welcher geboren anno 1746 den 17 Febr.

Tab. LXXVII. Frau Sophia Charlotta gebohrne Gräfin von Bothmar, Herrn Georg Wilhelm des iezt regierenden Grafens und Herrns von und zu Erbach, Frau Gemahlin, ſind anno 1748 den 14 Sept. mit Tod abgegangen.

Tab. CXLV. Herr Graf Georg Ludewig von Welz, Obriſter über des hochlöblich Fränkiſchen Crayſes Dragoner Regiments, ſtarb anno 1748 den 17 Aug. zu Schweinfurth an einem Schlag Fluß, da er um die Stadt ſpaziren gienge, ward tod in ſein Quartier gefahren und den 20 Aug. in die Stadt Kirche begraben.

III.

Zum Theil des löblichen Orts Gebürg.

Tab. LXI. Des Herrn Ritter Rath Albrecht Chriſtoph Carl Friederichs von Egloffſtein ꝛc. einzige Fräulein Tochter; Friederica Dorothea Juliana von Egloffſtein, ſtarb anno 1748 den 3 Sept. zu Erlangen, und ruhet in der Kirche zu Cunreuth.

Tab. CLXVII. lin. 6 und 7 ſtehen die Güter Eckersdorff und St. Gilgenberg, als zum Canton Gebürg gehörig verzeichnet, welche aber ſeit anno 1670 davon abgekommen und zur Voigtländiſchen Ritterſchaft gezogen worden.

Tab. CLXVIII. bey Frau Anna Margaretha von Lüchau, Herrn Wolfgang Hieronymi von Rabenſtein Gemahlin, ſind die beyden Druckfehler zu ändern, und ſtatt der Vermählungs Zahlen 1746. 1646 ſtatt des Begräbniß Ortes Schwarzenbach aber, Schwarzbach zu ſezen.

Tab. CLXXIII. Herrn Chriſtian Siegemunds von Lüchau Frau Gemahlin, Maria Suſanna Margaretha geborne von Lüzelburg, liegt nicht in der Stadt Kirche zu Cräußheim, ſondern in der Kirche zu Eckersdorf begraben.

IV.

Zum Theil des löblichen Orts am Steigerwald.

Tab. CXXXI. Zu Herrn Chriſtoph Ludewig Freyherrns von Seckendorf ꝛc. Titulatur iſt noch zu ſezen, Kayſerlicher würklicher Rath, wie auch vorderſter Ritter Rath und Truhen Meiſter des löblichen Orts an der Altmühl.

V.

V.

Zum Theil des löblichen Orts an der Altmühl.

Bey der Dedication und Anzeigung des Orts Verstand, iſt der vorderſte Herr Ritter Rath und Truhen Meiſter auſſen gelaſſen worden, und mir erſt nach der Hand, da der Altmühliſche Theil bereits abgedruckt und ausgegeben war, davon Eröfnung geſchehen, weshalber denn gleich nach den Herrn Ritter Hauptmann und vor den Herrn Ritter Rath Baron von Eichler zu ſezen iſt:

Der Reichsfrey Hoch Wohlgeborne Herr, Herr Chriſtoph Ludewig Frey- und Edler Panner-Herr von Seckendorff, Herr der Herrſchaften Empel, Millingen, Hurl und Gröen, Erb Herr zu Obern Zenn ꝛc. Ritter des St. Johanniter Ordens und deſignirter Commandeur zu Lüzen, der Römiſch Kayſerlichen Majeſtät würklicher Rath, der weyland Römiſch Kayſerlichen Majeſtät Reichs Hof Rath, Hochfürſtlich Brandenburg Onolsbachiſcher Miniſtre, würklicher geheimer Rath und Präſident des Hochfürſtlich Sayniſchen Adminiſtrations Raths Collegii, Ober Voigt der Hochfürſtlichen Reſidenz Stadt Onolsbach, wie auch Ober Amtmann der beyden Stift- und Kaſten- dann übrig incorporirten Voigt Aemter ꝛc. des löblichen Orts an der Altmühl erbetener vorderſter Ritter Rath und Truhen Meiſter ꝛc.

In denen Tabellen ſelbſten iſt bey zu ſetzen, daß

Tab. XV. Herr Friederich Carl von Eyb anno 1748 Land Commandeur der Balley Franken worden.

Tab. XLIII. bey Herrn Johann Friederich von Lentersheim lin. 4 der Druckfehler 63 zu ändern, und nur 6 dafür zu ſezen, ingleichen

Tab. XLIV. bey Frauen Eva Eleonora vermählten von Buttlar, das Vermählungs Jahr anno 1723 und nicht 1729 dann

Tab. XLV. bey Herrn Erhard Guſtav von Lentersheim das Vermählungs Jahr 1690 und nicht 1689 heiſen muß.

Tab. XLV. daß Frau Chriſtina Eleonora vermählte Teufflin von Pirckenſee anno 1742 den 13 Mart. deren lezterer Herr Gemahl aber anno 1742 den 22 Jun. mit Tod abgegangen.

Tab. LVI. daß Herr Philipp Franz Adam von Leonrod nicht im Schloß Diedenhofen erſchoſſen, ſondern zu Gunzenhauſen auf ſeinen Ober Amt anno 1715 im Martio geſtorben, und weil er der Römiſch Catholiſchen Religion zu gethan geweſen, nach Lellefeld zum Begräbniß geführet worden. Er ſelbſten erſchoſſe anno 1681 ſeinen Bruder Franz Rudolph im Schloß Diedenhofen, verkaufte alsdann ſolchen Ort und alle eigenthümliche Güter an das Hochfürſtliche Hauß Brandenburg Onolsbach, und bekame das Ober Amt Gunzenhauſen.

Tab. CLIII. daß Frau Magdalena Regina vermählte Waldſtromerin von Reichelsdorf nicht den 19 ſondern 20 May geboren.

Tab. CLIII. daß Frauen Suſannä Barbarä gebornen Winklerin von Mohrenfelß Herr Gemahl, Georg Friederich Pömer nicht des innern Raths zu Nürnberg, ſondern älteſter Aſſeſſor und Schöpf am daſigen unter Gericht geweſen.

Tab. CLV. Herr Georg Chriſtoph Winkler von Mohrenfelß, Hochfürſtlich Brandenburg Culmbachiſcher geheimer Rath und Ober Amtmann zu Bayersdorf aber anno 1748 den 17 Jun. auf ſeinem Schloß zu Hemmhofen, mit Tod abgegangen.

VI.

Zum Theil des löblichen Orts Baunach.

Tab. XXVII. Herr Philipp Chriſtoph von und zu Erthal und Eiſſershauſen, Kayſerlicher würklicher geheimer Rath ꝛc. ſtarb anno 1748 den 16 May.

Tab. CXLV. Herr Johann Friederich von Rothenhan iſt anno 1748 zum Ritter Hauptmann des löblichen Orts Baunach erwählet worden.

VII.

Zu gegenwärtig Nürnbergiſchen Theil iſt noch zu bringen.

Tab. XVII. Georg III Dietherrns Gemahlin, Frau Benigna geborne Schlüſſelfelderin iſt anno 1482 Samſtags nach Eraſmi nicht vermählt, ſondern geſtorben, und ihr Sohn Georg IV nicht 1490 ſondern 1480 geboren.

Sibylla Dietherrin, ward mit Herrn Franz Tuchern nicht den 30 Jul. ſondern den 3 Jul. vermählt.

Tab. XVIII. Chriſtoph Dietherr wurde geboren anno 1528 den 15 Jun. und vermählt nicht anno 1549 den 30 Jan. ſondern anno 1550 den 4 May.

Tab. XIX. bey Paul Dietherrn iſt lin. 3 ſtatt Thurnenberg, Thummenberg zu leſen.

Magdalenä Dietherrin Gemahl, Herr Georg Reich ſtarb anno 1571.

Urſula Dietherrin vermählte Rieterin von Kornburg ſtarb nicht 1653 ſondern 1650 und ward zum drittenmal nicht 1637 ſondern 1639 den 13 May vermählt.

Tab. XX. Anna Sabina Dietherrin ward mit Herrn Johann Georg Peßlern, nicht 1655 ſondern 1662 den 4 Febr. vermählt.

Tab. XXI. Annä Catharinä Dietherrin Gemahl hieß Johann Achatius Gemmel und ſchrieb ſich nicht von Fliſchbach ſondern Fliſchbach.

Tab. XXXIX. Johann Wilhelm Ebners von Eſchenbach hinterlaſſene Frau Wittwe Suſanna Clara geborne Gammersfelderin von Solar, wurde geboren anno 1686 den 28 Jul. und ſtarb anno 1748 den 19 Sept.

Tab. L. Martin III Geuder ſtarb nicht 1552 ſondern 1532 den 31 Dec. und wurde zum zweytenmal vermählt anno 1495 den 13 Jul.

Tab. LI. B. Sebald Geuder ſtarb anno 1552 im September.

Tab. LII. Anton Geuder wurde geboren anno 1540 und ſtarb anno 1604 den 16 Mart.

Jacob Geuder geboren anno 1575 den 6 Aug. vermählt anno 1595 den 28 April ſtarb anno 1616 den 4 Aug. begraben den 9 Aug.

Tab. LIII. Johann Philipp Geuder / der Vater unten ſtehender Kinder, war auch Burggrafthums Verweſer und Gan-Erbe der Herrſchaft Rothenberg, und ſchrieb ſich niemalen genannt Rabenſteiner, ſondern dieſe Vermehrung des Namens und Wappens erhielte erſt ſein Sohn Philipp Carl.

Tab. LIV. Ludewig Ernſt Geuder / iſt auch Erb Schenk des hohen Dom Stifts Würzburg und Herzogthums in Franken geweſen.

Philipp Ludewig Geuder ſchrieb ſich von Opperoda. Seine Gemahlin war keine Pacherederin, ſondern von Dachenroden.

Tab. LV. Heinrich Adolph Geuder ſchrieb ſich nicht genannt Rabenſteiner, war aber wohl des hohen Dom Stifts Würzburg Herzogthums Franken Erb Schenk, auch Aſſeſſor des Kayſerlichen Land Gerichts zu Nürnberg.

Friederich Philipp Geuders Gemahlin war Frau Erneſtina Charlotta geborne Prinzeßin von Naſſau Schaumburg, verwittwete Fürſtin von Naſſau Siegen, ſo geboren anno 1662 und geſtorben anno 1714 den 19 Oct.

Heinrich Friederich Geuders Frau Gemahlin hieſe Juliana Catharina von Rathſamshauſen.

Tab. LVI. Philipp Carl Geuder war des hohen Dom Stifts Würzburg Herzogthums Franken Erb Schenk. Seine Gemahlin hieſe nach Ausweiß derer von ſeinem Herrn Sohn bey dem Johanniter Orden aufgeſchwornen Ahnen nicht Amalia Hedwig, ſondern Anna Hedwig.

Johann Georg Geuder beſaß nicht Lichtenfelß ſondern Lichterfeld und war Königlich Preußiſcher geheimer Kriegs Rath, Seiner Königlichen Hoheit Herrn Marggraf Carls zu Brandenburg Hof Marſchall, und des Hochwürdigen St. Johanniter Ordens zu Sonnenburg Canzler, wie auch dieſes und des St. Huberti Ordens von Würtemberg würklicher Ritter.

Friederich Chriſtoph Geuder vermählte ſich anno 1742 im Aug. mit Henrietta Leopoldina Eleonora Gräfin von Wilckeniz, verwittweten von Biſeck, welche anno 1707 den 26 April geboren.

Heinrich Alexander Albrecht Geuder / war auch Dom Herr zu Brandenburg.

Tab. LVII. Johann Andreas Geuder / vermählte ſich erſtlich mit Frauen Maria Salome gebornen Starckin, zum andern mal aber mit Frauen Anna Margaretha Nützlin, welche beyde ohne Kinder geſtorben, und zum dritten mal mit der angezeigten gebornen Waldſtromerin von Reichelsdorff.

Tab. LXXIV. Chriſtoph Jacob Carl Grundherr geboren anno 1747 den 21 May, ſtarb den 20 Sept. 1748.

Tab. LXXVI. Jacob Carl Grundherr / geboren anno 1742 den 15 Jan. ſoll heiſen anno 1745 den 27 Jun. ſtarb den 8 Jul. eodem anno.

Tab. LXXVIII. Herrn Johann Carl Grundherrns erſte Gemahlin Frau Suſanna Maria im Hof, wurde vermählt anno 1728 den 30 Jul. ſtarb anno 1735 den 5 April.

Tab. CXXIII. Herr Johann Jacob Haller von Hallerſtein / ſtarb nicht als Unter Gerichts Aſſeſſor, ſondern als Aſſeſſor und Schöpf am Stadt- und Ehe Gericht, darzu er anno 1733 den 10 April gelangete. Seine Frau Gemahlin hieſe nicht Maria Helena ſondern Helena Regina Fürerin, welche beyde Nachrichten auch Tab. CXXIV. anzumerken.

Tab. CXXXV. Fräulein Maria Juliana Hallerin von Hallerſtein / welche anno 1726 den 23 Mart. geboren, ſtarb anno 1748 den 11 Jul. unvermählt.

Tab. CXXXVII. Herrn Johann Anton Wilhelm Hallers von Hallerſtein Gemahlin, Frau Anna Carolina geborne Baroneſſe von Pechmann iſt anno 1748 mit Tod abgegangen, er ſelbſten aber lebet als Chur Bayeriſcher Regierungs Rath des Fürſtenthums Ober Pfalz zu Amberg.

Tab. CXLIII. Herr Chriſtoph Joachim Haller von Hallerſtein / geboren anno 1723 den 25 Sept. vermählete ſich mit Anna Sibylla Sabina von Im Hof, Herrn Johann Chriſtophs von Imhof auf Mörlach, Stephansmühlen und Solar, der verwittweten Herzogin in Bayern würklichen geheimen Raths ꝛc. und Frauen Juliană Reginä von Im Hof, einer gebornen Muſſlin von Eſchenau einzigen Fräulein Tochter anno 1748 den 22 Oct.

Helena Maria Hallerin von Hallerſtein / geboren anno 1725 den 3 Jun. vermählte ſich zum zweyten mal mit Herrn Johann Jacob Hallern von Hallerſtein anno 1748 den 13 Febr.

Tab. CCXLIII. Fräulein Anna Sibylla Sabina von Im Hof / die am Leben befindliche einzige Tochter des Herrn geheimen Raths Johann Chriſtophs von Im Hof, iſt anno 1748 den 22 Oct. mit Herrn Chriſtoph Joachim Hallern von Hallerſtein, vermählt worden.

Tab. CCLXXVII. Herr Johann Jacob Friederich Kreß von Kreſſenſtein / ſo geboren anno 1723 den 5 Febr. vermählete ſich anno 1748 den 1 Oct. mit Fräulein Clara Sophia Pellerin von Schoppershof Herrn Chriſtoph Jacob Pellers von Schoppershof zu Kaſtenreuth, Waag Amtmanns zu Nürnberg, und Frauen Helenä Jacobinä Pellerin von Schoppershof, einer geboraen Dörrerin von der Unterabürg, Tochter.

Tab. CCCLIII. Herrn Jacob Chriſtoph Welhafen von Schöllenbach auf Eißmannsberg iſt anno 1748 den 22 Jan. ein Sohn, Namens Georg Chriſtoph geboren worden, welcher noch lebet.

Tab. CCCLXVII. Herr Rupert Maximilian Welhafen von Schöllenbach / Aſſeſſor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht, ſtarb anno 1748 den 27 Oct.

Tab.

Tab. CCCCXXIV. iſt ſtatt Ober Oeſterreich, Vorder Oeſterreich zu ſezen, welches auch bey Tab. CCCCXXV. zu notiren.

bey Ulrich Pellern ſoll es ſtatt Kloſter Rockenburg, Roggenburg heiſſen.

Tab. CCCCXXV. bey Johann Joachim Pellers Frau Gemahlin Mutter ſtatt Kleinhanſin, Kleinhauſin.

bey Barbara Pellerin Gemahl, ſtatt Vellenburg, Nellenburg.

Tab. CCCCXXVI. Reginâ Pellerin Gemahl Herr Raphael im Hof, iſt geſtorben nicht den 7 ſondern 27 Febr.

Tab. CCCCXXVII. Herrn Chriſtoph Pellers Frau Gemahlin ſtarb nicht den 4 ſondern 24 Jul.

Tab. CCCCXXIX. die ganz zulezt befindliche Anna Sabina Pellerin, hieſe Anna Sophia.

Tab. CCCCXXXIII. Frauen Mariâ Annâ Gemahl, Herr Jacob Gottlieb Rudolph Volckamer iſt nicht an. 1719 ſondern anno 1710 geboren, welches auch Tab. DXLI. zu notiren.

Tab. CCCCXXXIV. bey Herrn Jobſt Chriſtoph Kreſſens von Kreſſenſtein Frau Gemahlin muß ſtatt Tucherin, Nieterin geſezet werden.

Tab. CCCCXXXV. bey Herrn Johann Chriſtoph Pellern von und zu Schoppersbof lin. 3 ſtatt 1731. 1733. Deſſen Herr Schwieger Vater hieſſe nicht Georg Wilhelm ſondern Johann Wilhelm, und die Frau Gemahlin war nicht geboren 1703 wohl aber 1704.

Tab. CCCCXXXVI. bey Thomas von Rothenhof iſt ſtatt Radolfſizell, Rudolfſizell zu leſen, welches auch bey dem Namen Freudhofing zu ſezen.

Tab. CCCCXXXVII. Herr Gottfried Peller iſt nicht geboren 1664 ſondern 1654

Maria Clara Pellerin war nicht geboren 1697 ſondern 1687.

Herr Chriſtoph Gottfried war geboren den 16 Febr. und ſtarb den 22 Mart. die Jahre aber ſind richtig.

bey Herrn Johann Chriſtoph Pellern iſt die Jahr Zahl 1758 mit 1748 zu ändern.

Tab. CCCCXXXIX. lin. 9 iſt das Scheurliſche Gut Fiſchbach ausgelaſſen und beyzubringen.

bey Herrn Albrecht II Scheurln muß es heiſſen, ſtatt aus beyden Ehen, vielmehr aus zweyter Ehe, weil die erſte unfruchtbar geweſen.

Tab. CCCCXL. bey Herrn Bartholomäo I. iſt das Wort Defersdorf zu löſchen.

Tab. CCCCXLIX. Frau Maria Hedwig ward vermählt nicht den 12 Sept. ſondern den 17 Oct. welches auch Tab. CCCCLIII. anzumercken.

Tab. CCCCLIII. Herrn Friederich Carln iſt anno 1748 den 21 Jul. eine Fräulein Tochter, Namens Maria Magdalena geboren worden, die Tab. CCCCLIV. bey denen Ahnen voraus zu ſezen.

Tab. CCCCLV. bey Herrn Jacob iſt das Wort primarius zu löſchen, welches auch Tab. CCCCLVII. bey denen Ahnen zu obſerviren.

Tab. CCCCLVII. Herrn Chriſtoph Wilhelm Scheurls von Defersdorf zweyte Gemahlin, Frau Maria Helena Tezlin ſtarb anno 1743 den 27 Aug.

Herr Jacob Wilhelm geboren anno 1719 iſt dermalen Pfleger des Nürnbergiſchen Amtes Hohenſtein, welcher Titul bey denen Ahnen Tab. CCCCLVIII. auch beyzubringen.

Tab. CCCCLXXXVII. Herrn Johann Chriſtoph Fürern von Haimendorf iſt anno 1748 den 28 Jul. eine Tochter Namens Catharina Helena geboren worden.

Tab. DXXXIX. Herr Johann Burckhard Volckamer von Kirchen Sittenbach, hat auch eine Tochter anno 1748 den 8 Jun. Namens Maria Helena erhalten.

Verzeichniß

Verzeichniß

Deker in diesem Tomo aufgeführt sowol blühend- als erloschenen edlen Häuser zu Nürnberg.

I.

Die blühenden sind

1. Die Herren Behaime Freyherren von Schwarzbach. Tab. I - XVI.
2. Die Herren Dietherren von Anwanden Tab. XVII - XXI.
3. Die Herren Ebner von Eschenbach Tab. XXII - XLV.
4. Die Herren Fürer von Haimendorff Tab. CCCLXVIII-CCCLXXXIX.
5. Die Herren Geuder von Heroldsberg Tab. XLVI - LX.
6. Die Herren Grundherren von Altenthann Tab. LXI - LXXXII.
7. Die Herren Gugel von Diepoldsdorff. Tab. LXXXIII - XCIII.
8. Die Grafen, Freyherren und Herren Haller von Hallerstein. Tab. XCIV - CXLIV.
9. Die Herren Harßdörffer von Fischbach. Tab. CXLV - CLXV.
10. Die Herren Holzschuher von Aspach. Tab. CLXVI - CCX.
11. Die Freyherren und Herren im Hof. Tab. CCXI - CCLXVII.
12. Die Herren Kressen von Kressenstein. Tab. CCLXVIII - CCXCVIII.
13. Die Freyherren und Herren Löffelholze von Colberg. Tab. CCXCIX - CCCXXXVI.
14. Die Herren Muffel von Ermreuth und Eschenau. Tab. CCCCLXXV- CCCCXCII.
15. Die Herren Oelhasen von Schöllenbach. Tab. CCCXXXVII- CCCLXVII.
16. Die Herren Peller von Schoppershof. T. CCCCXXIV-CCCCXXXVIII.
17. Die Herren Pfinzinge von Henfenfeld Tab. CCCXC - CCCCXXIII.
18. Die Herren Pömer von Diepoldsdorf Tab. DLXXII - DXC.
19. Die Herren Scheurl von Defersdorf Tab. CCCCXXXIX- CCCCLVII.
20. Die Herren Stromer von Reichenbach. Tab. CCCCLVIII-CCCCLXXIV.
21. Die Herren Hacken von Sul genannt von Thill. Tab. DXCI - DXCVIII.
22. Die Herren Tucher von Simmelsdorf. Tab. CCCCXCIII - DXXVI.
23. Die Herren Volckamer von Kirchen Sittenbach. Tab. DXXVII - DXLIV.
24. Die Herren Waldstromer von Reichelsdorf. Tab. DXLV - DLII.
25. Die Grafen, Freyherren und Herren Welser. Tab. DLIII - DLXX.

II.

Die ausgestorbenen aber

1. Die Herren Coler von Neunhof genannt Forstmeister Tab. DXCIX - DCIV.
2. Die Herren Dörrer von der Untern Bürg. Tab. DCV - DCXIII.
3. Die Herren Grolande von Oedenberg. Tab. DCXIII - DCXVIII.
4. Die Herren Schlüsselfelder von Kirchensittenbach. Tab. DCXVIII - DCXXIV.

TABVLA I.

Von denen Herren und Freyherren Behaimen von Schwartzbach.

Dieſes uralt Adeliche Hauß hat ſeinen Urſprung im Königreich Böhmen zu ſuchen, wo deſſen Vorfordern im Pilſner Crayß an den Waſſer Schwartz genannt ehehin anſäßig geweſen. Als anno 916 der Chriſtliche Herzog Wratislaus I. in Böhmen mit Tod abgegangen, und man daſelbſten angefangen, die in ſelbigen Gegenden ohnlängſt erſt aufgegangene Chriſtliche Religion ſehr hart zu bedrücken, raumeten ſie aus Liebe zur Religion das Vater Land und ihre Güter, und lieſen ſich zu und um Nürnberg nieder, wo ſie auch verblieben, und eines der älteſten Rathsfähigen Geſchlechter dermalen würklich ſeyn. Ehe ſie nach Nürnberg kamen, führeten ſie den Namen von Schwartzbach, und hätten den Fluß Schwartz, wo ſie in Böhmen anſäßig geweſen, im Wappen; hier aber nennete man ſie gemeiniglich die Behaime, weil ſie aus dem Königreich Behaim oder Böhmen dahin gezogen. Der Name von Schwartzbach kam wegen Länge der Zeit faſt gar in Vergeſſenheit, anno 1677. den 10 Jul. aber geruhten Ihro Kayſerliche Majeſtät Leopoldus allergnädigſt, den alten Namen von Schwartzbach mit Beybehaltung der neuen Benennung Behaime, wieder herzuſtellen, und das alte Wappen Feld mit dem ſchwarzen Bach, und dann die im Platz deſſen, von der Perr Behaimiſchen Branche gebrauchte ſchwartze Mauer, in einem Schild zu vereinigen, auch die uralten zweyerley Helme, deren einer gecrönet, zuſammen zu ſetzen, ſolgends auch anno 1681. den 13 May aus eigener Bewegung, in allergnädigſter Abſicht auf wohlbekannte Verdienſte, Herrn Chriſtoph Jacob und Herrn Johann Friederich Behaim Gebrüdere, ſammt Dero männ- und weibliche Nachkommen, in des heiligen Römiſchen Reichs Freyherren Stand, unter Zulegung eines Mittel-Schilds und dritten Helms mit dem Reichs Adler, auch mehrern Vorrechten, zu erheben. Wie dieſes edle Hauß ſeinen Adelichen Stand mit vielen geiſt- und weltlich getragenen Würden gezieret, ſich mit unterſchiedlichen andern Rittermäßigen Geſchlechtern verbunden, und zu Errichtung namhafter geiſtlicher Stiftungen, erträgliche Güter ausgeſetzet, findet ſich alles nebſt vielen andern Merkwürdigkeiten in nachſtehenden Tabellen und Geſchlechts Regiſter.

Albrecht Behaim, ordentlicher Stamm-Herr aller nachſtehender Herren und Frauen dieſes Hauſes, begleitete anno 1197. den Römiſchen Kayſer Henricum VI. nach den zu Nürnberg gehaltenen groſen Thurnier, von dieſer Reichs Stadt, nebſt andern Nürnbergiſchen Geſchlechtern, bis Donauwörd mit 9 gerüſteten Pferden, ſtarb anno 1207. und liegt in der Haupt Kirche bey St. Lorenz zu Nürnberg begraben, wo er ein Monumentum im Fenſter, wie nicht weniger auch einen Todten Schild zu St. Catharina daſelbſten hat. Gemahlin. Anna von Wilhelmsdorf, Herrn Ortholphs von Wilhelmsdorf, Tochter.

Albrecht II. Behaim ſtarb anno 1236. Gemahlin, eine geborne Vorchtlin.

Albrecht III. Behaim ſtarb anno 1270. und ruhet bey St. Lorentz. Gemahlin. . . . . .

Conrad Behaim zog mit dem Römiſchen König Herrn Conrado IV. nach Sicilien, und endigte in daſiger Expedition anno 1252. ſein Leben unbeerbt.

Albrecht IV. Behaim geboren anno 1248. kame in den Rath zu Nürnberg, ſtiftete eine bald wieder ausgegangene Nebenlinie ſtarb anno 1322 und liegt in der Kirche zu St. Lorenz begraben, wie ſolches ſein daſig aufgehangener Schild beſaget. Gemahlin eine geborne Gletzelmännin.

Friederich Behaim ſtarb anno 1295. am St. Oßwalds Tag, und ruhet in der Kloſter Kirche zu St. Catharina in Nürnberg, allwo er ſeinen Todten Schild, wie auch das Gedächtniß in einem Fenſter zu St. Sebald hat. Gemahlin (I) eine geborne Pilgramin von Eyb. (II) eine geborne Vorchtlin, Herrn Sebald Vorchtels, Tochter.

Heinrich Behaim ſtarb anno 1386. am Tage Johannis des Evangeliſten. Gemahlin. Clara von Seckendorf genannt Rhinhofen, Herrn Apelii von Seckendorf zu Krotendorf, Schnodſenbach, Sugenheim, Hallerndorf und Roßbach, Ritters, Tochter.

Hermann Behaim ſtarb anno 1391. am St. Catharinen Abend. Gemahlin. Gerhauß.

Albrecht V. Behaim führte die Hauptlinie dauerhaft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. II.

Heinrich Behaim ſtarb als der Letzte dieſer Nebenlinie, vermuthlich ohne Leibes Erben. Gemahlin. Cunegunda von Dornhauſen, Herrn Fritzens von Dornhauſen, und Frauen Cunegundä von Dornhauſen, einer gebornen Ammonin von der Lauffenburg, Tochter.

TABVLA II.

Von denen Herren Behaimen von Schwartzbach.

Albrecht V. Behaim führte die Hauptlinie ſeines Hauſes dauerhaft fort (Tab. I.) geboren anno 1250. am Sonntag vor Faſtnachten, kam in den Rath, ward Burgermeiſter zu Nürnberg; ſtarb anno 1342. am Sonntag nach Michaelis, und liegt in der Kloſter Kirche zu St. Catharina beerdiget, wo ſein Gedächtniß Schild aufgehangen iſt. Gemahlin. Urſula Eißvogelin, Herrn Heinrich Eißvogels, Tochter, vermählt anno 1350. am Dienſtag nach Michaelis, ſtarb anno 1388 und ruhet auch in St. Catharinen Kloſter Kirche.

Friederich II. Behaim führte die Hauptlinie dauerhaft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe

Tab. III.

Urſula Behaimin geboren anno 1286. Samſtags nach Oſtern. Gemahl. Herr Otto Langmann.

Albrecht VI. Behaim geboren anno 1288. Freytags nach Pfingſten, kam in den Rath zu Nürnberg, ward Loſungs Herr, ſtiftete eine wieder ausgegangene Nebenlinie ſtarb anno 1359. am Tage St. Luciä, und liegt bey St. Catharinen begraben, wo ſein Todten Schild aufgehangen iſt. Gemahlin. (I) Agnes Ebnerin, Herrn Siegfried Ebners, und Frauen Eliſabetha Ebnerin, einer gebornen Küedörfferin, Tochter. (II) Margaretha Stromerin von Reichenbach, Herrn Heinrich Stromers von Reichenbach, und Frauen Stromerin von Reichenbach, einer gebornen Glaßnapfin, Tochter, ſtarb anno 1350. (III) Cunegunda Weiglin von Eſchenau, Herrn Paul Weigels von Eſchenau, und Frauen Annä Weiglin von Eſchenau, einer gebornen Preitnerin, Tochter.

Agnes Behaimin geboren anno 1290. Montags nach Walburgis ſtarb anno 1344. Gemahl. Herr Michael Pfintzing, Senator zu Nürnberg, ſtarb anno 1345. und liegt zu St. Catharinen im Chor unter einen Stein mit ſeinen Wappen begraben.

Conrad Behaim gebren an. 1291. Freytag vor Johannis Sonnenwenden ſtarb unbeerbt Gemahlin. Agnes Weiglin von Eſchenau, Herrn Paul Weigels von Eſchenau und Frauen Annä Weiglin von Eſchenau, einer gebornen Preitnerin, Tochter.

Margaretha Behaimin geboren anno 1294. Sonntags vor St. Georgen. Gemahl. Herr Friederich Dörrer Senator zu Nürnberg, ſtarb anno 1340.

Catharina Behaimin geboren an. 1301. am St. Catharinen Tag.

1.
Margaretha Behaimin liegt im Barfüſſer Kloſter zu Nürnberg begraben. Gemahl. Herr Friedrich Krauter, ſtarb anno 1377. am St. Andreas Abend

1.
Albrecht VII. Behaim. Gemahlin. Eliſabetha Schaafin, Hrn. Gottfried Schaafens, Tochter, welche ihm 2 Söhne geboren hat.

2.
Catharina Behaimin. Gemahl. Herr Jacob Geuſchmidt genannt Pfintzing.

2.
Clara Behaimin. Gemahl. Herr Sebald Grav.

2.
Berthold Behaim, kam in den Rath zu Nürnberg ward Loſungs Herr und Pfleger zu St. Catharinen, † an. 1405. den 7 April und liegt bey S. Catharinen, wo auch ſein Todten Schild befindlich. Gemahlin. (I) Anna Kolerin † an. 1370. (II) Gertraud Wagnerin, Herrn Conrad Wagners, Tochter. (III) Clara Hegnerin, Herrn Hanß Hegners, Tochter.

Heinrich Behaim † anno 1423. am St. Urſulä Abend, und liegt bey S. Sebald Gemahlin, eine geborne Vorchtlin, welche ſich nach ſeinen Ableben mit Herrn Hermann Eißvogeln vermählet hat.

Albrecht VIII Behaim ſtarb im ledigen Stande und liegt in der Kloſter Kirche zu St. Catharinen begraben.

Conrad Behaim ſtarb anno 1395 und liegt bey St. Sebald. Gemahlin, eine geborne Haugin.

Ulrich Behaim ſtarb anno 1435. am Tag Sixti und hat zu St. Catharinen ſein Todten Schild. Gemahlin, eine geborne von Küedorf.

1.
Anna Behaimin geboren anno 1371. ſtarb anno 1436. den 21 Febr. Gemahl. Herr Hanß Tucher, Senator und Loſungs Herr geboren an. 1368. vermählt anno 1385. ſtarb anno 1425. den 11 Nov.

2.
Clara Behaimin. Gemahl. (I) Herr Stephan Pömer. ſtarb an. 1395. Dienſtags vor Martini. (II) Herr Eberhard Rütz ſtarb anno 1426. Freytags vor Simonis und Judä.

2.
Catharina Behaimin. Gemahl. (I) Herr Wolf Sachs. (II) Herr Friederich Ermreicher genannt Mühlſtein, ſtarb anno 1407. Sonntags vor St. Nicolai, und liegt nebſt ihr bey denen Dominicanern begraben.

Cunegunda Behaimin ſtarb anno 1413. am St. Johannis Abend.

Cunegunda Behaimin. Gemahl. Herr Craft von Dettelbach zu Giebelſtadt, zeugte mit ihr 3 Töchter ſtarb anno 1411. und liegt im Kloſter Schwartzach begraben.

Margaretha von Dettelbach. Gemahl. Herr Kilian von Thüngen.

Anna von Dettelbach. Gemahl. Herr Friederich von Waldau.

Eliſabetha von Dettelbach. Gemahl. Herr Wilhelm von Grumbach.

TABVLA III.

Von denen Herren Behaimen von Schwarzbach.

Friederich II. Behaim/ Ritter, führte die Hauptlinie dauerhaft fort (Tab. II.) geboren anno 1285. am Tage Pauli Bekehrung, kam in den Rath, ward Losungs-Herr zu Nürnberg, und starb an. 1365. am Tage Wenceslai. Gemahlin. Margaretha Pfintzingin, Herrn Fritz Pfintzings, und Frauen Elisabethä Pfintzingin einer gebornen Geuschmidtin, Tochter, vermählt anno 1310. Montags nach St. Anton. starb anno 1368. am St. Georgen Tag, und liegt nebst ihm in St. Catharinen Chor begraben.

Friederich III. Behaim, geboren an. 1311. am St. Margarethen Tag, kam in den Rath, ward Losungs Herr, stiftete nebst seinem Bruder Herdegen in die Barfüser Kirche ein Seelgeräth mit darzu geordneten zwey Gütleinen zu Hensenfeld, ingleichen eine Messe in den Spital und Seelgeräth zu St. Catharinen mit einer Mühle zu Maylach, starb an. 1379 Freytags vor Matthäi, und liegt nebst seinen beyden Gemahlinnen in der Barfüser Kirche, hat aber auch zu St. Sebald einen Schild hängen. Gemahlin (I) Christina Pfintzingin, Hrn. Ulrich Pfintzings, und Frauen Catharinä Pfintzingin, Tochter, starb an. 1363. den 14. Sept. (II) Cunegunda Weiglin, Herrn Jacob Ortliebs hinterlassene Frau Wittwe. Sie überlebte ihn, und ordnete als Wittwe eine ansehnliche ewige Messe u. Pfründ in die Kirche zu St. Catharin, mit einem eigenen Geistlichen, den die Böhmische Familie zu bestellen hätte, ingleichen verschaffte sie auch in den Spital eine Stifftung zu Wein vor die Pfründner, und machte noch andere Legata in die Findel und den Spital zum heiligen Creutz.

Herdegen Behaim stiftete eine wieder ausgegangene Nebenlinie. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe unten sub ⊙

Michael Behaim führte die Hauptlinie dauerhaft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. IV.

Crafft Behaim geboren anno 1326. am St. Martins Abend, starb an. 1406. am Dienstag vor Palmarum, und liegt zu St. Catharinen, wo sein Todten Schild befindlich. Gemahlin (I) Elisabetha Geuderin, Herrn Heinrich Geuders Reichs Schultheisens zu Nürnberg, und Frauen Annä Geuderin, einer gebornen Grosin, Tochter. (II.) Margaretha Volckamerin, Herrn Heinrich Volckamers Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Annä Volckamerin, einer gebornen Schürstabin, Tochter, starb an. 1393.

I
Conrad Behaim starb zu Venedig. Gem. Agnes Frühmoltin, Herrn Albrecht Frühmolts Tochter, starb an. 1348. den 3. Februar. und liegt in der Franciscaner Kirche zu Nürnberg.

I
Christina Behaimin, lebte an. 1379.

I
Hanß Behaim starb an. 1404. im ledigen Stande.

I
Hanß Behaim starb an. 1404. am heiligen Creutz Abend, und liegt in der Kirche zu St. Sebald, wo sein Schild aufgehangen ist. Gem. Clara Geuderin, Herrn Heinrich Geuders von und zu Heroldsberg, Senatoris, dann Frauen Brigittä Geuderin, einer gebornen Pfintzingin, Tochter.

2
Lorenz Behaim/ lebte anno 1396.

2
Sebastian Behaim, war bekannt an. 1404.

2
Dorothea Behaimin, Kloster Frau zu St. Clara lebte anno 1409.

Friederich V. Behaim trat in den Augustiner Orden, und starb nach anno 1379.

⊙

Herdegen Behaim geboren anno 1312. am Tage Lucia, kame in den Rath zu Nürnberg, stiftete eine Nebenlinie, starb anno 1379. am Sonntag vor Michaelis, und liegt bey St. Sebald begraben, wo sein Todten Schild befindlich ist. Gemahlin. Catharina Grosin, Herrn Philipp Grosens, Tochter. Sie lebte noch anno 1390.

Friederich IV. Behaim war an. 1402. Amtmann des Waldes St. Laurentii, starb anno 1406. Montags vor Simonis und Judä. Gem. (I) eine geborne Teufin. (II) Anna Gärtnerin, starb anno 1401. Samstags nach Mariä Geburth.

Anton Behaim, kam in den Rath zu Nürnberg, starb anno 1432. auf Margarethen Tag, und liegt bey St. Sebald, wo auch sein Todten Schild befindlich. Gemahlin. Elisabetha Nützlin.

Franz Behaim, Teutscher Ordens Ritter, lebte an. 1396. und fand in der Kirche zu St. Jacob seine Ruhe, allwo er einen Schild zum Gedächtniß hat.

Ulrich Behaim, starb anno 1434. liegt in der Spital Kirche, und hat daselbst einen Schild.

Kunegunda Behaimin. Gemahl. Herr Hanß Rieter zu Stettbach und Gleisenberg, Ritter, geboren anno 1339. starb an. 1414.

Friederich VI. Behaim/ starb anno 1406. nebst seinen Herrn Vater an der Pest.

Barbara Behaimin/ Gemahl. Herr Paulus Rieter, starb anno 1410.

TABVLA IV.

Von denen Herren Behaimen von Schwarzbach in Bayern, welche Linie erloschen ist.

Michael I. Behaim, führete die Hauptlinie dauerhafft fort (Tab. III.) geboren anno 1315. am Tag Michaelis, kam in den Rath zu Nürnberg, besaß die nunmehrig Hochfürstlich Brandenburg Onolzbachische Stadt Roth mit denen darein gehörigen Dorffschafften bis an sein Lebens Ende, und starb anno 1389. am Freytag vor Michaelis, liegt nebst seinen drey Gemahlinnen in der Kloster Kirche zu St. Catharina, und hat daselbst einen Gedächtniß Schild. Gemahlin (I) Cunegunda Stromerin von Reichenbach, Herrn Peter Stromers von Reichenbach, Ritters des guldenen Schildes, Hauptmanns des Schwäbischen Bundes und Senatoris zu Nürnberg, dann Frauen Siglit Stromerin von Reichenbach, einer gebornen Ebnerin, Tochter, vermählt anno 1350. Dienstag nach Obersten, starb anno 1360. Dienstags nach Christi Himmelfarth. (II) Margaretha Kumptin, Herrn Conrad Kumpts, Tochterr, vermählt anno 1362. Montags vor Laurentii, starb anno 1376. Freytags vor Allerheiligen. (III) Margaretha Wagnerin, Herrn Seitz Wagners, Senatoris zu Nürnberg, Tochter, vermählt anno 1377. Mittwochs nach Obersten, starb anno 1386. Samstags vor Martini.

---

1. Peter I. Behaim/ geboren anno 1356. Sonntags nach Petri Stuhl Feyer, stifftete die in Bayern wieder ausgegangene Nebenlinie, führete statt des schwarzen Flusses, eine schwarze Mauer, halb im silbern und halb im rothen Felde, starb anno 1414. Dienstags vor Michaelis zu Nürnberg, liegt bey St. Catharinen, und hat seinen Schild daselbsten. Gemahlin. Ursula von Grauberg, † an. 1392. am Tag Julianä.

1. Margaretha Behaimin geboren an. 1358. Dienstags vor Mariä Geburt geboren. Gemahl. Herr Lorenz Holzschuher.

1. Sebald Behaim geboren anno 1359. † jung.

2. Margaretha Behaimin geboren an. 1370. Dienstags nach Margaretha. Gem. Herr Conrad Schaid, starb anno 1389.

2. Sebald Behaim geboren an. 1371. am Tag Sebaldi, ward an. 1433. vom Kayser Sigismundo zu Rom auf der Tyber Brücken, bey dessen Crönung zum Ritter geschlagen.

2. Michael II. Behaim führete die Hauptlinie dauerhafft fort. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. V.

2. Bartholomäus Behaim geboren anno 1374 am Augusti Abend.

2. Catharina Behaimin geboren anno 1376. acht Tage nach Mariä Verkündigung. Gemahl. Herr Martin Stromer von Reichenbach, vermählt anno 1391. am Tage Nicolai, starb anno 1406. am Tage Erasmi.

3. Cunegunda Behaimin geboren an. 1377. am Nicolai Abend. Gemahl. Herr Jacob Ortlieb, starb anno 1407.

3. Philipp Behaim geboren anno 1381. starb unvermählt.

3. Nicolaus Behaim geboren anno 1384. starb unvermählt.

3. Cunegunda Behaimin geboren anno 1383. 14. Tage nach Ostern. Gemahl. Herr Peter Rützel, Senator zu Nürnberg.

3. Susanna Behaimin. Gemahl. Herr Johann Wolfarth genannt Reichswirth.

3. Christina Behaimin. Gemahl. Herr Lorenz Rützel, starb anno 1437. Dienstags vor Michaelis.

Peter II. Behaim/ starb anno 1469. Freytags vor Dionysii zu Abensberg in Bayern, und ward daselbst in das Frauen Bruder Kloster zur Beerdigung gebracht. Gemahlin. Magdalena von Grafenreuth.

Stephan Behaim, Canonicus und hernach Probst zu St. Stephan in Bamberg anno 1444. Vid. Docum. und den Bambergischen Wahrsager in Streit-Sachen des Dom Capituls und des Capituls zu St. Stephan pag. 79.

Elisabetha Behaimin/ starb anno 1469. am St. Lucia Abend. Gemahl. Herr Hanß Ahlenbeck zu Regenspurg.

Magdalena Behaimin. Gemahl. Herr Peter Junior von Seckendorff Gutend zu Obern Zenn.

Peter III. Behaim/ Herzoglich Bayrischer Pfleger zu Neustadt, starb an. 1474. an Pfingsten als der letzte dieser Bayerischen Nebenlinie ohne männliche Leibes Erben. Gemahlin (I) Margaretha verwittbete Koppenwallerin. (II) Eine geborne Poznerin aus München, Herrn Martin Schweickhards hinterlassene Frau Wittbe, vermählt anno 1468. am St. Blasii Tag, starb anno 1476. am Tage Udalrici.

TABVLA V.

Von denen Herren Behaimen von Schwarzbach.

Michael II. Behaim führete die Hauptlinie dauerhaft fort (Tab. IV.) geboren anno 1373. Dienstags vor St. Georgen Tag, kam in den Rath zu Nürnberg und ward Septemvir, erbte von seinem Herrn Vater die Stadt Roth mit allen Zugehörungen, welche aber per modum retructus zu seiner Zeit wieder an die Herren Marggrafen von Brandenburg gekommen. Wegen vieler dem Prediger Orden erwiesenen Wohlthaten, wurde er und seine letzte Gemahlin, auch ihre Kinder anno 1428. in dessen Bruderschafft aufgenommen, starb anno 1446. Samstags vor St. Matthäi, und liegt nebst seinen 4 Gemahlinnen in St. Catharinen Kloster Kirche, wo ihm ein Toden Schild und andere Monumenta aufgerichtet worden sind. Gemahlin (I) Dorothea Vetterin, Herrn Ulrich Vetters von Rothenburg, Tochter, Herrn Fritz Holtzschubers hinterlassene Frau Wittbe, vermählt anno 1392. Mittwochs vor Fasinachten, starb anno 1409. Sonntags nach Laureutii. (II) Barbara Stromerin von Reichenbach, Herrn Hermann Stromers von Reichenbach, und Frauen Elisabetha Stromerin von Reichenbach, einer gebornen Grolandin, Tochter, vermählt anno 1411. am Tage nach St. Egidii den 2. Sept. starb anno 1423. den 2. Febr. (III) Elisabetha Rieterin von Kornburg, Herrn Nicolai Rieters von Kornburg, und Frauen Mariä Rieterin von Kornburg, einer gebornen Enzingerin, Tochter, vermählet anno 1423. am Tage nach St. Veit, starb anno 1425. am Montag in der Char Woche. (IV) Christina Ortliebin, Herrn Jacob Ortliebs Tochter, vermählt anno 1426. Dienstags nach Obersten, starb anno 1441. Dienstags vor Urbani.

---

1. Margaretha Behaimin geboren an. 1396 † jung.

1. Michael III. Behaim, geboren anno 1398. am Tage Felicitas, kam in den Rath zu Nürnberg, ward Pfleger bey der Frauen Kirche, stiffte te bey denen Dominicanern einen ewigen Jahrs Tag, starb anno 1449. Freytags vor Martini, und liegt nebst seiner Gemahlin in der Dominicaner Kirche begraben. Gemahlin. Elisabetha Hirschvogelin, Herren Ulrich Hirschvogels, Tochter, vermählet an. 1420. am Tage Michaelis. Sie fundirete ein ewiges Licht zu denen Dominicanern und starb anno 1449. Sonntags nach Martini, nachdem sie drey Söhne und eben so viel Töchter mit ihm gezeuget hatte.

1. Barbara Behaimin geboren anno 1399. Sonntags vor Simonis und Judä. Gemahl, Herr Hanß Dietner Senior, starb anno 1447. Dienstags vor Martini.

1. Leonhard Behaim geboren anno 1400. † jung.

1. Sixtus Behaim geboren anno 1402. † klein.

1. Gabriel Behaim geboren an. 1403. † jung.

1. Felicitas Behaimin geboren an. 1405 starb als ein Kind.

1. Georg Behaim geboren anno 1406. † klein.

1. Martha Behaimin geboren an. 1407. starb in der Jugend.

1. Dorothea Behaimin geboren anno 1409. starb in der Wiege.

2. Sebald Behaim geboren anno 1413. starb in der Wiege.

2. Sixtus Behaim geboren an. 1415. starb jung.

2. Margaretha Behaimin geboren anno 1416. starb als ein Kind.

2. Elisabetha Behaimin geboren anno 1419. starb in der Jugend.

2. Margaretha Behaimin geboren an. 1421. starb bald nach der Geburth.

3. Herdegen Behaim geboren und gestorben anno 1424.

3. Hanß Behaim geboren an. 1425. † klein.

4. Gabriel Behaim geb. anno 1426. † jung.

4. Anna Behaimin geboren an. 1427 † bald.

4. Jacob Behaim geboren u. gest. an. 1429.

4. Christina Behaimin geboren und gestorb. anno 1430.

4. Sebald Behaim geboren an. 1432. † jung.

4. Michael Behaim geboren an. 1413 † klein.

4. Sixtus Behaim geb. und gestorben anno 1434.

4. Michael Behaim geb. an. 1435. † in der Jugend.

4. Ursula Behaimin geboren an. 1436. am Tage Dionysii starb an. 1483. Gemahl. Herr Andreas Harßdörffer zu Enzendorf und Eschenbach, verm. an. 1450. starb an. 1498.

4. Christina Behaimin geboren an. 1438. Donnerstags vor Pauli Bekehrung. Gemahl. Herr Eckenbrecht Koler, vermählt an. 1453.

4. Michael Behaim geboren an. 1439 † bald wieder.

4. Margaretha Behaimin geboren an. 1441. starb in der Kindheit.

Michael Behaim geboren an. 1432. † 8 Tage nach Michaelis.

Leonhard Behaim führete die Haupt Linie dauerhafft fort. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. VII.

Elisabetha Behaimin geboren anno 1434. an ihrem Nahmens Tag.

Martin I. Behaim, geboren anno 1437. am St. Martins Abend, stiffte te eine wieder ausgegangene Nebenlinie, starb an. 1474 Samstags vor Laurentii, und liegt in der Prediger Kirche begraben, wo auch sein Schild aufgehangen ist. Gemahl. Agnes Schopperin von Schoppershof, Herrn Wilhelm Schoppers von Schoppershof Tochter.

Dorothea Behaimin geboren an. 1439. am Frohn Leichnams Tag. Gemahl. Herr Hanß Schürstab, starb an. 1470.

Agnes Behaimin geboren an 1441. an Mariä Empfängniß Tag. Gemahl. Herr Georg Schürstab starb anno 1479. Montags nach St. Marci.

Martin II. Behaim, führete diese Neben Linie fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. VI. A.

Ursula Behaimin geboren an. 1473. am Sonntag Palmarum, starb an. 1529 den 29. Oct. Gemahl. Herr Ulrich Fütterer, starb anno 1524. den 2. April.

Michael IV. Behaim Ritter, kam in den Rath zu Nürnberg, starb anno 1522. den 12. August. und liegt in der Prediger Kirche. Gemahlin. Catharina Lochnerin, Herrn Michael Lochners, Tochter, vermählt anno 1495. den 7. Jul. starb anno 1527. den 12. April.

Stephan Behaim führete diese Neben Linie gleichfals fort. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. VI. B.

Wolff Behaim reisete zu seinen Hrn. Bruder nach Portugall, und starb an. 1507. den 20. Mart. zu Lissabon unvermählt. Er liegt daselbsten in der Kirche à Santa Maria de Conceptione begraben, und hat einen Gedächtniß Schild bey denen Dominicanern zu Nürnberg.

TABVLA VI. A.

Von denen Herren Behaimen von Schwarzbach in Portugall und Elſaß.

Martin II. Behaim, Ritter und Königlich Portugieſiſcher Thalaſtus, wie das vorhandene Portrait beſaget, war der erſte Erfinder von etlichen Inſuln und der Fronte von America, indem er erſtlich unter der Prinzeßin Iſabella, Gouvernantin der Niederlande anno 1460. eine der Azoriſch-Flaminiſch-oder Flandriſchen Inſuln, Inſula Fagalis genannt, die ſeinem Gouvernement übergeben wurde, hernach aber in angekommen Königlich Portugieſiſchen Dienſten, noch verſchiedene andere und bemeldete Fronte, nehmlich ein Stück von Braſilien entdecket, und darob zum Theil ſo wohl, als auch über ſeine anno 1484. angetretene langwührig und auf 2300. Meilen ſich erſtreckte Schiffarth, wodurch der nähere Weg nach Oſt-Indien, ſammt etlichen unbekannt geweſenen Inſuln, ausfündig gemachet worden, einer im Behaimiſchen Archiv noch vorhandenen, und von ihm anno 1492. bey Beſuchung ſeiner Anverwandten in Nürnberg gelaſſenen Globum terreſtrem, wie ingleichen eine Charte eigenhändig gefertiget, welche der König in Portugall zwar im Cabinet aufbewahrete, iedoch dem in deſſen Dienſten damahls geſtandenen Ferdinando Magellano zu Geſichte kam, nach deren Anleitung er, am Spaniſchen Hof ſich wendend, ſeine unbekannten Entdeckungen ausgeführet. Ihme Herrn Martin Behaimen kame hierbey wohl zu ſtatten, daß er nebſt Joſeph Roterick den Gebrauch des Aſtrolabii zur Seefahrt, nützlich zu appliciren erfande. Der König liebte ihn dahero ſehr, und gebrauchte ſich nicht nur in einem Handſchreiben der Ausdrückungen gegen ihm: Quia perſpecta nobis iam diu integritas tua nos inducit ad credendum, quod ubi tu es, eſt perſona noſtra etc. ſondern creirte ihn auch anno 1485. den 13. Februar. in der Kirche zu St. Salvador in Allaſavas beywesend vieler Magnaten und Ordens-Ritter, mit ſolennen Ceremonien zum Ritter, nach einer verhandenen alten Beſchreibung aller darbey vorgegangenen Solennitäten. Kayſer Maximilianus I. legte ihm in Bewunderung ſeiner weiten Reiſen, das rühmliche Zeugnis bey: Martino Bohemo nemo unus Imperii civium magis unquam peregrinator fuit, magisque remotas adivit orbis regiones. Anno 1519. reiſete ſein nachbenannter Sohn auf Nürnberg, und ließ ihn in daſiger Catharinen Kirche einen Todenſchild nebſt andern merkwürdigen Ehrenzeichen aufrichten. Gemahlin. Iohanna de Macedo, eine Tochter des Königlich Portugieſiſchen Archiſtrategi und Capitanei der Inſuln Azores, Pico und Flemmingorum, Herrn Jobſtens von Hurter, Ritters zu Harbruck und Murkirchen.

Martin III. Behaim, geboren anno 1489. war am Königlich Portugieſiſchen Hof engagirt, unternahm anno 1519. eine Reiſe nach Nürnberg zu ſeinen Anverwandten, und kehrete anno 1520. wieder zurücke.

TABVLA VI. B.

Stephan Behaim, ward Aſſeſſor und Schöpf am Stadt und Ehe Gericht zu Nürnberg, ſtarb anno 1511. den 4. Junii und liegt bey St. Catharinen, Gemahlin. Margaretha Ortolphin, Herrn Franz Ortolphs Tochter, vermählt anno 1500. den 10. Februar. ſtarb da ſie ſich zum zweyten mahl mit Herrn Hanſen von Obernitz Rittern und nachmahligen Reichs-Schultheiſen zu Nürnberg vermählt gehabt.

Stephan Behaim, geboren anno 1501. ſtarb anno 1543. den 9. Oct. ohne Kinder. Gemahlin. Anna Röhmin.

Margaretha Behaimin geboren an. 1506. den 12. Sept. ſtarb an. 1559. den 18. Febr. Gemahl. Herr Hieronymus Cammermeiſter genannt Camerari zu Steeg Aurach, Churpfältziſch- wie auch Hochfürſtlich Bambergiſcher Rath und Canzler, geboren anno 1490. vermählt anno 1535. ſtarb anno 1545.

Michael V. Behaim, geboren anno 1510. hielte ſich eine Zeitlang in Breßlau auf, ſtarb aber an. 1569. den 26. Auguſt zu Nürnberg, und hat daſelbſt in den Kirchen zu St. Sebald und St. Catharinen ſeine Toden Schilder. Gemahlin. Margaretha Emmerichin, Herrn Hanß Emmerichs von Görlitz, und einer gebornen Horneckin, Tochter. vermählt anno 1533. den 15. Junii, ſtarb anno 1557. den 12. Jul. zu Nürnberg.

Michael VI. Behaim von Leeskau in Böhmen ſich aufhaltend, geboren an. 1536. den 4. Junii. ſtarb anno 1597. den 1. Junii in Leeskau. Er verlobte ſich anfänglich an. 1563. den 29. Sept. mit Benigna von Reitzenſtein, Hn. Hanß Georgens von Reitzenſtein Tochter, die aber vor der Trauung im Braut-Stande ſtarb. Gemahlin. Sibylla von Pintitz, Herrn Chriſtophs von Pintitz auf Pautter und Poſchütz, Tochter, vermählt anno 1567. den 13. Januar. Bey St. Sebald und St. Catharinen hangen ſeine Toden Schilde.

Anna Behaimin geboren an. 1538. den 2. Jul. ſtarb 1540. den 11. Febr.

Gabriel Behaim geboren anno 1540. den 14. May ſtarb an. 1542. den 26. May.

Raphael Behaim zu Steinbach geboren anno 1542. den 21. Jul. ward Rittmeiſter zu Straßburg, erheyrathete das Guth Steinbach, ſtarb an. 1592. den 14. Jan. zu Nürnberg und hat 2 Schilde zu St. Sebald und St. Catharina. Gem. Beatricephora Buſchin, Hrn. Heinrich Buſchens von Langersheim in Elſaß, und Frauen Anna Buſchin, einer gebornen Hundin von Wenckheim, Tochter, des Hoch Teutſchmeiſters Herrn Georg Hunds v. Wenckheim, Schweſter Tocht.

Suſanna Behaimin geboren anno 1544. den 30. Mart. ſtarb anno 1572. den 25. May. Gem. Herr Sebaſt. Hülß vermählt an. 1561. den 4. November.

Maria Magdalena Behaimin gebor. an. 1546. den 4. Febr. ſtarb an. 1602. den 18. Dec. Gemahl. Hr. Georg Keißhaner, vermählt anno 1564. den 30. Aug. ſtarb anno 1601. den 18. Mart.

Martha Behaimin geboren an. 1547. den 3. Oct. ſtarb anno 1586. Gemahl. Herr Hiob Schweiger zu Amberg, vermählt an. 1568. den 30. Junii.

Barbara Behaimin geboren an. 1550. den 26. Octob. ſtarb anno 1552. den 16. Sept.

Margaretha Behaimin geboren an. 1552. den 6. Jul. ſtarb anno 1577. den 3. Jul. Gemahl. Herr Paul Rieter von Kornburg, geboren anno 1541. vermählt an. 1570. den 23. Januar. ſtarb anno 1600.

Sabina Behaimin geboren anno 1555. den 16. Nov. ſtarb anno 1556. den 12. Mart.

Regina Behaimin geboren an. 1557. den 18. Mart. ſtarb anno 1604. Gemahl. Herr Chriſtoph Hermann von Wimpfen, vermählt an. 1577. den 10. Dec. ſtarb anno 1618.

Maria Behaimin war tod an. 1594.

Lucia Behaimin war tod an. 1594.

Zwey Söhne und zwey Töchter ſind über bemeldete anno 1594. tod geweſen.

Anna Maria Behaimin lebte an. 1594.

Judith Behaimin lebte an. 1594.

TABVLA VII.

Von denen Herren Behaimen von Schwartzbach.

Leonhard Behaim / führte die Hauptlinie dauerhaft fort (Tab. V.) geboren anno 1433. am St. Catharinen Tag, kam in den Rath zu Nürnberg, stiftete nebst seiner Gemahlin einen Altar und Pfründ in die Kirche zu Forchheim, starb anno 1486. Freytags nach St. Andreä, liegt bey St. Sebald, und hat daselsten wie auch zu St. Catharinen seine Todten Schilde. Gemahlin. Cunegunda Volckmarin, Herrn Sebastian Volckmars, und Frauen Margarethä Volckmarin, einer gebornen Gieserin zu Wintzer, Tochter, geboren anno 1433. vermählt anno 1455. Dienstags nach Obersten, starb anno 1496.

Margaretha Behaimin geboren an. 1455 Montags nach Weyhnachten.

Michael VII. Behaim geboren anno 1459. Montags vor Margarethä, ward Senator und Baumeister, starb anno 1511. Freytags nach St. Ursulä, liegt nebst seiner Gemahlin bey St. Sebald, und hat nicht nur da seinen Schild, sondern auch anderswo Monumenta. Gemahlin. Margaretha Winterin, Herrn Hanß Winters zu Augspurg, Tochter, vermählt anno 1486. Montags nach St. Ursulä. starb anno 1519. Dienstags nach Peter Kettenfeyer.

Catharina Behaimin geboren a. 1462. Freytags nach S. Veit † a. 1483. Sonntags vor Simonis und Judä Tag zu Forchheim, und liegt daselbst vor ihrer Eltern gestifteten Altar.

Clara Behaimin geboren an. 1465. am Tage St. Clarä.

Cunegunda Behaimin geboren an. 1470. Mittwochs nach St. Matthiä starb an. 1483. Freytags vor Simonis und Judä zu Forchheim und liegt daselbsten bey ihrer Schwester vor den Behaimischen Altar in der Kirche begraben.

Wolfgang Behaim geboren an. 1472. am Tag Adriani.

Lucia Behaimin geboren a. 1476. den 24 Mart.

Elisabetha Behaimin geboren an. 1478. Mittwochs vor St. Anton.

Hanß Behaim geboren anno 1479. Sonntags vor Johannis Sonnenwenden. Gemahlin Anna Winklerin, Herrn Georg Winklers, und Frauen Annä Winklerin einer gebornen Petzin, Tochter, geboren an. 1497. starb a. 1567. den 15 Oct.

Lucia Behaimin geboren an. 1489. am Tag Ambrosii starb anno 1544. den 6 Oct. Gemahl. Herr Albrecht Ketscher starb anno 1539. den 14 Dec.

Felicitas Behaimin geboren anno 1490. Freytags nach Erasmi starb am St. Catharinen Abend eodem anno.

Friederich VII Behaim geboren anno 1491. Donnerstags nach Jacobi, besaß den Ort und das Schloß Grünsberg mit allen Ein- und Zugehörungen, ward Senator und Kriegs Herr, starb an. 1533. Mittwochs vor Matthäi. Gemahlin. Clara Im Hof, Herrn Hansens Im Hof Senatoris und Burgermeisters zu Nürnberg, dann Frauen Catharinä Im Hof, einer gebornen Rüfflin von Eschenau, Tochter, geboren an. 1496. den 5 May, vermählt anno 1516. den 28 Jul. starb an. 1548. den 4 May, und liegt nebst ihm bey St. Sebald.

Catharina Behaimin geboren an. 1493. am Tag Pancratii, starb anno 1538. den 15 Mart. Gemahl. Herr Joachim Rothmund starb anno 1567. den 23 April.

Michael Behaim geboren anno 1494. Dienstags nach Margarethä † am Abend Sebaldi ejusdem anni.

Cunegunda Behaimin geboren und gestorben anno 1495. Freytags nach St. Johannis.

Margaretha Behaimin geboren anno 1517. den 3 Mart. starb an. 1572. den 12 Mart. als Wittwe ohne Kinder. Gemahl. Herr Christoph Haller von Hallerstein, Senator zu Nürnberg, vermählt anno 1543. den 2 Jan. starb anno 1557 den 21 Mart. Dominica Oculi.

Paulus I. Behaim / geboren anno 1519. den 25 Jan. ward Senator und Kriegs Herr, rennete an. 1546. in einem Thurnier zu Nürnberg mit, und erhielte den vierdten Preiß, anno 1561. aber wohnete er als Nürnbergischer Abgesandter dem Congreß zu Naumburg bey, wo die Augspurgische Confession confirmiret wurde, starb an. 1568. den 22 Aug. Gemahlin. (I) Barbara Kötzlerin, Herrn Georg Kötzlers, Tochter, vermählt anno 1549. Montags nach Obristen starb an. 1552. den 13 April. (II) Magdalena Römerin, Herrn Georg Römers, Tochter, vermählt anno 1554. den 30 Jan. starb an. 1581. den 31 Dec.

Christoph Behaim geboren an. 1520. Sonntags nach Margarethä † ejusdem anni Sonntags nach Egidii.

Clara Behaimin geboren an. 1521 Sonntags nach Ulrici starb anno 1571. den 7 Jan. Gemahl. Herr Jacob Sattler vermählt anno 1543. den 5 Oct. starb anno 1578. den 24 Mart.

Apollonia Behaimin geboren an. 1523. am Frauen Abend. starb an. 1565. den 5 Jan. Gemahl. Herr Georg Ketzel, vermählt anno 1546. den 17 May starb anno 1560. den 14 Jan.

Hanß Behaim geboren an. 1525. den 31 Mart. starb an. 1542. den 18 Sept. zu Neumarck in Schlesien

Nicolaus Behaim geboren an. 1526. den 5 Dec † a. 1527 im Febr.

Lucia Behaimin geboren a. 1528. den 11 Febr. † an. 1565 den 20 Aug. Gemahl. Herr Christoph Tetzel, vermählt an. 1552. den 11 Jul. † an. 1569. den 27 Aug.

Catharina Behaimin geboren anno 1530. den 16 Jul. starb anno 1574. den 27 Nov. Gemahl. Herr Sebastian Im Hof, geboren anno 1511. vermählt anno 1561. den 4 Febr. starb anno 1572. den 22 Mart.

I. Paulus Behaim geboren anno 1549. den 10 Dec. starb anno 1551. den 12 Mart.

I. Hieronymus Behaim geboren anno 1551. den 26 Febr. starb den 17 Mart. eodem anni.

I. Albrecht Behaim geboren an. 1552. den 20 Febr. starb den 22 Febr. ejusdem anni.

2. Die Kinder aus zweyter Ehe sind befindlich

Tab. VIII.

TABVLA VIII.

Von denen Herren Behaimen von Schwartzbach.

Paulus Behaim (Tab. VII.) Gemahlin. Magdalena Römerin.

Magdalena Behaimin, geboren anno 1555. den 3 Jan. ſtarb anno 1642. den 14 Febr. Gemahl. Herr Balthaſar Junior Paumgärtner von Holenſtein, vermählt anno 1583. den 23 April ſtarb an. 1600 den 13 Jul.

Sabina Behaimin geboren anno 1556. den 22 Jan. ſtarb anno 1639. Gemahl. Herr Wilhelm Kreß von Kreſſenſtein, Senator, geboren an. 1560. den 6 Sept. vermählt anno 1585. den 15 Jun. hielte Jubel Hochzeit an. 1635. den 15 Jun. und ſtarb anno 1640. den 19 Nov. ohne Kinder.

Paulus II. Behaim Stifter der Paul Behaimiſchen wieder ausgegangenen Linie. Von Ihm u. ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. IX.

Catharina Behaimin geboren an. 1560. den 9 Jan. ſtarb an. 1638. den 8 April. Gemahl. (I) Herr Franz Täſchler, vermählt anno 1587. den 9 Jan. ſtarb an. 1592. (II) Herr Anton Tucher von Simmelsdorf, geboren an. 1563. vermählt anno 1597. den 14 Febr. ſtarb anno 1636. den 14 Aug. ohne Kinder.

Clara Behaimin geboren an. 1561. den 4 Auguſt ſtarb den 8 Auguſt e. a.

Chriſtoph Behaim führte die Hauptlinie dauerhaft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. XI.

Friederich VIII. Behaim geboren anno 1563. den 29 Dec. ward Pfleger zu Gräfenburg und Hilpoldſtein, ſtiftete die ſo genannte Friederich Behaimiſch wieder ausgegangene Nebenlinie, und ſtarb anno 1613. den 23 April. Gemahlin. Urſula Geuderin von Heroldsberg, Herrn Alexander Geuders von Heroldsberg, Senatoris, und Frauen Urſulä Geuderin von Heroldsberg, einer geborenen Hallerin von Hallerſtein, Tochter, geboren anno 1565. den 3 Febr. vermählt anno 1588. den 22 Jan. ſtarb anno 1632. den 2 Nov. als Wittwe.

Maria Behaimin geboren an. 1565. den 9 Jun. ſtarb a. 1600. den 14 Jul. Gemahl. Herr Jacob Im Hof, geboren a. 1572. den 15 Oct. vermählt an. 1594. den 6 May † a. 1609. den 21 Mart.

Georg Behaim geboren anno 1567. den 27 Nov. blieb in Kayſerlichen Kriegs Dienſt vor Pilſeck an. 1593. den 12 November.

Albrecht Behaim geboren anno 1589. den 3 Jan. ward Amtmann des Waldes Sebaldi und ſtarb an. 1636. den 13 Sept. Gemahlin. (I) Juliana Tucherin von Simmelsdorf, Herrn Leonhard Tuchers von Simmelsdorf, Senatoris und älteſten Gennantens, dann Frauen Julianä Tucherin, einer gebornen Im Hof, Tochter, geboren anno 1584. vermählt anno 1612. den 20 Oct. ſtarb anno 1624. im May. (II) Helena Burckhardin, Herrn Caſpar Burckhards Tochter, und Herrn Hanß Nützels hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt anno 1624. den 29 Oct. ſtarb a. 1653.

Alexander Behaim geboren an. 1590. den 30 May ſtarb anno 1624. den 20 Febr. Gemahlin. Maria Hagelsheimerin genannt Heldin, Herrn Friederich Hagelsheimers genannt Heldens, Tochter. vermählt anno 1616. den 11 Nov. ſtarb anno 1634. den 18 Aug.

 Urſula Behaimin geboren an. 1591. den 25 Aug. ſtarb anno 1629. den 26 Nov. Gemahl. Herr Georg Pömer Pfleger zu Velden und Altorff vermählt an. 1611. den 16 Sept. ſtarb anno 1653. den 17 Jun.

Magdalena Behaimin geboren an. 1593. den 5 Febr. ſtarb anno 1652. den 3 April. Gemahl. Herr Johann Jacob Löffelholz von Colberg, geboren an. 1593. den 8 Sept. vermählt anno 1619. den 27 April. ſtarb anno 1631. den 11 Oct.

Friederich IX. Behaim geboren a. 1594. den 8 May, ward Fähndrich bey den Evangeliſchen Ständen, ſtarb an. 1619. den 11 Febr. zu Pilſen.

Sabina Behaimin geboren anno 1596. den 9 May ſtarb den 1 Aug. ejusdem anni.

Suſanna Behaimin geboren anno 1598. den 26 Jan. ſtarb an. 1632. (Gemahl. Herr Ernſt Friederich Derrer von der Untern Bürg, vermählt anno 1622. ſtarb an. 1673.

Wolf Balthaſar Behaim geboren a. 1604 den 6 Jan. ſtarb anno 1628. unvermählt.

Maria Magdalena Behaimin geboren an. 1605. den 2 Jul. ſtarb an. 1642. den 15 Nov. Gemahl. Herr Friederich Praun, vermählt an. 1634. den 10 Mart. ſtarb a. 1650. den 10 Aug.

Anna Behaimin geboren anno 1607. den 20 April. ſtarb den 18 May ejusdem anni.

1.
Juliana Behaimin geboren anno 1616. den 24 April. ſtarb anno 1662. den 12 Jul. Gemahl. Herr Johann Paul Löffelholz von Colberg, Pfleger zu Lauf, geboren anno 1598. den 25 Jun. vermählt anno 1655. den 31 Aug. ſtarb anno 1658. den 15 Oct.

1.
Urſula Behaimin geboren an. 1618. den 11 Mart. ſtarb an. 1653. im Mart. Gemahl. Herr Benedict Utz, vermählt anno 1647. den 9 Mart. ſtarb anno 1652. im Januario.

1.
Maria Magdalena Behaimin geboren anno 1619. den 8 Oct. ſtarb anno 1661. den 15 Dec. Gemahl. Herr Johann Wilhelm von Fürtenbach, vermählt anno 1655. den 30 Oct. ſtarb anno 1680.

1.
Suſanna Behaimin geboren anno 1621. den 2 Jan. ſtarb anno 1689. den 3 Oct. Gemahl. Herr Jacob Wilhelm Löffelholz von Colenberg, vorderſter Loſungs Amtmann geboren anno 1624. den 30 Oct. vermählt anno 1676. den 10 Jan. ſtarb anno 1688. den 2 Nov.

1.
Anna Sabina Behaimin geboren anno 1622. den 8 Oct. ſtarb an. 1659. den 31 Jul. unvermählt.

2.
Jacobina Behaimin geboren anno 1627. den 6 Aug.

2.
Maria Helena Behaimin geboren anno 1629. den 8 April. ſtarb den 14 Nov. e. a.

TABVLA IX.

Von denen Herren Behaimen von Schwarzbach.

Paulus II. Behaim / Stifter der Paul Behaimisch wieder ausgegangenen Linie (Tab. VIII.) geboren an. 1557 den 8 Oct. ward des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg, wohnete an. 1593 als Nürnbergischer Assessor nebst Herrn Jacob Pömern, dem Kayserlichen Land Gericht in Onolzbach bey, war an. 1596 Kayserlicher Commissarius sub de legatus in gewissen vor den Reichs Hof Rath anhängig strittigen Sachen, desgleichen wurde er eodem anno in wichtigen Angelegenheiten an den Kayserlichen Hof, ferner an. 1598 in der Niederländischen Legations Sache nach Franckfurt, ferner an. 1600 zu den allgemeinen Congress der Reichs Städte, wie auch an. 1601 und an. 1602 auf den Convent der 4 ausgeschriebenen Städte nach Speyer und Heilbrunn abgefertiget ꝛc. an. 1612 ordnete man ihn ab, Kayser Matthiam in Hartmannshof zu empfangen und gen Nürnberg zu begleiten, bat auch nach vorgegangener Huldigung von Dero Kayserlichen Majestät mit solennen Ceremonien auf der Nürnbergischen Reichs Veste, coram Trohno, die Königlich Böhmische Lehen der Stadt, nebst Herrn Georg Volckamern empfangen, starb an. 1621 den 13 Dec. Gemahlin (I) Ursula Sitzingerin, Herrn Lucä Sitzingers, Tochter, vermählt an. 1583 den 4 Mart. starb an. 1591 den 15 April. (II) Rosina Paumgärtnerin von Holenstein, Herrn Hieronymi Paumgärtners von Holenstein, Tochter, vermählt an. 1591 den 17 Jul. starb an. 1610 den 7 April. (III) Maria Magdalena Bayerin, Herrn Stephan Bayers und Frauen Helenä Bayerin, einer gebornen Paumgärtnerin von Holenstein, Tochter, vermählt an. 1611 den 23 April starb an. 1641.

---

1. Paulus Behaim geboren an. 1583 den 9 Dec. † an. 1584 den 26 Jan.

1. Lucas Friederich Behaim / führte die Paul Behaimische Linie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. X.

2. Paulus III Behaim. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe unten sub ⊙

3. Georg Hieronymus Behaim / geboren an. 1593 den 22 Nov. hielte sich eine Zeitlang am Kayserlichen Hofe auf, gienge aber darnach, um das heilige Land zu besuchen, von demselben, und machte die Reise über Constantinopel, wo er im Pallast des Englischen Ambassadeurs erkrankete, an. 1615 den 15 Jun. starb, auch mit allen Ehrenbezeigungen unter einer schönen Grabmahl beerdiget wurde.

2. Martin Behaim gebohren an 1595 den 18 Jan. starb anno 1613 den 14 Jan. am Kayserlichen Hofe u. liegt zu Schwenburg bey Wien, mit einem unansehlichen Epitaphio begraben.

---

2. Rosina Behaimin gebohren anno 1596 den 10 Aug. starb an. 1620 den 12 Aug. Gemahl, Herr Siegemund Hammersfelder, vermählt anno 1614 den 3 Oct. starb an. 1625.

2. Maria Magdalena Behaimin geboren anno 1598 den 23 Jan. starb an. 1632. Gemahl, Herr Johann Georg Hüß, vermählt an. 1614 den 26 Jun. starb an. 1660 den 6 May.

2. Susanna Sabina Behaimin geboren an. 1600 den 30 Dec. starb an. 1667 den 6 Aug. Gemahl, Herr Thomas Tucher von Simmelsdorf, geboren an. 1564 vermählt an. 1634 den 3 Febr. starb an. 1646 den 9 Febr.

2. Apollonia Behaimin geboren an. 1603 den 24 Aug. starb anno 1634 unvermählt

2. Anna Behaimin geboren an. 1605 den 8 May starb den 30 Nov. ejusdem anni.

2. Sibylla Behaimin geboren an. 1607 den 1 Jun. starb den 3 Jun. eodem an.

---

2. Magdalena Behaimin geboren an. 1610 den 2 April starb an. 1663 den 15 Aug. Gemahl (I) Herr Johann Christoph Voit von Erlesegen, vermählt an. 1635 starb an. 1647. (II) Herr Georg Pömer Pfleger zu Altorf, vermählt an. 1651 starb an. 1653.

3. Stephan Carl Behaim geboren anno 1612 den 28 Sept. war in Schwedisch- hernach in Holländischen Kriegs Diensten, starb an. 1638 den 14 Jan. zu Reciff in Brasilien.

3. Martin Behaim geboren an. 1614 starb an. 1616.

3. Johann Jacob Behaim geboren anno 1616 starb eodem an.

---

3. Maria Helena Behaimin geboren anno 1617 den 8 April starb an. 1630 den 24 Febr. Gemahl, Herr Jobst Wilhelm Ebner, des ältern geheimen Raths und dritter obrister Hauptmann, geboren anno 1609 den 4 Sept. vermählt an. 1635 den 26 Oct. starb an. 1677 den 10 Sept.

3. Georg Eustachius Behaim geboren und gestorben an. 1618.

3. Barbara Behaimin geboren anno 1620 den 27 Febr. starb an. 1647 den 4 Jul. Gemahl, Herr Paulus Grundherr von Altenthann und Weyerhauß, Amtmann im Leyhauß geboren anno 1611 den 3 Jul. vermählt anno 1642 den 5 Sept. starb anno 1664 den 13 Aug.

⊙

Paulus III Behaim geboren an. 1592 den 3 Sept. ward Zoll- und Waag Amtmann starb anno 1637 den 12 Sept. Gemahlin, Anna Maria Kochin, Herrn Conrad Kochs, Tochter, vermählt an. 1615 den 22 May starb an. 1639 im November.

Paulus Behaim geboren und gestorben an. 1616 den 2 May.

Paulus IV Behaim von Schwarzbach / geboren an. 1617 den 1 Febr. bekame anno 1677 vom Kayser Leopoldo den alt eigenen Geschlechts Namen von Schwarzbach erneuert wie auch das vorhero zweyerley gewesene Wappen Schild und die 2 Helme vereiniget, ward Pfleger zu Hohenstein und starb an. 1691 den 9 Aug. Gemahlin, Margaretha Esther Schürstabin, Herrn Georg Hieronymi Schürstabs, Tochter, vermählt anno 1649 starb anno 1690.

Georg Hieronymus Behaim geboren anno 1618 den 23 Mart. ward nur 9 Tage alt.

Conrad Behaim geboren anno 1619 den 29 Jul. starb den 27 Aug. eodem anno.

Rosina Behaimin geboren an. 1621 den 6 April starb anno 1634.

Johann Christoph Behaim geboren an. 1622 den 16 Sept. starb an. 1658 unvermählt.

Johann Siegemund Behaim, geboren an. 1623 den 8 Oct. übersetzete die Augspurgische Confession in die Polnische Sprache, machte sich dadurch sehr berühmt, und starb an. 1656 den 10 Jun. unvermählt

TABVLA X.

Von denen Herren Behaimen von Schwarzbach.

Lucas Friederich Behaim / führte die wieder ausgegangene Paul Behaimische Linie fort (Tab. IX) geboren an. 1587 den 17 Jul. ward des ältern geheimen Raths und Kirchen Pfleger, reisete anno 1611 nebst Herrn Rudolphen von Bünau aus Meissen in das heilige Land, und nachdem er alle Merkwürdigkeiten daselbsten besehen, auch noch andere schöne Reisen gethan, gienge er an. 1612 als Cron Cavalier mit zur Crönung Kayſers Matthiä nach Frankfurt ab. Während Raths Dignität sind ihm unterschiedliche Ablegationes und Deputationes aufgetragen worden, starb an. 1648 den 22 Jun. Gemahlin, Anna Maria Pfinzingin von Henfenfeld, Herrn Paul Pfinzings von Henfenfeld, Senatoris, und Frauen Sabinä Pfinzingin von Henfenfeld, einer gebornen Lindnerin, Tochter, geboren an. 1591 den 3 Sept. vermählt an. 1613 den 4 Oct. starb an. 1654 den 19 April.

Anna Sabina Behaimin von Schwarzbach gebohren anno 1615 den 3 Febr. starb anno 1681 den 5 Jan. Gemahl, Herr Johann Christoph Haißdörffer zu Bernbach, geboren a. 1611 den 20 Febr. vermählt an. 1640 den 14 Sept. starb anno 1676 den 20 April.

Georg Friederich Behaim von Schwarzbach geboren anno 1616 den 5 Mart. ist ein gelehrter Cavalier, des ältern geheimen Raths und Scholarcha zu Nürnberg gewesen. Nachdem er sich über andere besuchte Landschaften, sonderlich in England 2 Jahre verweilet, wurde er derselben Sprache dergestalt kundig, daß er daraus 12 Bücher ins Teutsche vertirte, sonderheitlich aber Jacobi Howels Discursum de bellis civilibus in Anglia, Scotia & Hibernia, Thesaurum Biblicum, Notabilia Asiæ & Africæ, Politicum sine exemplo &c. Die Universität Altorf, deren Curator er war, hatte vornemlich an ihm einen Beförderer ihres dermaligen Wohlstandes, und hielte daher auf sein Abscheiden Herr Professor Wagenseil eine ausserordentliche Lob Rede, welche zum Druck befördert worden. Anno 1677 erhielte er neben andern zur selbigen Zeit gelebten Herren Behaimen von Kayserlicher Majestät sowol die Zusammensetzung des ehebevor divers geführten Wappen Schildes, mit dem schwarzen Fluß und Mauer, ingleichen der 2 Helme, als auch die Herstellung des alten fast vergessenen Namens derer von Schwarzbach. In Ermangelung männlicher Erben, machte er, gleich wie auch seine zweyte Frau Ehe Gemahlin, theils der Familie, theils auch der Armuth zum Besten eine beträchtliche Stiftung, mit Aussetzung des bewohnten Alt Behaimischen Hauses und eines grosen Theils von beyderseitigen ansehnlichen Vermögen, starb an. 1681 den 4 Dec. Gemahlin (I) Maria Salome Tucherin von Simmelsdorf, Herrn Tobiä Tuchers von Simmelsdorf, Senatoris, und Frauen Barbarä Tucherin von Simmelsdorf, einer gebornen Voitin von Wendelstein, Tochter, geboren an. 1623 vermählt an. 1642 den 29 Aug. starb an. 1652 den 1 Jun. (II) Barbara Helena Praunin, Herrn Christoph Prauns Tochter, vermählt an. 1657 den 3 Mart. starb an. 1705 den 21 Jan.

Paulus Rudolph Behaim geboren an. 1617 den 21 Aug. starb an. 1618 den 21 Jan.

Johann Jacob Behaim geboren anno 1621 den 14 April that unterschiedliche Kriegs Dienste, und war zuletzt bey der Crone Frankreich ein berühmter Ingenieur und Lieutenant, in welcher Charge er in der Belagerung des Forts Mardyck bleßiret worden, daran er an. 1672 den 24 Aug. gestorben ist. Er liegt in der Kirche zu Alt Mardyck begraben, und hat daselbst ein schönes Epitaphium.

Susanna Behaimin von Schwarzbach geboren an. 1623 den 11 May starb an. 1705 den 19 Nov. Gemahl. (I) Herr Gottlieb Volckamer, Chur Bayerischer Hauptmann, Pfleger und Commendant der Vestung Lichtenau, geboren an. 1617 den 1 Jun. vermählt an. 1653 den 22 Nov. starb an. 1666 den 20 Jun. (II) Herr Georg im Hof, Assessor und Schöpf am Unter Gericht zu Nürnberg, geboren an. 1638 den 15 Jul. vermählt an. 1682 den 3 Nov. starb an. 1691 den 19 Mart.

I.
Maria Salome Behaimin von Schwarzbach / geboren anno 1643 den 10 May † Gemahl, Herr Georg Carl Muffel von Eschenau vermählt anno 1666 den 5 Jun. starb an. 1704 im Dec.

I.
Friederich Behaim geboren an. 1644 den 27 Sept. starb a. 1645 den 15 Mart.

I.
Magdalena Barbara Behaimin geboren an. 1645 den 13 Dec. starb anno 1663 den 10 Aug.

I.
Susanna Sabina Behaimin von Schwarzbach geboren an. 1648 den 3 Febr. starb an. 1677 den 12 Dec. Gemahl, Herr Carl Gottlieb Harßdörffer des ältern geheimen Raths und dritter obrister Hauptmann, geboren an. 1637 den 21 Sept. vermählt an. 1667 den 16 Sept. starb an. 1708 den 20 Febr.

I.
Maria Magdalena Behaimin geboren anno 1649 den 18 Jun. starb anno 1650 den 12 Jan.

I.
Maria Helena Behaimin geboren anno 1651 den 6 Jan. starb anno 1652 den 24 Sept.

2.
Barbara Helena Behaimin geboren an. 1660 den 28 Jun. starb an. 1661 den 18 Jan.

2.
Christoph Friederich Behaim geboren a. 1661 den 13 Oct. starb anno 1663 den 10 Aug.

2.
Christoph Gabriel Behaim gebohren an. 1664 den 1 April starb den 22 Jul. ejusdem anni.

2.
Helena Rosina Behaimin geboren an. 1666 den 11 Aug. starb den 17 Sept. eod. an.

TABVLA XI.

Von denen Herren Behaimen von Schwarzbach.

Christoph Behaim/ führte die Haupt Linie dauerhaft fort (Tab. VIII.) geboren an. 1562 den 15 Sept. kam in den Rath und ward des ältern geheimen Raths und vorderster Kriegs Hauptmann zu Nürnberg, starb an. 1624 den 24 Aug. Gemahlin, Clara Tucherin von Simmelsdorf, Herrn Adam Tuchers von Simmelsdorf, und Frauen Annä Tucherin von Simmelsdorf, einer gebornen Tezlin von Kirchen Sittenbach, Tochter, geboren an. 1565 vermählt an. 1589 den 25 Aug. starb an. 1632 im August.

Christoph Magnus Behaim geboren an. 1590 den 14 Aug.

Clara Behaimin / geboren anno 1591 den 3 Nov. starb anno 1641 den 24 Febr. Gemahl, Herr Georg Paumgärtner von Holenstein, vermählt anno 1616 den 6 May starb anno 1629 im December.

Anna Maria Behaimin/ geboren an. 1593 den 26 Dec. starb an. 1656 den 28 Nov. Gemahl, Herr Christoph von Thil, vermählt an. 1619 den 24 May starb an. 1668 den 17 Dec.

Georg Christoph Behaim/ geboren an. 1599 den 4 Mart. ward des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß, machte bey des Römischen Kayserl. Leopoldi Majestät, denen er auf der Reise zu Dero Crönung, und auch in Nürnberg bey der Huldigung aufwartete, seine Qualitäten so angenehm, daß sie ihm die Erhebung in den Freyherren Staad, anbothen, starb an. 1676 den 31 Aug. Gemahlin (I) Catharina Pfinzingin von Henfenfeld, Herrn Martin Pfinzings von Henfenfeld, des ältern geheimen Raths und Scholarchæ, dann Frauen Mariä Pfinzingin von Henfenfeld, einer gebornen Böckin, Tochter, geboren an. 1598 den 28 Jul. vermählt an. 1623 den 24 Nov. starb an. 1633 den 3 April. (II) Maria Helena Guglin, Herrn Christoph Gugels, und Frauen Mariä Guglin, einer gebornen Hermännin, Tochter, vermählt an. 1634 den 16 Jun. starb an. 1670 den 7 Oct. da sie alle nachstehende Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Magdalena Behaimin/ geboren anno 1595 den 15 Oct. starb anno 1600.

Helena Behaimin geboren an. 1597 den 12 Jan. starb anno 1602.

Georg Paul Behaim/ geboren an. 1601 den 12 Jan. starb an. 1602.

Georg Adam Behaim/ geboren an. 1602 den 8 April starb an. 1603.

Johann Jacob Behaim, geboren anno 1603 den 27 Oct. starb an. 1606.

Philipp Behaim/ geboren an. 1605 den 4 Aug. starb anno 1612.

Benedict Behaim/ geboren an. 1607 den 26 Sept. starb ejusdem anni.

Johann Andreas Behaim/ geboren anno 1609 den 26 Oct. gienge nach vollbrachten Reisen in Kriegsdienste der Evangelischen Stände im Religions Krieg, und blieb in der Schlacht vor Nördlingen anno 1634 den 27 Aug. hat einen Schild zu St. Sebald und St. Catharinen.

Maria Magdalena Behaimin geboren anno 1636 den 13 Oct. starb anno 1640.

Maria Helena Behaimin/ geboren an. 1639 den 13 Jan. starb an. 1676 den 9 Nov. Gemahl (I) Herr Johann Christoph Hallet von Hallerstein Senator und Pfleger beym heiligen Creutz, geboren an. 1620 den 3 Nov. vermählt an. 1656 den 21 April starb an. 1671 den 21 May. (II) Herr Gustav Philipp Tezel des ältern geheimen Raths und Losungs Herr, vermählt anno 1675 den 26 April.

Georg Christoph Behaim von Schwarzbach/ geboren an. 1643 den 17 Aug. ward Senator zu Nürnberg und starb anno 1682 den 21 Dec. Gemahlin, Maria Regina Starkin von Reckenhof, Herrn Johann Jacob Starkens von Reckenhof, des innern Raths zu Nürnberg, und Frauen Mariä Margarethä Starkin von Reckenhof einer gebornen im Hof, Tochter, vermählt an. 1669 den 7 Sept. starb anno 1684 den 19 April.

Anna Maria Behaimin/ geboren a. 1645 den 8 April starb im Jun. ejusdem anni.

Regina Maria Behaimin/ geboren anno 1646 den 5 May, starb a. 1699 den 26 Sept. Gemahl, Hr. Gabriel Pömer, vermählt anno 1667 den 28 Merz starb a. 1684

Christoph Jacob Schwarzbach/ stiftete eine wieder ausgegangene Neben Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen

Behaim Freyherr von Siehe

Clara Regina Behaimin/ geboren an. 1650 den 20 Febr. starb anno 1653.

Maria Ursula Behaimin geboren an. 1648 den 20 April starb an. 1653 im September

Susanna Maria Behaimin geboren anno 1655 den 22 Dec. starb eodem anno.

Tab. XII. A.

Johann Friederich Behaim geboren an. 1652 den 10 April starb den 14 April eod. an.

Johann Friederich Behaim Freyherr von Schwarzbach/ führte die Haupt Linie dauerhaft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. XII. B.

Susanna Maria Behaimin von Schwarzbach geboren an. 1670 den 15 Jul. starb an. 1701 den 12 Jan. Gemahl, Herr Christoph Fürer von Haimendorf, Kayserlicher würklicher Rath, Hochfürstlich Braunschweig Wolffenbüttelischer und Sulzbachischer geheimer Rath, dann des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß, vermählt an. 1687 den 20 Oct. starb anno 1732 den 3 May.

Anna Regina Behaimin, geboren anno 1672 den 26 Febr. starb an. 1674 den 15 Mart.

Anna Maria Behaimin/ geboren anno 1674 den 11 Jul. starb anno 1676 den 3 Oct.

Johanna Catharina Behaimin geboren an. 1675 den 5 Oct. starb anno 1676 den 7 Oct.

Christoph Jacob Behaim/ geboren an. 1677 den 16 Jun. starb eodem anno.

Georg Gustav Behaim/ geboren an. 1678 den 6 Nov. starb den 12 Dec. eod. an.

TABVLA XII. A.

Von denen Herren Behaimen Freyherren von Schwarzbach.

Christoph Jacob Behaim Freyherr von Schwarzbach / Stifter der wieder ausgegangen so genannt Christoph Jacob Behaimischen Neben Linie (Tab. XI.) nebohren an. 1642 den 20 Febr. ward Kayserlicher würklicher Rath, Resident und Trucheses, erhielte von des Römischen Kayſers Leopoldi Majestät an. 1677 die Herstellung des alten eigentlichen Stamm Namens von Schwarzbach, ingleichen die obangeführte Zusammensetzung des vorhin auf zweyerley Art gebrauchten Wappens ward nebst seinen Bruder, Herrn Johann Friederich Behaim und ihren beyden Nachkommen männ- und weiblichen Geschlechts an. 1681 in des heiligen Römischen Reichs Freyherren Stand, mit andern Vorzügen, Rechten und Ehren, von allerhöchst besagter Römisch Kayserlicher Majestät erhoben, starb an. 1688 den 1 May und liegt nebst seiner Frau Gemahlin im Chor der Catharinen Kirche zu Nürnberg begraben. Gemahlin, Maria Sabina Pellerin von Schoppershof, Herrn Wilhelm Bartholomäi Pellers von Schoppershof, und Frauen Mariä Magdalenä Pellerin von Schoppershof, einer gebornen von Oprl, Tochter, geboren an. 1651 vermählt an. 1668 den 17 Febr. starb an. 1705 den 11 Sept.

Maria Helena, Behaimin Freyin von Schwarzbach / geboren annd 1668 den 28 Nov. starb anno 1699 den 7 Nov. zu Nürnberg, und liegt daselbst in der Kirche begraben. Gemahl, Herr Johann Philipp Ferdmand Pernauer Freyherr von Pernay und Aich ꝛc. vermählt an. 1689 den 24 Febr.

Anna Maria Behaimin Freyin von Schwarzbach geboren an. 1670 den 2 Jul. starb anno 1697 zu Coburg und liegt in daſiger Stadt Kirche begraben.

Georg Friederich Behaim Freyherr v. Schwarzbach / Erb Lehen und Gerichts-Herr zu Zechau, geboren an. 1672 den 21 April. starb an. 1714 den 18 Dec. zu Bayreuth, ward von dar nach Nürnberg gebracht und in St. Catharinen Kirche begraben. Gemahlin Anna Elisabetha von Schönberg Hochfürstlich Sachsen Weisenfelsischen Raths und Canzlers, Tochter, welche ihm das Adeliche Guth Zechau zugebracht hat, vermählt anno 1702 den 9 Nov. starb an. 1716 den 21 Febr. zu Hirschfeld.

Clara Maria Behaimin geboren an. 1674 den 25 Jan. starb ejusdem anni.

Christoph Gabriel Behaim geboren an. 1676 den 24 Oct. †

Carl Friederich Behaim Freyherr von Schwarzbach / geboren und gestorben an. 1704 den 17 Jul. zu Hirschfeld in Sachsen woselbsten er auch begraben lieget.

TABVLA XII. B.

Johann Friederich Behaim Freyherr von Schwarzbach / führte die Haupt Linie dauerhaft fort (Tab. XI.) geboren an. 1653 den 16 Sept. kam in den Rath zu Nürnberg, erhielte von des Römischen Kayſers Leopoldi Majestät anno 1677 die Herstellung des alten eigentlichen Stamm Namens von Schwarzbach, ingleichen die obangeführte Zusammensetzung des vorhin auf zweyerley Art gebrauchten Wappens, ward von allerhöchst besagter Römisch Kayserlichen Majestät, nebst seinen Bruder, Herrn Christoph Jacob Behaim, und ihrer beyden Nachkommen männ- und weiblichen Geschlechts anno 1681 in des heiligen Römischen Reichs Freyherren Stand, mit andern Vorzügen, Rechten und Ehren, erhoben, starb 1704 den 24 Jan. Gemahlin, Maria Helena Tezlin von Kirchen Sittenbach, Herrn Gustav Philipp Tezels von Kirchen Sittenbach, Vorra und Artelshofen, des innern Raths zu Nürnberg, und Frauen Helenä Catharinä Tezlin von Kirchen Sittenbach, einer gebornen Paumgärtnerin von Holenstein, Tochter, geboren an. 1663 den 23 Oct. vermählt anno 1682 den 25 Sept. starb an. 1734 den 24 Jan.

Georg Christoph Behaim von Schwarzbach gebohren an. 1683 den 21 Sept. starb den 20 Dec. cod. an.

Maria Helena Behaimin von Schwarzbach gebohren an. 1685 den 22 April starb den 5 Jul. cod. an.

Siegemund Friederich Behaim von Schwarzbach / führte die Haupt Linie dauerhaft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. XIII.

Wolf Friederich Behaim von Schwarzbach geboren an. 1688 den 27 Jun. starb a. 1688 den 30 Oct.

Susanna Maria Behaimin von Schwarzbach / geboren an. 1689 den 16 Sept. starb an. 1690 den 19 April.

Gustav Friederich Behaim von Schwarzbach / geboren an. 1691 den 21 Mart. starb anno 1695 den 31 Aug.

Susanna Maria Behaimin von Schwarzbach geboren an. 1694 den 19 Aug. Gemahl, Herr Christoph Wilhelm Löffelholz von Colberg auf Heroldsbach, des innern Raths zu Nürnberg, geboren an. 1692 den 6 Sept. vermählt an. 1719 den 6 Jun.

Susanna Helena Behaimin von Schwarzbach / geboren an. 1700 den 8 Febr. Gemahl, Herr Carl Siegemund Holzschuher von Aspach zu Aspach, Harrlach und Thalheim, des innern Raths zu Nürnberg geboren an. 1687 den 15 Jun. vermählt an. 1727 den 21 Oct.

TABVLA XIII.

Von denen Herren Behaimen Freyherren von Schwarzbach.

Siegemund Friederich Behaim von Schwarzbach / des heiligen Römiſchen Reichs Ritter, des löblich Fränkiſchen Craiſes Kriegs Rath, wie auch des ältern geheimen Raths und Kriegs Herr zu Nürnberg, führte die Haupt Linie dahe: hast fort (Tab. XII.) geboren anno 1686 den 22 Sept. hat zu beyder Römiſchen Kayſere Caroli VII. und Francisci I. Majeſt. Majeſt. Crönungen anno 1742 und 1745 als Nürnbergiſcher Geſandter, die Reichs Crone und Inſignia nach Frankfurt gebracht, und ſothanen feyerlichſten Handlungen beygewohnet, iſt auch, das allergnädigſte Wohlgefallen über ſein rühmliches Bezeigen zu Tage zu legen, von des erſtern Majeſtät nebſt vielen andern Standes Perſonen und übrigen Herren Abgeordneten, zum Ritter des heiligen Römiſchen Reichs geſchlagen worden. Nebſt deme wurde er auch, über anderweitige wichtige Deputationes und Charges, in Sachen derer Herren Barons von Thüngen gegen den Julier Spital zu Würtzburg, als Kayſerlicher Commiſſarius nach Hamelburg ſubdelegiret, ſtarb an. 1746 den 14 Mart, Gemahlin Anna Maria Fürerin von Haimendorf, Herrn Chriſtoph Fürers von Haimendorf, Kayſerlich würklichen Raths, Hochfürſtlich Braunſchweig Wolffenbüttleiſch- und Sulzbachiſchen geheimen Raths, vorderſten Loſungs Herrns und Reichs Schultheiſſens zu Nürnberg, und Frauen Suſannä Mariä Fürerin von Haimendorf, einer gebornen Behaimin von Schwarzbach, Tochter, geboren an. 1690 den 6 May vermählt an. 1709 den 15 Oct. lebt zu Nürnberg als Wittwe.

Friederich Hieronymus Behaim von Schwarzbach geboren an. 1710 den 23 Aug. ſtarb den 1 Nov. eod. an.

Chriſtoph Adam Friederich Behaim v. Schwarzbach / des innern Raths zu Nürnberg und Rugs Herr, dermaliger Aelteſter ſeines Freyherrlichen Geſchlechtes und Stifter der blühenden ältern Linie, geboren an. 1713 den 6 Jan. Gemahlin, Sophia Catharina Hallerin von Hallerſtein, Herrn Johann Georg Hallers von Hallerſtein, des heil. Römiſchen Reichs Ritters, Loſungs Raths zu Nürnberg und dermaligen Aelteſten ſeines Hochgräflich- Freyherrlich- und Adelichen Hauſes, dann Frauen Catharinä Eleonorä Hallerin von Hallerſtein, einer gebornen Rützlin von Süddersbühl, Tochter, geboren an. 1718 den 24 Nov. vermählt anno 1735 den 21 Nov.

Maria Helena Behaimin v. Schwarzbach geboren an. 1714 den 5 April ſtarb an. 1716 den 28 April.

Maria Anna Behaimin von Schwarzbach geboren an. 1715 den 7 Nov. Gemahl, Herr Johann Burckhard Volckamer von Kirchen Sittenbach, Amtmann des Waldes Sebaldi und des Kayſerlich befreyeten Forſt Gerichts Ober Richter, geboren an. 1713 den 8 Mart, vermählt an. 1737 den 19 Mart.

Suſanna Maria Behaimin von Schwarzbach geboren an. 1717 den 4 Aug. ſtarb an. 1724 den 12 Jan.

Anna Maria Behaimin von Schwarzbach geboren an. 1711 den 20 Aug. ſtarb anno 1737 den 8 Sept. unvermählt.

Chriſtoph Friederich Behaim von Schwarzbach geboren an. 1718 den 30 Dec. ſtarb anno 1719 den 16 Jan.

Siegemund Friederich Behaim von Schwarzbach geboren an. 1720 den 6 Jul. ſtarb den 17 Jul. eodem anno.

Carl Friederich Behaim von Schwarzbach / Stifter der blühenden jüngern Linie. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. XV.

Helena Maria Behaimin von Schwarzbach geboren an. 1724 den 11 Jan. ſtarb an. 1728 den 4 Jan.

Chriſtoph Wilhelm Friederich Behaim v. Schwarzbach / geboren anno 1727 den 15 Nov.

Johann Friederich Behaim von Schwarzbach geboren an. 1732 den 8 Dec.

Siegemund Friederich Behaim von Schwarzbach geboren an. 1736 den 24 Aug. ſtarb den 29 Aug. eod. anno.

Georg Friederich Behaim von Schwarzbach geboren anno 1737 den 9 Nov.

Chriſtoph Wilhelm Friederich Behaim von Schwarzbach geboren anno 1740 den 19 May ſtarb an. 1741 den 12 Jul.

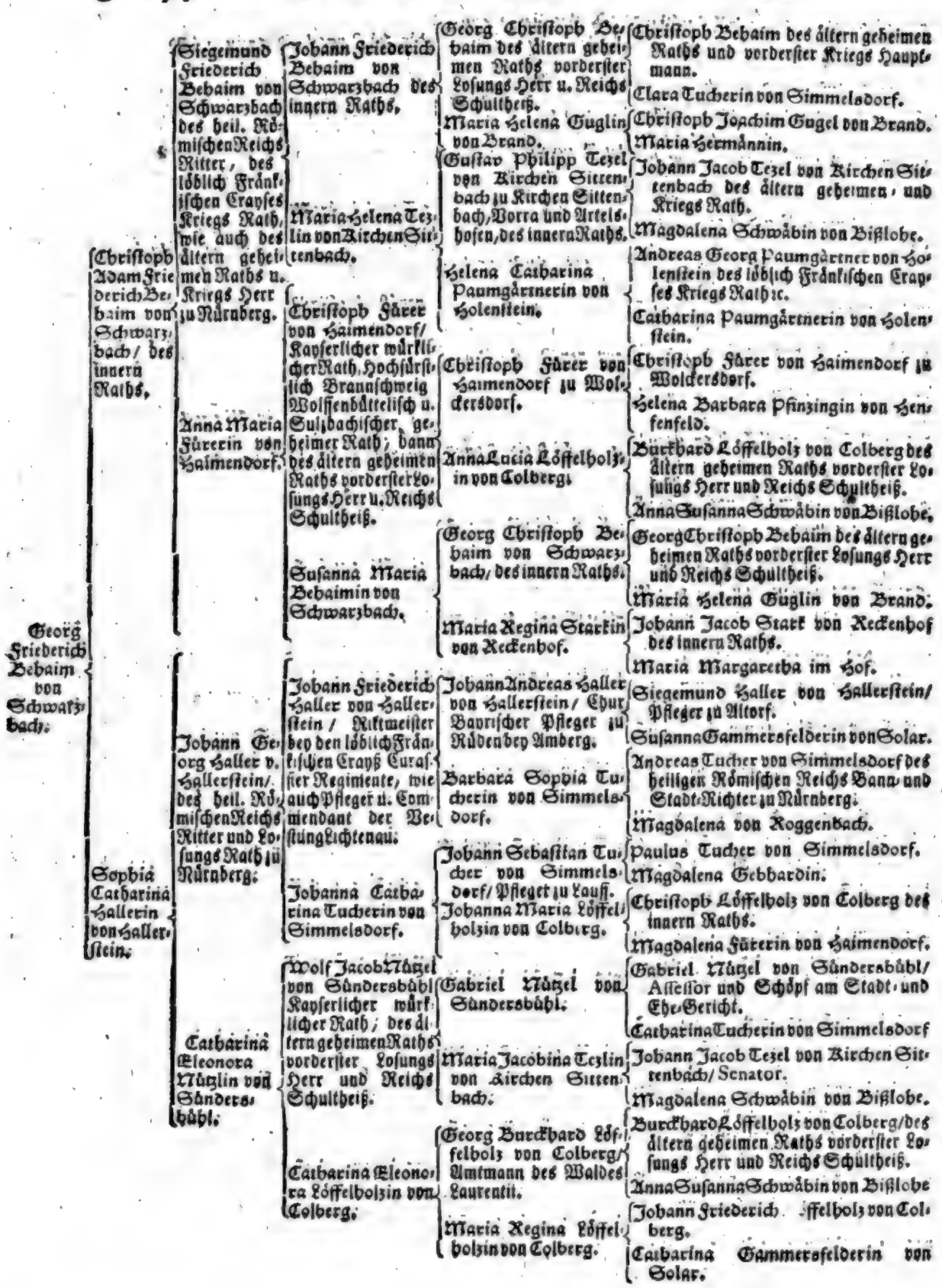
Johann Siegemund Friederich Behaim von Schwarzbach geboren anno 1743 den 16 April ſtarb an. 1747 den 11 Mart.

Sophia Maria Behaimin von Schwarzbach / geboren an. 1745 den 18 Febr.

Johann Burckhard Friederich Behaim von Schwarzbach / geboren anno 1747 den 5 Jan. ſtarb den 8 Jun. ejusdem anni.

TABVLA XIV.

Die Ahnen zu vorſtehender Freyherrlich Behaimiſchen ältern Linie.



TABVLA XV.

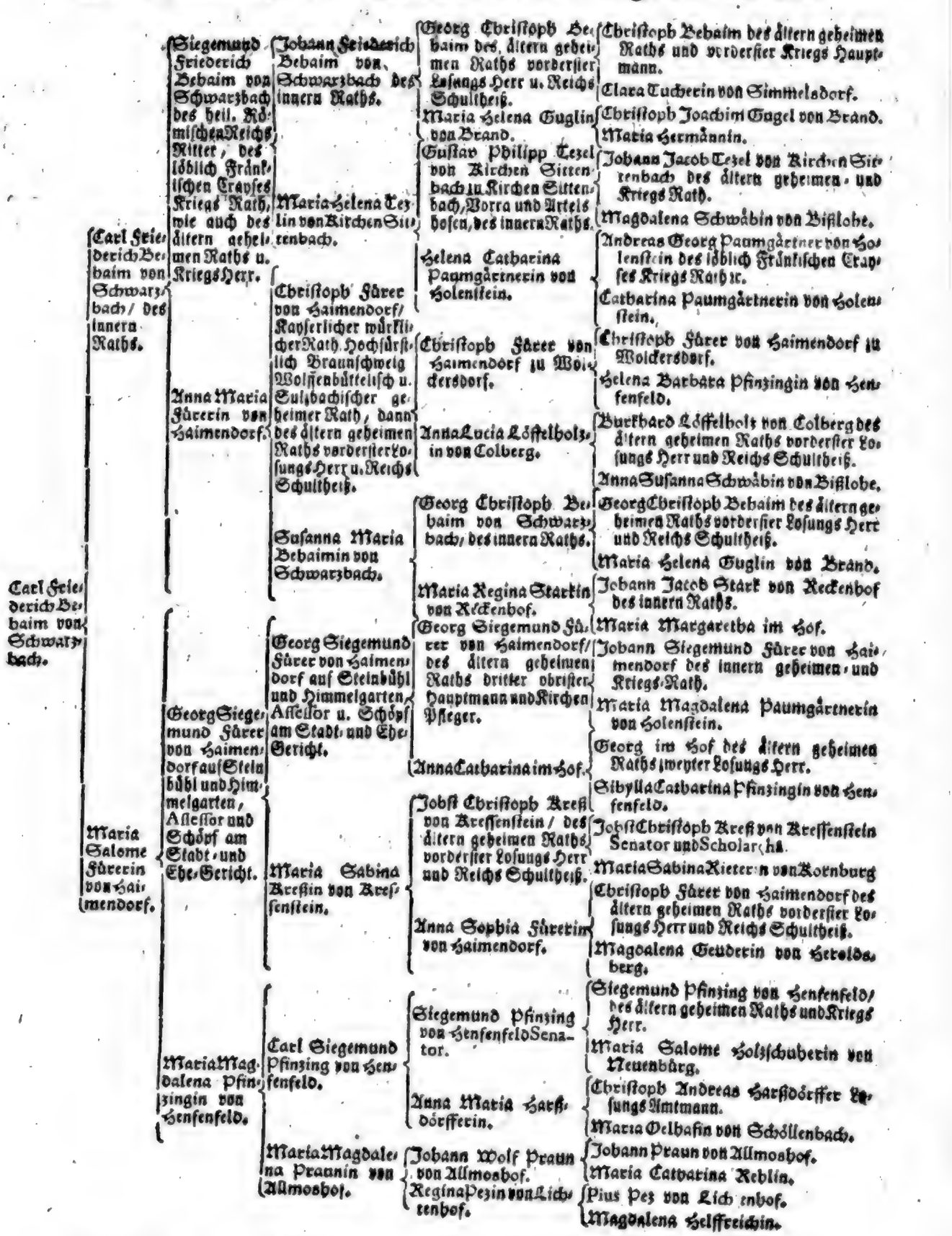
Von denen Herren Behaimen Freyherren von Schwarzbach.

Carl Friederich Behaim von Schwarzbach / des innern Raths zu Nürnberg und Stifter der blühenden jüngern Linie (Tab. XIII.) geboren an. 1721 den 15 Dec. Gemahlin, Maria Salome Fürerin von Haimendorf, Herrn Georg Siegmund Fürers von Haimendorf auf Steinbühl und Himmelgarten, Assessoris und Schöpfens am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, dann Frauen Mariä Magdalenä Fürerin von Haimendorf, einer gebornen Pfinzingin von Henfenfeld, Tochter, geboren an. 1729 den 6 Jan. vermählt an. 1746 den 24 Oct.

Carl Friederich Behaim von Schwarzbach
geboren an. 1747 den 30 Oct. zu Nürnberg.

TABVLA XVI.

Die Ahnen zu vorſtehender Freyherrlich Behaimiſchen jüngern Linie.



TABVLA XVII.

Von denen Herren Dietherren von Anwanden und Schwaich.

Das dermalen blühende alte edle Hauß der Herren Dietherren wird zwar nicht zu denen Rathsfähigen Geschlechtern gezehlet, doch ist bekannt, daß es seinen adelichen Stand von undenklichen Jahren her wohl gehalten, sich mit edlen guten Häusern vermählet, adeliche civil und militair Charges bekleidet, bey des heiligen Römischen Reichs freyen Stadt Nürnberg zu Gerichte gegangen, welches keiner, als der von edlen Herkommen, erlangen kan, und die Adelichen Sitze Anwanden und Schwaich innen gehabt. Alles dieses ergiebet sich aus nachstehenden Geschlechts Register mit mehrerer Zuverläßigkeit.

Hanß Dietherr von Reinaw / erschiene anno 1209. auf den dreyzehenden Thurnier zu Worms. Daß Dietherr nicht sein Tauff- sondern Geschlechts Name gewesen, ist darum gewiß, weil zu Anfang des dreyzehenden Seculi und noch viel spätere Jahre hinaus die doppelten Tauff Namen keines weges gebräulich waren.

Hanß Dietherr / ordentlicher Stammherr aller nachstehender Herren und Frauen dieses blühenden edlen Hauses, lebte und war bekannt anno 1400. Gemahlin. Christina Jagramin.

Georg I. Dietherr / kame anno 1431. nach Nürnberg, lieſſe sich daselbſten nieder und starb anno 1452. Gemahlin. Helena . .

Georg II. Dietherr starb anno 1464. Gemahlin. Dorothea Gronhoferin, Herrn Philipp Gronhofers, und Frauen Mariä Gronhoferin, einer gebornen Pömerin, Tochter starb anno 1483.

Georg III. Dietherr / erhielte anno 1502. vom Kayser Maximiliano I. die Confirmation seines alt angebornen Adelichen Wappens, ward genannter des gröſſern Raths zu Nürnberg anno 1509. kaufte anno 1513. den annmehrig Pömeriſchen Herren Sitz zu Erlenſtegen, ward Müntzmeiſter anno 1517. und starb anno 1528. den 20 April. Gemahlin. Benigna Schlüſſelfelderin von Kirchen Sittenbach, Herrn Hanß Schlüſſelfelders von Kirchen Sittenbach, Tochter, vermählt anno 1482. Samſtags nach Eraſmi.

Georg IV. Dietherr / geboren anno 1490. ward genanater des gröſſern Raths zu Nürnberg anno 1517. von Herrn Conraden von Leonrod mit einem Hof zu Kaſtenreuth anno 1530. vom Herrn Warggraf Georgen zu Brandenburg mit dem groß- und kleinen Zehend zu Seuckendorf anno 1533. vom Kayser Ferdinando I. mit drey und einen halben Tag Werck Wieſen zwiſchen Erlenſtegen und Mögeldorf gelegen anno 1535. vom Herrn Biſchof Chriſtoph zu Eichſtädt mit dem Zehend aus einem Guth und Hof zu Ober Maybach anno 1538. und vom Herrn Biſchof Weiganden zu Bamberg mit zwey Gütlein zu Tuchenbach an. 1541. beliehen, erkaufte Johann Heldners Behauſung in der Egydier Straſſe, ſtiftete 2500 fl. grobe Münze zu einem Fidei Commiſſo Familiæ, hinterließ ein Vermögen von 32225 fl. und starb anno 1547. den 28 Jul. Gemahlin. Sibylla Tucherin, Herrn Sebald Tuchers, und Frauen Barbarä Tucherin, einer gebornen Waldſtromerin von Reichelshof, Tochter, geboren anno 1496. vermählt anno 1516. den 14 Jul. starb anno 1559. den 4 Jun. als Wittwe, da ſie 12 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Johannes Dietherr geboren u. geſtorben an. 1517.

Anna Dietherrin geboren an. 1518. starb an. 1582. den 15 Jul. Gemahl. Herr Valentin Kötzler, vermählt anno 1534. den 22 April. starb an. 1564. im October.

Georg Dietherr geboren anno 1519. den 28 Oct. † jung.

Catharina Dietherin geboren anno 1520. den 30 Dec. ward Kloſter Frau zu Alten Hohenau.

Sibylla Dietherrin geboren an. 1522. den 30 Aug. starb anno 1563. den 9 May. Gemahl. Herr Franz Tucher von Simmelsdorf, Senator zu Nürnberg, geboren an. 1504. den 4 Oct. vermählt an. 1545. den 30 Jul. starb anno 1587. den 21 Jan.

Georg Dietherr geboren anno 1525. den 6 Mart.

Andreas Dietherr geboren anno 1526. den 29 Nov.

Chriſtoph Dietherr von und zu Anwanden / ſtiftete eine wieder ausgegangene Nebenlinie. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. XVIII.

Helena Dietherrin geboren an. 1530. den 13 May.

Paulus Dietherr von und zu Anwanden führte die Hauptlinie dauerhaft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. XIX.

Johann Dietherr geboren anno 1534. den 12 Oct.

Magdalena Dietherrin geboren an. 1536. den 12 Mart. † zu Marienburg.

TABVLA XVIII.

Von denen Herren Dietherren von Anwanden.

Chriſtoph Dietherr von und zu Anwanden / ſtiftete eine wieder ausgegangene Nebenlinie (Tab. XVII.) geboren anno 1528 ward nach Abſterben ſeines Herrn Vaters anno 1548. neben ſeinem Bruder Herrn Paulo Dietherrn, vom Kayſer Carolo V. mit dem Zehend zu Rotmannsdorf, einem halben Hof zu Anwanden, auch drey und ein viertheil Tag-Werk Wieſen zwiſchen Erlenſiegen und Mögeldorf, vom Herrn Biſchof Weiganden zu Bamberg mit zwey Gütern zu Tuchenbach, vom Herrn Biſchof Moritzen zu Eichſtädt mit einem Zehend aus zwey Höfen zu Ober Maybach, vom Herrn Marggraf Georg Friederichen zu Brandenburg mit dem groß und kleinen Zehend zu Stuckendorf, drey und ein halb Tag Werck Wieſen zwiſchen Mögeldorf und Erlenſtegen, und neun oder acht und ein halb Tag Werk Wieſen an die Deichsler ſtoſend, endlich auch von Herrn Carl von Leonrod mit einen Gut zu Kaſtenreuth belehnet. Ubrigens ward er zu Nürnberg Genannter des gröſſern Raths anno 1551. Aſſeſſor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht anno 1563. den 14 April und ſtarb anno 1594 den 24 Sept. in Siebenbürgen. Gemahlin. Catharina Kötzelin, Herrn Georg Kötzels Ritters, und Frauen Marthä Kötzelin, einer gebornen Hallerin von Hallerſtein, Tochter, vermählt anno 1549. den 30 Jan. ſtarb anno 1593. den 5 Oct.

Chriſtoph Dietherr von Anwanden geboren an. 1553. den 1 Merz ſtarb anno 1602. den 4 Jul zu Neuſtadt in Siebenbürgen. Gemahlin. Helena ſtarb anno 1602.

Catharina Dietherrin von Anwanden. Gemahl. Herr Bernhard Kötzler von Reichelsdorf Loſungs Rath zu Nürnberg vermählt a. 1596 den 13 Dec. ſtarb an. 1604. im Junio.

Magdalena Dietherrin von Anwanden.

Sibylla Dietherrin von Anwanden.

Georg Dietherr von Anwanden ſtarb anno 1596. im April.

paulus Dietherr von und zu Anwanden / geboren anno 1556. empfienge ſeine Lehen und ward Genannter des gröſſern Raths zu Nürnberg anno 1598. ſtarb anno 1610. den 11 Dec. Gemahlin. Felicitas Reinhardin von Bauſtetten, Herrn Carl Reinhards von Bauſtetten, und Frauen Suſannä Reinhardin von Bauſtetten, einer gebornen Schleicherin von Baldringen, Tochter, vermählt anno 1597. den 20 Jun. ſtarb da ſie folgende ſieben Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Johann Chriſtoph Dietherr von und zu Anwanden / geboren anno 1596. den 6 April. ward Capitain Lieutenant unter Printz Moritzen von Naſſau, nachgehends Stadt Hauptmann zu Velden, endlich aber anno 1629. zu Altdorf, und ſtarb anno 1669. den 3 Nov. als der Letzte dieſer Nebenlinie ohne Leibes Erben. Gemahlin. Suſanna Geigerin von Brand, Herrn Stephan Geigers von Brand, und Frauen Apolloniä Geigerin von Brand, einer gebornen Schleicherin von Baldringen, Tochter, geboren anno 1605. den 30 Sept. vermählt anno 1635. den 5 Aug. ſtarb anno 1665. den 29 Jan.

Catharina Dietherrin von Anwanden.

Suſanna Sabina Dietherrin von Anwanden.

Chriſtoph Dietherr von Anwanden.

Suſanna Dietherrin von Anwanden / geboren anno 1599. den 10 Aug. ſtarb anno 1659. den 5 Nov. Gemahl. Herr Lorenz Ayerer von und zu Roßthal, Herrn Chriſtoph Heinrich Ayerers von und zu Roßthal, Hochfürſtlich Brandenburgiſchen geheimen Raths und Cammermeiſters Sohn, vermählt anno 1622. den 8 Jul. ſtarb anno 1635. den 24 Jan.

Paulus Dietherr von und zu Anwanden / ward Genannter des gröſſern Raths zu Nürnberg anno 1629. und ſtarb anno 1641. den 9 Oct. in Kayſerlichen Kriegsdienſten als Rittmeiſter. Gemahlin. Johanna Beſſererin von Beſſerſtein, Herrn Heinrich Beſſerers von Beſſerſtein, und Frauen Johannä Beſſererin von Beſſerſtein einer gebornen Ehingerin von Baltzheim, Tochter, ſtarb ohne Kinder.

Catharina Dietherrin von Anwanden.

Cunegunda Dietherrin von Anwanden.

Maria Magdalena Dietherrin von Anwanden.

Regina Dietherrin von Anwanden.

Felicitas Dietherrin von Anwanden.

TABVLA XIX.

Von denen Herren Dietherren von Anwanden.

Paulus Dietherr von und zu Anwanden / führte die Hauptlinie dauerhaft fort (Tab. XVII.) geboren anno 1531. den 24 Oct. ward Genannter des gröſſern Raths zu Nürnberg anno 1555. Aſſeſſor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht anno 1556. erkaufte den bey Erlenſtegen gegen den Thurnenberg über gelegenen, nunmehro Pömeriſchen Garten, machte ſolchen anno 1596. den 31 Jul. frey lauter eigen, und ſtarb anno 1604. den 8 Sept. Gemahlin. (I) Martha Harßdörfferin, Herrn Wolf Harßdörffers des innern geheimen Raths und alten Burgermeiſters zu Nürnberg, dann Frauen Magdalenä Harßdörfferin, einer gebornen Reichin, Tochter, geboren anno 1536. vermählt anno 1554. den 8 May ſtarb anno 1576. den 4 Dec. da ſie 9 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Magdalena Rieterin von Kornburg, Herrn Sebald Rieters von Kornburg Pflegers zu Stirberg und Lauff, dann Frauen Dorotheä Rieterin von Kornburg, einer gebornen Gröſerin genannt von Geiſersdorf, Tochter, vermählt anno 1579. den 4 May ſtarb anno 1583. den 18 Aug. da ſie ihm 2 Kinder geboren. (III) Urſula Hüterin, Herrn Johann Hüters, und Frauen Urſulä Hüterin, einer gebornen Stromerin von Reichenbach, Tochter, geboren anno 1550. den 12 Dec. vermählt anno 1584. den 13 Jan. ſtarb an. 1584. den 28 Nov. im Kindbette, da ſie mit einer Tochter nieder gekommen war. (IV) Magdalena Helmännin, eine Adeliche Dame aus Cölln, welche aus dem Venetianiſchen Patriciat abgeſtammet, Herrn Ludewig Helmanns, Tochter, vermählt anno 1586. ſtarb anno 1634. als Wittwe, da ſie ihm einen Sohn geboren.

---

1. Martha Dietherrin von Anwanden / geboren an. 1557. den 25 Jan.

1. Paulus Dietherr von Anwanden geboren a. 1558 den 25 Aug. † anno 1596.

1. Magdalena Dietherrin von Anwanden geboren anno 1560. den 2 April ſtarb an. 1588. Gemahl. Herr Georg Reich, Herrn Thomä Reichens, des innern Raths, und Frauen Catharinä Pfinzingin, Sohn.

1. Wolf Dietherr von Anwanden geboren an. 1561. den 27 Mart. ſtarb anno 1594.

1. Maria Dietherrin von Anwanden geboren anno 1563 den 1 Jun.

1. Georg Dietherr von Anwanden geboren an. 1564. den 3 Sept. ſtarb anno 1594.

1. Maria Dietherrin von Anwanden geboren anno 1566. den 7 Aug.

1. Georg Dietherr von Anwanden geboren anno 1568. den 7 Aug.

1. Lazarus Dietherr von Anwanden geboren anno 1571. den 8 Mart. ſtarb den 4 April. e. a.

2. Helena Dietherrin von Anwanden geboren an. 1581. den 29 Jan.

2. Peter Engelhard Dietherr von und zu Anwanden / geboren anno 1582. den 1 Aug. ward Genannter des gröſſern Raths zu Nürnberg anno 1609. Amtmann in der obern Waag anno 1613. den 30 April vorderſter Waag Amtmann anno 1619. den 27 Jan. ſtarb anno 1661. den 5 Jan. Gemahlin. (I) Magdalena Tucherin von Simmelsdorf Herrn Franz Tuchers von Simmelsdorf, Loſungs Raths, und Frauen Magdalena Tucherin von Simmelsdorf, einer gebornen Büchnerin, Tochter, geboren anno 1577. vermählt anno 1609. den 3 Jan. ſtarb anno 1616. den 20 Oct. ohne Kinder. (II) Clara Fürlegerin, Herrn Bartholomäi Fürlegers, und Frauen Mariä Fürlegerin, einer gebornen Baldingerin, Tochter, vermählt anno 1619. den 18 Oct. ſtarb anno 1671. den 1 Mart. als Wittwe, da ſie zwey Kinder mit ihm gezeuget hatte.

3. Urſula Dietherrin von Anwanden, geboren anno 1584. den 16 Nov. ſtarb anno 1653. den 5 Febr. Gemahl. (I) Herr Philipp Scheurl von Defersdorf, geboren an. 1570 vermählt anno 1605. den 14 May ſtarb an. 1614. den 26 Nov. (II) Herr Lazarus Tucher von Simmelsdorf, geboren an. 1564. vermählt anno 1617. den 1 Dec. ſtarb an. 1636. den 4 Dec. III) Herr Nicolaus Albrecht Rieter von Kornburg zu Kornburg und Kalbenſteinberg, Senior Familiæ, des ältern geheimen Raths und Ober Land Pflegers zu Nürnberg, geboren an. 1574. den 30 Mart. vermählt anno 1637. ſtarb anno 1646. den 7 Dec.

4. Ludewig Dietherr von Anwanden führte die Hauptlinie dauerhaft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. XX.

---

2. Clara Magdalena Dietherrin von Anwanden / geboren anno 1621. ſtarb anno 1632. 11 Jahre und 14 Wochen alt.

2. Maria Salome Dietherrin von Anwanden / geboren anno 1623. ſtarb eodem anno 6 Wochen alt.

TABVLA XX.

Von denen Herren Dietherren von Anwanden zu Schwaich.

Ludewig Dietherr von Anwanden zu Anwanden und Schwaich, führte die Hauptlinie dauerhaft fort (Tab. XIX.) geboren anno 1588. den 20 Oct. ward Genannter des gröſſern Raths zu Nürnberg anno 1628. und ſtarb anno 1632. den 15 Oct. Gemahlin. Maria Magdalena Dörrerin von der Unternbürg, Herrn Balthaſar Dörrers von der Untern Bürg, des innern Raths zu Nürnberg, und Frauen Mariä Magdalenä Dörrerin von der Untern Bürg, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter, geboren anno 1592. den 4 April vermählt anno 1618. den 1 Dec. ſtarb anno 1663. den 26 May zu Schwaich als Wittwe, da ſie 4 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Chriſtoph Ludewig Dietherr von Anwanden/ führte die Haupt Linie dauerhaft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. XXI.

Anna Sabina Dietherrin von Anwanden/geboren anno 1622. den 26 Sept. ſtarb anno 1693. den 22 Aug. Gemahl. Herr Johann Georg Peßler, geboren anno 1633. den 17 Jan. vermählt an. 1655 ſtarb anno 1703. den 6 May als Wittwer.

Johann Georg Dietherr von Anwanden zu Schwaich, Stifter der wieder ausgegangenen Linie zu Schwaich, geboren anno 1625. den 17 Nov. ward Genannter des gröſſern Raths zu Nürnberg an. 1653. Amtmann im Leyhauß anno 1691. den 28 May ſtarb an. 1700. den 29 Mart. als Wittwer. Gemahlin. Clara Barbara von Hardesheim, Herrn Johann Chriſtophs von Hardesheim und Frauen Suſannä von Hardesheim, einer gebornen Guglin von Brezo, Tochter, geboren anno 1619. den 4 May vermählt anno 1652. den 17 Nov. ſtarb anno 1679. den 1 April da ſie 4 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Maria Magdalena Dietherrin von Anwanden geboren an. 1629.

Clara Magdalena Dietherrin von Anwanden/ geboren anno 1653. den 2 Jul. ſtarb den 11 Jul. ejusdem anni.

Maria Barbara Dietherrin von Anwanden geboren anno 1654. den 22 Jun. ſtarb an. 1726. den 24 Nov.

Regina Dietherrin von Anwanden geboren an. 1656. den 1 May ſtarb anno 1657. den 14 May

Johann Chriſtoph Dietherr von Anwanden zu Schwaich, geboren anno 1658. den 9 Mart. ward Hochgräflich Hohenlohe Langenburgiſcher Rath anno 1688. Genannter des gröſſern Raths zu Nürnberg an. 1692. Aſſeſſor und Schöpff am Land- und Bauern Gericht anno 1696. den 24 April und ſtarb anno 1709. den 2 April zu Schwaich, als der Lezte dieſer Linie ohne männliche Leibes Erben. Gemahlin. Anna Regina Fetzerin von Buſchſchwobach, Herrn Jacob Fetzers von Buſchſchwobach, Hochgräflich Wolfſteiniſchen Raths und Pflegers zu Pyrbaum, dann Frauen Suſannä Mariä Fetzerin von Buſchſchwobach, einer gebornen von Hardesheim Tochter, geboren anno 1661. den 5 Jul. vermählt anno 1690. den 30 April ſtarb anno 1729. den 25 Sept. als Wittwe, da ſie ihm 12 Kinder geboren hatte.

Johann Chriſtoph Dietherr v. Anwanden geboren anno 1691. den 25 April. † den 9 May. e. a.

Chriſtoph Wilhelm Dietherr von Anwanden geboren anno 1692. den 27 Jan. ſtarb den 28 Jan. e. a.

Georg Chriſtoph Dietherr v. Anwanden geboren anno 1692. den 1 Nov. † den 6 Nov. e. a.

Maria Regina Dietherrin von Anwanden geboren an. 1693. den 14 Sept. ſtarb anno 1710. den 4 Jan.

Sabina Dorothea Dietherrin von Anwanden/geboren anno 1695. den 14 Sept. ſtarb anno 1738. den 24 Jul. Gemahl. Herr Chriſtoph Jacob Waldſtromer von Reichelsdorf zu Schwaich, des innern Raths zu Nürnberg, geboren anno 1701. den 26 Oct. vermählt anno 1727. den 16 Sept. welcher ſeit anno 1740. den 15 Nov. mit Frauen Magdalena Regina gebornen Winklerin von Mohrenfelß in der Ehe lebet.

Georg Burckhard Dietherr v. Anwanden geboren anno 1697. den 11 May † den 6 Jun. e. a.

Chriſtoph Dietherr von Anwanden geboren anno 1699 den 1 Jan. ſtarb den 18 Febr. eodem anno.

Gottlieb Dietherr von Anwanden geboren anno 1700. den 20 Jun. ſtarb den 7 Aug. e. a.

Clara Catharina Dietherrin von Anwanden/ geboren anno 1702. den 18 Jul. † den 27 Aug. e. a.

Maria Salome Dietherrin von Anwanden / geboren anno 1703. den 27 Oct. ſtarb anno 1740. den 22 May. Gemahl. Herr Carl Siegemund Kreß von Kreſſenſtein, des innern Raths zu Nürnberg, geboren anno 1698. den 22 Jul. vermählt anno 1728. den 14 Sept. welcher ſeit anno 1740. den 22 Nov. mit Frauen Barbara Helena geborn n Harßdörfferin, in der Ehe lebet.

Maria Magdalena Dietherin von Anwanden geboren anno 1705. den 28 April ſtarb anno 1708. den 23 April.

Clara Regina Dietherrin von Anwanden geboren anno 1706. den 16 May ſtarb den 25 Jun. ejusdem anni.

TABVLA XXI.

Von denen Herren Dietherren von Anwanden.

Chriſtoph Ludewig Dietherr von und zu Anwanden/führte die Hauptlinie dauerhaft fort (Tab. XX.) geboren an. 1619. den 14 Sept. ward Genannter des gröſſern Raths zu Nürnberg an. 1654. machte ſich durch viele ſchöne Schriften und lateiniſche Carmina berühmt, und ſtarb anno 1687. den 2 Febr. Gemahlin. Roſina Catharina im Hof, Herrn Albrechts im Hof, Fähndrichs unter des Herrn Obriſten Bleickhards von Helmſtädt, Regimente, und Frauen Roſinä im Hof, einer gebornen Volckamerin von Kirchen Sittenbach, Tochter, geboren anno 1633. den 15 Dec. vermählt anno 1653. den 16 Aug. ſtarb anno 1717. den 9 May als Wittwe, da ſie 8 Kinder miteinander gezeuget hatten.

Anna Catharina Dietherrin von Anwanden, geboren an 1654 den 25 Sept. † Gemahl. Herr Achatius Gemmel von Flitſchbach zu Lonerſtadt.

Helena Sabina Dietherrin von Anwanden geboren anno 1656. den 21 Mart. ſtarb anno 1733. den 30 Aug. 77 Jahre alt unvermählt.

Georg Martin Dietherr von Anwanden, geboren anno 1658. den 28 Mart. ſtarb anno 1668. den 19 Jun.

Jocob Chriſtoph Dietherr von und zu Anwanden/Königlich Großbritanniſch und Chur Hannöveriſcher Hauptmann, geboren anno 1662. den 2 May ſtarb anno 1731. als Wittwer. Gemahlin. Louiſe Sophia Ayererin von Roßthal, Herrn Johann Chriſtoph Ayerers von Roßthal, Hochfürſtlich Brandenburg Onolzbachiſchen Vormundſchaftlichen geheimen Regierungs Raths und Ober Amtmanns zu Roth, dann Frauen Sophiä Mariä Ayererin von Roßthal, einer gebornen von Ramin aus Pommern, Tochter, vermählt anno 1689. den 13 Aug. ſtarb anno 1719. da ſie 4 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Helena Catharina Dietherrin von Anwanden/ geboren und geſtorben anno 1660.

Juſtina Sibylla Dietherrin von Anwanden geboren an. 1664. ſtarb anno 1726.

Roſina Dietherrin von Anwanden geboren an. 1667. den 24 Jul. ſtarb anno 1685. den 5 Mart.

Anna Maria Dietherrin v. Anwanden/geboren anno 1670. den 16 Nov. ſtarb an. 1671. den 30 Jun.

Suſanna Maria Sibylla Dietherrin von Anwanden/geboren anno 1690. den 13 Jun.

Johann Chriſtoph Dietherr von und zu Anwanden/ Hauptmann bey den löblich Fränkiſchen Crayß Gudeniſchen Regimente zu Fuß, geboren anno 1694. den 15 Aug. Gemahlin. Helena Maria von Geiſſendorff genannt Gröſerin, geboren anno 1701. den 5 April vermählt anno 1720. den 4 Jun. ſtarb anno 1742. den 16 Oct.

Maria Clara Dietherrin von Anwanden geboren anno 1696. den 15 Aug.

Maria Louiſe Dietherrin von Anwanden geboren anno 1698. den 10 Aug.

Catharina Magdalena Dietherrin von Anwanden/ geboren anno 1722. den 12 Jul. Gemahl. Herr Philipp Ernſt im Hof zu Kalchreuth, Fähndrich bey den löblich Fränkiſchen Crayß Dragoner Regimente, geboren an. 1714. den 6 Jan. vermählt an. 1741.

Helena Catharina Dietherrin von Anwanden geboren an. 1724. den 11 Nov. ſtarb an. 1727. den 26 April.

Barbara Sabina Dietherrin von Anwanden/ geboren anno 1726. den 13 Jan.

Johann Wolfgang Dietherr von Anwanden geboren a. 1727 den 29 Jul.

Helena Sabina Ditherrin von Anwanden geboren an. 1729 den 13 Sept. † den 19 Sept. c. a

---

Carl Siegemund Dietherr von Anwanden geboren anno 1731. den 23 Mart. ſtarb anno 1733. den 31 Aug.

Felicitas Magdalena Dietherrin von Anwanden/ geboren anno 1732. den 12 Aug.

Maria Regina Dietherrin von Anwanden geboren anno 1733. den 30 Nov. ſtarb an. 1735 den 18 Febr.

Chriſtina Sophia Dietherrin von Anwanden/ geboren an. 1735. den 17 Oct. † an. 1736. den 19 Jul.

Regina Roſina Dietherrin von Anwanden/ geboren anno 1736. den 20 Nov.

Maria Salome Dietherrin von Anwanden geboren anno 1738. den 6 Mart.

TABVLA XXII.

Von denen Herren Ebnern von Eschenbach.

Dieſes edle Hauß gehöret zu den älteſten Rathsfähig Adelichen Geſchlechtern der löblichen Rebuplique Nürnberg. Man findet, das ſolches ſchon im zehenden Jahr hundert nach Chriſti Geburt dem Kayſer Conrado III. bedient, und einige Herrn aus demſelben Kayſerliche Wald Richter und Voigte in der Gegend Nürnberg geweſen, auch damals vom Land in die Stadt gekommen ſeyn ſollen. Ja es iſt vorläuffig zu gedenken, daß ſich das Hauß der Herren Ebner durch herrliche Stiftungen an Kirchen, Klöſtern und bey der Armuth ſonderheitlich hervor gethan, und ſowol in alten als neuen Zeiten gezeiget, daß es wegen der viel im Beſitz gehabt und noch habenden anſehnlichen Land Güter, ein groſes auf Stiftungen verwenden können.

Hermann Ebner ſtarb anno 1070. am heiligen neuen Jahrs Abend.

Hermann Ebner / lebte und war bekannt anno 1140.

Hanß Ebner / ward anno 1197. als ein Mitglied des Raths zu den in Nürnberg gehaltenen groſen Thurnier, von Raths wegen, denen Thurnier Voigten zu geordnet, und begleitete hernach Kayſer Heinrich VI. nebſt andern edlen Familien mit 8 Pferden nach Donauwörd, da er denn von Ihro Kayſerlichen Majeſtät in ſeinem Adelichen Herkommen beſtätiget wurde.

Debmuth Ebnerin / Kloſter Frau zu Engelthal.

Margaretha Ebnerin / eine ſehr ſchöne Dame, war Kloſter Frau zu Medingen in Schwaben und ſtarb anno 1352.

Fritz Ebner ordentlicher Stamm Herr aller nachſtehender Herren und Frauen dieſes blühenden edlen Hauſes, lebte anno 1200.

Seifried Ebner war bekannt anno 1234. Gemahlin, eine geborne Vorchtlin.

Seifried Ebner / war an. 1278. ein edler Zeuge, da Herr Burggraf Conrad zu Nürnberg einige Güter an die Neugrinne bey Nürnberg verkaufte, ingleichen, als derſelbe an. 1289. dem hohen teutſchen Orden die Burg Virnſperg ſchenkete.

Heinrich Ebner lebte anno 1265.

Hermann Ebner ſtehet unter den edlen Zeugen in einer alten Urkunde Herrn Biſchofs Hermanni zu Würtzburg, als der ſelbige bewilliget hat, daß das Kloſter Heiligenthal vom Kloſter Heidenfeld den Zehend in Bolmbach, käuflich überlaſſen möchte anno 1251. und ſtiftete eine wieder ausgegangene Nebenlinie.

Eberhard Ebner führte die Haupt Linie dauerhaft fort Von ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. XXIII.

Ulrich Ebner † an. 1317. im Januar. und liegt im Barfüſer Kloſter zu Nürnberg begraben.

Conrad Ebner ein reicher Herr, liehe Kayſer Rudolphum I. eine anſehnliche Summa Geldes anno 1276. den 1 Sept. ſtarb anno 1331. den 15 April und liegt im Barfüſer Kloſter zu Nürnberg.

Hermann Ebner war an. 1285. Schöpff des Kayſerlichen Land Gerichts und Raths Herr zu Nürnberg, anno 1289. ein edler Zeuge, da Herr Burggraf Conrad dem hohen teutſchen Orden die Burg Virnſperg ſchenkete, ingleichen nebſt einen Grafen von Landau, da Herr Eberhard Graf von Würtemberg einige Güter ans Kloſter St. Clarä ſtiftete, ſtarb anno 1312. den 17 Mart. und liegt im Barfüſer Kloſter zu Nürnberg begraben. Gemahlin. Mechtildis Holtzſchuberin, Herrn Leupold Holtzſchubers, und Frauen Mechtildis Holtzſchuberin, einer gebornen Grundherrin, Tochter.

Heinrich Ebner / florirte anno 1314. ſtarb anno 1341. den 14 Aug. als der Lezte dieſer Nebenlinie ohne Leibes Erben, und ruhet im Barfüſer Kloſter zu Nürnberg, wo auch ſein Todten Schild vorhanden iſt.

TABVLA XXIII.

Von denen Herren Ebnern von Eschenbach.

Eberhard Ebner führte die Hauptlinie dauerhaft fort (Tab. XXII) war anno 1285. Schöpf des Kayserlichen Land Gerichts zugleich aber auch Senator zu Nürnberg, hatte in und ausserhalb der Stadt ein grosses Vermögen, und hielte sich, wie seine Vor Eltern in erbaren adelichen Stande. Gemahlin. Anna Teufflin.

Seifried Ebner stiftete eine wieder ausgegangene Nebenlinie und starb an. 1311. Gemahlin. Elisabetha v. Küedorf, Herrn Fritzens von und zu Küedorf, und Frauen Clarä von Küedorf einer gebornen Esslerin, Tochter.

Friederich Ebner ein Wohlthäter des Klosters St. Clarä in Nürnberg, ward anno 1292 ein Barfüser Mönch, † an. 1321. den 2 April u. liegt im Creutzgang besagten Klosters.

Eberhard Ebner führte die Hauptlinie dauerhaft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. XXV.

Christina Ebnerin geboren an. 1277. ward Kloster Frau zu Engelthal, hatte die Ehre, daß Kayser Carolus IV. wegen ihrer weit und breit berüchtigten Frömmigkeit, zu ihr kame, und einen andächtigen Seegen von ihr begehrte. Sie starb anno 1369. 92 Jahre alt.

Hermann Ebner, stiftete eine wieder ausgegangene Nebenlinie, kam in den Rath zu Nürnberg an. 1332. ward Kirchen Pfleger an. 1335. alter Burgermeister anno 1340. und starb anno 1346. Gemahlin. Margaretha Ortliebin, Herrn Jacob Ortliebs, und Frauen Margarethä Ortliebin, einer gebornen Weiglin, Tochter.

Conrad Ebner, kam in den Rath zu Nürnberg anno 1340. ward alter Burger Meister a. 1344 Septemvir anno 1346. und starb an. 1363. Gemahlin. Elisabetha Mufflin, Herrn Jacob Mufflins, und Frauen Elisabethä Mufflin, einer gebornen von Berg, Tochter.

Gertraud Ebnerin. Gemahl. Herr Berthold Pfintzing des innern Raths zu Nürnberg. starb anno 1355. da er 2 Kinder mit ihr gezeuget.

Agnes Ebnerin Kloster Frau zu St. Clara in Nürnberg.

Hermann Ebner kam in den Rath zu Nürnberg u. ward Kirchen Pfleger anno 1342. und starb an. 1346. Gemahlin. (I) Margaretha Langmännin. (II) Elisabetha Fürerin. Herrn Conrad Fürers, und Frauen Elisabetha Fürerin, einer gebornen Pömerin Tochter.

Eberhard Ebner starb anno 1349. am Tage St. Oßwald. Gemahlin. Cunegunda Mendlin.

Berthold Ebner † jung.

Hanß Ebner † jung.

Pignot Ebner † jung.

Peter Ebner starb in der Kindheit.

Christian Ebner starb in der Jugend.

Friederich Ebner.

Elisabetha Ebnerin. Gemahl. Herr Hanß Pilgram von Eyb, Senator an. 1350.

Seitz Ebner kam in den Rath an. 1350. ward junger Burger Meister anno 1354. Losungs Herr anno 1357. und † an. 1361. am Tag Tiburtii. Gemahlin. Cunegunda Grundherrin Herrn Heinrich Grundherrns des ältern geheimen Raths und Losungs Herrns, dann Frauen Margarethä Grundherrin, einer gebornen Gletzelmännin, Tochter.

Helena Ebnerin. Gemahl. Herr Hermann Vorchtel.

Albrecht Ebner, führte diese Nebenlinie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. XXIV.

Anna Ebnerin, verkaufte anno 1375. als Wittwe Kraftshof an Herrn Fritz Kressen, und liegt in Nürnberg bey St. Sebald begraben. Gemahl Herr Conrad Ehinger.

Sigilta Ebnerin starb anno 1350. um Michaelis. Gemahl. Herr Peter Stromer von Reichenbach, Ritter des goldenen Schildes und Hauptmann des Schwäbischen Bundes, starb an. 1388. am St. Barbarä Abend.

Agnes Ebnerin starb an. 1355. Gemahl. Herr Christian Fürer.

Hanß Ebner.

Hermann Ebner, kam in den Rath anno 1362. ward junger Burger Meister an. 1370. und starb anno 1383. Gemahlin. Elisabetha Ochsenfurterin.

Anna Ebnerin starb anno 1449. Gemahl. Herr Hanß Groland von Oedenberg.

Albrecht Ebner. Seifried Ebner.

TABVLA XXIV.

Von denen Herren Ebnern von Eſchenbach.

Albrecht Ebner / führte eine wieder ausgegangene Nebenlinin fort (Tab. XXIII.) kam in den Rath zu Nürnberg anno 1352. ward Kirchen Pfleger bey St. Egidien, und ſtarb anno 1364. Gemahlin. Eliſabetha Pilgramin von Eyb, Herrn Wolffram Pilgrams von Eyb, und Frauen Annä Pilgramin von Eyb, einer gebornen Holtzſchuherin, Tochter.

Albrecht Ebner / kame in den Rath anno 1361. und ſtarb anno 1368. Gemahlin. Agnes Pömerin, Herrn Heinrich Pömers und Frauen Mechtild Pömerin, einer gebornen Zennerin, Tochter. | Jacob Ebner | Paulus Ebner. | Friederich Ebner.

Sebald Ebner kam in den Rath anno 1384. ward Burgermeiſter anno 1392. und ſtarb an. 1399. Gemahlin. Anna Schopperin von Schoppershof, Herrn Peter Schoppers von Schoppershof, und Frauen Annä Schopperin von Schoppershof, einer gebornen Hallerin, Tochter. | Simon Ebner. Matthäus Ebner. | Catharina Ebnerin ſtarb anno 1411. als Wittwe. Gemahl. Herr Berthold Haller, des innern Raths ſtarb an. 1391. Mittwochs nach Oberſten. | Anna Ebnerin. Gemahl Herr Friederich Ortlieb † anno 1382

Albrecht Ebner. Gemahlin. Anna Rieterin von Kornburg, Herrn Sebald Rieters von Kornburg, Ritters, dann Frauen Magdalenä Rieterin von Kornburg, einer gebornen von Bibra, Tochter.

Wilhelm Ebner / kam in den Rath anno 1416. und ſtarb anno 1436. vor den Palm Sonntag. Gemahlin. Margaretha Kolerin, Herrn Conrad Kolers, und Frauen Annä Kolerin, einer gebornen Grolandin, Tochter.

Wilhelm Ebner. | Chriſtina Ebnerin. Gemahl. Herr Bartholomäus Stromer von Reichenbach, ſtarb anno 1465. am St. Cunegundä Tag, und liegt bey St. Sebald begraben.

Wilhelm Ebner kam in den Rath anno 1450. und ſtarb an. 1503. Gemahlin. Margaretha Grolandin, Herrn Hanß Grolands, und Frauen Urſulä Grolandin, einer gebornen Pfintzingin von Henfenfeld, Tochter. | Margaretha Ebnerin.

Martin Ebner. | Hieronymus Ebner. | Barbara Ebnerin. | Urſula Ebnerin. | Albrecht Ebner. | Hanß Ebner. | Anton Ebner. | Erhard Ebner. | Barbara Ebnerin. | Anna Ebnerin. Gemahl. Herr Leonhard Tetzel.

Margaretha Ebnerin. | Clara Ebnerin. | Martin Ebner. | Wilhelm Ebner. | Sebald Ebner. | Paulus Ebner.

TABVLA XXV.

Von denen Herren Ebnern von Eschenbach.

Eberhard Ebner / führete die Hauptlinie dauerhaft fort (Tab. XXIII.) stiftete das St. Claren Kloster zu Nürnberg anno 1218 gienge als Wittwer ins Barfüser Kloster zu Nürnberg, ward ein Layen Bruder, und starb anno 1329. Gemahlin, eine geborne Gräfin von Wolfsberg.

Fritz Ebner war Landschreiber des Kayserlichen Landgerichts zu Nürnberg, wie auch nebst zwey Rittern Schiedsmann zwischen den Abt zu Gilgen, dann Frauen Annä Gräfin von Nassau und deren Sohn Herrn Graf Johann, wegen einiger Landgüter, starb anno 1350. Gemahlin (I) Elisabetha Fürerin, Herrn Conrad Fürers, und Frauen Elisabethä Fürerin, einer gebornen Feuchterin, Tochter, anno 1320. starb an. 1345. (II) Angelä Kirschnerin, Herrn Fritz Kirschners von Bamberg, Tochter, vermählt anno 1347.

Hanss Ebner kam in den Rath zu Nürnberg an. 1368. ward alter Bargermeister an. 1377. und starb anno 1377. am St. Barbarä Abend. Gemahlin, eine geborne Zennerin.

Albrecht Ebner wird unter den Zeugen gefunden anno 1341. kam in den Rath anno 1348. ward Lösungs Herr anno 1350. starb anno 1353. und liegt bey St. Sebald, wo auch sein Todten Schild zu sehen ist. Gemahlin, Christina Holzschuherin, Herrn Berthold Holzschuhers des innern Raths zu Nürnberg, und Gerhauß Holzschuherin, einer gebornen Pilgramin von Eyb, Tocht.

1.

Agnes Ebnerin. Gemahl, Herr Hermann Langmann, vermählt anno 1341. starb ohne männliche Leibes-Erben.

Friederich Ebner ist anno 1377. vom Kayser Carolo IV. zum Ritter geschlagen worden, und ein edler Zeuge des Herrn Bischofs zu Würzburg gewesen.

Hermann Ebner.

Franz Ebner.

Christina Ebnerin. Gemahl, Herr Hermann Schültz von Hagenbach.

Albrecht Ebner kam in den Rath an. 1368. und starb an. 1375. Gem. Clara Ortliebin, Herrn Hermann Ortliebs u. Frauen Agnes Ortliebin, einer gebornen Schopperin von Schoppershof, Tochter.

Hermann Ebner kam in den Rath an. 1362. ward oberster Hauptmann anno 1381. und starb anno 1403. am Erich Tag nach Matthäi besage seines Todtenschildes bey St. Sebald. Gemahlin (I.) Eunegunda Lanamännin, starb an. 1375. (II) Margaretha Grundherrin, Herrn Michael Grundherrns des ältern Geheimen Raths u. obristen Hauptmanns zu Nürnberg, dann Frauen Juliana Grundherrin, einer gebornen von Lauffenholz, Tochter, vermählt an. 1378. starb an. 1384.

Margaretha Ebnerin. Gemahl. Herr Wilhelm Schnöd, starb an. 1389.

Franz Ebner, starb an. 1407. Freytags vor Simonis u. Judä. Gemahlin Catharina.

Siegemund Ebner.

Albrecht Ebner kam in den Rath an. 1384. ward alter Burgermeister anno 1410. und Septemvir an. 1411. stunde beym Kayser Ruperto, bey dem er öfters war, in grosen Gnaden, hatte auch gleichfals die Ehre und Gnade, nebst verschiedenen geist- und weltlichen Fürsten in den Strittigkeiten mit dem Herrn Bischof zu Würzburg und denen in solchen Bisthum gelegenen Städten, mit Herrn Burggraf Friederichen und der Stadt Rothenburg beydes mahl anno 1399. dem Herrn Bischof zu Eichstädt und Herrn Hansen von Egloffstein, ingleichen dem Herrn von Heideck Väter und Sohn anno 1404. und denen Herren Ludewigen und Heinrichen Herzogen in Bayern annd 1408. gebraucht zu werden. Anno 1396. ist er nebst Herrn Martin Hallern und Leupold Schürstaben, Herrn Friederich Stiebars von Buttenheim, Executor Testamenti gewesen, starb anno 1415. Gemahlin (I) Barbara von Mindel. (II) Anna Grundherrin, Herrn Jacob Grundherrns, des innern Raths zu Nürnberg, und Frauen Agnes Grundherrin, einer gebornen Mendlin, Tochter. (III) Anna Vörchtlin, Herrn Sebald Vörchtels, und Frauen Annä Vörchtlin, einer gebornen Stromerin von Reichenbach, Tochter, starb ohne Kinder.

Hermann Ebner.

Georg Ebner starb anno 1426. Freytags vor St. Egidii. Gemahlin, Clara Tetzlin, Herrn Jobst Tetzels, und Frauen Clarä Tetzlin, einer gebornen von Ammerthal, Tochter.

Leonhard Ebner.

1.

Vincentius Ebner, anno 1450.

1.

Maria Ebnerin, Gemahl. Herr Heinrich Holzschuher, starb an. 1467. den 6 Jan.

2.

Sebald Ebner.

2.

Elisabetha Ebnerin.

3.

Margaretha Ebnerin. Gemahl, Herr Jobst Schnöd.

3.

Matthäus Ebner / führte die Hauptlinie dauerhaft fort. Von ihme und seinen Nachkommen

Siehe Tab. XXVI.

TABVLA XXVI.

Von denen Herren Ebnern von Eschenbach.

Matthäus Ebner/ führete die Hauptlinie dauerhaft fort (Tab. XXV.) kam in den Rath anno 1434. ward Burgermeister an. 1436. Spital Pfleger anno 1439. alter Burgermeister eodem anno. starb anno 1449. Mittwochs nach St. Laurentii, und liegt bey St. Sebald begraben. Gemahlin (I) Cunegunda Tenglin aus Ungarn, welche groſen Vermögens gewesen, starb anno 1419. in der Palmwoche. (II) Anna Oesterreicherin, Herrn Seifried Oesterreichers und Frauen Anna Oesterreicherin, einer gebornen Schulerin, Tochter.

1. Hieronymus Ebner/ starb an. 1444. den 29 Nov. Gemahlin, Cunegunda Paumgärtnerin, Herrn Conrad Paumgärtners, und Frauen Clara Paumgärtnerin, einer gebornen Zennerin, Tochter, vermählt anno 1444. den 5 Febr. starb an. 1462. Montags nach Invocavit, und liegt bey St. Sebald.

2. Barbara Ebnerin/ starb anno 1476. den 6 November. Gemahl. Hr. Hanß Tucher, vermählt anno 1455. den 29 Januar. starb anno 1491. den 24 Febr.

2. Catharina Ebnerin, gebohren anno 1446. Sonntags nach Margaretha, starb an. 1509. den 19 Sept. Gemahl, Herr Anton Haller, starb anno 1495. den 16. Decembr. und liegt bey den Barfüssern zu Nürnberg.

2. Ursula Ebnerin/ Gemahl. Herr Caspar Schlüsselfelder, vermählt an. 1454. starb an. 1509.

2. Anna Ebnerin/ starb an. 1475. Gemahl, Herr Heinrich Schlüsselfelder, vermählt anno 1469. starb anno 1490.

3. Anton Ebner kam in den Rath an. 1464. ward alter Burgermeister anno 1477. Septemvir an. 1483. obrister Hauptmann an. 1483. starb an. 1493. am Tage Petri Pauli. Gemahlin. Margaretha Löffelholzin, Herrn Hanß Löffelholzens, und Frauen Barbara Löffelholzin, einer gebornen Haidin, Tochter, starb anno 1498. u. liegt nebst ihm bey St. Sebald.

3. Margaretha Ebnerin, starb anno 1476. Gemahl. Herr Martin Löffelholz, starb anno 1478. am Tage St. Mauritii, und liegt bey St. Sebald begraben.

3. Matthäus Ebner kam in den Rath an. 1474. ward junger Burgermeister anno 1475. und starb an. 1491. Gemahlin, Margaretha Schürstabin, Herrn Leupold Schürstabs, und Frauen Margaretha Schürstabin, einer gebornen Löffelholzin, Tochter, vermählt an. 1473. starb an. 1498.

3. Wilhelm Ebner/ Gemahlin, eine geborne Adamin von Prag.

Hieronymus Ebner/ stiftete eine wieder ausgegangene Nebenlinie. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. XXVII.

Matthäus Ebner/ starb an. 1523. den 9 Jan. Gemahlin, Helena Dörrerin von der Unterndürg, Hrn. Anton Dörrers von der Unterndürg, und Frauen Cunegunda Dörrerin von der Unterndürg, einer gebornen Harßdörfferin, Tochter, verm. an. 1509. den 12 Jan. starb an. 1570.

Anton Ebner starb anno 1510. unvermählt.

Margaretha Ebnerin, Gemahl, Herr Stephan Volckamer des innern Raths vorderster alter Genannter, vermählt an. 1493. starb an. 1507.

Barbara Ebnerin/ starb anno 1528. Gemahl, Hr. Niclaus Groland von Oedenberg, vermählt anno 1500. den 10 Oct. starb anno 1551. den 1 Febr.

Hanß Ebner/ führete die Hauptlinie dauerhaft fort. Von ihme und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. XXVIII.

Margaretha Ebnerin/ Gemahl, Herr Wolff Koppel.

Christoph Ebner, starb anno 1559. zu Lion ohne Leibes Erben. Gemahlin, Felicitas Schmidtmayerin von Schwarzenbruck, Herrn Wilhelm Schmidtmayers, und Frauen Felicitas Schmidtmayerin, einer gebornen Fütterin, Tochter, vermählt anno 1543. den 16. Oct.

Catharina Ebnerin/ starb an. 1536. Gemahl. Herr Ludwig Holzschuher, vermählt an. 1530. den 17. May starb an. 1567. den 25. Jul.

TABVLA XXVII.

Von denen Herren Ebnern von Eschenbach.

Hieronymus Ebner stifftete eine wieder ausgegangene Linie (Tab. XXVI.) geboren anno 1477. den 5. Januar. kame in den Rath anno 1503. ward alter Burgermeister anno 1508. Septemvir anno 1509. obrister Hauptmann anno 1514. zweyter Losungs-Herr anno 1515. vorderster Losungs Herr und Reichs-Schultheiß anno 1524. erhielte vom Pabst Leone X. nebst seinem Weib, Eltern, Kindern, und Geschwistern, sammt denen, die von ihm herstammen, auch deren Männern und Weibern, die Freyheit, von einem Orden in den andern überzugehen, Erlassung der Urfeden, vollkommene Loßzehlung der Sünden, das Recht einen beweglichen Altar zu führen, Messe zu halten, in einer solchen Zeit, da es von der Kirche untersaget werden kan, Befreyung von allen Gelübden, dieselben alleine ausgenommen, welche dem heiligen Petro und Paulo in der Stadt Rom, dem heiligen Jacob von Compostell, und wegen Haltung der Keuschheit gelobet worden, endlich auch in der Fasten und zu andern Zeiten, da es verboten zu werden pfleget, Fleisch zu essen, starb anno 1532. den 26. Aug. und liegt bey St. Johannis zu Nürnberg begraben. Gemahlin, Helena Fürerin, Herrn Siegemund Fürers, und Frauen Annä Fürerin, einer gebornen Tucherin, Tochter, vermählt anno 1501. den 2. Aug. starb anno 1538. den 5. Junii.

Catharina Ebnerin / geboren anno 1504. kame ins St. Clären Kloster anno 1519. den 3. May, und wieder heraus anno 1525. den 21. Junii, starb anno 1551. den 20. Jul. Gemahl (I) Herr Andreas Schuler, vermählt anno 1530. den 10. Januar. starb anno 1535. als der Letzte seines Geschlechts. (II) Herr Christoph Tetzel, vermählt anno 1538. den 26. May, starb anno 1569. den 27. Augusti.

Hieronymus Ebner / geboren anno 1507. starb an. 1532. den 21. Jul. zu Paris auf Reisen, und liegt daselbsten bey St. Jacob begraben.

Helena Ebnerin / geboren an. 1509. Gemahl, Herr Florentin Oertel, vermählt an. 1529. den 17 Nov

Magdalena Ebnerin / geboren anno 1514. Gemahl (I) Herr Seald Coburger, vermählt anno 1539. den 3 Junii, starb an. 1541. den 30. Junii. (II) Herr Christoph Lindner von Posen, vermählt anno 1543. den 23. Octobr.

Hieronymus Ebner / geboren und gestorben an. 1515.

Erasmus Ebner, geboren an. 1511. den 21. Decembr. ein gelehrter Herr und vortreflicher Poet, kam in den Rath anno 1536. ward Waldherr an. 1546. alter Burgermeister an. 1553. resignirte, und kame als Rath zu dem König Eduardo VI. in Engeland, sodann zu der Königin Maria, ingleichen zu deren Herrn Gemahl dem Cron-Prinzen in Spanien, endlich aber zum Hochfürstlich Braunschweigischen Hofe, wo er Rath und General-Kriegs-Commissarius worden, starb anno 1577. den 24. Novembr. Gemahlin, (I) Anna Oertlin, Herrn Andreä Oertels, und Frauen Margarethä Oertlin, einer gebornen Holtzschuherin, Tochter, vermählt anno 1536. den 3. Febr. starb an. 1550. (II) Magdalena Büsterin, Hrn. Wolff Büsters von Leipzig, Tochter, vermählt anno 1556. den 16. Octobr.

Andreas Ebner, geboren anno 1516. den 13. Augusti, starb anno 1553. Gemahlin, Catharina Oelhafin von Schöllenbach, Herrn Sixti Oelhafens von Schöllenbach, und Frauen Barbarä Oelhafin von Schöllenbach, einer gebornen Rieterin von Kornburg, Tochter, vermählt an. 1542. den 16. August. starb anno 1579. den 2. Octobr.

Anton Ebner, geboren und gestorben an. 1520. zu Mögeldorff.

Siegemund Ebner / geboren an. 1521. den 28. Aug. ward Kastner zu Herspruck anno 1560. und starb anno 1576. den 19. Jul. Gemahlin (I) Catharina Tetzlin, Herrn Anton Tetzels, und Frauen Catharinä Tetzlin, einer gebVolckamerin, Tochter, vermählt anno 1550. starb anno 1568. den 1. Decembr. und liegt zu Sambach, welches ihr gewesen, begraben. (II) Regina Ulhstädtin. Herrn Hanß Ulhstädts und Frauen Reginä Ulhstädtin, einer gebornen Arztin, Tochter, vermählt anno 1570. den 4. Octobr.

Paulus Ebner, geboren anno 1524. den 12. Jul. kam in den Rath an. 1558. ward Rugs-Herr an. 1561. und starb an. 1563. den 10. Febr. ohne Kinder. Gemahlin, Anna Gabelshauptin, Herrn Augustini Gabelshaupts, und Frauen Annä Gabelshauptin, einer gebornen Jobannisin, Tochter, vermählt anno 1554. den 4. April. starb a. 1567. den 17 December.

Andreas Ebner, starb zu Raab. Catharina Ebnerin. Gemahl, Herr Wilhelm Stöckel, vermählt an. 1568. den 29. Jan.

Magdalena Ebnerin. Gemahl, Herr Frantz Schleicher, vermählt an. 1576. den 6. Novem.

Barbara Ebnerin. Gemahl, Herr Achatius Schechner.

Hieronymus Ebner, starb jung.

Hieronymus Ebner.

---

1 Siegemund Ebner.

2 Apollonia Ebnerin.

2 Siegemund Bonifacius Ebner, ward Assessor und Schöpff am Stadt- und Ehe Gericht, zuletzt aber Unter-Pfleger im Gostenhof, und starb anno 1626. Gemahlin, Judith Finoldin, Herrn Joachim Finolds, und Frauen Magdalenä Finoldin, einer gebornen Gellnauerin, Tochter, vermählt an. 1613. den 25. May.

1 Siegemund Ebner.

1 Catharina Ebnerin.

---

1 Helena Ebnerin, geboren an. 1538. † anno 1617. im 80. Jahr ihres Alters als Wittwe. Gemahl, Herr Leonhard III. Grund-Herr von Altenthann, des innern geheimen Raths zu Nürnberg, geboren an. 1526. den 13. Jul. vermählt an. 1562. den 17. Febr. † an. 1578. den 23. Junii.

1 Maria Ebnerin. Gemahl, Hr. Siegemund Held, vermählt an. 1565. den 4 Decembr. † an. 1587. den 18. April.

1 Anna Ebnerin, geboren anno 1547. Gemahl, Herr Hanß Groland von Oedenberg, vermählt anno 1571. den 20. Febr. † an. 1778.

2 Magdalena Ebnerin.

2 Julius Ebner.

2 Sophia Ebnerin.

Regina Magdalena Ebnerin, geboren an. 1614. Gemahl, Herr Daniel Jacob von Franckfurth am Mayn, vermählt anno 1640.

Siegemund Hieronymus Ebner, gebpren anno 1616. starb in Stato di Milano an. 1640. als der Letzte dieser Linie annoch unvermählt.

TABVLA XXVIII.

Von denen Herren Ebnern von Eſchenbach.

Hanß Ebner führete die Hauptlinie dauerhaft fort (Tab. XXVI.) kam in den Rath anno 1512. ward alter Burgermeiſter anno 1526. Septemvir anno 1536. oberſter Waag Herr anno 1544. dritter oberſter Hauptmann, Ritter des Heiligen Römiſchen Reichs und Kayſers Maximiliani I. Rath anno 1550. ſtarb anno 1553. den 3 Merz. Gemahlin, Urſula Harßdörfferin, Herrn Hanß Harßdörffers, und Frauen Margarethä Harßdörfferin, einer gebornen Nützlin von Sündersbühl, Tochter, vermählt anno 1508. den 17 Jan. ſtarb anno 1531.

Hans Ebner geboren an. 1509. † jung.

Ein paar todeZwillinge geboren anno 1510.

Hans Ebner geboren anno 1511. ſtiftete die ſo genannte Hans Ebneriſche Linie, welche wieder ausgegangen iſt. ſtarb an. 1559. den 30. Nov. ſähling, und liegt zu Eſchenbach begraben. Gemahlin (I) Anna Roſenbergerin, Herrn Marquard Roſenbergers und Frauen Clarä Roſenbergerin, einer gebornen Ebingerin, Tochter, vermählt anno 1536. den 11 Jul. ſtarb an. 1540. (II) Helena Schnödin, Herrn Hanß Schnödens, und Frauen Margarethä Schnödin, einer gebornen Tauberin, Tochter, vermählt anno 1541. den 21 Febr. ſtarb anno 1544. (III) Barbara Pfintzingin von Henfenfeld, Herrn Martin Pfintzings von Henfenfeld, des innern geheimen Raths, und Frauen Annä Pfintzingin von Henfenfeld, einer gebornen Löffelholtzin von Colberg Tochter, geboren anno 1524. vermählt an. 1545. den 16 Februar.

Chriſtoph Ebner geboren an. 1513. † jung.

Chriſtoph Ebner gebor. an. 1514. den 22 Febr. ſtarb an. 1529. den 5 Novembr. zu Lion in Frankreich.

Matthäus Ebner geboren anno 1515. † jung.

Matthäus Ebner Stifter der ſo genannten Matthäi Ebneriſch wieder ausgegangenen Linie. Von ihme und ſeinen Nachkommen Siehe

Tab. XXX.

Albrecht Ebner geboren an. 1517. den 11 Jun. ſtarb anno 1547. den 26 Jul.

Magdalena Ebnerin geb. an. 1518. den 17 Aug. † an. 1558. den 8 Sept. Gem. Herr Sebaſtian im Hof, verm. an. 1543. den 18 Jan. ſtarb anno 1572. den 22 Merz.

Anton Ebner geb. u. geſt. anno 1519.

Anton Ebner geboren an. 1520. den 21 Nov. ſtarb c. a.

Paulus Ebner geboren und geſtorben anno 1522. den 18 Merz.

Urſula Ebnerin, geboren an. 1524. den 16 May. ſtarb an. 1557. Gem. Herr Berthold Holzſchuher, vermählt an. 1551. den 7 Jan. ſtarb an. 1582. den 15 Jan.

Georg Ebner, führete die Hauptlinie dauerhaft fort. Von ihm und ſeinen Nachkommen Siehe

Tab. XXXI.

Catharina Ebnerin, geboren an. 1528. den 23 April. † an. 1555. Gemahl, Herr Aſtrubal Roſenthaler, vermählt an. 1555. den 5 Merz ſtarb an. 1587. den 19 May.

---

2 Helena Ebnerin geboren an. 1543. ſtarb anno 1568. Gem. Herr Joachim Pömer, vermählt anno 1564. den 29 Sept. ſtarb an. 1596.

3 Hans Ebner geboren an. 1545. den 9 Nov. kam in den Rath an. 1570. und ſtarb an. 1577. den 24 Jun. Gemahlin (I) Sibylla Holzſchuherin, Hrn. Hieronymi Holzſchubers, und Frauen Apolloniä Holzſchuherin, einer gebornen Weiſerin, Tochter, vermählt anno 1569. den 19 Sept. ſtarb an. 1570. am Kind. (II) Magdalena Grolandin von Oedenberg, Herrn Chriſtoph Grolands von Oedenberg, und Frauen Catharinä Grolandin von Oedenberg, einer gebornen Tucherin von Simmelsdorf, Tochter, vermählt an. 1571. den 19 Junii.

3 Hieronymus Ebner geboren und geſtorben an. 1547.

3 Carl Ebner geboren an. 1548. im Auguſt ſtarb an. 1587. Gem. Helena Kandlerin, Hrn. Adam Kandlers, Tochter, ſtarb anno 1588.

3 Hieronymus Ebner geboren und geſtorben an. 1547.

3 Anton Ebner geboren an. 1550.

3 Wilhelm Ebner geboren anno 1551. den 23 Nov. ſtarb anno 1591. den 6 October zu Eſchenbach.

3 Albrecht Ebner geboren an. 1553. † anno 1588.

3 Elias Ebner, führete die Hans Ebneriſche Linie fort. Von ihme und ſeinen Nachkommen Siehe

Tab. XXIX.

3 Magdalena Ebnerin, geboren an. 1557. den 25 Auguſt.

3 Barbara Ebnerin, geb. anno 1559. Gemahl. Herr Wolf Trainer, vermählt anno 1588. den 15 Jan. ſtarb an. 1590. den 26 Febr.

Hans Ebner geboren anno 1570. ſtarb anno 1598. den 1 Febr. Gemahlin, Clara Holzſchuherin, Herrn Veit Holzſchubers, und Frauen Clarä Holzſchuherin, einer gebornen Tetzlin von Kirchen Sittenbach, Tochter, vermählt an. 1593. den 21. Aug. ſtarb anno 1627. den 12 Merz, und liegt in der Kirche zu Henfenfeld begraben.

TABVLA XXIX.

Von denen Herren Ebnern von Eſchenbach.

Elias Ebner, führete die Hanß Ebneriſch wieder ausgegangene Linie fort (Tab. XXVIII.) geboren an. 1535. den 26. Febr. ward Loſungs Amtmann, und ſtarb anno 1606. den 14. Mart. liegt zu Eſchenbach begraben. Gemahlin, Praxedis Iglin, Herrn Johann Hermann Igels, Chur-Bayeriſchen geheimen Secretarii, und Frauen Sarä Iglin, einer gebornen Muſin, Tochter.

Maria Ebnerin.

Catharina Ebnerin.

Magdalena Ebnerin.

Hanß Hermann Ebner, ſtarb anno 1624. Gemahlin, Magdalena Welſerin von Neuhof, Herrn Hanß Welſers von Neuhof, und Frauen Reginä Welſerin von Neuhof, einer gebornen Manlichin, Tochter, vermählt anno 1605. den 19. Aug. Sie zeugte Hanß Hermann Ebnern, und Roſina Ebnerin mit ihm, welche jung geſtorben ſind.

Carl Ebner.

Hanß Clement Ebner, ward Amtmann des Waldes Sebaldi anno 1615. ſtarb anno 1616. den 3. Novembr. ohne Leibes Erben. Gemahlin, Maria Welſerin von Neuhof, Herrn Hanß Welſers von Neuhof, und Frauen Reginä Welſerin von Neuhof, einer gebornen Manlichin, Tochter, vermählt anno 1612. den 25. Febr.

Cordula Ebnerin, Gemahl, Herr Adam von Wildenau auf Ruckarken, vermählt anno 1608. den 1. Februarii.

Chriſtoph Ebner, geboren anno 1591. ward Pfleger zu Betzenſtein, anno 1626. zu Velden anno 1633. und ſtarb anno 1638. Gemahlin, Maria Helena Fürerin von Haimendorff, Herrn Chriſtoph Fürers von Haimendorff, und Frauen Suſannä Fürerin von Haimendorff, einer gebornen Hallerin von Hallerſtein, Tochter, vermählt an. 1623. den 21. April. ſtarb anno 1667. den 24. Mart.

Maria Ebnerin. Gemahl, Herr Wolf Chriſtoph Kreß von Kreſſenſtein, vermählt anno 1608. den 4. Januar. ſtarb anno 1615. den 7. Novemb.

Andreas Ebner, war Hauptmann, und ſtarb unbeerbt. Gemahlin, Euphroſina Geuderin von Heroldsberg, Herrn Jacob Geuders von Heroldsberg, und Frauen Sabinä Geuderin von Heroldsberg, einer gebornen Welſerin von Neuhof, Tochter, vermählt an. 1631. den 2. Octobr.

Anna Maria Ebnerin. Gemahl, Herr Veit Hanß Cronacher von Auersberg zu Sulzbach, vermählt anno 1623. den 7. Oct.

Chriſtoph Wilhelm Ebner, ſtarb jung.

Hanß Elias Ebner, geboren anno 1628. den 27. Julii, ſtarb anno 1670. zu Eſchenbach, als der Letzte von der Hanß Ebneriſchen Linie. Gemahlin, Anna Maria Rummlin von Zant, Herrn Wilhelm Rummels von Zant, und Frauen Mariä Magdalenä Rummlin von Zant, einer gebornen Bräuningerin, Tochter, vermählt an. 1683. den 10. Jul.

Hanß Hermann Ebner.

Roſina Ebnerin.

Suſanna Maria Ebnerin, geboren anno 1633. den 10. Aug. ſtarb zu Neuſtadt in Ungarn an. 1664. den 10. Octobr. Gemahl, Herr Friederich Waldſtromer von Reichelsdorff zu Strengenberg, Adjutant beym löblich Fränkiſchen Crayſe, geboren an 1634. den 10 Aug. vermählt an. 1658. den 30. Novembr. ſtarb anno 1684 den 26. Junii.

Johann Clement Ebner, ſtarb anno 1665. den 5. Septembr. zu Eſchenbach. Gemahlin, Margaretha Pfinzingin von Henfenfeld, Herrn Paul Pfinzings von Henfenfeld, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Margarethä Pfinzingin von Henfenfeld einer gebornen Fetzerin von Buſchſchwobach, Tochter, geboren anno 1619. den 10. Jan. vermählt anno 1660. den 6. May zu Eſchenbach, ſtarb anno 1668. den 29. Novembr. da ſie ſich anno 1666. zum zweytenmahl mit Hrn. Sebaſtian Löffelholzen von Colberg vermählt gehabt.

TABVLA XXX.

Von denen Herren Ebnern von Eſchenbach.

Matthäus Ebner, Stiffter der ſogenannten Matthäi Ebneriſch wieder ausgegangenen Linie (T. XXVIII) geboren a. 1516. den 19. April, ſtarb an 1569. den 3. May. Gemahlin, (I) Anna Volckamerin, Herrn Clemens Volckamers, Senatoris und Septemviri zu Nürnberg, dann Frauen Annä Volckamerin, einer gebornen Schürſtabin, Tochter, geboren anno 1528. vermählt anno 1541. den 5. December. ſtarb anno 1559. den 3. May zu Sulzbach. (II) Suſanna Roſenthalerin, vermählt anno 1566. den 6. Mart.

I Hauß Ebner, geboren und geſtorben anno 1543.

I Anton Ebner, geboren anno 1544. ſtarb anno 1545.

I Matthäus Ebner, geboren und geſtorben an. 1545.

I Hanß Ebner, geboren an. 1547.

I Anton Ebner, geboren und geſtorben an. 1549.

I Cordula Ebnerin, geboren an. 1550. ſtarb an. 1552.

I Magdalena Ebnerin, geboren anno 1552.

I Urſula Ebnerin, geboren und geſtorben an. 1554.

I Catharina Ebnerin, geboren an. 1555.

I Helena Ebnerin, geboren anno 1557.

I Maria Ebnerin, geboren anno 1559. Gemahl, Herr Eucharius Mühlholzer, vermählt anno 1604. den 23. Januar.

2 Albrecht Ebner, ſtarb anno 1607. den 17. Octobr. Gemahlin, Magdalena Behaimin, Herrn Peter Behaims, und Frauen Magdalenä Behaimin, einer gebornen Schmiderin, Tochter, vermählt anno 1598. den 4. Jul.

Regina Magdalena Ebnerin, geboren an. 1599. ſtarb an. 1634. den 20. Aug. Gemahl, Herr Hanß Andreas Peßler, Obriſtwachtmeiſter beym löblich Fränkiſchen Creyß, vermählt an. 1624. den 13. Oct. † an. 1646. den 3. Octobr.

Albrecht Ebner, geboren anno 1601. kame ins Pfand-Hauß anno 1637. forderte ſich ſelbſten ab anno 1659. und ſtarb anno 1675. den 11. May. Gemahlin (I) Urſula Ländleinin, Herrn Salomon Ländleins und Frauen Urſulä Ländleinin, einer gebornen Praunin, Tochter, vermählt anno 1631. den 18. Jul. ſtarb anno 1638. (II) Anna Maria Schlaudersbachin, Herrn Chriſtoph Schlaudersbachs, und Frauen Eliſabethä Schlaudersbachin, einer gebornen Teſcherin Tochter, vermählt anno 1639. den 18. Novembr. ſtarb anno 1670. den 3. Decemb. am Schlag.

Juſtina Sophia Ebnerin, geboren anno 1603. Gemahl, Herr Veit Hanß Cronacher von Auersberg zu Sulzbach, vermählt an. 1628. den 29 April zu Steinbühl.

Roſina Magdalena Ebnerin, geboren an. 1605 ſtarb an. 1672. den 2. April.

Anna Maria Ebnerin, geboren anno 1608.

I Martha Helena Ebnerin, geboren an. 1634. ſtürzte zu Nachts in Brunnen, und ertranck anno 1660. den 21. Februar.

I Urſula Maria Ebnerin, geboren anno 1637. † an. 1664. den 15. Mart. am Fraiſch.

2 Maria Magdalena Ebnerin, geb. anno 1640. ſtarb anno 1701. zu Nürnberg unvermählet.

2 Maria Sophia Ebnerin, geboren an. 1643. † an. 1716. im April. Gemahl, Herr Jobſt Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1640. vermählt anno 1664. den 27. Junii, ſtarb an. 1686.

2 Maria Catharina Ebnerin, geboren an. 1645. ſtarb anno 1647.

2 Chriſtoph Gottlieb Ebner, geboren anno 1648. ſtarb anno 1684. in Ungarn unvermählt.

2 Maria Catharina Ebnerin, geboren als Zwilling, anno 1651. ſtarb anno 1712. den 1 May. Gemahl, Herr Joachim Siegemund Gammersfelder von Solar, vermählt an. 1697. den 4. Sept. ſtarb anno 1722. den 1. Decemb.

2 Maria Helena Ebnerin, geboren als Zwilling an. 1651. ſtarb an. 1725 den 10. Jan. unvermählt.

2 Carl Albrecht Ebner, geboren anno 1653. ſtarb an. 1706. zu Caſtell.

2 Georg Joachim Ebner, geboren anno 1655. den 24. May. ward Amtmann des Haber-Umgeldes zu Nürnberg, und ſtarb anno 1721. unvermählt, als der Letzte dieſer Linie.

2 Maria Urſula Ebnerin, geboren anno 1658. Gemahl, Herr Martin Seifried Praun von Allmoshof, vermählt anno 1682. den 5. Decembr.

TABVLA XXXI.

Von denen Herren Ebnern von Eſchenbach.

V

Georg Ebner, führete die Hauptlinie dauerhaft fort. (Tab. XXIII.) kame in den Rath zu Nürnberg anno 1553. und ſtarb anno 1570. den 2 May. Gemahlin, Barbara Schmidtmayerin, Herrn Wilhelm Schmidtmayers von Schwarzenbruck, und Frauen Barbara Schmidtmayerin, einer gebornen Weiſſerin von Neuhof, Tochter, vermählt an. 1552. den 19 Jan.

Georg Ebner, geboren anno 1553.

Hanß Wilhelm Ebner, geboren anno 1554. den 24. Dec. ward Amtmann des Waldes Sebaldi an. 1589. und ſtarb anno 1614. den 16. Jan. Gemahlin (I. Catharina Schlaudersbachin, Hrn. Georg Schlaudersbachs, und Frauen Helena Schlaudersbachin, einer gebornen im Hof, Tochter, Hrn. Sebaſtian Schrurls hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt an. 1583. den 18 April, ſtarb an. 1592. ohne Kinder. (II) Helena Fürerin von Haimendorf, Herrn Carl Fürers von Haimendorf, und Frauen Clara Fürerin von Haimendorf, einer gebornen Tucherin von Simmelsdorf, Tochter, vermählt an. 1593 den 24 April. ſtarb anno 1602. (III) Helena Roggenbachin, Herrn Georg Roggenbachs, und Frauen Magdalena Roggenbachin, einer gebornen Harßdörferin, Tochter, vermählt anno 1603. den 14 Sept. ſtarb anno 1613.

Barbara Ebnerin geboren anno 1556.

Reimund Ebner, geboren an. 1558. ſtarb an. 1583. den 28 Jun. zu Genua in der teutſchen Beſatzung.

Hieronymus Ebner, geboren an. 1560. war Lieutenant in Ungarn, u. des heiligen Römiſchen Reichs Pfennigsmeiſter zu Wien, ſtarb an. 1597. den 15. Octobr.

Georg Ebner geboren an. 1561.

Anton Ebner, geboren anno 1564. den 7 Mart. kame ins Umgeld Amt an. 1592. Gemahlin, Maria Behaimin, Herrn Peter Behaims und Frauen Magdalena Behaimin, einer gebornen Schnitterin, Tochter, vermählt anno 1598. den 15 May.

Jacobina Ebnerin geboren anno 1566.

Marcus Ebner geb. 1569. den 10 May ſtarb an. 1598. den 29. Aug. Gemahlin. Anna Daigin.

Hanß Anton Ebner geboren anno 1598.

Anton Ebner, geboren an. 1599. ſtarb anno 1618. den 4 Febr. im Erzherzoglichen Feldlager zwiſchen Görz und Gradiſca.

Maria Ebnerin, geboren anno 1600.

Maria Apollonia Ebnerin geboren anno 1602.

Carl Ebner geboren an. 1603.

Hanß Camillo Ebner geboren an. 1605.

Georg Benedict Ebner geboren anno 1606.

Barbara Ebnerin, geboren anno 1608.

1.
Helena Ebnerin, geboren an. 1594. ſtarb anno 1664. den 10 April. Gemahl, Herr Georg Wilhelm Groland von Odenberg, vermählt an. 1615. den 15 Febr. ſtarb an. 1653. den 23 Mart. ohne Kinder.

2.
Catharina Ebnerin, geboren und geſtorben anno 1595.

2.
Catharina Ebnerin, geboren an. 1596. ſtarb anno 1632. Gemahl, Herr Hanß Jacob Starck von Reckenhof, vermählt an. 1614. den 25 Nov. ſtarb an. 1632. den 19 Auguſt.

3.
Eine todte Tochter geboren als Zwilling anno 1597.

3.
Suſanna Ebnerin geboren und geſtorben als Zwilling anno 1597.

3.
Maria Magdalena Ebnerin geboren anno 1604. den 29 Oct. ſtarb tod an.

3.
Hanß Jacob Ebner, Stifter der im Manns-Stamm wieder ausgegangen ſo genannten Hanß Jacobiniſchen Linie. Von ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. XXXII.

3.
Hanß Wilhelm Ebner geboren an. 1607. den 1 Mart. ſtarb den 16 May tod an.

3.
Anna Magdalena Ebnerin geboren anno 1608.

3.
Jobſt Wilhelm Ebner, Stifter der blühenden ältern Hauptlinie. Von ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. XXXIV. B.

3.
Hanß Wilhelm Ebner, ſtiftete eine in ſeinen Kindern wieder ausgegangene Nebenlinie. Von ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. XXXIV. A.

Tobias Ebner, Stiftet der blühenden jüngern Hauptlinie. Von ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. XLIII.

TABVLA XXXII.

Von denen Herren Ebnern von Eſchenbach.

Hanß Jacob Ebner von Eſchenbach/ Pfleger zu Betzenſtein und Stierberg, Stiffter der im Mannsſtamm wieder erloſchen ſo genannt Hanß Jacobiniſchen Linie (Tab. XXXI.) geboren anno 1606. den 1 Febr. ward Pfleger anno 1634. und ſtarb anno 1668. den 15. Julii zu Betzenſtein. Gemahlin, Anna Barbara Rummlin von Zant, Herrn Anton Rummels von Zant, und Frauen Walburgä Rummlin von Zant, einer gebornen Reichsnerin, Tochter, vermählt anno 1633. den 4 Jun. ſtarb anno 1667. den 24. Jul.

Helena Barbara Ebnerin von Eſchenbach, geboren anno 1635. den 10 Auguſt. ſtarb anno 1707. den 13 Januar. Gemahl Herr Hanß Sebaſtian Tucher von Simmelsdorf. Pfleger zu Lauff, geboren anno 1624. vermählt anno 1664. den 2 Jan. zu Betzenſtein, ſtarb anno 1683. den 17. Decembr.

Anna Barbara Ebnerin, geboren anno 1638. ſtarb anno 1639.

Anna Barbara Ebnerin, geboren und geſtorben an. 1640.

Anna Eleonora Ebnerin, geboren und geſtorben anno 1641.

Anna Eleonora Ebnerin, geboren anno 1642. den 7 Mart. ſtarb anno 1701. unvermählt.

Hanß Wilhelm Senior Ebner von Eſchenbach, geboren an. 1643. den 16 Sept. ward Aſſeſſor und Schöpf am Stadt und Ehegericht an. 1691. Oberpfleger des Amtes Goſtenhof an. 1710. und ſtarb an. 1710. den 30 Dec. Gemahlin (I) Helena Barbara Pfintzingin von Henfenfeld, Herrn Georg Pfintzings von Henfenfeld, Senatoris und Landpflegers zu Nürnberg, und Frauen Helenä Pfintzingin von Henfenfeld, einer gebornen Pühlerin Tochter, geboren anno 1644. den 4 Aug. vermählt an. 1671. den 3 Oct. ſtarb an. 1686. im Februario. (II.) Suſanna Grolandin von Oedenberg, Herr Paul Grolands von Oedenberg, und Frauen Cara Grolandin von Oedenberg, einer gebornen Häinlin, Tochter, vermählt an. 1686. den 1 Dec. ſtarb an. 1716. den 23 Mart. als Wittwe.

Andreas Georg Ebner geboren anno 1645. ſtarb anno 1646.

Anna Maria Ebnerin geboren und geſtorben anno 1646.

Hanß Jacob Ebner, geboren und geſtorben als Zwilling anno 1649.

Maria Juliana Ebnerin gebboren und geſtorben als Zwilling anno 1649.

Carl Wilhelm Ebner von Eſchenbach geboren anno 1672. den 13 Decemb. ſtarb an. 1673. den 2 Februar.

Hanß Wilhelm Ebner von Eſchenbach geboren anno 1674. den 25 Octobr. ſtarb anno 1675. im Januario.

Hanß Wilhelm Junior Ebner von Eſchenbach, geboren anno 1676. den 24 Novembr. ward anno 1715. Aſſeſſor und Schöpf am Stadt- und Ehegericht, und ſtarb anno 1730. den 17 April. Gemahlin, Anna Maria im Hof, Herrn Georg Andreä im Hof, Senatoris und vorderſten Landpflegers, dann Frauen Helenä Catharinä im Hof, einer gebornen Schlüſſelfelderin von Kirchen Sittenbach, Tochter, geboren anno 1679. den 4 Octobr. vermählt anno 1702. den 6. Novembr. ſtarb anno 1730. den 14 Mart.

Helena Barbara Ebnerin von Eſchenbach geboren und geſtorben anno 1678. im May.

Ein toder Sohn geboren anno 1703.

Chriſtoph Gottlieb Wilhelm Ebner v. Eſchenbach, geboren an. 1704. den 14 Novemb. ſtarb an. 1706.

Carl Wilhelm Ebner von Eſchenbach geboren anno 1707. ſtarb anno 1734. den 11 Jan. als der letzte dieſer Hanß Jacobiniſchen Linie ohne männliche Leibes Erben. Gemahlin, Helenä Maria Fürerin von Haimendorf, Hn. Guſtav Philipp Fürers von Haimendorf, und Frauen Annä Mariä Fürerin von Haimendorf, einer gebornen im Hof, Tochter, vermählt an. 1732. den 13 Mart. ſtarb anno 1742. den 12. Mart.

Maria Helena Ebnerin von Eſchenbach geboren anno 1709. †

Georg Chriſtoph Wilhelm Ebner von Eſchenbach geboren anno 1710. ſtarb anno 1714.

Jacob Wilhelm Ebner von Eſchenbach gebren anno 1712. ſtarb anno 1713.

Maria Helena Ebnerin von Eſchenbach geboren anno 1714. den 27. Sept.

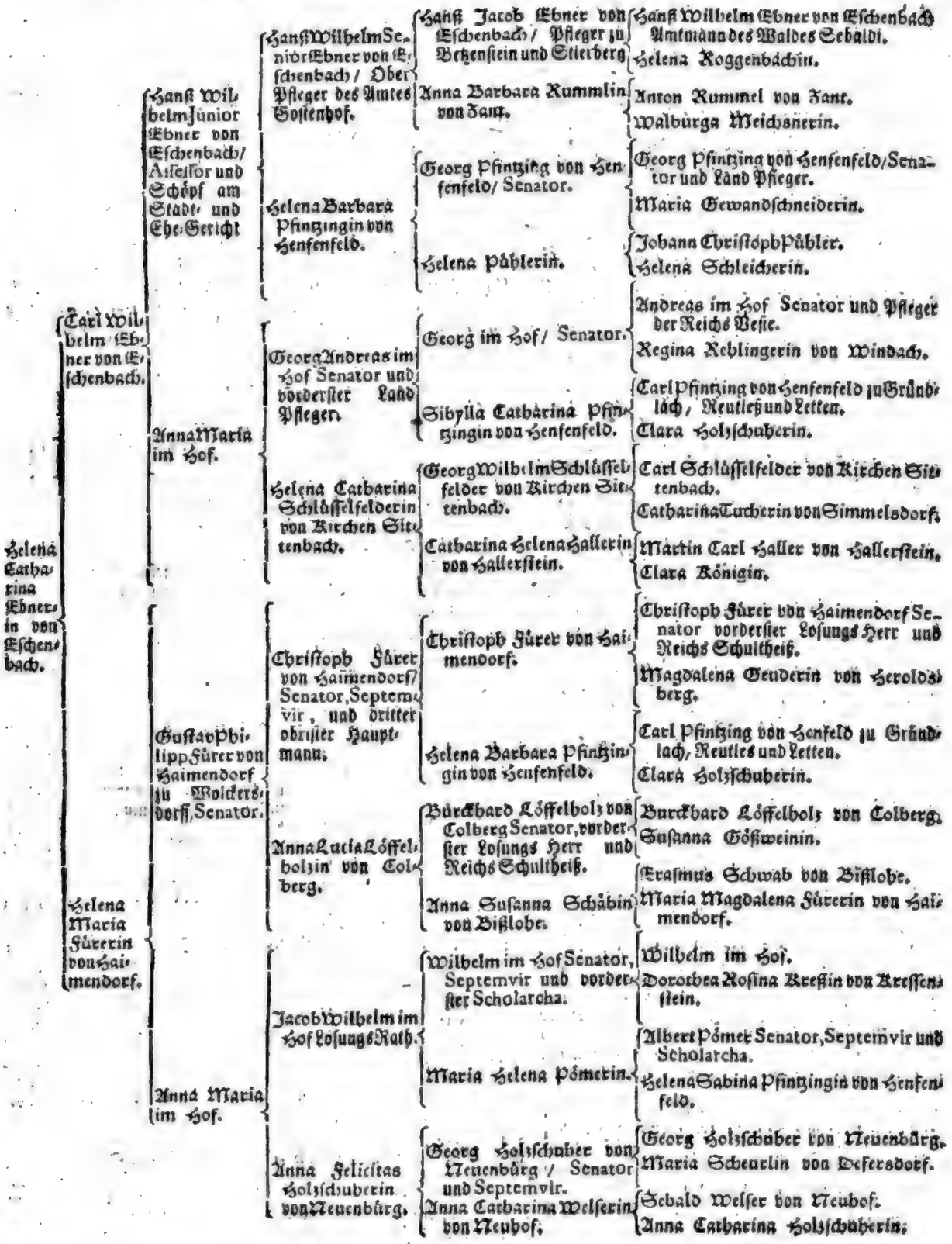
Maria Hedwig Ebnerin von Eſchenbach, geboren anno 1716.

Clara Maria Ebnerin von Eſchenbach geboren und geſtorben anno 1718.

Helena Catharina [illegible]nerin von Eſchenbach geboren anno 1733. den 29. Mart.

TABVLA XXXIII.

Von denen Ebneriſchen Ahnen zu vorſtehender Linie.



TABVLA XXXIV. A.

Von denen Herren Ebnern von Eschenbach.

Hanß Wilhelm Ebner von Eschenbach / stiffte eine in seinen Kindern wieder ausgegangene Nebenlinie (Tab. XXXI.) geboren anno 1612. den 1. May, ward Hauptmann bey dem löblich Ufcanischen Regimente anno 1646. Pfleger zu Velden anno 1655. zu Lauff anno 1658. und starb anno 1665. den 19. Mart. zu Lauff. Gemahlin, Susanna Maria Löffelholzin von Colberg, Herrn Burckhard Löffelholzens von Colberg, des ältern geheimen Raths vordersten Losungs-Herrn und Reichs-Schultheisens, dann Frauen Annä Susannä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Schwäbin von Wißlohe, Tochter, geboren anno 1627. den 15. Novemb. vermählt anno 1646. den 14. Septemb. starb anno 1705. den 26. May als Wittwe.

Burckhard Wilhelm Ebner von Eschenbach, geboren anno 1647. den 29 April, starb anno 1683.

Christoph Wilhelm Ebner von Eschenbach, geboren und gestorben anno 1648.

Beata Helena Ebnerin von Eschenbach, geboren anno 1649. den 30 Oct. starb anno 1726. den 22. Mart. unvermählt zu Nürnberg.

Sabina Sophia Ebnerin von Eschenbach / geboren an. 1650. † an. 1651.

Susanna Maria Ebnerin v. Eschenbach, geboren u. gestorben an. 1651.

Susanna Maria Ebnerin von Eschenbach / geboren an. 1653. den 9. Sept. starb anno 1729. den 14. Jul. Gemahl, Herr Ulmann V. Stromer von Reichenbach, geboren anno 1641. den 5 Januar. vermählt anno 1683. den 23. Jan. starb an. 1707. den 4. Jan.

Georg Siegemund Ebner von Eschenbach, geboren an. 1655. den 2. April, starb anno 1733. den 3 Jul. unvermählt.

Maria Magdalena Ebnerin von Eschenbach, geboren anno 1658. den 8 Septemb. starb anno 1726. im Mart. unvermählt.

Johann Wilhelm Ebner von Eschenbach, geboren anno 1662. starb anno 1722. im Mart. unvermählt.

TABVLA XXXIV. B.

Von denen Herren Ebnern von Eschenbach in blühender ältern Hauptlinie.

Jobst Wilhelm Ebner von Eschenbach / Stiffter der blühenden ältern Hauptlinie (Tab. XXXI.) geboren an. 1609. den 4 Sept. kame in den Rath zu Nürnberg anno 1649. ward Pfleger der 12 Brüder Stifftungen bey Allerheiligen anno 1653. Rugsherr anno 1654. alter Burgermeister anno 1659. Landpfleger eodem anno, Septemvir anno 1670. obrister Hauptmann anno 1677. und starb anno 1677. den 10. Septemb. Gemahlin, Maria Helena Behaimin, Herrn Paul Behaims des ältern Geheimen Raths vordersten Losungsherrn und Reichs-Schultheisens, dann Frauen Mariä Magdalenä Behaimin, einer gebornen Bayerin, Tochter, geboren anno 1617. den 8 April, vermählt anno 1635. den 26. Octob. starb anno 1680. den 24. Februar.

Ein todter Sohn, geboren an. 1636. den 26. May.

Jobst Wilbelm Ebner von Eschenbach, geboren anno 1607. den 19. Jul. starb den 23. Jul. e. a.

Hanß Wilhelm Ebner von Eschenbach, geboren anno 1638. den 16. Jul. ward Pfleger zu Gräfenberg an. 1669. und starb an. 1683. Gemahlin, Juliana Esther Löffelholzin von Colberg, Herrn Hanß Jacob Löffelholzens von Colberg, und Frauen Elisabethä Reginä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Zorzin, Tochter, geboren anno 1654. den 17. Octob. vermählt an. 1671. den 6. Junii, starb anno 1682. den 21. Jan. an der Schwindsucht.

Maria Regina Ebnerin von Eschenbach, geboren an. 1672. den 11. Mart. starb den 19. Aug. e. a.

Jobst Wilhelm Ebner von Eschenbach, geboren und gestorben an. 1673. den 19. Januar.

Helena Regina Ebnerin von Eschenbach, geboren an. 1675. starb anno 1734. den 20. Feb. Gemahl, Herr Veit Georg Holzschuher von Aspach, auf Harrlach, des heiligen Römischen Reichs Bann- und Stadt-Richter, geboren anno 1668. den 15. Novemb. vermählt anno 1696. den 7. Dec. starb anno 1741. den 7. Jan.

Esther Juliana Ebnerin von Eschenbach, geboren an. 1675. starb anno 1676.

Johann Wilhelm Ebner von Eschenbach, † anno 1682.

Hieronymus Wilbelm Ebner von Eschenbach, geboren anno 1640. den 6. Januar. starb den 12. Januarii e. a.

Carl Wilbelm Ebner von Eschenbach, geboren anno 1641. den 4 Jan. starb anno 1644. den 21. April.

Jobst Wilbelm Ebner von Eschenbach / Stiffter der Jobst Wilhelminisch blühenden Linie. Von ihme und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. XXXV.

Carl Wilbelm Ebner von Eschenbach, geboren an. 1644. den 9. Dec. starb an. 1654. den 20. April.

Maria Helena Ebnerin von Eschenbach / geboren und gestorben an. 1646.

Philipp Wilbelm Ebner v. Eschenbach / geboren anno 1647. den 16. Jul. starb den 6 August. e. a.

Friederich Wilbelm Ebner von Eschenbach, geboren anno 1648. den 9. Octobr. starb anno 1649.

Jacob Wilbelm Ebner von Eschenbach, geboren anno 1649. den 5. Octobr. ward Lieutenant bey dem löblich Fränkischen Crayß, und blieb anno 1675. den 10. May bey Mannheim vor dem Feind.

Georg Wilbelm Ebner von Eschenbach, geboren an. 1651. den 17. April. ward Churpfälzischer Fähndrich, und starb an. 1674. den 17. Januar. zu Friederichsburg bey Mannheim.

Friederich Wilbelm Ebner von Eschenbach, Stiffter der blühenden Friederich Wilbelminischen Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. XXXIX.

Maria Sibylla Ebnerin von Eschenbach, geboren und gestorben an. 1654.

Ein todter Sohn, geboren an. 1655.

Ebner.

TABVLA XXXV.

Von denen Herren Ebnern von Eſchenbach in älterer Hauptlinie.

Jobſt Wilhelm Ebner von Eſchenbach/ Stifter der Jobſt Wilhelmiſchen Linie (Tab. XXXIV.) geboren anno 1641. den 16 Nov. ward Senator und Kriegs Rath, ſtarb anno 1707. den 19 Nov. Gemahlin. (I) Anna Magdalena Holtzſchuherin von Neuenbürg, Herrn Siegemund Gabriel Holtzſchuhers von Neuenbürg, Kaſtners des Amts zu Herſpruck, und Frauen Mariä Magdalenä Holtzſchuherin von Neuenbürg, einer gebornen Starckin von Reckenhof, Tochter, Herrn Wolfgang Martins im Hof hinterlaſſene Frau Wittwe, geboren anno 1631. den 2 Jun. vermählt anno 1673. den 8 Sept. ſtarb anno 1689. den 19 May. (II) Maria Magdalena Paumgärtnerin von Holenſtein, Herrn Johann Paul Paumgärtners von Holenſtein, und Frauen Mariä Magdalenä Paumgärtnerin von Holenſtein, einer gebornen Hallerin von Hallerſtein, Tochter, vermählt anno 1690. den 5 May ſtarb anno 1699. den 29 Sept. (III) Maria Hedwig Pfinzingin von Henfenfeld, Herrn Jacob Pfinzings von Henfenfeld, und Frauen Mariä Marthä Pfinzingin von Henfenfeld, einer gebornen Holtzſchuherin von Thalheim, Tochter, Herrn Georg Seifried Colers von Neuenhof hinterlaſſene Frau Wittwe geboren anno 1664. den 26 Aug. zu Heroldsberg, vermählt anno 1703. den 12 Jul. ſtarb 1746. den 25 May.

---

2. Jobſt Wilhelm Ebner von Eſchenbach geboren anno 1691. den 15 Febr. ſtarb den 30 Mart. eodem anno.

2. Georg Wilhelm Ebner von Eſchenbach geboren anno 1692. den 9 Oct. ſtarb den 27 Nov. c. a.

2. Jacob Wilhelm Ebner von Eſchenbach geboren anno 1693. den 5 Nov. ſtarb den 25 Dec. c. a.

2. Carl Wilhelm Ebner von Eſchenbach/ geboren anno 1694. den 10 Nov. ward Aſſeſſor und Schöpf am Stadt- und Ehe Gericht anno 1727. Ober Pfleger des Amts Goſtenhof anno 1738. und ſtarb anno 1740. den 27 Jul. Gemahlin. (I) Maria Salome Löffelholtzin von Colberg, Herrn Jacob Wilhelm Löffelholtzens von Colberg, und Frauen Sabinä Mariä Löffelholtzin von Colberg, einer gebornen Pfinzingin von Henfenfeld, Tochter, geboren anno 1696. den 8 Oct. vermählt anno 1717. den 23 Nov. ſtarb anno 1720. den 20 Sept. (II) Helena Friederica Dorothea Holtzſchuherin von Aſpach, Herrn Veit Georg Holtzſchuhers von Aſpach auf Harrlach, des Reichs Bann- und Stadt-Richters zu Nürnberg, dann Frauen Helenä Reginä Holtzſchuherin von Aſpach, einer gebornen Ebnerin von Eſchenbach, Tochter, geboren anno 1703. den 29 April vermählt anno 1729. den 30 Aug. lebt zu Nürnberg dermalen als Wittwe.

2. Maria Magdalena Ebnerin von Eſchenbach geboren anno 1696. den 2 Febr. ſtarb den 2 May. c. a.

2. Friederich Wilhelm Ebner/ führet dermalen die Jobſt Wilhelminiſche Linie dauerhaft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. XXXVII.

2. Siegmund Wilhelm Ebner von Eſchenbach geboren anno 1699. den 10 Aug. † den 11 Sept. c. a.

---

3. Jacob Wilhelm Ebner von Eſchenbach geboren an. 1704 den 20 Febr. † eodem die & anno.

3. Jacob Wilhelm Ebner von Eſchenbach geboren und geſtorben a. 1705 den 2 Aug. als Zwilling.

3. Maria Salome Ebnerin v. Eſchenbach geboren als Zwilling an. 1705. den 2 Aug. ſtarb den 12 Aug. c. a.

3. Chriſtoph Wilhelm Ebner v. Eſchenbach geboren an. 1706. den 2 Sept. † den 11 Sept. eodem anno.

---

1. Maria Salome Ebnerin von Eſchenbach geboren u. geſtorben a. 1718.

1. Maria Hedwig Ebnerin von Eſchenbach/ geboren anno 1720. im Sept. Gemahl. Herr Jacob Chriſtoph Oelhafen von Schöllenbach auf Eißmannßberg, Aſſeſſor und Schöpf am Land und Bauern Gericht, geboren anno 1711. den 22 Dec. zu Eißmannsberg, vermählt anno 1739. den 15 Dec.

2. Helena Sabina Ebnerin v. Eſchenbach geboren an. 1730 den 16 Nov.

2. Maria Friederica Ebnerin von Eſchenbach geboren anno 1732. den 2 Jul. ſtarb im September c. a.

---

2. Maria Jacobina Ebnerin von Eſchenbach geboren anno 1713. den 25 Jul.

2. Friederich Wilhelm Ebner von Eſchenbach geboren anno 1734. den 22 Sept. ſtarb im Oct. c. a.

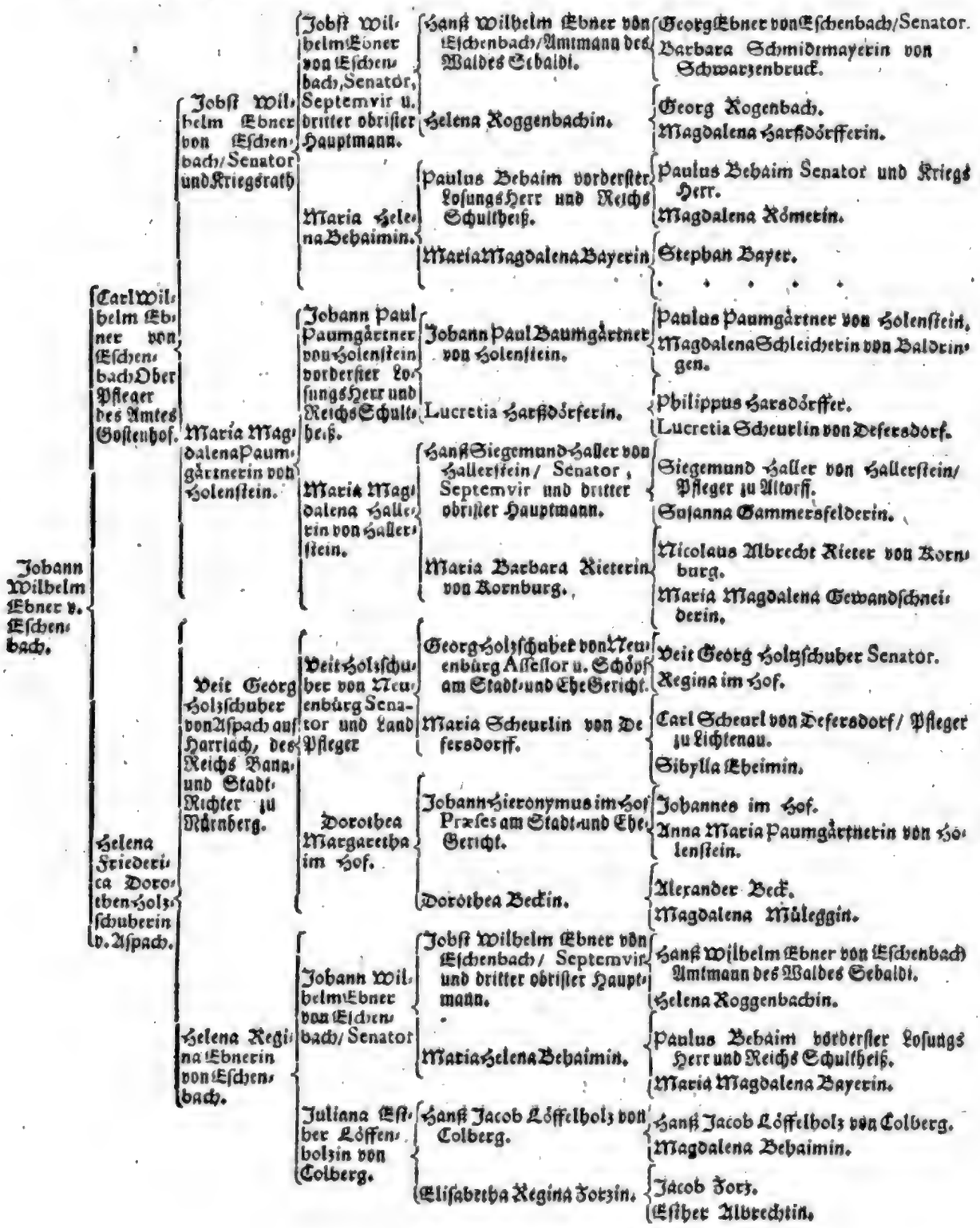
2. Carl Wilhelm Ebner von Eſchenbach geboren anno 1735. den 15 Nov. ſtarb anno 1737. den 30 April.

2. Maria Catharina Ebnerin von Eſchenbach geboren anno 1737. den 3 May ſtarb anno 1739. den 9 May.

2. Johann Wilhelm Ebner von Eſchenbach geboren anno 1738. den 27 Dec.

TABVLA XXXVI.

Von denen Ebneriſchen Ahnen zu vorſtehender Linie.



TABVLA XXXVII.

Von denen Herren Ebnern von Eſchenbach in älterer Hauptlinie.

Friederich Wilhelm Ebner von Eſchenbach / führet dermalen die ältere Hauptlinie dauerhaft fort (Tab. XXXV.) geboren anno 1697. den 9 April lebet ſeit anno 1745. als Pfleger zu Herſpruck. Gemahlin. Anna Maria Grundherrin von Altenthann, Herrn Johann Siegemund Grundherrns von Altenthann und Weyherhauß, Obriſtens bey den löblich Fränkiſchen Crayß General Boinburgiſchen Regimente dann Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Annä Mariä Grundherrin von Altenthann / einer gebornen Pömerin, Tochter, geboren anno 1704. den 13 Jan. vermählt anno 1720. den 22 May.

Anna Maria Ebnerin von Eſchenbach geboren und geſtorben anno 1721.

Maria Hedwig Ebnerin von Eſchenbach geboren anno 1722. ſtarb an. 1727. den 22 Dec.

Carl Wilhelm Ebner von Eſchenbach / geboren anno 1723.

Maria Helena Ebnerin von Eſchenbach geboren an. 1724. den 6 Dec.

Sabina Margaretha Ebnerin von Eſchenbach geboren anno 1726. den 1 Jan. ſtarb anno 1727. im Febr.

Johann Wilhelm Ebner von Eſchenbach geboren anno 1727. den 30 Sept.

Anna Maria Ebnerin von Eſchenbach / geboren an. 1729. den 26 April.

Maria Philippina Ebnerin von Eſchenbach / geboren anno 1730. den 9 Sept.

Friederich Wilhelm Ebner von Eſchenbach / geboren anno 1731. den 7 Dec.

Paulus Wilhelm Ebner von Eſchenbach / geboren anno 1733. den 12 Mart.

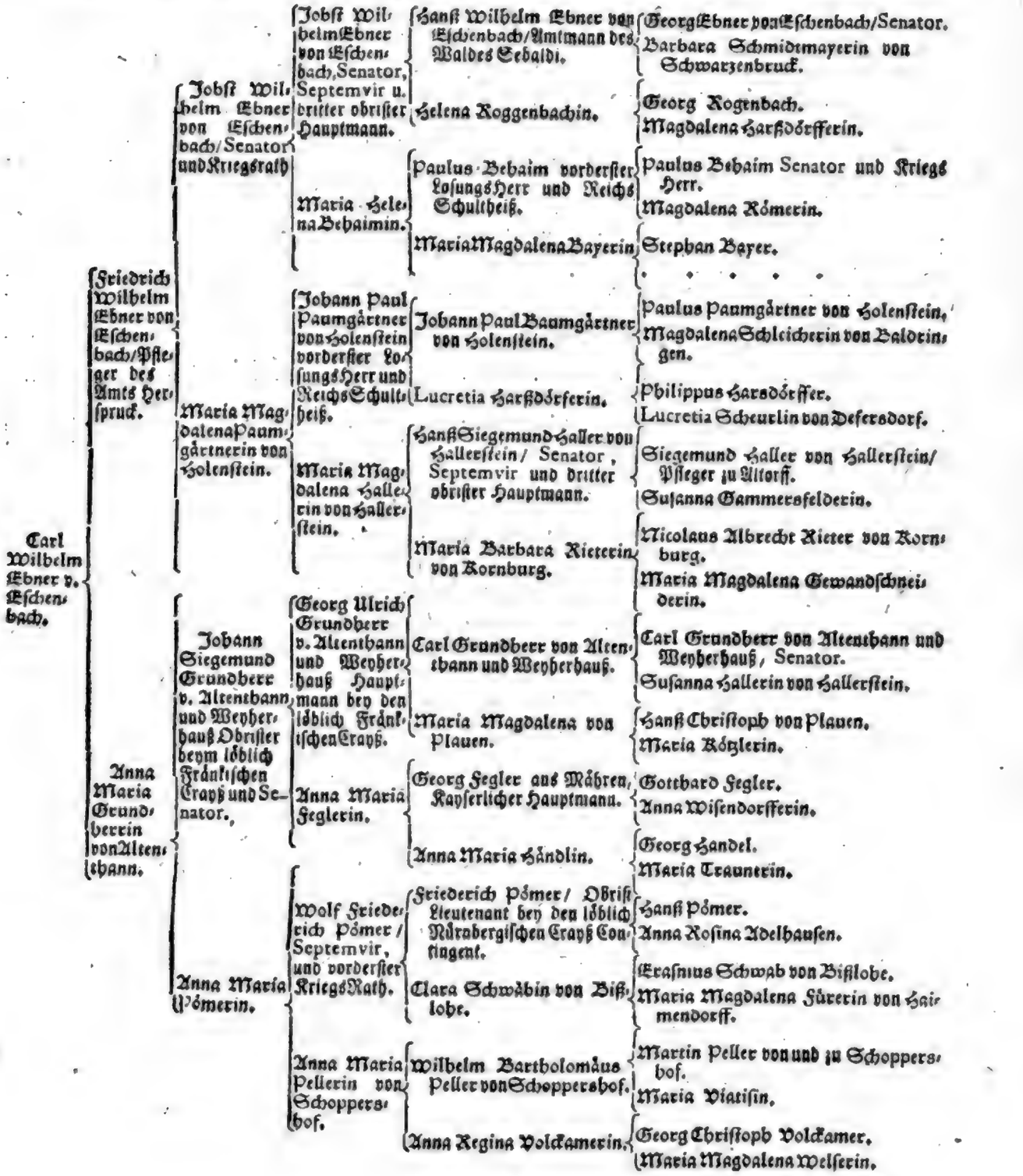
Maria Catharina Ebnerin von Eſchenbach geboren anno 1736.

Maria Hedwig Ebnerin von Eſchenbach / geboren anno 1738. den 27 Jul.

Johann Sebaſtian Ebner von Eſchenbach / geboren anno 1744. den 22 April.

TABVLA XXXVIII.

Von denen Ebneriſchen Ahnen zu vorſtehender Linie.



TABVLA XXXIX.

Von denen Herren Ebnern von Eſchenbach in älterer Hauptlinie.

Friederich Wilhelm Ebner von Eſchenbach / des ältern geheimen Raths und vorderſter Kriegs Rath, Stifter der Friederich Wilhelminiſch blühenden Linie (Tab. XXXIV.) geboren anno 1652. den 27 Dec. ſtarb anno 1711. den 3 Jun. Gemahlin. (I) Anna Felicitas Hallerin von Hallerſtein, Herrn Hanß Wilbald Hallers von Hallerſtein, Senatoris, und Frauen Mariä Magdalenä Hallerin von Hallerſtein, einer gebornen von Thill genannt Hackin von Suhl, Tochter, geboren anno 1651. den 3 Sept. vermählt anno 1680. den 11 Oct. ſtarb anno 1691. den 6 Sept. (II) Helena Sabina Oelhafin von Schöllenbach, Herrn Tobiä Oelhafens von und zu Schöllenbach, und Frauen Annä Sabinä Oelhafin von Schöllenbach, einer gebornen Volckamerin, Tochter, Herrn Tobiä Tuchers von Simmelsdorf des Reichs Bann- und Stadt-Richters zu Nürnberg, hinterlaſſene Frau Wittwe, geboren anno 1636. den 5 Oct. vermählt anno 1694. den 23 Jul. ſtarb anno 1695. den 15 Febr.

Georg Friederich Ebner von Eſchenbach / geboren anno 1681. den 19 Jul. ſtarb den 5 Oct. c. a.

Johann Wilhelm Ebner von Eſchenbach Pfleger des Stadt-Allmoſen Amtes geboren annd 1684. den 11 Nov. ſtarb anno 1723. den 20 Febr. Gemahlin. Suſanna Clara Gammersfelderin von Solar, Herrn Joachim Siegemund Gammersfelders von Solar, und Frauen Clarä Sabinä Gammersfelderin von Solar, einer gebornen Oelhafin von Schöllenbach, Tochter, vermählt anno 1710. den 21 Jan. Sie lebt als Wittwe.

Jobſt Wilhelm Ebner von Eſchenbach / führet dermalen die Friederich Wilhelminiſche Linie dauerhaft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. XLI.

Maria Sabina Ebnerin von Eſchenbach geboren annd 1687. den 3 Aug.

Anna Felicitas Ebnerin von Eſchenbach / geboren und geſtorben anno 1682. den 11 Nov.

Johann Friederich Ebner von Eſchenbach geboren und geſtorben anno 1683. den 11 Nov.

Catharina Eleonora Ebnerin von Eſchenbach geboren an. 1689. den 7 April. Gemahl. (I) Herr Georg Jacob Pömer, vermählt anno 1708. den 22 May ſtarb anno 1732. den 19 April. (II) Herr Adam Rudolph Gender von Heroldsberg zu Heroldsberg, Stein und Untersdorf, des ältern geheimen Raths, dann Kirchen- und Ober Allmoſen Pfleger, obriſter Vormund der Wittwen und Wayſen und vorderſter Curator der löblichen Univerſität Altorff, geboren anno 1673. den 3 Oct. vermählt anno 1741. den 17 April.

Maria Catharina Ebnerin von Eſchenbach geboren anno 1710. Gemahl. Herr Carl Benedict Tucher von Simmelsdorf, dermaliger Adminiſtrator der Tucheriſchen Stiftungs Güter auf dem Lande, geboren anno 1701. vermählt anno 1730. den 4 Jul.

Hieronymus Wilhelm Ebner von Eſchenbach geboren und geſtorben anno 1712.

Siegemund Wilhelm Ebner von Eſchenbach geboren und geſtorben anno 1713.

Jacob Wilhelm Ebner von Eſchenbach gebohren an. 1715. ſtarb jung.

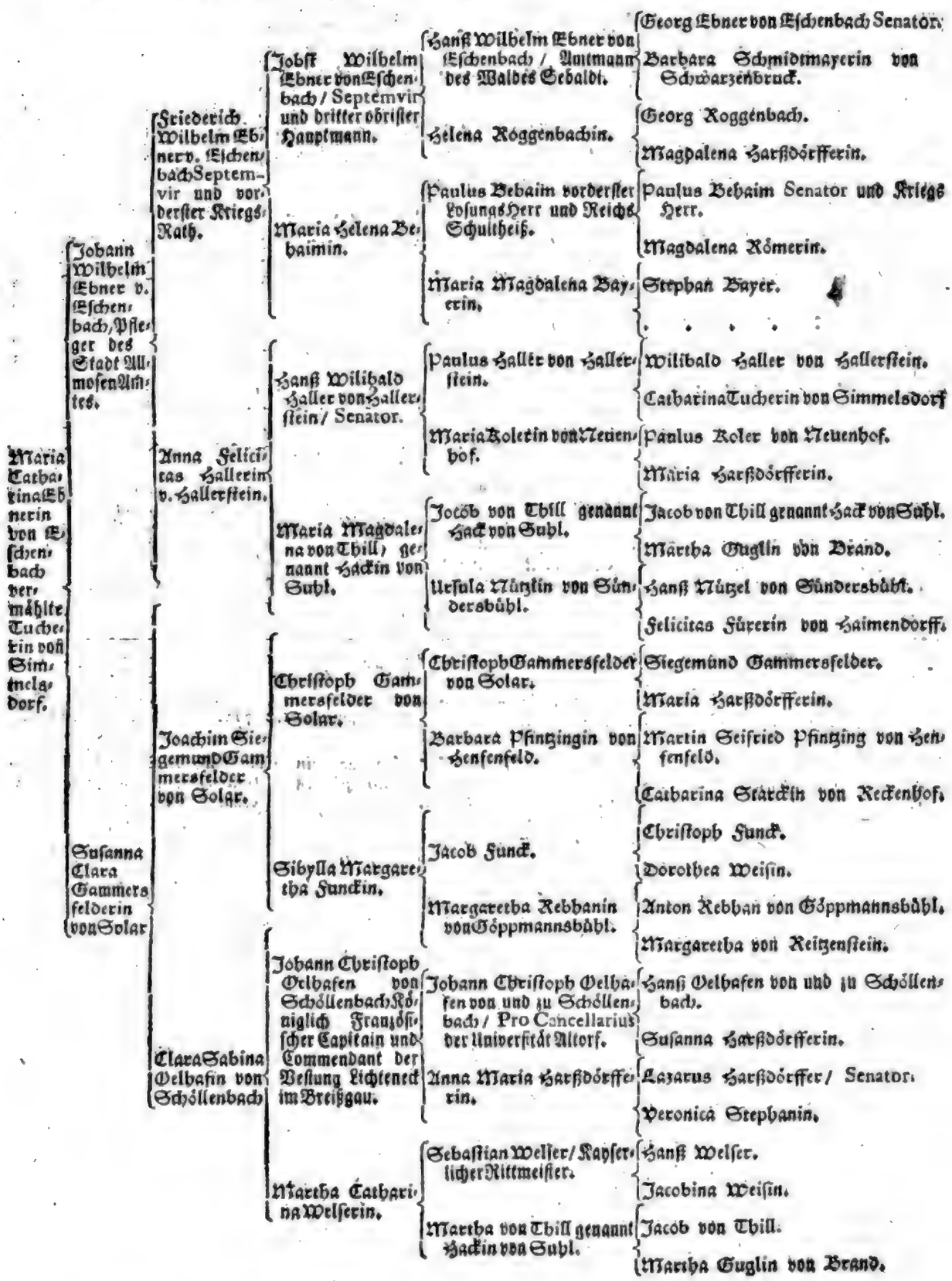
Maria Regina Ebnerin von Eſchenbach geboren anno 1718.

Maria Magdalena Ebnerin von Eſchenbach geboren anno 1720.

Carl Wilhelm Ebner von Eſchenbach geboren anno 1721. im Februario ſtarb jung.

TABVLA XL.

Von denen Ebneriſchen Ahnen zu vorſtehender Linie.



Ebner.

TABVLA XLI.

Von denen Herren Ebnern von Eſchenbach in älterer Hauptlinie.

Jobſt Wilhelm Ebner von Eſchenbach/ führet dermalen die Friederich Wilhelminiſche Linie dauerhaft fort (Tab. XXXIX.) geboren anno 1686. den 13 April lebt als Pfleger der beyden Klöſter St. Clarä und Pillenreuth. Gemahlin. Maria Sophia Nützlin von Sündersbühl, Herrn Joachim Nützels von Sündersbühl und Frauen Sophiä Catharinä Nützlin von Sündersbühl, einer gebornen Kolerin von Neuenhof, Tochter, vermählt anno 1713. den 12 Jun.

Eleonora Sophia Ebnerin von Eſchenbach/ geboren an. 1715. den 12 Dec. Gemahl. Herr Veit Auguſt Holzſchuher von Aſpach auf Harrlach, Aſſeſſor und Schöpf am Stadt- u. Ehe-Gericht, geboren an. 1701. den 20 Aug. vermählt an. 1738. den 19 Aug.

Jobſt Wilhelm Ebner von Eſchenbach geboren anno 1717. den 21 Mart. ward Pfleger des Land Allmoſen Amts anno 1745. Gemahlin. (I) Maria Helena Holzſchuherin von Aſpach, Herrn Johann Siegemund Holzſchubers von Aſpach und Harrlach auf Thalheim, Septemviri, und Frauen Clarä Mariä Holzſchuherin von Aſpach, einer gebornen Guglin von Brand, Tochter, geboren anno 1724. den 28 Febr. vermählt an. 1742. den 26 Jun. ſtarb anno 1743. den 2 Nov. ohne Kinder. (II) Helena Elora Hallerin von Hallerſtein, Herrn Johann Georg Hallers von Hallerſtein, Loſungs Raths, und Frauen Catharinä Eleonorä Hallerin von Hallerſtein, einer gebornen Nützlin von Sündersbühl, Tochter, geboren anno 1724. den 26 Auguſt. vermählt anno 1746. den 18 Oct.

Joachim Wilhelm Ebner von Eſchenbach geboren anno 1718. den 6 Jun. ſtarb den 12 Jun. eodem anno.

Helena Sophia Ebnerin von Eſchenbach geboren anno 1719 den 31 Jul.

Anna Helena Ebnerin v. Eſchenbach geboren an. 1720. den 29 Nov.

Chriſtoph Wilhelm Ebner von Eſchenbach geboren anno 1722. den 18 Jun. ſtarb den 7 Nov. eodem anno

Friederich Wilhelm Ebner von Eſchenbach geboren an. 1724. den 1 Jan. ſtarb den 5 May c. a.

Jacob Wilhelm Ebner v. Eſchenbach/ geboren an. 1725. den 19 May ſtarb anno 1735. den 26 Aug.

Clara Maria Ebnerin von Eſchenbach geboren anno 1726. den 19 Oct. ſtarb anno 1728. den 15 May.

Maria Clara Ebnerin v. Eſchenbach geb. a. 1728. den 3 Sept.

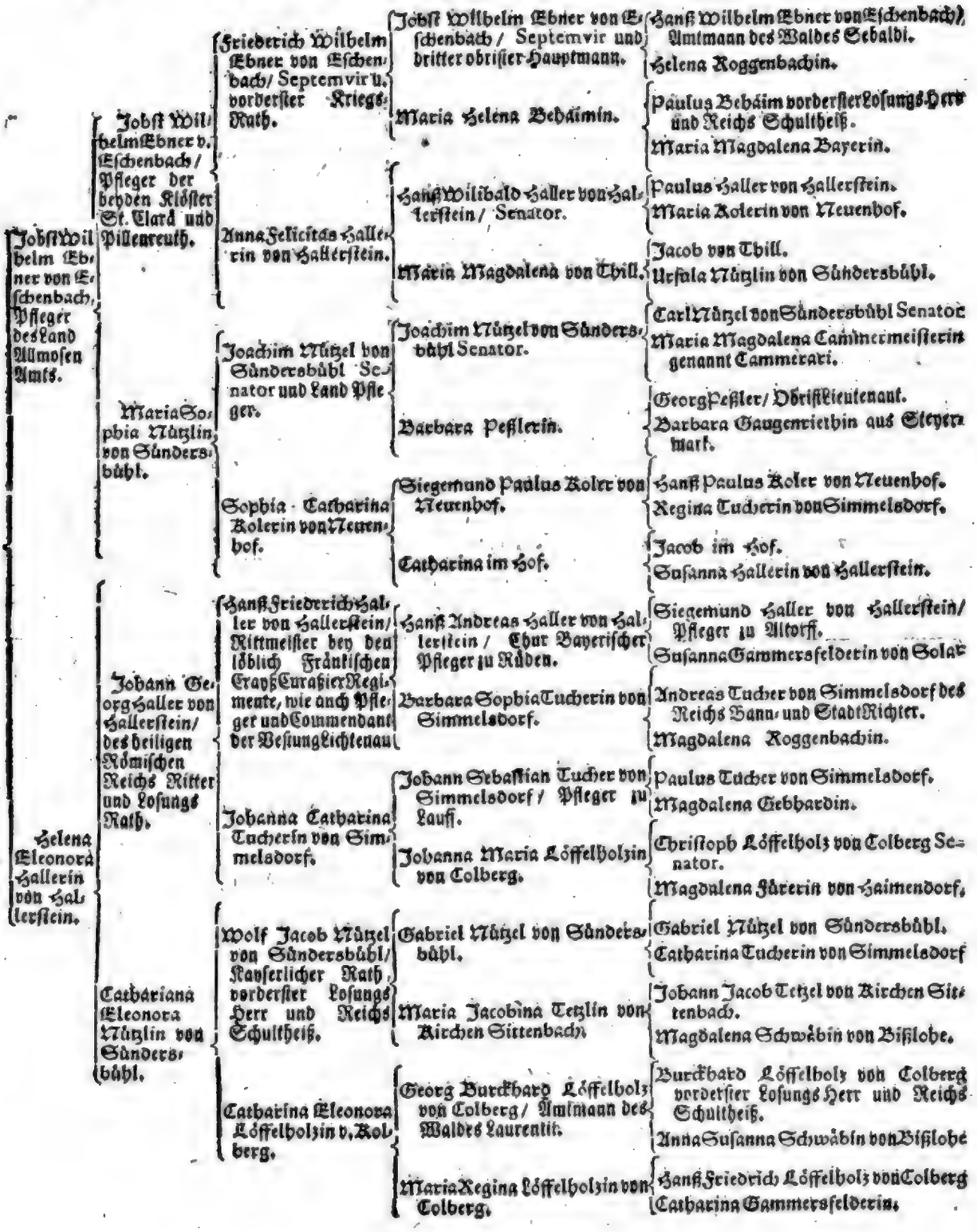
Friederich Wilhelm Ebner von Eſchenbach/ geboren anno 1730. den 14 Febr. † den 24 Febr. c. a.

Chriſtoph Wilhelm Ebner von Eſchenbach/ geboren anno 1731. den 17 Febr. ſtarb den 24 Febr. ejusdem anni.

Eine tode Tochter geboren anno 1735 den 31 Dec.

TABVLA XLII.

Von denen Ebneriſchen Ahnen zu vorſtehender Linie.



TABVLA XLIII.

Von denen Herren Ebnern von Eschenbach in jüngerer Hauptlinie.

Tobias Ebner von Eschenbach / Stifter der blühenden jüngern Hauptlinie (Tab. XXXI.) ward vorderster Amtmann der untern Fron Waage zu Nürnberg, und starb anno 1674. den 8 Febr. Gemahlin, Ursula Grundherrin von Altenthann, Herrn Paul Grundherrns von Altenthann und Weyherhauß, vordersten Amtmanns im Leyh-Hause, und Frauen Ursulä Grundherrin von Altenthann, einer gebornen Paumgärtnerin von Holenstein, Tochter, geboren anno 1613. den 15 May, vermählt anno 1637. den 19 Jul. starb anno 1699. den 11 Aug.

Maria Ursula Ebnerin von Eschenbach / geboren an. 1638. den 25 Mart. † den 8 May e. a.

Ein todter Sohn geboren anno 1639. den 8 May.

Hanß Paulus Ebner von Eschenbach geboren anno 1641. den 13 Jul. kam in den Rath, ward junger Burgermeister anno 1677. Deputatus zum Losungs Restanten Amt anno 1678. über das Zuchthauß anno 1679. zum ober Pfleg Amt des Leyh-Hauses anno 1682. zu denen Apothecken anno 1683. Burger Herr und Land Pfleger anno 1684. Scholarcha und Ober Pfleger des Almosen und Vormund Amts anno 1686. Waldherr, Appellations Rath und alter Burgermeister an. 1687. Viertelsherr anno 1689. Bau Richter a. 1690. und starb anno 1691. den 9 Jul. Gemahlin. Maria Magdalena Voitin von Wendelstein, Herrn Johann Philipp Voits von Wendelstein, und Frauen Annä Mariä Voitin von Wendelstein, einer gebornen im Hof, Tochter, vermählt anno 1669. den 25 Aug. starb anno 1687. den 18 Aug.

Helena Ursula Ebnerin v. Eschenbach geb. an. 1645 den 27 Sept. † an. 1649. den 8 Jul.

Hieronymus Wilhelm Ebner von Eschenbach, geboren anno 1647. den 5 Dec. ward Obrist Wacht Meister bey der Stadt Nürnberg und starb an. 1727. den 25 Mart.

Ursula Helena Ebnerin von Eschenbach geboren an. 1640 den 11 May † den 22 May eodem anno.

Ursula Ebnerin v. Eschenbach / geboren anno 1650. den 26 Febr. † anno 1728. den 18 Mart. unvermählt.

Heinrich Wilhelm Ebner von Eschenbach / geboren an. 1652. den 7 Sept. gienge nach Ulm, ward Amtmann zu Langenau und starb anno 1734. im Jan. Gemahlin, Elisabetha Catharina Besserin, Herrn Conrad Besserers, und Frauen Justinä Margarethä Besserin, einer gebornen Fleckheimerin, Tochter, vermählt anno 1687. zu Ulm.

Hanß Tobias Ebner von Eschenbach geboren anno 1643. den 1 Aug. ward bey den löblich Fränkischen Crayß Fähndrich zu Fuß, und starb an. 1664. den 28 Sept. zu Wien.

Catharina Elisabetha Ebnerin von Eschenbach geboren an. 1688. starb anno 1735. Gemahl. Herr . . Wesiernacher, Artillerie Lieutenant starb anno 1735. nebst ihr im Felde.

Hanß Tobias Ebner von Eschenbach geboren und gestorben anno 1671.

Hanß Paulus Ebner von Eschenbach geboren und gestorben anno 1672.

Hieronymus Wilhelm Ebner von Eschenbach, führet dermalen die jüngere Hauptlinie dauerhaft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. XLIV.

Maria Helena Ebnerin von Eschenbach geboren und gestorben anno 1676.

Johann Carl Ebner von Eschenbach / geboren an. 1682. den 2 Jun. war des innern geheimen Raths, vordersten Appellations Rath und Wald Herr, dann Pfleger der löblich Mendelischen 12 Brüder, wie auch Jobster Stiftung. starb anno 1747. den 19 Mart. ohne Leibes Erben. Gemahlin, Maria Christina Harßdörfferin, Herrn Christoph Andreä Harßdörffers, Kayserlichen Raths, des ältern geheimen Raths und zweyten Losungs Herrns, dann Frauen Mariä Jacobinä Harßdörfferin, einer gebornen Hallerin von Hallerstein, Tochter, geboren anno 1686. den 24 May, vermählt anno 1712. den 8 Mart.

TABVLA XLIV.

Von denen Herren Ebnern von Eſchenbach in jüngerer Hauptlinie.

Hieronymus Wilhelm Ebner von Eſchenbach / Kayſerlicher würklicher Rath, des ältern geheimen Raths und zweyter Loſungs Herr, führet dermalen die jüngere Hauptlinie dauerhaft fort (Tab. XLIII.) geboren anno 1673. den 22 Jul. Gemahlin (I) Maria Magdalena Tucherin von Simmelsdorf, Herrn Philipp Jacob Tuchers von Simmelsdorf, des innern geheimen Raths und Land Pflegers, dann Frauen Mariä Eleonorä Tucherin von Simmelsdorf, einer gebornen Pellerin von Schoppershof, Tochter, geboren anno 1673. vermählt anno 1698. ſtarb anno 1701. da ſie 3 Kinder mit ihm gezeuget hatte, welche bald wieder geſtorben ſeyn. (II) Anna Catharina Welſerin von Neuhof, Herrn Carl Welſers von Neuhof, des ältern geheimen Raths und zweyten Loſungs Herrns, dann Frauen Magdalenä Barbarä Welſerin von Neuhof, einer gebornen Schlüſſelfelderin von Kirchen Sittenbach, Tochter, geboren anno 1680. vermählt anno 1702. ſtarb anno 1715. da ſie 8 Kinder mit ihm gezeuget, ſo ebenfals alle wieder verſtorben. (III) Maria Jacobina Nützlin von Sündersbühl, Herrn Wolf Jacob Nützels von Sündersbühl, Kayſerlichen Raths, des ältern geheimen Raths vorderſten Loſungs Herrn und Reichs Schultheiſens, dann Frauen Catharinä Eleonorä Nützlin von Sündersbühl, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter, vermählt anno 1716. den 24 Nov. Sie lebet und hat 10 Kinder mit ihm gezeuget.

---

1. Jobſt Wilhelm Ebner von Eſchenbach geboren und geſtorben anno 1699.

1. Anna Maria Ebnerin geboren und geſtorben anno 1700.

1. Jobſt Wilhelm Ebner geboren und geſtorben anno 1701.

2. Johann Wilhelm Ebner geboren anno 1703. ſtarb an. 1704.

2. Anna Catharina Ebnerin geboren anno 1704. † in der Jugend

2. Maximilian Ebner geboren und geſtorben a. 1705.

2. Maria Helena Ebnerin geboren an. 1707. ſtarb anno 1708.

2. Chriſtoph Wilhelm Ebner geboren und geſtorben anno 1708.

2. Carl Wilhelm Ebner geboren und geſtorben anno 1709.

2. Siegemund Wilhelm Ebner geboren und geſtorben anno 1710.

2. Helena Maria Ebnerin von Eſchenbach geboren und geſtorben a. 1713.

3. Dorothea Juliana Amalia Ebnerin von Eſchenbach / geboren anno 1717. den 10 Oct. ſtarb anno 1731 den 6 Jul.

3. Johann Carl Ebner von Eſchenbach geboren anno 1718. lebet als Pfleger des Stadt Allmoſen Amtes zu Nürnberg ſeit an. 1743. Gemahlin, Magdalena Philippina Baldingerin, Herrn Albrecht Friederich Baldingers zu Ulm, Tochter, vermählt an. 1742. den 11 Sept.

3. Johann Wilhelm Ebner von Eſchenbach geboren anno 1720. den 11 Oct. lebt dermalen als Aſſeſſor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht. Gemahlin, Suſanna Maria Scheurlin von Defersdorf, Herrn Chriſtoph Gottlieb Scheurls von Defersdorf auf Mornеck, vorderſten Aſſeſſoris und Schöpfens am Stadt- und Ehe-Gerichte, wie auch Ober Pflegers des Amts und der Vorſtadt Goſtenhof, dann Frauen Mariä Barbarä Scheurlin von Defersdorf, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter, geboren anno 1722. den 13 Mart. vermählt anno 1741. den 22 Nov.

3. Johann Ludewig Chriſtoph Ebner von Eſchenbach / geboren anno 1721. ſtarb an. 1722.

3. Hieronymus Wilhelm Ebner von Eſchenbach geboren und geſtorben an. 1722.

3. Carl Benedict Ebner von Eſchenbach gebpren anno 1724. den 29 Jan. ſtarb an. 1744. den 9 Oct. zu Altorf auf der Univerſität.

3. Maria Hedwig Ebnerin von Eſchenbach geboren an. 1733. den 22 April ſtarb anno 1740. im November.

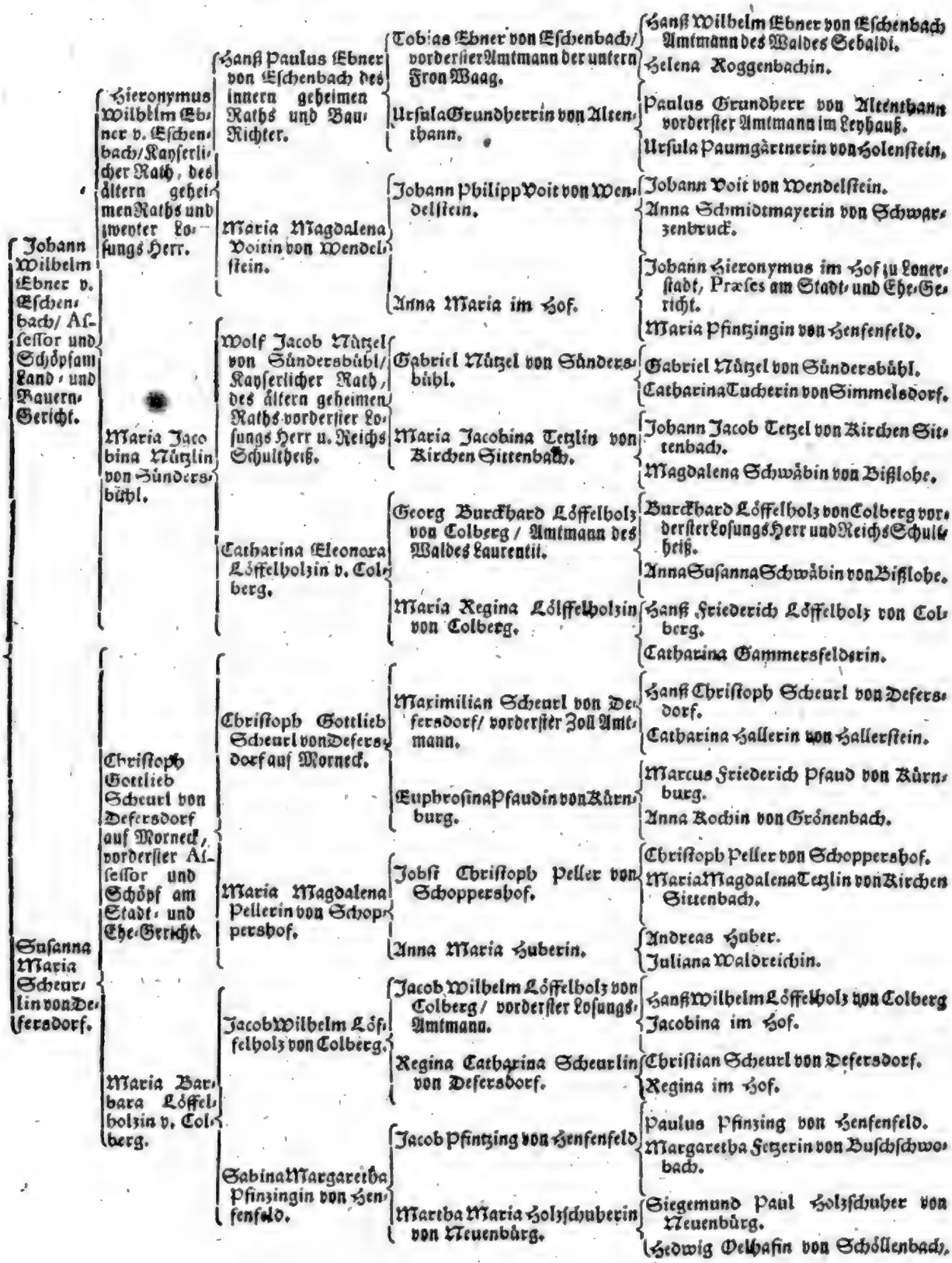
3. Maria Helena Ebnerin von Eſchenbach / geboren anno 1734. den 8 Sept.

3. Anna Maria Ebnerin von Eſchenbach / geboren anno 1736. den 3 Aug.

3. Anna Maria Ebnerin von Eſchenbach / geboren anno 1740. den 2 Aug.

TABVLA XLV.

Von denen Ebneriſchen Ahnen zu vorſtehender Linie.



TABVLA XLVI.

Von denen Herren Geudern von Heroldsberg.

Dieſes uralt edle Hauß iſt in Anſehung ſeines Urſprungs, wegen der ſehr grauen Zeiten, die keine Nachrichten hinterlaſſen haben, nicht ausfündig zu machen. Man findet wohl, daß deſſen Vorfordern anfänglich auf den Böhmiſchen Gebürge, nachgehends in der Schweitz, darauf in denen Niederlanden, endlich aber auch eine Branche in der Gegend Nürnberg zu Cammerſtein, ihre Adelichen Wohnungen gehabt, kan aber von allem keine richtig und genaue umſtändliche Nachricht ertheilen. So viel iſt gewiß, daß ſie in der Mitte des dreyzehenden Seculi das Schloß Cammerſtein beſeſſen, und bey denen edlen Franken in groſſen Anſehen geſtanden. Beſagte Cammerſteiner Linie wendete ſich anno 1349. nach Nürnberg, und breitete ſich nicht nur daſelbſten, ſondern auch auf den Lande in Franken, Schwaben und Elſaß, wie nicht weniger in denen Kayſerlichen Erblanden, mit ſeinen Aeſten aus. Die angeborne Tugend und Tapferkeit cröneten die Geuderiſchen Ahnen bey Kayſern, Königen, Chur- und Fürſten mit denen vornehmſten Charges und Ehren Aemtern, und die unmittelbare Reichs freye Ritterſchaft Landes zu Franken, der beyden löblichen Orte Gebürg und an der Altmühl, hat ſie ſchon etliche Secula her zu ächten MitGliedern auf und angenommen, Ritter Hauptmann und Räthe aus ihnen erwählet, und reſpectiret auch noch heutiges Tages, die meiſten lebenden Herren dieſes Hauſes, als hohe MitGlieder ihrer löblichen Cantons. Dermalen blühen zwey Hauptlinien, davon die ältere den Zunamen Rabenſteiner führet und auf den Lande wohnet, die jüngere aber die vornehmſten Ehren Stellen in Nürnberg bey Rath bekleidet. Weil mir wegen Mangel älterer Urkunden unmöglich fället, dererſelben Geſchlechts-Regiſter in denen älteſten Zeiten aufzuführen, mache ich den Anfang von denen Jahren, welche mit tüchtigen Beweiſen beleget werden können.

Siegemund I. Geuder Ritter, ordentlicher Stamm Herr aller nachſtehender Herren und Frauen dieſes edlen Hauſes, wohnete auf den Schloſſe Cammerſtein, und ſtarb anno 1278. Gemahlin, eine geborne von Cammerſtein.

Siegemund II. Geuder florirte anno 1278. 1280. überließ das Schloß Cammerſtein denen Herren Grafen von Naſſau, welche es anno 1296. an die Herren Burggrafen zu Nürnberg verkauffet haben. Gemahlin. Apollonia von Ehenheim, Herrn Heinrichs von Ehenheim, und Frauen Apollonia von Ehenheim, einer gebornen von Göſſheim, Tochter anno 1280.

Georg I. Geuder hat Herrn Johanſen von Egloffſtein und andere vom Adel in ſeinem Verſpruch und Schutz gehabt, denen er als ihr Herr, zu Ehren und Recht mächtig war, wie die Worte des Diplomatis anno 1353. lauten. Er war anno 1356. Kayſers Caroli IV. Hofmeiſter und Hofrichter, anno 1358. aber Kayſerlicher Geſandter an Pabſt Innocentium VI. und ſtarb in dieſen hohen Ehren Stellen. Gemahlin. Margaretha von Seckendorf, Herrn Burckhards von Seckendorf genannt in der Au zu Michelfeld, Hochfürſtlich Burggräflichen Raths und Voigts zu Onolsbach, dann Frauen Margarethä von Seckendorf, einer gebornen von Preiſing, Tochter.

Sebaſtian I. Geuder Ritter, Kayſerlicher Land-Voigt im Elſaß und Hauptmann in Schwaben.

Siegemund Geuder. Gemahlin. Juliana Grundherrin.

Hermann I. Geuder. Gemahlin, eine geborne Schmozerin.

Rudolph I. Geuder, ein Enkel Herrn Sigismundi II. Geuders, florirte an. 1349. Gemahlin. Margaretha von Abſperg, Herrn Conrads von Abſperg und Rumberg, dann Frauen Eliſabethä von Abſperg, einer gebornen von Parsberg, Tochter.

Heinrich I. Geuder zog am erſten nach Nürnberg, und nahm an. 1349. das Burger Recht daſelbſten an, ward anno 1366. von Herrn Burggraf Friederichen zum Reichs Schultheiſen ernennet, und vom Kayſer Carolo IV. in dieſer Würde beſtätiget, verwaltete ſolches Amt 23 Jahre und ſtarb anno 1389. in hohen Alter. Gemahlin. Anna Groſin, Herrn Conrad Groſens des Reichs ſchultheiſens zu Nürnberg, Tochter

Hanß I. Geuder Ritter.

Heinrich II. Geuder ward vom hohen teutſchen Orden zum Ritter in Preuſſen aufgenommen, und lebte daſelbſten anno 1390.

Conrad I. Geuder von Heroldsberg Stifter der in Nürnberg, Schwaben und Elſaß wieder erloſchenen Hauptlinie. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. XLVII.

Heinrich III. Geuder von Heroldsberg, führte die Hauptlinie dauerhaft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. L.

Eliſabetha Geuderin von Heroldsberg. Gemahl. Herr Craft Behaim, geboren anno 1326. am St. Martins Abend, ſtarb anno 1406. am Dienſtag vor Palmarum, und liegt zu St. Catharinen in Nürnberg begraben.

TABVLA XLVII.

Von denen Herren Geudern von Heroldsberg.

Conrad I Geuder von Heroldsberg/ Hochfürſtlich Burggräflicher Rath, Amtmann zu Schwabach und Richter zu Windſpach, Stifter der in Nürnberg, Schwaben und Elſaß wieder ausgegangenen Haupt- oder ſo genannten Conradiniſchen Linie (Tab. XLVI.) kaufte anno 1391. mit ſeinem Bruder Herrn Heinrich Geudern das Schloß Heroldsberg mit der Hof Mark, dem ganzen Amte, Ehren, Rechten, Gerechtigkeiten, auch allen darein gehörigen Dörffern und Gütern, von Herrn Swantibor Herzogen in Pommern und Stettin, hatte das Schloß Cammerſtein zum Leib Gedinge, und verwaltete auf Befehl Herrn Burggraf Friederichs zu Nürnberg, wie ſein Herr Vater das Reichs Schultheiſſen Amt zu Nürnberg. Gemahlin. (I) Agnes Waldſtrömerin, Herrn Hanß Waldſtrömers zu Goſtenhof, Eybach, Reichelsdorf, Brunn und Retzſtall, des heiligen Römiſchen Reichs obriſt Forſt- und Jäger-Meiſters, dann Pflegers des Spitals zu St. Marthä in Nürnberg, und Frauen Annä Waldſtromerin, einer gebornen von Grafenreuth, Tochter, vermählt anno 1388. ſtarb anno 1404. (II) Beatrix von Wenkheim, Hochgräflich Würtembergiſche Hofmeiſterin.

Georg Geuder von Heroldsberg führte dieſe wieder ausgegangene Linie fort. Von Ihm u. ſeinen Nachkommen Siehe Tab. XLVIII. C.

Conrad II Geuder von Heroldsberg that zwey ritterliche Meerfarthen in die Heidenſchaft und das heilige Land, ward auf der andern Reiſe zu Alcair in Egypten gefangen und ſtarb unvermählt.

Heinrich Geuder von Heroldsberg/ Stifter der wieder ausgegangenen Linie im Elſaß und Schwaben, hatte nebſt ſeinem Bruder Herrn Conrad Geudern das Schloß Cammerſtein ſammt den Aemtern und Städten Schwabach und Windſpach, Pfandsweiß bis anno 1419. innen, da es Herr Churfürſt Friederich von Brandenburg wieder eingelöſet. Er war Chur Brandenburgiſcher Rath, that zwey Züge wider die Hußiten in Böhmen mit Herrn Churfürſt Friederichen und Herrn Marggraf Albrechten von Brandenburg, half anno 1443. mit höchſt beſagten Herrn Marggraf Albrechten von Brandenburg und Herrn Herzog Ludewigen von Bayern, die Stadt Neuburg an der Donau belagern, und ward daſelbſten in einem Sturm dermaſſen bleßiret, daß er kurz darauf geſtorben. Gemahlin. Chriſtina Tucherin, Herrn Berthold Tuchers, und Frauen Chriſtinä Tucherin, einer gebornen Holzſchuherin, Tochter, geboren anno 1417. vermählt anno 1433. ſtarb anno 1449.

Sebald Geuder von Heroldsberg/ diente dem König in Böhmen, Herrn Marggraf Albrechten von Brandenburg und den Herrn Biſchof zu Bamberg mit Pferden und Reißgen zu Hofe, half in Böhmiſchen Dienſten Kayſer Friederichen, welcher von ſeinem Bruder Herzog Albrechten von Oeſterreich zu Wien belagert worden, entſetzen und erledigen, und ſtarb ohne Leibes Erben. Gemahlin. Clara Rummlin von Zanth.

Heinrich Geuder von Heroldsberg Burg Pfleger der Reichs Veſte zu Nürnberg. Gemahlin Margaretha Tetzlin von Kirchen Sittenbach

Chriſtina Geuderin von Heroldsberg. Gemahl. Hr. Lorenz von Wallenrod zu Marck Schorgaß und Altenbloß, Ritter.

Dorothea Geuderin von Heroldsberg. Gemahl. Herr Ulrich Haller zu Gräfenberg, Senator zu Nürnberg, geboren an. 1413. vermählt anno 1451. ſtarb anno 1488.

Margaretha Geuderin von Heroldsberg. Gemahl. Herr Hanß Haller zu Buckenhof, Pfleger zu Lichtenau, vermählt anno 1458 ſtarb anno 1504.

Chriſtoph Geuder von Heroldsberg/ gienge von Nürnberg nach Hagenau in Elſaß, ward daſelbſten beym Land Voigt Hofmeiſter, lieſe ſich dorten häußlich nieder, und ſtarb anno 1527. Gemahlin. Eva Schlupfin von Zaneck, aus der Schwäbiſchen Reichs Ritterſchaft, durch welche das Schloß Zaneck und der Flecken Büttelbrunn an die Herren Geuder gekommen.

Helena Geuderin von Heroldsberg. Gemahl. Herr Andreas Haller zu Buckenhof ſtarb anno 1491.

Hanß Heinrich Geuder von Heroldsberg zu Zaneck und Büttelbrunn, iſt von Jugend auf bey Herrn Georgen Grafen von Lupfen und Landgrafen zu Stülingen geweſen, nachgehends mit der Ober Voigthey Roßneck verſehen, auch nach Abſterben der Herren Schlupfen von Zaneck, mit dem Schloſſe Zaneck, dem Flecken Büttelbrunn und anderer Zugehörde, in Gnaden beliehen worden. Daher kame es, daß ihn die Schwäbiſch unmittelbar Reichsfreye Ritterſchaft aufnahme und immatriculirete. Zuletzt iſt er Land Voigt der ganzen Landgrafſchaft Stülingen geweſen. Gemahlin. (I) Margaretha von Gundsrath. (II) Agnes Eyſſlingerin von Grauneck, welche anno 1610. noch als Wittwe am Leben war. Seine Kinder ſind Tab. XLVIII. A. befindlich.

Chriſtoph Geuder von Heroldsberg. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. XLVIII. B.

TABVLA XLVIII. A.

Von denen Herren Geudern von Heroldsberg.

Hanß Heinrich Geuder von Heroldsberg (Tab. XLVII.) Gemahlin. Margaretha von Gundrath.

Anton Geuder von Heroldsberg zu Zaneck und Büttelbrunn, zog nebſt einen jungen Herrn von Taxſſen dem Studiren nach, begab ſich alsdann zum Kriegs Weſen, und führte unter Kayſers Maximiliani II. Generalat, ein Regiment Knechte nach Ungarn, ſtarb als der Lezte dieſer Schwäbiſch und Elſaſſer Linie ohne Leibes Erben.

Chriſtoph Geuder von Heroldsberg zu Zaneck und Büttelbrunn, dienete dem Herrn Cardinal und Biſchof zu Epſtein als Edel Knabe zu Hof, und ſtarb im ſchönſten Alter.

Maria Geuderin von Heroldsberg. Gemahl. Herr ..... Schenk von Caſtell.

TABVLA XLVIII. B.

Chriſtoph Geuder von Heroldsberg zu Reneck, Steußlingen und Wörblingen (Tab. XLVII.) ſtarb ohne männliche Leibes Erben. Gemahlin. Sibylla von Honburg, eine Erb-Tochter der berühmten Schlöſſer und Flecken Steußlingen und Wörblingen im Hegau.

Catharina Geuderin von Heroldsberg/ Kloſter Frau zu St. Catharinenthal bey Dieſenhofen, lebte als Sub Priorin anno 1619.

Anna Geuderin von Heroldsberg. Gemahl. Herr Ludewig von Freyberg Herr zu Owelfingen.

Euphroſina Geuderin von Heroldsberg. Gemahl. (I) Herr Jacob Siegemund von Hallweil, des Herrn Biſchofs zu Coſtnitz leiblicher Bruder. (II) Herr Achilles von Dankenſchweil.

TABVLA XLVIII. C.

Georg Geuder von Heroldsberg/ führte die Conradiniſch wieder ausgegangene Linie fort (Tab. XLVII.) diente anfänglich Herrn Churfürſt Friederichen von Brandenburg, nachgehends aber auch dem Römiſchen Kayſer Sigismundo mit etlichen Pferden, kam in den Rath zu Nürnberg anno 1430. war 25 Jahre darinnen, binnen welcher Zeit man ihn zu vielen Raths Bothſchaften, Fürſten Tägen und andern wichtigen Verrichtungen gebrauchte. Er war im Märkiſchen Krieg wieder Herrn Marggraf Albrechten von Brandenburg, der löblichen Stadt Nürnberg Hauptmann über den reiſigen Zeug in Schwaben. Gemahlin. Anna Kleiberin.

Andreas I. Geuder von Heroldsberg zu Heroldsberg und Emskirchen, bekame durch ſeine Gemahlin einen Theil von Emskirchen, und hatte daſiges Amt und Halß Gericht nebſt ſeinen Schwägern, denen Rittern. Herrn Leonharden von Babenberg und Herrn Martin von Heyden, innen, ſaß an des heiligen Römiſchen Reichs Leben- und Land Gericht Burggrafthums Nürnberg ſowol, als auch der Grafſchaft Hirſchberg und Graiſpach in Bayern, wo er nebſt andern Rittermäſigen Leuten Recht und Urtheil geſprochen, war 32 Jahre im Rath zu Nürnberg, und hat unter andern wichtigen Commißionen, darzu er gezogen worden, den entſtandenen Krieg, zwiſchen Herrn Herzog Ludewigen von Bayern zu Landshut, den Reichen genannt, und Herrn Marggraf Albrechten von Brandenburg, als ein Mittler und Unterhändler betheidigen helffen, auch von Kayſerlicher Commißion wegen, die in der Stadt Weiſenburg auf den Nordgau, zwiſchen den Rath und der Burgerſchaft entſtandene ſchwere Uneinigkeit, unterſucht, erörtert und beygeleget, anbey die Stadt mit neuen Statutis und Ordnungen heilſamlich verſehen und in Ruhe gebracht, um welcher und anderer getreuen Dienſte willen, Kayſer Friederich, ihme und ſeinem Geſchlechte, vermöge des ſub dato Grätz Mittwochs vor Philippi und Jacobi anno 1471. ertheilten Begnadigungs Brief, das Helm Kleinod mit einer goldenen Crone gezieret hat. Gemahlin. Urſula von Babenberg, Erbin zu Emskirchen.

Urſula Geuderin von Heroldsberg / ſtarb an. 1490 Gemahl. Hr. Stephan Tucher, geboren anno 1458. vermählt an. 1481. ſtarb anno 1494.

Andreas II. Geuder von Heroldsberg zu Heroldsberg und Emskirchen, erbte anberegten Theil zu Emskirchen von wegen ſeiner Frau Mutter, war 14 Jahre im innern Rath zu Nürnberg und ſtarb anno 1513. zu Nürnberg. Gemahlin. Chriſtiana Rieterin von Kornburg, Herrn Paul Rieters von Kornburg zu Kalbenſteinberg, des innern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Catharinä Rieterin von Kornburg, einer gebornen Volckamerin, Tochter, ſtarb anno 1511.

Andreas III Geuder von Heroldsberg/ führte die Conradiniſche Linie fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. XLIX. A.

Georg Geuder von Heroldsberg/ führte dieſe Linie gleichfals fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. XLIX. B.

TABVLA XLIX. A.

Von denen Herren Geudern von Heroldsberg.

Andreas III Geuder von Heroldsberg zu Heroldsberg und Stein, des innern Raths zu Nürnberg, führte die Conradiniſche Linie fort (Tab. XLVIII.) ſtarb anno 1544. Gemahlin. Gertraud Holzſchuherin, Herrn Lazari Holzſchubers, des innern Raths, und Frauen Catharinä Holzſchuherin, einer gebornen Bühlin, Tochter, Herrn Jobſt Chriſtians hinterlaſſene Frau Wittwe vermählt anno 1526. den 17 Jan. ſtarb anno 1541. den 31 Oct.

Andreas IV Geuder von Heroldsberg, begab ſich mit ſeinem Bruder, Herrn Hieronymo Geudern a. 1557. nach Steyermark und Oeſterreich, ſtunde bey den Herrn Biſchof Wolffen zu Paſſau in Hof Dienſten, ward nachgehends als ein Landsmann in Oeſterreich beſtätiget, beſaß das Schloß Haidersdorf am Wiener Wald, und ſtarb anno 1563. ohne Leibes Erben. Gemahlin, Urſula Leuſſerin, Herrn Franz Leuſſers zu Pöring Ritters und Kayſerlichen Raths, Tochter, Herrn Eraſtens von Sachwitz Hoch-fürſtlich Paſſauiſchen Raths und Rentmeiſters im Lande ob der Enß, hinterlaſſene Frau Wittwe.

Hieronymus Geuder von Heroldsberg, hielte ſich anno 1557. bey den Herrn Erz-Herzog Carl in Oeſterreich zu Graitz auf, ward deſſen Rath, quittirte die Hof-Dienſte, und ſetzete ſich auf ſeine Berg-Wercke unter höchſt gedachten Erz-Herzoglichen Schutz, ſtarb anno 1587. an ſeinen Geburts Tag. Gemahlin. (I) Urſula Schanerin aus Steyermark (II) Catharina Baumgärtnerin, Herrn Servatii Murers auf Frauenbühl, Landmanns in Steyer und einer erbaren Landſchaft daſelbſten beſtellten Städt- und Märkt-Hauptmanns hinterlaſſene Frau Wittwe.

Gertraud Geuderin von Heroldsberg † anno 1564. den 22 Mart. Gemahl. Herr Siegmund Holzſchuher aus der rothen Hauptlinie, des innern Raths zu Nürnberg vermählt an. 1526 ſtarb anno 1567. den 6 April.

Hieronymus Geuder von Heroldsberg lieſe ſich in Ungariſchen Zügen wider den Türken gebrauchen und lebte noch anno 1610.

Siegemund Geuder von Heroldsberg, lebte noch anno 1610. Gemahlin. Helena Cammermeiſterin genannt Camerari, Herrn Philipp Cammermeiſters genannt Cammerari, Hochfürſtlich Heßiſchen Raths und Amtmanns zu Rockenhauſen, dann Frauen Helenä Cammermeiſterin genannt Camerari, einer gebornen Pfintzingin von Henfenfeld, Tochter, geboren anno 1580.

Darina Geuder von Heroldsberg, lebte noch anno 1610.

TABVLA XLIX. B.

Georg Geuder von und zu Heroldsberg, führte die Conradiniſche Linie fort (Tab. XLVIII.) war 16 Jahre im Rath zu Nürnberg und Burg Pfleger in der Reichs Veſte, quittirte die Raths Stelle, nahm das Pfleg Amt Lauff dafür an, und ſtarb anno 1549. zu Lauf. Gemahlin, Margaretha Coburgerin, Herrn Heinrich Coburgers Tochter.

Margaretha Geuderin von Heroldsberg, lebte noch als Wittwe anno 1610. Gemahl, Herr Chriſtoph Pühler, Pfleger zu Velden.

Siegmund Geuder von und zu Heroldsberg hielte ſich in der Jugend mit ſeinem Bruder, Herrn Alexander Geudern, in Italien und Frankreich auf, ward nachgehends Kaſtner zu Herſpruck und ſtarb anno 1583. ohne Leibes Erben. Gemahlin, Barbara Teßlin von Kirchen Sittenbach.

Alexander Geuder von und zu Heroldsberg, war anfänglich Pfleger zu Hilpoldſtein, hierauf zu Gräfenberg, ſodann zu Herſpruck, kame anno 1599. in den Rath zu Nürnberg und ſtarb anno 1601. den 10 Nov. zu Nürnberg. Gemahlin (I) Urſula Hallerin von Hallerſtein, Herrn Jacob Hallers von Hallerſtein zu Kalchreuth, und Frauen Urſulä Hallerin von Hallerſtein, einer gebornen Letſcherin, Tochter, geboren anno 1545. den 18 Jul. vermählt anno 1563. den 3 Aug. ſtarb anno 1599. im Aug. (II) Suſanna Paumgärtnerin von Holenſtein vermählt anno 1600.

Hanß Jacob Geuder von Heroldsberg ſtarb anno 1582. auf der Univerſität Altorff vor den Herrn Vater.

Urſula Geuderin von Heroldsberg, geboren anno 1567. ſtarb anno 1623. den 2 Nov. als die Letzte dieſer Conſtantiniſchen Linie. Gemahl, Herr Friederich Behaim, Pfleger zu Gräfenberg und Hilpoldſtein, geboren anno 1563. den 29 Dec. vermählt anno 1588. den 22 Jan. ſtarb anno 1613. den 23 April.

TABVLA L.

Von denen Herren Geudern von Heroldsberg.

Heinrich III Geuder von Heroldsberg / führte die Hauptlinie dauerhaft fort (Tab. XLVI.) kame anno 1389. in den Rath zu Nürnberg, und kaufte mit seinem Bruder Herrn Conrad Geudern anno 1391. von Herrn Swantibor Herzogen in Pommern und Stettin, die Hof Marck Heroldsberg mit dem ganzen Amt, Ehren, Rechten, Gerechtigkeiten und allen darein gehörigen Dörffern und Gütern, starb anno 1407. Gemahlin. (I) Brigitta Pfintzingin von Henfenfeld, Herrn Ulrich Pfintzings von Henfenfeld, Tochter. (II) Anna Ortliebin, Herrn Heinrich Ortliebs, des innern Raths zu Nürnberg, und Frauen Anna Ortliebin, einer gebornen Stromerin von Reichenbach, Tochter.

Seitz Geuder von und zu Heroldsberg / besuchte viele Thurniere und Ritter-Spiele, kam in den Rath zu Nürnberg, ward Assessor am Kayserlichen Land Gericht des Burggrafthums Nürnberg, endlich aber der löblichen Reichs Stadt Nürnberg obrister Feld Hauptmann bey Kaysers Sigismundi Heer Zug wider die Hußiten in Böhmen, und starb anno 1444. Gemahlin, Margaretha von Uttenhofen, des damaligen Herrn Bischofs zu Regenspurg leibliche Frau Schwester, und Herrn Jacobs von Seinsheim hinterlassene Frau Wittwe.

Martin I Geuder von Heroldsberg. Gemahlin, eine gebornę Mendlin.

Clara Geuderin von Heroldsberg. Gemahl Herr Hanß Behaim starb an. 1404.

Martin II Geuder von und zu Heroldsberg und Neuhof, kaufte anno 1442. das Amt und den Marck Neuhof samt andern Zuehörungen und das Halß Gericht daselbsten, empfienge solches vom heiligen Römischen Reich zu Lehen, und starb an. 1462. Gemahlin, Cecilia Kreßin, Herrn Conrad Kressens zu Kraftshof und Manach, des innern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Walburgä Kreßin, einer gebornen Waldstromerin von Reichelsdorf, Tochter, geboren anno 1424. vermählt anno 1439. starb anno 1462.

Margaretha Geuderin v. Heroldsberg. Gemahl, Herr Berthold Deichsler.

Heinrich IV Geuder von Heroldsberg / brachte einen Theil des Gerichts und Fleckens Wendelstein an sich und starb an. 1473 Gemahlin, Christina Waldstromerin, Herrn Jacob Waldstromers des heiligen Römischen Reichs Erb Obrist Forst- und Jägermeisters, dann Frauen Gerhaus Waldstromerin, einer gebornen von Streitberg, Tochter.

Martin III. Geuder von Heroldsberg zu Heroldsberg und Neuhof, geboren anno 1455. kam in den Rath zu Nürnberg, rennete anno 1486. mit Herrn Marggraf Friederichen von Brandenburg in einem gehaltenen Thurnier, und legte grose Ehre ein, bediente 50 Jahre lang alle Aemter im Rath, ward endlich Losungs Herr und Reichs Schultheiß, und starb an. 1532. 77 Jahre alt. Gemahlin. (I) Catharina Nützlin, (II) Juliana Pirckamerin, Herrn Wilibald Pirckamers, Kayserlichen Raths, wie auch des innern geheimen Raths zu Nürnberg und Lezten seines Geschlechts leibliche Schwester.

---

1. Eine Tochter starb in der Kindheit.

2. Hanß Geuder von Heroldsberg / stiftete eine bald wieder ausgegangene Neben Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. LI. A.

2. Sebald Geuder von Heroldsberg führte die Haupt Linie dauerhaft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. LI. B.

2. Martin IV Geuder von Heroldsberg zu Heroldsberg und Neuhof, war anfänglich Kayserl. Ferdinandi Hof Truchses, nachgehends aber dessen Cammer Rath und Zahlmeister in Ungarn, und starb anno 1541. den 23 Jul. zu Pest in Ungarn unvermählt.

2. Georg Geuder von Heroldsberg / dienete dem Kayser Carolo V. in den Spanisch- Nieder- und Welsch-Landen zu Felde, ward an. 1530. den 24 Febr. bey der Kayserlichen Crönung in Bononia zum Ritter geschlagen, kame an. 1532 in den Rath zu Nürnberg und starb anno 1552. Gemahlin. Catharina Tucherin von Simmelsdorf, Herrn Leonhard Tuchers von Simmelsdorf, des ältern geheimen Raths vordersten Losungs Herrn und Reichs Schultheisens, dann Frauen Magdalena Tucherin von Simmelsdorf, einer gebornen Stromerin von Reichenbach, Tochter, geboren anno 1515. vermählt anno 1535. starb an. 1561. als Wittwe.

Eleonora Geuderin von Heroldsberg / starb anno 1596. den 8 Oct. Gemahl. (I) Herr Sebastian Fütterer starb anno 1566. (II) Herr Carl Pfintzing zum Weigelshof, Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht, geboren anno 1539. den 25 Nov. vermählt anno 1566. den 19 Febr. starb anno 1570. den 15 April.

Hanibal Geuder von Heroldsberg starb anno 1586. unvermählt.

Eine Tochter.

TABVLA LI. A.

Von denen Herren Geudern von Heroldsberg.

Hanß Geuder von Heroldsberg zu Heroldsberg und Neuhof, ſtiftete eine bald wieder ausgegangene Nebenlinie (Tab. I.) kame in den Rath zu Nürnberg, und erhielte in demſelben verſchiedene anſehnliche Aemter. Gemahlin. Brigitta Hirſchvogelin.

Hanß Chriſtoph Geuder von Heroldsberg zu Heroldsberg und Neuhof, hielte ſich meiſtens auf ſeinen Gütern auf, und ſtarb anno 1580. den 6 Nov. unbeerbt. Gemahlin. Maria Harßdörfferin, Herrn Peter Harßdörffers, und Frauen Sabina Harßdörfferin, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1552. den 22 Oct. vermählt anno 1574. den 29 Jun. ſtarb anno 1625.

Johann Geuder von Heroldsberg ſtarb anno 1539. zu Wittenberg auf der Univerſität an der Peſt.

Chriſtoph Geuder von Heroldsberg † anno 1539. gleichfalß zu Wittenberg auf Univerſitäten an der Peſt.

Sabina Geuderin von Heroldsberg, geboren anno 1537. den 10 Dec. ſtarb anno 1610. den 9 Jul. Gemahl. Herr Chriſtoph Scheurl von Defersdorf, des heiligen Römiſchen Reichs Bann- und Stadt Richter zu Nürnberg, geboren anno 1535. den 3 Aug. vermählt anno 1563. den 18 Nov. ſtarb anno 1592. den 19 Nov.

Juliana Geuderin von Heroldsberg. Gemahl. Herr Johannes im Hof, gebohren anno 1529. den 22 Decemb. vermählt an. 1554. den 23 Jul. ſtarb anno 1576. den 2 May.

Julius Geuder von und zu Heroldsberg / des ältern geheimen Raths und dritter obriſter Hauptmann zu Nürnberg, ſtarb anno 1594. den 27 Aug. und liegt in der Kirche zu Heroldsberg begraben. Gemahlin. (I) Maria Hallerin von Hallerſtein, Herrn Sebald Hallers von Hallerſtein, des ältern geheimen Raths und zweyten Loſungs-Herrns zu Nürnberg, dann Frauen Maria Hallerin von Hallerſtein, einer gebornen im Hof, Tochter, Herrn Sebaſtian Welſers von Neuhof hinterlaſſene Frau Wittwe, geboren anno 1534. den 25 Jan. vermählt anno 1561. den 6 Oct. ſtarb anno 1583. den 18 Dec. (II) Urſula Tucherin von Simmelsdorf, Herrn Paul Tuchers von Simmelsdorf und Frauen Urſula Tucherin von Simmelsdorf, einer gebornen Scheurlin von Defersdorf, Tochter, Herrn Antonii im Hof hinterlaſſene Frau Wittwe, geboren anno 1556. vermählt anno 1588. ſtarb anno 1603.

Maria Geuderin von Heroldsberg. Gemahl. Hr. Joachim Pömer Senator zu Nürnberg, vermählt an. 1569. ſtarb anno 1596.

Maria Magdalena Geuderin von Heroldsberg ſtarb anno 1593. den 18 Dec. Gemahl. Herr Seifried Pfinzing von Heuchling, Heroldsberg, Günthersbühl, Ruſchelberg und Weigelshof, geboren anno 1568. den 22 Jul. vermählt anno 1591. den 6 Dec. ſtarb anno 1617. den 8 Mart. da er ſich anno 1616. den 26 Nov. zum zweyten mal mit Frauen Maria Magdalena gebornen Hallerin von Hallerſtein, vermählt gehabt.

TABVLA LI. B.

Sebald Geuder von Heroldsberg zu Heroldsberg, Neuhof und Stein, führte die Hauptlinie dauerhaft fort (Tab. L.) ward des Herrn Biſchofs zu Coſtnitz Hofmeiſter, thurnierte anno 1522. und 1528. zu Nürnberg und bekame von dem Schwäbiſchen Bund eine Fahne. Gemahlin. Aſra Welſerin, Herrn Bartholomäi Welſers, Kayſerlichen Raths, und Frauen Felicitas Welſerin, einer gebornen Grandaerin, Tochter, geboren anno 1514. vermählt anno 1534. den 16 Febr.

Ludewig Ernſt Geuder von Heroldsberg ſtarb an. 1552 vor den Herrn Vater.

Roſina Geuderin von Heroldsberg. Gemahl. Herr Clemens Volckamer, Hochfürſtlich Anhaltiſcher Rath, vermählt anno 1563. den 16 Nov. fiel ſich anno 1586. im May zu Anhalt von einer Kutſchen zu tod, und liegt daſelbſten begraben.

Philipp Geuder von Heroldsberg zu Heroldsberg, Stein und Gründlach, gienge mit ſeinem Bruder Herrn Anton Geudern auf die Univerſität Padua, kame anno 1565. in den Rath zu Nürnberg, ward dritter obriſter Hauptmann, befande ſich anno 1581. beym letzten Thurnier zu Nürnberg, und ſtarb an. 1581. Gemahlin. Catharina Welſerin, Herrn Sebaſtian Welſers des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Barbara Welſerin, einer gebornen Nützlin von Sündersbühl, Tochter, gebohren anno 1540. den 19 Mart. Sie zeugte 5 Söhne und 2 Töchter mit ihm, und bekame Gründlach, welches er erkaufft hatte, von demſelben.

Anton Geuder von Heroldsberg / führte die Hauptlinie dauerhaft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. LII.

TABVLA LII.

Von denen Herren Geudern von Heroldsberg.

Anton Geuder von Heroldsberg zu Heroldsberg, Neuhof und Stein, des ältern geheimen Raths, dann Kirchen- und Ober Allmosen Pfleger, obriſter Vormund der Wittwen und Wayſen, wie auch vorderſter Curator der löblichen Univerſität Altorf und Scholarcha, führte die Hauptlinie dauerhaft fort (Tab. LI.) und ſtarb anno 1604. Gemahlin. Maria im Hof, Herrn Andreä im Hof, des ältern geheimen Raths, vorderſten Loſungs Herrns und Reichs Schultheiſens, dann Frauen Magdalenä im Hof, einer gebornen Reichin, Tochter, geboren anno 1543. den 21 Jun. vermählt anno 1564. den 14 Febr. ſtarb anno 1602. den 20 Oct.

Johann Andreas Geuder von Heroldsberg ſtarb anno 1588. zu Senis in Italien auf der Univerſität.

Jacob Geuder von Heroldsberg zu Heroldsberg, Neuhof und Stein, Chur Pfälziſcher Regierungs Rath und Land Richter zu Amberg, geboren anno 1575. gab das Burger Recht in Nürnberg auf, und bezoge ſeine Güter auf dem Lande, ſtarb anno 1616 den 9 Aug. Gemahlin. Sabina Welſerin, Herrn Hanß Welſers, des ältern geheimen Raths und Loſungs Herrns, dann Frauen Reginä Welſerin, einer gebornen Manlichin, Tochter, vermählt anno 1595. ſtarb anno 1632.

Maria Geuderin von Heroldsberg. Gemahl. Herr Hanß Jacob Muffel von Eſchenau zu Eſchenau und Eckenhaid.

Magdalena Geuderin von Heroldsberg. Gemahl. Herr Chriſtoph Fürer von Haimendorf.

Johann Philipp Geuder genannt Rabenſteiner, Stifter der blühenden ältern Hauptlinie Rabenſteiner genannt. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe

Tab. LIII.

Johann Andreas Geuder von Heroldsberg, Stifter der blühenden jüngern Hauptlinie. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe

Tab. LVII.

Philippina Geuderin von Heroldsberg. Gemahl. (I) Herr Chriſtoph Kreß von Kreſſenſtein, Königlich Schwediſcher Cornet, geboren anno 1609. vermählt anno 1632. den 30 Jan. ſtarb an. 1635. den 20 Sept. (II) Herr Jobſt Heinrich von Künſperg zu Weidenberg, Kirmſeeß und Haunritz, Senior Familiæ, vermählt anno 1636. ſtarb anno 1661. 76 Jahre alt zu Kirmſeeß, und liegt zu Bingarten begraben.

Euphroſina Geuderin von Heroldsberg. Gemahl. (I) Herr Andreas Ebner von Eſchenbach, Hauptmann, vermählt an. 1631. den 2 Oct. ſtarb unbeerbt. (II) Herr Johann Friederich Freyherr von Strahlendorf.

Hanß Chriſtoph Geuder von Heroldsberg zu Heroldsberg und Stein, Chur Sächſiſcher obriſt Lieutenant zu Fuß, geboren anno 1607. blieb anno 1636. in der Schlacht bey Wittſtock unvermählt.

Hanß Friederich Geuder von Heroldsberg zu Heroldsberg und Stein, Königlich Schwediſcher Rittmeiſter geboren an. 1609. ſtarb anno 1670. den 9 April. Gemahlin. Anna Regina von Wildenſtein.

Hanß Heinrich Geuder von Heroldsberg zu Heroldsberg und Stein geboren anno 1610. ward Chur Sächſiſcher Lieutenant und ſtarb anno 1638. bey Eroberung der Stadt Magdeburg an einer empfangenen Bleſſur.

Hanß Jacob Geuder von Heroldsberg zu Heroldsberg und Stein geboren anno 1613. ward gleichfalls Chur Sächſiſcher Lieutenant und ſtarb anno 1636. zu Zeitz an der Peſt.

Etliche Kinder ſind in der Jugend geſtorben.

TABVLA LIII.

Von denen Herren Geudern genannt Rabensteiner in älterer Hauptlinie.

Johann Philipp Geuder genannt Rabensteiner zu Heroldsberg und Stein, Hochfürstlich Brandenburg- wie auch Hochfürstlich Anhaltischer Rath und Hofmeister, Ritter Hauptmann des löblichen Orts Gebürg und Director aller 6 löblichen Orte in Franken, Erb Schenk des Hochstifts Würzburg und des heiligen Römischen Reichs Ritter, Stifter der blühenden ältern Hauptlinie genannt Rabensteiner (Tab. LII.) geboren anno 1597. den 19 Mart. Er signalisirte sich nach zurück gelegten Studiis und vollbrachten Reisen sowol zu Felde, als an groser Herren Höfen und bey der unmittelbaren Reichs Ritterschaft sonderbar, massen er anfänglich Lieutenant, so dann aber Rittmeister unter den Kayserlich Kevenhüllerischen Regimente, endlich aber Königlich Schwedischer Kriegs Rath und Commissarius über den löblich Fränkischen Krayß worden, da er schon vorhero Hochgräflich Löwenstein Wertheimischer Hofmeister und Canzley Präsident gewesen, ward anno 1636. als Hochfürstlich Anhaltischer Rath, Hofmeister und Gesandter, am Kayserlichen Wahl- und Crönungs-Tag in Regenspurg zum Ritter geschlagen, und erlangte so fort die Raths Stelle bey den Hochfürstlichen Hause Brandenburg, von des Herrn Bischofs zu Würzburg Hochfürstlichen Gnaden aber, die Gnade, daß er und seine männliche Nachkommenschaft mit dem Erb-Unter-Schenken Amte des Hochstifts Würzburg und Herzogthums zu Franken, belehnet wurde. Die unmittelbar Reichsfreye Ritterschaft löblichen Orts Gebürg erwählete ihn anfänglich zu ihren Rath, dann aber zum Hauptmann, endlich aber wurde ihn gar das General und Special Directorium des gesammten unmittelbaren Ritterschaftlichen Corporis aller 3 Crayse, Franken, Schwaben und am Rheinstrohm aufgetragen, welches er auch bis an sein Ende löblichst verwaltet. Er starb anno 1650. den 11 April. Gemahlin. (I) Isabella Jacobäa Schottin von Schottenstein, Herrn Johann Conrad Schottens von Schottenstein zu Hellingen, Breitensee, Steckenfelß und Fischbach, Chur Pfälzischen Raths, Land Marschalls und Pflegers zu Cham, dann Frauen Ceciliä Schottin von Schottenstein, einer gebornen von Hochholtingen, Tochter, geboren anno 1602. vermählt anno 1619. den 14 Mart. starb anno 1648. (II) Anna Elisabetha Rabensteinerin von Delau, vermählt anno 1649. den 1 May starb ohne Kinder. Von dieser Rabensteinerin hat er und seine Nachkommen den Zunamen Rabensteiner angenommen, und hierüber ein Kayserliches Diploma erhalten.

Johann Philipp Geuder genannt Rabensteiner, geboren anno 1620. den 2 Aug. ward Lieutenant bey denen Herren General Staaten in Holland, und bliebe in solchen Diensten unvermählt.

Ludewig Ernst Geuder genannt Rabensteiner stiftete eine wieder ausgegangene Neben Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen
Siehe Tab. LIV.

Christian Rudolph Geuder von Heroldsberg geboren an. 1624. starb anno 1642.

Barbara Ernestina Geuderin genannt Rabensteinerin starb anno 1684. den 6 Febr. Gemahl. Herr Friederich Siegemund von Heßberg zu Schnodsenbach und Burg Ambach Ritter Rath des löblichen Orts am Steigerwald und Senior Familiæ, geboren anno 1619. den 17 Dec. vermählt anno 1647. den 11 Nov. starb anno 1682. den 15 Dec.

Jacobina Beatrix Geuderin genannt Rabensteinerin starb als Hochfürstlich Anhalt Bernburgische Hofmeisterin unvermählt.

Heinrich Adolph Geuder genannt Rabensteiner Stifter der blühenden ältern Linie Rabensteiner genannt. Von Ihm und seinen Nachkommen
Siehe Tab. LV.

Philipp Carl Geuder genannt Rabensteiner, Stifter der blühenden jüngern Linie Rabensteiner genannt. Von Ihm und seinen Nachkommen
Siehe Tab. LVI.

Asra Blandina Geuderin genannt Rabensteinerin. Gemahl. Herr Georg Friederich von Künsperg zu Alten Künsperg, Weidenberg und Schnabelweyd.

Eleonora Sibylla Geuderin genannt Rabensteinerin, war Stifts Dame zu St. Benedict.

Ein Sohn und fünf Töchter sind in der Kindheit gestorben.

TABVLA LIV.

Von denen Herren Geudern genannt Rabensteinern.

Ludewig Ernst Geuder genannt Rabensteiner zu Heroldsberg und Stein, stiftete eine wieder ausgegangene Nebenlinie (Tab. LIII.) geboren anno 1622. ward anfänglich Page am Hochfürstlich Anhalt Bernburgischen Hofe, trat so dann in Holländische Kriegs Dienste und starb endlich auf seinen Gut Heroldsberg anno 1660. den 13 Febr. woselbsten er auch in der Kirche begraben lieget. Gemahlin. Margaretha Catharina von Seckendorf Gutend, Herrn Joachim Christophs von Seckendorf zu Uhlstadt, Obern Zenn und Langenfeld, Gan Erbens auf den Rothenberg, Hochfürstlich Brandenburg Onolzbachischen würklichen geheimen Raths, Ritter Hauptmanns des löblichen Orts am Steigerwald und Burggrafens auf den Rothenberg, dann Frauen Catharinä Margarethä von Seckendorf, einer gebornen von Wenkheim, Tochter, starb anno 1663. den 13 May.

Philipp Carl Geuder genannt Rabensteiner † anno 1648. im October

Eine todte Tochter geboren a. 1655. den 16 Febr.

Isabella Elisabetha Geuderin genannt Rabensteinerin, ward Hochfürstlich Holstein Norburgische Hof Dame, kam nachgehends in ein Brandenburgisch adeliches Stift und starb allda anno 1701. den 24 Oct.

Philipp Ludewig Geuder genannt Rabensteiner zu Heroldsberg und Stein, Erb Unter Marschall des Hochstifts Würzburg und Herzogthums in Franken, Ritter Rath des löblichen Orts Gebürg und Ober Richter zu Heroldsberg, starb anno 1704. den 11 Aug. ohne Kinder. Gemahlin. Anna Cordula von Pacherederin, vermählt anno 1691. den 11 April starb vor ihm.

Carl Jacob Geuder genannt Rabensteiner zu Heroldsberg und Stein, war anfänglich Chur Pfälzisch - nachgehends aber Chur Bayerischer Fähndrich, und blieb anno 1685. in Ungarn vor Ofen unvermählt.

Maria Isabella Geuderin genannt Rabensteinerin, geboren anno 1656. starb eodem anno den 7 Sept. drey viertel Jahre alt.

Christian Friederich Geuder genannt Rabensteiner zu Heroldsberg und Stein, geboren anno 1657. war anfänglich zweyer Churfürsten von der Pfalz Dragoner Lieutenant bey der Leib Compagnie, nachgehends aber Hauptmann bey den löblich Kayserlich Graf Guttenstettischen Regimente in Ungarn, blieb anno 1703. in Kayserlichen Kriegsdiensten unvermählt.

Barbara Elisabetha Geuderin genannt Rabensteinerin. Gemahl. Herr Johann Adam Mayern von Hundfeld, Kayserlicher Hauptmann und General Adjutant bey den löblich General Thüngischen Regimente.

Christian Rudolph Geuder genannt Rabensteiner zu Heroldsberg und Stein, blieb anno 1676. den 7 Sept. als Officier vor Philippsburg in Kayserlichen Kriegs Diensten 21 Jahre alt.

Charlotta Sophia Geuderin genannt Rabensteinerin, ward nur ein Jahr und 13 Wochen alt.

Ernst Heinrich Geuder genannt Rabensteiner zu Heroldsberg und Stein, blieb anno 1684. in Ungarn in Kayserlichen Kriegs Diensten unvermählt.

TABVLA LV.

Von denen Herren Geudern genannt Rabensteinern in älterer Linie.

Heinrich Adolph Geuder genannt Rabensteiner zu Heroldsberg und Stein, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Rath, Cammer Junker und Ober Amtmann zu Bayersdorf, Stifter der blühenden ältern Linie Rabensteiner genannt (Tab. LIII.) starb anno 1675. den 6 May. Gemahlin, Veronica Sabina Schulterin von Thalheim.

Friedrich Philipp Geuder genannt Rabensteiner zu Heroldsberg und Stein, Kayserlicher würklicher Rath, Hochfürstlich Nassau Siegenischer geheimer Rath und Ritter Rath des löblichen Cantons Gebürg, beschwur die Pacta Familiæ an. 1690 den 28 Aug. und † an 1727 den 13 May Gemahlin, eine verwittwete Fürstin von Nassau Siegen.

Wilhelm Rudolph Geuder genannt Rabensteiner zu Heroldsberg und Stein Hochfürstlich Nassau Siegenischer Cammer Junker und Hauptmann starb anno 1706. den 1 Sept. im Lager bey Hagenbach. Gemahlin, eine geborne Moserin von Vilseck.

Erdmann Ernst Geuder genannt Rabensteiner starb zu Bayreuth fünf viertel Jahre alt.

Charlotta Louise Geuderin genannt Rabensteinerin, starb anno 1672. den 14 April zu Bayersdorf, und liegt in der Kirche zu Heroldsberg.

Maria Juliana Geuderin genannt Rabensteinerin, Hochfürstlich Schaumbergische Hof Dame.

Sophia Henrica Geuderin genannt Rabensteinerin. Gemahl, ein Herr von Röder.

Heinrich Friederich Geuder genannt Rabensteiner zu Heroldsberg und Stein, starb anno 1742. Gemahlin, eine geborne von Rathsamshausen.

Charlotta Geuderin genannt Rabensteinerin starb anno 1733. zu Leyden in Holland.

Friederich Wilhelm Geuder genannt Rabensteiner zu Heroldsberg und Stein, dermalen Lieutenant bey den löblich Fränkischen Crayß Dragoner Regimente, geboren anno 1701. Gemahlin, Veronica Maria Wilckin von Bißlohe, Herrn Johann Simon Wilckens von Bißlohe, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischen Hauptmanns bey den löblich Fränkischen Crayß Dragoner Regimente, und Frauen Maria Sabina Veneranda Wilckin von Bißlohe, einer gebornen Amtmännin von der Heyden, Tochter, vermählt anno 1740.

Elisabetha Charlotta Geuderin genannt Rabensteinerin, geboren an. 1703. starb anno 1740. Gemahl. Herr Johann Joachim Nützel von und zu Sündersbühl starb anno 1747. als der Letzte seines Namens, Geschlechts, Schilds und Helms, und liegt in der Kirche zu St. Leonhard bey Nürnberg begraben.

Heinrich Friederich Geuder genannt Rabensteiner geboren anno 1741. den 21 Jun. zu Bißlohe, starb daselbsten den 22 Jun. eodem anno, und liegt in der Kirche zu Poppenreuth begraben.

Sara Johanna Maria Geuderin genannt Rabensteinerin geboren anno 1742. den 14 April.

Adam Rudolph Friederich Geuder genannt Rabensteiner, geb. anno 1743. den 28 April.

Friederich Jacob Geuder genannt Rabensteiner geboren anno 1744. den 15 Jun. starb den 8 Oct. ejusdem anni.

Johann Adam Wilhelm Geuder genannt Rabensteiner geboren anno 1745. den 18 Sept.

Sara Johanna Friederica Geuderin genannt Rabensteinerin geboren anno 1746. den 28 Sept.

TABVLA LVI.

Von denen Herren Geudern genannt Rabensteiner in jüngerer Hauptlinie.

Phlipp Carl Geuder genannt Rabensteiner zu Heroldsberg und Stein, Hochfürstlich Anhalt Bernburgischer Rath und Hofmeister wie auch Cammer Director, Stifter der blühenden jüngern Linie, Rabensteiner genannt (Tab. LIII.) nahm nebst seinen Herren Brüdern den Beynamen Rabensteiner an, erhielte vom Kayser die Vermehrung seines Wappens, und starb anno 1694. den 30 Jul. Gemahlin, Amalia Hedwig von Wiedersheim, Herrn Heinrichs Julii von Wiedersheim, Hochfürstlich Quedlinburgischen Stifts Raths und Hofmeisters, wie auch Hochgräflich Schwarzburgischen Land Hauptmanns, Tochter.

Carl Friederich Geuder genannt Rabensteiner, zu Heroldsberg und Stein, Hochfürstlich Anhalt Bernburgischer Cammer Junker † anno 1704. den 10 May zu Herzogroda

Johann Georg Geuder genannt Rabensteiner zu Heroldsberg, Stein und Lichtenfelß, Königlich Preußisch würklicher geheimer Rath, Regierungs und Cammer Director des Fürstenthums Halberstadt, so dann auch Ordens Canzler und Johanniter Ritter des teutschen Ordens, geboren anno 1677. den 22 Nov. war anfänglich Hauptmann von der Grafschaft Hohenstein, wie auch Hochfürstlich Anhalt Bernburgischer geheimer Cammer Rath, gienge nachgehends in Königlich Preußische Dienste, acquirirte Lichtenfelß, und starb anno 1747 den 26 Mart. zu Berlin. Gemahlin (I) Eleonora Sophia von Mansbach, des Reichs Ritterschaftlichen Orts Röhn und Werra Raths, Tochter, geboren anno 1680. den 14 Jun. vermählt anno 1703. den 8 Aug. starb anno 1704. dem 14 Sept. im Kind Bette, da sie 2 Tage vor ihren Ende eine todte Tochter zur Welt gebracht. (II) Louise Hippolita von Bornstädt, des Königlich Polnisch und Chur Sächsischen General Lieutenants von Bornstädt jüngste Fräulein Tochter, geboren anno 1689. vermählt anno 1706. den 21 April starb anno 1707. den 14 Jan. im Kind Bette, da sie 3 Tage vorhero eine junge Tochter zur Welt geboren, die nur 2 Tage alt worden. (III) Sophia Eleonora Freyin von Lettmath, des Königlich Preußischen General Majors Freyherrns von Lettmath, mittelste Fräulein Tochter geboren anno 1687. den 23 Jun. vermählt anno 1708. den 1 Jan. starb anno 1714. den 21 Jan. da sie 4 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (IV) Sophia Charlotta von der Gröben, des Herrn Dom Probst zu Havelsberg, auch Königlich Preußischen geheimen Raths und Ober Directoris der Domainen, Lands Hauptmanns zu Cottbus, Ober Kirchen Raths und des Johanniter Ordens Ritter, Herrns von der Gröben, älteste Fräulein Tochter, vermählt anno 1715. den 19 Febr. lebt als Wittwe.

3.
Wilhelm Philipp Friederich Geuder genannt Rabensteiner geboren anno 1708. den 4 Nov. starb anno 1709. 6 Monate alt.

3.
Wilhelmina Geuderin genannt Rabensteinerin, geboren anno 1709. den 15 Dec. starb anno 1710. im achten Monat ihres Alters.

3.
Friederich Christoph Geuder genannt Rabensteiner zu Heroldsberg, Stein und Lichtenfelß dermalen Königlich Preußischer würklicher Cammer Herr geboren anno 1710. den 22 Oct.

3.
Ludewig Gottlieb Geuder genannt Rabensteiner, geboren a. 1712 den 19 Jun. starb an. 1718 den 6 Aug.

4.
Sophia Justina Wilhelmina Geuderin genannt Rabensteinerin, geboren anno 1715 den 13 Nov. Gemahl. Herr Friederich Wilhelm von Sydow, Königlich Preußischer Hauptmann, vermählt anno 1743. den 10 Jul.

4.
Heinrich Alexander Albrecht Geuder genannt Rabensteiner Königlich Preußischer Lieutenant geboren anno 1716. den 26 Dec. starb anno 1742 den 19 Oct.

4.
August Heinrich Ernst Geuder genannt Rabensteiner, geboren anno 1718. den 15 Mart. starb anno 1719. den 26 Sept.

4.
Augusta Aemilia Charlotta Geuderin genannt Rabensteinerin geboren anno 1719. den 29 Jun. starb den 19 Sept. ejusdem anni.

4.
Carl Wilhelm Geuder genannt Rabensteiner Königlich Preußischer Lieutenant, geboren anno 1722.

4.
Johanna Maria Louise Geuderin genannt Rabensteinerin, geboren an. 1724. den 24 Febr.

4.
Albertina Henrietta Carolina Geuderin genannt Rabensteinerin geboren anno 1725. den 10 Aug.

4.
Friederich Wilhelm Geuder genannt Rabensteiner, geboren anno 1727. den 19 Febr.

4.
Christiana Charlotta Geuderin genannt Rabensteinerin, geboren anno 1729.

4.
Friederica Geuderin genannt Rabensteinerin geboren anno 1732.

4.
Christian Geuder genannt Rabensteiner geboren an. 1736. den 11 Mart.

TABVLA LVII.

Von denen Herren Geudern von Heroldsberg in jüngerer Hauptlinie.

Johann Andreas Geuder von Heroldsberg zu Heroldsberg, Neuhof und Stein, Kayserlicher Hauptmann bey den löblich Waldauischen Regimente, Stifter der blühenden jüngern Hauptlinie zu Nürnberg (Tab. LII.) geboren anno 1598. den 11 April starb anno 1654. den 12 Sept. Gemahlin: Maria Helena Waldstromerin von Reichelsdorf, Herrn Ernst Waldstromers von Reichelsdorf zu Diepoldsdorf und Hirschbach, Hochfürstlich Sachsen Eisenachischen Cammer Jankers, und Frauen Margarethä Waldstromerin von Reichelsdorf, einer gebornen Hinterhoferin von Mutten, Tochter, geboren anno 1620. im Februario, vermählt anno 1638. im August. starb anno 1669. den 19 May.

Johann Adam Georg Christoph Geuder von Heroldsberg zu Heroldsberg, Stein und Untersdorf, Kayserlicher würklicher Rath, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg vordersier Losungs Herr und Reichs Schultheiß, Pfleger des neuen Spitals zum heiligen Geist und des Klosters St. Catharinä, geboren an. 1641. den 18 Oct. zu Heroldsberg, wendete sich wieder nach Nürnberg, starb anno 1718. den 5 Oct. daselbsten und liegt bey St. Johannis begraben. Gemahlin. Regina Kolerin von Neuhof, Herrn Johann Paul Kolers von Neuhof, und Frauen Reginä Kolerin von Neuhof, einer gebornen Tucherin von Simmelsdorf, Tochter, geboren anno 1644. den 3 Mart. vermählt anno 1668. den 3 Mart. starb anno 1717.

Magdalena Catharina Geuderin von Heroldsberg geboren anno 1642. den 16 Dec. starb jung.

Eva Blandina Dorothea Maria Geuderin von Heroldsberg geboren anno 1645. den 27 April starb jung.

Sabina Magdalena Geuderin von Heroldsberg geboren anno 1646. den 11 Jun. starb in der Kindheit.

Anna Regina Clara Geuderin von Heroldsberg geboren anno 1684. den 15 Dec. kam nach Schweden und starb daselbsten. Gemahl. Herr Erich Andreas Hartwig von Wallenstein, vermählt anno 1672 den 8 May †

Anna Margaretha Eleonora Geuderin von Heroldsberg geboren anno 1651. den 4 Jun. starb jung.

Helena Regina Geuderin von Heroldsberg geboren anno 1669. den 17 Jan. starb anno 1739. den 28 Oct. Gemahl. (I) Herr Johann Jacob Peller von und zu Schoppershof, Senior Familiæ und Administrator des Fidei Comiß wie auch des Viatisch und Schnäblischen Stipendii Executor, geboren anno 1645. den 24 Aug. vermählt anno 1690. den 20 Oct. starb anno 1712. den 25 Nov. (II) Herr Johann Hieronymus Löffelholtz von Colberg, vermählt anno 1715. den 25 Jun.

Carl Benedict Geuder von Heroldsberg führte die jüngere Hauptlinie dauerhaft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen

Siehe Tab. LVIII.

Eleonora Catharina Geuderin von Heroldsberg geboren anno 1671. den 1 Oct. starb an. 1676 den 18 Aug.

Adam Rudolph Geuder von Heroldsberg. Von Ihm und seinen Nachkommen

Siehe Tab. LX.

Anna Maria Geuderin von Heroldsberg geboren anno 1675. den 11 Jul. starb an. 1705. den 10 Oct. Gemahl. Herr Carl Siegemund Muffel von Eschenau zu Eschenau und Eckenheid, vermählt an. 1702. den 2 May starb anno 1706. den 6 Mart.

Maria Eleonora Geuderin von Heroldsberg geboren anno 1677. den 7 May starb an. 1681. den 21 Sept.

Johann Heinrich Geuder von Heroldsberg geboren anno 1679. den 12 Jan. starb den 7 Febr. e. a.

Johann Georg Geuder von Heroldsberg geb. an. 1679. den 13 Dec. starb an. 1685 den 18 April.

Maria Rosina Geuderin von Heroldsberg geboren anno 1682 den 4 May starb an. 1701. den 12 Oct.

Catharina Maria Geuderin von Heroldsberg geboren an. 1684 den 4 Jan. starb anno 1710. den 6 Dec. Gemahl. Herr Carl Gottlieb Fürer von Haimendorf, vermählt anno 1707. den 6 Dec.

Georg Andreas Geuder von Heroldsberg geboren anno 1686. den 21 Mart. † den 10 May e. a.

Juliana Regina Geuderin von Heroldsberg geboren anno 1687. den 23 Dec. starb anno 1713. den 8 Sept. Gemahl. Herr Johann Carl Welser von Neuhof, des innern geheimen Raths zu Nürnberg, geboren anno 1685. den 31 Jul. vermählt anno 1709. den 5 Nov.

TABVLA LVIII.

Von denen Herren Geudern von Heroldsberg in jüngerer Hauptlinie.

Carl Benedict Geuder von Heroldsberg zu Heroldsberg, Stein und Untersdorf, Kayserlicher würklicher Rath, Ritter des Königlich Preußischen Ordens pour le merites, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß, Pfleger des neuen Spitals zum heiligen Geist und des Klosters St. Clarä, führte die jüngere Hauptlinie dauerhaft fort (Tab. LVII.) geboren anno 1670. den 27 Mart. starb anno 1744. den 16 Oct. Gemahlin. (I) Maria Helena Pfintzingin von Henfenfeld, Herrn Esaiä Pfintzings von Henfenfeld, des heiligen Römischen Reichs Bann- und Stadt Richters zu Nürnberg, dann Frauen Mariä Sabinä Pfintzingin von Henfenfeld, einer gebornen Jenischin von Neuhof, Tochter, geboren anno 1670. den 10 Sept. vermählt anno 1695. den 13 Aug. starb anno 1714. den 18 Jun. (II) Sibylla Eleonora Tucherin von Simmelsdorf, Herrn Paul Tuchers von Simmelsdorf zu Simmelsdorf, Winterstein und Rüsenbach des löblich Fränkischen Crayses General Feld Marschall Lieutenants, und Frauen Mariä Helenä Tucherin von Simmelsdorf, einer gebornen Holzschuherin von Neuenburg, Tochter, geboren anno 1694. den 21 Nov. vermählt anno 1714. den 4 Dec.

Regina Eleonora Geuderin von Heroldsberg geboren anno 1716. den 23 Jul. starb anno 1738. den 7 Dec. Gemahl. Herr Johann Siegemund Pfintzing von Henfenfeld, Kirchen Sittenbach, Gründlach und Reutleß des innern Raths und Rugs Herr dermalen, geboren an. 1712. den 29 Dec. vermählt anno 1734. den 16 Nov.

Sophia Louise Christiana Geuderin von Heroldsberg geboren anno 1717. den 24 Jul. starb den 4 Aug. ejusdem anni.

Johann Adam Rudolph Carl Geuder von Heroldsberg, zu Heroldsberg Stein und Untersdorf, des innern Raths, zu Nürnberg geboren anno 1718. den 6 Jul. Gemahlin. Maria Magdalena Eleonora Kreßin v. Kressenstein, Herrn Christoph Gottfried Kressens von Kressenstein, Losungs Raths zu Nürnberg, und Frauen Mariä Magdalenä Kreßin von Kressenstein, einer gebornen Fürerin v. Haimendorf, Tochter, geboren an. 1723. den 8 Jan. vermählt an. 1741 den 20 Nov. starb an. 1746. den 27 Nov. im Kind Bette.

Johann Paulus Geuder v. Heroldsberg geboren an. 1720 den 9 Aug. starb den 13 Sept. eodem anno.

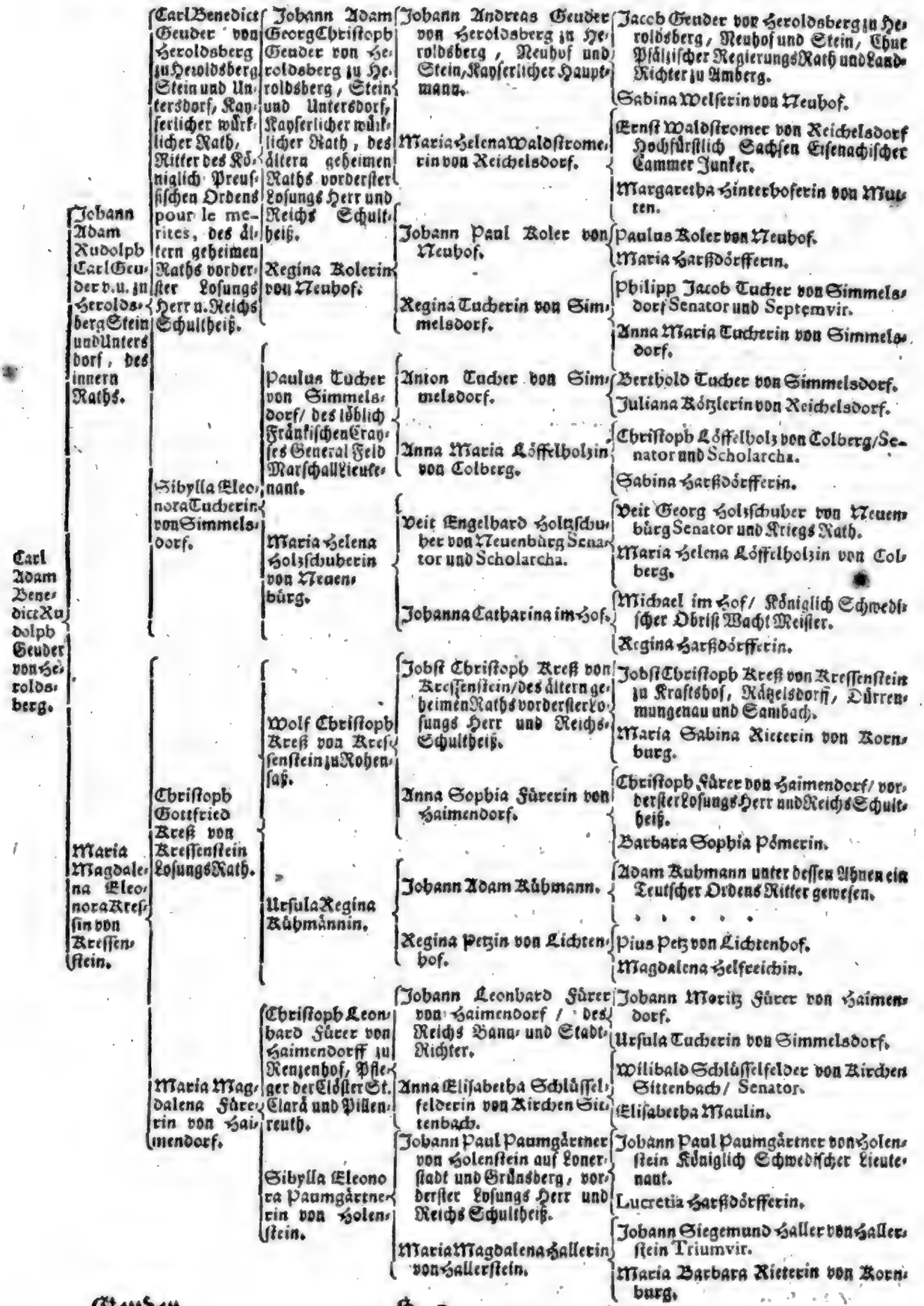
Carl Adam Benedict Rudolph Geuder von Heroldsberg, geboren anno 1743. den 13 Jul.

Maria Eleonora Magdalena Theodora Geuderin von Heroldsberg geboren anno 1745. den 31 Mart.

Susanna Regina Maria Geuderin von Heroldsberg geboren anno 1746. den 4 Nov.

TABVLA LIX.

Von denen Geuderiſchen Ahnen zu vorſtehender Linie.



TABVLA LX.

Von denen Herren Geudern von Heroldsberg in jüngerer Hauptlinie.

Adam Rudolph Geuder von Heroldsberg zu Heroldsberg, Stein und Untersdorff, des ältern geheimen Raths dann Kirchen- und Ober Almosen Pfleger, obrist Vormund der Wittwen und Waisen und vörderster Curator der löblichen Universität Altorff (Tab. LVII.) geboren anno 1673. den 3 Oct. lebt dermalen und bekleidet obige Ehren Stellen. Gemahlin. (I) Maria Jacobina Stromerin von Reichenbach, Herrn Wolff Albrecht Stromers von Reichenbach, des innern Raths zu Nürnberg, und Frauen Susanna Barbara Stromerin von Reichenbach, einer gebornen Tucherin von Simmelsdorf, Tochter, geboren anno 1682. den 23 Jun. vermählt anno 1702. den 24 Oct. starb anno 1738. den 2 Nov. (II) Catharina Eleonora Ebnerin von Eschenbach, Herrn Friederich Wilhelm Ebners von Eschenbach, des ältern geheimen Raths und vordersten Kriegs Raths, dann Frauen Annä Felicitas Ebnerin von Eschenbach, einer gebornen Hallerin von Hallerstein, Tochter, Herrn Georg Jacob Pömers Assessoris und Schöpfens am Stadt- und Ehe-Gericht hinterlassene Frau Wittwe, geboren anno 1689. den 7 April vermählt anno 1741. den 17 April.

Catharina Maria Geuderin von Heroldsberg/geboren an. 1703. den 29 Aug. starb den 25 Oct. eodem anno

Christoph Adam Gottlieb Geuder von Heroldsberg geboren an. 1704. den 24 Nov. starb an. 1705. den 23 Jan.

Helena Jacobina Geuderin von Heroldsberg geboren anno 1706. den 24 Febr. starb den 2 May ejusdem anni.

Anna Maria Geuderin von Heroldsberg geboren anno 1707. den 14 Dec. starb anno 1743. den 14 May. Gemahl. Herr Georg Christoph Gottlieb im Hof zu Ziegelstein, Pfleger zu Herspruck, geboren anno 1701. den 24 Dec. vermählt anno 1726. den 4 May. lebt seit anno 1743. den 22 Oct. mit Frauen Barbara Sabina gebornen Pömerin, in der zweyten Ehe.

Carl Benedict Geuder von Heroldsberg geboren anno 1710. den 7 Aug. starb den 22 Dec. eodem anno.

TABVLA LXI.

Von denen Herren Grundherren von Altenthann.

Dieſes uralte bey der löblichen Republique Nürnberg dermalen in unterſchiedlichen Linien blühende Rathsfähige Geſchlecht hat ſich bereits vor undenklichen Jahren mit groſen Vermögen in des heiligen Römiſchen Reichs freyen Stadt Nürnberg nieder gelaſſen, und iſt, ſo viel das graue Alterthum Nachricht übrig gelaſſen, aus dem Fränkiſchen Aiſch Grunde dahin gekommen. Eben daher, weil es in erwähnten Grunde anſehnliche Herren Sitze mit ihren Ein- und Zugehörungen innen gehabt, ſoll der Name entſprungen ſeyn, daß man die Beſitzere Grund Herren geheiſſen. In welchem Jahr aber der Grund von denenſelben verlaſſen, und das angenehme Nürnberg dafür zur Wohnung auserſehen worden, kan mit keiner Gewißheit, wohl aber ſo viel richtig behauptet werden, daß ſie bereits in die 600 Jahre daſelbſten ſeyn, und binnen ſolcher Zeit ſowol dem heiligen Römiſchen Reiche, als auch der löblichen Republique in civil- und militair-Aemtern, ſehr viele und wichtige Dienſte ruhmwürdigſt geleiſtet haben, welches alles aus nachſtehenden Geſchlechts Regiſter mit mehrern zuerſehen iſt.

Wilibald Grundherr / ein ernſtlich tapferer Mann, war anno 1197. nebſt Herrn Wilhelm Hallern dem ältern, Obriſter Hauptmann über den 411 Mann ſtark Nürnbergiſch Adelichen Reuſigen Zeug, welcher Kayſer Henricum VI. nach den gehaltenen groſen Thurnier zu Nürnberg bis Donauwörd begleitete.

Ernſt Grundherr iſt von dem Rath zu Nürnberg, als einer aus deſſen Mittel verordnet worden, denen Thurnier Voigten in Anordnung des vom Römiſchen Kayſer Henrico VI. in dieſe Reichs Stadt anno 1197. verlegten Thurniers, hülfliche Hand zu leiſten. Nachdem ſolcher Thurnier zu Ende gegangen, hatte er die Ehre, allerhöchſt beſagte Kayſerliche Majeſät, nebſt andern ſeines Geſchlechts bis Donauwörd mit 13 Pferden zu begleiten, und von allerhöchſt denenſelben mit vielen Gnaden angeſehen, auch in ſeinem hergebrachten edlen Herkommen beſtätiget, und andern Thurniermäſigen Familien gleich geſchätzet zu werden. Dieſer Ernſt Grundherr iſt ordentlicher Stammherr aller nachſtehender Herren und Frauen dieſes Hauſes.

Werner Grundherr der Alte, geboren ums Jahr 1196. ward Aſſeſſor am Kayſerlichen Land Gerichte, anno 1226. kame nachgehends anno 1265. in den Rath zu Nürnberg und ſtarb anno 1273. Gemahlin. Hedwig Pfintzingin mit dem Adler genannt, Herrn Seifried Pfintzings, und Frauen Oſterhild Pfintzingin, Tochter.

Werner Grundherr der Junge, kame in den Rath zu Nürnberg, ward anno 1296. Aſſeſſor am Kayſerlichen Land Gerichte daſelbſten, iſt in alten Onolsbachiſchen Briefen befindlich anno 1300. und ſtarb anno 1303. Gemahlin. Cunegunda Holtzſchuherin, Herrn Heinrich Holtzſchuhers, und Frauen Marid Holzſchuherin, einer gebornen Ebnerin, Tochter, vermählt anno 1289.

Mechtild Grundherrin ſtarb anno 1298. Gemahl. (I) Herr Leupold Schürſtab. (II) Herr Leupold Holtzſchuher, Aſſeſſor am Kayſerlichen Land Gericht und Senator zu Nürnberg, welcher anno 1315. noch gelebet hat.

Heinrich Grundherr wird in Onolsbachiſchen Briefen gefunden anno 1335. kame an. 1340. in den Rath, ward Loſungs Herr und ſtarb an. 1348. wie ſein Todten Schild bey S. Sebald ausweiſet. Gemahlin. Margaretha Glötzelmännin, Herrn Heinrich Glötzelmanns, Tochter.

Margaretha Grundherrin. Gemahl. Herr Georg Vorchtel ſtarb anno 1358.

Anna Grundherrin ſtarb an. 1395. Gemahl. Herr Conrad Schürſtab.

Juliana Grundherrin. Gemahl. Herr Siegemund Geuder.

Conrad Grundherr. Gemahlin. Anna Groſin. Herrn Heinrich Groſens, Tochter ſtarb anno 1357. ohne Kinder.

Cunegunda Grundherrin. Gemahl. Herr Seifried Ebner, Senator und Loſungs Herr ſtarb anno 1361. am Tag Tiburtii.

Eliſabetha Grundherrin. Gemahl. Herr Prand Groß Senator ſtarb an. 1393.

Catharina Grundherrin. Gemahl. Herr Peter Schopper von Schoppershof ſtarb anno 1401.

Clara Grundherrin. Gemahl. Herr Heinrich Ortlieb anno 1360.

Herrmann Grundherr Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. LXII. A.

Jacob Grundherr Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. LXII. B.

Friederich Grundherr Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. LXII. C.

Peter Grundherr. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. LXII. D.

Michael Grundherr / führte die Hauptlinie dauerhaft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. LXIII.

TABVLA LXII. A.

Von denen Herren Grundherren von Altenthann.

Hermann Grundherr der ältere, ſtiftete ein bald wieder ausgegangene Nebenlinie (Tab. LXI.) kame in den Rath, war anno 1340. 1360 bekannt, und ſtarb anno 1370. Mittwochs vor Valentini, beſage ſeines Todten Schildes bey St. Sebald. Gemahlin. Catharina Pilgramin von Eyb.

Hermann Grundherr der jüngere, kame in den Rath anno 1377. beſaß das Hauß zum güldenen Schild in Nürnberg anno 1357 ward alter Herr anno 1397. ſtarb anno 1416. am Tage Dionyſii ohne Leibes Erben, und liegt bey St. Sebald begraben. Gemahlin. Barbara Dörrerin, Herrn Friederich Dörrers, und Frauen Annä Dörrerin, einer gebornen Krauterin, Tochter, geboren anno 1360. vermählt anno 1377. ſtarb anno 1402. da ſie mit Conſens Herrn Biſchofs Johannis zu Würzburg von ihm auf ſein Gut Dettelſau mit 150 fl. verwieſen war.

TABVLA LXII. B.

Jacob Grundherr, ſtiftete auch eine wieder ausgegangene Nebenlinie (Tab. LXI.) kam in den Rath ward alter Genannter und ſtarb anno 1379. Sonntags nach St. Thomä. Gemahlin. Agnes Mendlin, Herrn Heinrich Mendels, und Frauen Margarethä Mendlin, einer gebornen Groſin, Tochter.

Cunegunda Grundherrin. Gemahl. Herr Siegemund Weigel von Eſchenau.

Hanß Grundherr ſtarb anno 1395. unbeerbt. Gemahlin. Anna Mendlin.

Margaretha Grundherrin Gemahl. Herr Berthold Nützel ſtarb anno 1398.

Anna Grundherrin. Gemahl. Herr Albrecht Ebner, Septemvir ſtarb anno 1415.

Thomas Grundherr ſtiftete zu des Fritz Haimendorffers guldenen Trunck im neuen Spital 25 fl. ſtarb anno 1412. und liegt bey St. Sebald. Gemahlin. Catharina Starckin, Herrn Hanß Starckens, und Frauen Margarethä Starckin, einer gebornen Trachtin, Tochter, Herrn Burckhards von Lochheim hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt anno 1408. ſtarb anno 1412.

TABVLA LXII. C.

Friederich Grundherr ſtiftete ebenfalß eine wieder ausgegangene Nebenlinie (Tab. LXI.) kam in den Rath und ward alter Genannter anno 1357. ſtarb anno 1371. und liegt bey St. Sebald begraben. Gemahlin. Anna Groſin, Herrn Heinrich Groſens, und Frauen Cunegundä Groſin, einer gebornen Schenkin von Geyern, Tochter, vermählt anno 1363.

Hanß Grundherr, ward Aſſeſſor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht ſtarb anno 1395. am Tage St. Oßwald, und liegt bey St. Sebald begraben. Gemahlin. Anna Mendlin.

Agatha Grundherrin ſtarb anno 1440. Gemahl. (I) Herr Berthold Pfintzing von Henfenfeld, Senator vermählt anno 1388. ſtarb unbeerbt. (II) Herr Gerhard Zollner von Brand zu Bamberg ſtarb anno 1439. den 30 Mart.

Clara Grundherrin ſtarb anno 1422. Gemahl. Herr Franz Waldſtromer zu Goſtenhof, Reichelsdorf und Brunn, Amtmann des Waldes Laurentii, vermählt anno 1407. ſtarb anno 1441. im Nov. und liegt mitten im Barfüſer Kloſter zu Nürnberg begraben.

Barbara Grundherrin. Gemahl. Herr Heinrich Müntzmeiſter von Bamberg.

TABVLA LXII. D.

Peter Grundherr (Tab. LXI.) ward des innern Raths alter Genannter, ſtarb anno 1386. am Abend Mariä Magdalenä, und liegt im Barfüſer Kloſter zu Nürnberg. Gemahlin. (I) Gertraud Hallerin, Herrn Ulrich Hallers, und Frauen Eliſabethä Hallerin, einer gebornen Vorchtlin, Tochter, Herrn Heinrich Zollners hinterlaſſene Frau Wittwe, ſtarb anno 1335. (II) Eliſabetha Hallerin, Herrn Ulrich Hallers, und Frauen Adelheid Hallerin, einer gebornen Pfintzingin, Tochter, vermählt anno 1386. ſtarb anno 1407. als Wittwe.

Peter Grundherr iſt vermuthlich in der Jugend geſtorben.

TABVLA LXIII.

Von denen Herren Grundherren von Altenthann.

Michael Grundherr / führte die Hauptlinie dauerhaft fort (Tab. LXI.) kam in den Rath, ward obriſter Hauptmann, ſtarb anno 1388. Freytags nach Pfingſten, und liegt bey St. Sebald begraben. Gemahlin. (I) Juliana von Lauffenholz, Herrn Ulrichs von Lauffenholz zu Reichmannsdorf, Ober und Unter Meiſendorf, Tochter, (II) Catharina Schopperin von Schoppershof, Herrn Peter Schoppers von Schoppershof, und Frauen Annä Schopperin von Schoppershof, einer gebornen Hallerin, Tochter.

I.

Ulrich Grundherr kam in den Rath, ward alter Genannter anno 1398. junger Burgermeiſter anno 1399. alter Burgermeiſter an. 1412. Septemvir anno 1418. zweyter Loſungs Herr anno 1426. vorderſter Loſungs Herr und Reichs Schultheiß an. 1434 ſtarb anno 1434. und liegt bey St. Sebald. Gemahlin. (I) Margaretha Stromerin, Herrn Ulrich Stromers zur guldenen Roſe, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Margarethä Stromerin, einer gebornen Reichswirthin, Tochter, vermählt anno 1388. ſtarb, da ſie nach ſie hende 9 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Anna Nützlin, Herrn Erhard Nützels Tochter, ſtarb ohne Kinder. (III) Clara von Uaruhe, Herrn Heintzens von Uaruhe, Tochter.

I.

Margaretha Grundherrin ſtarb an. 1403. Gemahl. Herr Hermann Ebner Senator und obriſter Hauptmann vermählt anno 1378. ſtarb an. 1384. den 25 Febr.

I.

Jacob Grundherr † in der Jugend.

I.

Juliana Grundherrin. Gemahl. Herr Conrad Pfintzing ſtarb an. 1402. am Dienſtag vor Jacobi.

I.

Barbara Grundherrin. Gemahl. Herr Anton Ammon vermählt an. 1374. ſtarb an. 1449.

Michael Grundherr, kam in den Rath an. 1389. ſtarb anno 1424. und liegt im neuen Spital. Gemahlin. (I) Clara Stromerin von Reichenbach, Herrn Andreä Stromers von Reichenbach, Senatoris, und Frauen Annä Stromerin von Reichenbach, einer gebornen Kolerin, Tochter, vermählt anno 1385. (II) Barbara Pirckamerin, Herrn Hanß Pirckamers Tochter.

Catharina Grundherrin. Gemahl. Hr. Hanß Groland von Oedenberg.

Clara Grundherrin ſtarb anno 1419. an der Peſt. Gemahl. Herr Peter Rieter von Kornburg, vermählt anno 1418. ſtarb anno 1462. den 24 Sept. als ein Barfüſſer Mönch.

Walburga Grundherrin Gemahl. Herr Stephan Prünſterer vermählt an. 1434. ſtarb anno 1456.

Urſula Grundherrin ſtarb in der Jugend.

Barbara Grundherrin Kloſter Frau in St. Catharinä in Nürnberg ſtarb an. 1422.

Catharina Grundherrin. Gemahl. Herr Caſpar Sporhaller von Bamberg.

Anna Grundherrin. Gemahl. Herr Chriſtian Koler, vermählt anno 1401.

Paulus Grundherr führte die Hauptlinie dauerhaft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. LXIV.

Michael Grundherr / ſtiftete eine bald wieder ausgegangene Nebenlinie, kam in den Rath anno 1436. ward Burgermeiſter anno 1439. des Raths alter Genannter an. 1442. Wähler des neuen Raths anno 1444. 1448. 1450. ſtarb anno 1450 wie ſein Todten Schild in der Prediger Kirche zu Nürnberg ausweiſet. Gemahlin. Agatha Waldſtromerin von Reichelsdorf, Herrn Jacob Waldſtromers von Reichelsdorf, und Frauen Agathä Waldſtromerin von Reichelsdorf, einer gebornen Rummlin von Zant, Tochter, vermählt anno 1428.

Peter Grundherr kam in den Rath anno 1435. gienge wieder heraus anno 1436 und ſtarb anno 1454. Gemahlin Margaretha Füttererin, Herrn Ulrich Füttterers, und Frauen Catharinä Füttererin, einer gebornen Rutzin, Tochter, vermählt anno 1419. ſtarb anno 1449.

Michael Grundherr / befande ſich anno 1451. bey den vom Herrn Marggraf Albrecht zu Brandenburg in der Reichs Stadt Nürnberg angeſtellten Thurnier oder ſo genannten groſen Geſellen Stechen, und hielte ſich darinnen ſo wohl, daß er einen Dank überkame, ſtarb an. 1463. unvermählt.

Margaretha Grundherrin ward anno 1470. zur Aebtiſſin bey St. Clara in Nürnberg erwählet und beſtätiget, ſtunde dem Kloſter 18 Jahre vor, ſtarb an. 1488. und liegt in beſagter Kloſter Kirche begraben.

Catharina Grundherrin.

Margaretha Grundherrin ſtarb anno 1497. als Wittwe. Gemahl. Herr Hieronymus Kreß zu Kraftshof und Schoppershof, Senator. geboren an. 1413. vermählt an. 1438. den 12 Aug. ſtarb anno 1477. den 30 Oct.

TABVLA LXIV.

Von denen Herren Grundherren von Altenthann.

Paulus Grundherr / führte die Hauptlinie dauerhaft fort (Tab. LXIII.) kam in den Rath und ward alter Genannter anno 1434. junger Burgermeister anno 1438. alter Burgermeister anno 1446. Septemvir anno 1450. Kirchen Pfleger bey St. Sebald anno 1452. Triumvir anno 1456. zweyter Losungs Herr eodem anno, vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß anno 1460. Wähler des neuen Raths anno 1455. 1457. 1459. 1461. Pfleger über das Jungfrauen Allmosen in dem Kloster zu Nürnberg, Marienzell genannt anno 1460. gab diese seine in der Reichs Stadt Nürnberg erlangte höchste Charge auf, und ward anno 1462. den 26 Mart. ein Carthäuser Mönch und Donat Bruder, starb in solchem Stande anno 1469. den 25 Dec. und liegt in der Carthause zu Nürnberg begraben. Dem Kloster vermachte er 450 Gulden und zwey Bauern Höfe, welche jährlich eilf Simra Korn Nürnberger Maaß eintragen. Als Herr Nicolaus Cardinalis ad vincula Petri das anno 1453. zu Nürnberg gesammlete Ablaß Geld abholete, war dieser Paul Grundherr nebst Herrn Berthold Pfintzingen bey der Eröffnung zugegen, da man denn wahrgenommen, daß über 30000. Gulden eingegangen, welches in denen damaligen Zeiten eine ausserordentlich grose Summa gewesen. Gemahlin. Agnes Stromerin von Reichenbach, Herrn Georg Stromers von Reichenbach Senatoris, und Frauen Marthä Stromerin von Reichenbach, einer gebornen Eßlingerin, Tochter, Herrn Hanß Rummels von Zant hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1434. starb anno 1460.

Ulrich Grundherr kam in den Rath und ward Genannter anno 1454. alter Genannter anno 1460. junger Burgermeister anno 1462. alter Burgermeister anno 1477. Septemvir anno 1481. Pfleger des Siech Kobels zu St. Jobst, welche Kirche unter seiner Direction erbauet worden anno 1482. Verwahrer des Stadt Insiegels anno 1483. erster Zeughaußherr anno 1489. Viertels Meister am Milch Markt anno 1490. obrister Hauptmann anno 1499. starb anno 1500. Dienstags nach Philippi und Jacobi, wie sein Todten Schild in der Prediger Kirche bey St. Peters Altar ausweiset. Müller in Annalibus Libr. IV. pag. 126. gedenket folgendes von Ihm: anno 1500. bald nach Ostern ist Ulrich Grundherr des ältern Raths zu Nürnberg Todes verfahren, von deme ein Geschrey ausgekommen, als wäre er auf Befehl des Raths zu Nürnberg mit Gift vergeben worden, weil er der Stadt Feinden verwand gewesen, und denenselben viele Geheimniß eröffnet, weswegen denn auch ein Schmach Gedicht in die Stadt eingeschoben worden. Der Rath zu Nürnberg hat als dann um deswillen an die Herren Bischöffe zu Bamberg und Würzburg, an den Churfürst Philipp zu Pfalz, an die Herren Herzoge Johann und Georgen in Sachsen, ingleichen an die Städte Augspurg, Ulm, Frankfurt, Bamberg, Worms, Speyer, Nördlingen, Dünkelspühl, Eßlingen, Rothenburg, Schwäbisch Halle, Leipzig, Windsheim, Weisenburg ꝛc. geschrieben, daß dieses Vorgeben ein lauteres Gedichte sey, denn es habe gedachter Ulrich Grundherr über 40 Jahre dem Rath beygewohnet, und sey jederzeit vor einen redlichen frommen Mann gehalten worden, deme niemand mit Warheit etwas arges nachreden könne. Es hat auch der Rath seinen Gesandten bey den Reichs Tag zu Augspurg befohlen, die Sache gegen männiglich zu entschuldigen. Und als ein Buchdrucker zu Würzburg, Georg Reisser genannt, obangezogenes Schmach Gedichte im Druck gebracht, hat ihn der Rath zu Nürnberg durch Friederich Saalwirthen den Cancellisten, peinlich anklagen lassen. Gemahlin. Anna Hallerin, Herrn Martin Hallers Senatoris und Pflegers des Siech Kobels bey St. Johannis wie auch beym heiligen Creutz, dann Frauen Barbarä Hallerin, einer gebornen Prünsterin, Tochter, vermählt anno 1453. Dienstags nach Lichtmesse, starb anno 1500.

Barbara Grundherrin. Gemahl. Herr Philipp Sporhaller von Bamberg † a. 1468. und liegt zu Bamberg im Barfüser Kloster begraben.

Agatha Grundherrin. Gemahl. Herr Gerhard Zollner von Brand.

Agnes Grundherrin Kloster Frau zu Himmelkron anno 1454.

Leonhard Grundherr / führte die Hauptlinie dauerhaft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. LXV.

Barbara Grundherrin geboren anno 1457. starb anno 1517. Donnerstags nach Bartholomäi. Diese Dame wurde sowol bey der Ritterlichen Gesellschaft unsrer lieben Frauen auf den Berg bey Alt Brandenburg, als auch bey den Ritter Stift St. Alban zu Meynz aufgeschworen. Gemahl. Herr Seitz Pfintzing von Henfenfeld, Senator und Bau Meister, vermählt anno 1477. starb anno 1514. am Abend vor Mariä Geburt 70 Jahr alt, und hat einen Todten Schild zu St. Sebald.

TABULA LXV.

Von denen

Herren Grundherren von Altenthann.

Leonhard I. Grundherr am Platten-Marckt, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. LXIV.) lebte zu einer Zeit, da die Grundherrische Familie im männlichen Stamm bis auf ihn alleine erloschen war, doch brachte er ihn durch GOttes Gnade wieder ins Aufnehmen Er kam in den Rath und ward Genannter anno 1486. alter Genannter anno 1490. Wähler des neuen Raths anno 1492. 1495. 1499 1501 1526. 1528, Herr über die Bier-Brauer, Becken und Müller anno 1494, Rugs-Herr anno 1497., Viertels-Meister am Milch-Marckt anno 1498., Wald-Herr anno 1499., junger Burger-Meister an. 1501., alter Burger-Meister an. 1502., der erste Burger-Herr an. 1503, Obrister Kriegs-Hauptmann im Bayerischen Krieg anno 1504, Septemvir anno 1509, Zeuch-Hauß-Herr und Verwahrer des Stadt-Insiegels anno 1515., Pfleger über das Closter zu St. Catharina anno 1526, † anno 1531. den 12. October. Gemahlin, Ursula Vetterin, Herrn Leonhard Vetters, Ritters von Ulm, und Frauen Susanna Vetterin, einer gebornen Krafftin, Tochter, vermählt anno 1456. den 2. Februar, † anno 1513.

Leonhard II. Grundherr, geboren anno 1487., nahm Kriegs-Dienste an, und ward anno 1504. in der Bayerischen Unruhe vor Neumarck durch eine Stück-Kugel erschossen.

Felicitas Grundherrin, geboren anno 1488., ist an. 1535 Closter-Frau zu St. Clara in Nürnberg gewesen.

Ulrich Grundherr, geboren u. gestorben anno 1489.

Ana Grundherrin, geboren anno 1490, † anno 1514. unvermählt.

Ursula Grundherrin, geboren anno 1492 Gemahl, Hr. Leonhard Held, vermählt an. 1512. den 11. Oct., † an. 1536. den 13 May.

Leupold Grundherr, geboren und gestorben anno 1493.

Felicitas Grundherrin, geboren und gestorben anno 1495.

Paulus Grundherr von Altenthann am Platten-Marckt, geboren an. 1497, hat sich, als er etwas erwachsen, so wohl in Kayserl Maximiliani I als Caroli V. Hof-Dienste begeben, kam hernach in den Rath zu Nürnberg, und ward junger Burger-Meister an. 1524., Pfleger des Kornburger-Steinbruchs an 1525, Kriegs-Herr anno 1526, Zeuch-Hauß-Herr und Viertels-Meister am Milch-Marckt anno 1532, Obrister Zeuch-Herr an 1535, alter Burger-Meister an 1536, Septemvir anno 1557 Nebst deme war er im Schwedischen Bund Kriegs Zahl-Meister, im Marggräfischen Krieg aber Kriegs-Rath Er brachte von Herrn Sebastian Spiegeln von Ullersdorff zu Woffenbach, den Herren-Sitz Altenthann mit aller Ein- und Zuaehörung an sich, und gab dem Rath zu Nürnberg Reversales, daß derselbe zu ewigen Zeiten in Nürnbergischen Burger-Händen bleiben, und dem Reich Steuer- und Reißbar seyn sollte an. 1536. den 2. August, † an. 1557. den 28. Julii. Gemahlin, Margaretha im Hof, Herrn Frantzens im Hof des innern Raths zu Nürnberg, und Frauen Clara im Hof, einer gebornen Grosin, Tochter, vermählt an. 1523. den 17 Julii, † anno 1562.

Clara Grundherrin, geboren anno 1499. Gemahl, Hr Wolffgang Linck von Schwabach, Amtmann zu Cammerstein, vermählt an. 1519. den 16. Febr.

Ulrich Grundherr, geboren und gestorben anno 1500.

Barbara Grundherrin, geboren und gestorben anno 1502.

Margaretha Grundherrin, geboren anno 1525. Mittwochs nach Oculi, † jung.

Leonhard III Grundherr von Altenthann, Stiffter der Leonhardisch-oder vermahlen blühenden ersten Haupt-Linie Von ihme und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. LXVI.

Ursula Grundherrin, geboren an. 1527. Freytags nach Margarethä, † bald wieder.

Felicitas Grundherrin, geboren anno 1528. den 18. August, † anno 1560. Gemahl, Herr Frantz Teschler von Ravensburg, vermählt anno 1552. den 1ten August, † anno 1570. den 29. May.

Paulus Grundherr, geboren an. 1529. den 9den August, † in der Jugend.

Clara Grundherrin von Altenthann, geboren an. 1530. den 9. October, † an. 1562. den 27. October ohne Kinder. Gemahl. Herr Veit Holtzschuher, Senior Familiæ und Pfleger der Holtzschuherischen Stifftungen, geboren an. 1515. den 15. Junii, vermählt an 1562. den 13. Januar, † an. 1580. den 21. November.

Ursula Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1531. den 16. November, † an. 1562. unvermählt.

Paulus Grundherr von Altenthann, geboren anno 1532. den 11 October, † anno 1565. den 10 August zu Sackmar in Ungarn in Kayserl. Kriegs-Diensten unvermählt.

Susanna Grundherrin, geboren anno 1534 den 31. May, † eodem anno.

Carl I. Grundherr von Altenthann, Stiffter der Catholinisch-oder zweyten Haupt-Linie, welche dermahlen in fünff besondern Linien blühet. Von ihme und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. LXXII.

TABULA LXVI.

Von denen

Herren Grundherren von Altenthann in Leonhardiſcher erſter Haupt-Linie.

Leonhard III. Grundherr von Altenthann, Stomm-Herr der erſten blühenden Haupt- oder ſo genannten Leonhardiſchen Linie, (Tab. LXV.) geboren anno 1526. den 13 Junii, kam in den Rath und ward alter Genannter anno 1574, Feuer- und Wald-Herr anno 1562, junger Burger-Meiſter und Schöpff anno 1563, Viertels-Meiſter am Milch-Marckt anno 1568, alter Burger-Meiſter anno 1574, Burger-Herr und Kriegs-Rath anno 1576, † an. 1578. den 23. Junii Gemahlin, Helena Ebnerin von Eſchenbach, Herrn Eraſmi Ebners von Eſchenbach, Hochfürſtlich Bambergiſchen Raths und General-Kriegs-Commiſſarii, dann Frauen Annä Ebnerin von Eſchenbach, einer gebornen Oertlin, Tochter, geboren anno 1538, vermählt anno 1562. den 17. Februar, † anno 1617. im 80ſten Jahr ihres Alters als Wittwe.

Leonhard IV. Grundherr von Altenthann, führete die Leonhardiſche erſte Haupt-Linie dauerhafft fort Von ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. LXVIII.

Helena Grundherrin von Altenthann, geboren an 1565 den 26. Martii, † anno 1635. Gemahl, Herr Paulus Fürleger, vermählt anno 1590. den 10. November, † anno 1618.

Clara Grundherrin v. Altenthan, geboren an. 1566. den 28. Nov. † an. 1642. den 6 Martii. Gem. Hr. Hanß Jacob Pömer, des inern Geheimen-Raths, geboren anno 1569. vermählt anno 1599. den 27. Auguſt, † an. 1627.

Paulus Grundherr von Altenthann, ſtifftete eine wieder ausgegangene Neben-Linie. Von ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. LXVII.

Ulrich Grundherr von Altenthann u. Weyherhauß, geboren an. 1570. den 13. November, ſtudirte zu Altdorff und Jena, durchreiſete hierauf Holland und die Nieder-Lande anno 1597, Engelland und Franckreich an. 1598, begab ſich in Spanien nach Madrit und Sarragoſſa, von dannen wieder zurücke nach Franckreich, gienge alsdann nach Italien, und bemächtigte ſich allenthalben der Sprachen. Anno 1599 kam er nach Hauſe, ward anno 1607. bey Rath junger Burger-Meiſter, reiſete anno 1612. nebſt Herrn Hieronymo Paumgärtnern von Holenſtein, und Herrn Friederich Löffelholtzen von Colberg mit dem Kayſerlichen Ornat auf den Crönungs-Tag nach Franckfurth, erlangete nach ſeiner Rückkunfft an 1613 das Rugs-Herrn-Amt, ward Wald-Herr anno 1617, Viertels-Meiſter am Milch-Marckt anno 1619, alter Burger-Meiſter, Land-Pfleger und Feuer-Herr anno 1620, Viertels-Meiſter bey der Carthauſe, Scholarcha, Cormands-Appellations-Gerichts- und Allmoſen-Herr anno 1621, Septemvir anno 1624, Waag-Herr und Kirchen-Pfleger anno 1633, Wähler des neuen Raths an. 1633. 1635. 1637 1639 1641 1643. 1645. 1647 1649. 1651. und 1653, Zeug-Hauß und Wald-Herr, wie auch dritter Obriſter-Hauptmann und Bau-Herr anno 1647, gemeiner Stadt Inneglis-Verwahrer anno 1638, zweyter Loſungs-Herr anno 1642, vorderſter Loſungs-Herr, Reichs-Schultheiß, Pfleger des neuen Spitals, des Cloſters St. Catharinä und der Frauen Allmoſen anno 1651, ſtifftete gleichfalß eine wieder ausgegangene Neben-Linie, und † anno 1654. den 12. October. Gemahlin, Maria Magdalena Rottengatterin, Herrn Nicolai Rottengatters, und Frauen Mariä Rottengatterin, einer gebornen Hönin, Tochter, vermählt anno 1607 den 5. Februar, † anno 1646. den 16. Julii.

Ulrich Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, geboren anno 1608 den 28. Junii, ward Genannter und Pfleger zu Velden anno 1638, Pfleger zu Herſpruck anno 1646, des Raths alter Genanter und Feuer-Herr anno 1655, junger Burger-Meiſter anno 1656, Rugs-Herr anno 1659, Land-Pfleger anno 1667, Fleiſch- und Unſchlitt-Herr anno 1668, alter Burger-Meiſter an. 1670, Septemvir, vorderſter Land-Pfleger und Verwalter der geiſtlichen Güter auf den Lande Ober-Gottes-Hauß-Pfleger zu St. Nicolai in Mögeldorff an. 1677, † an. 1681. den 8 Auguſt. Gemahlin, Anna Catharina von Rußwurm, Herrn Johann Wilhelms von Rußwurm zu Haſelbach, und Frauen Annä Eliſabethä von Rußwurm, einer gebornen Frevin Teufflin von Birckenſee. Tochter, vermählt anno 1637 den 26 Februar zu Sultzbach, † anno 1668. den 11. April ohne Kinder.

Maria Magdalena Grundherrin von Altenthann, geboren anno 161[illegible], † anno 1687. Gemahl, Herr Johann Eraſmus Dilherr, vermählt anno 1630. den 11. Januar, † anno 1654.

Barbara Grundherrin von Altenthann, geboren an. 16[illegible]5. den 4 April, † an. 1613. den 4. April, und liegt bey St. Johannis zu Nürnberg begraben. Gemahl, Herr Tobias Gabriel Haller von Hallerſtein, Aſſeſſor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht, geboren an. 1612. den 18. Martii, vermählt an. 1637. den 12. Junii, † an. 1645. den 13. May.

Clara Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1619. den 27. Auguſt, † anno 1671 den 1. Julii. Gemahl, Herr Johann Dieterich Löffelholtz von Colberg, Pfleger der Clöſter St. Clarä und Pillenreuth, geboren 1617. den 22. Februarii, vermählt anno 1643. den 15 Martii, † anno 1683. den 2. Julii als Wittwer.

Helena Grundherrin v. Altenthann, geboren an 1621, † an. 1662. den 25. Januarii unvermählt.

TABULA LXVII.

Von denen
Herren Grundherren von Altenthann in Leonhardiſcher erſter Haupt-Linie.

Paulus Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, ſtiffte eine wieder ausgegangene Nebenlinie, (Tab. LXVI.) geboren anno 1568. den 15. December, ward erſter Amtmann im Leyh-Hauß anno 1618, † anno 1652. im Junio. Gemahlin, Urſula Paumgärtnerin von Holenſtein, Herrn Hieronymi Paumgärtners von Holenſtein, und Frauen Clarä Paumgärtnerin von Holenſtein, einer gebornen Oertlin, Tochter, vermählt anno 1608. den 25. Januar, † anno 1639. den 28. April.

Hanß Hieronymus Grundherr von Altenthann, geboren anno 1617. † in der Kindheit.

Urſula Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1609. im Februar, † in der Jugend.

Hieronymus Grundherr von Altenthaŋ und Weyherhauß, Königlich Däniſcher Lieutenant bey den Dragonern, geboren anno 1619, blieb anno 1645. unvermählt.

Magdalena Grundherrin von Altenthann, geboren an. 1623, † an. 1674. den 7den Martii unvermählt

Paulus Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, geboren an 1611. den 3 Julii, ward Regiſtrator in der obern Regiſtratur an. 1637. und Amtmann im Leyh-Hauß an. 1651. Er iſt ein gelehrter Herr, ſonderheitlich aber in der Genealogie und Hiſtorie ſehr wohl erfahren geweſen, wie er denn der meiſten Nürndergiſch Adelichen Geſchlechter Genealogien ausgearbeitet hat, † an. 1664. den 13. Auguſt als Wittwer. Gemahlin, Barbara Behaimin, Hn. Paul Behaims, des ältern Geheimen-Raths, vorderſten Loſungs-Herrn und Reichs-Schultheiſens, dann Frauen Mariä Magdalenä Behaimin, einer gebornen Bayerin, Tochter, geboren an. 1620. den 27. Febr., vermählt an. 1642. den 5 September, † an. 1647. den 4. Julii.

Urſula Grundherrin von Altenthaŋ, geboren an. 1613. den 15. May, † anno 1699. den 11 Auguſt als Wittwe. Gemahl, Herr Tobias Ebner von Eſchenbach, vorderſter Amtmann der untern Fron-Waage, vermählt anno 1637. den 19 Julii, † an. 1674. den 8ten Februar.

Clara Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1615, † anno 1667. den 18. Junii als Wittwe. Gemahl, Herr Hanß Georg Heher, vermählt anno 1653. den 13. Junii, † an. 1667 den 11. Junii.

Hanß Paulus Grundherr von Altenthann, geboren an. 1641. den 15. Junii, † anno 1644. den 29. May.

Urſula Barbara Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1645. den 28 October, † an. 1672. den 7. Junii. Gemahl, Herr Hieronymus Scheurl von Defersdorff, vorderſter Conſiliarius zu Nürnberg, geboren an 1632. den 26 December, vermählt anno 1663. den 8. September, † an 1716. den 23 May, da er ſich zum zweyten mahl mit Frauen Anna Barbara im Hof vermählt gehabt.

Maria Magdalena Grundherrin von Altenthann, geboren an. 1646. den 7. April, † anno 1719 den 29 Mart. Gemahl, Herr Hanß Siegemund Hartzdörffer, geboren an. 1639 den 17. April, vermählt an 1663. den 16. May, † an. 1699. den 2. May.

Suſanna Sabina Grundherrin v. Altenthann, geboren anno 1647 den 4. Julii, † anno 1649 den 11. Martii.

TABULA LXVIII.

Von denen
Herren Grundherren von Altenthann in erſter Leonhardiſcher Haupt-Linie.

Leonhard IV. Grundherr von Altenthann und Weyherhauß am Platten-Marckt, führete die Leonhardiſch erſte Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. LXVI.) geboren anno 1563. den 13. Februar ward Genannter, Schöpff und Aſſeſſor am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1590., Richter zu Marck-Wöhrd anno 1593, junger Burger-Meiſter und Feuer-Herr anno 1597, Wald-Herr anno 1601., Bau-Richter anno 1605, Wähler des neuen Raths anno 1617. 1619. 1621. 1623, Zinß-Meiſter und Verwahrer des Stadt-Inſiegels anno 1618, des geheimen Inſiegels und Kirchen-Pfleger auch Zeug-Hauß-Herr anno 1620., alter Burger-Meiſter anno 1611., Septemvir anno 1617., Triumvir anno 1620, zweyter Loſungs-Herr anno 1622, iſt zu vielen wichtigen Verſchickungen, Müntz-Probations-Crayß- und Städt-Tägen, auch zu der anno 1609. errichteten Union, wie nicht weniger als Geſandter zum Reichs-Tag nach Regenſpurg, dann zu Ihro Römiſch Kayſerlichen Majeſtät und in andern wichtigen Angelegenheiten gebrauchet worden, † anno 1624. den 8. September. Gemahlin, Helena Tucherin von Simmelsdorff, Herrn Paul Tuchers von Simmelsdorff zu Simmelsdorff und Groſen-Gſeße, und Frauen Urſula Tucherin von Simmelsdorff, einer gebornen Scheurlin von Deſersdorff, Tochter, geboren anno 1563, vermählt anno 1590. den 17. Martii, † anno 1624. den 28. October als Wittwe.

Helena Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1591. den 20. Januarii, † anno 1657. den 7den May als Wittwe. Gemahl. Herr Georg Chriſtoph Helffreich, vermählt anno 1619. den 5. Aprii, † anno 1657. den 11. Jul.

Paulus Grundherr von Altenthann, geboren anno 1592. den 13. April, † anno 1598. den 24. Aug.

Barbara Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1593. den 4ten December, † anno 1600. den 27. May.

Leonhard V. Grundherr v. Altenthann und Weyherhauß, geboren an. 1597. den 12. December, ward Genannter an. 1626. Aſſeſſor am Land- und Bauern-Gericht eodem anno, am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1630, alter Genannter, Feuer-Fleiſch- und Unſchlitt-Herr an. 1632, junger Burger-Meiſter, Rugs- und Viertels-Herr am Milch-Marckt anno 1633, Wald-Herr an. 1636, Burger-Herr an. 1641, Deputatus über das Umgeld an. 1642, Appellations-Rath an. 1643, alter Burger-Meiſter und Land-Pfleger an. 1647, Vormunds-Herr, Scholarcha und Ober-Pfleger des Allmoſens an. 1649, Verordneter zu den Kayſerlichen hohen Land-Gerichte des Burggrafthums Nürnberg und Pfleger des Kornburger Steinbruchs an. 1653, Septemvir, Verwahrer gemeiner Stadt gröſſern Inſiegels, Pfleger der beyden Findel, Viertels-Meiſter bey St Eliſabeth, Herr zu den Getrayd-Aufſchlag und Apothecker-Herr an. 1654, Deputatus zum Leyh-Hauß an. 1655, vorderſter Scholarcha und Kirchen-Pfleger, Obriſter Waag-Cantzley- und Gerichts-Herr auch Pfleger der zwey Gottes-Aecker an. 1658, Wähler des neuen Raths an. 1659. 1662. und 1664, dritter Obriſter-Hauptmann, Bau-Herr und Pfleger des Hoſpitals Sanct Marthä, wie auch Verwahrer gemeiner Stadt Secret-Inſiegels an. 1659, und † an 1665. den 11. Junii Gemahlin, Dorothea Müleggin, Hern Heinrich Müleggs, und Frauen Suſanna Müleggin, einer gebornen Grolandin von Oedenberg, Tochter, geboren anno 1605. den 13. Martii, vermählt an. 1625. den 10. October, † anno 1665. den 17. September als Wittwe. Aus dieſer Müleggiſchen Familie iſt Herr Hartmann Mülegg gefürſteter Abt zu Kempten geweſen.

Urſula Grundherrin von Altenthann, geboren an. 1602. den 10. May, † anno 1681. den 22ten Januar als Wittwe. Gemahl, Herr Hanß Haller v. Hallerſtein, des ältern Geheimen-Raths, Obriſter Kriegs- und Waag-Herr, geboren anno 1669. den 4ten Januar, vermählt an. 1629. den 12. October, † anno 1654 den 18. Auguſt.

Leonhard VI. Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, geboren an 1627. den 5. Martii, † anno 1684 den 7den Martii unvermählt.

Heinrich Grundherr von Altenthann, führete die Leonhardiſch ältere Haupt-Linie dauerhafft fort. Von ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe
Tab. LXIX.

Thomas Grundherr von Altenthann u. Weyherhauß, geboren an. 1634. den 17. May, ſtunde in Königl. Schwediſchen Kriegs-Dienſten, und † an. 1657. im Polniſchen Krieg, bald nach vorgegangener Action bey Warſchau.

Sabina Dorothea Gundherrin von Altenthann, geboren anno 1637. den 24. Junii, † anno 1697 den 3. May als Wittwe. Gemahl, Herr Hanß Hieronymus Löffelholtz von Colberg, des innern Raths, geboren anno 1632. den 2. May, vermählt anno 1659. den 2. May, † anno 1676. den 26. Julii.

Suſanna Maria Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1646. den 9. December, † anno 1707. den 15. May. Gemahl, Herr Georg Abraham Pömer, vermählt anno 1670. den 5. April, † anno 1681. den 10. December.

TABULA LXIX.

Von denen
Herren Grundherren von Altenthann in Leonhardiſch erſter Haupt-Linie.

Heinrich Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, führete die Leonhardiſch erſte Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. LXVIII.) geboren anno 1628. den 15. November, ward Genannter, Aſſeſſor am Land- und Bauern-Gericht, hierauf am Unter-, ſodann aber am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1664, alter Genannter an. 1670, Wähler des neuen Raths anno 1671, junger Burger-Meiſter anno 1672, Viertels-Meiſter des Carthäuſer-Viertels anno 1674, Deputatus zum Loſungs-Reſtanten-Amt anno 1675, † anno 1677. den 13. Martii. Gemahlin, Maria Regina im Hof, Herrn Michaels im Hof, Königlich-Schwediſchen Obriſt-Wacht-Meiſters bey den löblich Schlammersdorffiſchen Regimente und Amtmanns des Waldes Laurentii, dann Frauen Reginä im Hof, einer gebornen Harßdörfferin, Tochter, geboren anno 1639. den 8. December, vermählt anno 1659. den 17. October, † anno 1699. den 10. Martii als Wittwe.

Leonhard VII. Grundherr von Altenthann, geboren anno 1660. den 31. Julii, † anno 1665. den 16. Aug.

Maria Regina Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1663. den 4ten October, † anno 1665. den 10den Auguſt.

Suſanna Regina Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1666. den 7den October, † anno 1724. den 3ten Auguſt als Wittwe. Gemahl, Herr Marcus Carl Tucher von Simmelsdorff, des innern Raths, geboren anno 1662, vermählt anno 1698. den 7den September, † an. 1712.

Leonhard VIII. Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, geboren an. 1670. den 27 Julii, trat nach zurück gelegten Studiis ſeine Reiſen nach Italien, Oeſterreich, Ungarn, Böhmen, Sachſen, Brandenburg und Holland an, ward Genannter und Aſſeſſor am Land- und Bauern-, ſodann am Unter-Gericht an. 1697, des Raths alter Genannter an 1700, Wähler des neuen Raths an. 1705, junger Burger-Meiſter an 1706, Rugs-Herr an. 1708, Viertels-Meiſter an. 1710, Obriſter Vormund der Wittwen und Wayſen, Ober-Allmoſen-Pfleger und Curator der löblichen Univerſität Altdorff, auch Pfleger der Stifftung zu Sanct Jobſt, alter Burger-Meiſter, Appellations-Rath u Wald-Herr an. 1711, gemeiner Stadt-Zinß-Meiſter an. 1714, Deputatus zur Einbringung der Türcken-Steuer an. 1716, zum Getrayd-Aufſchlag an. 1718. zierete als Curator das ſolenne Jubilæum der Univerſität Altdorff an. 1723, ward Pfleger der Mendliſchen 12. Brüder-Stifftung an. 1725, und † an. 1725. den 4 Martii. Gemahlin, Anna Maria Welſerin von Neuhof, Herrn Carl Welſers von Neuhof des ältern Geheimen-Raths und zweyten Loſungs-Herrns, dann Frauen Magdalenä Barbarä Welſerin von Neuhof, einer gebornen Schlüſſelfelderin von Kirchen-Sittenbach, Tochter, geboren an. 1678. den 30. October, vermählt an. 1696. den 22. September, lebt zu Nürnberg dermahlen als Wittwe.

Helena Regina Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1673. den 17. September, † anno 1687. im May.

Chriſtoph Grundherr von Altenthann, geboren anno 1697. den 17den September, † den 17den December e. a.

Anna Maria Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1698. den 28. October, † an. 1699 den 20. Februar.

Dorothea Maria Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1700. den 3. Auguſt. Gemahl, Herr Johann Chriſtoph Kreß von Kreſſenſtein zu Dürenmungenau und Röthenbach bey St Gangolff, des Reichs-Bann- und Stadt-Richter zu Nürnberg, geboren an. 1680. den 23 October, vermählt an. 1720. den 5. November.

Anna Maria Grundherrin von Altenthann, geboren an. 1701. den 28. Nov. Gemahl, Herr Chriſtoph Siegemund Fürer von Haimendorff auf Stein, Bühl und Himmelgarten, Amtmann des Waldes St Laurentii, geboren an. 1691. den 3. April, vermählt an. 1723. den 31 Aug.

Regina Maria Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1703. den 9. December, † anno 1704. den 16den Auguſt.

Leonhard IX. Grundherr von Altenthann, führet dermahlen die Leonhardiſch erſte Haupt-Linie dauerhafft fort. Von ihm und ſeinen Nachkömen

Siehe

Tab. LXX.

Suſanna Maria Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1707 den 28. Junii, † anno 1708. den 18 Jul

Barbara Maria Grundherrin von Altenthann, geboren an. 1708. den 2. Sept. Gemahl, Herr Jacob Wilhelm Winckler von Mohrenfels zu Hemmhofen, Buch und Zeckern, geboren an. 1707 den 7. Januar, vermählt an. 1731. den 21. November.

Maria Helena Grundherrin von Altenthann, geb. an. 1710 den 9. Jul.

Maria Barbara Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1713. den 25ſten October.

TABULA LXX.

Von denen
Herren Grundherren von Altenthann in Leonhardiſch erſter Haupt-Linie.

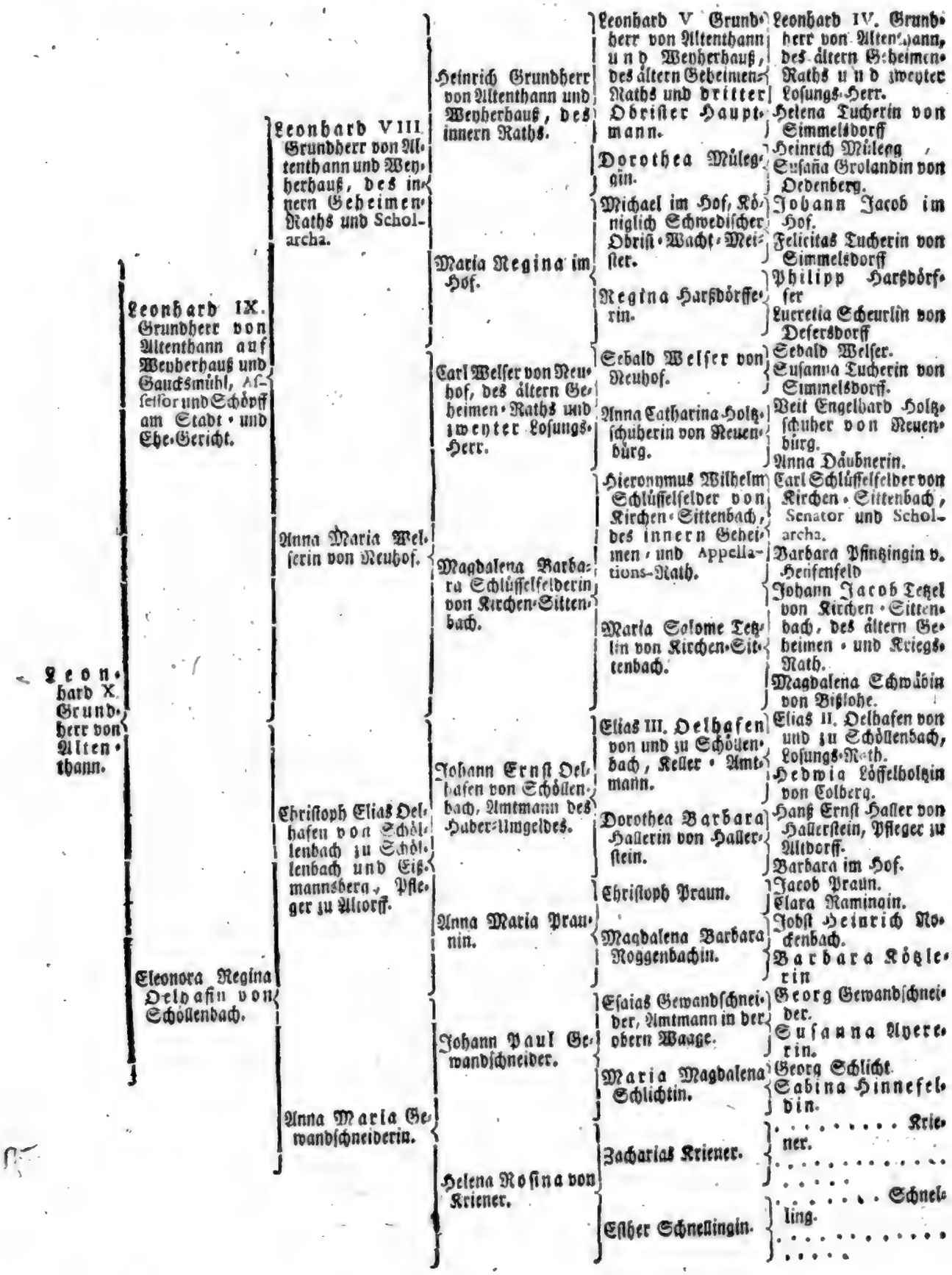
Leonhard IX. Grundherr von Altenthann auf Weyherhauß und Gaucksmühl, führet dermahlen die Leonhardiſch erſte Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. LXIX.) geboren anno 1705. den 3. October, durchreiſete nach vollbrachten Studiis Teutſchland, Holland, Franckreich, Böhmen und Ungarn, ward Genannter an. 1732. Aſſeſſor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht an. 1733, am Unter-Gericht an. 1738, am Bau-Gericht an. 1742, und iſt ſeit anno 1744. Aſſeſſor und Schöpff am Stadt- und Ehe-Gericht. Gemahlin, Eleonora Regina Oelhafin von Schöllenbach, Herrn Chriſtoph Eliä Oelhafens von Schöllenbach auf Schöllenbach und Eißmannsberg, Pflegers zu Altdorff und Senioris Familiæ, dann Frauen Annä Mariä Oelhafin von Schöllenbach, einer gebornen Gewandſchneiderin, Tochter, geboren anno 1714. den 14. Januar, vermählt anno 1731. den 18. September.

Leonhard X. Grundherr von Altenthan, geboren anno 1732. den 18. Julii.	Anna Maria Grundherrin von Altenthan, geboren anno 1734 den 29ſten November.	Johann Leonhard Grundherr von Altenthan, geboren an. 1738. den 15. September, † anno 1739. den 17. Januar.	Barbara Helena Grundherrin v. Altenthann, geboren an 1745 den 12. Dec. als Zwilling, † den 13. December c. a.	Anna Catharina Grundherrin von Altenthann, geboren als Zwilling anno 1745. den 12ten December, † den 13den December c. a.

TABULA LXXI.

Von denen

Grundherrischen Ahnen in vorstehender Linie.



TABULA LXXII.

Von denen
Herren Grundherren von Altenthann in Carolinischer zweyten Haupt-Linie.

Carl I. Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, Stamm-Herr der Carolinisch blühenden zweyten Haupt-Linie (Tab. LXV.) geboren anno 1535. den 19 May, ward Genannter, Assessor am Land- und Bauern-Gericht anno 1566. alter Genannter und Feuer-Herr anno 157 . vorderster alter Genannter anno 1599 Wähler des neuen Raths anno 1588 590 592 1594 1596. 1598. 1600. 1602. 1604. resignirete und gienge Alters halber aus dem Rath, † anno 1605 den 7 September. Gemahlin. (I) Helena Kreßin von Kressenstein, Herrn Christoph Kressens von Kressenstein zu Krafftshof, Letten und Rätzelsdorff, des innern Geheimen-Raths und Land-Pflegers, dann Frauen Dorothea Kreßin von Kressenstein, einer gebornen Hallerin von Hallerstein, Tochter, vermählt anno 1566. den 25 Februar, † anno 1585 den 4. Februar. (II) Susanna Hallerin von Hallerstein, Herrn Martin Hallers von Hallerstein, Amtmanns des Waldes Laurentii, und Frauen Ursula Hallerin von Hallerstein, einer gebornen Krafftin, Tochter, geboren anno 1559. den 25. August, vermählt an. 1586 den 16. August, † an. 1625. den 14. Dec.

---

1. Helena Grundherrin v. Altenthann, geboren an. 1567. den 8. Febr., † gleich nach der Heil. Tauffe.

1. Paulus Grundherr v. Altenthann, geboren anno 1568. den 10 November, † an. 1569. im Februar.

1. Ursula Grundherrin v. Altenthann, geboren anno 1570. den 22. Febr., † an. 1583.

1. Magdalena Grundherrin von Altenthann, geboren an. 57 den 19. Jun † e. a.

1. Catharina Grundherrin von Altenthan, geboren an. 1574. lebte nur 14 Tage

1. Maria Grundherrin von Altenthann, geboren an. 1575. † an. 1606. den 14. Jul. Gemahl, Herr Gabriel Oelhafen von Schöllenbach, vermählt an. 1601. den 19 October, † an. 1652. den 20. August.

1. Carl II Grundherr von Altenthann, geboren anno 1578, † anno 1583.

2. Carl III. Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, geboren anno 1587. den 30. August, ward Assessor am Land- und Bauern-Gericht an. 16 1 Amtmann über Weg und Steg auch Landlimgelder an 1636. resignirte wegen hohen Alters an 1653, † an. 1661. den 22. Januar zu Weyherhauß, und liegt in der Kirche zu Feucht begraben Gemahlin. (I) Maria Magdalena v. Plauen, Herrn Hanß Christophs von Plauen, und Frauen Mariä von Plauen, einer gebornen Kötzlerin, Tochter, vermählt an 1610. den 11. September, † an. 16 2. den 12. Februar (II) Maria Jacobina Starckin von Reckenhof, Herrn Georg Starckens von Reckenhof, und Frauen Mariä Salome Starckin von Reckenhof, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter, vermählt an. 1634., † anno 1652. den 25. October.

---

1. Hanß Carl Grundherr von Altenthan, Stiffter der Carolinischen ältern oder so genannten Hanß Carolinischen Linie. Von ihm und seinen Nachkommen
Siehe
Tab. LXXIII.

1. Susanna Maria Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1614. den 1ten Februar, † anno 1672. den 10 Julii. Gemaal Herr Paul Carl Groland von Oedenberg auf Erlensteg en, vermählt anno 1670. den 16den May, † anno 1676. den 9ten Martii.

1. Paul Christoph Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, geboren an. 161 . den 17. Junii, ward Fähndrich bey der Königlich Französischen Armee vom löblich Hattsteinischen Regimente, und blieb in der Schlacht vor Herbsthausen unvermählt anno 1645. den 5. May.

1. Leonhard Gabriel Grundherr von Altenthan, geboren an. 1619 den 15. Febr., † anno 1625 den 11. Oct.

1. Georg Ulrich Grundherr von Altenthan, Stiffter der Carolinischen jüngern oder so genannten Georg Ulrichischen Linie. Von ihme und seinen Nachkommen
Siehe
Tab. LXXX.

1. Maria Magdalena Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1623. den 27 Junii, † anno 1685. den 6 September. Gemahl, Herr Georg Christoph Pömer, Pfleger zu Reicheneck, vermählt anno 1674. den 1ten December, † anno 1697 den 11ten Februar zu Velden.

1. Jacob Heinrich Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, geboren anno 1625 den 1ten October, blieb als Kayserlicher Lieutenant bey den löblich Losensteinischen Infanterie-Regimente im Sturm auf der See, in der Gegend Calix an. 16 0., wie der Todten-Schein bejaget.

1. Leonhard Conrad Albrecht Grundherr v. Altenthan und Weyerhauß, geboren an. 1629 den 11 Septembr., blieb unter nur gedachten Regimente als Reformirter Fähndrich nach der Occasion vor Alexandria in dem Cremonischen Gebiete an. 1658. den 23. Januar.

2. Ursula Jacobina Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1633. den 10. Febr., † anno 1697. im October unvermählt.

TABULA LXXIII.

Von denen
Herren Grundherren von Altenthann in Carolinischer zweyten Haupt- und deren ältern oder so genannten Hanß Carolinischen Linie.

Hanß Carl Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, führete die Carolinische zweyte Haupt-Linie dauerhafft fort, und stifftete deren ältere, oder so genannte Hanß Carolinische Linie, (Tab LXXII.) geboren anno 1611. den 21. October, ward Amtmann über Weg und Steg, Pfleger über die Steinbrüche und des Land-Umgelds an. 1653, und † anno 1656. den 1. October Gemahlin, Susanna Gammersfelderin von Solar, Herrn Siegemund Gammersfelders von Solar, und Frauen Susannä Gammersfelderin von Solar, einer gebornen Oelhafin von Schönbach, Tochter, geboren an. 1626., vermählt an. 1646. den 16. Februar, † an. 1694. den 30. Novembr. als Wittwe.

Carl Siegemund Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, geboren an. 1646. den 7 December, ward alter Genañter des gröſſern Raths anno 1674, Aſſeſſor am Land- und Bauern-Gericht an. 1676, am Unter-Gericht anno 1677, am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1682, des Raths alter Genannter anno 1683, Rugs-Herr an. 1687. den 15. April, Deputatus zur Eich und Gewicht an. 1687. den 21 April, Herr zum Amt Buch anno 1689. den 15. April, Fraisch- und Frevel-Herr anno 1689. den 26. April, Lehen-Träget der Koberiſchen Lehen- und Viertels-Meiſter anno 1690. den 12. May, Deputatus zu den Ut-Burgern anno 1690. den 14 May, vorderſter Rugs-Herr anno 1691 den 2. November, Wald-Herr anno 1692. den 18 April, Land-Pfleger e. a. den 19 April, Deputatus zum Ochſen- und Unſchlitt-Amt e. a den 25. April, alter Burger-Meiſter anno 1694. den 23. Junii, Aſſeſſor am Appellations-Gericht e. a. den 24. April, Deputatus zu den Bier-Brauern e. a. den 2. May, Kaſten-Herr e. a. den 17 October, Ober-Allmoſen-Pfleger und Scholarcha anno 1696 den 28. December, Bau-Richter und Ober-Pfleger des Leyh-Hauſes anno 1697. den 24. April, Pfleger über die Kornburger-Steinbrüche e. a den 3 September, Cantzley- und Gerichts-Herr, wie auch Deputatus zum Getrand-Aufſchlag e. a. den 27. December, zum andern mahl Herr zum Amt Buch und Pfleger über die Kauperiſche Stifftung anno 1698. den 4. May, † anno 1705 den 28 Julii. Gemahlin, (I) Maria Magdalena Hallerin von Hallerſtein, Herrn Lazari Hallers von Hallerſtein, Præſidentens der Evangeliſchen Bunds-Stände, Hof- und Cammer-Junckers, wie auch des innern Raths zu Nürnberg, dann Frauen Mariä Magdalenä Hallerin von Hallerſtein, einer gebornen von Thill, Tochter, geboren an. 1653. den 6. October, vermählt an. 1673. den 12. May, † an. 1693. den 19. April (II) Maria Chriſtina Pellerin von Schoppershof, Herrn Chriſtoph Pellers von und zu Schoppershof Senioris Familiæ, und Frauen Mariä Magdalenä Pellerin von Schoppershof, einer gebornen Tetzlin von Kirchen-Sittenbach, Tochter, Herrn Michaelis im Hof, Aſſeſſoris und Schöpffens am Stadt- und Ehe-Gericht hinterlaſſene Frau Wittwe, geboren anno 1647. den 26. Auguſt, vermählt anno 1695. den 26. November, † anno 1716. den 26. September als Wittwe.

Hanß Ferdinand Grundherr von Altenthann, geboren anno 1648 den 11. December, ward Lieutenant bey den löbl. Fränckiſchen Crayß-Contingent der Republique Nürnberg, blieb anno 1676 bey der blutigen Eroberung der Contreſcarpe zu Philippsburg an einer empfangenen Bleſſur, und † in der Feinde Hände.

Maria Suſanna Grundherrin von Altenthann, geboren an. 1651. den 22. Auguſt, † an. 1694. den 6ten Junii unvermählt.

Eine todte Tochter geboren anno 1653. den 20ten Jul.

Jacob Chriſtoph Grundherr von Altenthann, geboren anno 1656. den 6ten April, † den 25. April ejusd. anni.

Anna Catharina Grundherrin von Altenthañ, geboren anno 1657 den 15. Julii, † an. 1698. im Mart zu Altenthann, und ward den 30ſten Martii nach Feucht begraben.

Maria Magdalena Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1659. den 6. Auguſt.

Pius Chriſtoph Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, geboren anno 1661. den 5. December, ſtunde unter dem Hochfürſtlich Würtzburg-Laytiſchen Regimente als Volontair, ward in einer Rencontre anno 1686 bleſſiret, und dadurch an beyden Füſſen gelähmet, † anno 1733 den 30. November.

Maria Regina Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1663, den 5ten October, † den 16den October ejusdem anni.

Clara Sabina Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1664 den 2. December, † anno 1731. den 29. Junii unvermählt.

Jacob Carl Grundherr von Altenthann, führete die Hanß Carolinisch ältere Linie dauerhaft fort. Von ihme und seinen Nachkomen

Siehe

Tab. LXXIV.

Chriſtoph Carl Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, geboren an. 1677. den 29. December, ſtunde geraume Zeit in des löblich Fränckiſchen-Crayſes Kriegs-Dienſten, und zwar bey der löblichen Republique Nürnberg Contingent als Fähndrich, quittirte dieſe Dienſte, und kame anno 1705. zu Sr. Königlichen Hoheit des Groß-Hertzogs von Toſcana Cavalier-Guarde, quittirte wiederum, und ward anno 1713. Hauptmann bey den löblich Fränckiſchen-Crayß General Erffaiſchen Regimente, † anno 1729 den 1ten Julii.

Johann Carl Grundherr von Altenthann, führete die Hanß Carolinisch ältere Linie gleichfalls dauerhafft fort. Von ihme und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. LXXVIII.

TABULA LXXIV.

Von denen
Herren Grundherren v. Altenthann in Carolinischer zweyten Haupt- und deren ältern oder so genannten Hanß Carolinischen Linie.

Jacob Carl Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, führete die Hanß-Carolinische ältere Linie dauerhafft fort, (Tab. LXXIII.) geboren anno 1674. den 21. Julii, ward Genannter anno 1704, Assessor am Land- und Bauern-Gericht anno 1708, am Unter-Gericht anno 1711, am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1717, junger Burger-Meister anno 1725, und † anno 1729. den 20. November. Gemahlin, Anna Catharina Pellerin von Schoppershof, Herrn Jobst Christoph Pellers von Schoppershof zu Schoppershof und Muggenhof, Senioris Familiæ, dann Frauen Annä Barbarä Pellerin von Schoppershof, einer gebornen von Stetten, Tochter, geboren an. 1681. den 8. May, vermählt anno 1703. den 8. May, lebt zu Nürnberg als Wittwe.

Maria Christina Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1704. den 6 Februar, † den 10den Februarii ejusdem anni.

Carl Alexander Grundherr von Altenthann u. Weyherhauß, geboren an. 1705. den 10. Mart, ward Genannter an. 1732, Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht an. 1732, am Unter-Gericht an. 1737, und an. 1738 am Stadt- und Ehe-Gericht, in welcher Charge er dermahlen stehet. Gemahlin, Maria Barbara Wincklerin von Mohrenfelß, Herrn Wolffgang Christoph Wincklers von Mohrenfelß zu Hembhofen, Buch und Zeckern, Kayserlichen würcklichen Raths, wie auch Chur-Maynzisch und Hochfürstlich Bambergischen Geheimen-Raths, dann Frauen Annä Margarethä Wincklerin von Mohrenfelß, einer gebornen Tucherin von Simelsdorff, Tochter, geboren anno 1712 den 8. Januarii, vermählt anno 1731. den 12. Junii.

Reymund Carl Grundherr von Altenthann, geboren anno 1706. den 13. October, † an 1707. den 25. Jun.

Maria Sophia Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1708. den 17. April, † anno 1709. den 5ten Januarii.

Carl Christoph Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, führet dermahlen die Hanß Carolinische ältere Linie gleichfalß dauerhafft fort. Von ihme und seinen Nachkommen

Siehe
Tab. LXXVI.

Carl Gottfried Grundherr von Altenthann, geboren an. 1711. den 6ten Januar, † anno 1712.

Carl Gottlieb Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, geboren an. 1713. den 24. September, kam an. 1729 den 1 November, als Volontair unter das löblich Taſtungische-Regiment, und zwar des Herrn Obristen Hallers von Hallerstein Compagnie, ward an. 1733 den 7 Martii Cornet bey den löblich Fränckischen-Crayß Curassier-Regimente, Herrn Ritt-Meisters im Hof Compagnie, anno 1736. den 28. August Lieutenant bey den löblich Fränckischen-Crayß Dragoner-Regimente, Herrn Obristen Kressens von Kressenstein Compagnie, anno 1746. den 12. November, aber Hauptmann bey besagten Dragoner-Regimente.

Anna Maria Grundherrin v. Altenthañ, geb. an. 1732. den 8 April.

Carl Gottfried Grundherr von Altenthann, geboren anno 1733. den 30. Sept.

Anna Catharina Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1734. den 28. August.

Johann Carl Grundherr von Altenthann, geboren anno 1736. den 6ten Februar, † den 6ten Martii e. a.

Christoph Carl Grundherr von Altenthann, geboren anno 1737. den 26. Januar.

Helena Catharina Grundherrin von Altenthann, geb. an. 1738. den 27. Jul.

Amalia Eleonora Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1739. den 12ten December, † anno 1744. den 25sten Februar.

Johann Christoph Carl Grundherr von Altenthann, geboren an. 1741. den 25. Julii, † an. 1746. den 4. Jul.

Jacob Gottlieb Carl Grundherr von Altenthann, geboren anno 1742 den 8. Nov., † anno 1743. den 18. Mart.

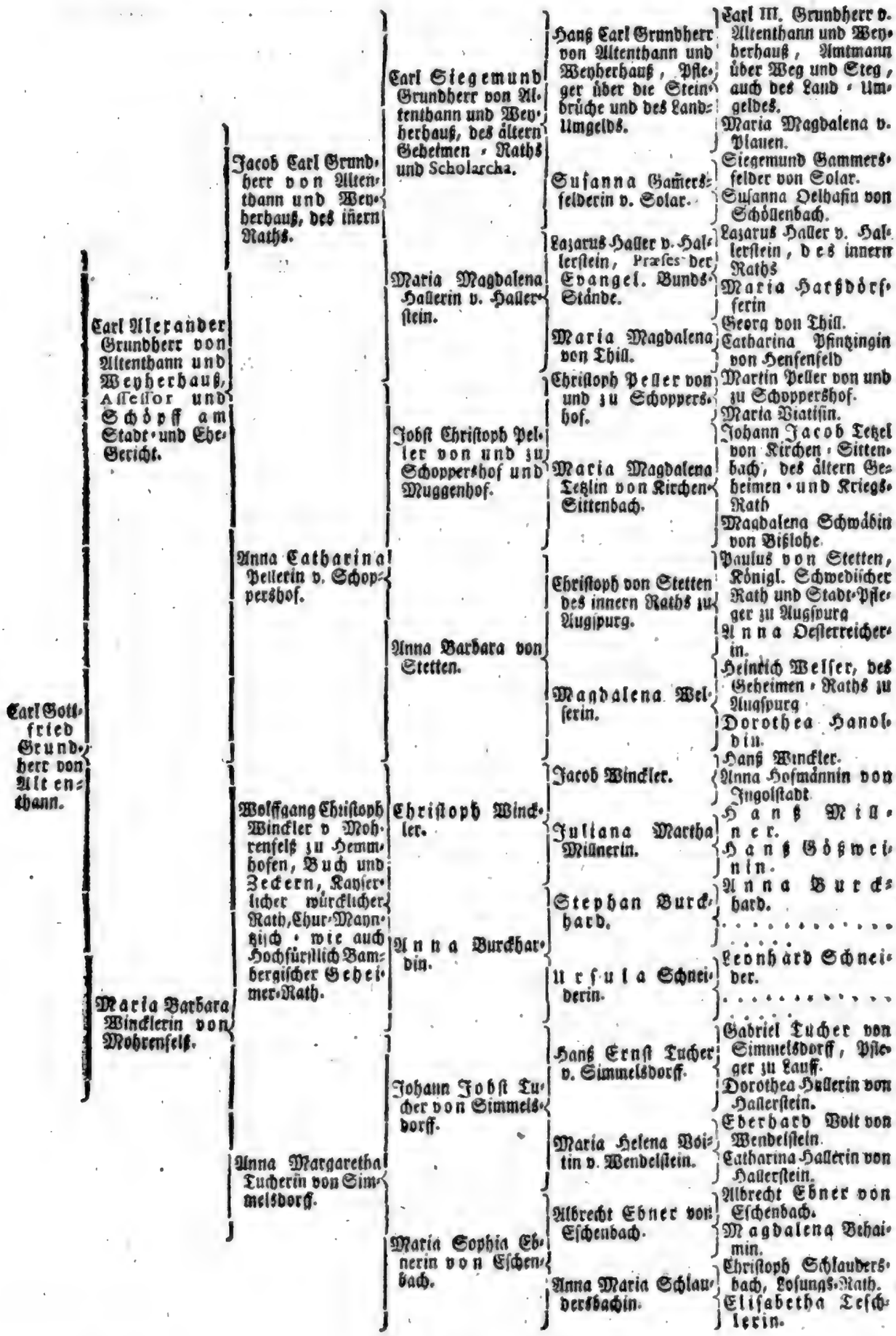
Jacobina Susanna Grundherrin von Altenthann, geboren an. 1744 den 19. Februar, † den 5. Nov. e. a.

Anna Helena Grundherrin von Altenthann, geboren an. 1745. den 19 Aug.

Christoph Jacob Carl Grundherr von Altenthann, geboren an. 1747. den 21. May.

TABULA LXXV.

Von denen
Grundherrischen Ahnen zu vorstehender Linie.



TABULA LXXVI.

Von denen
Herren Grundherren von Altenthann in Caroliniſcher zweyten Haupt- und deren ältern oder ſo genannten Hanß Caroliniſchen Linie.

Carl Chriſtoph Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, führet dermahlen die Hanß Caroliniſche ältere Linie gleichfalß dauerhafft fort, (Tab. LXXIV.) geboren anno 1709. den 24. Junii, ward Genannter anno 1738. ſo dann Um-Gelder anno 1739. Gemahlin, Maria Regina Kreßin von Kreſſenſtein, Herrn Wolff Friederich Kreſſens von Kreſſenſtein zu Krafftshof, des innern Raths zu Nürnberg, und Frauen Mariä Sabinä Kreßin von Kreſſenſtein, einer gebornen Fürerin von Haimendorff, Tochter, geboren anno 1716. den 30. Auguſt, vermählt anno 1737. den 29. October.

Maria Hedwig Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1738. den 19. Julii.

Carl Gottfried Grundherr von Altenthañ, geboren anno 1740. den 27. Martii.

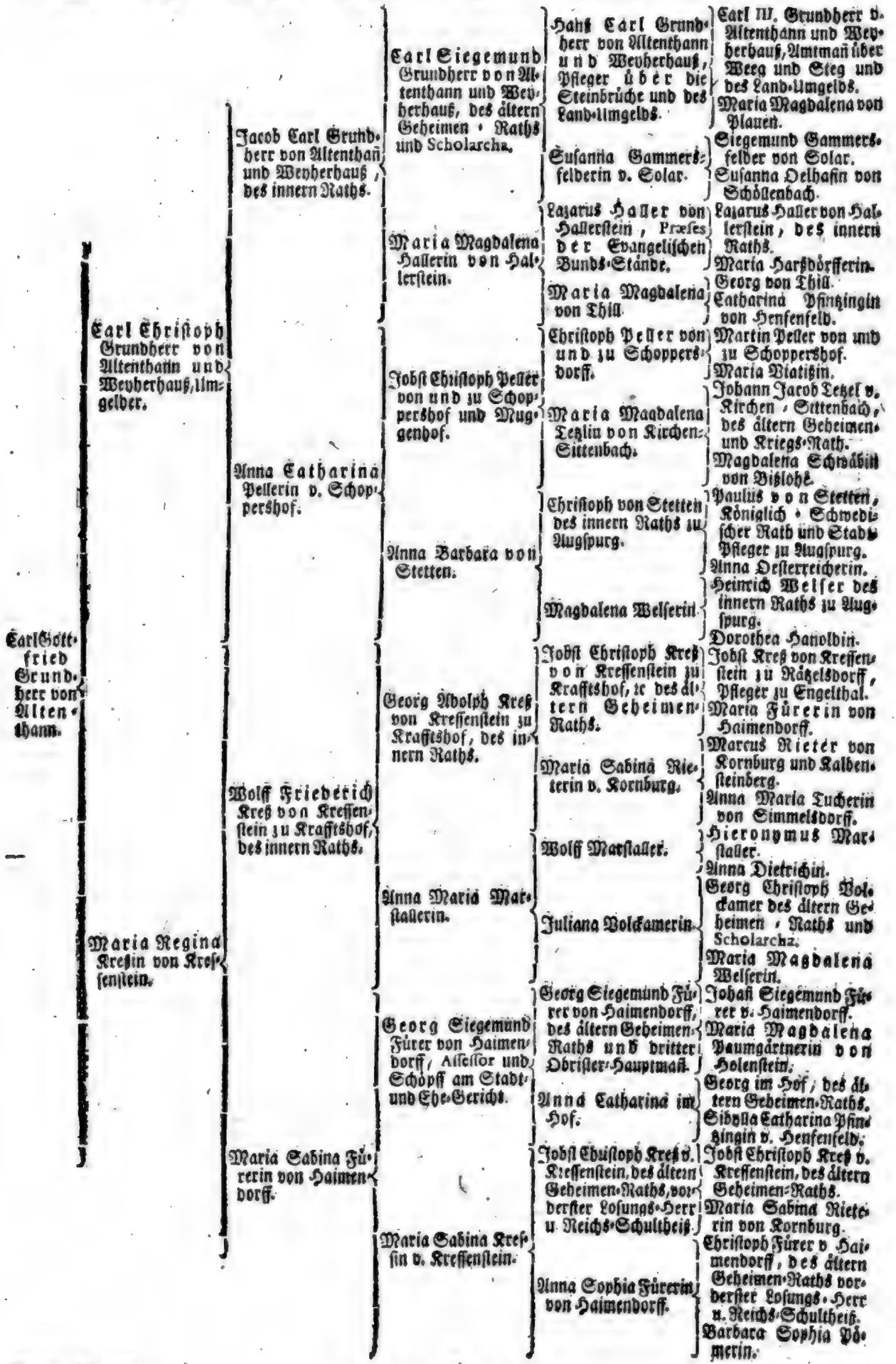
Johañ Carl Grundherr v Altenthañ, geboren anno 1742. den 15. Januar.

Jacob Carl Grundherr v. Altenthañ, geboren anno 1742. den 15. Januar.

Anna Catharina Grundherrin v. Altenthañ, geb. an. 1746. den 1. December.

TABULA LXXVII.

Von denen
Grundherrischen Ahnen zu vorstehender Linie.



TABULA LXXVIII.

Von denen

Herren Grundherren von Altenthann in Caroliniſcher zweyten Haupt- und deren ältern oder ſo genannten Hanß Caroliniſchen Linie.

Johann Carl Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, dermahliger Senior Familiæ, führet die Hanß Caroliniſche Linie gleichfalß dauerhafft fort, (Tab. LXXIII.) geboren anno 1690. den 4 Auguſt, war von anno 1708. bis anno 1717. in des löblich Fränckiſchen Crayſes Kriegs-Dienſten als Fähndrich, gienge anno 1717. in Kayſerliche Dienſte als Lieutenant unter das damahlig Baron Löffelholziſch löbliche Regiment, war bey Eroberung der Stadt und Veſtung Belgrad, dann bey der Entrepriſe von Zwornegg, wo er gefährlich bleſſiret und erſt nach 7. Jahren völlig curiret worden Anno 1718. wurde er Hauptmann, und anno 1719. befande er ſich in Sicilien bey der Affaire von Francavilla und Belagerung Meſſina, wo ihn ein Stein-Schuß den rechten Arm am Knöchel und die gantze Seite völlig zerſchmetterte. Anno 1729. quittirete er die Kayſerlichen Dienſte, und Ihro Hochfürſtliche Gnaden zu Bamberg und Würtzburg recommendirten ihn ſchrifftlich an den Rath zu Nürnberg, darbey ſie ſich ſeinethalben auf ein Schreiben von Ihro Eminenz dem Herrn Grafen Altheim, damahligen Cardinal und Vice König in Neapolis bezogen. Anno 1730. ward er zu Nürnberg des Raths alter Genannter, anno 1737. junger Burger-Meiſter, anno 1742. Rugs-Herr, anno 1744. vorderſter Rugs-Herr, anno 1746 aber Kriegs-Rath, in welcher Station er ſich annoch befindet. Gemahlin. (I) Suſanna Maria im Hof, Herrn Friederich Wilhelms im Hof, Aſſeſſoris und Schöpſſens am Stadt- und Ehe-Gericht, dann Frauen Mariä Sabinä im Hof, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter, gebohren anno 1703., vermählt anno 1728. den 10. Auguſt, † anno 1735. den 6. April, da ſie nachſtehende 3 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Anna Helena Carlin, Herrn Johann Sebaſtian Freyherrn Löffelholtzens von Colberg auf Malmersbach hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt anno 1739 den 12. May.

Chriſtoph Carl Grundherr von Altenthann, geboren anno 1729. den 16. Julii.

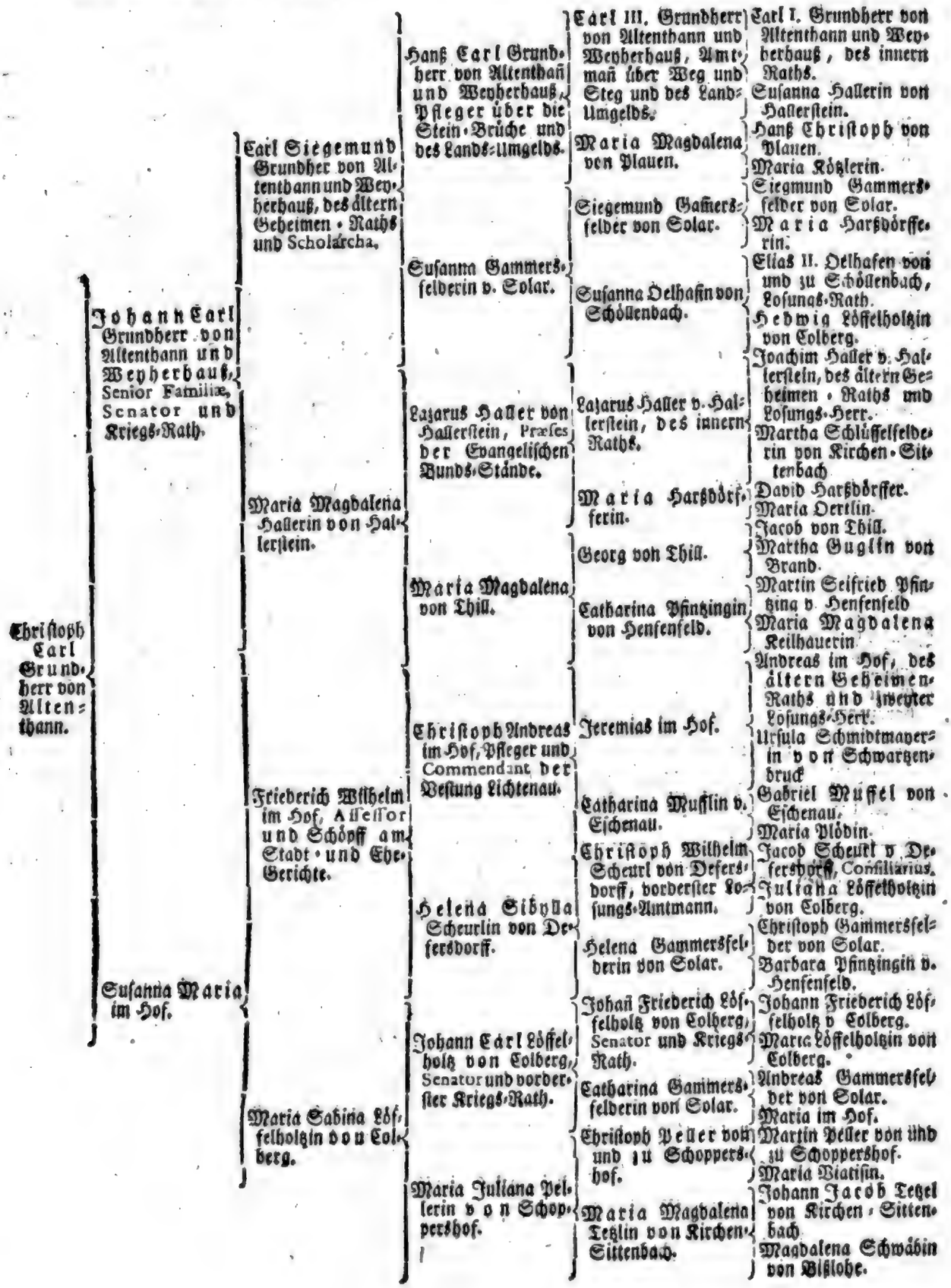
Eleonora Maria Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1731. den 13. December.

Maria Sabina Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1733. den 29. Januarii.

TABULA LXXIX.

Von denen

Grundherrischen Ahnen zu vorstehender Linie.



Grundherr.

TABULA LXXX.

Von denen
Herren Grundherren von Altenthann in Carolinischer zweyten Haupt- und deren jüngern oder so genannten Georg Ulrichischen Linie.

Georg Ulrich Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, Stiffter der Carolinischen jüngern oder so genannten Georg Ulrichischen Linie, (Tab. LXXII.) geboren anno 1620 den 15. November, nahme bey den löblich Fränckischen-Crayß Kriegs-Dienste an, und brachte es so weit, daß er endlich Hauptmann unter den Pleutnerischen Infanterie-Regimente wurde. In dieser Charge büßete er anno 1664. den 21. Julii das Leben ein, da ihn die Türcken in der sehr hitzigen Bataille bey St. Gotthard in Stücken zerhauen haben. Gemahlin, Anna Maria Feglerin aus Mähren, Herrn Georg Feglers, Kayserlichen Hauptmanns, und Frauen Annä Mariä Feglerin, einer gebornen Händlin, Tochter, vermählt anno 1649. den 21. November zu Heidenreichstein, † als Wittwe.

Maria Helena Grundherrin von Altenthan, geboren anno 1650. den 10den August, † anno 1651. den 1ten Februarii zu Wien.

Susanna Catharina Grundherrin von Althann, geboren anno 1651. den 16. August, † anno 1736. den 8ten Februarii zu Weyherhauß, und liegt in Feucht begraben.

Anna Maria Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1654. den 18. May, ist noch am Leben.

Ferdinand Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, geboren an. 1656. den 15. August, ward Obrist-Lieutenant bey den löblich Fränckischen Crayß-Contingent, und blieb an. 1704. den 2. Jul. im Treffen auf den Schellenberg bey Donauwörd Gemahlin, Maria Elisabetha Wölckerin, Herrn Christoph Carl Wölckers, Consiliarii zu Nürnberg, und Frauen Annä Mariä Eleonorä Wölckerin, einer gebornen Heberin, Tochter, vermählt anno 1690, † anno 1726. den 31. May.

Ernst Ulrich Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, geboren an. 1660. den 21. April, blieb anno 1683. in Kayserl. Kriegs-Diensten in der Belagerung Wien bey einen Ausfall.

Hanß Siegemund Grundherr von Altenthann, führete die Georg Ulrichische Linie ebenfalß dauerhafft fort. Von ihme u. seinen Nachkommen

Siehe Tab. LXXXII.

Georg Ulrich Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, geboren an. 1664. den 18den December, blieb an. 1685. im Lager bey Gran, in des löblich Fränckischen-Crayses Kriegs-Diensten.

Amalia Catharina Charlotta Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1693. den 5. Mart †.

Carl Siegemund Ferdinand Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, geboren an. 1694 den 25. September, ward Cassirer im Leyhauß an. 1721. den 20. Martii, Amtmann daselbsten an. 1725. den 27. Julii, des Raths alter Genannter an. 1728, junger Burger-Meister an. 1730, Land-Pfleger an. 1742, Obrister Vormund der Wittwen und Wayßen an. 1744, und lebet seit an. 1746, als alter Burger-Meister. Gemahlin, Sabina Regina Pömerin, Herrn Georg Hieronymi Pömers, und Frauen Mariä Reginä Pömerin, einer gebornen Löffelhölzin von Colberg, Tochter, geboren anno 1702. den 28. May, vermählt anno 1723. den 1. Junii.

Carl Ferdinand Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, geb. anno 1696. den 4 Oct.

Lazarus Ferdinand Grundherr von Altenthann, geboren anno 1698. den 19 September, † im Nov. e. a.

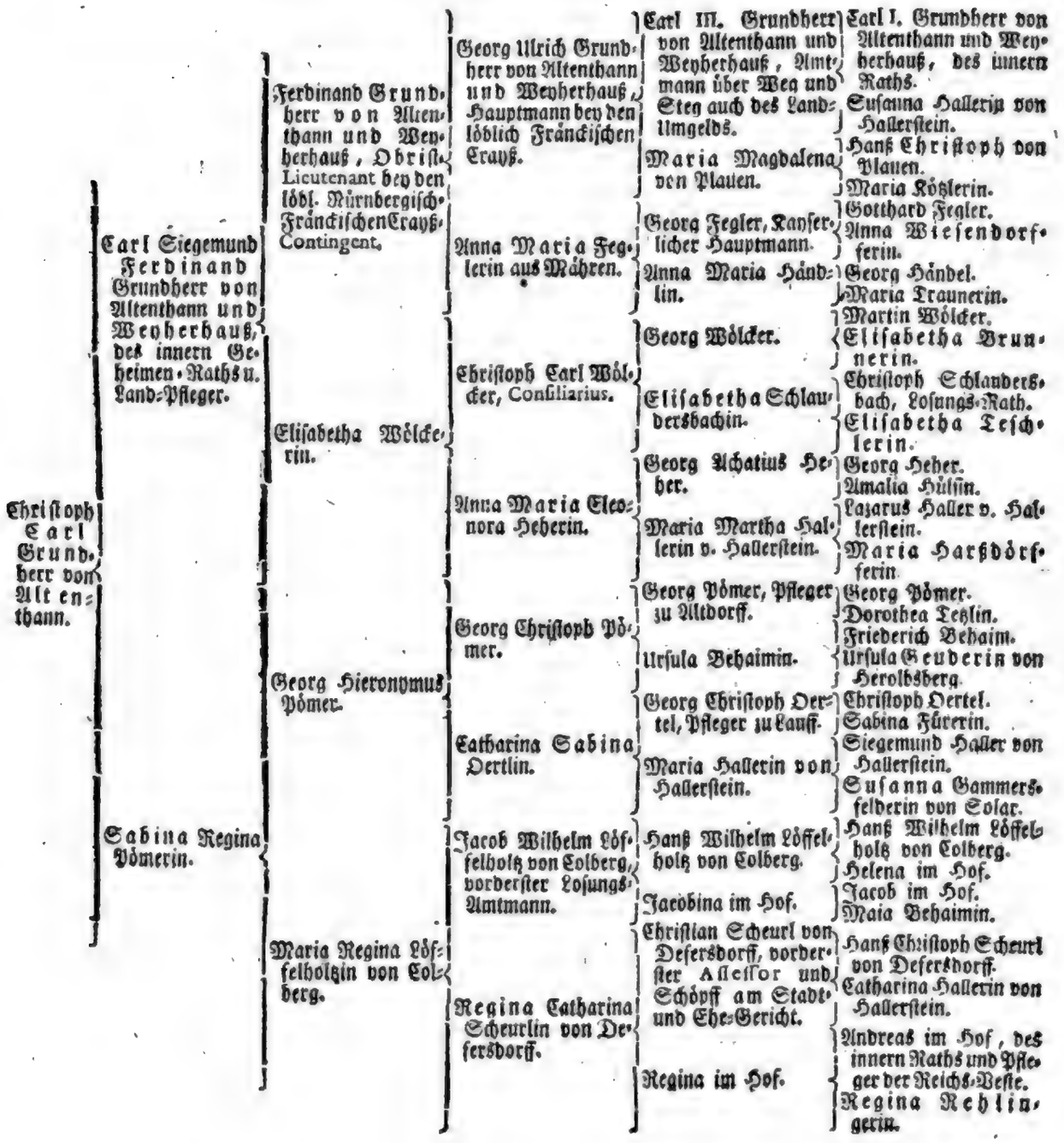
Sabina Regina Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1724. den 31. May.

Christoph Carl Grundherr von Altenthann, geboren anno 1727. den 27. Martii.

TABULA LXXXI.

Von denen

Grundherrischen Ahnen zu vorstehender Linie.



TABULA LXXXII.

Von denen
Herren Grundherren von Altenthann in Caroliniſcher zweyten Haupt- und deren jüngern oder ſo genannten Georg Ulrichiſchen Linie.

Hanß Siegemund Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, führete die Caroliniſche jüngere Haupt- und deren Georg Ulrichiſche Linie gleichfalß dauerhafft fort, (Tab. LXXX.) geboren anno 1662. den 19 Julii, nahm Kriegs-Dienſte beym löblich Fränckiſchen-Crayß an, und avancirete in ſolchen dergeſtalt, daß er endlich Obriſter bey den löblich General Boineburgiſchen-Regiment wurde, hiernächſt erhielte er auch die Stelle eines alten Genanntens bey Rath anno 1706, jungen Burger-Meiſters anno 1709, alten Burger-Meiſters anno 1714, und † anno 1723. den 10. April. Gemahlin, Anna Maria Pömerin, Herrn Wolff Friederich Pömers des ältern Geheimen- und vorderſten Krieas-Raths zu Nürnberg, dann Frauen Annä Mariä Pömerin, einer gebornen Pellerin von Schoppershof, Tochter, geboren an. 1678. den 11. December, vermählt an. 1703. den 20. Martii, † an. 1717. den 30. Jan.

Anna Maria Grundherrin von Altenthann, geboren an. 1704. den 13. Januarii. Gemahl, Herr Friederich Wilhelm Ebner von Eſchenbach, Pfleger zu Herſpruck, geboren anno 1697. den 9ten April, vermählt anno 1720. den 22. May.

Carl Siegemund Grundherr von Altenthann, geboren an. 1706. den 3ten September, † eodem anno.

Paul Siegemund Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, geboren anno 1708. den 7. September, ward Fähndrich bey den löblich General Hallerisch Fränckiſchen-Crayß-Regimente zu Fuß anno 1727. den 29. December, Lieutenant anno 1733. den 6ten Martii, Hauptmann anno 1739. den 28. Januar, unter obbemeldeten löblich Hallerischen Regimente, und dann den 3. April ejusdem anni bey den löblich General Höltzlichen Regimente.

Joachim Siegemund Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, geboren an. 1709. den 9. December, ward Genannter und Pfleger zu Hohenſtein an. 1743. den 3. April, Pfleger zu Reicheneck an. 1746 den 7 Januarii, in welcher Station er dermahlen lebet. Gemahlin, Sara Johanna Sabina Wilckin, Herrn Johann Simon Wilckens Hauptmanns, und Frauen Mariä Sabinä Venerandä Wilckin, einer gebornen Amtmännin von der Heyden, Tochter, geboren an. 1720. den 12 Junii, vermählt an. 1737. den 9. December.

Franz Chriſtoph Carl Grundherr von Altenthann, geboren anno 1738 den 21. Sept.

Sara Johanna Sabina Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1740. den 1. Januar.

Paulus Siegemund Carl Grundherr von Altenthann, geboren anno 1741. den 13den Januarii.

Carl Siegemund Ferdinand Grundherr von Altenthann, geboren an. 1742. den 2. Aug.

Anna Maria Johanna Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1743. den 8. Sept.

Catharina Dorothea Johanna Grundherrin von Altenthann, geboren a † 1745. den 21. Junii, † anno 1747. den 27 May zu Reicheneck, und liegt in der Kirche zu Happurg begraben.

TABULA LXXXIII.

Von denen

Herren Gugeln von Diepoldsdorff.

Die Herren Gugel gehören nunmehro auch zu denen Adelich-Rathsfähigen Häusern in Nürnberg. Ihre Vorfordern haben sich lange an groſer Herren Höfen und auf den Land-Gütern enthalten, ehe sie nach Nürnberg gekommen. Sie haben vermahlen die Herren-Sitze Diepoldsdorff und Brand innen, und man mercket an, daß alle Herren dieſes Geſchlechts schon über drittehalb hundert Jahre der den Nahmen Christoph führen müſſen, weil es einer ihrer An-Herren also verordnet hat.

Conrad Gugel Ritter, wird nebſt Herrn Kilianen von Seckendorff Rittern, Herrn Ulrich Schlittenhofer Rittern, und Herrn Stephan von Kitzingen Rittern, in der Ritter-Tafel, auf welcher die Wohlthäter des Franciſcaner-Cloſters verzeichnet ſtehen, das anno 1206 zu Nürnberg erbauet worden, angetroffen.

Conrad Gugel, lebte anno 1300. Gemahlin, Barbara Wernizerin von Wolffsruhe, † anno 1334.

Heinrich Gugel, floriręte an. 1350, und † an. 1390. in hohen Alter. Gemahlin, Brigitta Hackin, Herrn Hanß Hackens von Ziegelbach, Tochter, † anno 1388.

Martin Gugel, † anno 1369. Gemahlin, Clara Hertfelderin, † anno 1370. den 5. Februarii.

Conrad Gugel, ſtifftete einen ewigen Jahrs-Tag zu Harburg, welcher jedesmahlen am nächſten Montag nach St. Gallen-Tag begangen werden ſolle, † anno 1428. 97. Jahre alt, und liegt in der Kirche zu Harburg begraben. Gemahlin, Anna Bremin von Harburg bey Oettingen.

Heinrich Gugel, war bekannt anno 1420, und blieb anno 1430. im Böhmiſchen Huſiten-Krieg unvermählt.

Caſpar Gugel, iſt auch im Böhmiſchen Huſiten-Krieg anno 1434. im ledigen Stande geſtorben.

Alexander Gugel, befande ſich anno 1466. als Geſandter auf den Reichs-Tag zu Nördlingen unvermählt.

*

Conrad Gugel, ordentlicher Stamm-Herr aller nachſtehender Herren und Frauen dieſes Hauſes, geboren anno 1409, befande ſich anno 1466. mit ſeinem Bruder Herrn Alexander Gugeln auf den Reichs-Tag zu Nördlingen, und † anno 1902. 93. Jahre alt. Gemahlin, Eva von Holtzingen, Herrn Caſpars von Holtzingen, hinterlaſſene Tochter, vermählt anno 1446. den 3 Octobr.

Friederich Gugel. Gemahlin, (I) Barbara Reußnerin. (II) Anna Wolckin.

Christoph Gugel, geboren an 1466. den 17. Sept. in Harburg, war dreyer Römiſcher Kayſer, als Maximiliani I, Caroli V, und Ferdinandi I, wie auch Hertzog Otto Heinrichs und Philipps der Pfaltz-Grafen Gebrüdere, ingleichen der Grafen von Oettingen und Mannſfeld reſpective Rath und Cantzler, wohnete unterſchiedlichen Reichs-Fürſten- und Crayß-Tägen als Abgeſandter bey, und leiſtete viele treue Dienſte. Er verordnete, daß alle ſeine Nachkommen männlichen Geſchlechts den Nahmen Christoph führen ſollten, und † an. 1546. den 17. Octobr. Gemahlin, Dorothea von Eſpelbach, Herrn Jacobs von Eſpelbach, und Frauen Margarethä von Eſpelbach, einer gebornen Goldochſin, Tochter, vermählt anno 1494. den 3. September.

Christoph Gugel, lebte an 1470. Gemahlin. Margaretha Goldochſin, † an. 1494.

Anna Guglin, geboren an. 1496 den 16 April, † anno 1528 den 25. May zu Harburg. Gemahl, Herr Georg Breitner, vermählt an. 1526. den 11 September zu Oettingen.

Margaretha Guglin, geboren anno 1497 den 21ſten April, † anno 1557. den 12 November. Gemahl, (I) Herr Chriſtoph Worbeck von Nördlingen. (II) Herr Georg Feßner zu Nördlingen.

Christoph Gugel, führete ſein Geſchlecht dauerhafft fort. Von ihme und ſeinen Nachkomen

Siehe

Tab. LXXXIV.

Erasmus Gugel, geboren anno 1500. den 6 Dec., ward Hochfürſtl. Brandenburg-Onolds-bachiſcher Amtmann zu Hohendrüdingen, ingleichen Hochgräflich Oettingiſcher Land-Voigt zu Solnhofen, iſt anno 1536. unter den neuen Familles die in Nürnberg zur Raths-Würde ſchicklich und tüchtig, nebſt denen Herren Schlüſſelfeldern u. Schnöden im Vorſchlag geweſen, die Majora haben aber das Schlüſſelfelderiſche Hauß ausgewählet. Er vermachte 3000 fl. zur Guglſchen Vorſchickung, und † anno 1547. den 9ten Februarii unbeerbt. Gemahlin, Catharina Stettnerin, Herrn Albrecht Stettners, hinterlaſſene Frau Wittwe, eine geborne von Beerfäll, vermählt anno 1530. den 29. Junii.

Anna Guglin, geboren an. 1502. den 25. May. Gemahl, Herr Hanß Wilhelm Roth genannt Vorſt, Hochgräflich Oettingiſcher Rath und Cantzler an. 1549. den 20. October.

Philipp Gugel, geboren anno 1503, ward Pfleger der Fuggeriſchen Herrſchafft Weiſenhorn, und † anno 1545. den 17. Sept.

Dorothea Guglin, geboren anno 1504, † anno 1553. Gemahl, (I) Herr Johann Rigler. (I) Herr Matthias Breytner zu Höchſtadt (III) Herr Hanß Bauernfeind.

Salome Guglin, geboren anno 1505. Gemahl, Herr Hanß Ulrich Ipßler zu Gundelfingen.

Catharina Guglin, geboren anno 1506, † anno 1546 den 22 Martii. Gemahl, Herr Heinrich Scherb.

TABULA LXXXIV.

Von denen

Herren Gugeln von Diepoldsdorff.

Chriſtoph Gugel, führete ſein edles Geſchlecht dauerhafft fort, (Tab. LXXXIII.) geboren anno 1499. den 9. Januar zu Harburg im Rieß, ward Hertzog Otto Heinrich und Philipps der Pfaltz-Grafen Gebrüdere, wie auch Hertzog Albrecht Ertz-Biſchoffs zu Magdeburg des Biſchoffs zu Halberſtadt, und Herrn Marggrafens v. Brandenburg Rath von Hauß aus, dann Conſiliarius der Herren Grafen von Oettingen, des Herrn Biſchoffs zu Augſpurg, der Herren Land-Grafen von Leuchtenberg und der Reichs-Stadt Nürnberg. Gemahlin, Urſula Sauerzapffin, Herrn Jacob Sauerzapffs von Burg-Grub, Hochfürſtlich Pfaltz-Sulzbachiſchen Land-Richters, und Frauen Urſula Sauerzapffin, einer gebornen Rumlin von Zant, Tochter, Herrn Wolff Pömers hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt anno 1526. den 18. Junii auf den Schloß zu Nürnberg.

Marcus Cato Gugel, geboren anno 1527. den 7den May, † anno 1568. den 14den Januarii unvermählt.

Urſula Guglin, geboren an. 1528. den 28. April, † anno 1586. den 4. Sept. Gemahl, Herr Hanß Dieterich Löffelholtz von Colberg, des innern Geheimen-Raths und alter Burger-Meiſter zu Nürnberg, geboren an. 1523. Samſtags nach Martini, vermählt an. 1550. den 16. April, † an. 1560. den 1 Januar am Schlag, und liegt nebſt ihr zu St. Jobſt in Nürnberg begraben.

Chriſtoph Fabius Gugel, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort Von ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. LXXXV. B.

Maria Salome Guglin, geboren an. 1534. den 30 Martii, † an. 1594. den 10 May. Gemahl, Herr Marcus Tucher von Simelsdorff, des innern Geheimen-Raths und alter Burger-Meiſter zu Nürnberg, geboren an. 1532, vermählt an. 1564. den 10. April, † an. 1574.

Albrecht Gugel, geboren anno 1535. den 9. Februarii, ſtifftete eine bald wieder ausgegangene Neben-Linie, und † anno 1597. den 26. Dec. Gemahlin, Barbara Coburgerin, Herrn Anton Coburgers, und Frauen Catharinä Coburgerin, einer gebornen v. Gleiſenthal zu Eißleben, Tochter, vermählt an. 1578., † an. 1607. den 7. Aug.

Chriſtoph Balthaſar Gugel, ſtifftete gleichfalß eine wieder ausgegangene Neben-Linie. Von ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. LXXXV. A.

Eraſmus Gugel, geboren anno 1537. den 28 Dec., † an. 1557. den 28. Sept zu Paris, und liegt daſelbſten in der Kirche St. Sulpitii begraben, wo auf dem Grab-Stein das Gugeliſche Wappen befindlich iſt.

Anna Maria Guglin, geboren anno 1580 Gemahl, Herr Wilhelm von Stockau und Kelbra zu Werningeroda, Hom-Herr zu Halberſtadt und Chambery, vermählt anno 1602. den 20ſten September.

Catharina Guglin, geboren an. 1581. Gem. Herr Johann Gericken v. Eißleben.

Chriſtoph Gugel, geboren anno 1583, blieb an. 1603. den 27 Nov. im Sturm vor Hattmar in Ungarn als Fähndrich unvermählt.

Anton Chriſtoph Gugel, geboren anno 1584, † unvermählt.

TABULA LXXXV. A.

Von denen
Herren Gugeln von Diepoldsdorff.

Christoph Balthasar Gugel Senior, stifftete eine wieder ausgegangene Neben-Linie, (Tab. LXXXIV.) geboren anno 1563. den 17. Julii, ward Assessor und Schöpff am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, sodann Richter zu Marck-Wöhrd, endlich aber im Spessart-Wald durch Räuber erschossen und ausgeplündert, von dar nach Würtzburg tod geführet, und daselbsten an. 1579. den 27. Februar im Barfüser-Closter begraben. Gemahlin, Maria Tucherin von Simmelsdorff, Herrn Wolff Tuchers von Simmelsdorff, und Frauen Drusianä Tucherin von Simmelsdorff, einer gebornen Uhlstädtin, Tochter, geboren anno 1544, vermählt anno 1562. den 25. August, † anno 1618. den 26. December.

Drusiana Guglin, geboren anno 1563 den 12. Junii, † anno 1591. den 19. May, und liegt im Closter Gnadenberg begraben. Gemahl, Herr Ulrich Sedelmayer, Chur-Pfältzischer Richter und Closter-Verwalter zu Gnadenberg, vermählt an. 1591. den 26. Januarii.

Maria Cleopha Guglin, geboren anno 1564. den 10den December, † anno 1567. den 5ten Junii.

Christoph Ludewig Gugel, geboren anno 1566. den 18den Junii, ward Losungs-Rath, legirte über 10000. fl zu einer Vorschickung vor die Gugliſche Familie, und † anno 1641. den 5ten Martii unvermählt.

Helena Guglin, geboren an. 1568. den 15. Julii, † an. 1617. den 25 Sept. um 1. Uhr der gröſſern Uhr. Gemahl, Herr Andreas Muffel von Eichenau, vermählt an. 1602. den 16 August, † an. 1617. den 25. Sept um 5 Uhr, und ward mit ihr zugleich auf St Rochi Kirchhof begraben.

Christoph Balthasar Gugel Junior, geboren anno 1570. den 8. August, ward Kayserlicher Land-Richter und Mauth-Verwalter zu Schwechet unterhalb Wien, und † anno 1616. den 21 September Gemahlin, Susanna Kieſerin, Herrn Melchior Kieſers, des Herrn Ertz-Hertzogs Ferdinandi in Oesterreich Raths, Tochter, vermählt anno 1615. den 24. Februar zu Schwechet unterhalb Wien.

Wolff Christoph Gugel, geboren anno 1573. den 28 Junii, † im Oct. c. 2. 14. Wochen alt.

Sibylla Guglin, geboren an. 1575. den 2. Junii, † anno 1625. den 29. Januarii unvermählt.

Christoph Daniel Gugel, geboren anno 1616. den 8. Februar, ward bey des Königs in Schweden Gustavi Adolphi Majestät in Teutschland gestandener Armée Fähndrich, und kam anno 1633. den 25. November zu Ober-Lohnstein bey Mayntz ums Leben.

B.

Christoph Fabius Gugel zu Zeldmg und Lißbach, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. LXXXIV.) geboren anno 1530. den 11. Martii, ward nebſt seinem Herrn Vater in unterſchiedlichen Verrichtungen gebrauchet und verſchicket, und hatte die Ehre unterſchiedlicher Fürſten und Stände des Heil. Römiſchen Reichs, dann der Reichsfreyen Stadt Nürnberg bey 31. Jahre Consiliarius zu seyn, † anno 1586. den 10. September. Gemahlin, Martha im Hof, Herrn Andreä im Hof des ältern Geheimen-Raths vorderſten Losungs-Herrns und Reichs-Schultheiſens, dann Frauen Magdalenä im Hof, einer gebornen Reichin, Tochter, geboren anno 1535. den 1. Auguſt, vermählt anno 1557. den 26 Julii, † anno 1570. den 19. May.

Maria Magdalena Guglin, geboren anno 1558. den 30. May, † anno 1606. den 7. Januarii. Gemahl, Herr Georg Volckamer, des ältern Geheimen-Raths vorderſter Losungs-Herr und Reichs-Schultheiß, geboren an. 1550. den 30 May, vermählt anno 1581. den 9 May, † anno 1633. den 11. Martii.

Christoph Andreas Gugel, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort Von ihme und ſeinen Nachkomen

Siehe Tab. LXXXIX.

Martha Guglin, geboren anno 1561 den 5ten Januarii. Gemahl, Herr Jacob Hack von Suhl genannt von Thil, vermählt anno 1589. den 28ſten Januarii.

Johann Christoph Gugel, ſtifftete eine wieder ausgegangene Neben-Linie. Von ihme und ſeinen Nachkomen

Siehe Tab. LXXXVI. A.

Maria Jacobina Guglin, geboren an. 1564. den 27. April, † an. 1602. den 14. Dec. Gemahl, Herr Paulus Volckamer Richter zu Marck-Wöhrd, geboren an. 1563, vermählt anno 1593 den 25. September, † an. 1631.

Christoph Philipp Gugel, geboren anno 1566 den 30 Martii, † anno 1616. den 17. Januarii zu Franckfurth am Mayn unvermählt.

Georg Christoph Gugel. Von ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. LXXXVI. B.

Christoph Paulus Gugel, ſtifftete eine wieder ausgegangene Neben-Linie. Von ihme und ſeinen Nachkomen

Siehe Tab. LXXXVII. A.

Marcus Christoph Gugel, ſtifftete gleichfalls eine wieder ausgegangene Neben-Linie. Von ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. LXXXVII. B.

TABULA LXXXVI. A.

Von denen

Herren Gugeln von Diepoldsdorff.

Johann Christoph Gugel, stifftete eine wieder ausgegangene Neben-Linie, (Tab. LXXXV.) geboren anno 1562. den 5. October zu Nördlingen, ward Amtmann im Leyh-Hauß zu Nürnberg. Gemahlin, Susanna Weyermännin, Herrn Joachim Weyermanns, und Frauen Susanna Weyermännin, einer gebornen Zollnerin, Tochter, vermählt anno 1582. den 6. Februarii.

Susanna Gu-glin, geboren anno 1583. ward Jach getaufft und † bald.

Christoph Joachim Gugel, geboren anno 1587. den 21sten Februarii, gienge als Wittwer nach Italien, und † daselbsten zu Bononien anno 1617. den 26sten Junii. Gemahlin, Maria Hermännin von Augspurg, Herrn Hanß Hermanns, und Frauen Felicitas Hermännin, einer gebornen Rehlin, Tochter, vermählt anno 1614. den 24sten October, † anno 1615. den 13den October im Kind-Bette.

Susanna Gu-glin, geboren anno 1588. den 30. Oct., † anno 1589.

Susana Guglin, geboren anno 1590. den 4ten Martii, † anno 1632. den 26. Aug. Gemahl, Herr Johann Christoph Hardesheim, vermählt an. 1615. den 5. Sept.

Maria Magdalena Guglin, geboren an. 1591. den 23 Jul. Gemahl, Herr Johann Albrecht Knott, vermählt an. 1613. den 15. November.

Johann Christoph Gugel, geboren an. 1593. den 25. Januar, schiffte nach vollbrachten Reisen in Ost-Indien, und gienge zu Jacatia im Königrich Java auf den Schiff, die Fortuna genañt, mit Tode ab an. 1617. den 13. Junii, worauf er in eine Küste geleget, und unter Loßbrennung einiges Geschützes in die See gesencket wurde.

Christoph Paulus Gugel, geboren an. 1594. den 7. Sept, begab sich in Holländische Kriegs-Dienste zu Pferd, und ward bey Utrecht ohnweit Vianen im Duell von einem seiner Compagnie Truchseß genannt, hinterwärts erschossen anno 166. den 16. October, liegt zu Vianen in des Freyherrn von Brederoda Capelle begraben.

Martha Guglin, geboren an. 1596. den 3. November, † an. 1641. den 11ten Martii zu Diepoldsdorff, und liegt zu Osternohe begraben. Gemahl, Herr Ernst Waldstromer von Reichelsdorff zu Diepoldsdorff u. Hirschbach, Hochfürstl. Sachsen-Eisenachischer Cam̃er-Junker, geboren an. 1588. den 20. May, vermählt anno 1624. den 29 Novembr, † an. 1655. den 31. May.

Anna Maria Guglin, geboren an. 1598. den 4 October, † an. 1636. Gemahl, Herr Paulus im Hof, geboren an. 1600, vermählt an. 1628 den 26. Martii, † anno 1632. den 28. August, da er vor ihr schon 2 mahl vermählet gewesen.

Clara Guglin, geboren an. 1600. den 1. September † an. 1605. den 1. December.

Maria Helena Guglin, geboren anno 1615. den 8ten December, † nebst der Frau Mutter den 13den December ejusd. anni.

Sibylla Guglin, geboren anno 1601. den 16. Februar, † anno 1678. den 10. December zu Lonerstadt. Gemahl, Herr Georg Gemmel von und auf Flüßbach, vermählt an. 1624. den 25 Februar zu Schlammersdorff.

Maria Jacobina Guglin, geboren an 1604. den 19. Sept. † anno 1605.

Christoph Christian Gugel, geboren anno 1608. den 19. May, nahm nach zurück gelegten Reissen in Franckreich und Holland anfänglich Holländische nachgehends aber Königlich-Schwedische Kriegs-Dienste an, ward vom König Gustavo Adolpho zum Evangelischen Convent nach Leipzig geschicket, und als er seine Sache daselbsten angebracht, starb er wenig Tage hernach in besagtem Leipzig an einem plötzlich überfallenen hitzigen Fieber anno 1631. den 27. Martii.

B.

Georg Christoph Gugel, (Tab. LXXXV.) geboren anno 1568. den 3. April, ward Rath bey des Römischen Kayserś Rudolphi II. Majestät. Gemahlin, Catharina Mendlin, Herrn Georg Mendels, und Frauen Clarä Mendlin, einer gebornen Hassoltin, Tochter, vermählt anno 1597. den 6. Junii.

Clara Catharina Guglin, geboren an. 1599. den 1. Junii, † an. 1628 den 12. Sept. auf ihren Hütten-Werck zu Neubrun̄ unterhalb Coburg. Gemahl, Herr Raymund im Hof, geboren an. 1592. den 23. August, vermählt an. 1615. den 29. April, † an. 1659, da er sich nach ihr noch 2. mahl vermählt gehabt.

Martha Magdalena Guglin, geboren anno 1601. den 29. Junii, † den 4ten Julii c. a.

Anna Maria Guglin, geboren anno 1602. den 31. December. Gemahl, Herr Friederich Keltsch, vermählt an. 1620. den 29. May.

TABULA LXXXVII. A.

Von denen
Herren Gugeln von Diepoldsdorff.

Chriſtoph Paulus Gugel, ſtifftete eine wieder ausgegangene Neben-Linie, (Tab. LXXXV.) geboren anno 1570. den 12. December. Gemahlin, Anna Maria Kaſtnerin von Schnaitenbach, Herrn Daniel Kaſtners von und zu Schnaitenbach auf Röthenbach, dann Frauen Urſula Kaſtnerin von Schnaitenbach, einer gebornen Nützlin von Sündersbühl, Tochter, vermählt anno 1599. den 10. September zu Amberg in der Obern-Pfaltz.

Chriſtoph Daniel Gugel, geboren anno 1600. den 9ten Julii zu Feucht, † unvermählt.

Maria Magdalena Guglin, geboren an. 1601. den 21ſten September, † unvermählt.

Maria Magdalena Guglin, geboren anno 1602. den 6. November. Gemahl, Herr Johann Sebaſtian Jareiſſen zu Hemmerlaß, vermählt anno 1620. den 25. Junii.

Maria Salome Guglin, geboren an. 1604. den 14. Februar als Zwilling, † an. 1634. zu Weyden in der Obern-Pfaltz im Kind-Bette. Gemahl, Herr Johann Friederich Fabricius von Altenſtadt, vermählt anno 1631. im December.

Johanna Eleonora Guglin, geboren an. 1604. den 14. Febr. als Zwilling. Gemahl, Herr Friederich Schleher von der Rimbkau zum Steinfelß, Ritt-Meiſter.

Maria Urſula Guglin, geboren anno 1605. den 23. May, † unvermählt.

Anna Roſina Guglin, geboren an. 1606. den 15. Julii. Gemahl, Herr Michael Kaſtner v. Schnaitenbach, Hochgräfl. Reuß-Plauiſcher Rath, vermählt an. 1630. den 7. Junii

Ein todter Sohn geb. an. 1607. den 11. May.

Margaretha Cunegunda Guglin, geboren an. 1608. den 17den Junii, † an. 1613. den 26. Julii zu Colberg.

Hanß Chriſtoph Gugel, geb. an. 1610. den 4. April, † den 19. Jun. c. a.

Hanß Chriſtoph Gugel, geboren an. 1611. den 19. Julii, † unvermählt.

Eitel Chriſtoph Gugel, geboren an. 1614. den 25. Junii, † an. 1631. den 10. May nach zugeſtoſſener Blindheit in Röthenbach.

B.

Marcus Chriſtoph Gugel Senior, ſtifftete eine wieder ausgegangene Neben-Linie, (Tab. LXXXV.) geboren anno 1573. den 26 Februar, ward an. 1604. Loſungs-Rath zu Nürnberg, und † anno 1626. den 24. November. Gemahlin, Magdalena Colerin, Herrn Hieronymi Colers Loſungs-Raths, und Frauen Magdalena Colerin, einer gebornen Mülichin, Tochter, vermählt anno 1600. den 8. Januar, † anno 1609. den 27. Februar.

Chriſtoph Hieronymus Gugel, führete dieſe Linie fort. Von ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. LXXXVIII.

Marcus Chriſtoph Junior Gugel, geboren anno 1602. den 7. Februar, ward Ulm-Gelder zu Nürnberg, und † an. 1665. den 2. Auguſt. Gemahlin, Barbara Cleeweinin, Herrn Joachim Cleeweins, und Frauen Clara Cleeweinin, einer gebornen Paumgärtnerin von Holenſtein, Tochter, vermählt anno 1628. den 1. Julii.

Martha Magdalena Guglin, geboren an. 1603. den 5. Auguſt, † an. 1658 den 11. Oct. Gemahl, Herr Hanß Georg Gebhard, vermählt anno 1641. den 30. Jun.

Chriſtoph Friederich Gugel, geboren anno 1605. den 3. Januar, wohnete 1629. der Belagerung Hertzogenbuſch bey, überkame hernach bey den Herrn Obriſt-Lieutenant Quint von der Pruck eine Fahne, kame nach Stockholm, † allda anno 1629. den 18. November an einer hitzigen Kranckheit.

Chriſtoph Joachim Gugel, geboren anno 1619. den 19. Martii, † eodem anno.

Clara Maria Guglin, geboren anno 1630. den 7den April, † an. 1632. den 8. Auguſt.

Anna Magdalena Guglin, geboren anno 1632. den 7. Jan., † an. 1664. den 24. Aug. Gemahl, Herr Georg Abraham Pömer, vermählt an. 1654.

Amalia Guglin, geboren an. 1606. den 6. Mart.

Chriſtoph Auguſt Gugel, geboren an. 1607. den 3. Auguſt, ward Fähndrich bey des Königs Guſtavi Adolphi in Schweden Majeſtät Leib-Regemente, † anno 1629 den 9. September zu Fiſchhauſen bey Königsberg in Preuſſen, und liegt in daſiger Kirche begraben.

Eleonora Guglin, geboren an. 1609. den 17. Februar, † anno 1660 den 6 Oct. Gemahl, Herr Paul Siegemund Rottengatter, vermählt an. 1640. den 17. Auguſt.

Clara Catharina Guglin, geboren anno 1633. den 7. Julii, † an. 1636. den 26. October.

Chriſtoph Lazarus Gugel, geboren anno 1637. den 11. Julii, † anno 1638. den 19. Martii.

TABULA LXXXVIII.

Von denen

Herren Gugeln von Diepoldsdorff.

Christoph Hieronymus Gugel Senior, führete diese wieder ausgegangene Neben-Linie fort, (Tab. LXXXVII.) geboren anno 1600 den 14. November, † anno 1680. den 7. Februar. Gemahlin, Anna Sibylla Hütterin, Herrn Wolff Hütters, und Frauen Sibylla Hütterin, einer gebornen Scheurlin von Defersdorff, Tochter, vermählt anno 1630. den 19. October.

Maria Sibylla Guglin, geboren anno 1631. den 2ten Julii, † anno 1640. den 9ten Februarii.

Ursula Magdalena Guglin, geboren anno 1633. den 21sten December, † anno 1701. den 3ten Januarii. Gemahl, Herr Christoph Ludewig Gugel, Pfleger zu Velden, geboren anno 1615. den 7den Junii, vermählt anno 1664. den 8ten Martii, † anno 1678. den 17den Januarii, und liegt zu Velden in der Kirche begraben.

Maria Jacobina Guglin, geboren an. 1635. den 20. Februarii, † anno 1684. den 3ten October unvermählt.

Christoph Hieronymus Gugel Junior, geboren anno 1643. den 2. December, † an 1705. den 24. August. Gemahlin, Maria Magdalena Topplerin, Herrn Paul Topplers, und Frauen Mariá Salome Topplerin, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter, vermählt anno 1679. im Junio.

Marcus Christoph Gugel, geboren anno 1646. den 2. September, † anno 1648. den 20. Aug.

Christoph Friederich Gugel, geb. an. 1648. den 31. Oct, † an. 1706. den 15. Aug ohne männliche Leibes-Erben als der Letzte dieser Linie. Gemahlin, Maria Regina Kreßin von Kreßenstein, Herrn Christoph Hieronymi Kressens von Kressenstein auf Kraffts- und Neuhof, Amtmanns des Waldes Laurentii, und Frauen Dorothea Rosina Kreßin v. Kressenstein, einer geb. Tetzlin v. Kirchen-Sittenbach, Tochter, vermählt an. 1680 den 21 Junii, † an. 1698. den 18. Oct.

Eine tode Tochter, geboren an. 1680. den 1. August.

Ein tober Sohn, geboren anno 1681. den 26. Julii.

Maria Magdalena Guglin, geboren anno 1682. den 30sten September, starb des andern Tags hernach.

Ursula Regina Guglin, geboren an. 1681. den 15. Sept. Gemahl, Herr Georg Alexander Schreiber von Grünreuth, Obrist-Wacht-Meister zu Nürnberg.

Rosina Catharina Guglin, geboren an. 1682. den 28. November, † an. 1683. den 26. Jun.

Johañ Christoph Wilhelm Gugel, geboren anno 1685. den 25. May, † den 3. Junii c. a.

Christoph Gottlieb Gugel, geboren anno 1684. den 21. Junii, † c. a.

Clara Catharina Guglin, geboren an. 1686. den 24. Sept., † den 26. Sept. c. a.

Dorothea Maria Guglin, geboren anno 1687. den 26. October, † den 6. November c. a.

Helena Sibylla Guglin, geboren anno 1689 den 20. Martii, † den 24. Mart, † c. a.

Veronica Sidonia Eva Guglin, geboren anno 1690. den 16. August, † eodem anno & mense.

Johann Christoph Gugel, geboren anno 1694. den 5. Junii, † an. 1704. den 15. April.

Christoph Magnus Gugel, geboren anno 1696. den 31. Januarii, † anno 1698. den 29. Januarii.

TABULA LXXXIX.

Von denen
Herren Gugeln von Diepoldsdorff.

Christoph Andreas Gugel von Brand, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. LXXXV.) geboren anno 1559. den 13. Auguſt, war 33 Jahre Hochfürſtlich Sachſen-Coburgiſcher Rath und Conſiliarius zu Nürnberg. Gemahlin, Maria Mufflin von Eſchenau, Herrn Gabriel Müffels von Eſchenau, und Frauen Maria Mufflin von Eſchenau, einer gebornen Plödin, Tochter, vermählt anno 1583. den 29. April. Sie brachte den Burgſtall Brand an die Herren Gugel.

Christoph Andreas Gugel, geboren anno 1583. den 2ten October, ward Jach getaufft.

Christoph Gabriel Gugel von Brand, geboren anno 1584. den 19. October, ſtiffte die dermahlen in Nürnberg blühende ältere Haupt-Linie. Gemahlin, Lucia Ehrentreutherin, Herrn Wilhelm Ehrenreutthers von Hofraith, Chur-Pfältziſchen Pflegers zu Seeligenpforten, und Frauen Mariä Magdalenä Ehrenreutherin, einer gebornen Fröherin, Tochter, vermählt anno 1614. den 22. Auguſt.

Christoph Andreas Gugel, Stiffter der blühenden jüngern Haupt-Linie. Von ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. XCII.

Maria Barbara Guglin, geboren anno 1588. den 20 Januarii, † unvermählt.

Christoph Jacob Gugel, geboren anno 1590. den 23 Februarii, † unvermählt.

Martha Catharina Guglin, geboren an. 1591. den 31 October, † unvermählt.

Christoph Gottfried Gugel, geboren anno 1594. den 9. Mart, ward Aſſeſſor und Schöpff am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, dann Ober-Pfleger im Goſtenhof, und an. 1676. des Reichs-Bann- und Stadt-Richter, † an. 1679. den 27. Martii, 86. Jahre alt. Gemahlin, Maria Coburgerin, Herrn Georg Coburgers, Zoll-Amtmanns in der Waag zu Nürnberg, und Frauen Clarä Coburgerin, einer gebornen Grolandin von Hedenberg, Tochter, vermählt an. 1617. den 9. Oct.

Martha Guglin geboren an 1596 den 18. May, † an. 1630 den 16. Octobr. Gemahl, Herr Juſtin Hardesheim, Conſiliarius zu Nürnberg.

Christoph Ludewig Gugel auf Weppersdorff und Ehrenſpach, geboren an. 1615. den 7. Junii, ward der verwittweten Frauen Hertzogin zu Brandenburg Jägerndorff Hof-Meiſter, nachgehends Oſt-Frieſländiſchen Regiments Capitain Lieutenant zu Fuß, wohnete anno 1644. der Belagerung der berühmten Veſtung Sas van Gent bey, erlangete ſo fort bey den jüngern Herrn Grafen von Oſt-Frießland, die Hof-Meiſter-Stelle, that mit ihm unterſchiedliche Reiſen, quittirte endlich dieſe Dienſte, wendete ſich nach Nürnberg, ward Pfleger zu Reicheneck und Velden, † anno 1678. den 17. Januar zu Velden, und liegt daſelbſten in der Kirche begraben. Gemahlin, (I) Maria Juliana im Hof, Herrn Chriſtophs Andreä im Hof, Pflegers zu Altdorff, und Frauen Clarä Julianä im Hof, einer gebornen Hallerin von Haſlerſtein, Tochter, geboren anno 1634. den 6 December, vermählt anno 1655. den 24 September, † an. 1661 den 23. September zu Reicheneck, und liegt in der Kirche zu Happurg begraben (II) Urſula Magdalena Gualin, Herrn Chriſtoph Hieronymi Gugels, und Frauen Sibyllä Guglin, einer gebornen Hütterin, Tochter, geboren an. 1633. den 21. December, vermählt anno 1664. den 8. Martii, † an. 1701. den 3. Januarii.

Christoph Rudolph Gugel, geboren anno 1622. den 9. Febr.

Juliana Guglin, geboren anno 1657. den 25 September, † eodem anno.

Juliana Felicitas Guglin, geboren anno 1658 den 17. Sept ward 3. Tage alt.

Juliana Magdalena Guglin, geboren anno 1659. im November, † unvermählt.

Clara Margaretha Guglin, geboren anno 1660.

Albrecht Christoph Gugel, führete die ältere Haupt-Linie dauerhafft fort. Von ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. XC.

TABULA XC.

Von denen
Herren Gugeln von Diepoldsdorff in älterer Haupt-Linie.

Albrecht Christoph Gugel von Diepoldsdorff auf Brand, führete die ältere Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. LXXXIX.) geboren an. 1662. den 14. November, † an. 1735. den 7. November. Gemahlin, (I) Maria Jacobina Löffelholtzin von Colberg, Herrn Johann Dieterich Löffelholtzens von Colberg, Pflegers der beyden Clöster St. Clarä und Pillenreuth, dann Frauen Clarä Löffelholtzin von Colberg, einer gebornen Grundherrin von Altenthann, Tochter, geboren an. 1654. den 9. April, vermählt an. 1688. den 20. August, † an. 1693 den 11. Junii. (II) Maria Magdalena Harßdörfferin, Herrn Georg Jeremiä Harßdörffers, Waag- und Zoll-Amtmanns in der Stadt Frohn-Waage zu Nürnberg, dann Frauen Reginä Catharinä Harßdörfferin, einer gebornen Petzin, Tochter, geboren an. 1657, vermählt anno 1694. den 6. Martii, † anno 1735. den 24. Augustii.

I.

Clara Maria Guglin von Diepoldsdorff, geboren anno 1689. den 27. Junii, † anno 1730. den 16. October. Gemahl, (I) Herr Christoph Bonaventura Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1662, vermählt an. 1713. den 14. Septembr., † an. 1718. den 29. Nov (II) Herr Johann Siegemund Holtzschuher von Aspach und Harrlach auf Thalheim, des ältern Geheimen-Raths und vorderster Land-Pfleger zu Nürnberg, geboren an. 1677. den 13. Sept, vermählt an. 1720. den 29. Januar, † an. 1742. den 11. Febr.

I.

Johann Christoph Gugel von Diepoldsdorff auf Brand, geboren anno 1691. den 20. Junii, ward Assessor am Land- und Bauern-Gericht anno 1723, am Unter-Gericht an. 1726, am Stadt- und Ehe-Gericht an. 1731. Dieser Herr ist an. 1728 nebst 5 andern Familles zur Raths-Dignität auf- und angenommen worden. Gemahlin, Maria Helena Stromerin v. Reichenbach, Herrn Gabriel Siegemund Stromers von Reichenbach, und Frauen Clarä Barbarä Stromerin von Reichenbach, einer gebornen Praunin, Tochter, geboren anno 1699. den 3. August, vermählt an. 1720. den 6. May, † anno 1746. den 1. Julii.

2.

Carl Christoph Gugel von Diepoldsdorff, geboren an. 1694. den 23. November, † c. a.

2.

Georg Christoph Gugel von Diepoldsdorff, geboren anno 1695. den 26. November, † den 16. December c. a.

Siegemund Christoph Gugel von Diepoldsdorff, geboren an. 1723. den 1. Jan. † c. a.

Maria Magdalena Guglin von Diepoldsdorff, geboren an. 1724. den 12ten Martii.

Christoph Wilhelm Gugel von Diepoldsdorff, geboren anno 1726. den 9ten Februarii, † eodem anno.

Paul Christoph Gugel von Diepoldsdorff, geboren anno 1727. den 31. Dec.

Regina Clara Guglin von Diepoldsdorff, geboren an. 1732. den 1. Mart, † 20. Wochen alt.

Maria Sabina Guglin von Diepoldsdorff, geboren an. 1733. den 5. Dec.

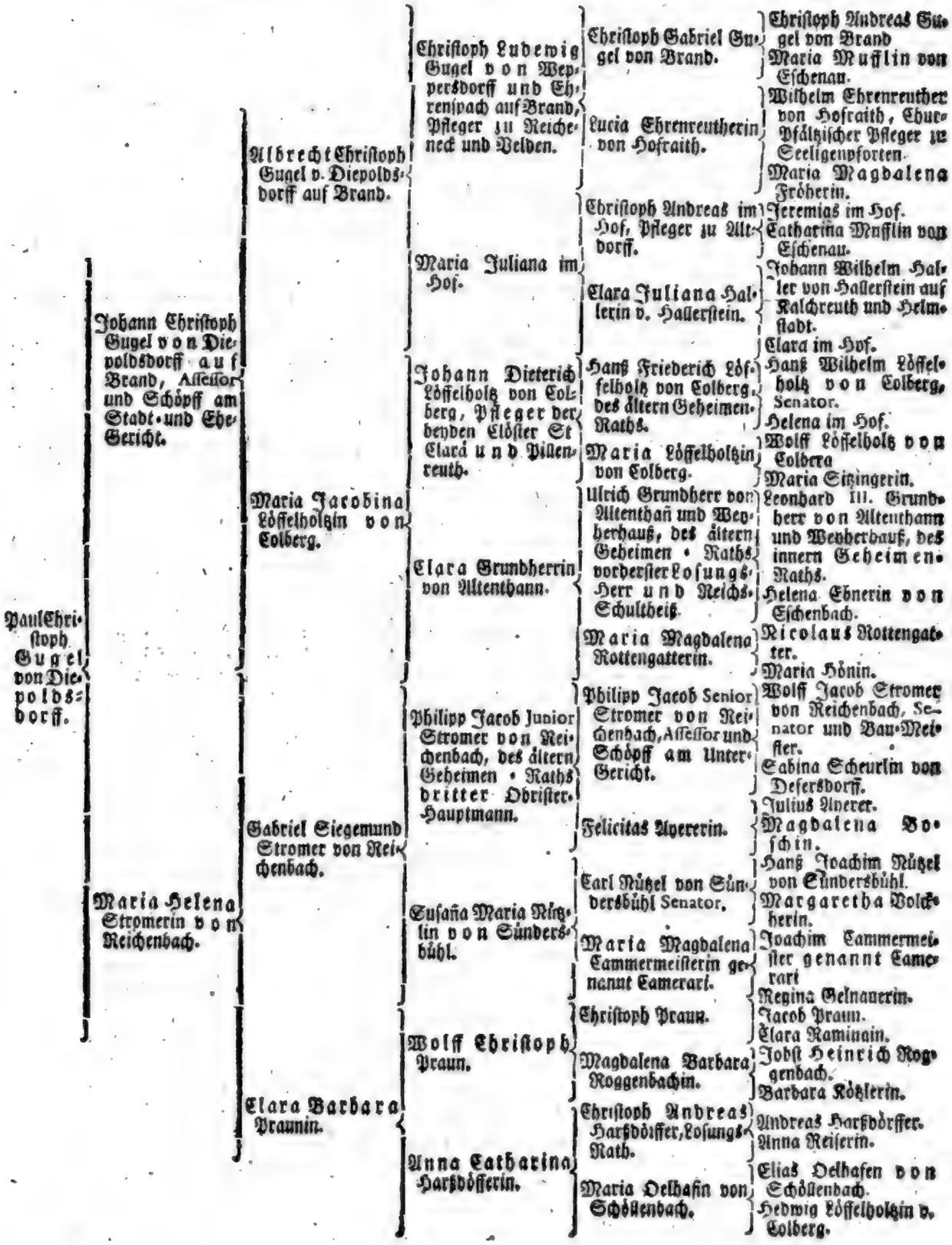
Maria Helena Guglin von Diepoldsdorff, geboren an. 1735. den 4ten Dec, † an. 1736.

Maria Catharina Guglin von Diepoldsdorff, geboren an. 1738. den 14 Junii.

TABULA XCI.

Von denen

Gugliſchen Ahnen zu vorſtehender Linie.



TABULA XCII.

Von denen
Herren Gugeln von Diepoldsdorff in jüngerer Haupt-Linie.

Christoph Andreas Gugel, Stiffter der blühenden jüngern Haupt-Linie, (Tab. LXXXIX.) geboren anno 1586. den 16. May, ward nach vollbrachten Reisen bey der Evangelischen Unions-Armee am Rhein-Strohm General Proviant-Meister bis anno 620, hernach Pfleger zu Herspruck anno 1622, † anno 1646. den 24. Julii zu Herspruck, und liegt daselbsten in der Kirche begraben Gemahlin, (I) Ursula im Hof, Herrn Andreä im Hof, des ältern Geheimen-Raths und dritten Obristen-Hauptmanns, dann Frauen Reginä im Hof, einer gebornen Rehlingerin von Windach, Tochter, geboren anno 1599. den 28. September, vermählt anno 1624. den 10. May auf den Schloß zu Nürnberg, † anno 1635. den 21 September. (II) Maria Magdalena Starckin von Reckenhof, Herrn Jacob Starckens von Reckenhof, des ältern Geheimen-Raths und zweyten Losungs-Herrns, und Frauen Magdalenä Starckin von Reckenhof, einer gebornen Rieterin von Kornburg, Tochter, Herrn Siegemund Gabriel Holtzschuhers von Neuenbürg, hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1630. den 1 Junii, † anno 1641. den 18. Januarii. (III) Anna Lucia Stockhamerin, Herrn Paul Stockhamers, und Frauen Mariä Sabinä Stockhamerin, einer gebornen Baldingerin, Tochter, Herrn Wolff Löffelholtzens von Colberg, hinterlassene Frau Wittwe, geboren anno 1607, vermählt anno 1632. den 27 August, † anno 1688. den 13. October im 81. Jahr ihres Alters.

I.

Christoph Andreas Gugel, geboren anno 1625. den 9 April, † anno 1632. den 31. Jul.

I.

Christoph Jacob Gugel, geboren anno 1626. den 9ten Julii, † anno 1628.

I.

Maria Regina Guglin, geboren anno 1627. den 12. Sept. † unvermählt.

I.

Johann Christoph Gugel, führete die jüngere Haupt-Linie dauerhafft fort. Von ihme und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. XCIII.

I.

Christoph Siegemund Gugel, geboren anno 1630. den 29. Nov.

I.

Christoph Friederich Gugel, geboren anno 1633. den 21. Januarii, † unvermählt.

I.

Maria Salome Guglin, geboren anno 1614. den 21. October, † anno 1671. den 16. May. Gemahl. Herr Johann Paulus im Hof, geboren an. 1626, vermählt an. 1659. den 24. May, † anno 1687 den 25 Nov., da er sich zum zweyten mahl mit Frauen Barbara gebornen Schleicherin von Baldringen an. 1674. den 9. Febr. vermählt gehabt.

2.

Maria Regina Guglin, geboren an. 1637. den 21. August, † den 24sten December eod. an.

2.

Christoph Jacob Gugel, geboren anno 1638 den 25sten October, † unvermählt.

2.

Regina Magdalena Guglin, geboren anno 1640. den 31sten Julii, † unvermählt.

3.

Anna Lucia Guglin, geboren an. 1645 den 31. Januarii, † anno 1670 den 22. Jul.

3.

Christoph Andreas Gugel, geboren anno 1646. den 7den August, † anno 1647 den 17. May.

TABULA XCIII.

Von denen
Herren Gugeln von Diepoldsdorff in jüngerer Haupt-Linie.

Johann Chriſtoph Gugel von Diepoldsdorff auf Brand, führete die jüngere Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab XCII.) geboren anno 1629. den 8. Junii, nahm die Römiſch-Catholiſche Religion an, ſtifftete die blühenden Linien in der Pfaltz und im Neuburgiſchen, † anno 1715. zu Diepoldsdorff, und liegt in der Kirche zu Bühl begraben. Gemahlin, Sidonia Hochwiednerin von Grätz aus Oeſterreich, vermählt anno 1664.

Johann Chriſtoph Gugel von Diepoldsdorff auf Brand, Kayſerlicher Mauth-Einnehmer zu Schwechet, geboren anno 1670. verheyrathete ſich daſelbſten anno 1694, hinterließ zwey Töchter, und † anno 1720. ohne männliche Leibes-Erben, im 50ſten Jahr ſeines Alters.

Georg Chriſtoph Gugel von Diepoldsdorff zu Steinsberg auf Trautendorff, geboren anno 1672. Er verheyrathete ſich anno 1700. und hinterließ einen Sohn mit Nahmen Chriſtoph, und fünff Töchter.

Ferdinand Chriſtoph Gugel von Diepoldsdorff zu Wolfersdorff. Gemahlin, Eine geborne Tunzlin, von welcher er vier Söhne und eben ſo viel Töchter erhalten hat.

Albrecht Chriſtoph Gugel von Diepoldsdorff auf Brand Gemahlin, Eine geborne Caſpiſin, die ihme zwey Söhne und zwey Töchter geboren, welche noch am Leben ſeyn werden.

TABULA XCIV.
Von denen
Herren Hallern von Hallerſtein.

Der Urſprung dieſes edlen Hauſes, wird, ſo weit man Nachricht hat, in der Böhmiſchen Haupt-Stadt Prag gefunden. Daſelbſten lebten deſſen Ahnen im zehenden Jahrhundert nach Chriſti Geburth, und einige davon, giengen mit dem Römiſchen Kayſer Henrico II. Sancto von dar nach Bamberg. Hier befanden ſie ſich als Freyſaſen, und bekleideten die Ober-Müntz-Meiſter-Stelle viele Jahre. Sie wendeten ſich im dreyzehenden Jahrhundert von Bamberg nach Nürnberg, und giengen allda zu Rathe. Von ſolcher Zeit an hat ſich dieſes vortreffliche Geſchlecht bey der löblichen Republique Nürnberg weit ausgebreitet, höchſt anſehnlich und ſehr verdient gemachet. Die Ausbreitung bezeugen nicht nur die unterſchiedlich in Nürnberg blühenden Haupt-Linien, ſondern auch die vielen Branches in Ungarn, Siebenbürgen, Oeſterreich, der Obern-Pfalz und in den Nieder-Landen, wo ſie ſich allenthalben geſetzet und die ſchönſten Güter acquiriret haben. Höchſt anſehnlich iſt dieſe Famille, theils durch Erhebung einiger Linien in des Heil. Römiſchen Reichs Grafen- und Freyherren-Stand, theils auch durch Erlangung der höchſten Civil- und Militair-Charges worden. An Verdienſten mangelt es derſelben auch nicht. Der Kayſerliche, viele Chur- und Fürſtliche Höfe rühmen ſolche öffentlich, und die löbliche Republique Nürnberg, preiſſet ſie ſchon über 500 Jahre, da ſie dieſelben ununterbrochen genoſſen. Von der Herren Haller guten Adel, legen die alten Turniere, der hohen teutſche Orden, unterſchiedliche Hochſtiffte und Bißthümer und der löbliche Reichs-Ritter Canton an der Altmühl, Proben zu Tage, maſſen man ſie, wie andere gute edle Häuſer, ohne Anſtand aufgenommen, und ihnen die dahin einſchlagende Freyheit- und Gerechtigkeiten genieſen laſſen. Was jetzt in kurtzem voraus geſetzet worden, das wird folgendes Geſchlechts-Regiſter weitläufftiger entdecken.

Wilhelm Haller der ältere, war nebſt Herrn Wilibald Grundherrn Obriſter-Hauptmann über den Nürnberger edlen Reiſigen-Zeuch, welcher anno 1197. nach gehaltenen Turnier zu Nürnberg, Kayſer Henricum VI. nach Donauwörd begleitete.

Friederich Haller iſt von dem Rath zu Nürnberg, als einer der vornehmſten aus deſſen Mittel verordnet worden, denen Turnier-Voigten bey den von höchſt-beſagten Kayſer in dieſer Reichs-Stadt anno 1197 angeſtellten groſen Turnier, hülfliche Hand zu leiſten. Er ſtehet unter den zwölff verordneten Raths-Gliedern oben an, und führet den Nahmen Hauptmann.

Hildebrand Haller, ſtehet auch unter denen zum Turnier verordneten zwölff Raths-Gliedern, und hat, was die Ehre des Turniers befördert, veranſtalten helffen.

Georg Haller hielte ſich bey mehr beſagten Nürnberger groſen Turnier im Rennen und Stechen dergeſtalten wohl, daß er nebſt Herrn Siegemund Tuchern und Herrn Hanß Holtzſchuhern, öffentlich vom Kayſer und jedermann den Preiß davon trug, und einen Tantz gleich nach denen Fürſten erhielte. Dieſer half nebſt andern ſeines Geſchlechts den Kayſer mit 19. Pferden bis Donauwörd begleiten, und ward bey ſolcher Gelegenheit in ſeinem edlen Herkommen vom höchſten Ober-Haupte beſtätiget, und andern Turniers-Genoſſen gleich geſetzet.

Conrad Haller befande ſich anno 1451. bey den vom Herrn Maragraf Albrechten zu Brandenburg in Nürnberg angeſtellten Turnier oder ſo genannten groſen Geſellen-Stechen, und hielte ſich im Rennen ſo wohl, daß er einen Preiß davon trug.

Ulrich I. Haller, ordentlicher Stamm-Herr aller nachſtehender Herren und Frauen dieſes edlen Hauſes, deſſen Vor-Eltern ſchon über 200. Jahre aus Prag gegangen, den Nahmen Obulus oder Heller geführet, und mit Kayſer Henrico II. Sancto nach Bamberg gekomen, wohnete daſelbſten in der alten Müntze oder in den Müntz Saal ohnweit dem Generswörd an der Rednitz gelegen, war ein Freyſaß und Obriſt-Müntz-Meiſter, † anno 1250. in hohen Alter. Gemahlin, Beatrix Fuchſin, Herrn Balthaſar Fuchſens, Tochter.

Ulrich II. Haller, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort. Von ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. XCV. B.

Friederich I. Haller, ſtifftete eine in Coburg wieder ausgegangene Neben-Linie. Von ihme u. ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. XCV. A.

Heinrich Haller, war an. 1252. Teutſcher Ordens-Ritter, zog mit Herrn Poppen von Oſternohe, damahligen Hochteutſch-Meiſter, als ein Ordens-Ritter ins gelobte Land, und † an. 1263. daſelbſten.

Peterſilla Hallerin, Cloſter-Frau zu Birckenfeld bey Neuſtadt an der Aiſch an. 1218.

Cunegunda Hallerin, Cloſter-Frau zu beſagten Birckenfelß an. 1288.

TABULA XCV. A.

Von denen
Herren Hallern von Hallerſtein,

Friederich I. Haller, ſtifftete die wieder ausgegangene Neben-Linie zu Coburg, (Tab. XCV.) und war bekannt anno 1263 1280 und 1288. Er zog von Bamberg nach Coburg, und erhielte daſelbſten ein Freyhauß. Gemahlin, Cunegunda von Sambach, Herrn Hanſens von Sambach, Tochter, anno 1280.

Apel Haller, wohnete zu Coburg, in dem von ſeinem Herrn Vater ererbeten Freyhauſe, † an. 1365, und liegt zu Coburg begraben. Gemahlin, Catharina von Brunn, Herrn Wilhelms von Brunn, Ritters Tochter, eine leibliche Schweſter Herrn Biſchoff Lamprechts von Brunn zu Bamberg.

Eberhard Haller, lebte an. 1357.

Anna Hallerin. Gemahl, Herr Otto Groß an. 1350.

Nicolaus Haller, ſtifftete eine ewige Meſſe in die Pfarr-Kirche zu Coburg, † als der Letzte dieſer Neben-Linie, und liegt in der Kirche zu Coburg begraben Gemahlin, Felicitas von Wieſenthau, Herrn Georgens von Wieſenthau, Tochter, welche ſich zum zweyten mahl mit Herrn Götz Schencken vermählet hat.

Hermann Haller, war anno 1370. Probſt zu Coburg.

Margaretha Hallerin. Gemahl, Herr Georg von Helbritt.

Catharina Hallerin. Gemahl, Hr. Eberhard von Ziegendorff.

Cunegunda Hallerin. Gemahl, Herr Heinrich von Königsfeld zu Königsfeld und Göß weinſtein anno 1363.

Anna Hallerin, † im Braut-Stande, und war verlobt mit Herrn Otto Motſchidlern o Gerau, Hochfürſtlich Bambergiſchen Amtmañ zu Holfeld.

B.

Ulrich II. Haller, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. XCIV.) zog anno 1293. von Bamberg nach Nürnberg, kame daſelbſten anno 1314 in den Rath, kaufte anno 1291. von Herrn Conraden Erb-Schencken des Heil Römiſchen Reichs, Semper Freyen und Herrn zu Limpurg, beſage eines beſiegelten Pergamentenen-Briefs, einige Güter, anno 1207. aber von Herrn Gottfried Grafen von Schlüſſelberg, das damahlige Dorff Lauff mit der Cent und Fraiſchlichen-Obrigkeit, welches Lauff dermahlen ein Königlich-Böhmiſch Lehendares, mit Blut, Bann, hohen Jagden und allen Regalien verſehenes Städtlein und Nürnbergiſches Pfleg-Amt iſt. Er † anno 1314. Anfänglich verlobte er ſich mit Herrn Hanſens von Breitenſtein, Tochter, die aber im Braut-Stande geſtorben iſt. Gemahlin, (I) Anna Doaglerin, Herrn Hanß Doglers zu Bamberg, Tochter. (II) Elß Vorchtlin, Herrn Heinrich Vorchtels, und Frauen Gertraud Vorchtlin, einer gebornen Rotterin, Tochter.

---

1. Cunegunda Hallerin, † an 1334, und liegt im Barfüſer-Cloſter zu Nürnberg begraben Gemahl, Herr Conrad von Roth, Ritter, welcher ebenfalß bey denen Barfüſern in Nürnberg ruhet.

1. Anna Hallerin, † an. 1344. zu Bamberg. Gemahl, Herr Jacob Braunbart, Senator zu Bamberg, † an. 1341.

1. Engelburga Hallerin, ward anno 1344. als Aebtißin im Cloſter St Clarä zu Nürnberg erwählet und beſtätiget, ſtunde dem Cloſter 5. Jahre vor, und † anno 1349.

1. Ulrich III. Haller, Stiffter der wieder ausgegangen ſo genannten Ulrichs-Linie. Von ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. XCVI.

1. Peter Haller, lebte an. 1323., und † an. 1345. vermuthlich im ledigen Stande.

2. Berthold Haller, Stiffter der wieder erloſchen Gräfenberger oder ſo genannten Bertholds-Linie. Von ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CII. B.

2. Gerhauß Hallerin, Cloſter-Frau zu Engelthal anno 1364.

2. Frantz Haller, Stiffter der wieder ausgeſtorben Herſprucker oder ſo genannten Frantzen-Linie. Von ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CIII. B.

2. Jacob Haller, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort. Von ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CV.

2. Heinrich Haller, † an. 1340. und liegt bey St. Sebald in Nürnberg begraben. Gemahlin, Eliſabetha Rützlin, Herrn Conrad Rützels, und Frauen Eliſabethä Rützlin, einer gebornen Staudiglin, Tochter, welche eine ewige Meſſe bey St Sebald auf St. Cunegundä-Altar geſtifftet hat.

2. Eliſabetha Hallerin, † unvermählt, und liegt in der Barfüſer-Kirche zu Nürnberg begraben

---

Ulrich Haller, † vor den Herrn Vater im ledigen Stande, und liegt in der Kirche bey St. Sebald.

Heinrich Haller, † anno 1366. am Tage Gregorii ohne Leibes-Erben. Gemahlin, Cunegunda Strobelin von Atzelsberg, Herrn Friederich Strobels von Atzelsberg, Tochter.

TABULA XCVI.

Von denen
Herren Hallern von Hallerſtein in erloſchener Ulrichs-Linie.

Ulrich III. Haller, Stiffter der ſo genannten Ulrichs-Linie, welche ſich wieder in unterſchiedliche Neben-Linien ausgebreitet hat, die aber alle erloſchen ſind, (Tab. XCV.) wird in vielen Urkunden als ein edler Zeuge angeführet, ſonderheitlich aber findet man ihn in literis Onoldinis anno 1332. 1343 Von denen Herren Burggrafen Johann und Albrecht zu Nürnberg, kaufte er anno 1342 das Dorff Kalchreuth mit alle zugehörigem Feld, Holtz, Waſſer, Wieſen, Wunnen, Wäyden und andern Gerechtſamen, vor frey lauter eigen um 1500. Pfund Heller. Dieſer Burgſtall Schloß und Dorff iſt nachmahls höchſtgedachten Herrn Burggrafen freywillig zu Lehen aufgetragen worden, damit die Herren Haller deſto mehr Schutz und Schirm bey ihren wohlerworbenen Gerechtigkeiten haben und genieſen möchten, wie ſie es denn auch bis dieſe Stunde noch als ein Hochfürſtlich Brandenburgiſches Lehen beſitzen. Hierne chſt ließ er bey St. Sebald in der Kirche St. Erhards Altar bauen, worauf er eine Pfründ und anderes Seel-Gered ſtifftete, welche jederzeit der Aelteſte ſeines Geſchlechts, beſage des Fundations-Briefs verwalten ſolle, † anno 1355. Gemahlin, (I) Adelheid Pfintzingin, Herrn Berthold Pfintzings Ritters und Reichs-Voigt auf der Burg, Tochter. (II) Catharina von Dachsbach, Herrn Bertholds von Dachsbach Ritters, und Frauen Margaretha von Dachsbach, einer gebornen von Grumbach, Tochter.

---

1. Anna Hallerin, † anno 1398. Gemahl, Herr Conrad Groß.

1. Catharina Hallerin, lebte anno 1369. Gemahl, Herr Erckinger Zollner von der Hallburg.

1. Beatrix Hallerin. Gemahl, Herr Johannes von Dachsbach, Ritter.

1. Agnes Hallerin. Gemahl, Herr Engelhard Senior von Ehenheim zu Langenſteinach, Ritter.

1. Eliſabetha Hallerin, † an. 1407. Gemahl, (I) Herr Heinrich Zollner, † an 1369 (II) Herr Peter Grundher, Senator zu Nürnberg, vermählt anno 1370, † anno 1386 am Abend Mariä Magdalenä, und liegt im Barfüſer-Cloſter zu Nürnberg.

1. Barbara Hallerin, Cloſter-Frau zu Pillenreuth anno 1369. 1376.

2. Peter Haller, † an. 1369. am Abend Sanct Bartholomäi, wie ſein Todten-Schild in der heiligen Creutz-Capelle ausweiſet.

2. Ulrich IV. Haller, führete die ſo genannte Ulrichs-Linie fort. Von ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. XCVII

3. Conrad Haller, ſtiffte die ſo genannte Conradiniſche Linie. Von ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. C.

2. Berthold Haller, empfienge an. 1366. vom Herrn Eberhard Grafen von Wertheim, einen Hof in Dachsbach zu Lehen, ward Genanter des gröſſeren Raths zu Nürnberg an. 1371, kam in den innern Rath an. 1385, ſtiffte eine Neben-Linie, und † an. 1397. Mittwochs nach Oberſten-Tag. Gemahlin, Catharina Ebnerin, Herrn Albrecht Ebners Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Agnes Ebnerin, einer gebornen Pömerin, Tochter, † an. 1411. als Wittwe.

Berthold Haller zu Kalchreuth, wohnete in Nürnberg, befande ſich im gröſſern Rath, und † ohne Leibes-Erben.

Stephan Haller zu Kalchreuth, gienge zum innern Rath in Nürnberg, beſaß ein groſes Vermögen, und † anno 1395. Samſtags nach Aller-Heiligen. Gemahlin, Catharina Grafenreutherin von Regenſpurg, welche ſich zum zweyten mahl mit Herrn Sebald Schützen von Hagenbach vermählet hat.

Agnes Hallerin, war die einzige Erb-Tochter, und bekame von ihren Eltern ein ſehr groſes Vermögen Gemahl, (I) Herr Nicolaus Muffel, vermählt anno 1413, † anno 1416. am Sonntag nach Mit-Faſten (II) Herr Ehrenfried von Seckendorff Aberdar zu Bindloch, Kreßberg und Weiltingen, Ritter, Kayſerlicher Hauptmann des Land-Friedens in Francken und Bayern, einer der berühmteſten Cavaliers ſeiner Zeiten, vermählt anno 1417, † an. 1419. den 19 October, und liegt in der Marien-Capelle zu Onolzbach begraben. (III) Herr Frantz Rummel von Zanth zu Lichtenau, Ritter, vermählt anno 1421, † anno 1460. am St. Gertrauden-Tag.

TABULA XCVII.

Von denen
Herren Hallern von Hallerſtein in erloſchener Ulrichs-Linie.

Ulrich IV. Haller, führete die ſo genannte Ulrichs-Linie fort, (Tab. XCVI.) ward über 100000. fl. reich geſchätzet, welches in damahligen Zeiten ein ſehr groſes Vermögen geweſen iſt, gab zum öfftern einen edlen Zeugen ab, wie die Urkunden ausweiſen, kam anno 1371 in den Rath zu Nürnberg, ſtifftete anno 1418. einen Jahrs-Tag bey St. Sebald, und † anno 1422. am St. Catharinen-Abend. Gemahlin, (I) Margaretha von Seckendorff, Herrn Friederichs von Seckendorff Rhinhofen zu Rhinhofen, Krotendorff, Schnodſenbach, Suaenheim, Hallerndorff und Roßbach, Ritters, Hochfürſtlich Burggräflichen Hof-Meiſters zu Nürnberg, Tochter, Herrn Wilhelm Fuchſens von Dornheim zu Speckfeld, Ritters, hinterlaſſene Frau Wittwe. (II) Margaretha Forſtmeiſterin, Herrn Otto Forſtmeiſters, und Frauen Petronellä Forſtmeiſterin, einer gebornen Schulerin, Tochter.

---

1. Aña Hallerin, gienge ins Cloſter und erlangete ein Alter von 90. Jahren.

2. Ulrich V. Haller, führete die ſo genannte Ulrichs-Linie fort. Von ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. XCVIII. A.

2. Andreas Haller, Stiffter der erloſchenen Linie zu Obernkoſt oder der ſo genannten Andreä-Linie. Von ihm und ſeinen Nachkomen Siehe Tab. XCVIII. B.

2. Leupold Haller, Stiffter der verblüheten Leupoldiſchen Linie. Von ihme und ſeinen Nachkomen Siehe Tab. XCIX. B.

2. Gerhauß Hallerin. Gemahl, Herr Hanß Rummel von Zant, † an. 1434.

2. Berthold Haller, wird an. 1442. in einer Urkunde als edler Zeuge gefunden, ſtifftete eine bald wieder ausgegangene Reden-Linie, und † anno 1449. Mittwochs nach St. Cunegundä-Tag zu Nürnberg. Gemahlin, Barbara Waldſtromerin, Herrn Frantz Waldſtromers zu Goſtenhof, Reichelsdorff und Brunn, Amtmanns des Waldes Laurentii, und Frauen Clarä Waldſtromerin, einer gebornen Grundherrin, Tochter, vermählt an. 1432, † an. 1470.

2. Beatrix Hallerin, † an. 1406. Gemahl, Herr Conrad Kreß zu Krafftshof und Mayach, Senator zu Nürnberg, vermählt an. 1392, † anno 1430. den 21. Jan.

2. Catharina Hallerin. Gemahl, Herr Otto Haide, Hochfürſtlich Burggräflicher Pfleger auf der Burg zu Nürnberg, † anno 1432.

Berthold Haller, ward an. 1581. Steuer-Herr zu Nürnberg, und † anno 1514. Gemahlin, Margaretha Meggelin von Heidelberg.

Stephan Haller, ward anno 1457. Amtmann des Waldes Laurentii, ſofort Senator, nachgehends aber nebſt Herrn Chriſtianen im Hof erſter Viertels-Meiſter bey den Barfüſern an. 1463, kauffte an. 1510. den 31. May von Herrn Alexii Hallers Erbe, auf ſeinem Gut zu Poppenhöffſtädt, daß die darbey gelegene 8 Weyher, wie der Kauff-Brief beſaget, und † anno 1518. am andern Oſter-Tag ohne Kinder. Gemahlin (I) Barbara Gangolffin von Culmbach, Herrn Ruger Gangolffs, Tochter (II) Brigitta Deichslerin, Herrn Berthold Deichslers, und Frauen Margarethä Deichslerin, einer gebornen Geuderin von Heroldsberg, Tochter, Herrn Leonhard Reuters von Sultzbach, hinterlaſſene Frau Wittwe.

Barbara Hallerin, Gemahl, Herr Sebald Pömer, des Reichs Bann- und Stadt-Richter zu Nürnberg, vermählt anno 1463, † anno 1482. am Tage Simonis und Judä.

Margaretha Hallerin von Hallerſtein, die einzige Erb-Tochter und Letzte dieſer Bertholdiſchen Reden-Linie. Gemahl, Herr Hanß von Dobnitz.

TABULA XCVIII. A.

Von denen
Herren Hallern von Hallerſtein in erloſchener Ulrichs-Linie.

Ulrich V. Haller, führete die ausgegangene Ulrich-Hallerische-Linie fort, (Tab. XCVII.) war anno 1439. nebſt Herrn Hanß Tuchern Executor über Herrn Hanß Zollners Geſchäffte, empfienge anno 1443. vom Herrn Churfürſt Friederichen von Brandenburg den Burgſtall, Schloß und Dorff Kalchreuth zu Leben, und † anno 1454 wie ſein Todten-Schild bey St Sebald beſaget Gemahlin, Catharina Falznerin, Herrn Peter Falzners, und Frauen Roſinä Falznerin, einer gebornen Glabarin, Tochter.

Ulrich VI. Haller zu Gräfenberg und Kalchreuth, geboren an. 1413, erlangete eine Stelle im Rath zu Nürnberg, hielte ſich meiſtens in Gräfenberg auf, von welchem Ort er ſich auch ſchriebe, kauffte von ſeiner Schweſter Margaretha an. 1448 ihren Antheil zu Gräfenberg, verkauffte hingegen an Herrn Hanſen von Wallenrod an. 1463. zu Kalchreuth 16. Mannſchafften, und † an. 1488. beſage des Todten-Schilds bey St. Sebald. Gemahlin (I) Margaretha Zollnerin, Herrn Peter Zollners, und Frauen Margarethä Zollnerin, einer gebornen Waldſtromerin v Reichelsdorff, Tochter, vermählt an. 1438. am St. Oßwalds-Tag, † an 1448 Freytags vor Egidii. (II) Dorothea Geuderin von Heroldsberg, Herrn Heinrich Geuders von Heroldsberg, Chur-Brandenburgiſchen Raths, und Frauen Chriſtinä Geuderin von Heroldsberg, einer gebornen Tucherin, Tochter, vermählt an. 1451.

Margaretha Hallerin, hat anno 1447. ihren Antheil an Dachsbach, Hrn. Martin Heiden Rittern, gegen ſeinen Theil zu Gräfenberg, laut Tauſch-Briefs verhandelt, und nachgehends ſolchen an. 1448 ihren Bruder Ulrich um 1250. fl. überlaſſen. Gem. Hr Gabriel Tetzel, vermählt an. 1426, † an. 1440.

Clara Hallerin. Gemahl, Herr Paulus Holtzſchuher zu Fiſchbach, vermählt anno 1427, † anno 1447. Freytags vor St. Veit.

Barbara Hallerin, † anno 1483. als Wittwe. Gemahl, Herr Sebald Kreß, Kayſerl Rath und Burg-Herr auf der Reichs-Veſte zu Nürnberg, geboren anno 1410, vermählt anno 1432, † anno 1477. den 22. Apr.

Catharina Hallerin. Gemahl, Herr Leonhard Rumel zu Lichtenau, vermählt anno 1435.

1.

Ulrich VII. Haller zu Gräfenberg und Kalchreuth, erbte anno 1464. von ſeinem Groß-Vater, Herrn Peter Zollnern den halben Theil am Schloß, Amt und Gerichte zu Hertzog-Aurach, ingleichen 50. fl. von dem Um-Geld zu Forchheim, und die Helffte des nach Hertzog-Aurach gehörigen Zehendens. Beyde erſte Stücke überlieſe er nachgehends wieder käufflich Herrn Adam von Schaumberg, Hochfürſtl. Bambergiſchen Amtmann zu Hertzog-Aurach, und letzteres gab er vor die Bezahlung ſeinem Vetter, Herrn Jobſt Hallern, wie ſolches alles die verhandene ſeyende Original Documenta beſtätigen. An. 1503 lebte er als ein angeſehener reicher Herr, und † im 80. Jahr ſeines Alters, als der Letzte dieſer Ulrichs-Linie.

2.

Bernhard Haller zu Gräfenberg und Kalchreuth, † an. 1495. zu Gräßlitz in Böhmen ohne Kinder, und liegt daſelbſten begraben. Gemahlin, Dorothea von Plauen, Herrn Leonhards von Plauen, und Frauen Barbarä von Plauen, einer gebornen von Beringersdorff, Tochter, vermählt anno 1479.

Catharinä Hallerin. Gemahl, Herr Hanß v. Fronhofen, welcher ſich an. 1481. auf den Turnier zu Heidelberg, u. an 1487. auf den zu Worms befunden.

B.

Andreas Haller, Stamm-Herr der von Herrn Ulrich Hallern hergekommenen Ober-Roſter oder ſo genannten Andreaſiſchen Neben-Linie, (Tab. XCVII) wohnete anfänglich zu Rothenburg ob der Tauber, zog aber hernach mit ſeinen Schwägern, Herrn Heinrich Dopplern, und Herrn Caſpar Wernitzern, von dar anno 1400. nach Nürnberg, übergab ſeinem Bruder, Herrn Ulrich Hallern ſeinen Theil am Schloß und Stadt Gräfenberg ſammt den Dorff Hochſchwärtz mit aller Zugehörde um 1400 fl Rheiniſch anno 1424. war übrigens ein ſtatthaffter und reicher Herr, hinterliese bey 80000. fl, und † anno 1447 am Tage Vincentii. wie ſein Todten-Schild bey St Sebald ausweiſet. Gemahlin (I) Catharina Dopplerin, Herrn Heinrich Dopplers des Raths zu Rothenburg, und Frauen Margarethä Dopplerin, einer gebornen Wernitzerin, Tochter, vermählt anno 1408, † anno 1410 ohne Kinder. (II) Catharinä von Seckendorff, Herrn Caſpars von Seckendorff, genannt Hörauf zu Obern-Kol Ritters, und Frauen Annä von Seckendorff, Tochter, vermählt anno 1412, † anno 1434. (III) Margaretha Brünſtererin, Herrn Conrad Brünſterers, und Frauen Margarethä Brünſtererin, einer gebornen Groſin, Tochter, vermählt anno 1426. † anno 1434. (IV) Margaretha Stromerin, Herrn Siegemund Stromers mit der güldenen Roſe, und Frauen Barbarä Stromerin, einer gebornen Mendlin, Tochter, vermählt anno 1435.

2.

Sebald Haller, befande ſich anno 1446. den 28 Februarii bey den Geſellen Stechen zu Nürnberg, und † an. 1451. am Tage Matthäi. Gemahlin, Urſula Löffelholtzin, Herrn Hanß Löffelholtzens des Carthäuſers, und Frauen Urſulä Löffelholtzin, einer gebornen Müntzmeiſterin, Tochter.

3.

Dorothea Hallerin Gemahl, Herr Georg Pfintzing, vermählt an. 1424, † anno 1437. ohne Kinder.

3.

Andreas Haller, kauffte von Herrn Peter Hallern und deſſen Ehe Wirthin Agnes drey Zehenden, einen zu Dornheim, den andern zu Renzenheim, und den dritten zu Hüttenheim an. 1446 Licht-Meſſe, und † an. 1451. Gemahlin, Eliſabetha Rummlin, Herrn Hanß Rummels von Eichſtädt, und Frauen Eliſabethä Rummlin, einer gebornen Steindergerin, Tochter.

3.

Barbara Hallerin Gemahl, Herr Hanß Groland, vermählt anno 1443, † anno 1477.

Die drey Kinder aus der vierdten Ehe Siehe Tab. XCIX. A.

Hanß Haller, war anno 1513. Um-Gelds zu geordneter in Nürnberg, und † anno 1519. im November zu Worms unvermählt, 80. Jahre alt.

Barbara Hallerin. Gemahl, Herr Hanß Lorber v. Bamberg.

Urſula Hallerin, Cloſter-Frau zu St Clara in Nürnberg.

Georg Haller, † jung.

TABULA XCIX. A.
Von denen
Herren Hallern von Hallerſtein in erloſchener Ulrichs-Linie.

Andreas Haller, (Tab. XCVIII.) Gemahlin, Margaretha Stromerin mit der güldenen Roſe.

Thomas Haller, geboren an. 1438, † an. 1508. beſage ſeines Todten-Schildes. Gemahlin, Agnes Hallerin, Herrn Wilhelm Hallers, und Frauen Agnes Hallerin, einer gebornen Haßwachſin, Tochter, vermählt anno 1462.

Matthäus Haller, † vor ſeinem Herrn Vater im ledigen Stande.

Siegemund Haller zu Ziegelſtein, Ritter, that einen Zug zum Heil. Grab, und ward zum Ritter geſchlagen. Anfänglich dienete er dem Kayſer Friederico, nachgehends aber dem Ertz-Hertzog Maximiliano, welcher bald darauf Römiſcher Kayſer worden. Der Halleriſchen Familie würckete er, weil er beym Kayſer in ſonderbahren Gnaden ſtunde, unterſchiedliche Begnadigungs-Briefe aus, darunter zu zehlen, die Confirmation ihres alten guten Adels, de dato Grätz an. 1478. Donnerſtags nach St. Bartholomäi, wie auch das Privilegium von Veräuſerung der Reichs-Lehen, de dato Grätz an. 1478. den 4. Oct. Er hielte ſich meiſtens in den Nieder-Landen auf, und † an. 1483. zu Middelburg in Seeland, wo er im Barfüſer-Cloſter begraben lieget.

Nicolaus Haller zu Obern-Roſt, war anno 1464. laut eines geſiegelten Vertrags Burger zu Nürnberg, † anno 1468. am Pfingſt-Abend, wie ſein Todten-Schild in der Heiligen Creutz-Capelle ausweiſet. Gemahlin, Eliſabetha Pirckamerin, Herrn Georg Pirckamers, und Frauen Catharinä Pirckamerin, einer gebornen Rützlin, Tochter, vermählt anno 1460, † anno 1464.

Chriſtoph Haller zu Obern-Roſt, war anno 1503. Burger zu Nürnberg, † anno 1506. Dienſtags nach Creutz-Erhöhung, und liegt zu Bamberg im Prediger-Cloſter begraben. Gemahlin, Martha Hallerin, Herrn Alexii Hallers, und Frauen Marthä Hallerin, einer gebornen Schürſtabin, Tochter, vermählt anno 1483.

Georg Haller, lebte an. 1478, und † unvermählt.

Georg Haller zu Obern-Roſt, geboren anno 1491, ſtunde anno 1513. annoch unter der Vormundſchafft Herrn Stephani, Alexij und Conrad Hallers. Wenn er geſtorben, iſt unbekannt, doch weiß man, daß er mit einer Fräulein aus Alt-Adelichen Geſchlechte am Rhein-Strohm, im Speyeriſchen vermählt geweſen, welche Margaretha von Grobsberg geheiſſen, keine Kinder mit ihr gezeuget, und folglich dieſe Andreaſiſche oder Ober-Roſter-Linie durch ſeinen Tod erloſchen iſt.

Martha Hallerin. Gemahl, Herr Georg Beſold von Neumarck. Dieſe ſind die Ihr. Groß-Eltern des berühmten Herrn Chriſtophori Beſoldi geweſen.

Nicolaus Haller, † jung.

Alexius Haller, † in der Kindheit.

B.

Leupold Haller, Stiffter der von Herrn Ulrich Hallern entſprungen ſo genannten Leupolder Neben-Linie, (Tab. XCVII.) verkauffte ſeinem Bruder Ulrich ſeinen Antheil am Schloß und Städtlein Gräfenberg ſammt den Dorff Hohenſchwärtz genannt mit aller Zugehörung um 1500. fl. Rheiniſch anno 1424. Bey den Geſellen-Stechen zu Nürnberg, rennete er anno 1446. mit, und † anno 1449. Gemahlin, Magdalena Stromerin, Herrn Ulrich Stromers mit der güldenen Roſe genannt, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Margarethä Stromerin, einer gebornen Reichswirthin, Tochter.

Leupold Haller, Kayſerl. Rath, † an. 1455. zu Neuſtadt in Oeſterreich. Gemahlin, Agnes Hirſchvogelin, Hrn. Ulrich Hirſchvogels, und Frauen Agnes Hirſchvogelin, einer geborn. Köpffin, Tochter.

Magdalena Hallerin. Gemahl, Herr Bartholomäus Knebel, vermählt anno 1456.

Lorentz Haller, war Kirchen-Meiſter bey St. Lorentzen an. 1464. Pfründner auf St. Erhards-Altar und Viertels-Meiſter bey den Barfüſern an. 1494, † an. 1499. Samſtags vor St. Georgen-Tag ohne Kinder. Gemahlin. (I) Urſula Hallentauerin, Herrn Hanß Hallentauers, und Frauen Annä Hallentauerin, einer gebornen Holfelderin, Tochter, vermählt anno 1445, † anno 1482. (II) Cecilia Meichsnerin, Herrn Heinrich Meichsners, und Frauen Agnes Meichsnerin, einer gebornen Trackerin, Tochter, Herrn Heinrich Rummels, hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt anno 1484.

Stephan Haller zu Dachsbach, war an. 1446. bey den Geſellen-Stechen zu Nürnberg, und † an. 1464 Samſtags vor Lätare, laut ſeines Todten-Schildes bey St. Sebald. Gemahlin, (I) Clara von Unruhe, Herrn Heinrichs von Unruhe, Tochter, und Herrn Ulrich Grundherrns, hinterlaſſene Frau Wittwe (II) Clara Pfintzingin, Herrn Peter Pfintzings, der Stadt Nürnberg Obriſtens, und Frauen Claräa Pfintzingin, einer gebornen Rutzin, Tochter, vermählt anno 1447.

1.	2.	2.	3.	2.	2.
Margaretha Hallerin. Gemahl, (I) Herr Nicolaus Linck, vermählt an. 1462, † an. 1463. (II) Herr Hauß Wilber von Sulzbach, vermählt an. 1464.	Hanß Haller, iſt vermuthlich jung geſtorben.	Magdalena Hallerin, † an. 1485. Gemahl, Herr Sebald Pfintzing v. Lichtenhof, Ritter, Kayſerlich wie auch Chur-Brandenburgiſcher Rath, vermählt an. 1482, † an. 1459. Freytags vor Lucia.	Clara Hallerin. Gemahl, (I) Herr Nicolaus Doppler, vermählt an. 1482, † an. 1487. (II) Herr Stephan Ulmer, der Letzte ſeines Geſchlechts, Schilds und Helms, vermählt an. 1487, † an. 1494. (III) Herr Jacob Kopffinger v. Ulm, vermählt anno 1495.	Georg Haller zu Dachsbach, geboren an. 1453, gienge etliche Jahre zu Nürnberg in den Rath, verliehe Herrn Caſpar Kreſſen etliche Güter zu Räzelsdorff, lebte noch an. 1526, und † zu Pilling in Friaul ohne Leibes-Erben als der Letzte dieſer Linie. Gemahlin, Urſula Hallerin, Herrn Leupold Hallers, und Frauen Dorotheä Hallerin, einer gebornen Flittererin, Tochter, vermählt an. 1513.	Catharina Hallerin. Gemahl, (I) Hr. Conrad Meibel, vermählt anno 1467, † an. 1470. (II) Herr Clement Senior von Wieſenthau zu Hundshaupten und Pretzfeld, Pfleger zu Friedberg, vermählt an. 1471.

TABULA C.

Von denen

Herren Hallern von Hallerstein in erloschener Ulrichs- und deren davon entsprungen Conradinischen Linie.

Conrad I. Haller, Stiffter der von Herrn Ulrich Hallern abgestammt-so genannten Conradinischen-Linie, (Tab. XCVI.) kam anno 1376. in den Rath, und reisete anno 1354. nebst Herrn Ulmann Stromern, Herrn Berthold Pfintzingen und Herrn Jobst Tetzeln als Deputatus nach Nördlingen, den Bund mit denen Schwäbisch- und Rheinischen-Städten zu schliessen, † an. 1388. am St. Oßwalds-Tag, da er vorhero einen Jahrs-Tag bey St. Sebald gestifftet hatte. Gemahlin, Anna Grosin, Herrn Heinrich Grosens, und Frauen Annä Grosin, einer gebornen Ortliebin, Tochter, vermählt anno 1374.

Conrad II. Haller, that in seiner Jugend einen Zug zum Heil. Grabe, und wurde, da er glücklich zurücke gekomen, an. 1402. in den Rath genommen. Man beschreibet ihn als einen statthafft und reichen Herrn. Es findet sich auch, daß er einen Jahrs-Tag bey St. Sebald gestifftet hat, † an. 1432. Sonntags nach Pauli-Bekehrung. Gemahlin (I) Anna Pirckamerin, Herrn Hanß Pirckamers, und Frauen Annä Pirckamerin, einer gebornen Teufflin, Tochter, vermählt an. 1400 † an. 1414. (II) Christina Dondorfferin, Herrn Fritz Dondorffers, Amtmanns zu Herzog-Aurach, und Frauen Clarä Dondorfferin, einer gebornen Motschidlerin von Gerau, Tochter, vermählt anno 1415.

Agnes Hallerin, † anno 1419. Dienstags vor Mariä Magdalenä als Wittwe. Gemahl, (I) Herr Sebald Derrer, geboren anno 1358, vermählt an. 1388, † anno 1389. am St. Martins-Abend, und liegt bey St. Sebald. (II) Herr Burckhard Sailer, Stiffter des reichen Allmosens zu Nürnberg, vermählt an. 1390, † an. 1390. (III) Herr Jobst Tetzel, vermählt an. 1392, † an. 1406. am Allerh. Abend.

Anna Hallerin, † anno 1413. Gemahl, Herr Peter Volckamer des ältern Geheimen-Raths, vermählt an. 1395, † an. 1432 zu Senis auf den Reichs-Tag, u. liegt daselbst begraben.

Christina Hallerin, Closter-Frau zu Frauen-Aurach.

1.	1.	2.	2.	2.	2.	2.	
Barbara Hallerin. Gemahl, Herr Ulrich Fütterer, † an. 1458.	Elisabetha Hallerin. Gemahl, Hr. Peter Schuler, vermählt an. 1426.	Christina Hallerin. Gemahl, Herr Wilhelm Hirschvogel, vermählt an. 1437, † anno 1449. am St. Matthäi-Tag.	Margaretha Hallerin, Closter-Frau zu Pillenreuth, an. 1494, † in einem Alter von 80. Jahren.	Clara Hallerin, † jung.	Ursula Hallerin, † jung.	Christoph Haller, † in der Kindheit.	Alexius Haller, führete die Conradinische Linie fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CI.

Conrad III. Haller, war anno 1442. des Reichs-Schultheisens Amts-Verweser, † anno 1449. Sonntags vor Catharinä. Gemahlin, Agnes Rieterin von Kornburg, Herrn Hanß Rieters von Kornburg zu Kalbensteinberg, und Frauen Cunegundä Rieterin von Kornburg, einer gebornen Harßdörfferin, Tochter, geboren anno 1419, vermählt anno 1435, † als Wittwe.

Hanß Haller, stunde bey dem Kayser Friderico wegen seiner treuen Dienste in besondern Gnaden, massen Ihro Majestät ihme und seiner Familie nicht nur die güldene Crone in das Wappen zu setzen anno 1463. allergnädigst befohlen, sondern ihme auch hauptsächlich mit der Gesellschafft der Kendelein begabet. Er schrieb ein Buch vom Ursprung und Herkommen seines Geschlechts, stifftete eine ewige Messe bey St. Sebald, welche wöchentlich gehalten werden sollte, und † anno 1493 ohne Leibes-Erben. Gemahlin, Margaretha Schnödin, Herrn Siegmund Schnödens, und Frauen Clarä Schnödin, einer gebornen Tucherin, Tochter, vermählt anno 1463. Samstags nach Mariä-Geburth.

TABULA CI.

Von denen

Herren Hallern von Hallerſtein in erloſchener Ulrichs- und deren davon entſprungen Conradiniſchen Linie.

Alexius Haller, führete die Conradiniſche-Linie fort, (Tab. C.) that nach erlangten Jahren 2. Züge zum Heil. Grabe, war Kayſers Maximiliani I. Rath, dann Hertzogs Alberti in Sachſen Ober-Rennt-Meiſter und Feld-Hauptmann in Frießland, wie nicht weniger auch Senator, Steuer-Herr und Pfründner auf St. Erhards-Altar bey St. Sebald in Nürnberg, kauffte anno 1464. von Herrn Leupold Schürſtaben den Hof zu Rauhengeſeß bey Höchſtädt an der Aiſch nebſt Weynern und andern Zugehörungen, † anno 1501. den 24 Junii zu Wien, und liegt daſelbſten im Prediger-Cloſter begraben. Gemahlin. (I) Anna Pfintzingin, Herrn Peter Pfintzings Obriſten der Stadt Nürnberg, und Frauen Clara Pfintzingin, einer gebornen Rutzin, Tochter, vermählt anno 1455, † anno 1459 (II) Martha Schürſtadin, Herrn Leupolds Schürſtabs mit dem herrlichen Bart genannt, und Frauen Agnes Schürſtadin, einer gebornen Hallerin, Tochter, vermählt anno 1461.

1.	1.	2.	2.	2.	2.
Catharina Hallerin, † anno 1473. zu Landshut, und liegt daſelbſten im Prediger-Cloſter begraben. Gemahl, Herr Johann Büchel von Bayreuth, der beyden Herren Hertzoge Ludovici und Georgii in Bayern Leib-Medicus, † an. 1473. auch zu Landshut.	Agnes Hallerin, † anno 1520. zu Landshut, und liegt bey ihrer Schweſter. Gemahl, Herr Frantz Ortholph, vermählt anno 1471.	Chriſtiana Hallerin. Gemahl, Hr. Carl Schwertzer, Pfleger zum Heil. Creutz, vermählt anno 1480. Freytags nach St. Veit.	Ottilia Hallerin, Cloſter-Frau zu Gottes-Zell bey Schwäbiſch-Gemünd an. 1526.	Martha Hallerin. Gem. Herr Chriſtoph Haller zu Oberkoſt, vermählt an. 1483, † anno 1506, und liegt zu Bamberg begraben.	Conrad IV. Haller, führete die Conradiniſche-Linie fort. Von ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CII. A.

Alexius Haller, war Kayſers Maximiliani I. Rath, Hertzogs in Sachſen Ober-Rennt-Meiſter und Feld-Hauptmann in Eroberung Frießlands, dann Hochfürſtlich Bambergiſcher Amtmann zu Marloffſtein, welches Amt und Schloß er anno 1499. erkaufte, und nachgehends dem Hochſtifft Bamberg auch wieder übergab. Nebſt deme iſt er auch Senator, Rennt-Meiſter und Steuer-Herr bey der Stadt Nürnberg geweſen, † anno 1517. zu Onolzbach, und liegt daſelbſten in der Pfarr-Kirche begraben. Gemahlin. (I) Dorothea von Wolckenſtein, Herrn Veitens von Wolckenſtein, und Frauen Margarethä von Wolckenſtein, einer gebornen Treuenſchmidtin, Tochter. (II) Urſula Dogglerin, Herrn Conrad Doggiers von Bamberg, und Frauen Annä Dogglerin, einer gebornen Zollnerin, Tochter, vermählt anno 1510. den 8. Februarii. (III) Margaretha Henlin, Herrn Veit Henels, Hochfürſtlich Brandenburg-Onolzbachiſchen Cammer-Raths, Tochter, Herrn Carl Rörlingers, hinterlaſſene Frau Wittwe, welche letztere ohne Kinder geſtorben iſt.

1.	1.	1.	2.
Rochus Haller von Hallerſtein, † anno 1548. zu Obern-Koſt unvermählt, und liegt in der Kirche zu Mühlhauſen begraben.	Magdalena Hallerin von Hallerſtein, † an. 1532. den 25. Januar. Gemahl, Herr Leo Schürſtab von Oberndorff, vermählt anno 1530. den 8. Februar, † anno 1559. den 7. November.	Catharina Hallerin v. Hallerſtein, † an. 1520.	Ambroſius Haller von Hallerſtein, geboren an. 1514, † ohne Leibes-Erben. Gemahlin, Eleonora Schürſtadin, Herrn Leo Schürſtabs Schweſter.

TABULA CII. A.

Von denen
Herren Hallern von Hallerſtein in erloſchener Ulrichs- und deren davon entſprungen Conradiniſchen-Linie.

Conrad IV. Haller von Hallerſtein, führete die Conradiniſche Linie fort, (Tab. CI.) geboren anno 1464, ward Aſſeſſor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht anno 1493, Bau-Richter anno 1494, Schöpff am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1516, und endlich im Rath Burger-Meiſter. Dieſer Conrad iſt Autor des Geſchlechts-Buchs, welches er anno 1526. am Abend der Heil. Drey-Einigkeit zu Stande gebracht hat, † anno 1545. den 2. Auguſt. Gemahlin. (I) Barbara Ortholphin, Herrn Frantz Ortholphs, und Frauen Barbarä Ortholphin, einer gebornen Geuderin von Heroldsberg, Tochter, vermählt anno 1487. den 13. Januarii, † anno 1521. Dienſtags nach Pauli Bekehrung. (II) Clara Volckin, Herrn Hanß Volckens, Tochter, und Herrn Hanß Spalters, hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt anno 1524. den 24. December, † anno 1535. am Heil. Oſter-Tag ohne Kinder. (III) Helena Schlewitzerin, Herrn Hanß Schlewitzers, und Frauen Cunegundä Schlewitzerin, einer gebornen Reuthammerin, Tochter, Herrn Albrecht Schottens, hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt an. 1535. den 7. Julii, † ohne Kinder.

Conrad V. Haller von Hallerſtein, geboren anno 1499, ward J. U. D. und vom Kayſer zum Ritter geſchlagen, ſo dann der Römiſchen Kayſere Caroli V. und Ferdinandi, wie auch des Herrn Biſchoffs und Fürſtens zu Bamberg Rath, ferner wegen des Ertz-Hauſes Oeſterreich Cammer Gerichts-Aſſeſſor, begab ſich im Alter zur Ruhe, kame aber dennoch wieder zu den Herrn Marggraf Philippen von Baaden mit 4. Pferden, bey welchen er Rath und Ober-Voigt der Stadt und des Schloſſes Ettlingen worden, † anno 1562. den 8. Martii zu Speyer, als der Letzte dieſer Conradiniſchen Linie ohne männliche Leibes-Erben. Gemahlin, Catharina Obermayerin, Herrn Peter Obermayers Senioris, Tochter, vermählt anno 1515. den 25. Junii.

Magdalena Hallerin von Hallerſtein. Gemahl, Herr Hanß Pölich von Berlin, vermählt anno 1504. den 22. Januar.

Helena Hallerin von Hallerſtein. Gemahl. Herr Hermann Reuter v. Antorff, vermählt anno 1519. den 2. Auguſt.

Anna Hallerin v. Hallerſtein, geboren an. 1516. Gemahl. (I) Herr Lucas Paumgärtner von Holenſtein, vermählt anno 1538, † an. 1546. (II) Herr Hieronymus Holtzſchuher, Pfleger zu Engelthal, geboren anno 1527, vermählt anno 1548, † anno 1563. den 30. May zu Göppingen bey Ulm.

Catharina Hallerin v. Hallerſtein. Gemahl. Herr Heintz Hugel v. Sultz, vermählt an. 1539.

Maria Hallerin v. Hallerſtein. Gemahl, Herr Bernhard Wunder von Weltzheim.

B.

Berthold Haller zu Gräfenberg, Stiffter der wieder ausgegangenen Bertholder oder Gräfenberger Linie, (Tab. XCV, B.) war des Hochfürſtlich Burggräflichen Hauſes zu Nürnberg Pfleger, nachgehends aber Amtmann zu Oſternohe, und kame endlich in den Rath zu Nürnberg. Er beſaß nicht nur die bekannte Haller-Wieſe bey Nürnberg, ſondern auch das Schloß und Städlein Gräfenberg mit dem Halß-Gericht, all und jeglichen Herrlichkeiten, Ein- und Zugehörungen, welches letztere ein Königlich-Böhmiſch Lehen, und derzeit ein Nürnbergiſches Pfleg-Amt iſt. Dieſem Gräfenberg würckete er anno 1323. Dominica Judica vom Kayſer Ludovico Bavaro ein Privilegium aus, daß daſelbſten alle Mittwoche, Wochen- und Jährlich fünff Haupt-Märckte, mit eben der Freyheit, wie zu Nürnberg gehalten werden dürffen. Anno 1364. ſtifftete er vor den Neuen-Thor zu Nürnberg das Pilgrams-Spithal nebſt einer Capelle und Wohnung, erbauete ſolches alles auf ſeine Koſten, und gab den darzu gehörigen Unterhalt dermaſſen reichlich her, daß auch heutiges Tages noch, jährlich mehr als tauſend arme Reiſende, mit Obdach, Speiß und Tranck, wie auch mit Lagerſtädte, unter der Aufſicht eines Pflegers dieſes Geſchlechts, ohne Entgeld verſehen werden. In der Capelle, die man zum Heil. Creutz nennet, wird alle Sonn- und Feyer-Täge öffentlich Gottes-Dienſt gehalten, und man ſiehet darinnen ein Hallériſches Erb-Begräbniß und viele alte Monumenta. Er † anno 1379. zu Nürnberg in hohen Alter, und liegt bey St. Sebald begraben. Gemahlin, Eliſabetha von Wolffsberg, Herrn Conrads von Wolffsberg, Tochter.

Berthold Haller, † anno 1356. vor dem Herrn Vater, und liegt im Barfüſer Cloſter zu Nürnberg. Gemahlin, Cunegunda Teufflin.

Andreas Haller, † anno 1366. Gemahlin, Agnes Stromerin von Reichenbach, Herrn Ulrich Stromers von Reichenbach zur goldenen Roſe genannt, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Margarethä Stromerin von Reichenbach, einer gebornen Prandnerin, Tochter.

Agatha Hallerin. Gemahl, Herr Friederich v. Streitberg zu Streitberg u. Burg-Grub, Ritter, anno 1333. 1346.

Urſula Hallerin. Gem. Herr Berthold Rühel.

Anna Hallerin Gemahl. (I) Herr Thomas Reich. (II) Herr Peter Schopper von Schoppershof.

Georg Haller, führete die Linie zu Gräfenberg fort. Von ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe . . Tab. CIII. A.

Agnes Hallerin Gemahl, Herr Hanß von Thüngfeld, vermählt anno 1359. Dienſtags nach St. Gertraud.

Cunegunda Hallerin. Gemahl, Herr Gramlich Eßler.

Urſula Hallerin, Cloſter-Frau zu Pillenreuth, † bey 60. Jahre alt, und liegt in beſagtem Cloſter.

TABULA CIII. A.

Von denen

Herren Hallern von Hallerſtein in erloſchener Gräfenberger oder ſo genañten Bertholds-Linie.

Georg Haller zu Gräfenberg der ältere, führete die Gräfenberger-Linie fort, (Tab. CII.) ward nach ſeines Herrn Vaters Ableben mit dem Schloß und Marckt Gräfenberg vom König Wenceslao in Böhmen an. 1379. belehnet, wie das Orginal-Document ausweiſet. Er beſaß das Schloß und den Marckt Oſternohe, überließ aber ſolches durch Kauff an die Herren Burggrafen zu Nürnberg, wie denn ſolches dermahlen ein Hochfürſtlich Brandenburg-Culmbächiſches Ober-Amt iſt, † anno 1407. am Tage St. Lucä. Gemahlin. (I) Anna Weiglin, Herrn Jacob Weigels von Eſchenau, Hochgräflich-Naſſauiſchen Amtmanns, und Frauen Cunegundä Weiglin, einer gebornen Pfintzingin, Tochter, vermählt anno 1379, † anno 1350. (II) Gerhauß Nützlin, Herrn Peter Nützels, und Frauen Catharinä Nützlin, einer gebornen Schopperin von Schoppershof, Tochter, vermählt anno 1381.

1. Margaretha Hallerin, † anno 1436. Gemahl, Herr Andreas Volckamer, vermählt anno 1390, † anno 1437. als Wittwer.

2. Brigitta Hallerin Gemahl, Herr Hanß von Wildenſtein, welcher ſich anno 1403. bey den Turnier zu Darmſtadt befunden, und ein ächter Stam-Herr der jetzt-blühenden Herren Barons von Wildenſtein zu Strahlenfelß und Birnbaum geweſen, vermählt anno 1406. am Tage Vincentii.

2. Margaretha Hallerin. Gemahl, Herr Hanß Rieglerr von Augſpurg, vermählt anno 1416.

2. Georg Haller zu Gräfenberg der Jüngere, kame anno 1442. in den Rath zu Nürnberg, war anno 1449. älter Burger-Meiſter, und † anno 1449. Gemahlin, Maria Rieglerin, Herrn Ludewig Rieglers von München, Tochter, welche bey St Sebald zu einen ewigen Jahrs-Tag 100. fl. geſtifftet hat. Dieſer Georg Haller war der Letzte von der Gräfenberger Linie, maſſen er ohne Leibes-Erben geſtorben.

Agnes Hallerin, † anno 1456. Gemahl, Herr Conrad Paumgärtner, vermählt an. 1427. den 27. October.

B.

Franz Haller, Stiffter der wieder ausgegangen Herſprucker oder ſo genannten Franken-Linie, (Tab. XCV) kame in den Rath zu Nürnberg anno 1345, erlangete in demſelben eine der vornehmſten Stellen, † an. 1371. am Tage St. Luciä, und liegt, beſage ſeines Todten-Schildes, bey St. Sebald begraben. Gemahlin, (I) Agnes von Ehenheim, Herrn Engelhard Senioris von Ehenheim zu Langenſteinach, Ritters, und Frauen Agnes von Ehenheim, einer gebornen Hallerin, aus dem Hauſe Kalchreuth, Tochter. (II) Anna Stiebarin von Buttenheim, Herrn Conrad Senioris Stiebars von Buttenheim zu Buttenheim und Aiſch, Hochfürſtlich Bambergiſchen Hof-Meiſters, und Frauen Annä Stiebarin von Buttenheim, einer gebornen Motſchidlerin von Gerau, Tochter, Herrn Hanſens von Auſſeß zu Auſſeß und Königsfeld, hinterlaſſene Frau Wittwe.

1. Eliſabetha Hallerin. Gemahl, Herr Eberhard Senior Wolfskeel von Reichenberg zu Reichenberg, Bleichfeld und Albertshauſen, Ritter, Hochfürſtlich Würtzburgiſcher Hof-Meiſter.

2. Franz Haller, † anno 1391. ohne Kinder als Senator Gemahlin, eine geborne Pfintzingin, Herrn Michael Pfintzings Senatoris, und Frauen Agnes Pfintzingin, einer gebohrnen Behaimin, Tochter.

2. Beatrix Hallerin. Gemahl, Herr Ludewig v. Treuchtlingen, welcher vor ihr Frau Annam von Seinsheim zur Ehe gehabt.

2. Martin Haller zu Herſpruck, kame anno 1381. in den Rath, ward anno 1398. alter Burger-Meiſter und endlich Loſungs-Herr. Es finden ſich verſchiedene Urkunden, darinnen er als ein edler Zeuge angezogen ſtehet, ſonderheitlich an. 1386. 1389. 1400. und 1401. Noch bey Lebs-Zeiten ſeines Herrn Vaters, gab ihm an. 1368. Herr Biſchoff Ludewig von Bamberg einen Theil am Zoll, wie auch das Stock- und Galgen-Recht nebſt einigen Gütern und Fiſch-Waſſern in und bey Herſpruck zu Lehen. Dieſes Städtlein gehöret nunmehro zur Bothmäſſigkeit der löblichen Republique Nürnberg, und iſt ein mit ſeinem eigenen Frauch-Bezirck verſehenes Pfleg-Amt, † an. 1414. am Tage Luciä. Gemahlin, Cunegunda Weigelin, Herrn Jacob Weigels zu Eſchenau, Hochgräflich Naſſauiſchen Amtmañs, und Frauen Annä Weiglin, einer gebornen Pfintzingin, Tochter, vermählt anno 1367. Montags vor St. Sebalds-Tag.

Franz Haller, gebohren anno 1387. † an. 1443. unvermählt.

Martin Haller zu Herſpruck, kam in den Rath anno 1426, ward Pfleger des Siech-Kobels bey St Johañis an. 1444, auch beym heil Creutz an. 1445, † an. 1468. Montags vor St. Matthäi-Tag, u liegt bey St. Sebald vor St Erhards-Altar. Gem Barbara Prünſterin, Hrn Conrad Prünſterers, und Frauen Barbarä Prünſterin, einer gebornen Groſin, Tochter, vermählt an. 1425.

Andreas Haller, † an. 1411. Montags vor Walburgis ohne Kinder Gem Cunegundä Rumlin, Hrn. Heinrich Rumels, u Frauen Annä Rumlin, einer geb Körffin, Tochter, vermählt anno 1396. Freytags vor St. Antonii-Tag.

Anna Hallerin, Gemahl Herr Hermann Schütz von Hagenbach.

Agnes Hallerin, Gemahl Herr Hanß Cramer.

Erhard Haller, führete die Franken-Linie fort. Von ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CIV.

Anna Hallerin, † anno 1500. Gemahl, Herr Ulrich Grundherr, des ältern Geheimen-Raths zu Nürnberg, vermählt anno 1453. Dienſtags nach Licht-Meſſe, † anno 1500. Dienſtags nach Philippi und Jacobi.

TABULA CIV.

Von denen

Herren Hallern von Hallerſtein in erloſchener Herſprucker oder ſo genannten Frantzen-Linie.

Erhard Haller zu Eſchenau, führete die Herſprucker oder ſo genannte Frantzen-Linie fort, (Tab. CIII.) ein reicher und weiſer Herr, ward anno 1433. zu Rom auf der Tyber-Brucken nebſt ſeinem Vetter, Herrn Paul Hallern, vom Kayſer Sigismundo zum Ritter geſchlagen, und erhielte damahls die Vermehrung ſeines Wappens. Da das Halleriſche Hauß vom dreyzehenden Seculo bis hieher einen rothen Schild, welcher auf der einen Seite einen ſilbernen Zwickel gehabt, indem auch oben ein ſchwartzer Zwickel eingeſchoben geweſen, den Schild aber mit einer roth und ſilbernen Helm-Decke, und auf demſelben das Bruſt-Bild von einer Jungfrau ohne Arme, mit gantz rother Farbe im Angeſicht und Kleidung, deren Haare ſich ſchwartz in einem herab gehangen geflochtenen Zopff præſentirten, ihr Haupt aber mit einer fliegenden ſilbernen Binde umgeben, und das Ohr mit einem ſilbernen Ring, geführet, erlangete es durch dieſen Erhard und Paul Hallern von höchſt-beſagtem Kayſer, laut Wappen-Briefs de dato Rom anno 1433. am Heiligen Pfingſt-Tag die Freyheit, hinführo einen güldenen Helm mit einer güldenen Crone zuführen. Er that einen Zug ins Heil. Land zum Heiligen Grab, kam nach ſeiner Rückkunfft anno 1424. in den Rath zu Nürnberg als alter Genannter, ward anno 1425. junger Burger-Meiſter, anno 1415. aber alter Burger-Meiſter, und † anno 1454. Gemahlin, Barbara Paumgärtnerin, Herrn Conrad Paumgärtners, und Frauen Gertraud Paumgärtnerin, einer gebornen Ochſenfurterin, Tochter, Herrn Ulrich Grolands hinterlaſſene Frau Wittwe.

Erhard Haller, † anno 1486. am Sanct Michaelis-Tag unvermählt.

Urſula Hallerin, † an. 1481. Gemahl, Herr Wilhelm Derrer, vermählt an. 1444, † anno 1491. den 8. September.

Dorothea Hallerin, † an 1471. Gemahl, Hr. Eraſmus Schürſtab, vermählt anno 1449. Dienſtags vor St. Antoni, † anno 1474.

Gerhauß Hallerin. Gemahl, Herr Georg von Eglofſtein zu Mühlhauſen, Pfleger zu Herſpruck.

Hieronymus Haller zu Eſchenau, kam in den Rath an. 1418, gienge wieder heraus an. 1460, ward Pfleger im Halleriſchen Pilgrims-Spital anno 1467, ſtunde der Pflege wohl vor, und verbeſſerte ſie um ein merckliches. An. 1470, wie auch an. 1484, iſt er Pfleger des reichen Allmoſens bey St. Sebalds-Kirchhof geweſen, † an. 1499. den 10. October ohne Kinder. Gemahlin. (I) Anna Nützlin, Herrn Bertold Nützels, und Frauen Annä Nützlin, einer gebornen Pömerin, Tochter. (II) Barbara Zollnerin, Herrn Peter Zollners, und Frauen Margarethä Zollnerin, einer gebornen Waldſtromerin, Tochter. (III) Margaretha Peßlerin, Herrn Martin Peßlers, und Frauen Margarethä Peßlerin, einer gebornen Dopplerin, Tochter.

Andreas Haller, beſaß nebſt ſeinem Bruder Hieronymus und Herrn Nicolao Muſſeln, den Marckt und das Schloß Eſchenau, als ein Königl. Böhmiſches Lehen, das daſige Halß-Gericht und den Blut-Bann aber als ein Reichs-Lehen, † anno 1481. Gemahlin, (I) Urſula Zinglin, vermählt anno 1451. (II) Suſanna von Hetzelsdorff, Herrn Erhards von Hetzelsdorff, Tochter, welche ſich zum zweyten mahl mit Herrn Cuntz Groſen von Trockau vermählt gehabt.

Martin Haller, wohnete zu Eſchenau, ward an. 1489. Aſſeſſor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht zu Nürnberg, und † anno 1503 Sontags nach Oberſten-Tag, als der Letzte dieſer Herſprucker oder ſo genañten Frantzen-Linie. Gemahlin, Agatha Schürſtabin, Herrn Erhard Schürſtabs, und Frauen Agathä Schürſtabin, einer gebornen Deichsnerin, Tochter.

Barbara Hallerin. Gemahl, Hr. Siegmund Bamboldf.

Urſula Hallerin. Gemahl. (I) Hr. Erhard Mendel zu Sultzbach. (II) Hr. Sebald Pfañer.

Agatha Hallerin, geboren an. 1463. Gemahl, Herr Hanß Kroppe, welcher in Kayſerl. Kriegs-Dienſten geſtanden iſt.

Hieronymus Haller, geboren an. 1465, † an. 1466.

Barbara Hallerin von Hallerſtein, geboren an 1466, † an. 1533 den 23. Auguſt. Gemahl, Herr Hanß von Plauen, vermählt an 1488 den 9. Februarii, † an. 1537. als Wittwe.

Urſula Hallerin von Hallerſtein, geboren an. 1468, † an. 1540. Gemahl, Herr Caſpar Schnappinger, vermählt an. 1490, † an. 1531.

TABULA CV.

Von denen
Herren Hallern von Hallerſtein in fortgeführter Haupt- und der erloſchenen Wilhelminiſchen Linie.

Jacob Haller, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. XCV.) war bekannt anno 1330. und † anno 1355. Freytags nach Oſtern. Gemahlin, Anna Forſtmeiſterin, Herrn Otto Forſtmeiſters, und Frauen Annä Forſtmeiſterin, einer gebornen von Pechthal, Tochter.

Peter I. Haller zu Ziegenſtein, wird zum öfftern in Documentis als ein Zeuge aufgeführet, ſonderbrittlich aber anno 1389. 1400. 1419. und das Nürnbergiſche Raths-Buch giebet, daß er anno 1387. junger Burger-Meiſter, anno 1398. alter Burger-Meiſter, anno 1409. Proviſor und Pfleger des Cloſters zu St. Egidien, und in denen folgenden Jahren dritter Oberſter-Hauptman geweſen, ja es findet ſich auch, daß er ein Vermögen von 60000. fl hinterlaſſen, † an 1415. den 13. December Gemahlin (I) Petronella Keutzlin aus Bayern, † anno 1358. (II) Margaretha Tucherin, Herrn Berthold Tuchers des ältern Geheimen-Raths, und Frauen Annä Tucherin, einer gebornen Pfintzingin, Tochter, vermählt anno 1389, † anno 1425. (III) Margaretha Rieterin von Kornburg, Herrn Hanß Rieters von Kornburg, und Frauen Cunegunda Rieterin von Kornburg, einer gebornen Behaimin, Tochter.

I.	I.	2.	2.	2.
Chriſtian Haller, war anno 1433. ein Zeuge, und † anno 1445. Gemahlin, Anna Kratzin, Herrn Albrecht Kratzens, und Frauen Cunegundä Kratzin, einer gebornen von Wildenſtein, Tochter, Herrn Pauli von Seckendorff, genannt Hörauff zu Obern-Koſt, hinterlaſſene Frau Wittwe, welche kein Kind mit ihm gezeuget hat, und im Cloſter Birckenfeld bey Neuſtadt begraben lieget.	Apollonia Hallerin, † an. 1416. Gemahl, (I) Herr Ulrich Muffel, vermählt an. 1394, † anno 1402. (II) Herr Sebald Pfintzing, Kayſerl. Rath, Senator und Loſungs-Herr zu Nürnberg, vermählt an 1406, † an. 1431. Dienſtags nach Georgii, und liegt bey St. Sebald begraben.	Margaretha Hallerin, † an. 1458. am Tage Mariä Geburth als Wittwe Gemahl, Herr Peter Haid vermählt an. 1404, † an. 1447.	Peter II. Haller, Stamm-Herr der blühenden erſten Haupt-Linie. Von ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CX.	Jacob Haller, Stam-Herr der blühenden zweyten Haupt-Linie. Von ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CXXV

3.	3.	3.	3.	3.
Wilhelm Haller, Stiffter der wieder ausgegangen ſo genañten Wilhelminiſchen Linie, † an. 1431. wie ſein Todten-Schild in der Heil. Creutz-Capelle zu Nürnberg ausweiſet. Gemahlin, Clara Grolandin, Herrn Hanß Grolands, und Frauen Clarä Grolandin, einer gebornen Pfintzingin, Tochter, Herrn Berthold Holtzſchubers hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt an 1422. Mittwochs nach Michaelis, † an. 1430. am Tage Petronella.	Paulus Haller, Stiffter der wieder aufgegangenen Ziegelſtiemer oder Pauliſchen Linie. Von ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CVI.	Georg Haller, Stiffter der wieder verblüheten Buckenhöfer oder Georgiſchen Linie. Von ihme und ſeinen Nachkomen Siehe Tab. CVIII.	Clara Hallerin, † an 1452. Gemahl, Herr Hanß Ortlieb, vermählt an. 1417, † an. 1430.	Agnes Hallerin Gemahl, Herr Leupold Schürſtab, vermählt an. 1419, † an. 1458.

Wilhelm Haller, geboren an. 1415, war Reuter-Hauptmann, und blieb an 1449. Mittwochs nach St. Catharinen-Tag vor Langen-Zenn in den Sturm an einem empfangenen Schuß Gemahlin, Agnes Hallwachſin, Herrn Sebald Hallwachſens, und Frauen Magdalena Hallwachſin, einer gebornen im Hof, Tochter, vermählt anno 441. Dienſtags nach Aller-Heiligen, † an. 1567. den 21. Julii, da ſie ſich zum zweyten mahl mit Herrn Georg Tetzeln vermählt gehabt.

Stephan Haller, verkauffte mit ſeinem Herrn Bruder Wilhelm an 1448 Herrn Paul Hallern die ewige Zinſe, ſo ſie auf der Stadt Hasfurth mit einander hatten um 50. fl Reiniſch, und † an. 1455. Samſtags nach Corporis Chriſti unbeerbt Gemahlin, Catharina Kaſtnerin, Herrn Leonhard Kaſtners zu Amberg, und Frauen Barbarä Kaſtnerin, einer gebornen Lochheimin, Tochter, † an 1456 Ihr zweyter Gemahl war Herr Michael Wallrabe von Lengenfeld.

Agnes Hallerin, Gemahl, Herr Conrad Hallwachs vermählt anno 1441.

Clara Hallerin, geboren an 1427, † an 1463 in Kinds-Nöthen zu Bamberg, da man ein Kind von ihr löſete. Gemahl (I) Herr Hanß Tetzel, vermählt an. 1447, † an. 1449 den 13 Auguſt, hierauf verlobte ſie ſich mit Herrn Burckhard Löffelholtzen, der aber als Bräutigam ſtarb. (II) Herr Martin Löffelholtz Ritter, vermählt an. 1450 den 12. Dec.

Margaretha Hallerin, geboren anno 1418. den 16. Oct., † anno 1463. Gemahl, Herr Thomas Reich, vermählt anno 1447, † an. 1469 den 13. Martii als Wittwer.

Agnes Hallerin, † anno 1508. Gemahl, Herr Thomas Haller aus der Obern-Koſter oder Andreä Linie, geboren anno 1438, vermählt an. 1462, † an. 1508. da er einen Sohn mit ihr gezeuget hatte.

TABULA CVI.

Von denen
Herren Hallern von Hallerſtein in erloſchener Ziegelſteiner oder Pauliniſchen Linie.

Paulus I. Haller zu Ziegelſtein, Ritter, Stiffter der wieder ausgegangenen Ziegelſteiner oder Pauliniſchen Linie, (Tab. CV.) ward nebſt ſeinem Vetter, Herrn Eberhard Hallern, vom Kayſer Sigismundo zu Rom auf der Tyber-Brücke zum Ritter geſchlagen anno 1433, und erlangete zugleich die Wappen Vermehrung. Er that einen Zug zum Heil. Grab anno 1446, kam bey ſeiner Rückkunfft in den Rath zu Nürnberg, ward junger Burger-Meiſter anno 1460, alter Burger-Meiſter anno 1461, und † anno 1474. Gemahlin, Margaretha Harßdörfferin, Herrn Heinrich Harßdörffers von und zu Spieß, Eſchenbach, Siegers, Boden und Rüſſelbach, dann Frauen Margarethä Harßdörfferin, einer gebornen von Siegersdorff, Tochter, Herrn Jacob Reidungs hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt anno 1417, † anno 1482. als Wittwe in hohen Alter.

Paulus II. Haller zu Ziegelſtein, geboren anno 1436, ward Genannter zu Nürnberg an. 1472, und † anno 1476. Gemahlin, Anna Hirſchvogelin, Herrn Wilhelm Hirſchvogels, und Frauen Chriſtinä Hirſchvogelin, einer gebornen Hallerin, Tochter, vermählt an. 1465.

Leupold Haller zu Ziegelſtein, geboren anno 1439, † anno 1489. Gemahlin, Maria Grolandin, Herrn Sebald Grolands, und Frauen Annä Grolandin, einer gebornen Wetzenthalerin, Tochter, vermählt anno 1475, † anno 1476. ohne Kinder. (II) Dorothea Fütterern, Herrn Sebaſtian Fütterers, und Frauen Urſulä Fütterin, einer gebornen Paumgärtnerin von Holenſtein, Tochter, vermählt anno 1480, † anno 1531.

Magdalena Hallerin. Gemahl, Herr Hanß Teurl von Sultzbach, vermählt anno 1454.

Barbara Hallerin. Gemahl, Herr Sebald Rummel von Zant, vermählt anno 1463.

Erasmus Haller, führete die Ziegelſteiner oder Pauliniſche Linie fort. Von ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CVII.

Fabian Haller v. Hallerſtein zu Ziegelſtein, geboren anno 145[illegible], ward Amtmann des Waldes Laurentii anno 1516, und † anno 1532. den 4. October. Gemahlin. (I) Margaretha Löffelholtzin, Hn. Hanß Löffelholtzens des Krauſen genañt, und Frauen Urſulä Löffelholtzin, einer gebornen Dopplerin, Tochter, Herrn Leupold Schürſtabs hinterlaſſene Frau Wittwe, † anno 1481. (II) Eunegunda Groſin, Hn. Nicolai Groſens, und Frauen Margarethä Groſin, einer gebornen Holtzſchuherin, Tochter, vermählt anno 1482.

Vincentius Haller zu Ziegelſtein, † anno 1514. unvermählt.

Paulus III. Haller von Hallerſtein zu Ziegelſtein, geboren anno 147[illegible] wohnete zu Wien, und † an. 1536. den 5. Februarii daſelbſten unvermählt. Sein Epitaphium iſt bey Sanct Stephan befindlich.

Leupold Haller von Hallerſtein, geboren anno 1485, † anno 1547. unvermählt.

Hanß Haller v. Hallerſtein, geboren an. 148[illegible], † an. 1536. den 21. Februar. Er war Schöpf am Land- und Bauern-Gericht an. 1521, alter Genañter und Rugs-Herr an. 1522, Pfleger des Kornburger-Steinbruchs anno 1524, und Bau-Meiſter an. 1530. Gemahlin, Urſula Keglin, Herrn Sebald Kegels, und Frauen Catharinä Keglin, einer gebornen Harßdörfferin, Tochter, vermählt anno 1520, den 17 Januar, † anno 1570. den 29. Junii.

Georg Haller v. Hallerſtein, † an. 1528. am Chriſt-Abend unvermählt.

Urſula Hallerin von Hallerſtein. Gemahl, Herr Georg Haller von Hallerſtein zu Dachsbach, vermählt anno 1513.

---

1. **Martin** Haller, † jung.

2. **Anna** Hallerin, † jung.

2. **Hanß** Haller v. Hallerſtein, Dom-Herr zu Würtzburg.

2. **Fabian** Haller v. Hallerſtein, nahm Kriegs-Dienſte an, und † an. 1518. zu Venloo.

2. **Georg** Haller von Hallerſtein, † in Kriegs-Dienſte unvermählt.

---

2. **Conrad** Haller v. Hallerſtein zu Caſchau in Ungarn, wohnete an. 1526. zu Peſt in Ungarn. Gemahlin, Felicitas Rauberin, Herrn Andreä Raubers v. Vilſen, Tochter, und Herrn Matthiä Grafens hinterlaſſene Frau Wittwe.

2. **Cunegunda** Hallerin, Cloſter-Frau zu Pillenreuth, an. 1499.

2. **Catharina** Hallerin, Cloſter-Frau zu Pillenreuth, an. 1500.

Bartholomäus Haller von Hallerſtein, geboren anno 1529. zu Caſchau, † anno 1532. zu Caſchau im Zipſerlande.

Dorothea Hallerin von Hallerſtein, geboren an. 1531. den 20. Septembr. Gemahl, Herr Gotthard Sauer v. Mmelsdorff auf der Schmolnitz.

Bartholomäus Haller von Hallerſtein, geboren an. 1532. den 22ſten Februar, † anno 1566. den 26. October in der Ungariſchen Neuſtadt.

Andreas Haller von Hallerſtein, geboren an. 1533. den 12. Auguſt, ward J U D. und † an. 1572. den 16. Mart. zu Caſchau.

Barbara Hallerin von Hallerſtein, geboren an. 1535. den 4. December. Gemahl, Herr Johann Henckel.

Urſula Hallerin von Hallerſtein, geboren an. 1540. den 3. September. Gemahl, Herr Lorentz Goldſchmidt, Richter zu Würtzburg.

TABULA CVII.

Von denen
Herren Hallern von Hallerſtein in erloſchener Ziegelſteiner oder Pauliniſchen Linie.

Eraſmus Haller zu Ziegelſtein, führete die Ziegelſteiner oder Pauliniſche Linie fort, (Tab. CVI.) geboren anno 1436, ward Genannter anno 1468, Pfleger des reichen Allmoſen bey St. Sebald anno 1484, junger Burger-Meiſter anno 1490, alter Burger-Meiſter anno 1499, Viertels-Meiſter bey St Egidien anno 1493, † anno 1501. den 10. May. Gemahlin, Catharina Hirſchvogelin, Herrn Wilhelm Hirſchvogels, und Frauen Chriſtinä Hirſchvogelin, einer gebornen Hallerin, Tochter, vermählt anno 1467.

Eraſmus Haller von Hallerſtein, † anno 1510. Freytags nach St. Catharinä. Gemahlin, Catharina von Wolckenſtein, Herrn Veitens von Wolckenſtein, und Frauen Margarethä von Wolckenſtein, einer gebornen Truhenſchmidtin, Tochter.

Sebaſtian Haller von Hallerſtein, geboren anno 1476, ward Schöpff am Land- und Bauern-Gericht an. 1507, Bau-Richter an. 1514, Aſſeſſor und Schöpff am Stadt- und Ehe-Gericht an. 1520, Richter zu Marckt-Wöhrd an. 1534 Amtmann über Weg und Steg an. 1536, † an. 1543. den 2. Martii Gemahlin (I) Margaretha Cammererin, Herrn Friederich Cammerers, Tochter, † an. 1515 (II) Anna Hallerin von Hallerſtein, Herrn Hieronymi Hallers, und Frauen Catharinä Hallerin, einer gebornen von Wolffsthal, Tochter, welche eine Cloſter-Frau geweſen, und zur Zeit der Reformation das Cloſter-Leben verlaſſen hat, vermählt an. 1529. den 3. November, † an. 1546. den 8. October.

Anna Hallerin von Hallerſtein Gemahl. (I) Hr. Herbard von der Margariethen- und Löwenburg J. U. D. des Heil. Römiſchen Reichs und Ehur-Maynziſcher Regiments-Rath. (II) Herr Conrad Stöhr von Erfurth.

Sebald Haller von Hallerſtein, geboren an 1502, war Kayſers Caroli V. Geheimer-Secretarius, zog mit Ihro Majeſtät etliche Jahre durch Spanien, Engeland, Italien und Teutſchland, kame alsdann zu Nürnberg ins Stadt- und Ehe-Gericht anno 1529, im Rath anno 1534, ward Pfleger zum Heil. Creutz anno 1541, alter Burger-Meiſter anno 1542, Septemvir und Zinß-Meiſter an. 1549, Pfleger des St. Catharinen-Cloſters anno 1550, Viertels-Meiſter bey St. Egidien, Verwahrer des Stadt-Inſiegels und Bau-Herr anno 1552, Waag-Kriegs- und Zeuch-Hauß-Herr anno 1553, dritter Obriſter-Hauptmann und Spithal-Pfleger des Lazareths und Sterb-Hauſes anno 1563, und zweyter Loſungs-Herr anno 1565. Uber dieſes iſt er auch Deputatus auf unterſchiedlichen Reichs-Tägen, als anno 1541. zu Regenſpurg, anno 1542. zu Speyer, anno 1543. zu Nürnberg, anno 1544. aber wieder zu Speyer geweſen, † anno 1578. den 26 October als der Letzte dieſer Ziegelſteiner oder Pauliniſchen Linie. Gemahlin. Maria im Hof, Herrn Veitens im Hof, und Frauen Catharinä im Hof, einer gebornen Starckin, Tochter, geboren anno 1504. den 24. Januarii, vermählt anno 1528 den 23. November, † anno 1582. den 3. Februarii.

1.	1.	2.
Eraſmus Haller von Hallerſtein, gienge nach Ungarn. Gemahlin, Debara de Berdiz, vermählt an 1539 den 27. December im Städtlein Altaſſel. Ob ſie Deſcendence gehabt, iſt unbekannt.	Conrad Haller von Hallerſtein, † jung.	Sebaſtian Haller von Hallerſtein, geboren an. 1531. den 16. April zu Haußeck, † an. 1547. den 9. Auguſt.

2.	2.	2.
Hieronymus Haller von Hallerſtein, geboren anno 1532, † anno 1534.	Andreas Haller von Hallerſtein, † in der Kindheit.	Bartholomäus Haller von Hallerſtein, und noch ein Sohn gleichen Nahmens, ſind in der Jugend geſtorben.

2.

Anna Hallerin von Hallerſtein. Gemahl, Herr Stephan Beckowitz aus Ungarn.

Catharina Hallerin v. Hallerſtein, ſtarb 15. Jahre alt.

Maria Hallerin von Hallerſtein, † unvermählt.

Maria Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1534. den 25. Februar, † anno 1583. den 18. December. Sie war verlobt mit Herrn Seifried Pfinzingen von Henfenfeld, welcher ſich anno 1555 den 24. November zu Brüſſel unverſehens erſchoſſen. Gemahl. (I) Herr Sebaſtian Welſer, geboren anno 1521, vermählt anno 1556. den 3. November, † anno 1559. den 25 Februarii. (II) Herr Julius Geuder von Heroldsberg des ältern Geheimen-Raths und dritter Oberſter-Hauptmann zu Nürnberg, vermählt anno 1561. den 6. October, † anno 1594. den 27. Auguſt, und liegt in der Kirche zu Heroldsberg begraben.

TABULA CVIII.

Von denen

Herren Hallern von Hallerſtein in erloſchener Buckenhöfer oder Georgiſchen Linie.

Georg Haller, Stiffter der wieder ausgegangenen Buckenhöfer oder ſo genannten Georgiſchen Linie, (Tab. CV.) kam in den Rath zu Nürnberg anno 1442, ward alter Burger-Meiſter anno 1449, Pfleger des Pilgram-Spitals und zu St. Martha anno 1442, endlich aber Septemvir anno 1450, und † anno 1450. In ſeinem Teſtamente bedachte er unter andern die Armen ſehr wohl, und legirete ein ſicheres Capital von deſſen Intereſſen jährlich denen ärmeſten Leuthen Tuch zu einem Kleide gereichet werden ſolle, wie auch noch bis dieſe Stunde geſchiehet. Gemahlin, Petronella Ortliebin, Herrn Ulrich Ortliebs, und Frauen Catharinä Ortliebin, einer gebornen Graſerin, Tochter, vermählt anno 1428, † anno 1451. als Wittwe.

Margaretha Hallerin. Gemahl, Herr Hanß Tucher, vermählt anno 1451, † an. 1464.

Magdalena Hallerin. Gemahl, Herr Philipp Pickamer, vermählt an. 1455.

Urſula Hallerin. Gemahl, Herr Hanß von Sparneck, vermählt an. 1459.

Georg Haller zu Bruckberg, geboren an. 1435, † an. 1535. Er verkaufte das Schloß Bruckberg ſamt den Dorff, welches viele Jahre der Haller Eigenthum geweſen, an Herrn Chriſtoph Rothanen, der ihme dargegen das Schloß und Guth Buckenhof nebſt der Forſt-Hube auf den Nürnbergiſchen Reichs-Wald gelegen, zu kauffen gegeben, ſo das Hallerſche Geſchlecht annoch in Qualität eines Stamm-Guths oder Majorats beſitzet. Gemahlin. (I) Magdalena Dintnerin, Herrn Hanß Dintners, und Frauen Barbarä Dintnerin, einer gebornen Behaimin, Tochter, vermählt an. 1456. (II) Chriſtina Mufflin von Ermreuth, Herrn Nicolai Muffels von Ermreuth, und Frauen Dorothea Muffin von Ermreuth, einer gebornen Rieterin von Kornburg, Tochter.

Andreas Haller, wird an. 1484. unter den Zeugen gefunden, und † anno 1491. Gemahlin, Helena Geuderin von Heroldsberg, Herrn Sebald Geuders von Heroldsberg, und Frauen Clarä Geuderin von Heroldsberg, einer gebornen Rummlin von Zanth, Tochter.

Hanß Haller, war Kirchen-Meiſter zu St. Sebald an. 1478, Pfleger zu Lichtenau an. 1492, und † an. 1504. Gemahlin, Margaretha Geuderin v. Heroldsberg, Herrn Heinrich Geuders von Heroldsberg, und Frauen Chriſtianä Geuderin von Heroldsberg, einer gebornen Tucherin, Tochter, vermählt an. 1458.

Ulrich Haller, geboren anno 1445, kam in den Rath zu Nürnberg, ward Viertels-Meiſter bey St Eliſabeth an. 1489. bey den Barfüſern anno 1503, machte unterſchiedliche milde Stiffungen, und † an. 1505. den 19 October, beſaße ſeines Todten-Schildes bey St Sebald Gemahlin. (I) Brigitta Grolandin von Oedenberg, Herrn Sebald Grolands von Oedenberg, und Frauen Brigittä Grolandin, einer gebornen Tucherin, Tochter, vermählt anno 1468, † an. 1475. ohne Kinder. (II) Magdalena im Hof, Herrn Hanſens im Hof, und Frauen Margarethä im Hof, einer gebornen Neidungin, Tochter, geboren an. 1456. den 21. Julii, vermählt an 1476, † an. 1505. vor ihm, da ſie die 9. nachſtehende Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Georg Haller v. Hallerſtein, war im Rath zu Nürnberg, und † anno 1518. den 1. April. Gemahlin, Felicitas Paumgärtnerin von Holenſtein, Herrn Gabriel Paumgärtners von Holenſtein, und Frauen Dorothea Paumgärtnerin von Holenſtein, einer gebornen Stenglin, Tochter, vermählt anno 1505. den 14. September, † ohne Kinder.

Apollonia Hallerin von Hallerſtein, † an. 1546. Gemahl. (I) Herr Paulus Volckamer, † an. 1505. (II) Herr Caſpar Paumgärtner von Holenſtein, † anno 1533. den 2. Junii.

Wolff Haller von Hallerſtein, Ritter, Kayſerlicher Regiments-Rath und Hauß-Cammerer zu Inſpruck, bekame vom Kayſer Carolo V. das Hallerſche Wappen, beſage des Wappen-Briefs de dato Worms 1521. den 1ten April, ſolcher geſtalten vermehret, daß ſein Geſchlecht hinführo 2. Helme auf den Schild folgender maſſen ſollte gebrauchen, nehmlich auf den Helm rechter Hand ſollten ſich zwey von einander geſchlagene rothe Flügel mit denen im Schild befindlichen ſilbernen und ſchwartzen Zwickeln, und auf der lincken Hand eine güldene Crone, aus welcher zwey Püffels-Hörner ſteigen, die in ihrer Mündung zu beyden Seiten, eine grün geſpiegelte Pfauen-Feder führen, in der Mitte aber das Bruſt-Bild der rothen Mohrin, wie oben erwähnet worden ſehen laſſen. Er ſtarb an. 1523. unvermählt.

Hieronymus Haller von Hallerſtein, geboren an. 1477, † an. 1502. unvermählt.

Georg Haller von Hallerſtein, geboren an. 1478, † an. 1527. am Tag Jacobi unvermählt.

Magdalena Hallerin v. Hallerſtein, geboren anno 1479. Gem. Herr Paulus Hegner von Altenwir.

Nicolaus Haller von Hallerſtein, führete die Buckenhöfer Linie fort. Von ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CIX. C.

Brigitta Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1483, war an. 1526. Priorin zu Engelthal.

Margaretha Hallerin von Hallerſtein. Gemahl. (I) Herr Johann Engelender, Churf. Maynziſcher Cantzler, vermählt anno 1515. den 24. Martii, † an. 1518. (II) Herr Heinrich von Wolffersdorff, Schultheiß zu Neumarck und Pfleger zu Freyenſtadt, vermählt an. 1520. den 28. Jan.

Ulrich Haller von Hallerſtein. Von ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CIX. A.

Rochus Haller von Hallerſtein. Von ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CIX. B.

Martha Hallerin v. Hallerſtein, geboren an. 1490. Gemahl, Hr. Georg Kötzler, vermählt an. 1509. den 12. Auguſt, † an. 1533. den 11. Julii.

TABULA CIX. A.

Von denen
Herren Hallern von Hallerſtein in erloſchener Buckenhöfer oder Georgiſchen Linie.

Ulrich Haller von Hallerſtein, (Tab. CVIII.) geboren anno 1488. wohnete zu Nürnberg am Marckt, und † anno 1532 den 10. Junii. Gemahlin, Catharina Tucherin, Herrn Hanß Tuchers, und Frauen Felicitas Tucherin, einer gebornen Rieterin von Kornburg, Tochter, geboren anno 1491, vermählt anno 1516, † anno 1572. den 24. December.

Felix Haller, † in der Jugend.

Felicitas Hallerin von Hallerſtein, geboren an. 1520. den 4. Nov., † anno 1555. den 19. Auguſt unvermählt.

Catharina Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1522 den 14. May, † anno 1533. den 24. Januar.

Catharina Hallerin, † in der Kindheit.

B.

Rochus Haller von Hallerſtein zu Buckenhof, (Tab. CVIII.) geboren anno 1489, ward Aſſeſſor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht zu Nürnberg anno 1510, reſignirte anno 1512, und † an. 1522. den 10. Auguſt. Gemahlin, Eine geborne Pfremin von Heidelberg, vermählt anno 1512.

Hanß Haller von Hallerſtein zu Buckenhof, geboren anno 1513, † anno 1556. ohne Leibes-Erben.

Gertraud Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1515, † in der Jugend.

C.

Nicolaus Haller von Hallerſtein zu Buckenhof, führete die Buckenhöfer oder Georgen Linie fort, (Tab CVIII.) geboren anno 1481, kam in den Rath zu Nürnberg anno 1509, ward anno 1526. alter Burger-Meiſter, Obriſter Vormund der Wittwen und Wayſen, wohnete auf St. Egidien Kirchhof, und † anno 1528 den 15. Junii beiage des Todten-Schildes bey St. Sebald Gemahlin (I) Catharina von Wolckenſtein, Herrn Veits von Wolckenſtein, und Frauen Margarethä von Wolckenſtein, einer gebornen Truhenſchmidtin, Tochter, † anno 1520, da ſie 4. Kinder mit ihm gezeuget hatte (II) Helena Dörrerin von der Untern-Bürg, Herrn Laßlau Dörrers von der Untern-Bürg, und Frauen Eliſabethä Dörrerin von der Untern-Bürg, einer gebornen Starckin von Reckenhof, Tochter, Herrn Paul Müldorffers hinterlaſſene Frau Wittwe, geboren anno 1495, vermählt anno 1521. den 29. Auguſt, † anno 1523. den 10 November. da ſie ihm einen Sohn geboren, und liegt bey St. Johannis zu Nürnberg begraben (III) Catharina Holtzſchuherin, Herrn Lazari Holtzſchuhers, Senatoris Obriſten Vormunds der Wittwen und Wayſen, dann Frauen Catharinä Holtzſchuherin, einer gebornen Bühlin, Tochter, vermählt anno 1524. Zum zweyten mahl vermählete ſie ſich anno 1533. mit Herrn Hanß Georgen von Roſſau zu Mergersheim.

I.

Chriſtoph Haller von Hallerſtein, reiſete aus Teutſchland nach Italien, zog an. 1533 den 4. September auf ſeine eigene Koſten von Venedig nach Conſtantinopel, um die Türckiſche Hofſtadt daſelbſten zu beſehen, und blieb ſechs Monathe daſelbſten. Auſſer Italien hat er zuvor Franckreich, die Nieder-Lande und Engeland durchreiſet, und als er zurücke gekommen, ward er an. 1544. Senator, und † anno 1557 im Martio Dominica Oculi als der Letzte dieſer Buckenhöfer oder Georgen Linie ohne Leibes-Erben. Gemahlin, Margaretha Behaimin, Herrn Friederich Behaims zu Grünsberg, Senatoris und Krieg-Herrns zu Nürnberg, dann Frauen Clarä Behaimin, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1517. den 3. Mart, vermählt an. 1543. den 2. Januar, † an. 1572. den 12. Mart als Wittwe.

I. Joſeph Haller, † jung.

I. Barbara Hallerin, † jung.

I. Margaretha Hallerin, † in der Jugend.

2. Nicolaus Haller v. Hallerſtein, geboren an. 1522, † an. 1528.

TABULA CX.

Von denen

Herren Hallern v. Hallerſtein in blühender erſten oder Petriniſchen Haupt- und deren davon entſprungen aber wieder erloſchen ſo genannten Ludewigiſchen Linie zu Ziegelſtein.

Peter II. Haller, Stamm-Herr der erſten oder Petriniſchen Haupt-Linie, von welcher dermahlen vier beſondere Linien blühen, nehmlich die Gräflich und Freyherrliche in Ungarn und zwey in Nürnberg, (Tab. CV) war anno 1436. ein Zeuge, verkaufte obgedachter maſſen ſeinem Vetter Herrn Andreas Hallern anno 1446. ſeine drey Zehenden zu Dornheim, Rentzenheim und Hüttenheim in Francken, hingegen acquirirete er von denen Herren Land-Grafen Albrecht und Johann zu Leuchtenberg vor ſich und ſeine Erben, die Veſte Styrberg, welche dermahlen ein der Republique Nürnberg zu gehöriges Pfleg-Amt iſt, und † anno 1454. am Tage Mariä-Himmelfarth. Gemahlin, Agnes Rieterin von Kornburg, Herrn Hanß Rieters von Kornburg, und Frauen Cunegundä Rieterin von Kornburg, einer gebornen Behaimin, Tochter, vermählt anno 1408.

Ruprecht I. Haller, führete die erſte oder Petriniſche Haupt-Linie dauerhafft fort. Von ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. CXI.

Ludewig I. Haller zu Reuth, Stiffter der wieder erloſchen Ludewigiſchen Linie zu Ziegelſtein, geboren anno 1415, wohnete zu Nürnberg, und † anno 1495. laut ſeines Todten-Schilds 80. Jahre alt. Gemahlin. (I) Eliſabetha Pfintzingin, Herrn Bertholdi XI Pfintzings, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Clarä Pfintzingin, einer gebornen Kreßin, Tochter, vermählt anno 1436, † anno 1450. (II) Margaretha von Hetzelsdorff, Herrn Lorentzens von Hetzelsdorff, und Frauen Annä von Hetzelsdorff, einer gebornen Schützin von Hagenbach, Tochter, vermählt anno 1451.

Peter III. Haller, bauete anno 1468. die Capelle zu Hauſen aus ſeinem Vermögen, und wendete viele Koſten darauf, verkaufte an. 1488. ſeinem Vetter Herrn Wilhelm Hallern die Eigenſchafft an und aus einem Theil des Fritz Engels Garten vor den neuen Thor zu Nürnberg gelegen, und ſtarb in hohen Alter unvermählt.

Beatrix Hallerin. Gemahl, Herr Stephan Tetzel, vermählt anno 1442, gienge als Wittwer in den Barfüſer-Orden, und † an. 1463. den 3ten April.

Agnes Hallerin. Gemahl, Herr Ulrich v. Augſpurg, vermählt anno 1451.

Cunegunda Hallerin, war an. 1498. Priorin zu St Catharinen in Würtzburg.

---

1. Peter IV. Haller, ward ein Barfüſer-Mönch zu Nürnberg, und liegt in daſigem Cloſter begraben.

1. Bartholomäus Haller, † anno 1502. unvermählt.

1. Berthold Haller, geboren anno 1437, † an. 1502. unvermählt.

1. Ludewig II. Haller, † 80. Jahre alt unvermählt.

2. Andreas Haller, † an. 1474. am St. Veits-Tag zu Erfurth als Baccalaureus, und man findet, daß ihm die Haller-Pfründ auf St Erhards-Altar zu St Sebald in Nürnberg verliehen worden.

2. Georg Haller zu Ziegelſtein, war ein Freyſaß zu Forchheim, Pfleger zum Heil Creutz in Nürnberg von an. 1506. bis 1512, des Raths alter Genannter und Feuer-Herr an. 1507, und lebte noch an. 1526. Gemahlin, Catharina Schützin von Hagenbach, Herrn Gangolfs Schützens v. Hagenbach, und Frauen Barbarä Schützin v. Hagenbach, einer gebornen von Giech, Tochter.

Peter V. Haller von Hallerſtein, geboren anno 1490, wohnete zu Wien, und hatte ſich daſelbſten vermählet, man hat aber weder von ſeiner Gemahlin noch Deſcendence bisanhero etwas ausfündig machen können.

Ludewig III. Haller, † in der Jugend.

Bartholomäus Haller von Hallerſtein zu Ziegelſtein, geboren anno 1488, lieſſe ſich zu Peſt in Ungarn wohnhafft nieder, und † anno 1533 daſelbſten. Gemahlin, Anna Eiſeleinin, Herrn Lorentz Eiſeleins zu Peſt, Tochter. Er iſt der Letzte von dieſer Ludewigiſchen Linie zu Ziegelſtein geweſen.

Georg Haller, † jung.

Anna Hallerin von Hallerſtein, war anno 1526. Cloſter-Frau zum Heiligen Creutz in Regenſpurg.

Hanß Chriſtoph Haller von Hallerſtein, † in der Jugend zu Peſt.

Hanß Georg Haller von Hallerſtein, † in beſagter Stadt frühzeitig.

Balthaſar Wilhelm Haller von Hallerſtein, gienge auch zu Peſt in der Jugend mit Tod ab.

Stephan Haller von Hallerſtein, war ebenfalß zu Peſt in der Kindheit begraben.

Hieronymus Haller von Hallerſtein, erreichete wenig Jahre, und † vor den Herrn Vater.

Anna Hallerin von Hallerſtein, † in der Kindheit.

TABULA CXI.

Von denen

Herren Hallern v. Hallerſtein in blühender erſten oder Petriniſchen Haupt- und deren davon entſprungen und wieder erloſchen ſo genañten Wolff Halleriſchen Linie in den Nieder-Landen.

Ruprecht I. Haller, führete die erſte oder Petriniſche Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CX.) gebohren anno 1419, ward des Raths alter Genannter anno 1451, junger Burger Meiſter anno 1456, alter Burger-Meiſter anno 1462, Septemvir anno 1468, Kirchen-Pfleger bey St. Sebald, dritter Obriſter Hauptmann, zweyter auch vorderſter Loſungs-Herr und Pfleger über das Jungfauen Allmoſen anno 1476, Reichs-Schultheiſens Amts-Verweſer anno 1478. Er beſaß Ziegelſtein, ſtunde bey Fürſten und Herren in beſondern Gnaden, und erhielte vom König Uladislao in Böhmen die Freyheit um 400 fl Ungariſche Lehen-Stücke an ſich zu kauffen, und wieder von der Hand zu leihen, wie die Urkunde de dato Prag anno 1489. b ſaget. Zu dem hatte er auch nebſt Herrn Wilhelm und Herrn Stephan Hallern, eine ewige Zinſe auf der Stadt Haßfurth, die er anno 1448 um 5[illegible] fl von dieſen beyden zuſammen erkauffet hat, † anno 1489. am Tage Nicolai. Gemahlin. (I) Anna Steinerin, Herrn Jacob Steiners, und Frauen Annä Steinerin, einer gebornen Kolerin, Tochter, vermählt anno 1434, † anno 1446 ohne Kinder. (II) Barbara von Lochheim, Herrn Sebalds von Lochheim, und Frauen Barbarä von Lochheim, einer gebornen Voglin von Augſpurg, Tochter, vermählt anno 1447.

Wolff I. Haller, Stiffter der wieder erloſchen Wolff Halleriſchen Linie in den Nieder-Landen, war Chur-Bayeriſcher Reuter-Hauptmann, wie auch einer der vorderſten Raths-Herren zu Nürnberg, † an. 1504. Gem Añä Kneblin, Hrn. Bartholomäi Knebels, und Frauen Annä Knebln, einer geb. Hübnerin, Tochter, verm. an 1484.

Ruprecht II. Haller, Stamm-Herr der Gräflich- und Freyherrlich beyden blühenden Linien in Ungarn. Von ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CXIV.

Wilhelm I Haller, Stamm-Herr der beyden blühenden Linien in Nürnberg von dieſer Petriniſchen Haupt-Linie. Von ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CXVIII.

Urſula Hallerin, † an. 1517. den 4. April. Gemahl. Herr Marquard Mendel, verm. anno 1477. den 17. Junii, † an. 1517 den 25. May.

Magdalena Hallerin, Cloſter-Frau zu Pilnreuth, anno 1503.

Apollonia Hallerin, Cloſter-Frau zu Pilnreuth, anno 1503.

Barbara Hallerin, † unvermählt

Urſula Hallerin von Hallerſtein Gemahl, Herr Heinrich Beringer, des Herrn Biſchoffs zu Bamberg Seel-Meiſter, vermählt anno 1512.

Barbara Hallerin von Hallerſtein. Gemahl (I) Herr Frantz Tratzieher, vermählt anno 1505. den 8 Julii, † an. 1520. (II) Herr Frantz im Hof, vermählt anno 1530 den 27. November, † anno 1557. den 17. Februar.

Anna Hallerin, war Cloſter-Frau anno 1526.

Helena Hallerin, befande ſich an. 1526. ebenfalß im Cloſter.

Bartholomäus Haller von Hallerſtein, führete die Wolff Halleriſche Linie in den Nieder-Landen fort. Von ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CXII.

Wolff II Haller von Hallerſtein, geboren anno 1492. den 1. December, ward Ritter, Kayſers Caroli V. Rath, Syndicus in Spanien, der Königin Mariä in Ungarn und Böhmen auch Gouvernantin in den Nieder-Landen Rath und obriſter Schatz-Meiſter am Hof zu Brüſſel, † anno 1559 zu Anfang des Jahrs Gemahlin, Louiſe von Lougenhagen, Herrn Cornelii Pariß von Lougenhagen zu Antorff, Tochter, vermählt anno 1529. den 21. Auguſt, † anno 1586. den den 16. Februar.

Maria Hallerin von Hallerſtein, geboren an. 1538 den 12. Jan., † in der Jugend.

Johaña Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1539 den 23ſten Februarii, † in der Kindheit.

Louiſe Hallerin von Hallerſtein, geboren an 1540 den 29 April, war anfänglich Aebtißin des Cloſters Soriament im Hennegau, verließ nachgehends das Cloſter-Leben, und vermählete ſich mit Hn. Albert Strozzi, welcher in Königl. Spaniſchen Dienſten geſtanden.

Carl Haller von Hallerſtein, geboren an. 1542. den 30. April, war Ritter, hielte ſich zu Brüſſel in Königs Philippi II. in Spanien Kriegs-Dienſten auf, und blieb an. 1592. den 1 Junii vor Chateau Thieri in Franckreich. Von ihm ſtammet ein Sohn Philippus de Terra genañt, ab, welcher anfänglich zu Maynz, nachgehends aber zu Ingolſtadt ſtudiret hat, und endlich Chur-Bayeriſcher Land-Richter zu Ingolſtadt worden iſt.

Iſabella Hallerin von Hallerſteiu, geboren an. 1544. den 29. Junii, † als Cloſter-Frau zu Brüſſel.

Philipp Haller v. Hallerſtein, geboren an. 1550. den 14. December, † an. 1586. in Kriegs-Dienſten unvermählt.

TABULA CXII.

Von denen
Herren Hallern von Hallerſtein in blühender erſten oder Petriniſchen-Haupt- und deren davon entſprungen aber wieder erloſchenen Wolff Halleriſchen Linie in denen Nieder-Landen.

Bartholomäus Haller von Hallerſtein, führete die Wolff Halleriſche Linie in den Nieder-Landen fort, (Tab. CXI.) war Ritter, Kayſers Caroli V, Königs Ferdinandi und der Königin Mariä Rath, erhielte vom Kayſer Carolo V. nebſt ſeinem Bruder Herrn Wolff Hallern, ein Diploma mit der Freyheit, daß ſich hinfüro das Halleriſche Geſchlecht, wegen Abgang der Herren von Hallerſtein, Haller von Hallerſtein ſchreiben, derſelben Wappen zugleich mit führen, zwey Turnier-Helme im Wappen haben, ſich von ihren Gütern nennen und mit rothen Wachs ſiegeln ſollten, wie das Kayſerliche Privilegium de dato Worms anno 1521. den 1 Aprii umſtändlicher beſaget. Von dieſer Zeit an hat alſo das Geſchlecht der Herren Haller ſich von Hallerſtein geſchrieben, und das quadrirte Wappen geführet. Dieſer Bartholomäus Haller war anno 1529 des Reichs Bann- und Stadt-Richter zu Nürnberg, nachgehends aber anno 1549. Reichs Schultheiß zu Franckfurth am Mann, und † an. 1551. den 14. May. Gemahlin, Anna Memmingerin, Herrn Levin Memmingers, und Frauen Agnes Memmingerin, einer gebornen Armaurin, Tochter, vermählt anno 1507. den 14. Julii, † anno 1536. den 2 April.

Chriſtoph Haller von Hallerſtein zu Ziegelſtein, Sparneck und Waldſtein, Ritter, Kayſers Caroli V. Rath, wie auch des Hertzogs von Savoyen Rath und Hof-Meiſter, ward zum öfftern als Kayſerlicher Geſandter an Königlich und Fürſtliche Höfe abgeſchicket, kauffte die heimgefallene Sparneckiſche Böhmiſchen Lehen-Güter um 5000 Reichs-Thaler, und em fienge hierauf die Schlöſſer Sparneck, Waldſtein und den Sitz Stockerode nebſt 22 andern Dörffern von der Crone Bohmen zu Leben, † anno 1581. den 23. Februar zu Lucern in der Schweitz. Gemahlin. Anna im Hof, Herrn Simonis im Hof, und Frauen Sibylla im Hof, einer gebornen Paumgärtnerin von Augſpurg, Tochter, geboren anno 1509, vermählt anno 1536 den 10. Julii zu Augſpurg, † anno 1559. zu Antorff.

Catharina Hallerin von Hallerſtein, † anno 1557 im December. Gemahl. Herr Jacob Muffel von Eichenau, Kayſerlicher Rath und Pfleger der Reichs-Veſte zu Nürnberg, vermählt an 15 7. den 7. Jan., † anno 1569. den 5. Oct zu Eſchenau.

Barbara Hallerin von Hallerſtein Gemahl, Herr Ambroſius Quetſch zu Halle in Sachſen, vermählt anno 1526. den 22ſten Januar. Sie hatte anno 1548. bereits 19 Kinder mit ihm gezeuget.

Anna Hallerin von Hallerſtein, † in der Jugend.

Wolff III. Haller von Hallerſtein, führete die Wolff Halleriſche Linie in den Nieder-Landen fort Von ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CXIII. A.

Ruprecht Haller v. Hallerſtein, führete die Wolff Halleriſche Linie in den Nieder-Landen gleichfalß fort. Von ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CXIII. B.

Roſina Hallerin von Hallerſtein, geboren an. 1519. den 23 Februar Gemahl, Herr Hanß Jacob Welſer v. Stepperg bey Neuburg an der Donau, Hauptmann, geboren an. 1531, † an. 1609.

Maria Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1540. den 5. Martii, † anno 1553. 13 Jahre alt.

Bartholomäus Haller von Hallerſtein, geboren anno 1541. den 22. Auguſt, † anno 1580. zu Wien unvermählt.

Anna Hallerin von Hallerſtein, geboren an. 1543, † an. 1553. 10 Jahre alt.

Leo Lazarus Haller von Hallerſtein, geboren anno 1545. den 20. Junii, ward Caſtellan zu Piacenza, und † anno 1610. den 1. Martii ohne männliche Leibes-Erben.

Sibylla Hallerin von Hallerſtein, geboren an. 1546. den 14. November, † anno 1547 im Martio.

Philipp Jacob Haller von Hallerſtein, geboren anno 1548. den 14. Februar, † anno 1572. den 12. October zu Wittenberg, und liegt daſelbſten begraben.

Reichard Haller von Hallerſtein, geboren an 1551. den 28 Januar, ward ein Jeſuite und des Königs in Spanien Beicht-Vater, † an. 1622. den 22. Jan.

TABULA CXIII. A.

Von denen
Herren Hallern von Hallerſtein in blühender erſten oder Petriniſchen Haupt- und deren davon entſprungen aber wieder erloſchenen Wolff Halleriſchen Linie in denen Nieder-Landen.

Wolff III. Haller von Hallerſtein zu Rohrbruck, führete die Wolff Halleriſche Linie fort, (Tab. CXII.) war dreyer Römiſcher Kayſer, nehmlich Caroli V, Ferdinandi I. und Maximiliani II Rath, des Heil. Römiſchen Reichs Pfennig-Meiſter und Ritter, † anno 1571. den 4. November zu Rohrbruck auf ſeinen Schloß ohnweit Speyer gelegen. Gemahlin, Helena im Hof, Herrn Petri im Hof, und Frauen Helenä im Hof, einer gebornen von Mammingen, Tochter, vermählt anno 1556. den 13. Februar.

Joachim Haller von Hallerſtein, geboren anno 1565. den 31. Mart, † den 22. Jul. c. a.

Maria Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1559. den 1. September, † anno 1632. in der Carthauſe zu Nürnberg als Wittwe. Gemahl. (I) Herr Thomas Kötzler, vermählt anno 1578. den 22. April, † anno 1597. (II) Herr Eraſmus Ruland, Pfleger zu Seeligenpforten.

Helena Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1561. den 6. April, † an. 1596 Gemahl, Herr Martin Haller von Hallerſtein zu Dachsbach und Ziegelſtein, des ältern Geheimen-Raths, vorderſter Loſungs-Herr und Reichs-Schultheiß zu Nürnberg, geboren anno 1549, vermählt an 1579. den 13. May, † an. 1617. den 11. Januar.

B.

Ruprecht Haller von Hallerſtein, führete die Wolff Halleriſche Linie gleichfals fort, (Tab. CXII.) zog anno 1533. von Venedig auf Raguſa, von dar aber nach Conſtantinopel, woſelbſten er acht Monathe bliebe. Hierauf gienge er zurücke nach Ungarn und Oſterreich mit dem Kayſerlichen Oratore, Herrn Cornelio Ceneo Rittern, ward vom Kayſer Ferdinando zum Ritter geſchlagen, der Königin Mariä in Ungarn Truchſeß und Rath, auch Königs Philippi II in Spanien Obriſter-Kriegs-Commiſſarius in denen Burgundiniſchen Landen, † anno 1560. im Januario zu Brüſſel. Gemahlin, Anna Tucherin, Herrn Lazari Tuchers, Kayſerlich- wie auch Königlich-Spaniſchen Raths, und Frauen Jacobinä Tucherin, einer gebornen Coqviel, Tochter, geboren anno 1527, vermählt anno 1547. den 20. Februar.

Lazarus Haller von Hallerſtein, geboren an. 1548 den 19 Martii, ſtunde in Königlich-Spaniſchen Kriegs-Dienſten als Hauptmann unter der Teutſchen Miliz in denen Nieder-Landen, und † anno 1613. den 30. May zu Antorff als der Letzte dieſer Wolff-Halleriſchen Linie ohne Leibes-Erben.

Ludewig Haller von Hallerſtein, geboren an. 1550. den 11. Januar, war wegen ſeiner Gelehrſamkeit berühmt, und mit dem belobten Geographo zu Antwerpen, Herrn Abraham Ortelio in genauer Bekanntſchafft, der ihme eine Geographiſche Mappam dedicirete, † anno 1595. den 31. May zu Antorff.

Jacob Haller von Hallerſtein, geboren anno 1551. den 27 Januar, † anno 1612 den 16 November zu Antwerpen.

TABULA CXIV.

Von denen
Herren Hallern v. Hallerſtein in blühender erſten oder Petriniſchen Haupt- und deren davon entſprungen und in Ungarn blühenden Gräflich- und Freyherrlichen Linien.

Ruprecht II. Haller von Hallerſtein, Stiffter der jetztblühenden Gräflich und Freyherrlich beyden Linien in Ungarn, (Tab. CXI) ſtunde bey dem König Ludovico in Ungarn als oberſter Richter und Rath, hatte viele Gewalt in Händen, und hielte ſich beſtändig in Ungarn auf. Anno 1495. ſchrieb er aus Ofen an ſeinem Herrn Bruder Wilhelm Hallern, und erſuchte demſelben, die Lehen vom Hochſtifft Bamberg und daſiger Dom-Probſtey, ſtatt ſeiner in Empfang zu nehmen, † anno 1498 zu Ofen. Gemahlin, Catharina Müntzerin, Herrn Hanß Müntzers, und einer gebornen Mühlſteinin zu Ofen, Tochter, vermählt anno 1483.

Peter Haller von Hallerſtein, geboren anno 1500. den 19. May, war Kayſers Ferdinandi I. Rath, obriſter Gouverneur, General, Schatz-Meiſter in Ungarn und Siebenbürgen, wie auch Burger-Meiſter, Königs Richter und Cammer-Graf zu Hermannſtadt, † an. 1569. den 12. December zu Hermannſtadt. Gemahlin. (I) Margaretha Schirmerin zu Hermannſtadt, vermählt anno 1530. (II) Catharina Kemeny, Herrn Peter Kemeny von Zweyenthurnen, und einer gebornen von Bieremonoſter, Tochter.

Ruprecht III. Haller von Hallerſtein, war Chor-Herr zu St. Siegemund in Ofen, und † anno 1510.

Paulus Haller von Hallerſtein, † anno 1530. den 17. Nov. zu Hermannſtadt unvermählt.

Sebaſtian Haller v. Hallerſtein, † auch daſelbſten unvermählt.

Hanß Haller von Hallerſtein, geboren anno 1488, wohnete zu Ofen in Ungarn, und † daſelbſten. Gemahlin. (I) Euphroſina Hechtin aus Siebenbürgen, vermählt anno 1518, † anno 1526 (II) Dorothea Frödin von Ofen, vermählt anno 1527, † anno 1535. (III) Catharina Friedlin von Schermitz, vermählt anno 1536, † anno 1543. (IV) Chriſtina Lipſchay, vermählt an. 1544.

I.	I.	I.	I.	I.
Anna Hallerin von Hallerſtein, † jung.	**Barbara Hallerin v. Hallerſtein,** † jung.	**Ruprecht IV. Haller v. Hallerſtein,** † jung.	**Matthias Haller von Hallerſtein,** † unvermählt.	**Gabriel Haller von Hallerſtein,** führete die in Ungarn und Siebenbürgen blühende beyde Linien fort. Von ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CXV.

I.	2.	2.	2.
Peter II Haller von Hallerſtein, geboren anno 1531. den 26. April, † anno 1568. den 18. May. Gemahlin, Margaretha Offnerin, Hn. Chriſtoph Offners in Hermannſtadt, Tochter.	**Stephan Haller von Hallerſtein,** geboren anno 1560 den 11. April, war des Königs Stephani in Polen Hof-Juncker, † an. 1581. zu Grodno, und liegt daſelbſten begraben.	**Hanß Haller v. Hallerſtein,** geboren anno 1562. den 14. Junii, † an. 1563.	**Michael Haller von Hallerſtein,** geboren anno 1564. im May. Gemahlin, Druſiana Czernezky.

I.	2.	2.
Hanß Haller von Hallerſtein, † unvermählt.	**Abraham Haller von Hallerſtein,** J. U. D, † unvermählt.	**Tobias Haller v. Hallerſtein,** geboren anno 1535, wendete ſich nach Hermannſtadt, und † an. 1571. den 26. Martii zu Hermannſtadt. Gemahlin, Chriſtina aus Hermannſtadt.

Catharina Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1560. den 15. April, † an 1562. den 24. Martii	**Aſia Hallerin von Hallerſtein,** geboren an 1562. den 4 Febr, † an. 1567 den 1. Junii.	**Chriſtina Hallerin von Hallerſtein,** geboren und geſtorben an. 1564. den 14. Julii.

Hanß Haller v. Hallerſtein, † unvermählt.

Chriſtoph Haller von Hallerſtein, † unvermählt.

Peter III. Haller v. Hallerſtein Gemahlin, Sara Tarnocky.

Peter IV. Haller v. Hallerſtein, † in der Jugend.

Margaretha Hallerin v. Hallerſtein, † an 1565. den 5. May.

Margaretha Hallerin v. Hallerſtein, † jung.

TABULA CXV.

Von denen
Herren Freyherren Hallern von Hallerſtein in blühender erſten- oder Petriniſchen Haupt- und deren davon in Ungarn und Siebenbürgen blühenden Linien.

Gabriel Freyherr Haller von Hallerſtein, Kayſerlicher Gouverneur in Siebenbürgen, Supremus Comes Comitatus Kuküllo, wie auch Cammer-Graf und Schatz-Meiſter der Fürſten in Siebenbürgen, führete die in Ungarn und Siebenbürgen blühenden Linien dauerhafft fort, (Tab. CXIV.) ward in des Heil. Römiſchen Reichs Frey- und Edlen Panner-Herren Stand mit allen ſeinen Nachkommen männ- und weiblichen Geſchlechts erhoben, und † anno 1609. den 13 Julii. Gemahlin. (I) Helena Potſchkay, Herrn Georgens Potſchkay, Tochter, und Herrn Stephani Potſchkay, des Fürſten in Siebenbürgen Stief-Schweſter, Herrn Chriſtophs Bathori, welcher Herrn Stephani Bathori, Königs in Polen Bruder geweſen, hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt anno 1556. den 3. May, † anno 1606. (II) Judith Catharina Bornemiſſa, Herrn Balthaſars Bornemiſſa, Tochter, vermählt anno 1607, † anno 1609. den 12 Julii.

I. Susanna Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1587. den 16. Julii, † den 21. September c. a.

I. Eliſabetha Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1588. den 9ten Julii, † anno 1589. den 13. May.

I. Franciſcus Freyherr Haller v. Hallerſtein, geboren an. 1589 † anno 1605. den 30. Aug. zu Wien.

I. Stephan Freyherr Haller v. Hallerſtein, Stiffter der ältern oder Gräflichen Linie in Ungarn, geboren an. 1591 den 4. Mart, war Supremus Comes Comitatus de Kuküllo, Rath von 4 Fürſten in Siebenbürgen, offtmahliger Abgeſandter ſo wohl von dem Kayſer als König und Fürſten, wie nicht weniger Groß-Bothſchaffter an der Ottomanniſchen Pforte. Gemahlin, Judith Kendy, Herrn Franz Kendy, Woywodens in Siebenbürgen Enckelin.

I. Johannes Freyherr Haller von Hallerſtein, geboren anno 1592. den 24. Junii, † anno 1595.

I. Georg Freyherr Haller von Hallerſtein, Stiffter der jüngern oder Freyherrlichen Linie in Ungarn. Von ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CXVII.

I. Siegmund Freyherr Haller von Hallerſtein, geboren anno 1595. den 23. Auguſt. Gemahlin, Chriſtina Kendy, Herrn Alexanders Kendy, Tochter, und Herrn Gregorii Nemethi, hinterlaſſene Frau Wittwe.

2. Gabriel Freyherr Haller v. Hallerſtein, geboren an. 1608, ward nur 3. Tage alt.

Gabriel Freyherr Haller von Hallerſtein, war obriſter Hauptmann der Schlöſſer Samos, Ujvar, Warad, Jenſe und anderer benachbarter Oerter mehr, zugleich aber auch fünff regierender Fürſten in Siebenbürgen Rath, hatte die Fatalität nach Eroberung der Veſtung Eſſeck von dem Türckiſchen Groß-Vezier bey ſeinen hohen Principals dergeſtalten angeſchwärtzt zu werden, daß er zu Ujvar den Kopf hergeben muſte.

Paulus Freyherr Haller von Hallerſtein, Comes Comitatus de Kuküllo, und Hochfürſtlich Siebenbürgiſcher Rath. Gemahlin. (I) Judith Barocziy. (II) Barbara Bethlem. (III) Eva Barthai. (IV) Catharina Lorma.

Johannes Freyherr Haller von Hallerſtein, führete die ältere oder Gräfliche Linie dauerhafft fort. Von ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CXVI.

Eliſabetha Freyin Hallerin v. Hallerſtein, Gemahl, Herr Stephanus Camuzhi.

Nicolaus Freyherr Haller von Hallerſtein.

Maria Freyin Hallerin von Hallerſtein, † jung.

Susanna Freyin Hallerin von Hallerſtein, † in der Jugend.

---

1. Stephanus Freyherr Haller von Hallerſtein, † in der Kindheit.

1. Samuel Freyherr Haller von Hallerſtein, † klein.

2. Siegemund Freyherr Haller von Hallerſtein, † als ein Kind.

2. Adam Freyherr Haller v. Hallerſtein, † in der Jugend.

3. Judith Freyin Hallerin von Hallerſtein, † in der Kindheit.

3. Anna Freyin Hallerin von Hallerſtein, † klein.

3. Maria Freyin Hallerin v. Hallerſtein, † als ein Kind.

3. Eliſabetha Freyin Hallerin von Hallerſtein, † jung.

TABULA CXVI.

Von denen

Herren Grafen und Freyherren Hallern von Hallerſtein in Ungarn.

Johannes Freyherr Haller von Hallerſtein, führete die ältere Linie in Ungarn, welche dermahlen im Grafen-Stande blühet, dauerhafft fort, (Tab. CXV.) war Comes Comitatus Tordenſis, zweyer Fürſten in Siebenbürgen Rath, obriſter Schatz-Meiſter, Abgeſandter am Römiſch Kayſerlichen Hofe, und zweymahliger Bothſchaffter an der Ottomanniſchen Pforte. Gemahlin, Catharina Kosnis de Kusaka.

Stephanus Freyherr Haller von Hallerſtein, Comes Comitatus Tordenſis Supremus. der beyden Römiſchen Kayſere Leopoldi und Joſephi würcklicher geheimer Rath, Gouverneur und Lands-Hauptmann in Siebenbürgen, † anno 1710. im May. Gemahlin. (I) Maria Kemeny. (II) Barbara Lorma. (III) Sara Butſeſti. (IV) Barbara Nagy.

David, Emerich, Joſeph, Chriſtina, Eva, Suſanna, Sara, Aña und Rahel ſind meiſtentheils in der Jugend geſtorben.

I.	I.	2.	2.	2.	2.	2.
Gabriel Graf Haller v. Hallerſtein, Sacræ Cæſareæ Regiæque Majeſtatis Tabulæ in Tranſylvania Judiciariæ Regiæ Aſſeſſor, ward an. 1713. den 15. Januar vom Kayſer Carolo VI. nebſt ſeinen Herren Brüdern und allen dero Nachkommen, in des Heil. Römiſchen Reichs Grafen-Stand erhoben, und † an. 1726. den 27. Nov. Gemahlin, des Kayſerlichen General Feld-Marſchalls, Herrn Grafens v. Caroli, Tochter.	Abraham Freyherr Haller von Hallerſtein, † jung.	Johannes Graf Haller von Hallerſtein, Kayſerlicher geheimer Rath, Cammer-Herr und Gouverneur in Siebenbürgen, erhielte anno 1713. das Grafen-Diploma.	Rahel Gräfin Hallerin von Hallerſtein.	Barbara Gräfin Hallerin von Hallerſtein.	Catharina Gräfin Hallerin von Hallerſtein.	Ladislaus Graf Haller von Hallerſtein †. Gemahlin. . . .

Alexander Graf Haller von Hallerſtein †.	Stephanus Graf Haller v. Hallerſtein, Kayſerl. Obriſter und Ober-Geſpan in Siebenbürgen.	Ladislaus Graf Haller v. Hallerſtein, Kayſerl. Obriſter und Ober-Geſpan in Siebenbürgen.	Gabriel Graf Haller von Hallerſtein, Kayſerl. Obriſter und Ober-Geſpan in Siebenbürgen.	Alexander Graf Haller von Hallerſtein, Kayſerlicher Hauptmann bey den löbl. Generalat Hallerſchen Infanterie-Regimente.	Juliana Gräfin Hallerin von Hallerſtein. Gemahl, Herr Czapary, Kayſerl. Obriſter.	Paulus Graf Haller v. Hallerſtein.	Barbara Gräfin Hallerin von Hallerſtein.

Cecilia Gräfin Hallerin von Hallerſtein.

TABULA CXVII.

Von denen
Herren Freyherren Hallern v. Hallerſtein in Ungarn.

Georg Freyherr Haller von Hallerſtein, Stiffter der jüngern oder Freyherrlichen Linie in Ungarn, (Tab. CXV.) geboren anno 1594. den 5. Januar, † anno 1642. Gemahlin, Barbara Nyari, Herrn Pauli Nyari, Tochter, und Herrn Georg Forgatſchens, hinterlaſſene Frau Wittwe.

Samuel Freyherr Haller von Hallerſtein, Kayſerlicher Commendant der Veſtung Nio: Gyor in ober Ungarn, blieb in einem Treffen wieder die Türcken. Gemahlin, Eva Caroli, Herrn Paul Caroli, Tochter.

Georg Freyherr Haller von Hallerſtein, beſaß conſiderable Güter in Ungarn und Siebenbürgen, und ſtunde in Kayſerlichen Hof-Dienſten. Gemahlin, Eva Bethlem, Herrn Franz Bethlems, Tochter.

Samuel Freyherr Haller von Hallerſtein. Gemahlin, Juliana Bargocin.

Georg Freyherr Haller von Hallerſtein.

Georg Freyherr Haller von Hallerſtein. Gemahlin, Anna Korniß.

Siegmund Freyherr Haller von Hallerſtein.

Georg Freyherr Haller von Hallerſtein †

Emerich Freyherr Haller von Hallerſtein †

Barbara Freyin Hallerin von Hallerſtein †

Samuel Freyherr Haller von Hallerſtein, Kayſerlicher General-Major und Obriſter über ein Regiment zu Fuß.

Franciſcus Freyherr Haller von Hallerſtein.

Stephanus Freyherr Haller von Hallerſtein, †

Paulus Freyherr Haller von Hallerſtein.

Stephanus Freyherr Haller von Hallerſtein.

Georg Freyherr Haller von Hallerſtein, †.

Chriſtina Freyin Hallerin von Hallerſtein, †

Maria Freyin Hallerin von Hallerſtein.

Michael Freyherr Haller von Hallerſtein.

Eva Freyin Hallerin von Hallerſtein.

Anna Freyin Hallerin von Hallerſtein.

Barbara Freyin Hallerin von Hallerſtein.

Chriſtina Freyin Hallerin von Hallerſtein †

TABULA CXVIII.

Von denen

Herren Hallern von Hallerſtein in blühender erſten- oder Petriniſchen Haupt- und deren davon entſprungen Wilhelm Halleriſchen in Nürnberg blühenden Linie.

Wilhelm I. Haller zu Ziegelſtein, Stamm-Herr der von der Petriniſch erſten Haupt-Linie entſprungen, und dermahlen annoch zu Nürnberg blühend ſo genannt Wilhelminiſchen Linie, (Tab. CXI.) war Hertzogs Caroli von Burgund Rath und Bothſchaffter zum König Matthia in Ungarn, kam endlich in den Rath zu Nürnberg, und ward Pfleger zum Heil. Creutz. An. 1494, kaufte er den Hof zu Pettenſiedel vom Schürſtabiſchen Hauſe, war übrigens mit ſtatthaffter Nahrung verſehen, und † anno 1504. Gemahlin, Margaretha Grolandin, Herrn Sebald Grolands, und Frauen Brigittä Grolandin, einer gebornen Tucherin, Tochter, † anno 1487.

Wilhelm II Haller von Hallerſtein zu Wolckersdorff, geboren anno 1478, war Kayſers Maximiliani I. und Caroli V. Rath und Reuter-Hauptmann, ſtunde nebſt dem in Hochfürſtlich Brandenburgiſchen Dienſten bey des Herrn Marggraf Georgens Durchlaucht, wie auch bey Ihro Durchlaucht dem Herrn Marggrafen zu Baaden. An 1514 verkauffte er Herrn Stephan Paumgärtnern einen Hof zu Steinbach, einen Hof zu Pettenſiedel, und ein Guth daſelbſten, einen Hof in Henſenfeld, welches alles Hochfürſtlich Bambergiſch Lehen, und 3 Gütlein zu Fürth, ſo Dom Probſtey Lehen von Bamberg. Man rühmet ihm nach, daß er nicht nur ein geſchickter Astronomus geweſen, ſondern auch in der Muſique gute Wiſſenſchafft gehabt, † an 1534, und liegt in der Kirche zu Hauſen begraben. Gemahlin, Dorothea Landauerin, Herrn Matthäi Landauers, und Frauen Helenä Landauerin, einer geb. Rothanin von Bruckberg, Tochter, † an. 1529. den 29. Nov. zu Schwabach.

Carl Haller zu Sambach, † an. 1509. ohne Leibes-Erben. Gemahlin, Anna Rieterin von Kornburg, Herrn Peter Rieters von Kornburg, und Frauen Eliſabethä Rieterin v. Koruburg, einer gebornen Truchſeßin v. Pommersfelden, Tochter, vermählt an. 1504, † an. 1514. den 11. Dec.

Margaretha Hallerin, † unvermählt

Matthäus Haller von Hallerſtein, war anfänglich Gräflich Naſſau-Saarbrückiſcher Hof-Meiſter, wohnete aber nachgehends zu Nürnberg, und † an 1544. Gemahlin, Catharina von Ratheck, Herrn Martins von Ratheck aus Preuſſen, Tochter.

Georg Haller von Hallerſtein zu Wolckersdorff, Hochfürſtlich Baadenſcher Amtmann zu Sauſenberg, war Pfleger beym Heil. Creutz zu Nürnberg von an 1516. biß 1531, und † anno 1559 am Tage Petri und Pauli zu Baadenweiler, wo er auch begraben liegt. Gemahlin, eine Fräulein von Rothafft, Herrn Daniel Rothaffts am Rhein, Tochter.

Wolff Haller von Hallerſtein, Stiffter einer wieder erloſchenen Neben-Linie in denen Nieder-Landen, war Pfältziſcher Rath und ein Freyſaß in Hagenau, † anno 1564. im Auguſt. Gemahlin, Aurelia von Falckenſtein, Herrn Balthaſars von Falckenſtein, und Frauen Reginä von Falckenſtein, einer gebornen Wurmſerin, Tochter.

Hanß Haller von Hallerſtein, führete die Wilhelminiſch zu Nürnberg blühende Haupt-Linie dauerhafft fort. Von ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe
Tab. CXIX. B.

Wolff Christoph Haller von Hallerſtein. Von ihme weiß man weiter nichts, als daß er an 1546. gerüſtet zum Kayſer gezogen.

Dorothea Hallerin von Hallerſtein, geboren an. 1533. Gemahl. Herr Friederich von Rüſt im Gebiethe bey Roßbach wohnend.

Anna Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1535, † anno 1599 den 25. December. Gemahl (I) Ein Herr von Mantach (II) Herr Friederich von Gutten zu Schopffen in Brißgau.

Hanß Gerhard Haller von Hallerſtein, geboren und geſtorben an. 1537.

Maria Hallerin v. Hallerſtein, geboren anno 1540, ward Cloſter-Frau zu Straßburg, und † an. 1589. den 23 October.

Urſula Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1543 gienge auch ins Cloſter Sanctorum Matthæi und Nicolai zu Straßburg, wo ihre Schweſter ebenfalß war.

Georg Otto Haller von Hallerſtein, geboren anno 1543, † in Königl. Ungariſchen Kriegs-Dienſten.

Hanß Wolff Haller v Hallerſtein, geboren anno 1541, nahm Kriegs-Dienſte an, und blieb anno 1566. den 16ten October bey Rackelsberg in Ungarn, in einer Action wieder die Türcken.

Hanß Georg Haller von Hallerſtein, geboren anno 1543, † in der Jugend.

Balthaſar Wilhelm Haller von Hallerſtein, Königlich Spaniſcher Hauptmann in den Nieder-Landen, geboren anno 1550, † anno 1595. den 11ten Auguſt zu Ivoy im Lützelburgiſchen, wo er auch im Stifft-Cloſter begraben lieget.

Wolff Dieterich Haller von Hallerſtein, führete die Nieder-Ländiſche Linie fort. Von ihm und ſeinen Nachkomen

Siehe
Tab. CXIX. A.

Erhard Friederich Haller von Hallerſtein, geboren anno 1556. den 2. Martii, † frühzeitig.

TABULA CXIX.

Von denen
Herren Hallern v. Hallerſtein in blühender erſten oder Petriniſchen Haupt- und deren davon entſprungen Wilhelm Hallerisch- von dieſer aber gekommen Wolff Hallerisch erloſchenen Neben-Linie in den Nieder-Landen.

Wolff Dieterich Haller von Hallerſtein, führete die in denen Nieder-Landen wieder ausgegangene Wolff Hallerische Linie fort, (Tab. CXVIII) geboren anno 1553. den 27 September, war anfänglich Spaniſcher Hauptmann bey den löblich Fürſt Arembergiſchen Regimente, nachgehends ſtieg er unter beſagter Armeé immer höher, ward endlich Obriſter des Gräflich Oſt-Frießländiſchen teutſchen Regimentes in denen Nieder-Landen, und blieb anno 1599. den 20. Julii, vor Bommelwöhrt an einen Muſqueten-Schuß, worauf er in die Dom-Kirche zu Hertzogenbuſch begraben worden. Gemahlin, Magdalena von Perla, † anno 1617. den 27 Junii zu Lützelburg, und liegt daſelbſten im Cloſter Münſter begraben.

Margaretha Hallerin von Hallerſtein, † in der Kindheit.

Arnold Haller von Hallerſtein, † in der Jugend.

Anna Maria Hallerin von Hallerſtein, † jung.

Clara Hallerin von Hallerſtein, † jung.

Juliana Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1586 den 1. December zu Antorff auf den Schloſſe, gienge in das Bernhardiner Jungfrauen-Cloſter de la Vall zu Lintett, eine halbe Meile von Dürlemont in Brabant.

Carl Haller v. Hallerſtein, geboren an. 1587. den 26 Dec., gienge aus denen Nieder-Landen nach Nürnberg, von dar nach Rothenburg, und † daſelbſten an. 1634. den 29 Oct. Gemahlin, Suſanna Hallerin von Hallerſtein, Herrn Martin Hallers v. Hallerſtein zu Dachsbach und Ziegelſtein, des ältern geheimen Raths, vorderſten Loſungs-Herrns und Reichs-Schultheiſens, dann Frauen Helenä Hallerin von Hallerſtein, einer gebornen Hallerin von Hallerſtein, Tochter, Herrn Hanß Bartholomäi Hallers von Hallerſtein, hinterlaſſene Frau Wittwe, geboren an. 1584. den 14. Julii, vermählt an. 1619. den 12. Julii.

Siegemund Haller von Hallerſtein, geboren an. 1620. den 24. October, † den 8. November e. a.

Carl Euſtachius Haller von Hallerſtein, geboren an. 1621. den 23. December, † den 23. Dec. e. a.

Suſanna Magdalena Hallerin v. Hallerſtein geboren an. 1623. den 18. Julii, † in der Jugend.

B.

Hanß Haller von Hallerſtein zu Wolckersdorff, führete die Wilhelminiſch zu Nürnberg blühende Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CXVIII.) geboren anno 1508. den 13 Februar, ward Pfleger zu Hilpoldſtein, und ſtarb anno 1567. den 20. Januar. Gemahlin, Eliſabetha Margaretha Schenckin von Stauffenberg, Herrn Wilhelm Schenckens von Stauffenberg zu Katzenſtein, Hochfürſtlich Augſpurgiſchen Raths und Pflegers zu Dillingen, dann Frauen Dorotheä Schenckin von Stauffenberg, einer gebornen von Weſterſtetten, Tochter.

Hanß Jacob Haller von Hallerſtein, geboren an 1539 den 3 September, ward Aſſeſſor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht an. 1561, Amtmann des Waldes St Laurentii anno 1578, und ſtarb anno 1604. den 16. November. Gemahlin (I) Polyxena Holtzſchuherin, Herrn Hieronymi Holtzſchuhers des ältern geheimen Raths, und Frauen Magdalenä Holtzſchuherin, einer gebornen Schlüſſelfelderin von Kirchen-Sittenbach, Tochter, vermählt anno 1566 den 6 Auguſt, † anno 1589. den 12. Julii, da ſie 14 Kinder mit ihm gezeuget hatte (II) Catharina Haaſin von Dorndorff, Herrn Hanß Haaſens von Dorndorff, und Frauen Walburgä Haaſin von Dorndorff, einer gebornen Holtzſchuherin, Tochter, vermählt an. 1590, † ohne Kinder. Die 14. Kinder aus der erſten Ehe ſind befindlich

Hanß Siegemund Haller von Hallerſtein, geboren anno 1544 den 20. Sept., † an. 1578. den 27. Auguſt unvermählt.

Tab. CXX.

TABULA CXX.

Von denen
Herren Hallern von Hallerſtein in blühender erſten oder Petriniſchen Haupt- und deren davon entſprungen Wilhelm Hallériſch in Nürnberg blühenden Linie.

Hanß Jacob Haller von Hallerſtein, (Tab. CXIX.) Gemahlin, Polyxena Holtzſchuherin.

Hanß Hieronymus Haller von Hallerſtein, geboren anno 1567. den 16. November, † an. 1668 den 23. Auguſt.

Hanß Albrecht Haller von Hallerſtein, geboren anno 1569. den 2. Januar, ward des innern Raths zu Nürnberg alter Genannter anno 1618, junger Burger-Meiſter an 1619, Kriegs-Herr an. 1620, Herr über die Bier-Brauer anno 1622, Pfleger zum Heil Creutz an. 1623, alter Burger-Meiſter an 1633, Pfleger der Mendeliſchen zwölff Brüder-Stifftung anno 1636, Septemvir anno 1637, Herr zur Trinck-Stube und zum Schieß-Graben, ingleichen Wayd- und Zeuch-Hauß-Herr anno 1642, Obriſter-Kriegs- und Waag-Herr, auch Verwahrer des geheimen Inſiegels anno 1653, ſtarb anno 1654. den 18. Auguſt, und liegt in der Heil. Creutz-Capelle begraben. Gemahlin. (I) Eleonora Heroldin, Herrn Hanß Chriſtoph Herolds von Ober-Scheinfeld, und Frauen Suſanna Heroldin, einer gebornen Tichtlin, Tochter, Herrn Hanß Andreä Murrers hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt anno 1601. den 12. Januar, † an. 1613. ohne Kinder. (II) Felicitas Nutzlin v. Sündersbühl, Herrn Hanß Nützels von Sündersbühl, und Frauen Felicitas Nützlin von Sündersbühl, einer gebornen Fürerin von Haimendorff, Tochter, vermählt anno 1613. den 12. October, † anno 1619 den 25. Martii im Kind-Bette, da ſie 3. Kinder mit ihm gezeuget hatte. (III) Urſula Grundherrin von Altenthann, Herrn Leonhard Grundherrns von Altenthann, und Frauen Helena Grundherrin von Altenthann, einer gebornen Tucherin von Simmelsdorff, Tochter, geboren anno 1602. den 10. May, vermählt anno 1629. den 12. October, † anno 1681. den 21. Januar als Wittwe, da ſie ihm zwey Söhne geboren.

Polyxena Hallerin von Hallerſtein, geboren an. 1570. den 11. Februar, † anno 1640. Gemahl. (I) Herr Ludewig Koch, Amtmann zu Wertheim, vermählt anno 1589. den 14. Januar (II) Herr Hanß Adam von Rabenſtein zu Rabenſtein und Rabeneck, welcher in Kayſerl Kriegs-Dienſten geſtorben iſt.

Carl Haller von Hallerſtein, geboren anno 1571. den 5. November, † jung.

Maria Magdalena Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1572. den 20. Junii, † an. 1654. den 1. April. Gemahl. (I) Herr Joachim Hegner zu Alten-Weyher, vermählt anno 1590. den 16. Nov, † an. 1694. (II) Herr Veit Philipp Holtzſchuher zu Steinberg, geboren an. 1565. den 4. Jan., vermählt an. 1595. den 16. Februar, † an. 1615. den 27. Oct zu Steinberg, und liegt zu Schwandorff begraben.

Regina Hallerin von Hallerſtein, geboren an. 1571. den 7 Septembr, † an. 1646. Gemahl, Herr Bartholomäus Freidelv Hautzenſtein und Baarhofen, vermählt an. 1590. den 26 Oct.

Hanß Wilhelm Haller v. Hallerſtein, geboren an. 1574. den 7. December, † den 15 Dec. e. a.

Anton Haller von Hallerſtein, geboren an. 1574. den 14 April, † anno 1607 den 15. October.

Urſula Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1576 den 14. April als Zwilling, † an. 1580. den 16. Aug.

Melchior Haller von Hallerſtein, geboren anno 1577. den 27. Auguſt, † anno 1580. den 24ſten Auguſt.

Hanß Georg Haller v. Hallerſtein, geboren an. 1579. den 26. Jan., † an. 1580. den 16. Auguſt.

Hanß Siegemund Haller von Hallerſtein, geboren anno 1580. den 31. Martii, † den 20. Auguſt eodem anni.

Barbara Hallerin v. Hallerſtein, geboren an. 1581. den 10. Julii, † an. 1605. den 14 April. Gemahl, Herr Philipp Ludewig v. Erlbeck zu Simmrichen und Eltersbaſen, vermählt an. 1607. den 9. Martii, † an. 1615. den 22. Martii.

Hanß Wolff Haller von Hallerſtein, geboren anno 1584. den 26. September, † anno 1590. den 18. Januar.

Die Kinder aus der zweyten Ehe Siehe

Tab. CXXI.

Hanß Melchior Haller von Hallerſtein, geboren anno 1601 den 12ten Martii, † anno 1687. den 5ten Auguſt unvermählt.

Hanß Georg Haller von Hallerſtein, geboren an. 1634. den 22. Junii, † anno 1682. den 3. September unvermählt.

TABULA CXXI.

Von denen
Herren Hallern v. Hallerſtein in blühender erſten oder Petriniſchen Haupt- und deren davon entſprungen Wilhelm Hallerisch in Nürnberg blühenden Linie.

Hanß Albrecht Haller von Hallerſtein, (Tab. CXX.) Gemahlin, Felicitas Nützlin von Sündersbühl.

Hanß Jacob Haller von Hallerſtein, geboren anno 1614. den 14. September, † an. 1620. den 30. Nov.

Hanß Albrecht Haller v. Hallerſtein, geboren an. 1615. den 17. November, † anno 1620. den 17. November, 5. Jahre alt.

Hanß Siegemund Haller von Hallerſtein, geboren anno 1618. den 1ten September, † an. 1622. den 1. September.

Hanß Chriſtoph Haller von Hallerſtein, geboren anno 1620. den 3. November, ward anno 1659. Aſſeſſor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht, an. 1660. aber am Stadt- und Ehe-Gericht, dann an. 1668 des innern Raths und Feuer-Herr, anno 1670. Pfleger beym Heil. Creutz, † an. 1671. den 21. May, und liegt in der Capelle zum Heil. Creutz begraben. Gemahlin (I) Maria Salome Scheurlin von Defersdorff, Herrn Sebaſtian Scheurls von Defersdorff auf Heuchlingen und Weigelshof, Aſſeſſoris und Schöpffens am Stadt- und Ehe-Gericht, dann Frauen Suſanna Scheurlin von Defersdorff, einer gebornen Welſerin, Tochter, geboren anno 1621. den 19. September, vermählt an. 1648. den 17. Julii, † an. 1649. den 8. Martii im Kind-Bette. (II) Maria Barbara Hallerin von Hallerſtein, Herrn Hanß Siegemund Hallers von Hallerſtein, des ältern geheimen Raths und dritten obriſten Hauptmanns, dann Frauen Mariä Barbarä Hallerin von Hallerſtein, einer gebornen Rieterin von Kornburg, Tochter, geboren anno 1634. den 4. December, vermählt anno 1653 den 26. September, † anno 1654. den 4. December im Kind-Bette. (III) Maria Helena Behaimin, Herrn Georg Chriſtoph Behaims, und Frauen Mariä Helenä Behaimin, einer gebornen Guglin von Diepoldsdorff, Tochter, vermählt anno 1656. den 21. April, † anno 1676. den 9. November.

Anna Felicitas Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1621. den 20. Dec., † anno 1684. den 29. Nov. Gem. Hr. Carl Erasmus Tetzel v. Kirchen-Sittenbach, vermählt anno 1644. den 14. Oct, † an 1667 den 20. Mart.

Hanß Jacob Haller von Hallerſtein, führete die Wilhelmiſche Linie in Nürnberg dauerhafft fort. Von ihm u. ſeinen Nachkomen Siehe Tab. CXXII.

Hanß Albrecht Haller v. Hallerſtein, geboren anno 1625. den 14. April, † anno 1627. den 9. November.

Hanß Ulrich Haller v. Hallerſtein, geboren an. 1629. den 15. Martii, † den 29. Dec. c. a.

1.

Suſanna Felicitas Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1649. den 31. April, † anno 1705. den 22. April, Gemahl, Herr Ferdinand Siegemund Kreß von Kreſſenſtein zu Dürrenmungenau, des innern geheimen und Appellations-Rath, geboren anno 1641. den 31ſten May, vermählt anno 1669. den 27ſten September, † anno 1704. den 10. April.

2.

Eine todte Tochter, geboren anno 1654. den 10. November.

3.

Maria Helena Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1657. den 7den November, † anno 1713. den 21ten April. Gemahl, Herr Carl Schlüſſelfelder von Kirchen-Sittenbach, Senator, vermählt anno 1678. den 15den Julii, † anno 1709. den 12ten November, als der Letzte ſeines Nahmens, Geſchlechts, Schilds und Helms, ohne männliche Leibes-Erben.

3.

Anna Maria Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1660. den 19. Februar, † anno 1688. den 2. May im Kind-Bette. Gemahl, Herr Wolff Jacob Nützel von Sündersbühl, Senator, vermählt anno 1686. den 13. September †.

3.

Suſanna Maria Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1661. den 31. December, † anno 1704. den 26. Januar. Gemahl, Herr Johann Jacob Voit von Wendelſtein, vermählt anno 1689. den 15. September, † anno 1706. den 2. Auguſt.

TABULA CXXII.

Von denen

Herren Hallern v. Hallerſtein in blühender erſten oder Petriniſchen Haupt- und deren davon entſprungen Wilhelm Hallerisch in Nürnberg blühenden Linie.

Hanß Jacob Haller von Hallerſtein, führete die Wilhelminiſch zu Nürnberg blühende Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CXXI.) geboren anno 1623. den 27 April, ward Pfleger zu Herſpruck anno 1655, zum Heil. Creutz anno 1671, des innern Raths anno 1672, junger Burger-Meiſter anno 1673, Um-Geldt-Herr anno 1675, Herr über die Bier-Brouer anno 1677, Fleiſch- und Unſchlitt-Herr anno 1678, Land-Pfleger anno 1681. vorderſter Land-Pfleger und Verweſer der geiſtlichen Güter auf den Lande, wie auch ober GOttes-Hauß Pfleger zu Mögeldorff bey St Nicolai genannt anno 1688, Septemvir und Zinß-Meiſter anno 1690, † anno 1692 den 9. April, und liegt in der Heil. Creutz Capelle begraben Gemahlin, Anna Helena Löffelholtzin von Colberg, Herrn Burckhard Löffelholtzens von Colberg, Chur-Maynziſchen Raths, des ältern geheimen Raths, vorderſten Loſungs-Herrns und Reichs-Schultheiſens zu Nürnberg, dann Frauen Annä Suſannä Löffelholtzin von Colberg, einer gebornen Schwäbin von Biſſlohe, Tochter, geboren anno 1630 den 16. April, vermählt anno 1643. den 28. Auguſt, † anno 1703. den 15. Martii als Wittwe.

Hanß Burckhard Haller von Hallerſtein, geboren anno 1649. den 16 Januar, † im Julio eodem anno.

Helena Regina Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1650 den 5ten Julii, † eodem anno.

Anna Suſanna Hallerin von Hallerſtein, geboren an. 1651. den 10. Auguſt, † anno 1705. den 9. September. Gemahl, Herr Georg Sebaſtian Löffelholtz von Colberg, Senator, geboren an. 1648. den 13 September, vermählt an. 1675. den 25. October, † an 1710. den 23. Auguſt.

Maria Helena Hallerin v. Hallerſtein, geboren an. 1652. den 16 Auguſt, † an. 1719 den 31. Julii Gemahl, Hr. Johañ Moritz Fürer von Haimendorff, vermählt an. 1677. den 15. Sept., † an. 1706. den 2. Februar.

Anna Felicitas Hallerin von Hallerſtein, geboren an. 1654. den 9. November, † anno 1721. den 12. April Gemahl, Herr Chriſtoph Andreas Tucher v. Simmelsdorff, des ältern geheimen Raths und Scholarcha, geboren an 1653, vermählt anno 1686. den 6. Sept, † an. 1709. den 19. Oct.

Maria Magdalena Hallerin v Hallerſtein, geboren anno 1656 den 15. Sept., † eod. die & anno.

Hanß Albrecht Haller v Hallerſtein, geboren und geſtorben anno 1657 den 9. October.

Georg Burckhard Haller von Hallerſtein, geboren an. 1658. den 31. October, ward Aſſeſſor und Schöpff am Unter-Gericht an 1685, am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1689, des innern Raths alter Genannter anno 1693, junger Burger-Meiſter anno 1694, Raths-Herr anno 1696, vorderſter Raths-Herr anno 1705, Land-Pfleger anno 1706, Pfleger der zwölff Brüder-Stifftung in der Carthauſe anno 1709, Septemvir und Pfleger beym Heil Creutz anno 1710, † anno 1711. den 16. May. Gemahlin, Helena Maria Welſerin von Neuhof, Herrn Carl Welſers von Neuhof, des ältern geheimen Raths und zweyten Loſungs-Herrns, daß Frauen Magdalenä Barbarä Welſerin von Neuhof, einer gebornen Schläſſelfelderin von Kirchen-Sittenbach, Tochter, geboren anno 1666, vermählt anno 1685. den 9. Mart ſtarb.

Philipp Jacob Haller von Hallerſtein, führete die Wilhelm Hallerſche Linie zu Nürnberg dauerhafft fort. Von ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. CXXIII.

Chriſtoph Albrecht Haller von Hallerſtein. Von ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. CXXIII.

Johañ Jacob Haller von Hallerſtein, geboren anno 1686. den 24. May, † im September eod. anno.

Johañ Carl Haller von Hallerſtein, geboren an. 1689 den 25 Sept. † im December e. a.

Maria Helena Hallerin von Hallerſtein, geboren an. 1687. den 3. December.

Eine todte Tochter, geboren anno 1691.

Burckhard Albrecht Haller von Hallerſtein, geboren anno 1691. den 3. Julii. Gemahlin, Maria Philippina Paumgärtnerin von Holenſtein, Herrn Ferdinand Carl Paumgärtners von Holenſtein, und Frauen Evä Walburgä Paumgärtnerin von Holenſtein, einer gebornen von Oyrl, Tochter, vermählt an. 1720. im May.

Anna Maria Hallerin v. Hallerſtein, geboren und geſtorben anno 1695.

Johann Burckhard Haller von Hallerſtein, geboren und geſtorben anno 1721.

Johann Georg Burckhard Haller v Hallerſtein, geboren und geſtorben an. 1722.

Friederich Wilhelm Haller von Hallerſtein, geboren und geſtorben anno 1723.

Barbara Sabina Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1729. den 25. Mart, † an. 1747.

Regina Juliana Hallerin von Hallerſtein, geboren an 1733. den 17. Februar, † anno 1734. den 11. April.

TABULA CXXIII. A.

Von denen
Herren Hallern v. Hallerſtein in blühender erſten oder Petriniſchen Haupt- und deren davon entſprungen Wilhelm Hallerisch-in Nürnberg blühenden jüngern Linie.

Philipp Jacob Haller von Hallerſtein auf Buckenhof und Weyherhauß, führete die Wilhelminiſche Linie zu Nürnberg dauerhafft fort, (Tab. CXXII) geboren anno 1661. den 1. May, ward Kaſtner zu Herſpruck anno 1692, Pfleger daſelbſten anno 1701, kam in den Rath als alter Genannter anno 1720, † anno 1727 den 22. November, und liegt in der Heil. Creutz-Capelle begraben. Gemahlin, Suſanna Sabina Tetzlin von Kirchen-Sittenbach, Herrn Guſtav Philipp Tetzels von Kirchen-Sittenbach, Senatoris, und Frauen Helenä Catharinä Tetzlin von Kirchen-Sittenbach, einer gebornen Paumgärtnerin von Holenſtein, Tochter, vermählt anno 1687. den 24 October, † anno 1728. den 21. September als Wittwe.

Gabriel Jacob Haller von Hallerſtein, geboren anno 1688. den 19. Auguſt, † eod. anno.

Maria Helena Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1690. den 15 April. Gemahl, Herr Siegemund Jacob Holtzſchuher von Aſpach auf Harrlach, Pfleger im Land-Allmoſen Amt, geboren an. 1679. den 19. Julii, vermählt an. 1709 den 20. Auguſt, † anno 1733. den 31. May.

Maria Sabina Hallerin v. Hallerſtein, geboren an. 1693. den 3ten April, † an. 1735. den 4. Sept. Gemahl, Hr Johañ Chriſtoph Muffel von Ermreuth zu Veſtenbergsgreuth und Drabelshof, vermählt anno 1728, † anno 1736. im Junio.

Johann Jacob Haller von Hallerſtein, geboren an. 1695. den 3. Julii, ward Aſſeſſor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht an. 1723. am Unter-Gericht an. 1728, und † an. 1738. den 1. Januarii. Gemahlin, Maria Helena Fürerin von Haimendorff, Herrn Georg Siegemund Fürers von Haimendorff auf Steinbühl und Himelgarten, Aſſeſſoris und Schöpffens am Stadt- und Ehe-Gericht, dann Frauen Mariä Sabinä Fürerin von Haimendorff, einer gebornen Kreßin v Kreſſenſtein, Tochter, geboren an. 1695. den 6 Sept., vermählt an. 1719. den 22. Oct., † an. 1731. den 28 Dec. im Kind-Bette.

Anna Helena Hallerin von Hallerſtein, geboren an. 1701. den 23. Martii, † anno 1702. den 30. Januar.

Anna Maria Hallerin von Hallerſtein, geboren an. 1704 den 3. April, † an 1708 den 28. October.

Johann Jacob Haller von Hallerſtein, geboren anno 1721. den 15. Dec. Gemahlin, Helena Maria Hallerin von Hallerſtein, Herrn Hanß Joachim Hallers von Hallerſtein, des innern geheimen Raths und Land-Pflegers zu Nürnberg, dann Frauen Mariä Juliand Hallerin von Hallerſtein, einer gebornen Nützlin von Sünderbühl, Tochter, Herrn Johann Siegemund Fürers von Haimendorff, hinterlaſſene Frau Wittwe, geboren anno 1725. den 3. Junii, vermählt anno 1748. den 13. Februar.

Suſanna Helena Hallerin v. Hallerſtein, geboren an. 1720. den 8. Oct, † an 1721. den 23. Febr.

Philippina Jacobina Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1723. den 19den November.

Maria Felicitas Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1725 den 8ten November.

Maria Magdalena Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1728. den 16. Februar, † den 2. October e. a.

Maria Helena Hallerin von Hallerſtein, geb. an 1729. den 5. Mart. als Zwilling.

Johann Chriſtoph Haller von Hallerſtein, geboren anno 1729 den 15. Mart als Zwilling, † anno 1745. den 20. November.

Anna Helena Hallerin von Hallerſtein, geboren an. 1730. den 13 November, † an. 1732. den 1. Januar.

Ein todes Söhnlein, geboren anno 1731. den 24. Dec.

B.

Chriſtoph Albrecht Haller von Hallerſtein zu Weyherhauß, führete die Wilhelm Hallerische Linie ebenfalß fort, (Tab CXXII.) geboren anno 1663. den 26. Auguſt, kame ins Unter-Gericht anno 1696, ins Stadt- und Ehe-Gericht als Aſſeſſor und Schöpff anno 1698, in dem Rath als alter Genannter an. 1711, ward junger Burger-Meiſter an. 1712, und † anno 1716. den 21. Januar. Gemahlin, Maria Barbara Harßdörfferin, Herrn Carl Gottlieb Harßdörffers, des ältern geheimen Raths und dritten obriſten Hauptmanns, dann Frauen Suſannä Sabinä Harßdörfferin, einer gebornen Behaimin von Schwartzbach, Tochter, geboren anno 1675. den 21. Januar, vermählt anno 1695. den 22 April.

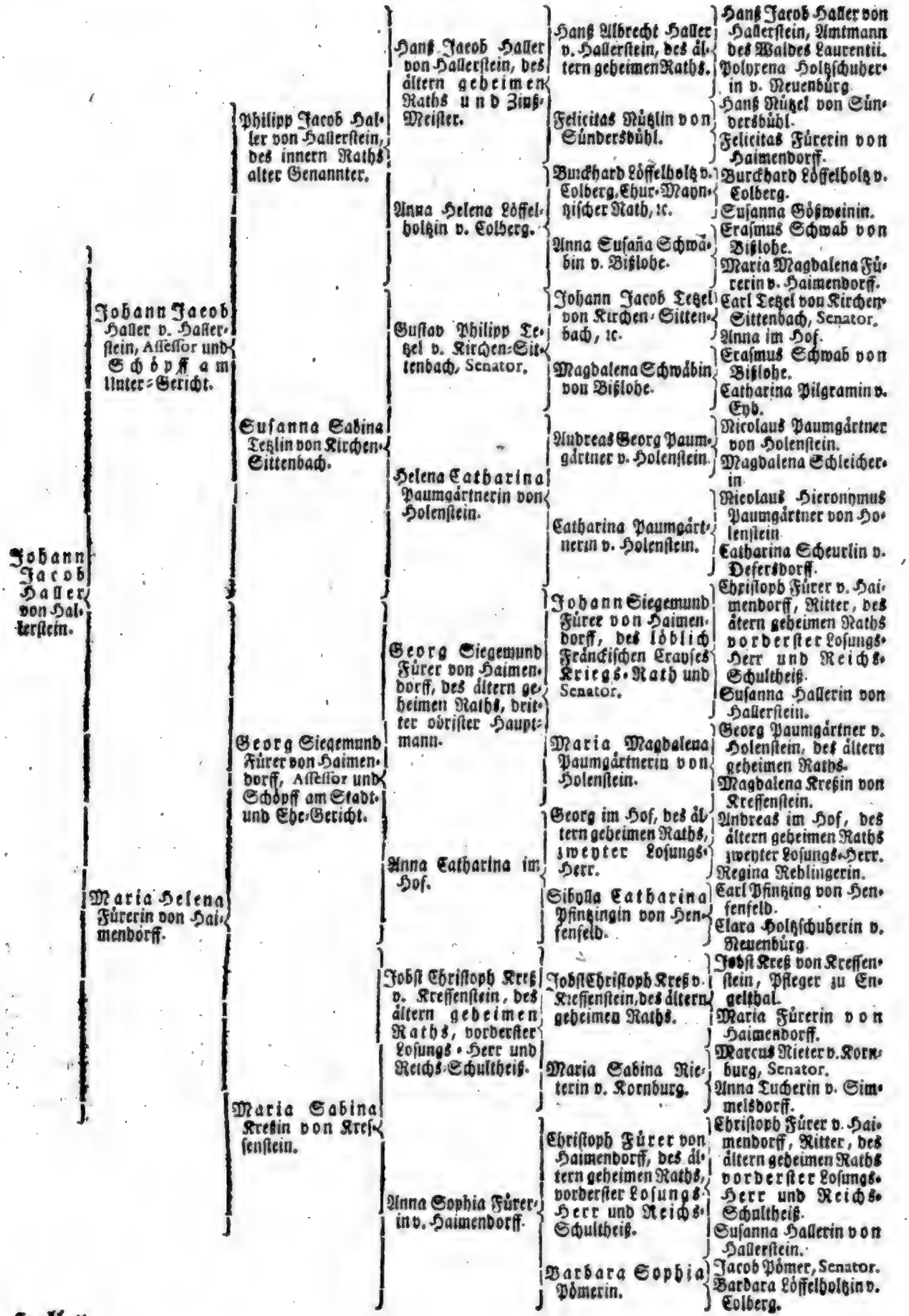
Maria Helena Hallerin von Hallerſtein, geboren an. 1696. den 25. Februar. Gemahl, Herr Johann Carl Welſer, Senator zu Nürnberg, geboren an. 1685. den 31. Julii, vermählt an. 1714 den 23. October.

Anna Maria Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1697. den 16 Mart, † an. 1736. den 9. Auguſt. Gemahl, Herr Veit Auguſt Holtzſchuher von Aſpach auf Harrlach, Aſſeſſor und Schöpff am Stadt- und Ehe-Gerichte, geboren an. 1701. den 20. Auguſt, vermählt an. 1726. den 26. Mart.

Suſanna Maria Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1700. den 12. Junii, † anno 1727. den 20. September unvermählt.

TABULA CXXIV.

Von denen
Ahnen der Herren Haller von Hallerſtein in Wilhelminiſcher Linie.



Haller.

TABULA CXXV.

Von denen
Herren Hallern von Hallerſtein in blühender zweyten oder Jacobiniſchen Haupt- und deren davon entſprungen aber wieder erloſchenen Jobſt Halleriſchen Linie.

Jacob Haller, Stamm-Herr der zweyten oder Jacobiniſchen Haupt-Linie, von welcher dermahlen unterſchiedliche Linien theils in Nürnberg, theils auch in der Obern-Pfalz blühen, (Tab. CV.) hielte ſich meiſtentheils zu Nürnberg auf, wie die Urkunden beſagen, und † anno 1469. den 24. Januar Sonntags vor Pauli-Bekehrung. Gemahlin, Veronica Ermreicherin, Herrn Friederich Ermreichers genannt Mülſtein, und Frauen Annä Ermreicherin, einer gebornen Tetzlin, Tochter, vermählt anno 1420.

Jobſt I. Haller zu Kalchreuth, geboren anno 1433, ward Genannter des gröſſern Raths anno 1462, junger Burger-Meiſter anno 1464, alter Burger-Meiſter anno 1468, Septemvir anno 1490, Wähler des neuen Raths anno 1478. 1480. 1482. 1484. 1486. 1488. 1490, Pfleger bey St. Catharinen-Cloſter anno 1475, obriſter Waag-Herr an. 1479, und Stadt-Inſiegels Verwahrer an. 1489. Überhaupt iſt von ihm zu gedencken, daß er ſich anfänglich viele Jahre am Kayſerlichen Hof bey den Herrn von Thierſtein aufgehalten, und das groſe Haller-Maal geſtifftet hat, † anno 1493. Gemahlin, Magdalena Hallwachſin, Herrn Sebald Hallwachſens, und Frauen Magdalenä Hallwachſin, einer gebornen im Hof, Tochter, vermählt anno 1461.

Sixtus oder Dieterich Haller, iſt vermählt geweſen, und zu Wien geſtorben.

Jobſt II. Haller von Hallerſtein zu Kalchreuth, Hauſeck und Ober-Hirſchbach, Kayſers Maximiliani I. Diener, Stiffter der ſo genannten Jobſt Halleriſch wieder erloſchenen Linie, kaufte das Schloß Hauſeck von Herrn Georg Betzen zu Lauff, erbte mit ſeiner Frau Gemahlin Ober Hirſchbach. An. 1485. befande er ſich im Rath zu Nürnberg, und † an. 1505. Mittwochs nach Martini. Gemahlin, Catharina v. Bergensdorff, Hrn. Sebalds v. Bergensdorff, und Frauen Catharinä v. Bergensdorff, einer gebornen Harßdörfferin, Tochter.

Wolff Haller, Stiffter der noch blühenden ſo genannt Wolff Halleriſchen Linie. Von ihme und ſeinen Nachkommen
Siehe
Tab. CXXVIII.

Hieronymus Haller, Stiffter der noch blühend ſo genannt Hieronymiſch Halleriſchen Linie. Von ihme und ſeinen Nachkommen
Siehe
Tab. CXXXVIII.

Benedict Haller, war Mönch im Barfüſer Cloſter zu Pilſen.

Magdalena Hallerin, † anno 1494. den 15den April. Gemahl, Herr Conrad im Hof, geboren anno 1463. den 17den Junii, vermählt anno 1487. den 2ten Januarii, † an. 1519. den 21. April.

Sixtus Haller von Hallerſtein, † unvermählt

Sebald Haller v. Hallerſtein, ward Prieſter zu Brünn in Mähren, und † an. 1559.

Jobſt III. Haller von Hallerſtein zu Kalchreuth und Malmsbach, geboren anno 1490, kam in den Rath, ward junger Burger-Meiſter anno 1510, gienge anno 1515. wiederum aus den Rath, ward anno 1525. Viertels-Meiſter am Wein-Marckt, Pfleger beym Heil. Creutz, wie auch Verwalter der Halleriſchen Stifftungen anno 1512, ſtifftete auf St. Erhards-Altar zu St. Sebald einen ſilbern vergoldeten Kelch und Paten, welches beydes mit dem Haller- und Tetzliſchen Wappen verzeichnet und noch verhanden iſt, ſtarb anno 1531. den 6ten Junii. Gemahlin, Barbara Tetzlin von Kirchen-Sittenbach, Herrn Anton Tetzels von Kirchen-Sittenbach, und Frauen Barbarä Tetzlin von Kirchen-Sittenbach, einer gebornen Groſin, Tochter, vermählt anno 1506. den 6. Junii, † anno 1531. den 3. Julii.

Catharina Hallerin von Hallerſtein, † an. 1568. den 28. Januarii. Gemahl, Herr Heinrich Holtzſchuher, Pfleger des Land-Allmoſen Amtes und Senior Familiæ, vermählt an. 1527. den 11. Febr., † an. 1559. den 28. Jan.

Anna Hallerin von Hallerſtein Gem. (I) Herr Ulrich Erckel, vermählt an. 1531. den 5. Februar, † an. 1543. den 27. December. (II) Herr Hanß von Arnſtein, vermählt anno 1548 den 6. Junii.

Dorothea Hallerin von Hallerſtein, † an. 1554. Gemahl, Herr Chriſtoph Kreß von Kreſſenſtein, des innern geheimen Raths und Land-Pfleger, geboren an. 1515. den 4. October, vermählt anno 1537. den 23ſten April, † anno 1571. den 23. November.

Barbara Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1514, † anno 1562. im September. Gemahl, Hr. Hieronymus Reich, vermählt anno 1532. den 3ten Julii, † anno 1561. den 24. Auguſt.

Jobſt IV. Haller von Hallerſtein zu Malmsbach, ward Aſſeſſor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht anno 1533, Bau-Richter anno 1534, Pfleger zu Reicheneck an. 1539, zu Lauff an. 1544, und † an. 1553. im Abzug vor Metz, welches Kayſer Carolus V. belagert gehabt. Gemahlin, Appollonia Paumgärtnerin von Holenſtein, Herrn Stephan Paumgärtners v. Holenſtein, und Frauen Cordulä Paumgärtnerin v. Holenſtein, einer geb. Willandin, Tochter, verm. an 1532. den 6. Junii, † an. 1561. den 15. Mart.

Jacob Haller von Hallerſtein, führete die Jobſt Halleriſch wieder erloſchene Linie fort. Von ihme und ſeinen Nachkomen
Siehe
Tab. CXXVI.

Jobſt V. Haller von Hallerſtein, † in der Jugend.

Barbara Hallerin von Hallerſtein, † unvermählt.

Apollonia Hallerin von Hallerſtein.

TABULA CXXVI.

Von denen
Herren Hallern von Hallerſtein in blühender zweyten oder Jacobiniſchen Haupt- und deren davon entſprungen aber wieder erloſchenen Jobſt Halleriſchen Linie.

Jacob Haller von Hallerſtein zu Kalchreuth, führete die wieder ausgegangene Jobſt Halleriſche Linie fort, (Tab. CXXV.) geboren anno 1522. den 14. December, kam in den Rath zu Nürnberg anno 1546, ward Viertels-Meiſter am Wein-Marckt anno 1547, Pfleger zu Herſpruck anno 1549, zu Reicheneck anno 1554, zu Grafenberg anno 1567, und da ſich der Krieg zwiſchen dem Hochfürſtlichen Hauſe Brandenburg und der Reichs-Stadt Nürnberg erhub, ward er zum Reuter-Fähnrich der Haupt-Fahne bey denen Nürnbergiſchen Trouppes erwählet, † anno 1582. den 31. May. Gemahlin, (I) Urſula Letſcherin, Herrn Caſpar Letſchers, und Frauen Urſulä Letſcherin, einer gebornen Holtzſchuherin, Tochter, vermählt anno 1544. den 22 September, † anno 1566. (II) Helena Bühlerin, Herrn Friederich Bühlers, und Frauen Ottiliä Bühlerin, einer gebornen Stublingerin, Tochter, Herrn Johann Pömers hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt anno 1567. im September, † ohne Kinder.

Urſula Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1545. den 18. Julii, † anno 1599. im Auguſt. Gemahl, Herr Alexander Seuder von Heroldsberg, Senator zu Nürnberg, vermählt anno 1563. den 3ten Auguſt, † anno 1601. den 10den November zu Nürnberg.

Johann Jacob Haller von Hallerſtein, geboren an. 1547. den 1. Martii, kam in den Rath zu Nürnberg, ward junger Burger-Meiſter anno 1571, Viertels-Meiſter am Wein-Marckt, wie auch Feuer- und Rugs-Herr an. 1575, Kriegs-Herr an. 1577, alter Burger-Meiſter an. 1583, † anno 1587. den 25. April. Gemahlin, Helena Muſſlin v. Eſchenau, Hn. Gabriel Muſſels v. Eſchenau, und Frauen Cordulä Muſſlin von Eſchenau, einer gebornen v. Thill, Tochter, geboren anno 1544. den 19. Auguſt, vermählt anno 1568. den 16. Auguſt, † an. 1614. den 28. Febr.

Caſpar Haller von Hallerſtein, geboren und geſtorben anno 1548.

Hanß Adam Haller von Hallerſtein, geboren und geſtorben an. 1549.

Ernſt Haller von Hallerſtein, führete die Jobſt Halleriſche Linie fort. Von ihm und ſeinen Nachkomen Siehe , , Tab. CXXVII.

Suſanna Hallerin von Hallerſtein, geboren an. 1554. den 1. Nov., † an. 1614. den 27. Martii. Gemahl, Herr Chriſtoph Fürer v. Haimendorff, Ritter, vermählt an. 1574. den 15. Nov., † an 1610. den 29. Nov.

Maria Hallerin von Hallerſtein, geboren an. 1556. den 3ten Januarii, † anno 1605. Gemahl, Herr Hanß Voit v. Wendelſtein, vermählt anno 1575. den 30. May, † anno 1599. den 1. Auguſt.

Jobſt Chriſtoph Haller von Hallerſtein, geboren anno 1558. den 22. Julii, † in der Kindheit.

Jobſt Haller von Hallerſtein, geboren anno 1559. den 25. Auguſt zu Kalchreuth, † in der Jugend.

Magdalena Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1561. den 23. Auguſt, † anno 1609. den 13. Febr. Gemahl (I) Herr Bonaventura v. Fürtenbach, vermählt anno 1586. den 20. Junii, † an. 1591. den 30. May. (II) Herr Georg Schleicher, vermählt an. 1595. den 1. Julii, † an. 1642.

Gottfried Haller von Hallerſtein, geboren anno 1563. den 9. April, † in der Kindheit.

Helena Hallerin v. Hallerſtein, geboren anno 1569. den 14. May, † an. 1651. den 2. Auguſt. Gemahl, Herr Wolff Harßdörffer, des ältern geheimen Raths, geboren anno 1560. den 1ſten Februar, vermählt anno 1589. den 19. Auguſt, † anno 1624. den 8ten Julii.

Catharina Hallerin von Hallerſtein, geboren ano 1571. den 9. Sept., † an. 1631. den 3. Junii. Gemahl, Hr. Hanß Chriſtoph Scheurl von Defersdorff zu Fiſchbach, geboren an. 1562. den 13. Febr., vermählt an. 1593. den 2. Julii, † an. 1632. den 11. Dec.

Maria Magdalena Hallerin v. Hallerſtein, geboren an. 1574. den 5. Junii, † an. 1616. den 3. Mart zu Heuchlingen. Gemahl, Hr. Seifried Pfinzing v. Heuchling, Heroldsberg, Günthersbühl, Nuſchelberg und Weigelshof, geboren an. 1568. den 22. Julii, vermählt an. 1610. den 26. Nov., † an. 1617. den 8. Mart.

Hanß Jacob Haller von Hallerſtein, geboren an. 1576. den 29. April, † an. 1578. den 1. Oct.

Jobſt Haller von Hallerſtein, geboren an. 1578 den 27. Martii, † den 25. Nov. c. a.

Cordula Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1581. den 14. May, † den 16. May eodem anno.

Clara Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1582. den 2. November, † unvermählt.

TABULA CXXVII.

Von denen
Herren Hallern von Hallerſtein in blühender zweyten Haupt- oder Jacobiniſchen- und deren davon entſprungen aber wieder erloſchen Jobſt Hallériſchen Linie.

Ernſt Haller von Hallerſtein zu Kalchreuth und Helmſtädt, führete die wieder ausgegangen Jobſt Hallériſche Linie fort, (Tab. CXXVI.) geboren anno 1551. den 13 April, ward Aſſeſſor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht anno 1577, Pfleger zu Lauff anno 1584, des innern Raths- und Feuer-Herr zu Nürnberg anno 1588, junger Burger-Meiſter anno 1590, Pfleger beym Heil. Creutz anno 1597, Zuch-Herr und Wähler des neuen Raths anno 1598, alter Burger-Meiſter anno 1603, Septemvir, Verwahrer der Stadt-Inſiegel und Waag-Herr, öbriſter Kriegs-Hauptmann und des löblich Fränckiſchen Crayſes Kriegs-Rath anno 1617, ſtunde allenthalben in groſen Anſehen, ward zu vielen Verſammlungen als Deputirter von der löblichen Republique Nürnberg abgeordnet, ſtarb jählings auf den Rathhauſe zu Nürnberg anno 1618. den 21. Januar. Gemahlin. (I) Dorothea Haaſin, Herrn Nicolai Haaſens von Wertheim, und Frauen Barbara Haaſin, einer gebornen Ruhingerin, Tochter, Herrn Johann Kochs von Creutzheim, Præſidentens der Grafſchafft Wertheim, hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt anno 1574. den 9 Februar, † anno 1600 den 15. December. (II) Clara Tetzlin von Kirchen-Sittenbach, Herrn Melchior Tetzels von Kirchen-Sittenbach, und Frauen Helena Tetzlin von Kirchen-Sittenbach, einer gebornen Stockamerin, Tochter, Herrn Johann Ernſt Hutters, hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt anno 1603. den 5. December, † ohne Kinder.

Hanß Ernſt Haller von Hallerſtein, geboren anno 1575. den 9 Januar, ſtudirete zu Jena, und diſputirete daſelbſten anno 1596. den 7. Januar, de Legatis & Fidei Commiſſis ſingularibus, ward nachgehends Aſſeſſor und Schöpff am Land- und Bauern-Gerichte an. 1601, Pfleger zu Altdorff anno 1603, zu Lauff anno 1606, und † anno 1606. den 18 Februarii, ehe er noch zu Lauff ſeinen Aufzug gemachet. Gemahlin, Barbara im Hof, Herrn Andreä im Hof, des ältern geheimen Raths und zweyten Loſungs-Herrns, dann Frauen Barbara im Hof, einer gebornen Mannlichin, Tochter, geboren an. 1578 den 11 Mart, vermählt anno 1599. den 13. Auguſt, † an. 1616.

Urſula Hallerin von Hallerſtein, geboren an. 1576. den 1 May, † an. 1610. den 2. October. Gemahl, Herr Hieronymus Fetzer von Buſchſchwobach, vermählt an. 1600. den 18 Januar, † an. 1620.

Barbara Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1577. den 13. Auguſt, † an. 1610. den 27. Jan. Gemahl, Herr Maximilian II. Oelhafen von und zu Schöllenbach, geboren an. 1569 den 24. Mart, vermählt an. 1604. den 10. Sept., † an. 1618 den 11. Mart.

Hanß Albrecht Haller von Hallerſtein, geboren anno 1580. den 9. September, † an. 1581. den 16. May.

Hanß Wilhelm Haller von Hallerſtein, führete die Jobſt Hallériſche Linie fort. Von ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CXXVIII. A.

Hanß Bartholomäus Haller von Hallerſtein, geboren anno 1583 den 18 November, † anno 1615. den 19 September ohne Leibes-Erben. Gemahlin, Suſanna Hallerin von Hallerſtein, Herrn Martin Hallers von Hallerſtein zu Dachbach und Ziegelſtein, des ältern geheimen Raths, vorderſten Löſungs-Herrns und Reichs-Schultheiſens, dann Frauen Helena Hallerin von Hallerſtein, einer gebornen Hallerin von Hallerſtein, Tochter, geboren anno 1584. den 14 Julii, vermählt anno 1612. den 7. Januar, † an 1634.

Dorothea Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1586. den 25. Sept., † an. 1632. den 3. May. Gem. Herr Gabriel Tucher v. Simmelsdorff, geb. an. 1586, verm. an. 1610. den 27. Febr, † an. 1628. den 11. Aug zu Lauff.

Hanß Jacob Haller v. Hallerſtein, geboren anno 1588. den 24. Mart, † anno 1589. den 8. Mart.

Andreas Ernſt Haller von Hallerſtein, geboren anno 1600. den 14. Junii, † den 1ten Auguſt a. a.

Dorothea Barbara Hallerin von Hallerſtein, geboren an. 1601. den 7. Auguſt, † an. 1665. den 8. December. Gemahl, Herr Elias II. Oelhafen von und zu Schöllenbach, Keller-Amtmann, geboren an. 1600. den 9 May, vermählt an. 1625. den 21. Mart, † an. 1667 den 16. September zu Ober-Schöllenbach.

Clara Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1604 den 7. Jan, † an. 1640. den 28. Jul. Gemahl, Herr Ferdinand Jeniſch v. Augſpurg, vermählt an. 1631 den 11. Jul. † an. 1667. den 10. April.

Urſula Hallerin v. Hallerſtein, geboren anno 1602 den 29. November, † an. 1603 den 18 Julii.

Anna Regina Hallerin v. Hallerſtein, geboren an. 1606. den 30. Junii, † an. 1635 den 27. Mart.

TABULA CXXVIII. A.

Von denen
Herren Hallern v. Hallerſtein in blühender zweyten oder Jacobiniſchen Haupt- und deren davon entſprungen aber wieder erloſchenen Jobſt Halleriſchen Linie.

Hanß Wilhelm Haller von Hallerſtein zu Kalchreuth und Heinſtädt, führete die Jobſt Halleriſch wieder ausgegangene Linie fort, (Tab. CXXVII.) geboren anno 1582. den 28. May, ward Aſſeſſor und Schöpff am Land- und Bauern-Gerichte anno 1603, Viertels-Meiſter am Wein-Marckt anno 1616, und † anno 1618. den 8. September. Gemahlin, Clara im Hof, Herrn Willibalds im Hof, und Frauen Clarä im Hof, einer gebornen Tetzlin von Kirchen-Sittenbach, Tochter, geboren anno 1586, vermählt anno 1607. den 18. May, † anno 1637.

Clara Juliana Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1608. den 15. Februar, † anno 1682. den 29. December. Sie war anfänglich verlobt mit Herrn Hanß Jacob Kreſſen von Kreſſenſtein, welcher anno 1626. den 25. October zu Poictiers auf der Reiſe als Bräutigam geſtorben iſt.

Georg Ernſt Haller von Hallerſtein, geboren an. 1609. den 3. April, † den 18den April e. a.

Maria Magdalena Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1610, † an. 1616.

Anna Sabina Hallerin von Hallerſtein, geboren an. 1612. den 2. Nov., † an. 1653. den 25. Jul. Gemahl, Herr Chriſtoph Tucher v. Simelsdorff, des innern geheimen Raths zu Nürnberg, geboren an. 1610, vermählt an. 1651. den 20. May, † an. 1667. den 10. Jun.

Barbara Hallerin von Hallerſtein, geboren und geſtorben an. 1614.

Urſula Hallerin von Hallerſtein, geboren an. 1615, † an. 1658. im Dec. unvermählt.

Gemahl. (I) Herr Thomas Löffelholtz von Colberg, Aſſeſſor am Stadt und Ehe-Gericht zu Nürnberg, geboren anno 1600, vermählt anno 1627. den 4. December, † anno 1632. (II) Herr Chriſtoph Andreas im Hof, Königlich Schwediſcher Hauptmann, dann Pfleger und Commendant der Veſtung Lichtenau, geboren anno 1608. den 16. Auguſt, vermählt anno 1634. den 3. Februar, † anno 1683. den 7 Januar.

Hanß Wilhelm Haller von Hallerſtein, geboren anno 1617. den 14. October, kam ins Land- und Bauern-Gericht anno 1648, reſignirte anno 1653, ward Raths- und Feuer-Herr anno 1655, † anno 1663. den 26. September, als der Letzte von dieſer Jobſt Halleriſchen Linie ohne Leibes Erben. Gemahlin, Sibylla Eleonora Roggenbachin, Herrn Jobſt Heinrich Roggenbachs, und Frauen Barbarä Roggenbachin, einer gebornen Kötzlerin, Tochter, vermählt anno 1639. den 5. Junii, † anno 1663 den 22. May.

B.

Von denen Herren Hallern von Hallerſtein in blühender zweyten oder Jacobiniſchen Haupt- und deren davon entſprungen Wolff Halleriſchen Linie.

Wolff Haller, Stiffter der noch blühenden ſo genannt Wolff Halleriſchen Linie, von welcher zwey Linien in der Obern-Pfalz, auch dermahlen zwey in Nürnberg blühen, (Tab. CXXV.) ward Hauptmann bey Ihro Durchlaucht dem Herrn Marggraf Albrechten von Brandenburg, und † anno 1505. Gemahlin, Urſula Coburgerin, Herrn Anton Coburgers, und Frauen Urſula Coburgerin, einer gebornen Praunin, Tochter, vermählt anno 1491. den 8. Februar.

Martin I. Haller von Hallerſtein, führete die Wolff Halleriſche Linie dauerhafft fort. Von ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CXXIX.

Urſula Hallerin von Hallerſtein, geboren an. 1493. Gemahl. Hr. Hieronymus Peßler, welcher anno 1525. in einem Treffen geblieben.

Anna Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1494. Gemahl. (I) Hr. Georg Chriſtian, † anno 1525. (II) Herr Benedict Zang v. Zann, vermählt anno 1526. den 30. October.

Wolff Haller von Hallerſtein, Hochfürſtl. Brandenburgiſcher Hauptmann, geboren anno 1496, † an. 1522. auf den Marſch nach Preuſſen zu Bartenſtein, und liegt daſelbſten.

Maria Hallerin von Hallerſtein, geboren an. 1499, † an. 1577. den 5 Sept Gemahl, Herr Heinrich Hertz, welcher an. 1525. den 8 Nov. zu Kalchreuth, von Heinrich Thurnen Badern zu Kalchreuth umgebracht worden iſt.

Anton Haller von Hallerſtein, geb. an. 1500, wohnete auf ſeinen Schloß Idolzburg, und † an. 1540 Gemahlin eine Fräulein von Schaul, Hn. Benedict Schauls zum Engelſtein in Oeſterreich, Tochter.

Levin Haller v. Hallerſtein, geboren an. 1502, hatte einen Sitz zu Dormentz an der Kirch-Mauer, welcher zuvor ins Egidien-Cloſter und zum gemeinen Allmoſen in Nürnberg gehöret, † an. 1535. den 25. Mart Gemahlin. (I) Barbara Rieterin von Kornburg, Herrn Euſtachii Rieters von Kornburg, und Frauen Catharinä Rieterin v. Kornburg, einer gebornen Coburgerin, Tochter, † an. 1532. (II) Barbara von Mentzingen, Herrn Caſpars von Mentzingen, Tochter, vermählt an. 1533. den 22. April.

Carl Haller v. Hallerſtein, † unvermählt.

I.	I.	I.	I.	I.	2.
Wolff Haller v. Hallerſtein, † jung.	Barbara Hallerin von Hallerſtein, † jung.	Catharina Hallerin von Hallerſtein, † jung.	Anna Hallerin von Hallerſtein, † klein.	Maria Hallerin von Hallerſtein, † jung.	Wolff Levin Haller von Hallerſtein, geboren anno 1534. den 11. April, blieb anno 1559. den 16. April bey Grevelingen in Flandern.

TABULA CXXIX.

Von denen
Herren Hallern von Hallerſtein in blühender zweyten oder Jacobiniſchen Haupt- und deren davon entſprungen Wolff Hallériſch-ſonderheitlich aber von dieſer gekommen Martin Hallériſch verblüheten Linie.

Martin I. Haller von Hallerſtein, führete die Wolff Hallériſche Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CXXVIII.) geboren anno 1492. den 23. April, ward anfänglich Amtmann des Waldes Laurentii, nachgehends aber des Heil. Römiſchen Reichs Bann- und Stadt-Richter, † anno 1547. den 20. Julii. Gemahlin, Helena Götzin, Herrn Michael Götzens, Kaſtners der Pflege zu Altdorff, und Frauen Barbarä Götzin, einer gebornen Rechin, Tochter, vermählt anno 1520. den 19. November.

Helena Hallerin von Hallerſtein, geboren an. 1521. den 1. September, † anno 1568. den 18. December. Gemahl. (I) Herr Wolff Brenner, vermählt anno 1541. den 9. Auguſt, † anno 1560. (II) Herr Auguſt Plato Ruth, vermählt an. 1561. den 11. Auguſt.

Urſula Hallerin von Hallerſtein, geboren an. 1523. Gemahl, Herr Caſpar Schupfinger von Lauff, vermählt anno 1548. den 23 November.

Magdalena Hallerin von Hallerſtein, geboren an. 1525. Gemahl, Herr Paulus Tetzel v. Kirchen-Sittenbach.

Martin II. Haller von Hallerſtein, Stiffter der wieder ausgegangen ſo genannten Martin Hallériſchen Linie, geboren an. 1527. den 13. April, ward Aſſeſſor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht anno 1550, Amtmann des Waldes Sanct Laurentii an. 1551, und † an. 1570. den 19. Octobr. Gemahlin, Urſula Krafftin, Herrn Paul Krafften von Maltitz, und Frauen Annä Krafftin, einer gebornen Tucherin, Tochter, vermählt anno 1547. den 20. Julii.

Barbara Hallerin von Hallerſtein, geboren ano 1529. den 5ten Mart, † anno 1567. Gemahl, Anton Boizerus im Stifft Saltzburg.

Siegemund Haller von Hallerſtein, führete die Wolff Hallériſche Linie dauerhafft fort. Von ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CXXXI.

Margaretha Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1532. den 27. December, † anno 1567. den 30 Mart. Gemahl, Herr Heinrich Rappold, Hauptmann, vermählt anno 1562. den 15. Sept.

Carl Haller von Hallerſtein, geboren an. 1534, † in der Jugend.

Andreas Haller von Hallerſtein, geboren an. 1536. den 18. Auguſt, ward Pfleger zu Reicheneck an. 1571, † an. 1579. den 14. Junii. Gemahlin, Felicitas Schürſtabin, Herrn Johann Schürſtabs, und Frauen Barbarä Schürſtabin, einer gebornen Pfintzingin, Tochter, vermählt an. 1571. den 25. Junii.

Andreas Haller von Hallerſtein, geboren anno 1563. den 9. April, † anno 1582. im Auguſt in blühenden Alter annoch unvermählet.

Martin III. Haller von Hallerſtein, führete die Martin Hallériſch wieder ausgegangene Linie fort. Von ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CXXX. B.

Urſula Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1550. den 4ten Julii, † anno 1607. den 3ten Auguſt Gemahl. (I) Herr Wolff Nathan v. Kotzau. (II) Herr Nicolaus Taurellus, vermählt anno 1599. den 9ten Mart.

Maria Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1557. den 26. Januar. Gemahl. (I) Herr Frantz Schürſtab. (II) Herr Georg Ludewig Fuchs von Wolckersdorff, vermählt an. 1595. den 17. Junii.

Suſanna Hallerin v. Hallerſtein, geboren an. 1559 den 25. Auguſt, † an. 1625. den 4. December, verlobt an. 1584. den 20. Auguſt, mit Herrn Lazaro Kötzlern, welcher als Bräutigam geſtorben. Gemahl, Herr Carl Grundherr v Altenthann und Weyherhauß, des innern Raths vorderſter alter Genannter, geboren an. 1535. den 19. May, vermählt an. 1586. den 16. Auguſt, † an. 1605.

Carl Haller von Hallerſtein, geboren anno 1564. den 13den Julii, ward Aſſeſſor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht anno 1590, Um-Gelder auf den Lande anno 1595, und † anno 1609. den 24ſten November. Gemahlin, Anna Püblerin, Herrn Chriſtoph Püblers, und Frauen Annä Pühlerin, einer gebornen Pömerin, Tochter, vermählt anno 1590. den 18. Februar.

Roſina Hallerin von Hallerſtein, geboren an. 1566. den 27 Julii, † an. 1614. den 3. Junii. Gemahl, Herr Johann Baptiſta Eiſen, Kayſerlich- wie auch Königlich-Böhmiſcher Hof-Appellations- und Lehen-Rath, ein vortrefflicher Hiſtoricus und Politicus, geboren an. 1564, † an. 1629.

Paulus Haller v. Hallerſtein, geboren anno 1568. den 9. Auguſt, † an. 1591. den 1ſten Martii zu Kalchreuth unvermählt.

Helena Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1599. den 10. November, † anno 1632. den 29ſten November. Gemahl, Herr Wolff Jacob Groland v. Oedenberg, vermählt an. 1621. den 10. Jun.

Catharina Hallerin v. Hallerſtein, geboren an. 1600. den 11. Auguſt, † an. 1625. den 24. May. Gemahl, Herr Chriſtoph Groland von Oedenberg, vermählt an. 1621. den 13. Auguſt, † an. 1625.

Hanß Carl Haller von Hallerſtein. Von ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CXXX. A.

Magdalena Hallerin v. Hallerſtein, geboren an. 1603. den 10 Mart, † an. 1666. den 22. April. Gem. Herr Hanß Egidius Ayerer, vermählt an. 1621. den 20. Auguſt, † an. 1675. den 27. Sept.

TABULA CXXX. A.

Von denen
Herren Hallern v. Hallerſtein in blühender zweyten oder Jacobiniſchen Haupt- und deren davon entſprungen Wolff Hallerisch-ſonderheitlich aber von dieſer gekomenen Martin Hallerisch verblüheten Linie.

Hanß Carl Haller von Hallerſtein, Herr auf der Alt- und Grünen-Linden, (Tab. CXXIX.) geboren an. 1601. den 5. October, † an. 1634. den 6. November an der Peſt. Gemahlin, Maria Magdalena Amtmännin, Herrn Georg Amtmanns, und einer gebornen Friedlin, Tochter, vermählt an. 1621, † an. 1634. an der Peſt.

Hanß Carl Haller von Hallerſtein, geboren an. 1623 den 13. April, † in der Jugend.

Hanß Georg Haller von Hallerſtein, gebor. an. 1624. den 10. April, † an. 1634. den 12. November an der Peſt.

Lazarus Haller von Hallerſtein, geboren anno 1625. den 31. May, † in der Kindheit.

Hanß Chriſtoph Haller v. Hallerſtein, geboren anno 1626. den 20 Junii, † in der Jugend.

Hanß Moritz Haller v. Hallerſtein, geb. an. 1627. den 9. May, † anno 1634. im Nov. an der Peſt.

Anna Margaretha Hallerin v. Hallerſtein, geboren anno 1628. den 6. May als Zwilling, † an. 1634. an der Peſt.

Dorothea Margaretha Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1628. den 6. May als Zwilling, † anno 1634. an der Peſt.

Barbara Sophia Hallerin von Hallerſtein, geboren an 1629, † an. 1634. den 5. Nov. an der Peſt.

Maria Felicitas Hallerin von Hallerſtein, geboren an 1630, † an. 1634. den 3. Nov. an der Peſt.

Suſanna Maria Hallerin von Hallerſtein, geboren an 1631, † an. 1634. den 5. Nov. an der Peſt.

B.

Martin III. Haller von Hallerſtein zu Dachsbach und Ziegelſtein, führete die wieder ausgegangen Martin Hallerische Linie fort, (Tab CXXIX.) geboren anno 1549, kame in den Rath zu Nürnberg, und ward Feuer-Herr anno 1580, Bau-Herr anno 1584, Deputirter zum Um-Geld anno 1588, alter Burger-Meiſter anno 1592, Vormunds-Herr, oder Allmoſen-Pfleger, Scholarcha und Kirchen-Pfleger anno 1594, Viertels-Meiſter bey St. Egidien, anno 1598, Septemvir anno 1602, Pfleger des Siech-Kobels bey St. Leonhard auch zum Lazareth und Sterb-Hauſe, wie nicht weniger Land-Pfleger anno 1603, Herr zum Stadt-Inſiegel anno 1604, zum geheimen Inſiegel anno 1610, Wayd- und Wag-Herr anno 1611, dritter obriſter Hauptmann und Spithal-Pfleger anno 1612, zweyter Loſungs-Herr und Pfleger des Jungfrauen-Allmoſens anno 1613, vorderſter Loſungs-Herr, Reichs-Schultheiß, Pfleger und Verwalter der geiſtlichen Stifftungen auf den Lande anno 1617. Er war ein gelehrter Herr, ſchrieb Fundamenta ſimplicis Jurisdictionis, und † anno 1617. den 11. Januar. Gemahlin (I) Helena Hallerin von Hallerſtein, Herrn Wolff Hallers von Hallerſtein zu Rohrbruck, Kayſerlichen Raths, Reichs-Pfennig-Meiſters und Ritters, dann Frauen Helena Hallerin von Hallerſtein, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1561. den 6 April, vermählt anno 1579. den 13. May, † anno 1596. (II) Helena Tetzlin von Kirchen-Sittenbach, Herrn Melchior Tetzels von Kirchen-Sittenbach, und Frauen Helena Tetzlin von Kirchen-Sittenbach, einer gebornen Stockamerin, Tochter, Herrn Hanß Hutters, hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt anno 1598. den 8. May, † anno 1632. ohne Kinder.

Maria Magdalena Hallerin v. Hallerſtein, geboren anno 1580. den 13. September. Gemahl, Herr Hans Friederich Reichshofer von Rothenburg ob der Tauber, vermählt an. 1604. den 21. May.

Martin Conrad Haller von Hallerſtein, geboren an. 1581. den 6. Auguſt, † an. 1582. den 3. May.

Helena Hallerin von Hallerſtein, geboren an. 1581. den 13. Mart, † an. 1632. den 13. Januar. Gemahl, Herr Hanß Heinrich Voit von Wendelſtein, vermählt anno 1607. den 17. Julii, † an. 1651. den 19. September.

Suſanna Hallerin von Hallerſtein, geboren an. 1584. den 14. Julii. Gemahl. (I) Herr Hanß Bartholomäus Haller von Hallerſtein, vermählt an. 1612 den 7. Januar, † an. 1615. den 19. September. (II) Herr Carl Haller von Hallerſtein, vermählt anno 1619 den 12. Julii, † anno 1634.

Martin Carl Haller von Hallerſtein zu Ziegelſtein und Dachsbach, geboren an. 1585. den 9 September, ward Aſſeſſor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht an. 1614, am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1615, Bau-Richter an. 1628, ober Pfleger im Goſtenhof an. 1632, † an. 1652. den 3. Mart. Gemahlin. (I) Clara Königin, Herrn Joachim Königs, und Frauen Catharina Königin, einer gebornen Fürerin von Haimendorff, Tochter, vermählt an. 1612. den 27. April, † an. 1645. zu Wien. (II) Eliſabetha Regina Zorzin, Herrn Jacob Zorzens, und Frauen Eſther Zorzin, einer gebornen Albrechtin, Tochter, vermählt an. 1647. den 29. Mart, † anno 1693. den 30. Junii.

Barbara Hallerin von Hallerſtein, geboren an. 1588 den 7. May, † an 1649. im Dec. Gemahl (I) Herr Hanß Sorg zu Hilpoldſtein von und zu Unter-Rötteln, Pfältziſcher Amtmann zu Geyern, vermählt an. 1611. den 18 Febr. (II) Herr Hanß Carl Rieter v Kornburg, geboren an. 1599, vermählt an. 1621. den 30. April, † an 1625.

Martha Hallerin v. Hallerſtein, geboren an. 1589. den 27. Auguſt, † an. 1653 den 3. Januar. Gemahl, Herr Hanß Gammersfelder von Solar, vermählt anno 1612. den 18. May, † anno 1648. den 5. December.

Florentina Hallerin v. Hallerſtein, geboren an. 1591. den 8. Julii, † an. 1633. den 20. Junii. Gemahl, Herr Georg Gebhard, vermählt anno 1616. den 22ſten September.

Wolff Andreas Haller von Hallerſtein, geboren an. 1596. den 24ſten Martii, † anno 1618. den 12. December unvermählt.

Clara Eſther Hallerin von Hallerſtein, geboren an. 1618. den 9. Martii, † an. 1645. Gemahl, Hr. Michael Meyer, Cantzler des Hn. Grafens und Generals v. Mansfeld.

Martin Joachim Haller von Hallerſtein, geboren anno 1622. den 19. Auguſt, † anno 1625. den 5. Dec.

Catharina Helena Hallerin v. Hallerſtein, geboren anno 1626. den 13. September, † an. 1684. den 27 Mart. Gemahl, Herr Georg Wilhelm Schlüſſelfelder, vermählt an. 1647. den 8. Februar, † an. 1679. den 19. Februar.

Carl Joachim Haller von Hallerſtein, geboren an. 1629. den 21. Martii, † an. 1630. den 7. Oct.

Margaretha Hallerin von Hallerſtein, geboren als Zwilling an. 1632. den 4. October, † eod. anno.

Barbara Hallerin von Hallerſtein, geboren als Zwilling an. 1632 den 4. October, † eod. anno.

TABULA CXXXI.

Von denen
Herren Hallern von Hallerſtein in blühender zweyten oder Jacobiniſchen Haupt- und deren davon entſprungen Wolff Halleriſchen Linie.

Siegemund Haller von Hallerſtein, führete die Wolff Halleriſche Linie dauerhafft fort, (Tab. CXXIX.) geboren anno 1530. den 10. Auguſt, ward Pfleger des Siech-Kobels zu St. Johannis anno 1560, Bau-Richter anno 1565, Pfleger zu Lichtenau an. 1566, kam ins Stadt- und Ehe-Gericht anno 1572, ward des Heil. Römiſchen Reichs Bann- und Stadt-Richter anno 1575, Pfleger zu Engelthal anno 1576, † anno 1589 den 18. Junii, und liegt in der Kirche zu Engelthal begraben. Gemahlin. (I) Sibylla Scheurlin von Deſersdorff, Herrn Albrecht Scheurls von Deſersdorff, und Frauen Annä Scheurlin von Deſersdorff, einer gebornen Zinglin, Tochter, geboren anno 1531 den 21. Mart, vermählt an. 1559. den 4 October, † an. 1563. den 3. Martii. (II) Helena Oertlin, Herrn Andreä Oertels, und Frauen Helenä Oertlin, einer gebornen Tetzlin, Tochter, vermählt anno 1564. den 20. Februar, † anno 1603. den 1. December zu Grünſperg.

I.
Sibylla Hallerin von Hallerſtein, geboren an. 1550. den 14 Auguſt, † an. 1592. den 16. May. Gemahl, Herr Tobias Kaſtner v. Schnaitenbach, vermählt an. 1582. den 14den May, † an. 1605. den 20. October.

I.
Clemens Haller von Hallerſtein, geboren an. 1560. den 20. November, † an. 1566. den 7ten Junii.

I.
Suſanna Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1562.

2.
Dieterich Haller von Hallerſtein, geboren an. 1565. den 12. Februar, † anno 1566. den 17. Junii.

2.
Dieterich Haller von Hallerſtein, geboren an. 1566. den 15. Dec, † an. 1606. den 25 Sept. als Pfleger zu Engelthal. Gemahlin, Suſanna Fürerin, Herrn Siegemund Fürers von Haimendorff, und Frauen Felicitas Fürerin von Haimendorff, einer gebornen Hübnerin, Tochter, geboren an. 1560, vermählt an 1591. den 13. Dec. † an. 1631.

2.
Helena Hallerin von Hallerſtein, geboren an. 1568. den 17. Sept, † den 4ten December c. a.

2.
Clement Haller von Hallerſtein, geboren anno 1569 den 17. September, war anfänglich Herrn Ertz-Hertzogs Ferdmandi in Oeſterreich Rath und Truchſeß, nachgehends Canonicus Regularis zu Stainitz, drey Meilen von Grätz in Oeſterreich, † anno 1628. den 28 Auguſt.

2.
Jeremias Haller von Hallerſtein, geboren an. 1571. den 6ten April, † anno 1575. den 16. April.

2.
Helena Hallerin von Hallerſtein, geboren an 1573. den 13 September, † an. 1575. den 1. April.

2.
Siegemund Haller von Hallerſtein, geboren an. 1575. den 19. Julii, ward Aſſeſſor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht an. 1601, Pfleger zu Altdorff an. 1615, † an. 1620. den 26 Mart zu Altdorff. Gemahlin, Suſanna Gamersfelderin von Solar, Hrn. Siegemund Gamersfelders v Solar, und Frauen Mariä Gamersfelderin v Solar, einer gebornen Harßdörfferin, Tochter, vermählt an. 1601. den 2. Mart, † an. 1645. den 27. Julii.

2.
Sabina Hallerin von Hallerſtein, geboren an. 1577. den 19. October, † anno 1615. den 24. Mart zu Altorff.

2.
Veit Haller v. Hallerſtein, geboren anno 1579. den 4. Julii, † den 24. Octobr. eod an.

2.
Juliana Hallerin von Hallerſtein, geboren an. 1580. den 24. September, † anno 1597. den 19. Sept.

2.
Helena Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1583. den 12. May, † den 17. Jul c. a.

2.
Catharina Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1585. den 31. Mart.

Suſanna Hallerin v. Hallerſtein, geboren anno 1602. den 12. Mart, † an. 1641. den 22. Oct. Gemahl. Hr. Jacob im Hof zu Weidenmühl, geboren an. 1600. den 12. Julii, vermählt an. 1623. den 10. Febr, † an. 1649 den 5. Junii.

Maria Hallerin v. Hallerſtein, geboren an. 1603. den 14 May, † an. 1632. den 21. Dec. Gemahl, Hr. Georg Ehriſtoph Oertel, vermählt an. 1623. den 30. Sept, † an. 1647. zu Lauf.

Helena Hallerin v Hallerſtein, geboren an. 1604. den 25. Julii, † an. 1630. den 16den Martii unvermählt.

Hanß Siegemund Haller v Hallerſtein, ſtiffte eine in ſeinen Kindern wieder ausgeſtorbene Neben-Linie. Von ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe
Tab. CXXXII. A.

Hanß Andreas Haller von Hallerſtein, führete die Wolff Halleriſche Linie dauerhafft fort. Von ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe
Tab. CXXXII. B.

Hanß Hieronymus Haller von Hallerſtein, geboren an. 1609. den 9. Februar, nahm Kriegs-Dienſte an, und † anno 1628. an der Peſt acht Meilen von Hildesheim.

Gabriel Haller von Hallerſtein, geboren anno 1610. den 17 May, † anno 1632. im Junio zu Langermünda bey Magdeburg in Kayſerlichen Kriegs-Dienſten.

Jacob Haller von Hallerſtein, geboren anno 1611. den 28. November, † anno 1629 im October in denen Nieder-Landen in Kriegs-Dienſten.

Georg Haller von Hallerſtein, geboren anno 1614. den 8. May, war in Königlich Schwediſchen Kriegs-Dienſten bey der Cavallerie, und geriethe anno 1637 den 18. Junii ohnweit Sulzbach denen Croaten in die Hände, welche ihn zuſammen gehauen haben.

Martin Haller von Hallerſtein, geboren an. 1619. den 27. September, † an. 1619. den 6. Oct.

TABULA CXXXII. A.

Von denen
Herren Hallern von Hallerſtein in blühender zweyten oder Jacobiniſchen Haupt- und deren davon entſprungen Wolff Hallériſchen Linie.

Hanß Siegemund Haller von Hallerſtein, ſtifftete eine bald wieder ausgegangene Neben-Linie, (Tab. CXXXI.) geboren anno 1606. den 23. Junii, kame in den Rath zu Nürnberg anno 1636, ward Kriegs-Herr anno 1637, Wald-Herr anno 1647, alter Burger-Meiſter und Pfleger beym Heil. Creutze anno 1654, Bau- und Zeuch-Hauß-Herr anno 1658, Septemvir und Deputatus zum Leyh-Hauß anno 1663, Verwahrer des Stadt Inſiegels an. 1665, Verwahrer des geheimen Inſiegels, Waag-Bau-Wayd- und obriſter Kriegs-Herr, auch dritter obriſter Hauptmann anno 1670, † anno 1670. den 31 October Gemahlin. (.) Maria Barbara Rieterin von Kornburg, Herrn Nicolai Albrecht Rieters von Kornburg zu Kornburg und Kalbensteinberg, dann Frauen Mariä Magdalenä Rieterin von Kornburg, einer gebornen Gewandſchneiderin, Tochter, geboren anno 1608, vermählt anno 1632. den 3. December, † anno 1642. den 8. Mart im Kind-Bette. (II) Maria Magdalena Pfintzingin von Henfenfeld, Herrn Carl Pfintzings von Henfenfeld, Gründlach, Reutleß und Letten, Aſſeſſoris und Schöpffens am Land- und Bauern-Gerichte zu Nürnberg, dann Frauen Clarä Pfintzingin von Henfenfeld, einer gebornen Holtzſchuherin, Tochter, Herrn Lazari Harßdörffers, Pflegers zu Hilpoldſtein, hinterlaſſene Frau Wittwe, gebören anno 1608 den 2. Julii, vermählt anno 1643. den 27 Februar, † anno 1675 den 25. Julii.

I.
Maria Barbara Hallerin von Hallerſtein, geboren an. 1634. den 4. December, † an. 1654. den 4. Dec. im Kind-Bette Gemahl, Hr. Hanß Chriſtoph Haller v. Hallerſtein, Senator und Pfleger zum Heil. Creutz, geboren an. 1620. den 3. November, vermählt an. 1653 den 26. Sept. † an. 1671. den 21. May.

I.
Maria Magdalena Hallerin v. Hallerſtein, geboren anno 1637. den 25 Januar, † an. 1723. den 13. Febr Gemahl, Herr Johann Paul Pannmgärtner v. Holenſtein, vermählt an. 1655. den 17. Sept. Hielt Jubel-Hochzeit mit ihr an. 1705. den 29. September auf der Reichs-Burg zu Nürnberg, und † an. 1706. den 29. September.

I.
Siegemund Lazarus Haller von Hallerſtein, geb. an. 1638. den 10. November, † anno 1639. den 7. April.

I.
Suſana Maria Hallerin v. Hallerſtein, geboren anno 1640. den 28 Februar, † anno 1681. den 13. Mart. Gemahl, Herr Wolff Albrecht Stromer von Reichenbach, des innern Raths zu Nürnberg, geboren anno 1636. den 30. Julii, vermählt anno 1666. den 19den November, † anno 1702. den 19. April.

I.
Siegemund Albrecht Haller von Hallerſtein, geboren an. 1642. den 3. Mart, † an. 1646. im Junio.

2.
Hanß Chriſtoph Haller von Hallerſtein, geboren an. 1653. den 26. September, † an. 1671 den 21. May.

B.

Hanß Andreas Haller von Hallerſtein, führete die Wolff Hallériſche Linie zu Nürnberg dauerhafft fort, (Tab. CXXXI.) geboren anno 1607. den 10. September, wendete ſich mit ſeiner Gemahlin und Kindern in die obere Pfaltz, ward Chur-Bayeriſcher Pfleger zu Rüden bey Amberg, und ſtarb daſelbſten anno 1663. den 15 November. Gemahlin, Barbara Sophia Tucherin von Simmelsdorff, Herrn Andreä Tuchers von Simmelsdorff, des Heil. Römiſchen Reichs Bann- und Stadt-Richters zu Nürnberg, dann Frauen Magdalenä Tucherin von Simmelsdorff, einer gebornen Roggenbachin, Tochter, geboren an. 1615, vermählt an. 1634 den 10. Junii, † an. 1684. im Junio

Hanß Andreas Haller v. Hallerſtein, geboren an. 1635. den 23. Martii, † an. 1641. den 25. Dec.

Georg Carl Haller v. Hallerſtein, geb. an. 1636. den 22. Sept., † an. 1663. den 4ten May.

Martha Helena Hallerin v. Hallerſtein, geboren an. 1638. den 16. Julii, † an. 1717. den 16. Febr. Gemahl. (I) Herr Paul Gregorius Held, vermählt an. 1665. den 18 Oct., † anno 1681. (II) Herr Johann Sebaſtian Reiner, des hohen teutſchen Ordens Rath und Kaſtner zu Nördlingen, vermählt an 1683, † An. 1706. den 14. Junii jählings zu Nürnberg Sie wohnete nach ſeinem Ableben im teutſchen Hauſe zu Nürnberg, ſtarb darinnen, und liegt auch da in St. Eliſabethen Capelle begraben.

Gisbert Haller v. Hallerſtein, geboren an. 1640. den 2. Mart, † den 26. April eodem anno.

Wilhelm Haller v. Hallerſtein, geboren an. 1641. den 24 Februar, ward Chur-Bayeriſch-nachgehends aber Kayſerlicher Pfleger zu Rüden in der obern Pfaltz, und ſtarb an. 1705. den 27. April ohne Leibes-Erben. Gemahlin, Anna Eunegunda Rummelin von Zanth, Herrn Hanß Joachim Rummels von Zanth zu Zanth und Lonerſtadt, Tochter, vermählt an. 1689, † an. 1729. den 31. Julii.

Hanß Friederich Haller v. Hallerſtein, Stiffter der ſo genanten Hanß Friederichiſch blühenden Linie. Von ihm u. ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CXXXIII.

Georg Siegemund Haller v. Hallerſtein, gebor. an. 1645. den 26. April, ward Pfleger des Frauen-Cloſters zu Maria Mettingen in Bayern, und † an. 1719. den 6. Junii auf ſeinem Guth Urſenſoblen unvermählt.

Chriſtoph Wolff Haller von Hallerſtein, Stiffter der ſo genannten Chriſtoph Wolff Hallériſch blühenden Linie. Von ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CXXXVII. A.

Sabina Regina Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1649. den 26. November †. Gemahl, Hr. Johañ Chriſtoph Rummel v. Zanth, Chur-Bayeriſcher Regierungs-Rath zu Amberg.

Hanß Andreas Haller v. Hallerſtein, geboren anno 1652. den 27. Mart, ward Lieutenant bey den Chur-Bayeriſch löblich Rummeliſchen Regimente, und † anno 1684. den 13. September.

Hanß Jacob Haller v. Hallerſtein, geboren anno 1654. den 25. Julii, ward Chur-Bayeriſcher Pfleger zu Rüden, wohnete auf ſeinem Guthe zu Hohen Kemnath, und † an. 1735. den 9. Auguſt ohne Kinder. Gemahlin. (I) Urſula Catharina Götzin aus Bamberg, † an. 1721. den 17. December. (II) Maria Sibylla Floriana Thereſia Tucherin v. Schoberau aus Böhmen, Herrn Franz Vollharts von Giffart de la Giffartiere, Hochfürſtlich Pfaltz-Sulzbachiſchen Hof-Raths, hinterlaſſene Frau Wittwe, ſtarb.

Hanß Conrad Haller von Hallerſtein, Stiffter der ſo genannt Hanß Conradiniſch blühenden Linie. Von ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CXXXVII. B.

Hanß Joachim Haller von Hallerſtein, geboren anno 1659 den 9. September, ward Hauptmann bey den löblich Fränckiſchen Crayß General Aufſeßiſchen Dragoner Regimente über eine Nürnbergiſche Compagnie, † anno 1695. den 31. Auguſt zu Weinſperg unvermählt.

TABULA CXXXIII.

Von denen
Herren Hallern von Hallerſtein in blühender zweyten oder Jacobiniſchen Haupt- und deren davon entſprungen Wolff Hallériſch- aus ſolcher aber gekomenen Hanß Friederich Hallériſch blühenden Linie zu Nürnberg.

Hanß Friederich Haller von Hallerſtein, Stiffter der ſo genannt Hanß Friederichiſch blühenden Linie zu Nürnberg, (Tab. CXXXII.) geboren anno 1643. den 10. Mart, ward Page bey Ihro Durchl dem Fürſten von Lobkowitz, nachgehends aber des löblich Fränckiſchen Crayſes und der Stadt Nürnberg Ritt-Meiſter, Pfleger und Commendante zu Lichtenau anno 1680, † anno 1699. den 18. Martii. Gemahlin, Johanna Catharina Tucherin von Simmelsdorff, Herrn Johann Sebaſtian Tuchers von Simmelsdorff, Pflegers zu Lauff, und Frauen Johannä Mariä Tucherin von Simmelsdorff, einer gebornen Löffelholtzin von Colberg, Tochter, geboren anno 1651, vermählt an. 1681. den 18. Mart, † anno 1703. den 28. October.

Johann Friederich Haller von Hallerſtein, geboren an. 1681. den 1. December, ward Lieutenant bey den löblich General Waldauiſchen Regimente zu Fuß, und † an. 1703. den 5ten December zu Oberndorff bey Nördlingen, und liegt zu Bopfingen begraben.

Helena Catharina Hallerin v. Hallerſtein, geboren anno 1682. den 25. November, † anno 1740. den 26. Julii.

Johann Sebaſtian Haller v. Hallerſtein, Hochfürſtl. Brandenburg-Culmbachiſcher rother Adler Ordens-Ritter, des löblich Fränckiſchen Crayſes General-Feld-Marſchall Lieutenant und Obriſter über ein Regiment zu Fuß, wie auch Senator zu Nürnberg, geboren an. 1684. den 25. May, † an. 1745. den 21. May. Gemahlin. (I) Maria Helena Pömerin, Hrn. Georg Chriſtoph Pömers, und Frauen Mariä Magdalenä Pömerin, einer gebornen Stockamerin, Tochter, vermählt an. 1709. den 15. Oct, † an. 1723. den 13. April im Kind-Bette. (II) Sophia Maria Nützlin v. Sündersbühl, Herrn Wolff Jacob Nützels von Sündersbühl, Kayſerl. Raths, des ältern geheimen Raths, vordersten Loſungs-Herrns und Reichs-Schultheiſens zu Nürnberg, dann Frauen Catharinä Eleonorä Nützlin v. Sündersbühl, einer gebornen Löffelholzin v. Colberg, Tochter, Herrn Johann Paul Paumgärtners v. Holenſtein, hinterlaſſene Frau Wittwe, geboren an. 1700. den 25. Julii, vermählt an. 1730. den 21. Junii, lebt zu Nürnberg als Wittwe.

Johann Georg Haller von Hallerſtein, führte die Hanß Friederichiſche Linie dauerhafft fort. Von ihme und ſeinen Nachkomen Siehe Tab. CXXXV.

Johann Erhard Haller von Hallerſtein, geboren an. 1687. den 28. Auguſt, ward Hauptmann bey den löblich Fränckiſchen Crayß Contingent der Republique Nürnberg, und ſtarb anno 1729 den 26. Mart.

Sabina Regina Hallerin v. Hallerſtein, geboren anno 1690. den 1. October, † anno 1691.

---

1. Eine todte Tochter, geboren anno 1720. im Auguſt.

1. Sophia Maria Hallerin von Hallerſtein, geboren an. 1721. den 31. Auguſt. Gemahl, Herr Johann Siegemund Pfintzing von Henſenfeld, Kirchen-Sittenbach, Gründlach und Reutleß, des innern Raths zu Nürnberg, geboren an. 1712. den 29. December, vermählt an. 1740. den 29. Mart.

1. Johann Siegemund Haller von Hallerſtein, Lieutenant bey den löblich General Zehliſch Fränckiſchen Crayß Regimente zu Fuß, geboren anno 1723. den 22. Mart als Zwilling.

1. Johann Georg Haller von Hallerſtein, General-Adjutant bey den löbl. General Gudeniſch Fränckiſchen Crayß Regimente zu Fuß, geboren anno 1723. den 22. Mart als Zwilling.

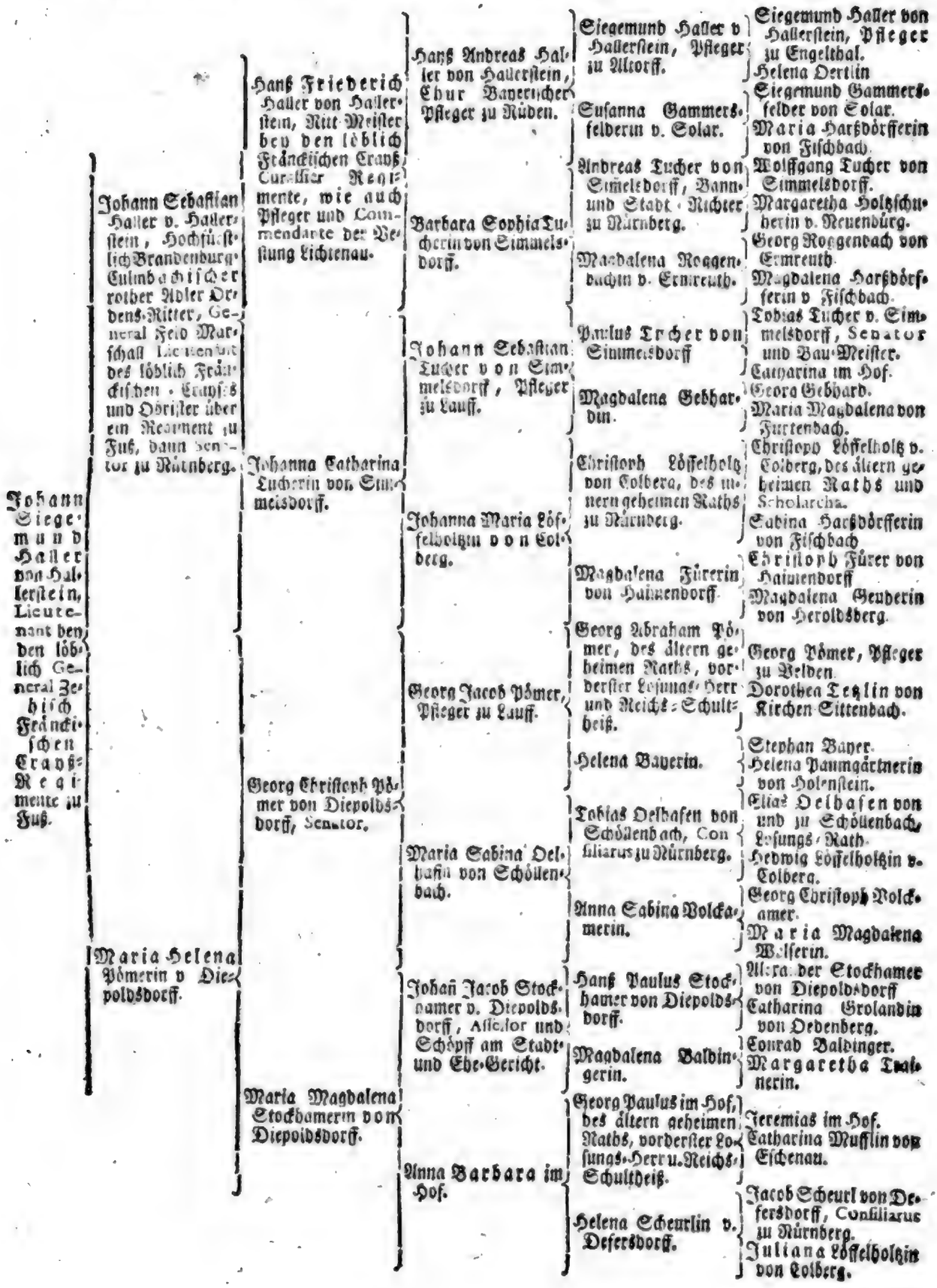
2. Ein todter Sohn, geboren an. 1730. im December.

2. Catharina Eleonora Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1731. den 20. Auguſt.

2. Siegemund Friederich Haller von Hallerſtein, geboren an. 1733. den 21. Julii, † den 28. Julii e. a.

TABULA CXXXIV.

Von denen
Hallerischen Ahnen zu vorstehender Linie.



TABULA CXXXV.

Von denen
Herren Hallern v. Hallerſtein in blühender zweyten oder Jacobiniſchen Haupt- und deren davon entſprungen Wolff Hallériſch-aus ſolcher aber gekomenen Hanß Friederich Hallériſch blühenden Linie zu Nürnberg.

Johann Georg Haller von Hallerſtein, führete die Hanß Friederich Hallériſche-Linie zu Nürnberg ebenfalß dauerhafft fort, (Tab. CXXXIII.) geboren anno 1685. den 3. November, ward Loſungs-Rath Adjunctus anno 1714, Loſungs-Rath anno 1721. Con Deputatus zu Uberbringung des Reichs-Ornats und Kayſerlichen Inſignien bey der Crönung Kayſers Caroli VII. und Franciſci I. Und bey der Crönung zu Franckfurth von Ihro Kayſerl. Majeſtät Carolo VII. anno 1742. den 12. Februar zu des Heiligen Römiſchen Reichs Ritter geſchlagen, und lebet dermahlen als Senior Familiæ. Gemahlin, Catharina Eleonora Nützlin von Sündersbühl, Herrn Wolff Jacob Nützels von Sündersbühl, Kayſerlichen Raths, vorderſten Loſungs-Herrns und Reichs-Schultheiſens zu Nürnberg, dann Frauen Catharinä Eleonorä Nützlin von Sündersbühl, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter, geboren an. 1698. den 14. Januar, vermählt anno 1715. den 30. October.

Chriſtoph Jacob Heinrich Haller v. Hallerſtein, geboren anno 1716. den 2. Auguſt, † an. 1717. den 24. Junii.

Georg Burckhard Haller von Hallerſtein, geboren an. 1717. den 17. Julii, wohnete anno 1742. Kayſers Caroli VII. Crönung zu Franckfurth als Cron-Cavalier bey, ward eodem anno zu Nürnberg Amtmann über Weeg und Steg auch Land-Um-Geld Amtmann, kam an. 1746. den 13. April in dem Rath. Gemahlin, Suſanna Maria Kreſin von Kreſſenſtein, Herren Chriſtoph Michael Kreſſens von Kreſſenſtein, des löblich Fränckiſchen Crayſes Kriegs-Raths, wie auch des innern geheimen Raths zu Nürnberg, dann Frauen Mariä Salome Kreſin von Kreſſenſtein, einer gebornen Scheurlin von Defersdorff, Tochter, geboren anno 1719. den 25. Auguſt, vermählt anno 1742. den 6. November.

Sophia Catharina Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1718. den 24. Nov. Gemahl, Herr Chriſtoph Adam Friederich Behaim Freyherr von Schwartzbach, des innern Raths zu Nürnberg, geboren an. 1713. den 6. Januar, vermählt anno 1736. den 24. November.

Johann Siegmund Haller von Hallerſtein, geboren anno 1720. den 12. May, † an. 1721. den 15. Februar.

Chriſtoph Haller von Hallerſtein, geboren anno 1721. den 9ten Junii, † den 7den November, eod. anno.

Jacob Wilhelm Haller v. Hallerſtein, geboren anno 1723. den 22. Januarii, † an. 1725. den 9. Auguſt.

Helena Eleonora Hallerin von Hallerſtein, geboren an. 1724. den 26. Aug. Gemahl, Herr Jobſt Wilhelm Ebner von Eſchenbach, Pfleger im Land Allmoſen-Amt zu Nürnberg, geboren anno 1717. den 21. Mart, vermählt an. 1746. den 18. October.

Maria Juliana Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1726. den 23ſten Mart.

Maria Jacobina Hallerin von Hallerſtein, geboren an. 1727. den 30ſten Martii.

Maria Hedwig Rudolphina Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1728. den 7den Auguſt, † anno 1729. den 11. September.

Anna Maria Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1730. den 7. Auguſt.

Georg Chriſtian Haller von Hallerſtein, geboren an. 1732. den 3. May.

Helena Sabina Hallerin von Hallerſtein, geboren an. 1736. den 24. Oct.

Adam Rudolph Haller v. Hallerſtein, geboren anno 1739. den 5. Aug.

Sophia Maria Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1743. den 22. November.

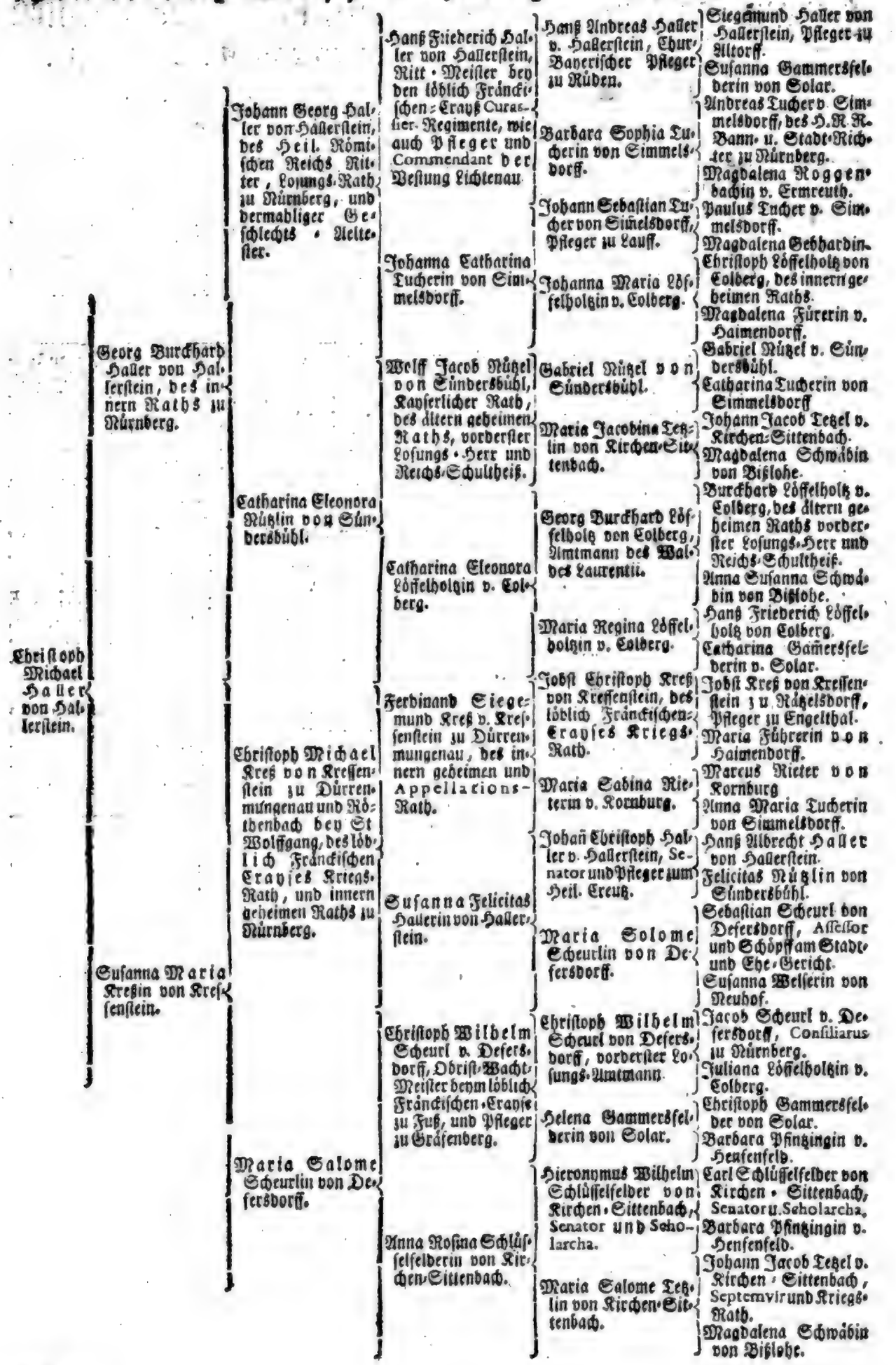
Chriſtoph Michael Haller von Hallerſtein, geboren anno 1744. den 24ſten November.

Suſanna Maria Catharina Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1746. den 26. May.

Maria Hedwig Hallerin v. Hallerſtein, geboren anno 1748. den 25. Mart.

TABULA CXXXVI.

Von denen Hallerischen Ahnen zu vorstehender Linie.



TABULA CXXXVII. A.

Von denen
Herren Hallern von Hallerſtein in blühender zweyten oder Jacobiniſchen Haupt- und deren davon entſprungen Wolff Hallerisch- aus ſolcher aber gekomenen Chriſtoph Wolff Hallerisch und Hanß Conradiniſch blühenden Linie in der obern Pfaltz.

Chriſtoph Wolff Haller von Hallerſtein, Stiffter der ſo genannt Chriſtoph Wolff Hallerisch blühenden Linie in der obern Pfaltz, (Tab. CXXXII.) geboren anno 1647. den 31. October, ward Chur Bayeriſcher Pfleger zu Hirſchau, und † anno 1705. den 12. May. Gemahlin, Anna Benigna Franciſca Mendlin von Steinfelß, Herrn Johann Wilhelm Mendels von Steinfelß auf Gemünd, Chur Bayeriſchen Raths und Rent-Meiſters zu Amberg, Tochter, vermählt anno 1695. den 13. Februar, † anno 1730. den 17. Julii.

Joachim Conrad Haller von Hallerſtein, geb. anno 1695. den 4. Dec. † den 18. Dec. c. a.

Johann Chriſtoph Ludewig Haller v. Hallerſtein, Hochfürſtl. Heſſen Rheinfelß- wie auch Hochfürſtlich Pfaltz Sultzbachiſcher Hof-Cavalier, geboren anno 1699. den 14 Junii.

Maria Anna Hallerin v. Hallerſtein, geboren an. 1696. den 19. Nov Gemahl. Herr Carl Siegemund Fuchs v. Fuchsberg, vermählt an. 1726.

Maria Barbara Thereſia Hallerin von Hallerſtein, geboren an. 1698. den 12. Junii, † den 14 Aug c. a.

Anna Barbara Thereſia Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1700 den 23. May, † anno 1701. den 1. Martii.

Maria Johanna Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1701. den 16. Junii, † den 17 den Julii eodem anno.

Chriſtoph Wilhelm Haller v. Hallerſtein, geboren anno 1702. den 20. October, † an. 1728. den 5. Junii zu Amberg unvermählt.

B.

Hanß Conrad Haller von Hallerſtein zu Pfaffenhofen, Stiffter der ſo genannt Hanß Conradiniſch blühenden Linie in der obern Pfaltz, (Tab. CXXXII) geboren anno 1657. den 18. November, wohnete auf ſeinen Guth Pfaffenhofen, und † anno 1724. den 6. Julii. Gemahlin, Johanna Franciſca Tunzlerin, Herrn Carl Tunzlers von Erlsbach, Chur Bayeriſchen Raths und Pflegers der beyden Aemter Pfaffenhofen und Haimburg, Tochter, † anno 1732. den 23. Januar.

Johann Anton Haller von Hallerſtein, geboren anno 1697. den 23 May. Gemahlin, Anna Carolina Freyin v. Pechmann, Herrn Franz Anton Freyherrns von Pechmann, Chur Bayeriſchen Obriſtens über das Leib Regiment zu Fuß, und Frauen Charlotta Louiſe Freyin von Pechmann, einer gebornen von Wildenfelß, Tochter, vermählt an. 1725. den 25. November.

Anna Cunegunda Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1700. den 23. September. Gemahl, Herr . . . . . von Loeſin von und zu Haimhof, vermählt anno 1725.

Maria Joſepha Hallerin von Hallerſtein, geb. anno 1726. den 26. Oct.

Johañ Baptiſta Carl Xaverius Haller v. Hallerſtein, geboren anno 1727. den 16. November, † an. 1728. den 19. Febr.

Maria Thereſia Walburgis Hallerin v. Hallerſtein, geboren anno 1729. den 24. Jan, † an 1730 den 11. Febr.

Johañ Xaverius Jacob Joſeph Haller von Hallerſtein, geboren anno 1730. den 5. Martii, † an. 1733. den 2. Dec.

Georg Joſeph Jacob Haller von Hallerſtein, geboren an. 1731. den 17. May, † den 19. Julii c. a.

Aloiſius Anton Franz Haller von Hallerſtein, geboren anno 1732. den 23. May, † anno 1733. den 2. April.

Maria Joſepha Walburgis Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1733. den 19. Dec, † den 23. Dec. c. a.

Wilhelm Carl Xaverius Haller von Hallerſtein, geboren an. 1734. den 3. November, † anno 1735. den 2 May.

Eva Maria Joſepha Hallerin v Hallerſtein, geboren anno 1736. den 26. Junii, † an. 1737. den 23. Oct.

Maria Franciſca Xaveria Joſepha Walburgis Hallerin v. Hallerſtein, geboren an. 1737. den 6. Oct.

Maria Joſepha Walburgis Hallerin v. Hallerſtein, geboren an. 1739. den 13. Jul.

Marquard Anton Wilhelm Haller von Hallerſtein, geboren an. 1741. den 4. Januarii, † den 12. September cod. anno.

Maria Anna Dorothea Joſepha Walburgis Hallerin von Hallerſtein, geboren an. 1742. den 20ſten Auguſt.

Marquard Anton Eulogius Haller von Hallerſtein, geboren an. 1745. den 3. Julii, † den 16. October cod. an.

TABULA CXXXVIII.

Von denen
Herren Hallern von Hallerſtein in blühender zweyten oder Jacobiniſchen Haupt- und deren davon entſprungen Hieronymiſch Hallériſch blühenden Linie zu Nürnberg.

Hieronymus Haller, Stiffter der noch zu Nürnberg blühenden ſo genannt Hieronymiſch Hallériſchen Linie, (Tab. CXXV) Kayſers Maximiliani I. Rath und Zahl-Meiſter, ward, als an. 1497. um Michaelis das Stadt- und Ehe-Gericht in Nürnberg neu eingeſetzet und vom Rath abgeſondert wurde, Aſſeſſor und Schöpff, nachgehends aber anno 1502 Herr des innern Raths Er wohnete meiſtens auf ſeinem Guth Eſchenau, beſaß aber darneben eine frey eigene Behauſung unter der Veſte zu Nürnberg, und † anno 1519. Gemahlin, Catharina von Wolffsthal, Herrn Heinrichs von Wolffsthal, Ritters, und Frauen Catharinä von Wolffsthal, einer gebornen von Rinderbach, Tochter, vermählt anno 1491, † anno 1526. als Wittwe.

Joachim Haller von Hallerſtein, geboren anno 1492, ward Aſſeſſor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht anno 1523, am Stadt- und Ehe-Gericht an. 1524, Bau-Richter anno 1527, kame in den innern Rath anno 1529, ward eodem anno Rugs-Herr, Pfleger beym Heiligen Ertz anno 1533, wohnete in ſeiner Behauſung unter der Veſte, und † anno 1540. den 20. September. Gemahlin. (I) Anna Kreßin von Kreſſenſtein, Herrn Caſpar Kreſſens von Kreſſenſtein zu Wüſtendorff, Rätzelsdorff und Leiten, Aſſeſſors und Schöpffens am Stadt- und Ehe-Gericht, dann Frauen Catharinä Kreßin von Kreſſenſtein, einer gebornen Rieterin von Kornburg, Tochter, geboren anno 1503, vermählt an. 1522 den 25. November, † anno 1528 (II) Cordula Paumgärtnerin von Holenſtein, Herrn Stephan Paumgärtners von Holenſtein, und Frauen Cordulä Paumgärtnerin von Holenſtein, einer gebornen Wielandin, Tochter, Herrn Gabriel Fütterers, hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt anno 1529. den 7. November, † anno 1549. den 6. Martii.

Joſeph Haller von Hallerſtein, geboren anno 1494, † vor den Herrn Vater unvermählt.

Anna Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1524, Cloſter Frau zu Engelthal, gienge nachgehends aus dem Cloſter, vermählete ſich anno 1529. den 2. Martii mit Herrn Sebaſtian Hallern von Hallerſtein, und † anno 1546. den 5. October.

Catharina Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1498, † zu Stuttgard, und liegt daſelbſten bey ihren Ehe-Herrn begraben Gemahl, Hr. Conrad Pauſch.

Apollonia Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1502, war anfänglich Cloſter-Frau zu St. Catharinen in Nürnberg, verließ hierauf das Cloſter, vermählete ſich mit Herrn Andrea Krebſen aus Francken, und † anno 1560. den 25 Martii.

Hieronymus Haller von Hallerſtein, geboren anno 1503, ward J. U. D. wohnete anno 1534. zu Antorff, und † an. 1572. den 19. Mart zu Breda. Gemahlin. (I) Maria Meichlin, Herrn Bernhard Meichels von Antorff, Tochter, † anno 1540. (II) Emerentia Pelzin, Herrn Cornelii Pelzens von Antorff, Tochter.

I.
Magdalena Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1530. den 22 Julii, † an. 1564. Gemahl. (I) Herr Hanß v. Remens zu Antorff (II) Herr Lucas Roſa.

II.
Michael Haller von Hallerſtein, geboren anno 1531. den 8. September, ward J. U. D. und 32. Jahre Dom-Herr zu Hertzogenbuſch bey St. Johannis, † anno 1602 den 1ten September zu Hertzogenbuſch, und liegt beſage ſeines Monumenti bey St. Johannis.

I.
Joachim Haller v. Hallerſtein, geboren an. 1535. den 8. December, blieb an. 1558. vor Orleans unvermählt.

2.
Balthaſar Haller von Hallerſtein, geboren an. 1546. den 25. November, war Muſter Commiſſarius in den Nieder Ländiſchen Kriegs-Dienſten, und † anno 1582. im Auguſt vor Lochheim in Geldern.

2.
Melchior Haller von Hallerſtein, geboren an. 1547. im December, † an. 1593. den 12. April zu Antorff unvermählt.

Joachim Haller von Hallerſtein, führete die Hieronymiſch Hallériſch blühende Linie zu Nürnberg dauerhafft fort. Von ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CXXXIX.

Anna Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1525 den 7 Auguſt, † anno 1580. den 28. Junii. Gemahl (I) Herr Jacob Seiler von Würtzburg, vermählt anno 1540. den 21. Auguſt. (II) Herr Andreas Kötzing.

TABULA CXXXIX.

Von denen
Herren Hallern v. Hallerſtein in blühender zweyten oder Jacobiniſchen Haupt- und deren davon entſprungen Hieronymiſch- aus ſolcher aber gekommenen Wilibald Hallériſch wieder erloſchenen Linie.

Joachim Haller von Hallerſtein, führete die Hieronymiſch Halleriſche Linie dauerhafft fort, (Tab CXXXVIII.) geboren anno 1524. den 4. May, kam in den Rath zu Nürnberg anno 1550, und ſtieg darinnen nach und nach ſo hoch, daß er zweyter Loſungs-Herr wurde, † anno 1570. den 16. Junii Gemahlin, Margaretha Schlüſſelfelderin von Kirchen Sittenbach, Herrn Wilhelm Schlüſſelfelders von Kirchen Sittenbach, und Frauen Magdalena Schlüſſelfelderin von Kirchen Sittenbach, einer gebornen im Hof, Tochter, vermählt anno 1549. den 13. Martii, † anno 1609. im September.

Wilibald Haller von Hallerſtein, Stiffter der wieder ausgegangenen Wilibald Hallériſchen Linie, geboren anno 1550 den 10. May, ward Aſſeſſor und Schöpff am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1580, Caſtner im Land-Allmoſen anno 1581, Verwalter der beyden Clöſter zu St. Clara und Pillenreuth an. 1583, und † anno 1590. den 14. Auguſt. Gemahlin, Catharina **Tucherin** von Simmelsdorff, Herrn Paul Tuchers von Simmelsdorff zu Simmelsdorff und Grotenſiehe, dann Frauen Urſula **Tucherin** von Simmelsdorff, einer gebornen Scheurlin **von Defersdorff, Tochter**, geboren anno 155-, **vermählt** anno 1579. den 4. Auguſt, † anno 1597. den 22ſten May als Wittwe.

Magdalena Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1551. den 21 Martii, † an. 1582. den 21. October unvermählt.

Apollonia Hallerin von Hallerſtein, gebor. an. 1552 den 8 Oct, † an. 1606. den 31. October. Gemahl, Hr. Sebaſtian Schlaudersbach, verm. an. 1571. den 30. Oct, † an. 1583. den 4. Aug.

Hieronymus Haller von Hallerſtein, geboren anno 1554. den 23 September, † an. 1572. den 28 Dec.

Martha Hallerin v. Hallerſtein, geboren anno 1556. den 1. Julii, † an. 1610. den 23. Sept. ledig.

Maria Hallerin von Hallerſtein, gebo. an. 1558. den 3. May, † an 160. den 24. April unvermählt.

Tobias Haller von Hallerſtein, führete die Hieronymiſch Halleriſche Linie zu Nürnberg dauerhafft fort. Von ihm und ſeinen Nachkommen
Siehe
Tab. CXLIII.

Sabina Hallerin von Hallerſtein, geboren an. 1562 den 10. Jan., † an. 1565 den 1. Dec.

Helena Hallerin v. Hallerſtein, geboren anno 1563. den 31. Dec., † an 1624. den 15 Junii Gemahl (I) Hr Georg Harder, Chur-Pfältziſcher Rath, vermählt an. 1595. den 19. Febr. zu Amberg. (II) Hr. Georg Kreiß v. Lindenfelß, des Raths zu Regenſpurg, vermählt an. 1602.

Joachim Hallerv Hallerſtein, geboren an. 1565 den 14 Junii, † an. 1566. den 13. Januar.

Joachim Haller von Hallerſtein, geboren anno 1566 den 25. May, nahm Krieges Dienſte an, und † anno 1583. im November zu Eckloke in Flandern.

Lazarus Haller von Hallerſtein, Stiffter der wieder ausgegangen ſo genannt Lazari Halleriſchen Linie. Von ihme und ſeinen Nachkommen
Siehe
Tab. CXLII.

Paulus Haller von Hallerſtein, geboren anno 1580. den 4 Auguſt, war anno 1603. im September zu Cölln, und † anno 1632. den 29. September zu Nürnberg. Gemahlin, Maria Kolerin von Neuhof, Herrn Paul Kolers von Neuhof zu Neuſes, und Frauen Mariä Kolerin von Neuhof, einer gebornen Hatzdörfferin, Tochter, vermählt anno 1608. den 11. Januar, † anno 1632 den 20. October als Wittwe.

Catharina Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1586. den 9 Auguſt, † anno 1596 den 1ſten April.

Paulus Joachim Haller von Hallerſtein, geboren anno 1609 den 18. September, † anno 1654 den 11ten Julii unvermählt.

Hanß Wilibald Haller von Hallerſtein, geboren anno 1611. den 3. Januarii, † den 15. April cod. an.

Hanß Jacob Haller von Hallerſtein, geboren an. 1612. den 10. Februar, † an. 1669. den 2. September zu Rothenburg ob der Tauber. Gemahlin. Urſula Catharina Stöcklin, Herrn Wilhelm Stöckels, und Frauen Catharinä Stocklin, einer gebornen Ebnerin von Eſchenbach, Tochter, geboren anno 1621, vermählt anno 1637. den 21. Martii, † anno 1660. im September, da ſie zwey Töchter mit ihm gezeuget hatte. Die erſte, Nahmens Maria Urſula wurde geboren anno 1643. den 12. October, und † in folgendem Jahr. Die andere, Nahmens Maria Magdalena Hallerin von Hallerſtein, kam auf die Welt anno 1647. den 15. September, und verließ ſolche wieder anno 1648.

Maria Clara Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1613 den 6. Julii, † den 4ten October c. a.

Chriſtoph Andreas Haller von Hallerſtein, geboren anno 1614 den 18. November, † anno 1638. in Kriegs Dienſten unvermählt.

Maria Catharina Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1616. den 22. Martii, † den 30. Martii cod. an.

Maria Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1617 den 24. May, † anno 1615. den 9. November.

Die übrigen vier Kinder ſind befindlich
Tab. CXL.

TABULA CXL.

Von denen
Herren Hallern von Hallerſtein in blühender zweyten oder Jacobiniſchen Haupt- und deren davon entſprungen Hieronymiſch Hallériſch- aus ſolcher aber gekoñenen Wilibald Hallériſch verblüheten Linie zu Nürnberg.

Paulus Haller von Hallerſtein. (Tab. CXXXIX.) Gemahlin, Maria Kolerin von Neuhof.

Hanß Wilibald Haller von Hallerſtein, geboren anno 1619. den 26. May, kam in den Rath zu Nürnberg, ward anno 1664. alter Genannter und Feuer-Herr, und † anno 1667. den 11ten May. Gemahlin, Maria Magdalena Hackin von Sühl genannt von Thiß, Herrn Jacob Hacks von Suhl genannt von Thiß, und Frauen Urſula Hackin von Suhl genannt von Thiß, einer gebornen Müßlin von Sündersbühl, Tochter, vermählt anno 1649. den 16. Julii, † anno 1676. den 24. Junii.

Georg Wilhelm Haller von Hallerſtein, geboren anno 1622. den 16. Febr., † an. 1687. den 3. Mart unvermählt.

Jobſt Friederich Haller von Hallerſtein, geboren anno 1625. den 2. Junii, † anno 1626. den 8. April.

Jobſt Dieterich Haller von Hallerſtein, geboren anno 1627. den 3. Auguſt, trat zur Römiſch Catholiſchen Religion in Italien, und † anno 1697. den 24. April zu Livorno. Gemahlin, Franciſca Catti, vermählt anno 1658. den 4. Auguſt, † anno 1674. den 25. November im Kind-Bette.

Hanß Paul Haller v. Hallerſtein, geboren an. 1659. †

Dominica Eliſabetha Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1661. den 6. Mart †.

Gottfried Andreas Haller v. Hallerſtein, geboren an. 1663. den 26. November †.

Franz Anton Haller von Hallerſtein, geboren anno 1665. †.

Vigilia Fortunata Hallerin v. Hallerſtein, geboren anno 1667. den 12. April ſtarb.

Maria Franciſca Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1668, † anno 1670.

Amalia Franciſca Hallerin v. Hallerſtein, gebor. an. 1669, † an. 1670.

Maria Hallerin v. Hallerſtein, geboren anno 1671. den 30. Mart, † an. 1674. im Auguſt.

Jacob Haller v. Hallerſtein, geboren anno 1674. den 30. October als Zwilling, † bald nach der Geburth.

Johann Haller v. Hallerſtein, geboren an. 1674. den 30. October als Zwilling, lebte nur etliche Stunden.

Maria Jacobina Hallerin von Hallerſtein, geboren an. 1650. den 4. April, † an. 1724. den 8. April. Gemahl, Herr Chriſtoph Andreas Harßdorffer v. Enderndorff, Kayſerl. Rath, des ältern geheimen Raths und zweyter Loſungs-Herr zu Nürnberg, geb. an. 1648. den 28. Febr., verm. an. 1673 den 3. Nov., † an. 1712. den 27. Oct., da er durch ſie Enderndorff überkomen hatte.

Anna Felicitas Hallerin von Hallerſtein, geboren an. 1651. den 3. September, † an. 1691. den 6. Sept. Gemahl, Herr Wilhelm Friederich Ebner v. Eſchenbach, Aſſeſſor und Schöpff am Stadt- und Ehe-Gericht, geboren anno 1652. den 27 December, vermählt an. 1680. den 11 October, † anno 1711. im Junio.

Hanß Wilibald Haller von Hallerſtein, geboren an. 1653 den 28. Junii, † den 18. Julii eod. anno.

Jacob Wilibald Haller von Hallerſtein, führete die ausgegangen Wilibald Hallériſche Linie fort. Von ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CXLI.

Maria Magdalena Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1657. den 23. Januar, † den 9ten November eodem anno.

Hanß Siegemund Haller von Hallerſtein, geboren anno 1658. den 16. November, † anno 1659. den 1. May.

Sophia Urſula Hallerin von Hallerſtein, geboren an. 1661. den 25. Julii, † an. 1688. den 27. November. Gemahl, Herr Johann Jacob Peller von und zu Schoppershof, Senior Familiæ, geboren anno 1645. den 24. Auguſt, vermählt anno 1678. den 29. October, † an. 1712. den 25. November.

Carl Gottlieb Haller von Hallerſtein, geboren anno 1664. den 3. December, † anno 1665. den 29. Junii.

TABULA CXLI.

Von denen
Herren Hallern von Hallerſtein in blühender zweyten oder Jacobiniſchen Haupt- und deren davon entſprungen Hieronymiſch Hallériſch- aus ſolcher aber gekomenen Wilibald Hallériſch verblüheten Linie.

Hanß Wilibald Haller von Hallerſtein, führete die Wilibald Hallériſch wieder ausgegangene Linie fort, (Tab. CXL.) geboren anno 1654. den 23. Auguſt, ward Kaſtner zu Herſpruck anno 1682, des innern Raths zu Nürnberg alter Genanter anno 1685, junger Burger-Meiſter anno 1687, Kindel-Pfleger anno 1690, Pfleger zum Heil. Creutz anno 1692, Land-Pfleger anno 1694, Scholarcha eodem anno, Septemvir anno 1706, Kirchen-Pfleger anno 1703, dritter obriſter Hauptmann, Bau-Herr, Kayſerlicher Rath, Cron-Hüter, Verwahrer der Reichs-Clenodien und zweyter Loſungs-Herr anno 1709, † anno 1710. den 27 November als der Letzte dieſer Wilibald Hallériſchen Linie. Gemahlin, Anna Catharina Freyin Rieterin von Kornburg, Herrn Paul Albrecht Freyherrn Rieters von Kornburg, Herrns zu Kornburg, Kalbenſteinberg und Harrlach, dann Frauen Annä Catharinä Freyin Rieterin von Kornburg, einer gebornen Löffelhöltzin von Colberg, Tochter, geboren anno 1659. den 31. Martii, vermählt anno 1680. den 26. Julii, † anno 1739. den 4. Februar.

Paul Albrecht Haller v. Hallerſtein, geboren und geſtorben an. 1681.	Johann Jacob Haller v. Hallerſtein, geboren an. 1682. den 7 May, gienge auf Reiſen, und † an. 1701. zu Paris.	Ein toder Sohn geboren anno 1683.	Johan Wilibald Haller von Hallerſtein, geboren und geſtorben an. 1684.	Catharina Jacobina Hallerin von Hallerſtein, geboren und geſtorben an. 1685.	Johann Wilhelm Haller von Hallerſtein, geboren und geſtorben an. 1686.

Georg Jacob Haller v. Hallerſtein, geboren und geſtorben an. 1687.	Sabina Catharina Hallerin v. Hallerſtein, geboren und geſtorben anno 1688.	Georg Paulus Haller v. Hallerſtein, geboren und geſtorben an. 1689.	Clara Regina Hallerin v. Hallerſtein, geboren an. 1690. den 26. Auguſt, † an. 1739. den 6. Sept. Gemahl, Herr Georg Carl Volckamer v. Kirchen-Sittenbach, Amtmann in der obern Waage, geboren an. 1684. den 20. Febr., vermählt an. 1709. den 10. Sept., † an. 1734. im Aug.

Anna Catharina Hallerin v. Hallerſtein, geboren und geſtorben an. 1692.	Paulus Jacob Haller v. Hallerſtein, geboren und geſtorben an. 1693.	Suſanna Maria Hallerin von Hallerſtein, geboren und geſtorben an. 1694.	Maria Magdalena Hallerin v. Hallerſtein, geboren anno 1695, † in der Jugend.	Andreas Jacob Haller v. Hallerſtein, geboren an. 1697, † als ein Kind.	Aña Maria Hallerin von Hallerſtein, geboren und geſtorben an. 1699.

Clara Catharina Hallerin von Hallerſtein, geboren und geſtorben an. 1700.

TABULA CXLII.

Von denen

Herren Hallern v. Hallerſtein in blühender zweyten oder Jacobiniſchen Haupt- und deren davon entſprungen Hieronymiſch Hallériſch- aus ſolcher aber gekomenen Lazariſch Hallériſch verblüheten Linie zu Nürnberg.

Lazarus Haller von Hallerſtein, Stiffter der wieder ausgegangen ſo genannt Lazariſch Hallériſchen Linie, (CXXXIX.) geboren anno 1568. den 9 Junii, ſtunde anno 1594. in Königlich Spaniſch Nieder Ländiſchen Kriegs Dienſten unter des Herrn von Schwartzenburg Regimente, und des Herrn von Rauſchenberg Compagnie, nachgehends zog er mit Herrn Marggraf Joachim Ernſten von Brandenburg-Onolsbach nach Elſaß, und halff anno 1610. als Fähndrich Dachſtein, Moltzig und Moltzheim einnehmen, ward anno 1612. da Kayſer Matthias zu Nürnberg ſeinen Einzug hielte. Hauptmann über 250. Burger, kam anno 1617. in den Rath zu Nürnberg, und ward Feuer-Herr, anno 1618. aber Pfleger beym Heil. Creutz, Rugs- und Kriegs-Herr, und, weilen er Mangel am Geſicht hatte, reſignirete er anno 632, und † anno 1633 den 23 April Gemahlin, Maria Harßdörfferin, Herrn David Harßdöffers, des ältern geheimen Raths, und Frauen Mariä Harßdörfferin, einer gebornen Oertlin, Tochter, vermählt anno 1602 den 17. May, † anno 1657 im October.

Georg Joachim Haller von Hallerſtein, geboren an. 1603 den 5. Julii, † anno 1605.

Maria Martha Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1606 den 11 Februar, † anno 1630. den 23. Junii. Gemahl, Herr Georg Achatius Heber, vermählt anno 1630 den 25ſten Auguſt, † anno 1667. den 22ſten Mart zu Rudelſtadt.

Lazarus Haller v. Hallerſtein, geboren an 1607. den 29. October, ward Aſſeſſor und Schöpff am Stadt- und Ehe-Gerichte an 1639, Vierers-Meiſter bey der Carthauſe an. 1653, kame in den Rath an. 1655, ward junger Burger-Meiſter an. 1656, ſodann auch Herrn Philipp Reinhard Grafens von Solms, und der Evangeliſchen Bunds-Stände angerichteten Conſilii reſpective Præſident, Hof- und Cammer-Juncker, und † an. 1657 den 13 November. Gemahlin. (I) Barbara Sabina Bayerin, Herrn Conrad Bayers von Flach, und Frauen Annä Margarethä Bayerin, einer gebornen Pemerin von Schoppershof, Tochter, vermählt an 1638. den 13. Auguſt. † an. 1640 den 2. Mart im Kind-Bette (II) Maria Magdalena von Thill, Herrn Georgens von Thill, und Frauen Catharinä von Thill, einer gebornen Pfintzingin von Henfenfeld, Tochter, vermählt anno 1646 den 3 Auguſt, † anno 1671. den 10. November.

David Joachim Haller von Hallerſtein, † anno 1613. in der Jugend.

I.

Jobſt Lazarus Haller von Hallerſtein, geboren an. 1639. den 23 May, ward Aſſeſſor und Schöpff im unter Gericht anno 1670. Bau-Richter an. 1672, Raths-Herr und alter Genannter an. 1673, junger Burger-Meiſter anno 1676, Rugs-Herr anno 1679, † anno 1684. den 10 May. Gemahlin, Juliana Wölckerin, Herrn Georg Wölckers, und Frauen Mariä Elisabethä Wölckerin, einer gebornen Schlaudersbachin, Tochter, vermählt an. 1663. den 1ſten Junii, † an. 1720. im Januario

I.

Maria Barbara Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1640. den 2. May, † an. 1654.

2.

Maria Barbara Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1655. den 31. Januar, † anno 1659. den 10. Mart.

2.

Georg Friederich Haller von Hallerſtein, geboren anno 1647. den 26ſten November, ward Kayſerlicher Lieutenant bey den löblich Scriniſchen Regimente, und † anno 1683. den 16. December zu Wien.

2.

Susanna Catharina Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1657. den 12. September, † anno 1659. den 11. Junii.

2.

Maria Catharina Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1649. den 22. Auguſt, † an. 1652. im Junio.

2.

Maria Magdalena Hallerin v. Hallerſtein, geboren an. 1653. den 6. October, † an. 1693 den 19. April. Gemahl, Herr Carl Siegemund Grundherr v. Altenthann u Weyherhauß, des innern geheimen Raths und Scholarchä, geboren an. 1646. den 7. December, vermählt anno 1673. den 12. May, † anno 1705. den 28. Julii.

Ein todes Kind geboren anno 1664.

Maria Juliana Hallerin von Hallerſtein, geboren an. 1665. den 30. Januar, † an. 1724. den 7. Januar unvermählt.

Helena Sabina Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1666 den 13. April, † den 15. September e. a.

Clara Magdalena Hallerin von Hallerſtein, geboren an. 1668. den 6. Februar, † den 4 May eod. an.

Chriſtoph Lazarus Haller von Hallerſtein, geboren anno 1669. den 15. April, war Adminiſtrator der Ulrich Halleriſchen Stifftung, und † anno 1728. den 15. Februarii als der Letzte dieſer Linie.

Andreas Lazarus Haller von Hallerſtein, geboren an. 1670. den 28. Auguſt, ward Hauptmann bey den löblich General Schnäbliniſch Fränckiſchen Crayß Regimente zu Fuß, und † anno 1703 den 2. October zu Nördlingen.

Maria Barbara Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1672. den 27 September, † anno 1736 den 16. Junii. Gemahl, Herr Johann Jacob Löffelholtz von Colberg, Hochgräflich Hohenloh Schillingsfürſtiſcher geheimer Rath, geboren anno 1655. den 4. November, vermählt an. 1691. den 2. November, † an. 1719. den 2. Nov.

Helena Sabina Hallerin von Hallerſtein, geboren an. 1678. den 28. Julii, † an. 1745. den 8. December unvermählt.

TABULA CXLIII.

Von denen
Herren Hallern von Hallerſtein in blühender zweyten oder Jacobiniſchen Haupt- und deren davon entſprungen Hieronymiſch Hallériſch- aus ſolcher aber gekommenen Tobiä Hallériſch blühenden Linie zu Nürnberg.

Tobias Haller von Hallerſtein, Stiffter der Tobiä Hallériſch blühenden Linie zu Nürnberg, (Tab. CXXXIX.) geboren anno 1560. den 1. Julii, ward Pfleger der beyden Clöſter St. Clarä und Pillenreuth an. 1590, und † anno 1647. den 14. September. Gemahlin. (I) Maria Magdalena im Hof, Herrn Hanſens im Hof, und Frauen Julianä im Hof, einer gebornen Seuderin von Hereldsberg, Tochter, geboren anno 1566 den 29 April, vermählt anno 1596. den 16. Februar, † anno 1607. den 6. May ohne Kinder. (II) Urſula Schmidtmayerin von Schwarzenbruck, Herrn Andreä Schmidtmayers von Schwarzenbruck, und Frauen Margarethä Schmidtmayerin von Schwarzenbruck, einer gebornen Pfinzingin von Henfenfeld, Tochter, vermählt anno 1609. den 8. May, † an. 1649. den 19. Februar als Wittwe, da ſie nachſtehende 4. Kinder mit ihm erzeugt gehabt.

Tobias Gabriel Haller von Hallerſtein, geboren anno 1612. den 18. Martii, ward Aſſeſſor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht anno 1638, und † anno 1645. den 13. May. Gemahlin, Barbara Grundherrin von Altenthann, Herrn Ulrich Grundherrns von Altenthann und Weyherhauß, des ältern geheimen Raths vorderſten Loſungs Herrns und Reichs-Schultheiſens, dann Frauen Mariä Magdalenä Grundherrin von Altenthann, einer gebornen Rottengatterin, Tochter, geboren anno 1615. den 4. April, vermählt anno 1637. den 12. Junii, † anno 1673. den 4. April, und liegt zu Nürnberg bey St. Johannis begraben.

Maria Urſula Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1613. den 23. Junii, † an. 1619. den 7. Nov.

Hanß Joachim Haller von Hallerſtein, geboren anno 1615, † an. 1620. den 21ſten November.

Hanß Friederich Haller von Hallerſtein, geboren an. 1618. den 13den May, † an. 1620. den 20. Febr.

Tobias Gabriel Haller von Hallerſtein, geboren anno 1638. den 7. October, ward Aſſeſſor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht anno 1666, und † anno 1673. den 2 May. Gemahlin, Helena Catharina Löffelholtzin von Colberg, Herrn Hanß Friederich Löffelholtzens von Colberg, des innern geheimen und Kriegs-Raths, dann Frauen Catharinä Löffelholtzin von Colberg, einer gebornen Gammersfelderin von Solar, Tochter, geboren anno 1640. den 11. October, vermählt anno 1665. den 31. October, † anno 1721. den 30. Martii.

Georg Ulrich Haller von Hallerſtein, geboren anno 1639. den 20. October, † anno 1646. den 14. Febr.

Hanß Jacob Haller von Hallerſtein, geboren anno 1643. den 27. Julii, † anno 1650. den 14. Auguſt.

Hanß Joachim Haller von Hallerſtein, geboren an. 1645. den 13 Februar, ward Aſſeſſor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht an. 1683, am Unter-Gericht an. 1690, am Stadt- und Ehe-Gericht an. 1693, Ober-Pfleger in der Vorſtadt Goſtenhof, Richter zu Marckt Wöhrd und Pfleger zum Heil. Creutz an. 1711, kame in den Rath als alter Genannter an 1712, ward Wähler des neuen Raths, Austrichter im Spithal, und Viertels-Meiſter bey der Carthauſe an. 1714, † an. 1720 den 15. Martii. Gemahlin, Clara Regina Scheurlin von Deſersdorff, Herrn Chriſtoph Wilhelm Scheurls von Deſersdorff, vorderſten Loſungs-Raths, und Frauen Helenä Scheurlin von Deſersdorff, einer gebornen Gammersfelderin von Solar, Tochter, geboren anno 1655 den 14. Auguſt, vermählt anno 1687. den 5. September, † an. 1727. den 30. November als Wittwe.

Hanß Tobias Haller von Hallerſtein, geboren an. 1667. den 27. Martii, † an. 1713. den 9. Junii unvermählt.

Helena Regina Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1682. den 26. October, † anno 1695. den 29. October.

Hanß Wilhelm Haller von Hallerſtein, geboren anno 1685. den 2. April, † den 23. May cod. anno.

Helena Roſina Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1686. den 11. September, † anno 1687. den 23ſten Auguſt.

Hanß Joachim Haller von Hallerſtein, geboren an. 1695. den 22. Julii, kam nach abſolvirten Studiis und vollbrachten Reiſen anno 1721. ins Land- und Bauern-Gericht, ſodann ins untere Gericht anno 1725, hierauf in den Rath als alter Genannter anno 1728, ward junger Burger-Meiſter anno 1730, Rugs-Herr und Viertels-Meiſter anno 1732, der Stadt Nürnberg Abgeordneter zum löbl. Fränckiſchen-Crayß und Land-Pfleger anno 1737, alter Burger-Meiſter, Wald-Herr und Appellation Gerichts-Rath anno 1744, Pfleger des Halleriſchen Pilgrim Spithals zum Heil. Creutz anno 1745. Gemahlin. (I) Maria Juliana Nützlin von Sündersbühl, Herrn Wolff Jacob Nützels von Sündersbühl, des ältern geheimen Raths, vorderſten Loſungs Herrn und Reichs-Schultheiſens, dann Frauen Catharinä Eleonorä Nützlin von Sündersbühl, einer gebornen Löffelholtzin von Colberg, Tochter, vermählt anno 1720. den 16. April, † anno 1727. den 11. April im Kind-Bette. Hierauf verlobte er ſich anno 1728. mit Fräulein Sabina Regina von Pömer, welche aber anno 1728. den 1. Julii im Braut Stande geſtorben iſt. (II) Maria Helena von Pömer, Herrn Johann Friederichs von Pömer, und Frauen Helenä Jacobinä von Pömer, einer gebornen von Roggenbach, Tochter, der vorſtehenden verlobten Fräulein Braut, leibliche Schweſter, vermählt anno 1729. den 18. Januar.

1.
Regina Juliana Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1721. den 10. Februar, † den 3. April cod. an.

1.
Sophia Maria Hallerin von Hallerſtein, geboren an. 1722. den 22 May, † den 30. Auguſt c. a.

1.
Chriſtoph Joachim Haller von Hallerſtein, gebor. an. 1723. den 25. Sept.

1.
Helena Maria Hallerin v. Hallerſtein, geb. an. 1725. den 3. Junii. Gem. Herr Johann Siegemund Fürer von Haimendorff, geboren anno 1725. den 5. Martii, vermählt an. 1746. den 15. Nov, † an. 1746. den 20. Dec.

1.
Sophia Juliana Hallerin v. Hallerſtein, gebor. an. 1727. den 11. April, † anno 1728. den 21. Febr.

2.
Hanß Joachim Haller von Hallerſtein, geboren an. 1729. den 6. Nov.

2.
Chriſtoph Gottlieb Joachim Haller von Hallerſtein, geboren anno 1730. den 4. November, † den 15. November c. a.

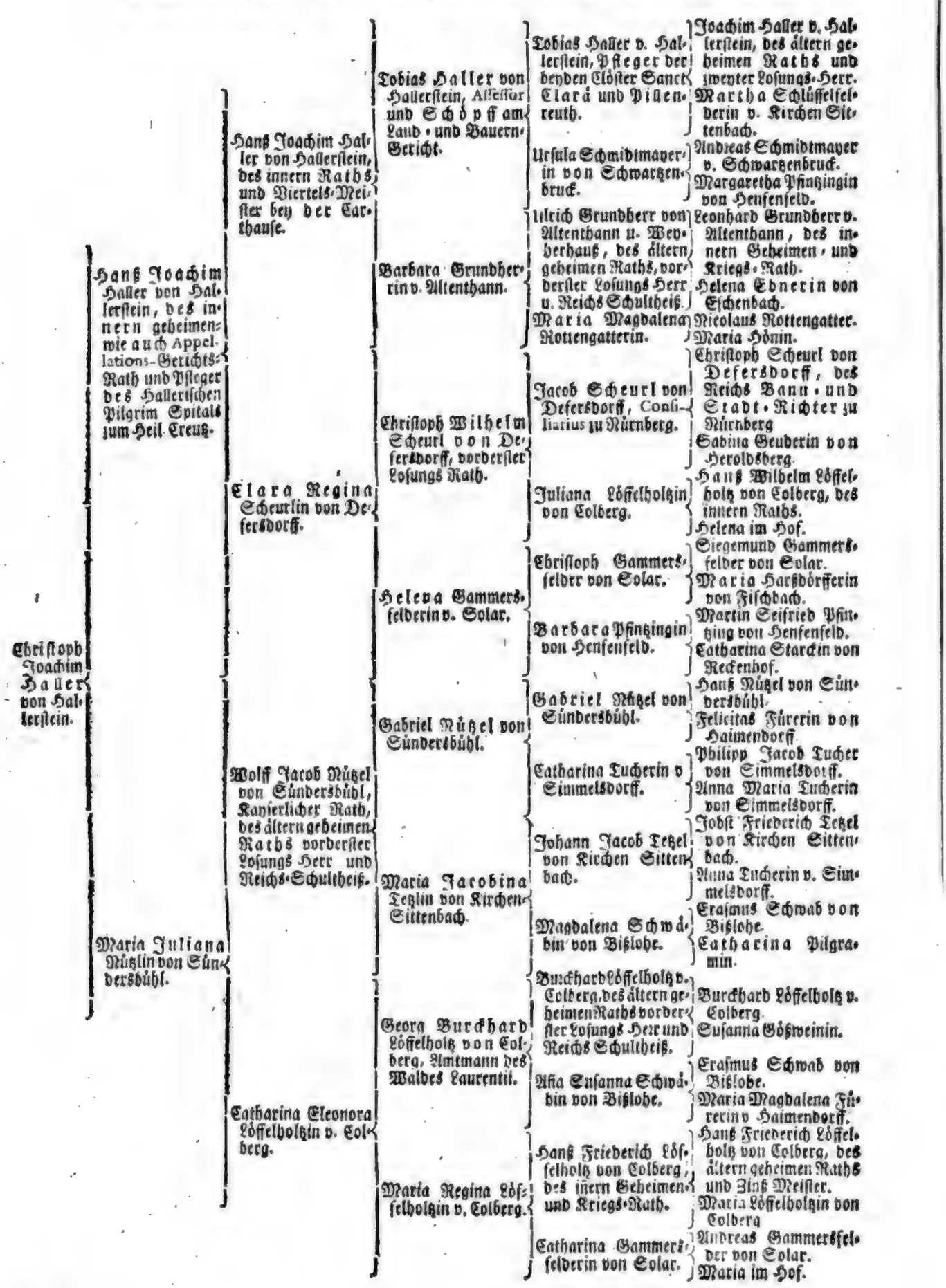
2.
Maria Magdalena Hallerin von Hallerſtein, geboren anno 1731. den 2. December, † anno 1732. den 3. Februar.

2.
Carl Joachim Haller von Hallerſtein, gebo-ren an. 1733. den 1. Jul.

2.
Chriſtoph Wilhelm Joachim Haller von Hallerſtein, gebo-ren an. 1739. den 11. May.

TABULA CXLIV.

Von denen
Hallerischen Ahnen zu vorstehender Linie.



TABULA CXLV.

Von denen
Herren Harßdörffern von Fiſchbach.

Die Herren Harßdörffer von Fiſchbach ſind urſprünglich Nieder-Sachſen, und von dar im dreyzehenden Seculo in das Fränckiſche Gebürg gekommen, wo ſie das ohnweit Culmbach zwiſchen Reuth und Mayngau gelegene Harßdorff erbauet und geraume Zeiten beſeſſen, nachgehends aber ſich im vierzehenden Seculo mit groſen Vermögen nach Nürnberg gewendet, in daſiges Patriciat getretten, und dermahlen daſelbſten als eine der älteſten adelichen Rathsfähigen Familien blühen, und von beſagter Zeit an anſehnliche Güter, ſo wohl in dem Gebiethe der löblichen Republique Nürnberg, als auch in der obern Pfaltz acquiriret haben. Es finden ſich Spuren, daß ſie in denen vorigen Zeiten, wegen des von ihnen erbaueten Ritter-Sitzes Harßdorff, bey der unmittelbahr Reichs-Freyen Ritterſchafft Landes zu Francken, löblichen Orts-Gebürg incorporiret geweſen; Wann und wie aber dieſes ihr Stamm-Hauß von ihnen an das Durchlauchtigſte Hauß Brandenburg-Culmbach gekommen, iſt mir unbekannt.

Luderus von Harßdorff, war anno 1167. in einer zu Lüneburg datirten Urkunde Hertzog Heinrichs in Sachſen und Bayern, über die Gräntzen und Freyheiten des Bißthums Ratzeburg, ein edler Zeuge, nebſt nachſtehenden Biſchöffen, Grafen und Herren. Beſagte Urkunde, welche in Ludewigs Tom. VI Reliqv. MS. Dipl. p. 242. befindlich, endiget ſich alſo: Hujus rei teſtes ſunt, Evermodus Raceburgenſis Epiſcopus, Cunradus Lubecenſis Epiſcopus, Berno Querinenſis Epiſcopus, Gerhardus Præpoſitus de Absburg, Otto Lubecenſium Decanus, Marquardus Abbas de Luneburg, Bernhard Comes de Raceburg, Gonzelius Comes de Zuerin, Cunradus Comes de Raceburg, Adolphus Comes de Scovvenburg, Vollradus Comes de Dannenberg, Henricus Comes de Buceburg, Luderus de Harstorp, Eilbertus de Welpe, Walcherus de Berge, & alii plures tam Laici quam Clerici. Datum in Lüneburg anno verbi incarnati MCLXVII.

Heinrich I. von und zu Harßdorff, Hochfürſtl. Bambergiſcher Pfleger zu Neideck, ordentlicher Stamm-Herr aller nachſtehender Herren und Frauen dieſes adelichen Geſchlechts, war noch am Leben an. 1337. Gemahlin. (I) Lucia Strobelin von Azelsberg, welche erloſchene Familie zu ihrer Zeit bey den Reichs-Ritter Canton Gebürg ſtunde, und demſelben einverleibet war (II) Anna von Egloffſtein, Herrn Sibotho Senioris von Egloffſtein zu Egloffſtein und Mühlhauſen, dann Frauen Cunegundä von Egloffſtein, einer gebornen von Aiſch, Tochter. Von dieſer letztern Dame findet man keine Kinder erzeugt, die Herren Harßdörffer aber beſitzen annoch ihren Geſchäffts-Brief in Originali, welcher beſaget, daß ſie in Faveur ihres Ehe-Herrns an. 1337. teſtiret habe. Nachſtehende Kinder ſind alle aus der erſten Ehe.

Otto I. Harßdörffer zu Harßdorff, war bekannt anno 1373, und † vermuthlich unvermählt.

Ulrich I. Harßdörffer zu Harßdorff, floriete anno 1373.

Friederich I. Harßdörffer, lebte anno 1378, trat anno 1380. in das Nürnbergiſche Patriciat, und ſtifftete eine wieder ausgegangene Neben-Linie. Gemahlin, Eliſabetha.

Margaretha Harßdörfferin.

Heinrich II. Harßdörffer, führete ſein edles Geſchlecht dauerhaft fort. Von ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. CXLVI.

Conrad I. Harßdörffer, war tod anno 1378.

Paulus I. Harßdörffer, ſtifftete ebenfalß eine wieder ausgegangene Neben-Linie. Gem. Anna.

Friederich II. Harßdörffer zu Harßdorff. Gemahlin, Cunegunda v. Heidenabb, Hn. Hanſens v. Heidenabb zu Guttenthau, Chur-Brandenburgiſchen Voigts zu Culmbach, Tochter

Gottſchall I. Harßdörffer zu Harßdorff, befehdete anno 1403. die Reichs-Stadt Nürnberg, und † vermuthlich ohne Leibes-Erben.

Margaretha Harßdörfferin. Gemahl, Herr Friederich Gundlach.

Martha Harßdörfferin. Gemahl, Herr Heinrich Reidung.

Paulus II. Harßdörffer. Gemahlin, Magdalena Böcklin von Böcklinsau.

N. Harßdörfferin. Gemahl, Herr Georg von Hüttenbeck an. 1400.

Georg Harßdörffer, † an. 1464. Gemahlin, eine geborne Reidungin.

Jacob Harßdörffer, † unvermählt.

Anna Harßdörfferin. Gemahl, Herr Georg Granatel anno 1443.

TABULA CXLVI.

Von denen
Herren Harßdörffern in einer erloſchenen Linie zu Maleſitz in Böhmen.

Heinrich II. Harßdörffer von und zu Spieß, Siegers, Boden und Rüſſelbach, führete ſein adeliches Hauß dauerhafft fort, (Tab. CXLV.) ſtifftete nebſt ſeiner zweyten Frau Gemahlin die Früh-Meſſe zu Rüſſelbach, und † anno 1407. Gemahlin. (I) Margaretha Meichsnerin, Herrn Heinrich Meichsners, und einer gebornen von Pettau, Tochter. (II) Margaretha von Siegersdorff, † anno 1441.

I. Hanß I. Harßdörffer, † anno 1409.

I. Cunegunda Harßdörfferin, † anno 1431. den 8. Sept. Gemahl. (I) Herr Peter von Heidenabd, † anno 1417. (II) Herr Hanß Rieter v. Kornburg zu Kalbenſteinberg, vermählt an. 1418, † an. 1437. im Sept. zu Nürnberg.

I. Anna Harßdörfferin, † an. 1484. Gemahl. (I) Herr Burckhard Schürſtab, vermählt an. 1439, † anno 1441. (II) Herr Ulrich Fütterer.

I. Jacob I. Harßdörffer.

2. Margaretha Harßdörfferin, † an. 1482 Gemahl. (I) Herr Jacob Reidung. (II) Herr Paulus Haller zu Ziegelſtein, Ritter, Senator, vermählt an. 1427, † an. 1477.

2. Sebald Harßdörffer, Stiffter der wieder ausgegangenen Linie zu Maleſitz in Böhmen, † anno 1452. Gemahlin, Brigitta Vetterin von der Lilien, † anno 1463.

2. Heinrich III. Harßdörffer, Stiffter einer wieder bald erloſchenen Linie zu Nürnberg. Von ihm und ſeinen Nachkomen

Siehe

Tab. CXLVII.

2. Peter I. Harßdörffer, führete ſein adeliches Geſchlecht dauerhafft fort. Von ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CXLVIII.

Beatrix Harßdörfferin. Gemahl, Herr Stephan Groland von Oedenberg.

Margaretha Harßdörfferin, † anno 1486. Gemahl, Herr Wilhelm Mendel, vermählt anno 1435, † anno 1452.

Hanß II. Harßdörffer, † anno 1492.

Sebald II. Harßdörffer, lebte anno 1493.

Andreas I. Harßdörffer zu Enzendorff und Eſchenbach, † anno 1498. ohne Kinder. Gemahlin, Urſula Behaimin, Herrn Michael Behaims, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Chriſtina Behaimin, einer gebornen Ortliebin, Tochter, geboren anno 1436. am Tage St. Dionyſii, vermählt anno 1453, † anno 1483.

Anton I. Harßdörffer zu Maleſitz in Böhmen, † anno 1492. Gemahlin, Barbara von Pilſen, Herrn Friederichs von Pilſen, und Frauen Barbara von Pilſen, einer gebornen von Pleyſtein, Tochter.

Brigitta Harßdörfferin. Gemahl, Herr Conrad von Zetwitz.

Catharina Harßdörfferin, † anno 1522. den 22. Julii, Gemahl. Herr Ortholph III. Stromer von Reichenbach, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, vermählt an. 1474, † anno 1498. den 28. Junii ohne Leibes Erben.

Hanß II. Harßdörffer zu Maleſitz, Königs Uladislai in Ungarn und Böhmen Rath und oberſter Müntz-Meiſter in Böhmen, wie auch des innern geheimen Raths und alter Burger-Meiſter zu Nürnberg. † an. 1511. den 14. Jan. Gemahlin, Margaretha Rützlin v. Sündersbühl, Herrn Gabriel Rützels v. Sündersbühl des ältern geheimen Raths, vorderſten Loſungs-Herrns und Reichs-Schultheiſens, dann Frauen Agnes Rützlin v. Sündersbühl, einer gebornen Hirſchvogelin, Tochter, vermählt an. 1481. den 11. Sept, † an. 1531. den 11. Mart.

Catharina Harßdörfferin, † anno 1540. Gemahl. (I) Herr Leonhard Groland von Oedenberg, des löblich Schwäbiſchen Bundes Rath, wie auch des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, vermählt anno 1507. den 9ten Februarii, † anno 1521. den 17den November. (II) Herr Sebald Rech von Rechenberg, vermählt anno 1523. den 19. May, † anno 1557, da er ſich zum zweyten mahl mit Frauen Felicitas von Wemdingen vermählt gehabt.

Urſula Harßdörfferin, geboren an. 1487. den 18. Mart, † an. 1531. den 6 Januar. Gemahl, Herr Hanß Ebner von Eſchenbach, Hauptmañ, welcher durch ſie das adeliche Guth Eſchenbach auf ſeine Familie gebracht hat, vermählt an. 1508. den 17. Jan, † an. 1552. den 5. Mart.

Anna Harßdörfferin, † an. 1560. Gemahl, Hr. Hanß Volckamer, des ältern geheimen Raths zweyter Loſungs Herr, geboren an. 1469, vermählt an. 1514. den 10. Julii, † an. 1536. den 30. Januar.

TABULA CXLVII.

Von denen Herren Harßdörffern in einer erloschenen Neben-Linie zu Nürnberg.

Heinrich III. Harßdörffer von Eschenbach zu Eschenbach, Rüsselbach und Siegers, Stiffter einer wieder ausgegangenen Linie zu Nürnberg, (Tab. CXLVI.) war bekannt an. 1440. und kaufte an. 1446 den Zehend zu Affaltern. Gemahlin. (I) Anna Stortzin. (II) Margaretha Meichsnerin, Herrn Heinrich Meichsners, Tochter.

I.	I.	I.	2.	2.	2.
Jacob II. Harßdörffer, † unvermählt.	Cunegunda Harßdörfferin, † an. 1464. Gemahl, Hr. Arnold Hack v. Subl, genañt v. Thill, † anno 1501.	Gerhauß Harßdörfferin, † anno 1484. Gemahl, Herr Ulrich Fütterer, † an. 1458.	Apollonia Harßdörfferin, † an. 1457.	Martha Harßdörfferin, ward anno 1462. Closter-Frau zu St. Clara in Nürnberg.	Martha Harßdörfferin, † an. 1449 Gemahl, Herr Jodst Doppler.

I.

Heinrich IV. Harßdörffer von und zu Eschenbach, † an. 1459. Gemahlin, Ursula Schürstabin, Herrn Leopold Schürstabs, und Frauen Agnes Schürstabin, einer gebornen Hallerin, Tochter, vermählt an. 1451.

I.

Aña Harßdörfferin, † 1456. Gemahl, Herr Andreas Volckamer zu Heuchlingen, vermählt an. 1440, † an. 1456.

Sebastian I. Harßdörffer, † im 1. Jahr seines Alters.	Sebald I. I. Harßdörffer, † 1. halb Jahr alt.	Cunegunda Harßdörfferin, † an. 1506. Gemahl (I) Herr Adam Flarer. (II) Herr Anton Dörrer zu Burgleß, geboren anno 1456. Sonntags vor Simonis und Judä Tag, vermählt anno 1477. am Tage Allerheiligen, † anno 1506. Freytags nach Ostern zu Nördlingen, und lieget daselbsten begraben. Er stifftete nebst ihr an. 1500. die Capelle zu Burgleß.		Fabian I. Harßdörffer von Eschenbach, des innern Raths zu Nürnberg, † an. 1519 ohne Leibes-Erben. Gemahlin, Catharina Thummin von Thumenberg, Herrn Hanß Thumens v. Thumenberg, und Frauen Ursulä Thumerin v. Thumenberg, einer gebornen Meichsnerin, Tochter, Herrn Nicolai Grosens hinterlassene Frau Wittwe, vermählt an. 1501, † an. 1515.

Agnes Harßdörfferin, † im sechsten Jahr ihres Alters.	Dominicus I. Harßdörffer v. Eschenbach, † mannbahr und unvermählt.	Benedictus I. Harßdörffer, starb im vierdten Jahr seines Alters.	Albrecht I. Harßdörffer, ward nur ein halb Jahr alt.	Ursula Harßdörfferin von Eschenbach Gemahl, Herr Leonhard Tetzel von Kirchen-Sittenbach, † an. 1480.

Eustachius I. Harßdörffer, trat in den geistlichen Stande, ward Priester und Conventualis zu Langen-Zenn, † anno 1535. als der Lezte dieser Neben-Linie, und liegt in der Closter-Kirche zu Langen-Zenn begraben.

TABULA CXLVIII.

Von denen
Herren Harßdörffern in fortgeführter Haupt- und der daraus gekommen aber wieder erloſchenen Linie zu Thalheim.

Peter I. Harßdörffer, führete ſein adeliches Geſchlecht dauerhafft fort, (Tab. CXLVI.) ward Senator zu Nürnberg anno 1450, reiſete zum Heil. Grab nach Jeruſalem anno 1452, begab ſich anno 1453. ins Cloſter zu St. Egidien, und † an. 1463. Samſtags vor St Laurentii. Gemahlin, Catharina Pirckheimerin, Herrn Friederich Pirckheimers, und Frauen Barbarä Pirckheimerin, einer gebornen Pfinzingin, Tochter.

Peter II. Harßdörffer, ward Hauptmann über die Reiſigen bey der löblichen Republique Nürnberg anno 1462, kam in den Rath an. 1464, erlangete die Pflege über das St Catharinen Cloſter anno 1474, ward alter Burger-Meiſter anno 1475, ſtiffte das Salve Regina bey St. Sebald anno 1479, ward Viertels Meiſter am Milch-Marckt anno 1489, am Salz-Marckt an. 1492, und † an. 1495 den 2. November. Gemahlin, Catharina Schulerin, Hn Stephan Schulers, und Frauen Mariä Schulerin, einer gebornen von Steinling, Tochter, vermählt an. 1418

Paulus III. Harßdörffer, † an. 1470. Sontags vor Martini. Gemahlin, Margaretha Schlüſſelfelderin, Hn. Heinrich Schlüſſelfelders, u. Frauen Barbarä Schlüſſelfelderin, einer gebornen Stromerin von Reichenbach, Tochter, vermählt anno 1452.

Eliſabetha Harßdörfferin, † anno 1458. Gemahl, Herr Nicolaus Groß, vermählt anno 1446, † anno 1491. den 1ten September.

Jacob II. Harßdörffer, Stiffter der wieder erloſchenen Linie zu Thalheim, † an. 1450. Gemahlin. (I) Brigitta Wernitzerin, Hn. Andreä Wernitzers, Tochter, vermählt anno 1418. (II) Margaretha Hübnerin, Herrn Hanß Hübners, und Frauen Margarethä Hübnerin, einer gebornen Zennerin, Tochter.

Anna Harßdörfferin.

Hanß IV. Harßdörffer, † anno 1495. beſage ſeines Todten-Schildes.

Catharina Harßdörfferin Gemahl, Herr Sebaſtian v Beringsdorff, verm. an. 1467.

Peter III. Harßdörffer, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort. Von ihm und ſeinen Nachkomen

Siehe

Tab. CXLIX.

Paulus V. Harßdörffer.

Hanß IV. Harßdörffer.

Margaretha Harßdörfferin.

1. 2. 2. 2. 2.

Barbara Harßdörfferin Gemahl (I) Herr Martin III. Holtzſchuher, Senator u. Septemvir, vermählt an 1471, † an. 1476 am Sonntag vor Mariä Verkündigung zu Bern in der Schweitz. (II) Herr Leonhard von Plauen, verm an. 1477, † an. 1512.

Georg II. Harßdörffer, † anno 1492.

Hanß VI Harßdörffer.

Magdalena Harßdörfferin.

Helena Harßdörfferin, † anno 1449. Gemahl, Herr Paulus Tucher, vermählt anno 1410, † anno 1450. ohne Kinder.

Jacob III. Harßdörffer.

Thomas I. Harßdörffer, reſidirte an. 1495, und † anno 1502.

Catharina Harßdörfferin, lebte an. 1503.

Brigitta Harßdörfferin, † an. 1503. Gemahl, Herr Jeremias Holtzſchuher, geboren an. 1430, † an. 1488.

2. 2.

Magdalena Harßdörfferin.

Apollonia Harßdörfferin.

Barbara Harßdörfferin

Helena Harßdörfferin.

Stephan Harßdörffer.

Anton II. Harßdörffer zu Thalheim, † an. 1520. den 6. December. Gemahlin, Catharina Tucherin, Herrn Hanß Tuchers, und Frauen Barbarä Tucherin, einer gebornen Ebnerin, Tochter, geboren anno 1459, vermählt anno 1477. den 3. Februarii, † anno 1526.

Urſula Harßdörfferin, † an. 1504 den 23. October. Gemahl, Herr Hanß Tucher, Ritter und Senator, geboren anno 1428, vermählt an. 1480, † an. 1491. den 14 Februar.

Magdalena Harßdörfferin von Thalheim, geboren anno 1478, † anno 1540. den 8. Julii zu Beringersdorff, und liegt daſelbſten begraben Gemahl, Herr Jacob Groland von Oedenberg, des innern geheimen Raths zu Nürnberg, vermählt anno 1507. den 3. Februarii, † anno 1552. den 1. May.

Hieronymus I. Harßdörffer, geboren anno 1480, † anno 1530. den 21. Auguſt, als der Letzte dieſer Linie zu Thalheim ohne Leibes-Erben.

Catharina Harßdörfferin, geboren anno 1485. Gemahl, Herr Sebaſtian Kötzel, vermählt anno 1500. den 7. Januarii, † anno 1530. im Junio.

TABULA CXLIX.

Von denen
Herren Harßdörffern in Wolff Harßdörfferiſcher blühender ältern Haupt-Linie.

Peter III. Harßdörffer, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CXLVIII.) ward Aſſeſſor und Schöpff am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1497, junger Burger-Meiſter anno 1499, in welchem Jahre er auch einen Jahrs-Tag bey denen Carthäuſern geſtifftet hat, Rugs-Herr anno 1500, Feuer-Herr anno 1501, Kriegs-Herr anno 1504, alter Burger-Meiſter anno 1506, in welchem Jahr er auch die Creutzigung Chriſti vortrefflich in Stein hauen laſſen, † anno 1518. am goldenen Freytag nach Weyhnachten. Gemahlin. (I) Barbara Gärtnerin, Herrn Hanß Gärtners, und Frauen Barbarä Gärtnerin, einer gebornen Lochnerin, Tochter, vermählt anno 1474, † anno 1501. (II) Apollonia Holtzſchuherin, Herrn Friederich Holtzſchuhers zu Fiſchbach, und Frauen Barbarä Holtzſchuherin, einer gebornen Kreßin, Tochter, vermählt anno 1502.

Wolff I. Harßdörffer, Stiffter der ſo genannt Wolff Harßdörfferiſch-oder blühend Schwäbiſchen Haupt-Linie zu Ulm, geboren an. 1502, kame in den Rath zu Nürnberg an 1532, ward alter Burger-Meiſter an. 1553, und † an. 1557 den 28. November. Gemahlin. (I) Ehrentraud Welſerin, Hn. Jacob Welſers, und Frauen Ehrentraud Welſerin, einer gebornen Thumin v. Thummenberg, Tochter, geboren an. 1507, vermählt an. 1526 den 28. October, † an. 1530. (II) Magdalena Reichin, Herrn Sebaſtian Reichens, und Frauen Helenä Reichin, einer gebornen im Hof, Tochter, vermählt an. 1531. den 16. Auguſt, † an. 1572.

Peter IV. Harßdörffer, Stiffter der Petriniſch- oder wieder erloſchenen mittlern Haupt Linie zu Nürnberg. Von ihm und ſeinen Nachkomen

Siehe

Tab. CLIII. C.

Chriſtoph I. Harßdörffer, Stiffter der Chriſtophiſch-oder blühenden jüngern Haupt-Linie zu Nürnberg. Von ihm und ſeinen Nachkomen

Siehe

Tab. CLVI.

1.

Anna Harßdörfferin, geboren anno 15 8, † anno 1601. den 9. Martii. Gemahl, Herr Wilibald im Hof, Hertzoglich-Baieriſcher Rath, geboren anno 1519. den 16. November, vermählt anno 1545. den 12 Februarii, † an. 1580. den 25. Januar.

1.

Ehrentraud Harßdörfferin, geboren anno 1530, † anno 1597. den 3. December Gemahl, Herr Bernhard Nützel v. Sündersbühl, Pfleger zu Altdorff, vermählt anno 1550 den 14. November, † anno 1580. den 29. Julii.

2.

Magdalena Harßdörfferin, geboren anno 1532, † an. 1605. Gemahl, Hr. Andreas Hinterhofer v. Mutten, vermählt an. 1551. den 5. December, † anno 1593.

2.

Wolff II. Harßdörffer, geboren anno 1534, † anno 1537.

3.

Martha Harßdörfferin, geboren an. 1536 † an. 1576. den 4 Dec. Gemahl, Herr Paulus Diethert von Ainwanden, gebornen an. 1531. den 24. October, vermählt an. 1554. den 8. May, † an. 1604. den 1. September.

2.

Lazarus I. Harßdörffer zu Artelshofen, geboren anno 1537. den 4 Julii, kam in den Rath zu Nürnberg an. 1575, und † an. 1598. den 9. Januar. Gemahlin, Veronica Stephanin, Herrn Andreä Stephans von Cronſtetten, und Frauen Veronicä Stephanin, einer gebornen Sitzingerin von Holenſtein, Tochter, geboren anno 1538. den 2. April, vermählt anno 1559. den 14. Februarii, † anno 1610. den 24. Auguſt.

2.

Sabina Harßdörfferin, geboren an. 1539, † an. 1566 den 15. December Gemahl, Hr Georg Reich, vermählt an. 1563. den 13. Dec, † an. 1571.

3.

Helena Harßdörfferin, geboren an. 1541, † an 1630 Gemahl, Herr Hanß Stockhamer, vermählt an. 1565 den 13. Martii, † an. 1580.

Wolff III. Harßdörffer, Stiffter einer wieder ausgegangenen Neben-Linie zu Nürnberg. Von ihme und ſeinen Nachkomen

Siehe

Tab. CL.

Magdalena Harßdörfferin.

Lazarus II. Harßdörffer, geboren anno 1571. den 11. December.

Suſanna Harßdörfferin, geboren an. 1579, † an. 1650. den 19. November. Gemahl, Herr Chriſtoph Pfintzing von Henfenfeld, Kayſerlicher Ritt-Meiſter und Pfleger zu Lauff, geboren an. 1566. den 31. May, vermählt an. 1596. den 2. Auguſt, † anno 1629. den 13. Martii.

Hanß Chriſtoph Harßdörffer, führete die Wolff Harßdörfferiſche oder Schwäbiſche Haupt-Linie zu Ulm dauerhafft fort. Von ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CLI.

Anna Maria Harßdörfferin, geboren an. 1582. den 25. September, † an. 1619 den 13. Februar. Gemahl, Herr Johann Chriſtoph Oelhafen von Schöllenbach, Kayſerlich wie auch verſchiedener Fürſten u Stände des Reichs, Rath, Conſiliarius zu Nürnberg, Pro-Cancellarius der Univerſität Altdorff, und Senior Familiæ, geboren an. 1574 den 23. October zu Nürnberg, vermählt an. 1601. den 25 May, † an. 1631. den 2. May, und ruhet bey St. Johannis zu Nürnberg.

TABULA CL.

Von denen
Herren Harßdörffern in Wolff Harßdörfferiſcher ältern Haupt- und einer davon entſprungen aber wieder ausgegangenen Wolff Harßdörfferiſchen Neben-Linie zu Nürnberg.

Wolff III. Harßdörffer, Stiffter der Wolff Harßdörfferiſch wieder erloſchenen Neben-Linie zu Nürnberg, (Tab. CXLIX.) geboren anno 1560. den 1. Februar, ward Aſſeſſor und Schöpff am Stadt- und Ehe-Gerichte zu Nürnberg anno 1590, Viertels-Meiſter bey S. Eliſabeth anno 1594, Bau-Richter anno 1610, trat Artelshofen an anno 1611, ward des innern Raths junger Burger-Meiſter und Viertels-Meiſter am Wein-Marckt anno 1613, alter Burger-Meiſter anno 1618, Scholarcha anno 1619, des ältern geheimen Raths oder Septemvir anno 1620, und † anno 1624 den 8. Julii. Gemahlin, Helena Hallerin von Hallerſtein, Herrn Hanß Jacob Hallers von Hallerſtein, und Frauen Helenä Hallerin von Hallerſtein, einer gebornen Muſſlin von Eſchenau, Tochter, geboren anno 1569. den 14. May, vermählt anno 1589. den 19. Auguſt, † anno 1651. den 2. Auguſt.

Wolff IV. Harßdörffer, geboren anno 1590. den 25. May, † anno 1651. den 16. Februarii. Gemahlin, Urſula Viatiſin, Herrn Barthelomäi Viatis von Schorpershof, und Frauen Annä Viatis, einer gebornen Hitzlerin, Tochter, vermählt anno 1625. den 25. May, † anno 1655. im December.

Helena Harßdörfferin, geboren anno 1592. den 26ſten November, † an. 1602. den 1. Auguſt.

Helena Harßdörfferin, geboren anno 1593, † anno 1621. den 31. Auguſt. Gemahl, Herr Hanß Chriſtoph Koler von Neuhof, Königlich-Schwediſcher Obriſt-Lieutenant, vermählt anno 1616. den 27. May, † anno 1637. den 15. December.

Hanß Lucas Harßdörffer, Königlich-Schwediſcher Lieutenant, geboren anno 1596. den 23 April, † an. 1624. unvermählt.

Wolff Bartholomäus Harßdörffer, gebor. an. 1626. den 8. Mart, † den 20. May e. a.

Gabriel IV. Harßdörffer, geboren anno 1601. den 2. Julii, ward Cornet bey den löblich Fränckiſchen Crayß Curaſſier Regimente, † anno 1632. den 30. Junii zu Ibversheim.

Lazarus IV. Harßdörffer zu Artelshofen, geboren an. 1604. den 20. December, ward Pfleger zu Hilpoldſtein, und † anno 1640 den 28. Auguſt. Gemahlin, Maria Magdalena Pfintzingin von Henfenfeld, Herrn Carl Pfintzings von Henfenfeld, Gründlach, Reutleß und Letten, Aſſeſſoris u. Schöpffens am Land- und Bauern-Gericht, und Frauen Clarä Pfintzingin v. Henfenfeld, einer gebornen Holtzſchuberin v Neuenbürg, Tochter, geboren an. 1608 den 2. Julii, verm. an. 1633. den 6. May, † an. 1675. den 25. Julii.

Anna Margaretha Harßdörfferin, geboren an. 1594, † an. 1670. den 30. Dec. Gemahl, Hr. Veit Engelhard Holtzſchuher v Neuenbürg, Amtmann des Waldes Sebaldi, geboren an. 1581. den 22. Jan., vermählt an. 1622. den 12. Mart, † an. 1656. den 21. April.

Maria Magdalena Harßdörfferin, geboren an. 1597. den 16. Oct., † anno 1664. den 19. Oct.

Hanß Jacob Harßdörffer, geboren anno 1599. den 21 Januar, † anno 1634 den 8. Martii.

Catharina Harßdörfferin, gebor. an. 1600. den 1. Oct., † an. 1632. den 22. Oct.

Andreas III. Harßdörffer, geboren anno 1602. den 9. Martii, blieb an. 1630. den 28. September vor Caſal.

Hanß Chriſtoph Harßdörffer, geboren anno 1608. den 9. October, † anno 1630. den 20. December zu Stettin.

Veronica Harßdörfferin, geboren anno 1611. den 8ten Januarii, † den 27. Januarii eodem anno.

Clara Helena Harßdörfferin, geboren anno 1634 den 16. Martii, † anno 1637. den 21. Julii.

Lazarus V. Harßdörffer, geboren anno 1635. den 17 December, † anno 1637. den 7. Julii.

Maria Magdalena Harßdörfferin, geboren anno 1636. den 26. December, † an. 1637. den 30. Junii.

Wolff Carl Harßdörffer, geboren anno 1638, † anno 1660. den 7. Auguſt zu Paris auf Reiſen, als der lezte dieſer Wolff Harßdörfferiſchen Neben-Linie.

TABULA CLI.

Von denen
Herren Harßdörffern in Wolff Harßdörfferiſcher ältern Haupt-Linie.

Hanß Chriſtoph I. Harßdörffer zu Bernbach, führete die Wolff Harßdörfferiſch in Schwaben zu Ulm blühende ältere Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CXLIX.) geboren anno 1585, kame in den Rath zu Nürnberg, und ward alter Genannter anno 1623, † anno 1625. den 13. Auguſt. Gemahlin, Sibylla im Hof, Herrn Andreä im Hof, des ältern geheimen Raths und Loſungs Herrns, dann Frauen Barbarä im Hof, einer gebornen Manlichin, Tochter, geboren anno 1585. den 27. Julii, vermählt anno 1609. den 25. April, † anno 1636.

Hanß Chriſtoph II. Harßdörffer, führete die Wolff Harßdörfferiſch blühende ältere Haupt-Linie zu Ulm in Schwaben dauerhafft fort. Von ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CLII.

Jacob III. Harßdörffer, geboren an. 1613, † an. 1630. in der ſchönſten Blüthe ſeiner Jugend.

Suſanna Harßdörfferin, geboren anno 1615. den 1. May, † an. 1693. den 10. Auguſt.

Wolff V. Harßdörffer, geboren an. 1618, † anno 1633.

Eine Tochter ſo anno 1618. geboren und geſtorben iſt.

Siegmund Harßdörffer, geboren an 1614. den 6ten Mart †.

Carl Harßdörffer, geboren anno 1625.

Georg Andreas Harßdöffer, geboren anno 1616. den 6. November, ward Aſſeſſor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht anno 1658, am unter Gericht anno 1664, Bau-Richter anno 1668, am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1670, Ober-Pfleger des Amtes und der Vorſtadt Goſtenhof anno 1677, Richter zu Marck Wöhrd anno 1682, und † anno 1700. den 28 December. Gemahlin, Maria Barbara Pfinzingin von Henfenfeld, Herrn Siegemund Pfinzings von Henfenfeld, Senatoris und Kriegs Herrns zu Nürnberg, und Frauen Mariä Salome Pfinzingin von Henfenfeld, einer gebornen Holtzſchuherin von Neuenbürg, Tochter, geboren anno 1631. den 14. Februarii, vermählt anno 1653. den 14. Junii, † anno 1703. den 8. Auguſt.

Lazarus III. Harßdörffer, geboren anno 1620. den 15. Auguſt, † anno 1658. Gemahlin. Roſina.

Catharina Urſula Harßdörfferin, geboren an. 1650. den 25. Junii, † den 11 Aug. e. a.

Siegemund Friederich Harßdörffer, geboren anno 1651. den 28. Auguſt † Gemahlin. . . .

Filia.

Georg Andreas Harßdörffer, geboren anno 1654. den 8. September, † an 1735 den 23ſten September ohne Leibes-Erben. Gemahlin, Regina Clara von Thill, Herrn Chriſtoph Siegemunds von Thill, und Frauen Mariä Clarä v Thill, einer gebornen Muſſlin v. Eſchenau, Tochter, vermählt anno 1706. den 26. April, † anno 1733. den 15 November.

Chriſtoph Guſtav Harßdörffer, geboren anno 1656. den 4. Februar, † anno 1657. den 4. Mart.

Maria Sabina Harßdöfferin, geboren an. 1657. den 21. May, † anno 1658. den 13. Februar.

Maria Barbara Harßdörfferin, geboren an. 1658. den 17. September, † anno 1720 den 4. Junii.

Georg Carl Harßdörffer, geboren anno 1660. den 15. Auguſt, † den 11ten September eod. anno.

Regina Suſanna Harßdörfferin, geboren an. 1663. den 15. Februar, † anno 1731. den 23ſten Auguſt.

David IV. Harßdörffer, geboren an. 1665. den 30ſten Sept. † an. 1669 den 5. Mart.

Maria Salome Harßdörfferin, geboren anno 1667. den 13. Januarii, † anno 1669. den 6ten Martii.

Maria Sibylla Harßdörfferin, geboren anno 1668. den 12. Dec. † anno 1746. im Febr.

Suſanna Cordula Harßdörfferin, geboren an 1672. den 11. Junii, † an. 1706. den 19. Mart. Gemahl, Hr Georg Jacob Kreß von Kreſſenſtein zu Krafft- und Neunhof, geboren an. 1554. den 15. May, vermählt an. 1702. den 14. Februarii, † an. 1734. den 31. October.

TABULA CLII.

Von denen
Herren Harßdörffern in Wolff Harßdörfferiſch blühender ältern Haupt-Linie zu Ulm.

Hanß Chriſtoph II. Harßdörffer zu Bernbach, führete die Wolff Harßdorfferiſch blühende ältere Haupt Linie in Schwaben zu Ulm dauerhafft fort, (Tab. CLI.) geboren anno 1611. den 20. Februar, † anno 1676. den 20. April. Gemahlin, Anna Sabina Behaimin, Herrn Lucä Friederich Behaims des ältern geheimen Raths und Kirchen-Pflegers zu Nürnberg, dann Frauen Annä Mariä Behaimin, einer gebornen Pfintzingin von Henſenfeld, Tochter, geboren anno 1615. den 3. Februar, vermählt an. 1640. den 14. September, † an. 1681. den 5. Januar.

Maria Sibylla Harßdörfferin, geboren anno 1641. den 29. October, † anno 1698. den 4. September.

Hanß Chriſtoph III. Harßdörffer, geboren anno 1642. den 13den December, † anno 1667. den 16den May

Anna Sabina Harßdörfferin, geboren an. 1644. den 29ten Oct., lebte nur einen Tag.

Georg Friederich Harßdörffer zu Bernbach, geboren an 1646. den 17 Junii, ward Hauptmann zu Ulm an. 1679, kam in den Rath daſelbſten an 1682, ward alter Burger-Meiſter des ältern geheimen Raths und Ober-Richter, † an. 1713 Gemahlin, Magdalena Beſſererin v. Thalfingen, Herrn Marci Philippi Beſſerers von Thalfingen, Senatoris zu Ulm, und Frauen Eliſabethä Beſſererin von Thalfingen, einer gebornen Schadin von Mittel-Biberach, Tochter, vermählt anno 1679. den 28 April, † an. 1727. den 11. October.

Anna Sabina Harßdörfferin, geboren anno 1648. den 24. September, ward Aebtißin des adelichen Cloſters zu Ulm, und † anno 1697. im April.

Suſanna Catharina Harßdörfferin, geboren an 1650. den 7. Dec, † an 1708. den 19. May.

Suſanna Jacobina Harßdörfferin, geboren anno 1652. den 25 Julii, † an. 1714. den 24. Mart.

Chriſtoph Jacob Harßdörffer von Bernbach, Obriſter bey den löblich Fränckiſchen Crayß General Treßkauiſchen Infanterie Regimente, geboren anno 1655. den 25. May, † anno 1728 den 20. April.

Chriſtoph Carl Harßdörffer, geboren an. 1656, † an. 1659 den 10. Sept.

Marcus Siegemund Harßdörffer, geboren an. 1680 den 7. April, † den 20ſten November eodem anno.

Magdalena Sabina Harßdörfferin, geboren an. 1631 den 6 Julii. Gemahl, Herr Albrecht Neubrunner von Eiſenburg, vermählt an 1709. den 19. December, † an. 1725. den 12. Oct.

Catharina Eliſabetha Harßdörfferin, geboren anno 1632 den 10. October, † anno 1683. den 26. Febr.

Catharina Sibylla Harßdörfferin, geboren an 1683. den 19. December, † an. 1685. den 22. October.

Maria Veronica Harßdörfferin, geboren an. 1685. den 23. Martii, † anno 1742. den 21. Julii.

Johanna Chriſtiana Harßdörfferin, geboren anno 1686. den 24. September, ward Conventualin des adelichen Cloſters zu Ulm, und † anno 1725.

Albrecht Harßdörffer. Von ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CLIII. A.

Catharina Suſanna Harßdörfferin, geboren an. 1690 den 20. Februar, † den 21ſten Februar eod. an.

Daniel Friederich Harßdörffer zu Bernbach, geb an. 1691. den 2 Aug, ward Hochf. Würtembergiſ Cornet, und † an. 1728. den 6. May Gemahl Regina Magdalena Welſerin, Hn. Chriſtoph Lorenz Welſers, u Frauen Magdalenä Welſerin, einer geb. Baldingerin, Tochter, geb. an. 1694, welche dermahlen mit Hrn. Hieronymo Felix Welſern in der Ehe lebet.

Catharina Eliſabetha Harßdörfferin, geboren anno 1692. den 21. December, † an. 1693. den 29. April.

Catharina Harßdörfferin, geboren an. 1694. den 5. April, † den 14den April eod. anno.

Catharina Philippina Harßdörfferin, geboren an. 1695. den 22. Auguſt. Gemahl, Herr Servatius Schad von Mittel Biberach, Ober-Voigt zu Albeck.

Johann Philipp Harßdörffer, gebor. an 1697. den 10. Junii, † an 1699 den 23. Januar.

Sabina Harßdörfferin, geboren anno 1698. den 7. Auguſt, † eod. anno.

Ein todes Kind geboren an. 1698. den 7den Aug.

Johann Philipp Harßdörffer, geboren anno 1700, † anno 1704.

Heinrich Harßdörffer, führet dermahlen die Wolff Harßdörfferiſch blühende ältere Haupt-Linie zu Ulm dauerhafft fort. Von ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CLIII. B.

TABULA CLIII. A.

Von denen
Herren Harßdörffern in Wolff Harßdörfferiſch blühender ältern Haupt-Linie zu Ulm.

Albrecht Harßdörffer zu Bernbach, (Tab. CLII.) geboren an. 1687. den 28. December, kam in den Rath zu Ulm, und ward alter Burger-Meiſter, † anno 1738. den 30. April. Gemahlin, Sibylla Regina Burcklin, Herrn Georg Ernſt Burckels, Senatoris zu Ulm, Tochter, vermählt anno 1712.

Magdalena Harßdörfferin, geboren anno 1713. den 4. Julii, † an. 1722. den 12. May im 9. Jahr ihres Alters.

Creſcentia Sibylla Harßdörfferin, geboren an. 1715. den 9. Martii, † an. 1739. den 27 Dec. Gemahl, Herr Nicolaus Laurentius v. Putkamer, Königlich-Preußiſch- und Chur-Brandenburgiſcher Obriſt-Wacht-Meiſter bey den löblich Bredauiſchen Regiment, vermählt an. 1737. den 3. Dec.

Sibylla Regina Harßdörfferin, geboren an 1716. den 19. April, † anno 1718. den 14. Junii.

Cordula Regina Harßdörfferin, geboren anno 1719. den 20. October, † den 3ten November cod. anno.

Maria Magdalena Harßdörfferin, geboren anno 1721. den 19. Junii, † eodem anno.

B.

Heinrich Harßdörffer zu Bernbach, führet dermahlen die Wolff Harßdörfferiſch blühende ältere Haupt-Linie zu Ulm dauerhafft fort, (Tab. CLII.) geboren anno 1703. den 2. Auguſt, lebet als Senator zu Ulm. Gemahlin, Chriſtiana Magdalena Wickin, Herrn Johan Daniel Wickens, vordersten Raths Conſulentens zu Ulm, Tochter, geboren an. 1711. den 26. May, vermählt an. 1733. den 28. April.

Maria Magdalena Harßdörfferin, geboren anno 1734. den 24ſten Februarii.

Magdalena Barbara Harßdörfferin, geboren anno 1735. den 23 Februarii, † den 5ten Martii cod. anno.

Sibylla Regina Harßdörfferin, geboren anno 1736. den 14den Auguſt.

Maria Juſtina Harßdörfferin, geboren anno 1738. den 18den Auguſt.

Georg Friederich Harßdörffer, geboren anno 1740. den 28. Februar.

Hanß Jacob Harßdörffer, geboren anno 1741. den 30. October, † den 5. November cod. anno.

Chriſtoph Wilibald Harßdörffer, geboren anno 1744 den 8. Junii.

C.

Peter IV. Harßdörffer, Stiffter der ſo genannt Petriniſch- oder mittlern wieder ausgegangenen Haupt-Linie, (Tab. CXLIX.) geboren anno 1503, † anno 1576. den 24 Martii. Gemahlin, Sabina im Hof, Herrn Hanſens im Hof, und Frauen Felicitas im Hof, einer gebornen Pirckheimerin, Tochter, geboren anno 1523. den 5. December, vermählt anno 1545. den 17. Junii, † anno 1572. den 21. Martii.

Philipp I. Harßdörffer, geboren an. 1546. den 1. May, ward Aſſeſſor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht an. 1571, am Stadt- und Ehe-Gericht an. 1575, und † an. 1588. den 28. May. Gemahlin (I) Magdalena Holtzſchuherin, Herrn Ludewig Holtzſchuhers, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Catharinä Holtzſchuherin, einer gebornen Ebnerin, Tochter, Herrn Anton Tuchers hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt an. 1570. den 4 April, † anno 1572. den 9. Julii. (II) Barbara Nützlin von Sündersbühl, Herrn Gabriel Nützels v Sündersbühl, und Frauen Annä Nützlin von Sündersbühl, einer gebornen Scheurlin von Deſersdorff, Tochter, Herrn Anton Tuchers hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt anno 1574. den 3. May, † an. 1588. den 28. May.

Sabina Harßdörfferin, geboren anno 1547. den 29. October, † anno 1562. den 9. May.

Sibylla Harßdörfferin, geboren an. 1550. den 6. Januarii, † anno 1570. den 9. Auguſt.

Maria Harßdörfferin, geboren an. 1552. den 22 October, † an. 1625. Gemahl. (I) Herr Hanß Chriſtoph Geuder v Heroldsberg zu Heroldsberg u. Neuhof, vermählt an. 1574 den 29. Junii, † an. 1580. den 6 Nov. unbeerbt (II) Herr Paulus Koler von Neunhof, vermählt an. 1582. den 23. Julii, † anno 1605. den 26. November.

Peter V. Harßdörffer, geboren an. 1554. den 11. April, † an. 1582. den 7. December.

Magdalena Harßdörfferin, geboren an. 1556. den 26. December, † an. 1627. Gemahl, Herr Georg Roggenbach, Chur-Mayntziſcher Rath und Pfleger zu Altdorff, vermählt anno 1577. den 7den May, † anno 1603 den 9. Februar.

Gabriel I. Harßdörffer, ſtiffte eine bald wieder ausgegangene Neben-Linie. Von ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CLIV. A.

Philipp II. Harßdörffer, führete die erloſchene oder Petriniſch mittlere Haupt-Linie fort. Von ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CLIV. B.

Sabina Harßdörfferin, geboren anno 1579, † anno 1621. Gemahl, Herr Chriſtoph Löffelholtz von Colberg, des innern geheimen Raths und Scholarcha zu Nürnberg, geboren anno 1572. den 4ten December, vermählt anno 1599. den 9. Julii, † anno 1619. den 20. Januarii.

Georg Maximilian Harßdörffer, gebohren anno 1581.

Anna Maria Harßdörfferin, gebohren anno 1584.

TABULA CLIV. A.

Von denen
Herren Harßdörffern in erloſchener mittlern Petriniſchen Haupt-Linie zu Nürnberg.

Gabriel I. Harßdörffer, Stiffter einer bald wieder ausgegangenen Neben-Linie, (Tab. CLIII.) geboren anno 1576, ward Aſſeſſor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht anno 1601, am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1607, Bau-Richter anno 1619, und † anno 1622. den 15. April. Gemahlin, Barbara Sophia Welſerin von Neuhof, Herrn Sebald Welſers von Neuhof, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Magdalenä Welſerin von Neuhof, einer gebornen im Hof, Tochter, vermählt anno 1600. den 11. Auguſt, † anno 1640. im Februario.

Magdalena Harßdörfferin, geboren anno 1602. den 5ten October, † anno 1641.

Barbara Sophia Harßdörfferin, geboren anno 1604, † anno 1632. unvermählt.

Felicitas Harßdörfferin, geboren anno 1603. den 14. Julii, † an. 1622.

Anna Maria Harßdörfferin, geboren an. 1605, † an. 1669 den 26. April. Gemahl, Herr Wolff Jacob Pömer, Loſungs-Amtmann, geboren an. 1590, vermählt an. 1632. den 20. Januarii, † an. 1655. den 26. Julii.

Sabina Harßdörfferin, geboren an. 1607. den 20. Mart, † an. 1675. den 20 Dec. Gemahl, Herr Andreas Georg Paumgärtner v. Holenſtein, vermählt anno 1640. den 7. September.

Catharina Harßdörfferin, geboren an. 1614, † an. 1657. den 20. November. Gemahl, Herr Matthäus Tucher v. Simmelsdorff, geboren an. 1625. den 4. Mart. vermählt an. 1657. den 20. November, † an. 1650. den 30. Junii.

Gabriel II. Harßdörffer, geboren anno 1610. den 29. Martii, ward Aſſeſſor am Land- und Bauern-Gericht an. 1635, am unter Gericht an. 1642, am Stadt- und Ehe-Gericht an. 1654, † an. 1659. den 14. May. Gemahlin. (I) Maria Gamersfelderin von Solar, Herrn Andreä Gamersfelders von Solar, und Frauen Mariä Gamersfelderin von Solar, einer gebornen im Hof, Tochter, vermählt an. 1633. den 10 October, † an. 1635 den 5 May. (II) Suſanna Kreßin von Kreſſenſtein, Herrn Johann Wilhelm Kreſſens von Kreſſenſtein, des ältern geheimen Raths, vorderſten Loſungs-Herrn und Reichs Schultheiſens, dann Frauen Suſannä Kreßin von Kreſſenſtein, einer gebornen Kolerin von Neunhof, Tochter, geboren an. 1622. den 16. Auguſt, vermählt an. 1650. den 5. May, † an. 1682. den 5. Julii.

B.

Philipp II. Harßdörffer, führete die Petriniſch- oder mittlere Haupt-Linie fort, ſo zu Nürnberg erloſchen iſt, (Tab. CLIII.) geboren anno 1577. den 12 November, † anno 1631 den 25 December. Gemahlin, Lucretia Scheurlin von Defersdorff, Herrn Gabriel Scheurls von Defersdorff, Aſſeſſoris und Schöpffens am Stadt- und Ehe-Gericht und Pflegers des gemeinen Allmoſens, dann Frauen Eleonorä Scheurlin von Defersdorff, einer gebornen Fütterertin, Tochter, geboren an. 1586. den 9. November, vermählt an. 1604 den 29. October, † an. 1635. den 14 Febr.

Lucretia Harßdörfferin, geboren anno 1605, † anno 1663. den 4. October. Gemahl, Herr Hanß Paulus Paumgärtner von Holenſtein, vermählt an. 1625. den 25. Auguſt, † an. 1644. den 8ten September.

Georg Philipp Harßdörffer, geboren anno 1607. den 1. November, ward Aſſeſſor und Schöpff am Unter-Gericht anno 1635, am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1637, des innern Raths anno 1655, Rugs-Herr anno 1658, † anno 1658. den 17. September als ein gelehrter Cavalier, der unterſchiedliche ſchöne Schrifften im Druck ausgehen laſſen. Gemahlin, Suſanna Fürerin von Haimendorff, Herrn Hanß Siegemund Fürers von Haimendorff, und Frauen Mariä Magdalenä Fürerin von Haimendorff, einer gebornen Paumgärtnerin von Holenſtein, Tochter, vermählt anno 1634. den 9. Junii, † anno 1646. den 27. December.

Regina Harßdörfferin, geboren an. 1610. den 14. Januar, † an. 1667. den 17. Julii. Gemahl, Herr Michael im Hof, Königl Schwediſcher obriſt Wacht Meiſter und Amtmañ des Waldes Laurentii, geboren an. 1603. den 31. Julii vermählt an 1633. den 14 Jan, † an. 1668. den 7. Aug.

Carl Harßdörffer, geboren anno 1614, † an. 1633.

Maria Magdalena Harßdörfferin, geboren an. 1624 den 15 May, † an. 1686. den 26 Junii Gem. Herr Georg Chriſtoph Volckamer von Kirchen Sittenbach, des ältern geheimen Raths und dritter obriſter Hauptmañ, geboren an. 1610. den 15. April, vermählt an. 1646. den 1. November, † an. 1679. den 9. Martii.

Philipp Siegemund Harßdörffer, geboren anno 1635.

Georg Siegemund Harßdörffer, geboren anno 1639.

Carl Gottlieb Harßdörffer, führete die Petriniſche Linie fort. Von ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CLV. A.

Hanß Siegemund Harßdörffer, führete die Petriniſche Linie gleichfalß fort. Von ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CLV. B.

Suſanna Harßdörfferin, geboren anno 1642.

Georg Philipp Harßdörffer, geboren anno 1643.

Suſanna Maria Harßdörfferin, geboren anno 1645.

Suſanna Helena Harßdörfferin, geboren anno 1646.

TABULA CLV. A.

Von denen
Herren Harßdörffern in erloſchener Petriniſcher mittlern Haupt-Linie zu Nürnberg.

Carl Gottlieb Harßdörffer, führete die wieder ausgegangene Petriniſch-mittlere Haupt-Linie fort, (Tab. CLIV.) geboren anno 1637. den 21. September, ward Aſſeſſor und Schöff am Land- und Bauern-Gericht anno 1671, am unter Gericht anno 1673. des innern Raths anno 1677, junger Burger-Meiſter anno 1682, Land-Pfleger anno 1689, Scholarcha anno 1691, Septemvir anno 1694, Kirchen-Pfleger anno 1696, Waag-Herr anno 1697, dritter obriſter Hauptmann anno 1706, und † anno 1708. den 20. Februar, als der lezte dieſer Petriniſch mittlern Haupt-Linie ohne männliche Leibes-Erben. Gemahlin, Suſanna Sabina Behaimin von Schwarzbach, Herrn Georg Friederich Behaims von Schwarzbach, des ältern geheimen Raths und Scholarchæ, dann Frauen Mariä Salome Behaimin von Schwarzbach, einer gebornen Tucherin von Simmelsdorff, Tochter, geboren anno 1643. den 3. Februar, vermählt anno 1667. den 10. September, † anno 1677. den 22. September.

Anna Barbara Harßdörfferin, geboren anno 1668 den 3. Julii, † den 25. Auguſt c. a.	Carl Gottlieb Harßdörffer, geboren anno 1670 den 19. Julii, † an. 1688. den 4. Auguſt.	Suſanna Maria Harßdörfferin, geboren an. 1672. den 25. Junii, † an. 1727. den 24. Mart. Gemahl, Herr Ulrich Sebaſtian Fürer von und zu Haimendorff und Wolckersdorff, des ältern geheimen Raths und dritter obriſter Hauptmañ, geboren an. 1664, vermählt an. 1691. den 2. Martii.	Maria Barbara Harßdörfferin, geboren an. 1675 den 21 Jan. Gemahl, Herr Chriſtoph Albrecht Haller v. Hallerſtein zu Weyherhauß des innern Raths zu Nürnberg, geboren an. 1663. den 26. Auguſt, vermählt an. 1695. den 22. April, † an. 1716. den 21. Jan.	Georg Philipp Harßdörffer, geboren anno 1677. den 21. Julii, † den 22. December c. a.

B.

Hanß Siegemund Harßdörffer, führete die wieder ausgegangen Petriniſch mittlere Haupt-Linie gleichfalß fort, (Tab. CLIV.) geboren anno 1639. den 17. April, † an. 1699. den 2. May. Gemahlin, Maria Magdalena Grundherrin von Altenthann, Herrn Paul Grundherrns von Altenthann und Weyherhauß, dann Frauen Barbara Grundherrin von Altenthann, einer gebornen Behaimin von Schwarzbach, Tochter, geboren anno 1646. den 7. April, vermählt anno 1668. den 26. May, † anno 1719. den 29. Martii.

Maria Magdalena Harßdörfferin, geboren und geſtorben an. 1669.	Suſanna Catharina Harßdörfferin, geboren und geſtorben an. 1671.	Magdalena Philippina Harßdörfferin, geboren anno 1673, † an. 1692. den 10. September, Gemahl, Herr Johann Siegemund Pfintzing von Henſenfeld, Senator und vorderſter Land-Pfleger, wie auch Septemvir zu Nürnberg, geboren anno 1665. den 10. Januarii, vermählt anno 1691. den 17. November, † anno 1729. den 10. Martii, da er ſich zum zweyten mahl mit Frauen Maria Salome, einer gebornen Pomerin anno 1707. den 6. September, vermählt gehabt.	Andreas Siegemund Harßdörffer, geboren anno 1678. im Auguſt, † an. 1679. den 25. May.

TABULA CLVI.

Von denen
Herren Harßdörffern in Christoph Harßdörfferischer oder dritten Haupt- und deren davon entsprungen aber wieder erloschenen David Harßdörfferischen Linie.

Christoph I. Harßdörffer, Stiffter der dritten Haupt- oder so genannten Christoph Harßdörfferisch blühenden Linie zu Nürnberg, (Tab. CXLIX.) geboren anno 1505, † anno 1578. den 24. Junii. Gemahlin, Cunegunda Lochnerin, Herrn Johann Lochners, und Frauen Cunegundä Lochnerin, einer gebornen Holtzschuherin, Tochter, vermählt anno 1541. den 6. Julii, † anno 1575. den 10. October.

Paulus V. Harßdörffer, führete die Christoph Harßdörfferisch zu Nürnberg blühende Haupt-Linie dauerhafft fort. Von ihme u. seinen Nachkommen

Siehe Tab. CLVIII.

Susanna Harßdörfferin, geboren an. 1549. den 19. Martii, † an. 1621. Gemahl, Herr Hanß IV. Oelhafen von und zu Schöllenbach, Assessor und Schöpff am Stadt- und Ehe-Gericht, geboren an. 1520. den 16. Mart, vermählt an. 1567. den 17. Jun. † an. 1580. den 14. April, und liegt bey St. Johannis zu Nürnberg.

Maria Harßdörfferin, geboren anno 1550. den 19. Januar, † an. 1619. den 13. Februar. Gemahl, Herr Siegemund Gammersfelder v. Solar, vermählt an. 1572. den 6. October, † an. 1603. den 8. September.

David I. Harßdörffer, Stiffter der wieder ausgegangen so genannten Davidischen Linie, geboren anno 1552. den 7ten April, kam in den Rath anno 1590, ward junger Burger-Meister anno 1603, alter Burger-Meister anno 1605, Septemvir anno 1613, und † anno 1615. den 22 August. Gemahlin, Maria Oertlin, Herrn Florentin Oertels, und Frauen Helenä Oertlin, einer gebornen Ebnerin, Tochter, vermählt an. 1550. den 19. Januar, † an. 1616. den 23. November.

Jeremias Harßdörffer, † in der Kindheit.

Martha Harßdörfferin.

Jeremias II. Harßdörffer, Stiffter der so genannt Jeremiä Harßdörfferisch wieder ausgegangenen Linie. Von ihme und seinen Nachkommen

Siehe Tab. CLVII.

Maria Harßdörfferin, † an. 1657. im October. Gemahl, Herr Lazarus Haller von Hallerstein, Hauptmañ, gebor. an. 1568 den 19 Junii, verm. an. 1602. den 17. May, † an. 1633, den 23. April.

David II Harßdörffer, geboren an. 1584. den 29. September, ward Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht an. 1611, Kasten-Herr an. 1615, des innern Raths Feuer- und Rugs-Herr an. 1633, Herr über die Bier-Brauer an. 1637, Pfleger des Siech-Kobels bey St. Leonhard an. 1643, alter Burger-Meister an. 1647, Bau-Richter eodem anno, † an. 1654. den 25. Julii. Gemahlin. (I) Helena Oertlin von Grünsperg, Herren Christoph Oertels von Grünsperg, und Frauen Sabinä Oertlin von Grünsperg, einer gebornen Fürerin von Haimendorff, Tochter, vermählt an. 1608. den 10. October, † an. 1609. den 16. Julii. (II) Maria Magdalena von Geisendorff genannt Gröserin, Herrn Christophs von Geisendorff genannt Gröserß, und Frauen Ursulä von Geisendorff genannt Gröserin, einer gebornen Kastnerin von Schnaitenbach, Tochter, vermählt anno 1610. den 25. November, † anno 1662. den 21. Junii.

Eine Tochter aus der erste Ehe.

Maria Magdalena Harßdörfferin, geb. an. 1611, † an. 1665. den 11. April.

Martha Helena Harßdörffer-in, gebor. an. 1612, † an. 1628.

Anna Margaretha Harßdörfferin, geb. an. 1613, † an. 1693. den 20. Jan.

Anna Ursula Harßdörfferin, geb. an. 1615, † an. 1628.

Christoph Harßdörffer, geboren und gestorben an. 1617.

David III. Harßdörffer, geboren und gestorben an. 1618.

Barbara Harßdörfferin, geboren an. 1619, † an. 1662. den 6. Januar.

Anna Sabina Harßdörfferin, geboren anno 1620, † anno 1695. Gemahl, Herr Maximilian Oelhafen von Schöllenbach, vermählt an. 1672. den 25sten November, † anno 1691. den 16. May.

Martha Harßdörfferin, geb. an. 1623, † anno 1624.

Dorothea Barbara Harßdörfferin, geboren anno 1624, † an. 1679. den 12. Mart.

Hanß Christoph Harßdörffer, geboren an. 1626. den 22. Januar, † an. 1710. den 14. Nov. Gemahlin. (I) Magdalena Gammersfelderin v. Solar, Herrn Hanß Gammersfelders von Solar, und Frauen Marthä Gammersfelderin v. Solar, einer geb. Hallerin von Hallerstein, Tochter, Herr Wolff Hieronymi Oelhafens, v. Schöllenbach hinterlassene Frau Wittwe, verm. an. 1663. den 9. Febr, † an. 1682. den 20. Sept. (II) Clara Catharina Löffelholtzin v. Colberg, Herrn Johann Dieterich Löffelholtzens von Colberg, und Frauen Clarä Löffelholtzin von Colberg, einer gebornen Grundherrin v. Altenthann, Tochter, geboren an. 1652. den 31. October, vermählt an. 1683. den 24. September, † an. 1718. den 20. Junii.

Ursula Harßdörfferin, geboren anno 1617, † anno 1690. den 14. May.

Maria Harßdörfferin.

Susanna Harßdörfferin.

Gabriel III. Harßdörffer, geboren anno 1632. den 19. Martii, ward Cornet bey den löbl Fränckischen Crayß Curassier-Regimente.

TABULA CLVII.

Von denen
Herren Harßdörffern in Chriſtoph Harßdörfferiſch dritter Haupt- und deren davon entſprungen aber wieder ausgegangenen Jeremiä Harßdörfferiſchen Linie.

Jeremias II. Harßdörffer, Stiffter der wieder ausgegangen ſo genannten Jeremiä Harßdörfferiſchen Linie, (Tab. CLVI.) geboren an. 1556, und † an. 1605. den 5. Januar. Gemahlin, Suſanna Gewandſchneiderin, Herrn Georg Gewandſchneiders, und Frauen Suſanna Gewandſchneiderin, einer gebornen Avererin von Landſeck, Tochter, vermählt an. 1586. den 8. Auguſt, † an. 1654. im Junio.

Suſanna Harßdörfferin, geboren anno 1587. den 18. Auguſt, † anno 1609. den 30. Martii.

Anna Maria Harßdörfferin, geboren anno 1589, † an. 1652. im May. Gemahl. (I) Maximilian im Hof, geboren anno 1591. den 15. Januar, vermählt an. 1615. den 19. April, † an. 1627. den 29. Auguſt. (II) Herr Siegemund Gabriel Holtzſchuher von Neuenbürg und Thalheim, zweyter Loſungs-Herr, geboren anno 1575. den 19. Februar, vermählt anno 1636. den 14. November, † anno 1642. den 15. November.

Georg Chriſtoph Harßdörffer, geboren anno 1591, † anno 1632. den 3. Februar. Gemahlin, Maria Petzin von Lichtenhof, Herrn Dil Petzens von Lichtenhof, und Frauen Mariä Petzin von Lichtenhof, einer gebornen Schönbornin von Lichtenhof, Tochter, vermählt an. 1615. den 18. Dec.

Suſanna Maria Harßdörfferin, geboren anno 1616, † anno 1618.

Georg Heinrich Harßdörffer, geboren anno 1619, † eodem anno.

Suſana Maria Harßdörfferin, geboren an. 1619, † an. 1650. im Martii. Gemahl, Herr Georg Pömer, Pfleger zu Altdorff, vermählt an. 1646. den 26. Julii, † an. 1653. den 17. Junii.

Ana Maria Harßdörfferin, geboren an. 1620, † an 1699 im Auguſt. Gemahl, Herr Johann Leonhard Joachim Kaſtner v. Schnaitenbach, vermählt an. 1666. den 2. April.

Georg Jeremias Harßdörffer, geborn anno 1621, † anno 1663. den 8. September. Gemahlin, Regina Catharina Petzin von Lichtenhof, Herrn Hanß Conrad Petzens von Lichtenhof, Waag- und Zoll-Amtmanns in Nürnbergiſcher Stadt Frey-Waag, dann Frauen Catharinä Petzin von Lichtenhof, einer gebornen Schwäbin von Biſſlohe, Tochter, vermählt anno 1652, den 29ſten Junii, † anno 1677. den 17den Januarii.

Maria Magdalena Harßdörfferin, geboren anno 1623.

Georg Chriſtoph Harßdörffer, geboren anno 1624.

Maria Roſina Harßdörfferin, geboren an. 1626. den 7. Auguſt, † an. 1668. den 24. Junii. Gemahl, Herr Chriſtoph Andreas im Hof, Pfleger zu Altdorff, geboren an. 1608. den 16. Auguſt, vermählt an. 1664. den 24. October, † an. 1683. den 7. Jan.

Georg Chriſtoph Harßdörffer, geboren anno 1628, † anno 1683. Gemahlin, Juſtina . . . . . .

Chriſtoph Gottfried Harßdörffer zu Stephansmühl, geboren anno 1630, † anno 1704. den 13. September.

Maria Magdalena Harßdörfferin, geboren an. 1632.

Maria Martha Harßdörfferin, geboren an. 1660. den 2. December, † anno 1665. den 2. May.

Georg Wilhelm Harßdörffer, geboren anno 1654, ward Lieutenant bey den löblich Kötziſch-Fränckiſchen Crayß-Regimente anno 1682, Capitain Lieutenant auch würckl. Hauptmann an. 1683, † anno 1691. den 13den November.

Helena Catharina Harßdörfferin, geboren anno 1656, † anno 1725. den 31. Auguſti.

Maria Magdalena Harßdörfferin, geboren an. 1657, † anno 1735. den 24. Auguſt. Gemahl, Herr Albrecht Chriſtoph Gugel von Diepoldsdorff auf Brand, geboren anno 1662. den 14 November, vermählt anno 1694. den 6ten Martii, † anno 1735. den 7. November.

Georg Jacob Harßdörffer, geboren an. 1659, ward anno 1708. alter Genannter des innern Raths, † anno 1721. den 20. Martii, und verordnete in ſeinem Teſtamente, daß nach ſeinem und ſeiner Geſchwiſter Abſterben, von ſeinem Vermögen 6400. fl. der Harßdörfferiſchen Familie zu fallen, und dieſe Zinſe davon die zwey älteſten Harßdörffer, und die zwey älteſten Harßdörfferinnen, zu genieſen haben ſollten. Gemahlin, Suſanna Juliana Löffelholtzin von Colberg, Herrn Paul Löffelholtzens von Colberg, und Frauen Julianä Löffelholtzin v. Colberg, einer gebornen Behaimin v. Schwarzbach, Tochter, geboren an. 1675. den 11. October, vermählt an. 1685. den 25. Auguſt, † an. 1722. den 26. Auguſt ohne Kinder.

Maria Roſina Harßdörfferin, geboren anno 1661, † an. 1748. den 28ſten Martii.

Hanß Wilibald Harßdörffer, geboren anno 1664. den 22 Febr. † den 12ten Aug. a. a.

TABULA CLVIII.

Von denen
Herren Harßdörffern in Chriſtoph Harßdörfferiſcher dritten Haupt- und deren davon entſprungen aber auch wieder erloſchenen Paul Harßdörfferiſchen Linie zu Nürnberg.

Paulus V. Harßdörffer, führete die Chriſtoph Harßdörfferiſch zu Nürnberg blühende Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CLVI.) geboren anno 1546. den 13. Februarii, ward Aſſeſſor und Schöpff am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1574, Herr des innern Raths anno 1575, alter Burger-Meiſter anno 1584, Septemvir anno 1590, zweyter Loſungs-Herr anno 1603, Kayſerlicher würcklicher Rath, vorderſter Loſungs-Herr und Reichs Schultheiß, dann Pfleger zu St. Martha anno 1610, † anno 1613. den 26 Februar. Gemahlin, Sabina Schwäbin von Biſſlobe, Herrn Bartholomäi Lorentz Schwabens von Biſſlobe, und Frauen Sabinä Schwäbin von Biſſlobe, einer gebornen Schweickerin, Tochter, vermählt anno 1573. den 9. Februar, † anno 1632.

Paulus VI. Harßdörffer, geboren anno 1574. den 2. Junii, ward Amtmann des Waldes Laurentii an. 1605, des innern Raths und Burger-Herr anno 1616, Kriegs-Herr anno 1620, Wald-Herr anno 1622, † anno 1632. den 15. September, da er die wieder aufgegangen Paul Harßdörfferiſche Linie geſtifftet hatte. Gemahlin, Anna Tucherin von Simmelsdorff, Herrn Paul Tuchers von Simelsdorff zu Simmelsdorff und Grafenſee, dann Frauen Urſulä Tucherin von Simmelsdorff, einer gebornen Scheurlin v. Defersdorff, Tochter, geboren anno 1577. den 4ten Junii, vermählt anno 1600. den 19ten September, † anno 1628.

Chriſtoph II. Harßdörffer, geboren an. 1575, blieb an. 1603 vor Oſtende in Kriegs-Dienſten.

Sabina Harßdörfferin, geboren anno 1576, † den 26. October ejusd. anni.

Andreas II. Harßdörffer, führete die Chriſtoph Harßdörfferiſch zu Nürnberg blühende Haupt-Linie dauerhafft fort. Von ihme und ſeinen Nachkomen

Siehe Tab. CLIX.

Lucia Harßdörfferin, geboren anno 1580, † an. 1596.

Chriſtoph III. Harßdörffer, geboren anno 1581. den 25. May, blieb anno 1603. den 15. Julii vor Oſtende.

Bartholomäus Harßdörffer, geboren anno 1581. den 11. Januarii, † an. 1656. im April.

Hanß Harßdörffer, geboren und geſtorben anno 1584.

Anna Maria Harßdörfferin, gebor. an. 1585. den 4 November, † an 1663. den 2. April.

Hanß Harßdörffer, geb. an. 1586, † anno 1591.

Leonhard Harßdörffer, geboren an. 1589. den 2. Januar, † an 1623. Gemahlin, Maria Magdalena Nützlin von Sündersbühl, Herrn Hanß Joachim Nützels v. Sündersbühl, Tochter, vermählt anno 1612 den 3. Auguſt, † ohne Kinder.

Magdalena Harßdörfferin, geboren anno 1590, † an. 1591.

Jacob Harßdörffer, gebor an. 1591, † an. 1592

Hanß Wolff Harßdörffer, geboren anno 1593, † An. 1613. den 20. Dec. zu Chriſtianopel.

Anna Harßdörfferin, geboren anno 1594. den 30. November, † anno 1614. den 6. October. Gemahl, Herr Hieronymus Fetzer von Buſchſchwobach, vermählt anno 1621. den 27. May, † anno 1624.

Eſther Harßdörfferin, geboren anno 1597, † anno 1627.

Maria Magdalena Harßdörfferin, geboren und geſtorben anno 1598.

Magdalena Harßdörfferin, geboren und geſtorben an. 1600.

Paulus VII. Harßdörffer, geboren und geſtorben an. 1601.

Paulus VIII. Harßdörffer, geboren an. 1605. den 18. Junii, kame in den Rath an. 1633, ward Kriegs-Rath an. 1642, Pfleger des Kornburger Steinbruchs an. 1654, Bau-Richter an. 1655, Pfleger der Mendeliſchen zwölff Brüder Stifftung und Verwahrer des Stadt Inſiegels an. 1663, Waag-Herr an. 1665, Septemvir und Kriegs-Obriſter an. 1666, † an 1666. den 5. Auguſt. Gemahlin, Barbara Löffelholtzin v. Colberg, Hn. Chriſtoph Löffelholtzens v. Colberg, des innern geheimen Raths und Scholarchæ, dann Frauen Sabinä Löffelholtzin v. Colberg, einer gebornen Harßdörfferin, Tochter, geboren an. 1612. den 4. Januarii, vermählet an. 1632. den 10. Auguſt, † an. 1658. den 7. November.

Anna Maria Harßdörfferin, geboren an. 1609, † an. 1632. den 13 May. Gemahl, Herr Stephan Praun von Almoshof, vermählt an. 1631. den 21 Martii. † anno 1631. den 19 September.

Paulus IX. Harßdörffer, geboren anno 1634. den 1. Januarii, † an. 1688. den 14. Julii. Gemahlin, Sabina Löffelholtzin v. Colberg, Herrn Hanß Paul Löffelholtzens von Colberg, Pflegers zu Lauff, und Frauen Annä Sabinä Löffelholtzin von Colberg, einer gebornen Löffelholtzin von Colberg, Tochter, geboren an. 1636. den 5. Februar, vermählt an. 1667. den 17. Februar, † an. 1694. den 25. Febr.

Chriſtoph IV. Harßdörffer, geb. anno 1635 den 16 Aug. † den 16 October. e. a.

Barbara Harßdörfferin, geb an. 1636. den 15. Sept, † cod. an.

Chriſtoph V. Harßdörffer, geb. anno 1637. den 18. Sept. † an 1640. den 1. Mart.

Chriſtoph VI. Harßdörffer, geb. anno 1640. den 28. Oct, † an. 1640. den 5. Aug.

Hanß Jacob Harßdörffer, geboren anno 1642. den 27. April, † anno 1664. den 12. September zu Preßburg.

Hanß Jobſt Harßdörffer von Fiſchbach, geboren an. 1643. den 25. November, ward Obriſt Wacht-Meiſter bey der geworbenen Nürnbergiſchen Soldateſca an 1697, Obriſt-Lieutenant an 1705, † an. 1706. den 10. Auguſt. Gemahlin. (I) Clara Regina Löffelholtzin von Colberg, Herrn Hanß Friederich Löffelholtzens von Colberg, und Frauen Mariä Magdalenä Löffelholtzin von Colberg, einer gebornen Kleeweinin, Tochter, Herrn Carl Pfinzings von Henfenfeld, hinterlaſſene Frau Wittwe, geboren an. 1633. den 18. May, vermählt an. 1677. den 6. Martii, † an. 1681. den 6. Julii. (II) Catharina Beſſererin von Thalfingen, Herrn Marci Conrad Beſſerers v. Thalfingen, Senatoris zu Ulm, und Frauen Eliſabethä Beſſererin von Thalfingen, einer gebornen Schadin von Mittel-Biberach, Tochter, Herrn Marci Chriſtoph Kreſſens von Kreſſenſtein, hinterlaſſene Frau Wittwe, geboren an. 1632. den 5. September, vermählt an. 1688. den 3. Julii, † an. 1704. den 29. April. (III) Anna Lucia Fürerin von Haimendorff, Herrn Chriſtoph Fürers von Haimendorff auf Wolckersdorff, Kayſerlichen und des löblich Fränckiſchen Crayſes Kriegs-Rath, wie auch Hochfürſtlich Pfaltz-Sultzbachiſchen geheimen Raths und Triumviri zu Nürnberg, dann Frauen Annä Luciä Fürerin von Haimendorff, einer gebornen Löffelholtzin von Colberg, Tochter, geboren anno 1636, vermählt anno 1706. den 3. Martii, † an. 1714. den 2. November.

Hanß Wilhelm Harßdörffer, geboren anno 1645. den 27. Dec, † an. 1646. den 6. Febr.

Maria Barbara Harßdörfferin, geboren anno 1646. den 20. December, † an. 1652. den 1. Dec.

Hanß Friederich Harßdörffer, geboren an. 1649. den 8. Februarii, † den 10. Febr, cod. an.

Georg Friederich Harßdörffer, geboren an. 1650. den 24. May, ward Chur-Brandenburgiſcher Fähndrich bey den löblich Fürgeliſchen Regimente, und † anno 1675. den 1. Februar.

Anna Sabina Harßdörfferin, geboren anno 1654. den 29ſten May, † den 31ſten May cod. an.

TABULA CLIX.

Von denen
Herren Harßdörffern in Chriſtoph Harßdörfferiſch dritten blühenden Haupt-Linie zu Nürnberg.

Andreas II. Harßdörffer, führete die Chriſtoph Harßdörfferiſch blühende dritte Haupt-Linie zu Nürnberg dauerhafft fort, (Tab. CLVIII) geboren anno 1578. den 3. April, ward Land Um-Gelder anno 1609, Aſſeſſor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht anno 1610, am unter Gericht anno 1621, Bau-Richter eodem anno, Aſſeſſor und Schöpff am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1622, des innern Raths und Feuer-Herr anno 1626, junger Burger-Meiſter anno 1627, Rugs-Herr anno 1630, † anno 1632. den 9 November Gemahlin, Anna Reiſerin, Herrn Andreä Reiſers, und Frauen Sabinä Reiſerin, einer gebornen Beringerin, Tochter, vermählt anno 1608. den 26. Januarii, † anno 1647. im November.

Chriſtoph Andreas I. Harßdörffer, geboren an 1610. den 23. Februar, ward Aſſeſſor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht an 1637, am unter Gericht anno 1639, am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1642, Loſungs-Rath an. 1653, † anno 1656. den 2. Martii. Gemahlin, Maria Oelhafin von Schöllenbach, Herrn Elia Oelhafens von und zu Schöllenbach, Loſungs-Raths und Pfennig-Meiſters, dann Frauen Hedwig Oelhafin von Schöllenbach, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter, geboren anno 1610. den 14. November, vermählt anno 1633. den 26. Auguſt, hielte anno 1683. mit ihm Jubel-Hochzeit, und † anno 1689. den 26. Julii.

Anna Maria Harßdörfferin, geboren an. 1611, † an. 1612.

Anna Maria Harßdörfferin, geboren an. 1634, † an. 1695. den 16. May. Gemahl, Hr. Siegmund Pfintzing v. Henfenfeld, des innern Raths zu Nürnberg, gebor. an. 1633. den 12. Julii, verm. an. 1662. den 12 May, † an. 1708. den 29. Mart.

Maria Magdalena Harßdörfferin, geboren anno 1636. † an. 1637.

Anna Catharina Harßdörfferin, geboren an. 1638, † an. 1698. den 3. Martii. Gemahl, Herr Wolff Chriſtoph Praun, vermählt an. 1665. den 8 May, † an. 1700. den 16. Junii.

Maria Sabina Harßdörfferin, geboren an. 1640. den 30 Januar, † an. 1709. den 11. Oct. Gemahl, Herr Martin Pfintzing von Henfenfeld, Aſſeſſor am Land- und Bauern-Gericht, gebor an. 1623. den 4. Oct, vermählt an. 1674 den 6 Julii, † an. 1684. den 9. Jan.

Maria Helena Harßdörfferin, geboren an. 1641, † anno 1699. den 25ten October.

Maria Magdalena Harßdörfferin, geboren anno 1644, † anno 1698. den 23ſten Februarii.

Maria Salome Harßdörfferin, geboren an. 1646.

Chriſtoph Andreas II. Harßdörffer, geboren an. 1648. den 8 Februar, ward Aſſeſſor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht an. 1677, am unter Gericht an. 1679, am Stadt- und Ehe-Gericht an. 1683, des Raths alter Genannter an. 1686, junger Burger-Meiſter an. 1689, Kriegs-Herr an. 1696, Appellations-Gerichts- und Wald-Herr wie auch Zinß-Meiſter an. 1704, Septemvir an. 1708, dritter obriſter Hauptmann an. 1709, Kayſerl Rath und zweyter Loſungs-Herr an. 1710, † an. 1712. den 27 Oct. Gemahlin, Maria Jacobina Hallerin v Hallerſtein, Herrn Hanß Wilibald Hallers v. Hallerſtein auf Enderndorff, und Frauen Mariä Magdalenä Hallerin v. Hallerſtein, einer gebornen v. Thill, Tochter und Erbin, geboren an. 1650. den 4. April, vermählt an. 1673. den 3. November, † an. 1724. den 8. April.

Andreas Elias Harßdörffer, geboren an 1651 den 10. Februar, † an. 1712. den 8 Martii Gemahlin, Helena Sabina Holtzſchuherin v Neuenbürg, Herrn Veit Holtzſchuhers von Neuenbürg, des innern geheimen Raths und Land-Pflegers, dann Frauen Dorotheä Margarethä Holtzſchuherin von Neuenbürg, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1670. den 17den Martii, vermählt anno 1695. den 15den Julii, † anno 1731. den 17den Mart.

Chriſtoph Wilibald Harßdörffer, Stiffter der jetzt blühenden ältern Linie zu Nürnberg Von ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe
Tab. CLX.

Maria Jacobina Harßdörfferin, geboren an. 1676. den 9 Auguſt, † an. 1747 den 18. Oct. Gemahl, Herr Jobſt Wilhelm Tucher v Simmelsdorff, Pfleger im Land-Allmoſen-Amt, geboren an. 1673, vermählt an 1708. den 23. October, † an. 1731.

Chriſtoph Andreas III. Harßdörffer, geboren anno 1679. den 11ten Januar, ward Lieutenant bey den löblich Fränckiſchen Crayß General Erfaiſchen Regimente, und † anno 1703 den 11. Januarii.

Chriſtoph Benedict Harßdörffer, geboren anno 1682 den 22. Martii, ward Lieutenant bey den löblich Fränckiſchen Crayß General Erfaiſchen Regimente, und † anno 1704. den 10den November.

Paulus X. Harßdörffer, Stiffter der blühenden mittlern Linie zu Nürnberg. Von ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe
Tab. CLXII.

Maria Thereſia Harßdörfferin, geboren anno 1686. den 24 May. Gemahl, Herr Johann Carl Ebner v. Eſchenbach, des innern geheimen Raths, vorderſter Appellations-Rath und Wald-Herr, Pfleger der löblich Mendeliſchen zwölff Brüder- wie auch Jobſter Stifftung, geboren anno 1682. den 2. Junii, vermählt anno 1712. den 8. Martii, † anno 1747 den 19. Martii.

Siegemund Chriſtoph Harßdörffer, Stiffter der blühenden jüngern Linie zu Nürnberg. Von ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe
Tab. CLXIV.

Chriſtoph VII. Harßdörffer, geboren anno 1693. den 1. Julii, † den 1ten October eod. anno.

TABULA CLX.

Von denen
Herren Harßdörffern in Christoph Harßdörfferisch dritter Haupt- und deren davon entsprungen Christoph Wilibald Harßdörfferisch- oder dermahlen ältern blühenden Linie zu Nürnberg.

Christoph Wilibald Harßdörffer von Fischbach zu Enderndorff, Stiffter der blühenden ältern Linie zu Nürnberg, (Tab. CLIX.) geboren anno 1674. den 11. September, kam in den Rath anno 1721, ward junger Burger-Meister anno 1725, alter Burger-Meister anno 1732, Septemvir anno 1744, und ist dermahlen Geschlechts-Aeltester. Gemahlin. (I) Maria Helena Gewandschneiderin, Herrn Johann Paul Gewandschneiders v. Weyherhauß, und Frauen Helenä Rosinä Gewandschneiderin, einer gebornen von Kriener, Tochter, geboren anno 1683. den 23. Januar, vermählt anno 1701. den 22. November, † anno 1745. den 27. Januar. (II) Maria Helena Tucherin von Simmelsdorff, Herrn Christoph Andreä Tuchers von Simmelsdorff, des innern geheimen und Appellations-Raths, obristen Vormunds der Wittwen und Wayſen, auch der löblichen Universität Altorff Curatoris und hochverdienten Scholarchæ, denn der hochadlichen Tucherischen Stifftungen Administratoris, und Frauen Annä Feliciatas Tucherin v. Simmelsdorff, einer gebornen Hallerin von Hallerstein, Tochter, geboren anno 1687, vermählt an. 1445. den 20. Julii.

Johann Christoph Harßdörffer v. Fischbach zu Eschenfelden, geb. an. 1702 den 3. Sept, kauffte das Hochfürstl. Pfalz-Sulzbachische Landsaſſen Guth Eschenfelden. Gemahlin. (I) Catharina Maria Pellerin von Schoppershof, Herrn Hanß Jacob Pellers v. Schoppershof, und Frauen Reginä Pellerin v. Schoppershof, einer gebornen Geuderin v. Heroldsberg, Tochter, geboren an. 1705. den 28. Auguſt, vermählt an. 1725. den 19. Junii, † an. 1742. den 24. May ohne Kinder. (II) Maria Anna Freyin Leutrum von Ertingen, Herrn Caroli Magni Freyherrn Leutrums von Ertingen, Herrns zu Kilchberg, Daneneck, Filsecke, Neunthausen und Hohen Entringen, Kayserlichen General Feld-Marschall Lieutenants von der Infanterie, Gouverneurs der Stadt und Provintz Nissa in Servien, wie auch Chur-Pfältzischen Cammer-Herrns, dann Frauen Charlottä Sophiä Freyin Leutrum von Ertingen, einer gebornen von Bobenhausen, Tochter, geboren anno 1731. den 22. May, vermählt anno 1747. den 15. Martii.

Clara Maria Harßdörfferin, geboren an. 1704. den 4ten May, † anno 1710. den 12ten December.

Christoph Andreas Harßdörffer, geboren anno 1707. den 28sten Julii, † anno 1709. den 21ten Junii.

Eine todte Tochter geboren anno 1709. den 7den Martii.

Barbara Helena Harßdörfferin, geboren anno 1710 den 15. May. Gemahlin, Herr Carl Siegemund Kreß von Kressenstein, des innern Raths zu Nürnberg, geboren an. 1698. den 22. Julii, vermählt an. 1740. den 22. November.

Christoph Gottlieb Harßdörffer, geboren anno 1713. den 24. Martii, † an. 1730. den 4ten April.

Helena Sabina Harßdörfferin, geboren an. 1715. den 1. December, † an. 1720. den 5. Mart.

Helena Jacobina Harßdörfferin, geboren anno 1718. den 16. April Gemahl, Herr Carl Sebastian Fürer von Haimendorff, Hauptmann bey den löblich Fränckischen Crayß Dragoner-Regimente, vermählt anno 1741. den 25. April.

Jobst Christoph Harßdörffer von Fischbach zu Enderndorff, geboren anno 1721. den 24. November, ward Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gerichte an. 1746. Gemahlin, Maria Juliana Fürerin v. Haimendorff, Herrn Christoph Siegemund Fürers v. Haimendorff zu Steinbühl, Amtmanns des Waldes Laurentii, dann Frauen Annä Mariä Fürerin v. Haimendorff, einer gebornen Grundherrin von Altenthann, Tochter, geboren an. 1726. den 29. Auguſt, vermählt an. 1745. den 16. Martii.

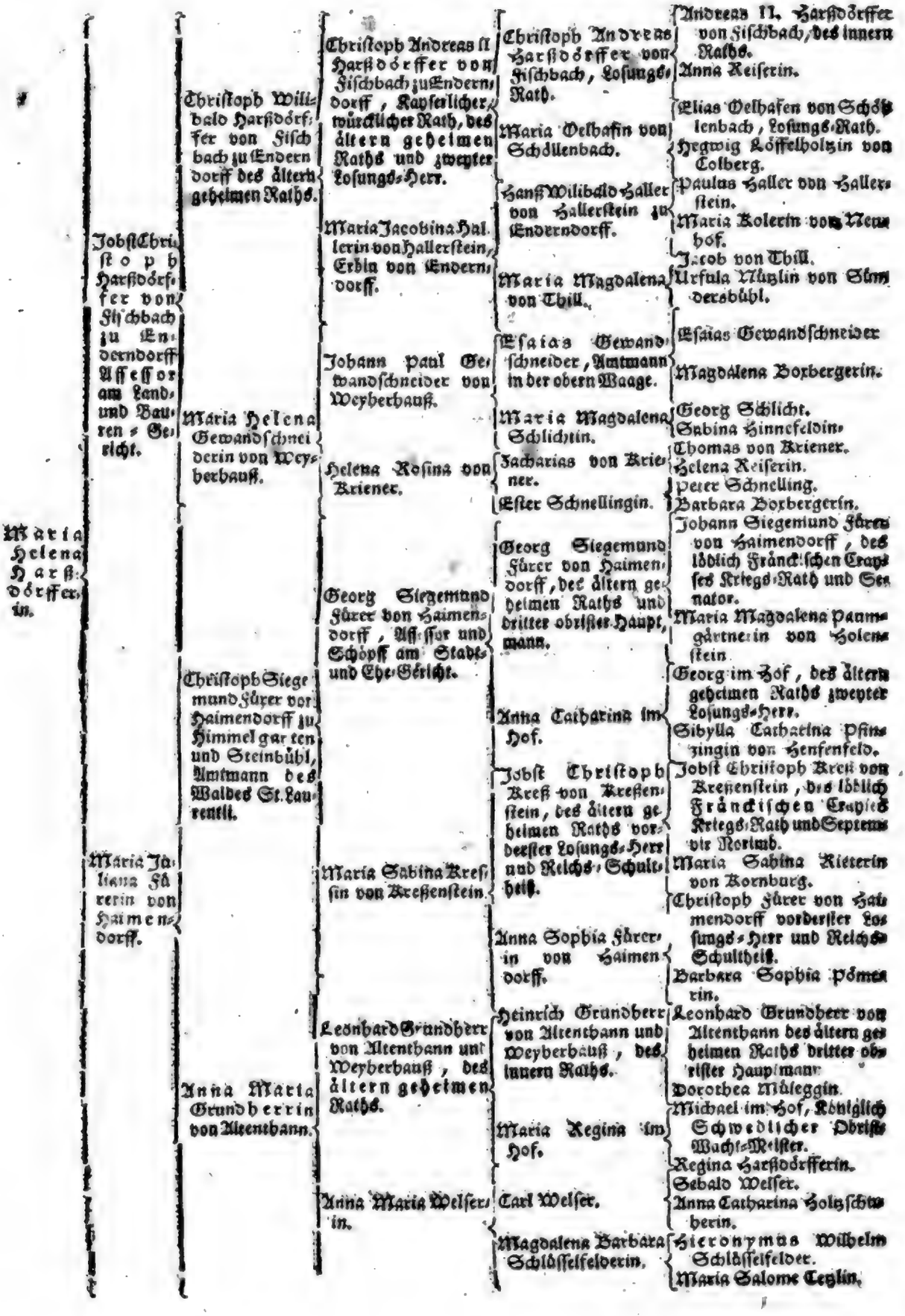
Maria Helena Harßdörfferin, geboren anno 1724. den 30. April.

Christoph Siegemund Harßdörffer, geboren anno 1746. den 8. Junii, † anno 1747. den 16. September.

Maria Helena Harßdörfferin, geboren an. 1747. den 11. October.

TABVLA CLXI.

Von denen Harßdörfferiſchen Ahnen zu vorſtehender Linie.



TABVLA CLXII.

Von denen Herren Harßdörffern in Christoph Harßdörfferischer dritten Haupt- und deren davon entsprungen Paul Harßdörfferisch- oder dermalen blühenden mittlern Linie zu Nürnberg.

Paulus X. Harßdörffer von Fischbach auf Enderndorff, Stiffter der jetzt blühenden mittlern Linie zu Nürnberg, (Tab. CLIX) geboren anno 1684. den 1. May, lebet dermalen als Obrist-Lieutenant bey der löblichen Republique Nürnberg. Gemalin, Clara Sabina Derrerin von der Untern Bürg, Herrn Georg Veit Derrers Sön und zu der Untern Bürg, des Letzten seines Geschlechts, dann Frauen Barbara Catharinä Derrerin von der Untern Bürg, einer gebornen Oelhafin von Schöllenbach, Tochter und Erbin, geboren anno 1693. den 4. Septembr. vermählt anno 1711. den 29. Septembr.

Catharina Dorothea Harßdörfferin, geboren anno 1712. den 2. Augusti. Gemal, Herr Gustav Gabriel Hack von Suhl genannt von Thill, Pfleger zu Bezenstein und Stierberg, vermählt anno 1739. den 17. Februar. welche dermalen beyde ohne Kinder leben.

Georg Jacob Harßdörffer, geboren an. 1714. den 13. Jul. † den 6. Octobr. e. a.

Hannibal Paulus Harßdörffer, geboren anno 1715 den 11. Decembr. † an. 1716. den 6. Februar.

Clara Maria Harßdörfferin, geboren an. 1717. den 27. Jannar.

Paulus XI. Harßdörffer, geboren an. 1719. den 28. Nov. † den 31. Decembr. e. a.

Helena Jacobina Harßdörfferin, geboren an. 1721. den 4. Februar.

Johann Siegemund Harßdörffer, geboren anno 1723. den 2. Mart. † anno 1740. den 6. Septembr.

Catharina Maria Harßdörfferin, geboren anno 1725. den 24. May, † den 16. Junii. e. a.

Helena Sabina Harßdörfferin, geboren anno 1726. den 13. Octobr.

Regina Clara Harßdörfferin, geboren anno 1728. den 11. Aprll.

Clara Sabina Harßdörfferin, geboren anno 1729. den 10. Novembr. † den 19. Novembr. e. a.

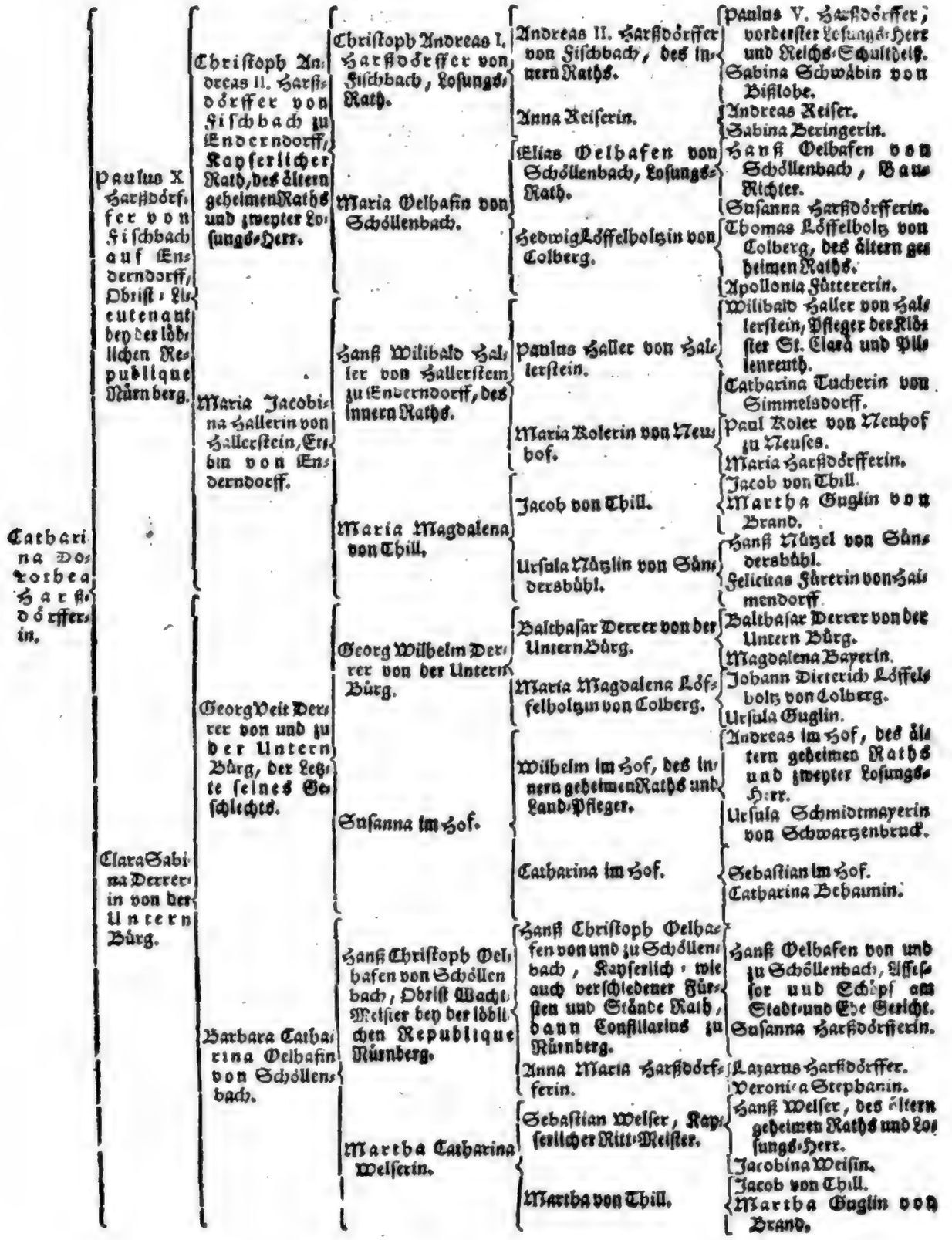
Maria Helena Harßdörfferin, geboren anno 1733. den 31. Octobr. †. anno 1734. den 30. Mart.

Jacobina Clara Harßdörfferin, geboren anno 1735. den 1. Aprll. † den 24. Junii e. a.

Johann Carl Harßdörffer, geboren anno 1738. den 9. May, † anno 1744. den 23. Januar.

TABVLA CLXIII.

Von denen Harßdörfferiſchen Ahnen zu vorſtehender Linie.



TABVLA CLXIV.

Von denen Herren Harßdörffern in Christoph Harßdörfferischer dritten Haupt- und deren davon entsprungen Sigemund Christoph- oder dermahlen blühenden jüngern Linie zu Nürnberg.

Siegemund Christoph Harßdörffer von Fischbach auf Enderndorff, Stiffter der blühenden jüngern Linie zu Nürnberg, (Tab. CLIX.) geboren anno 1689. den 22. Augusti. ist vorjetzo des innern geheimen Raths, Appellations- Gerichts- und Wald-Herr, wie auch Land-Pfleger bey der löblichen Republique Nürnberg. Gemalin, (I) Regina Clara Stromerin von Reichenbach, Herrn Gabriel Siegemund Stromers von Reichenbach, und Frauen Clarä Barbarä Stromerin von Reichenbach, einer gebornen Praunin, Tochter, geboren anno 1696. den 30. Decembr. vermählt anno 1718. den 15. Mart. † anno 1735. den 24. Novembr. (II) Maria Salome Kreßin von Kreßenstein, Herrn Christoph Michael Kreßens von Kreßenstein zu Krafftshof und Dürrenmungenau, des innern geheimen Kriegs- und Appellations- wie auch des löblich Fränckischen Crayses Kriegs-Raths, und Frauen Mariä Salome Kreßin von Kreßenstein, einer gebornen Scheurlin von Defersdorff, Tochter, geboren anno 1706. den 24. Septembr. vermählt anno 1736. den 4. Decembr.

Eine todte Tochter, geboren an. 1719. den 10. Novembr.

Anna Regina Harßdörfferin, geboren an. 1721. den 12. April, † an. 1742. den 11. Decembr. Gemal, Herr Georg Friederich Pömer, des innern Raths zu Nürnberg, vermählt anno 1741. den 18. Septembr.

Maria Jacobina Harßdörfferin, geboren anno 1724. den 23. Februar.

Sabina Regina Harßdörfferin, geboren an. 1726. den 14. Octobr. † den 13. Novembr. e. a.

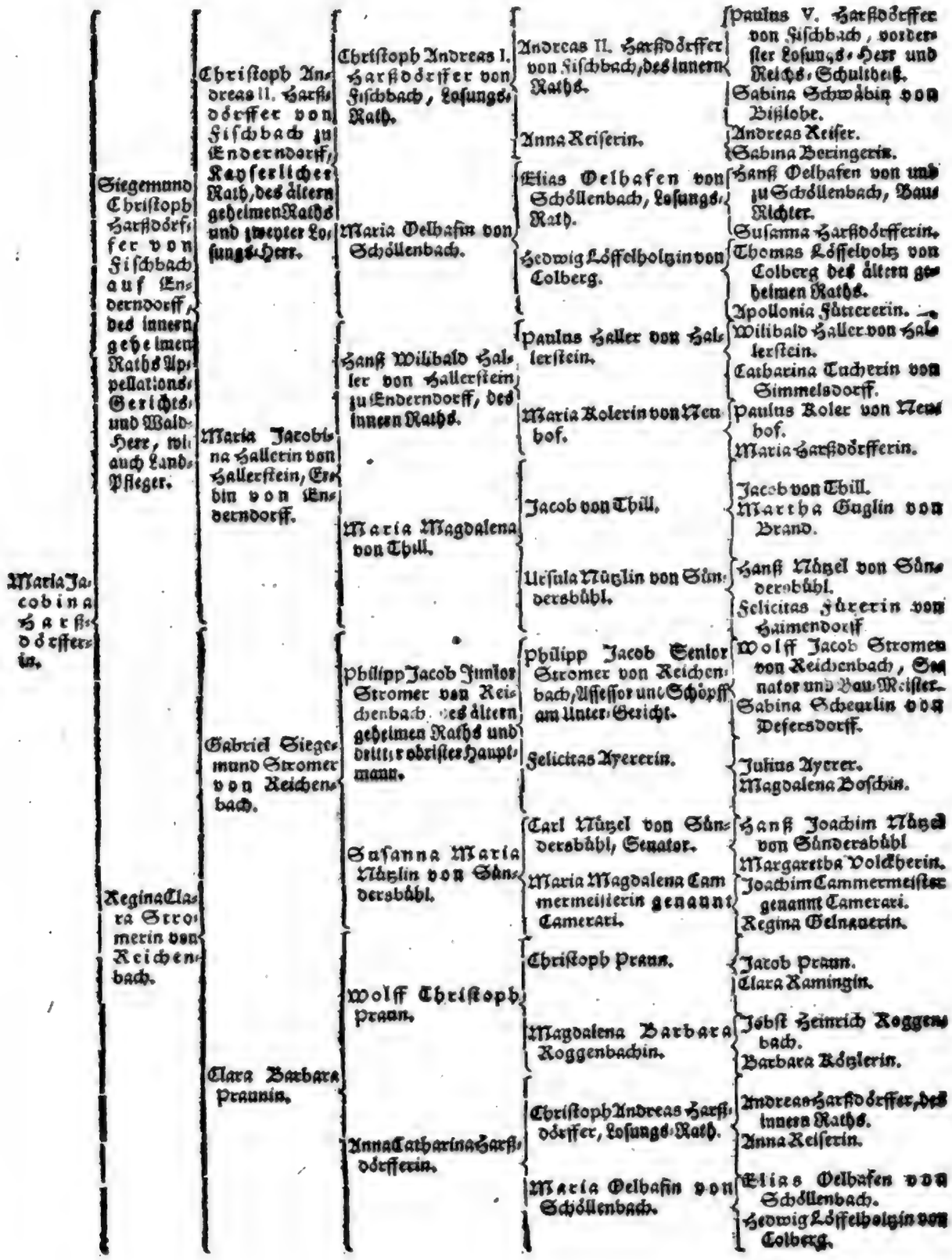
Maria Helena Harßdörfferin, geboren an 1733. den 14. Februar. † den 29. Junii e. a.

Susanna Maria Christina Harßdörfferin, geboren an. 1734. den 24. Jul. † an. 1735. den 14. April.

Helena Clara Harßdörfferin, geboren anno 1735. den 13. Nov.

TABVLA CLXV.

Von denen Harßdörfferiſchen Ahnen zu vorſtehender Linie.



TABVLA CLXVI.

Von denen Herren Holtzschuhern von Aspach.

Das Geschlecht der Herren Holtzschuher wird billig unter die ältesten edlen und Rathsfähigen Häuser bey der löblichen Republique Nürnberg gezehlet, massen dasselbe schon verdanden gewesen, als Kayser Henricus V. die Stadt Nürnberg anno 1106. zerstöret hat. Seinen Ursprung hat es entweder in der Stadt selbsten oder doch in denen Nürnbergischen nahe gelegenen Gegenden, weil man keine einzige Spure findet, daß es, wie andere edle Geschlechter von entlegenen Orten dahin gezogen sey. Inzwischen erlaubet das sehr graue Alterthum nicht, den eigentlichen Anfänger dieses Nahmens, und wie derselbe entsprungen, aufzusuchen. Denn mit Zerstörung der Stadt sind alle gesicherte Nachrichten zu Grunde gegangen. So viel ist gewiß zu behaupten, daß das Holtzschuherische Hauß nunmehro in die siebenthalb hundert Jahre ununterbrochen bey seiner edlen Vater-Stadt geblühet, und binnen solcher Zeit denen Römischen Kayserн, dem teutschen Reiche und der löblichen Republique selbsten die ersprießlichsten Dienste geleistet habe. An seinem edlen Herkommen ist nicht das mindeste auszusetzen. Der hohe teutsche Orden hat es würdig geschätzet, Ritter aus demselben aufschwören zu lassen und anzunehmen, und die unmittelbar Reichs freye Ritterschafft, Landes zu Francken kein Bedencken getragen, solches ihren Matriculn einzuverleiben. Wie es denn vollständige 90. Jahre das zum löblichen Reichs-Ritter-Canton an der Altmühl gehörige Ritter-Guth Neuenbürg mit allen Recht und Gerechtigkeiten innen gehabt, und das dem löblichen Reichs-Ritter Ort am Odenwald einverleibte Ritter-Guth Aspach, biß diese Stunde noch besitzet. Die erlangten Ehren-Stellen und Würden, ansehnlichen Güter und Ritter-Sitze, vielfältig gemachten milden Stifftungen dieser vornehmen Familie, werden sich aus folgenden Tabellen deutlicher eröffenbaren.

Lorentz I. Holtzschuher, ordentlicher Stamm-Herr aller nachstehender Herren und Frauen dieses edlen Geschlechtes, lebte zu der Zeit, da Kayser Henricus V. anno 1106. die Stadt Nürnberg zerstörete, und hielte sich, weil in der Stadt alles wüst und öde war, auf der Burg und bey der Reichs-Voigthey daselbsten auf. Er starb anno 1130. wie der in der Kirche zu St. Sebald aufgehangene Todten-Schild bezeuget.

Lorentz II. Holtzschuher, lebte anno 1170. 1180. und ward von dem Rath zu Nürnberg, als einer aus dessen Mittel verordnet, in Anordnung des vom Römischen Kayser Henrico VI. in diese Reichs-Stadt anno 1197 verlegten Turniers, denen Turnier-Voigten hülfliche Hand zu leisten. Nachdem solcher Turnier zu Ende gegangen, hatte er die Gnade und Ehre, höchstbesagten Römischen Kaysers Majestät, nebst andern seines Geschlechts biß Donauwörd mit zwölff Pferden zu begleiten, bey welcher Gelegenheit er mit denenselben in seinem edlen Herkommen bestätiget und andern Turnier mäßigen Familien, gleich geschätzet worden.

Hauß I. Holtzschuher, hielte sich im besagten Turnier zu Nürnberg anno 1197. im Rennen und Stechen dergestalten wohl, daß er nebst Herrn Georg Hallern und Herrn Siegemund Tuchern, öffentlich vom Kayser und jedermann den Preiß davon trug, und einen Tantz gleich nach denen Fürsten erhielte.

Leupold I. Holtzschuher, florirete anno 1226. † anno 1231. besage seines Todten-Schildes bey St. Sebald, und ruhet daselbsten in dem Holtzschuherischen Begräbniß bey den Catharinen-Chor zu nechst an den Tauff-Stein.

Herdegen I. Holtzschuher, † anno 1235. zu Nürnberg, und liegt bey St. Sebald begraben, wie sein Todten-Schild ausweiset.

Hauß II. Holtzschuher, welcher auch, wiewohl fälschlich, Hauß Heinrich genennet werden will, massen zu seiner Zeit noch keine zwey Nahmen üblich gewesen seyn, starb anno 1267. zu Nürnberg unbeerbt, und liegt bey St. Sebald.

Arnold I. Holtzschuher, ward Schöpff am Schultheisen-Gericht zu Nürnberg anno 1263. und † anno 1269.

Heinrich I. Holtzschuher, empfienge an. 1253. vom Herrn Bischoff Berthold zu Bamberg, ein Hauß mit einem Weyher im Dorff Hausen zu Lehen, war anno 1263. Assessor und Schöpff am Schultheisen-Gericht. Gemalin, Anna von Mayenthal, Herrn Heinrichs von Mayenthal, Tochter.

Berthold I. Holtzschuher, Kayserlicher obrister Thürhüter, an. 1261. Gemalin, Elß Gottsmännin.

Heinrich II. Holtzschuher, war bekannt anno 1289. 1297. 1298. und 1314. Gemalin, (I) Maria Ebnerin. (II) Künne Ortliebin, Herrn Heinrich Ortlieds Schwester.

Seitz oder Seifried I. Holtzschuher, führete sein edles Geschlecht dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CLXVII.

Herdegen II. Holtzschuher, Pfleger des Siechen-Frauen-Stiffts bey St. Johannis, an. 1307.

Cunegunda Holtzschuherin. Gemal, Herr Werner Junior Grundherr, Assessor am Kayserlichen Land-Gerichts und Senator zu Nürnberg, vermählt anno 1289. † anno 1303.

TABVLA CLXVII.

Von denen Herren Holtzschuhern von Aspach.

Seitz oder Seifried I. Holtzschuher, führete sein edles Geschlecht dauerhafft fort, (Tab CLXVI.) war Senator zu Nürnberg anno 1273. † anno 1275. und liegt in der Kloster-Kirche zu Ebrach begraben, wie das Monument in gedachtem Kloster und sein Todten-Schild zu St Sebald anzeiget.

Herdegen III. Holtzschuher, Assessor des Kayserlichen Land-Gerichts und Senator zu Nürnberg war bekannt anno 1290 1296. 1314.

Heinrich III. Holtzschuher, lebte anno 1321. Gemalin, Engelburga.

Conrad I. Holtzschuher, war bekannt anno 1321. Gemalin, Gutta.

Herdegen IV. Holtzschuher, florirete anno 1321. und man hat von sein und seiner Brüder Nachkommenschaft noch nicht ausfündig machen können.

Irmgard Holtzschuherin, Kloster-Frau zu Seelengpforten an. 1321.

Leupold II. Holtzschuher, Assessor des Kayserl. Land-Gerichts und Senator zu Nürnberg anno 1291. 1296. 1309. 1315. Gemalin, Mechtild des Grundherrin, Herrn Werner Senior. Grundherrn, Senatoris, und Frauen Hedwig Grundherrin, einer gebornen Pfintzingin mit dem Adler, Tochter, Herrn Leupold Schürstabs hinterlassene Frau Wittwe, † anno 1298.

Friederich I. Holtzschuher, kam in den Rath zu Nürnberg anno 1291. ward Obrister Stadt-Hauptmann und erster Pfleger des Gottes Hauses St. Sebaldi anno 1309. ließ die Kirche zu St. Sebald auf Seiten der Schule gen über neu bauen, und war ein groser Wohlthäter des Klosters Ebrach, welches er reichlich beschenckete, auch vor sich und seine Söhne in gedachtem Kloster eine Läyen oder Herren-Pfünde von der Abnutzung des Zehends zu Münchhofen stifftete, daß er oder die Seinen eine eigene Behausung vor sich und ihre Diener haben, und darbey viele Befreyung von der gewöhnlichen Verbindlichkeit anderer Conversorum genieſen solten, wenn sie sich von der Welt abthun wolten. Anno 1311. resignirte er seine Aemter zu Nürnberg, und ward als ein geistlicher Mit-Bruder von dem Cistercienser-Orden zu Ebrach aufgenommen, starb anno 1339 den 25. Mart zu Ebrach, und liegt daselbsten in der Kloster-Kirche an der St Catharinen Capelle begraben, wo sein Epitaphium noch zu sehen ist. Gemalin, Gutta Stromerin von Reichenbach, Herrn Conrad Stromers von Reichenbach, Senatoris und Bau-Meisters zu Nürnberg, dann einer gebornen Farnbacherin, Tochter, Herrn Hauß Petzens hinterlassene Frau Wittwe, † anno 1365. den 4. Octobr. als Wittwe, und liegt auch als eine Wohlthäterin im Kloster Ebrach begraben.

Lorentz III. Holtzschuher. Gemalin, Margaretha Behaimin, Herrn Michael Behaims zu Roth, Senatoris, und Frauen Cuneau. da Behaimin, einer gebornen Stromerin von Reichenbach, Tochter, geboren anno 1358. Dienstags vor Mariä Geburth.

Heinrich IV. Holtzschuher, ist zum sechsten Abt im Kloster Langheim erwählt und bestätiget worden, und liegt in dasiger Kloster-Kirche begraben.

Mechtild Holtzschuherin Gemal, Herr Hermann Ebner, Schöpff des Kayserlichen Land-Gerichts und Senator zu Nürnberg, † anno 1312. den 17 Mart. und liegt im Barfüser Kloster zu Nürnberg.

Heinrich V. Holtzschuher, stiffte te eine wieder ausgegangene Neben-Linie, war bekannt anno 1303. 1307. 1315. verzihe sich mit seinem Bruder Herrn Seifried Holtzschuhern, der gestiffteten Pfründ zu Kloster Ebrach, und überliese die darzu bestimmte Lieferung an Korn und Wein gänzlich dem Kloster, dargegen versprach die Bruderschafft ihme und seinem Herrn Bruder, sie aller überflüssigen guten Wercke des Convents theilhafftig zu machen. Er starb anno 1321. vor den Herrn Vater und liegt im Kloster Ebrach als ein Wohlthäter begraben. Gemalin, Elisabetha Eßvogelin Herrn Heinrich Eßvogels, Senatoris zu Nürnberg, Tochter.

Seifried II. Holtzschuher, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CLXVIII. D.

Gutta Holtzschuherin Gemal, Herr Conrad Weigel, vermählt anno 1318.

Friederich III. Holtzschuher. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CLXVIII. A.

Heinrich VI. Holtzschuher. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CLXVIII. B.

Berthold II. Holtzschuher Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CLXVIII. C.

TABVLA CLXVIII. A.

Von denen Herren Holtzschuhern von Aspach.

Friederich III. Holtzschuher, (Tab CLXVII.) lebte noch anno 1372. Gemalin, Adelheid Derrerin, Herrn Friederich Derrers Senatoris und Burgermeisters zu Nürnberg, dann Frauen Adelheid Derrerin, einer gebornen Behaimin, Tochter, geboren anno 1325. vermählt anno 1343.

Christian I. Holtzschuher, starb ohne Leibes-Erben.

Jacob I. Holtzschuher, kam in den Rath zu Nürnberg anno 1368. und starb anno 1371. vermuthlich ohne Kinder.

Friederich IV. Holtzschuher, starb unvermählt.

B.

Heinrich VI. Holtzschuher (Tab. CLXVII.) lebte anno 1372. Gemalin, Gertraud Pilgramin von Eyb, Herrn Wolffram Pilgrams von Eyb, und Frauen Annä Pilgramin von Eyb, Tochter, welche im Barfüser Kloster zu Nürnberg begraben liegt.

Heinrich VII. Holtzschuher, starb anno 1368. und liegt bey seiner Frau Mutter im Barfüser Kloster zu Nürnberg begraben.

C.

Berthold II. Holtzschuher (Tab. CLXVII.) besaß ansehnliche Land-Güter in der Gegend Nürnberg, verkaufte anno 1352. Herrn Friederich Derrern, einen Hof zu Affaltern, als ein Hochfürstlich Bambergisches Lehen, und bald hernach die Güter zu Ratzenwind als ein Hochfürstlich Burggräflich Lehen, starb anno 1372. Gemalin, Helena Krafftin, Herrn Albrecht Krafftens, Tochter.

Nicolaus I. Holtzschuher, war anno 1372. annoch unmündig, und ist vermuthlich, weil man in folgenden Zeiten nichts mehr von ihm findet, in der Jugend gestorben.

D.

Seifried II. Holtzschuher, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CLXVII.) lebte anno 1315. 1321. 1328. schenckete anno 1332. der Kirche zu St. Sebald in Nürnberg einige Erbzinse, verzieh sich der ihm vom Kloster Ebrach verschriebenen Herren-Pfründe, des Hauses und Nutzens vom Zehend zu Münchhofen, starb anno 1334. vor den Herrn Vater, und liegt als ein Wohlthäter im Kloster Ebrach begraben. Gemalin, Anno Kolerin, Herrn Erckenbrecht Kolers, und Frauen Annä Kolerin, einer gebornen Stromerin von Reichenbach, Tochter.

Friederich II. Holtzschuher an der Brucken stifftete eine wieder ausgegangene Neben-Linie, lebte anno 1343. und war todt anno 1357. Gemalin, Adelheid Ortliebin, Herrn Hermann Ortliebs, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Adelheid Ortliebin, einer gebornen Stömerin von Reichenbach, Tochter. Sie machte als Wittwe ihr Testament anno 1381. und stifftete vermöge desselben ein Siech-Bette bey St. Johannis zu Nürnberg.

Seifried III. Holtzschuher, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen.

Siehe Tab. CLXIX. B.

Adelheid Holtzschuherin. Gemal, Herr Conrad Kreß zu Krafftshof, vermählt anno 1340. † anno 1357.

Berthold III. Holtzschuher, Senator zu Nürnberg, wohnete an der Brucken und starb anno 1357. Gemalin, (I) Barbara Mufflin, Herrn Hanß Muffels, und Frauen Barbarä Mufflin, einer gebornen Prettensteinerin von Hanneburg, Tochter. (II) eine geborne Gräfin von Wolffsegg, starb ohne Kinder. (III) Gerhauß Pilgramin von Eyb, Herrn Wolffram Pilgrams von Eyb, Tochter. † anno 1363. als Wittwe. Die aus erster Ehe erzeugte fünff Kinder sind befindlich

Tab. CLXIX. A.

Gerhauß Holtzschuherin. Gemal, Herr Hanß Pilgram von Eyb, vermählt anno 1360.

TABVLA CLXIX. A.

Von denen Herren Holtzschuhern von Aspach.

Berthold III. Holtzschuher, (Tab. CLXVIII) Gemalin, Barbara Muffelin.

Albrecht I. Holtzschuher, Johanniter-Ordens-Ritter anno 1368. ward tod anno 1374.

Berthold IV. Holtzschuher, Senator zu Nürnberg von anno 1350. biß anno 1365. stifftete die ewige Früh-Messe in der Pfarr-Kirche, der dem hohen teutschen Orden zugehörigen Stadt Ober-Eschenbach, auf den dasigen Frauen- und St. Leonhards-Altar täglich zu sprechen, mit 400. fl. Nürnbergischer Stadt-Währung, darzu an verschriebenen Gütern gehören, eilff Simra Korn und sieben Simra Haber Nürnberger Maaß, fünff und dreyßig Pfund alter Währung, fünff und siebenzig Käse, fünff Herbst-Hüner, fünff Gänse, sechzehen Fastnacht-Hennen, ein halb Schock Eyer zu Ostern, eine gute Behausung, drey Morgen Acker, und zehen Maaß Brenn-Holtz. Er starb anno 1371. am Fastnachts-Tag zu Nürnberg. Gemalin, Elisabetha Pömerin, Herrn Friederich Pömers, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Catharinä Pömerin, einer gebornen von Seckendorff Rhinhofen, Tochter.

Christina Holtzschuherin. Gemal, (I) Herr Albrecht Ebner, † anno 1356. (II) Herr Hermann Nützel, vermählt anno 1362. † anno 1365.

Heinrich VIII. Holtzschuher, Bursarius im Kloster Heilsbrunn anno 1372. richtete nebst seinem Bruder Herrn Friederich Holtzschuhern, die von seinem andern Bruder, Herrn Berthold Holtzschuhern gestiffteté ewige Früh-Messe zu Ober-Eschenbach, nach dessen Ableben anno 1374. völlig ein, und zum ewigen Angedencken dieser Stifftung, stehet man noch daselbsten eine aufgehangen gemahlte Tafel, auf welcher die beyden Herren Brüder Berthold und Friederich vor einem Marien-Bild kniend vorgestellet werden.

Friederich VI. Holtzschuher, des hohen teutschen Ordens-Ritter, Commandeur und Spital-Meister zu St. Elisabeth in Nürnberg, stifftete ein Pfründ-Bett in besagtes Spital oder in das jetzt sogenannte teutsche Hauß, und gab darzu sieben und sechzig Gulden, ein Pfund und sechs Pfennige ewiges Geld, ingleichen acht Simra Korn, neun zehen und ein halbes Simra Haber, hundert und neun Käse, sieben Hennen, achtzehen Herbst-Hüner und zwey Weyhnachts-Wecken. Ferner vermachte er in dasige Spital-Kirche zu einen ewigen Seel-Gerede etliche Güter zu Gescheid, die jährlich zwölff und ein halb Simra Haber, anderthalb Pfund Nürnberger Heller, ein und funffzig Käse, eilff Herbst-Hüner und eine Fastnachts-Henne zinsen, sodann ein Guth zu Mörsdorff, das alle Jahre giebt, zwey Simra Korn, zwey Simra Haber, sechs Schillinge Heller der langen Nürnberger Währung, zwey Weyhnachts-Wecken oder zehen Pfennige vor einen, vier Herbst-Hüner und drey Fastnachts-Hennen, zehen Käse und eine halbe steinerne Maaß Obst oder dreyßig Pfennige dafür, und endlich von einer Wiese zu Schwarzbach die Nötlichen genannt, drey Gulden Nürnberger Währung auf St. Michaelis-Tag. Anno 1396. gab er denen Herren Carthäusern zu Nürnberg sechs Gulden ewig Geld, und zu Erbauung einer Capelle 150 fl. zu Stifftung eines Jahr-Tags, für sich, alle seine Freunde, Vorfahren und Nachkommen, und bedunge zugleich, daß dieselben alle Jahre vier Holtzschuherische Jahr-Täge, an jeden Quatember einen, richtig halten solten. Dem Kloster zu St. Catharina in Nürnberg gab er zwey Gulden ewig Geld zu Begehung eines Holtzschuherischen Jahr-Tags am St. Benedicten-Tag mit einer gesungenen Messe. Er starb anno 1400. als der letzte dieser Neben-Linie, und liegt im Chor der St. Elisabethen-Capelle obbesagten Spitals oder im sogenannten teutschen Hause.

B.

Seifried III. Holtzschuher an der langen Brucken, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CLXVIII.) lebte anno 1336. war Senator zu Nürnberg anno 1342. und hatte nebst andern Herren des Raths die Fatalität, von dem tumultuirenden Pöbel vertrieben, bald darauf aber auch die Ehre, vom Römischen Kayser Carolo IV. wieder in den Rath eingesetzet zu werden, starb anno 1354. den 25. Mart. Gemalin, Elisabetha Weiglin, Herrn Conrad Weigels, Tochter, starb anno 1365. als Wittwe.

Friederich V. Holtzschuher, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CLXX.

Elisabetha Holtzschuherin, stifftete einen Jahrs-Tag ins Kloster Ebrach, starb anno 1380. und liegt in besagter Kloster-Kirche begraben. Gemal, Herr Liebhard Nützel.

Gutta Holtzschuherin, Kloster-Frau zu Frauen Aurach, an. 1370.

Cunegunda Holtzschuherin, lebte an. 1370.

Cunegunda Holtzschuherin. Gemal, Herr Leupold Nützel, vermählt anno 1370. † anno 1385.

Hartmann I. Holtzschuher, lebte anno 1361. 1365. 1370. und 1371.

Albrecht II. Holtzschuher, war bekannt anno 1361. Gemalin, Elisabetha.

Seifried IV. Holtzschuher, war Senator zu Nürnberg von anno 1359. biß 1382. Gemalin, Gutta.

Herdegen V. Holtzschuher, † anno 1370. Gemalin, = = = =

Albrecht III. Holtzschuher.

TABVLA CLXX.

Von denen Herren Holtzſchuhern von Aſpach in erloſchener blauen Linie.

Friederich V. Holtzſchuher, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CLXIX.) war des innern Raths zu Nürnberg von anno 1340. biß 1356. folglich vor und nach den groſſen Aufruhr zu Nürnberg, ſtarb anno 1357. Freytags vor Michaelis, und liegt in der Kirche zu St. Sebald begraben, wo ſein Todten-Schild zu ſehen iſt. Gemalin, Gerhauß Pömerin, Herrn Heinrich Pömers, und Frauen Mechtildis Pömerin, einer gebornen Zennerin, Tochter.

Herdegen VI. Holtzſchuher, lebte anno 1357. und wohnete an. 1370. zu Stein.

Conrad II. Holtzſchuher, Prieſter im Kloſter Neukirchen am Brand an. 1357. 1358. 1368. † anno 1380. Tags vor St. Veit.

Hanß III. Holtzſchuher, † anno 1394. unbeerbt. Gemalin, eine geborne Ruhin.

Franz I. Holtzſchuher, lebte anno 1379.

Eliſabetha Holtzſchuherin, war anfänglich Kloſter-Frau zu Frauen Aurach an. 1350. nachgehends aber an. 1357. zu Bamberg beym heiligen Grabe.

Margaretha Holtzſchuherin. Gemal, Herr Bartholomäus Groland.

Friederich VII. Holtzſchuher, † anno 1390. Gemalin, Dorothea Vetterin von Rothenburg, Herrn Ulrich Vetters Tochter, † anno 1409. Sonntags nach St. Laurentii, da ſie ſich zum zweyten mahl mit Herrn Michael Behaimen vermählt gehabt.

Carl I. Holtzſchuher, geboren anno 1332. ward Senator und obriſter Hauptmann zu Nürnberg, blieb in der zu ſeiner Zeit graſſirenden Peſt von der Holtzſchuheriſchen Familie alleine übrig, und pflantzete mit ſeinen fünff Söhnen durch GOttes Gnade und Seegen, den Stamm gleichſam von neuem fort, † anno 1422. 90. Jahre alt Dienſtags nach Pfingſten. Gemalin, (1) Felicitas von Amernthal ſtarb ohne Kinder. (1) Chriſtina Pfintzingin, Herrn Veit Pfintzings, Tochter, vermählt anno 1391.

Elß Holtzſchuherin, ſtarb in der Jugend.

Berthold V. Holtzſchuher, Stiffter der ſogenannten bald wieder ausgegangen blauen Linie, kame anno 1432. in den Rath zu Nürnberg, legirte anno 1447. die anſehnliche Holtzſchuheriſche Stifftung, ſtarb anno 1449. Freytags vor St. Gilgen-Tag, und liegt in der Kirche zu St. Sebald begraben. Gemalin, Cunegunda Grolandin von Oedenberg, Herrn Hauß Grolands von Oedenberg, und Frauen Agnes Grolandin von Oedenberg, einer gebornen Pfintzingen von Henfenfeld, Tochter, vermählt anno 1424.

Carl II. Holtzſchuher, Stiffter der ſogenannten rothen aber wieder ausgegangenen Haupt-Linie. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CLXXI.

Paulus I. Holtzſchuher, Stiffter der ſogenannten verblüheten braunen Haupt-Linie. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CLXXVIII.

Sebald I. Holtzſchuher, ſtarb anno 1426. unvermählt.

Friederich VIII. Holtzſchuher, Stiffter der ſogenannten blühenden grünen Haupt-Linie. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CLXXIX.

Chriſtina Holtzſchuherin, † anno 1434. Gemal, Herr Berthold Tucher, des ältern geheimen Raths, geboren anno 1386. vermählt anno 1416. † anno 1454.

Sebald II. Holtzſchuher, geboren an. 1425. † in der Jugend.

Berthold VI. Holtzſchuher, geboren an. 1426. ſtarb in der Kindheit.

Heinrich Holtzſchuher, geboren anno 1431. † anno 1467. den 6. Januar. als der Letzte der ſogenannten blauen Linie. Gemalin, Maria Ebnerin, Herrn Albrecht Ebners, des ältern geheimen Raths und einer gebornen von Mudel, Tochter.

TABVLA CLXXI.

Von denen Herren Holtzschuhern in erloschener rother Haupt- und dern daraus entsprungen Carolinischen Linie.

Carl II. Holtzschuher, Stiffter der so genannten rothen Haupt-Linie, welche sich in unterschiedliche Linien zertheilet, die aber alle erloschen sind, (Tab. CLXX.) kame in den Rath zu Nürnberg anno 1427. ward anno 1448. Losungs-Herr und Oberster Hauptmann, starb anno 1456. am Tage St. Dionysii. Gemalin, Barbara Rummlin von Zanth, Herrn Hanß Rummels von Zanth, und Frauen Gerhaus Rummlin von Zanth, einer gebornen Hallerin, Tochter, vermählt anno 1420. † anno 1456.

Barbara Holtzschuherin, geboren an. 1422. † an. 1447. Gemal, Herr Hanß Pirckamer, vermählt anno 1436. † anno 1439.

Carl III. Holtzschuher, Stiffter der Carolinischen Linie, geboren anno 1423. befande sich anno 1456 bey den grosen Gesellen-Stechen zu Nürnberg, kame in den Rath anno 1459. ward obrister Stadt-Hauptmann und starb anno 1480. Gemalin, Gertraud Gruberin, Herrn Hanß Grubers und Frauen Magdalenä Gruberin, einer gebornen Rothin, Tochter, vermählt anno 1447.

Margaretha Holtzschuherin, geboren anno 1424. machte das Testament anno 1459 Gemahl, Herr Hanß Rieter von Kornburg, vermählt anno 1444. † anno 1460.

Hanß Holtzschuher, geboren an. 1425. † in der Jugend.

Clara Holtzschuherin, Kloster-Frau zu St. Catharina geboren anno 1426. † anno 1493.

Jacob Holtzschuher, geboren an. 1428. † unvermählt.

Jeremias Holtzschuher, Stiffter der so genannten Jeremiä Holtzschuherischen Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CLXXV.

Gabriel Holtzschuher, Stiffter der so genannt Gabriel Holtzschuherischen Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CLXXVI. C.

Anna Holtzschuherin, geboren anno 1433.

Benigna Holtzschuherin, geboren anno 1435. † anno 1463. Gemal, Herr Emmeran Zingel, vermählt anno 1450. † anno 1481.

Carl IV. Holtzschuher, besaße den Rammelsberg, starb an. 1499. und liegt bey St. Sebald. Gemalin, Agnes Grolandin von Odenberg, Herrn Sebald Grolands von Odenberg, und Frauen Ursulä Grolandin von Odenberg, einer gebornen Weckenthalerin, Tochter, vermählt anno 1472. † anno 1506.

Paulus Holtzschuher, geboren anno 1460. ward Senior Familiä und starb anno 1532 unvermählt.

Barbara Holtzschuherin, Kloster-Frau zu Pillenreuth.

Brigitta Holtzschuherin, Kloster-Frau zu Pillenreuth.

Jacob Holtzschuher, stifftete einen Jahrs-Tag ins St. Catharinen Kloster starb anno 1512. unvermählt, und liegt bey den Barfüsern zu Nürnberg.

Hieronymus Holtzschuher, Stiffter der Carolinischen Hieronymischen Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CLXXIII.

Magdalena Holtzschuherin, Kloster-Frau zum heiligen Creutz in Regenspurg an. 1487. † anno 1517.

Leonhard Holtzschuher, † anno 1484 zu Lion in Franckreich unvermählt.

Lazarus Holtzschuher, Stiffter der Carolin. Lazarischen Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CLXXIV.

Balthasar Holtzschuher, lebte im Carthäuser-Kloster zu Nürnberg und starb anno 1534.

Andreas Holtzschuher, † anno 1511. zu Franckfurth an der Oder unvermählt.

Siegemund Holtzschuher, führete die Carolinische Linie fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CLXXII.

Carl V. Holtzschuher, wohnete zu Posen in Polen anno 1505 und † an. 1515. am St. Michaelis-Tag zu Posen ohne Kinder. Gemalin, Barbara Landeckerin aus Worschau.

Magdalena Holtzschuherin. Gemal, Herr Sebald Wumderer, vermählt anno 1508.

Veronica Holtzschuherin. Gemal, Herr Leonhard Pafurth genannt Dietrich, vermählt anno 1510.

Barbara Holtzschuherin, † an 1500. unvermählt

TABVLA CLXXII.

Von denen Herren Holtzſchuhern in erloſchener rother Haupt- und deren daraus entſprungenen Caroliniſchen Linie.

Siegemund Holtzſchuher, führete die Caroliniſche Linie fort, (Tab. CLXXI.) ward Pfleger zu Schwartzenbruck anno 1550. zu Hohenſtein anno 1552. zu Engelthal anno 1554. hielte ſich im Marggräflichen Krieg ſonderheitlich wohl und ſtarb anno 1556. den 26. Decembr. Gemalin, Catharina Hildebrandin, eine adeliche Dame aus Sachſen, Herr Heinrich Hildebrands und Frauen Catharinä Hildebrandin, einer gebornen Korbitzin, Tochter, vermählt 1526. den 23. Januar. † anno 1562. den 27. Octobr.

Jacob Holtzſchuher, ertranck in einem Weyher zu Weiſſkittel in Polen an. 1563. den 6. Junii.

Eliſabetha Holtzſchuherin, vermählt.

Lazarus Holtzſchuher, dienete anno 1564. dem Kayſer in Siebenbürgen, half Laney und andere Orte einnehmen, ward anno 1570. Hauptmann und Commendant zu Erla, anno 1571. aber durch Joachim von Wittsfeld mit einem Dolch erſtochen, und liegt in der Kirche zu Erla begraben.

Maria Holtzſchuherin, geboren an. 1543. † anno 1603. unvermählt.

Cordula Holtzſchuherin, † anno 1613. unvermählt.

Siegemund Holtzſchuher, kam in den Rath zu Nürnberg an. 1561. † anno 1567. den 6. April. Gemalin, Gertraud Geuderin von Heroldsberg, Herrn Andreä Geuders von Heroldsberg zu Heroldsberg und Stein, des innern Raths zu Nürnberg und Frauen Gertraud Geuderin von Heroldsberg, einer gebornen Holtzſchuherin, Tochter, vermählt anno 1561. † anno 1564. den 22. Mart.

Carl VI. Holtzſchuher, geboren anno 1530. ward Senior Familiä und ſtarb anno 1608. den 1. Decembr. Gemalin, Catharina Kötzlerin, Herrn Valentin Kötzlers, und Frauen Ursulä Kötzlerin, einer gebornen Dietherrin von Anwanden, Tochter, vermählt an. 1562. den 18. Novembr. † anno 1577.

Hieronymus Holtzſchuher, wohnete anno 1564. zu Poſen in Polen, und † anno 1600 den 29. Januar. daſelbſten. Gemalin, Anna von Bodenſtein, Herrn Georgens von Bodenſtein, Tochter, Herrn Valentin Oheims hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt anno 1565. den 28. Februar. † anno 1578. den 25. Octobr.

Sabina Holtzſchuherin, † anno 1529. Gemal, (I) Herr Wolff Cämmerer, vermählt anno 1587. den 31. May. † an. 1590. den 30. Octobr. (II) Herr Balthaſar Derrer von der Untern-Burg, vermählt anno 1601. den 4. May, † anno 1648. im Octobr.

Catharina Holtzſchuherin. Gemal, Herr Hanß Heinrich Oeſterreicher, vermählt anno 1593. den 19. Novembr.

Hieronymus Holtzſchuher, geboren anno 1566. den 18. Septembr. wohnete zu Poſen in Polen und ſtarb anno 1604. den 1. Decembr. daſelbſten. Gemalin, Anna Gelhornin, Herrn Georg Gelhorns, und Frauen Apolloniä Gelhornin, einer gebornin Schurbeckin, Tochter, vermählt anno 1596. den 27. Mart.

Georg Holtzſchuher, geboren anno 1598. den 5. Februar. trat in den Jeſuiter Orden.

Andreas Holtzſchuher, geboren an. 1599. den 16. Novembr. gienge auch in den Jeſuiter Orden.

Hieronymus Holtzſchuher, geboren anno 1601. den 15. Septembr.

TABVLA CLXXIII.

Von denen Herren Holtzschuhern in erloschener rother Haupt- und deren daraus entsprungen Carolin-Hieronymischen Linie.

Hieronymus Holtzschuher, Stiffter der so genannt Carolin-Hieronymischen Linie (Tab. CLXXI.) kam in den innern Rath zu Nürnberg anno 1499. ward endlich Septemvir, starb anno 1529. den 9. May, und liegt bey St. Johannis zu Nürnberg begraben. Gemalin, Dorothea Müntzerin von Feldkirchen, Herrn Hieronymi Müntzers von Feldkirchen, und Frauen Margarethä Müntzerin von Feldkirchen, einer gebornen Kleshabrin, Tochter, vermählt anno 1498.

Hieronymus Holtzschuher, kam in den Rath zu Nürnberg an. 1528. ward junger Burger-Meister anno 1530. alter Burger-Meister anno 1536. Septemvir anno 1544. hernach Wald- und Kriegs-Heer, wie auch des Schwäbischen Bundes-Rath, starb anno 1551. den 27. Decembr. und liegt in der Kirche zu St. Peter bey Nürnberg begraben. Gemalin, (I) Apollonia Welserin, Herrn Jacob Welsers und Frauen Ehrentraud Welserin, einer geborgen Thumerin, Tochter, geboren anno 1508. vermählt anno 1526. den 9 Octobr. † anno 1535. den 9. Jul. (II) Magdalena Schlüsselfelderin von Kirchen-Sittenbach, Herrn Wilhelm Schlüsselfelders von Kirchen-Sittenbach, und Frauen Magdalenä Schlüsselfelderin von Kirchen-Sittenbach, einer gebornen im Hof, Tochter, vermählt anno 1543. den 10. Decembr. † anno 1551. den 22. Decembr.

Wolff Holtzschuher, starb anno 1523. zu Nürnberg unvermählt.

Ludewig Holtzschuher, geboren anno 1503. kam in den innern Rath zu Nürnberg anno 1552. gab anno 1559. wegen seines üblen Gehörs die Raths-Stelle auf, und starb anno 1567. den 25. Jul. Gemalin, Catharina Ebnerin von Eschenbach, Herrn Matthäi Ebners von Eschenbach, und Frauen Helenä Ebnerin von Eschenbach, einer gebornen Derrerin von der Untern-Burg, Tochter, vermählt anno 1530. den 17. May, † anno 1536.

I.
Hieronymus Holtzschuher, † in der Kindheit.

I.
Carl Hieronymus Holtzschuher, † an. 1557. den 19. Novemb. unvermählt, und liegt bey St. Peter begraben.

I.
Wolffgang Holtzschuher, ward des Herrn Bischoffs zu Dörpt in Liefland Cammer-Juncker, nachmahls aber des hohen teutschen Ordens-Fähndrich wieder die Moscowiter, † anno 1589. den 4. Februar. auf den Schloß Weisenstein im Stifft Reval, da er sich zuvor anno 1588. mit Fräulein Gertraud Meydl von Erbsteur verlobt gehabt.

Hieronymus Holtzschuher, starb in der Kindheit.

Ludewig Holtzschuher, war bekannt anno 1564. und starb anno 1567. den 27. Augusti ohne Kinder. Gemalin, Maria Maurerin, Herrn Anton Maurers, und Frauen Barbarä Maurerin, einer gebornen Pfannin, Tochter, vermählt anno 1567. den 21. Jul.

Magdalena Holtzschuherin, starb anno 1572. den 9. Jul. Gemal, (I) Herr Anton Tucher, geboren an. 1510. vermählt anno 1551. den 13. Januar. † anno 1569. den 25. Mart. als der Letzte seiner Linie. (II) Herr Philipp Harßdörffer von Fischbach, Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gerichte zu Nürnberg, geboren an. 1546. den 1. May, vermählt anno 1570. den 4. April † anno 1588. den 28. May.

2.
Herdegen Holtzschuher, starb in der Kindheit.

2.
Polyxena Holtzschuherin, † an. 1589. den 17. Jul. Gemal, Herr Hanß Jacob Haller von Hallerstein, Amtmann des Waldes Laurentii, geboren anno 1539. den 3. Septembr. vermählt anno 1566. den 6. August. † anno 1604. den 16. Novembr.

2.
Magdalena Holtzschuherin, † anno 1554. in der Jugend.

2.
Sibylla Holtzschuherin, starb anno 1570. den 7. Junii. Gemal, Herr Hanß Ebner von Eschenbach, vermählt anno 1569. den 19. Septembr. † anno 1577. den 24. Jul.

TABVLA CLXXIV.

Von denen Herren Holtzschuhern in erloschener rother Haupt- und deren daraus entsprungen Carolin-Lazarischen Linie.

Lazarus Holtzschuher, Stiffter der Carolin-Lazarischen Linie, (Tab. CLXXI.) kam in den Rath zu Nürnberg und ward junger Burger-Meister anno 1497. gienge anno 1498. wieder aus den Rath und ward anno 1509. obrister Vormund der Wittwen und Wayfen, kame anno 1514. zum andern mahl in den Rath, starb anno 1523. den 6. May und liegt zu St. Sebald begraben. Gemalin, Catharina Bühlin, Herrn Johann Bühls von Landshut, und Frauen Margaretha Bühlin, einer gebornen Hallerin, Tochter, vermählt anno 1498. den 3. Junii, † anno 1525. den 18. Junii.

Carl Holtzschuher, starb anno 1520. unvermählt.

Lazarus Holtzschuher, kame in den Rath, ward junger Burger-Meister an. 1524. alter Genannter anno 1543. und † an. 1544. den 11. Octobr. ohne Kinder, liegt zu St. Sebald. Gemalin, Ursula im Hof, Herrn Veltens im Hof, und Frauen Catharinä im Hof, einer gebornen Starckin von Reckendoff, Tochter, geboren an. 1499. den 15. Junii, vermählt an. 1512. den 29. Jul. † an. 1546. den 23. Junii.

Gertraud Holtzschuherin, starb anno 1541. den 31. Octobr. Gemal, (I) Herr Jobst Christian, vermählt anno 1521. den 7. August † an. 1525. den 20. August. (II) Herr Andreas Gender von Heroldsberg zu Heroldsberg und Stein des innern Raths zu Nürnberg vermählt anno 1527. den 17. Januar. † anno 1544.

Catharina Holtzschuherin. Gemal, (I) Herr Nicolaus Haller von Hallerstein zu Buckenhof, Senator, geboren anno 1481. vermählt anno 1524. † anno 1528. den 15. Junii. (II) Herr Hanß Georg von Rossau zu Mergersheim, vermählt anno 1533.

Magdalena Holtzschuherin, geboren anno 1567. ward Kloster-Frau zu St. Catharina in Nürnberg, befande sich 68. Jahre in diesem Kloster und starb anno 1589. den 25. Januar. als Priorin 82. Jare alt.

Berthold Holtzschuher, ward anno 1539. Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gerichte, nachgehends an. 1542. am Stadt- und Ehe-Gerichte, kam in den Rath an. 1548. ward junger Burger-Meister anno 1551. gienge anno 1552. den 19. Junii wieder aus den Rath, bauete sein Silber- und Kupfer-Bergwerck zu Stollhofen in Steyermarck, und starb an. 1582. den 15 Januar. Gemalin, (I) Brigitta Welserin, Herr Jacob Welsers, und Frauen Ehrentraud Welserin, einer gebornen Thumerin von Thumenberg, Tochter, geboren an. 1517. vermählt anno 1538. den 18. Junii, † an. 1549. den 14. Novembr. ohne Kinder, (II) Ursula Ebnerin von Eschenbach, Herrn Hanß Ebners von Eschenbach und Frauen Ursulä Ebnerin von Eschenbach, einer gebornen Harßdorfferin, Tochter, vermählt an. 1551. den 7. Januar † an. 1557. den 18. Mart. in Kinds-Nöthen.

Leupold Holtzschuher, gab anno 1542. sein Burger-Recht in Nürnberg auf, und ward der beyden Hetren Chur-Fürsten in Sachsen Mauritii und Augusti Münz-Mehster zu St. Annenberg, welche Müntze ihm Zeit Lebens verschrieben worden, starb anno 1571. den 16. Octobr. zu Schnaittach, und liegt daselbsten in der Kirche begraben. Gemalin, Ursula Riegerin, Herrn Georg Riegers, und Frauen Annä Riegerin, einer gebornen Bornmännin, Tochter, vermählt an. 1554. den 8. May, † an. 1607. zu Dreßden.

Berthold Holtzschuher, Chur-Cöllnisch- wie auch der Herren General-Staaten in Holland Fähndrich, ward auf der Heim-Reise zu Bruck bey Bremen, durch einen dasigen Burger anno 1590. den 14. Mart. unversehens erschossen, und liegt zu Bremen begraben.

Ursula Holtzschuherin, † an. 1602. unvermählt.

Catharina Holtzschuherin, Gemal, (I) Herr Hanß Phlipp Kornberger, vermählt anno 1581. (II) Herr Abraham Greiß, vermählt anno 1593.

Leupold Holtzschuher, wohnete zu Dreßden, verkaufte seine Reichs-Lehen zu Malmeshof an die Holtzschuherische Stifftung, starb anno 1615. den 9. Septembr. zu Prag und liegt daselbsten auf der kleinen Seite im Evangelischen Gottes-Acker begraben. Gemalin, Barbara von Budißin, Herrn Heinrichs von Budißin, Tochter, vermählt anno 1588.

Catharina Holtzschuherin † in der Jugend.

Barbara Holtzschuherin, † an. 1616. den 1. Mart. zu Dreßden und liegt daselbsten auf den Frauen Kirchhof begraben.

Ursula Holtzschuherin, † in der Kindheit.

Susanna Holtzschuherin, † an. 1649. als die letzte dieser Carolin-Lazarischen Linie zu Nürnberg.

TABVLA CLXXV.

Von denen Herren Holtzſchuhern in erloſchener rother Haupt- und deren daraus entſprungen Jeremiä Holtzſchuheriſchen Linie.

Jeremias Holtzſchuher, Stiffter der mittlern rothen Haupt- oder ſogenannt Jeremiä Holtzſchuherſſchen Linie, (Tab. CLXXI.) geboren anno 1430. † anno 1488. Sonntags vor Mariä Heimſuchung. Gemalin, (I) eine geborne Siegweinin, Herrn Hanß Siegweins, Tochter, vermählt anno 1458. (II) Brigitta Harßdörffrin, Herrn Jacob Harßdörffers zu Thalheim, und Frauen Margarethä Harßdörfferin, einer gebornen Hübnerin, Tochter, † anno 1503.

Sebaſtian Holtzſchuher, ſtarb anno 1535. Gemalin, Anna Sauermännin, Herrn Matthäi Sauermanns, und Frauen Annä Sauermännin, einer gebornen Fürerin von Haimendorff, Tochter, vermählt anno 1515. den 1. Octobr. † anno 1563.

Thomas Holtzſchuher, ſtarb anno 1523. unvermählt.

Chriſtoph Holtzſchuher, ſtarb anno 1483. in der Jugend.

Stephan Holtzſchuher, ſtarb anno 1525. unvermählt.

Brigitta Holtzſchuherin, ſtarb anno 1522. Gemal, Herr Veit von Wolckenſtein, vermählt anno 1501. ſtarb anno 1523.

Sebaſtian Holtzſchuher, geboren anno 1516. zog mit dem Rhodiſer Ritter dem Herrn von Damis nach Maltha, ſtritte allda wieder die Türcken, hernach auch in Kayſers Ferdinandi Dienſten in Siebenbürgen, † anno 1542. in Siebenbürgen unvermählt.

Chriſtoph Holtzſchuher, geboren anno 1518. hielte ſich anno 1564. in Preuſſen auf, kame hierauf wieder nach Nürnberg, und ſtarb daſelbſten anno 1591. den 8. Januar. unvermählt, 63. Jahre alt.

Caſpar Holtzſchuher, führete die Jeremias Linie fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CLXXVI. A.

Carl Holtzſchuher, führete die Jeremias Linie gleichfals fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CLXXVI. B.

Melchior Holtzſchuher, geboren anno 1523. gienge anno 1542. im Krieg wieder Franckreich, halff Luxenburg erobern, zog hernach fünff Jahre mit dem Kayſer Carolo V. und war beſtändig um ſeine Perſon, marſchirete anno 1552. in des Römiſchen Königs Dienſten nach Ungarn, ward aber in der Schlacht bey Pallas zwiſchen Ofen und Peſt von den Türcken gefangen, und nach dreyzehn monathlicher Gefangenſchafft in Ofen um vier hundert Thaler ranzioniret, dienete anno 1554. als Capitain Lieutenant in Italien, halff Siena erobern, danckete ab anno 1560. kame ſodann als Obriſt-Lieutenant bey den Kayſerlich Maſecktiſchen Regimente in Ungarn zu ſtehen, ward anno 1570. des Herrn Biſchoff und Fürſten Friederichs zu Würtzburg Hauptmann und Commendant des Frauenbergs ob Würtzburg, ſtarb anno 1576. den 9. Februar. unvermählt, und liegt bey St. Burckhard zu Würtzburg begraben.

Anna Holtzſchuherin, geboren anno 1524. † anno 1596. Gemal, Herr Andreas Gienger, vermählt anno 1553. den 30. Octobris, † anno 1557.

Balthaſar Holtzſchuher, geboren anno 1525. dienete dem Herrn Chur-Fürſten zu Sachſen im Smalkaldiſchen Krieg, hernach dem Kayſer, und ſtarb anno 1551. den 25. Decembr. zu Mühlbach in Siebenbürgen ohne Kinder. Gemalin, Catharina Geigerin von St Gallen, Herrn Peter Geigers von St. Gallen, Tochter.

Felicitas Holtzſchuherin, geboren anno 1530. † an. 1581. unvermählt.

Magdalena Holtzſchuherin, geboren anno 1527. † anno 1595. zu Breßlau. Gemal, Herr Hanß Coßmann Gienger, vermählt anno 1560. den 30. May.

Gabriel Holtzſchuher, geboren anno 1533. ſtarb an. 1534. in der Kindheit.

Barbara Holtzſchuherin, geboren anno 1531. † anno 1608. Gemal, (I) Herr Seyfrid Lang, Pfleger zu Engelthal, vermählt anno 1567. den 4. Februar. † anno 1576. (II) Herr Balthaſar Paumgärtner von Holenſtein, Pfleger zu Altorff, vermählt anno 1577. † anno 1594. den 8. Decembr.

Gabriel Holtzſchuher, geboren anno 1535. reiſete anno 1578. nach Indien, wohnete in die ſechzehen Jahre zu Cochim, kame anno 1598. wiederum nach Nürnberg, und ſtarb daſelbſten anno 1609. den 27. Januar.

TABVLA CLXXVI. A.

Von denen Herren Holtzschuhern in erloschener rothen Haupt- und deren daraus entsprungen Jeremiä Holtzschuherischen Linie.

Caspar Holtzschuher, führete die sogenannte Jeremias Linie fort, (Tab. CLXXV.) geboren anno 1520. ward anno 1546. Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gerichte, gienge anno 1565. in Kayserl. Maximiliani II. Diensten mit drey Pferden nach Ungarn, dann anno 1569. mit Herrn Wolffgangen Hertzogen von Zweybrücken nach Franckreich, da er anno 1570. den 11. Januar. nach der Schlacht bey Polchiers gestorben, und zu Thoulouse begraben worden ist. Gemalin, Emerentia Sauermännin, Herrn Wolff Sauermanns, und Frauen Helenä Sauermännin, einer gebornen Lucherin, Tochter, vermählt anno 1544. den 7. Februar. † an. 1556. im Februario.

Emerentia Holtzschuherin, starb anno 1598. unvermählt.	Anna Holtzschuherin. Gemal, Herr Sebald Grüner, vermählt an. 1570. den 8. May.	Drusiana Holtzschuherin. Gemal, Herr Moritz Buchner, vermählt anno 1594. † anno 1595.	Maria Holtzschuherin, starb an. 1598. unvermählt.	Sebastian Holtzschuher, blieb anno 1579. in Spanischen Kriegs-Diensten vor Mastricht.	Caspar Holtzschuher, † anno 1556.

Caspar Holtzschuher, Amtmann des Haber-Aufschlags zu Nürnberg anno 1611. † anno 1620. den 19. Mart. Gemalin, (I) Helena Mayerin, Herrn Georg Mayers, und Frauen Helenä Mayerin, einer gebornen Wenckin, Tochter, vermählt anno 1587. den 23. Octobr. † anno 1615. den 11. Junii ohne Kinder. (II) Anna Heldin genannt Hagelsheimerin, Herrn Siegemund Heldens genannt Hagelsheimers, und Frauen Mariä Heldin genannt Hagelsheimerin, einer gebornen Ebnerin von Eschenbach, Tochter, vermählt anno 1618. den 23. Octobr. † anno 1624. ohne Kinder.

Margaretha Holtzschuherin, † anno 1548.

B.

Carl Holtzschuher, führete die sogenannte Jeremias Linie gleichfals fort, (Tab. CLXXV.) geboren anno 1522. war Fähndrich im Smalkaldischen Krieg, zog anno 1546. nach Liefland, dienete dem Herrn Bischoff Hermann zu Dörpt als Hauptmann, hernach anno 1549 Kayser Carolo V. zu Florentz, Neapolis und Piemont, ward anno 1562. Pfleger zu Engelthal, endlich aber anno 1565. Pfleger zu Hilpoltstein, und starb anno 1574. den 9. Mart. Gemalin, Anna von Weigenhorst, Herrn Gumprechts von Weigenhorst, und Frauen Helenä von Weigenhorst, einer gebornen Hablitzin, Tochter, vermählt anno 1561. den 24 Februar.

Sebastian Carl Holtzschuher, † an. 1589. den 21. Mart. in Königlich Spanischen Kriegs-Diensten im Castell zu Antorff unvermählt.	Jeremias Holtzschuher, ward bey der Belagerung Raab in Ungarn erschossen anno 1594.	Hanß Bartholomäus Holtzschuher, geboren anno 1560. dienete dem Kayser in Ungarn und starb anno 1591. den 11. Februar. zu Altdorff unvermählt.	Regina Holtzschuherin. Gemal, Herr Michael Schmucker von Auerbach, vermählt anno 1582. den 17. Septembr.	Margaretha Holtzschuherin. Gemal, Herr Michael Ramminger.	Anna Holtzschuherin, † unvermählt.

C.

Gabriel Holtzschuher, Stiffter der rothen jüngern oder Gabrielischen Linie, (Tab. CLXXI.) geboren anno 1431. kam in den Rath zu Nürnberg anno 1481. ward anno 1483. junger Burger-Meister, anno 1490. alter Burger-Meister und Scholarcha, starb anno 1493. Montags nach St. Matthäi, und liegt bey St. Sebald begraben. Gemalin, Brigitta Volckamerin, Herrn Berthold Volckamers, des ältern geheimen Raths und dritten obristen Hauptmanns, dann Frauen Barbarä Volckamerin, einer gebornen Schürstabin, Tochter, vermählt anno 1464.

Pancratius Holtzschuher. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CLXXVII. A.	Barbara Holtzschuherin, geboren anno 1466. Gemal, (I) Herr Gabriel Kalbersberger, vermählt an. 1504. (II) Herr Hanß Radnecker, vermählt anno 1510.	Nicolaus Holtzschuher, geboren anno 1468. † an. 1503. unvermählt.	Gabriel Holtzschuher. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CLXXVII. B.	Catharina Holtzschuherin, geboren anno 1471. † anno 1502. Gemal, Herr Peter Rieter von Kornburg, vermählt anno 1494. † an. 1501. ohne männliche Erben.	Sebastian Holtzschuher. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CLXXVII. C.

Barbara Holtzschuherin, Kloster-Frau zu Pillenreuth, geboren anno 1475.	Jacob Holtzschuher, geboren anno 1477. † anno 1504. zu Lissabon unvermählt.	Dorothea Holtzschuherin, geboren an. 1479. ward Kloster-Frau zu St. Clara in Nürnberg.	Martin Holtzschuher, geboren und gestorben an. 1480.	Brigitta Holtzschuherin, geboren anno 1482. Kloster-Frau zu Pillenreuth.	Cunegunda Holtzschuherin, geboren anno 1484. Gemal, Herr Hanß Lochner, vermählt anno 1504. den 8. Jul.	Barbara Holtzschuherin, geboren anno 1487.	Helena Holtzschuherin, geboren an. 1488.	Hanß Holtzschuher. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CLXXVII.

TABVLA CLXXVII. A.

Von denen Herren Holtzſchuhern in erloſchener rothen Haupt- und deren daraus entſprungen Gabrieliſchen Linie.

Pancratius Holtzſchuher, (Tab. CLXXVI.) geboren anno 1465. lebte anno 1499. zu Fiſchbach, und ſtarb anno 1525. den 12. Octobr. Gemalin, Barbara Strauſin von Nördlingen, Herrn Franz Strauſens, und Frauen Margarethä Strauſin, einer gebornen Heldin genannt Hagelsheimerin, Tochter, vermählt anno 1501. † anno 1559. den 23. Novembr.

Magdalena Holtzſchuherin, ſtarb anno 1559. Gemal, (I) Herr Sebaſtian Schedel, vermählt anno 1529. den 10. Auguſt. † anno 1541. den 1. Jul. (II) Herr Jacob Lemont, vermählt anno 1544. den 14. Jul.

B.

Gabriel Holtzſchuher, (Tab. CLXXVI.) geboren anno 1469. wohnete in Böhmen, begüterte ſich in der Gegend Prag, ſtarb anno 1517. zu Prag, und liegt daſelbſten begraben. Gemalin, eine geborne Ringsmaulin von Prag.

Chriſtoph Holtzſchuher, ſtarb anno 1520. unvermählt.

Hieronymus Holtzſchuher, † anno 1562. unvermählt.

Siegemund Holtzſchuher, † anno 1521. ledig.

Hanß Holtzſchuher, † in der Jugend.

Anna Holtzſchuherin. Gemal, (I) Herr Martin Ilaurtz der Königin Mariä in Ungarn Rath und Cämmerer, vermählt anno 1524. (II) Herr Gundersitz Mallowsky von Zwiſini, vermählt anno 1540.

C.

Sebaſtian Holtzſchuher, (Tab. CLXXVI.) wohnete anfänglich zu Fiſchbach, nachgehends aber zu Leinburg, † anno 1544. den 16. Mart. zu Leinburg, und liegt daſelbſten begraben. Gemalin, Margaretha Löneiſin, Herrn Caſpar Löneiſens von Kupferberg, Tochter.

Hanß Holtzſchuher, lebte anno 1563. auf ſeines Herrn Vaters Saiger-Hütten zu Rollhofen, ſtarb anno 1614. den 6. Jul. zu Neuenbürg ohne Kinder, und liegt in der Kirche zu Kairlindach begraben. Gemalin, Felicitas Schürſtabin, Herrn Johann Schürſtabs, und Frauen Catharinä Schürſtabin, einer gebornen von Plauen, Tochter, Herrn Andreä Hallers von Hallerſtein hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt anno 1580. den 12. Januar.

D.

Hanß Holtzſchuher, (Tab. CLXXVI.) geboren anno 1491. ward Pfleger zu Engelthal anno 1531. ſodann des Amts und der Stadt Herſpruck an. 1541. ſtarb an. 1549 den 24. Septembr. Gemalin, Urſula Franckin, Herrn Hanß Franckens von Sulzbach, und Frauen Dorotheä Franckin, einer gebornen Löneiſin, Tochter, vermählt anno 1522. den 1. April.

Margaretha Holtzſchuherin, geboren an. 1524. † an. 1586. den 1. Octobr. Gemal, (I) Herr Wolffgang Tucher, geboren anno 1494. vermählt anno 1550. den 25. Februar. † anno 1551. den 26. Mart. zu Genf, und liegt in daſiger Pfarr-Kirche zu St. Pierre begraben. (II) Herr Caſſian Derrer, geboren anno 1496. den 26. Auguſt. vermählt anno 1556. den 22 Sept. † anno 1569. den 11. May zu Nürnberg, und liegt daſelbſten bey St. Johannis begraben.

Hieronymus Holtzſchuher, geboren anno 1527. ward Pfleger zu Betzenſtein an. 1550. zu Engelthal anno 1557. und ſtarb anno 1563. den 30. May zu Göppingen. Gemalin, Anna Hallerin von Hallerſtein, Herrn Conrad Hallers von Hallerſtein, Kayſerlichen Cammer-Gerichts-Aſſeſſoris und Raths, wie auch Hochfürſtlich Bamberg- und Badeniſchen Raths und Ober-Voigts zu Ettlingen, dann Frauen Catharinä Hallerin von Hallerſtein, einer gebornen Obermayerin, Tochter, Herrn Lucä Baumgärtners von Holenſtein hinterlaſſene Frau Wittwe, geboren anno 1516. vermählt anno 1548.

Dorothea Holtzſchuherin, geboren anno 1528. Gemal, Herr Hanß Schmidtner, Senator zu Sulzbach, vermählt anno 1549.

Hanß Holtzſchuher, geboren anno 1531. † anno 1614. unvermählt, 83. Jahr alt.

Hanß Holtzſchuher, ſtarb in der Kindheit.

TABVLA CLXXVIII.

Von denen Herren Holtzſchuhern in erloſchener braunen Haupt-Linie.

Paulus Holtzſchuher, Stiffter der ſogenannten braunen wieder ausgegangenen Haupt-Linie, (Tab. CLXX.) lebte anno 1473. zu Fiſchbach, ſtarb anno 1447. Freytags vor St. Veit und liegt bey St. Sebald. Gemalin, Clara Hallerin, Herrn Ulrich Hallers zu Gräfenberg und Kalchreuth, dann Frauen Catharinä Hallerin, einer gebornen Falznerin, Tochter, vermählt anno 1427.

Paulus Holtzſchuher, † unvermählt.

Ulrich Holtzſchuher, † anno 1470. zu Cracau.

Hanß Holtzſchuher vermehrete die Holtzſchuheriſche Stiffung, und ſtarb anno 1491. unvermählt.

Clara Holtzſchuherin, Kloſter-Frau zu St. Catharina an. 1444.

Anna Holtzſchuherin Gemal, Herr Hieronymus Rummel von Zanth, vermählt anno 1453. † anno 1503.

Margaretha Holtzſchuherin. Gemal, Herr Nicolaus Groß, vermählt anno 1458. † anno 1491.

Sebald Holtzſchuher, † anno 1487. Montags nach Martini und liegt bey St. Sebald. Gemalin, Margaretha Reichin, Herrn Thomä Reichens, und Frauen Margarethä Reichin, einer gebornen Hallerin, Tochter, vermählt anno 1467. † anno 1480.

Fritz Holtzſchuher, lebte zu Fiſchbach, ſtiffte den Altar zu St. Johannis in Nürnberg, ſtarb anno 1511. den 7. Januar. und liegt bey St. Sebald. Gemalin, Barbara Kreßin, Herrn Fritz Kreſſens zu Wüſtendorff, und Frauen Anna Kreßin, einer gebornen Muffelin von Eſchenau, Tochter, gebohren anno 1457. vermählt anno 1472. † anno 1521. den 13. Septembr. als Wittwe.

Sebald Holtzſchuher, † anno 1501. unvermählt.

Hieronymus Holtzſchuher, † anno 1525. unvermählt.

Andreas Holtzſchuher, † anno 1502. zu Lion unvermählt.

Margaretha Holtzſchuherin, † an. 1558. Gemal, Herr Andreas Oertel, vermählt an. 1513. den 26. Januar. † an. 1560. den 29. Septembr.

Helena Holtzſchuherin, † an 1527. Gemal, Herr Hanß Letſcher, vermählt anno 1523. den 18. Januar. † an. 1540.

Clara Holtzſchuherin, Kloſter-Frau zu St. Catharina an. 1498.

Magdalena Holtzſchuherin, Kloſter-Frau zu St. Clara in Nürnberg.

Wolff Holtzſchuher ward anno 1503. vom König Emanuel in Portugall zum Ritter geſchlagen, weil er ſich tapffer wieder die Saracenen erwieſen hatte, bekame auch das alte Holtzſchuheriſche Wappen mit zwey weiſſen Mohren und dem Königlichen Ritter-Ordens-Creutz vermehret, welches quadrirte Wappen Kayſer Carolus V. anno 1547. den 28. Septembr. auf das völlige Geſchlecht extendiret, und ſolches von demſelben anno 1557. zu führen angefangen worden. Er vermehrete die Holtzſchuheriſche Stiffung, ward Pfleger zu Helmburg, Altorff und Gründlach, ſtarb anno 1547. den 26. Junii als der Letzte dieſer braunen Haupt-Linie ohne männliche Leibes-Erben, und liegt zu Altorff begraben. Gemalin, Margaretha Helchnerin, Herrn Hanß Helchners, und Frauen Margarethä Helchnerin, einer gebornen Letzlin von Kirchen-Sittenbach, Tochter, vermählt anno 1514. den 7. Auguſt.

Catharina Holtzſchuherin. Gemal, (I) Herr Peter Rieter von und zu Kornburg, ſtarb anno 1501. (II) Herr Jobſt Ulſtädter, † anno 1506.

Barbara Holtzſchuherin, † anno 1559. Gemal, Herr Siegemund Fürer von Haimendorff, Senator zu Nürnberg, geboren anno 1470. den 21. Mart. vermählt an. 1500. den 26. Octobr. † an. 1547. den 19. Januar. ohne Kinder.

Apollonia Holtzſchuherin. Gemal, Herr Peter III. Harßdörffer des innern geheimen Raths, vermählt anno 1502. † anno 1518. am guldenen Freytag nach Weyhnachten.

Clara Holtzſchuherin, † anno 1549. den 15. Decembr. Gemal, Herr Hanß Nützel, vermählt anno 1508. den 14. Jul. † anno 1524. den 3. Decembr.

Felicitas Holtzſchuherin. Gemal, Herr Hanß Hübner, vermählt anno 1516. den 17. Januar. † anno 1551.

Urſula Holtzſchuherin, † anno 1571. Gemal, Herr Caſpar Letſcher, vermählt anno 1519. den 9 Februar. † anno 1547.

Urſula Holtzſchuherin, † anno 1547. Gemal, (I) Herr Anton Schedel, vermählt anno 1534. den 9. Septembr. † anno 1536. den 22. Jul. (II) Herr Hanß Muſſel von Ermreuth, vermählt anno 1540.

Magdalena Holtzſchuherin, † anno 1586. Gemal, Herr Wolff Cämmerer, vermählt anno 1543. den 6. Junii, † anno 1592.

Helena Holtzſchuherin, ſtarb anno 1536. unvermählt.

TABVLA CLXXIX.

Von denen Herren Holtzschuhern von Aspach. in blühender grünen Haupt-Linie.

Friederich VIII. Holtzschuher, Stamm-Herr der blühenden grünen Haupt-Linie (Tab. CLXX.) kam in den Rath zu Nürnberg anno 1422. verschaffte anno 1410. eine ewige Messe in das Kloster St. Clara zu Bamberg, anno 1411. aber eine Seel-Messe ins Kloster Engelthal, und stifftete anno 1419. der Frauen Sonder Siechen Pfründ zu Nürnberg im Siech-Kobel bey St. Johannis, darzu er einen Hof zu Seckendorff gab, welcher jährlich ein Simra Korn, zwey Simra Haber, achtzehen Käse, dreyßig Eyer, drey Herbst Hüner und zwey Fastnachts Hennen giebt, starb anno 1431. am Fron Leichnams Abend, und liegt bey St. Sebald begraben. Gemalin, Margaretha Kreßin, Herrn Conrad Kreßens zu Krafftshof und Mapach, dann Frauen Beatrix Kreßin, einer gebornen Hallerin, Tochter, vermählt anno 1413.

Cunegunda Holtzschuherin, Kloster Frau zu St. Catharinen in Nürnberg, starb anno 1478. und liegt in besagter Kloster Kirche begraben.

Catharina Holtzschuherin, Kloster Frau zu St. Catharinen in Nürnberg, starb anno 1453. und ruhet in erwähnter Kloster Kirche.

Carl III. Holtzschuher, starb anno 1461. zu Breßlau unvermählt, und liegt daselbsten auf den Kirch-Hof bey St. Elisabeth begraben.

Herdegen VII. Holtzschuher, war mit in der Schlacht bey Pillenreuth, starb anno 1483. am St. Lorenzen Tag in ziemlichen Alter unvermählt, und liegt in der Kirche zu St. Lorentz in Nürnberg begraben.

Margaretha Holtzschuherin. Gemal, Herr Conrad Zingel, vermählt an. 1410. † anno 1445.

Ursula Holtzschuherin. Gemahl, Herr Anton Riegler vermählt anno 1445.

Clara Holtzschuherin. Gemal, Herr Hanß Helchner, vermählt anno 1445.

Beatrix Holtzschuherin. Gemal, Herr Ulrich IV. Stomer von Reichenbach zur guldenen Rose genannt, Senator zu Nürnberg, vermählt anno 1435. starb anno 1445. am Sonntag vor Allerheiligen Tag, und liegt in der Prediger Kirche zu Nürnberg begraben.

Helena Holtzschuherin, starb anno 1464. am St. Löwenharts Abend zu Sulzbach und liegt in dasiger Pfarr-Kirche. Gemal, Herr Jacob von Sauerzapf, vermählt anno 1438. starb anno Sulzbach.

Margaretha Holtzschuherin starb anno 1450. Gemal, Herr Georg Tetzel von Unter Leinleiter, vermählt anno 1447.

Anton I. Holtzschuher, kam in den Rath zu Nürnberg anno 1468. und starb anno 1484. Dienstags vor Mariä Verkündigung, liegt bey St. Sebald, wo sein Todten-Schild befindlich ist. Gemalin, Barbara Kolerin, Herrn Hanß Kolers, und Frauen Barbara Kolerin, einer gebornen Oesterreicherin, Tochter, vermählt anno 1456.

Martin II. Holtzschuher, kam in den Rath anno 1450. ward Septemvir anno 1452. verordnete anno 1460. daß man alle Jahre am St. Lucia-Tag in dem St. Catharinen Kloster zu Nürnberg, ihme, seiner ehelichen Witzhin, Herrn Friederich Holtzschuhern, seinem Vater und seiner Mutter, zum Gedächtniß eine Predigt halten solte, wegen der vielen Gutthaten, so er diesem Kloster erwiesen. Er ließ auch auf seine Kosten das Fenster machen, wo die Kloster-Frauen saßen, wenn man Predigt hielte, starb anno 1467. am Sontag vor St. Kiliani. Gemalin, Magdalena Löffelholtzin, Herrn Hanß Löffelholtzens des Carthäusers oder Kurtzen genannt, und Frauen Ursula Löffelholtzin, einer gebornen Müntzmeisterin, Tochter, vermählt anno 1439. starb anno 1460.

Seifried V. Holtzschuher zu Smihen und Sibylla, Kayserlicher Rath, war wegen seiner Ritter-Spiele an Fürstlichen Höfen sehr beliebt, stifftete einen Jahr Tag bey denen Barfüsern zu Nürnberg, besaße in Schwaben die Schlösser Smihen und Sibylla, verordnete in seinem Testamente, daß jeder Holtzschuherischer Pfleger von Abnutzung des Capitals in dem Barfüser Kloster alle Goldfasten seinen Jahrs-Tag begehen, und jedesmahl 16. von seinen Bluts-Freunden zu Gaste haben solte. Diese Stifftung ist seit anno 1711. dergestalten verändert worden, daß jährlich den 15. Jul. denen Brüdern Landauerischer Stifftung, und den 15. Septembr. denen Brüdern Mendelischer Stifftung, nach gehaltenen Beten und Singen, eine gute Maalzeit gegeben wird. Er starb anno 1509. den 15. Jul. zu Augspurg unvermählt.

Elisabetha Holtzschuherin, starb anno 1539. als Wittwe. Gemal, Herr Ludewig im Hof, geboren anno 1466. den 12 Februar. vermählt anno 1491. den 25. Januar. † anno 1533.

Friederich IX. Holtzschuher, stifftete eine in Ungarn wieder erloschene Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CLXXX.

Martin III. Holtzschuher, Stiffter der ältern grünen Haupt-Linie, welche dermalen in 9 besondern Aesten blühet. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CLXXXII.

Georg I. Holtzschuher, Stiffter der jüngern grünen Haupt-Linie, welche dermalen in 2. besondern Aesten blühet. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXCIX.

Ursula Holtzschuherin, † anno 1504. Gemal, (I) Herr Paulus im Hof Senator, geboren anno 1425. vermählt anno 1462. † an. 1478. (II) Herr Nicolaus Tetzel von Kirchen-Sittenbach, vermählt anno 1481. † anno 1494.

Magdalena Holtzschuherin, † an. 1531. als Wittwe. Gemal, Herr Peter im Hof zu Sündersbühl, geboren an. 1444. den 27. Octobr. vermählt anno 1472. † an. 1528. den 22. May.

Helena Holtzschuherin, Kloster Frau zu St. Catharina in Nürnberg anno 1490. 1491.

TABVLA CLXXX.

Von denen Herren Holtzschuhern in grüner Haupt- und deren davon entsprungen- in Ungarn aber wieder erloschenen Friederich Holtzschuher- ischen Neben-Linie.

Friederich IX. Holtzschuher, stifftete eine in Ungarn wieder ausgegangene Neben-Linie (Tab. CLXXIX.) geboren anno 1441. ward Assessor und Schöpff und am Land-Bauern-Gericht von anno 1508. biß anno 1517. und † anno 1534. den 14. Augusti. 92. Jahre alt. Gemalin, (I) Dorothea Linckin, Herrn Heinrich Linckens, und Frauen Dorotheä Linckin, einer gebornen Wurmin, Tochter. (II) Barbara Gärtnerin, Herrn Hanß Gärtners, und Frauen Wallburgä Gärtnerin, einer gebornen Melchnerin, Tochter, vermählt anno 1475. (III) Catharina Gärtnerin, Herrn Jacob Gärtners und Frauen Annä Gärtnerin, einer gebornen Grolandin von Odenberg, Tochter, vermählt anno 1506. den 4. Octobr.

Hanß III. Holtzschuher, † anno 1523. zu Posen in Polen unvermählt.

Berthold VIII. Holtzschuher, setzete sich in der Laußnitz, und † allda auf seinem Schloß und Dorff Kiselawitz an. 1546. Gemalin, (I) eine geborne Bartin von Prag, (II) Dorothea im Hof, Herrn Georgens im Hof, des innern Raths zu Rothenburg ob der Tauber, dann Frauen Veronicä im Hof, einer gebornen Wernitzerin, Tochter.

Magdalena Holtzschuherin. Gemal, (I) Herr Jacob Krauß, vermählt anno 1503. den 13. Jul. † anno 1510. (II) Herr Hanß Greul genannt Volt, vermählt anno 1511. den 27. Octobr. † anno 1548.

Ursula Holtzschuherin. Gemal, Herr Erhard Plech von Amberg, vermählt anno 1512.

2.
Barbara Holtzschuherin. Gemal, Herr Georg Winckler Senior, geboren anno 1471. vermählt anno 1515 den 23 Februar. † anno 1542. den 30. Septembr.

1.
Stenz Holtzschuher, setzete sich zu Prag in Böhmen und † an. 1521 an der Pest mit Weib und Kindern. Gemalin, Anna Arnoldin von Eckendorff.

2.
Carl IV. Holtzschuher, blieb in Königlich Spanischen Kriegs-Diensten vor St. Quintin im Sturm an. 1557. unvermählt.

2.
Erasmus I. Holtzschuher, führete die in Ungarn wieder ausgegangene Linie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen.

Siehe Tab. CLXXXI.

2.
Sophia Holtzschuherin, geboren an. 1526. Gemal, Herr Heinrich von Briesen, vermählt an. 1559.

2.
Regina Holtzschuherin, geboren an. 1529. Gemal, Herr Ludewig von Alten Golsen zu Starckau.

2.
Wilhelm I. Holtzschuher, geboren anno 1524. wohnete zu Trichdorff in der Laußnitz auf den Scholpen-Gericht † anno 1573. den 21. Decembr. allda, und liegt zu Ullersdorff begraben. Gemalin, (I) Catharina von Hobeck, Herrn Heinrichs von Hobeck und Frauen Dorotheä von Hobeck, einer gebornen Oveßin, Tochter. (II) Elisabetha von Dobschütz auf Beinsdorff.

1.
Alexander I. Holtzschuher, bauete das Berg-Werck zum Gottsberg und Kupferberg in Böhmen, besaß das Schloß Balpenstein in Schlesien mit seiner Ein- und Zugehörung und † anno 1564. den 28. Decembr. zu Letawitz in Mähren. Gemalin, Margaretha Lindnerin, Herrn Georg Lindners zu Posen, und Frauen Margarethä Lindnerin, einer gebornen Schillingin, Tochter.

2.
Christoph I. Holtzschuher, geboren anno 1521. dienete dem König Ferdinando II. in Ungarn zu Pferd, ward in einer Schlacht bey Ofen von den Türcken gefangen und an. 1552. nach Constantinopel geführet, anno 1553. aber von der Polnischen Gesandschafft außgebeten und dem König Sigemund August in Polen geschencket, ward nachgehends Königlich Schwedischer Cammer-Juncker, wohnete zu Schwerin im Mecklenburgischen und † anno 1591. den 8. Januar. zu Schwerin. Gemalin, Lucretia Löhnerin, Herrn Oßwald Löhners und Frauen Elisabethä Löhnerin, einer gebornen von Pleßen, Tochter, vermählt anno 1570. den 8. Octobr.

Catharina Barbara Holtzschuherin. Gemal, Herr Andreas Salesky zu Plauschau in Polen vermählt anno 1559.

Rosina Holtzschuherin. Gemal, Herr Hanß Koschwitz zu Warschau in Polen, vermählt anno 1562.

Friederich X. Holtzschuher, lebte an. 1564. zu Beckendorf in Siebenbürgen und † anno 1574. allda. Gemalin, eine Dame aus Beckendorf.

Juliana Holtzschuherin. Gemal, Herr Paulus Stern von Drosten aus der Marck Brandenburg, vermählt. an. 1593.

Eva Holtzschuherin. Gemal, Herr Christoph von Sehr, ein Mecklenburgischer Cavalier, vermählt anno 1597.

Anna Holtzschuherin. Gemal, (I) Herr Caspar von Larisch, (II) Herr Gunterstitz von Andopowitz in Mähren, starb anno 1569.

Caspar I. Holtzschuher, von Drewitz, blieb anno 1596. in einem Treffen wieder die Türcken bey Drewitz unvermählt.

Alexander II. Holtzschuher, starb an. 1589. zu Brünn in Mähren, Gemalin, (I) ist unbekannt, (II) Anna Rygnofsky von Jarloneck, eine adeliche Dame aus Mähren.

TABVLA CLXXXI.

Von denen Herren Holtzſchuern in grüner Haupt- und deren davon entſprungen- in Ungarn aber wieder erloſchenen Friederich Holtzſchuher-iſchen Neben-Linie.

Eraſmus I. Holtzſchuher, führete die wieder ausgegangene Linie in Ungarn fort, (Tab. CLXXX.) geboren anno 1522. den 24. Novembr. ſetzete ſich zu Roßnau in Ungarn, ward Burger-Meiſter daſelbſten extranchete in Siebenbürgen, von dar man ihn nach Roßnau ſchaffte, wo er anno 1594. ſtarb und in daſiger St. Eliſabethen Kirche unter einen ſchönen Monument begraben wurde. Gemalin, Catharina von Kyraly aus Rabeneck, vermählt anno 1565. ſtarb anno 1616.

Suſanna Holtzſchuherin, geboren anno 1568. ſtarb anno 1597. im Kind-Bette. Gemal, . .

David I. Holtzſchuher, gebohren anno 1572. ſtarb anno 1590. unvermählt, und liegt zu Roßnau.

Catharina Holtzſchuherin. Gemal, Herr Abraham Weiſer zu Roßnau, vermählt anno 1584.

Martin III. Holtzſchuher, geboren anno 1575. war in die 34. Jahre Raths-Geſchworner, Burger-Meiſter und Kirchen-Vater zu Roßnau, und iſt anno 1638. von dieſer Berg-Stadt zum Land-Tag nach Preßburg abgeſchicket worden, die Privilegia der Stadt confirmiren zu laſſen, ſtarb anno 1645. Gemalin, (I) Anna Gravin, Herrn Valentin Gravens zu Roßnau, Tochter, vermählt anno 1597. den 28. Jul. (II.) Fides Cramerin, Herrn Caſpar Cramers zu Leutſchau, Tochter.

I. Suſanna Holtzſchuherin. Gemahl, Herr Balius Dobosch, vermählt. an. 1619.

I. Catharina Holtzſchuherin, † unvermählt.

I. Eraſmus II. Holtzſchuher, † in Kayſerl. Kriegs-Dienſten.

I. Judith Holtzſchuherin, † unvermählt und liegt zu Roßnau.

I. Maria Holtzſchuherin, † in der Kindheit und liegt zu Roßnau.

I. Johannes I. Holtzſchuher, † in Kayſ. Kriegs-Dienſten.

I. Rebecca Holtzſchuherin, ſtarb jung.

I. Caſpar Holtzſchuher, lebte zu Roßnau, Gemalin, . . .

Maria Holtzſchuherin.

Catharina Holtzſchuherin.

Sophia Holtzſchuherin.

Barbara Holtzſchuherin.

I. David II. Holtzſchuher, ſtudirte zu Altorff anno 1613. und † an. 1636. den 13. Auguſt. zu Leutſch im Zipſer-Lande. Gemalin, Catharina Fuchſin.

2. Johannes II. Holtzſchuher, † jung.

2. Sophia Holtzſchuherin, ſtarb jung.

2. Martin IV. Holtzſchuher, geboren anno 1627. war Stadt-Richter zu Roßnau und † anno 1677. Gemalin, Judith von Vivaßy, Herrn Stephans von Vivaßy Ritters, Tochter, vermählt an. 1646. (II) Barbara von Roßnau, Herrn Irne von Roßnau, Tochter, vermählt anno 1658. † anno 1671. (III) Maria von Vivaßy, vermählt anno 1673. Nachſtehende Kinder ſind alle aus der erſten Ehe.

Martin V. Holtzſchuher. Gemalin, . . .

David III. Holtzſchuher.

Chriſtophll. Holtzſchuher.

Suſanna Holtzſchuherin,

Ein Sohn. Eine Tochter.

Stephan Holtzſchuher, geboren anno 1647. Gemalin, Suſanna Dierner-in, Herrn Johann Dierners zu Roßnau, Tochter.

Martin VI. Holtzſchuher, geboren anno 1649, † als Senator zu Igla in Ungarn. Gemalin, Maria Terrin, Herrn Andreä Terrens, Senatoris zu Igla, Tochter.

Clara Holtzſchuherin. † jung.

Johannes III. Holtzſchuher, geboren anno 1652. ward Kayſerlich- wie auch Königlich-Ungariſcher Drey-ßiger zu Mayſoll und Munkatſch, dañ Præfectus der Königlichen Fiſcal Güter Gemalin, Maria Lochinzky, Herrn Michaelis Lochinzky, Königlich Ungariſcher General Kriegs-Secretarii, Tochter.

David IV. Holtzſchuher, geboren anno 1654. Gemalin, (I) Suſanna Giezein, Herrn Gabor Giezeins Vice-Geſpanns von Gomorra, Tochter. (II) Suſanna Waßin, Herrn Georg Waßens, Tochter, vermählt anno 1692.

Johann IV. Holtzſchuher, geboren anno 1669.

Judith Holtzſchuherin, geboren an. 1672. † anno 1692.

Martin VII. Holtzſchuher, geboren anno 1673.

David V. Holtzſchuher, geboren anno 1675. † an. 1692.

Suſanna Holtzſchuherin, geboren an. 1679. als Zwilling.

Barbara Holtzſchuherin, geboren an 1679. als Zwilling.

Catharina Holtzſchuherin, geboren anno 1687.

Judith Holtzſchuherin. Gemahl, (I) Herr Andreas Lopertzer (II) Herr Michael Schwartz.

Anna Maria Holtzſchuherin. Gemal, Herr Johann Lanius vermählt anno 1689.

Suſanna Holtzſchuherin, geboren an. 1674. Gemal, Herr Tobias Jony.

Martin VIII. Holtzſchuher, geboren an. 1679.

Catharina Holtzſchuherin, geboren anno 1685.

Judith Holtzſchuherin, † in der Jugend.

Catharina Holtzſchuherin, † jung.

Johannes V. Holtzſchuher, † jung.

Juliana Holtzſchuherin, † Klein.

TABVLA CLXXXII.

Von denen Herren Holtzschuhern von Aspach in älterer grünen Haupt-Linie.

Martin III. Holtzschuher, Stiffter der ältern grünen Haupt-Linie, welche dermalen in 9 besondern Aesten blühet, (Tab. CLXXIX.) kame in den Rath zu Nürnberg, ward Septembr und starb anno 1476. am Sonntag vor Mariä Verkündigung zu Bern in der Schweitz. Gemalin, Barbara Harßdörfferin, Herrn Peter Harßdörffers des innern geheimen Raths, und Frauen Catharinä Harßdörfferin, einer gebornen Schulerin, Tochter, vermählt anno 1471. starb, da sie sich zum zweyten mahl mit Herrn Leonhard von Plauen vermählt gehabt.

Peter Holtzschuher, starb anno 1504. auf der Meerfarth nach Calleut.

Martin IV. Holtzschuher, ist anno 1506 mit seinem Herrn Schwieger-Vatter, wegen vorgefallener Uneinigkeit weggeritten, und nicht wieder gekommen. Gemalin, Catharina Melchnerin, Herrn Heinrich Melchners, und Frauen Catharinä Melchnerin, einer gebornen Schmidlin genannt Dratzieherin, Tochter, vermählt anno 1591. den 1. Februar.

Heinrich Holtzschuher, ward Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht anno 1527. am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1529. erlangete die Pflege beym Land-Allmosen anno 1533 und anno 1544 als Geschlechts-Aeltester die Pflege von seiner Familie Stifftung, starb anno 1559. den 28. Januar. Gemalin, Catharina Hallerin von Hallerstein, Herrn Jobst Hallers von Hallerstein zu Kalchreuth und Malmsbach, Senatoris und Pflegers beym heiligen Creutz, wie auch Verwalters der Hallerischen Stifftungen, dann Frauen Barbarä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen Tetlin von Kirchen-Sittenbach, Tochter, vermählt anno 1527. den 11. Februar. starb anno 1568. den 28. Januar.

Jobst Holtzschuher, † in der Jugend.

Paulus Holtzschuher, ward Kastner im reichen Allmosen anno 1564. Chur-Meyntzischer Schultheiß zu Nieder-Hall an. 1577 und † an. 1591. den 19. Mart. zu Nieder-Hall ohne männliche Leibes-Erben. Gemalin, Catharina Kichlerin von Schwandorff, Herr Melchior Schenckens von Winterstetten hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1577 den 20. Septembr. † anno 1605 in hohen Alter.

Gabriel Holtzschuher, † anno 1554. zu Vercelles in Piemont.

Hieronymus Holtzschuher, führete die grüne ältere Haupt-Linie dannerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen

Siehe Tab. CLXXXIII.

Lazarus Holtzschuher, † anno 1595. den 25. Decembr. zu Kinberg in Steyermarck unvermählt, und liegt daselbst auf den Evangelischen Gottes-Acker begraben.

Christoph Holtzschuher, Dom-Probstischer Kastner zu Bamberg, ward anno 1660 Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht, † anno 1569 den 23. April zu Cron-Weissenburg am Rhein, als er aus dem Wild-Bad zurücke kam. Gemalin, Anna Flicklin, Herrn Andreä Flickens, und Frauen Annä Flickin, einer gebornen Seifriedin, Tochter, vermählt anno 1538. den 25. Octobr.

Catharina Holtzschuherin. Gemal, Herr Heinrich Schnab von Biehe, vermählt anno 1573. starb anno 1604

Christoph Holtzschuher, † anno 1566. den 2. August. in der Jugend.

Andreas Holtzschuher, starb anno 1561. den 5. April. in der Kindheit.

Johann Baptista Holtzschuher, starb anno 1569. den 27. August als ein Knabe.

Wolffgang Holtzschuher, † starb anno 1583. den 14. May unvermählt.

TABVLA CLXXXIII.

Von denen Herren Holtzſchuhern von Aſpach in grüner ältern Haupt-Linie.

Hieronymus Holtzſchuher, führete die grüne ältere Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CLXXXII.) ward Amtmann des Um-Gelds in Nürnberg anno 1563. kame in den Rath daſelbſten anno 1569. erlangete anno 1584. das Bau-Meiſter-Amt der gemeinen Stadt, reſignirte ſolches anno 1589. und ward des Raths alter Genannter, ſtarb anno 1598. den 26. Septembr. Gemalin, (I) Anna Habelhauptin, Herrn Auguſtin Habelhaupts, und Frauen Annä Habelhauptin, einer gebornen Johanniſſin, Tochter, Herrn Paul Ebners hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt anno 1565. den 8. Auguſt. ſtarb anno 1567. den 17. Decembr. ohne Kinder. (II) Magdalena Oertlin, Herrn Siegemund Oertels, und Frauen Clarä Oertlin, einer gebornen Tetzlin von Kirchen Sittenbach, Tochter, vermählt anno 1569. den 18. Januar.

Hieronymus Holtzſchuher, geboren anno 1571. gienge nach vollendeten Studiis als Hof-Meiſter mit dem Freyherrn von Trautmannsdorff nach Italien, begab ſich alsdann anno 1592. auf ſeines Herrn Vaters Berg-Werck in Steyermarck, marſchirete ſofort mit nach Ungarn wieder den Türcken, lebte hernach auf ſeinen Guth Pograth in Böhmen ohnweit Eger, muſte ſolches der Religion wegen verlaſſen und nach Nürnberg gehen, ſtarb anno 1642. den 30. Septembr zu Nürnberg. Gemalin, (I) Helena Kramerin von Pograth, Herrn Adam Kramers von Pograth, und Frauen Magdalenä Kramerin von Pograth, einer gebornen Paumgärtnerin, Tochter, vermählt anno 1605. den 5. Februar. ſtarb an. 1615. den 7. May, und liegt in der Pfarr Kirche zu Eger begraben. (II) Anna Roſina Kaſtnerin von Schnaitenbach, Herrn Johann Chriſtoph Kaſtners von Schnaitenbach, und Frauen Suſannä Kaſtnerin von Schnaitenbach, einer gebornen Trainerin, Tochter, vermählt anno 1622. den 27. Februar. zu Amberg, ſtarb anno 1673. den 6. Novembr.

Elias Holtzſchuber, geboren und geſtorben anno 1572.

Elias Holtzſchuber, geboren anno 1573. den 14. Jul. ſtarb anno 1580. den 1. Junii.

Magdalena Holtzſchuberin, geboren anno 1574. ſtarb anno 1632. den 22. Octobr. Gemal, (I) Herr Lucas von Wertha, vermählt anno 1594. den 18. Febr. ſtarb anno 1612. den 15. Junii. (II) Herr Jacob Welſer, Senator zu Nürnberg, geboren anno 1576. vermählt an. 1616. den 9. Januar. ſtarb anno 1645. den 9. April.

Siegemund Gabriel Holtzſchuber, führete die ältere grüne Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CLXXXIV.

Urſula Holtzſchuberin, geboren anno 1579. ſtarb anno 1659. Gemal, Herr Hieronymus Oertel, vermählt anno 1602. den 19. April, ſtarb an. 1636. den 4. Auguſt.

Helena Holtzſchuberin, gebohren anno 1581. ſtarb anno 1650. unvermählt.

Euſtachius Carl Holtzſchuber, geboren an. 1584. den 20. Mart. reiſete mit Herrn Carl Rützen von Sündersbühl Kayſerlichen Geſandten an. 1600. nach Oſt-Friesland, ward anno 1603. im Ungariſchen Krieg bey des Herrn Grafen von Hohenlohe Compagnie Fähndrich, kam an. 1611. in den Rath zu Nürnberg und ward alter Genannter, an. 1614. aber Bau-Meiſter, in welcher Function er das annoch ſtehende ſchöne Rath-Hauß und die ſogenannte Veſte aufrichten laſſen, ſtarb an. 1639. den 13. Februar. Gemalin, Salome Steinhäuſerin, Herrn Michael Steinhäuſers, und Frauen Salome Steinhäuſerin, einer gebornen Voltin von Wendelſtein, Tochter, vermählt anno 1607. den 14. Decembr. ſtarb an. 1642. den 3. Januar.

Georg Chriſtoph Holtzſchuber, geboren an. 1623. den 14. May, ſtudirte an. 1642. zu Altorff, ward nachgehends unter den Kayſerlich löblich Blieriſchen Curaſſier-Regimente Cornet, und ſtarb anno 1673. den 16. Januar. ohne Kinder. Gemalin, Barbara Holtzſchuberin, Herrn Veit Engelhard Holtzſchuhers von Neuenburg, Amtmanns des Waldes Sebaldi, und Frauen Annä Holtzſchuberin, einer gebornen Lauberin, Tochter, geboren an. 1616. den 22. Auguſt. vermählt an. 1661. den 22. April, ſtarb an. 1666. den 20. Junii.

Anna Roſina Holtzſchuberin, geboren an. 1626. ſtarb anno 1688. Gemal, Herr Anton Salomon Schmidtmayer von Schwartzenbruck, vermählt anno 1672. den 17. Junii zu Schwartzenbruck, ſtarb anno 1677. den 21. May.

Maria Salome Holtzſchuberin, geboren an. 1609. ſtarb anno 1669. den 17. May. Gemal, (I) Herr Siegemund Pfintzing von Henfenfeld, Senator und Kriegs-Herr, geboren anno 1601. den 7. May, vermählt anno 1630. den 11. Auguſt. † anno 1637. den 9. May. (II) Herr Andreas Heinrich Häß von Rathsberg, vermählt anno 1642. den 10. Januar. † anno 1669.

Euſtachius Carl Holtzſchuber, geboren und geſtorben anno 1610. den 15. Junii.

Carl Holtzſchuber, geboren und geſtorben anno 1615.

Sophia Magdalena Holtzſchuberin, geboren und geſtorben anno 1614.

Carl Seifried Holtzſchuber, geboren anno 1617. den 28. Febr. ſtarb als ein Studioſus vor den Herrn Vater an. 1638. den 4. Nov.

TABVLA CLXXXIV.

Von denen Herren Holtzschuhern von Aſpach in Siegemund Pauliniſch grünen ältern Haupt-Linie.

Siegemund Gabriel Holtzſchuher von Neuenbürg und Thalheim, führete die ältere grüne Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CLXXXIII.) geboren anno 1575. den 19. Februar. kam in den Rath zu Nürnberg anno 1605. ward junger Burger-Meiſter anno 1606. alter Burger-Meiſter anno 1617. Land-Pfleger anno 1619 Septemvir anno 1622. und zweyter Loſungs-Herr anno 1637. Er kaufte anno 1613. von Herrn Hanß Albrecht Hallern von Hallerſtein, und Herrn Hieronymo Murrern zu ſeiner Familie Stifftung, das der unmittelbar Reichs-freyen Ritterſchafft Landes zu Francken, löblichen Orts an der Altmühl, einverleibte Ritter-Guth Neuenbürg vor ſich und ſeine männliche Deſcendence, anno 1621. den 5. Junii aber von Herrn Hanß Siegemunden von Preiſing, das oberhalb Herſpruck gelegen adeliche Landſaſen Guth Thalheim, wie auch das Guth Waffenbach in der obern Pfaltz ohnfern Neumarck, und ſtarb anno 1642. den 15. Novembr. Gemalin, (I) Maria Breuningin von Romersheim, Herrn Wolffgang Breunings von Romersheim, Kayſerlichen würcklichen Raths, und Frauen Urſulä Breuningin von Romersheim, einer gebornen Greiſin, Tochter, vermählt anno 1602. den 2. May, ſtarb anno 1635. (II) Anna Maria Harßdörffeln von Fiſchbach, Herrn Jeremiä Harßdörffers von Fiſchbach, und Frauen Suſannä Harßdörfferin von Fiſchbach, einer gebornen Gewandſchneiderin, Tochter, Herrn Maximilians im Hof, hinterlaſſene Frau Wittwe, geboren anno 1589. vermählt anno 1636. den 14. Novembr. ſtarb anno 1652. im May als Wittwe ohne Kinder.

Siegemund Paulus Holtzſchuher von Neuenbürg und Thalheim, Stiffter der Siegemund Pauliniſch grünen ältern Haupt-Linie, geboren anno 1604. den 23. Junii, lebte auf ſeinen Guth Thalheim und ſtarb anno 1671. den 19. Mart. Gemalin, Hedwig Oelhafin von Schöllenbach, Herrn Eliä Oelhafens von und zu Schöllenbach, Loſungs-Raths und Sentoris Familiä, dann Frauen Hedwig Oelhafin von Schöllenbach, einer gebornen Löffelholtzin von Colberg, Tochter, geboren anno 1606. den 8. Novembr. vermählt anno 1630. den 1. Novembr. ſtarb anno 1684. den 2. Mart.

Siegemund Gabriel Holtzſchuher von Neuenbürg, Stiffter der Siegemund Gabrieliſch grünen ältern Haupt-Linie. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. CXCI.

Maria Clara Holtzſchuherin von Neuenbürg, geboren anno 1631. ſtarb anno 1632.

Siegemund Gabriel Holtzſchuher von Neuenbürg und Thalheim, geboren anno 1633. den 4. Octobr. ward Königlich Spaniſcher Fähndrich, und ſtarb zu Neapolis an der Peſt unvermählt anno 1655.

Siegemund Paulus Holtzſchuher von Neuenbürg und Thalheim, geboren anno 1634 den 14. Februar. ſtarb anno 1684 den 30. Jul. ohne Leibes-Erben. Gemalin, Maria Helena Roggenbachin. Herrn Jobſt Heinrich Roggenbachs, und Frauen Barbarä Roggenbachin, einer gebornen Körnerin, Tochter, Herrn Georg Ernſt Pömers von Diepoldsdorff hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt anno 1672. den 29. Jul. ſtarb anno 1694. den 7. Jul.

Maria Martha Holtzſchuherin von Neuenbürg, geboren anno 1635. den 28. Novembr. ſtarb anno 1701. den 13. Octobr. Gemal, Herr Jacob Pfintzing von Henfenfeld, geboren anno 1626. den 26. Januar. vermählt anno 1661. den 17. Junii, ſtarb anno 1670. den 4. May.

Maria Hedwig Holtzſchuherin von Neuenbürg, geboren an. 1637. den 1. May, ſtarb den 10. Auguſt. t. a.

Maria Suſanna Holtzſchuherin von Neuenbürg, geboren anno 1638. den 10. Jul. ſtarb anno 1715. den 30. May als Wittwe. Gemal, Herr Jacob Chriſtoph Waldſtromer von Reichelsdorff zu Hirſchbach, geboren anno 1630. den 19. April, vermählt anno 1657. den 23. Novembr. ſtarb anno 1672. den 14. Septembr.

Suſanna Maria Holtzſchuherin von Neuenbürg, geboren an. 1640. den 4. Auguſt. † anno 1641. den 11. Sept.

Anna Maria Holtzſchuherin von Neuenbürg, geboren anno 1641. den 11. Septembr. ſtarb den 29. Sept. t. a.

Maria Helena Holtzſchuherin von Neuenbürg, geboren anno 1642. den 31. Decembr. ſtarb an. 1727. den 7. April als Wittwe. Gemal, (I) Herr Wolff Friederich Mühlholtzer von Kirchen Rimbach, vermählt anno 1666. den 10. Jul. ſtarb anno 1680. den 10. May. (II) Herr Lazarus Holtzſchuher von Neuenbürg, geboren anno 1629. den 27. Octobr. vermählt an. 1695. den 20. Auguſt. ſtarb anno 1700. den 8. Octobr. zu Wellerſtadt bey Bayersdorff.

Siegemund Conrad Holtzſchuher von Neuenbürg und Thalheim, geboren anno 1645. den 13. Februar. ſtarb anno 1664. als Corporal zu Fürſtenfeld in Ungarn.

Siegemund Elias Holtzſchuher von Neuenbürg, führete die Siegemund Pauliniſch grüne ältere Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. CLXXXV.

TABVLA CLXXXV.

Von denen Herren Holtzschuhern von Aspach in Siegemund Paulinisch grünen ältern Haupt- und deren daraus gekommen Johann Siegemundisch blühenden Linie.

Siegemund Elias Holtzschuher von Neuenbürg und Thalheim, führete die Siegemund Paulinisch grüne ältere Hauptlinie dauerhaft fort (Tab. CLXXXIV.) geboren anno 1647. den 1 Febr. ward Pfleger der beyden Klöster St. Clara und Pillenreuth anno 1683. Losungs Rath an. 1689. Pfleger seines Geschlechtes Stiftungen anno 1701. und kam an. 1707. in den innern Rath. Er führete nebst seinen Vetter Herrn Siegemund Jacob Holtzschuhern den alt Holtzschuherischen Burgstall zu Malmerhof von Grund neu auf, setzete ein wohlgebauetes Herren Haus dahin, und starb anno 1709. den 20 Septembr. Gemahlin, Helena Elisabetha Fürerin von Haimendorf, Herrn Johann Leonhard Fürers von Haimendorf zu Rempenhof, des Reichs Bann- und Stadt-Richters zu Nürnberg, dann Frauen Annä Elisabethä Fürerin von Haimendorf, einer gebornen Schlüsselfelderin von Kirchen Sittenbach, Tochter, geboren anno 1651. den 13 May, vermählt anno 1674. den 24 Merz, starb anno 1725. den 13 August.

Anna Rosina Holtzschuherin von Neuenbürg geboren an. 1675. den 22 Febr. starb den 4 Merz eod. an.

Johann Siegemund Holtzschuher von Aspach und Harrlach auf Thalheim, Stifter der blühend so genannt Johann Siegemundischen Linie, geboren anno 1677. den 13. Sept. ward Pfleger des Stadt Allmosens anno 1709. kam in den Rath 1710. ward Land Pfleger an. 1724. Septemvir an. 1729. und starb an. 1742. den 11 Febr. Gemahlin (I) Maria Barbara Pellerin von Schoppershof, Herrn Johann Jacob Pellers von und zu Schoppershof, Seniotis Familiæ, und Frauen Sophiä Ursulä Pellerin von Schoppershof, einer gebornen Hallerin von Hallerstein, Tochter, geboren an. 1682. den 31 Jul. vermählt an. 1703. den 20 Nov. starb an. 1710. den 16 Jun. (II) Maria Helena Scheurlin von Defersdorf, Herrn Christoph Wilhelm Scheurls von Defersdorf, Obrist Wacht Meisters bey dem löblich Fränkischen Crayß d'Avila Infanterie Regiment und Pflegers zu Gräfenberg, dann Frauen Annä Rosinä Scheurlin von Defersdorf, einer gebornen Schlüsselfelderin von Kirchen Sittenbach, Tochter, geboren an. 1688. den 7 May. vermählt an. 1711. den 30 Jun. starb an. 1713. den 9 Aug. (III) Susanna Sabina Tucherin von Simmelsdorf, Hrn. Christoph Andreä Tuchers von Simmelsdorf, des ältern geheimen Raths und Scholarchæ, dann Frauen Felicitas Tucherin von Simmelsdorf, einer gebornen Hallerin von Hallerstein, Tochter, geboren anno 1688. vermählt anno 1715. den 2 Jul. starb an. 1715. den 17 Aug. (IV) Clara Maria Guglin von Brand, Herrn Albrecht Christoph Gugels von Brand auf Diegoldsdorf, und Frauen Mariä Jacobinä Guglin von Brand, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter, Herrn Christoph Bonaventuræ von Simmelsdorf, hinterlassene Frau Wittwe, vermählt 1720. den 29 Jan. starb anno 1730. den 16 Oct.

Maria Hedwig Holtzschuherin von Aspach geboren an. 1678. den 15 Nov. starb an. 1713 den 6 Septembr. unvermählt.

Jobst Siegemund Holtzschuher von Neuenbürg, geboren an. 1680. den 28 April. starb den 22 May eod. an.

Catharina Helena Holtzschuherin von Neuenbürg, geboren an. 1682. den 4 Sept. starb den 12 Dec. eod. an.

Anna Maria Holtzschuherin von Neuenberg geboren an. 1676. den 27 May, lebte als Wittwe zu Nürnberg. Gemahl, Herr Joh. Siegemund Holtzschuher von Aspach auf Harrlach, Losungs Rath, geboren anno 1673. den 16 Februar vermählt anno 1701. den 7 Jun. starb anno 1744. den 14 Oct.

Maria Helena Holtzschuherin von Aspach geb. an. 1681. den 27 May. Gemahl, Herr Johann Friederich Löffelholz von Colberg zu Zerzabelshof, Ober Zoll Amtman zu Nürnberg, geboren anno 1682. den 21 Jun. vermählt an. 1728. den 12 Octobr.

Wolf Siegemund Holtzschuher von Neuenbürg, geboren an. 1683. den 21 Oct. starb den 24 Dec. e. a.

Maria Christina Holtzschuherin von Neuenbürg gebor. anno 1684. den 31 Dec.

Anna Rosina Holtzschuherin von Aspach geboren anno 1686. den 30 April.

Carl Siegemund Holtzschuher von Aspach, Stifter der so genant Carl Siegemundisch blühenden Linie. Von ihme und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CLXXXVII.

Ein todes Söhnlein geboren anno 1689.

Wolf Siegemund Holtzschuher von Aspach, Stifter der blühend so genannt Wolf Siegemundischen Linie. Von ihme und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CLXXXIX.

1. Anna Barbara Holtzschuherin von Aspach geboren an. 1704 den 17 Octobr. starb an. 1708. den 18 April.

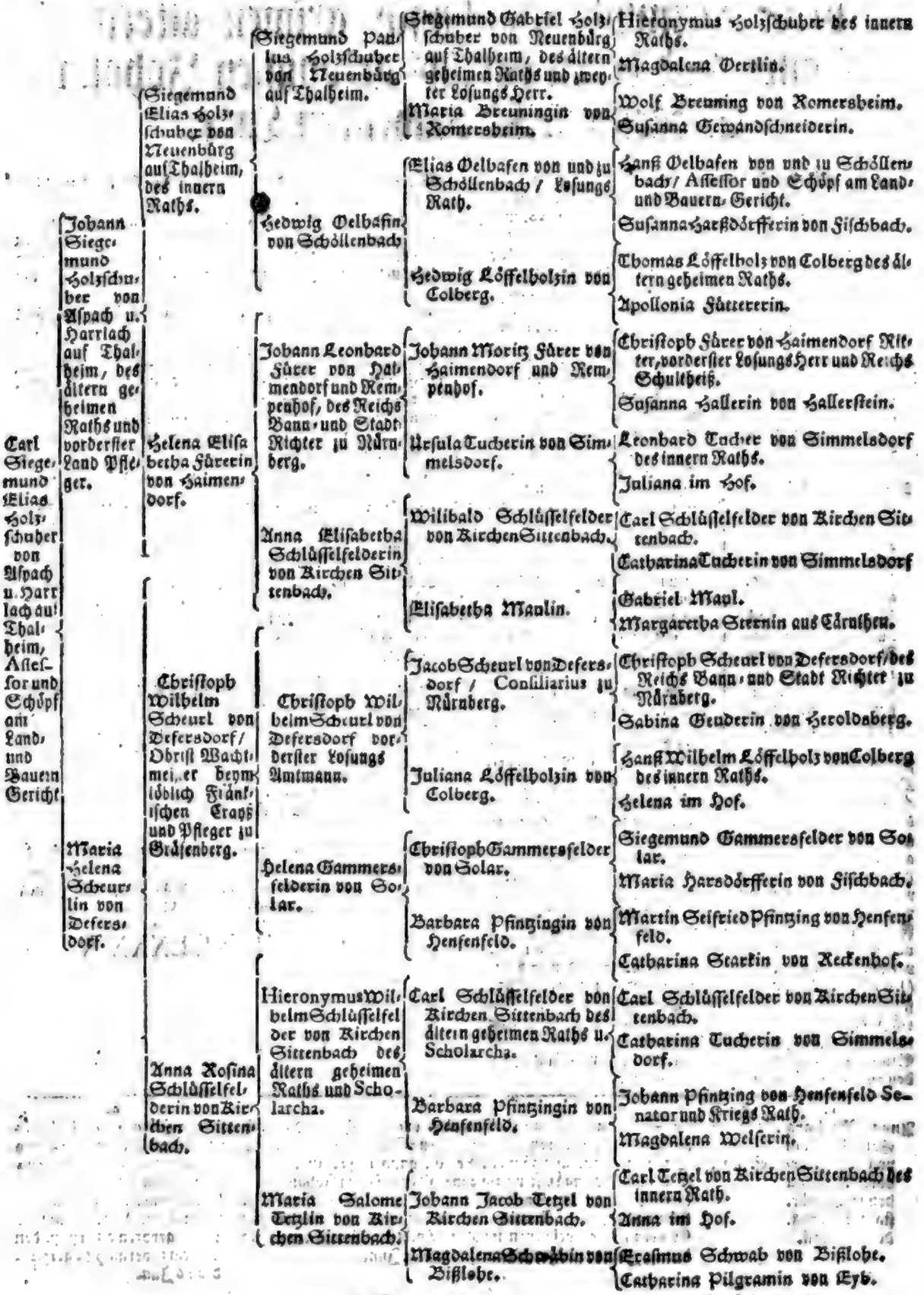
1. Zwey tod geborne Söhne.

2. Carl Siegemund Elias Holtzschuher von Aspach und Harrlach auf Thalheim, geboren anno 1713. den 2 Febr. ward Assessor und Schöpf am Land- und Bauern Gericht anno 1743. Gemahlin, Helena Catharina Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Friederich Löffelholzens von Colberg zu Zerzabelshof, Ober Zoll Amtmanns, und Frauen Mariä Catharinä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1713 den 24 Jun. vermählt anno 1736. den 12 Jun.

4. Maria Helena Holtzschuherin von Aspach geb. an. 1724. den 28 Febr. starb an. 1743. den 2 Nov. Gem. Herr Jobst Wilhelm Ebner von Eschenbach, Pfleger des Land Allmosens Amts geboren an. 1717. den 21 Mart. vermählt an. 1742. den 26 Jun.

TABVLA CLXXXVI.

Von denen Holtzschuherischen Ahnen zu vorstehender Linie.



Holtzschuher.

TABVLA CLXXXVII.

Von denen Herren Holtzschuhern von Aspach in Siegemund Pauliniſch grünen ältern Haupt- und deren davon entſprungen Carl Siegemundiſch blühenden Linie.

Carl Siegemund Holtzschuher von Aspach und Harrlach auf Thalheim, Stifter der ſo genannt Carl Siegemundiſch blühenden Linie (Tab. CLXXXV) geboren anno 1687. den 15 Junii, ward Aſſeſſor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht anno 1713. am Unter Gericht anno 1717. am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1723. Amtmann des Waldes Sebaldi anno 1733. Herr des innern Raths anno 1742. und lebet dermahlen als Pfleger der Holtzschuheriſchen Stiftungen und Senior Familiæ. Gemahlin (I) Clara Sabina Tucherin von Simmelsdorf, Herrn Chriſtoph Wilhelm Tuchers von Simmelsdorf, Loſungs Raths, und Frauen Catharinä Sophiä Tucherin von Simmelsdorf, einer gebornen Oelhafin von Schöllenbach, Tochter, geboren anno 1694. vermählt an. 1712. den 6 Sept. ſtarb an. 1726. den 26 Oct. (II) Suſanna Helena Behaimin von Schwartzbach, Herrn Johann Friederich Behaims von Schwartzbach des innern Raths, und Frauen Mariä Helenä Behaimin von Schwartzbach, einer gebornen Tetzlin von Kirchen Sittenbach, Tochter, geboren anno 1700. den 8 Febr. vermählt anno 1727. den 21 Octobr.

I.
Maria Helena Holtzschuherin v. Aspach geboren an. 1713. den 3 Oct. ſtarb an. 1714. den 20 Jul.

I.
Siegemund Gabriel Holtzschuher von Aspach geboren an. 1715. den 4 Febr. ſtarb an. 1716. den 8 Merz.

I.
Helena Clara Holtzschuherin von Aspach geboren anno 1716. den 12 Aug. ſtarb eod. an.

I.
Johann Carl Siegemund Holtzschuher v. Aspach u. Harrlach auf Thalheim geboren an. 1717. den 21 Sept. ward Beamter des Umgelds an. 1742. Gem. Maria Helena Tucherin v. Simmelsdorf, Herrn Johann Paul Tuchers von Simmelsdorf des innern Raths, und Frauen Mariä Helenä Tucherin von Simmelsdorf, einer gebornen Pellerin von Schoppershof, Tochter, geboren an. 1722. den 2 Sept. vermählt an. 1740. den 4 Oct.

I.
Anna Sophia Holtzschuherin von Aspach geboren an. 1718. den 12 Nov. ſtarb an. 1719. den 2 Merz.

2.
Siegemund Elias Holtzschuher von Aspach geboren an. 1726. den 21 Oct. ſtarb den 28 Oct. eod. an.

2.
Jacob Chriſtoph Siegemund Holtzschuher von Aspach, geboren anno 1732. den 29 Apr. ſtarb den 12 Aug. e. a.

I.
Jacob Carl Siegemund Holtzschubers von Aspach geb. an. 1720. den 30 Dec. ſtarb an. 1721. den 5 Febr.

2.
Siegemund Friederich Holtzschuher von Aspach geboren anno 1728. den 12 Nov. ſtarb an. 1729 den 18 Febr.

2.
Maria Hedwig Holtzschuherin von Aspach geboren anno 1735. den 2 April. ſtarb den 7 Aug. e. a.

I.
Suſanna Maria Holtzschuherin von Aspach, geb. an. 1723. den 26 Febr. ſtarb den 23 Merz e. a.

2.
Chriſtoph Siegemund Holtzschuher von Aspach geboren an. 1729 den 30 Nov.

2.
Maria Margaretha Magdalena Holtzschuherin von Aspach geboren anno 1737. den 21 Jul.

I.
Chriſtoph Siegemund Holtzschubers von Aspach geboren und geſtorben an. 1724. den 14 Auguſt.

2.
Roſina Helena Holtzschuherin von Aspach geboren anno 1731. den 17 Januar.

Suſanna Helena Margaretha Holtzschuherin von Aspach, geboren anno 1741. den 12 Jan.

Johann Carl Siegemund Holtzschuher von Aspach, geboren anno 1742. den 21 Septembr. ſtarb anno 1747. den 11 Febr.

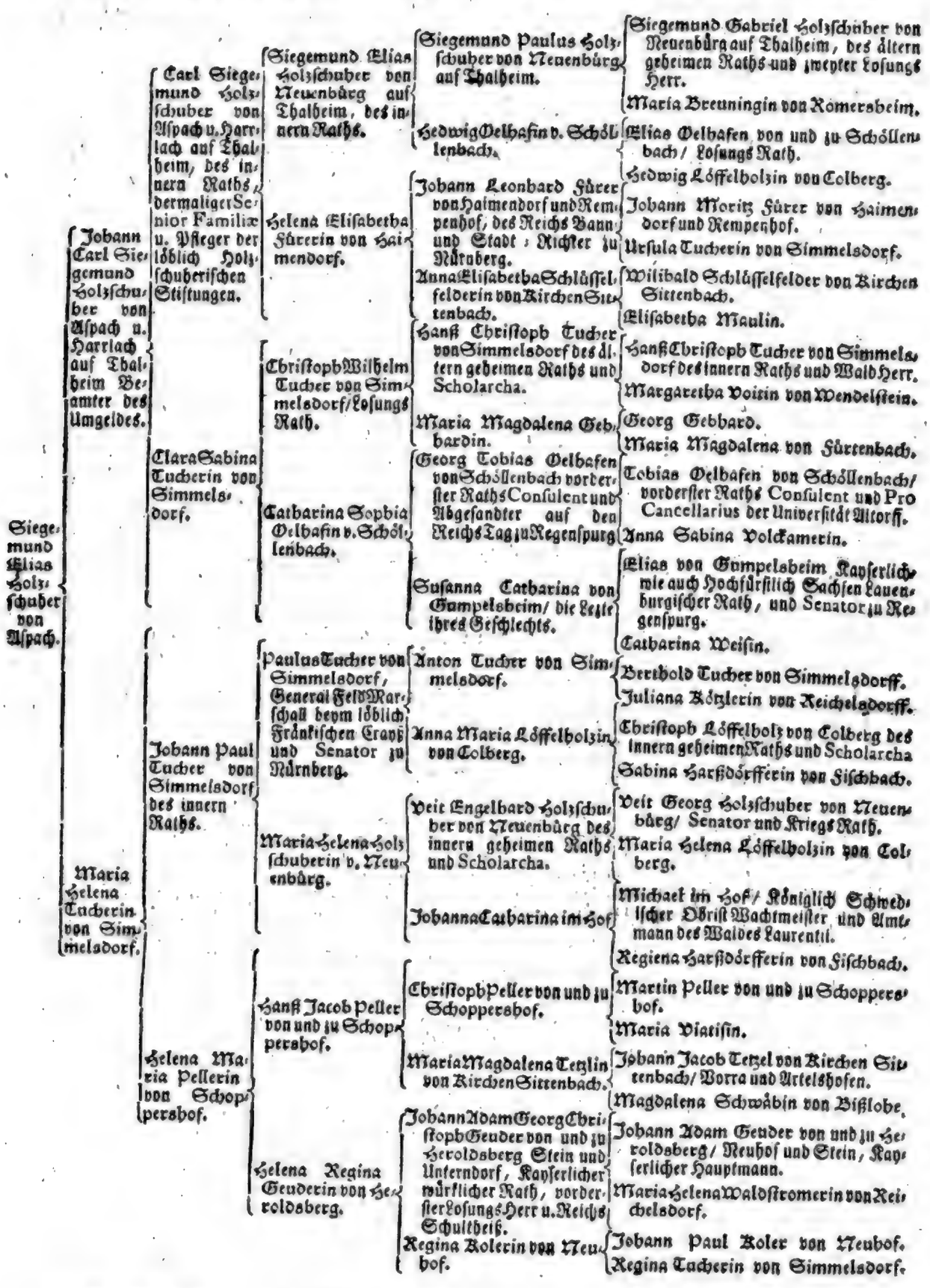
Siegemund Elias Holtzschuher von Aspach, geboren anno 1744. den 20 Februar.

Anna Maria Holtzschuherin v. Aspach geboren anno 1745. den 18 April. ſtarb anno 1746. den 6 Junii.

Carl Siegemund Gabriel Holtzschuher von Aspach, geboren anno 1748. den 25 Merz.

TABVLA CLXXXVIII.

Von denen Holtzschuherischen Ahnen zu vorstehender Linie.



TABVLA CLXXXIX.

Von denen Herren Holtzschuhern von Aspach in Siegemund Pauliniſch grüner ältern Haupt- und deren davon entſprungen Wolff Siegemundiſch blühenden Linie.

Wolf Siegemund Holtzſchuher von Aſpach und Harrlach auf Thalheim, Stifter der blühenden Wolf Siegemundiſchen Linie (Tab. CLXXXV.) geboren anno 1695. den 11 Jul. ward Aſſeſſor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht anno 1724. am untern Gericht anno 1726. am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1732. und Herr des innern Raths anno 1744. Gemahlin, Maria Helena Tucherin von Simmelsdorf, Herrn Chriſtoph Berthold Tuchers von Simmelsdorf, Obriſtens bey den löblich Fränkiſchen Crayß General Jartheimiſchen Infanterie Regimente, Senatoris und Deputati bey den löblich Fränkiſchen Crayß Conveat, dann Frauen Mariä Clarä Magdalenä Tucherin von Simmelsdorf, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1702. den 12 Sept. vermählt anno 1723. den 7 Sept.

Georg Siegemund Holzſchuher von Aſpach, geboren an. 1724. den 18 Jul. ſtarb den 3 Sept. ejusdem anni.

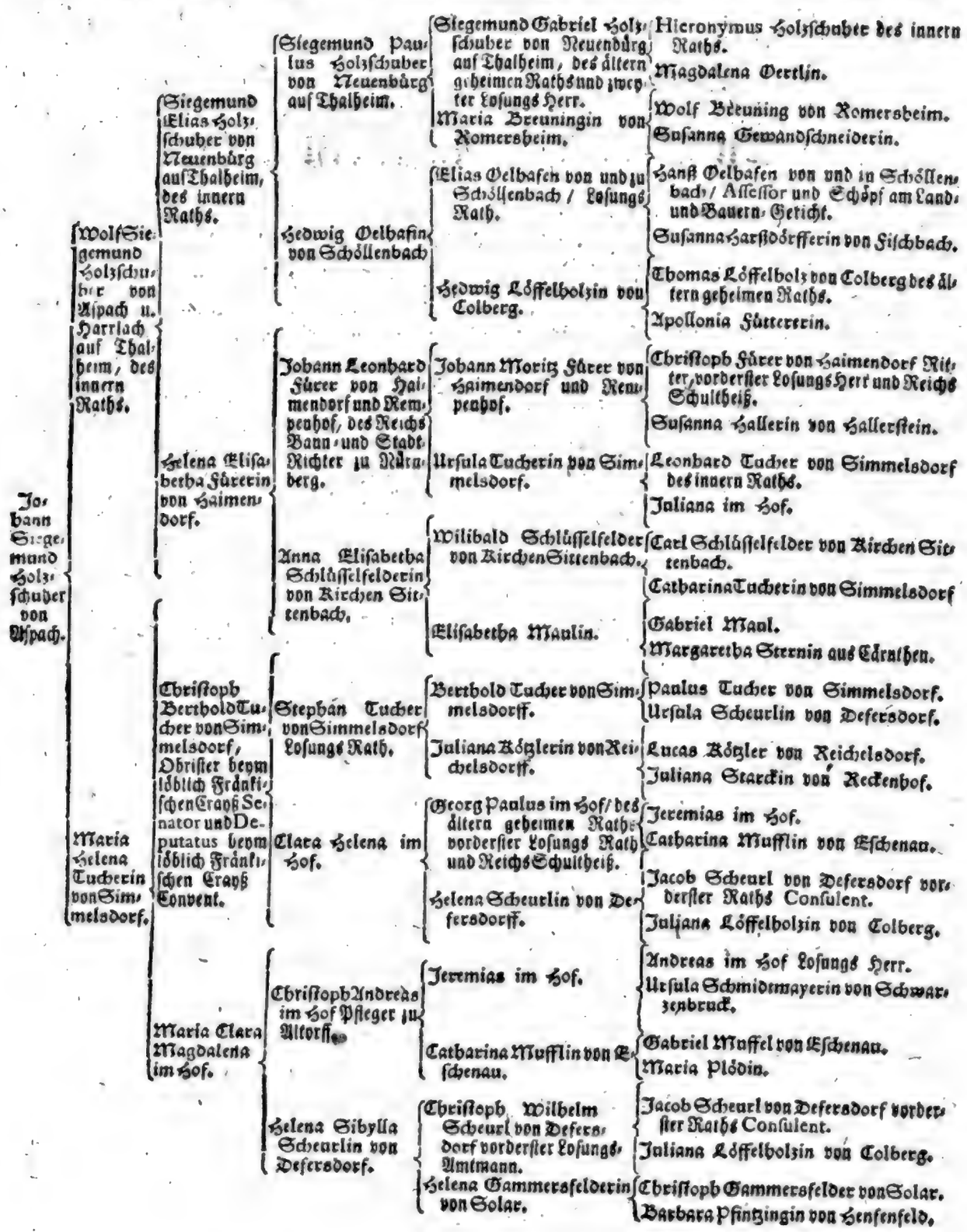
Siegemund Gabriel Holzſchuher von Aſpach geboren anno 1725. den 4 Nov. ſtarb anno 1726. den 19 Dec.

Johann Siegemund Holzſchuher von Aſpach, geboren anno 1727. den 15 Sept.

Maria Magdalena Holzſchuherin von Aſpach geboren anno 1730. den 22 Nov.

TABVLA CXC.

Von denen Holtzschuherischen Ahnen zu vorstehender Linie.



Holtzschuher

TABVLA CXCI.

Von denen Herren Holtzschuhern von Aſpach in Siegemund Grabrieliſcher grünen ältern Haupt Linie.

Siegemund Gabriel Holzschuher von Neuenbürg, Stifter der so genannt Siegemund Gabrielisch blühenden Linie (Tab. CLXXXIV.) geboren anno 1607. den 24 Jun. ward Kastner des Amtes zu Herspruck anno 1632. und starb anno 1635. den 21 Aug. Gemahlin. Maria Magdalena Starckin von Reckenhof, Herrn Jacob Starckens von Reckenhof, des ältern geheimen Raths und zweyten Losungs Herrns, dann Frauen Magdalena Starckin von Reckenhof, einer gebornen Rielerin von Kornburg, Tochter, vermählt anno 1630. den 3 Jun. starb anno 1641. den 18 Jan.

Maria Magdalena Holzschuberin von Neuenbürg geboren anno 1631. den 2 Jun. starb anno 1689. den 19 May. Gemahl (I) Herr Wolfgang Martin im Hof, Assessor und Schöpf am Stadt und Ehe-Gericht, geboren anno 1625. den 2 Jan. vermählt anno 1651. den 26 May starb anno 1672. den 12 Mart. (II) Herr Jobst Wilhelm Ebner von Eschenbach, des ältern geheimen Raths und Kriegs Herr, geboren anno 1642. den 16 Nov. vermählt anno 1673. den 8 Sept. starb anno 1707. den 19 Nov.

Siegemund Jacob Holzschuher von Neuenburg, geboren anno 1634. den 21 Aug. ward Pfleger der Stadt und des Amts Herspruck, anno 1672. wie auch seiner Familie Stiftungen und Senior Familiæ anno 1690. starb anno 1701. den 13 May. Gemahlin, Anna Maria Pellerin von Schoppershof. Herrn Christoph Pellers von und zu Schoppershof, dann Frauen Mariä Magdalenä Pellerin von Schoppershof, einer gebornen Tetzlin von Kirchen Sittenbach, Tochter, geboren anno 1639. den 2 Sept. vermählt an. 1660. den 7 May starb an. 1709. den 14 Dec.

Friederich Gabriel Holzschuher von Neuenbürg, geboren an. 1661. den 1 Febr. starb den 8 April eod. an.

Christoph Jacob Holzschuher von Neuenbürg geboren an. 1662. den 21 Febr. starb den 22 Febr. ejusd. a.

Maria Felicitas Holzschuberin von Neuenbürg geboren anno 1663. den 13 Jan. starb anno 1705. den 25 Jan. Gemahl, Herr Georg Christoph Kreß von Kressenstein zu Kraftshof und Ratzelsdorf, Kayserlicher würklicher Rath, des ältern geheimen Raths und zweyter Losungs Herr, geboren anno 1654. den 19 Jan. vermählt anno 1684. den 18 May, starb anno 1729. den 9 May.

Maria Magdalena Holzschuberin von Neuenbürg geboren anno 1664. den 14 Sept. starb anno 1733. den 16 Jan. Gemahl, Herr Philipp Jacob Scheurl von Oefersdorf auf Erlestegen, vorderster Losungs-Rath und Senior Familiæ, geboren anno 1648. den 23 Jan. vermählt anno 1684. den 2 Dec. starb anno 1725. den 22 Oct.

Christoph Siegemund Holzschuher von Aſpach Stifter der so genannt Christoph Siegemundischen Linie. Von Ihm u. seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CXCII.

Johann Jacob Holzschuher von Neuenbürg geboren an. 1668. den 15 Jul. starb den 25 Sept. eodem an.

Christoph Gabriel Holzschuher von Neuenbürg, geboren anno 1671. den 10 Mart. † den 9 Jun. c. a.

Johann Siegemund Holzschuher von Aſpach, Stifter der so genannt Johann Siegemundischen Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CXCIII.

Burckhard Siegemund Holzschuher von Aſpach Stifter der Burckhard Siegemundischen Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CXCV.

Maria Sabina Holzschuberin von Neuenbürg, geboren a. 1676 den 22 May, starb den 22 Aug. eod. an.

Siegemund Jacob Holzschuher von Aſpach Stifter der Siegemund Jacobischen Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CXCVII.

Maria Helena Holzschuberin von Neuenbürg geboren an. 1681. den 25 Jan. starb anno 1709. den 10 Mart. Gemahl Herr Gustav Philipp Fürer von Haimendorf auf Wolckersdorf, des innern Raths zu Nürnberg geboren an. 1669. vermählt anno 1702. den 21 Nov. starb anno 1737. den 17 Jan.

TABVLA CXCII.

Von denen Herren Holtzschuhern von Aspach in Siegemund Gabrielisch grünen ältern Haupt- und deren daraus entsprungen Christoph Siegemundischen Linie.

Christoph Siegemund Holzschuher von Aspach auf Harrlach, Stifter der so genannt Christoph Siegemundisch blühenden Linie (Tab. CXCI.) geboren anno 1666. den 22 Oct. ward Hochfürstlich Sachsen Gothaischer Obrist-Lieutenant, und starb anno 1742. den 30 May zu Ordruff. Gemahlin (I) Anna Elisabetha von Vippach, Herrn Georg Heinrichs von Vippach, und Frauen Sophiä Elisabethä von Vippach, einer gebornen von Beulwitz, Tochter, Herrn Johannis von der Assaburg hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1696. starb anno 1704. den 9 Febr. ohne Kinder. (II) Magdalena Sibylla Kreizigerin, Herrn Johann Caspar Kreizigers, Hochfürstlich Sachsen Merseburgischen Commissarii über den Marstall, und Frauen Catharinä Rosinä Kreizigerin, einer gebornen Praugin, Tochter, vermählt anno 1705. den 20 May starb anno 1746. den 24 Dec. als Wittwe.

Johann Siegemund Holzschuher von Aspach auf Harrlach geboren anno 1706. den 2 Sept. stehet dermalen als Hochfürstlich Sachsen Gothaischer Hauptman. Gemahlin, Christian Theresia Sophia von Sternbeck, Herrn Valentin Pauli von Sternberg, Hochgräflich Schönburgischen Hofraths, Tochter, vermählt anno 1737. den 30 Jul.

1

Georg Ernst Siegemund Holzschuher von Aspach auf Harrlach geboren anno 1708. den 28 Nov. lebt dermalen als Hochfürstlich Sachsen Gothaischer Hauptmann. Gemahlin (I) Francisca Eleonora Ernestina von Berga, Herrn Georg Ottens von Berga zu Wechmar, Bargel und Weidensee, Hochgräflich Hohenloh Neuensteinischen Raths und Ober Amtmanns zu Ordruff, dann Frauen Annä Margarethä von Berga, einer gebornen von Thüna, aus dem Hause Molzdorf, Tochter, vermählt anno 1733. den 3 Sept. starb anno 1745. den 23 Febr. (II) Dorothea Charlotta von Seebach, Herrn Georg Friederichs von Seebach auf klein Fahnern, Königlich Polnisch und Chur Sächsischen Hauptmanns, Tochter, vermählt anno 1746. den 17 Nov.

Elisabetha Maria Dorothea Holzschuherin von Aspach geboren an. 1710. den 26 Mart. Gemahl. Herr Georg Casimir Hermann Hochgräflich Hohenlohischer Amtmann zu Ordruf, vermählt anno 1740. den 13 Oct.

Johann Christoph Siegemund Holzschuher von Aspach geboren an. 1713. den 2 Mart. starb an. 1719 den 29 Aug.

Maria Juliana Holzschuherin v. Aspach geboren a. 1715. den 16 Febr.

Sophia Clara Holzschuherin von Aspach geboren an. 1716. den 7 Sept.

Carl Christoph Siegemund Holzschuher von Aspach, geboren anno 1738. den 10 Jun. starb an. 1740. den 4 May.

Magdalena Friederica Sophia Holzschuherin von Aspach, geboren an. 1740. den 20 Jan. starb anno 1742. den 10 May.

Heinrich Sebastian Siegemund Holzschuher von Aspach, geboren anno 1743. den 8 May.

1.

Christoph Ernst Georg Siegmund Holzschuher von Aspach, geboren anno 1740. den 15 Oct. starb den 23 Oct. ejusdem anni.

TABVLA CXCIII.

Von denen Herren Holtzschuhern von Aſpach in Siegemund Grabrieliſcher grünen ältern Haupt, und deren davon entſprungen Johann Siegemundiſchen Linie.

Johann Siegemund Holzſchuher von Aſpach auf Harrlach, Stifter der blühenden Johann Siegemundiſchen Linie (Tab. CXCI.) geboren anno 1673. den 26 Febr. ward Loſungs Rath zu Nürnberg anno 1714. und ſtarb anno 1744. den 14 Oct. Gemahlin, Anna Maria Holtzſchuherin von Aſpach, Herrn Siegemund Elia Holtzſchuhers von Neuenburg auf Thalheim, des innern Raths, und Frauen Helena Eliſabetha Holzſchuherin von Neuenburg, einer gebornen Fürerin von Haimendorf, Tochter, geboren anno 1676. den 8 May vermählt anno 1701. den 7 Jun. lebt dermalen als Wittwe.

Johann Siegemund Gabriel Holzſchuher von Aſpach auf Harrlach geboren anno 1702. den 28 Mart. ward Loſungs Rath anno 1744. Gemahlin (I) Maria Helena Stromerin von Reichenbach, Herrn Wolf Adam Friederich Stromers von Reichenbach, des ältern geheimen Raths und Kriegs Herrns, dann Frauen Suſanna Helena Stromerin von Reichenbach, einer gebornen Löffelholtzin von Colberg, Tochter, geboren anno 1706. den 4 Mart. vermählt anno 1726. den 15 Oct. ſtarb anno 1727. den 24 Jun. (II) Anna Lucia Fürerin von Haimendorf, Herrn Chriſtoph Fürers von Haimendorf auf Wolkersdorf, und Frauen Mariä Barbarä Fürerin von Haimendorf, einer gebornen Pömerin, Tochter, vermählt anno 1728. den 23 Nov.

Anna Maria Holzſchuherin von Aſpach geboren anno 1703. den 16 Febr. ſtarb den 9 Mart. ejusdem anni.

Anna Helena Holzſchuherin von Aſpach geboren anno 1704. den 1 April ſtarb den 11 Oct. eodem anno.

Jacob Siegemund Holzſchuher von Aſpach geboren anno 1705. den 1 Oct. ſtarb den 25 Dec. eodem anno.

Juliana Suſanna Holzſchuherin von Aſpach geboren anno 1707. den 2 Febr. ſtarb den 5 Febr. eod. an.

Friederich Siegemund Holzſchuher von Aſpach geboren an. 1709. den 14 Jan. ſtarb den 3 Febr. e. a.

Helena Eliſabetha Holzſchuherin geboren anno 1713. den 12 April ſtarb anno 1714. den 17 May.

Maria Jacobina Holzſchuherin von Aſpach geboren an. 1719. den 6 Jun. ſtarb den 18 Jul. eod. an.

1.
Maria Helena Holzſchuherin von Aſpach geboren an. 1727. den 18 Jun. ſtarb den 14 Aug. ejusdem anni.

2.
Chriſtoph Johann Siegemund Holzſchuher von Aſpach geboren anno 1730. den 23 Jan.

2.
Siegemund Friedrich Holzſchuher von Aſpach geboren anno 1733. den 26 April.

2.
Anton Ulrich Siegemund Holzſchuher von Aſpach geboren anno 1736. den 26 Oct.

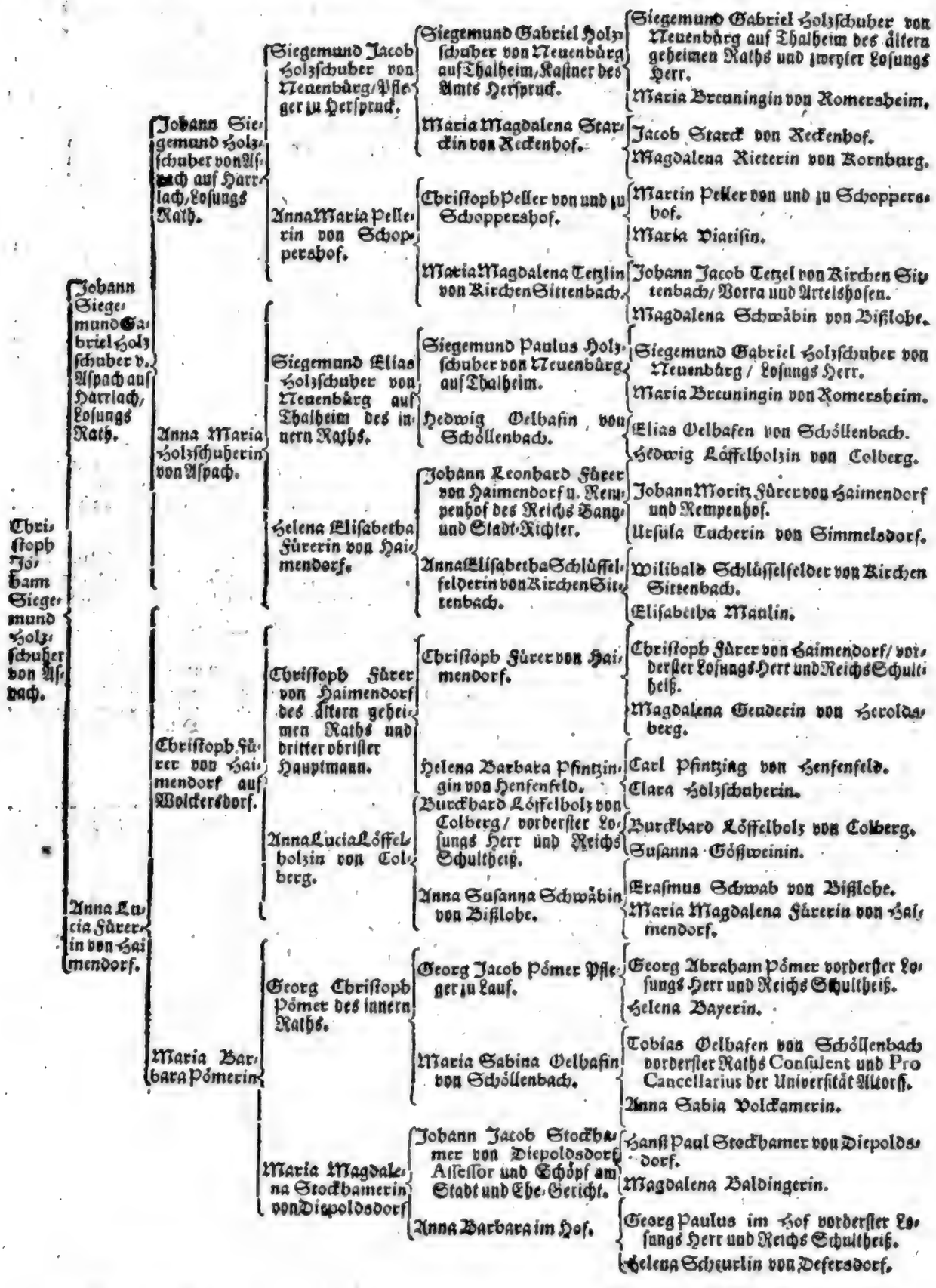
2.
Chriſtoph Siegemund Friederich Holzſchuher von Aſpach geboren an. 1739. den 26 Jan. ſtarb anno 1745. den 9 Jan.

2.
Chriſtoph Gottfried Siegemund Holzſchuher von Aſpach geboren an. 1742. den 5 Jul. ſtarb anno 1744. den 17 Nov.

2.
Johann Siegemund Gabriel Holzſchuher von Aſpach geboren an. 1747. den 12 Jan. ſtarb den 31 Jan. e. a.

TABVLA CXCIV.

Von denen Holtzschuherischen Ahnen zu vorstehender Linie.



Holzschuher.

TABVLA CXCV.

Von denen Herren Holtzſchuhern von Aſpach in Siegemund Gabrieliſcher grünen ältern Haupt- und deren davon entſprungen Burckhard Siegemundiſchen Linie.

Burckhard Siegemund Holzſchuher von Aſpach auf Harrlach, Stifter der ſo genannt Burckhard Siegemundiſch blühenden Linie (Tab. CXCI.) geboren anno 1673. den 26 Febr. ward Obriſt Wacht Meiſter bey den löblich Fränkiſchen Crayß und Pfleger zu Reicheneck anno 1713. kam in den Rath zu Nürnberg anno 1725. ward Scholarcha anno 1737. Pfleger der Holzſchuheriſchen Stiftungen und Senior Familiæ anno 1736. und ſtarb anno 1744. den 6 Jan. Gemahlin, Barbara Lucia Fürerin von Haimendorf, Herrn Carl Gottlieb Fürers von Haimendorf auf Wolkersdorf, des ältern geheimen Raths und zweyten Loſungs Herrns, dann Frauen Suſanna Sibylla Fürerin von Haimendorf, einer gebornen Löffelholtzin von Colberg, Tochter, geboren anno 1684. den 4 Dec. vermählt anno 1706. den 17 May, lebt als Wittwe.

Maria Lucia Holzſchuberin v. Aſpach geboren a. 1707. den 18 Jul.

Sibylla Barbara Holzſchuberin von Aſpach, geboren an. 1719. den 13 Jul. ſtarb den 13 Aug. eod. anno.

Chriſtoph Carl Siegemund Holzſchuber von Aſpach auf Harrlach, geboren anno 1709. den 27 Jan. ward Aſſeſſor und Schöpf am unter Gericht anno 1744. und iſt ſeit 1748. zweyter Pfleger im Land Allmoſen Amt zu Nürnberg. Gemahlin, Maria Magdalena Fürerin von Haimendorf, Herrn Guſtav Philipp Fürers von Haimendorf auf Wolkersdorf, des innern Raths, und Frauen Anna Maria Fürerin von Haimendorf, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1720. den 20 Oct. vermählt anno 1738. den 8 Jul.

Anna Lucia Holzſchuberin von Aſpach, geboren anno 1711. den 27 Jan. ſtarb an. 1729. den 28 Dec.

Maria Helena Holzſchuberin von Aſpach, geboren anno 1716. den 21 Oct. ſtarb den 30 Oct. e. a.

Maria Barbara Holzſchuberin v. Aſpach geboren anno 1713. den 22 Oct. ſtarb den 10 Dec. eod. a.

Chriſtoph Gottlieb Holzſchuber v. Aſpach geboren anno 1717. den 5 Oct. † den 25 Oct. eod. a.

Jacob Siegemund Holzſchuber v. Aſpach geboren anno 1715. den 27 May † den 13 Jun. eod. a.

Jacobina Lucia Holzſchuberin von Aſpach geboren anno 1721. den 26 Febr. ſtarb den 4 Mart. e. a.

Carl Chriſtoph Siegemund Holzſchuber von Aſpach auf Harrlach geboren anno 1722. den 22 Sept. ward Fähndrich bey den Kayſerlich löblich Schulenburg-Oynhauſiſchen Regimente anno 1746. den 24 Jul. und bey den löblich Fränkiſchen Crayß General Zebiſchen Infanterie Regimente anno 1746. den 12 Nov.

Maria Carolina Holzſchuberin von Aſpach geboren anno 1741. den 1 Mart. ſtarb den 17 April eod. an.

Johann Carl Siegemund Holzſchuber von Aſpach geboren anno 1742. den 4 April.

Chriſtoph Wilhelm Siegemund Holzſchuber von Aſpach geboren anno 1743. den 7 May ſtarb anno 1745. den 16 Dec.

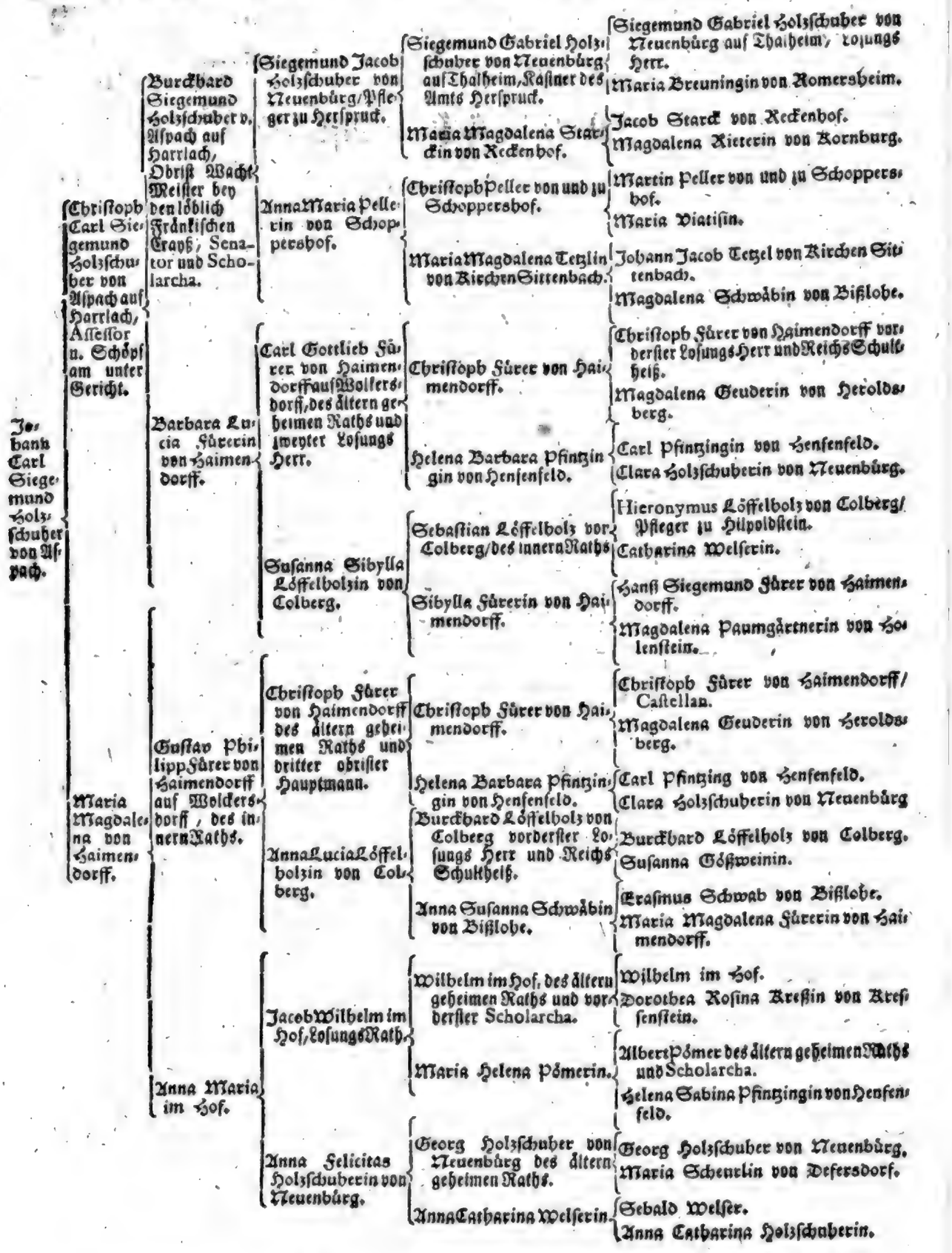
Maria Helena Holzſchuberin von Aſpach geboren anno 1744. den 8 Oct. ſtarb anno 1745. den 6 April.

Anna Lucia Holzſchuberin von Aſpach geboren anno 1747. den 22 Mart.

Carl Siegemund Holzſchuber von Aſpach, geboren, ſich getauft und geſtorben anno 1748.

TABVLA CXCVI.

Von denen Holtzschuherischen Ahnen zu vorstehender Linie.



TABVLA CXCVII.

Von denen Herren Holtzschuhern von Aspach in Siegemund Gabrielisch grüner ältern Haupt- und deren daraus entsprungen Siegemund Jacobischen Linie.

Siegemund Jacob Holzschuber von Aspach auf Harrlach, Stifter der so genannt Siegemund Jacobisch blühenden Linie (Tab. CXCI.) geboren anno 1679. den 19 Jul. ward Pfleger im Almosen Amt und starb anno 1733. den 31 May. Gemahlin, Maria Helena Hallerin von Hallerstein, Herrn Philipp Jacob Hallers von Hallerstein auf Buckenhof und Weyherhauß, des innern Raths, und Frauen Susanna Sabina Hallerin von Hallerstein, einer gebornen Tetzlin von Kirchen Sittenbach, Tochter, geboren anno 1690. den 15 April. vermählt anno 1709. den 20 Aug. lebt dermalen als Wittwe.

Siegemund Jacob Holzschuber von Aspach auf Harrlach, geboren anno 1710. den 8 May † an. 1740. den 13 Jan. unvermählt.

Susanna Maria Holzschuberin von Aspach geboren anno 1713. den 7 April starb den 15 Aug. ejusdem anni.

Anna Maria Holzschuberin von Aspach, geboren anno 1714. den 23 Jul.

Carl Siegemund Holzschuber von Aspach, geboren anno 1716. den 14 April, starb den 31 May eod. an.

Siegemund Friederich Holzschuber von Aspach auf Harrlach geboren anno 1717. den 28 Mart. Gemahlin, Maria Sophia Kreßin von Kressenstein, Herrn Wolff Friederich Kressens von Kressenstein auf Kraftshof, Assessoris und Schöpffens am Land- und Bauern-Gericht, dann Frauen Maria Sabina Kreßin von Kressenstein, einer gebornen Fürerin von Haimendorf, Tochter, geboren anno 1719. den 11 Aug. vermählt anno 1745. den 11 May.

Gustav Siegemund Holzschuber von Aspach, geboren anno 1719. den 22 May starb den 1 Aug. eodem anno.

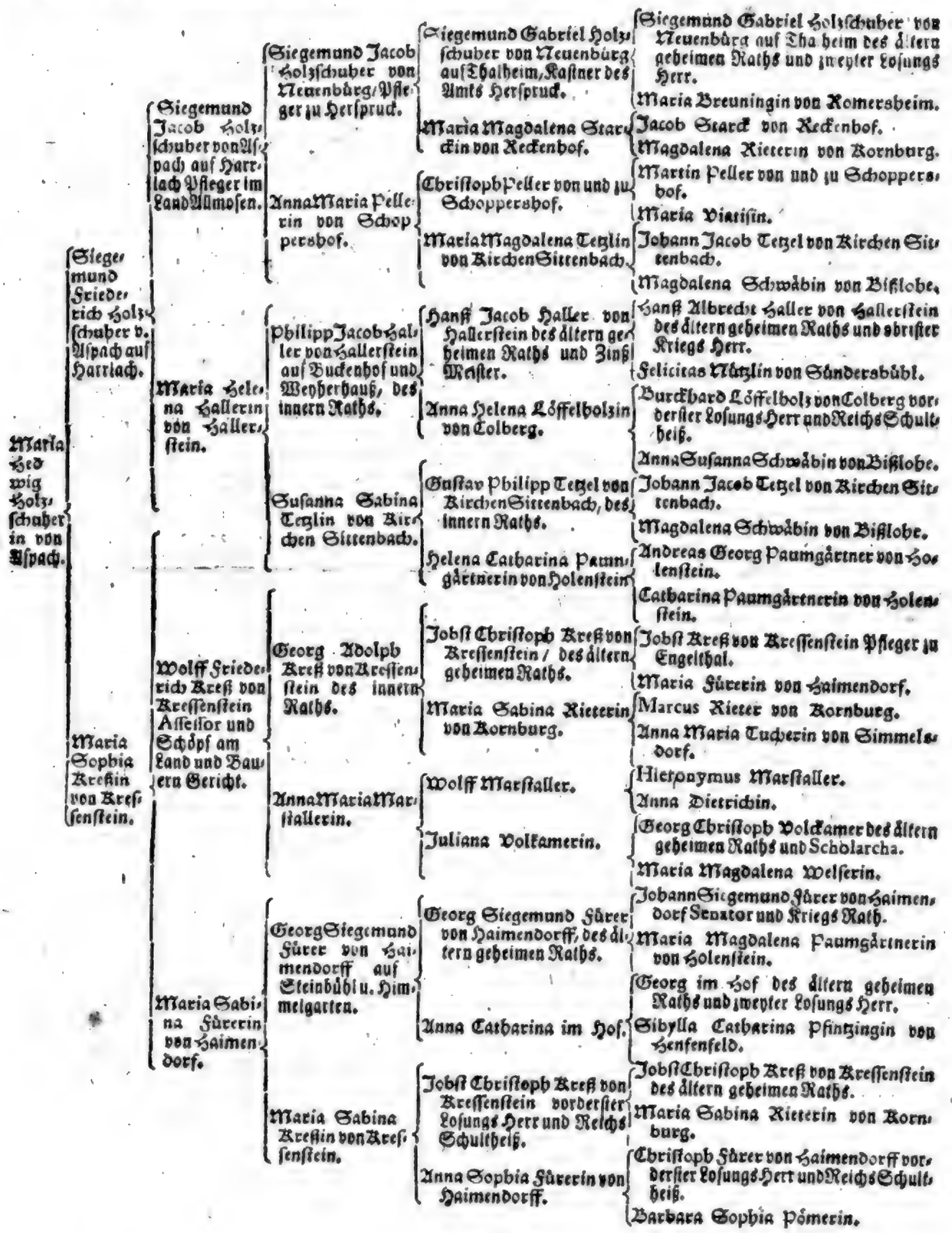
Anna Rosina Holzschuberin von Aspach geboren anno 1720. den 30 Sept.

Maria Helena Holzschuberin von Aspach, geboren anno 1722. den 8 Nov.

Maria Hedwig Holzschuberin von Aspach geboren anno 1746. den 18 Aug.

TABVLA CXCVIII.

Von denen Holtzschuherischen Ahnen zu vorstehender Linie.



TABVLA CXCIX.

Von denen Herren Holtzschuhern von Aspach in grüner jüngern Haupt- und einer daraus entsprungen aber wieder erloschenen Neben Linie in Polen.

Georg I. Holzschuher/ Stifter der jüngern grünen Haupt Linie, welche dermalen in zwey besondern Aesten blühet (Tab. CLXXIX.) zog anno 1470. ins gelobte Land und nach Egypten, kam nach seiner Wiederkunft in den Rath zu Nürnberg anno 1484. gienge wieder heraus anno 1514. und starb anno 1526. den 23 Oct. Gemahlin, Walburga Gärtnerin, Herrn Hans Gärtners, und Frauen Walpurgä Gärtnerin, einer gebornen Meichsnerin, Tochter, vermählt anno 1476. den 11 Januar, starb anno 1526. den 23 April.

Georg II. Holzschuher/ ward Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1516. besas nachdem das Schloß Artelshofen, und starb anno 1543. den 18 Dec. zu Planitz im Voigtlande. Gemahlin, Margaretha von Plauen, Herrn Leonhards von Plauen, und Frauen Barbarä von Plauen, einer gebornen Harsdörferin, Tochter, vermählt anno 1508. den 31 Octobr. starb anno 1542. den 3 Novembr. zu Nürnberg.

Catharina Holzschuherin, starb anno 1563. Gemahl (I) Hr. Hans Zatzer Hammer-Herr zu Günterstthal vermählt an. 1535. starb an. 1549. (II) Herr Friederich Wiesent vermählt anno 1549.

Walburga Holzschuherin. Gem. (I) Herr Jobst Steger, Senator zu Sulzbach, vermählt an. 1546. den 10 May starb an. 1558. (II) Herr Franz Koler, Pfleger zu Reicheneck, vermählt 1569. starb an. 1576.

Anna Holzschuherin, starb an. 1600. den 5 Jun. Gemahl (I) Herr Georg Haß von Dorndorf, Pfleger zu Lichtenau, vermählt an. 1554. den 6 Jun. starb an. 1566. den 7 Nov. (II) Herr Justin Müller, vermählt an. 1568. den 23 Merz, starb anno 1582. den 31 Decembr.

Veit Holzschuher, führete die jüngere grüne Haupt Linie dauerhaft fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CC. B.

Georg III. Holzschuher, stiftete eine in Polen wieder ausgegangene Neben Linie, dienete in Ungarn wider den Türken zu Felde, und befande sich an. 1529. mit bey der Belagerung vor Wien, ward sodann Hochfürstlich Würtembergischer Amtmann zu Hedingen und Dornstadt, zog nebst Herrn Christian Herzogen in Würtenberg mit drey Pferden wider Frankreich in den Krieg, gienge an. 1540. nach Liefland, ward des Herrn Bischofs von Oesel und Dörpt Canzler und vornehmster Rath, auch an. 1548. wegen anderer Stände in Liefland, Abgesandter am Kayserl. Hof, besas in Liefland die Güter Putvis, Karnemeck, Kaßel, Kotus und Pregel, starb 1559. den 6 Sept. und liegt in der Dom Kirche zu Habsel im Stift Oesel begraben Gemahlin (I) Maria Heiningerin, Herrn Johann Heiningers, Hochfürstlich Würtembergischen Canzlers und einer gebornen Reichin, Tochter, vermählt an. 1534. starb anno 1538. (II) Dorothea von Orgen, Herrn Bertrams von Orgen genant von Ruttenburg, und Frauen Catharinä von Orgen, einer gebornen von Fidingshofen aus Liefland, Tochter, vermählt an. 1542. starb an. 1576. den 8 Merz als Wittwe, und liegt in der Dom Kirche zu Riga begraben.

Hans Holzschuher, reisete nach Ungarn und in die Türkey, ward beyder Sprachen wohl kundig, und starb anno 1541. zu Wien unvermählt.

Joachim Holzschuher, starb an. 1516. in der Jugend.

Joachim Holzschuher, starb anno 1518. in der Kindheit.

Christoph Holzschuher, starb anno 1521. in der Jugend.

---

1 Maria Holzschuherin, starb an. 1568. Gem. Herr Jeremias Gödelmann Pfleger zu Roseck, verm. an. 1559 starb anno 1582.

1 Barbara Holzschuherin, Gemahl, Herr Christoph von Bullingen, vermählt anno 1560.

2 Georg IV. Holzschuher, war in Ungarn und Niederländischen Kriegs Diensten, darnach Hochgräflich Nassauischer Stallmeister und Capitain von der Guarde, Dom Herr des Stifts Dörpt, Erbherr zu Woral und Bremen in Liefland anno 1556. dann anno 1568. Hof Meister bey den Kayserlichen Hof Präsidenten, Freyherrn Philip von Winnenberg, starb anno 1607. auf den Königlichen Schloß Cremon unvermählt.

3 Bertram Holzschuher/ führte die in Polen wieder ausgegangene Linie fort. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CC. A.

2 Hans Holzschuher, ward anno 1578. von denen Türken bey einen Treffen in Ungarn niedergehauen.

2 Jobst Holzschuher, starb in der Jugend.

2 Jobst Holzschuher/ starb klein.

2 Margaretha Holzschuherin/ Gem. Herr Melchior Hahn, Erbsas zu Sola, vermählt anno 1581.

2 Dorothea Holzschuherin/ Gem. Herr Heinrich Röding, Erbsas zu Ratenburg, vermählt anno 1570.

2 Gertraud Holzschuherin/ Gemahl, Herr Philipp von Orgen genennt von Ruttenberg, Erbsas zu Idel, vermählt an. 1560.

2 Anna Holzschuherin.

2 Elisabetha Holzschuherin.

2 Catharina Holzschuherin.

TABVLA CC. A.

Von denen Herren Holtzschuhern von Aspach in grüner jüngern Haupt- und einer daraus entsprungen- aber wieder erloschenen Neben Linie in Polen.

Bertram Holzschuher/ Erb Herr zu Bremen und Billenhofen führte die in Polen wieder ausgegangene Nebenlinie fort (Tab. CXCIX.) geboren anno 1551. den 5 Mart. zum Alten Thurn, diente dem Kayser in Cärnthen unter den löblich Auersbergischen Regimente mit drey Pferden anno 1573. dann anno 1578. in den Nieder Landen, ward anno 1579. Hochgräflich Mansfeldischer Hofmeister, anno 1581. Fähndrich in der Belagerung Pleskau, endlich aber Senator Regni Poloniæ, Staroſta zu Cremon und Castellan zu Dörpt, starb anno 1612. Gemahlin (I) Gertraud von Volckersam, Herrn Friederichs von Volckersam, Dom Probstens und Feld Obristens des Hochstifts Riga, Tochter, Herrn Walthers von Rhein hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1582. starb anno 1597. ohne Kinder. (II) Agnes von Effern, Herrn Wilhelms von Effern auf Stollberg, Burggrafens zu Dörpt, und Frauen Elisabethä von Effern, einer gebornen von Lulinckhausen, Tochter, vermählt anno 1599. den 3 Jun.

Wilhelm Holzschuher/ Erb Herr zu Debenau, Staroſta zu Cremon und Obelinken in Polen, geboren anno 1600. den 24 Mart. im Hof zu Bremen im Stift Dörpt. Ob dieser Herr vermählt gewesen, und ob er Kinder hinterlassen, ist eben so wenig bekannt, als das Jahr seines Todes.

Dorothea Holzschuherin.

Maria Holzschuherin.

Agnes Holzschuherin

TABVLA CC. B.

Veit Holzschuher/ führte die jüngere grüne Hauptlinie dauerhaft fort (Tab. CXCIX.) geboren anno 1515. den 15 Jun. ward Senior Familiæ und Pfleger der Holzschuherischen Stiftungen, starb anno 1580. den 21 Nov. Gemahlin (I) Anna Oelhafin von Schöllenbach, Herrn Sixti Oelhafens von und zu Schöllenbach, Kayserlichen obristen Secretarii und Hof Raths, wie auch Chur Sächsischen Hof Raths und Senioris Familiæ, dann Frauen Barbarä Oelhafin von Schöllenbach, einer gebornen Rieterin von Kornburg, Tochter, geboren anno 1516. den 21 Jul. vermählt anno 1542. den 27 Dec. starb anno 1551. den 17 May im Kind Bette. (II) Clara Grundherrin von Altenthann, Herrn Paul Grundherrns von Altenthann, des ältern geheimen Raths, und Frauen Margarethä Grundherrin von Altenthann, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1530. den 9 Oct. vermählt anno 1562. den 13 Jan. starb anno 1562. den 27 Oct. ohne Kinder. (III) Clara Tetzlin von Kirchen Sittenbach, Herrn Friederich Tetzels von Kirchen Sittenbach, und Frauen Helena Tetzlin von Kirchen Sittenbach, einer gebornen Cammermeisterin genannt Camerari, Tochter, vermählt anno 1564. den 31 Jan. starb anno 1571. den 4 Sept. (IV) Catharina Rieterin von Kornburg, Herrn Sebald Rieters von Kornburg, und Frauen Dorotheä Rieterin von Kornburg, einer gebornen Gröserin genannt von Geisendorf, Tochter, vermählt anno 1573. den 12 Febr. starb anno 1617. den 11 Mart.

I.
Maximilian Veit Holzschuher. Von Ihm und seinen Nachkommen
Siehe
Tab. CCII. A.

3.
Veit Philipp Holzschuher von Neuenbürg. Von Ihm und seinen Nachkommen
Siehe
Tab. CCII. B.

3.
Georg Friederich Holzschuher geboren a. 1565. den 24 Nov. starb an. 1566. den 18 Mart.

3.
Clara Holzschuherin von Neuenbürg, geboren anno 1566. den 21 Dec. starb anno 1627. den 11 Mart. Gemahl (I) Herr Hanß Ebner von Eschenbach, vermählt anno 1593. den 21 Aug. starb anno 1598. den 1 Febr. (II) Herr Carl Pfintzing von Henfenfeld, Gründlach, Reutles und Letten, Assessor am Land- und Bauern-Gericht, geboren anno 1578. den 14 Sept. vermählt anno 1599. den 17 Sept. starb anno 1629. den 27 Jun.

3.
Helena Holzschuherin von Neuenbürg geboren anno 1568. den 26 Jun. starb anno 1621. den 24 Oct. Gemahl (I) Herr Silvester Gröser genannt von Geisendorf, vermählt anno 1593. den 12 Nov. starb anno 1598. den 14 Jul. (II) Herr Carl Scheurl von Defersdorf, Pfleger zu Lichtenau, geboren anno 1566. den 12 Nov. vermählt anno 1603. den 2 Aug. starb anno 1610. den 4 Jun.

4.
Veit Georg Holzschuher führte die jüngere grüne Hauptlinie dauerhaft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen
Siehe
Tab. CCII.

4.
Veit Engelhard Holzschuher von Neuenbürg, stiftete eine im Manns Stamm zu Nürnberg wieder erloschene Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen
Siehe
Tab. CCVIII.

TABVLA CCI. A.

Von denen Herren Holtzſchuhern von Aſpach in grüner jüngern Haupt- und zwey erloſchenen Neben Linien.

Maximilian Veit Holzſchuher, ſtiftete eine bald wieder ausgegangene Nebenlinie (Tab. CC.) geboren anno 1551. den 17 May kam in den Rath und ward junger Burgermeiſter anno 1581. Rugs Herr anno 1587. alter Burgermeiſter anno 1603 und ſtarb anno 1604. den 13 Jul. Gemahlin (I) Catharina Nützlin von Sündersbühl, Herrn Gabriel Nützels von Sündersbühl, und Frauen Annä Nützlin von Sündersbühl, einer gebornen Scheurlin von Defersdorf, Tochter, vermählt anno 1580. den 21 Junii, ſtarb anno 1584. (II) Magdalena Grolandin von Oedenberg, Herrn Chriſtoph Grolands von Oedenberg, und Frauen Catharinä Grolandin von Oedenberg, einer gebornen Tucherin von Simmelsdorf, Tochter, Herrn Hanß Ebners von Eſchenbach hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt anno 1585. den 21 Jun. ſtarb anno 1615.

1.
Maximilian Georg Holzſchuher, geboren anno 1581. den 3 Jun. ſtarb an. 1590 den 15 Febr.

1.
Anna Maria Holzſchuherin von Neuenbürg, geboren anno 1582. ſtarb anno 1626. den 26 Aug. Gemahl (I) Herr Gottlieb Volckamer, geboren anno 1583. vermählt anno 1609. den 12 Sept. ſtarb an. 1611. den 10 Jul. (II) Herr Jacob Starck von Reckenhof, vermählt an. 1613. den 10 May, ſtarb anno 1615. den 15 Aug. (III) Herr Hanß Friederich Löffelholz von Colberg, des ältern geheimen Raths und Scholarcha, geboren an. 1587. den 20 Jun. vermählt an. 1621. den 3 Sept. † an. 1640. den 24 Jan.

2.
Veit Chriſtoph Holzſchuher geboren an. 1586. ſtarb anno 1587. den 21 April.

2.
Ein todgebohrner Sohn

2.
Magdalena Holzſchuherin von Neuenbürg, ſtarb anno 1628. den 21 Sept. Gemahl. Herr Wolf Chriſtoph Pömer, geboren anno 1570. vermählt anno 1608. den 2 Aug. ſtarb anno 1632. den 20 Aug.

Catharina Holzſchuherin von Neuenbürg ſtarb an. 1671. den 31 Aug. Gemahl, Herr Sebald Tucher von Simmelsdorf, des innern Raths zu Nürnberg, geboren anno 1583. vermählt an. 1609. den 28 Mart. ſtarb anno 1649.

TABVLA CCI. B.

Veit Philipp Holzſchuher von Neuenbürg, ſtiftete gleichfals eine bald wieder ausgegangene Nebenlinie (Tab. CC.) geboren anno 1565. den 4 Jan. gab ſein Burger Recht auf, und ſetzete ſich auf ſein Guth Steinberg in der obern Pfalz, ſtarb anno 1615. den 27 Oct. und liegt in der Kirche vor Schwand bey St. Salvator begraben. Gemahlin, Maria Magdalena Hallerin von Hallerſtein, Herrn Hanß Jacob Hallers von Hallerſtein, Amtmanns des Waldes St. Laurentii, und Frauen Polyxenæ Hallerin von Hallerſtein, einer gebornen Holzſchuherin, Tochter, Herrn Joachim Hegners zu Alten Weyher hinterlaſſene Frau Wittwe, geboren anno 1572. den 20 Jun. vermählt anno 1595. den 16 Febr. ſtarb anno 1654. den 1 April als Wittwe.

Anna Maria Holzſchuherin von Neuenbürg. Gemahl (I) Herr Friederich von Floß, vermählt anno 1615. ſtarb anno 1639. (II) Herr Carl Otto von Stangen, vermählt an. 1641.

Clara Catharina Holzſchuherin von Neuenbürg. Gemahl, Herr Abraham Ettinger von Regenſpurg vermählt anno 1619.

Anna Barbara Holzſchuherin von Neuenbürg. Gemahl, Herr Rochus Rinck von Wildenberg.

TABVLA CCII.

Von denen Herren Holtzschuhern von Aspach in Georgischer grünen jüngern HauptLinie.

Veit Georg Holzschuher/ führete die jüngere HauptLinie dauerhaft fort (Tab. CC.) geboren an. 1573. den 19 Nov. kam in den Rath an. 1602. ward junger Burgermeister an. 1604. und starb an. 1606. den 26. Sept. Gemahlin, Regina im Hof, Herrn Andreä im Hof, des ältern geheimen Raths und zweyten Losungs-Herrns, dann Frauen Barbarä im Hof, einer gebornen Manlichin, Tochter, geboren an. 1580. den 24 Septembr. vermählt an. 1599. den 19 Novembr. starb an. 1623. den 21 Septembr. als Wittwe.

Anna Regina Holzschuberin von Neuenbürg geboren anno 1601. starb anno 1630. unvermählt.

Georg V. Holzschuher von Neuenbürg geboren anno 1602. den 27 Aug. ward Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht an. 1627. am Unter-Gericht an. 1628. am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1632. starb an. 1636. den 1 Sept. Gem. (I) Maria Scheurlin von Defersdorf, Herrn Carl Scheurls von Defersdorf, Pflegers zu Lichtenau, und Frauen Sibylä Scheurlin von Defersdorf, einer gebornen Eheimin, Tochter, geboren an. 1603. den 17 Jul. vermählt an. 1626. den 17 April. starb an. 1632. den 10 Octobr. (II) Juliana Scheurlin von Defersdorf, Herrn Jacob Scheurls von Defersdorf, Consiliarii zu Nürnberg, und Frauen Julianä Scheurlin von Defersdorf, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter, geboren anno 1611. den 9 May, vermählt anno 1633. den 29 Oct. starb anno 1643. den 16 Jul.

Barbara Catharina Holzschuberin von Neuenbürg geboren an. 1604. den 17 Jun. † an. 1613.

Veit Georg Holzschuber von Neuenbürg geboren an. 1606. den 3 Merz, kam in den Rath an. 1639. ward Kriegs-Rath an. 1647. Scholarcha an. 1654. abermalen Kriegs-Rath an. 1664. u. starb an. 1665. den 1 Aug. Gem. Maria Helena Löffelholzin von Colberg, Hrn. Johann Friederich Löffelholzens von Colberg, des ältern geheimen Raths und Scholarchæ, dann Frauen Mariä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Löffelholzin von Colberg Tochter, geboren an. 1610. den 2 May, vermählt an. 1634. den 10 Febr. starb an. 1635. den 30 Aug. als Wittwe.

Veit Friederich Holzschuber v. Neuenbürg geboren an. 1634. den 26 Nov. starb anno 1638. den 28 Aug.

Maria Regina Holzschuberin v. Neuenbürg geb. an. 1636. den 29 Merz, † an. 1638. den 29 Aug.

Veit Georg Holzschuber von Neuenbürg geboren an. 1639. den 4 Jun. starb an. 1666. den 26 Aug. unvermählt

Veit Engelhard Holzschuber von Neuenbürg, geboren an. 1642. den 12 April. kam in den Rath an. 1682. ward Scholarcha an. 1694. u. starb 1697. den 13 Jul. Gem. Johanna Catharina im Hof, Hrn. Michaelis im Hof, Königl. Schwedischen Obrist Wachtmeisters u. Amtmanns des Waldes Laurentii, dann Frauen Reginä im Hof, einer gebornen Harsdörferin, Tochter, geboren an. 1643. den 8 Oct. vermählt an. 1667. den 14 Oct. † an. 1694. den 13 Jan.

Maria Helena Holzschuherin von Neuenbürg, geboren an. 1668. den 14 Septembr. starb an. 1697. den 6 Febr. Gem. Herr Paulus Tucher von Simmelsdorf, General Feld Marschall Lieutenant bey den löblich Fränckischen Crayß, Senator und Kriegs Herr zu Nürnberg, geboren an. 1656. vermählt an. 1687. den 4 April. starb an. 1709. den 28 Octobr.

Maria Holzschuberin von Neuenbürg, geboren anno 1627. den 22 Febr. starb den 3 Jun. e.a.

Maria Holzschuberin v. Neuenbürg, gebor. an. 1628. den 5 Febr. starb an. 1679. am Christi Himmelfahrts Tage unvermählt.

Georg VI. Holzschuber von Neuenbürg, Stifter der blühenden Georgischen Linie. Von ihme und seinen Nachkommen

Siehe Tab. CCIII.

Regina Holzschuberin von Neuenbürg, geboren an. 1630. den 10 Apr. starb an. 1657.

Veit Holzschuber von Neuenbürg, Stifter der blühenden sogenannt Veitischen Linie. Von ihme und seinen Nachkommen

Siehe Tab. CCV.

TABVLA CCIII.

Von denen Herren Holzschuhern von Aſpach in grüner jüngern Haupt- und deren daraus entſprungen Georgiſchen Linie.

Georg VI. Holzschuher von Neuenbürg, Stifter der blühenden ſo genannt Georgiſchen Linie (Tab. CCII.) geboren an. 1619. ward Aſſeſſor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht an. 1656. des innern Raths jüngern Burgermeiſter an. 1658. Kriegs-Rath und alter Burgermeiſter an. 1670. Septemvir an. 1677. den 4 Oct. ſtarb an. 1679. den 24 Merz. Gem. (I) Anna Catharina Welſerin, Herrn Sebald Welſers, und Frauen Annä Catharinä Welſerin, einer gebornen Holzſchuherin von Neuenbürg, Tochter, geboren an. 1634. vermählt an. 1656. den 3 Merz, ſtarb an. 1666. den 31 Jul. (II) Anna Eliſabethä Finkherin von Erkheim, Herrn Carl Finkhers von Erkheim, und Frauen Annä Jacobinä Finkherin von Erkheim, einer gebornen Kellerin von Erkheim, Tochter, Herrn Georg Köchels hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt an. 1667. den 8 Octobr. ſtarb an. 1705. den 10 Jan. ohne Kinder.

Anna Catharina Holzſchuherin von Neuenbürg, geb. an. 1657. den 1 Jan. ſtarb an. 1676. den 14 May unvermählt.

Maria Barbara Holzſchuherin von Neuenbürg, geb. an. 1658. den 24 Jun. ward mit Hrn. Hans Jacob Pellern von Schoppershof verlobt und ſtarb anno 1677. den 5 Jun. im Braut-Stande.

Suſanna Regina Holzſchuherin von Neuenbürg, gebor. an. 1660. den 25 Sept. ſtarb an. 1675. den 14 April unvermählt.

Anna Felicitas Holzſchuherin von Neuenbürg, geb. an. 1662. den 26 April. ſtarb an. 1712. den 9 Aug. Gem. Herr Jacob Wilhelm im Hof, Loſungs-Rath u. Senior Familiæ, geb. an. 1651. den 7 Merz, vermählt an. 1683. den 26 Febr. ſtarb anno 1728. den 21 Dec. als Wittwer.

Georg VII. Holzſchuher von und zu Aſpach, geboren an. 1664. den 3 Jun. lebte auf ſeinen Ritter Guth Aſpach, kaufte an. 1696. den 1 Febr. von ſeiner geſamten Famille das Ritter Guth Neuenbürg, verkaufte aber ſolches wieder an. 1703. an Herrn Johann Gottfried Ebreich Stettnern von Gradenhof, bey deſſen Deſcendence es noch befindlich, und ſtab an. 1730. den 6 Aug. Gemahlin, Anna Maria von Wildenſtein, Herrn Carl Chriſtoph von Wildenſtein zu Strahlenfels, Birnbaum, Stauffersbuch und Wilmersbach, Obriſt-Wachtmeiſters bey den löblich Fränkiſchen Craiß Curaßier Regimente und erbetenen Ritter Raths der unmittelbar Reichs freyen Nobleſſe Landes zu Franken, löblichen Orts an der Altmühl, dann Frauen Annä Reginä von Wildenſtein, einer gebornen von Wildenſtein, Tochter, vermählt anno 1691. den 20 Januar. ſtarb anno 1719. den 7 Novembr.

Maria Regina Holzſchuherin von Neuenbürg gebor. an. 1666. den 21 Jul. ſtarb den 28 Jul. e. a.

Anna Maria Margaretha Roſina Holzſchuherin von Aſpach, geboren anno 1691. den 17 Octobr. Gemahl, Herr Adam Gottfried Salathin von Seiboth auf Rötelſche Hochfürſtlich Würzburgiſcher Rittmeiſter bey den löblich Fränkiſchen Creiß, vermählt an. 1710.

Georg VIII. Holzſchuher von und zu Aſpach, geboren anno 1692. den 13 Nov. ward Hochfürſtlich Brandenburg Onolsbachiſcher Hauptmann bey den Land-Ausſchuß und ſtarb anno 1745. den 21 Nov. Gem. (I) Anna Sibylla von Prior'h, vermählt an. 1714. den 20 Nov. ſtarb an. 1719. (II) Maria Helena Antoinetta von Graß, vermählt an. 1720. ſtarb an. 1722 den 24 Febr. (III) Amalia Friderica von Damnitz, vermählt an. 1741. zu Goldsthal.

David Holzſchuher von Neuenbürg geboren und geſtorben an. 1693.

Friederich Carl Holzſchuher v. Neuenbürg gebor. an. 1694. den 1 Febr. ſtarb e. a.

Johann Chriſtoph Holzſchuher von Neuenbürg, geb. u. geſtorb. an. 1698.

Chriſtina Dorothea Holzſchuherin von Neuenbürg, geboren an. 1696. den 5 Nov. ſtarb anno 1702. den 2 Jan.

Johann Georg Holzſchuher v. Neuenbürg, geboren als Zwilling anno 1698. den 12 Jul. † den 10 Oct. e. a.

Anna Catharina Holzſchuherin von Aſpach, geboren als Zwilling an. 1698. den 12 Jul. ſtarb an. 1723. Gem. Herr Johan Chriſtoph von Stetten zu Bodenhof, vermählt anno 1714. den 13 Nov. ſtarb anno 1722. den 10 April.

Regina Cordula Holzſchuherin von Aſpach, geb. an. 1700. den 17 Jan. Gem. Herr Johann Gottfried Lorenz von Hechenbach zu Sommerau, Chur-Maynziſcher Dragoner Hauptman, geb. an. 1683. den 13 Aug. vermählt an. 1721. den 3 Merz.

1

Johanna Paulina Maria Regina Holzſchuherin von Aſpach, geb. anno 1715. den 5 Oct. Gem. Herr Johann Chriſtian Ernſt Hofer von Lobenſtein.

2

Georg Veit Holzſchuher von und zu Aſpach, geboren an. 1721. den 8 Dec. lebt im Stift Lüttich zu Haſſelt. Gemahlin, Maria Helena von Neleſin, Herrn Anton Heinrichs von Neleſin, Hochfürſtlich Lüttichiſchen geheimen Secretarii und Raths, Tochter, vermählt an. 1745. im October zu Haſſelt.

3

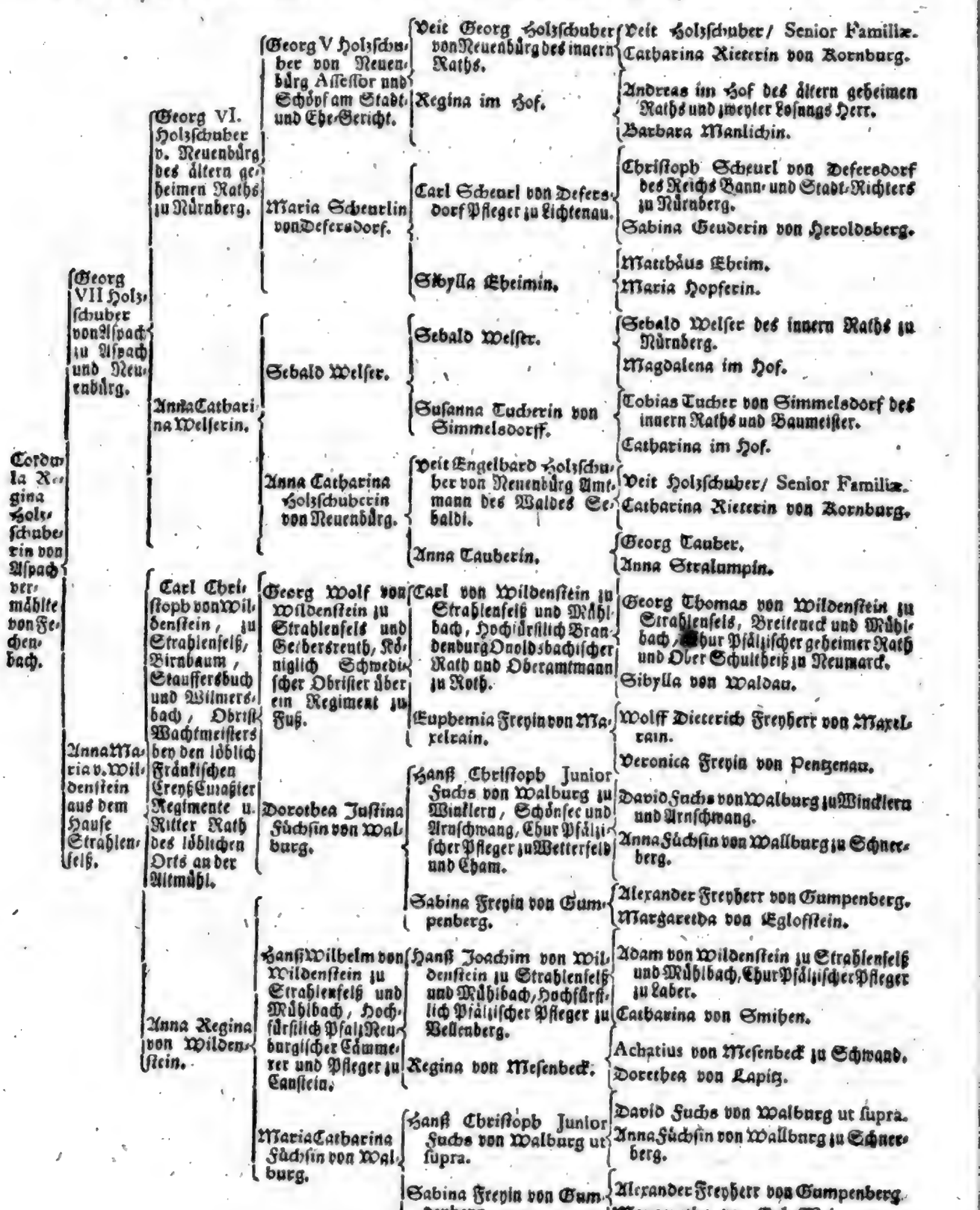
Carl Ernſt Friederich Holzſchuher von Aſpach, geboren anno 1742. den 12. Nov. zu Goldsthal.

3

Georg Friederich Holzſchuher von Aſpach, geboren an. 1744. den 25 Octob. zu Goldsthal.

TABVLA CCIV.

Von denen Holtzschuherischen Ahnen zu vorstehender Linie.



TABVLA CCV.

Von denen Herren Holtzſchuhern von Aſpach in grüner jüngern Haupt- und deren davon entſprungen Veit Holtzſchuheriſchen Linie.

Veit Holzſchuher von Neuenbürg, Stifter der blühenden ſo genannt Veit Holzſchuheriſchen Linie (Tab. CCII.) geboren an. 1631. den 19 May kam in den Rath zu Nürnberg anno 1670. ward Land Pfleger anno 1682. und ſtarb anno 1684. den 14 Jun. Gemahlin, Dorothea Margaretha im Hof, Herrn Johann Hieronymi im Hof zu Lonerſtadt, Præſidentens des Stadt- und Ehe-Gerichts zu Nürnberg, dann Frauen Dorothea im Hof, einer gebornen Beckin, Tochter, geboren anno 1643. den 19 Sept. vermählt anno 1660. den 22 Oct. ſtarb anno 1717. den 28 Nov.

Maria Dorothea Holzſchuberin von Aſpach geboren anno 1661. den 30 Oct. ſtarb anno 1731. den 5 May. Gemahl, Herr Andreas im Hof, Chur Maynziſch- wie auch Hochfürſtlich Bambergiſcher Kriegs Rath, geboren anno 1637. vermählt anno 1686. den 25 Jan. ſtarb anno 1715. den 7 Dec.

Veit Hieronymus Holzſchuber von Aſpach, führte die Veit Holzſchuheriſche Linie dauerhaft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. CCVI.

Anna Regina Holzſchuberin von Aſpach geboren anno 1665. den 21 April ſtarb an. 1737. den 3 Jun. Gemahl, Herr Johann Bayer von Flach, vermählt anno 1693. den 2 May, ſtarb an. 1725.

Veit Chriſtoph Holzſchuber von Neuenbürg geboren und geſtorben anno 1666. den 25 Aug.

Maria Sibylla Holzſchuberin von Neuenbürg geboren anno 1667. den 22 Sept. ſtarb eodem anno.

Veit Georg Holzſchuber von Aſpach auf Harrlach, geboren anno 1668 den 15 Nov. ward Aſſeſſor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht anno 1697. am untern Gericht anno 1707. am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1710. des heiligen Römiſchen Reichs Bann- und Stadt-Richter anno 1727. und ſtarb anno 1741. den 7 Jan. Gemahlin, Helena Regina Ebnerin von Eſchenbach, Herrn Johann Wilhelm Ebners von Eſchenbach, des innern Raths und Frauen Juliana Eſther Ebnerin von Eſchenbach, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter, geboren anno 1675. vermählt anno 1696. den 7 Dec. ſtarb anno 1734. den 20 Febr.

Helena Sabina Holzſchuberin von Aſpach, geboren anno 1670. den 17 Mart. ſtarb anno 1731. den 17 Mart. Gemahl, Herr Andreas Elias Harßdörffer von Fiſchbach, geboren anno 1651. den 10 Febr. vermählt anno 1695. den 15 Jul. ſtarb anno 1722. den 8 Mart.

Georg Friederich Holzſchuber von Aſpach geboren anno 1689.

Georg Wilhelm Holzſchuber von Aſpach auf Harrlach, geboren anno 1700. den 23 Sept. ward Aſſeſſor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht anno 1733. Waag Amtmann eodem anno, vorderſter Waag Amtmann anno 1734. Gemahlin, Maria Sabina Pömerin. Herrn Johann Wilhelm Pömers, des innern Raths, und Frauen Annä Mariä Pömerin, einer gebornen Eichlerin und Freyin von Auritz, Tochter, vermählt anno 1731. den 10 Jul.

Helena Friderica Dorothea Holzſchuberin von Aſpach, geboren anno 1703. den 29 April. Gemahl, Herr Carl Wilhelm Ebner von Eſchenbach, Ober Pfleger des Amts und der Vorſtadt Goſtenhof, gebohren anno 1694 den 10 Nov. vermählt anno 1729. den 30 Aug. ſtarb anno 1740. den 27 Jul.

TABVLA CCVI.

Von denen Herren Holtzschuhern von Aspach in Georgischer grünen jüngern Haupt- und deren davon entsprungen Veit Holtzschuherischen Linie.

Veit Hieronymus Holzschuher von Aspach, führte die Veit Holzschuherische Linie dauerhaft fort (Tab. CCV.) geboren an. 1664. den 11 Jan. kam in den Rath anno 1698. ward Land Pfleger anno 1711. Pfleger der Landauerischen zwölf Brüder Stiftung bey Allerheiligen anno 1706. wie auch Senior Familiæ und Pfleger seines Geschlechts Stiftungen anno 1716. starb anno 1720. den 30 Aug. Gemahlin, Susanna Catharina im Hof, Herrn Georg Andreä im Hof zu Ziegelstein, des ältern geheimen Raths und vordersten Land Pflegers, dann Frauen Helenä Catharinä im Hof, einer gebornen Schüffelderin von Kirchen Sittenbach, Tochter, geboren anno 1667. den 11 Aug. vermählt anno 1688. den 22 Oct. starb anno 1728. den 19 Febr.

Georg Christoph Holzschuher v. Neuenbürg gebor. n an. 1689. den 11 Aug. starb anno 1690. den 2 Mart.

Susanna Felicitas Holzschuherin v. Neuenbürg geboren anno 1691. den 14 Jan. starb anno 1693. den 9 Dec.

Veit Carl Holzschuher von Neuenbürg geboren an. 1692. den 12 Febr. starb den 17 Mart. ejusdem anni.

Helena Dorothea Holzschuherin von Aspach, geboren an. 1693. den 23 May † 1712. den 4 Dec. unvermählt.

Veit Maximilian Holzschuher v. Neuenbürg geboren an. 1694. den 19 Dec. starb an. 1695. den 15 Aug.

Carl Hieronymus Holzschuher von Neuenbürg geboren anno 1696. den 10 Sept. starb anno 1703. den 21 May.

Maria Catharina Holzschuherin von Neuenbürg, geboren anno 1697. den 18 Aug. † den 6 Oct. eodem anno.

Veit Wilhelm Holzschuher von Neuenbürg geboren anno 1699. den 5 April. starb den 19 Jul. eod. an.

Maria Susanna Holzschuherin v. Neuenbürg geboren anno 1700 den 24 Jun. † den 2 Oct. eodem anno.

Veit August Holzschuher von Aspach auf Harrlach, geboren anno 1701. den 20 Aug. ward Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht anno 1727. am unter Gericht anno 1732. am Stadt- und Ehe Gericht aber anno 1737. Gemahlin (I) Anna Maria Hallerin von Hallerstein, Herrn Christoph Albrecht Hallers von Hallerstein zu Weyherhauß, des innern Raths, und Frauen Mariä Barbarä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen Harßdörfferin von Fischbach, Tochter, geboren anno 1697. den 16 Mart. vermählt anno 1726. den 26 Mart. starb anno 1736. den 9 Aug. (II) Eleonora Sophia Ebnerin von Eschenbach, Herrn Jobst Wilhelm Ebners von Eschenbach, Pfleger der beyden Klöster St. Clarä und Pillenreuth, dann Frauen Mariä Sophiä Ebnerin von Eschenbach, einer gebornen Nützlin von Sündersbühl, Tochter, geboren anno 1715. den 22 Dec. vermählt anno 1738. den 19 Aug.

Veit Leopold Holzschuher v. Neuenbürg geboren anno 1702. den 9 Oct. † anno 1703. den 11 April.

Veit Hieronymus Holzschuher v. Neuenbürg geboren an. 1703. den 1 Nov. † a. 1704 den 15 Jul.

Georg Ebenreich Holzschuher von Neuenbürg geb. an. 1705. den 13 Jan. † den 8 Jul. e. a.

Veit Christoph Holzschuher v. Neuenbürg, geboren anno 1708. den 22 Oct. starb den 9 Nov. eod. a.

1.
Anna Helena Holzschuherin von Aspach, geboren anno 1727. den 1 Nov.

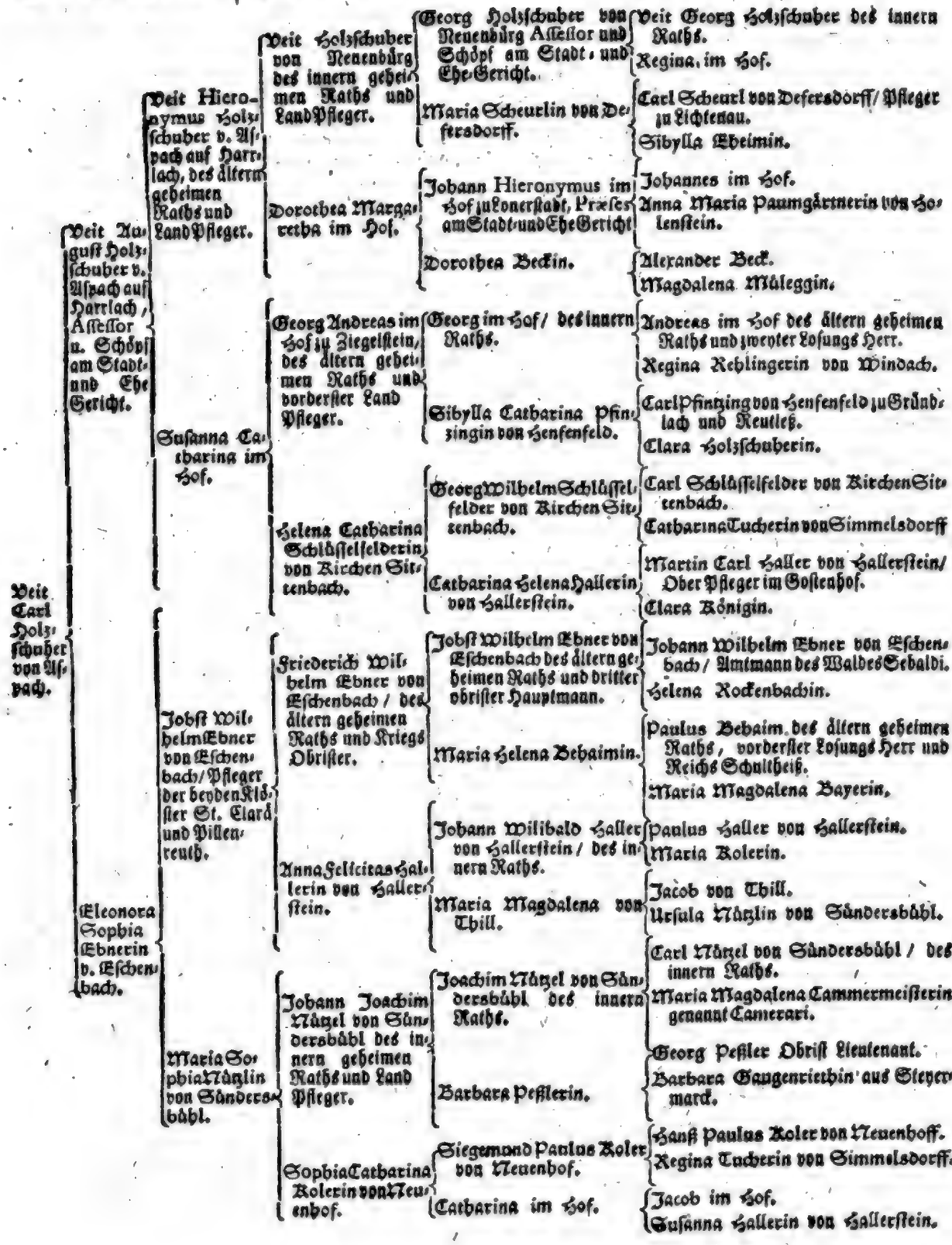
2.
Maria Eleonora Holzschuherin von Aspach geboren anno 1739. den 7 Sept.

2.
Maria Helena Holzschuherin von Aspach geboren anno 1741 den 26 Dec.

2.
Veit Carl Holzschuher von Aspach geboren anno 1744. den 8 April.

TABVLA CCVII.

Von denen Holtzschuherischen Ahnen zu vorstehender Linie.



TABVLA CCVIII.

Von denen Herren Holtzschuhern von Aſpach in grüner jüngern Haupt- und deren davon entſprungen aber in Manns Stamm wieder erloſchen ſo genannt Veit Engelhardiſchen Linie.

Veit Engelhard Holzſchuher von Neuenbürg, Stifter der im Manns Stamm wieder ausgegangen ſo genannt Veit Engelhardiſchen Linie (Tab. CC.) geboren anno 1581. den 22 Jan. ward Amtmann des Waldes Sebaldi und ſtarb anno 1656. den 21 April. Gemahlin (I) Anna Tauberin, Herrn Georg Taubers/ und Frauen Annä Tauberin, einer gebornen Stralumpin, Tochter, vermählt an. 1605. den 21 April, ſtarb an. 1621. den 26 May. (II) Anna Margaretha Harſdörferin von Fiſchbach, Herrn Wolfgang Harsdörfers von Enderndorf zu Artelshofen, des ältern geheimen Raths, und Frauen Helenä Harſdörferin von Fiſchbach, einer gebornen Hallerin von Hallerſtein, Tochter, geboren anno 1594. vermählt anno 1622. den 12 Merz, ſtarb anno 1670. den 30 Decembr.

I
Georg Magnus Holzſchuher, geboren anno 1606. den 7 May, ſtarb anno 1607. den 13 Febr.

I
Anna Catharina Holzſchuherin von Neuenbürg, gebor. an. 1607. den 26 Sept. ſtarb an. 1686. den 29 April. Gemahl, Herr Sebald Welſer, geboren anno 1609. vermählt anno 1630. den 9 Auguſt, ſtarb an. 1660. den 7 Novembr.

I
Sibylla Holzſchuherin, gebor. anno 1609. den 16 Merz, ſtarb anno 1628. den 15 Jan. unvermählt.

I
Anna Sabina Holzſchuherin von Neuenbürg, geboren anno 1611. den 30 Januar. ſtarb anno 1675. den 31 Jan. Gemahl, Herr Johann Hieronymus Oelhafen von Schöllenbach, vermählt an. 1649. den 1 Octobr. ſtarb anno 1675. den 8 Jan.

I
Hans Engelhard Holzſchuher von Neuenbürg, geboren an. 1612. den 18 Sept. ſtarb an. 1639. den 31 Jan. unvermählt zu Wien, und liegt in der Land-Haus-Kirche zum heiligen Creuz begraben.

I
Barbara Holzſchuherin von Neuenburg, geb. an. 1616. den 22 Aug. ſtarb an. 1666. den 22 Jun. Gem. Herr Georg Chriſtoph Holzſchuher von Neuenbürg, Kayſerl. Cornet, geb. an. 1623. den 14 May, vermählt an. 1601. den 22 April. ſtarb anno 1673. den 16 Jan.

I
Paulus Holzſchuher/ geboren anno 1618. den 23 Jan. ſtarb anno 1622.

I
Veit Jacob Holzſchuher/ geb. an. 1619. den 31 Dec. ſtarb anno 1631.

2
Wolf Chriſtop Holzſchuher v. Neuenbürg gebor. an. 1613. den 6 Febr. ward Amtmann im Leyh Haus an. 1675. zuletzt Senior Familiæ und Pfleger der Holzſchuheriſchen Stiftungen, ſtarb an. 1688. den 24 Febr. Gem. (I) Suſanna Urſula Oelhafin von Schöllenbach, Hrn Maximilian Oelhafens von u. zu Schöllenbach, Lieutenants bey der löbl. Republique Nürnberg u. Senioris Familiæ, denn Frauen Barbarä Oelhafin von Schöllenbach, einer gebornen von Geiſendorf genannt Gröſerin, Tochter, geb. an. 1625. den 29 May, vermählt anno 1645. den 18 Sept. ſtarb an. 1653. den 8 Merz. (II) Anna Regina Pömerin, Herrn Friederich Pömers, und Frauen Clarä Pömerin, einer gebornen Schwäbin von Biſtohe, Tochter, vermählt an. 1656. den 3 Nov. ſtarb anno 1680. den 14 Nov. ohne Kinder.

2
Veit Jacob Holzſchuher v. Neuenbürg, führete die in Manns Stamm wider ausgegangene Veit Engelhardiſche Linie fort. Von ihme und ſeinen Nachkommen Siehe

Tab. CCIX. A.

2
Anna Margaretha Holzſchuherin v. Neuenbürg geboren an. 1626. den 14 Aug. ſtarb an. 1703. den 20 Jan. Gemahl, Herr Philipp Jacob Groland von Oedenberg, vermählt anno 1673. den 13 Oct. ſtarb anno 1688. im April.

2
Lazarus Holzſchuher von Neuenbürg, führete die Veit Engelhardiſche Linie gleichfals fort. Von ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. CCIX. B.

2
Maria Helena Holzſchuherin von Neuenbürg, geboren an. 1634. den 7 Dec. ſtarb anno 1674. den 31 Jul. Gem. Herr Chriſtoph Gottfried Pfintzing von Henſenfeld, des innern geheimen Raths und Land-Pfleger, geboren anno 1629. den 25 Jan. vermählt anno 1659. den 8 Merz, ſtarb anno 1683. den 23 Dec. und liegt in der Kirchen zu Henſenfeld begraben.

Chriſtoph Engelhard Holzſchuher von Neuenbürg, geboren und geſtorben an. 1649.

Chriſtoph Engelhard Holzſchuher von Neuenbürg, Hochfürſtlich Braunſchweigiſcher Lieutenant, geboren an. 1651. ſtarb an. 1680. den 16 Jun. in beſagten Kriegs-Dienſten unvermählt.

TABVLA CCIX. A.

Von denen Herren Holtzſchuhern von Aſpach in grüner jüngern Haupt- und deren davon entſprungen- aber wieder erloſchen ſo genannt Veit Engelhardiſchen Linie.

Veit Jacob Holzſchuher von Neuenbürg führte die Veit Engelhardiſche Linie fort (Tab. CCVIII.) geboren anno 1624. den 12 Jun. ward Stadt Major zu Nürnberg und ſtarb anno 1696. den 27 Febr. Gemahlin, Maria Helena Dilherrin von Thumenberg, Herrn Johann Eraſmi Dilherrns von Thumenberg, und Frauen Mariä Magdalenä Dilherrin von Thumenberg, einer gebornen Grundherrin von Altenthann, Tochter, vermählt anno 1655. den 22 Oct. ſtarb anno 1710. den 8 Dec.

Gottfried Engelhard Holzſchuher von Neuenbürg, geboren an. 1657. den 1 Jan. ſtarb anno 1690. den 16 Dec. unvermählt.

Chriſtoph Jacob Holzſchuher von Neuenbürg, geboren an. 1666. ward Lieutenant beym löblich Fränkiſchen Crayß, endlich aber Obriſt Wachtmeiſter und Pfleger zu Hohenſtein und Velden, blieb anno 1703. den 24 May im Treffen bey Kutenſee. Gemahlin, Suſanna Clara von Fürtenbach, Herrn Hanß Siegemunds von Fürtenbach zu Reichenſchwand, und Frauen Clarä Julianá von Fürtenbach, einer gebornen Pfintzingin von Henſenfeld, Tochter, vermählt anno 1688. den 22 Aug. ſtarb anno 1718. den 20 Jun.

Maria Helena Holzſchuherin von Aſpach geboren anno 1665. den 25 Febr. ſtarb anno 1738. den 25 Oct. unvermählt.

Maria Clara Holzſchuherin von Aſpach geboren anno 1689. den 20 Jun. ſtarb anno 1736. den 21 Dec. unvermählt.

Maria Catharina Holzſchuherin von Aſpach, geboren anno 1691. den 1 Nov. Gemahl, Herr Chriſtoph Friederich Praun, Hauptmann bey den löblich Fränkiſch Nürnbergiſchen Crayß Contingent, vermählt anno 1724. den 24 Oct.

TABVLA CCIX. B.

Lazarus Holzſchuher von Neuenbürg, führte die Veit Engelhardiſche Linie gleichfals fort (Tab. CCVIII.) geboren anno 1619. den 27 Oct. ſtarb anno 1700. den 8 Oct. zu Wellerſtadt bey Bayersdorf. Gemahlin (I) Magdalena Jacobina Welſerin von Neuhof, Herrn Sebaſtian Welſers von Neuhof, Kayſerlichen Rittmeiſters, und Frauen Marthä Welſerin von Neuhof, einer gebornen Hackin von Suhl genannt von Thill, Tochter, geboren anno 1626. vermählt anno 1659. den 19 Sept. ſtarb anno 1693. den 24 Dec. (II) Maria Helena Holzſchuherin von Aſpach, Herrn Siegemund Paul Holzſchuherrs von Neuenbürg und Thalheim, und Frauen Hedwig Holzſchuherin von Neuenbürg, einer gebornen Oelhafin von Schöllenbach, Tochter, Herrn Wolf Friederich Mühlholzers von Kirchen Rimbach, hinterlaſſene Frau Wittwe, geboren anno 1642. den 31 Dec. vermählt anno 1695. den 20 Aug. ſtarb anno 1727. den 7 April als Wittwe.

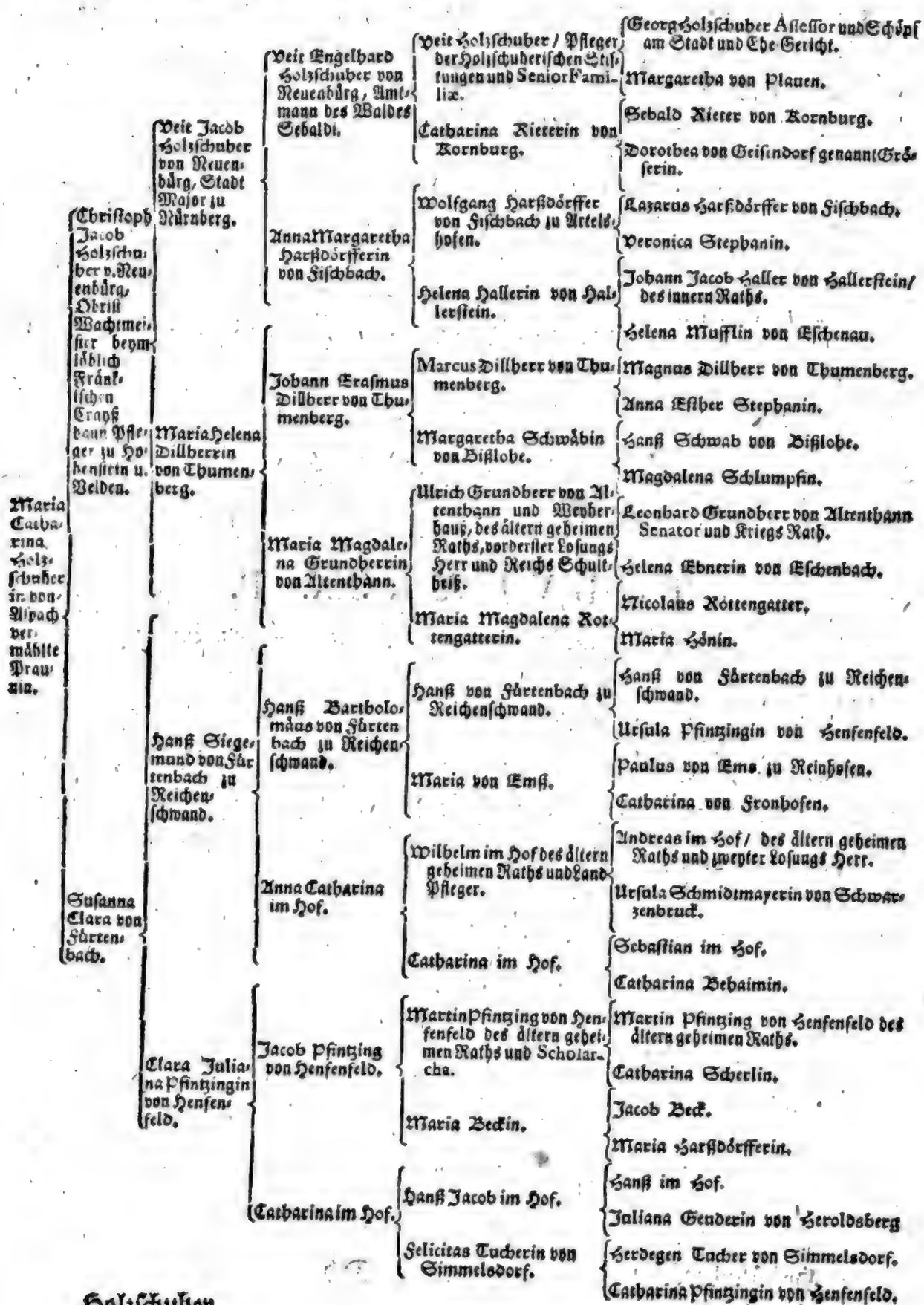
Anna Jacobina Holzſchuherin von Neuenbürg geboren anno 1663. ſtarb anno 1702. Gemahl. Herr Georg Stoll.

Clara Sabina Holzſchuherin von Neuenbürg geboren an. 1666. ſtarb in der Jugend.

Roſina Magdalena Holzſchuherin von Neuenbürg geboren anno 1668, ſtarb anno 1684. unvermählt.

TABVLA CCX.

Von denen Holtzschuherischen Ahnen zu vorstehender Linie.



Holzschuher.

TABVLA CCXI.

Von denen Herren und Freyherren im Hof.

Das alte Adeliche und zum Theil in des heiligen Römiſchen Reichs Frey- und Edlen Panner-Herren Stand geſetzte Thurnier-Stifts- und Rittermäſige Geſchlecht derer Herren im Hof, leitet gemeiner Tradition nach ſeine Ankunft von der bekannten Römiſchen Familie der Curiatorum her, und iſt bereits vor uralten Zeiten in ſehr vielerley Branches, deren aber die mehreſten ſchon längſtens, und theils von vielen Jahrhunderten her wieder abgegangen, ſepariret und ausgebreitet geweſen, welche ſich promiſcue im Hof oder von Hof, gleichwie nach den lateiniſchen Stylo, in Curia, de Curia, à Curia oder auch de Villa benennet, auch zum Theil ihre Linie durch beſondere Wappen, wie ſolches vor Alters bey weitläufftigen Familien, nichts ungewöhnliches geweſen, voneinander unterſchieden haben. Aus deren groſen Menge haben ſich inſonderheit hervorgethan, die Barones de Villa oder Comites de Hof, welche unter Regierung Kayſers Lotharii, nebſt vielen Edlen aus Frankreich gekommen, und um das Jahr 842. die Gegend um die Stadt Kauff Bayern in Schwaben acquiriret haben, welchen Ort ſie zu erſt in eine Ringmauer eingefaſſet, denen Einwohnern Bürgerliche Statuta und Ordnungen gegeben, und ſelbige Stadt gegen 200 Jahre erblich beſeſſen, bis zu Zeiten Kayſers Conradi II. Salici, drey damals lebende Brüder, von welchen der ältere Dom Herr zu Augſpurg geweſen, der andere bey dem Römiſchen König Henrico II. Sancto oder Claudo in Hofdienſten geſtanden, der dritte aber Otto von Hof auf ſeinem Schloß, ohnweit Kauf Bayern wohnhaft geweſen, alle ihre an ſolcher Stadt und Gegend herum gehabte Obrigkeiten und Gerechtigkeiten, denen Burgern verkauft, welche Stadt denn folgends vom Kayſer Conrado II. als eine Stadt des Reichs aufgenommen, und mit Freyheiten verſehen worden, wie ſolches aus denen Hiſtoriſchen Scribenten, von Leonhard Wurffbain, in ſeinem Bericht von der Familie der Herren im Hof von anno 1637. von Ulmero in Diſſertatione Hiſtorica, de antiqua & nobiliſſima Familia im Hof de anno 1651. von Michael Praun in ſeiner Beſchreibung der Adelichen Geſchlechter in denen vornehmſten Reichs Städten von anno 1667. dann in den Baronats Diplomate Herrn Johann Baptiſtä Freyherrns von Im Hof von anno 1685. ſummariſch angeführet zu finden. Viele andere dieſes Geſchlechts ſind, wie aus alten Archiven und Regiſtraturen zu erſehen, in der Wetterau, in Heſſen, Böhmen, Bayern, und anderwärtig, in Adelichen Würden angeſeſſen geweſen; gleichwie nicht weniger aus denen Thurnier Büchern bekannt und erweißlich, daß

Heinrich von Hof anno 969. zum vierdten Thurnier nach Merſeburg gekommen, ingleichen daß
Werner im Hof Ritter anno 1119. dem neundten Thurnier in Göttingen beygewohnet, und als einer der beſten Renner, von Jungfrau Anna von Deben, den dritten Dank erlanget hat.

Radolph/Siegemund und Heinrich im Hof/ haben im dreyzehenden Seculo auf ihren Gütern, unter welchen ſonderlich das ſchöne Dorf Güntremmingen oder Gündringen, iezo zum Biſthum Augſpurg gehörig, begriffen geweſen, ohnweit Lauingen in Schwaben, in groſen Anſehen gelebet, auch in bemeldeter Stadt ſelbſten, verſchiedene anſehnliche Monumenta und nahmhafte Stiftungen hinterlaſſen.

Wigulejus im Hof/ Johanniter Ritter, iſt anno 1315. vom Kayſer Ludovico Bavaro in das gelobte Land mit einer Gabe geſchicket worden, deſſen das bekannte Liber Miraculorum zu Alten Oettingen in Bayern, woſelbſten er begraben lieget, rühmliche Meldung thut.

Hanß im Hof der älteſte Stamm Vater des noch heut zu Tag im Flor ſtehenden edlen Geſchlechtes der Herren und Freyherren im Hof und aller deſſelben erloſchenen Nebenlinien, welche im nachſtehenden Geſchlechts Regiſter bemerket worden, lebte auf ſeinen Gütern ohnweit Lauingen und ſtarb daſelbſten anno 1341. Gemahlin. Anna von Gundelfingen.

Hanß im Hof war Herrn Heinrichs Herzogs in Nieder Bayern Canzler und ſtarb anno 1368. unvermählt.

Hanß im Hof führte ſein edles Hauß dauerhaft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. CCXI.

Margaretha im Hof/ ſtarb anno 1423. den 26 Dec. Gemahl, Herr Jacob Truſſel.

TABVLA CCXII.

Von denen Herren im Hof in erloschener Linie zu St. Johannis und Trebgast.

Hanß im Hof / führte die Hauptlinie dauerhaft fort (Tab. CCXI.) setzete sich am ersten zu Nürnberg, woselbsten er und sein Geschlecht anno 1351. in die Zahl der alt adelichen Raths fähigen Familles cooptiret worden, starb allda anno 1389. und ruhet bey St. Sebald, wo zu seinem Gedächtniß ein groser runder Schild aufgehangen zu sehen ist. Gemahlin, Lucia Grosin, Herrn Hermann Grosens Tochter, Herrn Heinrich Grosens Reichs Schultheisens zu Nürnberg Enklin, Herrn Conrad Grosens Reichs Schultheisens und Stifters des neuen Spitals allda Ur Enkelin, deren Schwester Herr Hermann von Braitenstein Ritter, zur Ehe hatte.

Hanß im Hof starb an. 1398. ohne Kinder. Gemahlin, eine geborne Pirkheimerin.

Siegemund im Hof starb unbeerbt. Gemahlin (I) Anna Schürstabin von Oberndorf. (II) Elisabetha Ammonin von der Lauffenburg, Herrn Heinrich Ammons von der Lauffenburg, Ritters, und Frauen Cunegundä Ammonin von der Lauffenburg, einer gebornen von Seckendorf, aus dem Hause Dürrenbuch, Tochter. (III) eine geborne Scheurlin.

Ulrich Senior im Hof / Stifter der auf dem Fränkischen Gebürg zu St. Johannis und Trebgast wieder ausgegangenen Linie, stunde in Hochfürstlich Burggräflichen Diensten auf den Gebürge und starb anno 1413. den 2 Jul. Gemahlin (I) eine geborne Freyin von Rain. (II) Agnes von Kornburg.

Conrad im Hof führte die Haupt Linie dauerhaft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCXV.

Nicolaus im Hof stiftete eine wieder ausgegangene Nebenlinie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCXIII.

Balthasar im Hof / stiftete ebenfals eine wieder ausgegangene Nebenlinie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCXIV.

Margaretha im Hof † an. 1394. Gemahl, Herr Peter Schürstab von Oberndorf.

Ulrich Junior im Hof zu St. Johannis und Trebgast, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Rath und Amtmann zu Creussen, starb ums Jahr 1450. und liegt in der Kirche zu St. Johannis ohnweit Bayreuth begraben. Gemahlin, Anna von Eglofstein, Herrn Martin Senioris von Eglofstein zu Gailenreuth, Leitz, Hersenfeld und Leupoldstein, dann Frauen Marid von Eglofstein, einer gebornen von Lichtenstein aus dem Hause Lahm, Tochter.

Conrad im Hof / Canonicus zu St. Stephan in Bamberg anno 1424.

Heinrich im Hof zu St. Johannis und Trebgast, starb unvermählt und liegt in der Kirche zu St. Johannis.

Georg I. im Hof zu St. Johannis und Trebgast, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Ober Voigt zu Culmbach starb anno 1492. Gemahlin, Magdalena von Schaumberg, Herrn Georgens von Schaumberg zu Schwabach, Effelter, Embtmannsberg, Stöckich, Dundorf, Ziegenfeld und Niedern Lind, dann Frauen Agnes von Schaumberg, einer gebornen von Hutten, Tochter.

Catharina im Hof. Gemahl, Herr Andreas von Trautenberg an. 1469.

Anna im Hof / Kloster Frau zu Himmelcron anno 1469.

Georg II. im Hof zu St. Johannis und Trebgast, empfienge vom Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischen Hause seine Lehen anno 1528. und starb anno 1543. Gemahlin, Susanna von Reitzenstein, Herrn Heinrichs von Reitzenstein, und Frauen Annä von Reitzenstein, einer gebornen von Dobeneck, Tochter.

Georg III. im Hof zu St. Johannis und Trebgast, war anno 1574. als ein Mitglied der unmittelbar Reichs freyen Ritterschaft Landes zu Franken, löblichen Orts Gebürg, bey den groſen Ritter Tag zu Weißmayn, und wird im Kayserlichen Mandat de dato Speyer anno 1576. den 10 Sept. benennet. Gemahlin, Magdalena Grosin von Trockau, Herrn Hanß Franz Grosens von Trockau zu Trockau, Tuchersfeld und Kohlstein, dann Frauen Margarethä Grosin von Trockau, einer gebornen Truchseßin von Wetzhausen, Tochter.

Georg Pancratius im Hof zu St. Johannis und Alten Trebgast, starb anno 1597. als der Lezte dieser Gebürgischen Linie ohne männliche Leibes Erben, worauf denn St. Johannis und Alten Trebgast als vermannete Ritter Lehen an das Hochfürstliche Hauß Brandenburg Culmbach gefallen, von solchen aber Herrn Friederich Hilderichen von Varell anno 1603. aufs neue zu Lehen gereichet worden. Gemahlin, Catharina von Eyb, Herrn Veit Erasmi von Eyb zu Vestenberg, Bruckberg, Wiedersbach, Dörtzbach und Ramershof, Hochfürstlich Brandenburg Onolzbachischen Hofmeisters, Amtmanns zu Gunzenhausen und Land Gerichts Verwesers, dann Frauen Blandinä von Eyb, einer gebornen Auer Ochsin von Opfershausen, Tochter, geboren anno 1572. den 18 Oct. vermählt anno 1595.

Catharina im Hof / geboren anno 1596. starb anno 1624. Gemahl, Herr Achatius Junior von Guttenberg zu Kirchleuß, Fischbach und Reitzendorf, Hochfürstlich Bamberg- wie auch Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer edler Ritter Lehen Gerichts Assessor, geboren anno 1596. vermählt anno 1616. starb anno 1632.

TABVLA CCXIII.

Von denen Herren im Hof in einer erloſchenen Nebenlinie.

Nicolaus im Hof / ſtiftete eine wieder ausgegangene Nebenlinie (Tab. CCXII.) ward als der erſte ſeines Geſchlechts anno 1402. nebſt einen Rummel von Zanth und einen Zollner von Brand, zu Nürnberg in den Rath gewählet, trug das Dorf Schwartzenbruck von dem heiligen Römiſchen Reich zu Lehen und ſtarb anno 1415. Gemahlin, Anna Stromerin von Reichenbach, Herrn Andreä Stromers von Reichenbach, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Annä Stromerin von Reichenbach, einer gebornen Kolerin, Tochter.

Andreas im Hof war des heiligen Römiſchen Reichs Bann- und Stadt-Richter zu Nürnberg, ſtarb anno 1456. ohne Kinder, und liegt in der Kirche des Prediger Kloſters, wohin er 200 fl. zu einen ewigen Jahrs Tag geſtiftet, begraben. Daſelbſten iſt auch ſein Monumentum befindlich. Gemahlin, Dorothea Ortnantin, welche ein nahmhaftes ad pias cauſas fundiret hat, und anno 1476. als Wittwe geſtorben iſt.

Sebald im Hof ſtarb anno 1450. und liegt ebenfals in der Kirche des Prediger Kloſters begraben, woſelbſt ſein Schild und Grabſtein befindlich iſt. Gemahlin, Anna Schaͤdin, Herrn Friederich Schaͤdens und Frauen Gertraud Snöbin, einer gebornen Kolerin, Tochter, deren erzeugte fünf Kinder keine Poſteritaͤt gehabt.

Pancratius im Hof ward anno 1416. vom Herrn Marggraf Albrechten zu Brandenburg mit einigen Gütern zu Rohr beliehnet, und ſtarb anno 1456. Gemahlin, Helena Pfintzingin von Henfenfeld, Herrn Seifried Pfintzings von Henfenfeld, des aͤltern geheimen Raths und dritten obriſten Hauptmanns, dann Frauen Clara Pfintzingin von Henfenfeld, einer gebornen Schürſtabin von Oberndorf, Tochter vermählt anno 1410.

Pancratius im Hof Dom Herr zu Paſſau u. Probſt zu Fuching in Cärnthen anno 1490.

Georg im Hof geboren anno 1446. ſtarb auf den Schloß zu Kleinen Kretſee ohnweit Günzburg in Schwaben a. 1526. da er ein Alter von 80 Jahren erreichet hatte. Gemahlin, Fortunata Ehingerin von Baltzheim.

Andreas im Hof ſtarb anno 1492. den 30 Sept. zu Alten Oettingen in Bayern unvermählt, woſelbſten in der Pfarr Kirche ſein Monument, mit der damals vornehmen Titulatur, Edel und Veſt, befindlich iſt

Catharina im Hof. Gemahl, Herr Martin Meyer, Herzog Ludewigs in Bayern zu Landshut, Canzler.

Catharina Meyerin. Gemahl, Herr Eraſmus von Preiſing, Herrn Wolfens von Preiſing Ritters und Pflegers zu Waſſerburg, dann Frauen Margaretha von Preiſing, einer gebornen Erb Marſchallin des heiligen Römiſchen Reichs von Pappenheim, Sohn.

Theodorus Meyer, Dom Probſt der Hochſtifter zu Eichſtädt und Freyſingen, dann auch Probſt zu Mosburg und Illmünſter in Bayern, von welchen in der Collegiat Kirche zu Mosburg ein anſehnliches Monumentum in Marmor gehauen, vorhanden iſt.

Seibold im Hof war in Kayſerlichen Kriegsdienſten unter den Herrn Herzog Carl von Bourbon, des Römiſchen Kayſers Caroli V. Feld Hauptmann, und blieb anno 1527. im Sturm vor Rom unvermählt.

Chriſtoph im Hof / ſtunde ebenfals in Kayſerlichen Kriegsdienſten, und blieb vor Mayland unvermählt.

Georg im Hof war Königs Ferdinandi in Ungarn Kriegs Commiſſarius, und hätte einen Adelichen Sitz, Namens Zuntzheim ohnweit Ofen.

Eliſabetha im Hof Kloſter Frau zu Venedig.

Beatrix im Hof Kloſter Frau zu Venedig.

Margaretha im Hof Kloſter Frau zu Dillingen.

Magdalena im Hof ſtarb anno 1526. Gemahl Herr Eitel von Günßburg, Herr von und zu Klein Kretſee.

TABVLA CCXIV.

Von denen Herren im Hof in einer erloſchenen Linie zu Augſpurg und Lauingen.

Balthaſar im Hof/ ſtiftete eine wieder ausgegangene Nebenlinie zu Augſpurg und Lauingen (Tab. CCXII.) Gemahlin, Eliſabetha Schröderin, eines ur alt ausgeſtorbenen Geſchlechts, aus welchen Luitpold Schröder nebſt Heinrich Schöngauern von anno 1266. die erſten Stadt Pfleger zu Augſpurg geweſen.

Conrad im Hof/ etablirte ſich zu Augſpurg. Gemahlin, Veronica Waraußin, Herrn Erhard Waraußens, und Frauen Annä Waraußin, einer gebornen Bitſchlinin, Tochter. Von dieſem alt abgeſtorben Waraußiſch zu Augſpurg wohl meritirt geweſenen Geſchlechte, thut rühmliche Meldung Cruſius in ſeinen Annalibus Svevicis.

Urſula im Hof. Gemahl, Herr Johann Vöhlin von Frickenhauſen und Ungershauſen.

Barbara im Hof. Gemahl, Herr Erhard Vöhlin von Frickenhauſen, Herrn Conrad Vöhlins von Frickenhauſen, und Frauen Urſulä Vöhlin von Frickenhauſen, einer gebornen Stoßin von Babenhauſen, Sohn anno 1460. von welchen die Herren Barons Vöhlinne von Frickenhauſen und Illertiſſen, ihre Abkunft haben.

Urſula im Hof. Gemahl. Hr. Hanß von Mamming, Ritter.

Felicitas im Hof Kloſter Frau zu St. Catharinen in Augſpurg, ſtarb an. 1540.

Veronica im Hof. Gemahl Herr Ludewig v. Meutung.

Magdalena im Hof/ Kloſter Frau zu St. Catharina in Augſpurg, ſtarb anno 1512.

Maria im Hof. Gemahl. Hr. Hanß Zum Jungen, vermählt anno 1468

Peter im Hof/ Herr von und zu Güntringen, ſtarb anno 1482. Gemahlin, Regina Waltherin, Herrn Ulrich Walthers, und Frauen Barbarä Waltherin, einer gebornen Riedlerin, Tochter, vermählt anno 1464.

Georg im Hof/ Herr von und zu Güntringen, ſtarb anno 1482. und liegt in der Pfarr Kirche zu Lauingen begraben, woſelbſten deſſen, in einen grauen Stein eingehauenes Monument, auf welchen er in ganzen Curaß liegend, und den bloſen Degen in der rechten Hand haltend, nebſt ſeiner Ehe Gemahlin abgebildet, annoch vorhanden. Gemahlin, Barbara Waltherin, ſeines Bruders, Herrn Peters im Hof, Frauen Schweſter, welche ſich anno 1484. anderweit an Herrn Hanß Marſchalln von Biberbach vermählet hat.

Barbara im Hof. Gemahl. Herr Johann Beſſerer von Beſſerſtein.

Regina im Hof ſtarb anno 1526. den 3 Mart. Gemahl, Herr Georg Fugger von der Lilien, Pfand Innhaber der beyden Herrſchaften Kirchberg und Weiſenhorn, vermählt anno 1488. Sie iſt die wahre Stamm-Mutter des geſammten Reichs Gräflichen Fuggeriſchen Geſchlechts, maſſen ihre beyden Söhne Herr Raymund und Herr Anton Fugger vom Kayſer Carolo V. anno 1530. in des heiligen Römiſchen Reichs Grafen Stand erhoben, von ſolchen aber das Geſchlecht fortgeführet, und ſie ſowol bey denen hohen Dom Stiftern Saltzburg, Paſſau, Conſtanz, Regenſpurg und Freyſingen, als auch bey den hohen teutſchen Orden aufgeſchworen worden.

Anna im Hof ſtarb anno 1495. Gemahl, Herr Johann Welſer, Herrn Bartholomäi Welſers, Kayſerlichen Raths und Stadt Pflegers zu Augſpurg, dann Frauen Eliſabethä Welſerin, einer gebornen Meutungin, Sohn, vermählt anno 1486. ſtarb als Senator zu Augſpurg.

Lucas im Hof war Probſt bey St. Peter und Canonicus bey St. Moritz in Augſpurg, ſtarb anno 1531. den 9 Aug. Sein von beyden Herrn Vettern Siegemund und Anton Fuggern ihme zu Ehren aufgerichtetes ſchöne Epitaphium iſt in der Kirche zu St. Moritz in Augſpurg zu ſehen, wo er auch begraben lieget.

TABVLA CCXV.

Von denen Herren im Hof ſowol in fortgeführter Haupt- als auch in einer erloſchenen Nebenlinie zu Rothenburg ob der Tauber.

Conrad im Hof / führte die Hauptlinie dauerhaft fort (Tab. CCXII.) ſtarb anno 1396. zu Venedig und liegt in der Capelle zu St. Johannis und Pauli, unter einen marmoruen Grabſtein, worauf ſein Wappen mit einem lateiniſchen Epitaphio und darinnen enthaltenen Prædicat, Mobili Viro Chunrado in Curia eingehauen, begraben. Gemahlin (I) Clara Pfintzingin, Herrn Berthold V. Pfintzings, Ritters, Königlich Böhmiſch- Hochfürſtlich Bamberg- wie auch Pfalzgräflich- und Burggräflich Nürnbergiſchen Raths, dann Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Catharinä Pfintzingin, einer gebornen von Lauffenholz, Tochter. (II) Anna Schürſtabin von Oberndorf, welche alle nachſtehende Kinder geboren hat, ſtarb anno 1440. als Wittwe, und liegt in der Nürnbergiſchen Kloſter Kirche zu St. Catharina, begraben, wo ihr beyderſeitiges Gedächtniß befindlich iſt. Sie hat noch bey ihren Lebzeiten, und zwar bereits anno 1412. ihre Allodial Güter zu Rebenbach, aus vier Gült Höfen und einer Mühle beſtehend, dem Convent zu St. Clara in Bamberg, woſelbſten zwey von ihren Töchtern Profeß gethan, auf ewig geſchenket und übergeben.

Heinrich im Hof ſtarb anno 1450. den 30 Sept. Gemahlin (I) eine geborne Zennerin (II) Maria Haugin (III) Clara Grabnerin, welche als Wittwe ſich anderswärts an Herrn Erhard von Auer vermählet hat, und an. 1486. geſtorben iſt.

Conrad im Hof führte die Haupt Linie dauerhaft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. CCXVI.

Anna im Hof, Kloſter Frau zu St. Clara in Bamberg.

Helena im Hof / Kloſter Frau zu St. Catharina in Nürnberg.

Margaretha im Hof / Kloſter Frau zu St. Catharina in Nürnberg.

. . . . im Hof. Gemahl, Herr Hanß Teuffel, Duumvir in Nürnberg.

Agnes im Hof / Kloſter Frau zu St. Clara in Bamberg.

Chriſtian im Hof ſtarb an. 1466. den 23 Jun. und liegt in der Nürnbergiſchen Kirche zu St. Lorenz begraben, wo zu ſeinen Gedächtniß ein groſer runder Schild aufgehangen iſt. Gemahlin, eine geborne Pünſtererin.

2. Anna im Hof ſtarb anno 1442. den 23 Aug. Gemahl. Herr Georg Tetzel des innern Raths zu Nürnberg.

2. Clara im Hof. Gemahl. Herr Lorenz Schürſtab von Oberndorf, Senator zu Nürnberg anno 1440.

3. Nicolaus im Hof ſtarb anno 1475. Seine verlobte Braut war Barbara Kreßin, welche ſich nachmals mit Herrn Wilhelm von Leimingen vermählet hat.

Apollonia im Hof Kloſter Frau und nachgehends Priorin im Bayeriſchen Benedictiner Kloſter zu Alten Hohenau, oberhalb Waſſerburg gelegen.

Anton im Hof iſt anno 1449. im Marggräflichen Krieg bey Fürth erſchoſſen worden, und hat in der Kirche zu S. Lorenz in Nürnberg eine ſchöne Gedächtniß Tafel.

Nicolaus im Hof Amtmann des Wald des Sebaldi, ſtarb an. 1493. ohne Kinder. Gemahlin, eine geborne Kötzlerin.

Dorothea im Hof † anno 1505. Gemahl. Herr Peter Groland von Hedenberg, vermählt anno 1475

Georg im Hof lieſe ſich zu Rothenburg ob der Tauber nieder, und ſtarb daſelbſt an. 1508. Gemahlin. Veronica Wernitzerin.

Sebaſtian im Hof, ſtarb in der Jugend.

Georg im Hof ſtarb anno 1537. zu Narſingen in Indien unvermählt als der Lezte dieſer Nebenlinie.

Dorothea im Hof ſtarb anno 1468. Gemahl, Herr Berthold Holtſchuher, welcher ſich unter den Lauſaitziſchen Adel begeben, und auf ſeinen Schloß zu Kißlawitz anno 1546. geſtorben.

Ludewig im Hof, ſtarb in der Kindheit

Barbara im Hof / ſtarb anno 1529. den 10 Jun. Gemahl, Herr Georg Kötzler, vermählt anno 1510. den 14 Nov. zu Nürnberg.

Urſula im Hof. Gemahl. Herr Johann Lochner, Amtmann des Umgeldes zu Nürnberg, vermählt anno 1523.

Wolffgang im Hof ſtarb anno 1526. zu Venedig unvermählt.

Heinrich im Hof ſtarb in zarter Jugend.

TABVLA CCVI.

Von denen Herren im Hof so wohl in fortgeführter Haupt- als einer erloschenen Neben Linie zu Nürnberg.

Conrad im Hof/ führete die Haupt Linie dauerhaft fort (Tab. CCXV.) stiftete einen ewigen Jahres Tag in die Kirche zu St. Sebald, starb an. 1449. u. liegt bey St. Sebald begraben, woselbsten zu seinen Gedächtnis, ein groser runder Schild aufgehangen ist, gleichwie auch auf dem Oratorio der Herren im Hof in St. Lorenzer Pfarr-Kirche ein Monumentum vor ihn vorhanden. Gemahlin (I) Elisabetha Schatzin, Herrn Sebald Schatzens, und Frauen Catharinä Schatzin, einer gebornen von Gravenreuth, Tochter, vermählt anno 1418. starb 1421. (II) Clara Volckamerin, Herrn Hans Volckamers zu Burg Farnbach und Wolckersdorf, des innern geheimen Raths zu Nürnberg, dann Frauen Annä Volckamerin, einer gebornen Tucherin, Tochter, geboren an. 1404. vermählt an. 1422. starb an. 1439. Donnerstags vor Michaelis, und ruhet in der Kirche zu St. Sebald.

---

1 Conrad im Hof/ stiftete eine wieder ausgegangene Neben Linie, starb an. 1486. u. liegt in der Kirche zu St. Sebald begraben. Gemahlin (I) Anna Fütterin, Herrn Ulrich Fütterers von und zu Harrlach, dann Frauen Annä Fütterin, einer gebornen Hallerin, Tochter. (II) Catharina Cammermeisterin genannt Camerari, Herrn Herrn Friederich Cammermeisters genannt Camerari, und Frauen Annä Cammermeisterin genannt Camerari, einer gebornen Stromerin von Reichenbach, Tochter, starb an. 1494. als Wittwe, und hat zu ihren Gedächtnis in der Augustiner Kirche zu Nürnberg ein schönes Monumentum.

1 Hans im Hof/ führete die Haupt Linie dauerhaft fort. Von ihm u. seinen Nachkommen Siehe Tab. CCXVII.

1 Clara im Hof/ Kloster Frau zu St. Catharinen in Nürnberg, starb an. 1495.

2 Hinrich im Hof, Kloster Herr zu St. Gilgen Benedictiner Ordens.

2 Ludewig im Hof/ starb anno 1464. zu Prag in Böhmen unvermählt.

2 Paulus im Hof, geboren 1426. ward Senator zu Nürnberg und starb anno 1478. Gem. Ursula Holzschuherin, Herrn Martin Holzschuhers Senatoris, und Frauen Magdalena Holzschuherin, einer gebornen Löffelholzin, Tochter, verm. an. 1462. † an. 1504. da sie sich zum zweyten mal an Herr Niclas Tezeln vermählt gehabt, und ist von ihr eine schöne Gedächtnis Tafel in S. Sebaldet Pfarr-Kirche vorhanden.

3 Ursula im Hof, starb anno 1500. unvermählt.

Ursula im Hof/ † an. 1490. Gem. Hr. Hector Pömer, Senator zu Nürnberg, vermählt anno 1484.

Magdalena im Hof war anfänglich Klosterfrau endlich aber Priorin zu Pillenreuth.

Catharina im Hof/ starb als Wittwe im Kloster Marien Weyh ohnweit Nördlingen, und liegt daselbst begraben. Gem. Hr. Michael Lemmel, der lezte seines Geschlechts, vermählt anno 1484. den 21 Aug. starb anno 1516.

Margaretha im Hof/ starb an. 1521. den 11 Jan. zu Regenspurg, und liegt daselbsten in der Dom Kirche begraben. Gemahl Herr Martin Tucher, Senator zu Nürnberg, geboren an. 1460. vermählt anno 1481. starb anno 1528.

---

1 Ottilia im Hof/ starb an. 1491. Gemahl Herr Heinrich Schlüsselfelder von Kirchen Sittenbach, verm. an. 1475.

1 Clara im Hof/ Gemahl (I) Herr Johann Hack von Subl genannt von Thill, Erbherr zu Holenstein, Pfleger zu Lichtenau, vermählt anno 1481. starb anno 1492. (II) Herr Andreas Stromer von Reichenbach, Hauptmann in Nürnbergischen Diensten, und erster Pfleger zu Lauf, vermählt anno 1492. starb anno 1529. den 16 Jul.

1 Catharina im Hof/ Gemahl, Herr Leonhard Hüschvogel, vermählt anno 1485.

2 Conrad im Hof/ Probst zu St. Ulrich wie auch zu St. Gertraud des Collegiat Stifts in Augspurg anno 1500. starb anno 1504.

2 Barbara im Hof/ starb an. 1504. Gemahl, Herr Bernhard Hirschvogel, vermählt anno 1493.

2 Ulrich im Hof/ starb anno 1507. zu Lissabon unvermählt, und liegt daselbsten in der Kirche St. Mariä Conceptionis begraben.

2 Helena im Hof/ starb an. 1528. Gemahl, Herr Anton Muffel von und zu Eschenau, Pfleger des Klosters zu St. Catharinen in Nürnberg, vermählt an. 1497.

2 Wolfgang im Hof/ starb jung.

2 Christian im Hof/ starb klein.

2 Elisabetha im Hof/ starb als ein Kind.

2 Franz im Hof/ starb an. 1537. als der lezte dieser Neben Linie zu Cerusia in Catalonien unvermählt.

TABVLA CCVII.

Von denen Herren im Hof in fortgeführter Haupt Linie.

Hanß im Hof führete die Haupt Linie dauerhaft fort (Tab. CCXVI.) geboren an. 1419. war des innern geheimen Raths zu Nürnberg und Ober Pfleger des Amts Gostenhof, auch Pfleger der Pfarr Kirche zu St. Lorenz, in welche er das künſtlich gearbeitete Sacraments Häuslein geſtiftet hat. Er acquirirte anno 1473. die Weidenmühl vor der Stadt Nürnberg gelegen, mit denen darzu gehörigen Hammer-Werkern und Zins Häuſern, ſo noch dato als ein Fidei Commiſſum Maſculinum in der Familie Händen iſt, nicht weniger auch nahmhafte Mann-Lehen an Gülten und Zehenden, mit deren gröſten Theil deſſen Deſcendenz noch heut zu Tage bey verſchiedenen Hochfürſtlich und Gräflichen Lehen Curien inveſtiret iſt. Er ſtarb anno 1499. den 1 Jan. und liegt in der Pfarr Kirche zu St. Sebald, wo auch deſſen Schild aufgehangen zu finden, begraben. Gemahlin (I) Margaretha Neudungin, Herrn Jacob Neudungs, und Frauen Margarethä Neudungin, einer gebornen Harsdörferin, Tochter, vermählt an. 1443. ſtarb an. 1458. (II) Urſula Lemmlin, Herrn Johann Lemmels, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Catharinä Lemmlin, einer gebornen Hallerin, Tochter, Herrn Hanß Lemmels Ritters, und Frauen Catharinä Lemmlin, einer gebornen Kliederin, Enklin, vermählt an. 1460. den 11 Oct. ſtarb an. 1494. zu Augſpurg, wohin ſie wegen der Peſt geflüchtet.

---

1 — Hans im Hof/ geboren an. 1443. den 4 Dec. ſtarb den 21 Oct. c. a.

1 Peter im Hof/ Stamm-Herr der ſo genannt Petriniſchen Haupt Linie, welche ſich zu Augſpurg etabliret, u. weiters in Schwaben und Bayern extendiret hat. Von ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCXXI.

1 Johannes im Hof/ geboren an. 1449. den 25 Merz, ſtarb anno 1451. den 9 Decembr.

1 Brigitta im Hof/ geboren an. 1451. den 8 Novembr. ſtarb an. 1452. den 5 Oct.

1 Bernhard im Hof/ geboren u. geſtorben anno 1450.

1 Brigitta im Hof/ gebor. an. 1454. den 1 April, ſtarb eod. anno.

---

1 Magdalena im Hof/ gebor. an. 1456. den 21 Jul. ſtarb anno 1505.. Gem. Herr Ulrich Haller, Senator, geboren an. 1445. vermählt anno 1476. ſtarb an. 1505. den 19 Oct.

2 Hans im Hof/ Stamm Herr der ſo genannt Hanſiſchen Haupt Linie, ſo ſich vornehmlich zu Nürnberg etablirt hat, wovon einige Zweige in Ober- und Nieder-Sachſen, in Oſt Friesland und in die Neuburgiſche Pfalz verſetzet worden. Von ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCXXXV.

2 Ludewig im Hof/ Stifter der wieder ausgegangenen Italiäniſchen Linie in Apulien. Von ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCXIX.

2 Catharina im Hof/ geboren und geſtorben an. 1467.

---

2 Conrad im Hof. Von ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCXVIII. A.

2 Hieronymus im Hof/ Stifter einer wieder ausgegangenen Linie zu Augſpurg. Von ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCXX.

2 Catharina im Hof/ geb. an. 1469. den 23 April. ſtarb an. 1530. Gem. Herr Heinrich Schühſtab von Oberndorf.

2 Veronica im Hof/ geboren anno 1470. ſtarb eod. an.

2 Ulrich im Hof/ geboren an. 1471. den 6 Jul. † c. a.

2 Hercules im Hof/ geboren anno 1472. den 13 Nov. ſtarb eodem anno.

---

2 Veit im Hof. Von ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCXVIII. B.

2 Franz im Hof. Von ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCXVIII. C.

2 Simon im Hof/ geboren an. 1476. den 28 Oct. ward vom Kayſer Carolo V. an. 1548. zu Augſpurg in den Rath geſetzet, und zum Steuer-Herrn ernennet, ſtarb an. 1557. den 6 Nov. Gemahlin, Sibylla Paumgärtnerin von Paumgarten, Herrn Johann Paumgärtners von Paumgarten, Herrns zu Hohenſchwangau und Erbach, Kayſers Maximiliani I. Raths, und Frauen Felicitas von Paumgarten, einer gebornen von Rechlingen, Tochter, vermählt anno 1507. ſtarb anno 1519.

2 Paulus im Hof/ geboren anno 1479. den 21 Januar. ſtarb den 20 Merz, c. a.

Regina im Hof, geboren an. 1503. ſtarb an. 1587. den 5 Jan. Gem. Herr Leonhard Sulzer, vermählt an. 1535. ſtarb anno 1574. zu Augſpurg.

Anna im Hof/ geboren an. 1509. ſtarb an. 1559. zu Antorf. Gem. Herr Chriſtoph Haller von Hallerſtein auf Sparneck und Waldſtein, Kayſers Caroli V. Rath, und Herzog Philipps zu Savoyen Haus Hofmeiſter, Comes Palatinus Cæſareus und Eques auratus, vermählt anno 1536. den 10 Jul. zu Augſpurg, ſtarb anno 1581. den 23 Febr. zu Lucern in der Schweitz.

Sibylla im Hof/ geboren an. 1511. ſtarb an. 1552. Gemahl, Herr Chriſtoph Paumgärtner v. Paumgarten, des geheimen Raths zu Augſpurg, vermählt an. 1538. den 28 Jul. ſtarb anno 1586. den 19 Februar.

TABVLA CCXVIII. A.

Von denen Herrn im Hof in einigen erloſchenen Neben Linien.

Conrad im Hof/ ſtiftete eine bald wieder ausgegangene Neben Linie (Tab. CCXVII.) geboren an. 1463. den 17 Jun. war des innern geheimen und Kriegs-Rath zu Nürnberg auch Ober Vormund Herr daſelbſten, auf deſſen Anrathen bey der Republique Venedig um die Ordnung dero Vormund Amts angeſuchet worden, welche auch Kraft des vorhandenen Antworts-Schreibens, von dem damaligen Doge Leonhardo Lauretano ſub dato 9 Nov. an. 1506. willfährigſt erfolget iſt. Sonſten iſt er in denen wichtigſten Angelegenheiten und vielfältigen Abordnungen an Fürſtliche Höfe nützlichſt gebrauchet worden, und an. 1519. den 21 April verſtorben. Er iſt der eigentliche Stifter der St. Rochus Capellen, worinnen die Familie ſeither ihr Erb Begräbnis hat, als zu deren Erbauung, ſo unter der Direction ſeiner ältern Bruders Herrn Petri im Hof, vollzogen worden, ſelbiger in ſeinem hinterlaſſenen Teſtament 4000. fl. deſtiniret und ausgeſetzet hat. Gemahlin (I) Magdalena Hallerin von Hallerſtein, Herrn Jobſt Hallers von Hallerſtein zu Kalchreuth, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Magdalenä Hallerin von Hallerſtein, einer gebornen Hallwachſin, Tochter, vermählt an. 1487. den 2 Jan. ſtarb an. 1494. den 5 April. (II) Urſula Nützlin von Sündersbühl, Herrn Gabriel Nützels von Sündersbühl, des ältern geheimen Raths, vorderſten Loſungs Herrns und Reichs Schultheiſens zu Nürnberg, dann Frauen Agnes Nützlin von Sündersbühl, einer gebornen Hirſchvogelin, Tochter, vermählt an. 1495. den 16 Nov. ſtarb an. 1520. den 17 May.

---

1 Hiob im Hof/ geboren an. 1491. den 22 Merz ſtarb den 29 Oct. e. a.

2 Hiob im Hof/ geboren an. 1492. den 7 Merz, ſtarb den 20 Dec. e. a.

1 Sebald im Hof/ geboren an. 1493. den 14. Sept. ſtarb an. 1494. den 9 Jan.

1 . . . im Hof/ geboren an. 1494. den 1 April. ſtarb bald nach der heiligen Tauſe.

2 Anonymus im Hof/ an. 1496. den 28 Merz.

TABVLA CCXVIII. B.

Veit im Hof/ ſtiftete ebenfals eine bald wieder ausgegangene Neben Linie (Tab. CCXVII.) geboren an. 1473. den 13. Junii, wohnete an. 1498. am Montage nach Eſtomihi dem ſolennen Geſellen Stechen bey, welches Herrn Marggraf Friederichen von Brandenburg zu Ehren, nachdem mit Selbigen errichteten Harraſiſchen Vertrag, zu Nürnberg angeſtellet worden, wobey höchſtgedachter Herr Marggraf ſelbſten mit 10 Heimen, unter den Grafen, Freyherren und Rittern geweſen, denn auch 10 aus denen adelichen Nürnbergiſchen Geſchlechtern erſchienen und gerennet. Er ſtarb an. 1504. den 17 Jan. Gemahlin, Catharina Starckin von Reckenhof, Herrn Ulrich Starckens von Reckenhof, und Frauen Urſulä Starckin von Reckenhof, einer gebornen Uhlſtädtin, Tochter, vermählt an. 1497. den 3 Febr.

Barbara im Hof/ geboren und geſtorben an. 1498.

Urſula im Hof/ geboren an. 1499. den 15 Jun. ſtarb an. 1546. den 23 Jun. Gemahl, Herr Lazarus Holzſchuher, Senator zu Nürnberg, vermählt an. 1512. den 29 Jul. ſtarb an. 1544. den 11 Oct.

Alexander im Hof/ geboren anno 1501. ſtarb an. 1546 den 8 Auguſt. unvermählt.

Octavius im Hof/ geboren u. geſtorben an. 1503.

Maria im Hof/ geboren an. 1404. den 24 Jan. ſtarb an. 1582. den 3 Febr. Gemahl, Herr Sebald Haller von Hallerſtein, Kayſerlicher Rath, dann des ältern geheimen Raths und zweyter Loſungs-Herr zu Nürnberg, geboren an. 1502. vermählt an. 1528. den 23 Nov. ſtarb an. 1578. den 26 Oct.

TABVLA CCXVIII. C.

Franz im Hof/ ſtiftete auch eine bald wieder ausgegangene Neben Linie (Tab. CCXVII.) geboren an. 1575. den 3 Sept. ward Senator zu Nürnberg, und ſtarb an. 1537. den 17 Febr. Gemahlin (I) Clara Groſin, Herrn Nicolai Groſens des ältern geheimen Raths vorderſten Loſungs Herrns und Reichs Schultheiſens zu Nürnberg, dann Frauen Margarethä Groſin, einer gebornen Holzſchuherin, Tochter, vermählt an. 1505. ſtarb an. 1517. (II) Barbara Hallerin von Hallerſtein, Herrn Wolfgang Hallers von Hallerſtein, Hochfürſtlich Bayeriſchen Rittmeiſters und Senatoris zu Nürnberg, dann Frauen Annä Hallerin von Hallerſtein, einer gebornen Knöblin, Tochter, vermählt an. 1520. den 27 Nov.

Margaretha im Hof/ ſtarb an. 1562. Gemahl, Herr Paulus Grundherr von Altenthurn und Weyherhaus, des ältern geheimen und Kriegs Rath zu Nürnberg, geboren an. 1497. vermählt an. 1523. den 17 Jul. ſtarb an. 1557. den 23 Jul.

TABVLA CCXIX.

Von denen Herren im Hof in erloſchener Italiäniſcher Linie.

Ludewig im Hof/ Stifter der wieder ausgegangenen Hauptlinie zu Barri in Apulien (Tab. CCXVII.) geboren an. 1466. den 12 Febr. ſtarb an. 1533. Gemahlin, Eliſabetha Holzſchuherin, Herrn Anton Holzſchuhers, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Barbarä Holzſchuherin, einer gebornen Kolerin, Tochter, vermählt an. 1491. den 25 Jan. ſtarb an. 1539.

Urſula im Hof/ geboren an. 1492. den 29 Merz, ſtarb an. 1565. den 24 Jun. Gem. Herr Wolfgang Stromer von Reichenbach Senator zu Nürnberg, geb. an. 1471. vermählt an. 1512. den 2 Jan. ſtarb anno 1552. den 13 Auguſt.

Catharina im Hof/ geboren an. 1493. den 7 April. ſtarb an. 1557. den 26 Dec. Gemahl, Herr Ulrich Starck von Reckenhof, Senator zu Nürnberg, vermählt an. 1513. den 7 Febr. ſtarb an. 1549. den 11 Jul.

Anton im Hof/ geb. an. 1494. den 29 April. ſtarb in der Kindheit.

Johannes im Hof/ geboren an. 1497. den 17 Oct. ſtarb in der Jugend.

Georg im Hof/ geboren an. 1498. den 17 Sept. gienge nach Italien, lieſe ſich zu Barri in Apulien nieder, ward daſelbſten unter den Ritterſtand und Adel aufgenommen, und ſtarb an. 1548. zu Barri. Gem. Laura Beltrame, ex Principibus Merſapienſibus orta, vermählt an. 1521. ſtarb an. 1532.

Helena im Hof, geboren anno 1500. den 16 Sept. † jung.

Chriſtoph im Hof/ geboren an. 1502. den 25 Merz, war ein tapferer Kriegs Officier, und verlohr ſein Leben im Sturm vor Röm, an. 1527.

Benedict im Hof/ geboren an. 1504 den 20 Merz, † jung.

Erasmus im Hof/ geboren an. 1505. den 4 Merz, † jung.

Eſiber im Hof/ geb. an. 1506. den 20 Sept. † a. 1546. Gem. Hr. Chriſtoph Derrer, vermählt, an. 1532 den 30 Auguſt. ſtarb an. 1568. den 21 Dec.

Joachim im Hof/ geboren an. 1511. den 12 Jul. hat ſich in Kriegsdienſten wohl verſucht, u. ſtarb als Hauptmann unter Kayſers Caroli V. Feld Obriſten von Schwendi zu Namur in den Niederlanden an. 1557. den 12 Jul. ohne Erben. Gem. (I) Helena Tetzlin vermählt an. 1532. den 6 Jun. ſtarb an. 1533. den 12 Jul. (II) Sabina von Seckendorf.

Prudentia in Curia, geboren auf 1526. Gemahl, Herr Hannibal di Roſſi, vermählt anno 1544.

Ludovicus in Curia, ſtarb an. 1592. Gemahlin (I) Iſabella Saracina di Javenazzo. (II) Julia di Roſſi, vermählt an. 1570.

1 Laura in Curia, gebor. anno 1560. Gem. Hr. Giovanni Vincentio Tresca.

2 Cola Donato in Curia, geboren an. 1572. bekleidete als Syndicus die vorderſte Würde unter daſiger Ritterſchaft, und lieſe ſich von dem Magiſtrat zu Nürnberg ein Atteſtatum publicum wegen ſeiner adelichen Abkunft aus dem Geſchlecht der Herren im Hof ertheilen, ſo unter dem 13 Jul. an. 1603. in lateiniſcher Sprache ausgefertiget worden, und ſtarb an. 1610. Gemahlin, Caſſandra Doppola, geboren anno 1574. ſtarb anno 1644.

2 Georgius in Curia, gebor. anno 1573. † an. 1630. Gem. Iſabella di Torres, Baroniſa, ſtarb anno 1625.

3 Johannes Petrus in Curia, war Canonicus am Dom Stift zu Barri.

Ludovicus in Curia, geboren an. 1593. ſtarb an. 1620. Gemahlin, Clarice de Angelis, Baroniſa di Cagliae, ex Principibus Biſeccenſibus nata, ſtarb an. 1630.

Johannes Laurentius in Curia. ein ſehr gelehrter Jeſuit, iſt von dem König in Polen zur Cardinals Würde ernennet geweſen, aber vor der Päbſtlichen Publication an. 1626. vom Tod übereilet worden.

Nicolaus Franciſcus in Curia, war Maltheſer Ordens Ritter.

Balthaſar in Curia, iſt ein gelehrter Jeſuit geweſen.

Joſephus in Curia, geboren an. 1611. † an. 1679. Gem. Antonia in Curia, Ludovici in Curia et Claricæ de Angelis Baroniſſæ di Caglia, Tochter, geb. an. 1616. ſtarb an. 1656.

Nicolaus Donatus in Curia, geboren an. 1617. ſtarb an. 1685. ohne Leibes Erben.

Antonia in Curia, geboren an. 1616. ſtarb an. 1656. Gemahl, Herr Joſeph in Curia, geboren an. 1611. ſtarb an. 1679.

Laurentius in Curia, geb. a. 1639. den 30 Merz, ſtarb jung.

Iſabella in Curia, geboren an. 1644. den 20. Oct. † in der Jugend.

Nicolaus in Curia geboren an. 1647. den 26 Dec. ward Abt zu Barri, und ſtarb anno 1722.

Georgius in Curia, geboren anno 1649. den 2 May, ſtarb an. 1705. unbeerbt.

Dominicus in Curia, geboren an. 1651. den 31 Jan. † an. 1724. ohne Erben.

Ludovicus in Curia, geboren an. 1643. geboren 1643. den 10 Jul. ward nach ſeiner Gemahlin Tod Canonicus am Dom Stift zu Barri, und ſtarb anno 1719. Gemahlin, Iſabella Mancini von hohen Römiſchen Adel, † a. 1710.

Antonia in Curia, geboren an. 1671. ſtarb an. 17 . . Gem. Herr Octavius di Tarſia Nobilis Curentini, ſtarb an. 1723.

Ludovicus di Tarſia in Curia, geboren an. 1689. iſt zum Univerſal Erben von ſeines mütterlichen Groß Vaters und deſſen Brüdern nachgelaſſenen anſehnlichen Vermögen conſtituiret worden, unter der Bedingung, daß deſſen Deſcendenten den Nahmen di Tarſia in Curia führen, und auch beyderſeitige Stamm-Wappen miteinander vereinbahren ſollen. Gemahlin, Maria Anna Friſari.

in Curia.
Nürnberg.

TABVLA CCXX.

Von denen Herren im Hof in einer erloſchenen Linie zu Augſpurg.

Hieronymus im Hof, Stifter einer wieder ausgegangenen Nebenlinie zu Augſpurg, (Tab. CCXVII.) geboren an. 1467. den 7 April, lieſe ſich zu Augſpurg wohnhaft nieder, ward daſelbſten in den Rath gewählet, und ſtarb an. 1539. den 23 Aug. Gemahlin, Urſula Honoldin, Herrn Ulrich Honolds, und Frauen Walburgis Honoldin, einer gebornen Langmantelin, Tochter, vermählt an. 1489. ſtarb an. 1507.

Ulrich im Hof/ geboren an. 1494. ward an. 1517. durch Hanſen von Fürtenbach zu Aquila in Apulien in einem Duell erſtochen.

Walburga im Hof/ geboren und geſtorben anno 1496.

Hieronymus im Hof/ geboren anno 1497. ſtarb an. 1511.

Leonhard im Hof/ geboren 1498. den 26 Jun. ward an. 1548. bey der neuen Regiments Einrichtung zu Augſpurg vom Kayſer Carolo V. zu einen Mitglied daſigl löblichen Raths und zu einen Umgeld Herrn verordnet, verſchafte per Teſtamentum von ſeinem anſehnlichen Vermögen 1000. fl. ad pias cauſas, beſonders aber zur Unterhaltung vier bedürftigen Studioſorum Theologiæ Auguſtanæ Confeſſionis, und ſtarb an. 1557. den 1 Aug. Gemahlin (I) Monica Paumgärtnerin von Paumgarten, Herrn Johann Paumgärtners von Paumgarten, Kayſers Maximiliani I. Raths, und Frauen Felicitas Paumgärtnerin von Paumgarten, einer gebornen Rehlingerin, Tochter, vermählt an. 1520. den 22 Oct. ſtarb an. 1525. (II) Veronica von Rehling, Herrn Conrads von Rehling zu Schernack, des geheimen Raths zu Augſpurg, und Frauen Barbarä von Rehling, einer gebornen Walterin, Tochter, vermählt an. 1528. im Sept. ſtarb an. 1579. den 19 Sept. und liegt nebſt ihren Ehe-Herren bey denen Dominicanern zu Augſpurg, woſelbſt ihr beyderſeitig Epitaphium zu finden, begraben.

1

Hieronymus im Hof/ geboren an. 1521. den 4 Aug. ſtarb an. 1566. den 30 May zu Augſpurg. Gem. Maria Helena Welſerin von Amberg, Herrn Bartholomäi Welſers, Erb- und Gerichts Herrns zu Amberg, Kayſers Caroli V. Raths, wie auch des geheimen Raths zu Augſpurg, und Frauen Felicitas Welſerin, einer gebornen Grandnerin, Tochter, geboren an. 1524. vermählt an. 1550. den 16 Junii, ſtarb an. 1556. den 13 Jun.

2

Monica im Hof/ geboren an. 1523. den 17 May, ſtarb an. 1550. den 28 Jul. Gemahl, Herr Andreas Welſer von und zu Amberg, geboren an. 1522. vermählt an. 1548. den 27 Aug. ſtarb an. 1577. den 7 Jan.

2

Veronica im Hof/ geboren an. 1530. den 15 Mert, ſtarb an. 1599. den 13 Junii. Gemahl, Herr Johann Baptiſta Hainzel von Degerſtein, des geheimen Raths zu Augſpurg, vermählt an. 1549. den 23 Jan. ſtarb an. 1581. den 15 Oct.

Maria im Hof/ ſtarb in der Jugend.

Catharina im Hof/ ſtarb an. 1577. den 25 Aug. Gemahl, Herr Conrad Rehlinger, Herrn Hieronymi Rehlingers, und Frauen Catharinä Rehlingerin, einer gebornen Hainzlin von Degerſtein, Sohn, vermählt anno 1570. den 28 Auguſt, ſtarb an. 1570. den 24 Dec. da er noch nicht völlig vier Monate mit ihr in der Ehe gelebet hatte.

TABVLA CCXXI.

Von denen Herren im Hof in Petriniſcher Haupt- und deren davon entſprungen- in Manns-Stamm aber wieder ausgegangenen Linie zu Kirchen Tellinsfurth in Schwaben.

Petrus I. im Hof von und zum Sündersbühl, Stamm-Herr der ſo genannten Petriniſchen Haupt Linie (Tab. CCXVII.) geboren an. 1544. den 27 October, erbauete zu Befolgung der von ſeinem verſtorbenen Bruder, Herrn Conraden im Hof, nachgelaſſenen teſtamentlichen Verordnung und aus deſſen Verlaſſenſchaft, mit Einwilligung des Magiſtrats zu Nürnberg, auf den gegenwärtig genannten neuen Kirch-Hof, eine Capelle, zum Erb-Begräbnis der Famille, im Nahmen St. Rochi, welche mit denen darinnen befindlichen dreyen Altären an. 1521. von dem Bambergiſchen Herrn Weyhbiſchoff, eingeweyhet worden, fundirte auch St. Rochi Altar in der Pfarr Kirche zu St. Lorenz mit einer Pfründ von 42. fl. jährlicher ewiger Zins, und ließ nicht weniger die, von ſeinen Vor Eltern in beſagter Pfarr Kirche geſtifteten St. Johannis Altar, worinnen die, de anno 1370. von dem Capitul zu St. Gereon in Cöln, erlangte Heiligthümer verwahret liegen, renoviren, und zum Andenken mit dem Geſchlecht Wappen bezeichnen. Er kaufte denn einen adelichen Herren Sitz zum Sündersbühl mit denen darzu gehörigen Gütern, mit welchen er an. 1506. von Herrn Georgen Erb Schencken und Semper Freyen von Limpurg, Biſchofen zu Bamberg, belehnet worden, und proſpicirte auch ſonſten ſeiner Deſcendence, durch Erkaufung mehrerer anderer, von dem Hoch Stift Würzburg und der Dom Probſtey Bamberg abhangenden Mannlehen, ſtarb an. 1528. den 28 May und iſt der erſte von der Famille in St. Rochi Capelle begraben worden. Gemahlin, Magdalena Holzſchuherin, Herrn Martin Holzſchuhers, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Magdalenä Holzſchuherin, einer gebornen Löffelholzin von Colberg Tochter, vermählt an. 1472. ſtarb an. 1531.

Paulus im Hof, hielte ſich viele Jahre am Königlich Portugeſiſchen Hofe zu Liſabon auf, und ſtunde bey dem Könige in groſen Gnaden und Anſehen, ſtarb allda unvermählt an. 1507. und liegt in der Kirche zu St. Johannis mit einem anſehnlichen Monumento begraben.

Sebaſtian im Hof, führete die Petriniſche Hauptlinie dauerhaft fort. Von ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCXXIV.

Peter II. im Hof, von u. zum Sündersbühl, bewohnete dortigen Herren Sitz, ſtiftete die im Manns Stamm wieder ausgegangene Linie zu Kirchen Tellinsfurth in Schwaben, und ſtarb an. 1533. Gem. Helena von Mammingen, Herrn Levins von Mammingen, und Frauen Juſtinä von Mammingen, einer gebornen Arnauerin, Tochter, vermählt anno 1506. den 15 Oct. ſtarb an. 1556. den 18 Oct. als Wittwe.

Paulus im Hof ſtarb a. 1545. den 12 Febr. zu Neapolis unvermählt.

Chriſtoph im Hof, ſtarb an. 1539. zu Neapolis ebenfals unvermählt.

Wolfgang im Hof, war in Kaiſers Ferdinandi I. Hof Dienſten, und ſtarb in Ungarn, liegt zu Caſchau begraben.

Helena im Hof, ſtarb an. 1576. Gem. Herr Wolfgang Haller von Hallerſtein zu Rohrbruck, Ritter, Kayſerl. Rath und Reichs Pfennigmeiſter, vermählt an. 1556. den 13 Febr. ſtarb an. 1571. den 4 Nov. auf ſeinem Schloß zu Rohrbruck ohnweit Speyer.

Hieronymus im Hof, von und zum Sündersbühl, wohnete an. 1746. den zu Nürnberg angeſtellten Geſellen Stechen bey, und ſtarb anno 1569. den 14 Dec. Gem. Cordula Oelhafin von Schöllenbach, Hrn. Sixti Oelhafens von und zu Schöllenbach, Kayſerl. Raths, u. Frauen Barbara Oelhafin von Schöllenbach, einer gebornen Rieterin von Kornburg, Tochter, geboren anno 1525. den 2 Febr. vermählt anno 1546. den 29 April, ſtarb an. 1566. den 30 May.

Anna im Hof, † a. 1571. zu Speyer. Gemahl Hr. Johann v. Argon genannt Egen, verm. an. 1549.

Johan im Hof, führete die Linie zu Kirchen Tellinsfurth fort. Von ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCXXII

Georg im Hof von und zum Sündersbühl, geboren an. 1547. war anfänglich Hochfürſtlich Würtemberg- nachgehends aber Hochfürſtlich Heſſen-Caſſeliſcher Hof-Junker, und ſtarb an 1606. unvermählt.

Cordula im Hof, geboren an. 1548. ſtarb an. 1587. Gem. Herr Gabriel Winkler, vermählt an. 1575. den 22 May.

Magdalena im Hof, geboren an. 1553. ſtarb an. 1622. Gemahl, Herr Paulus Reuter, Hauptmann, vermählt anno 1585. den 28 Jan. ſtarb anno 1599. zu Prag.

Maximilian im Hof, geboren an. 1558. war ein ſtarker Alchymiſta, und hielte ſich meiſtens in Bamberg auf, woſelbſt er auch unbeerbt geſtorben.

Zwey Söhn und fünf Töchter ſind jung geſtorben.

TABVLA CCXXII.

Von denen Herren im Hof in Petriniſcher Haupt- und denen davon entſprungen, aber auch im Manns-Stamm wieder ausgegangenen Linie zu Kirchen Tellinsfurth in Schwaben.

Johann im Hof von und zum Sündersbühl, führete die wieder ausgegangene Linie zu Kirchen Tellinsfurth in Schwaben fort (Tab. CCXXI.) geboren an. 1526. ein in Kayſerlichen Kriegs-Dienſten wohl verſuchter tapferer Officier, ſo 18 Jahre lang in Niederlanden, Franckreich, Ungarn und Teutſchland allen Campagnen, auch vielen Stürmen und Schlachten beygewohnet, ſich ſonderlich vor Magdeburg, Mez und St. Quintin ſehr diſtinguiret hat, auch an. 1566. in dem groſen Türkenzug ſich ritterlich brauchen laſſen, bezog an. 1570. das Gut Sündersbühl, nach deſſen Verkauff aber, wendete er ſich an. 1586. nach Ulm, alsdann an. 1594. zu ſeinem Sohn nach Aurach, ſtarb allda an. 1598. den 13 Dec. und liegt in daſiger Pfarr-Kirche, wie deſſen Epitaphium, Schild und Helm bezeugen, begraben. Gemahlin (I) Anna Neunerin, vermählt an. 1562. den 17 Aug. ſtarb an. 1568. (II) Brigitta Voigtin, Herrn Johann Voigts, und Frauen Barbarä Voigtin, einer gebornen von Rehlingen, Tochter, geboren an. 1542. vermählt an. 1569. den 19 April. ſtarb 1627. den 4 Jan. zu Ulm als Wittwe ohne Kinder, im 85 Jahr ihres Alters.

Peter III. im Hof von Sündersbühl und Kirchen Tellinsfurth, geboren an 1564. den 26 Oct. trat an. 1581. ſeine Reiſen in Franckreich an, von dannen er an. 1584. ſich nach Italien gewendet, und acht Monat lang an dem Hofe zu Ferrara ſich aufgehalten, an. 1585. aber nach Rom abgegangen, um der Beyſetzung Pabſts Gregorii XIII. und Crönung Sixti V. beyzuwohnen, hierauf ſeinen Weg weiter nach der Ritter Inſul Maltha genommen, und währenden zweyjährigen Aufenthalts daſelbſt, mit andern Maltheſer Rittern drey Caravanen, nach der Levante und nach der Barbarey in Africa perſönlich verrichtet hat. Anno 1587. nahm er den Rückweg über Corfu auf Venedig, von dannen er ſich an den Hochfürſtlich Würtembergiſchen Hof, nach Stuttgard begeben, und an ſelbigem als Hof-Juncker aufgenommen worden. Anno 1594. wurde er zur Ober Forſtmeiſters Charge nach Aurach befördert, an. 1596. zu einem Mitglied der unmittelbaren Reichs Ritterſchaft Landes zu Schwaben im Viertheil am Neckar und Schwarzwald recipiret, worauf er an. 1601. nachdem er das Jahr zuvor Herzog Friederich zu Würtemberg, nebſt andern 9 Cavallers auf das Jubilæum nach Rom begleitet, das Frey Adeliche Ritter Gut Kirchen Tellinsfurth käuflich acquiriret hat. Anno 1607. erhielte er das Ober Voigt Amt Kirchheim unter Teck, welches er aber an. 1610. wieder quittiret und obbenannt ſein Guth bezogen, auf welchem er an. 1633. am Oſter Montag verſtorben iſt. Gemahlin (I) Clara Anna Reinboldin, Herrn Johann Reinbolds, älteſten Stadt Meiſters zu Hagenau, und Frauen Dorotheä Reinboldin, einer geboraen Greiſin von Greiſenſtein, Tochter, vermählt an. 1592. den 6 May, ſtarb an. 1599. den 15 Nov. zu Aurach ohne Kinder, und liegt in daſiger Pfarr Kirche bey ihren Epitaphio begraben. (II) Regina Martha Enzlin von Hochdorf, Herrn Matthäi Enzlins von Hochdorf, Hochfürſtlich Würtembergiſchen geheimen Raths Präſidentens, und Frauen Sabinä Enzlin von Hochdorf, einer gebornen Bahrenbühlerin, Tochter, vermählt an. 1601. den 11 Nov. zu Tübingen, ſtarb an. 1665. den 10 Oct. zu Kirchen Tellinsfurth als Wittwe.

Peter IV. im Hof von und zu Kirchen Tellinsfurth, geboren an. 1603. den 19 Jun. ward Obriſt Lieutenant bey dem Hochfürſtlich Würtembergiſchen Leib Regimente zu Fus, und ſtarb an. 1653. den 13 May ohne Leibes Erben. Gemahlin, Maria Magdalena Erb Marſchallin des Heiligen Römiſchen Reichs von Pappenheim, Herrn Burckhard Heinrichs, des Heiligen Römiſchen Reichs Erb-Marſchalls und Herrns von Pappenheim, dann Frauen Beatrix, Erb Marſchallin von Pappenheim, einer gebornen von Ebeleben, Tochter, Herrn Eitel Heinrich Freyherrns von Stain zu Nieder Stotzingen, hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt an. 1628. den 21 Februar. ſtarb an. 1646.

Sabina Barbara im Hof, geboren an. 1606. den 28 Jan. ſtarb anno 1680. den 25 Sept. zu Tübingen unvermählt.

Matthäus Ernſt im Hof, geboren anno 1612. den 24 Jan. blieb als Lieutenant in den Königlich Schwediſchen Feld-Lager vor Nürnberg an. 1632. und liegt daſelbſten in St. Rochi Capelle begraben.

Johann Ernſt im Hof, führete die wieder ausgegangene Linie zu Kirchen Tellinsfurth fort. Von ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCXXIII.

Nicolaus Ernſt im Hof, geboren an. 1615. den 31 Dec. ſtarb an. 1625.

Octavian Ernſt im Hof, geboren an. 1618. den 14 May, ſtarb als Fähndrich in Herzog Bernhards zu Sachſen Weymar Dienſten, zu Frankfurth am Mayn, an. 1637.

Joachim Ernſt im Hof, geboren an. 1620. den 27 Merz, ſtarb an. 1639. den 22 Sept.

TABVLA CCXXIII.

Von denen Herren im Hof in Petriniſcher Haupt- und deren davon entſprungen- aber auch in Manns-Stamm wieder ausgegangenen Linie zu Kirchen Tellinsfurth in Schwaben.

Johann Ernſt im Hof von und zu Kirchen Tellinsfurth, führete die zu Kirchen Tellinsfurth wieder erloſchene Linie fort (Tab. CCXXII.) geboren an. 1614. den 18 Jul. hat in ſeiner Jugend unter denen beyden combinirten Cronen Frankreich und Schweden verſchiedene Officiers Charges 16 Jahre lang bekleidet, und iſt an. 1684. den 2 Sept. zu Kirchen Tellinsfurth geſtorben. Gemahlin (I) Maria Catharina von Brauningen, Herrn Ludewigs von Brauningen zu Büchenbach, und Frauen Mariä Cleophä von Brauningen, einer gebornen von Rathſamshauſen, Tochter, eine verwittwete von Buchholz, vermählt an. 1649. ſtarb an. 1661. den 13 Mart. (II) Anna Sibylla Kiechlin von Kiechlinseck, Herrn Johann Adam Schottens von Binzenſtein, Hochfürſtlich Würtembergiſchen Ober Voigts zu Blau Bayern hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt an. 1664. den 17 May, ſtarb an. 1684. den 18 Oct. ohne Kinder.

Johann Ernſt im Hof von und zu Kirchen Tellinsfurth, geboren an. 1652. den 5 Aug. war der unmittelbar Reichs freyen Ritterſchaft Landes zu Schwaben, löblichen Orts am Neckar erbetener Ritter-Rath, und ſtarb als der lezte dieſer Linie auf ſeinem Schloß zu Kirchen Tellinsfurth ohne männliche Leibes Erben anno 1707. den 17 May. Gemahlin, Magdalena Kiechlin von Kiechlinseck, Herrn Matthiä Eberhard Kiechlins von Kiechlinseck, und Frauen Annä Regiad Kiechlin von Kiechlinseck, einer gebornen Schadin von Mittelbibrach, Tochter, vermählt an. 1680. den 14 May ſtarb an. 1719. den 1 Septembr.

Sabina Barbara im Hof/ geboren an. 1653. den 26 Jul. ſtarb anno 1711. den 17 Dec. Gem. Herr Pfaut von Kornburg, Hochfürſt. Würtembergiſcher Obriſt Lieutenant von der Veſtung Hohentwiel, vermählt anno 1684. ſtarb anno 1719. den 6 Merz.

Johann Jacob Friederich im Hof von und zu Kirchen Tellinsfurth geboren anno 1657. den 9 April. ſtarb anno 1693. den 28 Febr. ohne männliche Erben zu Kirchen Tellinsfurth. Gem. Benedicta Euphroſina Biedenbachin von Treuenfels aus dem Hauſe Oßweil, vermählt anno 1685. den 4 Jul.

Maria Cleopha im Hof/ geboren an. 1658. den 2 Aug. ſtarb an. 1719. den 28 Sept. zu Aurach. Gem. Herr Georg Philipp Biedenbach von Treuenfels, zu Oßweil, Hochfürſtl. Würtembergiſcher Ober Forſt-Meiſter zu Aurach, vermählt an. 1684. ſtarb an. 1722 den 6 Merz, da er ſich zum zweyten mahl mit einer gebornen Schillingin von Canſtadt vermählt gehabt.

Ein Sohn und drey Töchter, ſind theils in zarter Kindheit theils auch in der Jugend geſtorben.

Sibylla Catharina im Hof/ geboren an. 1681. den 29 Sept. ſtarb anno 1733. den 13. Jan. Gem. Herr Philipp Albrecht von Gaisberg auf Schöckingen, commandirender General über ſämtlich Hochfürſtlich Würtembergiſche Trouppen, und Ritter des groſen St. Huberts Ordens, vermählt an. 1700. den 19 April.

Regina Juliana im Hof/ geboren anno 1687. den 24 Jun. Gemahl, Herr Otto Heinrich von Bülfingsleben, Hochfürſtlich Würtembergiſcher Ober Forſtmeiſter zu Böblingen, vermählt an. 1712. den 18 April.

TABVLA CCXXIV.

Von denen Herren im Hof in Petriniſcher Haupt Linie.

Sebaſtian I. im Hof/ führete die Petriniſche Haupt Linie dauerhaft fort (Tab. CCXXI.) ſtarb an. 1534. Gemahlin, Catharina Füttererin, Herrn Georg Füttterers, und Frauen Apollonia Füttererin, einer gebohrnen Uhlſtädtin, Tochter, vermählt anno 1500.

Magdalena im Hof/ geb. an. 1501. ſtarb an. 1545. Gem. Hr. Wilhelm Schlüſſelfelder von Kirchen Sittenbach Senator und Bau-Meiſter zu Nürnberg, vermählt anno 1518. den 16 Jan. ſtarb, da er 22 Kinder mit ihr gezeuget hatte.

Bernhard im Hof/ geboren an. 1502. ſtarb anno 1550. zu Straßburg unvermählt.

Marcus im Hof/ geboren an. 1504. war mit Helena einer gebornen Schürſtabin von Oberndorf, Hrn. Johann Kohls, Aſſeſſoris des Kayſerlichen Cammer Gerichts zu Speyers, hinterlaſſenen Frau Wittwe verlobt, ſtarb aber anno 1536. den 17 May als Bräutigam in Apulien.

Apollonia im Hof/ geboren an. 1506. ſtarb in der Jugend.

Catharina im Hof/ geboren an. 1507 ſtarb an. 1571. den 9 Merz. Gemahl, Herr Hieronymus Tucher, Senator und Kriegs Herr zu Nürnberg, geboren anno 1493. vermählt anno 1528. den 12 Januar. ſtarb anno 1536.

Sebaſtian im Hof/ geboren an. 1508. ſtarb in der Jugend.

Urſula im Hof/ geboren anno 1509. ſtarb in der Kindheit.

Sebaſtian II. im Hof/ geboren an. 1511. ſtiftete eine zu Nürnberg in ſeinen Kindern wieder verblühete Neben-Linie, und ſtarb an. 1572. den 22 Merz. Gemahlin (I) Magdalena Ebnerin von Eſchenbach, Herrn Johann Ebners von Eſchenbach, Ritters, Kayſerlichen Raths, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg und dritten obriſten Hauptmanns, wie auch vorderſten Kriegs Hauptmanns, dann Frauen Urſula Ebnerin von Eſchenbach, einer gebornen Harßdörferin von Fiſchbach, Tochter, vermählt an. 1543. den 18 Jan. ſtarb an. 1558. den 8 Sept. (II) Catharina Behaimin, Herrn Friederich Behaim, Senatoris und Kriegs Raths zu Nürnberg, dann Frauen Clara Behaimin, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren an. 1530. den 16 Jul. vermählt an. 1561. den 4 Febr. ſtarb an. 1574. den 27 Novembr.

Hieronymus im Hof/ führete die Petriniſche Haupt Linie dauerhaft fort. Von ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCXXV.

1

Magdalena im Hof/ geboren an. 1546. den 4 Febr. ſtarb 1570. den 2 Jan. Gemahl, Herr Wilhelm Rummel von Zanth und Lonerſtadt, Hochfürſtlich Pfalz-Neuburgiſcher Pfleger zu Allersburg, vermählt an. 1568. den 8 Nov.

1

Sebaſtian III. im Hof/ geboren anno 1547. ſtarb in der Kindheit.

1

Sabina im Hof/ geboren anno 1594. ſtarb jung.

1

Paulus im Hof/ geboren an. 1550. den 18 Merz, kam in den Rath und ward Burgermeiſter zu Nürnberg, und ſtarb an. 1584. den 4 Jun. ohne Leibes Erben. Gemahlin, Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Dietrich Löffelholzens von Colberg, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Urſula Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Guglin, Tochter, geboren anno 1554. den 6 April, vermählt an. 1575. den 20 Junii, ſtarb anno 1600.

1

Chriſtoph im Hof/ geb. an. 1551. den 22 May, ſtarb an. 1593. zu Augſpurg ohne Kinder. Gemahlin, Maria Neidhardin von Bauſtetten, Herrn Matthiä Neidhards von Bauſtetten zu Augſpurg, und Frauen Barbara Neidhardin von Bauſtetten, einer gebornen Langmantelin, Tochter, vermählt an. 1578. den 10 Nov.

1

Marcus im Hof/ gebpren anno 1542. † anno 1558.

1

Sabina im Hof/ geb. an. 1555. ſtarb in der Jugend.

1

Gabriel im Hof/ geboren an. 1556. ſtarb an. 1551. den 25 Jan. zu Rom unvermählt, u. liegt daſelbſten in der Kirche à nueſtra Sennore del Carmen begraben.

1

Alexander im Hof/ geboren anno 1558. den 8. Sept. ſtarb an. 1623. den 16. Oct. zu Nürnberg unvermählt als der letzte dieſer Neben Linie.

2

Sebaſtian IV. im Hof/ geboren an. 1563. ſtarb an. 1582. zu Lion unvermählt.

2

Catharina im Hof/ geboren an. 1565. den 11 Aug. ſtarb an. 1621. den 17 Merz. Gemahl, Herr Wilhelm im Hof, Senator und Land Pfleger zu Nürnberg, geb. an. 1558. den 27 Jan. vermählt an. 1583. den 14 May, ſtarb an. 1630. den 29 Novembr.

6

Marcus im Hof/ geb. an. 1568. ſtarb an. 1570.

TABVLA CCXXV.

Von denen Herren im Hof in Petriniſcher Haupt- und deren davon entſprungen- aber auch wieder erloſchen Caroliniſchen Linie zu Augſpurg.

Hieronymus I. im Hof/ führete die Petriniſche Hauptlinie dauerhaft fort (Tab. CCXXIV.) geboren an. 1512. kam in den Rath zu Augſpurg, ward Einnehmer, Baumeiſter und älterer geheimer Herr des Raths daſelbſten an. 1561. ſtarb an. 1577. den 7 Jul. zu Landsberg, und liegt zu St. Moritz in Augſpurg begraben, wo auch ſein Epitaphium zu ſehen iſt. Gemahlin (I) Anna Welſerin, Herrn Bartholomäi Welſers, Erb- und Gerichts-Herrns zu Amberg, Kayſerlichen Raths, wie auch des geheimen Raths zu Augſpurg, und Frauen Felicitas Welſerin, einer gebornen Grandnerin, Tochter, geboren anno 1524. vermählt an. 1544. den 25 Jun. ſtarb an. 1550. den 15 Jun. und ruhet zu Amberg. (II) Magdalena Pfiſterin, vermählt an. 1552. ſtarb an. 1553. ohne Kinder. (III) Helena Catharina von Lindach, vermählt an. 1554. ſtarb an. 1557. (IV) Catharina Kraftin von Ulm, Herrn Wilhelm Krafts- und Frauen Veronicæ Kraftin, einer gebornen Rothin, Tochter, vermählt an. 1558. den 13 Sept. ſtarb an. 1595. als Wittwe.

1 Carl im Hof/ Stifter der wieder ausgegangenen ſo genannt Caroliniſchen Linie zu Augſpurrg, geboren an. 1546. kame in den Rath zu Augſpurg, ſtarb an. 1613. im September, zu Augſpurg, und liegt daſelbſt bey denen Dominicanern begraben. Gemahlin, Euphemia Vöhlin von Frickenhauſen, Herrn Johann Vöhlins von Frickenhauſen und Ungershauſen, dann Frauen Annä Vöhlin von Frickenhauſen, einer gebornen Lauingerin, Tochter, vermählt anno 1573. den 16 Jun. ſtarb an. 1593. den 5 Aug.

1 Raymund im Hof/ Stifter der Freyherrlichen Linie zu Unter Meutingen. Von ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCXXVII.

3 Octavianus im Hof/ Stifter der Freyherrlichen Linie zu Günzelhofen. Von ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCXXIX. B.

3 Chriſtian im Hof/ geboren als Zwilling an. 1557. ſtarb bald nach erlangter heiligen Taufe.

4 Hieronymus im Hof/ Stifter der Linien zu Spielsberg u. Genckofen. Von ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCXXXI.

Conſtantin im Hof geboren an. 1574. kam in den Rath zu Augſpurg anno 1611. ward Bau-Herr an. 1615. und ſtarb an. 1622. den 10 Sept. Gem. Dorothea Zechin v. Deibach vermählt an. 1610. ſtarb an. 1662. als Wittwe.

Carl II. im Hof/ geboren anno 1578. trat in den Franciſcaner Orden, ward 2 mal dieſes Ordens Provincial u. ſtarb an. 1627 zu Paſſau.

Anna Maria im Hof/ geboren a. 1579. kam in das Kloſter Kiebach, ward an. 1606. Aebtißin daſelbſten, und ſtarb anno 1633.

Catharina im Hof/ geboren an. 1580. ſtarb an. 1635. Gemahlin, Herr Martin von der Lind zu Göbersdorf, vermählt an. 1605. den 25 April. ſtarb anno 1637.

Regina im Hof/ geboren anno 1581. ward Kloſterfrau zu Matenburg bey Klein Amberg und ſtarb anno 1621. daſelbſt.

Barbara im Hof/ geboren an. 1586 ward Kloſter Frau zu Matenſtein und ſtarb an. 1621.

Johann Paul im Hof gebor. und geſtorben anno 1588.

Johann Franz im Hof/ führete die Caroliniſche Linie fort. Von ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCXXVI. A.

Hieronymus im Hof/ geboren an. 1614. ward Canonicus zu St. Moritz in Augſpurg, und ſtarb an. 1659.

Raymund im Hof/ führete die Caroliniſche Linie gleichfals fort. Von ihm u. ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCXXVI. B.

Anna Maria im Hof/ geboren a. 1622. Gemahl, Hr. Maximilian Iſung v. Trazberg, vermählt an. 1645.

Ferdinand im Hof/ geboren an. 1619. ſtarb an. 1678. den 4 Oct. Gemahlin, Maria Langmantelin von Weſtheim, Herrn Johann Carl Langmantels von Weſtheim, des innern geheimen Raths zu Augſpurg, und Frauen Catharinä Langmantelin von Weſtheim, einer gebornen Schellenbergerin, Tochter, vermählt an. 1649.

Maria Dorothea im Hof/ geboren an. 1660. ſtarb an. 1716. Gemahl, Herr Joſeph Adrian im Hof von Spielsberg und Ober Schambach, Kayſerlicher Rath und Stadt-Pfleger zu Augſpurg, geboren an. 1655. vermählt an. 1677. ſtarb an. 1717.

TABVLA CCXXVI. A.

Von denen Herrn im Hof im Petriniſcher Haupt- und denen davon entſprungen- aber auch wieder erloſchen Caroliniſchen Linie zu Augſpurg.

Johann Franz im Hof/ führete die wieder ausgegangen Caroliniſche Linie fort (Tab. CCXXV.) geboren an. 1613. kame an. 1645. in den Rath zu Augſpurg, ward Proviant- und Umgeld-Herr und ſtarb an. 1671. den 7 Jul. Gemahlin, Maria Bemblin von Reinertshauſen, vermählt an. 1641. den 7 Jan. ſtarb an. 1612. den 3 April als Wittwe.

Maria Catharina im Hof/ geboren an. 1641. ſtarb an. 1714. Gemahl, Herr Leonhard Chriſtoph Reblinger, Senator zu Augſpurrg, vermählt an. 1664. den 25 May.

Maria Euphemia im Hof/ geboren an. 1643. ſtarb als Kloſter-Frau zu Kloſter Beyern.

Franz Carl im Hof/ geboren anno 1644. ſtarb an. 1645.

Carl Conſtantin im Hof/ geboren an. 1645. ward anfänglich Canonicus zu St. Moriz in Augſpurg an. 1662. endlich aber ein Capuciner.

Maria Magdalena im Hof/ geboren anno 1646. ſtarb eodem anno.

Maria Maximiliana im Hof/ geboren an. 1647. ſtarb eodem anno.

Franz Caſpar im Hof/ geboren und geſtorben anno 1648.

Johann Heinrich im Hof/ geboren an. 1649. trat in den Ciſtercienſer Orden zu Sallmannsweiler.

Maria Barbara im Hof/ geboren an. 1650. ſtarb an. 1651.

Paulus Ernſt im Hof/ geb. an. 1651. ward Provincial des Carmeliter Ordens und ſtarb an. 1716.

Maria Cunegunda im Hof/ geboren an. 1653. ward Kloſter-Frau zu St. Catharinen in Augſpurg.

Raymund Friederich im Hof/ geboren an. 1655. ſtunde an. 1674. in Chur Bayeriſchen Kriegs-Dienſten und ſtarb unvermählt.

TABVLA CCXXVI. B.

Raymund im Hof/ führete die wieder ausgegangen Caroliniſche Linie zu Augſpurg gleichfals fort (Tab. CCXXV.) geboren an. 1615. kame an. 1648. in den Rath zu Augſpurg, ward alternirender Einnehmer und Bau-Herr daſelbſten und ſtarb an. 1680. Gemahlin, Maria Magdalena Remboldin, Herrn Johann Caſpar Rembolds, Kayſerlichen Raths und Stadt Pflegers zu Augſpurg, dann Frauen Jacobinä Remboldin, einer gebornen Bechlerin, Tochter, vermählt an. 1645.

Chriſtoph Bernhard im Hof/ geboren und geſtorb. an. 1649.

Maria Mechtild im Hof/ geboren an. 1650. ſtarb an. 1696. Gem. Herr Carl Sebaſtian Langmantel von Weſtheim, Burgermeiſter und Steuer-Herr zu Augſpurg, geboren an. 1650. den 21 Febr. vermählt an. 1672. den 15 May, ſtarb an. 1695. den 28 Merz.

Johann Anton im Hof/ geboren an. 1651. ſtarb eodem anno.

Maria Johanna im Hof/ geboren und geſtorben an. 1652.

Johann Andreas im Hof/ geboren und geſtorben an. 1653.

Maria Anna im Hof/ geboren und geſtorben anno 1654.

Leonhard Ignatius im Hof/ geboren und geſtorben an. 1655.

Johann Michael im Hof/ geboren und geſtorben anno 1656.

Maria Magdalena im Hof/ geboren an. 1657. ward Priorin im Kloſter Holz Ordinis S. Benedicti und ſtarb an. 1729.

Onuphrius im Hof/ geboren an. 1658. den 19 Nov. ward Canonicus Regularis Ordinis S. Auguſtini im Kloſter zum heiligen Creuz in Augſpurg an. 1676. den 27 Sept. und nahm den Nahmen Auguſtini an, ſo fort an. 1694. den 17 Sept. Dechant daſelbſten, an. 1702. den 26 Jun. aber Prälat deſſelben Kloſters, welcher Würde er bis an. 1734. rühmlichſt vorgeſtanden, reſignirte ſolche eodem anno freywillig hohen Alters halber, und ſtarb an. 1737. den 11 Jan. 79 Jahre alt und 2 Monate weniger 8 Tage.

Maria im Hof/ geboren an. 1660. Gem. Herr Johann Philipp Wanner, Senator zu Augſpurg.

Thaddæus im Hof/ geboren an. 1661. ſtarb anno 1662.

Joſeph Friederich im Hof/ geboren an. 1662. ward Guardian Ordinis S. Franciſci auf den Lechfeld bey Augſpurg.

Johann Baptiſta im Hof/ geboren an. 1663. ſtarb an. 1670.

Maria Thereſia im Hof/ geboren an. 1664. Gemahl, Herr Johann Jacob von Mayer, Chur Bayeriſcher Rath und Pfleger zu Retz.

Anna Margaretha im Hof/ geboren und geſtorben anno 1666.

Veit Caſpar im Hof/ geboren an. 1667. ward bey den Franciſcaner Orden aufgenommen.

TABVLA CCXXVII.

Von denen Herren im Hof in Petriniſcher Haupt- und deren davon entſprungen blühenden Freyherrlichen Linie zu Unter Meitingen.

Raymund im Hof, Herr zu Unter Miutingen, Stifter der blühenden Freyherrlichen Linie zu Unter Meitingen (Tab. CCXXV.) geboren an. 1548. kam in den Rath zu Augſpurg an. 1582. und ſtarb an. 1591. den 4 Nov. Gemahlin (I) Juliana Peutingerin, Herrn Ehriſtoph Peutingers, und Frauen Barbara Peutingerin, einer gebornen Lauingerin, Tochter, vermählt an. 1572. den 16 Jun. ſtarb an. 1574. den 23 Oct. ohne Kinder. (II) Regina Bemblin von Reinertshauſen, vermählt an. 1578. den 7 Oct. ſtarb an. 1622. den 19 April. und liegt in ihren geſtiftet und aus eigenen Vermögen erbaueten Kirchlein und Wallfarth auf den Lechfeld unter den Chor Altar begraben, wo auch ihr Epitaphium zu ſehen iſt.

Friederich Raymund im Hof, Herr zu Unter Meitingen geboren an. 1579. kam anno 1608. in den Rath zu Augſpurg und ſtarb an. 1628. Gem. Helena Tonnerin von Trübach aus Böhmen, vermählt anno 1607. den 21 Oct. ſtarb an. 1634.

Hieronymus Anton im Hof, Herr zu Unter Meitingen geboren an. 1582. ward Kayſerlicher Hauptmann und des innern geheimen Raths zu Augſpurg, ſtarb an. 1637. Gem. Helena Langmantelin von Weſtheim, Herrn Carl Langmantels von Weſtheim, Senatoris zu Augſpurg und Frauen Coronæ Langmantelin, einer gebornen Welſerin, Tochter, verm. an. 1620. den 5 Jul. ſtarb anno 1656. den 10 Dec.

Leonhard im Hof, Herr zu Unter Meitingen geboren anno 1583. bekame das Ober Commando über eine Galeere, und verrichtete ſeine Carravana perſönlich, dadurch er ſich bey dem Großherzoglich Florentiniſchen Hofe beſondere Hochachtung zuzoge, und Ritter des St. Stephan Ordens zu Florenz, Großherzoglicher Geſandter am Königl. Britanniſchen Hofe und Hauptmann wurde, ſtarb an. 1631. unter Wegs, da er ſeine Brüder zu Unter Meitingen beſuchen wolte, und liegt in der Kirche zu Unter Meitingen begraben.

Philippina im Hof, geboren an. 1584. ſtarb anno 1618. den 13 Jun. Gemahl, Herr Johann Heinrich Rehlinger, Senator zu Augſpurg, vermählt anno 1599. den 25 Octobr.

Euphroſina im Hof, geboren an. 1585. ward Kloſter Frau zu St. Catharinen in Augſpurg, und ſtarb an. 1625.

Cecilia im Hof, geboren anno 1589. ſtarb an. 1699. Gem. Herr Andreas Lange zu Prag, Ritter der Orden St. Mauritii und Lazari, vermählt an. 1606. den 19 Jun.

Maria Franciſca im Hof, gebor. an. 1608. ſtarb anno 1636. unvermählt.

Maria Febronia im Hof, geboren an. 1610. ſtarb an. 1635. Gem. Herr Gabriel Rehlinger, vermählt an. 1637. den 16 Jan. ſtarb an. 1653. den 30 Dec.

Johann Franz im Hof, geboren anno 1612. ſtarb an. 1613.

Clara im Hof, gebor. an. 1613. † a. 1614.

Bonaventura im Hof, geboren an. 1615. ſtarb an. 1618.

Raymund im Hof, geboren a. 1618. ward Canonicus zu St. Georgen in Augſpurg Ordinis S. Auguſtini.

Polyxena Barba im Hof, geboren an. 1620. ſtarb an. 1638.

Joſeph im Hof, geboren und geſtorben an. 1622.

Bernhard im Hof, geboren an. 1623. ſtarb an. 1714. den 10 May ohne Kinder. Gemahlin, Maria Franciſca Gienerin von Wolfsegg, vermählt an. 1663. ſtarb an. 1724. den 22 Febr. und liegt nebſt ihm in der Pfarr Kirche zu Unter Meitingen begraben.

Hieronymus Dominicus im Hof, Herr zu Unter Meitingen, geboren an. 1621. ward des Herrn Erzbiſchofs zu Salzburg Truchſeß, wie auch des Herrn Biſchofs zu Augſpurg, Rath und Pfleger zu Bobingen, löſete das Ritter Gut Unter Meitingen völlig an ſich und ſtarb an. 1676. Gem. Anna Franciſca Lorchin, aus der Salzburgiſchen Nobleſſe, vermählt an. 1655.

Leonhard im Hof, geb. und geſtorben als Zwilling an. 1622.

Chriſtina im Hof, geb. und geſtorben als Zwilling an. 1622.

Maria Eliſabetha im Hof, geboren an. 1625. ward Kloſter Frau im adelichen Benedictiner Kloſter zu Göß in Ober Steyermark.

Maria Euphroſina im Hof, geboren an. 1627. ſtarb an. 1628.

Maria Corona im Hof, geb. und geſt. anno 1628.

Johann Baptiſta Freyherr im Hof, führete die Freyherrliche Linie zu Unter Meitingen dauerhaft fort. Von ihme und ſeinen Nachkommen Siehe

Tab. CCXXVIII.

Maria Catharina im Hof, geboren an. 1630.

Maria Regina im Hof, geboren an. 1633. ſtarb an. 1684.

Maria Helena im Hof, geboren an. 1655. Gemahl (I) Herr Johann Paulus Langenmantel von Weſtheim, vermählt an. 1676. (II) Herr Raymund Carl Rehlinger.

Eva Franciſca im Hof, geboren und geſtorben an. 1656.

Maria Anna Urſula im Hof, geboren an. 1659. Gemahl, Herr Philipp Raymund Rembold, Senator zu Augſpurg.

TABVLA CCXXVIII.

Von denen Freyherren im Hof in Petriniſcher Haupt- und deren davon entſprungen blühenden Freyherrlichen Linie zu Unter Meitingen.

Johann Baptiſta Freyherr im Hof, Herr zu Unter Meitingen, führete die Freyherrliche Linie zu Unter Meitingen dauerhaft fort (Tab. CCXXVII.) geboren an. 1619. hielte ſich in ſeiner Jugend bey den Fürſten von Auersberg als Page, nachgehends aber als Hof Cavalier auf, ward des Herrn Biſchofs und Fürſtens zu Augſpurg Rath und Pfleger zu Wöhringen und Bobingen, erhielte von des Römiſchen Kayſers Leopoldi Majeſtät die Vermehrung ſeines Wappens mit drey offenen Helmen und ward an. 1685. ſamt ſeinen ehelichen Leibes Erben und deren Nachkommen männ- und weiblichen Geſchlechts, in des heiligen Römiſchen Reichs Freyherren Stand erhoben, ſtarb an. 1697. den 20 Sept. Gemahlin, Anna Catharina von Deuring, Herrn Adrians von Deuring, Herrns zu Mittel Weyerburg, der Erzherzogin Claudiä von Oeſterreich zu Inſpruck Hof Cammer Raths, und Frauen Mariä Johannä von Deuring, einer gebornen Jelin von Cronhalden, Tochter, geboren an. 1637. vermählt an. 1659. den 19. Oct. ſtarb an. 1702. den 21 Dec. als Wittwe.

Maria Franciſca Freyin im Hof, geboren anno 1661. Gem. Herr Johann Wigoleus Freyherr von Hagenau, Chur Bayeriſcher Regiments Rath zu Burghauſen.

Johann Anton Freyherr im Hof, geboren anno 1662. ſtarb jung.

Maria Sidonia Freyin im Hof, geboren an. 1664. Gem. Herr Anton Freyherr von Berchheim, Herr zu Plädenburg, Menzing, Ergolting u. Traublingen, Chur Bayeriſcher Hof Rath zu München, vermählt an. 1688. den 15 Jul.

Anna Catharina im Hof geboren und geſtorben anno 1666.

Johann Adrian Freyherr im Hof, Herr zu Unter Meitingen, Kayſerlicher Ober Oeſterreichiſcher Regiments Rath zu Inſpruck u. dermaliger Geſchlechts Aelteſter der geſamten vornehmen Familie im Hof, geboren an. 1668. iſt unvermählt.

Johann Joſeph Freyherr im Hof, Herr zu Unter Meitingen, geboren an. 1667. den 21 Jun. war anfänglich Kayſerlich Ober Oeſterreichiſcher Cammer Rath, dann Ober Forſtmeiſter der Marggrafſchaft Burgau auch Ober Amts Rath daſelbſt, folgends Adminiſtrator und Stadthalter des Herzogs von Marlborough in dem Reichs Fürſtenthum Mindelheim, erlangte a. 1724. den Character eines Kayſerlichen Ober Jägermeiſters, wie nicht weniger eines Chur Bayeriſchen Cammer Herrns, endlich aber an. 1737. eines Kayſerlichen Ober Oeſterreichiſchen geheimen Raths, ward übrigens ſamt ſeiner Freyherrlichen Deſcendence unter die Schwäbiſch unmittelbar Reichs freye Ritterſchaft, löblichen Orts Hegen, Algey und am Bodenſee immatriculiret und aufgenommen, nicht weniger auch in die Tyroliſche Land Matricul als Freyherr eingeſchrieben, vi Diplomatum d. d. 2 Dec. an. 1733. und den 29 Nov. an. 1734. ſtarb an. 1738. den 27 Dec. auf ſeinem Schloß zu Unter Meitingen. Gemahlin, Maria Magdalena Freyin von Herweg, Herrn Gebhard Freyherrns von Herweg, Kayſerlichen Obriſtens und Commendantens der Haupt Stadt und Veſtung Ollmütz in Mähren, und Frauen Sophiä Thereſiä Freyin von Herweg, einer gebornen Freyin von Bodmann, ſo eine Niece des vorigen Abts und Fürſtens zu Kempten geweſen, einzige Tochter, vermählt an. 1703. ward an. 1718. den 13 May Hochadeliche Stern Creuz Ordens Dame und ſtarb an. 1740.

Franz Anton Freyherr im Hof, Dom Capitular Herr zu Freiſingen und Probſt des löblichen Collegiat Stifts zu St. Peter in Augſpurg, geboren anno 1670. ſtarb an. 1741. den 3 May zu Freiſingen.

Maria Anna im Hof geboren an. 1672. ſtarb an. 1675.

Gallus Ignatius im Hof, geboren an. 1673. ſtarb an. 1674.

Joſeph Anton Xaverius Freyherr im Hof, geboren und geſtorben an. 1704.

Maria Anna Thereſia Freyin im Hof, geboren an. 1705. ward an. 1722. Kloſter Frau zu Bregenz bey St. Anna, Capuciner Ordens, u. legte an. 1722. den 17 Sept. die Profeßion ab.

Johann Ignatius Alexander Freyherr im Hof, geboren und geſtorben an. 1706.

Maria Johanna Franciſca Freyin im Hof, geboren anno 1708. ſtarb an. 1709.

Maria Joſepha Febronia Auguſta Freyin im Hof, geboren an. 1709. den 26 Dec. Gem. Herr Johann Carl Wilhelm Freyherr von Rummel auf Waldan, Pfrentſch, Iſſenberg und Schlöttein, Chur Pfältziſcher Haupt Pfleger zu Beritzhauſen, vermählt an. 1731. den 6 May.

Carl Joſeph Maria Freyherr im Hof, geboren und geſtorben an. 1711.

Johannes Nepomucenus Xaverius Adrian Freyherr im Hof, führet die Linie zu Unter Meitingen dauerhaft fort. Von ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCXXIX.

im Hof.

TABVLA CCXXIX. A.

Von denen Freyherren im Hof in Petriniſcher Haupt- und deren davon entſprungen blühenden Freyherrlichen Linie zu Unter Meitingen.

Johannes Nepomucenus Franciſcus Xaverius Adrian Freyherr im Hof, Herr zu Unter Meitingen, führet dermalen die Freyherrliche Linie zu Unter Meitingen fort (Tab. CCXXVIII.) geboren an. 1714. den 20 April. Gemahlin, Maria Franciſca de Paula Freyin von St. Vincent, Herrn Franz Chriſtoph Freyherrns von St. Vincent, Herrns auf Balmershofen, Chur Pfälziſchen Cammer Herrns, Hochfürſtlich Augſpurgiſchen geheimen Raths und Pflegers zu Sandhofen, dann Frauen Mariä Sidoniä Freyin von St. Vincent, einer gebornen Freyin zu Eltz, ehemahlig Chur Pfälziſch geweſenen Hof Dame, Tochter, vermählt an. 1743. den 5 May.

Johannes Nepomucenus Adam Xaverius Anton Innocentius Freyherr im Hof, geboren anno 1744. den 5 Jul. ſtarb an. 1745. den 17 Aug.

Maria Eva Antonia Franciſca de Paula Creſcentia Freyin im Hof, geboren an. 1745. den 7 Nov.

TABVLA CCXXIX. B.

Von denen Herren im Hof in Petriniſcher Haupt- und deren davon entſprungen Freyherrlichen Linie zu Güntzelhofen.

Octavianus im Hof, Herr zu Güntzelhofen, Stifter der Freyherrlichen Linie zu Güntzelhofen (Tab. CCXXV.) geboren an. 1557. als Zwilling, kam an. 1585. in den Rath zu Augſpurg, ward zuletzt ein geheimer Herr des Raths und ſtarb an. 1610. den 25 May. Gemahlin Catharina Welſerin, Herrn Johann Welſers von Spielsberg und Ober Schwambach, Kayſerl. Raths und Stadt Pflegers zu Augſpurg, dann Frauen Catharinä Welſerin, einer gebornen Remboldin, Tochter, vermählt anno 1578.

Johann Jacob im Hof, geboren an. 1579. ward Probſt des Stifts St. Martin zu Landshut, wie auch Chur Bayeriſcher geheimer Rath und ſtarb an. 1644.

Catharina im Hof geboren an. 1580. ſtarb an. 1627. Gem. Herr Georg Stengel, Chur Bayeriſcher Pfleger zu Braunau, vermählt an. 1602. den 17 Nov. ſtarb an. 1630.

Johannes Baptiſta im Hof, Herr zu Güntzelhofen, geboren an. 1582. kam an. 1610. in den Rath zu Augſpurg, und ſtarb an. 1621. den 23 May ohne Leibes Erben. Gemahlin, Magdalena Rehlingerin, Herrn Anton Chriſtoph Rehlingers, Senatoris zu Augſpurg, und Frauen Magdalenä Rehlingerin, einer gebornen Ilſungin von Tratsberg, Tochter, Herrn Heinrich Rembolds hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt an. 1608. den 21 April, ſtarb an. 1632. den 3 Oct.

Helena im Hof, geb. an. 1584. Gem. Hr. Salomon Stengel von u. zu Neuhaus vermählt an. 1610.

Anna Maria im Hof, geboren an. 1585. ſtarb an. 1590.

Johann Melchior im Hof, führete die Freyherrliche Linie zu Güntzelhofen dauerhafft fort. Von ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe

Anna Conſtantia im Hof, geboren an. 1588. ſtarb an. 1589. den 15 Merz.

Tab. CCXXX.

Euphemia im Hof, gebor. an. 1589. ward Kloſterfrau zu St. Catharinen in Augſpurg.

Johann Anton im Hof, geboren an. 1590. ward Canonicus zu Straubingen.

Barbara im Hof, geb. an. 1591. Gem. Herr Friederich Liegſalz, verm. 1622.

Eliſabetha im Hof, gebor. an. 1592. ward Kloſterfrau zu Regenſpurg.

Cecilia im Hof, geboren und geſtorben an. 1594.

Maria Magdalena im Hof, geboren und geſtorben an. 1595.

Johann Chriſtoph im Hof, geboren als Zwilling, an. 1596. kame an. 1619. bey Budweiß in Böhmen um.

Johann Sebaſtian im Hof, geboren als Zwilling an. 1696. blieb an. 1626. als Fähndrich in Nieder Sachſen.

TABVLA CCXXX.

Von denen Freyherren im Hof in Petriniſcher Haupt- und deren daraus entſprungen Freyherrlichen Linie zu Güntzelhofen, welche wieder erloſchen iſt.

Johann Melchior im Hof, Herr zu Güntzelhofen, führete die wieder ausgegangen Freyherrliche Linie zu Güntzelhofen fort (Tab. CCXXIX.) geboren an. 1587. kame an. 1624. in den Rath zu Augſpurg und ſtarb an. 1638. Gemahlin, Suſanna von Aſch, vermählt an. 1619.

Maria Roſina im Hof, geb. an. 1621. Gem. Herr Ferdinand v. Liegſalz, Chur Bayeriſcher Landſchafts-Zahlmeiſter, vermählt 1650.

Hieronymus im Hof, Herr zu Güntzelhofen, Chur-Bayeriſcher Regiments-Rath und Ober Forſtmeiſter zu Burghauſen. geb. an. 1623. ſtarb an. 1659. Gemahlin, Maria Clara Gobelin von Hof Giebing vermählt an. 1654. ſtarb an. 1669.

Anna Catharina im Hof geboren an. 1625. Gemahl, Herr Chriſtian von der Linden zu Göderſdorf.

Suſanna im Hof, geb. an. 1626. Gem. Herr Johann Adam Pemler v. Leuchſtöchten, Chur-Bayeriſcher Rath und Land-Richter zu Landsberg, vermählt an. 1661.

Maria Helena im Hof, geboren anno 1628. Gemahl, Herr Johann Jacob Freyman von Randeck.

Maria Cecilia im Hof, geboren an. 1630. ward Kloſter Frau zu Söflingen bey Ulm.

Octavianus im Hof, Herr zu Güntzelhofen, geboren anno 1632. ward Chur-Bayeriſcher Kriegs Rath und ſtarb an. 1692. Gemahlin, Anna Maria von Liegſalz, vermählt an. 1663.

Anton Marquard im Hof, Herr zu Güntzelhofen, Chur-Maynziſcher Cammer Herr, wie auch Chur Bayriſcher Regiments Rath und Ober Forſtmeiſter zu Burghauſen, geboren an. 1655. ſtarb an. 1719. Gem. (I) Catharina Freyin von Berchheim auf Warth und Königsberg. (II) Maria Richilbis Thereſia von Reuching auf Niedersheim und Hegersdorf, ſtarb ohne Kinder. (III) Maria Clara Franciſca Gräfin von Wolfsthal, Herrn Philipp Gaſton Grafens von Wolfsthal Kayſerlichen würklichen Raths, Chur Mainziſch und Hochfürſtlich Bambergiſchen geheimen u. Hof Kriegs Raths auch Land Richters, ſodann der unmittelbar Reichs freyen Ritterſchaft Landes zu Franken löblichen Orts am Steigerwald, erbetenen Ritter Hauptmanns, Herrns auf Hallerndorf, Zeilitzheim, Thaunſtein und Pilmersried, dann Frauen Margarethä Sophiä Gräfin von Wolfsthal, einer gebornen von Würtzburg, aus dem Hauſe Mittwitz, Tochter, vermählt an. 1702.

Anna Maria im Hof, geboren und geſtorben an. 1659.

Maria Anna Cecilia im Hof, geboren an. 1665. ſtarb an. 1724. den 22. Octobr. zu München unverm. Sie machte aus dem von ihren Hrn. Bruder ihr zugefallenen Gut Güntzelhofen ein ſchönes Fidei Commiſſum.

Carl Octavian Anton im Hof, Chur-Bayeriſcher Hof Cammer Rath geboren a. 1666. ſtarb a. 1725. den 23. Aug. unvermählt.

Albrecht Ernſt im Hof, gebor. anno 1669. ſtarb in der Jugend.

1

Joſeph Adam Anton Freyherr im Hof, geboren an. 1688. ward Canonicus zu Alten Oettingen, und ſtarb an. 1729. zu Burghauſen.

3

Philipp Ferdinand Dominicus Anton Freyherr im Hof, geboren an. 1703. den 4 Aug. ward Dom Herr zu Fritzlar und ſtarb an. 1723. den 19 Nov.

3

Ludewig Xaverius Octavianus Freyherr im Hof, geboren an. 1706. den 28 Oct. ward Dom-Herr zu Fritzlar, und ſtarb an. 1740. den 27 May zu Fritzlar.

3

Franciſcus Seraphicus Joſeph Marquard Anton Freyherr im Hof, geboren an. 1707. den 30 Dec. ſtarb an. 1730. den 18 Oct. unvermählt.

3

Joſeph Maria Freyherr im Hof, geboren an. 1709. den 2 Febr. ward Kayſerlich- wie auch Chur Bayeriſcher Hof Rath, ſtarb an. 1736. den 21 May unvermählt.

3

Maria Anna Aloiſia Clara Freyin im Hof, geboren an. 1710. den 21 Jun. Gem. Herr Franz Carl Wilhelm Freyherr von Wiedmann, Chur Bayeriſcher Hofrath, vermählt 1731.

3

Franz Carl Johann Freyherr im Hof, Herr zu Güntzelhofen, geboren an. 1712. den 27 May, ward Chur-Bayeriſcher Lieutenant unter dem Pieſazziſch löblichen Dragoner Regimente, und blieb an. 1739. den 22 Jul. in der Bataille bey Koroska in Servien nach empfangenen vielen Wunden, durch einen Piſtol Schuß.

3

Felix Cajetanus Stanislaus Freyherr im Hof, Herr zu Güntzelhofen, geboren an. 1713. den 30 Jul. ward Chur Bayeriſcher Regiments-Rath zu Burghauſen, und ſtarb an. 1743. den 5 Merz als der lezte dieſer Linie zu Güntzelhofen. Gemahlin, Maria Cecilia Freyin von Oſetten.

TABVLA CCXXXI.

Von denen Herrn im Hof in Petriniſcher Haupt- und deren davon entſprungen- aber auch wieder erloſchen Johann Erneſtiniſchen Linie zu Spielsberg und Ober-Schwambach.

Hieronymus im Hof/ Stifter der blühenden Linien zu Spielsberg und Genckofen (Tab. CCXXV.) geboren an. 1573. kame in den Rath zu Augſpurg an. 1594. ward an. 1614. Kayſerlicher Rath und Stadt Pfleger zu Augſpurg, reſignirete an. 1635. und ſtarb eodem anno den 7 Sept. Gemahlin, Roſina Welſerin von Spielsberg, Herrn Johann Welſers zu Spielberg und Ober Schwambach, Kayſerl. Raths und Stadt Pflegers zu Augſpurg, dann Frauen Catharinä Welſerin, einer gebornen Remboldin, Tochter, durch welche die beyden Güter Spielsberg und Ober Schwambach, an das Haus der Herren im Hof gekommen ſind, vermählt an. 1594.

Anna Catharina im Hof/ geboren anno 1595. ſtarb an. 1676. Gemahl (I) Hr. Wilhelm Necker von Neckerſtetten, Hochfürſtlich Pfalz-Neuburgiſcher Cämmerer und Pfleger in Elßlingen, vermählt an. 1614. den 26 Aug. ſtarb an. 1621. im April. (II) Herr Melchior Iſung von Tratzberg vermählt an. 1619. den 8 Oct. ſtarb an. 1635.

Johann Ernſt im Hof/ Herr zu Spielsberg und Ober Schwambach geboren an. 1596. ward Chur Bayeriſcher geheimer Rath und Pfleger zu Schongau, ſtiftete eine wieder ausgegangene Nebenlinie, und ſtarb anno 1628. Gemahlin, Maria Regina Stauberin.

Philipp Jacob im Hof/ Stifter der blühenden Linie zu Genckofen. Von ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCXXXII.

Hieronymus im Hof/ geboren anno 1599. ſtarb an. 1600.

Roſina im Hof/ geb. an. 1610. ward Kloſter Frau zu Kiebach, und ſtarb an. 1673.

Anna Conſtantia im Hof/ geb. an. 1603. ſtarb an. 1671. Gem. Herr Jacob Schellenberger zu Hauneberg, Senator zu Augſpurg vermählt an. 1627. den 4 Oct. ſtarb an. 1637. den 10 Octobr.

Maria Cunegunda im Hof/ geboren an. 1611. Gem. Herr Hiob Sprinzer von Coſe, Obriſt Lieutenant, vermählt an. 1634. den 13 Jun.

Franz im Hof/ Stifter der blühenden Linie zu Spielsberg. Von ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCXXXIII.

Maria im Hof/ geb. an 1621. † an. 1587. Gem. Herr Octavian Langenmantel v. Weſtheim Kayſerlicher Rath und Stadt Pfleger zu Augſpurg, vermählt zu an. 1640. den 25 Jun.

Hieronymus Franz im Hof/ Herr zu Spielsberg und Siegmundsluſt, gebor. an. 1623. ſtarb an. 1666. Gem. Maria Magdalena Freyin Troyerin, Herrn Cyriaci Freyherrn Troyers von Auſkirchen, Kayſerlichen Raths, auch Frauen Annä Magdalenä Freyin Troyerin, einer gebornen von Wolfsthurn, Tochter, ſtarb ohne Kinder.

Johann Ernſt im Hof/ geboren anno 1624. ſtarb anno 1662. unvermählt.

Carl Oßwald im Hof/ geboren an. 1625. ſtarb an. 1637.

Anna Maria im Hof/ geboren anno 1627. ſtarb an. 1638.

Conſtantin im Hof/ Herr zu Spielsberg, Siegmundsluſt und Muttenhard, geboren an. 1628. ſtarb an. 1676. als der letzte dieſer Johann Erneſtiniſchen Neben Linie ohne männliche Leibes Erben. Gemahlin, Iſabella Liebin von Liebenheim, eine adeliche Dame aus Tyrol, vermählt anno 1648.

Franz im Hof/ ſtarb in der Jugend.

Maria Eliſabetha im Hof/ geboren an. 1650. ſtarb an. 1712. zu Regenſpurg als Wittwe. Gemahl, Herr Franz Rudolph von der Halden zu Neidberg, Freyherr von Tratzberg, Kayſerlich Ober Oeſterreichiſcher Regiments Raths und Ober Voigt beyder Herrſchaften Bregenz und Hohenegg, hierauf Kayſerlicher Abgeſandter zum Friedens Congreß in Ryßwick und zum Reichs Convent in Regenſpurg, ſodann Kayſerlicher geheimer Rath und Hof Vice Canzler, Herrn Johann Rudolphs von der Halden zu Neidberg, Freyherrn von Tratzberg, Kayſerlich Ober Oeſterreichiſchen Regiments Raths in Tyrol, und Frauen Veronicä von der Halden, Freyin von Tratzberg, einer gebornen Freyin von Schönſtein, Sohn, vermählt anno 1675. ſtarb 1707. zu Inſpruck.

Maria Suſanna im Hof/ gebs ren an. 1652. ward Kloſter Frau zu St. Martin in Schwatz und ſtarb an. 1715.

Maria Regina im Hof/ geboren an. 1659. ſtarb an. 1694. den 30 Jul. Gemahl, Herr Ferdinand Carl Graf Fieger von Hirſchberg, Pfand Inhaber der Herrſchaft Höchberg, Erb Jäger Meiſter in Tyrol, Kayſerlicher Cammer Herr und Hof Cammer Rath, Herrn Johann Franz Graf Fiegers von Hirſchberg, Kayſerlich Ober Oeſterreichiſchen Regiments Raths, und Frauen Mariä Johannä Gräfin Fiegerin von Hirſchberg, einer gebornen Gräfin Caraffa de Stigliano, Sohn, ſtarb anno 1710. den 1 Nov. und liegt nebſt ihr zu Inſpruck auf den Freidhof in dem Creuz Gang rechter Hand begraben, wo ihr Epitaphium gleich ober der Graf Taxiſchen Begräbnis zu ſehen iſt.

TABVLA CCXXXII.

Von denen Herren im Hof in Petriniſcher Haupt- und denen davon entſprungen- und blühenden Linie zu Genckofen.

Philipp Jacob im Hof/ Stifter der blühenden Linie zu Genckofen (Tab. CCXXXI.) geboren an. 1589. kam in den Rath zu Augſpurg an. 1631. ward Bau Herr und ſtarb an. 1671. den 27 Febr. Gemahlin, Afra Remboldin, Herrn Philipp Jacob Rembolds, und Frauen Barbara Remboldin, einer gebornen Rothin von Schreckenſtein, Tochter, vermählt an. 1629. den 8 Octobr. ſtarb an. 1675. den 13 Auguſt.

Conſtantin im Hof/ geboren an. 1630. ſtarb an. 1677. den 15 Febr. Gem. Dorothea von Rehling, Herrn Chriſtophs von Rehling, und Frauen Conſtantiä von Rehling, einer gebornen Zechin von Deybach, Tochter, verm. an. 1659. den 9 Jun.

Philipp Chriſtoph im Hof/ geb. an. 1660. ſtarb

Afra Conſtantia im Hof/ geboren an. 1664. ſtarb

Maria Franciſca im Hof, geboren anno 1668. ward Kloſter Frau zu Schönfeld ſtarb

Philipp Jacob im Hof geboren an. 1669. trat in den geiſtlichen Stand.

Hieronymus im Hof/ geboren anno 1632. ſtarb an. 1633.

Johann Melchior im Hof/ Herr zu Genckofen, geboren an. 1633. kam in den Rath zu Augſpurg, und ſtarb daſelbſten. Gemahlin, Maria Cunegunda Welſerin, Herrn David Welſers, Senatoris und Bau Herrns zu Augſpurg, und Frauen Annä Cunegundä Welſerin, einer gebornen Eberhardin, Tochter, geboren anno 1641. vermählt anno 1659. den 21 Sept.

Maria Sibylla im Hof/ geboren und geſtorben an. 1635.

Maria Franciſca im Hof/ geboren und geſtorben an. 1638.

Philipp Raymund im Hof/ geb. und geſt. an. 1641.

Catharina Renata im Hof/ geboren an. 1636. Gemahl, Herr Johann Jacob Rembold, Obriſter Wachtmeiſter, vermählt an. 1653. den 17 Nov.

Philippina im Hof/ gebor. an. 1639. † an. 1640.

Maria Thereſia im Hof/ geb. an. 1644. ward Kloſter Frau zu St. Catharinen in Augſpurg.

Maria Anna im Hof/ geboren und geſtorben anno 1641.

Maria Regina im Hof/ geb. und geſtorben anno 1646.

Maria Dorothea im Hof/ geboren und geſtorben anno 1660.

Afra Thereſia im Hof/ geb. an. 1661. ward Kloſterfrau zu St. Catharinen in Augſpurg.

Philipp David im Hof/ geboren an. 1663. ward weltlicher Prieſter, u. ſtarb an. 1718. den 18 Sept

Anna Cunegunda im Hof/ geboren an. 1664. ſtarb an. 1665.

Maria Franciſca im Hof/ geboren und geſtorben anno 1666.

Maria Anna im Hof/ geboren an. 1667. ſtarb an. 1671.

Joſeph Aloiſius im Hof/ geboren an. 1670. ſtarb anno 1672.

Maria Catharina im Hof/ geboren und geſtorben anno 1671.

Franciſcus Xaverius im Hof/ Herr zu Genckofen, geboren anno 1669. kam in den Rath zu Augſpurg und ſtarb anno 1721. Gemahlin, Maria Catharina Schörrichin von Aurdorf.

Maria Veronica im Hof/ geboren an. 1673. ſtarb an. 1716. unvermählt.

Maria Eliſabetha im Hof/ geboren an. 1677. ward Kloſter Frau zu St. Catharinen in Augſpurg.

Franz Ignatius im Hof/ geboren und geſtorben an. 1674.

Maria Barbara im Hof/ geboren an. 1678. ſtarb an. 1697. unvermählt.

Joſeph Sebaſtian im Hof/ geboren an. 1675. ſtarb an. 1676.

Maria Cleopha im Hof/ geboren an. 1680. ſtarb an. 1710. unvermählt.

Maria Suſanna Cunegunda im Hof/ geboren an. 1695. ſtarb

Franz Joſeph Ignatius im Hof/ Herr zu Genckofen, geboren an. 1697. ſtudirte zu Prag, ward Aſſeſſor des Stadt-Gerichts zu Augſpurg an. 1721. kam in den Rath daſelbſten an. 1723. und iſt dermalen alternirender Einnehmer und Baumeiſter. Gemahlin (I) Maria Thereſia Holzapfelin von Ketz Herrn Johann Jacob Holzapfels von Ketz und Horrtheim, Kayſerlich würklichen Raths und Stadt-Pflegers zu Augſpurg, dann Frauen Mariä Thereſiä Holzapfelin, einer gebornen Freyin von Deuring aus dem Hauſe Mittel Weyerburg, Tochter, vermählt an. 1723. ſtarb an. 1740. (II) Maria Johanna von Prugg, deren Frau Mutter, eine geborne Freyin von Zech zu Deybach iſt, vermählt an. 1744.

Joſeph Anton Franz Xaverius Jacob im Hof, geboren anno 1724. im Julio.

TABVLA CCXXXIII.

Von denen Herren im Hof in Petriniſcher Haupt- und deren davon entſprungen blühenden ältern Linie zu Spielsberg und Ober-Schwambach.

Franz im Hof, Herr zu Spielsberg und Ober Schwambach, Stifter der beyden blühenden Linien zu Spielsberg (Tab. CCXXXI) geboren anno 1615. kam in den Rath zu Augſpurg anno 1646. ward Kriegs Rath und ſtarb anno 1679. Gemahlin, Maria Eleonora Jäcklin von Hohenwald, Herrn Siegemund Jäckels von Hohenwald, und Frauen Annä Mariä Jäcklin von Hohenwald, einer gebornen Schützin von Aitinger Thal, Tochter, vermählt anno 1641. den 7 Oct.

Octavianus im Hof/geboren anno 1642. ward Canonicus zu St. Peter und S. Moritz zu Augſpurg, letztlich aber Decanus daſelbſten und ſtarb an. 1705

Philipp Ernſt im Hof geboren und geſtorben anno 1643.

Johann Jacob im Hof Herr zu Spielsberg u. Ober Schwambach, geboren an. 1644. ward Hof Cavalier zu Conſtanz, Deputirter auf den Crayß Tag zu Ulm als Senator zu Augſpurg, und endlich Bau- und Steuer-Herr, ſtarb anno 1714. den 26 Aug. Gemahlin, Maria Thereſia von Rehlingen, Herrn Johann Leonhards von Rehlingen, Senatoris zu Augſpurg, und Frauen Mariä Magdalenä von Rehlingen, einer gebornen Wannerin, Tochter, vermählt anno 1673. den 14 May. Sie ſtifteten die blühende ältere Spielsberger Linie miteinander.

Sebaſtian Siegemund im Hof/ geboren und geſtorben an. 1645

Roſina Maria im Hof geboren anno 1646. ſtarb anno 1716. Gemahl, Herr . . . Bucher.

Maria Eliſabetha im Hof/ geboren und geſtorben anno 1648.

Maria Magdalena im Hof/geboren an. 1649. ward Kloſter Frau zu S. Catharinen in Augſpurg.

Johannes Baptiſta im Hof gebohren anno 1651. ſtarb anno 1659.

Anna Maria im Hof geboren anno 1653. Gemahl, Herr Fidelis Conſtantin von Reitlinger, Senator zu Augſpurg.

Marcus Anton im Hof geboren an. 1654. ward Burgermeiſter und Kriegs Herr zu Augſpurg und ſtarb anno 1703. Gemahlin, Maria Regina Schellenbergerin von Haunberg.

Joſeph Adrian im Hof, Stifter der blühenden jüngern Spielsberger Linie. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCXXXIV.

Carl Ignatius im Hof geboren an. 1689.

Maria Dorothea im Hof geboren anno 1691. Gemahl, Herr Franciſcus Xaverius Iſung von Tratzberg, Senator u. Ober Richter zu Augſpurg, verm. 1722.

Joſeph Anton im Hof/ geboren anno 1692.

Franciſcus Hieronymus im Hof geboren anno 1693. ward Canonicus Regularis zum heiligen Creutz in Augſpurg.

Maria Thereſia im Hof geboren anno 1699

Maria Eleonora im Hof geboren a. 1674 ſtarb anno 1680.

Maria Anna Dorothea im Hof geboren an. 1675. Gemahl, Herr Moritz Ignatius Bantzau vermählt a. 1709.

Franz Joſeph Anton im Hof/ Herr zu Spielsberg und Ober Schwambach, geboren an. 1677. ward Senator zu Augſpurg und ſtarb anno 1723. den 19 Jun. ohne Kinder. Gemahlin, Maria Afra Thereſia Zechin von Deybach, Herrn Johann Georg Zechens von Deybach, Hochfürſtlich Teutſchmeiſteriſchen geheimen Raths, Canzlers zu Ellwangen und Pflegers zu Kochenburg, dann Frauen Mariä Afrä Zechin von Deybach, einer gebornen Remboldin von Reuſes, Tochter.

Maria Magdalena im Hof geboren und geſtorben an. 1678.

Maria Thereſia im Hof geboren an. 1680. ſtarb anno 1702. unvermählt.

Maria Catharina Barbara im Hof geboren anno 1683. Gemahl, Herr Ignatius Liborius Kloſterbauer, Hochgräflich Fuggeriſcher gemeinſchaftlicher Rath u. Canzler, wie auch Dero Fidei Commiß Stiftungs Director, vermählt an. 1720.

Maria Franciſca im Hof geboren an. 1686. den 15 Aug. ſtarb an. 1737. im Nov. Gemahl, Herr Nicolaus Friederich Langenmantel von Weſtheim, Hochfürſtlich Baaden Baadeniſcher Hauptmann bey den löblich Schwäbiſchen Crayß Contingente, verm. 1721. den 11 Aug.

Maria Victoria im Hof gebohren anno 1688.

Johannes Baptiſta im Hof.

Anton Ignatius im Hof/ Herr zu Spielsberg und Ober Schwambach, geboren anno 1697. ſtudirete zu Beſancon und Löwen, reiſete nach Frankreich, in die Spaniſchen Niederlande und andere Länder, gienge anno 1719. als Gentilhomme mit dem Kayſerlichen Groß Bothſchafter Herrn Damian Hugo Grafen von Virmont nach Conſtantinopel, kam anno 1720. wieder nach Hauſe, ward anno 1723. Aſſeſſor am Stadt Gericht zu Augſpurg, trat anno 1724. in Chur Pfältziſche Dienſte als Ober Marſch- und Kriegs Commiſſarius, dann anno 1726. als Haupt Pfleger der beyden Aemter Laber und Eybburg. Gemahlin, Maria Joſephia Freyin Täntzlin von Tratzberg, Herrn Carl Siegemund Freyherrn Täntzles von Tratzberg, Chur Pfältziſchen geheimen Raths, Cammer Herrns und obriſt Jäger Meiſters des Herzogthums Neuburg, dann Frauen Mariä Margarethä Freyin Täntzlin von Tratzberg, einer gebornen Freyin von Siegershofen, Tochter, vermählt anno 1727. den 12 Jan.

Carl Joſeph Anton Maria im Hof/ geboren 1727. den 10 Oct. iſt dermalen Page bey Ihro Durchlaucht dem Herrn Fürſten von Tour und Taxis.

Maria Thereſia Carolina Roſalia Sophia im Hof/geboren anno 1728. den 4 Sept.

Maria Carolina Felicitas Chriſtiana Joſepha im Hof geboren anno 1729. den 19 Oct. ſtarb anno 1730.

TABVLA CCXXXIV.

Von denen Herren im Hof in Petriniſcher Haupt- und deren davon entſprungen- und blühenden jüngern Linie zu Spielsberg und Ober Schwambach.

Joſeph Adrian im Hof/ Herr zu Spielsberg und Ober Schwambach, Stifter der blühenden jüngern Linie zu Spielsberg (Tab. CCXXXIII.) geboren anno 1655. ward Kayſerlicher Rath und Stadt Pfleger zu Augſpurg anno 1695. und ſtarb anno 1717. den 9 Nov. Gemahlin, Maria Dorothea im Hof, Herrn Ferdinands im Hof, und Frauen Mariä im Hof, einer gebornen Langenmantelin von Weſtheim, Tochter, geboren anno 1660. vermählt anno 1677. ſtarb anno 1716.

Maria Sibylla im Hof/ geboren anno 1680. ſtarb an. 1732. den 21 Dec. Gemahl, Herr Nicolaus Ferdinand Langenmantel von Weſtheim und Ottmarshauſen, Senator und Spital Pfleger, wie auch Kriegs Herr zu Augſpurg.

Maria Eleonora im Hof geboren anno 1684.

Dorothea Thereſia im Hof geboren an. 1653. Gemahl, Herr Marcus Carl Anton Langenmantel von Weſtheim, Senator und Steuer Herr zu Augſpurg, vermählt anno 1713.

Joſeph Ferdinand Octavian im Hof geboren an. 1685. ward Canonicus zu St. Moritz in Augſpurg.

Carl Ignatius im Hof/ geboren anno 1687. ſtarb anno 1694.

Leopold Anton im Hof/ Herr zu Spielsberg und Ober Schwambach, geboren an. 1689. hielte ſich verſchiedene Jahre an dem Hochfürſtlich Fürſtenbergiſchen Hofe als Cavalier auf, ward anno 1716. im Rath zu Augſpurg gewählet, anno 1729. zum Burgermeiſter denominiret und als Deputirter an den Kayſerlichen Hof abgeſendet an. 1733. in den geheimen Rath befördert, an. 1742. aber zur Würde eines Stadt Pflegers, folglich auch eines Kayſerlich würklichen Raths erhoben. Gemahlin (I) Maria Joſepha Langenmantelin von Weſtheim, Herrn Franz Octavian Langenmantels von Weſtheim, Kayſerlichen würklichen Raths und Stadt Pflegers zu Augſpurg, dann Frauen Mariä Catharinä Langenmantelin von Weſtheim, einer gebornen von Rehlingen, Tochter, vermählt an. 1728. den 18 Jul. ſtarb anno 1744. (II) Mariana Freyin von Rehling, Herrn Ferdinand Freyherrns von Rehling, Herrns auf Klein Bizichofen, und Frauen Mariand Freyin von Rehling einer gebornen Langenmantelin von Weſtheim, Tochter, vermählt anno 1745. den 10 Aug.

Maria Anna Catharina im Hof/ geboren an. 1691 Gemahl, Herr Wilhelm Anton Langenmantel v. Weſtheim und Ottmarshauſen, des innern Raths zu Augſpurg vermählt anno 1725

Franz Sebaſtian im Hof/ geboren anno 1694. trat in den Jeſuiter Orden.

Johannes Baptiſta im Hof/ geboren anno 1695. trat in den Franciſcaner Orden.

I.
Maria Anna Ulrica im Hof geboren an. 1729. den 4 Jul.

I.
Maria Johanna im Hof geboren anno 1731. ſtarb eodem anno.

I.
Maria Johanna Eleonora im Hof geboren anno 1732. den 24 Jun. ſtarb eodem anno.

I.
Joſeph Anton im Hof geboren und geſtorben an. 1733.

I.
Franciſcus Joſeph Anton Ignatius im Hof/ geboren anno 1734. den 26 Jul.

I.
Ein paar Zwillinge geboren und geſtorben an. 1735.

2.
Leopold Aloyſius Dominicus Joſephus Nicolaus im Hof/ geboren anno 1746. den 22 Nov.

TABVLA CCXXXV.

Von denen Herren im Hof in Hanſiſcher Haupt- und deren davon entſprungen Hanſiſch- oder dermalen blühenden ältern Haupt Linie.

Hanß I. im Hof/ Stamm Herr der Nürnbergiſch- oder Fränkiſchen Haupt Linie, welche ſich in ſeinen drey Söhnen Hanß, Andreas und Gabriel in drey noch heutiges Tages blühende Branchen ausgetheilet hat (Tab. CCXVII.) geboren anno 1461. den 24 Jul. ward anno 1513. in den Rath zu Nürnberg gewählet, und ſtarb anno 1533. den 11 Aug. Gemahlin, Catharina Muffelin von Eſchenau, Herrn Gabriel Muffels von und zu Eſchenau auf Eckenhaid, Ritters auch Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Urſula Muffelin von Eſchenau, einer gebornen Löffelholzin, Tochter, vermählt anno 1486. den 25 Nov. ſtarb anno 1536. den 23 Sept. als Wittwe. Von Ihm findet ſich in der Pfarr Kirche zu St. Lorenz eine ſchöne Gedächtnis Tafel, dann auch ein Monument in St. Rochi Capelle oberhalb der Sacriſtey.

Hanß II. im Hof/ geboren anno 1488. den 6 Febr. ſtiftete die dermalen blühende ältere oder ſo genannte Hanſiſche Linie, und ſtarb anno 1526. den 2 Jul. Gemahlin, Felicitas Pirckheimerin, des mit unſterblichen Nachruhm illuſtren Herrn Wilibald Pirckheimers, Kayſers Maximiliani I. und Caroli V. Raths, dann auch des innern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Crescentiæ Pirckheimerin, einer geboren Rieterin von Kornburg, Tochter, vermählt an. 1515 den 23 Jan. ſtarb anno 1530. den 29 May.

Helena im Hof/ geboren anno 1490. den 7 May ſtarb anno 1554. den 5 Nov. Gemahl (I) Herr Sebald Reich, Senator zu Nürnberg, vermählt anno 1507. den 28 Aug. ſtarb anno 1519. (II) Herr Georg Schlaudersbach, vermählt anno 1521. den 26 Nov. ſtarb anno 1552.

Andreas I. im Hof/ Stifter der mittlern oder ſo genannt Andreaſiſch blühenden Linie. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCXLIV.

Catharina im Hof gebohren anno 1494. den 4 Jan. ſtarb anno 1533 den 5 Dec. Gemahl, Herr Chriſtoph Fürer von und zu Haimendorf, Kayſerlicher Rath, des innern geheimen Raths zu Nürnberg und Feld Hauptmann im Schwäbiſchen Bund geboren an. 1479. den 9 May vermählt an. 1512. den 28 Jan. ſtarb an. 1537 den 29 April zu Haimendorf, und liegt zu Gnadenberg begraben.

Suſanna im Hof geboren anno 1495. den 13 Febr. ward anno 1513. Kloſter Frau zu St. Walburgis in Eichſtädt und anno 1540. Priorin daſelbſten, ſtarb an. 1574. den 9 Jun.

Clara im Hof geboren anno 1496. den 5 May ſtarb anno 1548. den 4 May. Gemahl, Herr Friederich Behaim auf Grünſperg, des innern geheimen und Kriegs Rath zu Nürnberg, geboren an. 1491. Donnerstags nach Jacobi, vermählt anno 1516. den 28 Jul. ſtarb anno 1533. den 16 Sept.

Gabriel im Hof/ Stifter der jüngern oder ſo genannt Gabrieliſch blühenden Linie. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCLXVI.

Magdalena im Hof geboren an. 1505. den 19 May, ſtarb anno 1518. den 27 Jan.

Michael im Hof gebohren an. 1506 den 28 Sept. ſtarb an. 1574 den 14 Dec. unvermählt.

Zwey Söhne und eine Tochter ſind in der Kindheit geſtorben.

Felicitas im Hof geboren anno 1516. den 16 Jan. ſtarb an. 1550. den 3 Jun. Gemahl, Herr Anton Tucher, Senator zu Nürnberg, geboren anno 1510. vermählt an. 1535 den 3 Aug. † anno 1569. den 25 Mart.

Hieronymus im Hof/ geboren anno 1518. den 18 Jun. ward Inhaber des Herren Sitzes zu Malmſpach und ſtarb anno 1571. den 26 Aug. Gemahlin (I) Magdalena Tucherin, Herrn Leonhard Tuchers, des ältern geheimen Raths vorderſten Loſungs-Herrns und Reichs Schultheiſſens zu Nürnberg, dann Frauen Catharina Tucherin, einer gebornen Stromerin von Reichenbach, Tochter, geboren an. 1517. vermählt an. 1543. den 10 Oct. ſtarb an. 1544. den 31 Aug. ohne Kinder. (II) Barbara Letſcherin, Herrn Caſpar Letſchers, und Frauen Urſula Letſcherin, einer gebornen Holzſchuherin, Tochter, vermählt anno 1548. den 7 Aug. ſtarb anno 1558. den 21 Mart. (III) Dorothea Hegnerin, Herrn Paul Hegners von und zum alten Weyher, dann Frauen Dorothea Hegnerin, einer gebornen Kaſnerin von Schnaitenbach, Tochter, vermählt anno 1558. den 13 Sept. ſtarb anno 1595. den 26 Sept. als Wittwe.

Wilibald im Hof/ führte die ältere oder ſo genannte Hanſiſche Linie dauerhaft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCXXXVI.

Catharina im Hof geboren und geſtorben anno 1521. den 3 Jan.

Sabina im Hof/ geboren anno 1522. den 5 Dec. ſtarb anno 1573 den 21 Mart. Gemahl, Herr Peter Harßdörffer, geboren anno 1503. vermählt anno 1545. den 17 Jun. ſtarb anno 1576. den 24 Mart.

Hanß im Hof geboren u. geſtorben an. 1524.

Anton im Hof von und zu Malmſpach, geboren anno 1549. den 8 Dec. ſtarb anno 1584. den 8 Jun. ohne Erben, und hat ſeinen Herrn Vettern dieſer Linie nahmhafte Eigenſchaften, auf verſchiedenen Häuſern in der Stadt, als ein Fidei Commiſſum perpetuum maſculinum, per teſtamentum hinterlaſſen. Gemahlin, Urſula Tucherin von Simmelsdorf, Herrn Paul Tuchers von Simmelsdorf und Groſen Gſehe, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Urſula Tucherin von Simmelsdorf, einer gebornen Scheurlin, Tochter, geboren anno 1556. vermählt anno 1575. den 28 Nov. ſtarb anno 1603. den 20 Sept. da ſie ſich zum zweyten mal mit Herrn Julio Geudern von Heroldsberg, Senatori zu Nürnberg, vermählt gehabt.

Magdalena im Hof geboren an. 1552. den 13 Jan. ſtarb den 25 Febr. ejusd. an.

Barbara im Hof/ geboren anno 1556. den 21 Nov. ſtarb den 1 Dec. eodem anno

TABVLA CCXXXVI.

Von denen Herren im Hof in Hanſiſcher Haupt- und deren davon entſprungen Hanſiſch- oder dermalen blühenden ältern Linie.

Wilibald im Hof / führte die Hanſiſch- oder dermalen blühende ältere Linie dauerhaft fort (Tab. CCXXXV.) geboren anno 1519. den 16 Nov. war bey vielen Fürſten und Herren, ſonderheitlich aber bey Herzog Albrecht zu Bayern in groſen Gnaden und Anſehen, hiernächſt ein beſonderer Kenner von Medaillen und andern Antiquitäten, mit welchen er die auf ihn devolvirte Pirckheimeriſche Kunſt Cammer, mit aufgewandten vielen Koſten anſehnlich vermehret hat. Er beſaß das Hauß auf St. Egydien Hof neben den Tetzels Hof, welches er mit nahmhaften Bauerſchaften und Gülten begabet, ſeiner männlichen Deſcendenz ſub nexu fidei commiſſario hinterlaſſen, und ſtarb anno 1580. den 25 Jan. Gemahlin, Anna Harßdörfferin, Herrn Wolf Harßdörffers, des innern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Ehrentraud Harßdörfferin, einer gebornen Welſerin, Tochter, geboren anno 1528. vermählt anno 1545. den 12 Febr. ſtarb anno 1601. den 9 Mart. als Wittwe.

Wilibald im Hof geboren anno 1548. den 5 Sept. ſtarb an. 1595. Gemahlin, Clara Tetzlin von Kirchen Sittenbach, Herrn Jobſt Tetzels von und zu Kirchen Sittenbach des ältern geheimen Raths u. dritten obriſten Hauptmanns zu Nürnberg dann Frauen Annä Tetzlin von Kirchen Sittenbach, einer gebornen Volckamerin, Tochter, vermählt anno 1570. den 30 May, ſtarb anno 1597. den 2 Febr. als Wittwe.

Anna im Hof geboren anno 1549. den 22 Sept. † anno 1551. den 18 Febr.

Johannes im Hof, geboren an. 1551. den 8 Jan. ſtarb eodem an.

Philipp im Hof, ſtiftete eine wieder ausgegangene Neben Linie. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCXXXVII. A.

Carl im Hof. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCXXXVII. B.

Urſula im Hof, geboren anno 1557. den 17 Sept. ſtarb anno 1578. Gemahl, Herr Peter Rieter von Kornburg, Senator zu Nürnberg und nachmals Pfleger zu Herſpruck, geboren anno 1536. den 4 April, vermählt anno 1575. den 25 Jan. ſtarb anno 1590. den 6 Sept.

Catharina im Hof, geboren an. 1559. den 25 Mart. ſtarb an. 1630. Gemahl, Herr Tobias Tucher von Simmelsdorf Senator und Baumeiſter zu Nürnberg, geboren an. 1534 vermählt anno 1577. den 5 Aug. † an. 1590. den 4 Mart.

Anna im Hof geboren an. 1561 den 10 Nov. ſtarb anno 1643. Gemahl, Herr Carl Tetzel von und zu Kirchen Sittenbach, des innern geheimen- und Kriegs Rath zu Nürnberg, vermählt anno 1579. den 23 Mart. † an. 1611. den 23 Jan.

Hanß III. im Hof, führte die Hanſiſch- oder dermalen blühende ältere und ſo genannte Hanſiſche Linie dauerhaft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCXXXVIII.

Marcus im Hof, geboren anno 1565 den 18 Jun. ſtarb eodem anno.

Clara im Hof, geboren anno 1586. ſtarb anno 1637. Gemahl, Herr Hanß Wilhelm Haller von Hallerſtein auf Kalchreuth und Helmſtädt, geboren anno 1582. den 28 May, vermählt anno 1607. den 18 May, ſtarb anno 1618. den 8 Sept.

Wilibald im Hof, geboren und geſtorben an. 1589.

TABVLA CCXXXVII. A.

Von denen Herren im Hof in Hanſiſcher Haupt- und deren davon entſprungen Hanſiſch- oder dermalen blühenden ältern- aus ſolcher aber gekommen und wieder erloſchenen doppelten Nebenlienie.

Philipp im Hof, ſtiftete eine wieder ausgegangene Nebenlinie (Tab. CCXXXVI.) geboren anno 1554. den 1 Febr. ſtarb an. 1627. den 12 Aug. Gemahlin, Catharina Rieterin von Kornburg, Herrn Hanß Rieters von Kornburg zu Kornburg und Kalbenſteinberg, Ritters, des löblich Fränkiſchen Crayſes Kriegs Raths, wie auch obriſten Kriegs Hauptmanns zu Nürnberg, und Frauen Catharinä Rieterin von Kornburg, einer gebornen Gößweinin, Tochter, geboren an. 1562 vermählt anno 1587. den 9 Mart. ſtarb anno 1617.

Anna Regina im Hof, geboren anno 1588. ſtarb an. 1632. den 27 Mart. Gemahl, Herr Siegemund Wilhelm Schmidtmayer v. Schwarzenbruck, vermählt anno 1610. den 22 April. ſtarb anno 1632. den 1 April.

Johann Wolffgang im Hof geboren und geſtorben an. 1589.

Johann Hieronymus im Hof geboren anno 1591. den 23 Mart. ſtarb anno 1669. den 9 Oct. Gemahlin. (I) Maria Magdalena Pömerin, Herrn Georg Pömers Pflegers zu Velden, und Frauen Dorothea Pömerin, einer gebornen Tetzlin von Kirchen Sittenbach. Tochter, vermählt anno 1618. den 15 Jun. ſtarb anno 1626. den 1 Jul. (II) Suſanna Maria Kaſtnerin von Schnaitenbach, Herrn Tobiä Kaßners von Schnaitenbach, Pflegers zu Lauf, und Frauen Marthä Kaſtnerin von Schnaitenbach, einer gebornen Fürerin von Haimendorf, Tochter, vermählt anno 1632. den 10 Nov. ſtarb anno 1666. den 20 May ohne Kinder.

Chriſtoph Philipp im Hof geboren anno 1619. ſtarb anno 1667. den 26 Oct. ohne Leibes Erben. Gemahlin, Catharina Pfintzingin von Henſenfeld, Herrn Paul Pfintzings von Henſenfeld, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Margarethä Pfintzingin von Henſenfeld, einer gebornen Fetzerin von Buſchſchwobach, Tochter, Herrn Paul Prauns von Almoshof, hinterlaſſe Frau Wittwe, geboren anno 1616. den 21 Febr. vermählt anno 1663. den 31 Aug. ſtarb anno 1701. den 29 Jun. als Wittwe.

Johann Georg im Hof, geboren anno 1620 den 19 Jul. ſtarb anno 1697. den 9 April. Gemahlin, Maria Juliana Stromerin von Reichenbach, Herrn Philipp Jacob Stromers von Reichenbach, Aſſeſſoris u. Schöpſens am unter Gericht zu Nürnberg, dann Frauen Felicitas Stromerin von Reichenbach, einer gebornen Averer in, Tochter, geboren anno 1630. den 30 Jul. vermählt anno 1668. den 5 Oct. ſtarb anno 1690. den 27 Mart.

Anna Catharina im Hof geboren anno 1622. ſtarb an. 1634.

Conrad Hieronymus im Hof geboren und geſtorben an. 1626.

Johann Georg im Hof, geboren anno 1669. den 21 Oct. ſtarb anno 1670. den 4 Febr.

Johann Chriſtoph im Hof, geboren anno 1671. den 22 Febr. ſtarb anno 1672. den 9 Oct.

TABVLA CCXXXVII. B.

Carl im Hof von und auf Altenburg, ſtiftete gleichfals eine wieder ausgegangene Nebenlinie (Tab. CCXXXVI.) geboren an. 1555. den 15 Nov. bekannte ſich zur Römiſch Catholiſchen Religion und ward anfänglich Hochfürſtlich Regenſpurgiſcher Rath, nachgehends Kayſers Rudolphi II. Kriegs Commiſſarius in Siebenbürgen, folgends würklicher Appellations Rath im Königreich Böhmen, ſtarb auf ſeinem Guth und Hof Markt Altenburg im Eichſtädter Biſthum gelegen anno 1619. den 7 Nov. und liegt in der Kloſter Kirche zu Planckenſtetten mit einem anſehnlichen Monumento begraben. Gemahlin (I) Apollonia Schnitterin. vermählt anno 1581. den 23 May, ſtarb anno 1594. den 20 Jun. (II) Iſabella Albortinelli aus Florenz gebürtig, vermählt anno 1596. den 16 Aug. ſtarb anno 1606. und liegt in der Kloſter Kirche zu Planckenſtetten. (III) Sabina Rieterin von Kornburg, Herrn Johann Rieters von Kornburg zu Kornburg und Kalbenſteinberg, Ritters, des löblich Fränkiſchen Crayſes Kriegs Raths, wie auch obriſten Kriegs Hauptmanns zu Nürnberg, dann Frauen Catharinä Rieterin von Kornburg, einer gebornen Gößweinin, Tochter, geboren anno 1575. vermählt anno 1607. den 16 Jul. ſtarb anno 1635. als Wittwe

I. Apollonia im Hof geboren und geſtorben anno 1582.

I. Suſanna im Hof geboren anno 1583. ſtarb anno 1584.

I. Magdalena im Hof geboren an. 1584. ſtarb an. 1603. unvermählt.

I. Johann Andreas im Hof geboren anno 1586. ward Dom Herr zu Paſſau, und ſtarb anno 1604. zu Wien.

I. Anna Maria im Hof geboren anno 1588. ſtarb in zarter Kindheit.

I. Wilibald im Hof geboren anno 1591. ſtarb anno 1611.

I. Catharina im Hof geboren und geſtorben anno 1594.

2. Roſina im Hof, geboren anno 1602 ſtarb anno 1616.

TABVLA CCXXXVIII.

Von denen Herren im Hof in Hanſiſcher Haupt- und deren davon entſprungen Hanſiſch- oder dermalen blühenden ältern Linie in der obern Pfalz.

Hanß III im Hof/ führte die Hanſiſch oder dermalen blühende ältere Linie dauerhaft fort (Tab. CCXXXVI.) geboren anno 1563. den 30 May ſtarb anno 1629. Gemahlin (I) Anna Maria Paumgärtnerin von Holenſtein, Herrn Hieronymi Paumgärtners von Holenſtein zu Lonerſtadt, des ältern geheimen Raths, vorderſten Loſungs Herrns und Reichs Schultheiſens zu Nürnberg, dann Frauen Clarä Paumgärtnerin von Holenſtein, einer gebornen Oertlin Tochter und Erbin, welche dem Hauſe im Hof die Güter in Lonerſtadt zu gebracht hat, vermählt anno 1595. den 7 Jan. ſtarb anno 1597. den 16 Nov. (II) Anna Maria Schmidtmayerin von Schwarzenbruck, Herrn Andreä Schmidtmayers von Schwarzenbruck, Aſſeſſoris und Schöpſens am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, dann Frauen Margarethä Schmidtmayerin von Schwarzenbruck, einer gebornen Pfintzingin von Henfenfeld, Tochter, vermählt anno 1597. den 21 Jan.

1.

Johann Hieronymus im Hof führte die Hanſiſch- oder dermalen blühende ältere Linie dauerhaft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe

Tab. CCXXXIX.

2.

Johann Andreas im Hof geboren und geſtorben anno 1598.

2.

Johann Georg im Hof geboren und geſtorben anno 1599.

2.

Paulus im Hof/ geboren anno 1600. ſtarb anno 1632. den 28 Aug. da er Stamm Vater einer wieder ausgegangenen Nebenlinie worden iſt. Gemahlin (I) Maria Magdalena Pfintzingia von Henfenfeld, Herrn Martin Seifried Pfintzings von Henfenfeld, Aſſeſſoris und Schöpſens am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, dann Frauen Mariä Magdalenä Pfintzingin von Henfenfeld, einer gebornen Keilbauerin, Tochter, geboren anno 1601. den 27 Jan. vermählt anno 1623. den 10 Nov. ſtarb an. 1624. den 27 Jan. (II) Maria Schwäbin von Bißlohe, Herrn Martin Schwabens von Bißlohe, und Frauen Mariä Magdalenä Schwäbin von Bißlohe, einer gebornen Fürerin von Haimendorf, Tochter, vermählt anno 1625. den 26 Sept. ſtarb anno 1627. den 10 Mart. und ruhet bey St. Rochus in Nürnberg. (III) Anna Maria Guglin, Herrn Johann Chriſtoph Gugels, und Frauen Suſannä Guglin einer gebornen Weyermännin, Tochter, vermählt anno 1628. den 26 Mart. ſtarb anno 1636.

2.

Johann Paulus im Hof/ geboren anno 1626. ſtarb anno 1687. den 25 Nov. Gemahlin (I) Maria Salome Guglin, Herrn Chriſtophs Andreä Gugels Pflegers zu Herſpruck, und Frauen Urſulä Guglin, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1634. den 21 Oct. vermählt anno 1659. den 24 May, ſtarb anno 1671. den 16 May. (II) Barbara Schleicherin von Baldringen, Herrn Georg Schleichers von Baldringen, und Frauen Mariä Magdalenä Schleicherin von Baldringen, einer gebornen Hülſin von Rathsberg, Tochter, vermählt anno 1674. den 9 Febr. ſtarb ohne Kinder.

3.

Johannes Baptiſta im Hof/ geboren anno 1629. den 11 Jun. ward Pfleger der Stadt und des Amts Gräfenberg anno 1658 und ſtarb anno 1668. den 14 Sept. Gemahlin, Maria Magdalena Pellerin von Schoppershof, Herrn Chriſtoph Pellers von und zu Schoppershof, dann Frauen Mariä Magdalenä Pellerin von Schoppershof, einer gebornen Tetzlin von Kirchen Sittenbach, Tochter, geboren anno 1635. den 11 April vermählt anno 1652. den 31 May, ſtarb anno 1687. den 2 Jun.

Maria Magdalena im Hof/ geboren anno 1660. ſtarb an. 1660. den 19 April.

Ein todes Kind geboren an. 1662.

Paulus Gottfried im Hof/ geboren anno 1664. den 17 May ſtarb anno 1690. den 1 Aug. Gemahlin, Suſanna Felicitas Praunin, Herrn Michael Prauns von Almoshof, vorderſten Conſiliarii zu Nürnberg, und Frauen Suſannä Magdalenä Praunin, einer gebornen Stromerin von Reichenbach, Tochter, vermählt anno 1687. den 7 Nov.

Drey todte Kinder ſind an. 1667. und 1668. geboren worden.

Johann Chriſtoph im Hof geboren und geſtorben an. 1653. den 2 Mart.

Maria Catharina im Hof/ geboren anno 1689. ſtarb anno 1727. den 31 May. Gemahl, Herr Hanß Friederich Löffelholz von Colberg, Ober Zoll Amtmann zu Nürnberg, geboren anno 1682. den 21 Jun. vermählt anno 1709. den 23 April, lebt dermalen ſeit anno 1728. den 12 Oct. mit Frauen Maria Helena gebornen Holzſchuherin von Aſpach in zweyter Ehe.

TABVLA CCXXXIX.

Von denen Herren im Hof in Hanſiſcher Haupt- und deren davon entſprungen Hanſiſch- oder dermalen blühenden ältern Linie in der obern Pfalz.

Johann Hieronymus im Hof von und zu Lonerſtadt, führete die Hanſiſch- und daraus entſprungene Ober Pfälzer oder blühende ältere Linie dauerhaft fort (Tab. CCXXXVIII.) geboren anno 1595. den 15 Nov. ward Præſes am Stadt- und Ehe Gericht zu Nürnberg, und ſtarb anno 1663. den 6 Nov. Gemahlin (I) Maria Pfintzingin von Henfenfeld, Herrn Martin Pfintzings von Henfenfeld, Senatoris und Scholarchæ zu Nürnberg, dann Frauen Mariä Pfintzingin von Henfenfeld, einer gebornen Beckin, Tochter, geboren anno 1596. den 13 Jun. vermählt anno 1618. den 1 Jun. ſtarb anno 1637. den 20 April. (II) Dorothea Beckin, Herrn Alexander Beckens, und Frauen Magdalena Beckin, einer gebornen Müleggin, Tochter, Herrn Paul Harßdörffers, Senatoris und Kriegs Raths zu Nürnberg, hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt anno 1639. den 7 Jan.

I.
Anna Maria im Hof/ geboren anno 1619. den 29 April ſtarb anno 1683. den 21 Dec. Gemahl, Herr Johann Philipp Voit von Wendelſtein, vermählt anno 1648. den 10 Jun.

I.
Johann Martin im Hof/ geboren anno 1621. ſtarb an. 1669. den 5 Jan. unvermählt.

I.
Magdalena im Hof geboren anno 1624. den 14 Febr. ſtarb an. 1655. den 23 April Gemahl, Herr Johann Jacob Stockhamer von Diepoldsdorff, Aſſeſſor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, vermählt an. 1652. 27 Nov.

I.
Sabina Felicitas im Hof geboren und geſtorben an. 1630.

I.
Sabina im Hof geboren und geſtorben an. 1635.

I.
Johann Hieronymus im Hof/ Herr zu Merlach, geboren anno 1627. den 20 Jan. ward Aſſeſſor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg anno 1654. reſignirt und bekannte ſich zur Römiſch Catholiſchen Religion anno 1675. ward Hochfürſtlich Bambergiſcher Rath und Pfleger zu Vilseck anno 1676. dann Hochfürſtlich Pfalz Neuburgiſcher Regierungs Rath anno 1692. hierauf bey der unmittelbar Reichs freyen Ritterſchaft Landes zu Franken löblichen Orts Gebürg recipiret und immatriculiret anno 1705. ſtarb anno 1705. den 5 Oct. zu Nürnberg, und liegt daſelbſten in St. Rochus Capelle begraben. Gemahlin, Regina Clara im Hof, Herrn Georgens im Hof, des ältern geheimen Raths und zweyten Loſungs Herrns, dann Frauen Sibylla Catharina im Hof, einer gebornen Pfintzingin von Henfenfeld, Tochter, geboren anno 1633. den 2 Sept. vermählt anno 1651. den 24 Nov. ſtarb anno 1700. den 5 Jul.

Dorothea Margaretha im Hof/ geboren anno 1643. den 19 Sept. ſtarb anno 1717. den 28 Dec. Gemahl. Herr Veit Holzſchuher von Neuenbürg, des innern geheimen Raths und Land Pflegers zu Nürnberg, geboren anno 1631. den 19 May, vermählt anno 1660. den 22 Oct. ſtarb anno 1684. den 14 Jun.

Georg Hieronymus im Hof/ Herr zu Solar in der obern Pfalz, geboren anno 1652. den 10 Oct. ſtarb ohne Kinder. Gemahlin, Maria Eliſabetha Muſſlin von Eſchenau, Herrn Johann Siegemund Muſſels von Eſchenau zu Eſchenau und Eckenhaid, Hochfürſtlich Würtembergiſchen Raths und Senatoris zu Nürnberg, dann Frauen Mariä Eliſabethä Muſſlin von Eſchenau, einer gebornen Haidin, Tochter, vermählt anno 1685. den 3 Nov.

Andreas Lazarus im Hof, Stifter der blühenden Braunſchweig Wolffenbüttelſchen Linie. Von Ihm und ſeinen Nachkommen
Siehe
Tab. CCXL.

Ulrich Carl im Hof, Stifter der blühenden Ober Pfälzer Linie. Von Ihm und ſeinen Nachkommen
Siehe
Tab. CCXLI.

Johann Chriſtoph im Hof, Stifter der blühenden Linie zu Nürnberg. Von Ihm und ſeinen Nachkommen
Siehe
Tab. CCXLIII.

Joſt Wilibald im Hof geboren als Zwilling an. 1663. den 9 May ſtarb den 16 Jul. e. a.

Juliana Regina im Hof geboren als Zwilling anno 1663. den 9 May ſtarb den 18 Jul. e. a.

Joachim Siegemund im Hof, geboren an. 1664. den 8 Sept. ſtarb den 3 Oct. e. a.

Johann Jacob im Hof geboren anno 1666. den 16 Nov. ſtarb an. 1670. den 14 Nov.

Johann Martin im Hof, geboren a. 1674 den 26 Jun. ſtarb den 23 Jun. anno 1677.

TABVLA CCXL.

Von denen Herren im Hof in Hanſiſcher Haupt- und deren davon entſprungen Hanſiſch oder dermalen blühenden ältern Ober Pfälzer Linie zu Braunſchweig.

Andreas Lazarus im Hof / führte die Hanſiſche Haupt- oder dermalen blühende ältere Ober Pfälzer Linie im Braunſchweig Wolffenbüttelſchen fort (Tab. CCXXXIX.) geboren anno 1656. den 12 Jan. ward anfänglich Hochfürſtlich Pfalz Sulzbachiſcher Cammer Junker, ſo dann Ober Rath, Cantzley Director und Pfleger zu Floß, endlich aber Hochfürſtlich Braunſchweig Wolffenbüttelſcher würklicher geheimer Rath, ſodann auch Autor des ſchönen Bilder Saals, ſtarb anno 1704. den 23 Aug. zu Sulzbach, und liegt daſelbſten mit einem Epitaphio begraben. Gemahlin (I) Anna Eſther Sophia von Woytta, Herrn Chriſtoph Georg Vollraths von Woytta, Herrns zu Weyhern, Hochgräflich Stolbergiſchen Hofmeiſters und Land Hauptmanns, dann Frauen Margarethä Suſannä von Woytta, einer gebornen Schottin von Schottenſtein, aus dem Hauſe Hellingen, Tochter, vermählt anno 1689. ſtarb anno 1694. den 24 May, da ſie einen Sohn und eine Tochter mit ihm gezeuget hatte. (II) Louiſe Suſanna von Woytta, der erſten Frauen Gemahlin leibliche Schweſter, vermählt anno 1698. welche ihm zwey Söhne geboren hat.

1.

Ferdinand Lazarus im Hof / geboren anno 1691. den 23 Jul. zu Sulzbach, ward Hochfürſtlich Braunſchweig Wolffenbüttelſcher Hof Rath, Cammer Junker und Vice Berg Hauptmann, und ſtarb anno 1726. den 5 Jun. auf den Harzt zu Zellerfeld unvermählt.

1.

Regina Suſanna Eſther Louiſe im Hof geboren anno 1694. den 27 May ward Hochfürſtlich Holſtein Plönſche Hof Dame, und ſtarb anno 1735 den 30 April zu Sulzbach, wo ſie auch bey ihren Eltern begraben liegt. Gemahl, Herr Jacob Wilhelm im Hof, Chur Pfälziſcher geheimer Rath, geboren anno 1691. den 21 Oct. vermählt anno 1730. den 29 Sept. auf den Harzt zu Zellerfeld.

2.

Carl Albrecht Ludewig im Hof geboren anno 1700. den 10 Oct. ward Hochfürſtlich Braunſchweig Lüneburgiſcher Hof Rath anno 1726. ſuccedirte noch in beſagtem Jahre ſeinen frühzeitig verſtorbenen ältern Herrn Bruder als Vice Berg Hauptmann bey denen Ober- und Unter Harziſchen Communion Berg-, Salz- und Hütten-Werkern, auch denen geſammten Harziſchen Communion Forſten, und iſt dermalen geheimer Cammer Rath zu Braunſchweig und Ober Berg Hauptmann auf den Harzt.

2.

Philipp Ernſt Joachim im Hof / geboren an. 1702. den 17 Dec. ward Hochfürſtlich Braunſchweig Wolffenbüttelſcher Hauptmann bey der Infanterie, und iſt dermalen ſeit anno 1741. Obriſt Wachtmeiſter bey dem daſig löblich Herzoglichen Leib Regimente.

TABVLA CCXLI.

Von denen Herren im Hof in Hanſiſcher Haupt- und deren davon entſprungen Hanſiſch- oder dermalen blühenden ältern Ober-Pfälzer Linie.

Ulrich Carl im Hof, führete die Hanſiſch- oder ältere in der obern Pfalz dermalen blühende Linie dauerhaft fort (Tab. CCXXXIX.) geboren an. 1657. den 28 Oct. ward Lieutenant unter des Herrn Obriſten von Hedersdorf löblich Fränkiſchen Crayß Dragoner Regimente, ſo dann Hauptmann, bekame ſeinen Abſchied als Obriſt Wachtmeiſter, ſtarb an. 1722. den 16 Merz, und liegt nebſt ſeiner Frau Gemahlin in der Rieteriſchen Erb Grufft zu Allerheiligen bey Kornburg begraben. Gemahlin, Anna Sabina Eva Freyin Rieterin von Kornburg, Herrn Johann Siegemund Freyherrn Rieters von Kornburg, Herrns zu Kornburg, Kalbenſteinberg und Harrlach, dann Frauen Mariä Catharinä Freyin Rieterin von Kornburg, einer gebornen von Bertholdshofen, Tochter, geboren an. 1672. den 29 Jul. vermählt an. 1688. den 29 April ward an. 1737. des Hochfürſtlichen Erb Prinzens zu Brandenburg Onolzbach Hof-Meiſterin, und ſtarb an. 1742. den 3 December zu Kornburg.

Roſina Chriſtiana Sibylla im Hof/ geb. a. 1689. den 9 Merz. Gem. Herr Jac. Wilh. im Hof Churpfälziſcher geheimer Rath, geb. an. 1691. den 21 Oct. verm. 1740 den 31 Jan. zu Kornburg.

Johann Hieronymus im Hof geboren an. 1691.†

Chriſtoph Albrecht Carl im Hof/ Herr auf Merlach, geboren an. 1692. den 24 Oct. begab ſich an. 1714. als Cornet unter das Diemariſche Regiment in Hochfürſtlich Heßiſche Dienſte, bey welchen er an. 1717 zur Lieutenants Stelle avantirete, nachmals an. 1727. aber Rittmeiſter worden iſt, reſignirte an. 1731. und bewohnet ſeit dem ſeine Land Güter. Gem. Maria Juliana Sophia von Calenberg, Herrn Otto Hermanns von Calenberg auf Rothwerſten, Knickhagen, Wettefingen und Lichtenau Erb- und Gerichts-Herrns, ehemahligen Hauptmanns unter den löblich Schweriniſchen Regimente in Heſſen Caſſeliſchen Dienſten, und Frauen Erneſtinä Eliſabethä von Calenberg, einer gebornen Woiſin von Guttenberg, Tochter, vermählt an. 1728. den 12 Febr. zu Rothwerſten.

Johann Carl Siegemund im Hof/ geboren an. 1695. den 6 Jul. ward Page an dem Hochfürſtlich Brandenburg Onolzbachiſchen Hofe, gienge an. 1717. als Volontair in Ungarn, that Kriegs-Dienſte als Kayſerlicher Ingenieur-Lieutenant und Adjutant bey des Prinz Alexanders von Würtemberg Durchlaucht, ſtarb an. 1717. im Auguſt vor Belgrad im Feld Lager.

Suſanna Louiſe Sabina im Hof/ geboren anno 1698.

Adam Hieronymus Carl im Hof. Von ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCXLII.

Ludewig Carl im Hof/ geb. an. 1705.†.

Otto Hieronymus Ludewig Albrecht im Hof/ gebor. an. 1729. den 25 Jan. † den 27 Aug. e.a.

Moritz Carl Wilhelm im Hof/ geboren an. 1730. den 4 Jan. iſt dermalen Churbayeriſcher Fähndrich bey den löblich General Graf Törringiſchen Regimente.

Sabina Erneſtina Henrietta im Hof/ geboren an. 1731. den 28 Jul.

Bernhard Guſtav Carl im Hof/ geboren an. 1732. den 16 Aug. ſtarb an. 1733.

Johann Albrecht Carl im Hof/ geboren an. 1733. den 17 Septembr.

Chriſtoph Adam Carl im Hof/ geboren an. 1734. den 7 Oct.

Friederich Wilhelm Carl im Hof, geboren anno 1736. den 24 Merz.

Philipp Ernſt Carl im Hof, gebor. an. 1737. den 24 Merz † den 10 May e.a.

Wilhelmina Maria Chriſtina im Hof, geboren an. 1738. den 5 Aug. † a. 1739.

Sophia Amalia Louiſe im Hof/ geboren anno 1739. den 7 Oct.

Julius Heinrich Carl im Hof/ geboren an. 1741. den 16 Merz.

Siegemund Benedict Carl im Hof/ geboren an. 1742. den 21 Merz, ſtarb an. 1743. den 10 Auguſt.

Sibylla Maria Thereſia im Hof/ geboren anno 1743. den 11 Oct.

Wilhelmina Sophia Carolina im Hof/ geboren an. 1744. den 28 Octobr. ſtarb an. 1745. den 29 May.

TABVLA CCXLII.

Von denen Herren im Hof in Hanſiſcher Haupt- und deren davon entſprungen Hanſiſch- oder dermalen blühenden ältern Ober Pfältzer Linie.

Adam Hieronymus Carl im Hof, Herr zu Merlach, ſtiftete eine in Manns Stamm wieder ausgegangene Neben Linie (Tab. CCXLI.) gebohren an. 1702. ward Kayſerlich- wie auch Königlich-Ungar- und Böhmiſcher Obriſt Wachtmeiſter, u. ſtarb an. 1745. an einer bey Friedberg in der Bataille empfangenen Bleſſur. Gem. Sophia Magdalena Freyin von Seckendorf Gutend. Herrn Ernſt Ludewig Freyherrns von Seckendorf Gutend, Herrns zu Obern Zenn, Trautskirchen, Urphershofen und Ermetshofen, Kayſerlichen würklichen Raths, Königlich-Preußiſch- und Chur Brandenburgiſchen Staats Miniſters, wie auch Miniſtre Plenipotentiaire an denen beyden Hochfürſtlich Brandenburgiſchen Höfen zu Bayreuth und Onolzbach in Franken, dann älteſten Ritter Raths und Truchen Meiſters der unmittelbaren Reichs freyen Nobleſſe Landes zu Franken, löblichen Orts an der Altmühl, und Frauen Chriſtiana Sophia Freyin von Seckendorf, einer gebornen von Ellrichshauſen, aus dem Hauſe Jartheim, Tochter, gebohren an. 1713. vermählt an. 1730. lebt dermalen als Wittwe zu Schwabach.

Clara Sophia Maria im Hof/ geboren an. 1731. den 26 Oct. zu Breyſach, iſt noch am Leben.

Heinrich Ernſt Johann Albrecht im Hof/ geb. an. 1733. im May zu Obern Zenn, ſtarb an. 1735. zu Obern Zenn, und ruhet in daſiger Kirche.

Louiſe Thereſia Eleonora im Hof/ geb. 1737. den 21. Febr. zu Obern Zenn, iſt noch am Leben.

Friederica Helena Eleonora im Hof geboren an. 1737. den 21 Febr. zu Temeswar, iſt noch am Leben.

Carolina Chriſtiana Chriſtophora im Hof/ geboren an. 1738. den 13. Dec. zu Obern Zenn, ſtarb an. 1743. den 23 Merz zu Kornburg, und ruhet daſelbſt in der Rieteriſchen Erb-Gruft zu Allerheiligen genannt.

Albrecht Carl Wilhelm im Hof/ geboren an. 1741. den 12 Aug. ſtarb an. 1743. den 28 Merz zu Kornburg, und liegt daſelbſten in der Rieteriſchen Erb Gruft zu Allerheiligen begraben.

Carl Philipp Chriſtoph Friederich im Hof/ geboren an. 1745. den 11 Febr. zu Schwabach, ſtarb an. 1746. den 13 Jun. zu Schwabach, und iſt daſelbſten begraben.

TABVLA CCXLIII.

Von denen Herren im Hof in Hanſiſcher Haupt- und deren davon entſprungen Hanſiſch- oder dermalen blühenden ältern Ober Pfälzer Linie zu Nürnberg.

Johann Chriſtoph im Hof/ Herr zu Merlach, Solar und Stephansmühlen, Kayſerlicher würklicher Rath Chur Maynziſch-Hochfürſtlich Bambergiſch- und der Durchlauchtigſten Groß Herzogin von Toſcana geheimer Rath, dann des ältern geheimen Raths vorderſter Loſungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg, führte die Hanſiſch- oder ältere in der obern Pfalz dermalen zu Nürnberg blühenden Linie, gleichfals fort (Tab. CCXXXIX.) geboren anno 1659. den 9 Oct. war anfänglich bey den Herrn Grafen von Giech Hofmeiſter, ſodann anno 1705. Hochfürſtlich Brandenburg Culmbachiſcher Cammer Junker, hierauf Chur Maynziſch- und Hochfürſtlich Bambergiſcher Hof Rath, anno 1713. aber geheimer Rath, wurde nach dieſem von der Groß Herzogin zu Florenz in wichtigen Commiſſionibus, die Sachſen Lauenburgiſche Succeſſion betreffende, als geheimer Rath gebrauchet, endlich da er ſchon lange zuvor den innern Rath zu Nürnberg beygewohnet, anno 1718. des ältern geheimen Raths und Deputatus zum Banco, Kirchen Pfleger anno 1725. dritter obriſter Hauptmann anno 1728. zweyter Loſungs Herr anno 1729. Kayſerlicher würklicher Rath, vorderſter Loſungs Herr und Reichs Schultheiß anno 1732. ſtarb ano 1736. den 31 Aug. Gemahlin (I) Maria Roſina im Hof, Herrn Chriſtoph Audreä im Hof, Pflegers zu Altorff, und Frauen Mariä Roſinä im Hof, einer gebornen Harſdörfferin von Fiſchbach, Tochter, geboren anno 1663. den 24 Jun. vermählt anno 1686. den 17 May ſtarb anno 1696. den 5 Febr. (II) Urſula Sabina Löffelholzin von Colberg, Herrn Hanß Hieronymi Löffelholzens von Colberg, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Sabinä Dorotheä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Grundherrin von Altenthann, Tochter, geboren anno 1661. den 17 Mart. vermählt anno 1697. den 17 Oct. ſtarb anno 1736. den 28 Jan.

1.
Clara Regina im Hof geboren a. 1686. den 3 Dec. lebt zu Nürnberg als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Wilhelm Muffel von Eſchenau auf Eckenhaid, vermählt an. 1706. den 21 Jun. † anno 1724. den 5 Jan.

1.
Johann Chriſtoph im Hof/ Herr zu Merlach, Solar und Stephansmühlen, Ihro Hochfürſtlichen Durchlaucht der verwittweten Frauen Herzogin in Bayern würklicher geheimer Rath, dann des innern geheimen auch Appellations-Rath und Land Pfleger bey der heiligen Römiſchen Reichs freyen Stadt und Republique Nürnberg, geboren anno 1688. den 28 Febr. ward noch zu Altorf ſtudirend mit ſeinem Herrn Vater zu der verſtorbenen lezten Groß Herzogin von Toſcana und gebornen lezten Prinzeßin von Sachſen Lauenburg, Anna Mariä Franciſca, nach Dero Herrſchaften in Böhmen, allda in denen Lauenburgiſchen Erb Angelegenheiten, mit der verwittweten und nun auch verſchiedenen Frauen Marggräfin von Baaden, Franciſca Sibylla, in die geheime Raths Conferenzien zu Schlackenwörd als Auditor admittiret, iſt anno 1717. von der Großherzogin Hoheit ſeinem, Dero geheimen Rath geweſenen Herrn Vater accreditirter, in eben dieſer Angelegenheit nach Raſtadt an dem Baadeniſchen Hof abgeſchicket, und nach ſeines Herrn Vaters Tod mit gleichmäßigen Character als geheimer Rath verſehen, und nun auch von der verwittweten Frauen Herzogin in Bayern, gebornen Pfalz Gräfin bey Rhein, und Dero einzigen Prinzeßin Tochter, Maria Anna Carolina, darinnen confirmiret, bekleidet auch ſeit anno 1724. obangezeigte Charges zu Nürnberg. Gemahlin (I) Juliana Regina Mufflin von Eſchenau, Herrn Carl Siegemund Muffels von Eſchenau zu Eſchenau und Eckenhaid, dann Frauen Annä Mariä Mufflin von Eſchenau, einer gebornen Geuderin von Heroldsberg, Tochter, geboren anno 1704. den 31 May, vermählt anno 1720. den 29 April, ſtarb anno 1734. den 15 Oct. (II) Regina Eleonora Tucherin von Simmelsdorf, Herrn Chriſtoph Berthold Tuchers von Simmelsdorf, Obriſtens bey den löblich Fränkiſchen Crayß General Jartheimiſchen Regimente zu Fuß, dann des innern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Clarä Magdalenä Tucherin von Simmelsdorf, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1704. vermählt anno 1735. den 6 Dec.

1.
Maria Magdalena im Hof gebo-ren anno 1690.

1.
Clara Roſina im Hof ge-boren an. 1692. † an. 1693.

1.
Helena Sabina im Hof ge-boren an. 1694. den 16 Jun.

1.
Regina Eliſabetha im Hof geboren anno 1696. den 5 Febr. ſtarb anno 1745. den 6 Nov. unvermählt.

2.
Maria Helena Sabina im Hof geboren anno 1698. den 15 Aug. ſtarb an. 1727. den 20 Jul. Gemahl, Herr Jacob Wilhelm im Hof, Chur Pfälziſcher geheimer Rath geboren anno 1691. den 21 Oct. vermählt anno 1722. den 20 April.

2.
Johann Jacob im Hof/ geboren anno 1699. ſtarb anno 1704.

1.
Maria Magdalena Regina im Hof, geboren an. 1722. den 7 Sept. ſtarb anno 1731. den 12 Febr.

1.
Johann Chriſtoph im Hof/ geboren a. 1721 den 7 Sept. ſtarb gleich nach erlangter heiligen Taufe.

1.
Anna Lucia Juliana im Hof geboren an. 1726. den 19 Jun. † an. 1731 den 30 Jan.

1.
Johann Hieronymus Carl im Hof geboren an. 1728. den 2 Febr. ſtarb den 2 Mart. c. a.

1.
Anna Sibylla Sabina im Hof geboren anno 1729. den 2 April, lebt zu Nürnberg.

1.
Johann Jacob Chriſtoph im Hof geboren anno 1730. den 27 Dec. ſtarb den 29 Dec. ejusdem anni.

1.
Juliana Regina im Hof gebo-ren anno 1731. den 26 Nov. ſtarb gleich nach erlangter hei-ligen Taufe.

2.
Maria Hedwig Eleonora im Hof/ geboren anno 1736. den 1 Nov. ſtarb den 5 Nov. eod. anno.

2.
Johann Joachim Chriſtoph im Hof geboren anno 1738 den 2 April, ſtarb den 15 April. eodem anno.

TABVLA CCXLIV.

Von denen Herren im Hof in Hanſiſcher Haupt- und deren davon entſprungen Andreaſiſch- aus ſolcher aber gekommen und wieder erloſchenen Jacobiſchen Linie.

Andreas I. im Hof/ Stifter der mittlern Nürnbergiſch- oder ſo genannten Andreaſiſchen Linie (Tab. CCXXXV.) geboren anno 1491. den 29 Nov. ward anno 1523. in den Rath zu Nürnberg gewählet, anno 1526. zu einem Land Pfleger verordnet, anno 1530. in dem innern geheimen Rath, zu Ende des 1532 Jahres aber in den ältern geheimen Rath befördert, erlangte anno 1536. das Præſidium in dem löblichen Land Pfleg Amt, anno 1544. aber die Stelle eines oberſten Stadt Hauptmanns, und kurz darauf die vorderſte Würde eines Loſungs Herrns, worauf ihm auch endlich anno 1571. auf Abſterben des Reichs Schultheiſens daſelbſten, Herrn Joachims von Weſthauſen, dieſe vacante Charge, ſo bishero Grafen, Freyherren und Ritter bekleidet, aufgetragen worden, ſtarb anno 1579. den 28 Oct. 88 Jahre alt, nachdem er 56 Jahre lang dem Nürnbergiſchen Stadt Regiment vorgeſtanden, und die höchſten Stadt Aemter 35 Jahre, ohne einiges Exempel, rühmlichſt verwaltet hat. Er verordnete anſehliche Allmoſen, ſo bey ſeinem Leichen Conduct ausgetheilet worden, ſtiftete auch 66 fl. grober Münz jährlich fälliger Zinſe ad pias cauſas. Gemahlin (I) Urſula Schlauderſbachin, Herrn Georg Schlauderſbachs, und Frauen Magdalenä Schlauderſbachin, einer gebornen Voitin von Wendelſtein, Tochter, vermählt anno 1518. den 13 Sept. ſtarb anno 1525. im September ohne Kinder. (II) Magdalena Reichin, Herrn Thomä Reichens, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Magdalenä Reichin, einer gebornen Coburgerin, Tochter, vermählt anno 1526 den 13 Febr. ſtarb anno 1558 den 13 Nov.

Urſula im Hof geboren u. geſtorben anno 1521.

Magdalena im Hof geboren an. 1526 den 16 Nov. ſtarb an. 1598 den 1 Mart. Gemahl, Herr Albrecht Scheurl von Defersdorf, geboren anno 1525. den 3 Jan. vermählt anno 1546 den 3 Aug. ſtarb an. 1580 den 11 Nov.

Andreas II. im Hof/ führte die Andreaſiſche Hauptlinie dauerhaft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe

Tab. CCXLVII.

Catharina im Hof/ geboren an. 1531 den 10 May ſtarb anno 1574 den 11 Jan. Gemahl (I) Herr Chriſtoph Kreß von Kreſſenſtein auf Rätzelsdorf, des innern geheimen Raths und Land Pfleger zu Nürnberg, geboren anno 1515 den 4 Oct. vermählt anno 1555 den 8 Jul. ſtarb anno 1560 den 23 Nov. (II) Herr Tobias Tucher von Simmelsdorf, Senator und Bau Meiſter zu Nürnberg, geboren anno 1534 vermählt an. 1566 den 28 May ſtarb anno 1590.

Jacob I im Hof von Weidenmühl und Glaißhammer, Stifter der ſo genannt Jacobiniſch wieder erloſchenen Linie zu Nürnberg, geboren anno 1537 den 25 Sept. überkame aus der väterlichen Verlaſſenſchaft an liegenden Gütern auſſer denen Mann Leben, die alte Erb Behauſung bey St. Lorenzen nebſt der Heilſe an der Weidenmühl und den Herrn Siz zu Glaißhammer, war des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, und ſtarb anno 1599 den 10 Febr. In der Capelle zu St. Rochus iſt ſein in Marmor gehauenes Monumentum verhanden. Gemahlin, Maria Schmidtmayerin von Schwarzenbruck, Herrn Wilhelm Schmidtmayers von Schwarzenbruck, und Frauen Barbarä Schmidtmayerin von Schwarzenbruck, einer gebornen Welſerin, Tochter, vermählt an. 1565 den 6 Nov. ſtarb anno 1597 den 12 Aug.

Lucas im Hof geboren an. 1533 den 15 Jul. ſtarb an. 1564. den 21 Mart. unvermählt.

Martha im Hof geboren anno 1535 den 1 Aug. ſtarb an. 1576 den 19 May. Gemahl, Herr Chriſtoph Fabius Gugel von Zelding und Lißbach, verſchiedener Fürſten und Stände des heiligen Römiſchen Reichs Rath, vermählt an. 1557 den 26 Jul. ſtarb an. 1568. den 10 Sept.

Urſula im Hof geboren an. 1540 den 29 April. ſtarb an. 1542.

Maria im Hof/ geboren anno 1543 den 21 Jun. ſtarb anno 1602 den 13 Oct. Gemahl, Herr Anton Geuder von und zu Heroldsberg auf Neuhof, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, vermählt anno 1564. ſtarb anno 1604.

Maria im Hof geboren an. 1567 den 19 Dec. ſtarb an. 1609 den 1 April, und war die erſte Leiche, ſo in der Kirche zu Kalbenſteinberg in der im Chor neu gewölbten Rieteriſchen Gruft begraben worden. Gemahl, Herr Hanß Rieter von Kornburg zu Kornburg und Kalbenſteinberg, Senator zu Nürnberg, geboren an. 1564 den 22 Jan. vermählt anno 1589 den 20 Jun. begab ſich an. 1611 unter die Fränkiſche Reichs Ritterſchaft, vermählte ſich an. 1610. zum zweyten mal mit Frauen Maria Blandina gebornen von Eb, zum dritten mal aber an. 1620 mit Frauen Martha gebornen von Wohenſtein, und ſtarb an. 1626 den 13 Jan.

Jacob II. im Hof/ führte die Jacobiniſch wieder ausgegangene Linie fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe

Tab. CCXLV.

Hieronymus im Hof/ geboren anno 1575 den 4 Jun. ſtarb anno 1584. den 24 April

Ein todes Kind geboren an. 1582. den 27 May.

TABVLA CCXLV.

Von denen Herren im Hof in Hanſiſcher Haupt- und deren daraus gekommen Andreaſiſch- aus ſolcher aber entſprungen und wieder erloſchenen Jacobiniſchen Linie.

Jacob II. im Hof von Weidenmühl und Glaißhammer, führete die wieder ausgegangene Jacobiniſche Linie fort (Tab. CCXLIV.) geboren anno 1572. den 15 Oct. ſtarb anno 1609. den 21 Mart. Gemahlin (I) Maria Behaimin, Herrn Paul Behaims des innern geheimen und Kriegs Raths zu Nürnberg, dann Frauen Magdalenä Behaimin, einer gebornen Römerin, Tochter, geboren anno 1565. den 9 Jun. vermählt anno 1594. den 6 May, ſtarb anno 1600. den 14 Jul. (II) Catharina Pfintzingin von Henfenfeld, Herrn Paul Pfintzings von Henfenfeld, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Sabinä Pfintzingin von Henfenfeld, einer gebornen Lindnerin, Tochter, geboren anno 1585. den 17 Nov. zu Henfenfeld, vermählt anno 1605. den 11 Mart. ſtarb anno 1637. den 24 Mart. da ſie ſich nach ſeinem Ableben zum zweyten mal mit Herrn Sebaſtian im Hof, zum dritten mal aber mit Herrn Johann Chriſtoph Oelhafen von Schöllenbach, vermählt gehabt.

I.
Maria im Hof geboren anno 1596. den 19 Febr. ſtarb an. 1617. den 4 May. Gemahl, Herr Martin Pfintzing von Henfenfeld, Aſſeſſor und Schöpf am unter Gericht zu Nürnberg, geboren anno 1589. den 1 May vermählt anno 1614. den 10 Oct. ſtarb anno 1620. den 9 May.

I.
Magdalena im Hof geboren anno 1597. den 24 Mart. ſtarb an. 1621. Gemahl, Herr Gabriel Nützel von und zum Sündersbühl, Aſſeſſor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, vermählt anno 1615. den 10 Oct. ſtarb anno 1638. den 9 Nov. da er ſich zum zweyten mal mit Frauen Catharina geborner Tucherin von Simmelsdorf vermählt gehabt.

I.
Jacob III im Hof von Weidenmühl und Glaißhammer geboren anno 1600. den 12 Jul. ſtarb anno 1649. den 5 Jun. Gemahlin (I) Suſanna Hallerin von Hallerſtein, Herrn Siegemund Hallers von Hallerſtein, Pflegers zu Altorf, und Frauen Suſannä Hallerin von Hallerſtein, einer gebornen Gammersfelderin von Solar, Tochter, geboren an. 1602. den 12 Mart. vermählt an. 1623. den 10 Febr. ſtarb an. 1641. den 21 Oct. (II) Helena Jacobina Kaſtnerin v. Schnaitenbach, Herrn Tobiä Kaſtners von Schnaitenbach, Pflegers zu Lauff, und Frauen Marthä Kaſtnerin von Schnaitenbach, einer gebornen Fürerin von Haimendorf, Tochter, vermählt anno 1643. den 16 Jun. ſtarb an. 1666. den 8 May ohne Kinder.

2.
Johann Paulus im Hof geboren a. 1607 den 14 Jun. † anno 1609.

I.
Jacobina im Hof geboren anno 1597. den 24 Mart. ſtarb anno 1630. den 14 May. Gemahl, Herr Johann Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren anno 1591. den 5 Jul. vermählt anno 1615. den 16 Oct. ſtarb anno 1632. den 5 Nov. da er vorhero zur andern Ehe mit Frauen Helena gebornen Pömerin geſchritten.

I.
Ein todter Sohn geboren an. 1599 den 15 Jun.

Catharina im Hof geboren anno 1614. den 26 April. ſtarb den 10 May. ejusdem anni.

Jacob IV. im Hof geboren anno 1615. den 30 Jun. ſtarb a. 1645 den 10 May unvermählt.

Andreas im Hof / führte die wieder ausgegangen Jacobiniſche Linie fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCXLVI.

Suſanna im Hof / geboren anno 1629. den 14 May, ſtarb anno 1685. den 4 Jul. Gemahl, Herr Georg Seifried Koler von Neuenhof, des ältern geheimen Raths und vorderſter Land Pfleger zu Nürnberg, vermählt anno 1654. den 6 Mart. ſtarb anno 1688. den 21 Jul. als der Leite ſeines alt adelichen Geſchlechtes, und ward zu Nürnberg mit Schild und Helm begraben.

Siegemund im Hof geboren anno 1631. den 13 Mart. ſtarb den 7 May ejusdem anni.

Hieronymus im Hof geboren anno 1632 den 25 Oct. ſtarb den 5 Nov. eodem anno.

Guſtav im Hof geboren an. 1634. den 12 April. ſtarb den 29 Sept. ejusd. an.

Maria Eliſabetha im Hof geboren an. 1637 den 11 Jun. ſtarb anno 1643 den 6 April.

Catharina im Hof geboren anno 1639. den 11 Aug. ſtarb anno 1699. den 28 Jan. Gemahl, Herr Paul Siegemund Koler von Neuenhof, Aſſeſſor und Schöpf am unter Gericht zu Nürnberg, vermählt anno 1660. den 28 May.

Maria Sabina im Hof geboren anno 1641. den 22 Oct. ſtarb eodem anno.

TABVLA CCXLVI.

Von denen Herren im Hof in Hanſiſcher Haupt- und deren davon entſprungen Andreaſiſch- aus ſolcher aber gekommen und wieder erloſchenen Jacobiniſchen Linie.

Andreas im Hof von Weidenmühl und Glaißhammer, führte die wieder ausgegangene Jacobiniſche Linie fort (Tab. CCXLV.) geboren anno 1627. den 9 May, ward Aſſeſſor und Schöpf am Stadt- und Ehe Gericht zu Nürnberg, hierauf aber Ober Pfleger des Amtes und der Vorſtadt Goſtenhof anno 1682. und ſtarb anno 1685. den 22 Dec. Gemahlin, Suſanna Fürerin von Haimendorf, Herrn Johann Moritz Fürers von Haimendorf und Renzenhof, dann Frauen Urſulä Fürerin von Haimendorf, einer gebornen Tucherin von Simmelsdorf, Tochter, vermählt anno 1651. den 20 May, ſtarb anno 1680. den 21 Dec.

Suſanna Urſula im Hof geboren an. 1652 den 11 May † an. 1653 den 8 Mart.

Chriſtoph Jacob im Hof von Weidenmühl und Glaißhammer geboren anno 1654. den 30 Dec. ſtarb an. 1726 den 24 Jan. als der Lezte dieſer Jacobiniſchen Linie, Gemahlin (I) Anna Eliſabetha im Hof, Herrn Georgens im Hof, Aſſeſſoris und Schöpfens am Stadt- Ehe-Gericht zu Nürnberg, dann Frauen Annä Polyxenä im Hof, einer gebornen Vinckherin von Erckheim, Tochter, geboren an. 1666 den 22 Jul. vermählt an. 1687. den 5 Sept. ſtarb an. 1689. den 3 Dec. in Kindsnöthen. (II) Helena Clara Voitin von Wendelſtein, Herrn Johann Philipp Voits von Wendelſtein, und Frauen Annä Mariä Voitin von Wendelſtein, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren an. 1657 den 11 Febr. vermählt anno 1690. den 30 Oct. ſtarb an. 1729. den 12 Dec. als die Lezte ihres Geſchlechts derer Voite von Wendelſtein.

Georg Andreas im Hof geboren anno 1656. den 10 Mart. ward anfänglich Chur Brandenburgiſcher Stück Junker, ſodann Kayſerlicher Ober Feuer Werker, blieb anno 1684. den 24 Jul. bey der Belagerung vor Ofen und liegt zu Alt Ofen begraben.

Maria Jacobina im Hof geboren anno 1658. den 8 Aug. ſtarb an. 1659.

Gabriel Moritz im Hof von Weidenmühl und Glaißhammer, geboren anno 1659. den 7 Dec. ward Page bey Ihro Durchlaucht dem Herrn Marggrafen von Baaden Durlach, gienge anno 1685. als Volontair nach Ungarn, ward anno 1688. Lieutenant unter des Prinzen von Würtemberg Regiment zu Pferd in Holland, anno 1690. den 21 Jun. von denen Franzoſen gefangen, kam anno 1691. wieder auf freyen Fuß, gienge zu ſeiner Compagnie nach Löwen, quittirte daſelbſten die Dienſte, kam anno 1692. zu Nürnberg an, gienge anno 1702. als Cornet von der Schuſteriſchen Compagnie unter dem Wuttgiſchen Regimente wieder zu Felde, und ſtarb anno 1705. den 22 Mart. zu Nürnberg ohne Leibes Erben. Gemahlin, Maria Magdalena Oelhafin von Schöllenbach, Herrn Maximilian Oelhafens von Schöllenbach, und Frauen Mariä Magdalenä Oelhafin von Schöllenbach, einer geboren Hackin von Subl genannt von Thill, Tochter, vermählt anno 1699. den 10 Jul. ſtarb anno 1699. den 23 Aug.

---

1. Chriſtoph Jacob im Hof geboren und geſtorben anno 1688.

2. Chriſtoph Friederich im Hof geboren und geſtorben anno 1692.

2. Helena Clara im Hof geboren an. 1693. ſtarb anno 1705.

2. Georg Chriſtoph im Hof geboren anno 1695. ſtarb an. 1702.

2. Gabriel Moritz im Hof geboren und geſtorben anno 1697.

TABVLA CCXLVII.

Von denen Herren im Hof in Hanſiſcher Haupt- und deren davon entſprungen Andreaſiſchen Linie.

Andreas II. im Hof/ führete die mittlere Nürnbergiſche Linie, aus welcher mittelſt ſeiner drey Söhne, Wilhelm, Andreas und Jeremias wieder drey Branchen erwachſen, dauerhaft fort (Tab. CCXLIV.) geboren an. 1529. den 20 Febr. ward an. 1558. in den Rath zu Nürnberg gewählet, worauf er an. 1565. in den innern geheimen Rath avancirete, an. 1568. ferner zu einen Kriegs Rath, an. 1577. aber zum oberſten Kriegs Hauptmann ernennet, folgends auch an. 1579. in dem ältern geheimen Rath befördert wurde, da er denn endlich an. 1586. zu dem Triumvirat, an. 1589. aber vollends zum Duumvirat und zur forderſten Dignität eines Loſungs Herrn aufgeſtiegen, und in rühmlichſter Bekleidung derſelben an. 1597. den 16 Dec. mit Tod abgegangen. Er hat die Häuſer auf St. Egidien Hof ſamt denen Reben Häuſern in der Wolfs Gaſſen acquiriret, welche er ſeinen drey Söhnen zu einen voraus verſchaffete, und ſolche nebſt der ihm zuſtändig geweſenen Heiſte an der Weidenmühl zu einem ewigen Fidei Commiß, unter ſeiner männlichen Poſteritat. verordnet. In ſeinem hinterlaſſenen wenigduſtigen Teſtamente, beſtimmete er zu einen ewigen Allmoſen 120 fl. jährlich fällige Zinſe, welche von denen drey älteſten ſeiner Deſcendenten, jedesmahl am St. Andreas Abend, deſſen vorgeſchriebener Diſpoſition gemäs, ausgetheilet werden. Gemahlin (I) Urſula Schmidtmayerin von Schwartzenbruck, Herrn Wilhelm Schmidtmayers von Schwartzenbruck, und Frauen Barbarä Schmidtmayerin von Schwartzenbruck, einer gebornen Welſerin, Tochter, vermählt an. 1556. den 14 April, ſtarb an. 1566. den 22 Febr. (II) Maria Römerin, Herrn Georg Römers, und Frauen Magdalenä Römerin, einer gebornen Welſerin, Tochter, vermählt an. 1567. den 15 Dec. ſtarb an. 1575. den 14 April. (III) Barbara Manlichin, Herrn Chriſtoph Manlichs, eines Augſpurgiſch Adelichen Geſchlechts, und Frauen Apollonia Manlichin, einer gebornen Rehlingerin, Tochter, vermählt an. 1576. den 24 Sept. ſtarb an. 1604. den 9 Oct. als Wittwe.

1

Urſula im Hof/ geboren anno 1557. den 11 Jan. ſtarb an. 1575. den 5 Octobr. unvermählt.

1

Wilhelm im Hof/ Stifter der Wilhelminiſchen Branche dieſer mittlern Nürnbergiſchen Linie, wovon ein Zweig in des heiligen Römiſchen Reichs Freyherrn Stand erhoben worden. Von ihm und ſeinen Nachkommen Siehe

Tab. CCXLVIII.

1

Magdalena im Hof/ geboren an. 1559. den 29 Dec. ſtarb an. 1608. den 20 Nov. Gemahl (I) Herr Sebald Welſer Senator zu Nürnberg, ſo das große Auditorium Welſerianum zu Altorf auf ſeine Koſten erbauen laſſen, und zwey Stipendia vor Studirende geſtiftet, geboren an. 1552. vermählt an. 1582. den 15 Jan. ſtarb auf den Reichs Tag zu Ulm anno 1589. den 1 Sept. (II) Herr Carl Rieter von Kornburg, geboren an. 1565. den 6 Aug. vermählt an. 1592. den 17 Dec. ſtarb an. 1599. den 29 Sept.

1

Andreas III. im Hof/ Stifter der Andreaſiſchen Branche von dieſer Nürnbergiſchen Linie. Von ihme und ſeinen Nachkommen Siehe

Tab. CCLV.

1

Suſanna im Hof, geboren 1563. den 20 Nov. † anno 1588. im Merz unvermählt.

1

Jeremias im Hof/ Stifter der Jeremiaſſiſchen Branche von dieſer mittlern Nürnbergiſchen Linie. Von ihme und ſeinen Nachkommen Siehe

Tab. CCLXI.

2

Georg im Hof/ geboren anno 1569. den 1 Jan. ſtarb den 18 Merz, eiusdem anni.

2

Maria im Hof/ geboren anno 1570. den 30 Jan. ſtarb den 25 Octobr. eiusd. anni.

2

Maria im Hof/ geboren an. 1573. den 23 Febr. ſtarb an. 1600. Gem. Herr Matthias Löffelholtz von Colberg, Senator zu Nürnberg, geboren an. 1563. den 7 Octobr. vermählt an. 1595. den 21 Aug. ſtarb an. 1605. den 3 Decembr.

2

Georg im Hof/ geboren an. 1575. den 26 Merz, ſtarb an. 1652. den 18 Merz. Gemahlin, Suſanna Löffelholtzin von Colberg, Herrn Matthiä Löffelholtzens von Colberg, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Helenä Löffelholtzin von Colberg, einer gebornen Roggenbachin, Tochter, geboren an. 1576. den 25 Jun. vermählt an. 1610. den 16 Aug. ſtarb 1630. den 14 Jul.

Georg Chriſtian im Hof/ geboren an. 1612. blieb an. 1634. in Kriegs Dienſten vor Herſpruck.

Suſanna im Hof/ geboren und geſtorben an. 1614.

Georg Gottfried im Hof/ geboren und geſtorben anno 1616.

3

Barbara im Hof/ geboren an. 1578. den 11 Merz, ſtarb an. 1626. als Wittwe. Gem. Herr Joh. Ernſt Haller von Hallerſtein auf Kalchreuth und Helmſtädt, Pfleger zu Altorf und Lauf, geboren an. 1575. den 9 Jan. vermählt an. 1599. den 13 Aug. ſtarb an. 1606. den 18 Februar.

3

Urſula im Hof/ geboren an. 1579. den 15 Aug. ſtarb eodem anno.

3

Regina im Hof/ geb. an. 1580. den 24 Sept. ſtarb an. 1613. den 21 Sept. Gem. Herr Veit Georg Holzſchuher von Neuenburg, Senator zu Nürnberg, geboren an. 1573. den 19 Nov. vermählt an. 1599. den 15 Nov. an. 1606. den 26 Sept.

3

Barbarina im Hof/ geb. an. 1588. den 17 Nov. ſtarb an. 1652. den 19 April. Gem. Herr Hieronymus Tucher von Simmelsdorf, forderſter Aſſeſſor am Stadt Gericht und Richter des Markts und Amts Wöhrd, geboren an. 1581. vermählt an. 1605. den 10 Junii, ſtarb an. 1652. den 13 April.

3

Sibylla im Hof/ geb. an. 1585. den 27 Jul. ſtarb an. 1636. als Wittwe. Gem. Herr Johann Chriſtoph Harßdörfer, Senator zu Nürnberg, geboren an. 1585. vermählt an. 1609. den 25 April, ſtarb an. 1625. den 13 Auguſt.

TABVLA CCXLVIII.

Von denen Herren im Hof in Hanſiſcher Haupt- und deren davon entſprungen Andreaſiſch- aus ſolcher aber gekommen Wilhelminiſchen Linie.

Wilhelm I. im Hof, Stiffter der aus der mittlern Nürnbergiſchen Linie hervorgeſproſſenen Wilhelminiſchen Branche (Tab. CCXLVII.) geboren an. 1558. den 27 Jan. ward des innern geheimen Raths und Land Pfleger zu Nürnberg, ſtarb an. 1630. den 29 Nov. und hat in der St. Rochus Capelle ein ſchönes Grab Monumentum aus Marmor gehauen. Er hat nebſt ſeinem Bruder, Herrn Andreas III. im Hof, von denen Herren Agnaten zu Augſpurg, dero um Nürnberg herum angehörige Mann lehenbare Unterthanen an. 1624. käuflich acquiriret. Als auch zu Anfang vorigen Seculi ein löblicher Magiſtrat der Stadt Nürnberg die, von dem Hoch Stift Speyer abhangende Breitenſteiniſche Stamm Lehen, käuflich an ſich gebracht, und berührten Hoch Stifft einer Famille von gleicher Extraction, als die von und zum Breitenſtein vorgeſchlagen werden muſte, aus welcher iedesmahls ein Lehen Träger, zu Leiſtung der ſchuldigen Ritter Dienſte, demſelben vorſtellig zu machen, ſo ſind dieſe Lehen, auf dieſen Herrn Wilhelm und deſſen Bruder Herrn Andreas im Hof, und deren beyderſeitige männliche Deſcendenz geliehen worden, wie der ſub 4 Januar an. 1613. ausgeſtellte Lehens Revers, ſolches beurkundet. Gemahlin, Catharina im Hof, Herrn Sebaſtians im Hof, und Frauen Catharinä im Hof, einer gebornen Behaimin, Tochter, geboren an. 1565. den 11 Aug. vermählt an. 1583. den 14 May, ſtarb an. 1621. den 7 Merz.

Wilhelm II. im Hof / führete die Wilhelminiſche Linie dauerhaft fort. Von ihme und ſeinen Nachkommen Siehe

Sebaſtian im Hof / geboren an. 1589. ſtarb an. 1613. den 9 Sept. ohne Kinder. Gem. Catharina Pfintzingin von Henfenfeld, Herrn Paul Pfintzings von Henfenfeld, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Sabinä Pfintzingin von Henfenfeld, einer gebornen Lindnerin, Tochter, Herrn Jacobs im Hof, hinterlaſſene Frau Wittwe, geboren an. 1585. den 17 Novembr. zu Henfenfeld, vermählt an. 1612. den 16 Novembr. ſtarb an. 1637. den 24. Merz.

Gabriel im Hof / geboren an. 1591. im Merz als Zwilling, ward Capitain Lieutenant unter der combinirten Königlich Schwediſch- und Hochfürſtlich Sachſen-Weymariſchen Armee und ſtarb an. 1632. Gemahlin, Anna Scheurlin von Defersdorf, Herrn Paul Scheurls von Defersdorf, und Frauen Annä Scheurlin von Defersdorf, einer gebornen Kaſtnerin von Schnaitenbach, Tochter, geboren an. 1589. vermählt an. 1616. den 13 Merz, ſtarb an. 1668. den 13 April als Wittwe.

Tab. CCXLIX.

Raphael im Hof / ſtiffte eine wieder ausgegangene Linie. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe

Paulus im Hof gebor. a. 1594 den 6 Nov. † 1596. den 20. Oct.

Anna Catharina im Hof geboren an. 1597. den 22 Sept. ſtarb an. 1663. den 26 April. Gem. Herr Johann Bartholomäus von Fürtenbach zu Reichenſchwand, Oberndorf und Leutzenberg, vermählt an. 1625. den 16 May, ſtarb an. 1637. den 26. Decembr.

Maria Magdalena im Hof gebor. a. 1600. † 1606.

1 Anna Catharina im Hof, geb. an. 1617. † an. 1652. unvermählt.

2 Philipp Jacob im Hof, geb. an. 1619. † an. 1645. zu Lichtenau unvermählt.

3 Maria Magdalena im Hof geb. an. 1621. den 6 Merz † an. 1701 den 19 May unvermählt.

Tab. CCLI.

Chriſtoph im Hof, geb. an. 1602. im Auguſt ſtarb an. 1632. den 16 Dec. Gem. Anna Maria Volckamerin, Herrn Gottlieb Volckamers, und Frauen Annä Mariä Volckameria, einer gebornen Holtzſchuherin, Tochter, geboren an. 16n, vermählt an. 1630. den 1 Jun. ſtarb anno 1669. den 28 Nov. als Wittwe.

Suſanna im Hof / gebor. an. 1604. im May, ſtarb an. 1642. Gem. Herr Wilhelm Dörrer von der Untern-burg, vermählt anno 1640. den 18 Auguſt.

Hieronymus im Hof, Stamm Herr der aus der Wilhelminiſchen Linie entſprungenen Freyherrlichen Branche in Sachſen und Oſt Friesland. Von ihme und ſeinen Nachkommen Siehe

Tab. CCLII.

4 Chriſtoph Gabriel im Hof / gebor. an. 1622. den 14 Sept. † an. 1627.

5 Sibylla im Hof, gebor. anno 1624. † an. 1684. den 31 Dec.

6 Wolfgang Friederich im Hof / geboren u. geſtorb. 1626.

7 Helena im Hof / geb. an. 1628. ſtarb anno

8 Maria Margaretha im Hof, geboren und geſtorben an. 1631.

9 Urſula im Hof geb. an. 1632. ſtarb an. 1667. den 22 Jul.

Anna Maria im Hof / geboren an. 1608. ſtarb an. 1683. den 28 Junii.

Magdalena im Hof / geboren an. 1611. ſtarb an. 1644. unvermählt.

Maria Helena im Hof / geboren anno 1631. ſtarb an. 1632.

Hedwig im Hof / geboren an. 1632 ſtarb an. 1662 den 20 Jul. Gemahl. Herr Philipp Jacob Tucher von Simmelsdorf auf Winterſtein, des innern geheimen Raths und Land Pfleger zu Nürnberg, geboren an. 1624. den 30 Aug. vermählt an. 1652. den 2 Aug. ſtarb an. 1690. den 3 Febr.

TABVLA CCXLIX.

Von denen Herren im Hof in Hanſiſcher Haupt- und deren davon entſprungen Andreaſiſch- aus ſolcher aber gekommen Wilhelminiſchen Linie.

Wilhelm II. im Hof, führete die Wilhelminiſche Linie dauerhafft fort (Tab. CCXLVIII.) geboren anno 1586 den 7 Auguſt. ſtarb anno 1661 den 20 Januar. Gemalin (I) Catharina Tezlin von Kirchen Sittenbach, Herrn Carl Tezels von Kirchen Sittenbach und Vorra, des innern geheimen und Kriegs Raths zu Nurnberg, dann Frauen Annä Tezlin von Kirchen Sittenbach, einer gebornen im Hof, Tochter, vermählt anno 1608 den 24 May, ſtarb an. 1616 den 10 Septembr. (II) Dorothea Roſina Kreßin von Kreßenſtein, Herrn Hieronymi Kreßens von Kreßenſtein auf Räzelsdorff, Obriſtens, des löblich Fränckiſchen Crayſes Kriegs Raths, Reichs Pfenaig Meiſters, dann auch des innern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Roſinä Kreßin von Kreßenſtein, einer gebornen von Freidl zum Hautzenſtein, aus dem Hauſe Harhofen, Tochter, geboren anno 1593, vermählt anno 1621 den 8 Octobr. ſtarb anno 1632. (III) Magdalena Gößweinin, Herrn Nicolai Gößweins, und Frauen Suſannä Gößweinin, einer gebornen von Freidl zum Hautzenſtein, Tochter, vermählt anno 1633 den 20 Octobr. ſtarb anno 1636 den 30 Auguſt. (IV) Barbara Sabina Dörrerin von der Unternbürg, Herrn Balthaſar Dörrers von der Unternbürg, des innern Raths zu Nürnberg, und Frauen Mariä Magdalenä Dörrerin von der Unternbürg, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter, vermählt anno 1641 den 28 Novembr. ſtarb anno 1679 den 14 Mart. als Wittwe.

I. Anna Catharina im Hof geboren anno 1609, ſtarb anno 1643.

I. Urſula im Hof geboren an. 1611 ſtarb an. 1623.

I. Regina im Hof geboren an. 1614 den 13 Nov. † an. 1646 den 10 May unvermählt.

I. Maria im Hof geboren u. geſtorben an. 1616.

2. Wilhelm III. im Hof, geboren anno 1622 den 23 Jul. war ein Herr von ungemeiner Gelehrſamkeit und vielen andern vortrefflichen Qualitäten, hat dem Nürnbergiſchen löblichen Regimente, zu welchem er anno 1659 gelanget, 31 Jahre lang mit unſterblichen Nach Ruhm vorgeſtanden, und iſt als Septemvir, Kirchen Pfleger, vorderſter Curator der Univerſität Altorff, Proto Scholarcha und Præſes des Ober Vormund Amts anno 1690 den 2 Febr. zu allgemeinen Leid Weſen verſtorben. Sein Gedächtniß iſt von denen Herren Profeſſoribus zu Altorff, Wegleiter, Sturm und Omeiß ingleichen von Johanne Fabritio in Epiſtola Dedicatoria Operum poſthumorum Sinberti verewiget, beſonders aber das wahre Portrait von ſeiner Perſon und ungemeinen Tugenden, von deſſen ältern Herrn Sohn, in der von ihm anno 1690 edirten Hiſtoria Genealogica Regum Pariumque Magnæ Britanniæ, parte poſteriori cap. 109 vel ultimo, vortrefflich abgeſchildert worden. Gemalin, Maria Helena Pömerin, Herrn Albrecht Pömers, des innern geheimen und Appellations Rath zu Nürnberg, dann Frauen Helenä Sabinä Pömerin, einer gebornen Pfinzingin von Heufenfeld, Tochter, geboren anno 1632, vermählt anno 1648 den 21 Auguſt. ſtarb anno 1716 den 18 April als Wittwe im 84ſten Jahr ihres Alters.

2. Paulus im Hof geboren anno 1623, ſtarb anno 1632 an der Ruhr, 3 Tage vor der Frau Mutter.

2. Anna Roſina im Hof geboren u. geſtorben anno 1627.

2. Tobias im Hof geboren und geſtorben an. 1632.

Jacob Wilhelm im Hof führete die Wilhelminiſche Linie dauerhafft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCL.

Lazarus im Hof, geb. an. 1652 den 5 Sept. ward Amtmann des Nürnbergiſchen Waldes St. Laurentii, u. des befreyeten Kayſerl. Forſt Gerichts Ober Richter, † an. 1732 den 24 Dec ohne Kinder. Gemalin (I) Maria v. Franeau, eines vornehmen Niederländiſchen Geſchlechts aus der Grafſchafft Artois, Herrn Johannis von Franeau u. Frauen Mariä v Franeau, einer gebornen v. Heldenwier, Tochter, vermählt an. 1689 den 11 Junii, † an. 1697 d. 13 Dec. (II) Anna Helena Fürerin von Haimendorff, Herrn Johann Moritz Fürers v. Haimendorff, u. Frauen Mariä Helenä Fürerin v. Haimendorff, einer geb. Hallerin v. Hallerſtein, Tochter, vermählt an. 1698 den 4 Octobr.

Maria Helena im Hof, geboren an. 1654 den 8 Junii, ſtarb an. 1687 den 6 Aug. Gemal, Herr Jacob Wilhelm Tezel von und zu Kirchen Sittenbach, vermählt anno 1686 den 11 Octobr. ſtarb anno 1694 den 4 Februar.

Martin im Hof geboren anno 1656 den 6 Mart. ſtarb an. 1658.

Johann Friederich im Hof, geboren an. 1658 den 21 May, ſtarb cod. anno.

Sibylla Dorothea im Hof, geboren an. 1660 den 9 Auguſt. ſtarb an. 1704 den 5 Novembr. Gemal, Herr Carl Wölcker, Comes Palatinus Cæſareus, verſchiedener Fürſten und Stände des Heil. Römiſchen Reichs, Rath, vorderſter Conſiliarius zu Nürnberg und der Univerſität Altorff Pro Cancellarius, vermählt anno 1688 den 9 Jan. ſtarb an. 1723 den 19 Novembr.

TABVLA CCL.

Von denen Herren im Hof in Hanſiſcher Haupt- und deren davon entſprungen Andreaſiſch- aus ſolcher aber gekommen Wilhelminiſchen Linie.

Jacob Wilhelm im Hof, führete die Wilhelminiſche Linie dauerhafft fort (Tab. CCXLIX.) geboren anno 1651 den 8 Mart. Dieſer gelehrte und Welt berühmte Cavalier, welcher nebſt der durchgängig bekannten Notitia Procerum Imperii, ſo von ihm zum vierdten mahl vermehrter, edirt worden, auch der Franzöſiſch- Engliſch- Italiäniſch- Spaniſch- und Portugieſiſchen Familien, Stamm Tafeln in verſchiedenen Operibus recenſiret und mit Hiſtoriſchen Commentariis illuſtriret hat, auch mit verſchiedenen Fürſten, Reichs Grafen und vornehmen Miniſtres in ſteter Correſpondence geſtanden, beſonders von des Herrn Hertzog Moritz Wilhelms zu Sachſen Zeitz Durchlaucht, Lebens lang mit auſſerordentlicher Gnade angeſehen und beehret worden, ſtarb als vorderſter Loſungs Rath und Senior Familiæ anno 1728 den 20 Decembr. Gemalin, Anna Felicitas Holtzſchuderin von Neuenbürg, Herrn Georg Holtzſchuhers von Neuenbürg, des ältern geheimen und obriſten Kriegs Raths zu Nürnberg, dann Frauen Annä Catharinä Holtzſchuherin von Neuenbürg, einer gebornen Welſerin, Tochter, geboren anno 1662 den 26 April, vermählt anno 1683 den 26 Februar. ſtarb anno 1712 den 9 Auguſt.

Anna Maria im Hof, geboren an. 1684 den 7 Aug. ſtarb anno 1731 den 20 Septemb. Gemal, Herr Guſtav Philipp Fürer v. Haimendorff auf Wolckersdorff, Senator zu Nürnberg geb. an. 1669 vermählt anno 1712 den 16 Febr. † anno 1737 den 17 Januar.

Georg Wilhelm im Hof, geboren an. 1686 den 26 Junii ſtarb den 15 Jul. c. a.

Maria Felicitas im Hof, geboren an. 1689 den 16 Mart. Gemal, Herr Chriſtoph Wilhelm Tucher v. Simmelsdorff, Winterſtein, Rüſenbach und Beringersdorff, Senator zu Nürnberg, geboren anno 1683, vermählt an. 1719 den 16 Januar.

Jacob Wilhelm im Hof, geboren anno 1691 den 21 Octobr. trat anno 1732 als geheimer Rath und würcklicher Cammer Director in Hochfürſtl. Pfaltz Sultzbachiſche Dienſte, reſignirete ſolche anno 1736 und übernahme anno 1738 das Nürnbergiſche Pfleg Amt Hilpoldſtein, gab aber auch dieſe Stelle wiederum auf anno 1747. Gemalin (I) Maria Helena Sophia im Hof, Herrn Johann Chriſtophs im Hof von Mörlach, Solar und Stephansmühlen, Kayſerlichen würcklichen Raths, Chur Maynziſch- Hochfürſtlich Bambergiſch- und der verwittweten Frauen Groß Hertzogin von Toſcana geheimen Raths, dann des ältern geheimen Raths, vorderſten Loſungs Herrns und Reichs Schultheiſens zu Nürnberg, und Frauen Urſulä Sabinä im Hof, einer gebornen Löffelholtzin von Colberg, Tochter, geboren anno 1698 den 15 Auguſt. vermählt anno 1722 den 20 April, ſtarb anno 1727 den 21 Jul. (II) Regina Suſanna Eſther Louiſe im Hof, Herrn Andreä Lazari im Hof von Mörlach, Hochfürſtlich Pfaltz Sultzbachiſchen geheimen Raths, Cantzley Directoris und Pflegers zu Floß, dann letzthin deſignirten Hochfürſtlich Braunſchweig Wolffenbüttteliſchen geheimen Raths, und Frauen Annä Eſther Sophiä im Hof, einer gebornen von Woyttä, Tochter, geboren anno 1694 den 27 May, vermählt anno 1730 den 29 Septembr. zu Zellerfeld, ſtarb anno 1735 den 30 April. (III) Roſina Chriſtina Sibylla im Hof, Herrn Ulrich Carls im Hof von und auf Mörlach, Obriſt Wacht Meiſters und Chur Pfältziſchen Ober March Commiſſarii in denen Neuburgiſchen Aemtern Hiltpoltſtein, Heideck und Allersberg, dann Frauen Annä Sabinä Edä im Hof, einer gebornen Freyin Reterin von Kornburg, Tochter, geboren anno 1689 den 9 Mart. vermählt anno 1740 den 31 Januar. auf den Schloß zu Kornburg.

Maria Magdalena im Hof, geboren an. 1694 den 13 Decembr. ſtarb anno 1721 den 22 Dec. unvermählt.

Lazarus Wilhelm im Hof, geboren an. 1697 den 9 Octobr. ſtarb den 29 Dec. c. a.

Wilhelm Chriſtian im Hof, geboren an. 1700 den 1 April † im Oct. c. a.

Anna Maria im Hof, geboren an. 1702 den 3 Nov. ſtarb an. 1703 den 4 Mart.

I. Catharina Dorothea im Hof, geboren anno 1723 den 10 Mart.

I. Juliana Regina Carolina im Hof, geboren anno 1724 den 28 Januar Gemal, Herr Moritz Wilhelm v. Calenberg Erb- und Gerichts Herr zu Rothwerſten, Knickhagen und Lichtenau, vermählt an. 1743 d. 4 Jul. zu Hilpoldſtein.

I. Johann Wilhelm im Hof, geboren anno 1725 den 23 Sept. iſt ſeit an. 1735 an dem Hochfürſtlichen Hofe zu Wolffenbüttel als Page erzogen, anno 1744 aber ausgemuſtert, und als Fähndrich unter den Königlich Schwediſch- und Hochfürſtl. Heßen Caßeliſchen löbl. Guarde Regiment zu Fuß engagiret worden.

I. Maria Sophia Wilhelmina im Hof, geboren an. 1727 den 26 Febr. kam anno 1742 als Penſionaire in das Adeliche Urſulaner Stifft zu Kitzingen, woſelbſten ſie anno 1744 den 8 Septembr. in das Noviciat eingekleidet, an. 1746 den 12 Sept. aber Profeſſionem Ordinis abgeleget hat.

2. Ludewig Rudolph im Hof, geb. anno 1731. den 12 Jul. ſtarb an. 1732 den 16 April.

2. Johann Chriſtian Wilhelm im Hof, geb. anno 1732 den 6 Oct. ſtarb an. 1733 den 9 Auguſt.

2. Johann Adam Philipp Wilhelm im Hof, geb. anno 1735 den 11 April. † den 1 Junii c. a. zu Sultzbach.

TABVLA CCLI.

Von denen Herren im Hof in Hanſiſcher Haupt- und deren davon entſprungen Andreaſiſch- aus ſolcher aber gekommen und wieder erloſchen Wilhelmin-Raphaeliſchen Linie.

Raphael im Hof, Stiffter der wieder ausgegangen Wilhelmin-Raphaelliſchen Linie, (Tab. CCXLVIII.) geboren anno 1591 im April als Zwilling ſeines Bruders Gabriels, ſtarb anno 1667 den 7 Februar. Gemalin, Regina Pellerin von Schoppershof, Herrn Martin Pellers von und zu Schoppershof, dann Frauen Mariä Pellerin von Schoppershof, einer gebornen Viatiſin, Tochter, geboren anno 1600 den 23 Junii, vermählt anno 1615 den 20 Octobr. ſtarb anno 1632 den 15 Novembr.

Maria Magdalena im Hof, geboren anno 1617 ſtarb anno 1618.

Wilhelm im Hof, geboren anno 1619, ſtarb anno 1625.

Anna Regina im Hof, geboren an. 1620 † an. 1671 den 21 Octobr. Gemal, Herr Gottlieb Heugel aus Schleſiſchen Adel, vermählt an. 1641 den 29 Mart. † an. 1668 den 15 Octobr.

Albert im Hof, geboren und geſtorben als Zwilling anno 1621.

Maria im Hof, geboren und geſtorben als Zwilling anno 1621.

Maria Magdalena im Hof, geboren an. 1622, † an. 1689 den 10 Jul. Gemal, Herr Johann Jacob Starck von Reckenhof, des innern geheimen Raths und Scholarcha zu Nürnberg, vermählt an. 1642 den 21 Mart. † an. 1659 den 26 April.

Wolff Martin im Hof, geboren an. 1625 den 2 Januar. hat, nachdem er denen Studiis in Altorff obgelegen, von an. 1644 biß an. 1649 ſeine Reiſen durch Holland, die Niederlande, Franckreich und Italien gethan, auch während denen ſeines Sejours den König aus Neapolis, um ſich im Soldaten Weſen etwas zu verſuchen, unter den Königlich Spaniſchen Obriſten Hercules Viſconti, als Volontair Kriegs-Dienſte gethan, und der Belagerung Brtolongone anno 1650, worbey er in denen Approchen einen Schuß bekommen, beygewohnet, ſtarb als Aſſeſſor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg in ſeinen beſten Jahren ohne Leibes Erben an. 1672 den 12 Mart. Gemalin, Maria Magdalena Holzſchuherin von Neuenbürg, Herrn Siegemund Jacob Holzſchubers von Neuenbürg auf Woffenbach und Thalheim, und Frauen Mariä Magdalenä Holzſchuherin von Neuenbürg, einer gebornen Starckin von Reckenhof, Tochter, giboren an. 1631 den 2 Junii, vermählt an. 1651 den 8 May, ſtarb an. 1689 den 19 May, da ſie ſich zum zweyten mahl mit Herrn Jobſt Wilhelm Ebnern von Eſchenbach marriagiret hatte.

Johann Jacob im Hof, geboren an. 1627 den 8 Decembr. iſt 20 Jahre lang in Hertzog Chriſtians zu Liegnitz und Brieg in Schleſien Hof Dienſten als Cammer Juncker, und letztlich als Hof Marſchall geſtanden; Nach ſeines gnädigſten Fürſten und Herrns anno 1672 erfolgten Abſterben aber wieder nach Nürnberg gekommen, wo er anno 1700 den 8 May mit Tod abgegangen. Gemalin, Sibylla Catharina von Börſtel, Herrn Eures von Börſtel zu Pöpkau, Hochfürſtlich Anhaltiſchen Raths und Hof Meiſters, dann Frauen Annä Catharinä von Börſtel, einer gebornen von Dieskau, Tochter, vermählt anno 1659 den 19 May auf den Schloß zu Wohlau in Schleſien, ſtarb anno 1684 den 12 Octobr.

Suſanna Catharina im Hof, geboren anno 1629 den 9 May als Zwilling, ſtarb anno 1666 den 6 Februar. Gemal, Herr Friderich Volckamer, des ältern geheimen Raths und Bau Meiſter zu Nürnberg, geboren anno 1619 den 31 Mart. vermählt anno 1648 den 24 April, ſtarb anno 1682 den 9 Novembr.

Georg Chriſtoph im Hof, geboren anno 1629 den 9 May als Zwilling, ſtarb eodem anno.

Chriſtian Auguſt im Hof, geboren anno 1660 zu Brüg in Schleſien, war in Hochfürſtlich Braunſchweig Lüneburgiſchen Dienſten Fähndrich unter dem Bernsdorffiſchen Regimente und des Herrn Hauptmanns von Schweinitz Compagnie, und ſtarb auf den Marſch aus Ungarn zu Gera an der Elſter anno 1685 den 18 Decembr.

Johann Wilhelm im Hof, geboren an. 1663 zu Brüg, war in ſeiner Jugend Fähndrich in Königlich Däniſchen Dienſten, folgends Lieutenant unter den löblich Fränckiſch Schnebelinſchen Crayß Regimente, nachmahls Hauptmann unter den löblich Erffaiſchen Regimente hochbes ſagten Crayſes, letztlich aber Stadt Major zu Nürnberg, und ſtarb an. 1717 den 5 Mart. unvermählt.

Charlotta Catharina im Hof, geboren anno 1665 zu Brüg, ſtarb anno 1734 den 5 Decembr. als Wittwe zu Cüſtrin. Gemal, Herr Johann Friderich von Eberts auf Trachtelfingen, Chur Pfälziſcher General Major und Obriſter über ein Regiment zu Fuß, vermählt zu Nürnberg anno 1703 den 12 Mart. ſtarb anno 1713 zu Maſtricht.

Leopold im Hof, geboren an. 1667 zu Brüg, war in Hochfürſtlich Braunſchweig Lüneburgiſchen Dienſten Fähndrich unter den Zariſchen Regimente von des Herrn Baron de Hora Compagnie, und iſt anno 1688 im Sturm vor Negroponte in Morea geblieben.

Carl Friederich im Hof, geboren und geſtorben als Zwilling anno 1668.

Louiſe Wilhelmina im Hof, geboren und geſtorben als Zwilling anno 1668.

Louiſe Beata im Hof, geboren anno 1669, ſtarb anno 1670.

Ferdinand im Hof, geboren und geſtorben anno 1670.

Louiſe Maria im Hof, geboren an. 1672, † an. 1715 den 22 Octobr. zu Reichenſchwand. Gemal, Herr Gottfried Edler Herr von Reichmann, des löblich Fränckiſchen Crayſes General Quartier Meiſter, nachgehends aber Königlich Preußiſch und Chur Brandenburgiſcher Artillerie Obriſter und Commendante zu Cüſtrin, vermählt anno 1708 zu Reichenſchwand.

Jobſt Wilhelm im Hof, geboren anno 1674, ſtarb anno 1675.

Jacobina Sabina im Hof, geboren anno 1675, ſtarb anno 1680.

Dorothea Magdalena im Hof, geboren und geſtorben anno 1677.

Clara Helena im Hof, geboren und geſtorben anno 1678.

TABVLA CCLII.

Von denen Freyherren im Hof in Hanſiſcher Haupt- und deren davon entſprungen Andreaſiſch- aus ſolcher aber gekommen Wilhelminiſch Freyherrlichen Branche in Sachſen und Oſt Frießland.

Hieronymus im Hof, Stiffter der aus der Wilhelminiſchen Linie entſprungenen Freyherrlichen Branche in Sachſen und Oſt Frießland, (Tab. CCXLVIII.) geboren anno 1606 den 12 April, hat nicht nur in ſeiner Jugend faſt gantz Europam durchreiſet, ſondern auch vom Jahr 1633 biß 1639 mit der Hochfürſtlich Holſtein Gottorpiſchen Geſandtſchafft die weite und beſchwehrliche Reiſe nach Moſcau und Perſien, gut verrichtet, ward anno 1648 der beyden Printzen zu Wolffenbüttel, Herrn Anton Ulrichs und Herrn Ferdinand Albrechts Hof Meiſter, folgends aber anno 1656 von deren Herrn Vater Herrn Hertzog Auguſto, zu einen würcklichen Hof Rath beſtellet, in welcher Station er anno 1668 den 19 Januar. zu Wolffenbüttel mit Tod abgegangen, und in der Kloſter Kirche zu Riddagshauſen begraben lieget. Gemalin, Margaretha von Levenzau, Herrn Heinrichs von Levenzau, aus dem Hauſe Scharenſtin im Mecklenburgiſchen Erb geſeſſen, und Frauen Dorotheä von Levenzau, einer gebornen von Levenzau aus dem Hauſe Linau und Finſtorff, Tochter, vermählt anno 1652 den 25 Junii zu Wolffenbüttel, ſtarb in ſehr hohen Alter als Wittwe anno 1710 den 13 Mart.

Anton Albrecht Freyherr im Hof, Stiffter der blühenden Freyherrlichen Linie in Sachſen. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. CCLIII.

Auguſt Friederich im Hof, geboren an. 1657 den 1 Jan. ſtarb den 4 May e. a.

Maria Eliſabetha im Hof, gebohren anno 1658 den 7 Junii, war Hof Dame bey der Printzeßin Henrietta Chriſtina von Braunſchweig, Aebtißin zu Ganderßheim, nachmahls bey der regierenden Frauen Hertzogin von Braunſchweig Wolffenbüttel und † an. 1709. Gemal, Herr Philipp Ludewig von Wendhauſen, Erb Herr zu Wendhauſen, Schöningen und Riddagshauſen, Hochfürſtlich Braunſchweig Lüneburgiſcher Premier Miniſtre und Cantzler, vermählt an. 1699, ſtarb an. 1718 den 17 Novembr. im 86 Jahr ſeines Alters.

Rudolph Chriſtian Freyherr im Hof, geboren anno 1660 den 26 Novembr. war der groſe Staats Miniſtre, welcher 25 Jahre lang beſtändig in Geſandtſchafften an dem Kayſerlich und mehreſten andern vornehmſten Europäiſchen Höfen gebraucht worden und die wichtigſten Affairen negotiiret hat. Anno 1692 ward er von des Herrn Hertzogs Anton Ulrichs zu Wolffenbüttel Durchlaucht zum Hof Rath und Ober Hof Meiſter ſeiner Gemalin beſtellet und zum erſten mahl als Envoye extraordinaire nach Wien abgeordnet, anno 1697

Wilhelm Heinrich Freyherr im Hof, Stiffter der blühenden Freyherrlichen Linie in Oſt Frießland. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. CCLIV.

---

verrichtete er die zweyte Geſandtſchafft nach Wien, während welcher er vom Kayſer Leopoldo in des Heil. Römiſchen Reichs Freyherren Stand, aus ſelbſt eigen allerhöchſten Antrieb und Bewegung, ſammt ſeinen Herren Brüdern und deren Deſcendenten erhoben worden. Anno 1699 gienge er nach Coppenhagen, den neuen König Friederich IV. im Nahmen ſeines gnädigſten Herrns zu complimentiren. Anno 1700 wurde ihm von denen ſämmtlich weltlichen Reichs Fürſten, ſo ſich gegen die neue Chur Würde des Hauſes Hannover ſetzeten, die Geſandſchafft nach Wien aufgetragen, in welcher Angelegenheit er auch noch ſelbiges-nicht weniger folgendes Jahr, an den Königlich Franzöſiſchen Hof abgeſchicket worden, während welch ſeines Aufenthalts allda, ihme von ſeinem gnädigſten Herrn anno 1702 die hohe Würde eines würcklich geheimen Raths angedihen. Anno 1705 gienge er von neuem als Envoye extraordinaire nach Wien ab, dem Kayſer Joſeph zur angetretenen Regierung zu gratuliren, woſelbſten er anno 1706 den 14 Decembr. im Nahmen ſeines Herrn als Aelteſten des geſammten Chur- und Hochfürſtlich Braunſchweig Lüneburgiſchen Hauſes, als deſſen Principal Geſandter vor den Kayſerlichen Thron, die ſolenne Inveſtitur, über Dero Fürſtenthum und Lande empfangen, hiernechſt aber durch Unter Handlung des hohen Heyraths Negotii, zwiſchen König Carl III. in Spanien, und der Prinzeßin Eliſabetha von Wolffenbüttel, ſich hoch verdient gemacht hat, und nachdem ſolches von ihm glücklich zu Ende gebracht worden, höchſt gedachte Prinzeßin anno 1707 zu Wolffenbüttel abgeholet und nach Wien geführet, auch anno 1708 den errichteten Heyraths Tractat von Seiten des Hochfürſtlichen Hauſes Wolffenbüttel unterzeichnet hat, wegen welcher wohl vollführten Verrichtung er vom König Carl in Spanien mit einer jährlichen Penſion von 2000 Philippi vor ſich und ſeine Erben begnadiget, und ſolche auf die Salz Impoſten des Herzogthums Mayland ihme aſſigniret worden. Hatte folgends die Ehre, nachdem er vom Kayſer Joſepho bereits vom 10 Septembr. anno 1707 das Decret als würcklicher Reichs Hof Rath erhalten hatte, die Königliche Braut nach Spanien zu begleiten und allerunterthänigſt zu bekleiden, mit welcher er den 1 Auguſt. anno 1708 glücklich zu Barcellona anlangete. Nach ſeiner anno 1709 erfolgten Retour am Kayſerlichen Hof, hatte er die hohe Ehre, den guldenen Schlüſſel als Kayſerlicher Cammer Herr zu erhalten, und hierbey als des Heil. Römiſchen Reichs Graf immatriculiret zu werden, welcher Standes Erhöhung aber er ſich weiters nicht zu prävaliren begehret hat. Nach Kayſers Joſephi anno 1711 erfolgten Abſterben, bey deſſen ſolennen Leichen Begängniß, er als Cammer Herr ſeine Function mit verrichtete, wurde er vom König Carl nach Barcellona zurück beruffen, und als er daſelbſten nach erlittenen ſchweren Schiff-Bruch auf denen Küſten von Corſica im Auguſt. beſagten Jahres, glücklich angekommen, von höchſt beſagten König, bey deſſen angetretener Rück Reiſe nach Teutſchland zurücke gelaſſen, der Königin mit guten Rath allerunterthänigſte Aſſiſtence zu leiſten und Dero Hof zu dirigiren, welcher hohen Function er biß im Mart. anno 1713 rühmlichſt vorgeſtanden, da er höchſtbemeldte Königin als Kayſerin wieder von dannen nach Wien zu begleiten, die abermalige Gnade hatte. In folgenden Jahren 1714. 15 und 16 wurde er von des neuen Herrn Hertzog Auguſt Wilhelms zu Wolffenbüttel Durchleucht (welches Hochfürſtlichen Dienſten er, ſo ungerne man ihm am Kayſerlichen Hofe dimittiret, ſich Zeit Lebens zu ſacrificiren entſchloſſen,) noch zu zweyen mahlen nach Wien, nicht weniger an den Engliſch- und Franzöſiſchen Hof, als Envoye extraordinaire, abgeſchicket, biß er endlich im Septembr. anno 1716 von einem Schlag Fluß befallen wurde, welcher ihn anno 1717 den 22 Jul. da er recidiv worden, zu Wolffenbüttel dieſer Zeitlichkeit entriſſen. Er wurde in die Catholiſche Kirche zu Braunſchweig, zu welcher Religion er ſich anno 1710 mit Hertzog Anton Ulrich bekannt hatte, beygeſetzet, allwo zur rechten Hand des Altars, ein anſehnliches Monument von weiſen Marmor nebſt einem in Metall eingegrabenen Epitaphio zu ſeinem hochverdienten Gedächtniß aufgerichtet zu ſehen. Gemalin, Ilſa Ludovica von Wendhauſen, des berühmten Cantzlers von Wendhauſen Enckelin und einige Erbin, vermählt anno 1703 den 1 Septembr. zu Salzdahlen, zeugte kein Kind mit ihm, und ſtarb anno 1719 den 22 April, da ſie ſich zum zweyten mahl mit dem Hochfürſtlich Wolffenbüttteliſchen geheimen Rath, dem Herrn Grafen von Hehn vermählt gehabt.

TABVLA CCLIII.

Von denen Freyherren im Hof in Hanſiſcher Haupt- und deren davon entſprungen Andreaſiſch- aus ſolcher aber gekommen Wilhelminiſch Freyherrlichen Linie in Sachſen.

Anton Albrecht Freyher im Hof, Erb Herr zu Hohen Prießnitz, Ober- und Nieder Glauſa, Stifter der blühenden Freyherrlichen Linie in Sachſen (Tab. CCLII.) geboren anno 1653 den 17 Decembr. hielte ſich von Jugend auf als Page und folgends als Hof Juncker am Hochfürſtlich Wolffenbüttelſchen Hof auf, an welchem er nachmals die anſehnlichen Charges eines geheimen Cammer Raths und Ober Schenckens, ſo dann auch eines Cammer Präſidentens bekleidet. Anno 1704 verwechſelte er dieſe Dienſte mit denen Königlich Polniſch- und Chur Sächſiſchen, und ward zu Dreßden als würcklicher geheimer Rath, Cammer Präſident und Ober Berg Hauptmann inſtalliret, auch noch ſelbigen Jahres als Königlicher Commiſſarius in die Ober Laußnitz abgeordnet, nachmahls auch anno 1706 zu denen Alt-Ranſtädtiſchen Friedens Tractaten, als Plenipotentiarius accreditiret, welche zwiſchen ihm und den Königl. Schwediſchen Miniſtre Herrn Grafen Piper den 14 Septembr. beſagten Jahres in Stand gebracht und unterzeichnet worden. Muſte nachmahls den Unbeſtand des Hof Glücks erfahren, und von anno 1707 biß 1713 einen ſechsjährigen Arreſt auf der Veſtung Königſtein erdulten, nach deßen Erledigung er ſich wechſels weiſe auf ſeinen Gütern und zu Dreßden aufgehalten, woſelbſten er anno 1715 den 11 Decembr. an Stein Schmerzen, woran er ſich ſchneiden laſſen, verſtorben. Deſſen entſeelter Leichnam wurde nach Hohen Prießnitz abgeführet, und in daſiger Kirche beygeſetzet. Gemalin, Sophia Henrietta von Lente, Herrn Carl Wilhelms von Lente, Chur Brandenburgiſchen Regierungs Rath und Land-Droſtens des Fürſtenthums Minden auch Droſtens zu Petershagen, und Frauen Eleonorä Sophiä von Lente, einer gebornen von Wittorff, aus dem Hauſe Lunersburg, Tochter, welche bey feyerlichſter Einweyhung der, in dem Luſt Palais Salzdahlen neu erbaueten Kirche anno 1694 den 30 May im Beyſeyn geſammter Hochfürſtlicher Herrſchafften angetrauet worden. Sie ſtarb als Wittwe zu Dahme anno 1742 im Mart.

Anton Ulrich Freyherr im Hof, Erb Herr zu Hohen Prießnitz, Ober- und Nieder Glauſa, Möckern ꝛc. geboren anno 1695 den 4 Jul. zu Wolffenbüttel, erhielte in ſeiner Jugend ein Canonicat zu Naumburg, ward anno 1716 Hauptmann unter den Kayſerlich Graf Traviniſchen Regimente, und wohnete anno 1717 der glorieuſen Campagne in Ungarn und Eroberung der Veſtung Belgrad bey, reſignirete nachmahls die Dienſte, und bezoge ſeine Güter. Gemalin, Hedwig Wilhelmina v. Dieskau, Herrn Geißlers von Dieskau, Herrns auf Zſcheplin, Königl. Polniſch- und Chur Sächſiſchen geheimen- und ober Steuer-Raths, Amts Hauptmanns zu Düben, auch Crayß Steuer Einnehmers des löblichen Leipziger Crayſes, und Frauen Erdmuthä Dorotheä von Dieskau, einer gebornen von Ende, aus dem Hauſe Ehrenberg, Tochter, vermählt anno 1718.

Eliſabetha Juliana Freyin im Hof, geb. anno 1696. Gemal, Herr Johann Georg von Barſdeleben, Königl. Polniſch- und Chur Sächſiſcher Obriſt Lieutenant u. Commendant der Veſtung Thorn in Preußen, nachmahlen Obriſter v. der Cron Guarde in Polen, vermählt an. 1719.

Rudolph Auguſt Freyherr im Hof, geboren an. 1698 den 9 May, † an denen Kinder Blattern an. 1717 den 8 May.

Wilhelm Ludewig Freyherr im Hof Erb Herr zu Hohen Prießnitz, Ober- und Nieder Glauſa, Möckern ꝛc geboren anno 1702 den 13 Febr. war in ſeiner Jugend Edel Knabe am Königl Polniſch- und Chur Sächſiſchen Hofe, that an. 1721 mit dem Herrn Graf Moritz v. Sachſen eine Reiſe nach Franckreich, ward hierauf Fähndrich unter der Cron Guarde in Polen, folgends Lieutenant unter ſeines Schwagers des Obriſtens von Bardeleben Compagnie, nachmahls Hauptmann unter den Regiment des General Grafs Rudofsky, überkame weiters eine Compagnie v. denen groſen Grenadiers zu Dreßden, und avancirte anno 1740 zur Majors Stelle, ward anno 1747 im Octobr. von dem Prinz Statthalter in Holland zum Obriſten eines neu errichteten Regimentes in der Herren General Staaten Dienſten erklähret. Gemalin ꝛ ꝛ ꝛ Freyin von Noſtitz aus der Ober-Laußnitz, vermählt an. 1739 den 24 Decembr.

Auguſt Wilhelm Otto Freyherr im Hof, Erb Herr zu Hohen Prießnitz, Ober- und Nieder Glauſa, Möckern ꝛc. geboren anno 1704 den 7 Februar. war in ſeiner Jugend Page, auch nachmals Hof- und Jagds Juncker an dem Hochfürſtlich Sachſen Eiſenachiſchen Hof, engagirte ſich anno 1730 unter der Königl. Polniſchen Cavalier-Guarde, ward an. 1742 Hauptmann und General Adjutant bey den Graf Brühliſchen Regimente, wo er ſich dermahlen als Obriſt-Wachtmeiſter befindet.

Anton Albrecht Freyherr im Hof, geboren an. 1719 den 28 Mart. ſtarb anno 1722 den 12 Mart.

Rudolph Chriſtian Freyherr im Hof, geboren anno 1720 den 28 Novembr.

Anton Freyherr im Hof, geboren an. 1723 am andern Pfingſt Feyer Tag.

TABVLA CCLIV.

Von denen Freyherren im Hof in Hanſiſcher Haupt- und deren davon entſprungen Andreaſiſch- aus ſolcher aber gekommen Wilhelminiſch Freyherrlichen Linie in Oſtfrießland.

Wilhelm Heinrich Freyherr im Hof, Stiffter der annoch blühenden Freyherrlichen Linie in Oſtfrießland (Tab. CCLII.) geboren anno 1665 den 28 Septembr. war in ſeiner Jugend Hof Juncker an dem Hochfürſtlich Oſtfrießländiſchen Hofe, woſelbſten ermachmahls die Charge eines Ober Schenckens und die Droſtey des Amtes Leer erhalten, anno 1706 aber zur Dignität eines würcklichen geheimen Raths befördert worden. Er wurde zu verſchiedenen mahlen als Envoye an groſe Potentaten abgeordnet, als benanntlich an König Wilhelm III. in Groß Brittannien, an König Carl XI. in Schweden, an König Auguſtum in Polen, an König Friederich I. in Preuſſen, an König Carl III. in Spanien nachmaligen Kayſer, dann letztens an König Georg I. in Groß Brittannien. Anno 1706 ward er bereits vom König in Polen und Chur Fürſten in Sachſen zu Dero geheimen Rath ernannt, ihme auch eine Geſandſchafft aufgetragen, welche aber durch den darzwiſchen gekommenen Schwediſchen Einfall in Sachſen, keinen Fortgang gehabt. Als er anno 1711 ſich als Geſandter in Polen befande, wurde ihm von dem Czaar in Moſcau die Würde eines Rußiſchen Reichs Raths, nicht weniger anno 1713 das ober Hof Marſchall Amt bey der Gemahlin der Czaarowitz angetragen, welche beyde Bedienungen er aber depreciret, und in denen Hochfürſtlich Oſtfrießländiſchen Dienſten verblieben, auch in ſelbigen anno 1725 den 17 Februar. verſtorben. Gemalin, Iſabella Sophia von Boreel, Herrn Jacobs von Boreel, Herrns von Dupnbeck, Weſthoven und Domburg, Burgermeiſters zu Amſterdamm und mehrmaligen Ambaſſadeurs der Herren General Staaten in Moſcau und Franckreich, wie nicht weniger Plenipotentiarii bey denen Friedens Congreſſen zu Nimegen und Ryßwick, dann Frauen Iſabellä von Boreel, einer gebornen Coymanns, Tochter, vermählt anno 1701 den 4 Auguſt. ſtarb als Wittwe anno 1728 den 8 Decembr.

Chriſtiana Sophia Freyin im Hof, geboren anno 1702 den 30 May. Gemal, Herr Johann Gerhard Georg von Manneel, Hauptmann in Holländiſchen Dienſten und Commendant der Forts Delfzingwolde oder Oudeſchanz ohnweit Winſchotten, vermählt anno 1725 den 9 Sept.

Anton Chriſtian Freyherr im Hof, geboren anno 1703 den 12 Decembr. ein junger Cavallier voll groſer Hoffnung, welcher aber an. 1724 den 21 Junii, da er in der Ems bey Leer zu verunglücken die leidige Fatalität hatte, mit ihm zu Grunde gegangen.

Guſtav Wilhelm Freyherr im Hof, geboren anno 1705 den 9 Auguſt. ergriff auf Anrathen und durch Vorſchub ſeiner Mütterlichen Anverwandten den Entſchluß, unter der Welt berühmten Oſt Indiſchen Compagnie ſein Glück zu ſuchen, worinnen er dergeſtalt reuſſiret hat, daß er nach ſeiner glücklichen Ankunfft zu Batavia, wohin er anno 1725 abgeſeegelt, von einer Charge zur andern rühmlichſt aufgeſtiegen, und nachdem er bereits ſeit anno 1735 die wichtige Stelle eines ordinari Raths von der Regierung daſelbſten bekleidet, auch von anno 1736 biß 1740 das Gouvernement der Inſul Ceylon lobwürdigſt geführet hatte, zu Ende beſagten Jahres zum General Gouverneur der geſammten Nieder Ländiſchen Indien zu Amſterdamm ernannt, und nach großmächtigſt überſtandenen widrigen Fatis, ſolhn zu gleicher Zeit betroffen / anno 1742 in ſolcher hohen Würde daſelbſten einhellig beſtätiget worden, welche höchſte Ehren Stelle derſelbe ſeit ſeiner anno 1743 den 17 May erfolgeten glücklichen Retour zu Batavia noch dato mit gröſtem Ruhm, bekleidet. Gemalin, Catharina Magdalena Hupßmann van der Hille, Herrn Anton Hupßmanns van der Hille, General Directeurs zu Batavia, und Frauen Johannä Catharinä Hupßmann, einer gebornen Pelgrom, Tochter, vermählt anno 1717 den 20 April, ſtarb anno 1744 den 22 Jul. zu Batavia, da ſie 5 Kinder mit ihm gezeuget hatte, darunter ein Sohn, Nahmens Wilhelm Heinrich 7 Jahre alt worden, die übrigen aber in zarter Kindheit wieder geſtorben.

Georg Jacob Freyherr im Hof, geb. anno 1706 d. 27 Sept. ſtarb anno 1714 den 2 Mart.

Henrietta Louiſe Margaretha Freyin im Hof, geb. an. 1707 den 18 Nov. Gemal (I) Herr Arnold v. Nyeveen † anno 1731. (II) Herr de Vailliant, Capitain in Holländiſchen Dienſten vermählt anno 1735.

Rudolph Friederich Freyherr im Hof, geb. an. 1709 d. 9 May, † an. 1710 d. 6 Aug.

Louiſe Iſabella Freyin im Hof geb. anno 1710 den 20 Dec. † an. 1712 d. 20 Jan.

Hieronymus Rudolph Freyherr im Hof, geb. an. 1712 d. 21 May, ſeegelte an. 1734 zu ſeinem Herrn Bruder nach Batavia ab, hatte aber bald nach ſeiner glücklichen Ankunfft allda das Unglück den 17 Nov. c. a. in einem Canal zu ertrincken.

Heinrich Franz Freyherr im Hof, geboren anno 1714 den 1 Jan. war in ſeiner Jugend als Fähndrich folgends als Lieutenant engagiret unter der Guarde zu Fuß im Haag, und erhielte anno 1736 als Capitain ſeinen Abſchied, trat anno 1737 den 10 Mart. vom Texel aus die Reiſe nach Oſt Indien zu ſeinem Herrn Bruder an, hatte aber eine ſo beſchwerlich und gefährliche Schiffarth, daß er erſt anno 1738 den 9 Mart. auf den Cap, folgends den 3 Auguſt zu Colombo bey ſeinem Herrn Bruder anlangete, mit welchem er anno 1741 nach Europam retourniret, und den 21 Sept. nach Amſterdamm zurücke kam. Anno 1743 folgete er ſelbigem von neuem in Indien nach, und ſeegelte den 3 Jul. nebſt ſeiner Gemahlin und deren Fräulein Schweſter vom Texel ab, da ihn der traurige Zufall betroffen, daß das Schiff Hollandia, auf welchem er mit angeregter Geſellſchafft embarquiret geweſen, den 13 dito an denen gefährlichen Klippen bey denen Sorlingiſchen Inſuln, zwiſchen Engeland und Irrland geſcheitert, und ſie alſo miteinander unglückſeeliger Weiſe ihr munter junges Leben einbüſen müſſen. Gemalin, Mechtild Florentina Maria Freyin von Bentingk, Herrn Heinrich Adolph Freyherrns von Bentingk, Herrns zu Beveroverde und Heining / Grand Bailif von Maſtricht, Droſtens zu Ißelmünden, dann Frauen Mechtild Annä Freyin von Bentingk, einer gebornen Freyin von Welvelde, aus dem Hauſe Diepenbeeck, Tochter, vermählt anno 1743 den 30 Januar. und verunglückt den 13 Jul. c. a.

Louiſe Iſabella Freyin im Hof geb. an. 1715 den 15 Oct. Gemal, Herr N. van der Felz zu Wredefeld ein Cavallier in Ober Yßel, vermählt anno 1737.

im Hof.

TABVLA CCLV.

Von denen Herren im Hof in Hanſiſcher Haupt- und deren davon entſprungen Andreaſiſchen Linie zu Nürnberg.

Andreas III. im Hof/ Stiffter der aus der mittlern Nürnberger Linie hervorgeſproſſenen Andreaſiſchen Branche (Tab. CCXLVII) geboren anno 1562 den 6 Februar. Ein um die Stadt Nürnberg hochverdienter Regent, welcher, nachdem er anno 1598 in den Rath daſelbſten gewählet worden, von einer Stuffe zur andern darinnen aufgeſtiegen, und endlich die vorderſten Ehren Stellen, als nehmlich anno 1622 die Pfleg der Reichs Veſten, anno 1624 die Würde eines Loſungs Herrns, dann anno 1633 eines Reichs Schultheiſens glücklich erreichet und rühmlichſt bekleidet hat, wornebſt er auch faſt von Jahren zu Jahren in wichtigen Abordnung- und Verſchickungen zur gemeinen Stadt Beſten nützlichſt gebrauchet worden. Als anno 1632 vom König Guſtavo Adolpho in Schweden, die teutſche Ordens Commende zu Nürnberg mit allen deren Appertinentien, dem Magiſtrat übergeben und eingeraumet worden, wurde ihm die Ober Pfleg derſelben aufgetragen, und er iſt von dem Königlich Schwediſchen Commiſſario Martino Chemnitio den 11 April beſagten Jahres, denen Beamten und Dienern im teutſchen Hauſe, nicht weniger den 1 May darauf zu Ober Eſchenbach Burgermeiſtern und Rath und der Burgerſchafft, nebſt dahin gehörigen Unterthanen, als Ober Pfleger zu Pflichten vorgeſtellet, und würcklich immittiret worden, welche Commanderie er dann biß anno 1635, da ſolche den 2 Jul nach erfolgten Prager Frieden, dem teutſchen Orden wieder abgetretten worden, zu deſſen vollkommenſter Satisfaction rühmlichſt verwaltet hat. Höchſtbeſagter König Guſtavus Adolphus hat ihn auch, wegen ſeiner ſonderbaren Meriten und geleiſteten unterthänigſt erſprießlichen Dienſten, den Jure belli an ſich gebrachten Edelmanns Sitz und Dorff Nachendorff, nebſt dem nechſt daran gelegenen Dorff Etzelskirchen, als ein Königliches Gnaden Geſchenck, erb- und eigenthümlich zuerkannt, und ihn darinnen immittiren laſſen, wie der ſub dato 16 Mart. anno 1632 ausgefertigte und mit annoch unverſehrt anhangenden Königlich Schwediſchen Inſiegel verhanden Pergamentene Donations Brief, ſolches des mehrern beurkundet. Er ſtarb anno 1637 den 7 April. Gemalin, Regina Rehlingerin von Windach, Herrn Carl Wolffgang Rehlingers von Windach auf Norndorff, und Frauen Catharinä Rehlingerin von Windach, einer gebornen Septterin von Landsberg, Tochter, vermählt anno 1589 den 5 May zu Augſpurg, ſtarb anno 1638 den 22 Januar. zu Nürnberg als Wittwe.

Andreas IV. im Hof, geboren anno 1590 den 14 April zu Augſpurg, ſtudirte in ſeiner Jugend Anfangs zu Altorff, nachmahls zu Piſa und Siena in Italien, in welchem letzten Ort er anno 1610 den 18 Septembr. frühzeitig verſtorben, und in der Kirche a S. Dominico, in der Teutſchen Begräbniß, woſelbſten ſein Wappen nebſt darunter befindlichen Epitaphio aufgehangen zu ſehen, beygeſetzet worden.

Maximilian im Hof ſtiffte eine bald wieder ausgegangene Neben Linie. Von Ihm und ſeinen Nachkommen
Siehe
Tab. CCLVI. A.

Raymund im Hof ſtiffte gleichfalls eine bald wieder ausgegangene Neben Linie. Von Ihm und ſeinen Nachkommen
Siehe
Tab. CCLVI. B.

Carl im Hof, geboren an. 1593 den 3 Auguſt. ſtarb an. 1628 zu Hamburg auf ſeinen Reiſſen im ledigen Stande.

Anna Catharina im Hof, geboren anno 1595 den 16 Mart. ſtarb anno 1681 den 12 Febr. Gemal, Herr Friderich von Berck, mit welchem ſie ſich Zeit ſeines Lebens in Holland aufgehalten, nach ſeinem Tod aber als Wittwe wieder nach Nürnb. gegangen, vermählt an. 1618 den 14 Septembr.

Regina im Hof geboren anno 1596 den 23 Septembr. ſtarb anno 1634 den 25 Februar. Gemal (I) Herr Johann Blatiß, vermählt anno 1621 den 26 Novembr. ſtarb anno 1631. (II) Herr Chriſtian Scheurl von Defersdorff, Aſſeſſor und Schöpf am Stadt- und Ede- Gericht zu Nürnberg, geboren anno 1601 den 16 Mart. vermählt anno 1632 den 16 Januar. ſtarb anno 1677.

Albrecht im Hof, ſtiffte eine im Manns Stamm wieder ausgegangene Neben Linie. Von Ihme und ſeinen Nachkommen
Siehe
Tab. CCLVII.

Urſula im Hof, geboren anno 1599 den 28 Sept. ſtarb anno 1631 den 21 Decembr. Gemal, Herr Chriſtoph Andreas Gugel von Brand auf Diepoldsdorff, Pfleger zu Herſpruck, vermählt an. 1624 den 10 May, ſtarb anno 1646 den 24 Jul zu Herſpruck, und ruhet daſelbſten in der Kirche.

Georg im Hof, führte die Andreaſiſche Linie dauerhafft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen
Siehe
Tab. CCLVIII.

Chriſtian im Hof, geboren an. 1603 den 4 Jul. begab ſich anno 1623 in der Herren General Staaten von Holland Dienſte, ſeegelte den 6 Jul. mit einer Flotte von 4 Kauffarthen und 7 Orlog Schiffen aus Texel nach Guinea ab, langete den 10 Octobr. auf denen Gold Küſten von Moure glücklich an, ſtarb aber daſelbſten den 21 Decembr. ſelbigen Jahres, und wurde unter Loßbrennung des Geſchützes, ſo wohl aus der geſammten Flotte, als auch aus dem Caſtell, bey der Schantze Maſſ zu begraben, und ſein Wappen auf den Grab Stein geſetzet.

Maria Salome im Hof geboren anno 1605 den 29 May, ſtarb anno 1623.

Octavianus im Hof, geboren anno 1607 den 6 Junii, war in ſeiner Jugend Königlich Schwediſcher Fähndrich unter des Herrn Obriſtens von Schlammersdorff Regimente, und ſtarb anno 1648 den 27 Auguſt. ohne Kinder. Gemalin, Margaretha Peßlerin, Herrn Hieronymi Peßlers, Tochter, und Herrn Johann Jacob Oelhafens von Schöllenbach, hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt anno 1640 den 4 Februar. ſtarb anno 1684 den 20 Mart. in hohen Alter.

TABVLA CCLVI. A.

Von denen Herren im Hof in Hanſiſcher Haupt- und deren davon entſprungen Andreaſiſch- aus ſolcher aber gekommen zwey verblüheten Neben Linien.

Maximilian im Hof, Stiffter einer bald wieder ausgegangenen Neben Linie (Tab. CCLV.) geboren anno 1591 den 25 Jul. zu Augſpurg, ſtarb anno 1622 den 29 Auguſt. Gemalin, Anna Maria Harßdörfferin von Fiſchbach, Herrn Jeremiä Harßdörffers von Fiſchbach, Tochter, geboren anno 1589, vermählt anno 1615 den 19 April, ſtarb anno 1652 den 19 April, da ſie ſich zum zweyten mahl mit Herrn Siegemund Gabriel Holzſchuhern von Neuenbürg auf Thalheim vermählt gehabt.

Andreas V. im Hof, geboren an. 1616 den 1 May, † in der ſchönſten Blüthe ſeiner Jahre an. 1632 den 11 Nov.

Veit Maximilian im Hof, geboren anno 1618 den 23 Febr. ſtarb den 8 Auguſt. c. a.

Johann Carl im Hof, geboren anno 1621 den 21 Januar. ſtarb anno 1684 im Septembr. ohne Leibes Erben. Gemalin, Helena Roſina Pömerin, Herrn Wolff Albrecht Pömers, Pflegers zu Engelthal, und Frauen Helenä Pömerin, einer gebornen Kreßin von Kreßenſtein, Tochter, vermählt anno 1648 den 17 Auguſt. ſtarb anno 1710 den 19 Mart. als eine reiche Wittwe in hohen Alter, und hat viele anſehnliche Stifftungen ad pias cauſas gemachet.

B.

Raymund im Hof, ſtifftete gleichfalß eine bald wieder ausgegangene Neben Linie (Tab. CCLV.) geboren anno 1592 den 23 Auguſt. war Beſitzer des Guths Stephansmühlen im Neuburgiſchen, dann der Hütten Wercke zu Neubruun unterhalb Coburg, woſelbſten er ſich meiſtens aufgehalten, und anno 1659 verſtorben iſt. Gemalin (I) Clara Catharina Guglin, Herrn Georg Chriſtoph Gugels, Kayſerlichen Raths, und Frauen Catharinä Guglin, einer gebornen Mentlin, Tochter, vermählt anno 1615 den 29 April, ſtarb anno 1628 den 12 Septembr. (II) Anna Maria Schadin, Herrn Johann Schadens, Hochfürſtlich Sachſen Coburgiſchen Raths und Hof Gerichts Aſſeſſoris, Tochter, vermählt anno 1630 den 8 Junii, ſtarb anno 1634 den 10 Februar. zu Coburg. (III) Regina Sophia Denhartin, Herrn Johann Friederich Denharts, Hochfürſtlich Sachſen Eiſenachiſchen geheimen Raths und Cantzlers, Tochter, des Hoch Gräflich Hohenlohiſchen Hof Raths Herrn Anemanns, hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt anno 1651 den 30 Septembr. ſtarb anno 1658 ohne Kinder.

I. Regina Catharina im Hof, geboren anno 1617 den 15 Nov. ſtarb eodem anno.

I. Clara Magdalena im Hof, geboren anno 1620 ſtarb anno 1645 unvermählt.

I. Anna Maria im Hof, geboren anno 1623, ſtarb anno 1689 unvermählt.

I. Anna Dorothea im Hof, geboren anno 1626 den 3 Oct. ſtarb anno 1666 den 19 Sept. unvermählt.

2. Anna Maria im Hof, geboren anno 1635 ſtarb anno 1643 im 10den Jahr ihres Alters.

TABVLA CCLVII.

Von denen Herren im Hof in Hanſiſcher Haupt- und deren davon entſprungen Andreaſiſch- aus ſolcher aber gekommen- und wieder erloſchenen Albertiniſchen Linie zu Nürnberg.

Albrecht im Hof, Stiffter der im Manns Stamm wieder ausgegangen Andreaſiſch-Albertiniſchen Linie zu Nürnberg (Tab. CCLV.) geboren anno 1598 den 13 May, ward Fähndrich unter des Herrn Obriſten Bielckhards von Helmſtädt Regimente, und ſtarb anno 1651 den 3 Junii. Gemalin (I) Roſina Volckamerin, Herrn Paul Volckamers, vorderſten Aſſeſſoris am Stadt- und Ehe Gericht zu Nürnberg, wie auch Richters des Marckts und der Vorſtadt Wörd, dann Frauen Mariä Jacobeä Volckamerin, einer gebornen Guglin, Tochter, geboren anno 1595, vermählt anno 1626 den 31 Octobr. ſtarb anno 1635. (II) Sibylla Veronica Delhafin von Schöllenbach, Herrn Johann Chriſtoph Delhafens von Schöllenbach, Kayſerlich-Hochfürſtlich Sächſiſch- wie auch Hochfürſtlich Teutſch Meiſteriſchen Raths und Conſiliarii zu Nürnberg, dann Frauen Annä Mariä Delhafin von Schöllenbach, einer gebornen Harßdörfferin von Fiſchbach, Tochter, geboren anno 1613 den 28 Mart. vermählt anno 1636 den 21 Novembr. ſtarb anno 1662 den 2 May als Wittwe.

I. Regina Maria im Hof, geboren an. 1627 den 4 Oct. ſtarb anno 1634 den 17 Sept.

I. Andreas Conrad im Hof, geboren anno 1629 den 16 Febr. ſtarb e. a.

I. Andreas Paulus im Hof geboren anno 1630 den 24 Jul. ſtarb den 30 Jul. e. a.

I. Chriſtian im Hof geboren anno 1631 den 3 Decembr. ſtarb an. 1632 den 1 Februar.

I. Roſina Catharina im Hof geboren anno 1633 den 15 Decembr. ſtarb anno 1717 den 9 May als Wittwe. Gemal, Herr Chriſtoph Ludewig Diether von und zu Anwanden, geboren anno 1619 den 14 Septembr. vermählt anno 1653 den 16 Auguſt ſtarb anno 1687 den 2 Februar.

Andreas VI. im Hof, geboren anno 1637, dienete dem König Guſtav Carl in Schweden als Fähndrich und Lieutenant, ward anno 1671 Hauptmann bey den Herrn Biſchoff von Münſter, ſodann anno 1673 Obriſt Wacht Meiſter bey den Hochfürſtlich Baaden Durlachiſchen Regimente des löblich Schwäbiſchen Crayſes, hierauf anno 1676 Commendant und Pfleger der Nürnbergiſchen Veſtung und deren Cent Amts Lichtenau, nach dieſem aber anno 1681 Obriſt Lieutenant bey den löblich Fränckiſchen Crayß, dann wegen ſeiner Tapferkeit vor Ofen in Ungarn, wo er von einer Mine in die Lufft geſprenget, und am gantzen Leibe ziemlich verbrennet worden, vom Kayſer Leopoldo mit einer guldenen Kette, ſammt einen anhangenden Gnaden Pfennig beſchencket, und bekame anno 1686 den Titul eines Kayſerlichen Obriſtens, quittirte die Kriegs Dienſte, und ward anno 1697 Pfleger zu Hilpoldſtein, reſignirte dieſe Pflege, und trat anno 1710 in Bamberg zur Römiſch Catholiſchen Religion, bekame hierauf den Character als Chur Maynziſch- und Hochfürſtlich Bambergiſch Kriegs Rath und ſtarb anno 1715 den 7 Dec. Gemalin (I) Suſanna Magdalena Löffelholtzin von Colberg, Herrn Chriſtoph Löffelholtzens von Colberg, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Magdalenä Löffelholtzin von Colberg, einer gebornen Fürerin von Haimendorff, Tochter, geboren anno 1638 den 5 Octobr. vermählt anno 1661 den 16 Jul. ſtarb anno 1683 zu Crembs in Oeſterreich. (II) Maria Dorothea Holtzſchuherin von Neuenbürg, Herrn Veit Holtzſchuhers von Neuenbürg, des innern geheimen Raths und Land Pflegers zu Nürnberg, dann Frauen Dorotheä Margarethä Holtzſchuherin von Neuenbürg, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1661 den 30 Octobr. vermählt anno 1686 den 25 Januar. ſtarb anno 1731 den 5 May.

2. Johann Chriſtoph im Hof, geboren an. 1639 ſtarb auf Reiſen in der Fremde.

2. Maria Magdalena im Hof, geboren an. 1640 ſtarb an. 1687 den 12 Mart. uns vermählt.

2. Anna Maria im Hof, geboren anno 1642, ſtarb anno 1709 den 12 May.

I. Rudolph Andreas im Hof, geboren an. 1662 d. 10 May † e. a.

I. Johann Andreas im Hof geboren anno 1663 den 24 Junii, ſtarb anno 1687 in Kayſerlichen Kriegs Dienſten als Hauptmann und General Adjutant in Ungarn.

I. Andreas VII. im Hof, geboren anno 1665 den 18 Mart. war anfänglich Page an den Hochfürſtlich Brandenburg Onolzbachiſchen Hofe, ſo dann Fähndrich und endlich Lieutenant bey den löblich Fränckiſchen Crayß, blieb anno 1689 den 27 Auguſt. in der Belagerung vor Maynz im Sturm auf der Contreſcarpe durch einen Schuß. In der Nürnbergiſchen Kirche zu St. Lorentz iſt Ihme zu Ehren ein Todten Schild aufgehangen.

I. Sophia Magdalena im Hof geboren anno 1668 den 3 Mart. ſtarb an. 1669 den 10 Jul.

I. Johann Chriſtoph im Hof, geb. an. 1670 den 14 May, † an. 1673 den 7. Novembr.

I. Jacob Andreas im Hof, geboren anno 1672 den 10 Octobr. war Volontair in Sachſen Gothaiſchen Kriegs Dienſten bey den Herren Obriſten von Bibra, hernach Fähndrich und Grenadier Lieutenant in Polen, reſtaurirte und ward Lieutenant bey den löblich General Erffaiſch löblich Fränckiſchen Crayß Regimente, nachmahls General Adjutant bey den Herrn General von Erffa, endlich anno 1705 Hauptmann, und ſtarb anno 1708 den 2 Februar. in den Linien am Rhein Strohm.

I. Ein todter Sohn geboren an. 1678.

2. Sophia Dorothea im Hof geboren an. 1689 den 6 Febr. † an. 1734 d. 13 Oct.

2. Chriſtian Friedereich im Hof, geb. an. 1693 den 4 Dec. † an. 1694 den 13 Mart.

2. Dorothea Roſina im Hof, geboren anno 1696 den 11 Mart. Gemal, Herr Eſaias Bartholomäus Platiß, Cornet bey den löblich Fränckiſchen Crayß Curaßier Regimente, vermählt anno 1717.

TABVLA CCLVIII.

Von denen Herren im Hof in Hanſiſcher Haupt- und deren davon entſprungen Andreaſiſch blühenden Linie zu Nürnberg.

Georg im Hof, führete die Andreaſiſche Linie zu Nürnberg dauerhafft fort, (Tab. CCLV.) geboren anno 1601 den 27 April, beſuchte in ſeiner Jugend mit dem ihm zugegebenen Hof Meiſter Johanne Geliſuſio von anno 1617 an die Univerſitäten Tübingen, Gieſen, Straßburg und Baſel, von dannen er anno 1624 über Geneve und Lion die Reiſe in Italien angetretten, zu Siena einen geraumen Sejour gemachet, nachmahls anno 1625 dem Jubilão zu Rom beygewohnet, und ſich daſelbſten an des Cardinal Mauritii de Sabaudia Hof aufgehalten, von dar ferners eine Tour in Apulien nach Barri gethan, ſeine Agnaten in Curia daſelbſt zu beſuchen, und endlich anno 1626 über Neapolis, Loretto, Antona und Venedig wieder nach Hauſe retourniret iſt. Gleich nach ſeiner Wiederkunfft iſt er anno 1631 zum Regiment in ſeiner Vater Stadt gezogen worden, da er denn in die rühmliche Fußſtapffen ſeiner Vor Eltern eingetretten, und auch gleich ihnen zu denen höchſten Ehren Stellen bey ſelbiger Republique gelanget iſt. Wie er dann bereits anno 1643 in den ältern geheimen Rath befördert, zugleich auch zum Kirchen Pfleger und vorderſten Curatore der Univerſität Altorff auch Præſide des Ober Vormund Amts ernennet worden, während welches ſeines zehenjährig löblichſt geführten Ephorats, er ſich um Kirchen und Schulen, beſonders auch um bemeldete Univerſität, mit ewigen Nachruhm hochmeritirt gemachet. Anno 1650 wurde er zu dem in Nürnberg angeſtellt geweſenen weit berühmten Friedens Executions Tag deputiret, da er ſich durch ſeine Eloquenz, ungemeine Fertigkeit in ausländiſchen Sprachen, und viele andere rühmliche Qualitäten, auch erworbene ſtattliche Erfahrung, bey ſämmtlich anweſenden Fürſten und Abgeſandten, ſehr beliebt gemacht, beſonders bey dem Kayſerlichen Principal Ambaſſadeur Fürſten Piccolomini, in groſe Gnade geſetzet hat. Anno 1655 iſt ihm ferner die Stelle eines Oberſten Stadt Hauptmanns und denen damit verknüpfften Chargen eines Bau Herrn, vorderſten Zeuch Herrns und gemeiner Stadt Getrayd Meiſters, endlich aber anno 1658 die vorderſte Dignitæt eines Loſungs Herrns angedihen, von welcher er aber zu allgemeinen Bedauren ſogleich folgendes Jahr anno 1659 den 15 Mart. durch den zeitlichen Tod, allzufrühzeitig abgefordert worden. Gemalin, Sibylla Catharina Pfinzingin von Henfenfeld, Herrn Carl Pfinzings von und zu Henfenfeld auf Gründlach, Reutleß und Letten, Aſſeſſoris am Land- und Bauern-Gericht zu Nürnberg, dann Frauen Clarä Pfinzingin von Henfenfeld, einer gebornen Holzſchuherin von Neuenburg, Tochter, geboren anno 1604 den 10 May, vermählt anno 1630 den 30 Auguſt. ſtarb anno 1686 den 17 Februar. als Wittwe.

Regina im Hof, gebohren und geſtorben an. 1632 den 27 Sept.

Regina Clara im Hof, geboren an. 1633 den 2 Septembr. ſtarb anno 1700 den 5 Jul. Gemal, Herr Johann Hieronymus im Hof von und auf Möhlach, Hochfürſtlich Bambergiſcher Hof Rath und Pfleger des Amtes Villeck, geboren anno 1627 den 20 Junii, vermählt anno 1651 den 24 Novembr. ſtarb anno 1705 den 5 Octobr.

Andreas Carl im Hof, geboren anno 1635 den 21 Mart. ſtarb anno 1638 den 19 Auguſt.

Anna Catharina im Hof, geboren anno 1637 den 1 Januar. ſtarb anno 1674 den 6 Junii. Gemal, Herr Georg Siegemund Fürer von und zu Haimendorff auf Steinbühl und Himmelgarten, Trium vir. Kirchen Pfleger und vorderſter Curator der Univerſität Altorff, vermählt anno 1656 den 20 Octobr. ſtarb anno 1677 den 14 Januar.

Georg im Hof, Stifter der Andreaſiſch-Georgiſch zu Nürnberg blühenden Linie. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. CCLIX.

Georg Andreas im Hof, Stifter der Andreaſiſch-Georg-Andreaſiſch zu Nürnberg blühenden Linie. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. CCLX.

Maria Salome im Hof, geboren anno 1643 ſtarb anno 1644.

Maria Urſula im Hof, geboren an. 1645, ſtarb an. 1717 den 30 April als Wittwe. Gemal, Herr Johann Chriſtoph Muſſel von Eſchenau und Eckenhaid, Hochfürſtlich Würtzbergiſcher Rath, dann des innern geheimen Raths zu Nürnberg, vermählt anno 1668 den 9 Novembr. ſtarb anno 1699 den 31 Octobr.

TABVLA CCLIX.

Von denen Herren im Hof in Hanſiſcher Haupt- und deren daraus gekommen Andreaſiſch blühenden Linie zu Nürnberg.

Georg im Hof, Stiffter der Andreaſiſch-Georgiſch blühenden Linie zu Nürnberg (Tab. CCLVIII.) geboren an. 1638 den 15 Jul. ward Aſſeſſor und Schöpf am Stadt- und Ehe Gericht zu Nürnberg, und ſtarb anno 1691 den 19 Mart. Gemalin (I) Anna Polyxena Vinckherin von Erckheim, Herrn Peter Carl Vinckhers von Erckheim, Kayſers Leopoldi Raths und Obriſt Zeuch Lieutenants zu Wien, dann Frauen Annä Polyxenä Vinckherin von Erckheim, einer gebornen Frepin Speidlin von Vettersdorff auf Neuhof, Tochter, vermählt anno 1664 den 1 Mart. ſtarb anno 1666 den 3 Auguſt. (II) Suſanna Behaimin von Schwartzbach, Herrn Lucä Friedrich Behaims von Schwartzbach, des ältern geheimen Raths und Kirchen Pflegers zu Nürnberg, dann Frauen Annä Mariä Behaimin von Schwartzbach, einer gebornen Pfinzingin von Henfenfeld, Tochter, Herrn Gottlieb Volckamers, Commendantens und Pflegers zu Lichtenau hinterlaſſene Frau Wittwe, geboren anno 1623 den 11 May, vermählt anno 1668 den 3 Novembr. ſtarb anno 1705 den 19 Novembr.

Georg Carl im Hof von und zu Kalchreuth, geboren anno 1665 den 17 April, war in Venetianiſchen Kriegs Dienſten als Fähndrich und nachmahls als Hauptmann unter dem löblich Schönbergiſchen Regimente, ward anno 1698 zum Hochfürſtlich Brandenburg Onolzbachiſchen Ober Amtmann in Windſpach deſigniret, nahm aber dieſe Dienſte nicht an, wohnete auf ſeinem Schloß zu Kalchreuth und ſtarb anno 1719 den 31 Januar daſelbſten, liegt auch allda in der Kirche begraben. Gemalin (I) Clara Eſther Oelhafin von Schöllenbach, Herrn Johann Chriſtoph Oelhafens von Schöllenbach Stadt Majors zu Nürnberg, und Frauen Mariä Catharinä Oelhafin v. Schöllenbach, einer gebornen Welſerin, Tochter, geboren anno 1660 den 29 Sept. vermählt anno 1690 den 28 Jul. ſtarb anno 1707 den 5 Februar. (II) Maria Catharina Sabina von Sparneck, Herrn Johann Chriſtophs v. Sparneck, Churs Bayeriſchen Alt-Meiſters bey der Leib Guarde, und Frauen Annä Amaliä v. Sparneck, einer geb. v. Wildenſtein, Tochter, vermählt an. 1707 den 21 Jul.

Anna Eliſabetha im Hof, geboren anno 1666 den 22 Jul. ſtarb anno 1689 den 3 Dec. in Kinds Nöthen. Gemal, Herr Chriſtoph Jacob im Hof von und zu der Weidenmühl, geboren an. 1654 den 30 Decembr. vermählt anno 1687 den 5 Septembr. ſtarb anno 1726 den 24 Januar. da er ſich anderweit vermählt gehabt.

1. Jacob Carl im Hof geboren anno 1691 ſtarb anno 1692.

1. Maria Regina im Hof geboren an. 1692 ſtarb anno 1693.

1. Barbara Catharina im Hof geboren an. 1694 ſtarb eodem anno.

1. Chriſtoph Gottlieb im Hof geboren an. 1695 ſtarb anno 1696.

1. Anna Sibylla Polyxena im Hof geboren an. 1697 ſtarb eodem anno.

1. Georg Friederich Carl im Hof geboren und geſtorben anno 1698.

1. Chriſtoph Andreas im Hof, geboren anno 1706 ſtarb anno 1707.

2. Chriſtina Sophia im Hof, geboren anno 1708 den 25 April. ſtarb anno 1729 den 25 Sept. Gemal, Herr Tobias von Geiſendorff genannt Gröſer, vermählt anno 1728 den 15 Novembr.

2. Job ann Chriſtoph Friederich im Hof, geb. an. 1710 den 5 Auguſt. ſtarb an. 1717 den 17 Jul. zu Kalchreuth.

2. Chriſtoph Siegesmund Carl im Hof, geboren anno 1712 den 2 Jul. ward anno 1734 Lieutenant bey den löbl. Fränckiſchen Crayß Curaßier Regimente, und ſtarb anno 1737 den 4 Januar.

2. philipp Ernſt im Hof von und zu Kalchreuth, geboren anno 1714 den 6 Jan. iſt dermalen ſeit an. 1741 bey den löblich Fränckiſchen Crayß Dragoner Regimente Fähndrich. Gemalin, Catharina Magdalena Dietherrin v. Anwanden, Herrn Johann Chriſtoph Dietherrns v. und zu Anwanden, Hauptmanns bey den löbl. Fränckiſchen Crayß Sudentiſchen Infanterie Regimente, und Frauen Helenä Mariä Dietherrin von Anwanden, einer gebornen v. Geiſendorff, genannt Gröſerin, Tochter, geboren anno 1722 den 12 Jul. vermählt anno 1741.

2. Guſtav Carl im Hof, geboren anno 1715 ſtarb an. 1717.

2. Rudolph Andreas im Hof, geboren an. 1717 den 24 April, ſtarb an. 1720 den 29 Mart.

Anton Ulrich im Hof, geboren anno 1742 den 17 Septembr. ſtarb den 19 Octobr. e. a.

Suſanna Maria Barbara im Hof, geboren anno 1744 den 5 Septembr.

Johann Jacob Gabriel im Hof, geboren anno 1746 den 26 Decembr. ſtarb an. 1747.

TABVLA CCLX.

Von denen Herren im Hof in Hanſiſcher Haupt- und deren davon entſprungen Andreaſiſch blühenden Linie zu Nürnberg.

Georg Andreas im Hof von und zu Ziegelſtein, Stiffter der Andreaſiſch-Georg Andreaſiſch blühenden Linie zu Nürnberg (Tab. CCLVIII.) geboren anno 1640 den 6 May, ſtudirte zu Helmſtädt anno 1658, zu Gieſen anno 1661, trat anno 1662 ſeine Reiſen in die Nieder Lande an, gienge von dar nach Engeland und anno 1663 nach Franckreich, ward anno 1682 Pfleger der Stadt- und des Amts Altorff, kame anno 1695 in den Rath zu Nürnberg, ward anno 1712 vorderſter Land Pfleger und ſtarb anno 1713 den 27 Junii. Gemalin, Helena Catharina Schlüſſelfelderin von Kirchen Sittenbach, Herrn Georg Wilhelm Schlüſſelfelders von Kirchen Sittenbach, und Frauen Catharinä Helenä Schlüſſelfelderin von Kirchen Sittenbach, einer gebornen Hallerin von Hallerſtein, Tochter, vermählt anno 1666 den 28 May, †.

Suſanna Catharina im Hof, geboren anno 1667 den 11 Auguſt. ſtarb anno 1728 den 19 Februar. Gemal, Herr Veit Hieronymus Holtzſchuher von Aſpach, des innern geheimen Raths und Land-Pfleger zu Nürnberg, geboren anno 1664 den 11 Januer. vermählt anno 1688 den 22 Oct. ſtarb anno 1720 den 30 Auguſt.

Helena Regina im Hof, geboren an. 1668 den 16 Auguſt. ſtarb an. 1713 im Mart. Gemal, Herr Chriſtoph Siegemund Tucher von Simmelsdorff, Aſſeſſor und Schöpf am Stadt- und Ehe Gericht zu Nürnberg, geboren anno 1657, vermählt anno 1697 den 22 Febr. ſtarb anno 1712 den 12 Auguſt.

Maria Magdalena im Hof, geboren an. 1670, ſtarb an. 1725 den 29 Novembr. Gemal, Herr Wilhelm Auguſt von Fürtenbach zu Reichenſchwand, Oberndorff und Leutzenberg, vermählt anno 1696 den 2 Decembr. ſtarb anno 1720 den 11 Mart.

Georg Paulus im Hof von und zu Ziegelſtein, geboren anno 1672 den 24 Decembr. ward Pfleger der Aemter Betzenſtein und Stierberg und ſtarb anno 1709 den 23 Jul. Gemalin, Helena Eliſabetha Fürerin von Haimendorff, Herrn Carl Gottlieb Fürers von Haimendorff auf Wolckersdorff, des ältern geheimen Raths und Loſungs Herrns zu Nürnberg, dann Frauen Suſannä Sibyllä Fürerin von Haimendorff, einer gebornen Löffelholtzin von Colberg, Tochter, vermählt anno 1700 den 7 Junii, ſtarb anno 1722 den 1 Decembr.

Anna Sibylla im Hof, geboren an. 1674 den 30 Octobr. ſtarb anno 1733 den 15 Nov. Gemal, Herr Johann Carl Löffelholtz von Colberg des innern Raths und Scholarcha zu Nürnberg geboren an. 1673 den 28 Sept. vermählt anno 1707 den 29 Mart.

Ein todes Kind geboren anno 1676.

Georg Tobias im Hof, geboren an. 1677 den 19 Octob. ſtarb an. 1679 im May.

Anna Maria im Hof, geboren anno 1679 den 4 Octobr. ſtarb an. 1730 den 14 Mart. Gemal, Herr Johann Wilhelm Ebner von Eſchenbach, Aſſeſſor und Schöpf am Stadt und Ehe Gericht zu Nürnberg, vermählt anno 1702 den 6 Novembr. ſtarb anno 1730 den 17 April.

Georg Jacob im Hof, geboren anno 1681 den 21 May, ward Lieutenant bey des Herrn Obriſten v. Helmſtädt Regimente, und ſtarb anno 1705 den 20 Decembr. auf der Poſtirung an den Linien zu Cappel bey Kühl.

Roſina Sabina im Hof, geboren an. 1683 den 20 Septembr. ſtarb anno 1685 den 28 April.

Georg Andreas im Hof, geboren an. 1684 den 21 Decembr. ſtarb an. 1685 den 7 April.

Anna Helena Catharina im Hof, geboren an. 1686 d. 8 Febr. ſtarb den 20 Febr. e. a.

Georg Siegemund im Hof, geboren anno 1687 d. 23 Jul. † den 20 Oct. e. a.

Georg Chriſtoph Gottlieb im Hof von und zu Ziegelſtein, geboren an. 1701 den 24 Dec. ward Aſſeſſor und Schöpf am Unter Gericht zu Nürnberg anno 1733 den 10 April, Pfleger zu Reicheneck an. 1734 den 6 Jul. und iſt dermalen ſeit anno 1746 den 24 Dec. Kaſten Amts Pfleger zu Herſpruck. Gemalin (I) Anna Maria Geuderin von Heroldsberg, Herrn Adam Rudolph Geuders von Heroldsberg zu Heroldsberg, Stein und Untersdorff, des ältern geheimen Raths und Triumviri zu Nürnberg, dann Frauen Mariä Jacobinä Geuderin von Heroldsberg, einer gebornen Stromerin von Reichenbach, Tochter, geboren anno 1707 den 14 Dec. vermählt anno 1726 den 4 May, ſtarb anno 1743 den 14 May. (II) Barbara Sabina Pömerin, Herrn Johann Friederich Pömers Obriſt Wacht Meiſters und Pfleger des Städtleins und Amts Herſpruck, dann Frauen Helenä Jacobinä Pömerin, einer gebornen von Roggenbach, Tochter, vermählt anno 1743 den 22 Octobr.

Maria Helena im Hof, geboren anno 1703 ſtarb an. 1705.

Maria Helena im Hof, geboren an. 1705 den 28 Octob. ſtarb den 29 Dec. e. a.

Helena Catharina im Hof geboren und geſtorben an. 1707.

Georg Andreas im Hof, geboren an. 1708 ſtarb an. 1710 den 25 Sept.

I. Catharina Eleonora Maria im Hof geboren anno 1741 den 6 Junii, ſtarb den 15 Octobr. ejusdem anni.

I. Maria Sabina Wilhelmina im Hof, geboren an. 1743 den 3 Jan. ſtarb den 6 Febr. ejusdem anni.

2. Georg Chriſtoph Carl im Hof, geboren anno 1744 den 29 Aug. † an. 1747 d. 2 Apr. an Kinder Blattern.

2. Johann Siegemund Georg im Hof, geboren an. 1745 den 23 Oct. als Zwilling.

2. Sophia Maria Barbara im Hof, geboren anno 1745 den 23 Octob. als Zwilling, ſtarb an. 1746 den 10 April.

2. Maria Helena Catharina im Hof, geboren anno 1747 den 28 Mart. ſtarb den 14 April ejusdem anni.

TABVLA CCLXI.

Von denen Herren im Hof in Hanſiſcher Haupt- und deren davon entſprungen Andreaſiſch- aus ſolcher aber gekommenen Jeremiaſiſchen Linie.

Jeremias I. im Hof, Stiffter der Jeremiaſiſchen Branche von dieſer mittlern Nürnbergiſchen Linie, welche annoch blühet (Tab. CCXLVII.) geboren anno 1566 den 15 Febr. ſtarb anno 1632 den 16 Junii. Gemalin, Catharina Muffelin von Eſchenau Herrn Gabriel Muffels von Eſchenau und Eckenhaid, dann Frauen Mariä Muffelin von Eſchenau, einer gebornen Plödin, Tochter, vermählt anno 1589 den 16 Januar.

Urſula im Hof, geboren anno 1592 ſtarb an. 1599.

Maria im Hof, geboren anno 1594 ſtarb anno 1660. Gemal, Herr Andreae Gammersfelder von Solar, vermählt anno 1613 den 22 Novembr.

Gabriel im Hof, geboren anno 1596 den 18 Nov. ſtarb eodem anno.

Jeremias II. im Hof, Stiffter der Jeremiaſiſchen ältern Linie. Von ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCLXII.

Chriſtoph Gabriel im Hof, geboren anno 1601, blieb anno 1626 in Kriegs Dienſten zu Gabeau bey Alexandria.

Georg Paulus im Hof, geboren anno 1603 den 1 Octobr. ward des ältern geheimen Raths vorderſter Loſungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg, ſtifftete eine wieder ausgegangene Neben Linie, ſtarb anno 1689 den 16 Februar. und ruhet in St. Rochus Capelle zu Nürnberg. Gemalin, Helena Scheurlin von Defersdorff, Herrn Jacob Scheurls von Defersdorff, Conſiliarii primarii zu Nürnberg, und Frauen Juliana Scheurlin von Defersdorff, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter, geboren anno 1610 den 1 Februar. vermählt anno 1630 den 16 Auguſt ſtarb anno 1686 den 17 Novembr.

Catharina im Hof, geboren an. 1606 ſtarb anno 1616.

Chriſtoph Andreas im Hof, Stiffter der Jeremiaſiſchen jüngern Linie. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCLXIV.

Helena Catharina im Hof, geboren anno 1631 ſtarb an. 1632.

Ein toder Sohn geboren anno 1632.

Georg Paulus im Hof, geboren an. 1633 ſtarb anno 1644 ohnfern Herſpruck durch einen unglücklichen Schuß.

Helena Clara im Hof, geboren anno 1635 ſtarb anno 1700 den 7 Aug. Gemal, Herr Stephan Tucher v. Simmelsdorff, Loſungs-Rath zu Nürnberg, vermählt an. 1657 den 26 May ſtarb an. 1689.

Michael im Hof, geboren anno 1637 den 7 Sept. ward Aſſeſſor und Schöpff am am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, und ſtarb an. 1677 den 17 Decembr. Gemalin, Mar. a Chriſtina Pellerin von Schoppershof, Herrn Chriſtoph Pellers von und zu Schoppershof, dann Frauen Mariä Magdalenä Pellerin v. Schoppershof, einer gebornen Tetzlin von Kirchen Sittenbach, Tochter, geboren anno 1647 den 26 Auguſt. vermählt anno 1670 den 14 Novembr. ſtarb an. 1716 den 26 Septembr. als Wittwe, da ſie ſich zum zweyten mahl mit Herrn Carl Siegemund Grundherrn von Altenthann vermählt gehabt.

Andreas Georg im Hof, geboren an. 1640, ſtarb anno 1658.

Anna Barbara im Hof, geboren an. 1642 den 29 Sept. ſtarb an. 1714 den 26 Sept. Gemal, (I) Herr Johann Jacob Stockhamer von Diepoldsdorff, Aſſeſſor und Schöpff am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, vermählt anno 1667 den 17 Sept. ſtarb an. 1674 den 5 Januar. (II) Herr Hieronymus Scheurl von Defersdorff, vorderſter Conſiliarius zu Nürnberg, geboren an. 1632 den 26 Dec. vermählt an. 1676 den 8 Aug. ſtarb an. 1716 den 23 May als Wittwe.

Georg Paulus im Hof, geboren an. 1672 den 2 Febr. ſtarb an. 1673 den 19 Jan.

Georg Chriſtoph im Hof, geboren an. 1673 den 25 Auguſt. ſtarb an. 1681 den 19 April als der Lezte dieſer Neben Linie im achten Jahr ſeines Alters.

Maria Helena im Hof, geboren an. 1675 den 6 April. ſtarb anno 1708 den 21 Decembr. unvermählt.

Maria Chriſtina im Hof, geboren anno 1676 den 28 Sept. ſtarb an. 1678.

TABVLA CCLXII.

Von denen Herren im Hof in Hanſiſcher Haupt- und deren davon entſprungen Andreaſiſch- aus ſolcher aber gekommenen Jeremiaſiſchen Linie.

Jeremias II im Hof, Stiffter der Jeremiaſiſchen ältern Linie (Tab. CCLXI.) geboren anno 1599, ward Aſſeſſor am Kayſerlichen Land-Gericht und Loſungs Rath zu Nürnberg, ſtarb anno 1655 den 10 Februar. und liegt in St. Rochus Capelle begraben. Gemalin (I) Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg, Herrn Matthiä Löffelholzens von Colberg, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Mariä Magdalenä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Scheurlin von Defersdorff, Tochter, geboren anno 1605 den 6 Junii, vermählt anno 1624 den 12 April, ſtarb anno 1652 den 10 Februar. (II) Suſanna Magdalena Weiſin, Herrn Johann Heinrich Weiſens, und Frauen Catharinä Weiſin, einer gebornen Baprin, Tochter, vermählt anno 1652 den 31 Auguſt.

I. Maria Salome im Hof, geboren anno 1625 ſtarb anno 1657 und liegt zu Erlangen begraben. Gemal, Herr Jacob Wilhelm Hüß von Rathsberg, vermählt anno 1643 den 19 Jul.

I. Juſtina Catharina im Hof, geboren an. 1627 ſtarb an. 1686. Gemal, Herr Carl Kirchmayer von Reichwitz, vermählt anno 1660 den 10 Octobr. ſtarb anno 1688.

I. Jeremias III. im Hof geboren an. 1628, ſtarb an. 1629.

I. Anna Catharina im Hof, geboren an. 1629 ſtarb an. 1632.

I. Jeremias IV. im Hof, führete die Jeremiaſiſche ältere Linie fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCLXIII.

I. Regina Sibylla im Hof, geboren und geſtorben an. 1631.

I. Chriſtoph Gabriel im Hof, geboren an. 1632, ward Stadt Lieutenant zu Lauff und ſtarb anno 1682 den 15 Mart. Gemalin, Magdalena Maximiliana Salackin v. Schüttenhofen, vermählt an. 1662 den 7 Februar.

I. Conrad Alexander im Hof, geboren an. 1634 ſtarb an. 1636.

I. Johann Paulus im Hof, geboren an. 1635 ſtarb an. 1636.

I. Catharina Sidonia im Hof, geboren an. 1638 ſtarb anno 1679 den 26 Mart. Gemal, Herr Georg Stephan Bayer, Hauptmann bey der Republique Venedig, vermählt anno 1661 den 31 Jul.

I. Amalia Margaretha im Hof, geboren und geſtorben an. 1640.

I. Maria Salome im Hof, geboren an. 1642 ſtarb an. 1658.

I. Ein todes Kind geboren an. 1652.

Magdalena Maximiliana im Hof, geboren anno 1663 den 18 Octobr. ſtarb anno 1742 als Wittwe. Gemal, Herr Johann Georg Wingkersle aus Curland, Hochfürſtlich Brandenburg Culmbachiſcher Cammer Juncker und Ober Amtmann zu Creuſſen, vermählt anno 1714 ſtarb anno 1725.

Carl im Hof, geboren anno 1669 den 27 Febr. ſtudirte zu Altorff, gienge anno 1694 als Volontair mit des Herrn Grafen von Arco Chur Bayeriſchen Regimente nach Holland, trat hierauf in Königlich Polniſch und Chur Sächſiſche Kriegs Dienſte, und ward unter des Herrn General von Hallart Regimente Lieutenant und General Adjutant, kame endlich anno 1700 den 30 Novembr. in der Bataille bey Narva durch einen Schuß ums Leben.

Johann Joſt im Hof, geboren anno 1676 ward Page bey den Herren Grafen von Hohenlohe zu Schillingsfürſt, ſo dann Kayſerlicher Hauptmann unter des Herrn General Feld Marſchall Lieutenants von Haßlang Regimente, und ſtarb anno 1705 den 28 Mart. zu Modern in Ungarn an der hitzigen Kranckheit.

Chriſtoph Andreas im Hof, geb. an. 1671 iſt in Chur Sächſiſchen Dienſten nach Venedig gegangen, worauf man nichts mehr von ihm in Erfahrung bringen können.

TABVLA CCLXIII.

Von denen Herren im Hof in Hanſiſcher Haupt- und deren daraus gekommen Andreaſiſch- aus ſolcher aber entſprungen Jeremiaſiſchen Linie.

Jeremias IV. im Hof, führete die Jeremiaſiſche ältere Linie fort, (Tab. CCLXII.) geboren anno 1630, ſtarb anno 1672. Gemalin, Juliana Schleicherin von Baldringen, Herrn Georg Schleichers von Baldringen, und Frauen Magdalenä Schleicherin von Baldringen, einer gebornen Schleicherin von Baldringen, Tochter, vermählt anno 1655 den 30 Jul.

Michael im Hof, geboren anno 1656 den 23 Septembr. ward anfänglich unter des Herrn Hertzogs von Neuburg Leib Guarde Fähndrich, nachgehends Königlich Däniſcher Lieutenant, kam an. 1690 mit denen Däniſchen Trouppen nach Irrland, erlangete die Charge als Capitain Lieutenant unter den Printz Georgen von Dännemarck, quittirete dieſe Dienſte, ward an. 1698 Kayſerlicher Hauptmann, ſtarb an. 1699 den 6 Mart. zu Groß Waradein, und liegt in der Franciſcaner Kirche begraben. Gemalin, Lucretia von Sparre, vermählt an. 1683 den 11 Februar. zu Schwoll in Ober Yßel, ſtarb anno 1699 den 4 Mart. zu Groß Waradein, zwey Tage vor ihren Herrn Gemal, und liegt zu Bißbeck in der Reformirten Kirche begraben.

Georg Jeremias im Hof, geboren an. 1658 den 5 Jul. war anfänglich Churpfältziſcher Fähndrich, ſodann Lieutenant und endlich Hauptmann, quittirte an. 1696 ſolche Dienſte, ward an. 1702 Commendant zu Lichtenau, und bekame unter den General Janus eine Compagnie zuletzt aber die Obriſt Lieutenants Stelle, ſtarb an. 1733 den 9 Januar. ohne Kinder. Gemalin, Suſanna Helena Kreßin von Kreßenſtein, Herrn Chriſtoph Hieronymi Kreßens von Kreßenſtein zu Kraffts-Neu- und Flaſchenhof, Kayſerlichen Raths und Senatoris zu Nürnberg, dann Frauen Dorotheä Roſinä Kreßin von Kreßenſtein, einer gebornen Tetzlin von Kirchen Sittenbach, Tochter, geboren anno 1654 den 7 Octobr. vermählt anno 1696 den 15 Auguſt. ſtarb anno 1718 den 16 Jul.

Dorothea Juliana im Hof, geboren an. 1661, ſtarb an. 1663.

Juliana Maria im Hof, geboren an. 1664 den 27 Novemb. ſtarb anno 1672 den 18 Febr.

Anton Chriſtoph Auguſt im Hof, geboren anno 1684 ertranck anno 1690 nebſt ſeinen zwey Schweſtern zwiſchen Dublin und Walais auf der See von Strandung des Schiffes.

Eliſabetha Juliana im Hof, geboren anno 1685 als Zwilling, ertranck anno 1690 gedachter maſſen auf der See.

Maria Sophia im Hof, geboren anno 1685 als Zwilling, ertranck anno 1690 ebenfals auf der See.

Anna Margaretha im Hof, geboren an. 1687 ſtarb.

Sophia Chriſtina im Hof, geboren anno 1689 ſtarb.

Chriſtina Charlotta im Hof, geboren an. 1690 ſtarb.

Anna Martha im Hof, geboren an. 1692 ſtarb.

Maria Chriſtina im Hof, geboren anno 1693 den 24 Januar. ſtarb anno 1732 den 19 May. Gemal, Herr Philipp Heinrich von Arnim zu Seidwitz und Bühl, geboren anno 1703 den 10 Jul. vermählt anno 1726 den 30 Octobr.

Chriſtoph Michael im Hof, geboren anno 1694, ſtarb anno 1716 als Volontair im Kayſerlichen Lager vor Temeswar.

Suſanna Helena im Hof, geboren und geſtorben an. 1696.

Ein todes Kind geboren anno 1697.

Georg Paulus im Hof, geboren anno 1698 den 20 Mart. gienge in Kayſerliche Kriegs Dienſte, ward anno 1732 Lieutenant, und ſtarb anno 1734 den 20 Novembr. unvermählt, als der Letzte dieſer ältern Jeremiaſiſchen Linie.

TABVLA CCLXIV.

Von denen Herren im Hof in Hanſiſcher Haupt- und deren daraus gekommen Andreaſiſch- aus ſolcher aber entſprungen Jeremiaſiſchen Linie.

Chriſtoph Andreas I. im Hof von und zu Helmſtädt, Stiffter der Jeremiaſiſchen jüngern Linie, (Tab. CCLXI.) geboren anno 1608 den 16 Auguſt. zu Nürnberg, dienete dem König in Schweden anno 1631 als Leutenant bey den löblich Hohendorffiſchen Regimente, nach der Leipziger Schlacht aber als Hauptmann bey den löblich Schlammersdorffiſchen Regimente, ward anno 1636 Pfleger und Commendant der Veſtung Lichtenau, ſodann anno 1653 Pfleger zu Altorff, ſtarb anno 1683 den 7 Januar. und liegt in St. Rochus Capelle zu Nürnberg begraben Gemalin, (I) Clara Juliana Hallerin von Hallerſtein, Herrn Johann Wilhelm Hallers von Hallerſtein auf Kalchreuth und Helmſtadt, dann Frauen Clarä Hallerin von Hallerſtein, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1608 den 15 Februar. vermählt anno 1634 den 3 Februar. zum zweyten mahl, maſſen ſie Herrn Thomä Löffelholzens von Colberg Wittwe geweſen, und ſtarb anno 1662 den 27 Decembr. (II) Maria Roſina Harßdörfferin von Fiſchbach, Herrn Georg Chriſtoph Harßdörffers von Fiſchbach, und Frauen Mariä Harßdörfferin von Fiſchbach, einer gebornen Petzi von Lichtenhof, Tochter, geboren anno 1626 den 7 Auguſt. vermählt anno 1664 den 24 Octobr. ſtarb anno 1668 den 24 Junii. (III) Helena Sibylla Scheurlin von Defersdorff, Herrn Chriſtoph Wilhelm Scheurls von Defersdorff, vorderſten Loſungs Amtmanns, und Frauen Helenä Scheurlin von Defersdorff, einer gebornen Gammersfelderin von Solar, Tochter, geboren anno 1637 den 4 Auguſt. vermählt anno 1669 den 26 April, ſtarb anno 1694 den 5 Januar.

I. Maria Juliana im Hof, geboren anno 1634 den 6 Decembr. ſtarb anno 1662 den 23 Septembr. zu Reicheneck. Gemal, Herr Chriſtoph Ludewig Gugel von Diepoldsdorff zu Brand, Pfleger zu Reicheneck und Velden, vermählt anno 1655 den 24 Septembr. ſtarb an. 1678 den 17 Januar und liegt in der Kirche zu Velden begraben.

I. Clara Catharina im Hof, geboren anno 1636 den 6 Februar. ſtarb eodem anno.

I. Chriſtoph Andreas II. im Hof, führete die Jeremiaſiſche Linie dauerhafft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe

Tab. CCLXV.

I. Clara Urſula im Hof, geboren und geſtorben an. 1640.

I. Anna Magdalena im Hof, gebohren an 1641 den 30 Septembr. ſtarb den 18 Oct. e. a.

I. Salome Regina im Hof, geboren an. 1644 den 29 May, † e. a.

---

1. Catharina Cordula im Hof, geboren anno 1645 den 19 Novembr. † anno 1646 den 4 Mart.

2. Maria Magdalena im Hof, gebohren anno 1665 den 7 Auguſt. † anno 1670 den 29 Sept.

2. Maria Roſina im Hof, geboren an. 1668 den 24 Junii, † anno 1696 den 5 Febr. Gemal, Herr Johann Chriſtoph im Hof zu Mörlach, Solar und Stephansmühlen, Kayſerlicher würcklicher Rath, Edur Maynziſch- Hochfürſtlich Bambergiſch- und Groß-Herzoglich Toſcaniſcher geheimer Rath, dann des ältern geheimen Raths, vor erſter Loſungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren an. 1659 den 9 Octobr. vermählt anno 1686 den 17 May, ſtarb an. 1736 den 31 Auguſt. da er ſich anderwärts wieder vermählt gehabt.

3. Friederich Wilhelm im Hof von und zu Helmſtädt, geboren an. 1671 den 13 Februar. ward anno 1711 Aſſeſſor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, und ſtarb an. 1717 den 9 Februar. Gemalin, Maria Sabina Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Carl Löffelholzens von Colberg, des ältern geheimen und vordersten Kriegs Raths zu Nürnberg, dann Frauen Mariä Julianä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Pellerin von Schoppershof, Tochter, geboren an. 1676 den 7 Februar. vermählt anno 1699 den 17 Octobr. ſtarb anno 1716.

3. Suſanna Helena im Hof, geboren an. 1673, ſtarb anno 1675 den 25 Auguſt.

3. Maria Clara Magdalena im Hof, geboren an. 1675 den 24 Jul. ſtarb anno 1713. Gemal, Herr Chriſtoph Berthold Tucher von Simmelsdorff, Obriſter bey den löblich Fränckiſch Inrthelmiſchen Crayß-Regimente und Senator zu Nürnberg, geboren anno 1667, vermählt anno 1701 den 18 Octobr. ſtarb anno 1731.

Chriſtoph Wilhelm im Hof, geboren an. 1700 den 23 Jul. ſtarb den 27 Septembr. e. a.

Maria Magdalena im Hof, geboren an. 1701 den 20 Nov. † den 27 Novembr. e. a.

Suſanna Maria im Hof, geboren an. 1703, † an. 1735 den 6 April. Gemal, Herr Johann Carl Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, Senator und Kriegs Rath zu Nürnberg, wie auch derm. ältiger Aelteſter ſeines Adelichen Geſchlechts, geboren an 1690 den 4 Aug. vermählt an. 1728 den 10 Aug.

Carl Wilhelm im Hof, geboren anno 1705 den 26 Januar. † den 30 April e. a.

Helena Maria im Hof, geboren an. 1706 den 12 Novembr. † an. 1707 den 29 Mart.

Clara Maria im Hof, geboren anno 1708 den 24 Januar. † an. 1711 den 14 Febr.

Maria Magdalena im Hof, geboren anno 1710 den 9 Mart. ſtarb an. 1711 den 17 Januar.

Jacob Carl im Hof, geboren anno 1712 den 11 April, ſtarb anno 1730 den 21 Januar. unvermählt.

Georg Friederich im Hof, geboren anno 1715 den 21 Auguſt. ſtarb an. 1716 den 24 Junii.

TABVLA CCLXV.

Von denen Herren im Hof in Hanſiſcher Haupt- und deren daraus gekommen Andreaſiſch- aus ſolcher aber entſprungen Jeremiaſiſchen Linie.

Chriſtoph Andreas II. im Hof von und zu Helmſtädt, führete die Jeremiaſiſche Linie dauerhafft fort, (Tab. CCLXIV.) geboren anno 1639 den 20 Januar. ward Aſſeſſor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, und ſtarb anno 1686 den 9 April. Gemalin, Suſanna Regina Volckamerin, Herrn Friederich Volckamers, des ältern gehelmen Raths zu Nürnberg, und Frauen Reginä Volckamerin, einer gebornen Viatiſin, Tochter, geboren anno 1645 den 6 May, vermählt anno 1663 den 28 Septembr. ſtarb anno 1719 den 11 May.

Clara Regina im Hof, geboren anno 1664 den 27 Septembr. ſtarb an. 1697 den 27 Nov. Gemal, Herr Chriſtoph Scheurl von Defersdorff zu Heuchlingen, Hochfürſtlich Schwarzenbergiſcher Rath und vorderſter Conſiliarius zu Nürnberg, geboren an. 1666 den 4 Februar. vermählt an. 1697 den 25 Januar. ſtarb an. 1740 den 6 Jul.

Chriſtoph Friederich im Hof von und zu Helmſtädt, geboren an. 1666 den 19 Mart. war ein groſer Kenner in naturalibus & artificialibus, kam in den innern Rath zu Nürnberg anno 1714, ward junger Burger Meiſter anno 1716, und ſtarb anno 1723 den 24 Septembr. Gemalin, Maria Helena Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Friederich Löffelholzens von Colberg, des innern geheimen Raths und Wald Herrns zu Nürnberg, dann Frauen Mariä Barbarä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Scheurlin von Defersdorff, Tochter, geboren anno 1673 den 30 Septembr. vermählt anno 1694 den 23 Octobr. ſtarb anno 1747 den 11 April als Wittwe.

Maria Magdalena im Hof, geboren an. 1668 den 9 Auguſt. ſtarb anno 1738 den 26 May. Gemal, Herr Johann Paul Tucher von Simmelsdorff, des innern gehelmen Raths und Land Pfleger zu Nürnberg, geboren anno 1660, vermählt anno 1704 den 8 Septembr. ſtarb anno 1732.

Suſanna Juliana im Hof, geboren an. 1671 den 3 Auguſt. ſtarb anno 1672 den 27 Februar.

Chriſtoph Friederich im Hof von und zu Helmſtädt, geboren anno 1696 den 12 Mart. befindet ſich ſeit anno 1737 in dem innern Rath zu Nürnberg. Gemalin, Magdalena Chriſtina Löffelholzin von Colberg, Herrn Hanß Wilhelm Löffelholzens von Colberg zu Heroldsbach, oberſten Zoll Amtmanns zu Nürnberg, und Frauen Magdalenä Catharinä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Viatiſin, Tochter, geboren anno 1689 den 28 Octobr. vermählt anno 1724 den 29 Februar.

Maria Regina im Hof, geboren und geſtorben an. 1698.

Paulus Friederich im Hof, geboren und geſtorben an. 1700.

Carl Friederich im Hof, geboren und geſtorben an. 1701.

Chriſtoph Andreas III. im Hof von und zu Helmſtädt, geboren an. 1704 den 19 Jan. iſt dermalen Aſſeſſor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht. Gemalin, Maria Barbara Pömerin, Herrn Georg Gottlieb Pömers, des innern Raths und Scholarchä, dann Frauen Clarä Barbarä Pömerin, einer gebornen Scheurlin von Defersdorff, Tochter, geboren an. 1712 den 24 Jul. vermählt an. 1729 den 6 Septembr.

Wilhelm im Hof, geboren an. 1707, ſtarb anno 1708.

Chriſtoph Friederich im Hof, geboren anno 1724 den 22 Novembr. ſtarb anno 1725 den 19 Februar.

Guſtav Friederich im Hof, geboren anno 1725 den 22 Decemb. ſtarb anno 1726 den 19 April.

Carl Friederich im Hof, geboren anno 1729 den 9 Jul. ſtarb den 19 Auguſt. e. a.

Georg Andreas im Hof, geboren anno 1730 den 6 Octobr. ſtarb anno 1731 den 21 Januar.

Suſanna Maria im Hof, geboren anno 1746 den 8 Auguſt.

Gottlieb Andreas im Hof, geboren an. 1732 den 2 Februar. † an. 1733 den 23 May.

Chriſtoph Andreas IV. im Hof, geboren anno 1734 den 3 Januar.

Maria Barbara im Hof, geboren an. 1735 den 10 Mart.

Helena Maria im Hof, geboren anno 1739 den 30 Jul. ſtarb anno 1740 den 19 Septembr.

Catharina Helena im Hof, geboren an. 1744 den 6 December.

TABVLA CCLXVI.

Von denen Herren im Hof in Hanſiſcher Haupt- und deren daraus entſprungenen Gabrieliſchen Linie.

Gabriel im Hof, Stiffter der jüngern oder ſogenannt Gabrieliſch blühenden Linie zu Nürnberg, (Tab. CCXXXV.) gebo-
ren anno 1498 den 18 Jul. kame in den Rath zu Nürnberg und ſtarb anno 1578 den 22 Januar. Gemalin, (I)
Helena Welſerin, Herrn Jacob Welſers, und Frauen Ehrentraud Welſerin, einer gebornen Drummerin, Toch-
ter, geboren anno 1503 den 24 Novembr. vermählt anno 1522 den 4 Auguſt. ſtarb anno 1544 den 17 Novembr.
(II) Anna Schützin von Hagenbach, Herrn Johann Schützens von Hagenbach, und Frauen Margarethä Schü-
tzin von Hagenbach, einer gebornen Lochnerin, Tochter, vermählt anno 1574 den 10 May, ſtarb ohne Kinder.

Helena im Hof, geboren anno 1525 den 19 Mart. ſtarb anno 1526.

Helena im Hof, geboren an. 1528 den 8 Januar. ſtarb an. 1597 den 15 Decembr. Gemal, Herr Johann Koler von Neuenhof, vermählt an. 1546 den 26 Jul. ſtarb anno 1547 den 20 Jul. (II.) Herr Hiob Lochner, Aſſeſſor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, vermählt anno 1548 den 20 Februar.

Johannes im Hof, geboren anno 1529 den 22 Decembr. ſtarb anno 1576 den 2 May. Gemalin, Juliana Gewderin von Heroldsberg, Herrn Johann Geuders von Heroldsberg zu Heroldsberg und Neuhof, des innern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Brigittä Geuderin von Heroldsberg, einer gebornen Hirſchvogelin, Tochter, vermählt anno 1554 den 23 Jul.

Juliana im Hof, geboren an. 1555 den 14 Junii, ſtarb an. 1609 den 8 Sept. Gemal, Herr Leonhard Tucher von Simmelsdorff, des innern Raths zu Nürnberg, geboren an. 1550, vermählt anno 1580 den 17 May, ſtarb anno 1618.

Gabriel im Hof, geboren an. 1557 den 31 Jan. † an. 1580 den 27 Jan. zu Sarragoſſa in Spanien.

Johannes im Hof, geboren an. 1559 den 13 Jul. ward Aſſeſſor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, und ſtarb anno 1615 den 13 Septemb. ohne Kinder. Gemalin, Euphemia Glenzerin von Wolffsegg, vermählt an. 1581 den 1 Junii.

Michael im Hof, geboren an. 1561 den 8 Sept. † an. 1614 den 20 Septemb unvermählt.

Helena im Hof, geboren an. 1563 den 1 Sept. ſtarb an. 1638 den 21 April. Gemal, Herr Johann Wilhelm Löffelholz von Colberg, Senator zu Nürnberg, geboren an. 1558 den 29 Jul. vermählt anno 1581 den 21 Novembr. ſtarb anno 1600 den 16 Novembr.

Maria Magdalena im Hof, geboren an. 1566 den 29 April, † an. 1607 den 6 May. Gemal, Herr Tobias Haller von Hallerſtein, Pfleger des beyden Klöſter St. Clarä und Pillenreuth, geboren anno 1560 den 1 Jul. vermählt an. 1596 den 16 Febr. † an. 1647 den 14 Septembr.

Johann Jacob im Hof, geboren anno 1568 den 8 May, ſtarb an. 1615 den 30 Jul. Gemalin, Felicitas Tucherin von Simmelsdorff, Herrn Herdegen Tuchers von Simmelsdorff, und Frauen Catharinä Tucherin von Simmelsdorff, einer gebornen Pfinzingin von Henfenfeld, Tochter, vermählt an. 1594 den 23 April, ſtarb an. 1630.

Sabina im Hof, geboren an. 1570 den 20 Junii, † an. 1615 den 4 Febr. Gemal, Herr Jacob Welſer, Senator zu Nürnberg, geboren anno 1576, vermählt an. 1600 den 20 Oct. † an. 1645.

Hieronymus im Hof, geboren an. 1572 den 12 Auguſt. trat in den Jeſuiter Orden, und ward des Groß Hertzogs Coſmi II. zu Florentz Beicht Vater, ſtarb anno 1610 zu Rom.

Joachim im Hof, geboren an. 1575 den 10 Junii, † an. 1595 den 17 May zu Venedig unvermählt.

Johann Jacob im Hof, geboren anno 1595 den 5 Mart. ſtarb an. 1599 den 11 Mart.

Herdegen im Hof, geboren an. 1596 den 2 Junii, † den 8 Junii ejusdem anni.

Johann Herdegen im Hof, geboren an. 1597 den 21 Junii, † den 12 Decembr. e. anni.

Johannes im Hof, geboren anno 1598 den 11 Auguſt. ſtudirete zu Altorff und reiſete hernach mit dem gelehrt und berühmten Hof Meiſter Johanne Lpmnäo von anno 1617 biß anno 1620 durch Italien, Franckreich, die Niederlande, Holland, Engeland und Teutſchland, ſtarb anno 1665 den 2 Mart. unvermählt.

Felicitas im Hof, geboren an. 1599 den 17 Novembr. ſtarb an. 1630 den 7 Febr. Gemal, Herr Stephan Praun, vermählt an. 1618 den 4 Mart.

Catharina im Hof, geboren an. 1601 den 2 Januar. ſtarb an. 1670 den 3 Jul. Gemal, Herr Jacob Pfinzing von Henfenfeld, Aſſeſſor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht zu Nürnberg, geboren an. 1591 den 24 Febr. vermählt an. 1621 den 23 April, ſtarb an. 1662 den 6 May.

Johann Jacob im Hof, geboren an. 1602 den 4 April, ſtarb den 10 April e. a.

Michael im Hof, führete die jüngere oder ſogenannt Gabrieliſche Linie zu Nürnberg fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe

Tab. CCLXVII.

Juliana im Hof, geboren anno 1606 den 4 Jan. ſtarb anno 1678 den 2 Junii. Gemal, Herr Hieronymus Eſaias Kleewein, vermählt anno 1623 den 10 Octobr.

TABVLA CCLXVII.

Von denen Herren im Hof in Hanſiſcher Haupt- und deren davon entſprungen Gabrieliſchen Linie.

Michael im Hof, führete die jüngere oder ſo genannt Gabrielliſche Linie fort (Tab. CCLXVI.) geboren anno 1602 den 31 Jul. ward Königlich Schwediſcher Obriſt Wacht-Meiſter bey den löblich Schlammersdorffiſchen Regimente, nachgehends aber auch Amtmann des Waldes St. Laurentii zu Nürnberg, und ſtarb anno 1668 den 7 Auguſt. Gemalin, Regina Harßdörfferin von Fiſchbach, Herrn Philipp Harßdörffers von Fiſchbach, und Frauen Lucretiä Harßdörfferin von Fiſchbach, einer gebornen Scheurlin von Deſtersdorff, Tochter, geboren anno 1610 den 14 Januar. vermählt anno 1633 den 24 Januar ſtarb anno 1667 den 17 Jul.

Ein todes Kind geboren anno 1633.

Johann Jacob im Hof, geboren und geſtorben an. 1634.

Maria Regina im Hof, geboren an. 1635 ſtarb an. 1639.

Anna Felicitas im Hof, geboren an. 1636 ſtarb an. 1638.

Philipp Jacob im Hof, geboren anno 1638 ſtarb anno 1682 den 22 May unvermählt.

Maria Regina im Hof, geboren anno 1639 den 8 Dec. ſtarb anno 1699 den 10 Mart. Gemal, Herr Heinrich Grundherr von Altenthann und Weyhershauß, Senator zu Nürnberg, geboren anno 1628 den 15 Nov. vermählt anno 1659 den 17 Octobr. ſtarb anno 1677 den 13 Mart.

Eleonora Catharina im Hof, geboren an. 1641, ſtarb anno 1647.

Guſtav Gabriel im Hof, geboren anno 1642, ward Pfleger der Stadt und des Amts Altorff, und ſtarb anno 1717 den 17 Novembr. Gemalin, Suſanna Maria Kreßin von Kreßenſtein, Herrn Hanß Wilhelm Kreßens v. Kreßenſtein zu Kraffftshof und Neuenhof, Aſſeſſoris und Schöpfens am Land- und Bauern-Gericht zu Nürnberg, dann Frauen Clarä Kreßin von Kreßenſtein, einer gebornen Platiſin, Tochter, geboren anno 1646 den 26 Juni, vermählt anno 1670 den 5 Decembr. ſtarb anno 1721 den 10 Novembr.

Johanna Catharina im Hof, geboren anno 1643 den 8 Octobr. ſtarb anno 1694 den 13 Januar. Gemal, Herr Veit Engelhard Holtzſchuher von Neuenbürg, des innern geheimen Raths und Scholarcha zu Nürnberg, geboren anno 1642 den 14 April, vermählt anno 1667 den 14 Octobr. ſtarb anno 1697 den 13 Jul.

Maria Sabina im Hof, geboren und geſtorben an. 1645.

Juliana Suſanna im Hof, geboren anno 1671. Gemal, Herr Johann Septimius Starck von Reckenhof, vermählt anno 1699 den 8 Nov. ſtarb anno 1715 den 2 Apr. als der Letzte ſeines Geſchlechts

Anna Suſanna im Hof, geboren und geſtorben an. 1673.

Clara Regina im Hof, geboren anno 1674 den 17 April † anno 1747 den 16 Decembr. und ruhet auf St. Johannis Kirch-Hof zu Nürnberg. Gemal, Herr Gabriel Siegemund von Thill, Amtmann im Leyh-Hauß zu Nürnberg, vermählt anno 1710 den 31 Mart. † an. 1742 den 30 Dec.

Felicitas im Hof, geboren und geſtorben an. 1675.

Chriſtoph Michael im Hof, geboren anno 1677 ward anno 1723 Ritt Meiſter bey den löblich Fränckiſchen Crayß Curaßier Regimente, ſodann anno 1734 Obriſt Wacht Meiſter, erlangete endlich eodem anno bey ſeiner Reſignation den Titul als Obriſt Lieutenant, ſtarb anno 1738 den 26 Febr. und liegt in St. Rochus Capelle zu Nürnberg begraben.

Maria Regina im Hof, geboren an. 1679 den 1 Jul. ſtarb an. 1746 den 17 April unvermählt.

Jacob Guſtav im Hof, geboren anno 1681 den 26 Junii, ward anno 1726 Hauptmann bey den löblich Fränckiſchen Crayß Dragoner Regimente, anno 1732 aber Pfleger und Commendant der Veſtung Lichtenau. Gemalin, Suſanna Maria Löffelholtzin von Colberg, Herrn Johann Siegemund Löffelholtzens von Colberg zu Gibitzenhof, General Majors des löblich Fränckiſchen Crayſes und Commendantens der Veſtung Lichtenau, dann Frauen Suſannä Eleonorä Löffelholtzin von Colberg, einer gebornen Kreßin von Kreßenſtein, Tochter, geboren anno 1704 den 21 Dec. vermählt an. 1724 den 18 Sept.

Siegemund Gabriel im Hof, geboren anno 1683 den 3 Auguſt. ward Pfleger zu Hohenſtein anno 1720, zu Velden anno 1727, zu Altorff anno 1736. Gemalin, Maria Hedwig Tucherin von Simmelsdorff, Herrn Chriſtoph Siegemund Tuchers von Simmelsdorff, Aſſeſſoris und Schöpfens am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, dann Frauen Mariä Helenä Tucherin von Simmelsdorff, einer gebornen Pömerin, Tochter, geboren anno 1691, vermählt anno 1722 den 15 Septembr.

Georg Guſtav im Hof, geboren und geſtorben an. 1692 den 16 Mart.

Maria Salome im Hof, geboren an. 1686 den 5 Auguſt.

Chriſtoph Gabriel im Hof, geboren anno 1724 den 2 May, ſtarb den 12 May ejusdem anni.

TABVLA CCLXVIII.

Von denen Herren Kreßen von Kreßenſtein.

Die Herren Kreßen von Kreßenſtein, welche in denen älteſten Documentis Creſſen und Krezzen genennet werden, ſind urſprünglich Böhmen, wo ſie das zwiſchen Eger und Aſch gelegene, und von ihnen ſelbſt erbauete, heutiges Tags aber völlig verödete Schloß Kreßenſtein mit anſehnlichen Zugehörungen innen gehabt. Von dar kamen ſie ins Voigt Land, und lieſen ſich in denen Gegenden Lobenſtein und Culmbach nieder, wo ſie geraume Jahre im Adelichen Stande gelebet und mit ſchönen Gütern verſehen geweſen ſeyn. Endlich aber erwähleten ſie die angenehme Gegenden in und um Nürnberg zu ihren Sitz, und man findet, daß ſie ſich daſiger Orten ſchon anno 1197 aufgehalten haben. Es ſind dieſelben dermalen eins der älteſten, edelſten und floriſanteſten Raths fähigen Häuſer bey der löblichen Republique, und man gedencket vorläuff g nur dieſes noch, daß eine Branche davon, wegen des im Beſitz habend und zur unmittelbar Reichs freyen Ritterſchafft Landes zu Francken löblichen Orts an der Altmühl gehörigen Ritter-Guts Dürrenmungenau, bey erwähnten löblichen Canton bereits anno 1651 den 18 Novembr. auf den Ritter-Tag zu Guntzenhauſen, immatriculiret worden, und von dieſer Zeit an bey demſelben noch beſtändig biß heutiges Tages ſtehet. Was dieſe vornehme Famille denen Römiſchen Kayſern, dem Reich und ſonderheitlich der löblichen Republique Nürnberg vor erſprießliche Dienſte rühmlichſt geleiſtet hat, wie ſie ſich Standsmäſig in Mariagen gehalten, und was ſonſten von derſelben merckwürdig, das werden nachſtehende wenige Bogen, ſo deren ächtes Geſchlechts Regiſter vorlegen, in kurtzem erweißlich machen, mein hierüber gefertigter Beweiß und Erläuterung aber zu ſeiner Zeit mit mehrern Umſtänden bekräfftigen.

Krzes oder Creſſus iſt der Erſte, den man von dieſem Hauſe findet. Er war im neundten Seculo des Böhmiſchen Herzogs Holſtivitii Hauptmann zu Budin, und man lieſet, daß er ſich gegen den rebelliſchen Hauptmann zu Bilin, Succoslaum genannt, recht ritterlich gehalten, ihn bey Trzebaticze in einem blutigen Scharmützel, darinnen auf beyden Seiten über 300 Mann, ſonderheitlich aber des Succoslai Sohn geblieben, überwunden, und nach der Hand ohnweit Eger das Schloß Krzeſtein oder Kreßenſtein erbauet. Seine Nachkommen haben ſich vermöge des einhelligen Zeugniſſes der Nürnbergiſchen Geſchicht- und Geſchlechts Beſchreibere, bald hernach im Voigt Lande und auf den Fränckiſchen Gebürge niedergelaſſen, und daſelbſten eine lange Zeit ehelich und im Adelichen Stande gehauſet, denen auch ſonder Zweiffel die Kreßenſteine bey Culmbach und Lobenſtein ihren Urſprung zu dancken haben.

Woferne Georg Rixners Turnier Buch Glauben beyzumeſſen, ſo wären die Herren Kreßen unter denen Nürnbergiſchen edlen Familles ſchon geweſen, welche an. 1197 auf daſigen groſen Turnier gerennet und geſtochen, nach Endigung deſſelben aber Kayſer Henricum VI. biß nach Donauwörd begleitet, worbey ſie mit neun Pferden ſollen aufgewartet haben und aufs neue geadelt und gefreyet worden ſeyn.

Rugerus Crez wird in Herrn Abt Seifrieds und des Capituls zu Comburg Lehen Brief de anno 1268, über ei Hof zu Thüngenthal, ein edler Zeuge genennet, darinnen dieſe Worte befindlich: Hujus rei teſtes ſunt, Engelhardus Prior, Weimarus Cantor, Conradus miles de Hage, Ulricus Bircker, *Rugerus Crez.* In cujus rei etiam evidens teſtimonium præſentem eis literam dedimus ſigillorum noſtrorum & Domini Waltheri Pincernæ de Limpurg robore confirmatam. Acta ſunt hec Anno Domini MCCLXVIII. fer. tert. ante Marci.

Herold Krezz oder Kreß, ordentlicher Stamm Herr aller nachſtehender Herren und Frauen dieſes edlen Hauſes, wird an. 1270 in einem Kauf Brief des Kloſters Engelthal über ein Guth zu Windereuth, als ein Zeuge angeführet, wo es in der Urkunde alſo heiſſet: Hujus rei teſtes ſunt, Henricus de Heidelbach, Pruno de Imeldorff, Heidenreich dictus Recko, Bertoldus de Tanne. Wolframus dictus Racce, Henricus dictus Turrigæ, Hermannus dictus Ros, Ulricus de Entenberge, milites, Cunradus Vörtel, Henricus Roſe, Item Henricus Junior Roſe, Rupoto Gevvſchmidt, Waltherus Thokeler, Cunradus de Rothe, Hermannus Steiner, Cunradus Dyabolus, Cunrudus Kranfuz, Item Henricus Junior Heidelbecker, *Heroldus Krzze*, Item Ulricus de Lauffenholz, Ulricus Krumpſite, Marqvartus de *Pirchenſe*, Hermannus de Brachsperch, Cunradus de Brachsperch, Hertnidus de Wiſenhofen. Acta ſunt hec Anno Domini M°CC°LXV° Undecimo Kalendas Aprilis. Das Original hiervon liegt zu Nürnberg auf der Land Stube.

Heinrich Kreß, Stiffter der wieder ausgegangenen Neben Linie zu Dormentz und Ermes. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCLXIX.

Friederich Kreß, Stiffter aller heutiges Tags blühenden Linien. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCLXX.

TABVLA CCLXIX.

Von denen Herren Kreßen von Kreßenſtein in einer erloſchenen Neben Linie zu Dormentz und Ermes.

Heinrich I Kreß, Stifter der wieder ausgegangenen Neben Linie zu Dormentz und Ermes (Tab. CCIXVIII) trat nebſt Herrn Seifried von Dachſtädten, Herrn Hermann von Stein und Herrn Conraden von Seckendorff anno 1307 in das Nürnbergiſche Patriciat, und ſeine Bürgen waren aus den vornehmſten damaligen Nürnbergiſchen edlen Geſchlechtern, Herr Ulrich Eſeler und Herr Erckenbrecht Koler. Daß er auch zugleich auf dem Lande, und zwar zu Neuenhof, ohnfern Krafftshof anſäßig geweſen, iſt daraus zu ſchlieſſen, weil er anno 1334 den Graben daſelbſten einwerffen laſſen, vermittelſt deſſen Jacob Cramer den Bach zu Rabersried bey dem Neuenhof, auf ſeine Wieſe leiten, und ſelbige damit wäſſern wollen. Daß er drey Söhne hinterlaſſen, iſt gewiß, mit wem er aber vermählt geweſen, unbekannt.

Chriſtoph Kreß war bekannt anno 1387. Gemalin, Anna Strobelin von Atzelsberg.

Heinrich II Kreß zu Dormentz, lebte noch anno 1392 1396 und 1397. Gemalin, Alheid von Ehenheim, Herrn Bertholds v. Ehenheim, und Frauen Evä v. Ehenheim, einer gebornen von Morſtein, Tochter.

Hanß Kreß, Hochfürſtlich Bambergiſcher Amtmann zu Nieſten anno 1400. Gemalin, Cunegunda von Wichſenſtein, Herrn Hanſens von und zu Wichſenſtein, und Frauen Margaretha von Wichſenſtein, einer gebornen von Hetzelsdorff, Tochter.

Heinrich III Kreß zu Dormentz, ſtarb anno 1433 Gemalin, Anna Reckin v. Reckenhof, Herrn Conrad Reckens von Reckenhof, und Frauen Annä Reckin von Reckenhof, einer gebornen von Streitberg, Tochter.

Eliſabetha Kreßin, Kloſter Frau zu Gerolzheim anno 1449.

Hanß Kreß Gemalin, Suſanna Ochſin v. Gunzendorff Herrn Hanß Ochſens v. und zu Gunzendorff, Tochter.

Eberhard Kreß. Gemalin, Barbara Neuſtädterin genannt Stürmerin, Herrn Poppo Neuſtädters genannt Stürmers, u. Frauen Barbarä Neuſtädterin genannt Stürmerin, einer gebornen v. Steinau genannt Steinrück, Tochter

Hermann Kreß Ritter Gemalin, Agnes von Wirßberg, Herrn Friedrichs von Wirßberg Ritters, u. Frauen Agnes von Wirßberg, einer gebornen v. Rechenberg, Tochter.

Friederich Kreß zu Schelmberg, ſtarb an. 1488 Gemalin, eine geborne von Hetzelsdorff.

Hanß Kreß zu Dormentz, Hochfürſtlich Bambergiſcher Amtmann zu Schelmberg anno 1491. Gemalin (I) eine geborne Schützin v. Hagenbach, Herrn Berthold Schützens v. Hagenbach, und einer gebornen v. Hetzelsdorff Tochter, (II) eine geborne von Auſſeß.

Hermann Kreß, Hochfürſtlich Anhaltiſcher Stall Meiſter, ſtarb anno 1491.

Margaretha Kreßin. Gemal, Herr Hanß Häuſner zu Wimbuch.

I.

Conrad Kreß zu Ermes, war bekannt anno 1491 und ſtarb ohne Leibes Erben. Gemalin, Barbara Schürſtabin von Oberndorff, Herrn Leupold Schürſtabs von Oberndorff, und Frauen Agnes Schürſtabin von Oberndorff/ einer gebornen Hallerin, Tochter.

Georg Kreß Senior zu Dormentz, ſtarb anno 1500. Gemalin, Margaretha Wernerin, Herrn Peter Werners, Tochter.

Georg Kreß Junior zu Dormentz, ſtarb anno 1559 im April, als der Lezte dieſer Neben Linie zu Dormentz ohne männliche Leibes Erben. Gemalin/ Barbara Schürſtabin von Oberndorff, Herrn Frantz Schürſtabs von Oberndorff, und Frauen Barbarä Schürſtabin von Oberndorff, einer gebornen Teglin von Kirchen Sittenbach, Tochter, vermählt anno 1540 ſtarb anno 1563 im May als Wittwe.

TABVLA CCLXX.

Von denen Herren Kreßen von Kreßenſtein in erloſchener Ottoniſcher Neben-Linie.

Friederich Kreß, Stiffter aller heutiges Tags blühenden Linien dieſes edlen Hauſes, (Tab. CCLXVIII.) beſaſe anno 1291 die Burg Kreßenſtein zu Krafftshof bey Nürnberg als ein Reichs Lehen, und ſtifftete daſelbſten mit ſeiner Frauen Gemalin Margaretha die Kirche, welche er dem allgemeinen Patron der Ritterſchafft St. Georgen dediciren, und ſie anno 1315 durch den Weyh Biſchoff zu Bamberg conſecriren laſſen. Man findet nicht, daß er zu Nürnberg gewohnet, daher aus dieſem und andern Umſtänden zu vermuthen, er habe, wie andere benachbarte Adeliche, frey auf ſeinem beſagten Sitz ſich aufgehalten, und ſey niemanden, als Römiſch Kayſerlicher Majeſtät und dem Reich unterworffen geweſen, ſtarb anno 1340 beſage ſeines aufgehangenen Todten Schildes zu St. Sebald in Nürnberg. Gemalin, Margaretha Strobelin von Atzelsberg, Herrn Conrad Strobels von Atzelsberg, Ritters, Tochter.

Otto Kreß zu Krafftshof, Stiffter der ſogenannten Ottoniſch- wieder ausgegangenen Neben-Linie, war Kayſers Ludovici Bavarici Rath, nahme an. 1347 von ſeinem Bruder Conrad einen Verzicht Brief an, und ſtarb anno 1349 Mittwochs vor St. Gertraud. Gemalin, Mechtildis Lochnerin von Loch, Herrn Seifried Lochners von Loch und Wieſentfelß, dann Frauen Adelheid Lochnerin von Loch, Tochter, welcher, wegen ihres Gegen Vermächtniſſes anno 1339 ſeine Güter zu Rückers- und Beringersdorff, neben andern Sachen mehr, verſchrieben worden ſind.

Brechtel Kreß zu Krafftshof, verkauffte anno 1357 den andern Sitz zu Krafftshof, worauf er ſein Weſen gehabt, als ein Leben der Herren von Berg neben mehr Gütern daſelbſten, zu Neuenhof und Dennenlohe an Conrad Ehingern und ſeinem Schwager, mithin blieb dieſer Sitz in andern Händen biß anno 1404, da er wieder an die Herren Kreßen gekommen, und nachgehends nicht mehr alieniret worden. Er ſtarb anno 1363. Gemalin, eine geborne Ehingerin von Baltzheim.

Conrad Kreß, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. CCLXXI.

Catharina Kreßin. Gemal, Herr Marquard Ortlieb, an. 1327.

Georg Kreß, lebte anno 1362, und ſtarb anno 1401 im Octobr. Gemalin, (I) Margaretha Paumgärtnerin von Paumgarten, Herrn Conrad Paumgärtners von Paumgarten, und Frauen Gerhauß Paumgärtnerin von Paumgarten, einer gebornen Schulerin, Tochter. (II) Margaretha Nortweinin, Herrn Hanß Nortweins Schweſter, und Herrn Ulrich Graſers von Goſtenhof, hinterlaſſene Frau Wittwe, ſtarb anno 1434.

Krafft Kreß lebte an. 1362 und ſtarb an. 1417. Gemalin, (I) Alheid Ottnantin. (II) Clara Tucherin, Herrn Hanß Tuchers, und Frauen Hedwig Tucherin, einer gebornen Faiznerin, Tochter, ſtarb ohne Kinder.

Peter Kreß, inclinirete zum Soldaten Stande, und blieb anno 1396 den 28 Septembr. in der fameuſen Action bey Nicopolis wieder die Türcken.

Hanß Kreß, ſtarb anno 1421. Gemalin, Catharina Teufflin, Herrn Jacob Teuffels, und einer gebornen Vorchtlin, Tochter, vermählt anno 1403.

Eliſabetha Kreßin, ſtarb anno 1437. Gemal, (I) Herr Jacob Ortlieb, ſtarb an. 1417. (II) Herr Siegmund Schnöd, ſtarb anno 1449.

Margaretha Kreßin, machete anno 1425 ihr Teſtament und verordnete darinnen, daß man ihren Jahrs Tag erbar begehen ſolte, ſtarb anno 1449.

Albrecht Kreß war an. 1456 neben Herrn Conrad Ebnern und an 1470 abermalen ein Zeuge, anno 1463 aber Richter des Marckts und der Vorſtadt Wöhrd, ſtarb an. 1473 den 14 Jul. als der Letzte dieſer Ottoniſchen Neben-Linie. Gemalin, Eliſabetha Mendlin, Herrn Peter Mendels, und Frauen Eliſabetha Mendlin, einer gebornen Rötzlin, Tochter, ſtarb anno 1446.

Anna Kreßin, ſtarb an. 1475. Gemal, Herr Wilhelm Schnöd, vermählt anno 1432, ſtarb anno 1441.

Urſula Kreßin, ſtarb an. 1482 den 3 Junii. Gemal, Herr Ulrich Vorchtel, vermählt anno 1431, ſtarb anno 1442.

Georg Kreß, ſtarb anno 1410 den 17 Sept.

Paulus Kreß, von deme weiter nichts bekannt iſt, als daß er ſich mit einer gebornen Molotterin vermählt gehabt.

Urſula Kreßin, Kloſter Frau zu Pillenreuth, ſtarb an. 1501 den 12 Auguſt.

Hanß Kreß, beſuchte anno 1454 das Geſellen Stechen zu Nürnberg, und ſtarb anno 1470 vor den Herrn Vater.

Eliſabetha Kreßin, ſtarb anno 1505. Gemal, Herr Friederich Spalter, vermählt anno 1466, ſtarb anno 1506.

Albrecht Kreß, ſtarb als ein Reiſiger mit etlichen Pferden in Fürſten und Herren Dienſten.

* * Kreß, von welchem auſſer dem Geſchlechts Nahmen nichts bekannt iſt.

Margaretha Kreßin, ward anno 1458 Kloſter Frau zu Pillenreuth, und ſtarb anno 1464.

TABVLA CCLXXI.

Von denen Herren Kreßen von Kreßenſtein in erloſchen Ulrichiſcher Neben Linie.

Conrad Kreß zu Krafftshof, führete die Haupt-Linie und ſein edles Geſchlecht dauerhafft fort (Tab. CCLXX.) lebte anno 1347, wie ſein aufgehangener Todten Schild bey St. Sebald ausweiſet. Gemalin (I) Barbara Vorchtlin von Wolckersdorff, ſtarb ohne Kinder. (II) Adelheid Holtzſchuherin, Herrn Seitz Holtzſchuhers, und Frauen Annä Holtzſchuherin, einer gebornen Kolerin, Tochter, vermählt anno 1340.

Fritz Kreß zu Krafftshof, ward anno 1372 Genannter des gröſern Raths zu Nürnberg, und ſtarb anno 1406 den 25 Novembr. wie ſein Todten Schild bey St. Sebald zu erkennen giebt. Gemalin, Margaretha Kopfin, Herrn Hilpold Kopfens, und Frauen Margarethä Kopfin, einer gebornen Schopperin von Schoppershof, Tochter.

Agnes Kreßin. Gemal, Herr Leupol. Groß.

Hilpold Kreß zu Mayach, war anno 1421 Pfleger des Siech Kobels zu St. Jobſt, hat St. Leonhards doppelte Capelle im Auguſtiner Kloſter zu Nürnberg fundiret, 600 fl. zum Bau der Kirche zu Pillenreuth geſchencket, und anno 1427 die Abnutzung von 1000 fl. zur Ausſtattung armer Jungfrauen verſchaffet, ſtarb anno 1427. Gemalin, Ottilia Schopperin von Schoppershof, Herrn Herdegen Schoppers von Schoppershof, und Frauen Cecilia Schopperin von Schoppershof, einer gebornen Stetpeckin, Tochter, vermählt anno 1396, ſtarb anno 1412 ohne Kinder.

Conrad Kreß zu Krafftshof und Mayach, kam zum innern Rath in Nürnberg, und ward anno 1418 Burger Meiſter. Er machte ein Teſtament, Krafft welchen ihm der Jahrs Tag in gleicher Meſſe celebriret werden ſolle, wie anderer erbarer Leuthe zu Nürnberg damahls Gewohnheit war, ſtarb anno 1430 den 21 Jan. Gemalin (I) Beatrix Hallerin, Herrn Ulrich Hallers, und Frauen Margarethä Hallerin, einer gebornen Forſtmeiſterin, Tochter, vermählt anno 1392, ſtarb anno 1406, da ſie 6 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Walburga Waldſtromerin, Herrn Hanß Waldſtromers zu Goſtenhof, Eybach, Reichelsdorff, Brunn und Regſtall, des Heil. Römiſchen Reichs Erb Obriſt Forſt Meiſters und Pflegers des Spitals bey St. Martha zu Nürnberg, dann Frauen Annä Waldſtromerin, einer gebornen von Grafenreuth, Tochter, vermählt an. 1407, ſtarb anno 1435, da ſie 13 Kinder mit ihm gezeuget. Die Kinder aus beyden Eben ſind befindlich

Tab. CCLXXII.

Ulrich Kreß zu Krafftshof, Stiffter der bald wieder ausgegangen ſo genannt Ulrichiſchen Linie, † an. 1410. Gemalin, Barbara Vorchtlin, Herrn Sebald Vorchtels, und Frauen Annä Vorchtlin, einer gebornen Stromerin von Reichenbach, Tochter, geboren an. 1387 vermählt anno 1401.

Anna Kreßin, ſtarb an 1415. Gemal, Herr Conrad Paumgärtner v. Paumgarten, geboren an. 1386 vermählt an. 1402 ſtarb an. 1464.

Margaretha Kreßin, ſtarb anno 1425. Gemal, Herr Gabriel Tetzel von Unter Leinleiter, des innern geheimen Raths zu Nürnberg, vermählt anno 1423, ſtarb anno 1440.

Lorentz Kreß, ward anno 1447 Richter zu Berngau, anno 1452 Hochfürſtlich Bambergiſcher Amtmann zu Schelmberg und Richter des Halß Gerichts zu Neukirchen am Brand, an. 1454 Frey Schöpf der freyen Grafſchafft Dortmända, anno 1457 aber Mittwochs nach St. Martins Tag / Hochfürſtlich Bambergiſcher Rath und Vice Dom in Cärnthen, ſtarb anno 1492 als der Letzte dieſer Neben Linie ohne männliche Leibes Erben, und liegt im Kloſter zu Neukirchen am Brend begraben. Gemalin, Margaretha Wielandin, Herrn Eberhard Wielands Tochter, vermählt anno 1464, ſtarb anno 1473, und ruhet bey ihren Ehe Herrn zu Neukirchen.

Cunegunda Kreßin, lebte anno 1465 und 1475. Margaretha Kreßin war bekannt anno 1475.

TABVLA CCLXX.

Von denen Herren Kreßen von Kreßenſtein in erloſchener Ottoniſcher Neben-Linie.

Friederich Kreß, Stiffter aller heutiges Tags blühenden Linien dieſes edlen Hauſes, (Tab. CCLXVIII.) beſaſe anno 1291 die Burg Kreßenſtein zu Krafftshof bey Nürnberg als ein Reichs Lehen, und ſtifftete daſelbſten mit ſeiner Frauen Gemalin Margaretha die Kirche, welche er dem allgemeinen Patron der Ritterſchafft St. Georgen dediciren, und ſie anno 1315 durch den Weyh Biſchoff zu Bamberg conſecriren laſſen. Man findet nicht, daß er zu Nürnberg gewohnet, daher aus dieſem und andern Umſtänden zu vermuthen, er habe, wie andere benachbarte Adeliche, frey auf ſeinem beſagten Sitz ſich aufgehalten, und ſey niemanden, als Römiſch Kayſerlicher Majeſtät und dem Reich unterworffen geweſen, ſtarb anno 1340 beſage ſeines aufgehangenen Todten Schildes zu St. Sebald in Nürnberg. Gemalin, Margaretha Strobelin von Atzelsberg, Herrn Conrad Strobels von Atzelsberg, Ritters, Tochter.

Otto Kreß zu Krafftshof, Stiffter der ſogenannten Ottoniſch- wieder ausgegangenen Neben-Linie, war Kayſers Ludovici Bavarici Rath, nahme an. 1347 von ſeinem Bruder Conrad einen Verzicht Brief an, und ſtarb anno 1349 Mittwochs vor St. Gertraud. Gemalin, Mechtildis Lochnerin von Loch, Herrn Siſfried Lochners von Loch und Wieſentfelß, dann Frauen Adelheid Lochnerin von Loch, Tochter, welcher, wegen ihres Gegen Vermächtniſſes anno 1339 ſeine Güter zu Rückers- und Beringersdorff, neben andern Sachen mehr, verſchrieben worden ſind.

Brechtel Kreß zu Krafftshof, verkauffte anno 1357 den andern Sitz zu Krafftshof, worauf er ſein Weſen gehabt, als ein Lehen der Herren von Berg neben mehr Gütern daſelbſten, zu Neuenhof und Dennenlohe an Conrad Ehingern und ſeinem Schwager, mithin blieb dieſer Sitz in andern Händen biß anno 1404, da er wieder an die Herren Kreßen gekommen, und nachgehends nicht mehr alieniret worden. Er ſtarb anno 1363. Gemalin, eine geborne Ehingerin von Baltzheim.

Conrad Kreß, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. CCLXXI.

Catharina Kreßin. Gemal, Herr Marquard Ortlieb, an. 1327.

Georg Kreß, lebte anno 1362, und ſtarb anno 1401 im Octobr. Gemalin, (I) Margaretha Paumgärtnerin von Paumgarten, Herrn Conrad Paumgärtners von Paumgarten, und Frauen Gerhauß Paumgärtnerin von Paumgarten, einer gebornen Schulerin, Tochter. (II) Margaretha Nortweinin, Herrn Hanß Nortweins Schweſter, und Herrn Ulrich Graſers von Goſtenhof, hinterlaſſene Frau Wittwe, ſtarb anno 1434.

Krafft Kreß lebte an. 1362 und ſtarb an. 1417. Gemalin, (I) Alheid Ottnantin. (II) Clara Tucherin, Herrn Hanß Tuchers, und Frauen Hedwig Tucherin, einer gebornen Falznerin, Tochter, ſtarb ohne Kinder.

Peter Kreß, inclinirete zum Soldaten Stande, und blieb anno 1396 den 28 Septembr. in der fameuſen Action bey Nicopolis wieder die Türcken.

Hanß Kreß, ſtarb anno 1421. Gemalin, Catharina Teufflin, Herrn Jacob Teuffels, und einer gebornen Vorchtlin, Tochter, vermählt anno 1403.

Eliſabetha Kreßin, ſtarb anno 1437. Gemal, (I) Herr Jacob Ortlieb, ſtarb an. 1417. (II) Herr Siegmund Schnöd, ſtarb anno 1449.

Margaretha Kreßin, machte anno 1425 ihr Teſtament und verordnete darinnen, daß man ihren Jahrs Tag erbar begehen ſolte, ſtarb anno 1449.

Albrecht Kreß war an. 1456 neben Herrn Conrad Conern und an 1470 abermalen ein Zeuge, anno 1463 aber Richter des Marckts und der Vorſtadt Wöhrd, ſtarb an. 1473 den 14 Jul. als der Lezte dieſer Ottoniſchen Neben-Linie. Gemalin, Eliſabetha Mendlin, Herrn Peter Mendels, und Frauen Eliſabetha Mendlin, einer gebornen Nützlin, Tochter, ſtarb anno 1446.

Anna Kreßin, † an. 1475. Gemal, Herr Wilhelm Schnöd, vermählt anno 1432, ſtarb anno 1441.

Urſula Kreßin, ſtarb an. 1482 den 3 Junii. Gemal, Herr Ulrich Vorchtel, vermählt anno 1431, ſtarb anno 1442.

Georg Kreß, ſtarb anno 1410 den 17 Sept.

Paulus Kreß, von dem weiter nichts bekannt iſt, als daß er ſich mit einer gebornen Molotterin vermählt gehabt.

Urſula Kreßin, Kloſter Frau zu Pillenreuth, ſtarb an. 1501 den 12 Auguſt.

Hanß Kreß, beſuchte anno 1454 das Geſellen Stechen zu Nürnberg, und ſtarb anno 1470 vor den Herrn Vater.

Eliſabetha Kreßin, ſtarb anno 1505. Gemal, Herr Friederich Spalter, vermählt anno 1466, ſtarb anno 1506.

Albrecht Kreß, ſtarb als ein Reiſiger mit etlichen Pferden in Fürſten und Herren Dienſten.

* * * Kreß, von welchem auſſer dem Geſchlechts Nahmen nichts bekannt iſt.

Margaretha Kreßin, ward anno 1458 Kloſter Frau zu Pillenreuth, und ſtarb anno 1464.

TABVLA CCLXXI.

Von denen Herren Kreßen von Kreßenſtein in erloſchen Ulrichiſcher Neben Linie.

Conrad Kreß zu Krafftshof, führete die Haupt-Linie und ſein edles Geſchlecht dauerhafft fort (Tab. CCLXX.) lebte anno 1347, wie ſein aufgehangener Todten Schild bey St. Sebald ausweiſet. Gemalin (I) Barbara Vorchtlin von Wolckersdorff, ſtarb ohne Kinder. (II) Adelheid Holtzſchuherin, Herrn Seitz Holtzſchuhers, und Frauen Annä Holtzſchuherin, einer gebornen Kolerin, Tochter, vermählt anno 1340.

Fritz Kreß zu Krafftshof, ward anno 1372 Genannter des gröſern Raths zu Nürnberg, und ſtarb anno 1406 den 25 Novembr. wie ſein Todten Schild bey St. Sebald zu erkennen giebt. Gemalin, Margaretha Kopfin, Herrn Hilpold Kopfens, und Frauen Margarethä Kopfin, einer gebornen Schopperin von Schoppershof, Tochter.

Agnes Kreßin. Gemal, Herr Leupol. Groß.

Hilpold Kreß zu Mayach, war anno 1421 Pfleger des Siech Kobels zu St. Jobſt, hat St. Leonhards doppelte Capelle im Auguſtiner Kloſter zu Nürnberg fundiret, 600 fl. zum Bau der Kirche zu Pillenreuth geſchencket, und anno 1427 die Abnutzung von 1000 fl. zur Ausſtattung armer Jungfrauen verſchaffet, ſtarb anno 1427. Gemalin, Ottilia Schopperin von Schoppershof, Herrn Herdegen Schoppers von Schoppershof, und Frauen Cecilia Schopperin von Schoppershof, einer gebornen Stetpeckin, Tochter, vermählt anno 1396, ſtarb anno 1412 ohne Kinder.

Conrad Kreß zu Krafftshof und Mayach, kam zum innern Rath in Nürnberg, und ward anno 1418 Burger Meiſter. Er machte ein Teſtament, Krafft welchen ihm der Jahrs Tag in gleicher Meſſe celebriret werden ſolle, wie anderer erbarer Leuthe zu Nürnberg damahls Gewohnheit war, ſtarb anno 1430 den 21 Jan. Gemalin (I) Beatrix Hallerin, Herrn Ulrich Hallers, und Frauen Margarethä Hallerin, einer gebornen Forſtmeiſterin, Tochter, vermählt anno 1392, ſtarb anno 1406, da ſie 6 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Walburga Waldſtromerin, Herrn Hanß Waldſtromers zu Goſtenhof, Eybach, Reichelsdorff, Brunn und Regſtall, des H. R. Römiſchen Reichs Erb Obriſt Forſt Meiſters und Pflegers des Spitals bey St. Martha zu Nürnberg, dann Frauen Annä Waldſtromerin, einer gebornen von Grafenreuth, Tochter, vermählt an. 1407, ſtarb anno 1435, da ſie 13 Kinder mit ihm gezeuget. Die Kinder aus beyden Eben ſind befindlich

Tab. CCLXXII.

Ulrich Kreß zu Krafftshof, Stiffter des bald wieder ausgegangen ſo genannt Ulrichiſchen Linie, † an. 1410. Gemalin, Barbara Vorchtlin, Herrn Sebald Vorchtels, und Frauen Annä Vorchtlin, einer gebornen Stromerin von Reichenbach, Tochter, geboren an. 1387 vermählt anno 1401.

Anna Kreßin, ſtarb an. 1415. Gemal, Herr Conrad Paumgärtner v. Paumgarten, geboren an. 1386 vermählt an. 1402 ſtarb an. 1464.

Margaretha Kreßin, ſtarb anno 1425. Gemal, Herr Gabriel Tetzel von Unter Leinleiter, des innern geheimen Raths zu Nürnberg, vermählt anno 1423, ſtarb anno 1440.

Lorenz Kreß, ward anno 1447 Richter zu Berngau, anno 1452 Hochfürſtlich Bambergiſcher Amtmann zu Schelmberg und Richter des Halß Gerichts zu Neukirchen am Brand, an. 1454 Frey Schöpf der freyen Grafſchafft Dortmanda, anno 1457 aber Mittwochs nach St. Martins Tag / Hochfürſtlich Bambergiſcher Rath und Vice Dom in Cärnthen, ſtarb anno 1492 als der Letzte dieſer Neben Linie ohne männliche Leibes Erben, und liegt im Kloſter zu Neukirchen am Brend begraben. Gemalin, Margaretha Wielandin, Herrn Eberhard Wielands Tochter, vermählt anno 1464, ſtarb anno 1473, und ruhet bey ihren Ehe Herrn zu Neukirchen.

Cunegunda Kreßin, lebte anno 1465 und 1475. Margaretha Kreßin war bekannt anno 1475.

TABVLA CCLXXII.

Von denen Herren Kreßen von Kreßenſtein in erloſchener Conradiniſch- oder Sickershäuſer Linie.

Conrad Kreß führete die Haupt Linie dauerhafft fort (Tab. CCLXXI.) Gemalin (I) Beatrix Hallerin. (II) Walburga Waldſtromerin.

I. Conrad Kreß, Stiffter der wieder ausgegangen Conradiniſchen oder Sickershäuſer Linie, ward Genannter des gröſſern Raths zu Nürnberg anno 1423 und ſtarb anno 1431 den 21 Jul. Gemalin (I) Barbara Grolandin von Dehenberg, Herrn Lorentz Grolands von Dehenberg, und Frauen Margarethä Grolandin einer gebornen Pfinzingin, Tochter, ſtarb an. 1421. (II) Clara Schützin von Hagenbach, Herrn Conrad Schützens von Hagenbach, und Frauen Annä Schützin v. Hasgenbach, einer gebornen Hallerin, Tochter, ſtarb anno 1454.

I. Pancratius Kreß, hielte ſich viele Jahre mit etlichen gerüſteten Pferden am Kayſerlichen Hofe auf, und ſtarb unvermählt.

I. Margaretha Kreßin. Gemal, Herr Friederich Holtzſchuher des innern Raths zu Nürnberg vermählt anno 1413, ſtarb anno 1431.

I. Urſula Kreßin, ſtarb anno 1447 den 6 Febr. Gemal, Herr Hauß Waldſtromer von Reichelsdorff zu Goſtenhof, Reichelsdorff, Fencht, Prackenfelß, Brunn und Röthenbach bey St. Wolffgang, Königlich Ungar- und Böhmiſcher Hof-Cavalier, geboren anno 1395, vermählt anno 1413, ſtarb anno 1467 den 8 Februar.

I. Clara Kreßin, ſtarb an. 1463. Gemal, Herr Berthold Pfinzing, Senator zu Nürnberg vermählt an. 1417 † an. 1478 am Tage St. Antonii und liegt neſt ihr auf den Sebalder Kirchhof, beſage des in Stein gehauenen Epitaphii begraben. Er bekame durch Sie Mayach.

1. Agnes Kreßin Kloſter Frau zu Pillenreuth, † anno 1478 den 6 May.

2. Friederich Kreß führete die Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe s s Tab. CCLXXVII.

2. Barbara Kreßin ward anno 1443 am Tage Erhardi zur fünfften Pröbſtin im Kloſter Pillenreuth erwählet, reſignirte anno 1461, ſtarb anno 1473 den 5 Februar. und liegt in beſagter Kloſter Kirche begraben.

2. Sebald Kreß, Stiffter der wieder ausgegangenen Sebalder oder obern Pfältzer Linie. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe r r Tab. CCLXXIV.

2. Gabriel Kreß geboren an. 1414 ſtarb an. 1415.

2. Anna Kreßin geboren anno 1416 † an. 1450 unvermählt.

2. Dorothea Kreßin geboren und geſtorben an. 1418.

2. Catharina Kreßin geb. an. 1419 † an. 1450 Gemal, Herr Erckenbrecht Koler, vermählt an. 1435, ſtarb anno 1472.

2. Eliſabetha Kreßin, geboren an. 1421 ſtarb an. 1422.

2. Walburga Kreßin geb. anno 1422 † anno 1491. Gemal Herr Stephan Volckamer vermählt anno 1439, ſtarb anno 1461.

2. Cecilia Kreßin geb. anno 1424 † anno 1462. Gemal, Herr Martin Gender von Heroldsberg vermählt anno 1439 † anno 1462.

2. Hieronymus Kreß, Stiffter der wieder ausgegangen Hieronymiſchen Linie. Von Ihme u. ſeinen Nachkommen Siehe t t Tab. CCLXXV. B.

2. Chriſtina Kreßin geboren und geſtorben an. 1426.

2. Caſpar Kreß war Magiſter und Prieſter St. Benedicti Ordens und ſtarb an. 1462.

1. Conrad Kreß war Prieſter zu Neukirchen am Brand und ſtarb an. 1449.

2. Albrecht Kreß floriſete an. 1433 1442 1446 und ſtarb unvermählt.

2. Clara Kreßin. Gemal, Herr Jacob Ortlieb.

2. Eliſabetha Kreßin, war Kloſter Frau zu Forchheim anno 1458.

Georg Kreß zu Sickershauſen, beſaß teſte Conrado Hallero nato anno 1464 das damahls unmittelbar Reichs freye Ritter Guth Sickershauſen ohnweit Kitzingen in Francken, hielte ſich allezeit wohl gerüſtet, und hatte auch von etlichen Fürſten und Herren Dienſt Geld. Gemalin, Veronica Wolffskeelin von Reichenberg, Herrn Hanß Wolffskeels von und zu Reichenberg, Bleichfeld, Albertshauſen, Rottenbauer, Lindflur und Fuhſtadt, dann Frauen Veronicä Wolffskeelin von Reichenberg, einer gebornen von Streitberg, Tochter.

Georg Kreß zu Sickershauſen war bekannt anno 1470. Gemalin, Agnes Wolffskeelin von Reichenberg, Herrn Wolff Wolffskeels von und zu Reichenberg, Bleichfeld, Albertshauſen, Rottenbauer, Ungershauſen, Lindflur und Fuhſtadt, dann Frauen Barbarä Wolffskeelin von Reichenberg, einer gebornen Truchſeßin von Wetzhauſen, aus dem Hauſe Sißfeld, Tochter.

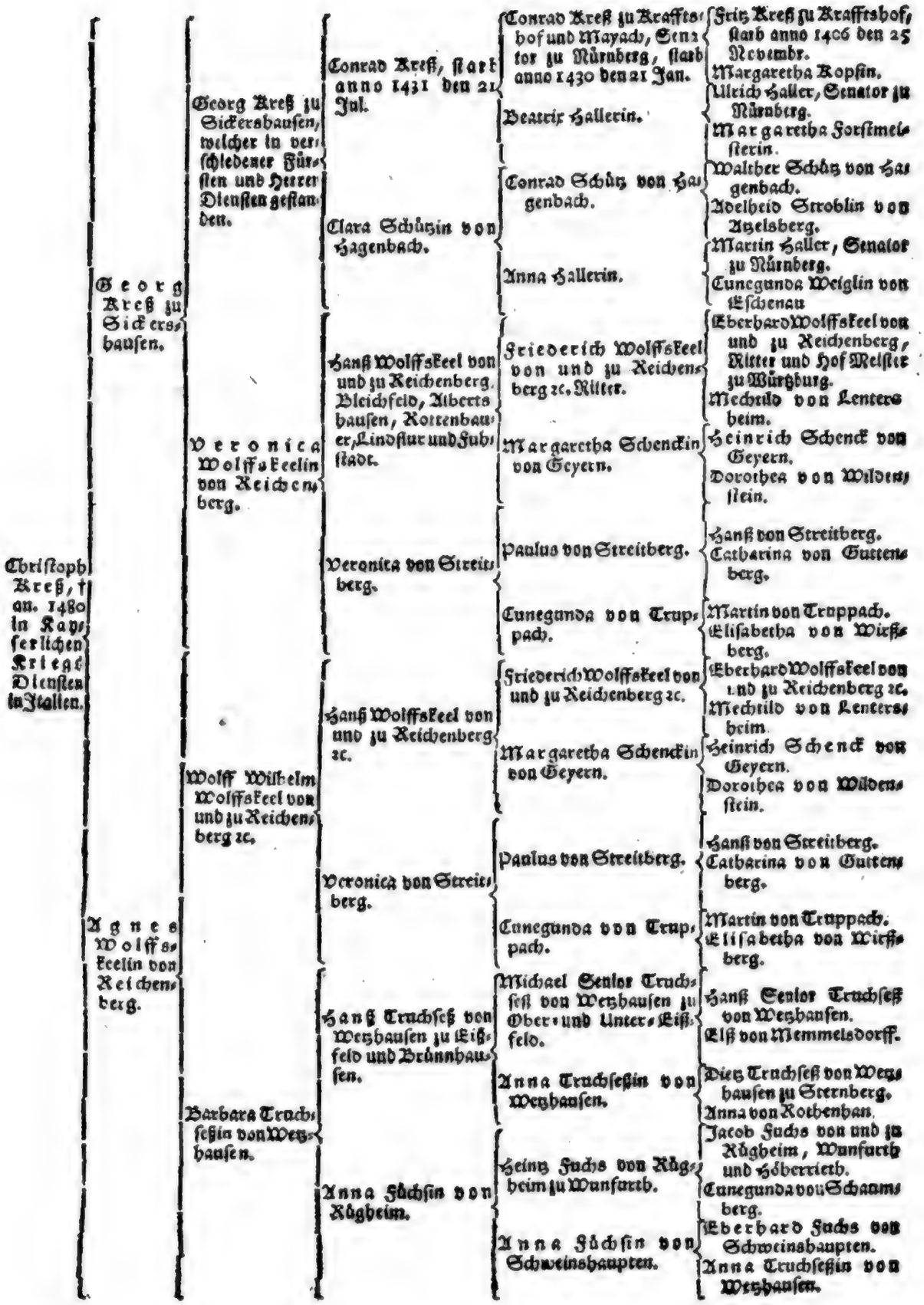
Chriſtoph Kreß blieb in Kayſerlichen Kriegs Dienſten unvermählt anno 1480 in Italien.

Urſula Kreßin, lebte anno 1502. Gemal, Herr Ulrich von Suſenheim zu Mühldorff in Bayern.

Jacob Kreß ſtunde anno 1514 an Fürſten- und Herren-Höfen in Dienſten, und ſtarb als der Letzte dieſer Conradiſchen oder Sickershäuſer Linie unvermählt.

TABVLA CCLXXIII.

Von denen Kreßiſchen Ahnen zu vorſtehender erloſchenen Linie.



TABVLA CCLXXIV.

Von denen Herren Kreßen von Kreßenſtein in erloſchener Sebalder oder obern Pfältzer Linie zu Dießfurth.

Sebald I. Kreß, Stiffter der ſogenannten Sebalder oder obern Pfältzer wieder ausgegangenen Linie zu Dießfurth, (Tab. CCLXXII.) geboren anno 1410, ſtunde als Rath in Kayſers Sigismundi Dienſten, und ward anno 1436 von demſelben mit fünff Pferden und ſo viel Knechten aus Ungarn nach Nürnberg geſchicket, worauf ihme anno 1442 die Stelle eines Burg Herrn in Nürnberg auf der Reichs Veſte angediehe. Anno 1446 erſchiene er nebſt ſeinem Bruder Herrn Hieronymo Kreßen bey den particulier Turnier oder Geſellen Stechen, welches den 28 Februar. die edlen Geſchlechter zu Nürnberg in hohen Zeuchen unter ihren Wappen und Kleinodten gehalten, ſtarb anno 1477 den 22 April. Gemalin, Barbara Hallerin, Herrn Ulrich Hallers zu Gräfenberg und Kalchreuth, dann Frauen Catharinä Hallerin, einer gebornen Falznerin, Tochter, vermählt anno 1432, ſtarb anno 1483 als Wittwe.

Sebald II. Kreß zu Dießfurth, kauffte anno 1468 den 22 Decembr. beſagtes Dießfurth in der obern Pfalz von Herrn Heinrich Löhneiſen, und ward an. 1469 am Freytag nach Frohn Leichnam von Herrn Churfürſt Friederich Pfaltz Grafen am Rhein unter die Landſaſen recipiret, an. 1473 war er neben Herrn Adam von Giech und Herrn Ulrich Füglern, Aſſeſſor an dem Waldeckiſchen Land Gericht zu Kemnath, und ſtarb anno 1495 Samſtags nach St. Ruperti. Gemalin, (.) Anna von Lemmingen, ſtarb ohne Kinder. (II) Eliſabetha Löhneiſin, aus dem Hauſe Weyersberg, ſtarb an. 1502, Samſtags nach Aller Heiligen.

Hanß Kreß zu Neuenhof, war Kayſers Friderici III. Diener und Feld Hauptmann, und kam an. 1469 in Kayſerlichen Sold mit zehen wehrhafften zu Roß und 200 Büchſen Schützen. Anno 1475 iſt er im Burgundiſchen Krieg bey der Belagerung Neuß neben Herrn Clement von Wieſenthau, Sebald Rittern von Kornburg, Gabriel Nützln und Sebald Schoppern, im erſten Glied geſtanden, und hat ſich mit dem Renn Spieß tapfer gehalten. Nach ſeiner Rückkunfft erbauete er anno 1484 das Schloß Neuenhof wie er aufs neue, und anno 1492 trug er die Vormundſchafft über ſeines Schwager Wilhelms von Lemmingen Kinder, denen das Dorff Zanth bey Ingolſtadt und das Dorff Heuberg bey Weiſſenburg gehöret, und war in ſolcher Qualität jenes Tochter Barbarä Beyſtand, als ſie anno 1493 an Herrn Hanſen von Bärenclau zu Schönreuth verheyrathet wurde, er ſtarb anno 1500 den 15 Auguſt. Gemahlin, Elſabetha Pfinzingin von Henfenfeld, Herrn Siegemund Pfinzings von Henfenfeld, und Frauen Annä Pfinzingin von Henfenfeld, einer gebornen Kopfin, Tochter, Herrn Herdegen Tuchers hinterlaſſene Frau Wittwe, geboren anno 1434, vermählt anno 1472, ſtarb anno 1510 am St. Eliſabethen Abend als Wittwe.

Sebaſtian Kreß ward anno 1467 Pfleger der Reichs Veſte oder Burg Herr zu Nürnberg und ſtarb anno 1476.

Hieronymus Kreß, ſtarb ohne Leibes Erben. Gemalin, Margaretha Rummlin von Zanth zu Ingolſtadt.

Barbara Kreßin. Gemal, Herr Wilhelm von Lemmingen zu Hagenbüel, vermählt anno 1464.

Barbara Kreßin war zwar an Herrn Nicolaum im Hof verlebt, ſie ſturben aber alle beyde anno 1474 im Braut Stande.

Hanß Kreß zu Dießfurth, ward anno 1494 von Herrn Pfaltz Graf Philipp und anno 1510 von Herrn Pfaltz Graf Ludewigen, denen beyden Churfürſten ſammt ſeiner männlichen Nachkommenſchafft, unter die ehrbaren Landſaſen vom Adel im Fürſtenthum zu Bayern, benebenſt Ertheilung aller dieſen zukommenden Prærogativen aufgenommen, dargegen ſolten ſie ihnen mit zwey reiſigen Pferden gewärtig ſeyn. Er war zugleich Chur Pfältziſcher Rath und ſtarb anno 1516. Gemalin, Juliana von Hirſchberg, Herrn Hanſens von Hirſchberg zu Welſenſtadt Ritters, Tochter, ſtarb anno 1514 den 8 Jul. da ſie ſechs Kinder mit ihm gezeuget hatte, welche beſindlich ſind

Balthaſar Kreß, lebte anno 1507.

Eliſabetha Kreßin. Gemal, (I) Herr Hanß Müntzmeiſter, ſtarb anno 1516 als der lezte ſeines Geſchlechts. (II) Herr Michael Schlüchter, Nürnbergiſcher Hauptmann und Pfleger zu Engelthal und Halmburg, vermählt anno 1517, ſtarb anno 1524.

Barbara Kreßin, Kloſter Frau zu St. Clara in Nürnberg anno 1478.

Margaretha Kreßin von Kreßenſtein, Kloſter Frau zu Engelthal, lebte noch anno 1530.

Tab. CCLXXV. A.

TABVLA CCLXXV. A.

Von denen Herren Kreßen von Kreßenſtein in erloſchener Sebalder oder Obern Pfältzer Linie zu Dießfurth.

Hanß Kreß zu Dießfurth (Tab. CCLXXIV.) Gemalin, Juliana von Hirſchberg.

Joachim Kreß von Kreßenſtein, zu Dießfurth, Bechhofen, Droſchelhammer, Troglau, Gebersdorff und Preßat, zog anno 1529 Herrn Pfaltz Graf Friederichen bey der Belagerung vor Wien mit zwölff wohl gerüſteten Pferden wider die Türcken, zu, und anno 1540 war er nach den Inhalt einer alten Verzeichniß Hof Cavalier Herrn Pfaltz Graf Otten Heinrichs Hertzogs in Bayern. Anno 1545 ſtunde er Andreä von Hirſchberg, Philippi zu Weiſenſtadt Sohn, und Hanſens des Ritters Enckel, als Vormund vor, wurde auch vom Herrn Chur Fürſt Friederichen zu Pfaltz, im Nahmen ſeines Pupillen, mit denen Gold- und Silber- auch andern Berg Wercken um den Meelmeuſel in der Zwifel und am Maringerbach daſelbſten, allenthalben zwey oder drey Meilen zu, gerings um belehnet. So hänget auch ſein Siegel an einem Vertrag de anno 1544, Hieronymi Löhneiſens zu Weyersberg ſeines lieben Oheims und Hanſens von Grad zu Dolnitz den Ihrigen vor, ſtarb anno 1549 als der Letzte von der obern Pfältzer Linie, ohne Leibes Erben. Gemalin, Margaretha von Eyb, Herrn Sebaſtians von Eyb zu Dettelſau, Ritters, und Frauen Lucia von Eyb, einer gebornen von Knörringen, Tochter, geboren anno 1512, vermählt anno 1530.

Sebald III. Kreß zu Dießfurth dienete dem Herrn Pfaltz Graf Friederichen am Hof mit vier Pferden, und ſtarb anno 1529 zu Speyer auf den Reichs Tag unvermählt.

Margaretha Kreßin von Kreßenſtein, geboren anno 1507 ſtarb anno 1575 den 1 Jan. Gemal, Herr Chriſtoph von Zettwitz zu Liebenſtein, Berclau, Dießfurth, Troſchelmühl und Bechhofen, geboren an. 1502, vermählt anno 1530, ſtarb anno 1574 den 11 Octobr.

Hanß Kreß von Kreßenſtein zu Dießfurth, lebte an. 1518 und ſtarb anno 1541. Gemalin, Cunegunda von Gottsfeld.

Catharina Kreßin von Kreßenſtein. Gemal, Herr Bernhard Weller zum Wildthurn.

Anna Kreßin von Kreßenſtein, lebte an. 1533 unvermählt.

Cunegunda Kreßin von Kreßenſtein. Gemal, Herr Hanß von Löhneiſen zu Rätzelsreuth.

B.

Von denen Herren Kreßen von Kreßenſtein in erloſchener Hieronymiſcher Linie.

Hieronymus Kreß zu Krafftshof und Schoppershof, Stiffter der wieder ausgegangen Hieronymiſchen Linie (Tab. CCLXXII.) erſchiene nebſt ſeinem Herrn Bruder Sebald bey dem gehaltenen particulier Turnier oder Geſellen Stechen anno 1646 den 28 Februar. zu Nürnberg, und acquirete anno 1477 den Schoppershof. Sonſten iſt von ihm zu gedencken, daß er anno 1452 junger Burger Meiſter bey den innern Rath zu Nürnberg worden, dieſe Function aber nur ein halbes Jahr behalten, und ſich wieder abgefordert hat. Anno 1455 nahme er beſagte Stelle zum andern mahl an, und reſignirete aufs neue anno 1456. Anno 1466 wurde er zum dritten mahl junger, und anno 1474 alter Burger Meiſter, in welchem Character er auch biß an ſein Ende, das anno 1477 den 30 Octobr. erfolget iſt, geblieben. Gemalin, Margaretha Grundherrin, Herrn Peter Grundherrns, und Frauen Margarethä Grundherrin, einer gebornen Füttererin von Harrlach, Tochter, vermählt anno 1438 den 12 Auguſt. ſtarb anno 1497 als Wittwe.

Anton Kreß, führete die wieder ausgegangen Hieronymiſche Neben Linie fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCLXXVI.

Hanß Kreß zu Schoppershof, † an 1524 unbeerbt.

Catharina Kreßin, ſtarb anno 1494. Gemal, Herr Fritz Dintner, † an. 1505 den 19 Aug. als der Letzte ſeines Geſchlechts.

Margaretha Kreßin, Kloſter Frau zu Pillenreuth, ſtarb an. 1501 den 17 Decembr.

Brigitta Kreßin Kloſter Frau zu St. Clara in Nürnberg ſtarb anno 1524.

Martha Kreßin v. Kreßenſtein, Kloſter Frau zu Pillenreuth † anno 1533 den 3 Februar.

Anna Kreßin von Kreßenſtein, Kloſter Frau zu St. Clara in Nürnberg anno 1483 ſtarb anno 1542.

TABVLA CCLXXVI.

Von denen Herren Kreßen von Kreßenſtein in erloſchener Hieronymiſchen Linie.

Anton Kreß zu Kraffts-hof und Schoppers-hof, führete die wieder ausgegangen Hieronymiſche Linie fort (Tab. CCLXXV.) ward anno 1478 von Herrn Heinrichen Erb Marſchalln des Heiligen Römiſchen Reichs von Pappenheim, nebſt ſeinem Bruder Herrn Hanß Kreßen, mit Schoppers-hof belehnet, kam anno 1492 in den Rath zu Nürnberg und ward Alter Genannter, ſo fort Herr zu der Apothecken Viſitation anno 1495, Deputirter zum Gewicht und zu der Eich anno 1499 Rugs Herr eodem anno den 10 May / Viertels Herr am Saltz Marckt an. 1515, befande ſich anno 1507 bey einen privat Turnier oder Geſellen Stechen zu Nürnberg, und rennete mit Herrn Hanß Ebnern, ſtarb endlich anno 1520. Gemalin, Catharina Löffelholzin von Colberg, Herrn Wilhelm Löffelholtzens von Colberg, des ältern geheimen Raths, Kriegs Obriſtens und Hauptmanns, wie auch Pflegers bey den Auguſtinern zu Nürnberg, und Frauen Cunegundä Löffelholtzin von Colberg, einer gebornen Paumgärtnerin, Tochter, geboren anno 1456, vermählt anno 1473 ſtarb anno 1505 den 6 Mart. und liegt in St. Leonhards Capelle bey den Auguſtinern zu Nürnberg, er aber ruhet in der Kirche zu Kraffts-hof.

Zwey Söhne und drey Töchter ſind jung geſtorben.

Hieronymus Kreß † unvermählt.

Georg Kreß v. Kreſſenſtein zu Kraffts-hof geboren anno 1476 ſtarb anno 1544 den 19 Junii zu Kraffts-hof unvermählt.

Anton Kreß v. Kreſſenſtein geb. an. 1478 den 3 Febr ward Dom Herr zu Regenſpurg und Probſt zu St. Lorenzen in Nürnberg, † anno 1513 den 8 Septembr.

Magdalena Kreßin von Kreßenſtein geboren anno 1479, ward Kloſter Frau zu Pillenreuth an. 1500, nachgehends an. 1533 zur 12ten Pröbſtin daſelbſt erwählet, und ſtarb anno 1548.

Catharina Kreßin von Kreßenſtein, ſtarb anno 1529. Gemal, Herr Andreas Schuler, vermählt anno 1507, ſtarb an. 1535 den 23 Octobr. als Wittwer und der letzte ſeines Geſchlechts.

Chriſtoph Kreß von Kreßenſtein zu Kraffts-hof, Schoppers-hof und Veilhof, geboren anno 1484, brachte mit ſeinen Italiäniſch-Nieder- und Engeländiſchen Reißen ſieben Jahre zu, dienete ſodann Herrn Albrechten Hertzogen in Bayern anno 1504 neun Monathe mit zwey Pferden, und Herrn Graf Wolffen von Fürſtenberg mit eben ſo viel Pferden eilff Monathe. Anno 1506 hielte er mit Herrn Chriſtoph Fürern und anno 1514 mit Herrn Thomas Löff. holtzen ein ſcharffes Rennen, kame anno 1510 in den Rath zu Nürnberg und ward junzer Burger Meiſter und Viertels Herr am Saltz Marckt, anno 1520 Kriegs-Herr, anno 1524 Herr zum geheimen Inſiegel, anno 1527 Septemvir, an. 1529 obriſter Waag-Herr und anno 1532 Herr zum Stadt Inſiegel. Binnen ſolcher Zeit war er auch Aſſeſſor am Kayſerlichen Land Gericht Burggrafthums Nürnberg. Das Nürnbergiſche Intereſſe beobachtete er aufs beſte und rühmlichſte anno 1522 auf den damaligen Reichs Tag, und anno 1525 befande er ſich als Kriegs Rath des Schwäbiſchen Bundes bey der Armee, ſo zu der Zeit wider die Bauern im Ober Lande agireten, weil ſelbige aufrühriſch worden. Anno 1526 hatte er die Ehre auf den Reichs Tag in Speyer unter den Ausſchuß zu ſeyn. Anno 1530 war er des Römiſchen Kayſers Caroli V. Rath und ſeines Vaterlandes Abgeordneter auf den Reichs Tag zu Augſpurg, allda er Kayſerlicher Majeſtät, im Nahmen ſeiner Principalen und der Stadt Nürnberg, die Confeßion, welche von dieſem Ort den Namen träget, neben Chur- und Fürſten des Reichs übergeben. Zu Ende beſagten 1530ſten Jahres gienge er wieder als Deputirter zu den Smalkaldiſchen Bunds-Tag, und anno 1532 war er der Stadt Nürnberg obriſter Hauptmann. Der Römiſche König Ferdinandus wie auch Herr Marggraf Georg von Brandenburg, rühmeten ſeinen Fleiß in Beförderung guter Ordnungen, und ſeine dem Schwäbiſchen Bund und eigenem Vater Land geleiſtete treue Dienſte. König Ferdinandus beſchenckete ihn anno 1530 mit einem ehrlichen ſeidenem Kleide und offerirete ihm die Ritterliche Würde. Um ſeine Familie hat er ſich vor andern damit verdient gemacht, daß er vom Kayſer Carolo V. in nur beſagtem Jahr, ſo wohl zu Bononien eine ſeltene Lehens Begnadigung, als auch zu Augſpurg eine Verbeſſerung des Wappens und ſtattliche Adels Confirmation, auch daß ſich alle Herren Kreßen hinfüro von Kreßenſtein ſchreiben, und nennen dürffen, ausgewürcket. Er ſtarb anno 1535 den 5 Decembr. und liegt in der Kirche zu Kraffts-hof, wo auch ſein ſchönes Epitaphium zu ſehen iſt, begraben, hinterließ übrigens keine Kinder, und war alſo der Letzte von dieſer Hieronymiſchen Linie. Gemalin, Helena Tucherin, Herrn Stephan Tuchers, und Frauen Urſulä Tucherin, einer gebornen Muffelin von Eſchenau, Tochter, geboren anno 1494, vermählt anno 1513 den 17 Jan. ſtarb anno 1562 den 6 Septembr. da ſie ihm das Guth Veilhof zugebracht und einen 27 jährigen Wittwen Stand geführet hatte.

TABVLA CCLXXVII.

Von denen Herren Kreßen von Kreßenſtein in fortgeführter Haupt Linie.

Friederich Kreß von und zu Wüſtendorff, führete das Hauß der Herren Kreßen von Kreßenſtein dauerhafft fort (Tab. CCLXXII.) geboren anno 1408. Man findet in denen alten Urkunden verzeichnet, daß er anno 1443 das Reichs Lehenbare Dorff Wüſtendorff mit ſeinen Gütern, Zu- und Eingehörungen in Adelmannsgeſeeß und Ratzenwind, erkauffet habe. Er gienge als Wittwer ins Carthäuſer Kloſter zu Nürnberg, ward ein Mönch und ſtarb anno 1471 als Prieſter. Gemalin, Barbara Stromerin von Reichenbach, Herrn Georg Stromers von Reichenbach, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Marthä Stromerin von Reichenbach, einer gebornen Eißlingerin, Tochter, vermählt anno 1427 am St. Andreas Abend, ſtarb anno 1449.

Friederich Kreß von und zu Wüſtendorff, erwählete wie ſein Herr Vater als Wittwer den geiſtlichen Stand, und gienge in das Barfüſer Kloſter zu Mebenberg in der obern Pfaltz bey Freyſtädtlein gelegen, wo er als Vice Guardian anno 1499 geſtorben iſt. Gemalin, Anna Muffiln von Eſchenau, Herrn Nicolai Muffels von Eſchenau, Ritters, Senatoris und Loſungs Herrns zu Nürnberg, dann Frauen Margarethä Muffiln von Eſchenau, einer gebornen von Lauffenholtz, Tochter, vermählt anno 1452 ſtarb anno 1473.

Herrn Friederichs Bruder, deſſen Nahme unbekannt ſtarb anno 1449.

Margaretha Kreßin geboren an. 1454 ward Kloſter Frau zu St. Clara in Nürnberg anno 1470 und † an. 1511.

Andreas Kreß, geboren an. 1455 ſtarb an. 1473 unvermählt.

Caſpar Kreß von und zu Wüſtendorff, Rätzelsdorff und Letten, geboren anno 1456, kam anno 1497 zu Nürnberg ins Land- und Bauern- anno 1499 ins Stadt- und Ehe-Gericht. Anno 1510 trug ihm Herr Ludewig von Eyb ſein Lehen-Gericht auf, ſo derſelbe damals in Nürnberg zu halten Willens war, neben andern Lehn-Leuten zu beſetzen, und † an. 1521. Gemalin, Catharina Rieterin von Kornburg, Herrn Sebald Rieters von Kornburg zu Rätzelsdorff u. Letten, dann Frauen Urſulä Rieterin v. Kornburg, einer geb. Mendlin, Tochter u. Erbin, welche die Adelichen Sitze Rätzelsdorff und Letten an das Hauß der Herren Kreßen von Kreßenſtein gebracht hat, vermählt an. 1489 ſtarb anno 1536 als Wittwe.

Barbara Kreßin geboren anno 1457 ſtarb anno 1521 d. 13 Sept. Gemal, Herr Friederich Holtzſchuher v. und zu Fiſchbach, vermählt anno 1472, ſtarb an. 1511 den 7 Jan. und liegt bey St. Sebald begraben.

Catharina Kreßin, geboren und geſtorben an. 1458.

Anna Kreßin, geboren und geſtorben an. 1461.

Nicolaus Kreß geboren an. 1462, † an. 1474 zwölff Jahre alt.

Chriſtoph I Kreß v. und zu Wüſtendorff, Rätzelsdorff und Letten, geb. an. 1491, ward vom Kayſer Maximiliano I. in Rothenburg an. 1512 zum Diener aufgenommen, und iſt ein berühmter Cavalier geweſen. Man hat ſeine 32 vollbürtige Ahnen gefunden, und communiciret ſolche Tab. CCLXXVIII. Er ſtarb an. 1529. Gemalin, Cunegunda Oefnerin von Habelsheim, Herrn Hieronymi Oefners von Habelsheim, und Frauen Margarethä Oefnerin von Habelsheim, einer geb. Löffelholtzin, Tochter, vermählt an. 1510. Sie vermählete ſich zum zweyten mal mit Herrn Ludwein von Thüngen.

Catharina Kreßin geboren an. 1492 ſtarb an. 1507.

Urſula Kreßin geb. anno 1493 ſtarb an. 1494.

Barbara Kreßin geboren an. 1497 ſtarb an. 1498.

Caſpar Kreß geboren und geſtorben an. 1498.

Hanß Kreß geboren an. 1499 ſtarb an. 1516.

Anna Kreßin geboren an. 1503 ſtarb anno 1528. Gemal, Herr Joach. im Haller von Hallerſtein, Senator und Pfleger beym H. Creutz zu Nürnberg, vermählt anno 1522 den 25 Novembr. ſtarb an. 1540 den 20 Septembr.

Chriſtoph II Kreß von Kreßenſtein führete ſein edles Geſchlecht dauerhafft fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. CCLXXIX.

Margaretha Kreßin geboren und geſtorben an. 1517.

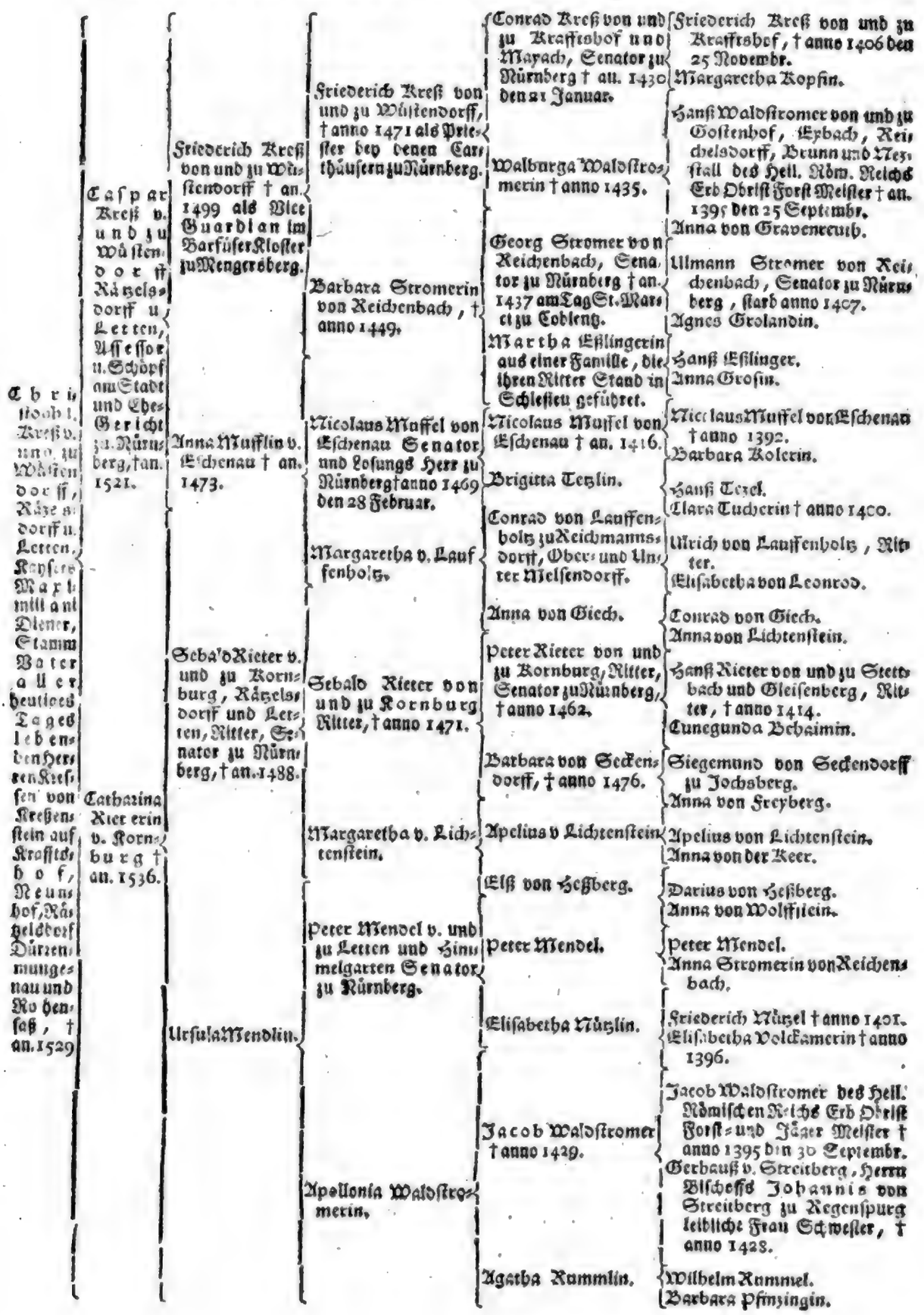
Magdalena Kreßin von Kreßenſtein, geboren an. 1518 den 8 Sept. ſtarb anno 1570 im Nov. Gemal, Herr Barnabas Pömer, vermählt anno 1538 den 6 Febr. † an. 1562 den 28 Sept. zu Nördlingen in Geſandſchafft. Bey ihrer Vermählung haben die edlen Geſchlechter zu Nürnberg ein particuller Turnier oder Geſellen Stechen angeſtellet, welches Hanß Sachß als Teſtis oculatis Libr. II. Part. III. fol. 190. ſeiner Gedichte beſchrieben hat.

Anton Kreß geboren und geſtorben an. 1520.

Margaretha Kreßin von Kreßenſtein, geboren anno 1522 ſtarb anno 1547 den 8 May Gemal, Herr Anton Rieter von Kornburg, Pfleger zu Hilpoldſtein im Fürſtenthum Neuburg, geboren an. 1507 den 30 Mart. vermählt an. 1542 den 14 Febr. ſtarb an. 1563 den 19 Junii.

TABVLA CCLXXVIII.

Von Herrn Chriſtoph Kreßens Ahnen.



TABVLA CCLXXIX.

Von denen Herren Kreßen von Kreßenſtein in blühender ältern Haupt-Linie.

Chriſtoph II. Kreß von Kreßenſtein zu Krafftsbof, Lettten und Rätzelsdorff, führete ſein edles Geſchlecht dauerhafft fort, (Tab. CCLXXVII.) geboren anno 1515 den 4 Decembr. hielte ſich nach erlangten Jahren in Franckreich und an der Königin Mariä in Ungarn und Böhmen Hof auf, wo er in Dienſten geſtanden. Anno 1542 kam er in den Rath zu Nürnberg und ward junger Burger Meiſter, anno 1549 Wald Herr, anno 1550 Land Pfleger und anno 1558 alter Burger Meiſter, ſtarb anno 1560 den 23 Novembr. Gemalin, (I) Dorothea Hallerin von Hallerſtein, Herrn Jobſt Hallers von Hallerſtein zu Kalchreuth und Malmesbach, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Barbarä Hallerin von Hallerſtein, einer gebornen Tetzlin von Kirchen Sittenbach, Tochter, vermählt anno 1537 den 23 April, ſtarb anno 1554 im Novembr. (II) Catharina im Hof, Herrn Andreä im Hof, des ältern geheimen Raths, vorderſten Loſungs Herrns und Reichs Schulheiſens zu Nürnberg, dann Frauen Magdalenä im Hof, einer gebornen Reichin, Tochter, geboren anno 1531 den 10 May, vermählt anno 1555 den 8 Jul. ſtarb anno 1574 den 11 Januar. da ſie ſich zum zweyten mahl mit Herrn Tobias Tuchern von Simmelsdorff vermählt gehabt.

I.

Chriſtoph III. Kreß von Kreßenſtein zu Rätzelsdorff, Stamm Herr der blühenden ältern oder ſogenannten Rätzelsdorffer Haupt-Linie, geboren anno 1541, ward Aſſeſſor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg anno 1565, des innern Raths alter Genannter an. 1566, junger Burger Meiſter anno 1567, Wald Herr, Deputirter zum Gewicht und Eich wie auch Rugs Herr an. 1569, Land-Pfleger und Steuer Herr an. 1575, alter Burger Meiſter an. 1578, Viertels Herr am Milch Marckt an. 1579, ſtarb an. 1583 den 23 Junii. Gemalin, (I) Urſula Tetzlin von Kirchen Sittenbach, Herrn Jobſt Tetzels von Kirchen Sittenbach, und Frauen Annä Tetzlin von Kirchen Sittenbach, einer gebornen Volckamerin, Tochter, vermählt an. 1564 den 18 Septembr. ſtarb an. 1574. (II) Maria Plöbin, Herrn Chriſtoph Plöbens, und Frauen Catharinä Plöbin, einer gebornen Tucherin, Tochter, vermählt anno 1579 den 3 Februar. ſtarb anno 1598 den 11 Febr.

I.

Friederich Joachim Kreß von Kreßenſtein zu Lettten, ward Aſſeſſor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht anno 1568, am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1571, und ſtarb anno 1571 den 26 Decembr. Gemalin, Magdalena Welſerin, Herrn Sebaſtian Welſers, und Frauen Barbarä Welſerin, einer gebornen Mützlin von Sündersbühl, Tochter, geboren an. 1549, vermählt an. 1567 den 14 Octobr. ſtarb anno 1608 im Februario als Wittwe, da ſie ſich zum zweyten mahl anno 1573 mit Herrn Hanß Pfinzingen, Senatori zu Nürnberg vermählt gehabt.

I.

Helena Kreßin von Kreßenſtein, geboren an 1546, ſtarb an. 1585 den 14 Febr. Gemal, Herr Carl Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, des innern geheimen Raths zu Nürnberg, geboren an. 1535 den 19 May, vermählt an. 1566 den 25 Febr. ſtarb an. 1605 den 7 Sept.

I.

Magdalena Kreßin von Kreßenſtein, ſtarb anno 1615. Gemal, (I) Herr Gabriel Nützel von und zu Sündersbühl, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, vermählt anno 1583 den 28 May, ſtarb anno 1588 den 30 Jul. (II) Herr Georg Paumgärtner von Holenſtein, vermählt anno 1590 den 9 Mart. ſtarb anno 1629 den 28 Decembr.

I.

Hieronymus Kreß von Kreßenſtein, Stamm Herr der jüngern Haupt- oder ſogenannten Neundörfer Linie. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe

Tab. CCXCIV.

I.

Carl Kreß von Kreßenſtein, geboren anno 1550 trat in Königlich Spaniſche Kriegs Dienſte, und † an. 1578 zu Löwen als Fähndrich.

I.

Hanß Kreß v. Kreßenſtein, geboren anno 1553, war etliche Jahre in Franckreich und Spanien und ſtarb anno 1576 den 5 Auguſt.

2.

Andreas Kreß von Kreßenſtein, geboren an. 1556, † an. 1588 den 19 Octobr. Gemalin, Roſina Heldin von Hagelsheim, Herrn Bartholomäi Heldens von Hagelsheim, Tochter, vermählt an. 1583 den 10 Junii, ſtarb an. 1605.

2.

Gabriel Kreß von Kreßenſtein, geboren und geſtorben anno 1559.

2.

Wilhelm Kreß von Kreßenſtein, geboren an. 1560 den 6 Sept. kam in den Rath zu Nürnberg an. 1608 und † an. 1640 den 19 Novembr. ohne Kinder. Gemalin, Sabina Behaimin, Herrn Paul Behaims, und Frauen Magdalenä Behaimin, einer gebornen Römerin, Tochter, geboren an 1556 den 22 Jan. vermählt an. 1585 den 15 Junii, hielte Jubel Hochzeit mit ihm an. 1635 den 15 Junii, und ſtarb anno 1639.

Sebaſtian Kreß von Kreßenſtein, geboren an. 1568, ſtarb anno 1569.

Chriſtoph Kreß von Kreßenſtein, geboren an. 1570, ſtarb an. 1591 den 2 Auguſt. zu Siena auf ſeinen Reiſen.

Joachim Kreß von Kreßenſtein, geboren anno 1571, ſtarb anno 1573.

Friederich Kreß von Kreßenſtein, geboren an. 1571, ſtarb anno 1573.

I.

Jobſt Kreß von Kreßenſtein, führete die ältere Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe

Tab. CCLXXX.

TABVLA CCLXXX.

Von denen Herren Kreßen von Kreßenſtein in blühender ältern Haupt-Linie.

Jobſt Kreß von Kreßenſtein zu Rätzelsdorff, führete die ältere Haupt- oder Rätzelsdorffer Linie dauerhafft fort, (Tab. CCLXXIX.) geboren anno 1565 den 12 Decembr. ward Aſſeſſor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg anno 1593, Ober Pfleger des Amts und der Vorſtadt Goſtenhof anno 1597, Richter des Marckts und der Vorſtadt Wöhrd anno 1599, Pfleger zu Engelthal anno 1606, und ſtarb anno 1640 den 21 Novembr. als Wittwer. Gemalin, Maria Fürerin von Haimendorff, Herrn Chriſtoph Fürers von Haimendorff, Ritters, und Frauen Martä Fürerin von Haimendorff, einer gebornen Oertlin von Grünsberg, Tochter, geboren an. 1570 den 9 Decembr. vermählt anno 1592 den 20 Octobr. ſtarb anno 1621 den 8 Februar.

Maria Kreßin von Kreßenſtein, geboren an. 1593, ſtarb an. 1632 im Decembr. Gemal, Herr Georg Seifried Koler von Neuhof, des innern geheimen Raths, Land-Pfleger und Wald-Herr zu Nürnberg, vermählt an. 1617 den 3 Novembr. ſtarb an. 1632 im Decembr. an einem Tag mit ſeiner Frau Gemalin.

Helena Kreßin von Kreßenſtein, geboren an. 1595, † an. 1632 den 18 Novembr. Gemal, Herr Wolff Albrecht Pömer, Pfleger zu Engelthal, geboren anno 1597 den 5 Januar. vermählt anno 1623 den 12 May, ſtarb anno 1659 den 4 Decembr.

Sabina Kreßin von Kreßenſtein, geboren anno 1599 den 11 April, ſtarb anno 1602 den 11 April.

Anna Jacobina Kreßin von Kreßenſtein, geboren anno 1600 den 28 Auguſt. ſtarb anno 1603 den 23 Mart.

Hanß Jacob Kreß von Kreßenſtein, geboren anno 1605 den 5 April, ſtarb anno 1626 den 25 Octobr. auf der Reiſe zu Poictiers als Bräutigam, da er mit Fräulein Clara Hallerin von Hallerſtein verlobt war.

Jobſt Chriſtoph Kreß von Kreßenſtein zu Kraffshof, Rätzelsdorff, Dürrenmungenau und Sambach, geboren anno 1597 den 8 Januar. ſtudirte zu Altorff und Jena. Nach vollbrachten Reiſen durch die Niederlande, Engeland, Frankreich und Italien, begab er ſich anno 1619 in Herrn Churfürſt Friederichs von der Pfaltz Hof Dienſte, von deme er als Envoye an die Könige in Engeland und Dännemarck, wie auch an die Herren General Staaten, den benöthigten Succurs zu ſollicitiren, abgeordnet worden. Ob er nun ſchon in den aufgehabten Commiſſionen glücklich reuſſirete, ſo fande er doch bey ſeiner Retour vor rathſam, da inzwiſchen die vor dieſen Churfürſten anno 1620 den 8 Novembr. ſo harte Schlacht auf den Weiſenberg vorgefallen, ſeine Dimiſſion zu ſuchen, die er auch erhalten. Anno 1631 und nachmahls öffters ward er von gemeiner Stadt Nürnberg wegen, in höchſt wichtigen Angelegenheiten an König Guſtavum Adolphum in Schweden abgeſchickt, worbey er ſich dermaſſen löblich bezeigt, daß Ihro Königliche Majeſtät bewogen worden, ihme unterſchiedliche Ehren- und Kriegs-Aemter anzubiethen, ſo er aber aus Liebe zum Vaterlande deprecirt. Anno 1632 beſchencketen ihn höchſtbeſagter König mit dem Hauß und Dorff Sambach, und anno 1633 gedieh ihm die Würde eines Kriegs Raths bey den löblich Fränckiſchen Crayſe an, in welcher Qualität er nach Würtzburg abreiſete, und daſelbſten mit den Seinen ſo lange verblieb, biß das daſige Schloß anno 1635 von denen Kayſerlichen erobert worden, alsdann retirirete er ſich mit groſer Gefahr nach Nürnberg. Anno 1640 erbte er auf Abſterben ſeines Herrn Vaters Rätzelsdorff, und gelangete anno 1641 in den Rath zu Nürnberg. Kaum hatte er die Raths Stelle angetreten, ſo muſte er die wichtigſten Botſchafften an Ihro Kayſerliche Majeſtät Ferdinandum III. und an Ihro Durchlaucht Hertzog Maximilianum in Bayern übernehmen. Anno 1645 ward er abermalen an Kayſer Ferdinandum III. wie nicht weniger an die Chür Bayeriſche Generalität nach Neumarck, anno 1646 aber zu denen in Münſter und Osnabrügg angeſtellten Friedens Tractaten deputiret, allwo er das Vergnügen gehabt, anno 1648 den 14 Octobr. beyde Inſtrumenta Pacis als Legatus Primarius zu unterzeichnen. Nach ſeiner Rückkunfft half er anno 1649 die Friedens Executions Tractaten zu Nürnberg ferner mit beſorgen, da er denn vom Königlich Schwediſchen Generaliſſimo, Herrn Pfaltzgraf Carl Guſtav, occaſione der Auswechſelung der Ratification des Weſtphäliſchen Friedens, und anno 1650 vom Kayſerlichen Plenipotentiario und General Leutenant, Herrn Octavio Piccolomini d' Arragona Duca d' Amalfy zu Nürnberg, zu den gegebenen Banquet gezogen zu werden, die Ehre genoſſe. Anno 1651 den 1 Mart. kauffte er das Ritter Guth Dürrenmungenau, zu Fortſetzung deſſen er beſagten Jahres den 18 Novembr. auf den Ritter Tag zu Gunzenhauſen, bey der unmittelbar Reichs freyen Ritterſchafft Landes zu Francken, löblichen Orts an der Altmühl, immatriculiret worden. Anno 1653 und 1658 ließ er ſich zu Beobachtung des Nürnbergeriſchen Beſtens, auf denen nach Regenſpurg und Franckfurth ausgeſchriebenen Reichs Tägen, wie auch zur Uberbringung des Kayſerlichen Ornats bey der Crönung Kayſers Ferdinandi IV. Electoral Kayſers Ferdinandi III. Gemalin und Kayſers Leopoldi gebrauchen. Anno 1657 begleitete er als Nürnbergiſcher Abgeſandter die Leiche der Pfaltz Gräfin Hedwig, gebornen Hertzogin von Schleßwig Holſtein, und anno 1658 ward er zum Septemvirat in Nürnberg erhaben, überkame auch ſeiner Familie Majorat Kraffshof und lieſſe die viertels Glocke zu Rätzelsdorff gieſſen. Anno 1659 am St. Thomas Tag war er im Nahmen des Magiſtrats zu Regenſpurg ein Zeuge, bey der Taufe eines Converſi aus dem Judenthum, von Poſen gebürtig. Anno 1662 den 27 Jul. teſtirete und verſchaffte er unter andern Rätzelsdorff ſeinem erſtgebornen Sohn, der dezumahl alleine mit männlicher Poſteritär von GOtt begnadiget war, um eine determinirte Summa zum voraus, damit es beſtändig bey ſeiner Familie bleiben möchte. Welches Abſehen von ſeinen Söhnen nach deſſen Tod, durch einen den 12 Auguſt. anno 1663 unter ſich errichteten Receß, nicht nur erläutert und beſtärcket, ſondern auch auf Dürrenmungenau extendiret worden. Sonſten hat ihm auch das Nürnbergiſche Converrenden Hauß ſeinen Grund, und das ruinirt und verödigte Dürrenmungenau, ſeine Wiederaufbau und Cultivirung zu dancken. Uber das iſt unter ſeinen Scholarchat, worzu er anno 1643 gelangt, anno 1644 die Altorffiſche Univerſitäts Bibliotheque, in dasjenige Zimmer, wo ſie jetzo ſtehet, transportiret, anno 1650 das Theatrum Anatomicum, anno 1656 die zum Horto Medico gehörige Winterung und anno 1657 das Obſervatorium daſelbſten angerichtet worden. Er ſtarb anno 1663 den 7 Junii, und ward zu Kraffshof in der Kreßiſchen Erb Grufft, in einem kupffernen Sarg, darauf ſchöne Inſcriptiones zu leſen, den 11 ejusdem beygeſetzet. Gemalin, Maria Sabina Ritterin von Kornburg, Herrn Marci Rieters von Kornburg, und Frauen Annä Martä Rieterin von Kornburg, einer gebornen Tucherin von Simmelsdorff, Tochter, geboren anno 1603 den 30 Jul. vermählt anno 1622 den 26 Auguſt. ſtarb anno 1657 den 31 Octobr. Die aus dieſer Ehe gezeugte ſieben Kinder ſind Tab. CCLXXXI. befindlich.

TABVLA CCLXXXI.

Von denen Herren Kressen von Kressenstein in blühender ältern Haupt-aus solcher aber entsprungen Jobst Christophischen Linie zu Rätzelsdorf.

Jobst Christoph Kreß von Kressenstein (Tab. CCLXXX.) Gemahlin, Maria Sabina Rieterin von Kornburg.

Jobst Christoph Kreß von Kressenstein zu Kraftshof, Rätzelsdorf und Rohensaß, Stifter der so genant Jobst Christophischen Linie, welche dermalen in drey Branches blühet, geboren an. 1683. den 5 Sept. befande sich in seinem ledigen Stande in der Suite des Königlich Französischen Envoye Mr. de la Cour, kaufte an. 1664. den 1 Junii Rohensaß, ward Assessor am Land- und Bauern- dann am Unter Gericht an. 1654. am Stadt- und Ehe-Gericht an. 1655. den 21 April, des innern Raths alter Genannter an. 1658 den 14 April, junger Burgermeister an. 1660. Appellations Rath an. 1671. alter Burgermeister an. 1673. Pfleger des Mendelischen zwölf Brüder Hauses an. 1679. Septemvir an. 1681. Herr zum Stadt Insiegel und Pfleger zu St. Martha an. 1682. Herr zum geheimen Insiegel an. 1684. zweyter Losungs Herr und Pfleger zu St. Clara und Pillenreuth an. 1687. vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß, Pfleger des neuen Spitals, bey St. Catharina und über das Jungfrauen Allmosen an. 1689. starb an. 1694. den 23 Sept. Gemahlin, Anna Sophia Fürerin von Haimendorf, Herrn Christoph Fürers von Haimendorf, des ältern geheimen Raths, vordersten Losungs Herrns und Reichs Schultheisens zu Nürnberg, dann Frauen Barbara Sophia Fürerin von Haimendorf, einer gebornen Pömerin, Tochter, geboren an. 1636. den 6 Merz vermählt an. 1652. den 8 Nov. starb an. 1707. den 4 May als Wittwe.

Marcus Christoph Kreß von Kressenstein, geboren an. 1625. den 25 Jan. ward anno 1659. Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht, an. 1667. des innern Raths alter Genannter, an. 1670. junger Burgermeister, und starb an. 1681. den 19 Febr. ohne Leibes Erben. Gemahlin, Catharina Besserer von Thalfingen, Herrn Marci Besserers von Thalfingen, und Frauen Elisabetha Besserer von Thalfingen, einer gebornen Schadin von Mittel Bibrach, Tochter, geboren an. 1632. den 5 Sept. vermählt an. 1654. den 11 April, starb anno 1704. den 29 April.

Anna Maria Kreßin von Kressenstein, geboren an. 1627. den 5 Jun. starb an. 1631. den 18 Sept.

Hans Jacob Kreß von Kressenstein, geboren anno 1629. den 20 April, starb an. 1637.

Hans Friederich Kreß von Kressenstein, Stifter der im Manns Stamm wieder erloschen so genannt Hans Friederichischen Linie. Von ihme und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCLXXXVI.

Georg Adolph Kreß von Kressenstein, Stifter der so genannt Georg Adolphisch blühenden Linie. Von ihme und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCLXXXVII.

Ferdinand Siegemund Kreß von Kressenstein, Stifter der so genannt Ferdinand Siegemundisch blühenden Linie zu Dürrenmungenau. Von ihme und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCLXXXIX.

Georg Christoph Kreß von Kressenstein, Stifter der so genant Georg Christophisch- oder Jobst Christophischen ältern Linie. Von ihm und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCLXXXII.

Jobst Friederich Kreß von Kressenstein, geboren an. 1655. den 8 Jul. starb anno 1691. den 5 Febr. unvermählt.

Hanß Wilhelm Kreß von Kressenstein, geboren an. 1657. den 16 April. starb an. 1662. den 6 Febr.

Cunegunda Sophia Kreßin von Kressenstein, geboren an. 1659. den 29 Merz, starb den 5 Jul. eod. an.

Wolf Christoph Kreß von Kressenstein, Stifter der blühenden beyden Wolf Christoph und Christoph Gottfried oder Jobst Christophischen jüngern Linien zu Rohensaß. Von ihme und seinen Nachkommen.

Siehe

Tab. CCLXXXIV.

Maria Sophia Kreßin von Kressenstein, geboren an. 1661. den 11 Oct. starb an. 1746. den 1 Merz. Gem. Herr Hanß Ulrich Löffelholz von Colberg, Pfleger der Klöster St. Clara und Pillenreuth, geboren an. 1644. den 2 Jun. vermählt an. 1684. den 8 Septembr. starb an. 1697. den 2 Merz.

Maria Jacobina Kreßin von Kressenstein, geboren an. 1664. den 15. Jan. starb den 14 April. e.a.

Maria Clara Kreßin von Kressenstein, geboren anno 1665. den 14 Jun. starb an. 1743. den 13 Febr. Gem. Herr Gottfried Weller von und zu Schoppersbof, geboren an. 1654. den 2 Merz, verm. an. 1685. den 9 Febr. starb an. 1696. den 27 Jun.

Maria Sabina Kreßin von Kressenstein, geboren an. 1666. den 20 Oct. starb an. 1716. den 14 Febr. Gem. Herr Georg Siegemund Fürer von Haimendorf zu Steinbühl und Himmelgarten, Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe Gericht, geboren an. 1660. den 9 May, vermählt an. 1688. den 29 Oct. starb an. 1719. den 1 April.

Rudolph Christoph Kreß von Kressenstein, geboren an. 1669. den 16 Aug. ward Fähndrich bey den löblich Fränkischen Crayß Dragoner Regimente, und starb an. 1691. den 5 Sept.

Jobst Christoph Kreß von Kressenstein, geboren an. 1674. den 6 Jun. starb an. 1733. den 1 Febr.

Christoph Gabriel Kreß von Kressenstein, geboren an. 1677. den 11 Dec. starb an. 1681. den 26 April.

TABVLA CCLXXX.

Von denen Herren Kreßen von Kreßenſtein in blühender ältern Haupt-Linie.

Jobſt Kreß von Kreßenſtein zu Rätzelsdorff, führete die ältere Haupt- oder Rätzelsdorffer Linie dauerhafft fort, (Tab. CCLXXIX.) geboren anno 1595 den 12 Decembr. ward Aſſeſſor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg anno 1593, Ober Pfleger des Amts und der Vorſtadt Goſtenhof anno 1597, Richter des Marckts und der Vorſtadt Wöhrd anno 1599, Pfleger zu Engelthal anno 1606, und ſtarb anno 1640 den 21 Novembr. als Wittwer. Gemalin, Maria Fürerin von Haimendorff, Herrn Chriſtoph Fürers von Haimendorff, Ritters, und Frauen Mariä Fürerin von Halmendorff, einer gebornen Oertlin von Grünberg, Tochter, geboren an. 1570 den 9 Decembr. vermählt anno 1592 den 20 Octobr. ſtarb anno 1621 den 8 Februar.

Maria Kreßin von Kreßenſtein, geboren an. 1593, ſtarb an. 1632 im Decembr. Gemal, Herr Georg Seifried Koler von Neuhof, des innern geheimen Raths, Land-Pfleger und Wald-Herr zu Nürnberg, vermählt an. 1617 den 3 Novembr. ſtarb an. 1632 im Decembr. an einem Tag mit ſeiner Frau Gemalin.

Helena Kreßin von Kreßenſtein, geboren an. 1595, † an. 1632 den 18 Novembr. Gemal, Herr Wolff Albrecht Pömer, Pfleger zu Engelthal, geboren anno 1597 den 5 Januar. vermählt anno 1623 den 12 May, ſtarb anno 1659 den 4 Decembr.

Sabina Kreßin von Kreßenſtein, geboren anno 1599 den 11 April, ſtarb anno 1602 den 11 April.

Anna Jacobina Kreßin von Kreßenſtein, geboren anno 1600 den 28 Auguſt. ſtarb anno 1603 den 23 Mart.

Hanß Jacob Kreß von Kreßenſtein, geboren anno 1605 den 5 April, ſtarb anno 1626 den 25 Octobr. auf der Reiſe zu Poictiers als Bräutigam, da er mit Fräulein Clara Hallerin von Hallerſtein verlobt war.

Jobſt Chriſtoph Kreß von Kreßenſtein zu Krafftshof, Rätzelsdorff, Dürrenmungenau und Sambach, geboren anno 1597 den 8 Januar. ſtudirte zu Altorff und Jena. Nach vollbrachten Reiſen durch die Niederlande, Engeland, Frankreich und Italien, begab er ſich anno 1619 in Herrn Churfürſt Friederichs von der Pfalz Hof Dienſte, von deme er als Envoye an die Könige in Engeland und Dännemarck, wie auch an die Herren General Staaten, den benöthigten Succurs zu erbitten, abgeordnet worden. Ob er nun ſchon in den aufgehabten Commiſſionen glücklich reuſſirete, ſo fande er doch bey ſeiner Retour vor rathſam, da inzwiſchen die vor dieſen Churfürſten anno 1620 den 8 Novembr. ſo fatale Schlacht auf den Weiſſenberg vorgefallen, ſeine Dimiſſion zu ſuchen, die er auch erhalten. Anno 1631 und nachmahls öffters ward er von gemeiner Stadt Nürnberg wegen, in höchſt wichtigen Angelegenheiten an König Guſtavum Adolphum in Schweden abgeſchicket, worbey er ſich dermaſſen löblich bezeigt, daß Ihro Königliche Majeſtät bewogen worden, ihme unterſchiedliche Ehren- und Kriegs-Aemter anzubiethen, ſo er aber aus Liebe zum Vaterlande deprecirt. Anno 1632 beſchencketen ihn höchſtbeſagter König mit dem Hauß und Dorff Sambach, und anno 1633 gedieh ihm die Würde eines Kriegs Raths bey den löblich Fränckiſchen Crayſe an, in welcher Qualität er nach Würtzburg abreiſete, und daſelbſten mit den Seinen ſo lange verblieb, biß das daſige Schloß anno 1635 von denen Kayſerlichen erobert worden, alsdann retirirete er ſich mit groſer Gefahr nach Nürnberg. Anno 1640 erbte er auf Abſterben ſeines Herrn Vaters Rätzelsdorff, und gelangete anno 1641 in den Rath zu Nürnberg. Kaum hatte er die Raths Stelle angetreten, ſo muſte er die wichtigſten Botſchafften an Ihro Kayſerliche Majeſtät Ferdinandum III. und an Ihro Durchlaucht Hertzog Maximilianum in Bayern übernehmen. Anno 1645 ward er abermalen an Kayſer Ferdinandum III. wie nichts weniger an die Chür Bayeriſche Generalität nach Neumarck, anno 1646 aber zu denen in Münſter und Oſnabrügg angeſtellten Friedens Tractaten deputiret, allwo er das Vergnügen gehabt, anno 1648 den 14 Octobr. beyde Inſtrumenta Pacis als Legatus Primarius zu unterzeichnen. Nach ſeiner Rückkunfft halff er anno 1649 die Friedens Executions Tractaten zu Nürnberg ferner mit beſorgen, da er denn vom Königlich Schwediſchen Generaliſſimo, Herrn Pfaltzgraf Carl Guſtav, occaſione der Auswechſelung der Ratification des Weſtphäliſchen Friedens, und anno 1650 vom Kayſerlichen Plenipotentiario und General Lieutenant, Herrn Octavio Piccolomini d' Arragona Duca d' Amalfy zu Nürnberg, zu den gegebenen Banquet gezogen zu werden, die Ehre genoſſe. Anno 1651 den 1 Mart. kauffte er das Ritter Guth Dürrenmungenau, zu Verſtehung deſſen er beſagten Jahres den 18 Novembr. auf den Ritter Tag zu Gunzenhauſen, bey der unmittelbar Reichs freyen Ritterſchafft Landes zu Francken, löblichen Orts an der Altmühl, immatriculiret worden. Anno 1653 und 1658 ließ er ſich zu Beobachtung des Nürnbergeriſchen Beſtens, auf denen nach Regenſpurg und Franckfurth ausgeſchriebenen Reichs Tägen, wie auch zur Uberbringung des Kayſerlichen Ornats bey der Crönung Kayſers Ferdinandi IV. Eleonorä Kayſers Ferdinandi III. Gemalin und Kayſers Leopoldi gebrauchen. Anno 1657 begleitete er als Nürnbergiſcher Abgeſandter die Leiche der Pfalz Gräfin Hedwig, gebornen Hertzogin von Schleßwig Holſtein, und anno 1658 ward er zum Septemvirat in Nürnberg erhaben, überkame auch ſeiner Familie Majorat Krafftshof und lieſſe die viertels Glocke zu Rätzelsdorff gieſſen. Anno 1659 am St. Thomas Tag war er im Nahmen des Magiſtrats zu Regenſpurg ein Zeuge, bey der Taufe eines Converſi aus dem Judenthum, von Poſen gebürtig. Anno 1662 den 27 Jul. teſtirete und verſchaffte er unter andern Rätzelsdorff ſeinem erſtgebornen Sohn, der dezumahl alleine mit männlicher Poſteritätt von GOtt begnadiget war, um eine determinirte Summa zum voraus, damit es beſtändig bey ſeiner Familie bleiben möchte. Welches Abſehen von ſeinen Söhnen nach deſſen Tod, durch einen den 12 Auguſt. anno 1663 unter ſich errichteten Receß nicht nur erläutert und beſtärcket, ſondern auch auf Dürrenmungenau extendiret worden. Sonſten hat ihm auch das Nürnbergiſche Converirenden Hauß ſeinen Grund, und das ruinirt und verödigte Dürrenmungenau, ſeine Wiederaufbau und Cultivirung zu danken. Über das iſt unter ſeinen Scholarchat, worzu er anno 1643 gelangt, anno 1644 die Altorffiſche Univerſitäts Bibliotheque, in dasjenige Zimmer, wo ſie jetzo ſtehet, transportiret, anno 1650 das Theatrum Anatomicum, anno 1656 die zum Horto Medico gehörige Winterung und anno 1657 das Obſervatorium daſelbſten angerichtet worden. Er ſtarb anno 1663 den 7 Junii, und ward zu Krafftshof in der Kreßiſchen Erb Grufft, in einem kupffernen Sarg, darauf ſchöne Inſcriptiones zu leſen, den 11 ejusdem beygeſetzet. Gemalin, Maria Sabina Ritterin von Kornburg, Herrn Marci Rieters von Kornburg, und Frauen Annä Mariä Rieterin von Kornburg, einer gebornen Tucherin von Simmelsdorff, Tochter, geboren anno 1603 den 30 Jul. vermählt anno 1622 den 26 Auguſt. ſtarb anno 1657 den 31 Octobr. Die aus dieſer Ehe gezeugte ſieben Kinder ſind Tab. CCLXXXI. befindlich.

TABVLA CCLXXXI.

Von denen Herren Kressen von Kressenstein in blühender ältern Haupt-aus solcher aber entsprungen Jobst Christophischen Linie zu Rätzelsdorf.

Jobst Christoph Kreß von Kressenstein (Tab. CCLXXX.) Gemahlin, Maria Sabina Rieterin von Kornburg.

Jobst Christoph Kreß von Kressenstein zu Kraftshof, Rätzelsdorf und Rohensaß, Stifter der so genant Jobst-Christophischen Linie, welche dermalen in drey Branches blühet, geboren an. 1683. den 5 Sept. befande sich in seinem ledigen Stande in der Suite des Königlich Französischen Envoye Mr. de la Cour, kaufte an. 1664. den 1 Junii Rohensaß, ward Assessor am Land- und Bauern- dann am Unter Gericht an. 1654. am Stadt- und Ehe-Gericht an. 1655. den 21 April, des innern Raths alter Genannter an. 1658 den 14 April, junger Burgermeister an. 1660. Appellations Rath an. 1671. alter Burgermeister an. 1673. Pfleger des Mendelischen zwölf Brüder Hauses an. 1679. Septemvir an. 1681. Herr zum Stadt Insiegel und Pfleger zu St. Martha an. 1682. Herr zum geheimen Insiegel an. 1686. zweyter Losungs Herr und Pfleger zu St. Clara und Pillenreuth an. 1687. vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß, Pfleger des neuen Spitals, bey St. Catharina und über das Jungfrauen Almosen an. 1689. starb an. 1694. den 23 Sept. Gemahlin, Anna Sophia Fürerin von Haimendorf, Herrn Christoph Fürers von Haimendorf, des ältern geheimen Raths, vordersten Losunas Herrns und Reichs Schultheissens zu Nürnberg, dann Frauen Barbara Sophia Fürerin von Haimendorf, einer gebornen Pömerin, Tochter, geboren an. 1636. den 6 Merz vermählt an. 1652. den 8 Nov. starb an. 1707. den 4 May als Wittwe.

Marcus Christoph Kreß von Kressenstein, geboren an. 1625. den 25 Jan. ward anno 1659. Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht, an. 1667. des innern Raths alter Genannter, an. 1670. junger Burgermeister, und starb an. 1681. den 19 Febr. ohne Leibes Erben. Gemahlin, Catharina Besserer von Thalfingen, Herrn Marci Besserers von Thalfingen, und Frauen Elisabethä Besserer von Thalfingen, einer gebornen Schadin von Mittel Bibrach, Tochter, geboren an. 1632. den 5 Sept. vermählt an. 1654. den 11 April, starb anno 1704. den 29 April.

Anna Maria Kreßin von Kressenstein, geboren an. 1627. den 5 Jun. starb an. 1631. den 18 Sept.

Hans Jacob Kreß von Kressenstein, geboren anno 1629. den 20 April, starb an. 1637.

Hans Friederich Kreß von Kressenstein, Stifter der im Manns Stamm wieder erloschen so genannt Hans Friederichischen Linie. Von ihme und seinen Nachkommen

Siehe Tab. CCLXXXVI.

Georg Adolph Kreß von Kressenstein, Stifter der so genannt Georg Adolphisch blühenden Linie. Von ihme und seinen Nachkommen

Siehe Tab. CCLXXXVII.

Ferdinand Siegemund Kreß von Kressenstein, Stifter der so genannt Ferdinand Siegemundisch blühenden Linie zu Dürrenmungenau. Von ihme und seinen Nachkommen

Siehe Tab. CCLXXXIX.

Georg Christoph Kreß von Kressenstein, Stifter der so genant Georg Christophisch- oder Jobst Christophischen ältern Linie. Von ihm und seinen Nachkommen

Siehe Tab. CCLXXXII.

Jobst Friederich Kreß von Kressenstein, geboren an. 1655. den 8 Jul. starb anno 1691. den 5 Febr. unvermählt.

Hanß Wilhelm Kreß von Kressenstein, geboren an. 1657. den 16 April. starb an. 1662. den 6 Febr.

Cunegunda Sophia Kreßin von Kressenstein, geboren an. 1659. den 29 Merz, starb den 5 Jul. eod. an.

Wolf Christoph Kreß von Kressenstein, Stifter der blühenden beyden Wolf Christoph und Christoph Gottfried oder Jobst Christophischen jüngern Linien zu Rohensaß. Von ihme und seinen Nachkommen.

Siehe Tab. CCLXXXIV.

Maria Sophia Kreßin von Kressenstein, geboren an. 1661. den 11 Oct. starb an. 1746. den 1 Merz. Gem. Herr Hanß Ulrich Löffelholz von Colberg, Pfleger der Klöster St. Clarä und Pillenreuth, geboren an. 1644. den 2 Jun. vermählt an. 1684. den 8 Septembr. starb an. 1697. den 2 Merz.

Maria Jacobina Kreßin von Kressenstein, geboren an. 1664. den 15. Jan. starb den 14 April. c. a.

Maria Clara Kreßin von Kressenstein, geboren anno 1665. den 14 Jun. starb an. 1743. den 13 Febr. Gem. Herr Gottfried Peller von und zu Schoppershof, geboren an. 1654. den 2 Merz, verm. an. 1685. den 9 Febr. starb an. 1696. den 27 Jun.

Maria Sabina Kreßin von Kressenstein, geboren an. 1666. den 20 Oct. starb an. 1716. den 14 Febr. Gem. Herr Georg Siegemund Fürer von Haimendorf zu Steinbühl und Himmelgarten, Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe Gericht, geboren an. 1660. den 9 May, vermählt an. 1688. den 29 Oct. starb an. 1719. den 1 April.

Rudolph Christoph Kreß von Kressenstein, geboren an. 1669. den 16 Aug. ward Fähndrich bey den löblich Fränkischen Crayß Dragoner Regimente, und starb an. 1691. den 5 Sept.

Jobst Christoph Kreß von Kressenstein, geboren an. 1674. den 6 Jun. starb an. 1733. den 1 Febr.

Christoph Gabriel Kreß von Kressenstein, geboren an. 1677. den 11 Dec. starb an. 1681. den 26 April.

TABVLA CCLXXXII.

Von denen Herren Kreſſen von Kreſſenſtein in blühender ältern Haupt- und deren davon entſprungen Jobſt Chriſtoph- aus ſolcher aber gekommenen Georg Chriſtophiſchen Linie zu Rätzelsdorf.

Georg Chriſtoph Kreß von Kreſſenſtein zu Krafftshof und Rätzelsdorf, Stifter der Georg Chriſtophiſchen Linie zu Rätzelsdorf (Tab. CCLXXXI.) geboren an. 1654. den 19 Jan. ward Aſſeſſor und Schöpf am Land und Bauern- wie auch am Unter-Gericht an. 1685. am Stadt- und Ehe-Gericht an. 1687. des innern Raths alter Genannter an. 1696, junger Burgermeiſter an. 1704, Appellations-Rath und alter Burgermeiſter an. 1709, Septemvir an. 1713 Herr zum Stadt Inſiegel an. 1714, Herr zum geheimen Inſiegel an. 1725, Kayſerlicher würklicher Rath und zweyter Loſungs-Herr an. 1728, ſtarb an. 1729 den 9 May. Gemahlin, Maria Felicitas Holzſchuberin von Neuenbürg, Herrn Siegemund Jacob Holzſchubers von Neuenbürg, Pflegers zu Herſpruck, und Frauen Annä Mariä Holzſchuberin von Neuenbürg, einer gebornen Pellerin von Schoppershof, Tochter, geboren an. 1663 den 13 Jan. vermählt an. 1684 den 12 May, ſtarb an. 1705 den 25 Januar.

Jobſt Siegemund Kreß von Kreſſenſtein, geboren an. 1685 den 6 Sept. ward Hauptmann bey den löblich Treßkauiſchen Infanterie Regimente, und ſtarb an. 1726 den 12 Auguſt.

Anna Maria Kreſſin von Kreſſenſtein geboren an. 1686 den 7 Dec. † an. 1705 den 20 Jan.

Maria Felicitas Kreſſin von Kreſſenſtein, geboren an. 1690 den 14 May, † an. 1715 den 5 Jul.

Marcus Chriſtoph Kreß von Kreſſenſtein, geboren an. 1696. den 9 Jul. ſtarb den 14 Sept. e. a.

Carl Chriſtoph Kreß von Kreſſenſtein zu Rätzelsdorf, geboren an. 1697 den 4 Novembr. iſt dermalen ſeit an. 1743 den 5 Merz, Pfleger des Amts und Kloſters Engelthal. Gemahlin, Maria Philippina Volckamerin von Kirchen Sittenbach, Herrn Chriſtoph Gottlieb Volckamers von Kirchen Sittenbach, Kayſerlichen würcklichen Raths, des ältern geheimen Raths, vorderſten Loſungs-Herrns und Reichs Schultheiſens zu Nürnberg, dann Frauen Clarä Mariä Volckamerin von Kirchen Sittenbach, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter, geboren an. 1704 den 10 Dec. vermählt an. 1723 den 5 Oct.

Clara Maria Eleonora Kreſſin von Kreſſenſtein, geboren an. 1725 den 21 Febr. Gemahl, Herr Carl Wilhelm Scheurl von Defersdorf auf Mornеck, Pfleger der beyden Nürnbergiſchen Aemter Hilpoldſtein und Wildenfels, geboren an. 1720 den 30 Nov. vermählt an. 1744 den 26 May.

Sophia Maria Kreſſin von Kreſſenſtein, gebor. an. 1726 den 17 Dec. Gem. Herr Chriſtoph Carl Kreß von Kreſſenſtein, geboren an. 1723 den 10 Jan. vermählt an. 1748 den 5 Merz zu Nürnberg.

Maria Hedwig Kreſſin von Kreſſenſtein geboren anno 1729 den 15 April.

Gottlieb Chriſtoph Kreß von Kreſſenſtein, geboren anno 1731 den 21 Febr.

Anna Maria Kreſſin von Kreſſenſtein, geboren an. 1733 den 19 May.

Johann Wilhelm Kreß von Kreſſenſtein, geboren an. 1735 den 19 Decembr.

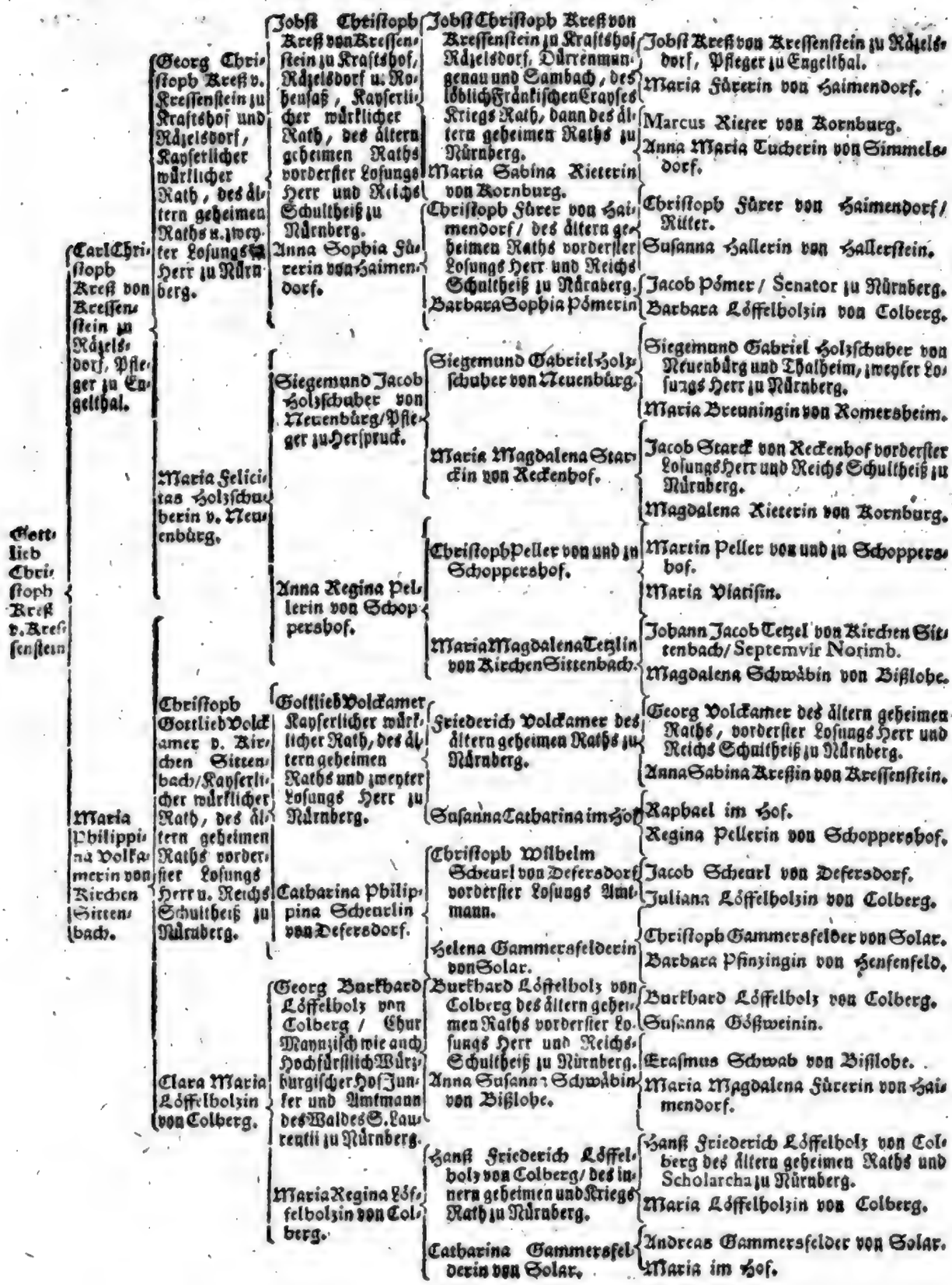
Chriſtoph Carl Kreß von Kreſſenſtein, geboren an. 1739 den 10 Merz.

Johann Burckhard Kreß von Kreſſenſtein, geboren an. 1742 den 17 May.

Maria Philippina Kreſſin von Kreſſenſtein, geboren an. 1745 den 1 Septembr.

TABVLA CCLXXXIII.

Von denen Kreßiſchen Ahnen zu vorſtehender Linie.



TABVLA CCLXXXIV.

Von denen Herren Kressen von Kressenstein in blühender ältern Haupt- und deren davon entsprungen Jobst Christoph- aus solcher aber gekommenen Wolf Christophischen Linie zu Rohensaß und Ebenreuth.

Wolf Christoph Kreß von Kressenstein zu Rohensaß, Stifter der beyden blühenden Linien zu Rohensaß und Ebenreuth (Tab. CCLXXXI.) geboren anno 1660 den 1 Jun. ward anno 1694 Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht, resignirete aber nachgehends und starb anno 1723 den 11 Sept. Gemahlin, Ursula Regina Kuhmännin, Herrn Johann Adam Kuhmanns, und Frauen Reginä Kuhmännin, einer gebornen Petzin von Lichtenhof, Tochter, geboren anno 1670 den 8 Jan. vermählt anno 1689 den 22 Jul. starb anno 1727 den 15 Dec. als Wittwe.

Christoph Gottfried Kreß von Kressenstein, geboren anno 1690 den 13 Dec. ward Assessor und Schöpf am Land- u. Bauern-Gericht an. 1719 den 21 April, am unter Gerichte anno 1724 Losungs Rath Adjunctus an. 1725 würklicher Losungs Rath an. 1729 reisete anno 1731 in einer beschwerlichen Commissions Sache mit nach Wien, u. starb anno 1744 den 20 Oct. Gemahlin, Maria Magdalena Fürerin v. Haimendorf, Herrn Christoph Leonhard Fürers v. Haimendorf auf Reuzenhof, und Frauen Sibyllä Eleonorä Fürerin v. Haimendorf, einer gebornen Paumgärtnerin von Holenstein, Tochter, geboren a. 1693 den 20 Jul. vermählt an. 1717 den 20 Jul.

Jobst Christoph Kreß von Kressenstein, geboren anno 1692 den 12 Oct. starb an. 1696 den 4 Oct.

Hanß Christoph Kreß von Kressenstein geboren an. 1695 den 13 Jul. starb anno 1697 den 3 May

Eine todte Tochter geboren an. 1697 den 24 Jul.

Hanß Christoph Kreß von Kressenstein, geboren anno 1701 den 11 May. Gemahlin, Susanna Helena Hülsin von Rathsberg, Herrn Georg Achatii Hülsens von Rathsberg, und Frauen Susannä Barbarä Hülsin von Rathsberg, einer gebornen Ayererin von Landeck, Tochter, geboren anno 1703 den 2 Jul. vermählt an. 1728 den 20 Jul.

Rudolph Christoph Kreß von Kressenstein, geboren an. 1703 den 17 Mart. gienge an. 1732 den 6 Aug. mit dem Herrn Grafen Friderico Magno von Solms Laubach auf Reisen.

Carl Sigemund Kreß von Kressenstein, geboren anno 1698 den 22 Jul. ward Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht anno 1729 am unter Gericht an. 1731 am Stadt- und Ehe-Gericht an. 1737 des innern Raths zu Nürnberg alter Genannter an. 1743 den 17 April junger Burgermeister an. 1746 den 12 April, und ist der, wie in andern, so auch sonderheitlich in genealogischen Wissenschaften ungemein geschickte Cavalier, welcher sehr vieles zu gegenwärtigem Werke beygetragen hat. Gemahlin (I) Maria Salome Dietherrin von Schwaig, Herrn Johann Christoph Dietherrns von Schwaig, Hochgräflich Hohenloh Langenburgischen Raths, wie auch Assessoris und Schöpfens am Land- und Bauern-Gericht zu Nürnberg, dann Frauen Annä Reginä Dietherrin von Schwaig, einer gebornen Fetzerin von Buschschwobach, Tochter, geboren an. 1703 den 27 Oct. vermählt an. 1728 den 14 Sept. starb an. 1740 den 28 May ohne Kinder. (II) Barbara Helena Harßdörfferin von Fischbach, Herrn Christoph Wilibald Harßdörffers von Fischbach zu Enderndorf, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Mariä Helenä Harßdörfferin von Fischbach, einer gebornen Gewandschneiderin von Weyherhauß, Tochter, geboren anno 1710 den 18 May vermählt an. 1740 den 22 Nov.

Hanß Wilhelm Kreß von Kressenstein, geboren an. 1704 den 25 Dec. starb anno 1705 den 19 Nov.

Marcus Carl Kreß von Kressenstein zu Letten, geboren anno 1706 den 29 Sept. ist dermalen Rittmeister bey den löblich Fränkischen Crayß Curaßier Regimente, und hat anno 1743 den 16 Sept. Letten gekauffet.

Balthasar Christoph Kreß von Kressenstein. Von Ihm und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCLXXXV.

Maria Regina Eleonora Kreßin von Kressenstein geboren anno 1718 den 4 Aug. starb den 10 Oct. e. a.

Jobst Christoph Wilhelm Kreß von Kressenstein, geboren a. 1720 den 31 Jan. starb an. 1723 den 24 April im dritten Jahr.

Maria Magdalena Eleonora Kreßin von Kressenstein, geboren an. 1723 den 8 Jan. starb an 1746 den 27 Nov. im Kindbette, und liegt auf St. Johannis Kirchhof zu Nürnberg begraben. Gemahl, Herr Johann Adam Rudolph Carl Geuder von Heroldsberg zu Heroldsberg, Stein und Untersdorf, des innern Raths zu Nürnberg, geboren anno 1718 den 6 Jul. vermählt anno 1741 den 20 Nov.

Joachim Gottfried Kreß von Kressenstein, geboren anno 1724 den 26 Jan. starb an. 1727 den 25 Dec. im vierdten Jahr.

Georg Christoph Leonhard Kreß von Kressenstein, geb. an. 1725 den 6 Nov.

Christoph Carl Kreß von Kressenstein, geboren anno 1727 den 16 Mart.

Maria Helena Juliana Kreßin von Kressenstein, geboren anno 1728 den 17 Sept. starb anno 1729, den 9 Dec.

Anna Lucia Kreßin von Kressenstein geboren an. 1730 den 27 Jun.

Hanß Paul Siegemund Kreß von Kressenstein geboren an. 1733 den 17 Jun.

TABVLA CCLXXXV.

Von denen Herren Kreſſen von Kreſſenſtein in blühender ältern Haupt- und deren davon entſprungen Jobſt Chriſtoph- aus ſolcher aber gekommenen Wolf Chriſtophiſchen Linie zu Ebenreuth.

Balthaſar Chriſtoph Kreß von Kreſſenſtein zu Ebenreuth, führet die dermalen blühende Linie zu Ebenreuth dauerhaft fort (Tab. CCLXXXIV.) geboren anno 1709 den 1 Nov. ward Aſſeſſor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht anno 1734 den 7 May, am unter Gericht anno 1738 den 11 April, am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1746 den 15 April, und kaufte Ebenreuth anno 1741. Gemahlin (I) Clara Sophia Pellerin von Schoppershof, Herrn Chriſtoph Jacob Pellers von Schoppershof, und Frauen Mariä Sophiä Pellerin von Schoppershof, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter, geboren anno 1711 den 1 April, vermählt anno 1731 den 7 Nov. ſtarb anno 1733 den 18 Dec. im Kindbette, da ſie einen Sohn mit ihm gezeuget hatte. (II) Maria Magdalena Krezin von Kreſſenſtein, Herrn Hanß Chriſtoph Kreſſens von Kreſſenſtein zu Dürrenmungenau und Röthenbach bey St. Wolfgang, des heiligen Römiſchen Reichs Blut-Bann- und Stadt-Richters zu Nürnberg, wie auch Pflegers der beyden Stiftungen und des Siech Kobels bey St. Johannis, dann Frauen Mariä Helenä Krezin von Kreſſenſtein, einer gebornen Pömerin, Tochter, geboren anno 1714 den 18 Jul. vermählt anno 1735 den 8 Febr.

---

1. Carl Chriſtoph Siegemund Kreß von Kreſſenſtein, geboren anno 1733 den 14 Dec. ſtarb den 28 Dec. eodem anno.

2. Maria Magdalena Krezin von Kreſſenſtein, geboren anno 1735 den 22 Sept.

2. Anton Ulrich Kreß von Kreſſenſtein geboren an. 1736 den 10 Aug.

2. Maria Anna Kreſſin von Kreſſenſtein geboren an. 1737 den 29 Jul. ſtarb den 31 Aug. eodem anno.

2. Suſanna Helena Maria Kreſſin von Kreſſenſtein geboren a. 1738 den 20 Nov.

2. Maria Magdalena Eleonora Kreſſin von Kreſſenſtein geboren an. 1740 den 11 Febr. ſtarb den 7 Mart. eod. a.

2. Marcus Carl Kreß von Kreſſenſtein geboren an. 1741 den 10 Febr. ſtarb den 15 Oct. eodem anno.

2. Dorothea Maria Krezin von Kreſſenſtein geboren an. 1742 den 16 Mart.

2. Helena Jacobina Maria Krezin von Kreſſenſtein geboren anno 1743 den 20 Aug.

2. Georg Chriſtoph Wilhelm Kreß von Kreſſenſtein geboren an. 1744 den 29 Nov.

2. Maria Hedwig Krezin von Kreſſenſtein geboren an. 1746 den 17 May.

2. Johann Chriſtoph Balthaſar Kreß von Kreſſenſtein, geboren an. 1747 den 16 Aug.

TABVLA CCLXXXVI.

Von denen Herren Kreſſen von Kreſſenſtein in blühender ältern Haupt- und deren davon entſprungen- aber auch wieder erloſchenen Hanß Friederichiſchen Linie.

Hanß Friederich Kreß von Kreſſenſtein zu Kraftshof, Stifter der wieder ausgegangen ſo genannt Hanß Friederichiſchen Linie (Tab. CCLXXXI.) geboren anno 1635 den 26 Jan. ſtarb anno 1705 den 28 Sept. Gemahlin, Maria Sabina Fürerin von Haimendorf, Herrn Johann Leonhard Fürers von Haimendorf, und Frauen Dorothea Sabina Fürerin von Haimendorf, einer gebornen Pömerin, Tochter, geboren anno 1644 den 23 April vermählt anno 1663 den 2 Nov. ſtarb anno 1701 den 16 Mart.

Maria Eleonora Kreßin v. Kreſſenſtein, geboren anno 1646 den 13 Dec.

Chriſtoph Wilhelm Kreß von Kreſſenſtein geboren anno 1666 den 31 Jan. war Kayſerlicher Cornet bey den löblich Graf Gondoliſchen Regimente und † a. 1689 den 24 Oct.

Friederich Leonhard Kreß von Kreſſenſtein geboren an. 1667 den 22 Mart. ſtarb anno 1668 den 12 Nov.

Chriſtoph Friederich Kreß von Kreſſenſtein, geboren anno 1669 den 26 Nov. ward Aſſeſſor und Schöpf am Land- und Bauern-Gerichte anno 1694 Amtmann über Weg und Steg an. 1695 Pfleger zu Gräfenberg an. 1714 und ſtarb a. 1738 den 19 Mart. als der Letzte dieſer Linie. Gemahlin Anna Regina Pömerin, Hrn. Wolf Friederich Pömers, und Frauen Annä Mariä Pömerin, einer gebornen Pellerin von Schoppersbof, Tochter, geboren anno 1673 den 15 Nov. vermählt anno 1694 den 12 Mart. ſtarb an. 1740 den 2 Mart. als Wittwe.

Helena Roſina Kreßin von Kreſſenſtein geboren an. 1668 den 20 Oct. ſtarb an. 1669 den 22 Aug.

Carl Gottlieb Kreß von Kreſſenſtein geboren an. 1671 den 11 Aug. ſtarb an. 1690 den 15 Jul. als Volontair bey der Kayſerlichen Armee in Ungarn

Chriſtoph Andreas Kreß von Kreſſenſtein, geboren anno 1673 den 17 Oct. blieb an. 1691 den 16 Aug. zu Malkobat in Kayſerlichen Kriegs-Dienſten.

Roſina Helena Kreßin von Kreſſenſtein, geboren anno 1675 den 16 Aug. ſtarb den 28 Nov. ejusdem anni.

Maria Salome Kreßin von Kreſſenſtein, geboren anno 1695 den 19 Sept. ſtarb anno 1744 den 26 Nov. zu Bedheim, und liegt in daſiger Kirche begraben. Gemahl (I) Herr Siegemund Ferdinand Praun von Allmoshof, geboren anno 1690 den 10 Mart. vermählt anno 1720 den 9 April, ſtarb anno 1739 den 31 Mart. (II) Herr Jacob Friederich Welſer, des Stifts zu St. Peter und Paul in Magdeburg Canonicus, und Königlich Preußiſch- wie auch Chur Brandenburgiſch daſiger Regierungs und Conſiſtorial Rath, geboren anno 1698 den 23 Sept. vermählt an. 1739 den 19 Oct. ſtarb anno 1742 den 29 Mart. (III) Herr Johann Philipp von Heßberg zu Bedheim, geboren anno 1686 den 3 April, vermählt anno 1743 den 16 Sept. welcher dermalen mit Frauen Carolina Amalia gebornen von Boſe, in der vierdten Ehe lebet, maſſen er vor dieſer gebornen Kreßin von Kreſſenſtein, eine Pflugin von Elſchütz und eine Schenkin von Wiedebuch gehabt hat.

Anna Maria Kreßin von Kreſſenſtein, geboren anno 1697 den 26 Febr. ſtarb den 4 May eodem anno.

Anna Maria Kreßin von Kreſſenſtein, geboren anno 1698 den 1 Aug. ſtarb den 14 Sept. eodem anno.

Carl Friederich Kreß von Kreſſenſtein geboren an. 1700 den 8 Jun. † den 7 Aug. e. a.

Adam Rudolph Kreß von Kreſſenſtein geboren an. 1701 den 22 Nov. † den 16 Dec. e. a.

Friederich Anton Kreß von Kreſſenſtein, geboren anno 1703 den 9 Jun. ſtarb den 2 Sept. ejusdem anni.

Anna Maria Kreßin von Kreſſenſtein geboren an. 1704 den 12 Nov. ſtarb den 17 Nov.

Maria Magdalena Kreßin von Kreſſenſten geboren anno 1708 den 14 Febr. ſtarb anno 1737 den 18 April als Wittwe. Gemahl, Herr Siegemund Friederich Pömer von und zu Erlenſiegen, geboren anno 1710 den 24 Febr. vermählt anno 1736 den 24 April, ſtarb anno 1736 den 17 Dec.

TABVLA CCLXXXVII.

Von denen Herren Kreſſen von Kreſſenſtein, in blühender ältern Haupt- und deren davon entſprungen Georg Adolphiſchen Linie.

Georg Adolph Kreß von Kreſſenſtein zu Kraftshof, Stiffter der ſo genannt Georg Adolphiſchen Linie, welche in Nürnberg blühet (Tab. CCLXXXI.) geboren an. 1636 den 5 Oct. ward Pfleger zu Engelthal an. 1698, des innern Raths zu Nürnberg an. 1705, Pfleger des Lazareths an. 1708, ſtarb an. 1713 den 29 Nov. Gemahlin, Anna Maria Marſtallerin, Herrn Wolff Marſtallers, und Frauen Juliana Marſtallerin, einer gebornen Volckamerin von Kirchen Sittenbach, Tochter, geboren an. 1643 den 21 Nov. vermählt an. 1664 den 21 Nov. ſtarb 1717 den 19 Dec.

Maria Juliana Kreßin von Kreſſenſtein, geboren an. 1665 den 16 Dec. ſtarb an. 1739 den 15 Dec. unvermählt.

Anna Sabin Kreßin von Kreſſenſtein, geboren an. 1667 den 4 May, ſtarb den 17 May eiusdem anni.

Maria Regina Kreßin von Kreſſenſtein, geboren an. 1668 den 18 April, ſtarb an. 1720 den 20 Febr.

Heinrich Chriſtoph Kreß von Kreſſenſtein, geboren an. 1669 den 2 Nov. ward Senior Familiæ, erlangete das Majorat Kraffts hof, und ſtarb an. 1741 den 18 Auguſt unvermählt.

Gottlieb Kreß von Kreſſenſtein, geboren an. 1671 den 9 Junii, ſtarb den 30 Sept. e. a.

Hanß Joachim Kreß von Kreſſenſtein, geboren an. 1672 den 14 Nov. ſtarb an. 1673 den 5 Febr.

Clara Maria Kreßin von Kreſſenſtein, geboren an. 1673 den 24 Dec. ſtarb an. 1705 den 8 Sept.

Adam Rudolph Kreß von Kreſſenſtein zu Kraffts hof, geboren an. 1678 den 19 Febr. ward Pfleger zu Bezenſtein und Stierberg an. 1713 den 8 Junii, kam nachgehends in den innern Rath zu Nürnberg an. 1730 und ſtarb an. 1742 den 27 Nov. Gemahlin (I) Maria Helena Tucherin von Simmelsdorf, Herrn Gottlieb Tuchers von Simmelsdorf, des löblich Fränkiſchen Crayſes Obriſtens und Pflegers zu Engelthal, dann Frauen Mariä Jacobinä Tucherin von Simmelsdorf, einer gebornen Hardesheimin, Tochter, geboren an. 1689 den 29 Nov. vermählt an. 1716 den 18 Auguſt, ſtarb an. 1723 den 7 Dec. (II) Maria Hedwig Nützlin von Sündersbühl, Herrn Wolf Jacob Nützels von Sündersbühl, Kayſerlichen würklichen Raths, des ältern geheimen Raths, vorderſten Loſungs Herrns und Reichs Schultheiſens zu Nürnberg, dann Frauen Catharinä Eleonorä Nützlin von Sündersbühl, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter, geboren an. 1706 den 10 Merz, vermählt an. 1725 den 17 Sept.

Wolf Friederich Kreß von Kreſſenſtein zu Kraftshof, geboren an. 1684 den 16 Dec. ward Aſſeſſor und Schöpf am Land- und Bauern Gericht zu Nürnberg an. 1717 und ſtarb an. 1728 den 17 Sept. Gemahlin, Maria Sabina Fürerin von Haimendorf, Herrn Georg Siegemund Fürers von Haimendorf auf Steinbühl und Himmelgarten, Aſſeſſoris und Schöpfens am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, dann Frauen Mariä Sabinä Fürerin von Haimendorf einer gebornen Kreßin von Kreſſenſtein, Tochter, geboren an. 1691 den 29 Nov. vermählt an. 1717 den 3 Oct. lebt zu Nürnberg als Wittwe.

Maria Regina Kreßin von Kreſſenſtein, geboren an. 1716 den 30 Auguſt. Gemahl, Herr Carl Chriſtoph Grundherr von Altenthann und Weyherhaus, Umgelds Herr zu Nürnberg, geboren an. 1709 den 24 Junii, vermählt an. 1737 den 29 Octobr.

Georg Adolph Kreß von Kreſſenſtein, geboren an. 1717 den 16 Auguſt, ſtarb den 1 Oct. e. a.

Adam Rudolph Kreß von Kreſſenſtein, geboren an. 1718 den 7 Auguſt, ſtarb den 31 Aug. e. a.

Maria Sophia Kreßin von Kreſſenſtein, geboren an. 1719 den 11 Aug. Gem. Herr Siegemund Friederich Holtzſchuher von Aſpach auf Harrlach, geboren an. 1717. den 28 Merz, vermählt an. 1745 den 11 May.

Maria Juliana Kreßin von Kreſſenſtein geboren anno 1720 den 19 Oct. ſtarb den 15 Nov. e. a.

Chriſtoph Siegemund Rudolph Kreß von Kreſſenſtein, geboren an. 1721 den 14 Dec. ſtarb an. 1722 den 6 Jan.

Johann Jacob Friederich Kreß von Kreſſenſtein, geboren an. 1723 den 5 Febr.

Carl Friederich Kreß von Kreſſenſtein, geboren an. 1724 den 26 Januar, ſtarb den 16 Febr. eiusdem anni.

Carl Wilhelm Kreß von Kreſſenſtein, geboren anno 1725 den 24 May, ſtarb den 19 Sept. eiusdem anni.

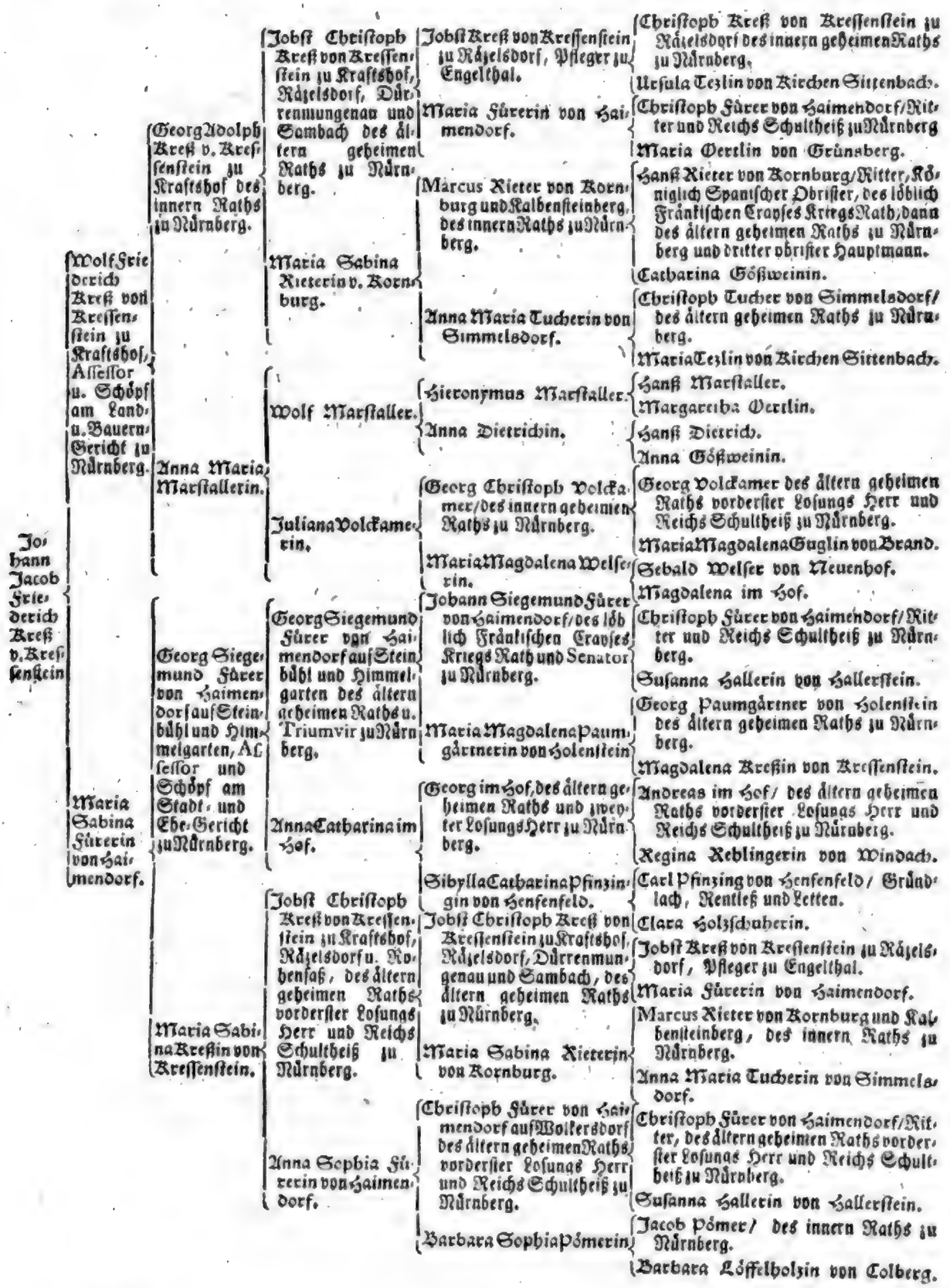
Georg Carl Kreß von Kreſſenſtein, geboren an. 1726 den 15 Aug. ſtarb den 16 Sept. eod. an.

Georg Chriſtoph Friederich Kreß von Kreſſenſtein, geboren an. 1727. de 4 Oct. ſtarb an. 1728 den 3 Jan.

Maria Magdalena Kreßin von Kreſſenſtein, geboren an. 1729 den 10 Jan. ſtarb den 3 Febr. eod. an.

TABVLA CCLXXXVIII.

Von denen Kreßiſchen Ahnen zu vorſtehender Linie.



TABVLA CCLXXXIX.

Von denen Herren Kreſſen von Kreſſenſtein in blühender ältern Haupt- und deren davon entſprungen Ferdinand Siegemundiſchen Linie zu Dürrenmungenau.

Ferdinand Siegemund Kreß von Kreſſenſtein zu Dürrenmungenau, Stifter der ſo genannt Ferdinand Siegemundiſch blühenden Linie zu Dürrenmungenau (Tab. CCLXXXI.) geboren an. 1641 den 31 May, ward zu Nürnberg Aſſeſſor und Schöpf am Unter Gericht an. 1675, am Stadt- und Ehe-Gericht an. 1677, Viertels Meiſter am Salz Marckt an. 1684, des innern Raths alter Genannter an. 1685, Deputirter im Loſungs Reſtanten Amt an. 1687. Rugs Herr und junger Burgermeiſter an. 1692, Land Pfleger an. 1694. Wald Herr, alter Burgermeiſter und Appellations Rath an. 1697, iſt, wie ſein Herr Vater ein würckliches Mitglied der Fränkiſchen Reichs Ritterſchaft, löblichen Orts an der Altmühl geweſen, und an. 1704. den 10 April geſtorben. Gemahlin (I) Clara Sabina Oelhafin von Schöllenbach, Herrn Johann Hieronymi Oelhafens von Schöllenbach, und Frauen Annä Sabinä Oelhafin von Schöllenbach, einer gebornen Holtſchuberin von Neuenbürg, Tochter, geboren an. 1650 den 2 Jul. vermählt an. 1667 den 13 May, ſtarb an. 1668 den 27 April, im erſten Kind Bette. (II) Suſanna Felicitas Hallerin von Hallerſtein, Herrn Johann Chriſtoph Hallers von Hallerſtein, Senatoris und Pflegers zum heiligen Creutz in Nürnberg, dann Frauen Mariä Salome Hallerin von Hallerſtein, einer gebornen Scheurlin von Defersdorf, Tochter, geboren an. 1649 den 30 April, vermählt an. 1669 den 27 Sept. ſtarb an. 1705 den 22 April als Wittwe.

1
Clara Sabina Kreßin von Kreſſenſtein, geboren an. 1668 den 18 April, ſtarb an. 1741 den 23 Auguſt. Gemahl, Herr Carl Wilhelm Welſer von Neuhof, Senator zu Nürnberg, geboren an. 1663 den 31 Dec. vermählt an. 1689 den 12 Aug. ſtarb an. 1711 den 1 Febr.

2
Suſanna Eleonora Kreßin von Kreſſenſtein, geboren an. 1670 den 17 Junii. Gemahl, Herr Johann Siegemund Löffelholz von Colberg auf Giebitzhof, General Major des löblich Fränckiſchen Crayſes von der Cavallerie, geboren an. 1653 den 7 Merz, vermählt an. 1701 den 17 Jul. ſtarb an. 1732 den 10 Aug.

2
Chriſtoph Michael Kreß von Kreſſenſtein. Von ihme u. ſeinen Nachkommen Siehe

Tab. CCXC.

2
Maria Sabina Kreßin von Kreſſenſtein, geb. an. 1674 den 17 April. ſtarb a. 1675 den 14 Jul.

2
Maria Magdalena Kreßin von Kreſſenſtein, geboren an. 1673 den 6 Jan. ſtarb an. 1742 den 19 May. Gemahl (I) Herr Martin Selfried Pfinzing von Henſenfeld, geboren an. 1676 den 27 Dec. vermählt an. 1700 den 22 Merz, ſtarb an. 1702 den 8 Febr. ohne Kinder. (II) Herr Jacob Siegemund Pfinzing von Henſenfeld und Kirchen Sittenbach, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, geboren an. 1674 den 7 Nov. vermählt an. 1710 den 26 Febr. ſtarb an. 1737 den 25 Jul. und liegt nebſt ihr in der Kirche zu Henſenfeld begraben.

2
Guſtav Ferdinand Kreß von Kreſſenſtein, geboren an. 1675 den 3 Jul. ſtarb den 8 Oct. e. a.

1
Ferdinand Siegemund Kreß von Kreſſenſtein zu Dürrenmungenau und Röthenbach bey St. Wolfgang, geboren an. 1676 den 7 Auguſt, ward Pfleger zu Hohenſtein an. 1716, zu Hilpoldſtein an. 1720, Obriſt Wachtmeiſter vom Nürnbergiſchen Land Ausſchuß an. 1722 den 8 Februar. Pfleger zu Gräfenberg an. 1738 den 3 Jul. ein Mitglied der unmittelbar Reichs freyen Ritterſchaft Landes zu Francken, löblichen Orts an der Altmühl, auf den Ritter Tag zu Schwabach an. 1744 den 8 Jul. und iſt ſeit an. 1745 den 23 Nov. Obriſt Lieutenant von beſagtem Land Ausſchuß.

2
Maria Jacobina Kreßin von Kreſſenſtein, geboren an. 1678 den 19 Februar, ſtarb den 23 Oct. e. a.

2
Johann Chriſtoph Kreß von Kreſſenſtein geboren an. 1678 den 19 Febr. als Zwilling, ward Obriſter und Commendante beym löblich Fränckiſchen Crayß Dragoner Regimente, und ſtarb an. 1746 den 30 Oct. unvermählt.

2
Maria Clara Kreſſin von Kreſſenſtein, gebor. an. 1679 den 12 Aug.

2
Hanß Chriſtoph Kreß von Kreſſenſtein führet dermalen die Linie zu Dürrenmungenau dauerhaft fort. Von ihme und ſeinen Nachkommen Siehe

Tab. CCXCII.

2
Helena Jacobina Kreßin von Kreſſenſtein, geboren an. 1682. den 6 Sept. † an. 1721 den 20 Jul. zu Dürrenmungenau.

2
Georg Chriſtoph Kreß von Kreſſenſtein, zu Dürrenmungenau und Röthenbach bey St. Wolfgang, geboren an. 1685 den 6 Junii, iſt Rittmeiſter bey den löblich Fränkiſchen Crayß Curaßier Regimente.

2
Marcus Jobſt Kreß von Kreſſenſtein, geboren an. 1688 den 31 May, ſtarb den 4 Aug. e. a.

2
Regina Sophia Kreßin von Kreſſenſtein, geboren an. 1691 den 9 May, ſtarb den 20 Aug. e. a.

TABVLA CCXC.

Von denen Herren Kreſſen von Kreſſenſtein in blühender ältern Haupt- und deren davon entſprungen Ferdinand Siegemundiſchen Linie zu Dürrenmungenau.

Chriſtoph Michael Kreß von Kreſſenſtein zu Kraftshof, Dürrenmungenau und Rötheabach bey St. Wolfgang, deſſen Nachkommen in Manns Stamm wieder erloſchen ſind (Tab. CCLXXXIX.) geboren an. 1671 den 31 Auguſt, ward Aſſeſſor und Schöpf am Land- und Bauern- ſodann auch am Unter Gericht an. 1705, am Stadt- und Ehe-Gericht an. 1708, Ober Pfleger des Amts und der Vorſtadt Goſtenhof an. 1719, Richter des Markts und Vorſtadt Wöhrd an. 1722, des innern Raths zu Nürnberg junger Burgermeiſter an. 1724, Burger Herr und Herr zum Markt an. 1729, Herr zum Brod an. 1730, Kriegs Herr an. 1732, alter Burgermeiſter 1737, vorderſter Kriegs Deputatus an. 1738, und iſt ſeit an. 1746 den 3 Junii des löblich Fränkiſchen Crayſes Kriegs Rath, Senior Familiæ und ein würkliches Mitglied der Fränkiſchen Ritterſchaft löblichen Orts an der Altmühl. Gemahlin, Maria Salome Scheurlin von Deſersdorf, Herrn Chriſtoph Wilhelm Scheurls von Deſersdorf, Obriſt Wachtmeiſters bey den löblich Fränkiſchen Crayß d'Avila Regiment zu Fuß und Pflegers zu Gräfenberg, dann Frauen Annä Roſinä Scheurlin von Deſersdorf, einer gebornen Schlüſſelfelderin von Kirchen Sittenbach, Tochter, geboren an. 1684 den 2 Sept. vermählt an. 1705 den 10 Merz.

Maria Salome Kreßin von Kreſſenſtein geboren an. 1706 den 24 Sept. Gemahl, Herr Siegemund Chriſtoph Harßdörfer von Fiſchbach auf Enderndorf, des innern geheimen Raths, Appellations-Gerichts und Wald Herr, wie auch Land Pfleger zu Nürnberg, geb. a. 1689 den 22 Aug. vermählt a. 1736 den 4 Dec.

Ferdinand Siegemund Kreß von Kreſſenſtein, geboren an. 1710 den 9 Nov. ſtarb den 31 Dec. e. a.

Chriſtoph Ferdinand Kreß von Kreſſenſtein, geboren anno 1712. den 14 Febr. ſtarb den 24 April. e. a.

Chriſtoph Siegemund Kreß von Kreſſenſtein, geboren an. 1713 den 8 Oct. ſtarb an. 1715 den 29 May.

Anna Roſina Kreßin von Kreſſenſtein, geboren an. 1717 den 6 Febr.

Hanß Siegemund Kreß von Kreſſenſtein, geboren an. 1718 den 18 Januar, ſtarb den 25 Merz, e. a.

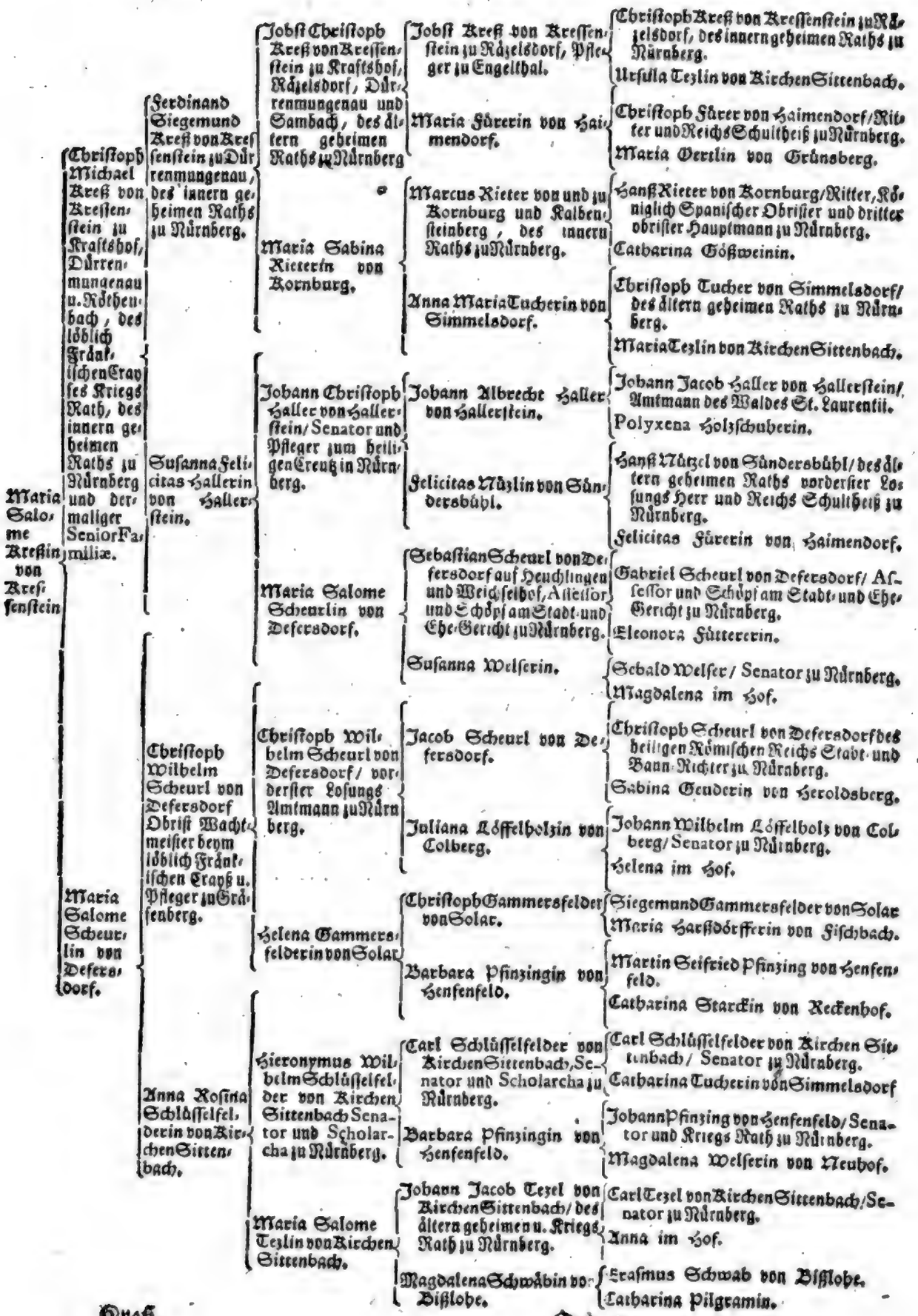
Suſanna Maria Kreßin von Kreſſenſtein, geboren an. 1719 den 25 Aug. Gemahl, Herr Georg Burckhard Haller von Hallerſtein, des innern Raths zu Nürnberg, geboren an. 1717 den 17 Jul. vermählt an. 1742 den 6 Novembr.

Maria Magdalena Kreßin von Kreſſenſtein, geboren an. 1722 den 5 Jan.

Chriſtoph Gottlieb Kreß von Kreſſenſtein, geb. an. 1725 den 4 Oct. † an. 1740 den 14 Dec.

TABVLA CCXCI.

Von denen Kreßischen Ahnen zu vorstehender Linie.



TABVLA CCXCII.

Von denen Herren Kressen von Kressenstein in blühender ältern Haupt- und deren davon entsprungen Ferdinand Siegemundischen Linie zu Dürrenmungenau.

Johann Christoph Kreß von Kressenstein zu Dürrenmungenau und Röthenbach bey St. Wolfgang, führet dermalen die Linie zu Dürrenmungenau dauerhaft fort (Tab. CCLXXXIX.) geboren anno 1680 den 23 Oct. ward Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht zu Nürnberg anno 1714 am unter Gericht anno 1719 am Stadt- und Ehe Gericht anno 1724 und ist seit anno 1738 den 11 April, des heiligen Römischen Reichs Stadt- Blut und Bann Richter, wie auch Pfleger der beyden Stiftungen und des Siech Kobels zu St. Johannis. Gemahlin (I) Maria Helena Pömerin, Herrn Georg Siegemund Pömers, und Frauen Mariä Magdalenä Pömerin, einer gebornen Schlüsselselderin von Kirchen Sittenbach, Tochter, geboren anno 1695 den 6 Jan. vermählt anno 1713 den 8 Aug. starb anno 1717 den 15 Jul. (II) Dorothea Maria Grundherrin von Altenthann, Herrn Leonhard Grundherrns von Altenthann und Weyherhauß, des innern geheimen Raths und Scholarchæ, dann Frauen Annä Mariä Grundherrin von Altenthann, einer gebornen Welserin von Neuhof, Tochter, geboren anno 1700 den 3 Aug. vermählt anno 1720 den 5 Nov.

1.
Maria Magdalena Kreßin von Kressenstein, geboren anno 1714 den 18 Jul. Gemahl, Herr Balthasar Christoph Kreß von Kressenstein zu Rohensaß und Ebenreuth, Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, geboren anno 1709 den 1 Nov. vermählt anno 1735 den 8 Febr.

1.
Maria Helena Kreßin von Kressenstein geboren anno 1715 den 16 Nov. Gemahl, Herr Anton Ulrich Fürer von Haimendorf auf Wolckersdorf, geboren an. 1713 den 4 Jun. vermählt anno 1735 den 15 Febr.

1.
Christoph Siegemund Kreß von Kressenstein, geboren an. 1717 den 17 April, starb den 24 Jul. ejusdem anni.

2.
Johann Christoph Kreß von Kressenstein, geboren anno 1721 den 23 Aug. starb den 14 Oct. eodem anno.

2.
Christoph Carl Kreß von Kressenstein zu Dürrenmungenau und Röthenbach bey St. Wolfgang, geboren anno 1723 den 10 Jan. Gemahlin, Sophia Maria Kreßin von Kressenstein, Herrn Carl Christoph Kressens von Kressenstein zu Rötzelsdorf, Pflegers des Amtes und Klosters Engelthal, dann Frauen Mariä Philippinä Kreßin von Kressenstein, einer gebornen Volckamerin von Kirchen Sittenbach, Tochter, geboren anno 1726 den 17 Dec. vermählt anno 1748 den 5 Mart. zu Nürnberg.

2.
Catharina Dorothea Kreßin von Kressenstein geboren anno 1724 den 29 Jan.

2.
Johann Christoph Kreß von Kressenstein geboren anno 1725 den 14 May † an. 1729 den 2 Febr.

2.
Georg Christoph Kreß von Kressenstein geboren anno 1726 den 28 Jul. † den 17 Sept. c. a.

2.
Friederich Christoph Kreß von Kressenstein geboren anno 1728 den 26 Jan. † den 25 April c. a.

2.
Jobst Christoph Kreß von Kressenstein geboren anno 1729 den 18 Jan. † den 13 Nov. c. a.

2.
Johann Christoph Siegmund Kreß von Kressenstein, geboren an. 1730 den 16 Jun.

2.
Carl Christoph Kreß von Kressenstein geboren an. 1732 den 29 Jan. starb anno 1732 den 19 Febr.

2.
Georg Christoph Kreß von Kressenstein geboren an. 1733 den 26 Mart. † den 7 April c. a.

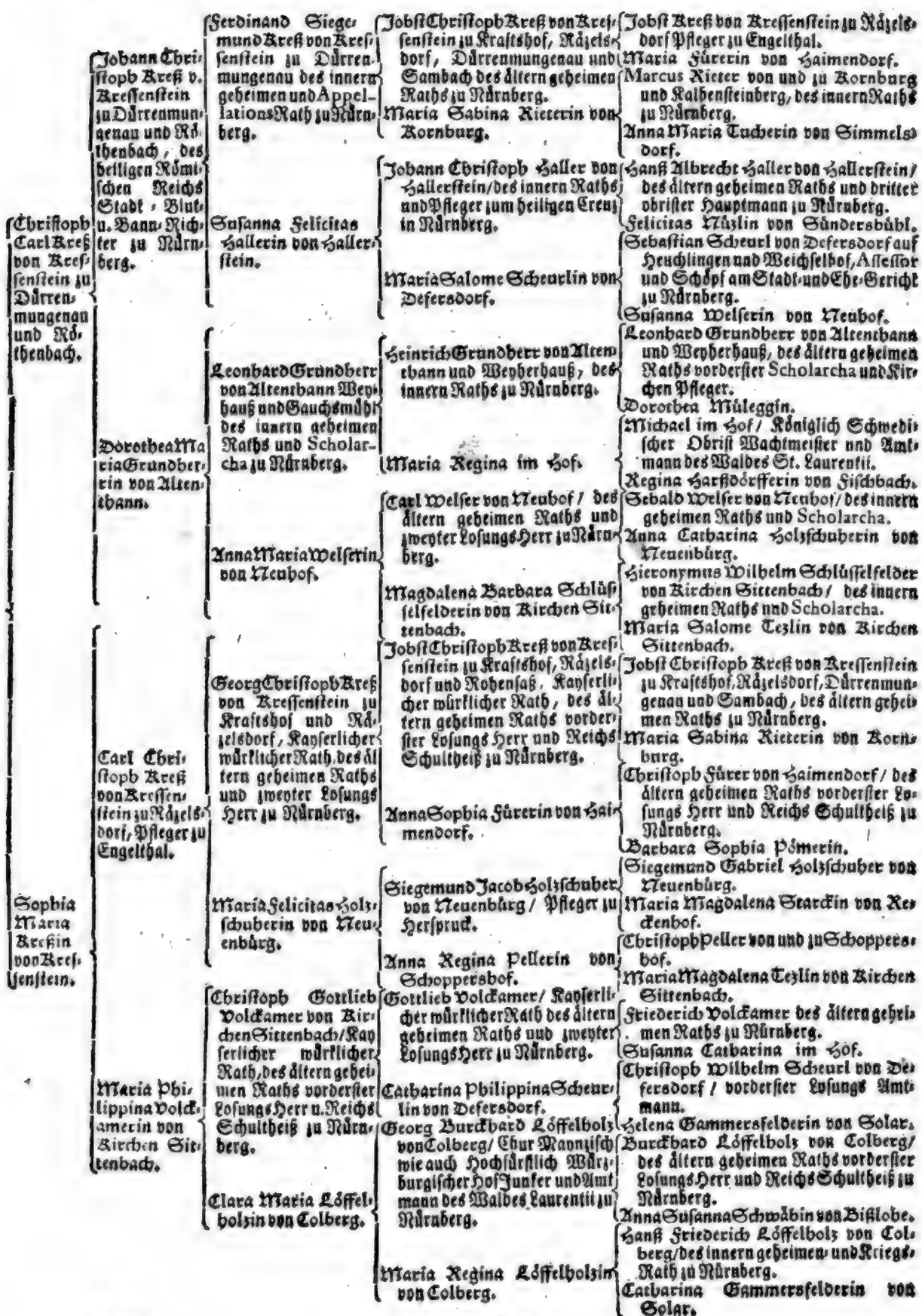
2.
Georg Christoph Kreß von Kressenstein geboren anno 1734 den 11 May.

2.
Barbara Maria Kreßin von Kressenstein geboren anno 1735 den 18 Nov.

2.
Siegemund Christoph Kreß von Kressenstein geboren anno 1738 den 7 April starb anno 1741 den 7 April.

TABVLA CCXCIII.

Von denen Kreßiſchen Ahnen zu vorſtehender Linie.



TABVLA CCXCIV.

Von denen Herren Kreſſen von Kreſſenſtein in blühender jüngern Haupt Linie zu Neuenhof.

Hieronymus Kreß von Kreſſenſtein / Stamm Herr der jüngern blühenden Haupt- oder ſo genannten Neuenhöfer Linie (Tab. CCLXXIX.) geboren anno 1546 den 18 Jul. dienete in ſeiner Jugend unter der deutſchen Guarde Königs Philippi II. in Spanien, und ward von demſelben wegen ſeiner Kriegs Erfahrenheit, auch in Anſehung ſeiner Vor Eltern und eigenen wider die Türcken zu Waſſer und Lande geleiſteten Dienſte anno 1572 an Herrn Graf Albrechten von Ladron zu einer Hauptmanns Stelle bey deſſen Regiment recommandiret. Weil er ein Herr von beſondern Qualitäten geweſen, hat er nachgehends die höchſten Ehren Stellen in ſeinem Vaterlande bekleidet, maſſen er nicht nur des löblich Fränkiſchen Crayſes Kriegs Rath ſondern auch Pfennigmeiſter, wie nicht weniger Pfleger der Reichs Veſte und des innern geheimen Raths zu Nürnberg Mit Glied worden. Anno 1594 reiſete er als Pfenningmeiſter mit etlichen ſeinen Dienern und Reutern, und anno 1596 als angezeigten löblichen Crayſes Obriſter über 1000 Pferde nach Ungarn ab, woſelbſten er beſagten Jahres anno 1596 den 18 Jul. an ſeinem Geburts Tag zu Preßburg ſtarb. Man brachte ſeinen Leichnam nach Nürnberg, wo er am 4 Aug. unter Begleitung 200 Mann Cavallerie auf ſeinen Sitz Kraftshof gefahren, und daſelbſten in die Kirche begraben worden. Man ſiehet allda ſein von braunen Marmor künſtlich gearbeitetes Gedächtniß. Gemahlin, Roſina von Freydel, Herrn Chriſtophs von Freydel zu Harhofen, und Frauen Mariä von Frendel, einer gebornen Schweickerin, Tochter, geboren anno 1554 den 19 Jun. vermählt anno 1577 den 29 April, ſtarb anno 1607 als Wittwe.

Chriſtoph Kreß von Kreſſenſtein geboren an. 1578 ward nur 19 Wochen alt.

Wolf Chriſtoph Kreß von Kreſſenſtein / geboren anno 1582 den 16 Jun. ward Amtmann des Waldes St. Sebaldi an. 1614 ſtiftete eine wieder ausgegangene Nebenlinie und ſtarb anno 1615 den 7 Nov. Gemahlin, Maria Ebnerin von Eſchenbach, Herrn Eliä Ebners von Eſchenbach, Loſungs Amtmanns zu Nürnberg, und Frauen Praxedis Ebnerin von Eſchenbach, einer gebornen Iglin und adelichen Dame aus Bayern Tochter, geboren an. 1588 den 28 Dec. vermählt a. 1608 den 4 Jan. ſtarb an. 1640 den 29 Sept. als Wittwe.

Caſpar Kreß von Kreſſenſtein geboren anno 1583 ſtarb an. 1584.

Maria Magdalena Kreßin von Kreſſenſtein geboren an. 1585 ſtarb anno 1586.

Anna Sabina Kreßin von Kreſſenſtein geboren anno 1586 ſtarb an. 1656 als Wittwe. Gemahl, Herr Georg Volckamer, Königlich Schwediſcher Hof- und Chur Mayntziſcher Regierungs Rath, des ältern geheimen Raths vorderſter Loſungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren an. 1560 den 30 May, vermählt an. 1607 den 7 Sept. ſtarb anno 1633 den 11 Mart.

Hanß Hieronymus Kreß von Kreſſenſtein geboren anno 1580 ſtarb anno 1607 den 19 Febr. unvermählt.

Maria Kreßin von Kreſſenſtein geboren an. 1587 ſtarb anno 1588.

Hanß Wilhelm Kreß von Kreſſenſtein / führte die jüngere Haupt Linie dauerhaft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. CCXCV.

Hanß Jacob Kreß von Kreſſenſtein geboren an. 1590 ſtarb anno 1607 den 20 Jan.

Maria Magdalena Kreßin von Kreſſenſtein geboren an. 1581 ward nur 25 Wochen alt.

Joachim Friederich Kreß von Kreſſenſtein geboren a. 1592 ſtarb an. 1593.

Dorothea Roſina Kreßin v. Kreſſenſtein geboren anno 1593 ſtarb an. 1632. Gemahl, Herr Wilhelm im Hof geboren an. 1586 den 7 Aug. vermählt anno 1621 den 8 Oct. ſtarb anno 1661 den 28 Jan.

Ein todter Sohn geboren an. 1596

Chriſtoph Kreß von Kreſſenſtein / geboren anno 1609 ward Königlich Schwediſcher Cornet und ſtarb anno 1635 den 20 Sept. Gemahlin, Philippina Geuderin von Heroldsberg, Herrn Jacob Geuders von Heroldsberg zu Heroldsberg, Neuhof und Stein, Chur Pfälziſchen Regierungs Rath und Land Richters zu Amberg, dann Frauen Sabinä Geuderin von Heroldsberg, einer gebornen Welſerin, Tochter, vermählt anno 1632 den 30 Jan. Ihr zweyter Gemahl war, Herr Jobſt Heinrich von Künſperg zu Weidenberg, Kirmſeeß und Haunritz.

Roſina Kreßin von Kreſſenſtein / geboren anno 1610 ward nur 14 Tage alt.

Roſina Kreßin von Kreſſenſtein geboren anno 1611 ſtarb anno 1612. 4 Monate alt.

Wolf Chriſtoph Kreß von Kreſſenſtein / geboren und geſtorben an. 1612

Catharina Kreßin von Kreſſenſtein geboren anno 1613 ſtarb anno 1672 den 7 Febr. Gemahl, Herr Georg Chriſtoph Schlauersbach, vermählt anno 1635 den 6 Jul. ſtarb anno 1647 den 8 Mart.

Hanß Friederich Kreß von Kreſſenſtein geboren an. 1615 ſtarb anno 1616.

Chriſtoph Jacob Kreß von Kreſſenſtein geboren und geſtorben anno 1632.

Chriſtoph Kreß von Kreſſenſtein geboren anno 1633 ſtarb anno 1635.

TABVLA CCXCV.

Von denen Herren Kreſſen von Kreſſenſtein in blühender jüngern Haupt Linie zu Neuenhof.

Hanß Wilhelm Kreß von Kreſſenſtein zu Kraffts hof und Neuenhof, führete die jüngere Haupt Linie zu Neuenhof dauerhaft fort (Tab. CCXCIV.) geboren an. 1589. den 11 May, ward Aſſeſſor und Schöpf am Stadt und Ehe Gericht zu Nürnberg an. 1620, des innern Raths daſelbſten junger Burgermeiſter an. 1625, Appellations Rath an. 1633, alter Burgermeiſter an. 1637, Pfleger zu St. Martha 1643, Septemvir an. 1647, Herr zum Stadt Inſiegel an. 1649, jüngſter Loſungs Herr und Pfleger zu St. Clara und Pillenreuth an. 1654. vorderſter Loſungs Herr, Reichs Schultheiß Pfleger des neuen Spitals, zu St. Catharina und über das Jungfrauen Allmoſen an. 1655. ſtarb an. 1658 den 5 Jan. Gemahlin, Suſanna Kolerin von Neuenhof, Herrn Erkenbrecht Kolers von Neuenhof und Frauen Suſanna Kolerin von Neuenhof, einer gebornen Secklerin, Tochter und Erbin, welche ihm das Schloß und die Güter zu Neuenhof zugebracht hat, geboren an. 1596 den 29 Sept. vermählt an. 1615 den 14 Merz, ſtarb an. 1668 den 31 Aug. als Wittwe.

Hanß Wilhelm Kreß von Kreſſenſtein, geboren an. 1616, ſtarb an. 1617 den 22 Merz.

Wilhelm Kreß von Kreſſenſtein, führete die jüngere Haupt Linie dauerhaft fort. Von ihm und ſeinen Nachkommen Siehe

Suſanna Kreßin von Kreſſenſtein, geboren an. 1620 ſtarb an. 1622 den 14 April.

Tab. CCXCVI.

Suſanna Kreßin von Kreſſenſtein, geboren an. 1622 den 18 Auguſt, ſtarb an. 1682 den 5 Jul. Gemahl (I) Herr Johann Chriſtoph Schlüſſelfelder von Kirchen Sittenbach, geboren an. 1613 den 31 Jul. vermählt an. 1639 den 29 Oct. ſtarb an. 1654 den 22 Nov. (II) Herr Gabriel Harßdörfer, Aſſeſſor und Schöpf am Stadt und Ehe Gericht zu Nürnberg, geboren an. 1610 den 29 Merz, vermählt an. 1656 den 5 May, ſtarb an. 1659 den 14 May. (III) Herr Johann Friederich von Wimpfen zu Hirſchbach, vermählt an. 1660 den 4 Junii, ſtarb an. 1668 den 13 Dec. (IV) Herr Friederich Walther Schlader von der Nimkau, Hochfürſtlich Pfalz Sulzbachiſcher Hof und Stall Meiſter, vermählt an. 1673 den 13 Oct. ſtarb an. 1719 den 29 Oct. im 77 Jahr ſeines Alters als Wittwer.

Sabina Roſina Kreſſin von Kreſſenſtein, geb. an. 1624 ſtarb an. 1632.

Chriſtoph Hieronymus Kreß von Kreſſenſtein zu Kraftshof, Neuenhof und Flaſchenhof, geboren an. 1627, ward an. 1672 den 19 Oct. Kayſers Leopoldi Rath, kam als alter Genannter zu den innern Rath in Nürnberg an. 1695 und ſtarb an. 1696 den 24 Jan. Gem. Dorothea Roſina Tetzlin von Kirchen Sittenbach, Herrn Johann Jacob Tetzels von Kirchen Sittenbach, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Magdalena Tetzlin von Kirchen Sittenbach einer gebornen Schwäbin von Bißlohe, Tochter, geboren an. 1637 den 18 Februar, vermählt an. 1654 den 16 Januar, ſtarb an. 1674. den 19 Jul.

Anna Regina Kreßin von Kreſſenſtein, geboren an. 1628 den 30 Nov. † an. 1632 den 5 Sept.

Clara Urſula Kreßin v. Kreſſenſtein, geb. an. 1631 † an. 1632

Clara Regina Kreßin von Kreſſenſtein, gebor. an. 1634 ſtarb an. 1635 den 7 Dec.

Ein todes Kind gebo ren anno 1640.

Suſanna Helena Kreßin von Kreſſenſtein, geboren an. 1654. den 7 Oct. ſtarb an. 1718 den 16 Jul. Gemahl Herr Georg Jeremias im Hof, Obriſt Lieutenant beym löblich Fränkiſchen Trayß, wie auch Pfleger und Commendant der Veſtung und des Amtes Lichtenau, geboren an. 1658. vermählt anno 1696 den 15 Auguſt, ſtarb an. 1733 den 9 Januar.

Roſina Catharina Kreßin von Kreſſenſtein geboren an. 1656 den 4 Jan. ſtarb an. 1709 den 6 April. Gemahl (I) Herr Philipp Chriſtoph von Lampe Freyherr Kayſ. u. Obriſt Lieutenant bey den löblich Graf Spanheimiſchen Regimente zu Fuß, verm. an. 1685 den 7 Oct. ſtarb an. 1693. (II) Herr Gabriel Siegemund von Thüll genannt Hack von Suhl, geb. an. 1667 den 18 Febr. vermählt an. 1696 den 16 Nov. ſtarb an. 1742 den 30 Decembr.

Maria Regina Kreßin von Kreſſenſtein, geboren an. 1657 den 15 Aug. ſtarb an. 1698 den 18 Oct. Gemahl, Herr Chriſtoph Friederich Gugel von Steinbühl und Erlenſtegen, geboren an. 1648 den 31 Oct. vermählt an. 1680 den 21 Junii, ſtarb an. 1706 den 15 Auguſt.

Jacobina Philippina Kreßin von Kreſſenſtein, geboren an. 1659 den 9 Aug. ſtarb an. 1701 den 16 Aug. Gemahl (I) Herr Chriſtoph Friederich Schmidtmaner von Schwarzenbruck, vermählt an. 1678 den 11 Nov. ſtarb an. 1691 den 29 Aug. (II) Herr Johann Chriſtoph Kaſtner von Schnaitenbach, Chur Pfälziſcher Ober Forſtmeiſter zu Neumark, vermählt an. 1692 den 13 Junii, ſtarb an. 1718 den 29 Novembr.

Sophia Dorothea Kreßin von Kreſſenſtein, geboren anno 1660 den 21 Aug. ſtarb den 14 Nov. e. a.

Dorothea Kreßin von Kreſſenſtein, geboren anno 1661 ſtarb eodem anno den 12 April.

Regina Dorothea Kreßin von Kreſſenſtein, geboren anno 1662 den 1 Junii, ſtarb den 26 Aug. e. a.

Carl Hieronymus Kreß von Kreſſenſtein, geboren an. 1663 den 30 May, ſtarb den 6 Aug. e. a.

Wolf Carl Kreß von Kreſſenſtein, geboren und geſtorben an. 1665. im Nov.

Georg Chriſtoph Kreß von Kreſſenſtein, geboren an. 1667 den 7 Dec. ſtarb den 11 Dec. e. a.

Chriſtian Peter Kreß von Kreſſenſtein, geboren an. 1674 den 14 May, ward Kayſerlicher Fähndrich bey den löbl. Zweybrückiſchen Regimente, und blieb an. 1695 den 18 Februar vor Caſal.

TABVLA CCXCVI.

Von denen Herren Kreſſen von Kreſſenſtein in blühender jüngern Haupt Linie zu Neuenhof.

Wilhelm Kreß von Kreſſenſtein zu Kraftshof und Neuenhof, führete die jüngere Haupt-Linie dauerhaft fort (Tab. CCXCV.) geboren an. 1618. den 15 Sept. ward an. 1651 Aſſeſſor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht zu Nürnberg und ſtarb an. 1675 den 8 May als Wittwer. Gemahlin, Clara Vatiſia, Herrn Bartholomäi Viatis, und Frauen Catharinä Viatiſin, einer gebornen Schlüſſelfelderin von Kirchen Sittenbach, Tochter, geboren an. 1623 den 29 Auguſt, vermählt anno 1645 den 13 Oct. ſtarb an. 1666 den 28 April.

Suſanna Maria Kreßin von Kreſſenſtein, geboren an. 1646 den 26 Jun. ſtarb anno 1721 den 10 Nov. Gem. Hr. Guſtav Gabriel im Hof, Pfleger zu Altdorf, geboren an. 1642 den 28 Jul. verm. an. 1670 den 5 Dec ſtarb an. 1717 den 17 Nov.

Hanß Wilhelm Kreß von Kreſſenſtein zu Kraftshof und Neuenhof geboren an. 1647 den 19 Oct. ward Rittmeiſter über die Nürnbergiſchen Einſpänniger, Senior dieſer Linie an. 1696 und ſtarb an. 1721 den 13 Jul. Gemahlin, Anna Maria Dillherrin von Thummenberg, Herrn Leonhard Dillherrns von Thummenberg, und Frauen Suſannä Mariä Dillherrin von Thummenberg, einer gebornen von Thill, genannt Hackin von Suhl, Tochter geboren an. 1664 den 3 Dec. vermählt an. 1683 den 12 Febr. ſtarb an. 1733 den 22 Dec. als Wittwe, da ſie nachſtehende 16 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Chriſtoph Friederich Kreß von Kreſſenſtein, geboren an. 1648 den 5 Dec. ward Capitain-Leutenant bey den löblich Köthiſch Fränkiſchen Crayß Regimente, und ſtarb an. 1685 den 1 Febr. unvermählt.

Clara Catharina Kreßin von Kreſſenſtein, geb. an. 1650 den 25 Aug. ſtarb 1727 den 28 Febr.

Ein todter Sohn, geboren anno 1651.

Anna Roſina Kreßin von Kreſſenſtein geb a. 1652 den 31 Oct. † an. 1682 den 4 Oct. unvermählt.

Georg Jacob Kreß von Kreſſenſtein, führete die jüngere Haupt-Linie dauerhaft fort. Von ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCXCVII.

Maria Sabina Kreſſin von Kreſſenſtein. geboren an. 1655 den 22 Sept. ſtarb an. 1732 den 7 Jun.

Sabina Dorothea Kreſſin von Kreſſenſtein, geboren an. 1658 den 24 April, ſtarb anno 1733 den 14 May.

Helena Roſina Kreßin von Kreſſenſtein, geboren an. 1662 den 15 May, ſtarb an. 1732 den 25 Nov. Gem. Herr Bonaventura Siegmund von Fürtenbach zu Reichenſchwand, geboren an. 1661 den 14 April, vermählt an. 1696 den 21 September, ſtarb an. 1699 den 2 Januar.

Ein todter Sohn geboren an. 1666 den 22 April.

Georg Gabriel Kreß von Kreſſenſtein, geboren an. 1683 den 19 Nov. ſtarb den 27 Jan. 1684

Hanß Carl Kreß von Kreſſenſtein gebor. a. 1686. den 17 Sept. † den 6 Oct. e. a.

Anna Maria Kreßin von Kreſſenſtein, geboren a. 1687 den 4 Oct. Gem. Herr Georg Chriſtoph Löffelholz von Colberg, des heiligen Römiſchen Reichs Stadt- Blut- und Bann-Richter zu Nürnberg geboren an. 1677 den 24 Nov. vermählt an. 1708 den 16 Oct. ſtarb an. 1738 den 5 Febr.

Chriſtoph Hieronymus Kreß von Kreſſenſtein, geboren an. 1689 den 29 October, ſtarb 1690 den 7 Merz.

Hanß Wilhelm Kreß von Kreſſenſtein, geboren an. 1691 den 7 Oct. † an. 1697 den 22 Oct.

Suſanna Helena Kreßin von Kreſſenſtein, geboren an. 1693 den 17 April, † den 8 Jun. e. a.

Hanß Paulus Kreß von Kreſſenſtein, geboren an. 1694 den 9 Dec. † an. 1695 den 10 Jan.

Hanß Septimius Kreß von Kreſſenſtein, geboren an. 1696 den 17 Jan. ſtarb den 17 Jun. e. a.

Hanß Conrad Kreß von Kreſſenſtein, geboren an. 1697 den 18 Jul. ſtarb den 22 Oct. e. a.

Georg Jacob Kreß von Kreſſenſtein, geboren an. 1698 den 24 Aug. ſtarb den 16 Sept. e. a.

Jobſt Chriſtoph Kreß von Kreſſenſtein, geboren an. 1699 den 31 Aug. † an. 1700 den 13 April.

Hanß Jacob Kreß von Kreſſenſtein, geboren an. 1700 den 1 Nov. ſtarb den 25 Nov. e. a.

Maria Sabina Kreßin von Kreſſenſtein, geboren an. 1701 den 10 Nov. ſtarb den 21 Nov. e. a.

Maria Helena Kreßin von Kreſſenſtein, geboren an. 1703 den 9 May, ſtarb den 16 May, e. a.

Clara Catharina Kreßin von Kreſſenſtein, geboren an. 1704 den 11 Oct. ſtarb an. 1740 den 31 Januar. Gemahl. Herr Johann Chriſtoph Peller von und zu Schoppershof, Aſſeſſor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, geboren an. 1698 den 28 May, vermählt an. 1723 den 16 Febr. lebt dermalen als Wittwer zu Nürnberg.

Regina Clara Kreßin von Kreſſenſtein, geboren an. 1706 den 12 Jul. ſtarb a. 1707 den 8 April.

TABVLA CCXCVII.

Von denen Herren Kreſſen von Kreſſenſtein in blühender jüngern Haupt Linie zu Neuenhof.

Georg Jacob Kreß von Kreſſenſtein zu Kraftshof und Neuenhof, führte die jüngere blühende Haupt Linie zu Neuenhof dauerhaft fort (Tab. CCXCVI.) geboren anno 1654 den 15 May ward anno 1721 den 13 Jul. Senior dieſer Linie und ſtarb anno 1734 den 31 Oct. Gemahlin, Suſanna Cordula Harßdörfferin von Fiſchbach, Herrn Georg Andreä Harßdörffers von Fiſchbach, Richters des Markts und der Vorſtadt Wöhrd, dann Frauen Mariä Barbarä Harßdörfferin von Fiſchbach, einer gebornen Pfinzingin von Henfenfeld, Tochter, geboren anno 1672 den 11 Jun. vermählt anno 1702 den 14 Febr. ſtarb anno 1706 den 19 Mart.

Georg Jacob Kreß von Kreſſenſtein geboren an. 1702 den 15 Nov. ſtarb den 21 Nov. ejusd. anni.

Georg Paulus Kreß von Kreſſenſtein geboren an. 1703 den 20 Dec. ſtarb a. 1704 den 18 Mart.

Chriſtoph Wilhelm Kreß von Kreſſenſtein, geboren anno 1705 den 12 Jan. ſtarb den 31 Jan. ejusdem anni.

Johann Adam Kreß von Kreſſenſtein zu Neuenhof, geboren anno 1706 den 9 Mart. lebt als Senior dieſer Linie ſeit anno 1734 den 31 Oct. Gemahlin, Suſanna Helena Stromerin von Reichenbach, Herrn Wolf Adam Friederich Stromers von Reichenbach, des ältern geheimen Raths und Kriegs Herrns zu Nürnberg, dann Frauen Suſannä Helenä Stromerin von Reichenbach, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter, geboren anno 1703 den 19 Jul. vermählt an. 1729 den 2 Aug.

Maria Salome Kreßin von Kreſſenſtein, geboren anno 1730 den 2 May.

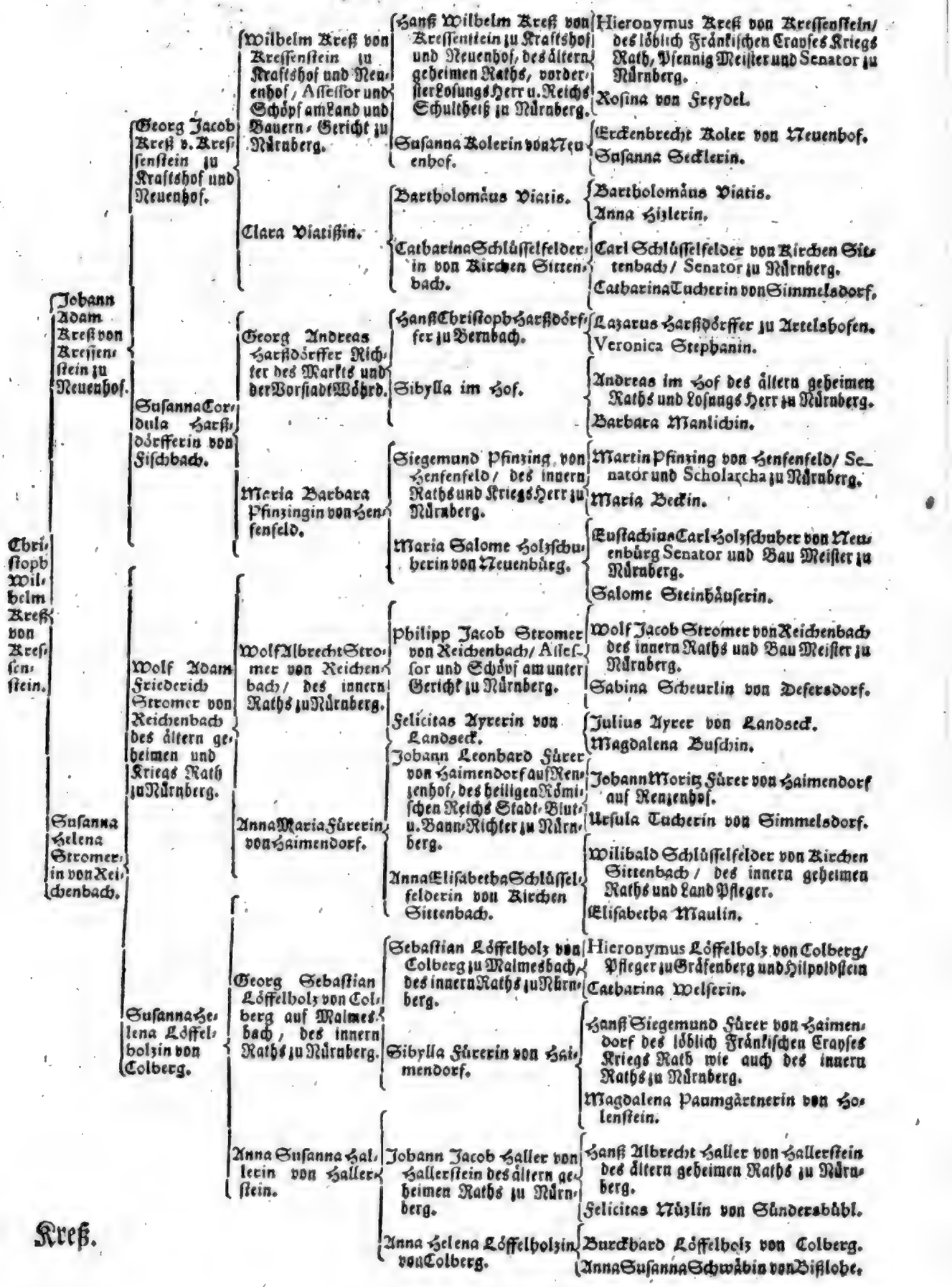
Suſanna Helena Kreßin von Kreſſenſtein geboren anno 1732 den 23 May.

Chriſtoph Wilhelm Kreß von Kreſſenſtein geboren anno 1735 den 15 Sept.

Chriſtoph Andreas Wilhelm Kreß von Kreſſenſtein gebaren anno 1742 den 17 Oct.

TABVLA CCXCVIII.

Von denen Kreßiſchen Ahnen zu vorſtehender Linie.



Kreß.

TABVLA CCXCIX.

Von denen Herren Löffelholtzen von Colberg.

Das uralt edle Haus der Herren Löffelholze von Colberg, aus welchem eine Branche in des heiligen Römischen Reichs Freyherren Stand erhoben worden, ist ursprünglich aus Sachsen, und an. 990 bereits unter Regierung des Römischen Kaysers Ottonis III. im adelichen Stande bekannt gewesen. Zur Zeit Kaysers Henrici II. Sancti zoge es aus Sachsen nach Franken, und liese sich in der Gegend Holfeld nieder. Genaue Nachrichten geben zu erkennen, es habe anfänglich den Nahmen Sachsen geführet, nachgehends aber wegen eines im Besitz gehabten Stück Holzes bey Holfeld, welches man den Löffel genennet, vom gemeinen Mann den Nahmen der Löffelhölzer überkommen, welchen es endlich selbsten gebrauchet und sich Löffelholtz geschrieben. Kayser Henricus III. begnadigte dieses edle Haus an. 1046, das silberne Lamm im rothen Felde mit einem offenen Turnier Helm zu führen, und nachdem es im Hoch-Stifft Bamberg, an Lehen, Gütern und andern Vermögen ansehnlich zugenommen, viele considerable Stifftungen so wohl in der Stadt Bamberg, als auch hin und wieder auf den Lande gemachet, und über 200 Jahre in Bamberg zu Rathe gegangen hat es sich an. 1436 von besagtem Bamberg nach Nürnberg gewendet, und ist daselbsten unter die alt adelich Rathsfähigen Familles recipiret worden.

Friederich Löffelholtz ist der Aelteste, von dem man etwas gegründetes schreiben kan. Er kam auf die Welt zu Bamberg an. 1229 war daselbsten ein reicher Mann und Freysase, schrieb im neunzigsten Jahr seines Alters ein Legenden Buch, welches das edle Geschlecht noch heutiges Tages besitzet, erreichete ein Alter von 109 Jahren und starb an. 1338. Sein Leichnam ruhet in der Frauen Kirche zu Bamberg, wohin er bey Lebzeiten unterschiedliches gestifftet hat. Gemahlin, eine geborne Melberin.

Eberhard Löffelholtz gienge in Bamberg zu Rathe an. 1350 und starb vor den Herrn Vater. Er liegt ebenfals in der Frauen Kirche zu Bamberg begraben, und seine Gemahlin ist unbekannt.

Eberhard Löffelholtz, befande sich gleichfals im Rath zu Bamberg und war zugleich daselbsten ein Schöpf am Gerichte, vermöge eines alten Briefs de anno 1375, und in einer andern Urkunde de anno 1388 wird er neben Herrn Walther Zollnern, Hanß Dogalern, Werner Günthern, Conrad Seibolden, Engelhard Kleibern, Conrad Meelmeistern, Ulrich Kuchenmeistern, Hermann Meelmeistern, Hanß Zollnern und Conrad Camerari, als Gerichts Schöpf und Zeuge benennet. Seine Gemahlin ist ebenfals noch nicht ausfündig gemachet.

Martin Löffelholtz, sas zu Bamberg, stiftete zu St. Martins Pfarr Kirche daselbsten einen Jahrs Tag, starb an. 1393 und liegt in der Kirche zu St. Martin allda begraben. Gemahlin, eine geborne Zollnerin von Brand, welche ihm besage eines alten Briefs über die Bruder Mühle zu Bamberg, de an. 1392, 2 Söhne geboren hat.

Albrecht Löffelholtz, ein Freysas zu Bamberg, verkaufte an. 1421 Donnerstags nach Simonis und Judä seinen Hof und Gütlein, die Wiesen und alle kleine Zinse zu Straß und Wiesent-Giech, seinem Vetter, Herrn Erich Löffelholzen um 62 fl. Leib Gedinge, die er ihm auf die Stadt Schweinfurth erkaufet. Gemahlin, eine geborne Geyerin.

Conrad Löffelholtz, ein Freysas zu Bamberg, verkaufte an. 1402 Hrn. Cuntzen von Aufsees etliche Lehen-Stücke und Güter, als das Gehöltz Schammelsberg und die Mühle bey Lützendorf. Gemahlin, Gertraud Würstlin, Herrn Hanß Würsels, Tochter, an. 1393.

Burckhard Löffelholtz stiftete eine wieder ausgegangene Linie, wohnete zu Bamberg am Kaulberg im so genannten Stein-Haus, und besas in selbiger Gegend noch mehrere Wohnungen, welche denen Barfüser Mönchen verzinslich waren. Bey diesen Barfüsern fundirete er eine ewige Lampe vor den Sacrament im Chor, wie nicht weniger vor ihm und seine Nachkommen einen ewigen Jahrs Tag, mit dem ausdrücklichen Befehl, daß seine Nachkommen Acht haben solten, ob alles wohl und richtig gehalten würde, was er verordnet habe. In nur besagtes Barfüser Kloster ließ er auch einen Altar und Fenster machen, und mit dem Löffelholtzischen Wappen bezeichnen. An. 1430 ward er Burger zu Nürnberg, und zog an. 1430 von Bamberg würcklich nach Nürnberg wo er die Behausung auf der Füll gekauffet, welche noch bis diese Stunde bey der Famille ist. Wie er sich nun bereits zu Bamberg mit milden Stifftungen hervor gethan, so wolte er es auch hierinnen zu Nürnberg nicht ermangeln lassen. Er verordnete demnach bey der Kirche zu St. Sebald ihme und seinen Nachkommen, einen ewigen Jahrs Tag allda, starb an. 1434 zu Nürnberg, und ward seinem letzten Willen gemäß nach Bamberg geschaffet, und daselbsten in der Frauen Kirche begraben. Gemahlin, Clara Müntzmeisterin, welche ihm besage seines Todten Schildes 8 Söhne und 10 Töchter geboren hat, so Tab. CCC. befindlich seyn.

Friederich Löffelholtz, führete die Haupt Linie dauerhaft fort. Von ihm und seinen Nachkommen

Siehe Tab. CCCIV.

Erich Löffelholtz, kaufte von seinem Vetter Herrn Albrecht Löffelholtzen an. 1421 vorbenannte Stücke zu Straß- und Wiesent-Giech. Ob er Nachkommenschaft gehabt, ist unbekannt.

TABVLA CCC.

Von denen Herrn Löffelholtzen von Colberg in Burckhardiſch erloſchener Linie.

Burckhard Löffelholtz (Tab. CCXCIX.) Gemahlin, Clara Müntzmeiſterin.

Hans Löffelholtz/ führete die wieder ausgegangen Burckhardiſche Linie fort. Von ihme u. ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCCI.

Hans Löffelholtz der Krauſſe genannt, wohnete zu Nürnberg auf der Fülin ſeines Herrn Vaters erkaufften Behauſung, ließ das Hunger Tuch bey denen Auguſtinern machen, verſchaffete der Frauen Kirche zu Bamberg ein Meß Gewand von 30 fl, ſtifftete in das Kloſter zum heiligen Grab, wie auch in die beyden Spitäler und Siech-Kobel zu gedachten Bamberg, und zwar einem ieden von deneſelben beſonders 10 fl, denen Auguſtinern zu Nürnberg aber vermachte er 50 fl. zu einem ewigen Jahrs Tag, ſtarb an. 1448 am Tage Simonis und Judä zu Nürnberg, und liegt allda, beſage ſeines aufgerichteten Gedächtniſſes bey St. Sebald begraben. Gemahlin (I) Barbara Dörrerin, Herrn Anton Dörrers zu Enderndorf und Ottmannsberg Senatoris und Pflegers zu St. Marthä in Nürnberg, dann Frauen Felicitas Dörrerin, einer gebornen Schnödin, Tochter, geboren an. 1405, vermählt 1425, ſtarb 1430 ohne Kinder. (II) Clara Volckamerin, Herrn Heinrich Volckamers, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Eliſabethä Volckamerin, einer gebornen Raſpin, Tochter, vermählt an. 1431, ſtarb an. 1433 ohne Kinder. (III) Catharina Rummlin, Herrn Georg Rummels von Zant, und Frauen Mariä Rummlin, einer gebornen Schürſtabin von Oberndorf, Tochter, vermählt an. 1434, ſtarb an. 1435 ohne Kinder. (IV) Urſula Dopplerin, Herrn Haas Dopplers, und Frauen Eliſabethä Dopplerin, einer gebornen Cammermeiſterin genannt Camerari, Tochter, von welcher er zwey Töchter erhalten hat.

Hans Löffelholtz der Nickelhans genannt, iſt beſage des Raths Buchs an. 1446 zu Nürnberg im Rath gegangen, u. hat in eben dieſem Jahre einem privat Turnier oder Geſellen Stechen in Nürnberg beygewohnet.

Fünf Söhne ſind jung geſtorben.

Clara Löffelholtzin. Gem. Herr Clauß Geyer zu Nürnberg am Wein Marckt.

Margaretha Löffelholtzin/ ſtarb an. 1424 beſage ihres Todten Schildes in der Prediger Kirche zu Nürnberg. Gem. Herr Conrad Gruber.

Gertraud Löffelholtzin/ ſtarb an. 1400 unvermählt, und liegt bey denen Barfüſern zu Bamberg unter der Schweinfurther Begräbnis.

Sieben Töchter ſind jung geſtorben.

Margaretha Löffelholtzin/ ſtarb an. 1481. Gemahl (I) Herr Leupold Schürſtab von Oberndorff. (II) Herr Fabian Haller von Hallerſtein zu Ziegelſtein, Amtmann des Waldes St. Laurentii zu Nürnberg, geboren an. 1451, ſtarb an. 1532 den 4 October, da er ſich zum zweyten mahl mit Frauen Cunegunda einer gebornen Groſin, vermählt gehabt.

Urſula Löffelholtzin/ iſt vor das ſchönſte Frauenzimmer zu ihren Zeiten gehalten worden und an. 1485 geſtorben. Gem. Herr Gabriel Muſſel von und zu Eſchenau auf Eckenhaid, Ritter und Senator zu Nürnberg, ſtarb an. 1498 Montags vor Simonis und Judä, da er ſich zum zweyten mahl mit Frauen Catharina gebornen Tucherin vermählt gehabt.

TABVLA CCCI.

Von denen Herren Löffelholtzen von Colberg in erloschener Burckhardischen Linie.

Hans Löffelholtz der Carthäuser oder Kurtze genannt, führete die wieder ausgegangen Burckhardische Linie fort (Tab. CCC.) wohnete zu Nürnberg an der Schmidt Gasse, ward Genannter des grössern Raths, stifftete mit seinem Bruder, Herrn Hans Löffelholtzen den Krausen genannt, das Tenebræ und die Collecten in der Stifts Kirche zu Forchheim mit 3 fl. ewigen Geldes, und ertheilte unter andern in seinem Familien Manuscript die Nachricht, daß seine Eltern alle Gold Fasten zu Holfeld ein Seel-Bad, mit einer Anzahl Biers, armen Leuthen zu reichen, verordnet, und etliche Aecker zu dessen Bestreitung gestifftet. Er verschaffete das Schiedungs Lauten beym Kloster zum heiligen Grab in Bamberg alle Freytage, wie nicht weniger auch das Tenebræ singen, zahlete hierzu 30 fl ewiges Geld, und gab dem Kloster noch darzu ein roth Atlassen und ein schwarz geringeres Meß Gewand, hingegen versprachen die Kloster Frauen einen Jahrs Tag mit Vigil und Seel Messen vor ihm und sein Geschlecht, ewig zu halten. In seinem Wittwer Stande kaufte er um 460 fl verschiedene Güter in und um Bamberg, woraus er 23 fl ewiges Geld und Zinsen machete, so er miteinander dem Carthäuser Kloster in Marien Zell gab. Endlich schickte er sich gar darzu an, selbsten ein Carthäuser zu werden, zu welchem Ende er denn auch alle Lehen, seinem ältesten Sohn Martin gab, an. 1439 würcklich in erwähntes Carthäuser Kloster gienge, daselbsten Priester wurde, und in solchem Stande an. 1454 starbe. Gemahlin, Ursula Müntzmeisterin, Herrn Günther Müntzmeisters, und Frauen Annä Müntzmeisterin, einer gebornen Dinstnerin, Tochter, vermählt an. 1420, starb an. 1433, da sie ihm 10 Kinder geboren hatte, und liegt, besage ihres Todten Schildes bey St. Sebald in Nürnberg begraben.

Martin Löffelholtz, führete die wieder ausgegangene Burckhardische Linie fort. Von ihme und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCII.

Magdalena Löffelholtzin, starb an. 1460 Gemahl, Herr Martin Holtzschuher, Herrn Friederich Holtzschubers und Frauen Margarethä Holtzschuberin, einer gebornen Kreßin, Tochter, starb an. 1467.

Ursula Löffelholtzin, starb an. 1481. Gem. (I) Herr Sebald Haller, starb an. 1451 am Tage Matthäi. (II) Herr Sebald Pfinzing von Lichtenhof, Ritter, Kayfers Friderici wie auch Hochfürstlich Brandenburgischer Rath, vermählt an. 1464, starb an. 1489 Freytags vor Lucia, und liegt besage seines Todten Schildes in der Kirche zu St. Sebald begraben.

Burckhard Löffelholtz, wohnete zu Bamberg, stifftete daselbsten bey denen Predigern einen Jahrs Tag und erkaufte darzu etliche Zinse aus einem Garten zum heiligen Grab, starb an. 1450 zu Bamberg, und liegt allda in der Frauen Kirche begraben. Gemahlin, Margaretha Zollnerin von Brand, Herrn Friederich Zöllners von Brand, und Frauen Agnes Zollnerin von Brand, einer gebornen Lämmlin, Tochter, vermählt anno 1445, starb an. 1448 zu Nürnberg, da sie drey Kinder mit ihm gezeuget hatte, und liegt bey St. Sebald allda begraben.

Burckhard Löffelholtz, starb an. 1450 als Bräutigam, da er mit Clara Hallerin, Herrn Wilhelm Hallers, und Frauen Claräa Hallerin, einer gebornen Grolandin, Tochter, Hrn. Hans Tezels hinterlassenen Frau Wittwen verlobet war.

Clara Löffelholtzin u. noch vier Geschwister sind in der Jugend gestorben.

Burckhard Löffelholtz, starb in der Jugend.

Margaretha Löffelholtzin, starb in der Kindheit.

Barbara Löffelholtzin, geboren an. 1447, starb an. 1469. Gem. Herr Johann Pirckamer, welcher nach ihren Ableben ins Kloster gegangen ist.

TABVLA CCCII.

Von denen Herren Löffelholtzen von Colberg in Burckhardiſch erloſchener Linie.

Martin Löffelholtz/ führete die wieder ausgegangen Burckhardiſche Linie fort (Tab. CCCI.) zog zum heiligen Grab und ward daſelbſten zum Ritter geſchlagen. Nach ſeiner Rückkunft kame er an. 1456. in den Rath zu Nürnberg, ſtiffte alsdann an. 1470 zu Hülf und Troſt ſeiner Vorfahren (wie die Worte im Fundations-Brief lauten) vor ſich und ſeine zwey Schweſtern die Holtzſchuherin und Pfinzingin, 20 fl. jährlich und ewiges Geld auf der Stadt Zeil, in den Bamberger Spithal zu St. Eliſabeth, davon Getränckе, Wein und Bier, mit Vorwiſſen eines ehrbaren Raths, einzukauffen, und den armen dürſtigen Menſchen, die im gedachten Spital, lauterlichen um GOttes Willen, eingenommen ſind, und nicht erkaufte Pfründen haben, ihnen allein, und nicht den Knechten oder Mägden, oder iemand andern des Spitals Zugehörigen, zu geben und zu reichen, und zwar alle Wochen jährlich und ewiglich, nehmlich Sonntags, Mittwochs und Freytags, iedem Armen ein Quart ſolches Trancks, oder ſo viel und weit man damit reichen möge. Jedoch ſchloſſe er die Advents Zeit, die Faſten und alle ſolche Tage aus, an welchen die Armen im Spital geſäubert und gebadet werden, weilen ſie ohnehin zu dergleichen Zeiten, von andern frommen Leuthen damit verſehen werden. Bey dieſer Stiftung befahl er auch an, diejenigen zu vermahnen, ſo es genöſſen, vor den Stiffter zu beten, beſage der Urkunde de anno 1470. Zwey Jahre hernach vereinigte er ſich mit ſeinem Vetter, Herrn Wilhelm Löffelholtzen, daß ſie ihre väterlich und andere ererbte Lehen, die ſie bisanhero von Fürſten und Herren, geiſtlich und weltlichen Prälaten und Edelleuthen, unterſchiedlich insgeſamt empfangen, hinfüro ſondern und abſcheiden wolten, dergeſtalten, daß ieglicher ſeinen Lehens-Antheil für ſich zu ſuchen, und keine Gemeinſchaft mit der ganzen Familie mehr hätte. Auch ſolte iedem Theil auch frey ſtehen, mit dem Seinen zu thun, was er wolle. Dieſen Vertrag errichteten ſie an 1472 Montags nach Oculi, womit aber dem Löffelholtziſchen Hauſe ein ſehr groſer Schade zugezogen worden iſt. Endlich ſtarb er an. 1478 am Tage St. Mauritii. Gemahlin (I) Clara Hallerin, Herrn Wilhelm Hallers, und Frauen Clarä Hallerin, einer gebornen Grolandin, Tochter ſeines Bruders, Herrn Burckardi hinterlaſſene Braut, und Herrn Hans Tetzels Frau Wittwe, geboren an. 1427, vermählt an. 1450 den 12 December, ſtarb an. 1464 in Kindes-Nöthen zu Bamberg, da ſie 9 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Margaretha Ebnerin, Herrn Matthäi Ebners, des innern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Annä Ebnerin, einer gebornen Oeſterreicherin, Tochter, vermählt an. 1465, ſtarb an. 1476, und liegt nebſt ihm zu Nürnberg bey St. Sebald begraben.

I
Sebald Löffelholtz/ führete die wieder ausgegangne Burkhardiſche Linie fort. Von ihm und ſeinen Nachkommen
Siehe
Tab. CCCIII. A.

I
Margaretha Löffelholtzin von Colberg, ſtarb a. 1539. Gemahl, Herr Hieronymus Oefner von Habelsheim zu Rothenburg ob der Tauber, ſtarb anno 1543.

I
Clara Löffelholtzin von Colberg, geboren an. 1456, gienge an. 1472 ins Kloſter zu St. Clara zu Nürnberg, war 40 Jahr Schaffnerin darinnen, und ſtarb an. 1526. Von ihr iſt als was beſonders anzumercken, daß ſie niemalen Obſt, und ſo lange ſie im Kloſter geweſen, kein Fleiſch geſſen, ausgenommen, kurz vor ihren Ende, wie nicht weniger auch von Jugend auf keinen Wein getrunken habe. Ubrigens wird ſie wegen ihrer vielen Arbeit, die ſie am Kloſter Bau verrichten laſſen, ſehr gerühmet.

I
Catharina Löffelholtzin von Colberg, geb. a. 1457, gienge an. 1472 auch ins Kloſter zu St. Clara, war lange Zeit Portnerin darinnen und ſtarb an. 1536 Dominica Invocavit, u. liegt nebſt ihrer Schweſter der Schaffnerin in dieſer Kloſter Kirche begraben.

I
Martin Löffelholtz, geboren an. 1459 als Zwilling, ſtarb bald wieder.

I
Burckhard Löffelholtz/ geboren an. 1459. als Zwilling, ſtarb gleichfals klein.

I
Appollonia Löffelholtzin ward an. 1464 als Zwilling von der Frau Mutter geſchnitten, und ſtarb nach empfangener Noth-taufe.

I
Clara Löffelholtzin/ iſt ebenfals anno 1464 als Zwilling von der Frau Mutter geſchnitten worden, und bald darauf geſtorben.

I
Hans Löffelholtz/ ſtarb an. 1494 in Kriegs Dienſten. Gem. Urſula Schlüſſelfelderin, Herrn Caſpar Schlüſſelfelders, u. Frauen Annä Schlüſſelfelderin, einer gebornen Ebnerin, Tochter, welche ſich nach ſeinem Ableben zum zweyten mal mit Herrn Johann Letſchern vermählet hat.

II
Martin Löffelholtz/ von Colberg, führete die wieder ausgegangene Burckhardiſche Linie gleichfals fort. Von ihm und ſeinen Nachkommen
Siehe
Tab. CCCIII. B.

II
Anna Löffelholtzin von Colberg, ſtarb 1507 Mittwochs vor Pfingſten und liegt in der Prediger Kirche zu Nürnberg begraben. Gem. Herr Peter von Wath, vermählt an. 1494 den 26 Nov.

Martin Löffelholtz/ ſtarb in der Kindheit.

Urſula Löffelholtzin von Colberg, geboren an. 1594 nach des Herrn Vaters Ableben, gienge nach erlangten Jahren ins Kloſter Pillenreuth, und lieſe ſich daſelbſten einkleiden.

TABVLA CCCIII. A.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in Burckhardiſch erloſchener Linie.

Sebald Löffelholz von Colberg / führte die Burckhardiſch wieder ausgegangene Linie fort (Tab. CCCII.) zog von Nürnberg nach Rothenburg ob der Tauber, ware daſelbſten viele Jahre einer der vornehmſten Herren im Rath, ſtarb an. 1534 als der Lezte dieſer Burckhardiſchen Linie ohne männliche Leibes Erben, und liegt zu beſagten Rothenburg begraben. Mit ſeinem Abſterben giengen viele anſehnliche Mann-Lehen verlohren. Die Hochfürſtlichen Lehen Höfe Bamberg, Würzburg, Brandenburg Culmbach und Onolsbach, wie auch die Ritterſchaftlichen Häuſer von Egloffſtein, Förtſchen von Thurnau, Giech, Groſen von Trockau, Künſperg, Planckenfelß, Rothenhan, Schotten von Schottenſtein und Streitberg, zogen ſie nach einander ein, das Löffelholziſche Hauß aber ward zu ſpät mit dem äuſerſten Verluſt innen, was die obangeführte Lehens Separation vor eine üble Folge nach ſich ziehe. Gemahlin, Margaretha Sauerin, Herrn Conrad Sauers, Senatoris zu Rothenburg, Tochter, Herrn Wilhelm Ergers, Senatoris zu Rothenburg, hinterlaſſene reiche Frau Wittwe, vermählt anno 1485 ſtarb anno 1522 und liegt zu Rothenburg begraben.

Margaretha Löffelholzin von Colberg geboren an. 1486 ſtarb anno 1542. Gemahl (I) Herr Hanß Weitſchau, Senator zu Rothenburg (II) Herr Wolfgang Oefner von und zu Inſingen, Hochfürſtlich Brandenburg Onolsbachiſcher Canzler.

Johann Chryſoſtomus Löffelholz von Colberg / geboren anno 1488 ſtarb an. 1489.

Apollonia Löffelholzin von Colberg geboren anno 1490 ſtarb anno 1546. Gemahl, Herr Sebaſtian von Jarthheim, Senator zu Rothenburg.

Urſula Löffelholzin / geboren und geſtorben a. 1492

Sebald Löffelholz geboren und geſtorben an. 1494 liegt zu Rothenburg begraben.

Margaretha Löffelholzin / geboren anno 1496 und geſtorben an. 1499 liegt zu Rothenburg.

Conrad Löffelholz / geboren anno 1498 ſtarb anno 1506. 8 Jahre alt, und ruhet zu Rothenburg.

TABVLA CCCIII. B.

Martin Löffelholz von Colberg / führete die Burckhardiſch wieder ausgegangene Linie gleichfals fort (Tab. CCCII.) zog in ſeiner Jugend nach Böhmen und ward Reiſiger bey dem Herrn von Tſchornanhora, rennete an. 1496 bey den privat Turnier oder Geſellen Stechen in Nürnberg mit, kam hierauf als Pfleger nach Lichtenau, und verfiel nach einigen Jahren in ein groſes Unglück. Er ritte nemlich zu Lichtenau mit ſeinem Knecht aus, Haaſen zu jagen, und hatte nach dieſen Divertiſement im Heimweg die Fatalität, von vier Reutern angeſprengt zu werden, welche verlangten, daß er ſich gefangen geben ſolte. Er wolte ſich zwar durch den Gebrauch ſeiner Waffen aus ihren Händen erretten, wurde aber nach langen Widerſtand dermaſſen abgemattet, daß er ſich ihnen zum Preiß überlaſſen muſte. Man zwunge ſeinen Knecht, zurück zu reuten, und brachte ihn nach einen 42 ſtündigen Ritt in ein Adeliches Schloß, wo er in einen ungeheuren Thurn, darinnen viel Unzieſer geweſen, geworffen wurde, und ganzer 8 Monate in ſolchem zu bringen müſſen. Ob ſchon ſein Knecht zu Lichtenau angekommen war, kunte doch derſelbe weiter nichts ſagen, als daß ſein Principal gefangen und entführet worden ſey, aber niemand wuſte wohin, und der Ort ſeines Auſenthalts kunte, aller Nachfrage ungeachtet, nicht ausgemachet werden. Endlich lief ein Brief von ihm ein, darinnen er meldete, daß er gezwungen worden ſey zu ſchreiben, man ſolle ihn binnen 4 Wochen mit 1500 fl. Geld löſen, in Entſtehung deſſen man ihn Hände und Füſſe abhauen laſſen, und alſo auf einen Karn nach Nürnberg ſchicken wolle. Seine Verwandte antworteten von Hauß aus, daß er nicht verlaſſen, ſondern zu rechter Zeit gelöſet werden ſolte. Nach dem Einlauf dieſer Antwort, brachte man ihn aus den Thurn in eine Stube, und ließ ihn darinnen wohl bewachen. Kaum hatte er drey Wochen in dieſem neuen Quartier zugebracht, ſo erſahe er ſeinen Vortheil, ſich ſelbſten zu befreyen. Er erwiſchte heimlicher weiſe einen Degen von der Wacht, verbarg ſolchen unter ſeinem Kleide, und gab vor, Nothwendigkeit halber hinaus zu gehen, verriegelte aber bey ſeiner Hinauskunft nicht nur die Wächter, ſondern auch die untere Geſind Stube, damit er an ſeinem Vorhaben nicht ſogleich geſtöhret werden möchte, nahm im Hof einen Spieß, und kletterte mit deſſen Hülffe auf die Mauer, von welcher er ſich auf der andern Seite hinunter lieſſe, und alſo entkame. Alleine man wurde ſeine Abweſenheit im Schloß zu frühzeitig innen, und machte in Eyl Anſtalt, ihn wieder auf zu treiben. Nun hatte ſich Herr Löffelholz hinter der Mauer in ein dickes Geſträuch begeben, in Meynung allda, bis es Nacht würde, liegen zu bleiben, und alsdann den Weg weiter zu nehmen, der ihm aber abgeſchnitten wurde, weil er ſeinen Verfolgern wieder in die Hände fiel. Er widerſetzete ſich denenſelben, da ſie ihm auf den Halß gekommen und durch die mitgenommenen Hunde ausgeſpuret hatten, kunte aber ihrer Gewalt alleine nicht widerſtehen, und muſte geſchehen laſſen, da er ohnehin hart verwundet worden, daß ſie ihn wieder zurück ins Schloß brachten. Man legte ihn in ein härter Gefängniß, hielte ihn ſchlecht in Eſſen und Trinken, und that ihm alle Quaal an. Nach viel erdulteten Elend kam er endlich loß, da 1000 fl. zur Ranzion und 60 fl. vor den Unterhalt erleget wurden. Bey dieſer Fatalität hat er nicht nur beſagte Summam Geldes, ſondern auch viele andere Sachen eingebüſet, in dem man ihm ſein Pferd genommen, ſo 100 fl. werth geweſen, ein Gehäng und Pater noſter von 6 fl. den Curaß um 10 fl. baar Geld ſo er bey ſich gehabt über 3 fl. etliche Hunde, die 8 fl. geſchätzet worden, und andere Dinge mehr. Als er die völlige Freyheit erhalten, langete er wieder zu Lichtenau an, bliebe noch eine geraume Zeit bey daſiger Pflege, übergab hernach dieſelbe, gienge zu Nürnberg in den Rath, ward anno 1528 alter Genannter und ſtarb anno 1533. Gemahlin (I) Anna Haugin, Herrn Nicolai Haugens, und Frauen Annä Haugin, einer gebornen Dopplerin, Tochter, ſtarb anno 1521. (II) Agatha Oertlin, Herrn Siegemund Oertels und einer gebornen Groſin, Tochter, Herrn Hieronymi Reichens hinterlaſſene Frau Wittwe.

Chriſtoph Löffelholz von Colberg / ſtarb anno 1520 an einer graßirenden Seuche in der Jugend.

TABVLA CCCIV.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in fortgeführter Haupt Linie.

Friederich Löffelholz / führte die Haupt Linie dauerhaft fort (Tab. CCXCIX.) gienge zu Bamberg in den Rath, kaufte daſelbſten von denen Herren Zollnern von Brand ein Frey Hauß an der Schütt gelegen, und ſtiftete in das St. Eliſabethen Spithal am Sand 10 fl. ewiges Geld und Zinß, ſo er in Schweinfurth hierzu erkauffet hat. Die Verordnung dieſer Stiftung gienge dahin, daß man alle Freytag ewiglich im Spital eine Meſſe halten, und einen jeden daſigen Armen zwey Pfenuige in die Hände geben ſolte. Der Brunn im Spital Hof rühret auch von ihm her, worauf iezt St. Eliſabethä Bildniß mit dem Löffelholziſchen Wappen, in Meßing gegoſſen ſtehet, den er von dem Mayen Brünnlein dahin leiten laſſen, und ſeinen Angehörigen befohlen, ſolchen im baulichen Weſen, denen Armen und Nothdürftigen zum Beſten, zu unterhalten, wie dieſes alles Herrn Oßwald Zollners von Brand und Heinrich Dunkens Verſchreibung von anno 1434 umſtändlicher beſaget. Anno 1435 zog er von Bamberg nach Nürnberg, wo er das Hauß am Wein Markt zum ſchwarzen Adler genannt, von der Pfinzingiſchen Familie käufflich an ſich brachte, und im neunzigſten Jahr ſeines Alters als Genannter des gröſſern Raths aufgenommen wurde. Anno 1439 verfügete er ſich in ſeinen Angelegenheiten nach Bamberg, ſtarb daſelbſten am Sonntag vor Urbani und liegt in der Frauen Kirche begraben. Gemahlin, Agnes Haßfurtherin, Herrn Hanß Haßfurthers und Frauen Agnes Haßfurtherin, einer gebornen Geyerin, Tochter, ſtarb anno 1432 am St. Agnes Tag zu Bamberg, und ruhet daſelbſt in der Frauen Kirche. Sie war reich und vermachte ihm anno 1409 ihre geſammte Haabe, ſo ſie beſeſſen, auch in Zukunft noch bekommen möchte.

Hanß Löffelholz der Alte genannt, geboren anno 1392 wohnete eine Zeitlang an des Herrn Biſchofs zu Eichſtädt Hof, alsdann kaufete er anno 1425 zu Nürnberg am Wein Markt das Hauß neben den Mohren bey St. Sebald, ward anno 1429 Genannter des gröſſern Raths, und erhielte vom Herrn Marggraf Albrechten zu Brandenburg, das Amt Schwand um 2100 fl. auf einen Wiederkauf, welches er und ſeine Nachkommen ſo lange beſeſſen, bis es wieder eingelöſet worden iſt, ſtarb an. 1455 am St. Eberharden Tag, und liegt auf St. Sebalds Kirchhof begraben. Gemahlin, Barbara Haydin, Herrn Otto Haydens, und Frauen Catharinä Haydin, einer gebornen Hallerin, Tochter, vermählt an. 1423 am Tage Jacobi, zeugete 12 Kinder mit ihm, und ſtarb an. 1467 den nächſten Tag vor Gold Faſten, als Wittwe an einem Schlag Fluß. In ihren Teſtamente verordnete ſie 2 Jahrs Täge, einen zu Bamberg in die Frauen Kirche, und den andern zu denen Auguſtinern in Nürnberg, und ſetzete vor jeden einen ewigen Gulden: Ingleichen 3 fl. ewig Geld auf der Wirſingin Hauß zu Wöhrd, und die ewige Gült auf den Gut zu Bruckbach, beſtehend in zwey Simra Korn Nürnberger Maaß, zwey Hennen, ſechs Käſen und einem Huhn, ſolche ad pias cauſas jährlich auszutheilen: Ferner die Beleuchtung des Kerzen Stuhls in der Frauen Kirche zu Nürnberg jährlich mit ſechs Pfund Wachs, und endlich alle neue Jahrs Tage ein flächſenes Hembd, ohngefähr fünf Groſchen werth, zu den zwölf Brüdern.

Thomas Löffelholz ward 21 Jahre alt, und ſtarb an einem Erbrechen.

Eliſabetha Löffelholzin ſtarb anno 1436 Mittwochs vor Michaelis. Gemahl, Herr Heinrich Melber, ſtarb anno 1436 Donnerstags nach Mariä Geburt.

Wilhelm Löffelholz führte die Hauptlinie dauerhaft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCCV.

Conrad Löffelholz / geboren a. 1426 Sonntags nach Lichtmeſſe, ſtarb anno 1432.

Barbara Löffelholzin / geboren an. 1427 ſtarb an. 1472. Gemahl, Herr Oßwald Zollner von Brand, ſtarb anno 1500 und ruhet nebſt ihr im Prediger Kloſter zu Bamberg. Sie vermachte einen Theil ihrer Haabe, weil ſie keine Kinder hatte, ihren Ehe Herrn, den andern ihren Geſchwiſter und den dritten armen Leuten.

Margaretha Löffelholzin / geboren anno 1428 ſtarb an. 1498 und ruhet zu St. Sebald in Nürnberg. Gemahl (I) Herr Hanß Schürſtab von Oberndorf, Senator zu Nürnberg, ſtarb an. 1463 (II) Herr Anton Ebner, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, ſtarb an. 1493 am Tage Petri und Pauli, und liegt bey St. Sebald begraben.

Tab. CCCV.

Thomas Löffelholz / geboren anno 1431 ſtarb jung, und liegt bey St. Lorenz zu Nürnberg.

Thomas Löffelholz geboren an. 1432 ſtarb anno 1448. 16 Jahre alt.

Anna Löffelholzin / geboren an. 1433 Mittwochs nach St. Peters Tag, ſtarb jung.

Hanß Löffelholz / geboren an. 1435 Mittwochs nach Mit Faſten, ſtarb jung.

Eliſabetha Löffelholzin geboren anno 1436 am St. Johannis Abend, ſtarb in der Kindheit.

Barbara Löffelholzin geboren anno 1438 Freytags vor Mariä Verkündigung ſtarb klein.

Margaretha Löffelholzin geboren an. 1440 am lezten Oſter Tag, ſtarb in der Jugend.

Hanß Löffelholz / geboren anno 1442 Freytags vor Mariä Empfängniß, ſtarb klein.

TABVLA CCCV.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in fortgeführter Haupt Linie.

Wilhelm Löffelholz / führte die Haupt Linie dauerhaft fort (Tab. CCCIV.) geboren anno 1424 den 1 Oct. kam anno 1454 zu den innern Rath in Nürnberg, ward anno 1464 alter Burgermeister, anno 1473 Septemvir, nachgehends Kriegs Obrister und Hauptmann wie auch Pfleger bey denen Augustinern. Er stiftete besagten Augustinern 10 fl. ewiges Geld, ihme, seinem Vater, Mutter und beyden Ehe Wirthinnen alle Quatember eine Vigil zu singen und fünff Seel Messen zu halten, auch wöchentlich 3 Messen unter seinen Meß Gewand in St. Georgen Capelle, neben der Augustiner Kirche, nemlich Montags vor seine Ehe Wirthin, Eltern, sein und andrer glaubigen Seelen, am Freytag in der Ehre unsers Herrn Christi Leyden und seiner 5 Wunden, und am Samstag in der Ehre unser Frauen Schiedung, alles in ewige Zeit, besags des Augustiner Reverses de anno 1475. Zweytens stiftete er auch bey denen Predigern zu Bamberg zwey Jahrs Täge mit zwey ewigen Gulden. Drittens errichtete er die Mittel Messe zu Schwand anno 1468 und verordnete zu Unterhaltung eines Priesters hierzu aus seinem Vermögen, ein halb Gut zu Bruckbach, welches frey lauter eigen gewesen, und jährlich zwey Nürnberger Simra Korn, sechs Käse, ein Huhn und eine Henne gezinset, und 10 fl. ewiges Geld erkauffete er darneben zu dessen Versorgung von der Stadt Weisenburg um 200 fl. das geschahe alles mit diesem Vorbehalt, es solte nemlich das Jus Patronatus zu dieser Messe so lange bey denen Herren Löffelholzen bleiben, als lange das Amt Schwand bey ihnen unabgelöset stehen und seyn würde. Weil nun die Auslösung geschehen, ist auch das Jus Patronatus auf das Hochfürstliche Hauß Brandenburg gefallen. Viertens stiftete er anno 1474 zur Frauen Kirche in Bamberg 2 fl. ewiges Geld, seinen Jahrs Tag daselbsten mit singenden Vigilien und Seel Messen zu begehen, wie der damalige Pfarrer zu besagter Kirche D. Heinrich Zehrung schriftlich zugesaget hat. Fünftens bekamen die Kloster Frauen zu St. Clara in Nürnberg von ihm 100 fl. zu einen Jahrs Tag vor ihm und die Seinen. Sechstens vermachte er auch neben andern Legaten ad pias causas 1 fl. ewiges Geld, der Frauen Capelle in der Juden Gasse zu Bamberg, ihm und seiner Hauß Frauen, auch deren Altfordern, einen ewigen Jahr Tag darum zu bestellen, welchen hernach seine hinterlassene Söhne bestellt und aufgerichtet haben, worüber sich die Capell Vicarii dieserhalb in einem vorhandenen Documento de anno 1482 reversiret. Herr Bischof Anton zu Bamberg überließ ihm und seinem Vetter, Herrn Hanß Haßfurthern, auf Wiederkauf 70 fl. Rheinisch jährliche ewige Gült und Zinß auf alle Gülten, Zinse, Renten, so die Bischöffe haben, von und aus dem Kauf Hauß auf den Markt zu Bamberg gelegen, darzu 23 Fleisch Bänke unten im Kauf Hauß, die Lederer, Kürschner, Färber und Gewandschneider mit ihren Gefällen, die Böden mit aller Schütt, kurz, gesammte Zugehörung, nichts davon ausgenommen, um und vor 1400 fl. Diese wichtigen Zinse besassen die Herren Löffelholze 70 Jahre, und verwendeten sie ad pias causas, zuletzt aber wurden sie von denen Bischöffen wieder eingelöset. In seinem Testament verordnete er unter andern, daß seine Söhne und deren männliche Erben, niemalen die Löffelholzische Lehen zertrennen, sondern gemeinschaftlich beysammen behalten, und sich deren alleine auf die Metze miteinander entschlagen solten. Endlich starb er anno 1475 Freytags nach Himmelfarth. Gemahlin, (I) Cunegunda Paumgärtnerin, Herrn Conrad Paumgärtners, und Frauen Clara Paumgärtnerin, einer gebornen Zennerin, Tochter, Herrn Hieronymi Ebners hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1446 starb anno 1462 da sie ihm 10 Kinder geboren hatte und liegt in Nürnberg zu St. Sebald begraben. (II) Barbara Hirschvogelin, Herrn Wilhelm Hirschvogels und Frauen Christinä Hirschvogelin, einer gebornen Hallerin, Tochter, Herrn Sebald Tuchers hinterlassene Frau Wittwe, geboren an. 1442 den 19 Jul. vermählt an. 1464 starb an. 1494 den 25 Sept. zu Eschenau als Wittwe, an einer herum gegangenen Seuche, da sie ihm 7 Kinder zur Welt geboren hatte.

I.
Georg Löffelholz, geboren anno 1447 starb anno 1449

I.
Johann Löffelholz von Colberg Stifter der blühenden ältern Haupt- oder so genannten Hanßischen Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCVII.

I.
Barbara Löffelholzin von Colberg geboren an. 1449 starb an 1509 an der Ruhr. Gemahl, Herr Peter Rützel, vermählt an. 1486 starb an. 1502 da er 13 Kinder mit ihr gezeuget hatte.

I.
Clara Löffelholzin, geboren anno 1451 gienge an. 1465 in das St. Catharinen Kloster zu Nürnberg, und erkaufte dem Kloster aus ihren Vermögen anderthalb Theil Wein- und Getraid-Zehend zu Berahein.

I.
Sebald Löffelholz geboren anno 1452 starb an. 1456 an einer Nuß-Schaale.

I.
Cunegunda Löffelholzin geboren an. 1454 † anno 1456

I.
Wilhelm Löffelholz, geboren anno 1455 am Tage St. Galli, starb in Kayserlichen Kriegs Diensten anno 1482 den 12 Aug. zu Wien an der Pest, und liegt daselbsten in der St. Michaelis Kirche begraben. Er machte ein Testament, und verschaffete unter andern den Augustinern zu Nürnberg 10 fl. ewiges Geld vor einen Jahrs Tag, 10 Messen zu lesen, und ein Licht alle Nacht zum Salve Regina zu brennen in der Frauen Kirche allda.

I.
Catharina Löffelholzin, geboren anno 1456 starb anno 1505 den 6 Mart. und liegt in St. Leonhards Capelle bey denen Augustinern zu Nürnberg begraben. Gemahl, Herr Anton Kreß zu Kraftshof und Schoppershof, Senator zu Nürnberg, vermählt anno 1473 starb an. 1520 und liegt in der Kirche zu Kraftshof.

I.
Cunegunda Löffelholzin von Colberg geboren an. 1457 am Tage Martini, ward anno 1472 Kloster Frau zu St. Catharina in Nürnberg, und starb anno 1507. Sonntags vor Allerheiligen.

I.
Ursula Löffelholzin geboren an. 1459 Montags nach Invocavit, starb anno 1459 am Christi Himmelfarths Tag.

2.
Die sieben Kinder aus zweyter Ehe sind befindlich.

Tab. CCCVI.

TABVLA CCCVI.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in fortgeführter Haupt Linie.

Wilhelm Löffelholz (Tab. CCCV.) Gemahlin (II) Barbara Hirschvogelin.

2. Ursula Löffelholzin geboren an. 1465 starb in der Kindheit.

2. Barbara Löffelholzin geboren anno 1466 starb an. 1488 den 21 Mart. zu München. Gemahl, Herr Paulus Zingel, vermählt anno 1483.

2. Wolfgang Löffelholz von Colberg, Stifter der blühenden jüngern oder so genannt Wolfgangischen Haupt Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCXXIV.

2. Christina Löffelholzin, geboren an. 1470 starb in der Kindheit.

2. Georg Löffelholz von Colberg, geboren an. 1471 studirte zu Pavia, ward beyder Rechten Doctor zu Ferrara und Priester zu Rom an. 1491. Er hielte seine erste Messe am St. Johannis Enthauptungs Tag anno 1491 zu Nürnberg bey denen Augustinern auf den Frauen Altar, bey seines Herrn Vaters Grab, zog hierauf nach Passau und ward Dom Herr auf den obern Stift auch Pfarrer und Kirchen Herr zu Zeilern, dahin er nach seinen Tod, seinen Kelch, Meß Buch, Corporal, sammt der Tasche verschafte. Anno 1506 ward er eine Zeitlang Pfarrer zu Kirchenberg und des Fürstlichen Stifts zu Passau Rent Meister, hierauf an. 1507 obrister Keller des Hochstifts in Oesterreich. Er wohnete zu Schwendendorf, hatte stattliche Besoldung, war des Churfürstens und Pfalz Grafens Philippi bey Rhein Rath und Diener, auch dessen Herrn Sohn Herzog Hansens Procurator und Aufseher zu Passau, wie nicht weniger Herrn Marggraf Casimirs von Brandenburg Onolzbach Rath und Diener, welcher ihn an. 1512 in Schutz genommen. Anno 1495 übergab er alle seine liegende Haabe und Güter, ewig Geld, Leib Geding, Zins, Gült, Rent, Lehen und eigenes um Bamberg auch anders wo gelegen, nichts davon ausgenommen, auch die, so in künftigen Gefällen oder Fällen ihme zufallen möchten, seinen Brüdern Johann, Wolffen, Thomam und Christophen, ihres Gefallens damit zu thun und zu lassen, dafür sie ihm 200 fl. lebenswürig reicheten. Seiner Schwester der Zinglin schickte er 400 fl. zum Heyraths Gut, hielte viel auf sein Geschlecht, und vermachte demselben alles, was er hatte. Doch legirete er davon zum ewigen Gedächtniß, einer erbaren Bruderschaft der Schneider zu Passau 100 fl. und einen Kelch 16 fl. werth, dafür sie jährlich für und für ewiglich, Sonntags vor Andreä in der Kirche zu St. Stephan, St. Pauli und an andern Orten solches gewöhnlich verkündigen, und Montags hernach ein ewiges Seel Bad halten oder besuchen, das heilige Sarrament empfangen, auch darbey denen Armen einen Pfennig, und denen jungen Armen einen Heller geben sollen, vermöge des Stifts Briefs unter der Frauen Bruderschaft Insiegel de anno 1501 den 15 May. Er starb an. 1514 zu Nürnberg, ward von dar nach Passau geführet, und daselbsten zu St. Stephan in die Dom Herren Capelle begraben, wie sein daselbsten prächtig aufgeführtes Monumentum bezeuget.

2. Christoph Löffelholz, geboren anno 1475 reisete nach Frankreich, und als er zurücke kam, ward er auf Recommendation des Herrn Grafens von Hohenlohe, in des Herrn Graf Adolphs von Nassau zu Wißbaaden Dienste gethan. Anno 1498 zog er mit Herzog Heinrichen in Sachsen ins gelobte Land, und hielte sich gegen die Barbaren dergestalten tapfer, daß er zum Ritter geschlagen wurde. Nach seiner Heimkunft begab er sich mit 3 Pferden zum Herrn Landgrafen in Hessen, von dar zum Herrn Churfürsten in Maynz, mit zwey Pferden, und nachgehends zum Herrn Bischof von Passau in Dienste. Anno 1505 ward er des Raths zu Nürnberg Einspänniger, hatte aber das Unglück im besagten Jahr, ohnweit Neumark von 14 Pfälzischen Edelleuten attaquiret und gefangen zu werden. Man nahm ihm seine güldene Kette, Geld, Pferd und Gewehr, schaffete ihn nach Pfaffenhofen zur Verwahrung, und prætendirete 1200 fl. vor seine Auslösung. Diese That ward nicht nur der Obrigkeit verrathen, sondern kam auch seinem Bruder Thomas zu Ohren, welcher sich dermassen um seine Befreyung bearbeitete, daß man ihn nach dreytägiger Gefangenschaft, ohne Ent Geld wieder auf freyen Fuß stellen, und darzu noch alles abgenommene restituiren muste. Bey denen Augustinern zu Nürnberg stiftete er einen Jahrs Tag mit 100 fl. der am Tage seines Todes ewig gehalten werden solte, starb an. 1506 Samstags vor Oculi zu Nürnberg unvermählt, und liegt bey denen Augustinern daselbst ohnweit dem Frauen Altar begraben.

2. Thomas Löffelholz von Colberg, geboren anno 1472 zog in seiner Jugend mit Herrn Heinrichen Herzogen in Sachsen zum heiligen Grabe, nachgehends diente er Herrn Churfürst Philippen zu Pfalz, Herrn Albrecht Herzogen in Bayern und dessen Herrn Sohn Herzog Wilhelmen, hatte auch Sold vom Cardinal und Erz Bischof zu Salzburg und vielen andern Fürsten. Anno 1491 ward er nach Eroberung der Vestung Stuhl Weissenburg vom Römischen König Maximiliano nebst andern zum Ritter geschlagen, verziehe sich des Burger Rechts zu Nürnberg, und wurde dessen, ohne alle Nachsteuer, durch seiner gnädigen Herren Intercession, erlassen. Er bekame alsdann die Pflege zu Braunau und war darbey ermeldter Fürsten und Herren Rath. Sein Principal Herzog Albrecht befahl ihm, das Schloß Wildenberg denen von Ebron weg zu nehmen, welches er auch that. Die von Ebron liesen es hierbey nicht so schlechter Dinge bewandt seyn, sondern stelleten einen Rechts Handel an, und brachten zu letzt einen Spruch heraus, kraft dessen Herr Thomas Löffelholz, welcher bishero das Schloß Wildenberg besessen, solches wieder raumen muste. Er schützete zwar seine aufgewendete Kriegs Kosten vor, und wolte nicht in die Abtretung willigen, dem ungeachtet aber brachte es sein Gegentheil endlich dahin, daß er Wildenberg cedirte, jedoch dergestalt, daß ihm die von Ebron den bisher gezogenen Nutzen liessen, und noch darzu 500 fl. zalten. Was er hier verlohre, ersetzte ihm Herzog Albrecht in Bayern reichlich wieder, da er ihm das Schloß und den Sitz Colberg bey Alt Oettingen gelegen, mit aller Zugehörung, Ehre und Rechten, besage des Donations Briefs de dato Augspurg anno 1507 am Pauli Bekehrungs Tag, schenkete. Von diesem Schlosse schreiben sich noch heutiges Tags alle Herren Löffelholze. Sein Gedächtniß musten die Augustiner zu Nürnberg bey seinen Lebzeiten begehen, und er verordnete, daß man ihn nach seinen Absterben zu Alten Oettingen begraben solte, welches auch geschehen ist, weil er dorten einen schönen Altar aufrichten und sein Begräbniß mit grossen Kosten erbauen lassen. Denen Augustinern zu Nürnberg stiftete er etliche Gulden ewig Geld wie auch eine ewige Zins auf zwey Morgen Weinberge in Eibelstädter Marckung am neuen Berg gelegen anno 1521 denen Armen zu Braunau vermachte er 1000 fl. davon die jährlichen Abzinse unter ihnen ausgetheilet werden sollen, und ließ hierzu ein schön Almosen Hauß bauen, darinnen die Armen ihre Gabe zu empfangen hätten. Der Rath zu Braunau muste sich hierüber schriftlich reverßiren, dieses Almosen treu und ehrlich zu verwalten, und selbigen in Ewigkeit nichts abgehen zu lassen, wie es denn bis diese Stunde auch noch fortgeführet wird. Im Rennen und Stechen war er sehr berühmt, hatte aber auch deshalber von unterschiedlichen Verfolgung, und muste sich nachreden lassen, daß er sich bey denen Turnieren eines falschen Haackens bedienet hätte. Im Bauern Krieg war er sowol im Salzburg- als Bambergischen bekannt, und that auf beyden Seiten denen Aufrührern grosen Abbruch. Endlich starb er an. 1527 den 10 May zu Braunau, und ward nach Alten Oettingen begraben. Gemahlin, Catharina Rummlin, Herrn Wilhelm Rummels und einer gebornen Hallerin, Tochter, Herrn Bartholomäi Knebels hinterlassene Frau Wittwe, vermählt an. 1503. Er erhielte von ihr einen Sohn, der ins Kloster gegangen ist.

TABVLA CCCVII.

Von denen Herren Löffelholtzen von Colberg in blühender ältern Haupt Linie.

Johann Löffelholtz von Colberg, Stiffter der blühenden ältern Haupt Linie (Tab. CCCVII.) geboren an. 1448 den 1 Augusti kam 1458 an Herrn Bischoffs Johannis von Grumbach zu Würtzburg Hof, an. 1459 nach Erfurth, von dar an. 1465 nach Padua die Studia zu prosequiren, hierauf in Herrn Bischoff Georgens von Schaumberg zu Bamberg Cantzley, und zog nach diesem mit Kayser Friederichen nach Rom, küssete dem Pabst Julio die Füsse, und erhielte dafür weise Lichtlein und Vergebung seiner Sünden, wie er selbsten mit eigener Hand ins Geschlecht Buch notiret hat. Von Rom gieng er wieder nach Padua und ward Licentiatus Juris. Alsdann nahm ihn Herr Bischoff Georg in Bamberg zum Rath an da er aber nur ein halbes Jahr stunde, massen er vom Kayser Maximiliano I. an. 1503 Montags nach St. Erhardi per Diplomа zum Reichs Cammer Gerichts Assessore abgeruffen wurde. Diese Stelle bekleidete er über zwey Jahre, worauf ihn Herr Ludewig Herzog in Ober und Nieder Bayern zu seinem Rath und Diener ernennete. Als derselbe mit Tod abgienge, legete ihm dessen hinterlassener Prinz und Herzog Georg von Bayern, ebensals die Raths Stelle auf. Das Hoch Stifft Passau trug ihm eine Dom Herrn Stelle an, und schrieb deshalber etliche mahl an ihm, er schlug sie aber ab, und redirete solche Ehre, seinem Bruder Herrn Georg Löffelholtzen, der sie auch erlangete. Von ihm stammet der Altar in der Kirche zu Marckt Wöhrd und das Fenster zu St. Lorenzen hinter der Cantzel her. Er erhielte von seinem Schwieger Vater Herrn Friederich Dintnern, als den Lezten seines Geschlechts, nicht nur das Haus, der Barfüser Kirche gegen über gelegen, sondern auch alle seine Mann Lehen, die jährlich bey 180 fl ertrugen, besage eines Vertrags de an. 1485, starb an. 1509 den 15 Nov. und liegt bey St. Lorenz begraben. Gemahlin, Catharina Dintnerin, Herrn Friederich Dintners und Frauen Catharinä Dintnerin, einer gebornen Kreßin, Tochter, vermählt an. 1484, starb anno 1511 den 1 Febr. als Wittwe unter währenden GOttes Dienst in ihren Kirch Stuhl zu St. Lorenz plötzlich an einen Schlag Fluß.

Hans Löffelholtz, gebohren und gestorben an. 1489 den 9 May nach empfangener Nothtaufe.

Catharina Löffelholtzin, geboren und gestorben an. 1490 am Tag Pauli Bekehrung.

Margaretha Löffelholtzin, geboren und gestorben an. 1491.

Hans Löffelholtz, geboren an. 1492 den 23 Sept. starb an. 1504 den 20 Jun.

Eine todte Tochter geb. an. 1494.

Ein todter Sohn, geb. an. 1495.

Eine todte Tochter geb. an. 1496.

Anna Löffelholtzin von Colberg, geboren an. 1498 den 12 April, starb an. 1543 den 14 Febr. Gem. Herr Martin Pfinzing von Henfenfeld Ritter, Senator zu Nürnberg, geboren an. 1490 am Tag Appollonia, vermählt an. 1515 den 7 Februar, starb an. 1552 den 7 August. Diese Anna hatte die Ehre, daß an ihrer Hochzeit ein privat Turnier oder Gesellen Stechen gehalten wurde.

Wilhelm Löffelholtz, geboren an. 1501 am Creutz Erfindungs Tag, ward nur 12 Tage alt.

Hans Löffelholtz von Colberg, führete die ältere blühende Haupt Linie dauerhaft fort. Von ihm und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCVIII.

TABVLA CCCVIII.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in blühender ältern Haupt Linie.

Hanß Löffelholz von Colberg / führte die blühende ältere Hauptlinie dauerhaft fort (Tab. CCCVII.) geboren anno 1504 den 11 Dec. kame nach Ingolſtadt denen Studiis obzuliegen, und hielte ſich alsdann eine geraume Zeit am Bayriſchen Hofe auf. Er begab ſich anno 1527 ſeines Burger Rechts zu Nürnberg und zog nach Bamberg, woſelbſten er bis anno 1530 wohnete. Hierauf kam er nach Schwarzenbruck und Gründlach, ward Pfleger daſelbſten, ſtarb anno 1545 im Wildbaad am Schwarzwald, und liegt daſelbſten bey St. Martin begraben, ſein Todten Schild aber hänget zu St. Sebald in Nürnberg. Gemahlin, Anna von Giech, Herrn Apelii von Giech zu Scheßlitz, und Frauen Anna von Giech, einer gebornen von Streitberg, Tochter, vermählt anno 1524 den 21 Jul. zu Bamberg, ſepariret anno 1544 den 17 April zu Nürnberg.

Cordula Löffelholzin von Colberg / geboren anno 1525 ſtarb an. 1552. Gemahl, Herr Wolf Groland von Ordenberg, vermählt an. 1550 ſtarb da er ſich zum zweyten mal mit Frauen Maria einer gebornen Reichin vermählt gehabt.

Catharina Löffelholzin von Colberg geboren a. 1526 am andern Oſter Tag, ſtarb in der Kindheit.

Felicitas Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1527 ſtarb an. 1590 als Wittwe. Gemahl, Herr Lorenz Schlüſſelfelder v. Kirchen Sittenbach, vermählt an. 1550 † a. 1582 den 4 Mart.

Hanß Dieterich Löffelholz von Colberg / geboren anno 1528 Samſtags nach Martini, kam an. 1553 in den Rath zu Nürnberg, ward anno 1564 alter Burgermeiſter und Pfleger des Siech Kobels zu St. Jobſt, ließ daſelbſten vor ſich und ſeine Erben 3 Gruften zur künftig ordentliche Löffelholziſchen Begräbniß erbauen, ſtarb anno 1565 den 1 Jan. am Schlag und liegt in ſeiner neu erbaueten Gruft zu St. Jobſt in Nürnberg begraben. Gemahlin, Urſula Guglin, Herrn Chriſtoph Gugels, verſchiedener Fürſten und Reichs Stände Raths, dann Frauen Urſula Guglin, einer gebornen Sauerzapfin, Tochter, geboren anno 1528 den 28 April, vermählt an. 1550 den 16 April, ſtarb anno 1586 den 4 Sept. als Wittwe.

Hanß Löffelholz v. Colberg geboren a. 1529 † eodem anno.

Urſula Löffelholzin von Colberg / geboren anno 1551 den 15 Febr. ſtarb den 18 Jul. e. a. zu Feucht und liegt daſelbſt begraben.

Maria Salome Löffelholzin von Colberg / geboren anno 1552 den 2 Jun. ſtarb an. 1558 den 12 Jan.

Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg / geboren an. 1554 den 6 April, ſtarb anno 1600. Gemahl (I) Herr Paulus im Hof, Senator zu Nürnberg, geboren an. 1550 den 18 Mart. vermählt anno 1575 den 20 Jun. ſtarb anno 1584 den 4 Jun. unbeerbt. (II.) Herr Balthaſar Dörrer von der Untern Burg, vermählt an. 1585 den 30 Aug. ſtarb an. 1648 in hohen Alter, da er ſich zum zweyten mal mit einer gebornen Holzſchuherin vermählt gehabt.

Maria Cleophas Löffelholzin von Colberg / geboren anno 1555 den 11 Nov. ſtarb anno 1556 den 28 Jun.

Hanß Chriſtoph Löffelholz von Colberg / geboren anno 1557 den 2 Aug. ſtarb den 17 Aug. e. a.

Hanß Wilhelm Löffelholz von Colberg / führte die blühende ältere Hauptlinie dauerhaft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. CCCIX.

Hanß Ernſt Löffelholz von Colberg geboren an. 1560 den 2 Febr. ſtarb den 28 Febr. eodem anno.

Maria Salome Löffelholzin von Colberg / geboren anno 1561 den 7 Jun. ſtarb anno 1623. Gemahl, Herr Hanß Starck von Reckenhof, vermählt an. 1583 den 5 Mart.

Felicitas Löffelholzin von Colberg / geboren an. 1564 den 6 Jun. ſtarb an. 1572 den 22 Mart.

TABVLA CCCIX.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg. in älterer Haupt- und deren daraus gekommen Johann Friederichisch blühenden Linie.

Hanß Wilhelm Löffelholz von Colberg, führte die blühende ältere Hauptlinie dauerhaft fort (Tab. CCCVIII.) geboren anno 1558 den 29 Jul. kam anno 1585 in den Rath zu Nürnberg, wohnete auf den Schwabenberg und ward insgemein der reiche Löffelholz genennet. Als er anno 1600 vor seine Söhne Tuch und andere Waaren einkaufen wollte, ward er von einem Schlag Fluß übereilet, daran er den 26 Nov. d. a. gestorben. Er ruhet zu St. Jobst Gemahlin, Helena im Hof, Herrn Hansens im Hof und Frauen Julianä im Hof, einer gebornen Geuderin von Heroldsberg, Tochter, geboren anno 1563 den 1 Sept. vermählt anno 1581 den 21 Nov. starb anno 1638 den 21 April als Wittwe.

Hanß Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren an. 1582 den 31 Dec. starb anno 1585 den 25 Sept.

Ursula Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1584 den 17 Jul. starb anno 1586 den 19 Aug.

Juliana Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1586 den 11 Mart. starb anno 1623 den 25 Nov. Gemahl, Herr Jacob Scheurl von Defersdorf, Consiliarius primarius zu Nürnberg, geboren anno 1577 den 13 Jul. vermählt anno 1607 den 25 April starb anno 1623 den 8 May.

Hanß Wilhelm Löffelholz von Colberg, Stamm Herr der wieder ausgegangen Hanß Wilhelminischen Linie, welche im Freyherren Stand erhoben worden ist. Von Ihm und seinen Nachkommen
Siehe
Tab. CCCXV.

Hanß Jacob Löffelholz von Colberg, Stamm Herr der wieder erloschen Hanß Jacobinischen Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen
Siehe
Tab. CCCXVIII.

Hanß Ernst Löffelholz von Colberg, Stamm Herr der wieder verblüheten Hanß Ernestinischen Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen
Siehe
Tab. CCCXIX.

Hanß Friederich Löffelholz von Colberg, Stamm Herr der aus der ältern Haupt Branche entsprungen Johann Friederichisch blühenden Linie, geboren anno 1587 den 20 Jun. studirte zu Straßburg, durchreisete Frankreich, kam anno 1616 zu Nürnberg ins Stadt- und Ehe-Gericht und anno 1618 in den Rath, ward anno 1625 Scholarcha, anno 1633 Septemvir und anno 1639 Zinß Meister. Er stunde in dem damahlig 30 jährigen Krieg grose Unruhen mit aus, reisete zum Besten der Republique anno 1629 zum Herrn Churfürsten Maximiliano in Bayern, besuchte auch die Convent-Täge wegen der Kriegs Affaires zu Ulm, Heilbrunn und zwen mal zu Frankfurth, starb endlich anno 1640 den 24 Jan. Gemahlin (I) Maria Löffelholzin von Colberg, Herrn Wolf Löffelholzens von Colberg, und Frauen Mariä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Sitzingerin, Tochter, geboren anno 1588 vermählt anno 1609 den 9 Jun. starb anno 1619 im Kind Bette, da sie 8 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Anna Maria Holzschuherin, Herrn Maximilian Veit Holzschuhers und Frauen Annä Mariä Holzschuherin, einer gebornen Nützlin von Sündersbühl. Tochter, Herrn Johann Jacob Starckens von Reckenhof hinterlassene Frau Wittwe, geboren an. 1582 vermählt an. 1621 den 3 Sept. starb an. 1626 den 26 Aug. da sie ihm 2 Kinder geboren. (III) Maria Magdalena Kleeweinin, Herrn Joachim Kleeweins und Frauen Clarä Kleeweinin, einer gebornen Paumgärtnerin von Holenstein, Tochter, vermählt an. 1628 den 29 Sept. starb als Wittwe, da sie 6 Kinder miteinander gezeuget hatten.

Hanß Dieterich Löffelholz von Colberg geboren anno 1559 den 12 Jun. befande sich zu Altorff, denen Studiis obzuliegen, erkrankete daselbsten ward nach Nürnberg geschaft, u. starb anno 1608 den 4 Mart.

Hanß Paul Löffelholz v. Colberg Stamm Herr der blühenden Hanß Paulinischen Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen
Siehe
Tab. CCCXX.

I.
Maria Helena Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1610 den 2 May starb anno 1675 den 30 Aug. Gemahl, Herr Veit Georg Holzschuher von Neuenbürg, Senator Kriegs Rath und Scholarcha zu Nürnberg, geboren anno 1606 den 3 Mart. vermählt anno 1634 den 10 Febr. starb anno 1665 den 1 Aug.

I.
Wolf Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren anno 1617 kame in seinen jungen Jahren von Nürnberg weg, und man kunte seinen Aufenthalt nicht erfahren, endlich lief von ohngefähr die Nachricht ein, daß er sich unter verdeckten Namen in West Indien in Kriegs Diensten brauchen lassen und allda gestorben sey.

I.
Hanß Friederich Löffelholz von Colberg führte die Johann Friederichische Linie dauerhaft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen
Siehe

I.
Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1614 den 14 Jul. starb an. 1673 den 18 May unvermählt.

I.
Ursula Löffelholzin v. Colberg, geboren an. 1615 starb an. 1617 den 9 Jan.

Tab. CCCX. B.

I.
Hanß Dieterich Löffelholz von Colberg, Stifter der im Manns Stamm wieder ausgegangen Hanß Dieterichischen Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen
Siehe
Tab. CCCXIV.

I.
Maria Salome Löffelholzin von Colberg, geboren und gestorben anno 1618.

I.
Ein todes Kind geboren an. 1619 worüber auch die Frau Mutter gestorben ist.

2.
Zwey todte Kinder geboren anno 1623 und anno 1625.

3.
Die 6 Kinder aus der dritten Ehe sind befindlich
Tab. CCCX. A.

TABVLA CCCX. A.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in älterer Haupt- und deren daraus gekommenen Johann Friederichiſch blühenden Linie.

Hanß Friederich Löffelholz von Colberg (Tab. CCCIX.) Gemahlin (III) Maria Magdalena Kleeweinin.

Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1629 den 19 Nov. ſtarb im Dec. eod. a.

Maria Catharina Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1630 den 22 Oct. ſtarb im Nov. eodem anno.

Hanß Joachim Löffelholz von Colberg, geboren an. 1631 den 29 Oct. ſtarb anno 1664 den 19 Aug. Gemahlin, Catharina Barbara von Bergſtädten.

Clara Regina Löffelholzin von Colberg geboren an. 1633 den 18 May, ſtarb an. 1687 den 6 Jun. am Schlag. Gemahl (I) Herr Carl Pfinzing von Henfenfeld, geboren an. 1632 den 17 May, vermählt an. 1658 den 6 Dec. ſtarb anno 1676 den 26 May. (II) Herr Johann Jobſt Harßdörfer von Fichbach, Obriſt Lieutenant bey der löblichen Republique Nürnberg, geboren an. 1643 den 25 Nov. vermählt anno 1677 den 6 Mart. ſtarb an. 1706 den 10 Aug.

Hanß Georg Löffelholz von Colberg, geboren anno 1637 den 1 May, ſtarb den 18 Jun. eod. a.

Hanß Georg Löffelholz von Colberg, geboren an. 1638 den 2 Jul. ſtudirete zu Tübingen, durchreiſte Frankreich, Engeland und die Niederlande, und ſtarb 1667 den 25 Febr. unvermählt.

Hanß Barckhard Nathanael Löffelholz von Colberg, iſt nur ein halb Jahr alt worden.

TABVLA CCCX. B.

Hanß Friederich Löffelholz von Colberg, führete die Johann Friederichiſche Linie dauerhaft fort (Tab. CCCIX.) geboren an. 1612 den 29 Januar, ſtudirete zu Altorf, durchreiſete Franckreich, kam an. 1655 zu Nürnberg ins Land- und Bauern- ſo fort ins Stadt- und Ehe-Gericht, alsdann aber in den Rath, ward junger Burgermeiſter an. 1658, Deputatus im Leyb Haus an. 1661 und Kriegs Rath an. 1667. Neben dieſen Aemtern wurden ihme auch viele Commiſſiones und Legationes, ſonderlich die nach Neuburg und Onolzbach aufgetragen, ſtarb anno 1670 den 13 Jan. Gemahlin (I) Catharina Gammersfelderin von Solar, Herrn Andreä Gammersfelders von Solar, und Frauen Mariä Gammersfelderin von Solar, einer gebornen im Hof, Tochter, vermählt anno 1638 den 29 Jan. ſtarb anno 1654 den 25 Jun. da ſie ihm nachſtehende 7 Kinder geboren hatte (II) Juliana Volckamerin, Herrn Georg Chriſtoph Volckamers, des innern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Mariä Magdalenä Volckamerin, einer gebornen Welſerin von Neuhof, Tochter, Herrn Wolfgang Marſtallers hinterlaſſene Frau Wittwe, geboren anno 1615 den 29 Jun. vermählt anno 1656 den 12 May ſtarb anno 1663 den 21 May ohne Kinder, an einem Steck Fluß.

Maria Regina Löffelholzin von Colberg geboren anno 1638 den 18 Dec. ſtarb anno 1705. Gemahl, Herr Georg Burckhard Löffelholz von Colberg, Amtmann des Waldes St. Laurentii, geboren anno 1636 den 12 Oct. vermählt anno 1660 ſtarb anno 1714 den 16 Sept.

Hanß Carl Löffelholz von Colberg, führte die Johann Friederichiſche Linie dauerhaft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. CCCXI.

Hanß Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren anno 1649 den 15 May ſtarb den 25 May eod. an.

Helena Catharina Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1640 den 11 Oct. ſtarb anno 1721 den 30 Mart. Gemahl, Herr Tobias Gabriel Haller von Hallerſtein, Aſſeſſor am Land- und Bauern-Gericht zu Nürnberg, geboren anno 1638 den 7 Oct. vermählt anno 1665 den 31 Oct. ſtarb anno 1673 den 2 May.

Maria Barbara Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1647 den 14 Jul. ward anno 1661 den 15 Jun. von ihren Bruder Herrn Hanß Friederich unverſehener Weiſe mit einer Flinte durch den Kopf geſchoſſen und dadurch getödet.

Anna Maria Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1650 den 8 Sept. ſtarb ann 1654.

Hanß Friederich Löffelholz von Colberg, geboren an. 1642 den 1 Sept. ſtudirte zu Altorff und Gröningen, durchreiſete die Niederlande und Frankreich, kam an. 1674 ins Land- und Bauern-Gericht zu Nürnberg an. 1677 ins unter Gericht und ward an. 1678 daſelbſten Præſes, an. 1679 ruckte er ins Stadt- und Ehe-Gericht, ward Ober Pfleger im Goſtenhof und Aſſeſſor am Forſt-Gericht, kam in den Rath und ward anno 1687 junger Burgermeiſter, an. 1690 Fraiſch- und Frevel-Herr, an. 1693 Rugs-Herr und Deputatus zur Viſir Probe, an. 1694 Viertels Meiſter und Deputirter im Leyb Hauß, an. 1697 Wald Herr, Appellations Rath und Zinß-Meiſter an. 1704 und ſtarb anno 1704 den 20 Aug. Gemahlin, Maria Barbara Scheurlin von Defersdorf, Herrn Chriſtoph Wilhelm Scheurls von Defersdorf, vorderſten Loſungs Amtmanns zu Nürnberg, und Frauen Helenä Scheurlin von Defersdorf, einer gebornen Gammersfelderin von Solar, Tochter, geboren an. 1640 den 12 Dec. vermählt an. 1672 ſtarb a. 17..

Maria Helena Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1673 den 30 Sept. ſtarb anno 1747 den 11 April als Wittwe. Gemahl, Herr Chriſtoph Friederich im Hof von und zu Helmſtädt, des innern Raths zu Nürnberg, geboren anno 1666 den 19 Mart. vermählt an. 1694 den 23 Oct. ſtarb anno 1723 den 24 Sept.

Johann Friederich Löffelholz von Colberg, geboren anno 1678 den 4 Sept. ſtarb anno 1679 den 9 Aug.

TABVLA CCCXI.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in älterer Haupt- und deren daraus gekommenen Johann Friederichiſch blühenden Linie.

Hanß Carl Löffelholz von Colberg, führte die Johann Friederichiſche Linie dauerhaft fort (Tab. CCCX.) geboren anno 1644 den 1 Sept. ſtudirete zu Altorf, durchreiſete die Schweitz, Frankreich und Engeland, kam anno 1677 zu Nürnberg ins Land- und Bauern-Gericht, anno 1679 ins unter Gericht, ward anno 1680 Kaſtner im Land Allmoſen Amt und anno 1685 Pfleger in beſagten Allmoſen Amt, kam anno 1696 in den Rath, ward anno 1697 Rugs Herr, anno 1705 Kriegs Rath, anno 1706 Deputatus beym Um Geld, anno 1708 Wald Herr und Appellations Rath, anno 1711 Septemvir, Kriegs Obriſter und Waag Herr, und ſtarb anno 1714 den 25 Mart. als am Char Freytag. Gemahlin, Maria Juliana Pellerin von Schoppershof, Herrn Chriſtoph Pellers von Schoppershof. und Frauen Mariä Magdalenä Pellerin von Schoppershof, einer gebornen Tezlin von Kirchen Sittenbach, Tochter, geboren anno 1649 den 10 April vermählt anno 1672 den 11 Nov. ſtarb anno 1696 den 19 Aug.

Johann Carl Löffelholz von Colberg geboren anno 1673 den 28 Sept. ſtudirte zu Altorf, trat anno 1696 den 17 May ſeine Reiſe an, und gienge auf Augſpurg, Memmingen, Schafhauſen durch die Schweitz, auf Lauſanne, ferner auf Geneve, über die Alpen, durch Savoyen und Piemont nach Turin, Venedig, Rom und Padua, wieder über die Alpen auf Lion, Roan, Orleans, Paris, Rheims, Metz, Coblentz, Cölln, Maynz und Frankfurt am Mayn, und langte anno 1698 den 30 Aug. zu Hauſe an, kam anno 1703 im Land- und Bauern anno 1710 ins Unter- und an. 1713 ins Stadt- und Ehe-Gericht, ward hierauf 6 Jahre Ober Pfleger im Goſtenhof, kam in den Rath und ward anno 1733 junger Burgermeiſter anno 1737 Rugs Herr und Senior Familiæ an. 1744 Deputatus beym Umgeld anno 1746 Præſes im löblichen Rugs-Amt und Scholarcha anno 1747 und lebt dermalen als Wittwer. Gemahlin, Anna Sibylla im Hof von Ziegelſtein, Herrn Georgens Andreä im Hof von und zu Ziegelſtein, des innern geheimen Raths und vorderſten Land Pflegers zu Nürnberg, dann Frauen Helenä Catharinä im Hof, einer gebornen Schlüſſelfelderin von Kirchen Sittenbach, Tochter, geboren anno 1674 vermählt an. 1707 den 29 Mart. ſtarb anno 1733 den 15 Nov.

Maria Catharina Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1674 den 25 Nov. ſtarb an. 1675 den 19 April.

Maria Sabina Löffelholzin von Colberg geboren an. 1676 den 7 Febr. ſtarb anno 1716. Gemahl, Herr Friederich Wilhelm im Hof. Aſſeſſor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, geboren anno 1671 den 13 Febr. vermählt anno 1699 den 17 Oct. ſtarb an. 1717 den 9 Febr.

Anna Juliana Löffelholzin von Colberg geboren an. 1677 den 23 Jul. ſtarb den 10 Oct. e. a.

Hanß Chriſtoph Löffelholz von Colberg, geboren anno 1678 den 17 Nov. ſtarb den 3 Dec. ejusdem anni.

Hanß Burckhard Löffelholz von Colberg geboren an. 1680 den 28 Jan. ſtarb den 6 Febr. eod. an.

Ein todter Sohn geboren a. 1681. den 17 Jan.

Johann Friederich Löffelholz von Colberg, führet dermalen die Johann Friederichiſche Linie dauerhaft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCXII.

Hanß Friederich Löffelholz von Colberg, geboren a. 1684 den 30 Jun. ſtarb den 5 Jul. eodem anno.

Maria Clara Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1635 den 14 Jul. ſtarb an. 1734. Gemahl, Herr Chriſtoph Berthold Tucher von Simmelsdorf, Obriſter bey den löblich Fränkiſchen Crayß General Jartheimiſchen Regimente, Senator zu Nürnberg und Deputatus beym löblich Fränkiſchen Crayß Convent, geboren anno 1667 vermählt an. 1714 ſtarb anno 1731.

Hanß Philipp Löffelholz von Colberg, geboren an. 1687 den 15 Jul. ſtarb den 7 Sept. ejusdem anni.

Maria Chriſtina Löffelholzin von Colberg geboren an. 1688 den 17 Sept. † den 6 Oct. e. a.

Maria Barbara Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1691 den 14 Jul. ſtarb den 20 Jul. e. a.

Hanß Wolf Löffelholz von Colberg, geboren a. 1694 den 29 Dec. ſtarb an. 1697 den 4 Jun.

Hanß Carl Löffelholz von Colberg geboren anno 1708 den 14 April ſtarb den 18 April eod. an.

Catharina Sibylla Löffelholzin von Colberg geboren anno 1710 den 26 Dec. ſtarb anno 1711 den 29 Jan.

Hanß Jacob Löffelholz von Colberg geboren an. 1712 den 15 May ſtarb den 12 Aug. eodem anno.

Helena Sibylla Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1713 den 4 Sept. ſtarb an. 1714 den 7 Febr.

TABVLA CCCXII.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in älterer Haupt- und deren daraus gekommenen Johann Friederichisch blühenden Linie.

Johann Friederich Löffelholz von Colberg zu Zerzabelshof, führet dermalen die Johann Friederichische Linie dauerhaft fort (Tab. CCCXI.) geboren anno 1682 den 21 Jun. studirete zu Altorf wie auch zu Halle in Sachsen, und ist seit anno 1722 Ober Zoll Amtmann zu Nürnberg. Gemahlin (I) Maria Catharina im Hof, Herrn Paul Gottfrieds im Hof, und Frauen Susanna Felicitas im Hof, einer gebornen Praunin, Tochter, geboren anno 1689 vermählt anno 1709 den 23 April, starb anno 1727 den 31 May. (II) Maria Helena Holzschuberin von Aspach, Herrn Siegemund Elia Holzschubers von Neuenbürg und Thalheim, des innern Raths zu Nürnberg, und Frauen Helena Elisabetha Holzschuberin von Neuenbürg, einer gebornen Fürerin von Haimendorf, Tochter, geboren anno 1681 den 27 May, vermählt anno 1728 den 12 Oct. lebt ohne Kinder.

Johann Friederich Löffelholz von Colberg zu Zerzabelshof, geboren anno 1709 den 7 Jan. starb anno 1738 den 8 May ohne Leibes Erben. Gemahlin, Magdalena Regina Winklerin von Mohrenfelß, Herrn Wolfgang Christoph Winklers von Mohrenfelß zu Hemmhofen, Buch, Zeckern und Uttenreuth, Kayserlich wirklichen Raths, Chur Maynzisch- wie auch Hochfürstlich Bambergischen geheimen Raths, dann Frauen Annä Margarethä Winklerin von Mohrenfelß, einer gebornen Tucherin von Simmelsdorf, Tochter, geboren anno 1717 den 19 May, vermählt anno 1737 den 6 Aug. Sie lebet dermalen mit Herrn Christoph Jacob Waldstromern von Reichelsdorf, Senatori zu Nürnberg, in der Ehe.

Susanna Catharina Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1710 den 22 Jan. Gemahl, Herr Georg Wilhelm Löffelholz von Colberg zu Gibitzenhof, Assessor und Schöpf am unter Gericht zu Nürnberg, geboren an. 1711 den 8 Sept. vermählt an. 1734 den 18 May.

Helena Catharina Löffelholzin von Colberg geboren an. 1713 den 14 Jun. Gemahl, Herr Carl Siegemund Elias Holzschuher von Aspach und Harrlach auf Thalheim, Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht zu Nürnberg, geboren anno 1713 den 2 Febr. vermählt anno 1736 den 12 Jun.

Helena Catharina Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1716 den 7 Febr. starb eod. anno.

Maria Catharina Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1712 den 22 Mart.

Anna Catharina Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1715 den 1 Jan. † an. 1716 den 14 Jul.

Ein toder Sohn geboren anno 1717 den 20 Febr.

Christoph Friederich Löffelholz von Colberg geboren anno 1718 den 14 Sept. Gemahlin, Helena Maria Volckamerin von Kirchen Sittenbach, Herrn Carl Benedict Volckamers von Kirchen Sittenbach, Assessoris und Schöpfens am Land- und Bauern-Gericht zu Nürnberg, dann Frauen Helenä Mariä Volckamerin von Kirchen Sittenbach, einer gebornen Tucherin von Simmelsdorf, Tochter, geboren anno 1718 den 29 April, vermählt anno 1741 den 11 Dec.

Anna Catharina Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1720 den 22 April.

Carl Friederich Löffelholz von Colberg, geboren anno 1723 den 22 Oct. starb anno 1734 den 18 Sept.

Regina Catharina Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1722 den 17 Mart. starb anno 1724 den 30 Jan.

Eine tode Tochter geboren anno 1727 den 31 May, daran die Frau Mutter gestorben ist.

Helena Maria Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1742 den 8 Sept. starb den 21 Oct. eod. a.

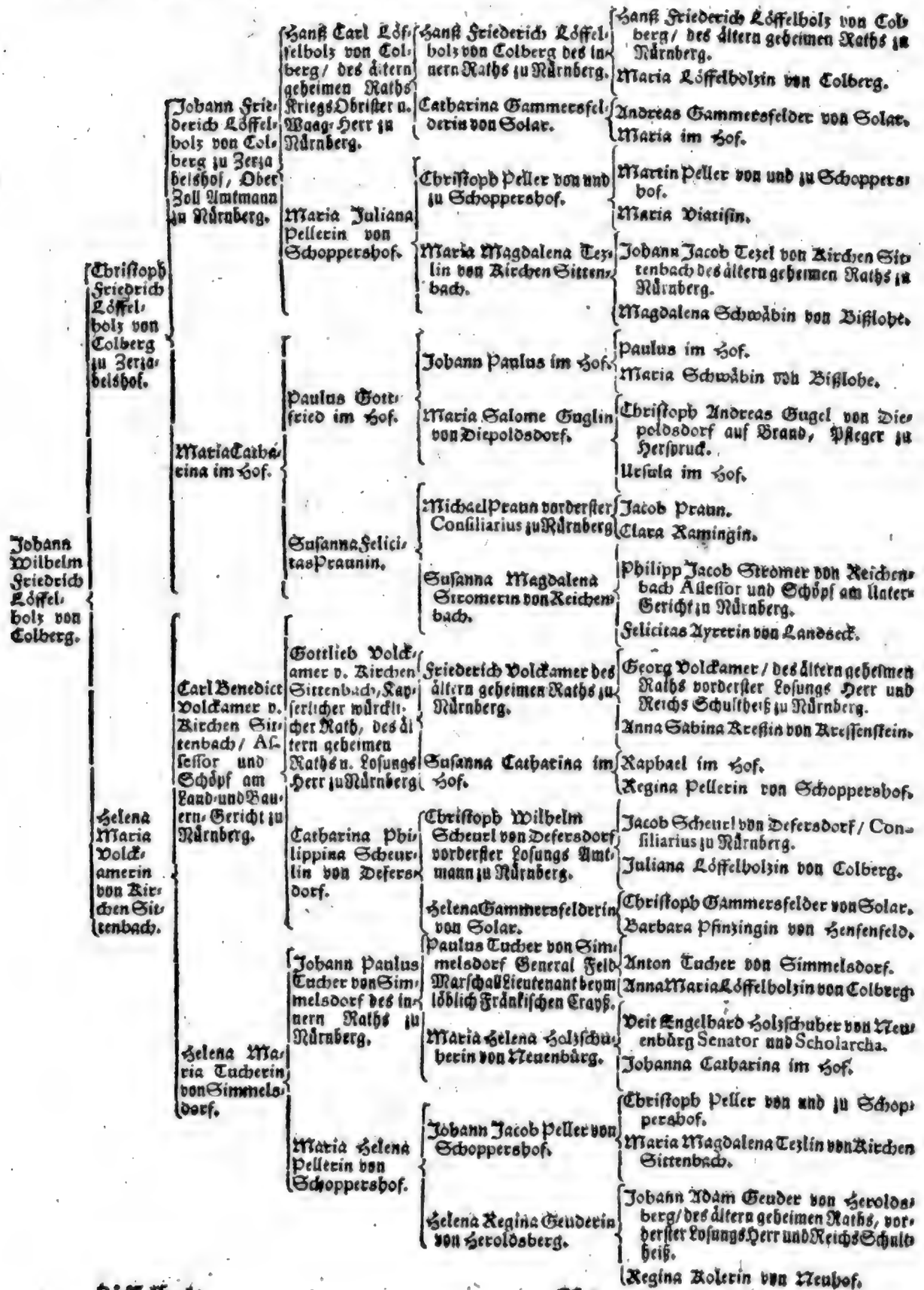
Johann Wilhelm Friederich Löffelholz von Colberg geboren an. 1743 den 4 Oct.

Helena Maria Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1744 den 22 Dec.

Johann Adam Carl Friederich Löffelholz von Colberg geboren anno 1746 den 5 Febr. starb den 14 Jul. eod. anno.

TABVLA CCCXIII.

Von denen Löffelholziſchen Ahnen zu vorſtehender Linie.



TABVLA CCCXIV.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in älterer Haupt- und deren daher gekommen Johann Friederichiſch- aus ſolcher aber entſprungen und im Manns Stamm wieder erloſchenen Hanß Dieterichiſchen Linie.

Hanß Dieterich Löffelholz von Colberg / Stifter der im Manns Stamm wieder ausgegangen ſo genannt Hanß Dieterichiſchen Linie (Tab. CCCIX.) geboren anno 1617 den 22 Febr. ſtudirte zu Altorf, durchreiſete alsdann Frankreich, kam nach ſeiner Ruckkunft zu Nürnberg ins Land und Bauern-Gericht, ward anno 1647 Verwalter über die beyden Klöſter St. Clara und Pillenreuth und ſtarb anno 1683 den 2 Jul. Gemahlin, Clara Grundherrin von Altenthann, Herrn Ulrich Grundherrns von Altenthann und Weyherhauß, des ältern geheimen Raths, vorderſten Loſungs Herrns und Reichs Schultheiſens zu Nürnberg, dann Frauen Mariä Magdalenä Grundherrin von Altenthann, einer gebornen Rottengatterin, Tochter, geboren anno 1619 den 27 Aug. vermählt anno 1643 den 15 Mart. ſtarb anno 1671 den 1 Jul.

Hanß Ulrich Löffelholz von Colberg / geboren anno 1644 den 2 Jun. gienge anno 1667 den 15 April nach Italien, begab ſich allda unter des Groß Herzogs von Florenz Leib Guarde, kam unter derſelben anno 1670 nach Meſſina, und dienete dem Groß Herzog zu Waſſer und Land 39 Monate. Anno 1675 retournierete er und ward anno 1674 Cornet, anno 1675 aber Lieutenant bey den Nürnbergiſch Fränkiſchen Crayß Contingent, überkame alsdenn anno 1679 die Pfleg der beyden Klöſter St. Clarä und Pillenreuth, und ſtarb an. 1697 den 2 Mart. Gemahlin, Maria Sophia Kreßin von Kreſſenſtein, Herrn Jobſt Chriſtoph Kreſſens von Kreſſenſtein, des ältern geheimen Raths vorderſten Loſungs Herrns und Reichs Schultheiſens, dann Frauen Annä Sophiä Kreßin von Kreſſenſtein, einer gebornen Fürerin von Haimendorf, Tochter, geboren anno 1661 den 11 Oct. vermählt anno 1684 den 8 Sept. ſtarb anno 1746 den 1 Mart.

Maria Magdalena Löffelholzin v. Colberg / geboren anno 1645 den 8 Jun. ſtarb den 18 Jun. eod. an.

Maria Helena Löffelholzin von Colberg / geboren anno 1648 den 17 Sept. ſtarb an. 1689 den 28 May ledig.

Clara Catharina Löffelholzin von Colberg / geboren anno 1652 den 31 Oct. ſtarb an. 1718 den 20 Jun. Gemahl, Herr Hanß Chriſtoph Harßdörffer von Fiſchbach geboren anno 1626 den 22 Jan. vermählt anno 1683 den 24 Sept. ſtarb anno 1710 den 14 Nov.

Maria Jacobina Löffelholzin von Colberg / geboren anno 1654 den 9 April ſtarb anno 1693 den 11 Jun. Gemahl, Herr Albrecht Chriſtoph Gugel von Diepoldsdorf auf Brand, geboren anno 1662 den 14 Nov. vermählt anno 1688 den 20 Aug. ſtarb anno 1735 den 7 Nov.

Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg / geboren anno 1657 den 2 Febr. ſtarb in der Jugend.

Susanna Clara Löffelholzin von Colberg geboren anno 1647 den 12 Jul. ſtarb anno 1672 den 28 Nov. unvermählt.

Anna Catharina Löffelholzin von Colberg / geboren anno 1651 den 16 Aug. ſtarb den 23 Aug. eod. an.

Hanß Dieterich Löffelholz von Colberg / geboren anno 1650 den 25 Mart. ſtudirte zu Altorf, reiſete an. 1673 über Ulm nach Baſel, Genev, Turin, Genua, Livorno Piſa und Rom, wo er das an. 1675 angeſtellte Jubiläum celebriren ſahe, gienge hierauf nach Neapolis, betrachtete den Berg Veſuvium und die Stadt Pozzuolo und kam wieder nach Rom. Als er ſich da 4 Monate aufgehalten, machte er die Tour über Loretto, Ancona und Ravenna nach Venedig, die ſolenne Vermählung des Doge mit dem Meer zu ſehen. Von dar verfügte er ſich über Padua, Milano, Florenz und Ferrara wieder nach Venedig, das Carneval zu betrachten, und arrivirete an. 1676 den 27 Febr. über Trient, Inſpruck und München zu Nürnberg, kame daſelbſten an. 1691 in die obere Regiſtratur, ward an. 1693 Aſſeſſor und Schöpf im unter Gericht, endlich aber des heiligen Römiſchen Reichs Stadt-Blut und Bann Richter zu Nürnberg und ſtarb an. 17.. den .... Gemahlin, Helena Catharina Oelhafin von Schöllenbach, Herrn Gabriel Oelhafens von und zu Schöllenbach, Richters zu Mark Wöhrd und Frauen Mariä Helenä Oelhafin von Schöllenbach, einer gebornen Paumgärtnerin von Holenſtein, Tochter, Herrn Chriſtoph Achatii Hülſens von Rathsberg, hinterlaſſene Frau Wittwe, geboren an. 1651 den 27 Mart. vermählt anno 1685 den 22 April ſtarb anno 1723.

Maria Sophia Löffelholzin von Colberg / geboren an. 1685 den 5 Aug. ſtarb an. 1741 den 19 Aug. als Wittwe und ruhet bey St. Johannis zu Nürnberg. Gemahl Herr Chriſtoph Jacob Peller von und zu Schoppershof, geboren an. 1683 den 1 Dec. vermählt an. 1708 den 24 April ſtarb anno 1729 den 16 Febr.

Maria Clara Löffelholzin von Colberg / geboren anno 1686 den 28 Oct. ſtarb den 30 Dec. e. a.

Johann Jobſt Löffelholz von Colberg / geboren anno 1687 den 6 Dec. ſtarb an. 1688 den 8 Jan.

Clara Helena Löffelholzin von Colberg / geboren anno 1686 den 5 Sept. ſtarb den 2 Oct. eodem anno

Hanß Chriſtoph Löffelholz von Colberg / geboren anno 1688 den 16 Nov. ſtudirte zu Gieſſen und Altorf, reiſete über Regenſpurg, Paſſau und Linz nach Wien und ſtarb an. 1722 den 20 April zu Nürnberg als der Letzte dieſer Hanß Dieterichiſchen Linie. Gemahlin, Anna Maria Lämblin von Ebenreuth, vermählt anno 1716 den 23 Mart. ſtarb an. 1722 den 15 Febr. in Kind Bette am Brand.

Helena Maria Löffelholzin von Colberg / geboren an. 1717 den 12 Sept. Gemahl, Herr Georg Stephan Tucher von Simmelsdorf, des innern Raths zu Nürnberg, geboren an. 1709 vermählt anno 1734.

Anna Margaretha Löffelholzin von Colberg geboren an. 1718 den 29 Aug. ſtarb den 12 Sept. eodem anno.

Sophia Magdalena Löffelholzin von Colberg / geboren an. 1720 den 16 Jul. lebte nur 6 Tage.

Ein todes Söhnlein, geboren an. 1722 den 15 Febr. darüber die Frau Mutter geſtorben iſt.

Löffelholz.

TABVLA CCCXV.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in älterer Haupt- und deren daraus gekommenen Johann Wilhelminiſch wieder erloſchenen Linie.

Hanß Wilhelm Löffelholz von Colberg / Stamm Herr der aus der ältern Haupt Branche entſprungen Johann Wilhelminiſchen Linie, welche im Freyherren Stand erhoben worden, aber wieder erloſchen iſt (Tab. CCCIX.) geboren anno 1591 den 9 Jul. ſtudirte zu Altorf und Straßburg, reiſete binnen vierthalb Jahren mit ſeinem Bruder Herrn Hanß Jacob Löffelholzen und dem Hofmeiſter Agricola durch Teutſchland, Frankreich, Engeland, die Niederlande und Dännemarck, ſtarb anno 1632 den 2 Nov. an einer hitzigen Krankheit. Gemahlin (I) Jacobina im Hof, Herrn Jacobs im Hof, und Frauen Mariä im Hof, einer gebornen Behaimin, Tochter, geboren anno 1597 den 24 Mart. als Zwilling, vermählt anno 1615 den 16 Oct. ſtarb anno 1630 den 14 May. (II) Helena Pömerin, Herrn Hanß Jacob Pömers, und Frauen Clarä Pömerin, einer gebornen Grundherrin von Altenthann, Tochter, vermählt anno 1631 den 16 May, ſtarb anno 1658 den 19 Aug. als Wittwe an der Schwindſucht.

I. Maria Helena Löffelholzin von Colberg geboren anno 1618 ſtarb in der Jugend.

I. Hanß Wilhelm Löffelholz von Colberg geboren an. 1619 den 12 Oct. ſtarb den 20 Oct. cod. anno.

I. Urſula Löffelholzin von Colberg geboren anno 1620 den 24 Sept. ſtarb den 30 Oct. ejusdem anni.

I. Chriſtoph Jacob Löffelholz von Colberg geboren anno 1622 den 6 April, ſtarb den 11 April eodem anno.

I. Clara Jacobina Löffelholzin von Colberg geboren an. 1623 den 25 May, ſtarb an. 1655 den 25 Sept. Gemahl, Herr Georg Chriſtoph Pömer, vermählt anno 1649 den 9 Jun. ſtarb anno 1679 den 11 Febr.

I. Jacob Wilhelm Löffelholz v. Colberg / führte die wieder ausgegangen Johann Wilhelminiſche Linie fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCXVI.

I. Fünf tod geborne Kinder zu unterſchiedlichen Zeiten.

I. Hanß Georg Löffelholz von Colberg / geboren anno 1630 den 7 May ſtarb den 23 Sept. c. a. Sieben Tage nach der Geburt dieſes Kindes, iſt deſſen Frau Mutter verſtorben.

2. Hanß Hieronymus Löffelholz von Colberg / geboren anno 1632 den 2 May, ſtudirte zu Altorf, Leiden und Gröningen, beſahe die Niederländiſchen Provinzen, reiſete durch Engeland und Frankreich, kam nach ſeiner Retour zu Nürnberg anno 1661 ins Land- und Bauern- anno 1664 ins Unter- und anno 1667 ins Stadt- und Ehe-Gericht, ward anno 1670 Herr des innern Raths, anno 1671 junger Burgermeiſter, erlangete nach dieſem auch unterſchiedliche Aemter und ſtarb anno 1676 den 26 Jul. Gemahlin, Sabina Dorothea Grundherrin von Altenthann, Herrn Leonhard Grundherrens von Altenthann und Weyherhauß, des ältern geheimen Raths und dritten obriſten Hauptmanns zu Nürnberg, dann Frauen Dorotheä Grundherrin von Altenthann, einer gebornen Müleggin, Tochter, geboren anno 1637 den 24 Jun. vermählt an. 1659 den 2 May ſtarb anno 1697 den 3 May als Wittwe.

Helena Dorothea Löffelholzin v. Colberg / geboren an. 1660 den 3 Febr. ſtarb den 10 Jul. cod. an.

Urſula Sabina Löffelholzin von Colberg geboren anno 1661 den 17 Mart. ſtarb an. 1736 den 28 Jan. Gemahl, Herr Johann Chriſtoph im Hof zu Merlach, Solar und Stephansgefählen, Kayſerlicher würklicher Rath, Chur Maynziſch wie auch Hochfürſtlich Bambergiſch- und Groß Herzoglich Toſcaniſcher geheimer Rath, dann des ältern geheimen Raths vorderſter Loſungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren an. 1659 den 1 Oct. vermählt an. 1697 den 17 Oct. ſtarb an. 1736 den 31 Aug.

Hanß Jacob Löffelholz von Colberg / geboren an. 1662 den 27 Jul. ſtarb den 17 Sept. cod. an.

Catharina Dorothea Löffelholzin von Colberg geboren anno 1664 den 29 Mart. ſtarb anno 1737 den 6 Jan. Gemahl, Herr Siegemund Chriſtoph Pfinzing von Henfenfeld, Obriſt Lieutenant über die geworbene Guarniſon und 3 Bataillons junger Burger Mannſchaft zu Nürnberg, geboren anno 1663 den 4 Jun. vermählt anno 1708 den 19 Jun. ſtarb anno 1718 den 29 May.

Helena Catharina Löffelholzin von Colberg / geboren anno 1665 den 8 Jul. †

TABVLA CCCXVI.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in älterer Haupt- und deren daraus gekommenen Johann Wilhelminisch wieder erloschenen Linie.

Jacob Wilhelm Löffelholz von Colberg/ führte die wieder ausgegangen Johann Wilhelminische Linie fort (Tab. CCCXV.) geboren anno 1624 den 30 Oct. studirete zu Altorf und Jena, gienge anno 1645 nach Oßnabrügg und anno 1646 nach Holland, nahm daselbsten unter den Prinzen von Oranien Kriegs Dienste an, und stunde in solchen 18 Monate. Anno 1647 reisete er von Seeland zu Wasser nach Frankreich, dienete unter des dasigen Königs Leib Regiment 7 Monate, zog sich nach Lion, und kame anno 1649 den 2 April wieder nach Hause. Anno 1654 ward er Registrator im Leybhauß, anno 1655 Cazirer daselbsten und anno 1664 Amtmann im Leybauß. Von dar kame er anno 1675 zum Losungs Amt ward endlich vorderster Losungs Amtmann und starb anno 1688 den 2 Nov. Gemahlin (I. Regina Catharina Scheurlin von Defersdorf, Herrn Christian Scheurls von Defersdorf Assessoris und Schöpfens am Stadt- und Ehe Gericht zu Nürnberg, dann Frauen Regina Scheurlin von Defersdorf einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1632 den 30 Oct. vermählt anno 1651 den 6 Oct starb anno 1674 den 19 Mar. (II) Susanna Behaimin, Herrn Albrecht Behaims, Amtmanns des Waldes St. Sebaldi zu Nürnberg, und Frauen Juliana Behaimin, einer gebornen Tucherin von Simmelsdorf Tochter, geboren anno 1621 den 2 Jan. vermählt anno 1676 den 10 Jan. starb anno 1689 den 3 Oct. als Wittwe ohne Kinder.

Christina Regina Löffelholzin von Colberg geboren a. 1652 den 24 Dec. † anno 1675 den 25 Febr.

Heinrich Wilhelm Löffelholz von Colberg geboren an. 1654 den 12 Oct. kam in Bischöfflich Münsterische Kriegsdienste, von dar in des löblich Fränkischen Crayses endlich aber in Kayserliche Dienste, und starb anno 1689 den 23 Mart. zu Dendroe in Ober Ungarn an einem hitzigen Fieber als Obrist Wacht Meister unter den löblich Thüngischen Regimente.

Hanß Wilhelm Löffelholz v. Colberg, geboren anno 1656 den 5 Jun. starb an. 1675 den 4 Febr. an einer hitzigen Krankheit.

Christian Wilhelm Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1657 den 6 Nov. trat in des löblich Fränkischen Crayses Kriegsdienste und starb sehr frühzeitig an. 1674 den 26 Sept.

Maximilian Wilhelm Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1659 den 16 Sept. starb an. 1680 den 26 Febr. auf der Universität Jena, wo er sich studirens halber aufgehalten, und liegt daselbsten in der Collegiat Kirche begraben.

Georg Wilhelm Freyherr Löffelholz von Colberg/ führte die Johann Wilhelminisch wieder erloschene Linie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCXVII. A.

Maria Regina Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1663 den 7 Oct. starb an. 1746 den 6 Dec. Gemahl (I) Herr Hieronymus Pömer, vermählt anno 1698 den 19 Mart. ertrank an. 1706 den 8 Febr. unglücklicher weise bey angelaufenem Wasser (II) Herr Joachim Siegemund Gammersfelder von Solar, vorderster Zoll Amtmann, vermählt an. 1713 den 2 May, starb an. 1722 den 1 Dec. plötzlich am Schlag.

Sabina Regina Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1665 den 9 May, starb an. 1718. Gemahl, Herr Fe ix Jacob Tetzel von Kirchen Sittenbach, Senator zu Nürnberg vermählt an. 1706 den 19 May.

Sibylla Regina Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1667 den 25 May, starb anno 1728. Gemahl, Herr Georg Siegemund von Fürtenbach zu Reichenschwand Lieutenant, vermählt an. 1700 den 23 Jan.

Jacob Wilhelm Löffelholz von Colberg/ führte die wieder ausgegangen Johann Wilhelminische Linie gleichfals fort. Von Ihm und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCXVII. B.

Friederich Wilhelm Löffelholz von Colberg geboren anno 1670 den 31 Jan. ward Kayserlicher Hauptmann bey dem löblichen Regimente Prinz Louis von Baaden, und blieb anno 1696 den 26 Aug. in der Action bey Ollasch.

Susanna Regina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1671 den 18 Jul. starb den 16 Dec. c. a.

Anna Regina Löffelholzin v. Colberg/ geboren an. 1672. den 7 Sept. starb den 10 Oct. c. a.

Hieronymus Wilhelm Löffelholz von Colberg geboren an. 1674 den 21 May, starb den 23 Jun. cod. anno.

TABVLA CCCXVII. A.

Von denen Freyherren Löffelholzen von Colberg in älterer Haupt- und deren daraus gekommen Johann Wilhelminiſch wieder erloſchenen Linie.

Georg Wilhelm Freyherr Löffelholz von Colberg / führte die wieder ausgegangen Johann Wilhelminiſche Linie fort (Tab. CCCXVI.) geboren anno 1661 den 9 Jun. kam in ſeiner Jugend zu den Herrn Marggraf Hermannen von Baaden Baaden als Page, nahm daſelbſten die Römiſch Catholiſche Religion an, ward nach Turin auf die Academie geſchicket, daſelbſten die Ritterlichen Exercitia zu erlernen, nach der Rückkunft aber ausgemuſtert und mit der Ehrge eines Stallmeiſters zugleich aber auch mit einer Hauptmanns Stelle bey den löbl. Dhaunſchen Regimente bekleidet, erhielte hierauf Kayſerliche Dienſte, ward Obriſter über ein Regiment zu Fuß, Commendant zu Peterwardein, nachhero zu Ofen und des daſigen Diſtricts commandirender General, endlich aber Kayſerl. cher Hof Kriegs Rath und General Feld Zeug-Meiſter. Anno 1708 den 6 Aug. ward er von des Römiſchen Kayſers Joſephi Majeſtät, nebſt ſeinen männ- und weiblichen Nachkommen, in des heiligen Römiſchen Reichs Freyherren Stand erhoben, ſtarb anno 1719 den 10 Aug. zu Ofen und liegt allda begraben. Gemahlin (I) Maria Polyxena Joſepha Stuppartin von Löwenthal, Herrn Peter Stupparts von Löwenthal, Kayſerlich und Königlich Böhmiſchen Raths, dann Frauen Annä Margarethä Stuppartin von Löwenthal, einer gebornen von Hammer, Tochter, vermählt anno 1687 den 13 May, ſtarb anno 1692 den 1 Nov. im letzten Kind Bette. (II) Charitas Conſtantia Gräfin Zaunerin aus Ungarn, vermählt anno 1708 ſtarb anno 1725.

Deodatus Wilhelm Bonaventura Ignatius Johannes Petrus Antonius Löffelholz von Colberg / geboren anno 1688 den 13 Jul. ſtarb anno 1694 den 11 April im ſechſten Jahr ſeines Alters.

Joſeph Wilhelm Donatus Euſebius Freyherr Löffelholz von Colberg / geboren anno 1689 den 30 Sept. ward Kayſerlicher Obriſt Lieutenant, und blieb in der Action bey Villa Franca durch eine Falconet Kugel, welche ihn traf als er auf das dritte Pferd ſteigen wollen ohne männliche Leibes Erben anno 1719 den 23 Jun. Gemahlin, Franciſca Thereſia Gräfin von Grotten.

Maria Margaretha Thereſia Freyin Löffelholzin von Colberg / geboren anno 1691 den 24 Oct. Gemahl. Herr Franciſcus Carolus Graf Colonna von Felß.

TABVLA CCCXVII. B.

Jacob Wilhelm Löffelholz von Colberg / führte die wieder ausgegangen Johann Wilhelminiſche Linie gleichfals fort (Tab. CCCXVI.) geboren anno 1668 den 17 Dec. gienge anno 1686 auf die Univerſität Altorf, machte anno 1683 eine Reiſe über Augſpurg, Tyrol, Venedig, Loretto, Rom, Bologne und Padua, gienge durch Tyrol zurücke nach Augſpurg, Regenſpurg und Wien, und beſuchte ſeinen Herrn Bruder Georg Wilhelmen in Ungarn, beſahe alsdann Leutſchau, Eſchau, Tockay, Hermannſtadt und Clauſenburg, zog ſich zurücke nach Erla, Ofen, Raab und Wien. Als er daſelbſten eine Krankheit ausgeſtanden, nahm er ſeinen Weg nach Prag und Ober Schleſien, woſelbſten er bey den Herrn Grafen von Röder zwey Jahre Hofmeiſter war, und bey dieſer Gelegenheit das Herzogthum Mecklenburg und die See-Städte beſichtigte. anno 1693 quittirte er Schleſien, gienge nach Berlin, von dar über Wittenberg nach Leipzig, und langte den 22 May d. a. wieder in Nürnberg an. Anno 1694 kam er in die obere Regiſtratur, ward anno 1698 denen Herren Loſungs-Beamten adjungiret und ſtarb anno 1702 den 10 Nov. Gemahlin, Sabina Margaretha Pfinzingin von Henfenfeld, Herrn Jacob Pfinzings von Henfenfeld, und Frauen Mariä Marthä Pfinzingin von Henfenfeld, einer gebornen Holzſchuherin von Neuenburg, Tochter, geboren anno 1667 den 8 Oct. zu Heroldsberg, vermählt anno 1694 den 10 Sept. ſtarb anno 1742 den 14 Dec.

Maria Sälome Löffelholzin von Colberg geboren anno 1696 den 8 Oct. ſtarb anno 1720 den 20 Sept. Gemahl, Herr Carl Wilhelm Ebner von Eſchenbach, vorderſter Aſſeſſor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, wie auch ober Pfleger des Amts und der Vorſtadt Goſtenhof, geboren anno 1694 den 10 Nov. vermählt anno 1717 den 23 Nov. ſtarb anno 1740 den 27 Jul. durch einen unglücklichen Pferde Sturz.

Maria Barbara Löffelholzin von Colberg / geboren an. 1697 den 20 Nov. Gemahl. Herr Chriſtoph Gottlieb Scheurl von Defersdorf auf Morneck vorderer Aſſeſſor und Schöpf am Stadt- und Ehe Gericht zu Nürnberg, wie auch ober Pfleger des Amtes und der Vorſtadt Goſtenhof, geboren anno 1693 den 11 Febr. vermählt anno 1718 den 11 Oct.

Jacob Wilhelm Löffelholz von Colberg geboren anno 1699 den 3 May als Zwilling, ſtarb den 9 May ejusdem anni.

Ein toder Sohn geboren als Zwilling an. 1699 den 3 May.

Jacob Wilhelm Löffelholz von Colberg / geboren anno 1701 den 19 May ſtarb anno 1715 den 15 Febr. im 14 Jahre ſeines Alters.

TABVLA CCCXVIII.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in älterer Haupt- und deren daraus gekommen Johann Jacobiniſch wieder erloſchenen Linie.

Hanß Jacob Löffelholz von Colberg / Stamm Herr der aus der ältern Haupt Branche entſprungen aber auch wieder erloſchen Johann Jacobiniſchen Linie (Tab. CCCIX.) geboren anno 1593 den 8 Sept. gienge mit ſeinem Herrn Bruder Hanß Wilhelmen von Altorf aus auf Reiſen, und ſtarb anno 1631 den 11 Oct. in Herrn Johann Jacob Tezels von Kirchen Sittenbach Garten zu Nürnberg. Gemahlin, Magdalena Behaimin, Herrn Friederich Behaims, Pflegers zu Gräfenberg und Hilpoldſtein, dann Frauen Urſula Behaimin, einer gebornen Geuderin von Heroldsberg, Tochter, geboren anno 1593 den 5 Febr. vermählt anno 1619 den 27 April ſtarb anno 1652 den 3 April als Wittwe.

Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg / geboren an. 1620 den 16 Nov. ſtarb anno 1697 den 25 Febr. Gemahl, Herr Hanß Georg Tucher von Simmelsdorf, Pfleger zu Hilpoldſtein, geboren anno 1613 vermählt an. 1641 den 13 Sept. ſtarb anno 1674 den 10 Mart. zu Hilpoldſtein, und liegt in daſiger Schloß Kirche begraben.

Hanß Jacob Löffelholz von Colberg / geboren anno 1624 den 18 May, ward von einem wütenden Hunde gebiſſen, worauf man ihn anno 1676 den 23 Febr. im Bette tod gefunden hat. Gemahlin, Eliſabetha Regina Zorzin, Herrn Jacob Zorzens und Frauen Eſther Zorzin, einer geboraen Albrechtin, Tochter, Herrn Martin Carl Hallers von Hallerſtein hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt anno 1653 den 8 Aug. ſtarb anno 1693 den 1 Jul. als Wittwe.

Juliana Eſther Löffelholzin von Colberg / geboren anno 1654 den 17 Oct. ſtarb an. 1682 den 21 Jan. an der Schwindſucht. Gemahl, Herr Hanß Wilhelm Ebner von Eſchenbach, Pfleger zu Gräfenberg, geboren anno 1638 den 16 Jul. vermählt an. 1671 den 16 Jun. ſtarb anno 1683 als Wittwer.

Johann Jacob Löffelholz von Colberg geboren anno 1655 den 4 Nov. ward Hochgräflich Hohenlohe Schillingsfürſtiſcher geheimer Rath, ſtarb anno 1719 den 18 Aug. als der Letzte dieſer Johann Jacobiniſchen Linie, und liegt in der Kirche zu Franckenau unterhalb Schillingsfürſt begraben. Gemahlin (I) Clara Roſina Welſerin, Herrn Johann Jacob Welſers, und Frauen Eva Roſina Welſerin, einer gebornen Steinerin, Tochter, geboren anno 1666 vermählt anno 1684 den 12 Aug. ſtarb anno 1687 den 29 Dec. da ſie eine Tochter mit ihm gezeuget hatte, im Kind Bette (II) Maria Barbara Hallerin von Hallerſtein, Herrn Jobſt Lazari Hallers von Hallerſtein, des innern Raths zu Nürnberg, und Frauen Juliana Hallerin von Hallerſtein, einer gebornen Wölckerin, Tochter, geboren anno 1672 den 27 Sept. vermählt anno 1691 den 2 Nov. ſtarb anno 1736 den 16 Jun. als Wittwe, da ſie ihm 2 Kinder geboren.

1.
Regina Roſina Löffelholzin von Colberg geboren anno 1686 den 6 Jan. ſtarb anno 1691 den 30 Jun.

2.
Friederich Jacob Löffelholz von Colberg geboren anno 1692 den 23 Jan. ſtarb den 16 Mart. eodem anno.

2.
Maria Juliana Löffelholzin von Colberg geboren anno 1693 den 20 Aug. ſtarb anno 1698 den 13 Oct.

TABVLA CCCXIX.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in älterer Haupt- und deren daraus gekommen Johann Ernestinisch wieder erloschenen Linie.

Johann Ernst Löffelholz von Colberg / Stamm Herr der aus der ältern Haupt Branche entsprungen aber auch wieder erloschen Johann Ernestinischen Linie (Tab. CCCIX.) geboren anno 1596 den 31 Jan. studirte zu Altorf, gienge mit seinem jüngern Bruder, Herrn Hanß Paul unter Inspection des berühmten Herrn Johannis Lymnæi durch Italien, Frankreich, Engeland und die Niederlande, ward nach seiner Rückkunft zu Nürnberg, bey den damals neu errichteten Zoll, Amtmann, und als selbiger wieder bey Seite gethan wurde, zog er auf das denen Herren Löffelholzen zuständig Adeliche Gut Heroldsbach, kame wieder nach Nürnberg, ward unter Pfleger im Gostenhof, und starb anno 1666 den 28 Dec. Gemahlin (I) Maria Löffelholzin von Colberg, Herrn Matthäi Löffelholzens von Colberg, des innern Raths zu Nürnberg, und Frauen Mariä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1600 den 14 Jan. vermählt anno 1621 den 27 Febr. starb anno 1630 den 12 Aug. im Kind Bette, da sie 7 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Catharina Philippina Löffelholzin von Colberg, Herrn Burkhard Löffelholzens von Colberg, Kastners im Land Almosen Amte zu Nürnberg, und Frauen Susannä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Gößmeinin, Tochter, geboren anno 1610 den 28 Oct. vermählt anno 1631 den 19 April starb anno 1676 den 12 Sept. als Wittwe, da sie ihm 12 Kinder geboren.

1.
Joachim Ernst Löffelholz von Colberg / geboren an. 1622 den 4 Jan. hielte sich gar wenig in Nürnberg, sondern meistentheils auf seinen Land Gütern auf, und starb anno 1673 den 20 April am Podagra unvermählt, als der Lezte dieser Johann Ernestischen Linie.

1.
Eine todte Tochter geboren anno 1623 den 9 April.

1.
Regina Helena Löffelholzin von Colberg/geboren anno 1624 den 12 Jun. starb jung.

1.
Anna Maria Löffelholzin von Colberg geboren anno 1626 den 18 Jun. starb eodem anno.

1.
Anna Catharina Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1627 den 27 Mart. starb anno 1628 den 8 May.

1.
Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg geboren an. 1629 den 5 Febr. starb anno 1659 zu Herspruck in Kindsnöthen. Gemahl, Herr Johann Dieterich von Wimpfen, vermählt an. 1658 den 3 May starb anno 1689 den 17 Nov.

1.
Maria Catharina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1630 den 7 Aug. starb eodem anno & die.

2.
Hanß Christoph Löffelholz v. Colberg/ geboren anno 1632 den 2 Mart. starb den 22 April e. a.

2.
Hanß Wilhelm Löffelholz von Colberg / geboren an. 1633 den 6 Mart. starb den 11 Jun. ejusdem anni.

2.
Susanna Barbara Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1634 den 24 April starb den 5 Nov. eod. an.

2.
Georg Friederich Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1635 den 2 Jun. starb anno 1638 den 19 Jan.

2.
Hanß Zacharias Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1637 den 14 Mart. als Zwilling † an. 1638 den 26 Jun.

2.
Hanß Christoph Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1637 den 14 Mart. als Zwilling, starb anno 1639 den 22 Dec.

2.
Maria Catharina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1639 den 26 Mart. starb anno 1704 den 18 Aug. Gemahl, Herr Philipp Jacob Tezel von Kirchen Sittenbach, vermählt anno 1659 den 9 Aug. starb.

2.
Maria Philippina Löffelholzin von Colberg/geboren an. 1641 den 26 Oct. starb an. 1684 den 8 Aug. als Wittwe. Gemahl, Herr Friederich Waldstromer von Reichelsdorf zu Strengenberg, Adjutant beym löblich Fränkischen Crayß, geboren an. 1634 den 10 Aug. vermählt an. 1668 den 26 Oct. starb anno 1684 den 26 Jun.

2.
Anna Susanna Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1644 den 5 Mart. starb anno 1680 zu Dreßden an der Pest. Gemahl, Herr Johann Wilhelm Hofmann, vermählt anno 1667 starb

2.
Christoph Michael Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1646 den 19 Mart. starb den 25 Mart. ejusdem anni.

2.
Helena Sabina Löffelholzin von Colberg geboren anno 1648 den 19 Febr. starb den 16 Mart. eodem anno.

2.
Helena Löffelholzin von Colberg geboren anno 1649 den 13 Mart. starb anno 1665 den 14 Mart. unvermählt.

TABVLA CCCXX.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in älterer Haupt- und deren daraus gekommenen Johann Pauliniſch blühenden Linie.

Hanß Paulus Löffelholz von Colberg/ Stamm Herr der aus der ältern Haupt Branche dermalen blühenden Johann Pauliniſchen Linie (Tab. CCCIX.) geboren anno 1598 den 25 Jun. ſtudirte zu Altorf, beſahe mit ſeinem Bruder Herrn Hanß Ernſten unter der Aufſicht Herrn Lymnæi fremde Länder, erhielte nach ſeiner Rückkunft die Nürndergiſche Pflege Hilpoldſtein, wo er im 30jährigen teutſchen Krieg viel Ungemach ausgeſtanden. Anno 1634 bekame er die Pflege Lauf, und ſtarb anno 1658 den 15 Oct. Gemahlin (I) Anna Sabina Löffelholzin von Colberg, Herrn Chriſtoph Löffelholzens von Colberg, des innern geheimen Raths und Scholarchæ zu Nürnberg, dann Frauen Sabinä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Haßdörfferin, Tochter, geboren anno 1603 den 24 Jul. vermählt anno 1621 den 2 Jul. ſtarb anno 1645 den 15 April zu Lauf an der Schwindſucht, da ſie ihm 17 Kinder geboren, und liegt in der Kirche zu Lauf begraben. (II) Regina Pömerin von Diepoldsdorf, Herrn Georg Pömers von Diepoldsdorf Pflegers zu Velden und Altorf, dann Frauen Urſulä Pömerin von Diepoldsdorf, einer gebornen Behaimin, Tochter, geboren anno 1621 vermählt anno 1646 den 26 Jul. ſtarb anno 1654 zu Lauf, da ſie 5 Kinder mit ihm gezeuget hatte, und ruhet ebenfals in der Kirche zu Lauf. (III) Juliana Behaimin, Herrn Albrecht Behaims, Amtmanns des Waldes Sebaldi, und Frauen Julianä Behaimin, einer gebornen Tucherin von Simmelsdorf, Tochter, geboren anno 1616 den 24 April vermählt anno 1655 den 31 Aug. ſtarb an. 1662 den 12 Jul. zu Nürnberg als Wittwe, da ſie ihm 2 Kinder geboren, und liegt bey St. Jobſt begraben.

---

1. Anna Catharina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1621 den 7 Aug. ſtarb den 9 Sept. c. a.

1. Anna Catharina Löffelholzin von Colberg geboren an. 1623 den 23 Jul. † anno 1675 den 23 Mart. zu Nürnberg als Wittwe. Gemahl, Herr Wolf Albrecht Pömer, Pfleger zu Engelthal, vermählt anno 1652 den 28 Sept. ſtarb anno 1659 den 4 Dec.

1. Chriſtoph Wilhelm Löffelholz von Colberg. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe

1. Sabina Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1626 den 5 Febr. ſtarb an. 1694 den 25 Febr. am Schlag. Gemahl, Herr Paulus Harßdörffer von Fiſchbach, geboren anno 1634 den 1 Jan. vermählt an. 1667 den 17 Febr. ſtarb anno 1688 den 4 Jul.

Tab. CCCXXI. A.

1. Maria Helena Löffelholzin von Colberg geboren an. 1627 den 21 April ſtarb an. 1665 im Dec. zu Sulzbach. Gemahl, Herr Hanß Hartmann Schnetter von Sulzbach, vermählt anno 1664 den 13 Jun. ſtarb anno 1690.

1. Hanß Martin Löffelholz von Colberg. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe

1. Barbara Löffelholzin von Colberg geboren a. 1629 den 9 Dec. † an. 1630 den 11 Jan.

1. Catharina Barbara Löffelholzin Colberg geboren an. 1630 den 7 Dec. ſtarb an. 1680 den 24 Jul. als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Dieterich von Wimpfen vermählt anno 1663 den 24 Aug. ſtarb anno 1679 den 17 Nov.

1. Siegemund Paulus Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1632 den 23 Jan. ſtarb den 14 Febr. c. a.

Tab. CCCXXI. B.

1. Georg Paulus Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1633 den 6 April † eodem die & anno.

1. Hanß Paulus Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1634 den 4 April ſtarb den 17 May c. a.

1. Hanß Paulus Löffelholz von Colberg. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe

1. Anna Catharina Löffelholzin von Colberg geboren anno 1636 den 6 Jun. ſtarb den 12 Aug. cod. an.

1. Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1640 den 16 Oct. ſtarb an. 1707 den 27 Dec. an einem Schlag Fluß unvermählt.

1. Drey tod geborne Töchter, darunter ein paar Zwillinge geweſen.

Tab. CCCXXI. C.

2. Maria Regina Löffelholzin von Colberg geboren an. 1647 den 30 Jun. zu Lauf, ſtarb anno 1670 den 15 Febr. zu Forchheim, und liegt in der Kirche zu Bayersdorf begraben. Gemahl, Herr Andreas Zeidler, Hochfürſtlich Bambergiſcher Obriſt Wachtmeiſter u. Ingenieur der Veſtung Forchheim, vermählt a. 1668 den 30 Jun.

2. Georg Wilhelm Löffelholz von Colberg geboren an. 1648 den 13 Aug. ſtarb den 14 Aug. eodem anno.

2. Regina Helena Löffelholzin v. Colberg geboren an. 1649 den 14 Jul. ſtarb an. 1667 den 17 Oct. unvermählt.

2. Hanß Hector Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1652 den 27 Febr. ſtarb anno 1655 den 15 Nov.

2. Sabina Regina Löffelholzin v. Colberg/ geboren an. 1654 den 17 Jun. ſtarb den 26 Jun. cod. an.

3. Johann Wilhelm Löffelholz von Colberg führte die Johann Pauliniſche Linie dauerhaft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe

3. Suſanna Juliana Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1657 den 11 Oct. ſtarb anno 1712 den 26 Aug. an einem Schlag Fluß. Gemahl, Herr Georg Jacob Harßdörffer von Fiſchbach, des innern Raths zu Nürnberg geboren anno 1659 vermählt anno 1685 den 25 Aug. ſtarb anno 1721 den 20 Mart.

Tab. CCCXXII.

TABVLA CCCXXI. A.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in älterer Haupt- und deren daraus gekommen Johann Pauliniſchen Linie.

Chriſtoph Wilhelm Löffelholz von Colberg (Tab. CCCXX.) geboren anno 1614 den 29 Jul. durchreiſete die Niederlande und Frankreich, ward nach ſeiner Rückkunft Pfleger zu Velden anno 1660 und ſtarb anno 1664 den 10 May. Gemahlin, Maria Dorothea Pömerin, Herrn Wolf Albrecht Pömers, Pflegers zu Engelthal, und Frauen Helena Pömerin, einer gebornen Kreßin von Kreſſenſtein, Tochter, vermählt anno 1660 den 28 May, ſtarb anno 1664 den 6 Jun. im Kind Bette, da ſie ihm 2 Söhne geboren hatte.

Chriſtoph Wilhelm Löffelholz von Colberg, gebohren an. 1661 den 15 Jul. ſtarb den 26 Jul. d. a.

Georg Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren nach des Herrn Vaters Tod anno 1664 den 15 May, ſtarb anno 1665 den 22 Jan.

TABVLA CCCXXI. B.

Hanß Martin Löffelholz von Colberg (Tab. CCCXX.) geboren anno 1628 den 4 Sept. reiſete nach Oeſterreich, kame daſelbſten in Hochgräflich Sinzendorffiſche Dienſte, in welchen er profitable Reiſen durch Engeland, die Niederlande und einen guten Theil Teuſchlandes gethan, quittirete ſolche Dienſte, kame nach Nürnberg und ſtarb daſelbſten anno 1672 den 22 Febr. Gemahlin, Sabina Catharina Mufflin von Eſchenau, Herrn Chriſtoph Jacob Muffels von Eſchenau, des innern Raths zu Nürnberg, und Frauen Clara Magdalena Mufflin von Eſchenau, einer gebornen Pfinzingin von Henfenfeld, Tochter, vermählt anno 1681 den 22 Jul. ſtarb anno 1712 den 6 Aug. im 87 Jahr ihres Alters als Wittwe, und liegt nebſt ihm bey St. Jobſt begraben.

Chriſtoph Gotelieb Löffelholz von Colberg, geboren anno 1682 den 25 May ſtarb an. 1717 ohne Leibes Erben. Gemahlin, Suſanna Maria Heldin genannt Hagelsheimerin, die Lezte ihres Geſchlechts, Herrn Jacob Wilhelm Tezels von Kirchen Sittenbach hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt anno 1694 den 3 Oct. ſtarb.

Georg Jacob Löffelholz von Colberg, geboren an. 1665 den 17 Aug. trat in des löblich Fränkiſchen Crayſes Kriegs Dienſte, und ſtarb an. 1687 den 11 Oct. zu Raab in Ungarn.

TABVLA CCCXXI. C.

Hanß Paulus Löffelholz von Colberg (Tab. CCCXX.) geboren anno 1635 den 7 May, ſtudirte zu Altorf, gienge nach Italien unter des Groß Herzogs von Florenz Leib Guarde, blieb etliche Jahre allda, wendete ſich nach ſeiner Rückkunft auf die Güter, ſtarb anno 1680 den 18 Febr. auf ſeinen Adelichen Sitz zu Heroldsbach, und liegt in der Kirche zu Bayersdorf begraben. Gemahlin, Anna Lucia Sophia Stemplin, vermählt anno 1668 den 7 April, ſtarb, da ſie ihm eine Tochter geboren hatte.

Anna Sophia Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1669 den 3 May ſtarb bald wieder.

TABVLA CCCXXII.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in älterer Haupt- und deren daraus gekommen Johann Pauliniſch blühenden Linie.

Johann Wilhelm Löffelholz von Colberg zu Heroldsbach, führte die Johann Pauliniſche Linie dauerhaft fort (Tab. CCCXXI.) geboren an. 1656 den 17 May zu Lauf, ſtudirte zu Altorf und Leiden, durchreiſete die Niederlande und Frankreich, kam an. 1686 zu Nürnberg ins Land- und Bauern-Gericht, ward an. 1688 Amtmann in gemeiner Stadt Nürnberg Frohn Waage, an. 1695 Unter Amtmann in der Waag, an. 1698 Caßirer im Zoll Amt, an. 1713 obriſter Zoll Amtmann, verfertigte mit eigner Hand eine genealogiſche Tabelle von ſeiner Familie, ſtarb an. 1715 den 24 Jun. und liegt bey St. Jobſt begraben. Gemahlin, Magdalena Catharina Viatiſin, Herrn Paul Martin Viatis, und Frauen Anna Chriſtina Viatiſin, einer gebornen von Oyrl, Tochter, vermählt an. 1682 den 21 Jul. ſtarb an. 1720 den 1 Febr. als Wittwe, und liegt bey St. Jobſt.

Jacob Wilhelm Löffelholz v. Colberg, geboren an. 1686 den 17 May, † an. 1689 den 12 Sept.

Johann Paulus Löffelholz von Colberg geboren an. 1687 den 8 Sept. ſtudirte zu Tübingen und Jena, durchreiſete die Niederlande, Engeland und einen groſen Theil Teutſchlandes, ward Adjunctus im Keyh-Hauß an. 1712 nachgehends Caßirer, ſodann an. 1722 Amtmann über das Haber Umgeld, wie auch edler Lehen Gerichts Aſſeſſor beym Kloſter Mönchsberg, kam an. 1738 in den Rath zu Nürnberg, und lebt dermalen noch. Gemahlin, Anna Maria Pömerin, Herrn Johann Wilhelm Pömers, und Frauen Anna Maria Pömerin, einer gebornen von Eichler, Tochter, geboren an. 1695 den 27 Sept. vermählt anno 1713 den 7 Febr. ſtarb an. 1740 den 6 April zu Nürnberg da ſie 8 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Magdalena Chriſtina Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1689 den 28 Oct. Gemahl, Herr Chriſtoph Friederich im Hof von und zu Helmſtädt, des innern Raths zu Nürnberg, geboren anno 1696 den 12 Mart. vermählt anno 1724 den 29 Febr.

Jobſt Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren an. 1691 den 13 Jul. ſtarb den 1 Sept. eodem anno.

Chriſtoph Wilhelm Löffelholz von Colberg, führet dermalen die Johann Pauliniſche Linie gleichfals dauerhaft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCXXIII.

Johann Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren anno 1695 den 1 May ſtarb an. 1696 den 17 Oct.

Johann Paulus Löffelholz von Colberg, geboren anno 1714 den 4 Dec. ſtarb anno 1717 den 1 Aug.

Anna Maria Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1716 den 27 Mart. ſtarb an. 1720 den 28 Jul.

Joſeph Wilbelm Löffelholz von Colberg geboren anno 1718 den 31 May ſtarb den 8 Sept. ejusdem anni.

Maria Felicitas Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1720 den 5 Febr. ſtarb den 16 Febr. eodem anno.

Johann Friederich Löffelholz von Colberg, geboren anno 1725 den 18 Jan. ſtarb an. 1726 den 8 Jun.

Eva Sophia Maria Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1726 den 11 Oct.

Anna Maria Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1728 den 16 Jan. ſtarb den 2 Sept. eodem anno.

Johann Wilbelm Paulus Löffelholz von Colberg, geboren anno 1730 den 14 May.

TABVLA CCCXXIII.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in älterer Haupt- und deren daraus gekommen Johann Pauliniſch blühenden Linie.

Chriſtoph Wilhelm Löffelholz von Colberg zu Heroldsbach, führet dermalen die Johann Pauliniſche Linie gleichfals dauerhaft fort (Tab. CCCXXII.) geboren anno 1692 den 6 Sept. ſtudirete zu Jena und Halle, durchreiſete die Schweitz, Italien, Frankreich, Lothringen und einen groſen Theil Teutſchlandes, kame nach ſeiner Rückkunft anno 1720 in den gröſſern Rath zu Nürnberg, ward Pfleger des Stadt Almoſen Amtes anno 1722 Kaſtner in Land Allmoſe Amt anno 1729 Pfleger im Land Allmoſen Amt anno 1733 Herr des innern Raths anno 1745 und lebet dermalen als ein Mit Glied des innern geheimen Raths. Gemahlin, Suſanna Maria Behaimin von Schwarzbach, Herrn Johann Friederich Behaims von Schwarzbach, des innern Raths zu Nürnberg, und Frauen Mariä Helenä Behaimin von Schwarzbach, einer gebornen Tezlin von Kirchen Sittenbach, Tochter, geboren anno 1694 den 19 Aug. vermählt anno 1719 den 6 Jun.

Helena Maria Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1720 den 27 Jul. ſtarb anno 1724 den 6 May.

Clara Maria Löffelholzin von Colberg geboren an. 1722 den 3 Sept.

Siegemund Chriſtoph Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren a. 1724 den 5 Sept. ſtarb an. 1725 den 14 Febr.

Anna Maria Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1726 den 16 Febr. † an. 1727 den 6 Dec.

Siegemund Friederich Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren an. 1727 den 12 Dec.

Suſanna Helena Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1730 den 9 Febr.

Magdalena Chriſtina Löffelholzin von Colberg, geboren a. 1732 den 27 May ſtarb an. 1733 den 16 Sept.

Anna Maria Löffelholzin von Colberg geboren anno 1734 den 8 Jul. ſtarb anno 1736 den 4 April.

Suſanna Maria Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1736 den 16 Mart.

Magdalena Chriſtina Löffelholzin von Colberg geboren anno 1738 den 13 Oct. ſtarb anno 1742 den 22 Febr.

TABVLA CCCXXIV.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt-Linie.

Wolfgang Löffelholz, Stamm Herr der blühenden jüngern Haupt Linie (Tab. CCCVI.) geboren anno 1468 dienete an. 1487 dem Herrn Bischof zu Eichstädt mit zwey Pferden, kam anno 1502 in den Rath zu Nürnberg, aber anno 1503 auch wieder heraus, und wurde ins Stadt und Ehe-Gericht gesetzet. Er erhielte noch unterschiedliche Aemter, besonders aber die Aufsicht über den Brucken Bau, stiftete einen ewigen Jahrs Tag bey denen Augustinern zu Nürnberg mit 5 fl. ewigen Gelde, und verwendete vieles aus seinem Vermögen auf arme und kranke Leute, starb anno 1519. Gemahlin (I) Margaretha Stromerin von Reichenbach, Herrn Ulmann Stromers von Reichenbach, des ältern geheimen Raths und dritten obristen Hauptmanns zu Nürnberg, dann Frauen Susanna Stromerin von Reichenbach, einer gebornen Rieterin von Kornburg, Tochter; geboren anno 1479 vermählt anno 1498 starb anno 1518. Sie zeugte mit ihm die sechs nachstehende Kinder, und verschafte denen Augustinern 2 Meß Gewande, nemlich eins denen Bamberaischen auf die Löffelholzische Pfründ, und das andere gen Stockach an der Schwabach, welche nach ihren erfolgten Absterben, aus etlichen Damastenen Kleidern sind gemachet und an Ort und Stelle geliefert worden. (II) Dorothea Sachsin, Herrn Nicolai Sachsens Tochter, geboren anno 1501 vermählt anno 1519.

Helena Löffelholzin geboren anno 1499 ward nur 15 Wochen alt.

Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren anno 1501 ward in seiner Jugend nach Ingolstadt, alsdann aber nach Frankreich, die Studia zu continuiren geschicket, in der Meynung, daß er den geistlichen Stand ergreifen solte: wie er denn bereits auf Absterben Herrn Georg Löffelholzens, Dom Herrns zu Passau, und Beförderung seines Vetters Herrn Thomä Löffelholzens anno 1514 die Pfarre zu Zeiler erhalten, und Kirchen Herr daselbsten worden. Es stunde auch darauf, daß er Capitular Herr zu Tübingen werden solte, und war ihm auf Recommendation nur besagten Herrn Thomä Löffelholzens selbige Pfründe schon zugesaget; alleine er ließ den geistlichen Stand fahren, und bezeigte vielmehr Lust zum Kriegs Leben und weltlichen Aemtern. Weil er sich an Chur Bayern addressiret, erhielte er von selbigem Hofe die Pflege zu Neumarck, setzete aber den Soldaten Stand darbey keines weges auf die Seite, sondern hatte immer zu 6. 7. 10 bis 12 Pferde unter seinen Sattel, und ließe sich mit seinem höchsten Principal Herrn Herzog Ludewig in Bayern ein, nach Ungarn zu gehen, und daselbsten wider den Erb Feind zu streiten. Anno 1529 da er 12 Pferde unter seinen Sattel hatte, drunge er als ein Curassier bis in die obere Türkey, und hielte sich in allen Actionibus wohl und tapfer. Nach geendigter Campagne bekame er von Chur Bayern, neben der Pflege zu Neumarck die würkliche Raths Stelle, und an. 1535 ward er vom Herrn Bischof in Salzburg zum Rath von Hauß aus verordnet. Nachdem er sich also nicht nur bey Hofe und im Krieg, sondern auch in denen Thurnieren, und unter denselben anno 1530 zu München bekannt gemachet, starb er an. 1554 und ward in das alt Oettingisch Löffelholzische Begräbniß geleget, sein Todten Schild aber hänget bey St. Sebald in Nürnberg. Weil er ohne Mauns Erben Todes verfuhr, erbten Thomas Löffelholz und Matthiä, seines Herrn Bruders Söhne, nicht nur seine Mann Lehen, sondern auch die wohl eingerichtete Rüst Kammer, das Schloß Colberg aber kam auf seine Tochter Clara, die dem Herrn Rothafft von Weisenstein vermählet war. Folglich ist damals das Schloß Colberg von der Löffelholzischen Familie wieder weggekommen. Gemahlin, Barbara Hauzenbergerin, Herrn Georg Hauzenbergers, und Frauen Margarethä Hauzenbergerin, einer gebornen Hackin von Hucker Hardach, Tochter, vermählt anno 1541 den 14 Febr.

Wilhelm Löffelholz geboren anno 1500 starb anno 1501 19 Wochen alt.

Matthias Löffelholz von Colberg, führte die jüngere Haupt Linie dauerhaft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCXXV.

Carl Löffelholz von Colberg, geboren anno 1504 den 26 Sept. kam anfänglich zum Herrn Bischof in Regenspurg, nachgehends zum Herrn Bischof in Freysingen in Dienste und ward Truchseß, erlangete im Krieg wider Frankreich die Charge eines obrist Proviant Meisters über ein teutsch und welsch Regiment, diente auch wider die damals im Salzburgischen aufgestandene Bauern. Er hatte auf sechs Pferde Sold, zog wider den Türken, und endlich mit dem Kayser Carolo V. unter den Herzog Carl von Bourbon wider Pabst Clementem, und ward bey Erober- und Plünderung der Stadt Rom an. 1527 entleibet, liegt auch daselbsten begraben.

Georg Löffelholz von Colberg, geboren an. 1506 den 22 May starb an. 1512.

Hanß Löffelholz von Colberg, geboren anno 1543 den 8 Mart. starb anno 1544 den 13 May.

Clara Löffelholzin von Colberg Erbin von Colberg, geboren anno 1545 starb anno 1575. Gemahl, Herr Burkhard Rothafft von Weisenstein, vermählt anno 1564 den 7 Febr.

Sidonia Löffelholzin von Colberg geboren anno 1546 den 4 Aug. starb den 10 Aug. eod. an.

Maria Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1547 den 25 Dec. Gemahl (I) Herr Hanß Georg Uberacker zum Riegerstein und Altenthann (II) Herr Wilibald von und zu Haunsberg.

Johanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1548 den 17 Dec. starb an. 1600 als Wittwe. Gemahl, Herr Albrecht Crainer zu Sommereck, vermählt an. 1568 starb anno 1591 den 31 Jul.

Rosina Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1551 den 28 Sept. starb a. 1552 den 29 Jul. und liegt zu Neumark begraben.

TABVLA CCCXXV.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen Matthäiſch wieder erloſchenen Linie.

Matthias Löffelholz von Colberg, führte die blühende jüngere Haupt Linie dauerhaft fort (Tab. CCCXXIV.) geboren anno 1503 d. 24 Febr. ward nach Ingolſtadt geſchicket, denen Studiis obzuliegen, hielte ſich nachgehends in Dienſten auf bey den Herrn Erz Herzog Ferdinando in Oeſterreich, und Herrn Ernſten Adminiſtratori zu Paſſau, wie auch bey den Herrn Herzog Ferdinando in Bayern, von dannen kam er mit zwey Pferden zum Herrn Herzog Ludewig in Bayern, und endlich zum Herrn Biſchof von Chur, bey welchem er die Dienſte quittirete, ſich nach Nürnberg wendete, und an. 1527 im Rath erwählet wurde. Anno 1532 war er Burger Meiſter und Viertels Meiſter, anno 1536 aber Kriegs Herr, ſtarb anno 1547 den 1 Jul. liegt auf St. Johannis Kirch Hof begraben, und ſein Todten Schild hänget bey St. Sebald. Gemahlin, Hedwig Volckamerin Herrn Paul Volckamers, des ältern geheimen Raths, vorderſten Loſungs Herrns und Reichs Schultheiſens zu Nürnberg, dann Frauen Apolloniä Volckamerin, einer gebornen Hallerin, Tochter, vermählt anno 1525 im Januario, ſtarb anno 1553 den 19 Aug. und liegt bey St. Johannis.

Thomas Löffelholz von Colberg führte die jüngere Haupt Linie dauerhaft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCXXVII.

Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren an. 1526 um Mariä Geburt, ſtarb nach Weynachten eodem anno.

Margaretha Löffelholzin von Colberg geboren anno 1527 den 1 Nov. ſtarb anno 1578 den 13 Febr. Gemahl, Herr Gabriel Paumgärtner von Holenſtein, vermählt anno 1549 den 5 Nov. ſtarb anno 1596 den 13 Dec.

Hedwig Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1528 den 14 Dec. ſtarb anno 1532 den 4 Dec.

Apollonia Löffelholzin von Colberg geboren anno 1530 den 6 Jan. ſtarb an. 1568 den 17 Oct. in Kinds Nöthen. Gemahl, Herr Joachim Pömer, vermählt anno 1557 den 18 May.

Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren an. 1531 am heiligen Oſter Tag, ſtarb den 4 May eodem anno.

Georg Löffelholz von Colberg, geboren an. 1532 den 2 April ſtarb den 14 April ejusdem anni.

Suſanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1535 den 16 Nov. ſtarb anno 1564 den 22 Aug. plötzlich im ledigen Stande.

Matthäus Löffelholz von Colberg, Stamm Herr der wieder ausgegangen Matthäiſchen Linie, geboren anno 1533 den 8 May, ſtudirte zu Leipzig, reiſete nach Frankreich, kam nach ſeiner Rückkunft auf Recommendation ſeines Vetters, Herrn Wilhelm Löffelholzens Pflegers zu Neumarck, an den Bayriſchen Hof zu Herrn Herzog Wilhelmen, wo er ſich etliche Jahre aufhielte, ward anno 1559 Aſſeſſor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, anno 1566 Herr des innern Raths, anno 1578 aber alter Burgermeiſter, ſtarb anno 1579 den 16 Jun. zu Gibitzenhof, und liegt zu Nürnberg bey St. Johannis begraben. Gemahlin (I) Barbara Welſerin von Neuhof, Herrn Sebaſtian Welſers von Neuhof, und Frauen Barbarä Welſerin von Neuhof, einer gebornen Nützlin von Sündersbühl, Tochter, geboren anno 1536 vermählt anno 1559 den 6 Dec. ſtarb anno 1571 den 17 Sept. da ſie 7 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Helena Roggenbachin, Herrn Georg Roggenbachs und Frauen Annä Roggenbachin, einer gebornen Brennerin, Tochter, vermählt anno 1572 den 15 April, ſtarb anno 1610 den 6 May, da ſie ihm 2 Kinder geboren, und ſich zum zweyten mal mit Herrn Seifried Pfinzingen von Henfenfeld, vermählt gehabt.

Hedwig Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1536 den 2 Jan. ſtarb im Februario eod. anno.

Anna Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1537 den 17 Jan. ſtarb an. 1569 den 7 Oct. im Carlsbad ohne Kinder, und liegt daſelbſten begraben. Sie war anfänglich verlobt mit Herrn Georg Tetzeln, lebte aber nachgehends in der Ehe mit Herrn Georg Pömern, vermählt an. 1567 den 1 Jul. ſtarb anno 1610.

I. **Ein todte Tochter**, geboren anno 1560 den 13 Febr.

I. **Barbara Löffelholzin von Colberg**, geboren anno 1561 den 19 April ſtarb den 24 April eodem anno.

I. **Catharina Löffelholzin von Colberg** geboren anno 1562 den 4 April ſtarb anno 1539 den 27 May im Kind Bette. Gemahl, Herr Onuphrius Hinterhofer, vermählt anno 1586 den 30 May.

I. **Matthäus Löffelholz von Colberg**, führte die wieder ausgegangen Matthäiſche Linie fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCXXVI. B.

I. **Barbara Löffelholzin von Colberg**, geboren anno 1566 den 27 Jun. ſtarb anno 1625. Gemahl, Herr Jacob Pömer, ſtarb anno 1607.

I. 2. **Die übrigen 2 Kinder erſter** auch die 2 Kinder anderer Ehe ſind Tab. CCCXXVI. A. befindlich.

TABVLA CCCXXX. A.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg (Tab. CCCXXIX.) Gemahlin, Maria Regina Löffelholzin von Colberg.

Georg Christoph Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1677 den 24 Nov. ward nach absolvirten Studiis und zurücke gelegten Reisen Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht zu Nürnberg anno 1710 am unter Gericht anno 1713 am Stadt- und Ehe-Gericht an. 1715 erlangete endlich die Stelle als des heiligen Römischen Reichs Stadt-Blut- und Bann-Richter, und starb anno 1738 den 3 Febr. als der Lezte dieser Burckhardischen Linie ohne Leibes Erben. Gemahlin, Anna Maria Kreßin von Kressenstein, Herrn Johann Wilhelm Kressens von Kressenstein zu Kraitshof und Neuhof, Rittmeisters über die Nürnbergischen Einspänniger, und Frauen Annä Mariä Kreßin von Kressenstein, einer gebornen Dillherrin von Thummenberg, Tochter geboren an. 1687 den 4 Oct. vermählt an. 1708 den 16 Oct.

Georg Albrecht Löffelholz von Colberg/ geboren als Zwilling an. 1680 den 20 Nov. starb anno 1681 den 20 Mart.

Anna Lucia Löffelholzin von Colberg/ geboren als Zwilling anno 1680 den 20 Nov. starb den 5 Dec. cod. an.

Georg Burckhard Löffelholz v. Colberg/ geboren und gestorben an. 1709.

Christoph Wilhelm Löffelholz v. Colberg/ geboren und gestorben an. 1711

Magdalena Christina Löffelholzin von Colberg/ geboren und gestorben an. 1713.

Hanß Burckhard Sebastian Löffelholz von Colberg/ geboren und gestorben anno 1715.

Anna Maria Löffelholzin von Colberg geboren und gestorben an. 1717.

TABVLA CCCXXX. B.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen Christophisch wieder erloschenen Linie.

Christoph Löffelholz von Colberg/ Stamm Herr der aus der jüngern Haupt Branche entsprungen, aber auch wieder erloschen Christophischen Linie (Tab. CCCXXVII.) geboren an. 1572 den 4 Dec. ward in seiner Jugend nach Böhmen geschicket, neben denen Studiis auch die Böhmische Sprache zu erlernen. Nachgehends verfügete er sich auf unterschiedliche teutsche Universitäten, reisete nach Engeland und Frankreich, und begrif die Sprachen allenthalben. Als er nach Nürnberg zurück gekommen, kam er als Assessor und Schöpf ins Stadt- und Ehe-Gericht anno 1602 und an. 1606 in den innern Rath, ward an. 1613 Scholarcha, und man brauchete ihn wegen seiner erlerneten Sprachen, gar vielmals zu Gesandschaften, starb an. 1619 den 20 Jan. Gemahlin, Sabina Harßdörfferin, Herrn Philipp Harßdörffers Assessoris und Schöpfens am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, dann Frauen Magdalenä Harßdörfferin, einer gebornen Holzschuherin, Tochter, geboren an. 1579 vermählt anno 1599 den 3 Jul. starb an. 1621 als Wittwe, da sie 10 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Regina Sabina Löffelholzin von Colberg geboren und gestorben an. 1610.

Christoph Löffelholz von Colberg/ führte die wieder ausgegangen Christophische Linie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen

Siehe Tab. CCCXXXI. B.

Anna Sabina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1603 den 24 Jul. starb an. 1645 den 15 April zu Lauf an der Schwindsucht, und liegt daselbsten begraben. Gemahl, Herr Hanß Paulus Löffelholz von Colberg, Pfleger zu Lauf, geboren anno 1598 den 25 Jun. vermählt anno 1621 den 2 Jul. starb anno 1658 den 15 Oct.

Wolf Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1605 ward Pfleger zu Hilpoldstein an. 1635 und starb an. 1640 den 15 Febr. Gemahlin, Anna Lucia Stockhamerin, Herrn Paul Stockhamers, und Frauen Mariä Sabinä Stockhamerin, einer gebornen Baldingerin, Tochter, geboren an. 1607 vermählt an. 1632 den 27 Aug. starb an. 1688 den 13 Oct. im 81 Jahr ihres Alters, da sie sich zum zweyten mal mit Herrn Christoph Andreas Gugeln von Diepoldsdorf vermählt gehabt.

Matthäus Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1607 starb an. 1627.

Johann Löffelholz v. Colberg/ geboren an. 1608 starb an. 1627.

Die übrigen 4 Kinder sind befindlich

Tab. CCCXXXI. A.

Sabina Magdalena Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1634 den 13 Jan. starb den 16 April eodem anno.

Maria Sabina Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1635 den 28 Jul. starb den 18 Dec. ejusdem anni.

Löffelholz.

TABVLA CCCXXXI. A.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen Christophisch wieder erloschenen Linie.

Christoph Löffelholz von Colberg (Tab. CCCXXX.) Gemahlin, Sabina Harßdörfferin.

Barbara Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1612 den 4 Jan. starb an. 1658 den 7 Nov. Gemahl Herr Paulus Harßdörffer, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg geboren an. 1605 den 18 Jun. vermählt an. 1632 den 10 Aug. starb anno 1666 den 8 Aug.

Maria Salome Löffelholzin von Colberg geboren anno 1614 starb anno 1652. Gemahl Herr Paulus Doppler, welcher sich zum zweyten mal mit Frauen Maria Magdalena gebornen Pömerin vermählet hat.

Anna Maria Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1616 den 25 Jul. starb an. 1669 den 27 Febr. und liegt nebst ihm zu Markt Wöhrd begraben. Gemahl, Herr Anton Tucher von Simmelsdorf, geboren anno 1616 vermählt anno 1647 den 28 Mart. starb an. 1669 den 22 Jan.

Catharina Löffelholzin v. Colberg/ geboren anno 1618 starb anno 1634.

TABVLA CCCXXXI. B.

Christoph Löffelholz von Colberg / führte die wieder ausgegangen Christophische Linie fort (Tab. CCCXXX.) geboren an. 1601 den 12 Dec. ward nach absolvireten Studiis und zurück gelegten Reisen anno 1632 Cassirer in der obern Waage, kam anno 1640 in den innern Rath, avancirete zu den innern geheimen Rath und starb an. 1654 den 19 May. Gemahlin (I) Magdalena Fürerin von Haimendorf, Herrn Christoph Fürers von Haimendorf, des ältern geheimen Raths, vordersten Losungs Herrns und Reichs Schultheisens zu Nürnberg, dann Frauen Magdalena Fürerin von Haimendorf, einer gebornen Geuderin von Heroldsberg, Tochter, geboren an. 1606 den 25 Febr. vermählt anno 1627 den 2 April starb an. 1652 den 2 April da sie nachstehende 6 Kinder mit ihm gezeugel hatte. (II) Felicitas Pfinzingin von Henfenfeld, Herrn Jacob Pfinzings von Henfenfeld, Assessoris und Schöpfens am Land- und Bauern-Gericht zu Nürnberg, dann Frauen Catharinä Pfinzingin von Henfenfeld, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1625 den 6 Jun. vermählt an. 1653 den 10 Oct. starb an. 1703 im Aug. da er nur 7 Monate mit ihr in der Ehe gelebet. Weil er keine Manns Erben hinterliesse und der Lezte dieser Christophischen Linie war, bekamen seine nächsten Agnaten, nemlich Herr Burckhard Sebastian und Herr Hanß Jacob die Löffelholze von Colberg, seine Mann Lehen.

Magdalena Sabina Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1628 den 21 Oct. starb an. 1629 den 16 Mart.

Maria Sabina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1632 den 30 Aug. starb den 13 Sept. e. a.

Johanna Maria Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1634 den 25 Jun. ward, als sie an. 1663 den 20 April zu ihrer Schwester Frau Susanna Magdalena im Hof, von Rückersdorf aus nach Steinbühl fahren wollen, ohnweit Erlenstegen, bey den so genannten tiefen Graben, von einem Mörder angegriffen, und ihr mit einem Streit-Hammer, eine lethale Wunde in den Kopf gemachet, daran sie den 24 April hernach sterben müssen. Gemahl, Herr Hanß Sebastian Tucher von Simmelsdorf, Pfleger zu Lauf, geboren an. 1624 vermählt an. 1652 den 30 Aug. starb an. 1683.

Susanna Magdalena Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1638 den 5 Oct. starb an. 1683 zu Crems in Ungarn. Gemahl Herr Andreas im Hof, Obrist Lieutenant beym löblich Fränkischen Crayß, geboren an. 1637 vermählt an. 1661 den 16 Jul. starb anno 1715 den 7 Dec. da er sich zum zweyten mal mit Frauen Maria Dorothea gebornen Holzschuherin von Neuenburg vermählt gehabt.

Maria Barbara Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1640 den 9 Jul. starb den 7 Sept. ejusdem anni.

Maria Clara Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1643 den 11 April starb an. 1667 den 3 Febr. im ersten Kind Bette. Gemahl, Herr Christoph Hardesheim, des löblich Fränkischen Crayses Rittmeister, wie auch Pfleger und Commendant, der Vestung Lichtenau, vermählt an. 1665 den 7 Aug. starb an. 1676 den 4 Jan.

TABVLA CCCXXXII.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen Hieronymiſch blühenden Linie.

Hieronymus Löffelholz von Colberg / Stamm Herr der aus der jüngern Haupt Branche gekommen Hieronymiſch blühenden Linie (Tab. CCCXXVII.) geboren anno 1567 den 29 Mart. ward in ſeiner Jugend zum Herrn Graf Ernſten von Ortenburg gethan, ſtudirte mit deſſen Herrn Sohn, beſuchte etliche Univerſitäten, und gienge alsdann nach Italien. Als er wieder in Nürnberg arrivirete, war er eine Zeitlang Aſſeſſor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht, bekame aber bald hernach die Pflege zu Gräfenberg und endlich die zu Hilpoldſtein, ſtarb anno 1622 den 5 Febr. Gemahlin, Catharina Welſerin von Neuhof, Herrn Jacob Welſers von Neuhof und Wunderburg, dann Frauen Mariä Welſerin von Neuhof, einer gebornen Pfinzingin von Henfenfeld, Tochter, geboren anno 1577 vermählt anno 1597 den 21 Febr. ſtarb anno 1647 den 21 Nov.

Hieronymus Löffelholz von Colberg / geboren an. 1598 ſtudirte zu Altorf und Heidelberg, hielte ſich alsdann am Sachſen Lauenburgiſchen Hof auf, erlangete dadurch Gelegenheit anderer Fürſten und Herren Höfe ſowol in als auſſerhalb Teutſchlandes zu beſehen, reiſete nachgehends nach Frankreich, von dar nach Engeland und ſofort wieder in Frankreich. Nach ſeiner Rückkunft ſuccedirete er dem Herrn Vater in der Pflege zu Gräfenberg und Hilpoldſtein, und wurde darzu an. 1623 den 1 April beſtätiget, welchem Amte er aber gar nicht lange vorgeſtanden. Denn nachdem er ſich mit Clara Pömerin, Herrn Jacob Pömers, und Frauen Clarä Pömerin, einer gebornen Grundherrin, Töchter verlobt gehabt, ſtarb er an. 1624 den 21 May als ein Verlobter, ward von Gräfenberg nach Nürnberg gefahren, und daſelbſten bey St. Johannis begraben.

Magdalena Löffelholzin von Colberg geboren anno 1599 ſtarb in der Kindheit.

Thomas Löffelholz von Colberg / geboren anno 1600 brachte es in ſeinen Studiis ſo weit, daß er anno 1624 zu Baſel eine Diſputationem inauguralem de Regalibus pro Gradu geſchrieben und gehalten. Nachdem er ſeine Reiſen zurücke geleget hatte, und wieder in Nürnberg angekommen, ward er Aſſeſſor und Schöpf im Stadt- und Ehe-Gericht, und ſtarb an. 1632. Gemahlin, Clara Juliana Hallerin von Hallerſtein, Herrn Hanß Wilhelm Hallers v. Hallerſtein zu Kalchreuth und Helmſtadt, Senatoris und Viertels Meiſters am Wein Markt zu Nürnberg, dann Frauen Clarä Hallerin von Hallerſtein, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren an. 1608 den 15 Febr. vermählt an. 1627 den 4 Dec. ſtarb an. 1662 den 29 Dec. da ſie ſich zum zweytenmal mit Herrn Chriſtoph Andreas im Hof, vermählt gehabt.

Georg Löffelholz von Colberg, geboren anno 1607 inclinirete von Jugend auf zum Soldaten Leben, hatte aber das Glück nicht, zu einer ſonderlichen Charge zu gelangen, und ſtarb anno 1651 zu Aleſſandria im Mayländiſchen Staat in Spaniſchen Dienſten.

Sebald Löffelholz von Colberg geboren an. 1609 ſtunde als Stadt Fähndrich zu Nürnberg, und hatte das Unglück in Mark Wörd erſchoſſen zu werden an. 1632. Es hatten nemlich daſelbſten etliche Schwediſche Officiers Händel angefangen, zwiſchen welchen er Friede machen wolte, und deßhalber einige ſeiner Untergebenen hierzu commandirete, da denn einen von dieſen Commandirten von ohngefehr die Muſquete loß gienge, welcher Schuß nicht nur ihn, ſondern auch einen Schwediſchen Officier dergeſtalt traf, daß ſie beyde daran ſturben.

Sebaſtian Löffelholz von Colberg / Stamm Herr der Sebaſtianiſch wieder ausgegangenen Linie, welche in den Freyherrlichen Stand erhoben worden iſt. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCCXXXIII.

Hanß Jacob Löffelholz von Colberg / führte die Hieronymiſch, oder dermalen blühende jüngere Haupt Linie dauerhaft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCCXXXIV.

Martin Löffelholz von Colberg / geboren an. 1616 ſtarb anno 1617.

Catharina Sibylla Löffelholzin von Colberg / geboren an. 1619 ſtarb eodem anno.

Jobſt Hieronymus Löffelholz von Colberg / geboren anno 1629 den 8 Mart. ſtarb anno 1631 den 17 Jul.

Gabriel Löffelholz von Colberg / geboren anno 1630 den 10 Sept. ſtarb an. 1646 den 1 Mart.

Urſula Catharina Löffelholzin von Colberg / geboren an. 1632 den 12 Sept. ſtarb an. 1633 den 30 Sept.

TABVLA CCCXXXIII.

Von denen Herren und Freyherren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen Hieronymiſch aus ſolcher aber entſprungen und im Manns Stamm wieder erloſchenen Sebaſtianiſchen Linie.

Sebaſtian Löffelholz von Colberg auf Malmsbach, Stamm Herr der im Freyherren Stadt erhoben aber im Manns Stamm wieder ausgegangenen Sebaſtianiſchen Linie (Tab. CCCXXXII.) geboren anno 1612 den 20 April, ward, da er ſeine Studia abſolviret und die Reiſen zurück geleget hatte, anno 1652 in Nürnberg Aſſeſſor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht, an. 166; des heiligen Römiſchen Reichs Stadt- Blut- und Bann-Richter wie auch Pfleger des Siech Kobels zu St. Johannis, kam an. 1676 zu den innern Rath als alter Genannter, und ſtarb anno 1693 den 17 Aug. Gemahlin (I) Sibylla Fürerin von Haimendorf, Herrn Johann Siegemund Fürers von Haimendorf zu Himmelgarten und Steinbühl des innern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Maria Magdalena Fürerin von Haimendorf, einer gebornen Paumgärtnerin von Holenſtein, Tochter, geboren an. 1621 vermählt an. 1642 den 12 Sept. ſtarb an. 1651 den 18 Dec. da ſie 5 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Margaretha Pfinzingin von Henfenfeld, Herrn Paul Pfinzings von Henfenfeld, des innern Raths zu Nürnberg, und Frauen Margaretha Pfinzingin von Henfenfeld, einer gebornen Fetzerin von Buſchſchwobach, Tochter, Herrn Johann Clement Ebners von Eſchenbach, hinterlaſſene Frau Wittwe, geboren an. 1629 den 10 Jan. vermählt an. 1666 den 1 Oct. ſtarb an. 1668 den 29 Nov. da ſie ihm 3 Kinder geboren, und das Gut Eſchenbach oberhalb Herſpruck gelegen zugebracht, welches er aber bald hernach Herrn Hanß Friederichen von Wimpfen, käuflich überlaſſen hat.

I.
Suſanna Sibylla Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1643 ſtarb an. 1704 den 7 May. Gemahl, Herr Carl Gottlieb Fürer von Haimendorf auf Wolkersdorf, des ältern geheimen Raths und Loſungs Herr zu Nürnberg, geboren an. 1635 den 23 Nov. vermählt an. 1663 den 22 Sept. ſtarb anno

I.
Carl Hieronymus Löffelholz von Colberg/ geboren an. 164- den 25 Febr. war blöden Verſtandes.

I.
Georg Sebaſtian Löffelholz von Colberg auf Malmsbach, geboren an. 1648 den 13 Sept. ſtudirete zu Altorf und Straßburg, reiſete anno 1670 durch Lothringen und Champagn nach Paris, wo er ſich ein ganzes Jahr aufhielte, an. 1671 machete er die Tour nach Engeland, von dar in Holland, Seeland, Braband und Flandern alenge zu Ende des Jahres wieder nach Paris und retournirete an. 1672 über Lion und Geneve zu Nürnberg, ward daſelbſten an. 1679 Aſſeſſor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht anno 168- am unter Gericht und anno 1683 am Stadt- und Ehe Gericht, an. 1695 Ober Pfleger des Amts und der Vorſtadt Goſtenhof, anno 1698 aber Richter des Markts und der Vorſtadt Wöhrd, kam anno 1705 in den innern Rath und ſtarb an. 1710 den 23 Aug. Gemahlin, Anna Suſanna Hallerin v. Hallerſtein, Herrn Johann Jacob Hallers von Hallerſtein des ältern geheimen Raths und Zinß Meiſters zu Nürnberg, dann Frauen Anna Helena Hallerin von Hallerſtein, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter, geboren an. 1651 den 10 Aug. vermählt an. 1675 den 25 Oct. ſtarb anno 1705 den 19 Sept.

I.
Maria Helena Löffelholzin von Colberg geboren anno 1646 ſtarb eodem anno.

I.
Friederich Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1647 ſtarb anno 1648.

2.
Jobſt Sebaſtian Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1667 den 17 Jul. als Zwilling, ſtarb an. 1676 den 17 Jul.

2.
Suſanna Margaretha Löffelholzin von Colberg/ geboren als Zwilling an. 1667 den 17 Jul. ſtarb den 31 Dec. e. a.

2.
Thomas Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1668 den 15 Nov. ſtarb bald wieder.

Johann Sebaſtian Freyherr Löffelholz von Colberg auf Malmsbach geboren anno 1676 den 16 Jun. ward anno 1715 den 29 Jul. von des Römiſchen Kayſers Caroli VI Majeſtät, nebſt ſeinen Geſchwiſtern in des heiligen Römiſchen Reichs Freyherren Stand erhoben, und ſtarb an. 1737 den 1 Aug. als der Lezte dieſer Sebaſtianiſchen Linie, ohne Leibes Erben. Gemahlin, Anna Helena Carlin, welche dermalen ſeit anno 1739 mit Herrn Johann Carl Grundherrn von Altenthann in der Ehe lebet.

Carl Gottlieb Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1677 den 20 Sept. ſtarb den 7 Oct. eod. an.

Catharina Helena Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1678 den 21 Oct. ſtarb den 8 Jul. an. 1681.

Georg Siegemund Freyherr Löffelholz von Colberg auf Malmsbach, geboren an. 1680 den 15 April war ein Liebhaber der Exercitien, wie er ſich denn im Reuten, Fechten und der Ingenieur Kunſt kreflich habilitirte. Dieſelben beſſer zu excoliren, reiſete er an. 1700 nach Ungarn zu ſeinen Vetter, Herrn Georg Wilhelm Löffelholzen von Colberg, dem damalig Kayſerlichen Obriſten und Commendanten zu Arrach, wegen der dort neu anzulegenden Veſtung und Haupt Fortification ſich in praxi zu exerciren, ſtarb an. 1734 den 26 Sept. zu Nürnberg unvermählt.

Suſanna Helena Freyin Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1682 den 21 May. Gemahl, Hr. Wolf Adam Friederich Stromer von Reichenbach, des ältern geheimen Raths und Kriegs Herr, geboren an. 1677 den 21 April vermählt anno 1702 den 31 Oct. ſtarb an. 1729 den 12 Nov.

Paulus Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1683 den 6 Jul. ſtarb an. 1684 den 28 April.

Maria Regina Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1685 den 2 May ſtarb an. 1686 den 13 Mart.

Siegemund Jacob Freyherr Löffelholz von Colberg auf Malmsbach, geboren anno 1688 den 21 May ward Kayſerlicher Hauptmann, und ſtarb an. 1634 den 23 Febr. zu Nürnberg unvermählt.

TABVLA CCCXXXIV.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen Hieronymisch blühenden Linie.

Hanß Jacob Löffelholz von Colberg auf Gibitzenhof, führte die Hieronymisch oder dermalen blühende jüngere Haupt Linie dauerhaft fort (Tab. CCCXXXIII.) geboren an. 1614 den 25 Aug. starb an. 1658 den 7 Jan. an der Schwindsucht. Gemahlin, Anna Catharina Pellerin von Schoppershof, Herrn Tobiä Pellers von und zu Schoppershof, dann Frauen Mariä Magdalenä Pellerin von Schoppershof, einer gebornen Schmidtmayerin von Schwarzenbruck, Tochter, geboren anno 1629 den 6 April, vermählt anno 1651 den 21 Jul. starb an. 1692 den 9 Oct. als Wittwe.

Johann Hieronymus Löffelholz von Colberg auf Gibitzenhof, geboren anno 1652 den 19 Jan. reisete an. 1671 auf Helmstädt, an. 1674 auf Basel und an. 1675 nach Italien. Anno 1679 gienge er nach Nimägen zum Herrn Grafen Benedict Oxenstirna als Hof Junker, ward nachgehends bey den Herrn Graf Friederich Christophen von Dohna Hof Meister, begab sich mit demselben nach Frankreich, von dar durch die Schweitz, Schwaben, Franken, Böhmen, Schlesien und Preussen, quittirete diese Dienste, und wendete sich wieder nach Nürnberg, ward daselbsten an. 1684 Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht, an. 1686 am unter-Gericht, an. 1690 am Stadt- und Ehe-Gericht, vorderster Assessor und Richter des Amts und Gerichts zu Markt Wöhrd an. 1700 kam an. 1711 zu den innern Rath in Nürnberg, und starb an. 1732 den 20 April. Gemahlin (I) Anna Maria Heuglin, Herrn Paul Heugels, und Frauen Annä Mariä Heuglin, einer gebornen Köchin, Tochter, Herrn Georg Christoph Löffelholzens von Colberg, hinterlassene Frau Wittwe, vermählt an. 1684 den 27 Febr. starb an. 1708. (II) Anna Lucia Fürerin von Haimendorf, Herrn Christoph Fürers von Haimendorf auf Wolkersdorf, Kayserlichen Raths, des hochlöblich Fränkischen Crayses Kriegs Raths, Hochfürstlich Pfalz Sulzbachischen geheimen Raths und des ältern geheimen Raths wie auch Triumviri zu Nürnberg, dann Frauen Annä Lucia Fürerin von Haimendorf, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter, Herrn Hanß Jobst Harßdörffers von Fischbach hinterlassene Frau Wittwe geboren an. 1666 den 14 Sept. vermählt an. 1709 den 5 Mart. starb anno 1714 den 2 Nov.

Johann Siegemund Löffelholz von Colberg auf Gibitzenhof, geboren an. 1653 den 17 Mart. dienete der Stadt Nürnberg viele Jahre zu Pferd, ward erst Corporal nachgehends Cornet, hierauf Lieutenant und alsdann Hauptmann über eine Compagnie Dragoner, anno 1695 den 22 April aber obrist Wacht Meister unter den Dragonern. Anno 1699 den 11 May bestellete ihn die Stadt Nürnberg zu einen Pfleger und Commendanten der Vestung Lichtenau, endlich avancirete er beym löblich Fränkischen Crayß so hoch, daß er General Major von der Cavallerie wurde und starb an. 1732 den 10 Aug. Gemahlin, Susanna Eleonora Kreßin von Kressenstein, Herrn Ferdinand Siegemund Kressens von Kressenstein zu Dürrenmungenau, des innern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Susannä Felicitas Kreßin von Kressenstein, einer gebornen Hallerin von Hallerstein, Tochter, geboren anno 1670 den 17 Jun. vermählt an. 1701 den 17 Jul.

Hanß Jacob Löffelholz von Colberg, geboren an. 1654 den 12 Oct. starb anno 1655 den 7 Febr.

Wilibald Löffelholz von Colberg auf Gibitzenhof, geboren an. 1655 den 14 Nov. starb anno 1686 den 23 Jun. im ledigen Stande.

Anna Ursula Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1657 den 5 April †

Maria Helena Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1702 den 23 Jun. starb an. 1703 den 10 Aug.

Johann Siegemund Löffelholz von Colberg, geboren an. 1703 den 17 Jul. starb an. 1716 den 1 Oct.

Susanna Maria Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1704 den 21 Dec. Gemahl, Herr Jacob Gustav im Hof, Hauptmann bey den löblich Fränkischen Crayß Dragoner Regimente, wie auch Pfleger und Commendant der Vestung Lichtenau, geboren an. 1681 den 16 Jun. vermählt anno 1724 den 18 Sept.

Anna Catharina Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1706 den 9 Nov.

Susanna Eleonora Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1708 den 9 Dec. starb an. 1709 den 7 Febr.

Helena Jacobina Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1710 den 4 Mart.

Georg Wilhelm Löffelholz von Colberg, führet dermalen die jüngere Haupt Linie dauerhaft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCXXXV.

TABVLA CCCXXXV.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen Hieronymiſch blühenden Linie.

Georg Wilhelm Löffelholz von Colberg auf Gibitzenhof, führet dermalen die Hieronymiſch- oder blühende jüngere Haupt-Linie dauerhaft fort (Tab. CCCXXXIV.) geboren an. 1711 den 2 Sept. lebet vorjetzo als Aſſeſſor und Schöpf im löbl. unter Gericht zu Nürnberg. Gemahlin, Suſanna Catharina Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Friederich Löffelholzens von Colberg auf Zerzabelshof, Ober Zoll Amtmanns zu Nürnberg, und Frauen Mariä Catharinä Löffelholzin von Colberg, einer geborenen im Hof, Tochter, geboren an. 1710 den 22 Jan. vermählt an. 1734 den 18 May.

Helena Suſanna Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1735 den 9 Jan.

Anna Catharina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1736 den 10 April ſtarb an. 1740 den 11 April.

Georg Chriſtoph Löffelholz von Colberg geboren anno 1737 den 22 Mart. ſtarb an. 1740 den 18 Jun.

Johann Siegemund Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1738 den 10 Jul. ſtarb an. 1740 den 17 Dec.

Carl Wilhelm Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1739 den 12 Nov. ſtarb anno 1740 den 17 May.

Jacob Wilhelm Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1741 den 17 May.

Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1742 den 21 Jun.

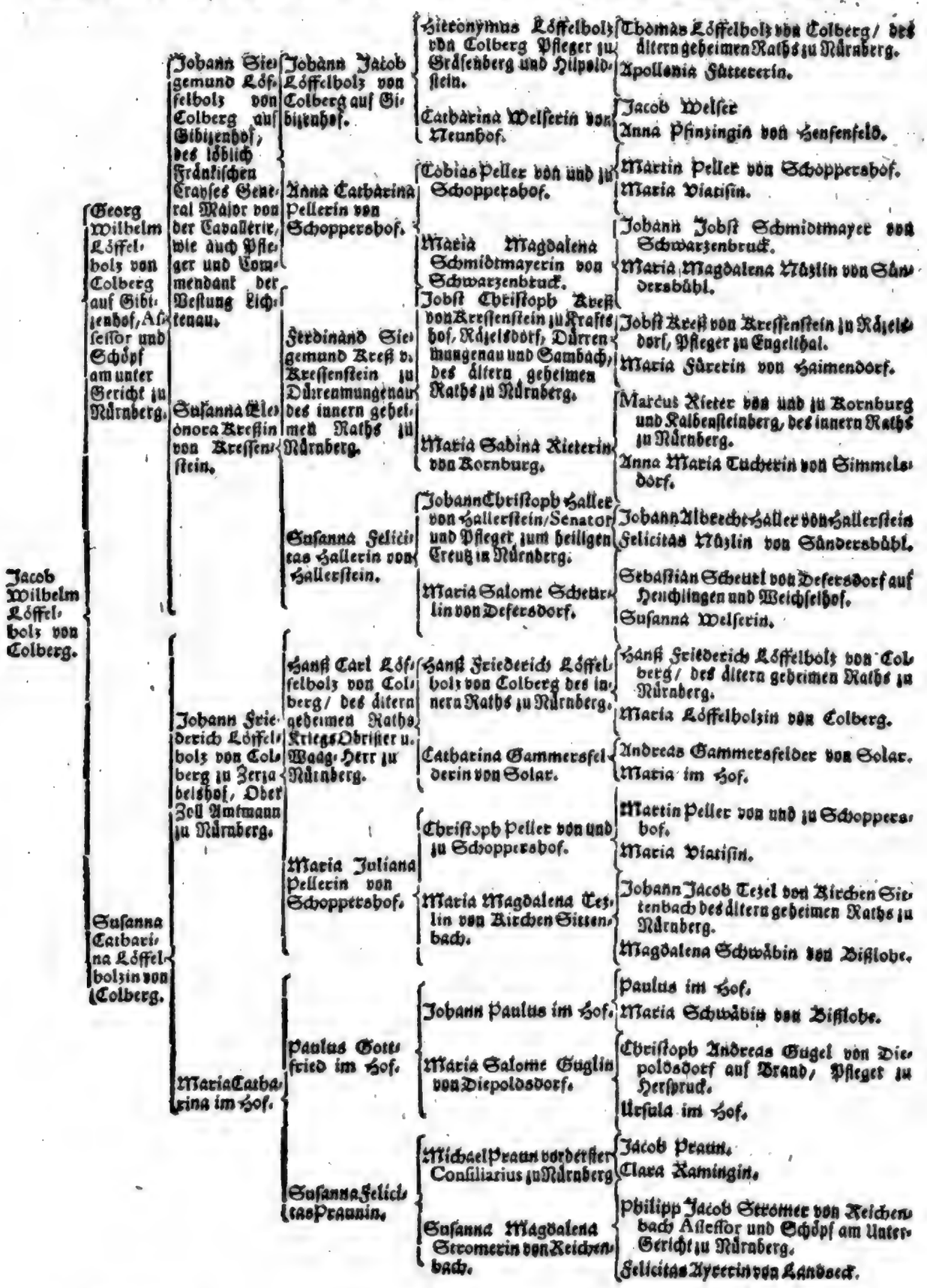
Helena Maria Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1744 den 27 Febr.

Helena Jacobina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1745 den 7 April.

Chriſtoph Friederich Wilhelm Löffelholz von Colberg geboren an. 1746 den 16 Mart.

TABVLA CCCXXXVI.

Von denen Löffelholziſchen Ahnen zu vorſtehender Linie.



TABVLA CCCXXXVII.

Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach.

Dieſes edle und bey der löblichen Reichs Stadt Nürnberg nunmehrig Rathsfähige Hauß, hat ſeinen Urſprung aus der Schweitz, von dar es ſich anfänglich in die löbliche Reichs Stadt Nördlingen, ums Jahr Chriſti 1500 aber, wohl begütert nach Nürnberg gewendet, wo es dermalen noch in groſſen Anſehen blühet, und auf den Lande conſiderable Güter beſitzet. Vor den Anfang deſſen ordentlichen Geſchlechts Regiſters, ſetze 3 Herren von ſolcher Famille zum voraus an, deren Deſcendence nicht hinlänglich anzuzeigen werden kan. Selbige ſind

Rüegger Oelhafen zu Zürch in der Schweitz, welchen man an. 1340 in dem Verzeichniß der daſigen Regiments Räthe findet.

Rüegger Oelhafen / ſo daſelbſten ebenfals unter denen Regiments Räthen an. 1365 und 1366 angetroffen wird.

Rädiger Oelhafen von Zürch, welcher an. 1409 und 1422 Chor Herr bey der Pfarr Kirche zu St. Ruprecht in Pruck an der Muhr, auch Pfarr Herr zu Brixen geweſen. Er ſtiftete zu beſagten Pruck eine Capelle in der Ehre des Heiligen Geiſtes, der Jungfrauen Mariä, des Erzt Engels Michaelis und St. Andreä, that auch andere Stiftungen mehr.

Heinrich Oelhafen / ordentlicher Stamm Herr aller nachſtehender Herren und Frauen dieſes edlen Hauſes, befande ſich in der Reichs Stadt Nördlingen, und gienge daſelbſten an. 1370 und 1374 zu Rathe.

Conrad Oelhafen war bekannt an. 1386 und 1390 in welchen Jahren er ſich gleichfals zu Nördlingen aufgehalten hat.

Ludewig Oelhafen ſtarb ohne Leibes Erben.

Georg Oelhafen / von deme nur der Name bekannt

Hanß Oelhafen wohnete an. 1405 zu Nördlingen, und ſtarb anno 1430 daſelbſten. Gemahlin, eine von Brand oder Brandſchied.

Stephan Oelhafen wird ein Bruder Hanſens genennt an. 1405.

Anna Oelhafin / Kloſter Frau zu Würtzburg bey St. Ulrich Benedictiner Ordens.

Hanß Oelhafen.

Bernhard Oelhafen / war Prieſter im Spital zu Nördlingen, und ſtiftete daſelbſt anno 1467 einen Jahrs Tag.

Conrad Oelhafen / lebte nebſt ſeinem Herrn Vater anno 1423 zu Nördlingen, nachgehends wird ſeiner alleine an. 1431 in einer Urkunde gedacht, und ſeine Frau Mutter darbey benennet. Gemahlin, eine gebohrne Fuchshardin von Dinckelſpühl.

Anna Oelhafin ſtarb zu Nördlingen im ledigen Stande.

Stephan Oelhafen. Gemahlin, Barbara Schellauerin.

Ludewig Oelhafen / ſtiftete eine wieder ausgegangene Neben Linie, lebte von an. 1464 bis anno 1480 als eines der vornehmſten Mit Glieder im Rath zu Nördlingen. Gemahlin (I) Margaretha Pucherin (II) iſt unbekannt.

Georg Oelhafen führte ſein edles Geſchlecht dauerhaft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe

Gilch oder Egidius Oelhafen ſtarb ohne Kinder. Gemahlin, Margaretha Schoderin.

Anna Oelhafin / ſtarb zu Nördlingen im ledigen Stande.

Stephan Oelhafen / lebte an. 1518 zu Nördlingen noch.

Barbara Oelhafin.

Tab. CCCXXXVIII.

Reichard Oelhafen / gienge anno 1482 von Nördlingen weg, und zog wiederum in die Schweitz nach Zürch. Gemahlin, Anna Kluntzin.

Craft Oelhafen ſtarb in der Jugend.

Stephan Oelhafen ward in der Kindheit begraben

Nicolaus Oelhafen ſtarb unvermählt zu Zürch.

Lorenz Oelhafen ſtarb ohne Leibes Erben.

Ludewig Oelhafen ſtarb in der Jugend.

Veit Oelhafen iſt unvermählt geſtorben.

Craft Oelhafen / war anno 1526 Prieſter zu Zürch, nachgehends aber Verweſer des Frauen Kloſters Hermannsweil zu Pregarten.

Dorothea Oelhafin ſtarb jung.

Margaretha Oelhafin ſtarb unvermählt.

Anna Oelhafin ſtarb im ledigen Stande.

TABVLA CCCXXXVIII.

Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach.

Georg Oelhafen / führte ſein edles Geſchlecht dauerhaft fort (Tab. CCCXXXVII.) wohnete zu Nördlingen, ſtiftete daſelbſten nebſt ſeiner Ehe Wirthin einen Jahrs-Tag, ſtarb anno 1485 den 21 Dec. und liegt zu St. Heimeran bey ſeinen Eltern begraben. Gemahlin, Margaretha Riegelshoferin von Graißbach, ſtarb an. 1505 den 15 Febr. und liegt auf den Kirch Hof zu St. Georgen gegen den Marckt begraben.

Caſpar Oelhafen / war Prieſter zu Ulm, und erhielte nebſt ſeinen Herren Brüdern Leonhard und Sixten die Confirmation des Adels auch die Verbeſſer- und Vermehrung des Wappens.

Leonhard Oelhafen / war anfänglich Kayſerlicher Secretarius, nachgehends Prieſter auf St. Johannis Altar zu St. Lorenzen in Nürnberg, alsdann Pfarrer zu Gründlach und zugleich Prieſter auf St. Peters Altar bey St. Sebald in Nürnberg, endlich aber derſelben Kirche Probſtey Verweſer. Uber dieſes hatte er noch eine Pfarre zu Coſnitz, die er durch einen Vicarium verſehen laſſen müſſen. Zu dem iſt er auch Juris Utriusque Doctor und Comes Palatinus, mit anſehnlichen Privilegiis verſehen geweſen. Anno 1517 am Sonntag Oculi ſtarb er, und liegt bey St. Sebald in Nürnberg vor St. Peters Altar, welchem Altar er ein jährliches Einkommen verſchaffet hat, begraben.

Barbara Oelhafin. Gemahl, Herr Leonhard Grueter.

Agnes Oelhafin. Gemahl (I) Herr Leonhard Kreiter. (II) Herr Sixtus Purbaum des Raths zu Nördlingen.

Michael Oelhafen / ſtarb in der Jugend zu Nördlingen.

Sixtus I. Oelhafen von und zu Schöllenbach, geboren anno 1466 zu Nördlingen, kame nach abſolvirten Studiis anfänglich in Herrn Churfürſtens Bertholdi zu Maynz Hof Dienſte, hernach aber an den Kayſerlichen Hof und ward dreyer Römiſcher Kayſer, nemlich Friderici III. Maximiliani I. und Caroli V. oberſter Secretarius, Hof Rath und des heiligen Römiſchen Reichs Regiments Secretarius, lieſe ſich von höchſtgedachten Kayſern in viel und anſehnlichen Geſandſchaften gebrauchen, und von ihnen nebſt ſeinen zwey Brüdern, Herrn Caſpar und Leonhard Oelhafen, in des heiligen Römiſchen Reichs Ritter Stand auf das neue erheben, und zu verſchiedenen malen mit Verbeſſer- und Vermehrung ſeines uralt adelichen Wappens und andern Privilegiis, nemlich vom Kayſer Friderico III an. 1489 zu zweyen malen, dann vom Kayſer Maximiliano I an. 1495. 1499. 1500. 1501. 1507 und 1512 vom Kayſer Carolo V aber an. 1521 begnadiget. Nicht minder wurde er auch anno 1505 benebſt ſeiner erſten Frauen Gemahlin, von Herrn Joachimo I Churfürſten zu Brandenburg und deſſen Herrn Bruder, Herrn Alberto II Biſchoffen zu Halberſtadt und nachmaligen Ertz-Biſchoff und Churfürſten zu Maynz, in die vom Herrn Churfürſten Friderico I zu Brandenburg an. 1443 geſtiftete Ritter Adeliche Geſell- und Bruderſchaft Unſrer lieben Frauen des Kettentragens auf den Berg vor der Altenſtadt Brandenburg an- und aufgenommen, welche Begnadigung auf Abſterben ſeiner erſten Frau Gemahlin, auch auf ſeine zweyte transferiret, und an. 1508 wiederum confirmiret worden iſt. Ferner erlangte er auch von Herrn Georgen Hertzogen zu Sachſen, deſſen Hof Rath er geweſen, verſchiedene Freyheiten, überhaupt aber ſtunde er bey dem allerhöchſten Oberhaupt des Römiſchen Reichs, und bey denen gröſten teutſchen Fürſten und Ständen in groſſen Gnaden und beſondern Anſehen. Wie er denn eben dadurch unterſchiedlichen Ständen und Städten, groſſe Freyheiten ausgemürket hat, deſſen ein Exempel die Erwerbung der drey groſſen und berühmten Meſſen und Jahr Märckte zu Leipzig, abgeben kan. Anno 1519 nahm er das Burger Recht zu Nürnberg unter beſondern Bedingung- und Freyheiten vor ſich und ſeine Nachkommen an, und ward darauf ein Mit Glied des gröſſern Raths daſelbſten. Er erwarbe ſeinen Nachkommen unterſchiedliche Lehen, und erkaufte anno 1512 von Herrn Sebald und Hieronymo denen Rechen von Rechenberg die beyden Dörffer Ober- und Unter-Schöllenbach auch andere anſehnliche Güter mehr, welche er hernach per Teſtamentum, dem Aelteſten ſeines Geſchlechts zu einer Vorſchickung zu genieſen vermachte. Ubrigens verordnete er denen Armen zu Nördlingen und dem Spital zu Lauf bey Nürnberg verſchiedene immerwährende Stiftungen. Endlich ſtarb er an. 1539 den 22 Jun. und liegt unter ſeinen erwählten Grabe auf St. Johannis Kirch Hof vor Nürnberg begraben. Sein Gedächtniß Schild hänget in der Kirche zu St. Sebald. Gemahlin (I) Anna Pfinzingin von Henfenfeld, Herrn Seitz Pfinzings von Henfenfeld, Senatoris und Bau Meiſters zu Nürnberg, dann Frauen Barbara Pfinzingin von Henfenfeld, einer gebornen Grundherrin von Altenthann, Tochter, geboren an. 1480 den 16 Jan. vermählt an. 1501 den 10 Febr. zu Nürnberg in der Kirche zu St. Sebald, und weilen man damals eben in Nürnberg einen Reichs Tag hielte, wurde er als Bräutigam von denen beyden Ertz-Biſchöffen und Churfürſten, Herrn Bertholden zu Maynz und Herrn Hermannen zu Cölln, bey der Hand in die Kirche geführet, und von unterſchiedlichen anſehnlichen Geſandſchaften dahin begleitet. Sie ſtarb an. 1506 den 25 Mart. da ſie 4 Kinder mit ihm gezeuget hatte, und liegt in St. Sebalds Pfarr Kirche unterhalb des Tauf Steins begraben. (II) Barbara Rieterin von Kornburg, Herrn Hanß Rieters von Kornburg zu Kaibenſteinberg, des innern Raths zu Nürnberg, und Frauen Margaretha Rieterin von Kornburg, einer gebornen Schmidtmayerin von Schwarzenbruck, Tochter, vermählt an. 1508 den 16 Febr. ſtarb an. 1540 den 29 Jan. als Wittwe da ſie ihm 12 Kinder geboren, und liegt neben ihm auf St. Johannis Kirch Hof bey Nürnberg begraben. Die 16 Kinder aus erſter und zweyter Ehe ſind Tab. CCCXXXIX. befindlich.

TABVLA CCCXXXIX.

Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach.

Sixtus I Oelhafen von Schöllenbach (Tab. CCCXXXVIII.) Gemahlin (I) Anna Pfinzingin von Henfenfeld (II) Barbara Rieterin von Kornburg.

1.
Sixtus Oelhafen von Schöllenbach geboren anno 1502 den 11 April ſtarb eodem anno.

1.
Sixtus II Oelhafen von Schöllenbach, Stamm Herr der wieder ausgegangen ſo genannt Sixt Oelhafiſchen Linie zu Leipzig Von Ihm und ſeinen Nachkommen
Siehe
Tab. CCCXL.

1.
Margaretha Oelhafin geboren u. geſtorben an. 1505.

1.
Hieronymus Oelhafen, geboren an. 1506 den 17 Jan. zu Saalfeld, wo ſich ſeine Eltern wegen damaliger Sterbens Läufte aufhielten, ſtarb in den Oſter Feyertagen deſſelben Jahres zu Nürnberg.

2.
Barbara Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1508 den 16 Dec. zu Nürnberg, ſtarb anno 1555 den 20 Mart. Gemahl, Herr Ladislaus Dörrer von der Unternburg des innern Raths zu Nürnberg, geboren an. 1496 den 26 Aug. vermählt anno 1529 den 25 Oct. ſtarb an. 1569 den 11 May, da er ſich zum zweyten mal mit Frauen Margaretha einer gebornen Holzſchuherin vermählt gehabt, und ruhet auf St. Johannis Kirch Hof bey Nürnberg.

2.
Margaretha Oelhafin von Schöllenbach geboren an. 1509 den 16 Dec. zu Nürnberg, ſtarb anno 1549 den 2 Jun. Gemahl, Herr Wolfgang Peßler, vermählt an. 1535 Montags nach Cantate.

2.
Hanß Oelhafen geboren an. 1511 den 26 Jan. zu Nürnberg, ſtarb den 6 May ejusdem anni.

2.
Maximilian Oelhafen von und zu Schöllenbach, geboren anno 1512 den 3 Febr. zu Nürnberg, ward durch Herrn Graf Hoyern von Mansfeld ſtatt Kayſers Maximiani I bey der heiligen Taufe gehoben, ließ anno 1547 als damaliger Senior Familiæ, einen neuen Herren Sitz zu Schöllenbach bauen, und als ſolcher im Krieg mit denen Herren Marggrafen von Brandenburg abgebrannt wurde, fienge er ihn an aufs neue in die Höhe zu führen, that auch viele andere ſchöne Stiftungen zu dieſer Verſchickung, ſtarb anno 1557 den 15 Jan. unvermählt, und liegt auf St. Johannis Kirch Hof bey ſeinen Eltern begraben.

2.
Leonhard Oelhafen von Schöllenbach, Stamm Herr der wieder ausgegangen ſo genannt Leonhard Oelhafiſchen Linie zu Leipzig und in Schleſien. Von Ihm und ſeinen Nachkommen
Siehe
Tab. CCCXLI.

2.
Magdalena Oelhafin von Schöllenbach geboren an. 1515 den 16 April, ſtarb an. 1547 den 6 Mart. Gemahl, Herr Chriſtoph Groland von Oedenberg, des innern Raths zu Nürnberg, vermählt an. 1536 den 16 Oct. ſtarb anno 1561 den 22 May.

2.
Anna Oelhafin von Schöllenbach geboren an. 1516 den 21 Jul. ſtarb anno 1551 den 17 May. Gemahl, Herr Veit Holzſchuher, Senior Familiæ und Pfleger der Holzſchuheriſchen Stiftungen, geboren an. 1515 den 15 Jun. vermählt an. 1542 den 27 Dec. ſtarb an. 1580 den 21 Nov.

2.
Chriſtoph Oelhafen von Schöllenbach geboren an. 1517 Freytags vor St. Andreä, ſtarb an. 1544 den 3 Dec. zu Florenz unvermählt, und liegt daſelbſt in der Kirche Santa Maria Novella gegen den hohen Chor begraben, wo ihm ſein Bruder, Herr Hanß Oelhafen ein ſchön marmornes Monument aufrichten laſſen.

2.
Hanß Oelhafen von Schöllenbach, führte ſein edles Hauß und deſſen Haupt Linie dauerhaft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen
Siehe
Tab. CCCXLIV.

2.
Catharina Oelhafin von Schöllenbach geboren an. 1521 den 24 Aug. ſtarb an. 1579 den 2 Oct. Gemahl (I) Herr Andreas Ebner, geboren anno 1516 den 13 Aug. vermählt an. 1542 den 16 Aug. ſtarb anno 1552 den 2 Oct. (II) Herr Friederich Sauermann, vermählt anno 1556 den 16 Jun.

2.
Urſula Oelhafin von Schöllenbach geboren an. 1523 den 11 April, ſtarb anno 1561 den 22 Nov. Gemahl, Herr Sebaſtian Groland von Oedenberg, vermählt an. 1544 den 12 Sept. ſtarb an. 1582 den 19 Dec.

2.
Cordula Oelhafin von Schöllenbach. geboren an. 1525 den 2 Febr. ſtarb anno 1566 den 29 April. Gemahl, Herr Hieronymus im Hof von und zu Sündersbühl vermählt an. 1546 den 29 April, † an. 1569 den 14 Dec.

TABVLA CCCXL.

Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach in erloſchener Sixt Oelhafeniſcher Linie zu Leipzig.

Sixtus II Oelhafen von und zu Schöllenbach, Stamm Herr der wieder ausgegangen ſo genannt Sixt Oelhafeniſchen Linie zu Leipzig (Tab. CCCXXXIX.) geboren anno 1503 den 7 April zu Nürnberg, begab ſich nach Leipzig, erhielte verſchiedene von denen Freyheiten, die ſeinem Herrn Vater daſelbſten gegeben worden, machte unterſchiedliche Stiftungen, ſonderheitlich aber denen Herren Geiſtlichen zu Grimma, ward nach ſeines Herrn Vaters Abſterben anno 1539 Senior Familiæ und erhielte die Vorſchickung Schöllenbach, ſtarb an. 1544 den 4 Jul. zu Leipzig, und liegt daſelbſt bey St. Johannis begraben. Gemahlin, Anna Canzlerin, Herrn Hanß Canzlers und Frauen Barbarä Canzlerin, einer gebornen Ercklin von Nürnberg, Tochter, vermählt anno 1532 den 22 Jan. zu Leipzig, ſtarb anno 1574 den 3 Sept. beſage ihres Monumenti zu Leipzig und eines Todten Schildes bey St. Sebald in Nürnberg.

Sixtus III Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1533 den 12 Jan. zu Leipzig, diente Herrn Herzog Auguſto zu Sachſen mit 4 Pferden, und ſtarb an. 1560 den 26 Febr. zu Leipzig unvermählt.

Iſaac Oelhafen von Schöllenbach geboren anno 1535 den 15 Jul. zu Leipzig ſtarb anno 1573 den 1 Sept. zu Sangerhauſen. Gemahlin, Magdalena Hetzerin Herrn Lucä Hetzers, Tochter, vermählt an. 1567 den 1 Sept. zu Torgau.

Anna Oelhafin von Schöllenbach, geboren an. 1536 ſtarb anno 1540 zu Leipzig.

Maria Oelhafin von Schöllenbach geboren anno 1538 den 21 May. Gemahl, Herr Michael Geringer von Sulzbach, des Raths, Stadt-Richter und Bau-Meiſter zu Leipzig, vermählt anno 1555 den 29 April.

Paulus Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1541 den 3 Aug. begab ſich anno 1568 mit etlichen Pferden nach Frankreich in Kriegsdienſte und blieb in ſolchen an. 1569 unvermählt.

Abraham Oelhafen von und zu Schöllenbach geboren anno 1534 den 18 May zu Leipzig ward Senior Familiæ und erhielte die Vorſchickung Schöllenbach an. 1580 ſtarb anno 1593 zu Leipzig. Gemahlin, Catharina Clementin, vermählt an. 1562 den 21 Jan. zu Leipzig.

Jacob Oelhafen von und zu Schöllenbach geboren an. 1540 den 27 May, ward Senior Familiæ und erlangete die Vorſchickung Schöllenbach an. 1593 ſtarb an. 1607 den 27 Jun. zu Schlaitz. Gemahlin, Catharina Krauſin, Herrn Anton Krauſens Tochter, vermählt an. 1567 den 14 April zu Leipzig, ſtarb anno 1598 den 12 Mart. da ſie 10 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Anna Oelhafin von Schöllenbach, geboren an. 1542 den 2 Oct. Gemahl, Herr Hanß Straub zu Sangerhauſen, vermählt an. 1559.

Johannes Oelhafen v. Schöllenbach, geboren an. 1543 zu Grimma, ſtarb eodem anno.

Anna Oelhafin von Schöllenbach, geboren an. 1572 im October. Gemahl, Herr Hieronymus Lotter des Raths zu Leipzig.

Eliſabetha Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1544 zu Leipzig, ſtarb an. 1551 den 1 Sept.

Maria Oelhafin von Schöllenbach geboren an. 1568 den 13 Mart. ſtarb anno 1643 den 3 Jun. zu Nürnberg.

Catharina Oelhafin v. Schöllenbach geboren anno 1571 den 21 Oct. Gemahl, Herr Nicolaus Steinbach zur Thann, vermählt an. 1592.

Ottilia Oelhafin von Schöllenbach geboren an. 1573 den 17 Sept. zu Schlaitz, ſtarb anno 1574 im May.

Sixtus Oelhafen von Schöllenbach, geboren an. 1575 den 14 Mart. zu Schlaitz, nahm anno 1592 den 25 Aug. zu Prag Kriegs-Dienſte an und gienge nach Ungarn.

Iſrael Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1577 den 12 Febr. auf ſeines Vaters Land-Gut bey Schlaitz, war 12 Jahre am Chur-Brandenburgiſchen Hofe, als er aber mit Herrn Marggraf Chriſtian Wilhelmen in fremde Länder gereiſet, und nach 3 jähriger Abweſenheit mit ſelbigen wieder zurück gekommen, iſt er etliche Wochen hernach an. 1610 den 7 Jun. von einem Pferd dergeſtalten beſchädigt worden, daß er wenig Tage hernach, als der Lezte dieſer Linie geſtorben. Er liegt in einer Kirche zu Berlin begraben.

Barbara Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1578 den 3 Dec. Gemahl, Herr Cyriacus Seybold, vermählt zu Leipzig.

Anna Oelhafin v. Schöllenbach geboren an. 1580 den 23 May, ſtarb den 1 Jun. e. a.

Suſanna Oelhafin von Schöllenbach, geboren an. 1581 den 4 Aug. ſtarb den 10 Oct. e. a.

Anna Oelhafin von Schöllenbach geboren anno 1582 den 26 Aug. lebte zu Leipzig unvermählt, wenn ſie aber geſtorben iſt unbekannt.

Magdalena Oelhafin von Schöllenbach, geboren an. 1586 den 28 Febr. kame mit Herrn Johann Chriſtoph Oelhafen nach Nürnberg, und ſtarb daſelbſten an. 1642. Gemahl, Herr Hanß Carl Wölcker, vermählt anno 1618 den 9 Nov. zu Lauf.

TABVLA CCCXLI.

Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach in Leonhardiſcher Haupt- und deren daraus gekommen aber wieder erloſchenen Hieronymiſchen Linie in Schleſien.

Leonhard Oelhafen von Schöllenbach, Stamm Herr der wieder ausgegangen ſo genannten Leonhardiſchen Haupt Linie (Tab. CCCXXXIX.) geboren anno 1513 den 29 Aug. zu Nürnberg, ward daſelbſten ein Mitglied des gröſſern Raths, zog an. 1557 aus Nürnberg nach Leipzig und ſtarb an. 1580 den 31 May daſelbſten. Gemahlin, Eliſabetha Canzlerin, Herrn Hanß Canzlers von Leipzig, und Frauen Barbarä Canzlerin, einer gebornen Ercklin von Nürnberg, Tochter, ſeines Bruders Herrn Sixt Oelhafens Frauen, leibliche Schweſter, vermählt an. 1540 im November ſtarb an. 1573 den 2 Febr.

Eliſabetha Oelhafin v. Schöllenbach geboren anno 1541 den 21 Aug. ſtarb ejusdem anni.

Leonhard Oelhafen v. Schöllenbach, geboren anno 1542 den 7 Oct. zu Nürnberg, † an. 1554 den 6 April zu Nürnberg.

Hieronymus Oelhafen von Schöllenbach auf Krietern, Stamm Herr der wieder ausgegangen ſo genannt Hieronymiſchen Linie in Schleſien, geboren an. 1544 den 17 May begab ſich nach Breßlau, hatte die Güter Heinzendorf und Conzendorf Pfand weiſe innen, kaufte hernach das Gut Krietern, eine Stunde von Breßlau gelegen u. andere Güter mehr, ſtiftete verſchiedenes in St. Marien Magdalenen Kirche, ſtarb an. 1584 den 6 Aug. zu Breßlau und liegt daſelbſten in der Kirche zu St. Mariä Magdalenä, wo ihm ſein Sohn ein ſchönes Monumentum von Alabaſter aufrichten laſſen, welches noch zu ſehen iſt. Gemahlin, Martha Pültnerin, Herrn Wolfgang Pültners Burgermeiſters zu Breßlau, Tochter, vermählt anno 1571 den 26 Nov. ſtarb an. 1559 den 24 Jul. und liegt beſage des angeführten Monumenti neben ihren Ehe Herrn begraben.

Eliſabetha Oelhafin von Schöllenbach geboren an. 1545 den 23 Oct. zu Nürnberg, ſtarb anno 1592 zu Eger. Gemahl, Herr Jeremias Schweicker von Nürnberg, vermählt anno 1564 den 17 Jan. zu Leipzig, ſtarb an. 1587.

Chriſtoph Oelhafen von Schöllenbach, Stamm Herr der wieder ausgegangen ſo genannt Chriſtophiſchen Linie in Schleſien. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCXLII. B.

Franciſcus Oelhafen von Schöllenbach auf Hirſchſtein, geboren an. 1548 den 24 Oct. zu Nürnberg, kam anno 1557 mit ſeinen Eltern nach Leipzig, ſtarb an. 1584 den 20 Oct. auf ſeinem Land Gut Hirſchſtein bey Marienburg ohne Leibes Erben, Gemahlin, Agnes Helffreichin, Herrn Georg Helffreichs, Burgermeiſters zu Leipzig, und Frauen Magdalenä Helffreichin, einer gebornen Weiſin daſelbſt, Tochter, vermählt an. 1574 zu Leipzig.

Barbara Oelhafin von Schöllenbach, geboren an. 1551 den 17 Jan. zu Nürnberg, ſtarb anno 1552 den 27 Aug. daſelbſten.

Georg Oelhafen von Schöllenbach, geboren an. 1553 den 14 Febr. zu Nürnberg, ſtarb an. 1554 den 30 Jan. zu Nürnberg.

Leonhard Oelhafen von Schöllenbach, Stamm Herr der wieder ausgegangen ſo genannt Leonhardiſchen Linie zu Leipzig. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCXLIII.

Leonhard Oelhafen von Schöllenbach auf Barau, geboren anno 1574 den 21 April zu Breßlau, kam an. 1597 in den Rath zu Breßlau, beſaße ein ſchön adeliches Land Gut Barau genannt, ſtarb anno 1619 den 23 Febr. und liegt in der Breßlauiſchen Haupt Kirche zu St. Marien Magdalenen begraben. Gemahlin, Martha Pucherin, Herrn Hanß Puchers des Raths Aelteſten in Breßlau, Tochter, vermählt an. 1597 den 21 Oct. ſtarb anno 1637 den 28 April und liegt neben ihren Ehe Herrn, wo ſie beyde ein vortreffliches Monumentum mit ihren Ahnen haben, das noch zu ſehen iſt. Sie zeugeten 7 Kinder mit einander.

Drey Töchter ſind in der Kindheit geſtorben.

Anna Maria Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1598 den 18 Nov. zu Breßlau, ſtarb anno 1642 zu Breßlau und liegt daſelbſten in der Haupt Kirche zu St. Eliſabeth. Gemahl, (I) Herr Adam Fürſt von Kupferberg auf Lubenſtein, Giebigersdorf und Olbersdorf, vermählt an. 1616 den 12 April. (II) Herr Nicolaus Voigt auf Bahr, Liebenſtein und Girbißdorf.

Roſina Oelhafin v. Schöllenbach, geboren anno 1599 den 21 December zu Protſch an der Weyda.

Cunegunda Oelhafin von Schöllenbach geboren anno 1601 den 20 May zu Breßlau, ſtarb anno 1642 den 23 April in Preuſſen. Gemahl, Hr. Johann Schmied von und auf Schmiedefeld, vermählt an. 1618 den 4 Dec. zu Breßlau.

Suſanna Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1602 den 18 Nov. zu Breßlau ſtarb an. 1603 den 9 Febr.

Die übrigen drey Kinder ſind befindlich

Tab. CCCXLII. A.

TABVLA CCCXLII. A.

Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach in Leonhardischer Haupt- und deren daraus gekommen Hieronymisch wieder erloschenen Linie in Schlesien.

Leonhard Oelhafen von Schöllenbach (Tab. CCCXLI.) Gemahlin, Martha Pucherin.

Maximilian Oelhafen von Schöllenbach auf Protsch, Weyda und Liebenthal, geboren an. 1604 den 4 Febr. zu Breßlau, vollzoge schöne Reisen in Polen, Teutschland und Italien, wo er sich erstlich zu Venedig unter der Signoria, bald darauf aber unter den Groß Herzog zu Florenz in Kriegs Dienste begab, und bey demselben drey Feldzüge wider den Türken that, worbey er Sardinien, Corsica und den Peloponesum zu umseegein Gelegenheit bekame begab sich auf erlangeten Abschied nach Sicilien, von dar nach Rom, hernach durch Piemont zurücke nach Geneve, von dannen durch Frankreich in Engeland, zog alsdann in den Flandernischen Krieg als Volontair, und war eben Willens nach Indien zu schiffen, als ihm seine Frau Mutter zurücke beruffete, deren Schreiben er nachlebete, und über Amsterdam Hamburg und Lübeck über die Ost See nach Danzig reisete, von dar er an. 1631 glücklich zu Hause anlangete. Er ward an. 1641 zu Breßlau, ob schon noch ledigen Standes, im Rath, und bald darauf zum Bau Meister erwählet, auch hiernechst als einer aus der Ritterschaft zu des Breßlauer Fürstenthums erlornen [illegible] ordentlichen Mann und Landes Aeltesten ernennet, starb an. 1648 den 25 Sept. auf seinen Land Gut Protsch, als der letzte Oelhafen in Schlesien ohne Leibes Erben, und ward den 4 Oct. zu Breßlau in St. Elisabether Kirche mit allen Ceremonien, seinem Adelichen Stande gemäß, beygesetzet, wo zu seinem Gedächtniß ein groser runder Schild, sammt vergoldeten Degen und Sporen, auch einer Fahne mit seinem Wappen und Emblemate, wie auch in Nürnberg bey St. Sebald, ein so genannter Todten Schild aufgehangen wurde. Gemahlin, Martha Schmiedin von Schmiedefeld, eine verwittwete Döringin, vermählt an. 1641 den 1 May.

Martha Oelhafin von Schöllenbach geboren an. 1606 den 13 May zu Breßlau. Gemahl, Herr Christian Schmieb von Schmiedefeld.

Catharina Oelhafin von Schöllenbach, geboren an. 1608 den 8 Mart. zu Breßlau.

TABVLA CCCXLII. B.

Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach in Leonhardischer Haupt- und deren daraus gekommen aber wieder erloschenen Christophischen Linie in Schlesien.

Christoph Oelhafen von Schöllenbach auf Protsch, Weyda und Neusorg, Stamm Herr der aus der Leonhardischen Haupt Branche gekommen aber wieder ausgegangenen Christophischen Linie in Schlesien (Tab. CCCXLI.) geboren anno 1547 den 20 Jun. zu Nürnberg, besaße um Breßlau obige und andere Land Güter mehr, starb an. 1596 den 13 May, und liegt zu Breßlau in St. Marien Magdalenen Kirche, wohin er des Abends mit Fackeln und Wappen beygesetzet worden. Seine Monumenta sind daselbsten, wie auch zu Leipzig und in Nürnberg bey St. Sebald. Gemahlin, Lucia von Poley, Herrn Matthiä von Poley auf Thiergarten, Tochter, vermählt an. 1573 den 7 Sept. zu Breßlau, starb an. 1594.

Georg Oelhafen von Schöllenbach geboren an. 1576 den 3 April zu Breßlau, starb den 4 April eodem anno.

Christoph Oelhafen von Schöllenbach auf Protsch und Weyda, geboren an. 1577 den 12 Dec. zu Breßlau, lebte als ein Mitglied der Schlesischen Ritterschaft meistens auf seinen Gütern, starb an. 1622 den 12 Mart. zu Breßlau, und liegt daselbsten in St. Marien Magdalenen Kirche, wo ihm Schild und Fahne aufgehangen worden. Gemahlin (I) Martha von Hessen, Herrn Johannis von Hessen zum Stein und Weigelsdorf, Kayserlichen Raths, Tochter, vermählt an. 1600 den 2 Jul. starb an. 1619. (II) Judith von Simmern, Herrn Friederichs von Simmern, des Raths zu Colberg im Pommerischen Stift Camin, Tochter, eine verwittwete Kogerin, verm. an. 1620 den 21 Jan.

Rosina Oelhafin von Schöllenbach, geboren an. 1581 den 27 Jan. starb an. 1612 den 14 Oct. und ward in ihrer Kirche zu Kortschütz den 15 Nov. hernach beygesetzet. Gemahl, Herr Sebald Uttmann v. Kortschütz.

I.

Johann Christoph Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1601 den 30 Oct. zu Breßlau, ward anno 1625 den 31 Mart. vor den Briegischen Thor der Stadt Olau, durch einen andern Schlesischen vom Adel erstochen, und daselbst begraben.

I.

Martin Oelhafen von Schöllenbach, geboren an. 1604 den 11 Oct. zu Breßlau, starb an. 1618.

I.

Anna Maria Oelhafin von Schöllenbach, geboren an. 1611 den 11 Febr. † an. 1612

I.

Franz Friederich Oelhafen von Schöllenbach, geboren und gestorben an. 1613 den 2 May.

I.

Elisabetha Oelhafin v. Schöllenbach geboren an. 1617 den 26 Sept. starb an. 1618.

2.

Franz Friederich Oelhafen von Schöllenbach, geboren an. 1622 war erstlich im Polnischen Krieg, hernach in Kayserlichen Diensten Rittmeister über eine Curaßier Compagnie, welche er selbsten von seinem Vermögen Ihro Kayserlichen Majestät geworben, ist an. 1648 den 28 April von einer Schwedischen Parthey nebst 2 Reutern, mit 3 Schüssen zu Randsacker bey Würtzburg erleget, allda auf den Kirch Hof so gleich beygesetzet, nachgehends aber erst in die Kirche zu Randsacker gebracht, und daselbsten vor den Chor unter einen Grabstein mit dem Oelhafischen Wappen, Standesmäßig begraben worden. Man hat ihm hierauf zu Breßlau u. Nürnberg, Helm, Degen, Sporen, Fahnen, sein Bildniß u. die gewöhnlichen Todten Schilde aufgehangen.

Oelhafen.

TABVLA CCCXLIII.

Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach in erloſchener Leonhardiſcher Linie zu Leipzig.

Leonhard Oelhafen von und zu Schöllenbach, Stamm Herr der aus der Leonhardiſchen Haupt Branche entſprungen aber auch wieder erloſchenen Leonhardiſchen Linie zu Leipzig (Tab. CCCXLI.) geboren anno 1575 den 7 Jan. ward anno 1582 Senator und nachgehends Burger Meiſter zu Leipzig, anno 1607 aber erlangete er die Vorſchickung Schöllenbach als Geſchlechts Aelteſter, und ſtarb anno 1609 den 6 Jul. als regierender Burger Meiſter zu Leipzig. Gemahlin, Veronica Badehornin, Herrn Leonhard Badehorns, Senatoris und Burgermeiſters zu Leipzig, Tochter, vermählt in Gegenwart hoher Fürſtlicher Abgeſandten und anderer vornehmen Standes Perſonen an. 1577 den 12 Jun. zu Leipzig.

Leonhard Oelhafen von Schöllenbach, geboren an. 1578 den 10 May, ward an. 1608 Senator endlich aber Stadt Richter zu Leipzig und ſtarb an. 1628 den 26 Oct. Gemahlin, Magdalena Quellmalzin, Herrn Iſaac Quellmalzens, Senatoris und Stadtrichters zu Leipzig, Tochter, vermählt an. 1600 den 10 Nov. zu Leipzig, ſtarb an. 1642 den 26 Febr. als Wittwe.

Veronica Oelhafin von Schöllenbach geboren an. 1602 den 31 Jan. zu Leipzig, überlebete ihren Ehe Herren und alle ihre Kinder, ſtarb an. 1670 den 21 Aug. Gemahl, Herr Sebaſtian Roth, vermählt anno 1625 den 26 Sept.

Magdalena Oelhafin von Schöllenbach. geboren anno 1603 den 13 Jan. Gemahl Herr Siegemund Zierling zum Falkengrund, vermählt an. 1620 den 23 Jul.

Leonhard Oelhafen von Schöllenbach geboren an. 1604 den 5 Oct. war ein gelehrter Cavalier, ſtarb an. 1642 den 24 Nov. unvermählt zu Leipzig, und liegt daſelbſten in der Pauliner Kirche begraben.

Iſaac Oelhafen von Schöllenbach, geboren an. 1606 den 23 May, ſtarb an. 1675 den 13 Jun. als der Letzte dieſer Leonhardiſchen Linie ohne Leibes Erben. Gemahlin, Anna Magdalena Hofmännin, Herrn Heinrich Hofmanns, Tochter, vermählt anno 1648 den 18 April zu Leipzig.

Anna Oelhafin von Schöllenbach geboren an. 1607 den 7 Jun. ſtarb an. 1638 den 23 Aug. an der Peſt. Gemahl, Herr Sebaſtian Seidel auf der Funkenburg, vermählt anno 1630.

Sixtus Oelhafen von Schöllenbach, geboren an. 1610 den 29 May hielte ſich meiſtentheils auf ſeinen Land Guth ohnweit Zeitz auf, ſtarb an. 1671 den 7 Jan. ohne Kinder, und liegt in der Kirche zu St. Johannis in Leipzig begraben. Gemahlin, Anna Eliſabetha Wendin, Herrn Wolfgang Wendens, Senatoris und Burgermeiſters zu Zeitz, Tochter, vermählt an. 1650 den 9 Jul. zu Leipzig.

Roſina Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1611 den 16 Dec. ſtarb an. 1612 den 30 Aug.

Maximilian Oelhafen von Schöllenbach geboren an. 1616 den 23 Oct. zu Leipzig, ſtarb an. 1637 den 8 May jählingen Todes daſelbſten unvermählt.

TABVLA CCCXLIV.

Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach in fortgeführter Haupt Linie.

Hanß Oelhafen von und zu Schöllenbach, führte die Haupt Linie dauerhaft fort (Tab. CCCXXXIX.) geboren anno 1520 den 16 Mart. zu Nürnberg, begab sich an. 1534 auf die Universität Wittenberg und wohnete in D. Martin Luthers Behausung, befande sich bey D. Philipp Melanchton in der Kost, und stunde bey beyden in sonderbaren Gunsten. Anno 1540 begab er sich auf die Universität Tübingen, that hernach schöne Reisen durch Frankreich, Italien, Teutschland, Holland und die Niederlande, verblieb einige Zeit an der Königin Mariä in Braband Hof, und kam an. 1546 wieder zu Hause an, ward des gröſſern Raths zu Nürnberg, wie auch Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht an. 1547 hernach am Stadt- und Ehe-Gericht an. 1548 Bau-Richter und an. 1560 Senior Familiæ. Er ließ zu Schöllenbach ein neues steinernes Herrn Hauß bauen, stiftete zu Altorf eine Stube auf den Collegio vor die studirenden Oelhafen, starb anno 1580 den 14 April zu Nürnberg, und liegt auf St. Johannis Kirch Hof begraben. Seine Monumenta sind so wohl zu Nürnberg in der Kirche zu S. Sebald und im neuen Spital, als auch zu Beerbach bey Schöllenbach und in Altorf noch zu sehen. Gemahlin (I) Sibylla Paumgärtnerin von Holenstein, Herrn Hieronymi Paumgärtners von Holenstein, des ältern geheimen Raths und obristen Hauptmanns zu Nürnberg, dann Frauen Sibylla Paumgärtnerin von Holenstein, einer gebornen Tichtlin, Tochter, vermählt an. 1547 den 1 Mart. starb an. 1566 den 8 Aug. da sie 6 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Susanna Harßdörfferin, Herrn Christoph Harßdörffers, Assessoris und Schöpsens am Land- und Bauern-Gericht zu Nürnberg, dann Frauen Cunegunda Harßdörfferin, einer gebornen Locherin, Tochter, geboren an. 1549 den 19 Mart. vermählt an. 1567 den 17 Jun. starb an. 1621 da sie ihm 7 Kinder geboren.

1.
Hanß Oelhafen v. Schöllenbach. Von Ihm und seinen Nachkommen
Siehe
Tab. CCCXLV. A.

1.
Sibylla Oelhafin von Schöllenbach, geboren an. 1549 den 11 Oct. zu Nürnberg, starb anno 1551 den 7 Mart.

1.
Elias Oelhafen von Schöllenbach, geboren an. 1551 den 31 May zu Nürnberg, starb anno 1552 den 7 May, und liegt auf St. Johannis Kirch Hof.

1.
Sibylla Oelhafin von Schöllenbach, geboren an. 1552 den 16 Nov. zu Nürnberg, starb an. 1556 den 23 Jun. und liegt zu St. Johannis.

1.
Justina Oelhafin von Schöllenbach, geboren an. 1554 den 27 Sept. zu Nürnberg starb den 8 Oct. eod. anno und liegt bey St. Johannis.

1.
Justina Oelhafin von Schöllenbach, geboren an. 1556 den 3 Jul. zu Nürnberg, starb anno 1612 den 4 Febr. zu Ingolstadt, besaße des von ihren Sohn Johann von Gieſſen, Erz Herzoglichen Oesterreichischen Raths und Abgesandtens, daselbst aufgerichteten Monumenti. Gemahl, Herr Hubert von Gieſſen, damaliger J. U. D. und Professor zu Altorf, nachmaliger Reichs Hof Rath, vermählt an. 1584 den 18 Oct. starb an. 1604 den 26 Jun. zu Prag.

2.
Maximilian Oelhafen von Schöllenbach, Stifter der wieder erloschen so genannt Maximilianischen Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen
Siehe
Tab. CCCXLVI.

2.
Elias Oelhafen von Schöllenbach, Stamm Herr der blühenden Eliasischen Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen
Siehe
Tab. CCCXLVII.

3.
Hanß Christoph Oelhafen von Schöllenbach, Stifter der wieder ausgegangen so genannt Hanß Christophischen Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen
Siehe
Tab. CCCLVII.

2.
Gabriel Oelhafen von Schöllenbach, Stamm Herr der blühenden Gabrielischen Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen
Siehe
Tab. CCCLX.

2.
Paulus Oelhafen von Schöllenbach. Von Ihm und seinen Nachkommer
Siehe
Tab. CCCXLV. B.

2.
Georg Oelhafen von Schöllenbach, geboren an. 1578 den 28 Jun. starb anno 1584 den 5 Aug.

3.
David Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1580 den 16 April zu Nürnberg, begab sich anno 1598 in Kriegs Dienste unter seines Vettern Herrn Paul Harßdörffers Fahne zu den Mörsburgischen Regimente, gienge nach Ungarn und half daselbsten Todis, Palotta und andere Vestungen einnehmen, ward hernach vor Ofen krank, weshalber man ihn nach Gran und Neuhäusel zu Schiffe brachte, allda ihn aber seine eigene Cameraden den 5 Nov. d. a. jämmerlich ermordeten, worauf man ihn den 7 dito nach Kriegs Manier in Neuhäusel begrub. Die Thäter sind wegen dieses Mords nachgehends zu Wien justificiret worden, sein Gedächtniß aber findet man zu Nürnberg bey St. Sebald.

TABVLA CCCXLV. A.

Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach.

[illegible]

[illegible]

B.

[illegible]

TABVLA CCCXLVI.

Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach in erloschener Maximilianischer Linie zu Nürnberg.

[illegible]

Oelhafen.

TABVLA CCCXLVII.

Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach in Eliasisch blühender Haupt- und aus solcher entsprungen- aber auch wieder erloschenen Tobiasischen Linie.

Elias Oelhafen von und zu Schöllenbach, Stamm-Herr der sogenannt Eliasisch blühenden Haupt-Linie zu Nürnberg, (Tab. CCCXLIV.) geboren anno 1570. den 13. Decembr. begab sich anno 1585. auf Universitäten und studirete zu Jena und Wittenberg, gienge hierauf anno 1591. nach Straßburg, reisete sodann durch die Niederlande, Holland, Seeland, Engeland und Franckreich, und kame anno 1594. wieder in seinem Vaterlande an, ward anno 1598. den 22. April Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, eodem anno den 13. May Stadt Allmosen Pfleger, anno 1606. den 4. Mart. aber Losungs-Rath, anno 1615. wurde ihm bey der Evangelischen Union derselben Cassa anvertrauet und anno 1619 von derselben das Pfennigmeister Amt aufgetragen, welches letztere aber er wegen seines ohnehin mühsamen Amtes depreciirete. Sonsten hat man ihn in vielen wichtigen, das Vaterland betreffende Geschäfften, an unterschiedliche Höfe und Orte verschicket, und verdienet den Ruhm eines treuen und fleissigen Patrioten. Anno 1618. erlangete er das Seniorat und die Vorschickung Schöllenbach, starb anno 1627. den 21. Februar. und ward am St. Matthiä Tag den 24. Februar. bey St. Johannis zu seiner Begräbniß geführet. Sein Gedächtniß Schild hänget bey St. Sebald. Gemalin, Hedwig Löffelholzin von Colberg, Herrn Thomä Löffelholzens von Colberg, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Apollonia Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Fütterin, Tochter, geboren anno 1569. den 20. May, vermählt anno 1597. den 10. Octobr. starb anno 1634. den 27. Decembr. da sie 7. Kinder mit ihm gezeuget hatte, und ward den 30. ditto auf St. Johannis Kirchhof begraben.

Hanß Georg Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1599. den 17. May, starb anno 1600. den 19. April.

Elias Oelhafen von Schöllenbach, führete die Eliasische Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen

Siehe Tab. CCCXLIX. B.

Tobias Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1601. den 23. August. studirete zu Altorff, Tübingen, Straßburg und Basel mit vielem Fleiß, so, daß er verschiedene gelehrte Disputationes ausarbeitete, und vermöge eines Testimonii Academici bereits schon im 22. Jahr seines Alters, es nur an seiner eigenen Resolution fehlete, die Doctor Würde mit Ruhm und nach Würden anzunehmen und zu erhalten. Nach solchen seinen absolvirten Studiis reisete er nach Genf, Lion und Bourges, woselbsten er gleich bey seiner Hinkunfft zum Oratore der Teutschen Landsmannschafft erwählet wurde, und sich allda 3. Monathe aufhielte. Anno 1624. gienge er über Orleans nach Paris, folgends durch die Piccardie und Normandie nacher Calais, von dar in Engeland nacher London, und nach Besichtigung der vornehmsten Plätze dieses Königreichs, nahm er seinen Weg durch Flandern und Brabant nacher Holland, weiters durch Artois und Hennegau über Peronne abermals nach Paris, und sofort durch alle considerableste Provincien Franckreichs. Worauf er nach Spanien und Italien zu gehen gesonnen war, hieran aber durch den Befehl seines Herrn Vaters verhindert wurde, welchen er befolgete und seine Nach Hauß-Reise beschleunigte, so, daß er den 16. Februar. anno 1625. glücklich zu Nürnberg anlangete, auch allda sich mit seiner nachmaligen Gemalin in ein Ehe-Verlöbniß, doch unter der Bedingung einließ vordero seine vorgehabte Reise nach Italien auszuführen, welches dann biß zu Anfang des 1626. Jahres ins Werck gesetzet wurde. Da er wieder zu Hause anlangete, begab er sich auf Altorff, und promovirete daselbsten im 24. Jahr seines Alters sub Pro-Cancellariatu seines Patrui, Herrn Johann Christoph Oelhafens von Schöllenbach, in Doctorem Juris sub qualitate et titulo eines Consiliarii Norici. Hierauf begab er sich nach Speyer, und trat nach seiner Rückkunfft seine Verrichtung als Nürnbergischer Consiliarius, wie auch Assessor am Stadt- und Ehe-Gericht an, da er denn sogleich zu denen wichtigst und geheimesten Sachen, sonderlich zum Empfang fremder Fürsten, Herren und Gesandten, gebrauchet wurde. Wie er denn anno 1634 die Besorgung bey den angestellten Conferations-Tag nacher Franckfurth und von dar nacher Prag, anno 1640. zu den Reichs-Tag nach Regenspurg, anno 1644. zu den General Friedens-Tractaten nacher Münster und Osnabrügg, anno 1652. (in welchem Jahre er auch die Pro-Cancellariat-Stelle zu Altorff erhielte,) zu den abermals ausgeschriebenen Comitiis zu Regenspurg, anno 1655. zu den daselbst auf zu Franckfurth angesetzt- nachmalen anno 1659. nacher Regenspurg transferirten Reichs-Deputations-Convent, über sich genommen und verrichtet, anderer unzählichen Gesandschafften an die Römisch Kayserliche Majestät, Chur-Fürsten und Stände des Reichs, zu geschweigen, wodurch er sich in solchen Credit gesetzet, daß ihme wegen seiner Erfahrung von vielen Fürsten und Ständen des Reichs, ihr Interesse und Vertretung auf denen Reichs-Conventen aufgetragen, und er von etlichen derselben in Raths-Bedienungen auf- und angenommen worden. Er stiffte die wieder ausgegangen sogenannt Tobiasische Linie, starb anno 1666 den 27. Octobr. und liegt auf St. Johannis Kirch-Hof begraben, sein Todten-Schild aber hänget bey St. Sebald. Gemalin, Anna Sabina Volckamerin, Herrn Georg Christoph Volckamers, des innern geheimen Raths, und Frauen Maria Magdalena Volckamerin, einer gebornen Welserin, Tochter, geboren anno 1606. den 3. August. als Zwilling, vermählt anno 1626. den 26. April, starb anno 1678. den 4. Decembr. als Wittwe. Sie zeugete 4. Kinder mit ihm, welche Tab. CCCXLVIII. befindlich sind.

Susanna Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1603. den 1. Mart. starb anno 1674. den 28. Januar. da sie 48. Jahre im Wittwen Stande zugebracht. Gemal, Herr Siegemund Gammersfelder von Solar, geboren anno 1593. vermählt anno 1622 den 26. Mart. starb anno 1625. den 29. Novembr.

Hedwig Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1606. den 8. Novembr. starb anno 1684. den 2. Mart. Gemal, Herr Siegemund Paulus Holtzschuher von Neuenburg und Thalheim, geboren anno 1604. den 23. Junii, vermählt anno 1630. den 1. Novembr. starb anno 1671. den 19. Mart.

Hanß Sixtus Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1609. den 2. April, starb eodem anno.

Maria Oelhafin von Schöllenbach, geboren an. 1610. den 14. Novembr. starb an. 1689. den 28. Jul. Gemal, Herr Christoph Andreas Harßdörffer von Fischbach, vorderster Losungs-Rath zu Nürnberg, geboren an. 1610. den 23. Februar. vermählt an. 1633. den 26. Augusti. starb an. 1686. den 2. Mart. da er vorhero an. 1683. mit ihr Jubel-Hochzeit gehalten.

TABVLA CCCXLVIII.

Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach in Eliasisch blühender Haupt- und deren daraus gekommen aber auch wieder erloschen Tobiasischen Linie.

Tobias Oelhafen von Schöllenbach, (Tab. CCCXLVII.) Gemalin, Anna Sabina Volckamerin.

Georg Christoph Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1628. den 24. Februar. starb anno 1629. im May.

Maria Salome Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1630. den 30. Januar. starb anno 1679. den 14. Decembr. zu Nürnberg als Wittwe. Gemal, Herr Georg Jacob Pömer, Pfleger zu Lauff, vermählt anno 1650. den 11. Junii zu Nürnberg, wo bey dem damaligen Friedens-Executions-Tag, auf dero Hochzeitlichen Ehren-Fest, sich insonderheit der Römisch Kayserlichen Majestät Legatus primus, Herr Octavianus Piccolomini Duca di Amalfi ꝛc. neben fast allen gegenwärtig gewesenen Chur- und anderer Fürstlichen, auch der Herren Stände, Abgesandte, sich eingefunden. Er starb anno 1673. den 22. Novembr. zu Lauff.

Georg Tobias Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1632. den 12. Junii zu Nürnberg, studirete zu Altorff, trat hernach anno 1655. seine Reisen über Franckfurth, Maynz und Cölln an, woselbsten er zu Schiffe nach Utrecht und ferner über Amsterdam und Leyden nacher Gröningen gienge, da er biß anno 1656. mense Martio verblieb, von dar aber über Franecker nacher Utrecht reisete, wo er auch biß anno 1657. mense Junio sich aufhielte, alsdann aber in Gesellschafft zweyer Barons von Petschawitz und ihres gelehrten Hof-Meisters Mr. Viti, durch die Spanischen Niederlande auf Flüßingen sich begeben, von dar in England übergeschiffet, und die Haupt-Stadt Londen zur Gnüge besehen, auch nach erlangten Zutritt und Audienz bey dem Lord Protector Cromwell, ferners eine Tour auf Hamptoncourt, Canterbury und Oxford gethan, allwo er mit seinem Pferd in das Wasser, und in die äusserste Lebens-Gefahr gerathen. Von Engeland ist er in Franckreich übergegangen, und von Dipe hat er sich durch die Normandie nach Paris erhoben, ferner nach Orleans fortgerücket, wo er sich bey dasiger Universität nebst oberwähnten Mr. Vito, immatriculiren lassen, und bey der teutschen Nation successive als Consiliarius und Bibliothecarius gestanden, auch in dieser Qualität die dahin gekommene Schwedische Königin Christinam complimentiret hat. Inzwischen hat er in Gesellschafft Herrn Graf Ferdinands von Ost-Friesland und dessen Hof-Meister Mr. Groot die Tour auf der Loire biß nach Saumur gethan, und ist sodann wieder nach Paris gegangen. Währenden Aufenthalts allda hatte er die Ehre, verschiedenen Staats-Ministris und sonderlich dem Cardinal Mazarini aufzuwarten, und hierdurch Gelegenheit, viel curieuses und denckwürdiges zu sehen. Hierauf reisete er nach Lion, und besahe die an der Rhone und gegen das Meer gelegene Provinzien und Städte, und begab sich endlich durch Savoyen nach Geneve, von dar aber auf Befehl seines Herrn Vaters zurücke, und wegen der Wahl und Crönung Kaysers Leopoldi nach Franckfurth, reisete aber nach wenigen Tagen, weil solches bereits vorbey, mit seinem Herrn Vater nach Nürnberg, und langete allda den 23. August. anno 1658. glücklich an. Anno 1659. im Decembr. hielte er zu Altorff ein Disputationem inauguralem de Jure Vectigalium, nahm aber den Gradum nicht eher als am Georgen oder seinen Nahmens-Tag anno 1662. allda an, bey welchem Actu promotoriali sein Herr Vater, als damaliger Pro-Cancellarius eine schöne Orationem paräneticо-panegyricam gehalten hatte. Hierauf hielte er sich bey einen halben Jahr zu Speyer an den Kayserlichen Cammer-Gericht auf, begleitete aber hernach seinen Herrn Vater anno 1660. nach Amberg und von dar nach Regenspurg zu den Reichs-Deputations-Tag. Ehe er noch in Doctorem promovirete, wurde er zu einen Consulenten und Assessore am Stadt- und Ehe-Gericht in Nürnberg ernennet, anno 1674. aber in die Zahl der vördern Herren Consulenten angenommen, anno 1676. und 1678. in unterschiedlichen des Vaterlandes wichtigen Verrichtungen an den Kayserlichen Hof nach Wien geschicket, und jedesmahlen mit würcklichen allerhöchsten Gnaden angesehen, da er absonderlich das erstemahl in die 13. Monathe daselbsten verblieben. Anno 1680. wurde er Nürnbergischer Abgeordneter auf den Reichs-Tag zu Regenspurg, inzwischen aber anno 1684. im Monath April zum drittenmahl an dem höchst-löblich damahls zu Linz sich enthaltenen Kayserlichen Hof abgeschicket, und nachdem er sowohl daselbsten, als auch bey dem Kayserlichen Reichs-Hof-Rath zu Wels, die ihme committirte Sachen bestens ineaminiret, sich im Monath Junio d. a. zurücke nach Regenspurg begeben, woselbsten er anno 1685. den 17. Februar. sein rühmlich geführtes Leben beschlosse. Sein entseelter Cörper wurde von dar nach Nürnberg geführet, und den 27. ejusdem mit einer ansehnlichen Leichen-Procession auf St. Johannis Kirch-Hof zur Ruhe gebracht, der Todten-Schild aber zu denen übrigen in St. Sebalder-Kirche aufgehangen. Gemalin, Susanna Catharina Gumpelshelmerin, Herrn Esaiä Gumpelshelmers, Kayserlichen-wie auch Hochfürstlich Sachsen Lauenburgischen Raths, dann des innern geheimen Raths und Steuer-Directoris zu Regenspurg, und Frauen Susannä Mariä Gumpelshelmerin, einer gebornen Welsin, Tochter, vermählt anno 1661. den 14. May, starb anno 1690. da sie 6. Kinder mit ihm gezeuget hatte, welche Tab. CCCXLIX. A. befindlich sind.

Helena Sabina Oelhafin von Schöllenbach, geboren an. 1636. den 5. Octobr. starb an. 1695. den 15. Februar. Gemal, (I) Herr Tobias Tucher von Simmelsdorff, des Heil. Römischen Reichs Stadt-Blut- und Bann-Richter zu Nürnberg, geboren an. 1627. vermählt an. 1660. den 6. August. starb an. 1693. den 14. May. (II) Herr Friederich Wilhelm Löner von und zu Eschenbach, des ältern geheimen und vordersten Kriegs-Raths zu Nürnberg, geboren an. 1652. den 27. Decembr. vermählt anno 1694. den 23. Jul. starb an. 1711. den 3. Junii.

TABVLA CCCXLIX. A.

Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach in Eliasiſch blühender Haupt- und deren daraus gekommen- aber auch wieder erloſchenen Tobiaſiſchen Linie.

Georg Tobias Oelhafen von und zu Schöllenbach, (Tab. CCCXLVIII.) Gemalin, Suſanna Catharina Gumpelsheimerin.

Anna Catharina Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1661. den 4. Mart. ſtarb den 5. April e. a.

Suſanna Maria Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1663. den 15. Febr. ſtarb anno 1666. den 6. Auguſt.

Georg Tobias Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1665. den 22. Decembr. ſtarb anno 1666. den 8. Auguſt.

Suſanna Sabina Oelhafin von Schöllenbach, geboren an. 1667. den 19. Jul. ſtarb anno 1693. den 26. Septembr. unvermählt.

Catharina Sophia Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1668. den 25. Decembr. ſtarb anno 1711. den 27. May. Gemal, Herr Chriſtoph Wilhelm Tucher von Simmelsdorff, Loſungs-Rath zu Nürnberg, geboren anno 1659. vermählt anno 1687. den 1. Novembr. ſtarb anno 1714.

Georg Carl Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1675. den 22. Novembr. fienge ſeine Studia Academica zu Altorff anno 1693. im Martio an, und diſputirte allda unter den Präſidio Herrn D. Wagenſeils, gienge hierauf nach Regenſpurg, und anno 1695. im Octobr. auf Jena, woſelbſten er aber anno 1696. im Decembr. in einer Geſellſchafft guter Freunde, von einem Lübecker, Nahmens Huttmann, durch ein unverſehen gelöſetes Gewehr, dergeſtalt getroffen worden, daß er gleich darauf ſeinen Geiſt hat aufgeben müſſen. Sein Leib wurde den 10. dito in daſige Stadt-Kirche zu St. Michaelis begraben, und zu Nürnberg in der Kirche zu St. Sebald ein Todten-Schild aufgehangen. Er iſt der Letzte dieſer Tobiaſiſchen Linie geweſen.

B.

Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach in Eliasiſch blühender Haupt-Linie.

Elias Oelhafen von und zu Schöllenbach, führete die Eliaſiſch blühende Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CCCXLVII.) geboren anno 1600. den 9. May zu Nürnberg, kam im 19. Jahr ſeines Alters zum Herrn Grafen von Stahrenberg nach Wien, reiſete von dortaus anno 1621. nach Italien, und nahm zu Venedig bey der Signoria, unter Herrn Grafens von Porcia Regiment zu Fuß, Kriegs-Dienſte an, langete aber nach erhaltenen und zu Verona datirten Paßport anno 1622. wieder in Nürnberg an, ward anno 1626. Aſſeſſor und Schöpf daſelbſten am Land- und Bauern-Gericht, anno 1632. Keller-Amtmann, anno 1652. aber Senior Familiä, ſtarb anno 1667. den 16. Septembr. zu Ober-Schöllenbach, und liegt in der Oelhafeniſchen Grufft in der Kirche zu Beerbach begraben. Seine Monumenta ſind ſowohl daſelbſten als auch in St. Sebalds-Kirche zu Nürnberg befindlich. Gemalin, Dorothea Barbara Hallerin von Hallerſtein, Herrn Hanß Ernſt Hallers von Hallerſtein, Pflegers zu Altorff und Lauff, dann Frauen Barbarä Hallerin von Hallerſtein, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1601. den 7. Auguſt vermählt anno 1625. den 21. Mart. ſtarb anno 1665. den 8. Decembr. zu Nürnberg, da ſie 8. Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Elias Oelhafen von und zu Schöllenbach, geboren anno 1629. den 12. April, reiſete anno 1647. mit dem damahls zu Nürnberg anweſenden Schwediſchen Kriegs-Präſidenten, Herrn Alexander Erskin durch Thüringen, Meiſen, Halberſtadt, Heſſen und Weſtpalen auf Osnabrügg, von dar aus in Bremen, Verden, Mecklenburg und Pommern, gienge hernach mit denen auf Prag deſtinirten Hülffs-Völckern durch Nieder- und Ober-Sachſen wieder auf Nürnberg. Anno 1651. reiſete er mit Herrn Philipp Gottfried Grafen von Hohenlohe nach Wien, und langete anno 1653. durch Mähren und Böhmen wieder zu Hauſe an. Anno 1655. wurde ihm eine Stelle im Land- und Bauern-Gericht zu Nürnberg aufgetragen, die er aber hernach wieder abgetreten. Anno 1691. gelangete er zum Seniorat ſeiner Familie, ſtarb anno 1710. im April ohne Leibes-Erben, und liegt auf St. Johannis Kirch-Hof begraben, ſein Gedächtniß-Schild aber hänget zu St. Sebald. Gemalin, (I) Maria Magdalena von Rhein, Herrn Pauli von Rhein, Conſiliarii zu Nürnberg, Tochter, vermählt anno 1668. den 26. Octobr. ſtarb anno 1694. (II) Suſanna Eliſabetha Grolandin von Oedenberg, Herrn Paul Carl Grolands von Oedenberg auf Erlenſtegen, des innern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Clarä Grolandin von Oedenberg, einer gebornen Heinlin, Tochter, geboren anno 1655. den 5. Mart. vermählt anno 1695. den 8. April, ſtarb anno 1716. den 28. Mart.

Dorothea Barbara Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1631. den 2. Decembr. ſtarb anno 1632. den 16. Auguſt.

Die übrigen ſechs Kinder ſind befindlich Tab. CCCL.

TABVLA CCCL.

Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach in Eliasiſch blühender Haupt-Linie zu Eißmannsberg.

Elias Oelhafen von und zu Schöllenbach, (Tab. CCCXLIX.) Gemalin, Dorothea Barbara Hallerin von Hallerſtein.

Johann Ernſt Oelhafen von Schöllenbach, Stamm-Herr der blühenden Johann Erneſtiniſchen Linie zu Eißmannsberg, geboren anno 1630. den 30. Jul. reiſete anno 1651. mit ſeinem Vetter, Herrn Tobias Oelhafen nach Regenſpurg auf den Reichs-Tag, und an. 1655. auf den Deputations-Tag nach Franckfurth am Mayn, fuhr alsdann auf den Mayn und Rhein nach Utrecht, beſahe in Holland und Seeland die merckwürdigſten Orte, ſetzete ſich in Vliſſingen zu Schiffe, und ſeegelte über nach Engelland. Daſelbſten hielte er ſich zu London bey Hofe in oftmaligen Legations-Geſchäfften des Stadtholderiſchen General-Lieutenants und damahligen Extraordinaire Envoye am Engliſchen Hof, Herrn Baron Georg Fleetwoods, biß nach deſſen Hauß-Reiſe auf, gienge auch mit ſelbigem nachmahls ernannten Königlich Schwediſchen Kriegs-Rath anno 1660. nach Schweden über, und bliebe nach dieſes Herrn erfolgten Abſterben noch biß anno 1670. bey ſeinen hinterlaſſenen Erben. Hierauf nahm er ſeine Ruck-Reiſe über Holland, Schonen, den Sund, Dännemarck, den Belt, Schleßwig und Holſtein, und traf über Hamburg und Lübeck, nach einer 15. jährigen Abweſenheit anno 1670. den 11. Decembr. glücklich in Nürnberg ein. Anno 1684. ward er zu Nürnberg Amtmann des Haber-Umgeldes, ſtarb anno 1700. im April, und liegt auf St. Johannis Kirch-Hof begraben. Gemalin, Anna Maria Praunin, Herrn Chriſtoph Prauns, und Frauen Magdalena Barbara Praunin, einer gebornen Roggenbachin von Oedenreuth, Tochter, vermählt anno 1672. den 21. Octobr. ſtarb anno 1686. den 16. Februar.

Jacob Oelhafen von Schöllenbach, geboren an. 1634. den 18. Februar. reiſete an. 1650. mit einem Schwediſchen Grafen von Schlippenbach nach Schweden, nach vollzogener Crönung aber wieder heraus in Teutſchland an verſchiedene Chur- und Fürſtliche Höfe, folgete in den Polniſchen Krieg, und iſt nachmahls bey Warſchau, in einem Ausfall verlohren, und weil man weiter nichts von ihm gehöret, vermuthlich von denen Tartarn gefangen und niedergeſäbelt worden.

Johann Chriſtoph Oelhafen von Schöllenbach, Stamm-Herr der annoch blühenden Johann Chriſtophiſchen Linie. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCLV.

Anna Barbara Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1638. den 10. Octobr. ſtarb in der Kindheit.

Gottfried Oelhafen von und zu Schöllenbach, geboren anno 1639. den 10. Octobr. gienge anno 1670. als Volontair in Chur Brandenburgiſche Kriegs-Dienſte nebſt ſeinem Herrn Bruder Georg Wilhelm, und langete anno 1674. wieder zu Hauſe an, wo er an. 1710. Senior Familiä wurde. Er vermachte ſeiner Familie eine gewiſſe Stifftung per Teſtamentum, ſtarb anno 1719. den 19. April unvermählt zu Nürnberg, und liegt daſelbſt auf St. Johannis Kirchhof begraben.

Georg Wilhelm Oelhafen von Schöllenbach, geboren an. 1641. den 11. Junii zu Nürnberg, begab ſich mit ſeinem Herrn Bruder Gottfried erſtlich in Chur Brandenburgiſche Kriegs-Dienſte, kam aber an. 1673. unter die Fränckiſchen Crayß-Trouppes, ward Fähndrich, wohnete anno 1676. der Belagerung Philippsburg bey, und wurde vor ſolcher Veſtung erſchoſſen. Vor ſeinen Abſterben verordnete er zum Beſten der armen Burger in Nürnberg eine ziemliche Stifftung. Sein Leichnam iſt in die St. Peters Kirche zu Heidelberg beygeſetzet, das Monumentum aber zu St. Sebald in Nürnberg aufgehangen worden.

Chriſtoph Ernſt Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1673. den 28. Auguſt. ſtarb anno 1674. den 20. Jul.

Chriſtoph Elias Oelhafen von Schöllenbach, führete die Johann Erneſtiniſch oder Eißmannsberger Linie dauerhafft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCLI.

Maximilian Ernſt Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1677. den 30. May, ſtarb den 5. Novembr. e. a.

Tobias Ernſt Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1678. den 29. Novembr. ſtarb anno 1679. den 27. May.

Maria Barbara Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1681. den 9. Mart. ſtarb anno 1745. den 20. Febr. unvermählt, und liegt auf St. Johannis Kirchhof.

TABVLA CCCLI.

Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach in Eliasischer Haupt- und deren daraus entsprungenen Johann Ernestinisch blühenden Linie zu Eißmannsberg.

Christoph Elias Oelhafen von und zu Schöllenbach auf Eißmannsberg, führete die Johann Ernestinische Linie dauerhafft fort, (Tab. CCCL.) geboren anno 1675. den 28. May zu Nürnberg, studirete anno 1692. biß anno 1694. zu Altorff, begab sich von dar über Helmstädt, Magdeburg und Leipzig, auf die Universität Halle, verblieb daselbsten, biß zu Ende des 1696. Jahres, kam alsdann über Leipzig, Dresden, Prag, Regenspurg und Augspurg wieder zu Hause an, gienge aber sogleich im Früh-Jahr des 1697. Jahres wieder fort nach Italien, und verblieb unter der Leib-Guarde des Groß-Hertzogs von Florenz biß anno 1700. daselbsten, von dar erhub er sich, als eben Pabst Innocentius XII. gestorben, über Rom nach Neapolis, und nahm seine Rück-Reise über Mayland, Como, Chur, Lindau und Ulm nach Nürnberg. Anno 1703. absolvirete er seine Studia zu Jena, gienge noch in selbigem Jahre nach Altorff und disputirete daselbsten pro Licentia, de Vasallo cedante. Anno 1705. wurde er Consiliarius und Assessor am unter Gericht zu Nürnberg, anno 1707. aber am Stadt- und Ehe-Gericht. Anno 1710. resignirete er diese Stelle wieder, und begab sich auf seinen erkaufften Herren-Sitz und Hof-Marck Eißmannsberg im Fürstenthum Sultzbach gelegen, wo er ein gantz neues Schloß erbauet hatte. Anno 1712. und 1713. gienge er als Nürnbergischer Abgesandter nach Wetzlar, half die Errichtung des Cammer-Revisions-Recessus besorgen, unterschrieb und besiegelte auch denselben. Anno 1718. den 20. Decembr. ward er Pfleger des Amts und der Stadt Altorff, anno 1733. den 27. May aber Senior Familiä, starb anno 1736. den 29. Septembr. im Pfleg-Schloß zu Altorff, und ward den 2. Octobr. des Abends Standsmäßig nach Eißmannsberg geführet, und allda in die Kirche, in seine neu-erbauete Grufft beygesetzet, eine solenne Leich-Begängniß aber Sonntags darauf als den 7. dito zu Altorff gehalten. Seine Monumenta sind sowohl zu Nürnberg bey St. Sebald, als auch zu Altorff und Eißmannsberg befindlich. Gemalin, Anna Maria Gewandschneiderin, Herrn Johann Paul Gewandschneiders, und Frauen Helenä Rosinä Gewandschneiderin, einer gebornen von Kriener, Tochter, vermählt anno 1708. den 6. Mart.

Carl Christoph Oelhafen von Schöllenbach auf Eißmannsberg, führet dermalen die Johann Ernestinisch oder Eißmannsberger Linie fort, geboren anno 1709. den 16. Februar. zu Nürnberg, trat anno 1724. zu Altorff das Academische Leben an, und disputirete daselbsten unter dem Präsidio Herrn D. Deinleins als Autor und Respondens von der Feuer-Schau, verrichtete hernach anno 1731. und 1732. mit seinem jüngsten Bruder, Herrn Jacob Christoph Oelhafen, die Reisen durch Schwaben, Schweitz, Franckreich, Engeland, Niederland und Holland, und langete über Cölln, Wetzlar und Franckfurth anno 1732. im August. wieder zu Hause an, ward anno 1735. des grössern Raths Mit-Glied zu Nürnberg, anno 1737. den 4. Januar. aber Pfleger des Amts und Städtleins Velden. Gemalin, Maria Sabina Welserin von Neuhof, Herrn Johann Carl Welsers von Neuhof, des innern geheimen Raths und Land-Pflegers zu Nürnberg, dann Frauen Juliana Reginä Welserin von Neuhof, einer gebornen Geuderin von Heroldsberg, Tochter, geboren anno 1711. den 23. August. vermählt anno 1734. den 8. Jun. all zu Nürnberg.

Georg Christoph Oelhafen von Schöllenbach auf Eißmannsberg, geboren anno 1710. den 5. Mart. studirete zu Altorff, nahm hernach anno 1728. bey den Nürnbergisch löblich Fränckischen Crayß-Contingent und dem General Lasungischen Regimente als Volontair Kriegs-Dienste an, ward an. 1730. Fähndrich, und wohnete an. 1733. der Belager- und Vertheidigung Philippsburg mit bey, ward hierauf anno 1734. unter den General Hölzelischen Regimente Lieutenant, und gienge auch in solcher Qualität wieder in Campagne, anno 1738. aber in Gesellschafft Herrn Johann Adam Rudolph Carl Geuders von Heroldsberg, durch Italien, Franckreich und die Niederlande, kame anno 1740. den 7. Januar. über Franckfurth, Mannheim und Stuttgard, nebst Herrn Geudern von Heroldsberg sowohl, als Herrn Johann Carl Siegemund Holtzschudern von Aspach wieder zu Nürnberg an. Anno 1741. im May ward er bey den damahlig löblich General Hallerischen Fränckischen Crayß-Infanterie-Regimente, als würcklicher Hauptmann vorgestellet.

Jacob Christoph Oelhafen von Schöllenbach, führet dermalen die Johann Ernestinische Linie zu Eißmannsberg gleichfals dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen

Siehe Tab. CCCLIII.

Eleonora Regina Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1714. den 14. Januar. Gemal, Herr Leonhard Grundherr von Altenthann, Weyherhauß und Gauchsmühl, Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, geboren anno 1705. den 3. Octobr. vermählt anno 1731. den 18. Septembr.

Anna Catharina Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1720. den 27. Mart.

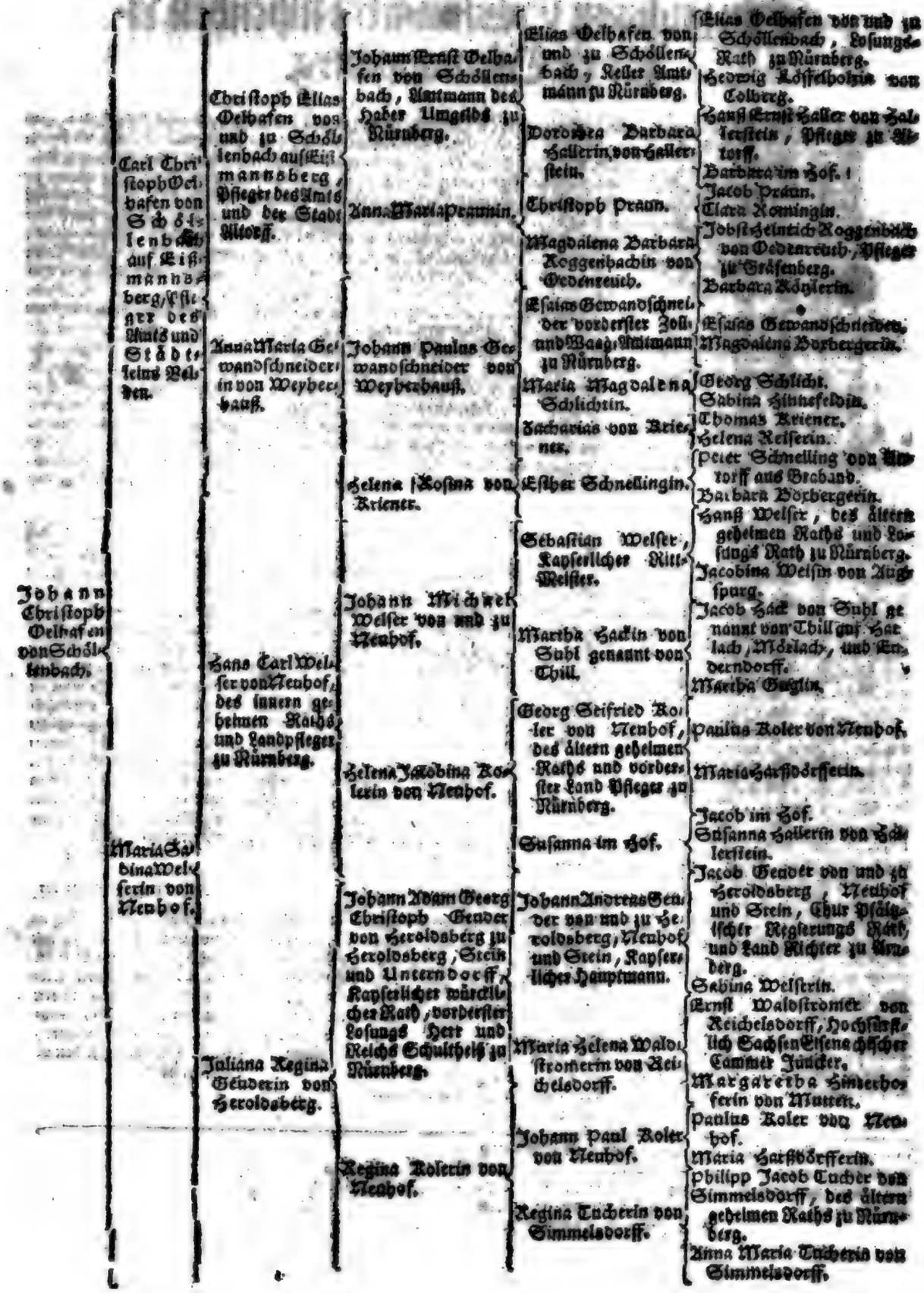
Clara Maria Regina Oelhafin von Schöllenbach, geboren an. 1721. den 20. Octobr. Gemal, Herr Georg Friederich Pömer, des innern Raths zu Nürnberg, geboren an. 1716. den 26. April, vermählt anno 1743. den 2. Septembr.

Johann Wilhelm Christoph Carl Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1735. den 10. Jul.

Maria Helena Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1737. den 17. August. zu Velden, starb anno 1741. den 1. Februar. zu Nürnberg.

TABVLA CCCLII.

Von denen Oelhafenischen Ahnen zu vorstehender Linie.



TABVLA CCCLIII.

Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach in Eliaſiſcher blühenden Haupt- und deren daraus entſprungenen Johann Erneſtiniſchen Linie zu Eißmannsberg.

Jacob Chriſtoph Oelhafen von Schöllenbach auf Eißmannsberg, führet dermalen die Johann Erneſtiniſch oder Eißmannsberger blühende Linie gleichfals fort, (Tab. CCCL.) geboren anno 1711 den 22 Decembr. zu Eißmannsberg, ſtudirete nebſt ſeinen beyden Herren Brüdern zu Altorff, gienge hernach mit ſeinem ältern Bruder, Herrn Carl Chriſtoph Oelhafen von Schöllenbach, obgedachter maſſen auf Reiſen, kame mit demſelben anno 1732 wieder zu Hauſe an, ward anno 1740 ein Mit-Glied des gröſſern Raths zu Nürnberg, anno 1743 aber Aſſeſſor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht daſelbſten. Gemalin, Maria Hedwig Ebnerin von Eſchenbach, Herrn Carl Wilhelm Ebners von Eſchenbach, vörderern Aſſeſſoris und Schöpfens am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, wie auch Ober Pflegers des Amts und der Vorſtadt Goſtenhof, dann Frauen Mariä Salome Ebnerin von Eſchenbach, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter, geboren anno 1720 im Septembr. vermählt anno 1739 den 15 Decembr.

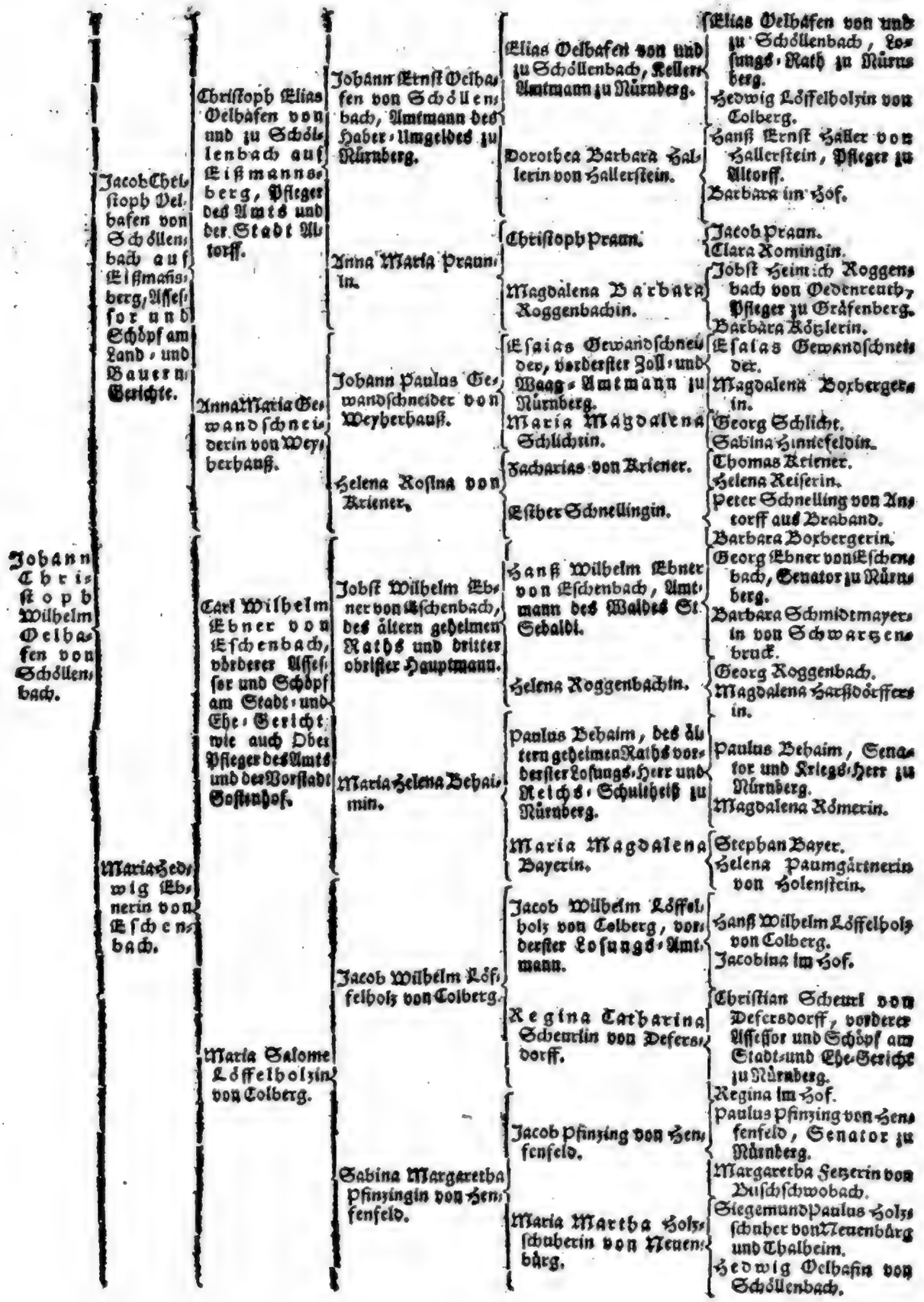
Maria Hedwig Oelhafin von Schöllenbach, geboren an. 1740 den 18 Jul. zu Nürnberg, ſtarb den 1 Auguſt. e. a.

Chriſtoph Friederich Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1742 den 8 May, ſtarb eodem die & anno.

Johann Chriſtoph Wilhelm Oelhafen von Schöllenbach, geboren an. 1744 den 24 May zu Nürnberg, ſtarb den 23 Auguſt. e. a. zu Eißmannsberg, und liegt daſelbſten in der Kirche bey ſeinem Herrn Groß-Vater begraben.

TABVLA CCCLIV.

Von denen Oelhafenischen Ahnen zu vorstehender Linie.



TABVLA CCCLV.

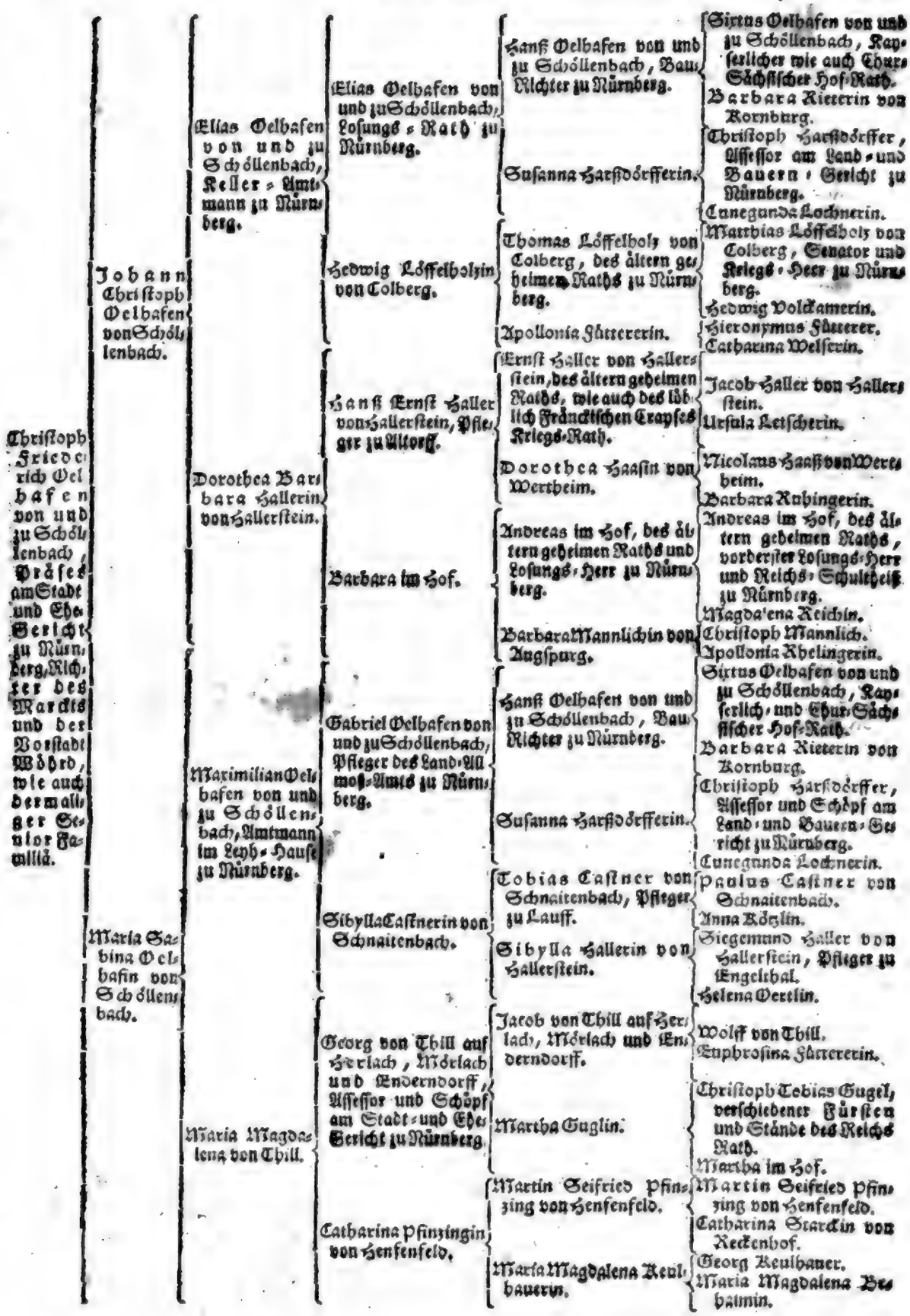
Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach in Eliasisch blühender Haupt- und deren daraus entsprungenen Johann Christophischen Linie.

Johann Christoph Oelhafen von Schöllenbach, Stamm Herr der annoch blühenden sogenannten Johann Christophischen Linie, (Tab CCCL.) geboren anno 1636 den 12 April, reisete anno 1653 mit Herrn Philipp Gottfried Grafen von Hohenlohe durch die untere Pfaltz, und blieb bey demselben biß anno 1656. Hierauf machte er anno 1658 eine Tour nach Regenspurg, Wien und Preßburg, und langete desselben Jahres im Novembr. wieder zu Nürnberg an, starb anno 1693 den 8 April, und ward den 14 dito bey St. Johannis begraben. Gemalin, (I) Maria Catharina Hagelsheimerin genannt Heldin, Herrn Heinrich Hagelsheimers genannt Heldens, und Frauen Annä Hagelsheimerin genannt Heldin, einer gebornen Schlüsselfelderin von Kirchen Sittenbach, Tochter, Herrn Lucä Friederich Pilgrams hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1670 den 11 April, starb anno 1690 ohne Kinder. (II) Maria Sabina Oelhafin von Schöllenbach, Herrn Maximiliani Oelhafens von und zu Schöllenbach, Amtmanns im Leyd Hause, dann Frauen Mariä Magdalenä Oelhafin von Schöllenbach, einer gebornen von Thill, Tochter, vermählt anno 1691 den 10 Mart. starb anno 1741 den 2 August.

Christoph Friederich Oelhafen von und zu Schöllenbach, geboren anno 1692 den 26 August. zu Nürnberg, begab sich anno 1710 auf die Universität Halle und hörete die berühmtesten Professores allda, hierauf anno 1712 nach Wittenberg, und vollführete auch da seine Studia über 2 Jahre. Inzwischen reisete er anno 1713 im May nach Berlin, und besahe nebst alle dem, was merckwürdig ist, auch die Beysetzungs-Ceremonien Königs Friderici I. in Preussen, besuchete auch die Sächsischen Residenzen und Universitäten, und langete zu Ende des 1714 Jahres wieder zu Nürnberg an. Anno 1715 den 6 August. fienge er an, eine Tour durch Schwaben nach Straßburg, Basel, Solothurn, Bern, Freyburg und Losanne nach Geneve zu machen, wo er in die 5 Wochen verbliebe. Hierauf gienge er in Gesellschaft Herrn Barons von Weiler über Lion nach Paris, und hatte bey seinem 3 monatlichen Aufenthalt allda das Vergnügen, dieser kleinen Welt inner und äussere grosse Kostbarkeiten, vollkommen in Augenschein zu nehmen, und besonders die Entree des jungen Königes Louis XIV. du Bois de Vincennes au Louvre mit anzusehen. Anno 1716 im Martio gienge er von dar mit zweyen Mecklenburgischen von Adel, nahmentlich von Hövel, über Antwerpen zu Wasser, über den sogenannten Bisbos, wo sie wegen gehabten Sturms 3 Tage die Ancker werffen muste, nach Holland, bliebe daselbsten biß zu Ende des Monaths May, da er seine Ruck-Reise den Rhein herauf nahm, und besonders zu Bonn, am heiligen Pfingst-Tag den Chur-Fürsten von Cölln, die hohe Messe und eine teutsche Predigt in eigener höchsten Person in Pontificalibus halten zu sehen und zu hören, Gelegenheit hatte. So fort gienge er über Franckfurth nach Wetzlar, wo er sich auch einige Zeit aufhielte, endlich aber über Würtzburg wieder nach Nürnberg, ward anno 1718 den 20 April ein Mit-Glied des grössern Raths allda, anno 1719 den 21 April Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht, anno 1723 den 2 April am unter Gericht, anno 1726 den 26 April am Stadt- und Ehe-Gericht, anno 1732 Amtmann des Burg-Friedens, anno 1736 Senior Familiä, anno 1737 den 23 Octobr. Ober-Pfleger des Amts und der Vorstadt Gostenhof, anno 1738 den 23 April aber Richter des Marckts und der Vorstadt Wöhrd, in welchem Character er noch stehet und ohne Kinder lebet. Gemalin, Anna Lucia Pömerin, Herrn Georg Paul Pömers, des innern geheimen Raths und Land-Pflegers zu Nürnberg, dann Frauen Annä Luciä Pömerin, einer gebornen Stromerin von Reichenbach, Tochter, vermählt anno 1717 den 6 Jul.

TABVLA CCCLVI.

Von denen Oelhafenischen Ahnen zu vorstehender Linie.



TABVLA CCCLVII.

Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach in Hanß Chriſtophiſch wieder erloſchenen Haupt-Linie.

Hanß Chriſtoph Oelhafen von und zu Schöllenbach, Stamm-Herr der wieder ausgegangenen ſogenannt Hanß Chriſtophiſchen Haupt-Linie, (Tab. CCCXLVII.) geboren anno 1574 den 23 Octobr. zu Nürnberg, ſtudirete zu Altorff, und hielte daſelbſten unterſchiedliche Orationes und Diſputationes mit ſonderbarem Lobe, reiſete hernach auf Ingolſtadt und Regenſpurg, kam aber wieder nach Altorff, und blieb allda biß anno 1591 um Michaelis. Von dan gieng er auf Straßburg, anno 1592 den 24 Januar. aber wegen entſtandenen Kriegs nach Marpurg, an welchen beyden Orten er abermahls diſputirte. Anno 1593 im Monath May begab er ſich auf die Univerſität Leyden in Holland, von daraus er die vereinigten Provinzien und deren Feld-Lager durchzogen, auch anno 1594 im May denen Studioſis beſondere Privilegia zu erhalten, in den Haag, an die Herren Staaten neben andern verſchicket worden. Im Auguſt dieſes Jahres zog er nicht ohne groſſe Gefahr von Vlißingen aus nach Engeland, wo er nebſt den Königlichen Hof Eliſabethä zu London, auch die übrigen vornehmſten Orte dieſes Königreichs beſahe, hernach die Spaniſchen Niederlande durchreiſete, und anno 1595 den 25 Auguſt. glücklich in Nürnberg ankame. Den letzten Octobr. trat er ſeine Reiſe nach Italien an, beſichtigte die merckwürdigſten Orte Venedig, Padua und Bononia, wo er erſtlich als ein Conſiliarius Dacià, endlich Præſes nationis germaniæ bey ſelbiger Univerſität erwählet wurde. Hernach begab er ſich mit ſeinem Bruder Paulo nach Rom, Neapolis, Genua durch die Schweitz auf Straßburg, reiſete ſodann durch Lothringen nach Paris, begab ſich aber bald hernach auf Orleans, und wurde daſelbſten gleichfals Senior und Orator nationis germaniæ, gienge hierauf in Begleitung eines Königlich Engeländiſchen Abgeſandtens durch etliche vornehme Städte der Crone Franckreich, und erhielte inzwiſchen zu Angier nach abgelegter Diſputation den Gradum Licentiati, begab ſich hierauf wieder zu ſeinen Herrn Legaten nach Nantes, hielte ſich auch zu Poichiers einige Zeit auf, und zog von dannen auf Rochelle, Bourdeaux und Bayonna, auch von daraus über das Pyrenäiſche Gebürg in Spanien, langete den 6 Octobr. anno 1598 zu Pampelona und den 11 zu Sarragoſſa an, als eben Königs Philippi II. prächtige Exequien gehalten wurden. Fernerweit ſetzete er ſeine Reiſe auf Valenza, Alicante, Murcia und Granada, dann nach Sevilla über Toledo nach Madrit fort, kehrete alsdann nach gnugſamer Beſichtigung des Königlichen Hofs und anderer Merckwürdigkeiten, wieder nach Sarragoſſa und von dar über das berühmte Kloſter Monſerrate, Barcellona und Perpignan gegen die Frantzöſiſchen Gräntzen zurücke, von dar er ſich über Narbona auf Montpellier begab, allda er den 15 Mart. anno 1599 bey der Aderlaß die Fatalität hatte, daß ihme die Median Ader durchſtochen wurde, wodurch er nicht alleine auſſerordentlichen Schmertzen, ſondern auch die augenſcheinliche Todtes-Gefahr zu beſorgen hatte, wie denn ſein getreuer Reiß-Gefärthe Herr Otto von Brahge, ein Däniſcher Edelmann, das Begräbniß, der Patiente aber ſelbſten ſein Epitaphium beſorgete; Es hat ihm aber nebſt göttlicher Hülffe die koſtbare und ſchmertzliche Cur des alten Cancellarii und Medici Regii Johannis Auchlers, nach 6 wöchentlichen Verlauff, wieder hergeſtellet. Auf dieſes überſtandene Unglück wurde ihm nebſt andern favorablen Vorſchlägen, eine Präſidenten-Stelle anerbothen, welche er aber nicht angenommen, ſondern ſich kurtz darauf über Aix, Nismes, Avignon, Orange auf Lion begabe, und endlich durch die Schweitz und Schwaben, von ſeinen ſiebenjährig und gefährlichen Reiſen den 22 Auguſt. anno 1599 wieder zu Nürnberg anlangete. Noch in dieſem Jahre wurde er Nürnbergiſcher Conſiliarius, und verfügete ſich an das Kayſerliche Cammer-Gericht zu Speyer, worauf er anno 1600 im Novembr. zu Baſel nach freywillig gehaltener inaugural Diſputation ſich in J. U. D. creiren lieſſe, und alſo wieder nach Speyer gienge. Gleich bey Anfang des folgenden Jahres ward er nach Nürnberg geruffen, da er denn die Conſulentens Stelle nebſt dem Aſſeſſorat am Stadt- und Ehe-Gericht würcklich antrat, worbey er auch zu andern Deputationen, nebſt vielen wichtigen Geſandſchafften, an Kayſerlich-Chur- und Fürſtlichen Höfen, auch Reichs-Collegial- und Crayß-Tägen, rühmlichſt gebrauchet wurde, wie er denn von vielen Fürſten und Ständen des Reichs, auch vom Kayſer Matthia und Ferdinando II. aus eigener Bewegniß zu Dero Rath ernennet, und vor ſich und ſeine gantze Familie beſondere Kayſerliche und Fürſtliche Begnadigungen erhielte. Anno 1626 wurde er Pro-Cancellarius bey der Univerſität Altorff, und anno 1628. Senior ſeines edlen Hauſes. Auf den Reichs-Tag zu Regenſpurg überfiel ihn anno 1631 im Monath April eine Kranckheit, weshalber man ihn nach Nürnberg brachte, wo er den 12 May hernach ſeelig entſchlaffen, und nach St. Johannis zur Ruhe gebracht worden iſt. Seine ſchönen Monumenta und Epitaphia ſind dato noch bey St. Johannis und in der Sebalder Kirche zu ſehen. Gemalin, (I) Anna Maria Harßdörfferin, Herrn Lazari Harßdörffers zu Bertelshofen, des innern Raths zu Nürnberg, dann Frauen Veronicä Harßdörfferin, einer gebornen Stephanin aus Lübeck, Tochter, geboren anno 1582 den 27 Septembr. vermählt anno 1601 den 25 May, ſtarb anno 1619 den 13 Februar. da ſie 13 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Catharina Pfinzingin von Henfenfeld, Herrn Paul Pfinzings von Henfenfeld, des innern Raths zu Nürnberg, und Frauen Sabinä Pfinzingin von Henfenfeld, einer gebornen Lindnerin, Tochter, Herrn Sebaſtians im Hof, hinterlaſſene Frau Wittwe, geboren anno 1585 den 17 Novembr. zu Henfenfeld, vermählt anno 1620 den 21 Februar. ſtarb anno 1637 den 24 Mart. als Wittwe, da ſie ihm einen Sohn geboren.

I. Anna Maria Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1602 den 24 Januar. ſtarb gantz plötzlich anno 1603 den 25 Junii.

I. Johann Chriſtoph Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1603 den 20 Januar. ſtarb eodem anno & die.

I. Maria Catharina Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1605 den 10 Jul. ſtarb den 17 Septembr. e. a.

I. Anna Maria Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1607 den 26 Decembr. ſtarb anno 1626 unvermählt.

Die übrigen 9. Kinder aus erſter Ehe, wie auch der einzige Sohn aus zweyter Ehe, ſind befindlich

Tab. CCCLVIII.

TABVLA CCCLVIII.

Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach in Hanß Christophisch wieder erloschener Haupt-Linie.

Hanß Christoph Oelhafen von und zu Schöllenbach, (Tab. CCCLVII) Gemalin, (I) Anna Maria Harßdörfferin, (II) Catharina Pfinzingin von Henfenfeld.

I.
Christoph Oelhafen von Schöllenbach, geboren an. 1603 den 23 Novembr. reisete noch bey ziemlich jungen Jahren in die Niederlande, Engeland, Franckreich und andere Provinzien, nahm an. 1631 bey damalig Königlich Schwedischer Armee unter den löblich Sparreuterischen Regimente Kriegs Dienste an und wurde Cornet, bald darauf aber anno 1634 im August, nahe bey Nürnberg von einer Kayserlichen Parthey, durch den Kopf tod geschossen, hernach auf St. Johannis Kirchhof begraben, und ihme bey St. Sebald ein Schild aufgehangen. Gemalin, Ursula Praunin, Herrn Hanß Prauns, und Frauen Magdalena Praunin, einer gebornen Gammersfelderin von Solar, Tochter, vermählt anno 1627 den 20 August. Sie zeugten keine Kinder.

I.
Johann Jacob Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1606 den 18 Junii, studirete zu Altdorff, reisete nach Italien, starb nach seiner Rückkunft zu Nürnberg an der Pest anno 1634 ohne Leibes-Erben, und liegt auf St. Johannis Kirchhof begraben. Gemalin, Margaretha Besslerin, Herrn Hieronymi Besslers, Tochter, vermählt anno 1633 den 15 August, † an. 1684. den 20. Mart. in hohen Alter, da sie sich zum zweyten mahl mit Herrn Octavian im Hof vermählt gehabt.

I.
Regina Oelhafin von Schöllenbach, gebohren anno 1610 den 21 Januar. starb anno 1633 den 26 Februar. im Kindbette. Gemal, Herr Johann Christoph Marstaller, vermählt anno 1632 den 10 Febrar. starb anno 1648.

I.
Susanna Maria Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1611 den 31 Mart. starb anno 1627. unvermählt.

I.
Sibylla Veronica Oelhafin von Schöllenbach, geboren an. 1613 den 28 Mart. † anno 1662 den 2 May. Gemal, (I) Herr Wilhelm Straßburger, Nürnbergischer Kriegs Commissarius, vermählt an. 1633 den 17 Januar. † an. 1635. (II) Herr Albrecht im Hof, Fähndrich beym löbl. Fränckischen Crayß Helmstädtischen Regimente geboren an. 1598 den 13. May, vermählt an. 1636 den 21 Novembr. † anno 1651 den 3 Junii.

I.
Johann Christoph Oelhafen von Schöllenbach, führete die wieder ausgegangen Johann Christophische Linie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen

Siehe Tab. CCCLIX

I.
Wolff Hieronymus Oelhafen von Schöllenbach, geboren an. 1616 den 9 May, studirete zu Altorff, gienge hernach auf den Reichs Tag nach Regenspurg, vermachte seinen Theil an der väterlichen Bibliotheque der Universität Altorff, starb an 1656 den 15 Jul. und ward in den Todten-Saal des Wöhrder Kirchhofs bey Nürnberg in seine neu gewölbte Grufft begraben. Gemalin, Magdalena Gammersfelderin von Solar, Herrn Hanß Gammersfelders von Solar, und Frauen Martha Gammersfelderin von Solar, einer gebornen Hallerin von Hallerstein, Tochter, vermählt anno 1641 im May.

I.
Johann Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1617 den 4 Septemb. † den 12. Novembr. e. a.

I.
Catharina Oelhafin v. Schöllenbach, geboren anno 1618 den 23 Novemb. † eodem anno & die.

2.
Hanß Paulus Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1621 den 24 April, begab sich anno 1636 an den Kayserl. Hof nach Wien und gienge nebst andern Nürnbergischen Patriciis, mit der grosen Kayserlichen Ambassade unter den Fürsten Antonio von Eggenberg an. 1637 in Qualität eines Hof Junckers nach Rom an den Päbstlichen Hof Urbani VIII, woselbst er sich über Jahr und Tag aufhielte, benebenst aber Italien ziemlich durchwanderte. Er kam hierauf wieder nach Nürnberg, und starb an seinen Geburths Tag anno 1645. Sein Schild hänget bey St. Sebald.

Johann Wolffgang Oelhafen von Schöllenbach, geboren an. 1642 † und ward kein Jahr alt.

TABVLA CCCLIX.

Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach in Hanß Chriſtophiſch wieder erloſchener Haupt-Linie.

Johann Chriſtoph Oelhafen von Schöllenbach, führete die wieder ausgegangen Johann Chriſtophiſche Linie fort, (Tab. C CLVIII.) geboren anno 1614. den 24. Octobr. nahm erſtlich Spaniſche hernach Franzöſiſche Kriegs Dienſte an, und wurde endlich unter ſolchen Capitain und Commendant der Veſtung Lichteneck im Breißgau. Anno 1658 ernennete ihn die Stadt Nürnberg, bey den ſolennen Einzug des Kayſers Leopoldi zum Major. Er ſtarb anno 1660. im Mart, und ward auf St. Johannis Kirchhof begraben, ſein Todten-Schild aber hänget bey St. Sebald. Gemalin, (I) Anna Cordula Herbſtin, vermählt anno 1643 den 4 Februar. ſtarb anno 1655 den 7 Februar. da ſie 5 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Martha Catharina Welſerin von Deberndorff, Herrn Sebaſtian Welſers von Deberndorff, Kayſerlichen Ritt Meiſters, und Frauen Marthä Welſerin, einer gebornen von Thill, Tochter, geboren anno 1625, vermählt anno 1656 im Januar, zeugte 4 Kinder mit ihm, und ſtarb da ſie ſich mit Herrn Heinrich Ulmern zum zweytenmahl vermählt gehabt.

1 Adam Gottlieb Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1644 den 16 Februar. zu Freyburg in Breißgau, † den 20 Jul. e. a. zu Baſel, und liegt daſelbſten unter einen beſondern Stein und Grabſchrifft begraben.

1 Anna Magdalena Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1645 den 3 Octobr. zu Lichteneck, † an. 1647 den 11 Junii und liegt in der Kirche zu Walterdingen, im Amt Hochberg, Marggräflich Baadeniſchen Gebiethß, begraben.

1 Maria Sibylla Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1647 den 20 Februar. zu Lichteneck, † den 19 Junii e. a. und liegt bey ihrer Schweſter zu Walterdingen, wo ſie beyde ein Epitaphium haben.

1 Anna Dorothea Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1648 den 29 Mart, ſtarb anno . . . Gemal, Herr Chriſtoph von Ballhorn, vermählt anno 1668 zu Weißmannsdorff.

1 Suſanna Maria Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1651 den 23 Novemb. zu Nürnber, ſtarb an. 1652 den 18 Junii.

2 Barbara Catharina Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1657 den 7 May, ſtarb anno 1740 den 5 May. Gemal, Herr Veit Georg Dörrer von und zu der Untern Bürg, vermählt anno 1679 den 17 Sept. ſtarb anno 1708 als der Lezte ſeines Geſchlechts.

2 Clara Sabina Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1658 den 16 Jul. ſtarb an. 1696 den 28 Jul. Gemal, Herr Joachim Siegemund Gammersfelder von Solar, vermählt anno 1685 den 29 Septemb.

2 Johann Chriſtoph Oelhafen von Schöllenbach, geboren an. 1659 den 8 Auguſt. zu Nürnberg, war erſtlich in Chur Pfälziſch- hernach aber in Kayſerl. Kriegs-Dienſten, und ſtarb in der Belagerung Wien anno 1683 den 7 Septembr, ward daſelbſten auf den Schotten Kirchhof begraben, und ſein Todten Schild hänget bey St. Sebald zu Nürnberg.

2 Clara Eſther Oelhafin von Schöllenbach, geboren an. 1660 den 29 Septembr. zu Nürnberg, ſtarb anno 1707. den 5 Februar. Gemal, Herr Georg Carl im Hof von und zu Kalchreuth, Venetianiſcher Hauptmann geboren anno 1665 den 17 April, vermählt anno 1690 den 28 Jul, ſtarb anno 1719 den 31 Januar. zu Kalchreuth, und liegt daſelbſten begraben.

TABVLA CCCLX.

Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach in Gabrielischer blühender Haupt-Linie.

Gabriel Oelhafen von und zu Schöllenbach, Stamm Herr der so genannt Gabrielisch blühenden Haupt-Linie, (Tab. CCCXLIV.) geboren anno 1576 den 29 August, studirete zu Altorff, reisete hernach durch Böhmen in Schlesien, wo er sich an Herrn Johann Friederich Herzogs zu Liegnitz Hof begab, von daraus aber nach erlangter sehr gnädiger Erlassung seiner zweyjährigen Dienste, anno 1597 bey damahls eingefallenen Türcken-Krieg, einen freywilligen Zug zu Roß in Ungarn thäte, und zwar unter des Herrn Grafen von Hollach, als Fränckischen Obristen Regiment, und Herrn Hansens von Seckin Ritt Meisters Compagnie, da er denn bey unterschiedlichen Expeditionen, sonderlich aber bey Eroberung der Vestung Papa gegenwärtig gewesen. Nach geendigten Feldzug kam er wieder nach Nürnberg, und muste eine gefährlich hitzige Kranckheit ausstehen. Hierauf ward er an. 1604 Assessor und Schöpf am Land- und Bauern Gericht, an. 1606 Pfleger des Stadt Almosen Amtes, an. 1626 Kastner im Land Almosen Amt, an. 1644 Pfleger des Land Almosen Amts, an. 1631 aber Senior Familiæ, starb an 1652 den 20 August, und ward den 24 dito als an St. Bartholomäi Tag auf St. Johannis Kirchhof, in sein eigen Grab zu seinen zwey Gemahlinnen begraben, ihme auch ein gewöhnlicher Schild bey St. Sebald aufgehangen. Gemalin, (I) Maria Grundherrin von Altenthann, Herrn Carl Grundherrns von Altenthann und Weyherhauß, des innern Raths zu Nürnberg, und Frauen Helenä Grundherrin von Altenthann, einer gebornen Kreßin von Kreßenstein, Tochter, geboren anno 1575, vermählt anno 1601 den 19 Octobr, starb anno 1605 den 14 Jul, da sie 2 Söhne mit ihm gezeuget. (II) Sibylla Kastnerin von Schnaittenbach, Herrn Tobias Kastners von Schnaittenbach, Pflegers zu Lauff, und Frauen Sibyllä Kastnerin von Schnaittenbach, einer gebornen Hallerin von Hallerstein, Tochter, vermählt anno 1607 den 20 April zu Lauff, starb anno 1634, da sie ihm 9 Kinder geboren.

1

Gabriel Oelhafen von Schöllenbach, stifftete eine wieder ausgegangene Neben Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCLXI.

1

Johann Carl Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1605 den 24 Novembr. studirete zu Altorff, reisete in die Nieder Lande, Engeland und Franckreich, und begab sich daselbsten unter des Königs Leib Guarde zu Fuß, mit welcher er einen und den andern Feldzug thate, und sonderlich bey Eroberung der Vestung Pignerol sich befunde. Bey seiner Anheimkunfft ward er unter der Nürnbergisch geworbenen Militz Fähndrich, begab sich aber von daraus ferner unter die Schwedische Armee, und zwar unter das löblich Graf Solmsische Regiment zu Pferd. Ohnlängst hernach wurde er anno 1631 den 10 Octobr. von einer Kayserl. Parthey nahe bey Bach rencontriret, und von einem Italiäner wieder gegeben Quartier, hinterrücks in die lincke Schulter geschossen, woran er in besagten Dorff noch selbigen Tags gestorben, und daselbsten Standsmäßig begraben worden. Sein Schild ist bey St. Sebald.

2

Hanß Hieronymus Oelhafen von Schöllenbach, stifftete auch eine wieder ausgegangene Neben Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCLXII.

2

Georg Oelhafen von Schöllenbach zu Solar, geboren anno 1609 den 13 Octobr. studirete zu Altorff 6 Jahre, nahm hernach anno 1631 im damaligen Schwedischen Krieg, bey seinem Vater Lande Kriegs Dienste an, und ward Fähndrich nachgehends, aber unter denen Schweden Kriegs Commissarius. Nach seiner Heimkunfft erlangete er bey dem Nürnbergischen Burger Ausschuß die Capitains Stelle, bald darauf aber bey der Hochfürstlich Pfalz Sulzbachischen Frauen Wittwe die Charge als Hof Meister. Er hielte sich meistens auf seinem Land Guth in der jungen Pfalz Solar genannt auf, starb anno 1655 den 27 May zu Nürnberg, und liegt bey St. Johannis begraben Sein Schild hänget bey St. Sebald. Gemalin, Maria Magdalena Tezlin von Kirchen Sittenbach, Herrn Frantz Friederich Tezels von Kirchen Sittenbach, und Frauen Felicitas Tezlin von Kirchen Sittenbach einer gebornen Grolandin von Oedenberg, Tochter, Herrn Johann Jacob Rieters von Kornburg hinterlassene Frau Wittwe, vermählt an. 1638 den 19 Februar. starb an 1655. den 16 Novembr. ohne Kinder aus dieser Ehe.

2

Johann Christoph Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1611 den 16 Septembr. studirete erstlich in Altorff, begab sich hernach an. 1631 in Nürnbergische, alsdann aber nebst seinem Bruder, Herrn Johann Carl in Schwedische Kriegs Dienste, ward endlich in solchen Cornet, und wohnete unterschiedlichen Eroberungen, als Donauwörd, Augspurg, Rain, Neuburg und Ingolstadt bey. Zu Gresdingen in der obern Pfalz nahmen ihn die Croaten gefangen, und brachten ihn nach Regenspurg und Wohburg, wo er 24 Wochen gewesen, und anno 1635 den 28 August. an einen hitzigen Fieber gestorben. Man begrub ihn daselbst nach Kriegs Manier, und sein Todten Schild hänget bey St. Sebald zu Nürnberg.

2

Wolff Friederich Oelhafen von und zu Schöllenbach, stifftete eine wieder ausgegangene Neben Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCLXIII.

2

Sibylla Oelhafin von Schöllenbach, geboren an. 1615 den 4 May, starb an. 1634 den 14 Decembr. an der Pest und ward mit ihrer Schwester Susanna Helena zugleich begraben.

2

Susanna Helena Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1617 den 24 Januar. starb an. 1634 den 16 Dec. an der Pest, und liegt auf St. Johannis Kirchhof begraben.

2

Christoph Rudolph Oelhafen von Schöllenbach, stifftete auch eine wieder ausgegangene Neben Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCLXIV.

2

Susanna Margaretha Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1623 den 13 Jul. starb den 18 Octobr. e. a.

2

Maximilian Oelhafen von und zu Schöllenbach, führete die Gabrielische Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCLXIV.

TABVLA CCCLXI.

Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach in Gabrielischer Haupt- und deren daraus entsprungen aber auch wieder erloschenen Gabrielischen Neben-Linie.

Gabriel Oelhafen von und zu Schöllenbach, Stamm-Herr der wieder ausgegangenen Gabrielischen Neben-Linie, (Tab. CCCLX.) geboren anno 1603 den 4 April, studirete zu Altorff, Tübingen und Straßburg, woselbsten er über all disputirete, trat hernach anno 1628 seine Reisen an, und besahe die Niederlande, Engeland, Franckreich und Italien, ward nachgehends anno 1632 Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, anno 1652 Ober Pfleger im Gostenhof, in eben diesem Jahr Richter zu Marck Wöhrd und des Amts der Vesten, wie auch eine Zeitlang Stadt Richter Amts Verweser, anno 1668 aber Senior Familiä, starb anno 1675 den 23 Jul. Sein Todten Schild und andere Monumenta sind so wohl bey St. Sebald als auch in St. Bartholomäi Kirche zu Marck Wöhrd befindlich. Gemalin, Maria Helena Paumgärtnerin von Holenstein, Herrn Nicolai Hieronymi Paumgärtners von Holenstein, des innern Raths zu Nürnberg, und Frauen Helenä Paumgärtnerin von Holenstein, einer gebornen Starckin von Reckenhof, Tochter, vermählt anno 1630 den 7 Septembr. starb anno 1674 den 24 Novembr. da sie 8 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Maria Helena Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1632 den 31 Mart. starb anno 1674 den 22 Novembr. an einem hitzigen Fieber, und ward nebst ihrer zu gleicher Zeit und durch eine gleichmäßige Kranckheit hinweg genommenen lieben Frau Mutter den 27 ejusdem bey St. Johannis zur Erden bestätiget. Gemal, Herr Wilhelm Finckler, anfänglich Hochgräflich Löwensteinischer Rath zu Wertheim, hierauf Hochgräflich Hohenlohischer Rath zu Schillingsfürst und endlich vorderster Rath zu Oettingen, vermählt anno 1656 den 24 Novembr. starb anno 1672 den 21 Junii zu Oettingen, da er 8 Kinder mit ihr gezeuget hatte.

Gabriel Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1634 den 21 Jul. gienge anno 1649 nach Leipzig und von dar aus noch selbigen Jahres mit der Hofstadt Herrn Graf Magni Gabrielis de la Gardie Schwedischen Generals, zu Land voraus nacher Riga in Liefland, bey dessen Fürstlicher Gemalin, als des letzt verstorbenen Königs in Schweden Caroli X. Frauen Schwester, er zu besagten Riga, und hernach bey der Königlichen Crönung zu Stockholm, etliche Jahre als Edel Knabe, unterthänig aufgewartet, benebenst die Schwedisch und Französische Sprache erlernet, auch andere Exercitia getrieben, und sich bey seiner gnädigen Herrschafft, durch seine gute Aufführung sehr beliebt gemachet hat. Er wurde aber bey seiner Rücklunfft zu Riga anno 1656 im April mit einer hitzigen Kranckheit überfallen, und muste nach 8 Tagen seinen Geist aufgeben. Seinen Leichnam begrub man allda, und am 26 Junii ward ihm zu Nürnberg der gewöhnliche Todten geläutet.

Nicolaus Hieronymus Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1637 den 7 Jul. begab sich anno 1660 auf die Universität Altorff, allda er in Philosophicis und Linguis Orientalibus seine Studia, welche er bereits zu Hause fleissig angefangen, sehr eifrig fort triebe, und zwey Disputationes: de natura indispensabilitate & privilegiis elaborirete und defendirete. Und weil er eine besondere Neigung zu dem Studio Theologiæ bey sich befande, auch darbey mit einer trefflichen Memorie begabt war, als reisete er solch sein Vorhaben zu prosequiren, anno 1664 im Junio von Altorff nacher Heimstädt, allwo er einen Tractatum de Prædestinatione in offenen Druck gab. Bey seiner Zurückkunfft von dannen im Jahr 1667, studirete er wieder eine Zeit lang zu Altorff, biß er anno 1669 nach ausgestandenen halbjährigen Fieber, sich nach Straßburg begab. Von daraus reisete er anno 1670 den Rhein hinunter in Holland, durchzog daselbsten die vornehmsten Oerter, besprach sich mit gelehrten Leuten, und begab sich durch Nieder Sachsen auf Leipzig und Jena, hielte sich auch etliche Wochen an beyden Orten auf, biß er anno 1670 den 21 Octobr. in Nürnberg wieder glücklich ankame, und hierauf anno 1671 den 22 Februar. zu einem Stadt Pfarrer in Lauff vociret wurde, welcher Pfarre er bey 4 Jahren erbaulich vorgestanden, und anno 1674 den 30 Decembr. allda gestorben. Gemalin, Maria Magdalena Gröserin von Geisendorff, Herrn Andreä Paul Gröser von Geisendorff, Pflegers zu Reicheneck, und Frauen Margarethä Gröserin von Geisendorff, einer gebornen Köchin, Tochter, vermählt anno 1673 den 2 Junii, starb anno 1674 den 31 Jul. allda in der Geburth zweyer todter Kinder eines Knabens und Mägdleins.

Johann Carl Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1639 den 20 Jul. kam anno 1658 nach Wertheim als Page an den alldortig Gräflichen Hof, und blieb 2 Jahre daselbsten, gienge hierauf als Volontair mit dem zu Nürnberg aufgerichteten Fränckischen Regimente, unter Herrn Hauptmann Grundherrns von Altenthann Compagnie nach Ungarn anno 1664, starb aber bald darauf zu Oedenburg an einer hitzigen Kranckheit, und liegt daselbsten begraben. Am 14 Jul. läutete man ihm zu Nürnberg.

Christoph Gottfried Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1641 den 17 Decembr. starb anno 1644 den 15 Januar.

Sebastian Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1644 den 1 Junii, begab sich anno 1671 in Chur Pfälzische Kriegs Dienste, worinnen er unter Herrn Hauptmann Voultans Compagnie zum Fähndrich vorgestellet, kurtz darauf aber in der Vestung Friederichsburg bey Manxheim anno 1673 den 15 Decembr. durch eine hitzige Kranckheit aus der Zeitlichkeit hinweg genommen, auch daselbsten auf Soldaten Manier zur Erden bestattet, und ihme endlich zu Nürnberg das gewöhnliche Todten Geläute gehalten wurde.

Clara Jacobina Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1648 den 21 Februar. starb anno 1674 den 30 Novembr. unvermählt, und also etliche Tage nach ihrer Frau Mutter und Frau Schwester Finckleria, auch an der damahls ins Hauß gebrachten ansteckenden hitzigen Kranckheit.

Helena Catharina Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1651 den 27 Mart. starb anno 1723. Gemal, (I) Herr Christoph Achatius Hüls von Rathsberg, starb anno 1684. (II) Herr Johann Dietrich Löffelholz von Colberg, des Heil. Römischen Reichs Stadt-Blut- und Bann-Richter zu Nürnberg, geboren anno 1650 den 25 Mart. vermählt anno 1685 den 22 April, starb anno 17.. da er 2 Kinder mit ihr gezeuget hatte.

TABVLA CCCLXII.

Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach in Gabrielischer Haupt- und deren daraus gekommen aber auch wieder erloschenen Hanß Hieronymischen Neben-Linie.

Hanß Hieronymus Oelhafen von Schöllenbach, Stamm-Herr der bald wieder ausgegangenen Hanß Hieronymischen Neben-Linie, (Tab. CCCLX.) geboren anno 1608 den 3 April, studirete zu Altorff 7 Jahre, peroirete und disputirete daselbsten verschiedene mahle, begab sich hernach anno 1637 auf Wien, war allda bey den Herrn Grafen von St. Julian gegen 3 Jahre in Hof-Diensten, nachmahls aber bey Herrn Erasmo des Heil. Römischen Reichs Grafen von Stahrenberg, 8 Jahre lang Hof-Meister, welcher ihn mit einem Oesterreichisch Ritterwäßigen Lehen, im Blanckensee genannt, begnadigte, so er aber nachmahls selbsten wieder aufgekündiget hat. Nach seiner Heimkunfft und getroffener Vermählung, hielte er sich meistens auf den Lande auf, ward aber anno 1653 im Septembr. in die Stadt Nürnberg gezogen und zu einen Losungs-Rath erwählet. Anno 1658 überbrachte er nebst denen andern Nürnbergischen Herren Abgeordneten, den Kayserlichen Ornat und die Reichs-Insignia, zur Crönung Kayser Leopoldi, und anno 1664 vertrauete man ihm zugleich des löblich Fränckischen Crayses Kriegs-Cassa. Er starb anno 1675 den 8 Januar. und ruhet in seinem eigenen Grab in der St. Johannis Kirche. Gemalin, Anna Sabina Holtzschuherin von Neuenbürg, Herrn Veit Engelhard Holtzschuhers von Neuenbürg, Amtmanns des Nürnbergischen Waldes St. Sebaldi, und Frauen Annä Holtzschuherin von Neuenbürg, einer gebornen Dauberin, Tochter, geboren anno 1611 den 30 Januar. vermählt anno 1649 den 1 Octobr. starb anno 1675 den 31 Januar. als Wittwe bald nach ihren Herrn Gemal, da sie 4 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Clara Sabina Oelhafin von Schöllenbach, gebohren anno 1650 den 2 Jul. starb anno 1668 den 27 April im Kind-Bette, und ward den 1 May in die Kreß'sche Grufft nach Krafftshof begraben. Gemal, Herr Ferdinand Siegmund Kreß von Kreßenstein zu Dürrenmungenau, des innern geheimen und Appellations-Raths, wie auch Land-Pfleger zu Nürnberg, geboren anno 1641 den 31 May, vermählt anno 1667 den 13 May, starb anno 1704 den 10 April, da er eine Tochter mit ihr gezeuget, und sich zum zweyten mahl anno 1669 den 27 Septembr. mit Frauen Susanna Felicitas, einer gebornen Hallerin von Hallerstein vermählt gehabt.

Seifried Hieronymus Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1652 den 16 May zu Erlastegen eine Stunde von Nürnberg gelegen, starb an. 1654 den 14 August. zu Nürnberg, und liegt auf St. Johannis Kirch-Hof begraben.

Ein todter Sohn geboren anno 1654.

Ein todter Sohn geboren anno 1656.

TABVLA CCCLXIII.

Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach in Gabrielischer Haupt- und deren daraus entsprungen- aber auch wieder erloschenen Wolff Friederichischen Neben Linie.

Wolff Friederich Oelhafen von und zu Schöllenbach, Stamm Herr der wieder verblüheten Wolff Friederichischen Neben Linie, (Tab. CCCLX.) geboren anno 1613 den 17 Junii, kame zu seinen andern drey Herren Brüdern anno 1630 nach Altorff, gienge aber das Jahr darauf seinem Vater Lande zu Dienste in Cleve gleich Schwedische Kriegsdienste, und zwar anfänglich unter das löblich Solmsische, hernach aber unter das löblich General Bullachische Curassier Regiment, ward bey solchem Cornet, wohnete nebst seinen zwey ältern in selbigem Krieg gebliebenen Herren Brüdern, unterschiedlichen Expeditionen bey, und langete anno 1634 mense Augusto wieder in Nürnberg an. Anno 1670 im Monath Januario ward er Pfleger des Nürnbergischen Amts und Klosters Engelthal, anno 1675 aber Senior Familiä. Er starb anno 1681 den 14 Jul. zu Engelthal, und liegt daselbsten in der Kloster Kirche in seinem eigenen Grab, hat auch einen Todten Schild bey St. Sebald zu Nürnberg. Gemalin, Clara Susanna Pfinzingin von Henfenfeld, Herrn Lutz Pfinzings von Henfenfeld, Hochfürstlich Brandenburg Onolzbachischen Adjutantens, und Frauen Reginä Pfinzingin von Henfenfeld, einer gebornen Beyerin, Tochter, geboren anno 1626 den 17 Jul, vermählt anno 1653 den 5 Decembr, † anno 1707 den 5 August zu Ober Schöllenbach, ward nach Engelthal geführt und daselbsten begraben.

Wilhelm Friederich Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1655 den 20 Januar. zu Ober Schöllenbach, † den 7 Jul. c. a. und liegt in der Oelhafenischen Gruft zu Beerbach begraben.

Clara Susanna Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1657 den 2 Januar zu Heroldsberg, starb an. 1658 den 21 Febrnar, und ruhet auch zu Beerbach in der Familie Grufft.

Christoph Friederich Oelhafen von und zu Schöllenbach, geboren anno 1658 den 9 Jul. zu Ober Schöllenbach, studirte nebst seinem Bruder Herrn Georg Friederich Oelhafen zu Altorff, reisete alsdann nach Straßburg, und war daselbsten einige Jahre als Volontair unter der Guarnison, besahe hierauf Hol- und Engeland, hielte sich nach seiner Rückkunfft beständig zu Ober Schöllenbach auf, ward anno 1719 Senior Familiä, starb anno 1730 den 26 April zu besagten Ober Schöllenbach ohne Leibes Erben, und ward den 2 May in die Oelhafenische Grufft zu Beerbach gebracht, worbey von dem allhortigen Pfarrer eine Leichen Predigt, von seinem Vetter Herrn Jacob Christoph Oelhafen aber, eine Abdanckungs Rede gehalten worden ist. Gemalin, Anna Magdalena Sophia Tritzschlerin von Falckenstein, Herrn Johann Christoph Tritzschlers von Falckenstein, Hauptmanns bey der löblichen Republique Nürnberg, Tochter, vermählt anno 1708.

Georg Friederich Oelhafen von Schöllenbach, geboren an. 1660. den 16 August zu Klein Gschaid, gienge nebst seinem ältern Bruder Herrn Christoph Friederich Oelhafen an. 1676 nach Altorff und disputirte unter Herrn Professore Felbingern, zog anno 1680 nacher Jena, und begab sich weiter nach Holland, hielte sich auch sonderheitlich in Leyden auf, biß er endlich an. 1681 in Engeland übersetzete, und von dar aus in Franckreich reisete, darinnen er biß im Novembr. an. 1683 verbliebe. Er wurde noch in selbigem Monath, als er eben auf seine Rückreise bedacht war, zu Paris gantz plötzlich von einem hitzigen Fieber überfallen, † Montags frühe am 5 Novembr. an. 1683, und ward Mittwochs darauf gegen Abend, nach einer durch den Königlich Dänischen Gesandschafftis Prediger Herrn Masium gehaltenen Leichen Sermon, mit einem ansehnlichen Comitat etlicher Standes Personen und Lands Leuthe, auf den Reformirten Kirchhof in der Vorstadt S. Germain, zur Erden bestätiget. Man richtete ihm hernach auf Veranstaltung seiner Frau Mutter, durch zwey in Paris eben zugegen gewesene Herren Vettern, ein schönes Monumentum von schwartzen Marmor auf.

Clara Juliana Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1664. den 23 Jul, † an 1679 den 28 May zu Engenthal, und ruhet daselbsten in der Kloster Kirche.

TABVLA CCCLXIV.

Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach in Gabrielischer Haupt- und deren daraus entsprungen aber auch wieder erloschenen Christoph Rudolphischen Neben-Linie.

Christoph Rudolph Oelhafen von Schöllenbach, Stamm-Herr der bald wieder verblüheten Christoph Rudolphischen Linie, (Tab. CCCLX.) geboren anno 1618 den 10 Decembr. begab sich anno 1636 im 18 Jahr seines Alters unter den Herrn Obristen Princken in Kriegs-Dienste, und wohnete sogleich der zweyten Belagerung der Stadt Magdeburg bey. Nach deren Endigung machte er sich in Holländische Dienste unter Herrn Obrist Ehrenreuters Regiment, wo er vierthalb Jahre verharrete. Von der kam er anno 1641 nach Wien, und wurde anno 1643 unter Ihro Römisch Kayserlichen Majestät, des Herrn Graf Magni Regiment, Fähndrich, gienge noch selbigen Jahres auf Werbung in das Mayländische, und wurde Lieutenant, auch noch zu Ende desselben Jahres würcklicher Hauptmann. Nach Absterben seines Herrn Obristen und darauf erfolgter Abdanckung des Regimentes, gienge er wieder nach Wien, nahm bey Herrn Fürst Hannibal Gonzaga und dem Kayserlichen General Feld-Marschall und Grafen von Buchheim, eine zeitlang Hof-Dienste an, und wurde in solchen nach Ungarn und in das Reich, in verschiedenen wichtigen Commissionen verschicket. Damit er sich aber auch zu Roß etwas versuchen möchte, als begab er sich anno 1646 unter das löblich Gräflich Hazfeldische Regiment Archibusiers, so der in Ungarn berühmte General Major Frantz Schneider, dazumahl als Obrist-Lieutenant zu Roß commandiret, und ließ sich bey 8 Monathe vor dessen Capitain-Lieutenant brauchen, da er denn bey Belagerung der Stadt Korn-Neuburg, von einer grossen Canonen-Kugel, sammt dem Waasen unter ihn in einem Lauf-Graben geworffen wurde, und einen gefährlichen Bein-Bruch erlitte. Nach erlangter Gesundheit und erhaltenen Abschied acceptirete er zu Ende besagten Jahres, die Hauptmanns-Stelle zu Fuß unter des Mayländischen Grafen, Herrn Hercoli Visconti löblich teutschen Regimente, so in des Königes zu Spanien Diensten nach Neapolis marschirete. Bey der allda ausgebrochenen bekannten Rebellion erwiese er sich überaus tapfer, massen er unter andern mit höchster Lebens-Gefahr dem Vice-Roy höchstnöthige Nachricht von dem Feind überbrachte, ja gar den Haupt-Banditen Papaum, aus Calabrien bürtig, als auf welchem 2000 Cronen geboten gewesen, in einem Städtlein überfiel, und seinem Obristen lebendig überlieferte. In eben dieser Revolte gerieth er nachhero ferners in nicht geringe gedoppelte Gefahr, indem er sammt dem halben Visconitischen Regiments, von der allzugrossen Menge des tollen Pöbels überfallen, und ausser wenig niedergemachten, mit denen andern gefänglich nach Neapolis, und ihrem aufgeworffenem Haupt Mas-Aniello vorgeführet worden, von dem er zwar Quartier erlanget, darbey aber von 2 Partisan-Stichen dergestalten in den Rucken verwundet worden, daß er auch dieselbe Zeit Lebens nicht verschmertzen können. Nach ihrer allerseitigen Loßlassung wurde er mit seiner Compagnie nacher Gaeta, wie auch in das Castell a Mare in Guarnison verleget, worbey sie denn auch sich auf denen Galeeren ein und das anderemahl gegen die Franzosen haben gebrauchen lassen müssen. Als er nun nach geendigter Rebellion in starcker Hoffnung stunde, zu der vacirenden Majors-Stelle unter seinen Regimente, als ältester Hauptmann zu gelangen, ihm aber ein anderer vorgezogen wurde, resignirte er seine Hauptmanns-Stelle, wiewohl mit Mißfallen seines Obristens, und reisete den folgenden Sommer anno 1649 wieder nach Wien, wo er biß anno 1653 im Decembr. verblieb, von dar sich wieder in sein Vaterland begab, und sich theils zu Nürnberg, theils zu Ober-Schöllenbach, der Ruhe zu geniesen, aufhielte. Er starb endlich anno 1664 den 22 Decembr. zu Nürnberg, und ward auf St. Johannis Kirch-Hof begraben, sein Toden-Schild aber nach St. Sebald gehangen. Gemalin, Anna Regina von Rußheim, Herrn Hauptmann Ortners hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1646 auf der Braut eigenthümlichen Guth zu Stollhofen ohnweit Wien, in Gegenwart verschiedener vornehmer Standes-Personen. Sie gebahr ihm 2 Kinder, starb anno 1648 den 18 Septembr. jählings, und liegt zu Arpino begraben, wo in das dasige Franciscaner-Kloster auf ihr Verlangen, ein ewiger Jahrs-Tag gestifftet worden ist.

Johann Christoph Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1647 zu Stollhofen in Nieder-Oesterreich, starb bald hernach wieder, und liegt in dem Kloster Neuburg, 2 Meilen von Wien begraben.

Johann Carl Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1648 zu Stollhofen, starb eodem anno auf seiner Eltern Reise, und liegt zu Muckendorff begraben.

TABVLA CCCLXV.

Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach in fortgeführter Gabrielischer Haupt Linie.

Maximilian Oelhafen von und zu Schöllenbach, führete die Gabrielische Haupt Linie dauerhafft fort, (Tab. CCCLX.) geboren anno 1627 den 24 Junii, frequentirte das Gymnasium und erst neu aufgerichtete Auditorium publicum zu Nürnberg. Anno 1649 als eben der Executions Tag in Nürnberg war, zog er das erste mahl mit seines Bruders Gabriels Sohn, welcher nachgehends anno 1656 in Riga gestorben, von Nürnberg weg, und zwar ebenfalls mit Herrn Grafen Magno Gabriel de la Gardie nacher Leipzig, wo derselbe damahls Königlich Schwedischer Gouverneur und General über die Militz war, bey dessen Hofstadt er sich eine geraume Zeit aufhielte, und von dar aus an unterschiedliche Chur und Fürstliche Höfe kame. Als in folgenden Jahr Mense Januario besagter Herr Graf mit seiner Hochfürstlichen Frauen Gemahlin nach Liefland zu seinen General Gouvernement sich begab, reisete er Mense Majo von Riga aus nacher Wilna oder Wilda in Litthauen, mit einer an den Fürsten Radzivill dahin abgefertigten Gesandschafft. Nach seiner Rückkunfft wurde er nach selbigen Jahres mit theils Hofstadt auf einen Holländischen Schiff nacher Schweden vorausgeschicket. Daselbsten nun und an besagten Hochgräflichen Hof hielte er sich eine ziemliche Zeit auf, bekame auch Gelegenheit die Universität Upsal und andere Oerter, vornemlich aber, die anno 1650 im Octobr celebrirte prächtige Crönung der Königin Christinä, und die darbey vorgefallene Solennitäten zu besehen. Anno 1652 im Februario reisete er in der Suite Frauen Augustä Sophiä Pfaltz Gräfin und hernach vermählten Fürstin von Lobkowitz aus Schweden wiederum zu Lande heraus, und nachdem sie sich so wohl an den Königlich Dänischen Hof zu Copenhagen, als auch an denen Fürstlichen Höfen zu Gottorff und Zerbst, einige Zeit aufgehalten, ferners nach Nürnberg, wo sie den 15 Junii glücklich anlangeten. Von daraus that er nachmahls, und zwar mehrentheils in wichtigen Commissionen Herrn Hieronymi Grafens von Lodron, gewesenen Kayserlichen General Wacht-Meisters und Obristens, welcher sich zur selbigen Zeit in Nürnberg aufhielte, unterschiedliche Reisen, sonderlich anno 1653 durch Böhmen und Mähren nach Wien am Kayserlichen Hof, auch zum zweyten mahl nach Brüssel in Brabant, da er bey dem Printzen von Conde persönlich Audientz hatte. Ingleichen anno 1654 und 1655. mit obgedachten Herrn Grafen selbsten an den Ertz Bischöfflich Saltzburg- und Ertz Herzoglich Inspruckischen Hof, vornehmlich aber im April nach Paris und an den nacher Compiegne verrückten Königlich Französischen Hof. Er wolte sich auch nebst seinem Herrn Grafen entweder in Frantzösisch oder Spanische Kriegs Dienste begeben, wenn nicht beyderseitige Werbungen aufgehoben worden wären, mithin kam er im Julio anno 1657 wider glücklich in Nürnberg an. Er wurde anno 1672 Cassirer, anno 1675 aber Amtmann im Lochhause zu Nürnberg, und anno 1681 auf Absterben seines Bruders, Herrn Wolff Friederich Oelhafens Senior Familiä. Endlich starb er anno 1691 den 17 May und ward den nachfolgenden Himmelfarths Tag auf St. Johannis begraben, ihme auch ein gewöhnlicher Gedächtniß Schild bey St. Sebald aufgehangen. Gemalin, (I) Maria Magdalena von Thill, Herren Georgens von Thill auf Harrlach, Assessoris und Schöpffens am Stadt- und Ehe Gericht zu Nürnberg, und Frauen Catharinä von Thill, einer gebornen Pfintzing in von Henfenfeld, erzeugte einzige Tochter, Herrn Lazari Hallers von Hallerstein hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1658 den 12 Novembr, da sie nachstehende 4 Kinder mit ihm gezeuget hatt. (II) Anna Sabina Harßdörfferin von Fischbach, David Harßdörffers von Fischbach, des innern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Mariä Magdalenä Harßdörfferin von Fischbach, einer gebornen Gödsterin von Geisendorff, Tochter, geboren anno 1620, vermählt anno 1672 den 25 Novembr, starb anno 1695 den 7 May ohne Kinder als Wittwe.

Maria Sabina Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1659 den 28 Octobr, starb anno 1741 den 2 Augusti nach einen 48jährigen Wittwen Stande, und ward mit einer ansehnlichen Leichen Procession nach St. Johannis begraben. Gemal, Herr Johann Christoph Oelhafen von Schöllenbach, geboren an. 1636 den 12 April, vermählt an. 1691 den 10 Mart. starb anno 1693 den 8 April, und liegt bey St. Johannis, da er einen Sohn mit ihr gezeuget hatte. Seine erste Gemalin war Frau Maria Catharina eine geborne Hagelsheimerin genannt Heldin.

Heinrich Maximilian Oelhafen von und zu Schöllenbach, führete die blühende Gabrielischen Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen

Siehe Tab. CCCLXVI.

Maria Catharina Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1664. den 21 Novembr, starb anno 1699 den 23 August, 6 Wochen nach ihrer Vermählung, an einer hitzigen Kranckheit, und ward den 26 August in der Kirche zu St. Rochus in die Gruft der Herren im Hof, eingesencket. Gemal, Herr Gabriel Moritz im Hof, Cornet bey dem löblich Fränckischen Crayß Curassier Regimente, geboren anno 1659 den 7 Decembr, vermählt anno 1699 den 10 Jul. starb anno 1705 den 22 Mart zu Nürnberg ohne Kinder.

Maria Magdalena Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1666 den 1 Septembr, starb anno 1706 den 27 April unvermählt, und ward den 1 May hernach bey St. Johannis begraben.

TABVLA CCCLXVI.

Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach in Gabrielischer fortgeführter Haupt-Linie.

Heinrich Maximilian Oelhafen von und zu Schöllenbach, führete die Gabrielisch blühende Haupt-Linie gesetzmäßig fort, (Tab. CCCLXV.) geboren anno 1662 den 17 April, gienge anno 1683 auf die Universität Altorff, reisete anno 1686 über Straßburg nach Holland, gienge durch die Spanischen Niederlande in Franckreich, hielte sich in die 6 Monathe zu Paris auf, da er inzwischen Versailles und andere Lust-Schlösser besichtigte. Anno 1687 wendete er sich nacher Blois und weiter die Loire hinunter biß auf Nantes. Den Winter über blieb er zu gedachten Blois, und im folgenden Jahr kehrete er über ein und andere Orte wieder zurücke nach Paris, nahm alsdann von dar über Lion und Geneve durch die Schweitz biß auf Basel, ferner über Straßburg und das Würtembergische Land auf Ulm und Augspurg seine Rück-Reise, und kame anno 1688 zu Hause wieder glücklich an. Anno 1695 ward er Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht zu Nürnberg, wie auch Captain unter der Burgerschafft, in welcher Qualität er in dem anno 1703 und 1704 fortgedauerten Bayerischen Krieg, viele beschwehrliche Commando übernehmen müssen. Anno 1697 wurde ihm das Assessorat am unter Gericht, anno 1707 die Stelle eines Beysitzers und Schöpfens am Stadt- und Ehe-Gericht, wie auch anno 1714 die Ober-Pflege des Amts und der Vorstadt Gostenhof, ferner anno 1719 das Richter-Amt zu Marck Wörd und das Amt der Vesten, endlich anno 1722 das Kayserliche Stadt-Hut- und Bann-Richter Amt, ingleichen die Pflege des Gottes Hauses und Siech Kobels zu St. Johannis conferiret. Anno 1730 den 26 April ist er Senior Familiä worden, und anno 1733 den 27 April gestorben. Er wurde nach Beerbach geführet, und daselbsten nach gehaltener Leichen-Predigt und Parentation in die Oelhafenische Erb-Grufft beygesetzet. Gemalin, Maria Barbara Dillherrin von Thummenberg, Herrn Leonhard Dillherrns von und zu Thummenberg, Keller-Amtmanns zu Nürnberg, und Frauen Susanna Mariä Dillherrin von Thummenberg, einer gebornen von Thill, Tochter, vermählt anno 1691 den 26 August. starb anno 1720 da sie 3 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Johann Maximilian Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1694 den 19 Februar. studirte erstlich in Altorff, weil er aber eine sonderbare Lust zum Soldaten-Stand bezeigete, als hat er anno 1712. 1713 und 1714 als ein Volontair unter denen Nürnbergischen Curassiers, drey Feld-Züge am Rhein mit gethan. Hernach gienge er als Kayserlicher Fähndrich anno 1715 mit nach Ungarn, und wohnete denen damaligen Belagerungen bey fortwährenden Türcken-Krieg, sonderheitlich aber vor Temeswar mit bey, anno 1717 aber kame er kranck wieder zurücke, und erhielte hernach bey Ihro Durchlaucht dem Herrn Marggrafen zu Brandenburg Culmbach, eine Lieutenants-Stelle. Er starb anno 1726 den 12 Februar. und ward den 18 dito bey St. Johannis in Nürnberg begraben.

Heinrich Maximilian Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1696 ward von seinem Herrn Vater joch getauffet, und ist bald darauf dieser Zeitlichkeit entrissen worden.

Susanna Regina Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1700 den 5 Februar. starb anno 1740 den 5 Decembr. Gemal, Herr Martin Carl Wölcker, dermaliger Amtmann im Leyhhauß zu Nürnberg, vermählt anno 1720 den 27 Jul. Er hat 7 Kinder mit ihr gezeuget.

Gemalin, Johanna Rosina von Lentulus, Herrn Ruperti Scipionis von Lentulus zu Corfelles und Mühlthal, des grössern Raths der löblichen Republique Bern, nachmahls Ihro Hochfürstlichen Durchlaucht Herrn Christian Ernst, Marggrafens zu Brandenburg Culmbach gewesenen Commendantens zu Christian Erlangen, und Frauen Johannä Rosinä von Lentulus, einer gebornen von Marlott de Bevoy Tochter, des berühmten Kayserlichen Herrn Generals von Lentulus, Schwester, vermählt anno 1718 den 2 May zu Frauenfeld bey der Braut Frauen Mutter Bruder, Herrn Marx von Marlott de Bavoy, des löblichen Cantons Bern damahls gewesenen Ober-Land-Voigt, woselbsten sie sich aufgehalten hat. Sie zeugte 3 Kinder mit ihm, starb anno 1747 den 24 Septembr. als Wittwe, und ward den 29 dito bey St. Johannis zu Nürnberg begraben.

Rupertus Maximilian Oelhafen von Schöllenbach, führet dermalen die Gabrielische Haupt-Linie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCLXVII.

Johanna Regina Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1720 den 3 Februar. starb anno 1728 den 7 Februar. und ruhet zu St. Johannis.

Christoph Maximilian Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1721 den 20 April, starb anno 1739 den 21 Jul. eben da er seine Universitäts-Jahre antreten wollte, und ward den 27 dito zu St. Johannis Kirch-Hof begraben.

TABVLA CCCLXVII.

Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach in Gabrielischer fortgeführter Haupt-Linie.

Ropertus Maximilian Oelhafen von Schöllenbach, führet dermahlen die blühende Gabrielische Haupt-Linie fort, (Tab. CCCLXVI.) geboren anno 1719 den 13 Februar. gienge nach wohlgelegten Fundamentis anno 1737 im Februario nach Wien, und hat sich als Volontair allda unter das löbliche General Pfilippische Dragoner-Regiment, so seiner Frau Mutter Bruder, damahls Herr Obrister von Lentulus commandiret, begeben, auch in dieser Campagne verschiedenen Scharmützeln in Ungarn, unter Anführung besagten Herrn Obristens, nachmahls Herrn General Majors von Lentulus beygewohnet. Zu Anfang des 1738 Jahres ist er mit gedachtem seinem Herrn Vetter nach Siebenbürgen marschiret, und allda biß zu Anfang des 1739 Jahres verblieben, da er auf desselben Recommendation, unter das löblich General Seckendorffische in der Vestung Temeswar gelegene Infanterie-Regiment als Fähndrich befördert wurde. Anno 1741 im August. langete er aus Ungarn glücklich wieder in Nürnberg an. Anno 1745 ward er Genannter des gröſſern Raths und erhielte eine Leutenants-Stelle unter der Nürnbergischen Burger-Cavallerie, anno 1747 aber ward er Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht daselbsten, in welchem Character er sich dermahlen noch befindet. Gemalin, Clara Juliana Merckleinin, Herrn Johann Abraham Merckleins, und Frauen * * * * Merckleinin, einer gebornen Flackerin, Tochter, vermählt anno 1743 den 18 Junii.

Anna Maria Oelhafin von Schöllenbach, geboren an. 1744 den 17 April.

Christoph Friederich Maximilian Oelhafen von Schöllenbach, gebohren an. 1745 den 15 Junii, ward doch getaufft, und starb noch desselben Tages.

Clara Helena Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1747 den 28 Januar. starb anno 1748 den 28 Januar.

Susanna Helena Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1748 den 16 April.

TABVLA CCCLXVIII.

Von denen Herren Fürern von Haimendorff.

Die ältesten Gedächtnisse und Nachrichten beweisen hinlänglich, daß das alt Adelich Ritter- und Turniermäßige Geschlechte der Herren Fürer von Haimendorff, schon zur Zeit des Römischen Kayſers Ludovici Pii bekannt, in der Gegend Straßburg im Elſaß begütert und ansäßig geweſen, und zu der daſigen Nobleſſe gezehlet worden iſt. Als höchſt beſagter Kayſer Ludovicus anno 841 dieſe Zeitlichkeit geſegnet, und ſich unter ſeinen hinterlaſſenen Söhnen Lothario, Ludovico und Carolo Calvo, wegen der Gränzen ihrer Reiche und Länder ein blutiger Krieg erhube, in welchem diejenigen, ſo dem Kayſer Lothario getreu verblieben, allen feindlichen Anfällen unterworffen waren, die Herren Fürer aber ſonderheitlich, als des Kayſers treueſte Vaſallen ungemein viel Ungemach erdulten muſten, geſchahe es, daß ſie freywillig nebſt andern vom Adel, Elſaß als ihr Vaterland verlieſſen, und ſich am Rhein in die Gegenden Worms, Speyer und Maynz ſetzeten. Allda führeten ſie über 400 Jahre ihren Adelichen Stand aufs rühmlichſte fort, und man findet Nachrichten, daß ſich ein Aſt von dieſem Haupt-Stamm nach Engelond, ein anderer aber an die Gränzen des dermalig Fränckiſchen Crayſes gewendet, und daſelbſten das Schloß Michelfeld ohnweit Schwäbiſch Halle gelegen, innen gehabt, ſich auch davon geſchrieben, wie denn Buccelinus Tom. III. Germ. ſacræ & profanæ Sect. II. fol. 12. unter andern Frauen Margaretha von Kölburg, einer gebornen Fürerin von Michelfeld gedencket. Der Haupt-Stamm ſelbſten hingegen blieb feſte am Rhein biß anno 1274 da Herr Conrad Fürer mit dem Römiſchen Kayſer Rudolpho Habſpurgico auf den ausgeſchriebenen Reichs-Tag nach Nürnberg kame, und daſelbſten ſo viel Vergnügen fande, daß er ſchlüſſig wurde, ſich in dieſer Welt berühmten Reichs-Stadt niederzulaſſen. Deſſen Nachkommen ſind alsdann zu denen adelichen vornehmſten und anſehnlichſten Raths-Aemtern und Geſchäfften biß auf den heutigen Tag gezogen und gebrauchet werden, und haben viele Güter auf dem Lande, ſonderheitlich aber die Adelichen Herren-Sitze Haimendorff, Himmelgarten, Renzenhof, Steinbühl, Wolckersdorff und andere mehr acquiriret, welche noch dato in ihrer Hand befindlich.

Reinwald Fürer, Ritter, und des Römiſchen Kayſers Rudolphi Habſpurgici Rath und Diener, ordentlicher Stamm-Herr aller nachſtehender Herren und Frauen dieſes edlen Hauſes, hatte ſeine Ahnen am Rhein-Strohm und im Elſaß, zeugete mit ſeiner Frauen Gemalin, deren Nahme und Geſchlecht unbekannt, drey Söhne, ſtarb anno 1273 und liegt im Prediger Kloſter zu Maynz begraben, wo ſein Schild und Helm zu ſehen iſt.

Reinhold Fürer Ritter, ſtunde in des Römiſchen Königs Alberti, Kayſers Rudolphi Sohn, Dienſten, und blieb in der Schlacht, welche höchſt beſagter König Albertus dem Grafen Adolpho von Naſſau, ſo nachmals Kayſer worden anno 1298 bey Worms geliefert hat.

Conrad Fürer Ritter, kame an. 1274 mit dem Römiſchen Kayſer Rudolpho Habſpurgico auf den Reichs-Tag nach Nürnberg, lieſe ſich daſelbſten nieder und ward unter die edlen Raths-fähigen Geſchlechter aufgenommen. Er ſtarb an. 1333. Gemalin, Eliſabetha Pömerin, Herrn Heinrich Pömers, und Frauen Mechtild Pömerin, einer gebornen Zennerin, Tochter, vermählt anno 1276.

Sebald Fürer, befande ſich in des Kayſers Ludovici Bavarici Dienſten, und ſtarb an. 1314.

Eliſabetha Fürerin. Gemal, Herr Hermann Ebner, Senator und Kirchen-Pfleger zu Nürnberg, ſtarb anno 1346.

Conrad Fürer beſaß Güter zu Wüſtendorff, Franckendorff und Adelmannsfeld, ſtarb an. 1332. Gemalin, Eliſabetha Feuchterin, Herrn Conrad Feuchters, Ritters, Tochter, vermählt anno 1317. Sie ſchritte nach ſeinem Ableben zur zweyten Ehe mit Herrn Friederich Rother.

Chriſtian Fürer, beſaß Güter zu Poppenreuth, Aichach und Germersberg, ſtarb an. 1355. Gemalin, Agnes Ebnerin, Herrn Seifried Ebners, und Frauen Eliſabetha Ebnerin, einer gebornen von Kuedorff, Tochter, vermählt an. 1325 ſtarb ohne Kinder.

Seibold Ulrich Fürer ward bekannt an. 1337.

Agnes Fürerin. Gemal, Herr Conrad Förtſch von Thurnau.

Eliſabetha Fürerin, Kloſter-Frau zu St. Clara in Nürnberg, ſtarb anno 1374.

Agnes Fürerin, Kloſter-Frau zu St. Clara in Nürnberg, ſtarb anno 1387.

Peter Fürer, geboren an. 1320 beſaß in obgedachten Orten anſehnliche Güter, und ſtarb an. 1385. Gemalin, Eliſabetha Ellwangerin, Herrn Veit Ellwangers, und Frauen Clara Ellwangerin, einer gebornen Zennerin, Tochter, vermählt anno 1352, ſtarb, da ſie 4 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Eliſabetha Fürerin, ſtarb anno 1345. Gemal, Herr Friederich Ebner, ſtarb an. 1350.

Friederich Fürer, geboren anno 1354, kauffte von denen Herren von Leonrod einen Hof und Lehen zu Hadmannsdorff, und ſtarb anno 1386 ohne leibes Erben. Gemalin, Eliſabetha Siegweinin.

Catharina Fürerin, geboren an. 1357. Gemal, (I) Herr Arnold von Hirſfeld, vermählt anno 1370. (II) Herr Seifried Wagner, vermählt anno 1384.

Peter Fürer, führete ſein edles Geſchlecht dauerhafft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCLXIX.

Catharina Fürerin ſtarb anno 1425 und liegt in den Creutz-Gang der Dom-Kirche zu Bamberg begraben.

TABVLA CCCLXIX.

Von denen Herren Fürern von Haimendorff.

Peter Fürer, führete sein edles Geschlecht dauerhafft fort, (Tab. CCCLXVIII.) geboren anno 1358 starb anno 1412. Gemalin, Barbara Frickingerin, vermählt anno 1391. Nach seinem Ableben schritte sie anno 1417 zur zweyten Ehe mit Herrn Conrad Stiebarn von Buttenheim.

Catharina Fürerin war anno 1412 Priorin im Kloster Engelthal und starb an. 1423

Sebald Fürer ist an. 1446 noch am Leben gewesen, und hat nachstehende Kinder hinterlassen, seine Gemalin aber ist unbekannt.

Heinrich Fürer, starb an. 1455 zu Rom als Licentiatus Juris Canonici, Decanus Ecclesiæ S. Johannis in Haugis extra muros Herbipolensis & delegatus Apostolicus.

Siegemund I. Fürer, geboren anno 1400 zog anno 1422 nach Böhmen im Krieg wieder die Hußiten, wohnete anno 1446 einem privat-Turnier oder sogenannten Gesellen-Stechen in Nürnberg bey, starb anno 1450 Freytags nach St. Viti, und liegt in der Kirche zu St. Sebald begraben. Gemalin, Walburga Negeleinin, Herrn Peter Negeleins, und Frauen Agnes Negeleinin, einer gebornen Japoldin, Tochter, vermählt anno 1436 starb anno 1472 den 22 Februar.

Ulrich Fürer, besaß anno 1429 30 Unterthanen, und lebte noch an. 1486

Barbara Fürerin, starb an. 1493

Eberhard Fürer war bekannt an. 1474

Agnes Fürerin.

Anna Fürerin, ward an. 1450 Kloster Frau zu St. Clara in Nürnberg.

Georg Fürer, starb anno 1513

Siegemund II. Fürer von Haimendorff, geboren anno 1436 bekame von seiner zweyten Frauen Gemalin den Adelichen Sitz Haimendorff, von welchem sich noch heutiges Tages alle seine Nachkommen schreiben, hatte am ersten aus seinem Geschlecht die Ehre, zu den innern Rath in Nürnberg gewählet zu werden, bekleidete aber solche Stelle nicht lange, massen er sich bald nach dieser erlangten Würde am Stein schneiden liesse, und anno 1501 am St. Egidien-Tag darüber starb. Er liegt bey St. Sebald begraben. Gemalin, (I) Catharina Schlüsselfelderin, Herrn Heinrich Schlüsselfelders, und Frauen Annä Schlüsselfelderin, einer gebornen Ebnerin, Tochter, vermählt anno 1467 den 9 Novembr. starb anno 1474 den 29 May am Pfingst-Tag, und liegt in der Spital-Kirche zum Heiligen Geist begraben. (II) Anna Tucherin von Haimendorff, Herrn Herdegen Tuchers von Haimendorff, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Elisabethä Tucherin von Haimendorff, einer gebornen Pfinzingin, Tochter und Erbin, geboren anno 1457 den 23 Jul. vermählt anno 1476 den 25 Jul. starb anno 1487 den 31 Jul.

Walburga Fürerin, geboren anno 1439 als Zwilling, starb anno 1440

Barbara Fürerin, geboren anno 1439 als Zwilling, ward Kloster Frau zu Gnadenberg anno 1461 Priorin anno 1479 nachgehends aber an. 1489 zur vierdten Aebtißin daselbsten erwählet und bestätiget, stunde dem Kloster 20 Jahre als Aebtißin vor, starb anno 1509 den 22 August. im 70 Jahr ihres Alters, da sie gegen 49 Jahre in diesem Kloster gewesen war, und liegt zu Gnadenberg begraben.

Peter Fürer, geboren an. 1442 starb anno 1463 unbeerbt.

Ursula Fürerin, geboren an. 1444 starb anno 1462

Walburga Fürerin, geboren an. 1445 ward Kloster-Frau zu Gnadenberg.

Agnes Fürerin, geboren an. 1446 starb jung.

Hanß Fürer, geboren an. 1447 starb anno 1449

Magdalena Fürerin, geboren und gestorben an. 1449

I.

Magdalena Fürerin, geboren anno 1468 starb anno 1483

I.

Siegemund III. Fürer zu Kirmreuth und Röthenbach, geboren anno 1470 den 21 Mart. ward Kayserl. Maximiliani I. Rath und Pfleger zu Engelthal, endlich aber zu den innern Rath in Nürnberg gewählet. Da Hertzog Johannes in Bayern die schöne Kirche zu Gnadenberg aufführen liesse, gab er nebst seinem Herrn Bruder Christoph Fürern 2500 Gold Stücke darzu her, und ließ 15 herrliche Gewölber von Grund auf neu erbauen. Er hatte das Landsaßen Guth Kirmreuth im Land-Gericht Sulzbach innen, und erkauffte auch das Guth Röthenbach, starb anno 1547 den 19 Januar. ohne leibes Erben. Gemalin, Barbara Holtzschuherin, Herrn Friederich Holtzschuhers von Fischbach, und Frauen Barbarä Holtzschuherin, einer gebornen Kreßin, Tochter, vermählt anno 1500 den 26 Novembr. starb anno 1559. Sein Gedächtniß ist in der Kirche zu St. Jacob in einem Chor Fenster, wie auch in der Kirche zu St. Sebald ob des Mesners-Häußlein.

I.

Catharina Fürerin, geboren anno 1472 den 15 May, starb jung.

I.

Sebastian Fürer, geboren an. 1473 starb jung.

I.

Ein todes Töchterlein, geboren an. 1474 den 21 May, nach welchem die Frau Mutter 8 Tage drauf gestorben ist.

2.

Anna Fürerin von Haimendorff, geboren an. 1477 den 24 April, starb anno 1478

2.

Anna Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1478 den 22 May, starb anno 1542 den 18 Novembr. und liegt nebst ihren Ehe Herrn im Kloster Gnadenberg begraben. Gemal, Herr Matthäus Sauermann von Jeltsch, vermählt anno 1495 den 10 May, starb anno 1543 den 28 August.

2.

Ein todes Töchterlein, geboren anno 1480

2.

Ursula Fürerin von Haimendorff, geboren an. 1481 den 5 Novembr. starb anno 1545 den 21 May, und liegt bey St. Johannis begraben. Gemal, Herr Friederich Tetzel von Kirchen-Sittenbach, vermählt anno 1496 den 6 Februar. starb anno 1523 den 18 Januar. und liegt bey St. Johannis.

2.

Helena Fürerin von Haimendorff, geboren an. 1483 den 11 Januar. starb an 1538 den 5 Junii, und liegt bey St. Johannis. Gemal, Herr Hieronymus Ebner, vermählt anno 1501 den 2 August. starb anno 1532 den 26 August.

2.

Erasmus Fürer von Haimendorff, geboren anno 1484 den 22 Jul. starb anno 1485

2.

Gregorius Fürer von Haimendorff, geboren an. 1486 den 26 April, starb anno 1487

2.

Die übrigen beyden Kinder aus dieser zweyten Ehe sind bisanhero

Tab. CCCLXX.

TABVLA CCCLXX.

Von denen Herren Fürern von Haimendorff.

Siegemund II. Fürer von Haimendorff, (Tab. CCCLXIX.) Gemalin, (II) Anna Tacherin von Haimendorff.

Chriſtoph I. Fürer von Haimendorff zu Haimendorff, Kirmreuth, Röthenbach und Renzenhof, geboren anno 1479 den 9 May, war der Römiſchen Kayſere Maximiliani I. Caroli V. und Ferdinandi I. Rath, dann Senator und gemeiner Stadt Nürnberg Hauptmann im Zug wieder Würtemberg, befeſtigte ſeinen adelichen Anſitz Haimendorff, machte ſolchen zum Majorat, und ſtifftete viele Güter, als den Moritzberg, die Kitzenau, einen Hof mit etlichen 20 Weyhern und Rockenbrunn darzu, gab obgedachter maſſen nebſt ſeinem Bruder Herrn Siegemund Fürern zur Erbauung der neuen Kirche in Gnadenberg 2500 Gold Stücke, ſtarb anno 1537 den 29 April zu Haimendorff, und liegt in der neu erbaueten Kirche Gnadenberg begraben. Gemalin, Catharina im Hof, Herrn Hanſens im Hof, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Catharinä im Hof, einer gebornen Muſſlin von Eſchenau, Tochter, geboren anno 1494 den 4 Januar. vermählt anno 1513 den 28 Januar. ſtarb anno 1553 den 5 Decembr. da ſie 16 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Chriſtina Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1487 den 31 Jul. ſtarb anno 1520 den 31 Jul. zu Feucht. Gemal, Herr Gabriel Nützel von Sündersbühl, vermählt anno 1507 den 5 May, ſtarb anno 1535 im Joachimsthal.

Catharina Fürerin von Haimendorff geboren an. 1512 den 7 Novembr. † jung.

Siegemund IV. Fürer von Haimendorff, ſtifftete eine mit ſeinen Kindern wieder ausgegangene Neben-Linie. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCCLXXI. A.

Catharina Fürerin von Haimendorff geboren an. 1515 den 30 April, † an. 1533

Chriſtoph II. Fürer von Haimendorff führete ſein edles Geſchlecht dauerhafft fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCCLXXII.

Hanß Fürer von Haimendorff, geboren anno 1518 den 14 Jul. ſtarb an. 1520

Brigitta Fürerin von Haimendorff geboren an. 1519 den 3 Novembr. † jung.

Barbara Fürerin von Haimendorff geboren an. 1520 den 7 Novembr. † an. 1533

Hanß Fürer von Haimendorff geboren anno 1522 den 15 Februar. ſtarb anno 1546

Caſpar Fürer von Haimendorff geboren anno 1523 am St. Thomas-Abend, † an. 1539

Magdalena Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1525 den 13 Märt. ſtarb anno 1559 den 23 Jul. in Kinds Nöthen. Gemal, Herr Moritz Buchner von Rohenſaß, vermählt anno 1540 den 14 Jul. ſtarb anno 1567 den 1 May.

Jacob Fürer von Haimendorff, geboren an. 1526 den 8 Novembr. ertranck zu Orleans in der Loire anno 1547 den 18 Auguſt. liegt daſelbſt in der Kirche Mariä Verkündigung begraben und hat ein ſchönes Epitaphium allda.

Moritz Fürer von Haimendorff geboren an. 1528 den 30 Sept. † jung.

Carl Fürer von Haimendorff, ſtifftete gleichfalls eine in ſeinen Kindern wieder ausgegangene Neben-Linie. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCCLXXI. B.

Felicitas Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1533 ſtarb anno 1580. Gemal, Herr Paulus Koler von Neuhof, vermählt an. 1554 den 30 Jul. ſtarb an. 1568 den 24 Decembr.

Lazarus Fürer von Haimendorff geboren an. 1536 ſtarb an. 1543

Moritz Fürer von Haimendorff, geboren anno 1534 den 31 May, wohnete anno 1561 den 3 May einem privat-Turnier oder Geſellen-Stechen in Nürnberg bey, und erhielte den Preiß, ward Senator zu Nürnberg anno 1577 reſignirete anno 1598 und ſtarb anno 1605 den 24 May. Gemalin, Maria Welſerin, Herrn Sebaſtian Welſers, und Frauen Barbarä Welſerin, einer gebornen Mäzlin von Sündersbühl, Tochter, geboren anno 1538 vermählt anno 1562 den 26 Januar.

Moritz Fürer von Haimendorff, geboren anno 1562 ſtarb zu Regenſpurg bald nach empfangener heiligen Tauffe.

TABVLA CCCLXXI.

Von denen Herren Fürern von Haimendorff.

Siegemund IV. Fürer von Haimendorff zu Haimendorff, Röthenbach und Kirmreuth/ ſtifftete eine in ſeinen Kindern wieder ausgegangene Neben Linie, (Tab. CCCLXX.) geboren an. 1513. den 20. Novembr. ſtarb an. 1579. den 8. Novembr. Gemalin, Felicitas Hübnerin, Herrn Hanß Hübners, und Frauen Felicitas Hübnerin, einer gebornen Holtzſchuherin, Tochter, vermählt anno 1547 den 23 Mart.

Lazarus Fürer von Haimendorff, geboren anno 1548, zog mit Herrn Pfaltz Graf Wolffgangen nach Franckreich und blieb in der Eroberung Charlſſe an der Loire anno 1569 den 10 May unvermählt.

Barbara Fürerin, von Haimendorff, geboren an. 1549. Gemal, Herr Balthaſar König, vermählt anno 1569. den 1. Junii.

Felicitas Fürerin von Haimendorff, geboren an. 1551. † anno 1619. Gemal, Herr Hanß Nüzel von Sündersbühl, vermählt an. 1584 den 23 April. † anno 1620.

Suſanna Fürerin, von Haimendorff geboren an. 1552, † jung.

Siegmund Fürer von Haimendorff, geboren anno 1553. † jung.

Hanß Fürer von Haimendorff, geboren anno 1555. † jung.

Jonas Fürer von Haimendorff, geboren anno 1560. als Zwilling, ſtarb anno 1591. zu zu Prag.

Suſanna Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1560 als Zwilling, ſtarb anno 1631. Gemal, Herr Dieterich Haller von Hallerſtein, Pfleger zu Engelthal, geboren anno 1566 den 15. Decembr. vermählt anno 1591 den 13 Decembr. ſtarb anno 1606 den 25 Septembr.

B.

Carl Fürer von Haimendorff, ſtifftete gleichfalß eine in ſeinen Kindern wieder ausgegangene Neben Linie (Tab. CCCLXX.) geboren anno 1530 den 12 Nov. ward anno 1557 zu den innern Rath in Nürnberg gewählet und ſtarb anno 1567 den 6 May. Gemalin, Clara Lucherin, Herrn Leonhard Luchers, des ältern geheimen Raths, vorderſten Loſungs Herrns und Reichs Schultheiſens zu Nürnberg, dann Frauen Catharinä Lucherin, einer gebornen Nüzlin von Sündersbühl, Tochter, geboren anno 1536. vermählt anno 1556 den 25 Novembr. ſtarb anno 1574. den 9 Septembr.

Leonhard Fürer von Haimendorff, geboren anno 1558 ſtarb anno 1559.

Catharina Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1559. Gemal, Herr Joachim König, vermählt anno 1586 den 2 Aug.

Clara Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1560 ſtarb anno 1611. Gemal, Herr Ernſt Paumgärtner von Holenſtein, Senator zu Nürnberg, vermählt anno 1585 den 12 Auguſt. ſtarb anno 1612.

Sabina Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1561. Gemal, Herr Chriſtoph Hertel von Grünſperg, vermählt anno 1589 den 8. April, ſtarb anno 1606 den 12 April.

Helena Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1562, ſtarb anno 1602. Gemal, Herr Hanß Wilhelm Ebner, vermählt anno 1593. den 24. April, ſtarb anno 1614.

Eleonora Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1564.

Barbara Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1565. Gemal, Herr Hieronymus Tezel von Kirchen-Sittenbach, vermählt anno 1595 den 25. Februar. Sie ſtarb anno 1636.

Maria Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1566, † jung.

Maria Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1567.

TABVLA CCCLXXII.

Von denen Herren Fürern von Haimendorff.

Chriſtoph II. Fürer von Haimendorff zu Renzenhof und Himmelgarten, führete ſein edles Geſchlecht dauerhafft fort, (Tab. CCCLXX.) geboren anno 1517 den 29 Januar. zu Renzenhof, ward Senator zu Nürnberg anno 1553 und † anno 1561 den 5 Februar. Gemalin, Magdalena Tezlin von Kirchen Sittenbach, Herrn Chriſtoph Tezels von Kirchen Sitterbach, und Frauen Clarä Tezlin von Kirchen Sittenbach, einer gebornen Gärtnerin, Tochter, vermählt anno 1540. den 1 Junii, ſtarb anno 1585 den 31 Januar. da ſie 11 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Chriſtoph III. Fürer von Haimendorff zu Haimendorff, Renzenhof und Himmelgarten, geboren anno 1541 den 4 Decembr, machte eine Reiſe ins gelobte Land, ward zum Ritter geſchlagen, ließ nach ſeiner Rückkunfft zu Nürnberg eine Reiſe Beſchreibung ins gelobte Land im Druck ausgehen, kam in den Rath zu Nürnberg, avancirte darinnen ſo weit, daß er endlich des ältern gehelmen Raths vorderſter Loſungs Herr und Reichs-Schultheiß, dann auch obriſter Kriegs-Hauptmann in Nürnberg und des hochlöbl. Fränckiſchen Crayſes Kriegs Rath wurde. Er ſtarb anno 1610 den 29 Novembr. Gemalin, (I) Maria Oertlin von Grünſperg, Herrn Siegemund Oertels von Grünſperg, und Frauen Clarä Oertlin von Grünſperg, einer gebornen Tezlin von Kirchen-Sittenbach, Tochter, vermählt an. 1570. den 27. Februer, † an. 1570 den 9 Decembr. im Kindbette, da ſie ihm eine Tochter geboren. (II.) Suſanna Hallerin von Hallerſtein, Herrn Jacob Hallers von Hallerſtein zu Kalchreuth, und Frauen Urſula Hallerin von Hallerſtein, einer gebornen Letſcherin, Tochter, geboren an. 1554 den 1 Novembr, vermählt an. 1574 den 15 Novembr, ſtarb an. 1614 den 27. Mart. als Wittwe, da ſie 14 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Joachim Fürer von Haimendorff, geboren anno 1544 den 15 Junii, ſtarb den 22. Octobr. e. a.

Catharina Fürerin von Haimendorff, geboren an. 1545 den 22. Octobr. ſtarb an. 1618 den 11 Decemb.

Caſpar Fürer von Haimendorff, geboren anno 1547 den 18 Mart. ſtarb den 22 May e. a.

Magdalena Fürer von Haimendorf, geboren an. 1548 † in der Jugend.

Magdalena Fürerin von Haimendorff, geboren und geſtorben an. 1549.

Maria Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1551, ſtarb anno 1599.

Magdalena Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1556 ſtarb anno 1618 den 21 Jul.

Suſanna Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1556 den 1 Octobr. ſtarb anno 1617 den 30. Auguſt.

Martha Fürerin von Haimendorff, geboren an. 1558 den 20 Auguſt, † anno 1628. den 30 April. Gemal, Herr Tobias Kaſtner von Schnaitenbach, Pfleger zu Lauff, vermählt an. 1593 den 7 May, ſtarb. an. 1605 den 20 Octobr.

Jacob Fürer von Haimendorff, geboren anno 1560 den 11 Auguſt, zog mit dem Kayſerlichen Abgeſandten Herrn Bartholomäo Bezlo anno 1587 nach Conſtantinopel, ſtarb daſelbſten eodem anno an der Peſt, und liegt zu Pera begraben.

1. Maria Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1570 den 9 Decembr. ſtarb an. 1621 den 8 Februar. Gemal, Herr Jobſt Kreß von Kreßenſtein zu Räzelsdorff, Pfleger zu Engelthal geboren anno 1565 den 12 Dec. vermählt an. 1592 den 20 Octobr. ſtarb anno 1640 den 21 Novembr. als Wittwer und liegt in der Kirche zu Krafftshof begraben.

2. Chriſtoph Fürer von Haimendorff, geboren anno 1575. den 9 Decembr. † noch in dieſem Monath und Jahr.

2. Suſanna Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1576 den 6 Octobr. ſtarb anno 1634 den 31 Auguſt. Gemal, Herr Willibald Gewandſchneider, vermählt anno 1602 den 21 Junii, ſtarb an. 1611 den 10 Februar. (II) Herr Hieronymus Hofmann, vermählt anno 1614 den 13. Decemb.

2. Chriſtoph IV. Fürer von Haimendorff, Stamm Herr der blühenden ältern Haupt Linie zu Wolckersdorff. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCCLXXIII.

2. Maria Magdalena Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1580, † anno 1628. Gemal, Herr Erasmus Schwab von Bißlohe, vermählt an. 1604 den 19 Mart. ſtarb anno 1616. im Julio, da er 8 Kinder mit ihr gezeuget hatte.

2. Juliana Fürerin von Haimendorff, geboren an. 1581 ſtarb anno 1582.

2. Johann Siegemund Fürer von Haimendorff, Stamm Herr der blühenden mittlern Haupt-Linie zu Steinbühl und Himmelgarten. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCCLXXXV.

2. Sibylla Fürerin von Haimendorff, geboren an. 1584 ſtarb anno 1659 den 28 Mart. Gemal, Herr Johann Heinrich Pömer, vermählt an. 1607 den 5 Octobr.

2. Roſina Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1585, ſtarb anno 1619 den 16 Novembr. Gemal, Herr Chriſtoph Waldſtromer von und zu Reichelsdorff, Diepoldsdorff und Hirſchbach, Pfleger zu Lauff, geboren anno 1584 den 20 Novembr. vermählt an. 1608 den 29 Auguſt. † an. 1634 den 14 Novembr.

2. Anna Maria Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1587, ſtarb an. 1639. Gemal, Herr Georg Etzel von Sambach, vermählt anno 1610 den 21 Mart. ſtarb anno 1632.

3. Johann Moritz Fürer von Haimendorff, Stamm-Herr der blühenden jüngern Haupt Linie zu Renzenhof. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCCLXXXVIII.

2. Hanß Jacob Fürer von Haimendorff, geboren anno 1589, ſtarb anno 1598.

2. Barbara Fürerin von Haimendorff, geboren und geſtorben anno 1592.

2. Hanß Georg Fürer von Haimendorff, geboren und geſtorben anno 1594.

2. Maria Helena Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1598 ſtarb anno 1667 den 24. Mart. Gemal, Herr Chriſtoph Ebner, Pfleger zu Velden, geboren anno 1591, vermählt anno 1623 den 21 April † anno 1638.

Digitized by Google

TABVLA CCCLXXIII.

Von denen Herren Fürern von Haimendorff in blühender ältern Haupt-Linie zu Wolckersdorff.

Christoph IV. Fürer von Haimendorff zu Haimendorff, Ober- und Unter-Wolckersdorff, Stamm Herr der blühenden ältern Haupt-Linie zu Wolckersdorff, (Tab. CCCLXXII) gebo en anno 1578 den 8 Octobr. ward nach absolvirten Studiis und zurück gelegten Reisen anno 1603 im innern Rath zu Nürnberg gewählt, alter Burger Meister anno 1618, Septemvir anno 1622, obrister Hauptmann anno 1628, zweyter Losungs Herr anno 1633, vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß anno 1637, erlanget die Vorschickung Haimendorff, und starb auf der Burg zu Nürnberg, da er ein halbes Seculum zu Rath gegangen war anno 1653 den 4 May. Gemalin (I) Magdalena Geuderin von Heroldsberg, Herrn Anton Geuders von Heroldsberg zu Heroldsberg, Neuhof und Stein, des ältern geheimen Raths, dann Kirchen- und Ober Allmosen Pflegers, obristen Vormunds der Wittwen und Wayſen, wie auch vordersten Curatoris der löblichen Universität Altorff und Scholarchä, und Frauen Mariä Geuderin von Heroldsberg, einer gebornen im Hof, Tochter, vermählt anno 1602 den 25 Januar starb anno 1618 den 5 Decembr. da ſie ihm 7 Kinder geboren. (II) Barbar. Sophia Pömerin, Herrn Jacob Pömers, des innern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Barbarä Pömerin, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter, vermählt anno 1620 den 6 Mart. starb anno 1663 den 4 Januar. da ſie gleichfals 7 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

I.
Magdalena Fürerin von Haimendorff, geboren an. 1606 den 25 Februar. starb anno 1652 den 30 Sept. Gemal, Herr Christoph Löffelholz von Colberg, des innern geheimen Raths zu Nürnberg, geboren anno 1601 den 12 Decembr. vermählt an. 1627 den 2 April, starb anno 1654 den 19 May.

I.
Christoph V. Fürer von Haimendorff zu Ober- und Unter-Wolckersdorff, geboren an. 1607 den 11 Junii, starb an. 1639 den 23 Septembr. in der anmuthigſten Blüthe ſeines Lebens. Gemalin, Helena Barbara Pfinzingin von Henfenfeld, Herrn Carl Pfinzings von Henfenfeld, Gründlach, Reutleß und Letten, Aſſeſſoris und Schöpfens am Land- und Bauern-Gericht zu Nürnberg, dann Frauen Clarä Pfinzingin von Henfenfeld, einer gebornen Holzſchuherin von Neuenburg, Tochter, geboren anno 1606 den 29 Januar. vermählt an. 1632 den 23 April. starb an. 1695 den 6 Februar. als Wittwe, da ſie 4 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

I.
Christian Fürer von Haimendorff, geboren anno 1608 den 18 Auguſt. starb den 28 Auguſt. e. a.

I.
Maria Fürerin von Haimendorff, geboren an. 1611 den 7 May, starb anno 1649 den 6 Novembr. Gemal, Herr Wolff Jacob Pömer, vermählt anno 1642 den 14 Mart. † an. 1670 den 27 April.

I.
Susanna Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1614 den 22 Septembr. starb an 1620 den 2 April.

I.
Ursula Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1617 den 31 Octobr. starb den 1 Novembr. e. a.

I.
Salome Fürerin von Haimendorff, geboren an. 1618 den 28 Nov. starb anno 1625 den 24 Jul.

2.
Hanß Gottlieb Fürer von Haimendorff, geboren an. 1622 den 22 Junii, starb den 6 Septembr. e. a.

2.
Barbara Sophia Fürerin von Haimendorff, geboren an. 1625 den 3 Mart. starb den 23 Junii e. a.

2.
Hanß Friederich Fürer von Haimendorff, geboren an. 1626 den 3 Dec. † anno 1628 den 25 Januar.

2
Gottfried Fürer von Haimendorff, geboren an. 1628 den 28 Mart. † an. 1629 den 19 Auguſt.

2.
Christoph Jacob Fürer von Haimendorff, geboren an 1630 den 7 Auguſt. † anno 1634 den 29 Decembr.

2.
Christoph Gabriel Fürer von Haimendorff, geboren an. 1634 den 2 Mart. starb an. 1636 den 21 Octobr.

2.
Anna Sophia Fürerin von Haimendorff, geboren an. 1636 den 6 Mart. † an. 1707 den 4 May als Wittwe. Gemal, Herr Jobſt Christoph Kreß von Kreßenſtein zu Kraffts-hof, Käzelsdorff und Rohenſaß, des ältern geheimen Raths, vordersten Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren an. 1623 den 5 Sept. vermählt an. 1652 den 8 Novembr. starb an. 1694 den 23 Septembr.

Helena Barbara Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1633 den 29 Mart. starb den 27 May, e. a.

Christoph VI. Fürer von Haimendorff, Stamm Herr der ältern Wolckersdorffiſch- oder ſogenannten Christophiſchen Haupt-Linie. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. CCCLXXIV.

Carl Gottlieb Fürer von Haimendorff, Stamm Herr der jüngern Wolckersdorffiſch- oder ſogenannten Carl Gottliebiſchen Haupt-Linie. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. CCCLXXIX.

Clara Magdalena Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1637 den 14 Decembr. starb anno 1640 den 6 Septembr.

TABVLA CCCLXXIV.

Von denen Herren Fürern von Haimendorff in blühender ältern Haupt- und deren daraus gekommenen Christophischen Linie zu Wolckersdorff.

Christoph VI. Fürer von Haimendorff zu Haimendorff, Ober- und Unter-Wolckersdorff, Stamm Herr der ältern Wolckersdorffischen oder sogenannten Christophischen Haupt-Linie, (Tab. CCLXXII) geboren anno 1634 den 3 April, kam zu den innern Rath in Nürnberg anno 1660, ward alter Burger Meister anno 1664, Kasten Herr anno 1672, Kriegs Herr anno 1676, Septemvir anno 1682, dritter ehrister Hauptmann anno 1689, dann auch Kayserlicher würcklicher Rath, Hochfürstlich Pfalz Sulzbachischer geheimer Rath und des hochlöblich Fränckischen Crayses Kriegs Rath, erhielte anno 1682 als Senior die Vorschickung Haimendorff, und starb anno 1690 den 22 Februar. Gemalin, Anna Lucia Löffelholzin von Colberg, Herrn Burckhard Löffelholzens von Colberg, des ältern geheimen Raths, vordersten Losungs-Herrns und Reichs Schultheisens zu Nürnberg, dann Frauen Annä Susannä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Schwäblin von Bibliche, Tochter, geboren anno 1643 den 3 Novembr. vermählt anno 1659 den 13 Septembr. starb anno 1703 den 23 Mart. als Wittwe, da sie 12 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Anna Lucia Fürerin von Haimendorff geboren anno 1660 starb anno 1661.

Ein toder Sohn geboren an. 1662.

Christoph VII. Fürer von Haimendorff zu Haimendorff, Ober- und Unter-Wolckersdorff, geboren an. 1663 den 11 Jul. ward Kayserlicher würcklicher Rath, Chur Mayntzisch Hochfürstlich Braunschweig Wolffenbüttelisch- wie auch Hochfürstlich Pfalz Sulzbachischer geheimer Rath, dann des ältern geheimen Raths, vordersten Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg, ward anno 1709 den 15 Decembr. Präses des löblichen Hirten- und Blumen-Ordens an der Pegnitz. Vid. Amarantes Historische Nachrichten von diesem Orden pag. 199, allwo zugleich mehrere Nachricht von dessen Gedichten, höchst wichtigen Geschäfften und andern Lebens-Umständen vorkommen. Er starb anno 1732 den 4 May. Gemalin, (I) Susanna Maria Behaimin von Schwartzbach, Herrn Georg Christoph Behaims von Schwartzbach, des innern Raths zu Nürnberg, und Frauen Mariä Reginä Behaimin von Schwartzbach, einer gebornen Starckin von Reckenhof, Tochter, geboren anno 1670 den 15 Jul. vermählt anno 1687 den 10 Octobr. starb anno 1701 den 11 Januar. (II) Maria Barbara Pömerin, Herrn Georg Christoph Pömers, und Frauen Mariä Magdalenä Pömerin, einer gebornen Stockhamerin von Diepoldsdorff, Tochter, vermählt anno 1710 den 10 Mart. starb anno 1724 den 22 Septembr.

Christoph Gottlieb Fürer von Haimendorff, geboren und gestorben anno 1664.

Burckhard Fürer von Haimendorff, geboren und gestorben anno 1665.

Anna Lucia Fürerin von Haimendorff, geboren an. 1666 den 14 Septembr. starb an. 1714 den 2 Novembr. Gemal, (I) Herr Johann Jobst Harsdörffer von Fischbach, Obrist Lieutenant, geboren an. 1643 den 25 Novembr. vermählt anno 1706 den 3 Mart. starb an. 1706 den 10 August. (II) Herr Johann Hieronymus Löffelholz von Colberg auf Stizendorf, des innern Raths zu Nürnberg, geboren an. 1652 den 19 Januar. vermählt an. 1709 den 5 Mart. starb an. 1732 den 20 April.

Ferdinand Christoph Fürer von Haimendorff, geboren an. 1668 den 13 Febr. starb anno 1692 den 16 Mart.

Gustav Philipp Fürer von Haimendorff, Stamm-Herr der Gustavo-Philippinisch blühenden Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCLXXVII.

Maria Barbara Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1672 starb anno 1673.

Maria Helena Fürerin von Haimendorff, geboren und gestorben anno 1674.

Helena Barbara Fürerin von Haimendorff, geboren und gestorben anno 1676.

Christoph Gottlieb Fürer von Haimendorff, geboren und gestorben anno 1678.

1. Christoph Fürer von Haimendorff, geboren anno 1689 den 1 April, starb den 18 Junii e. a.

1. Anna Maria Fürerin von Haimendorff, geboren an. 1690 den 6 May, lebt zu Nürnberg als Wittwe. Gemal, Herr Siegemund Friederich Behaim von Schwarzbach, des Heil. Römischen Reichs Ritter, des hochlöblich Fränckischen Crayses Kriegs Rath, dann auch des ältern geheimen Raths und Kriegs Herr zu Nürnberg, geboren an. 1686 den 22 Sept. vermählt an. 1709 den 15 Oct. starb an. 1746 den 14 Mart.

1. Christoph Fürer von Haimendorff, geboren an. 1693 den 18 Jul. starb den 11 Decemb. e. a.

1. Ein toder Sohn geboren an. 1700 den 27 Oct.

2. Anna Lucia Fürerin von Haimendorff, geboren an. 1711 den 21 Aug. Gemal, Herr Johann Siegemund Gabriel Holzschuher von Aspach auf Harrlach, Losungs Rath zu Nürnberg, geboren an. 1702 den 28 Mart. vermählt anno 1728 den 23 Novembr.

2. Anton Ulrich Fürer von Haimendorff, führet ermalen die Christophische Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCLXXV.

2. Christoph Fürer von Haimendorff, geboren an. 1714 den 20 August. starb anno 1715 den 8 Sept.

TABVLA CCCLXXV.

Von denen Herren Fürern von Haimendorff in blühender ältern Haupt- und deren daraus gekommenen Chriſtophiſchen Linie zu Wolckersdorff.

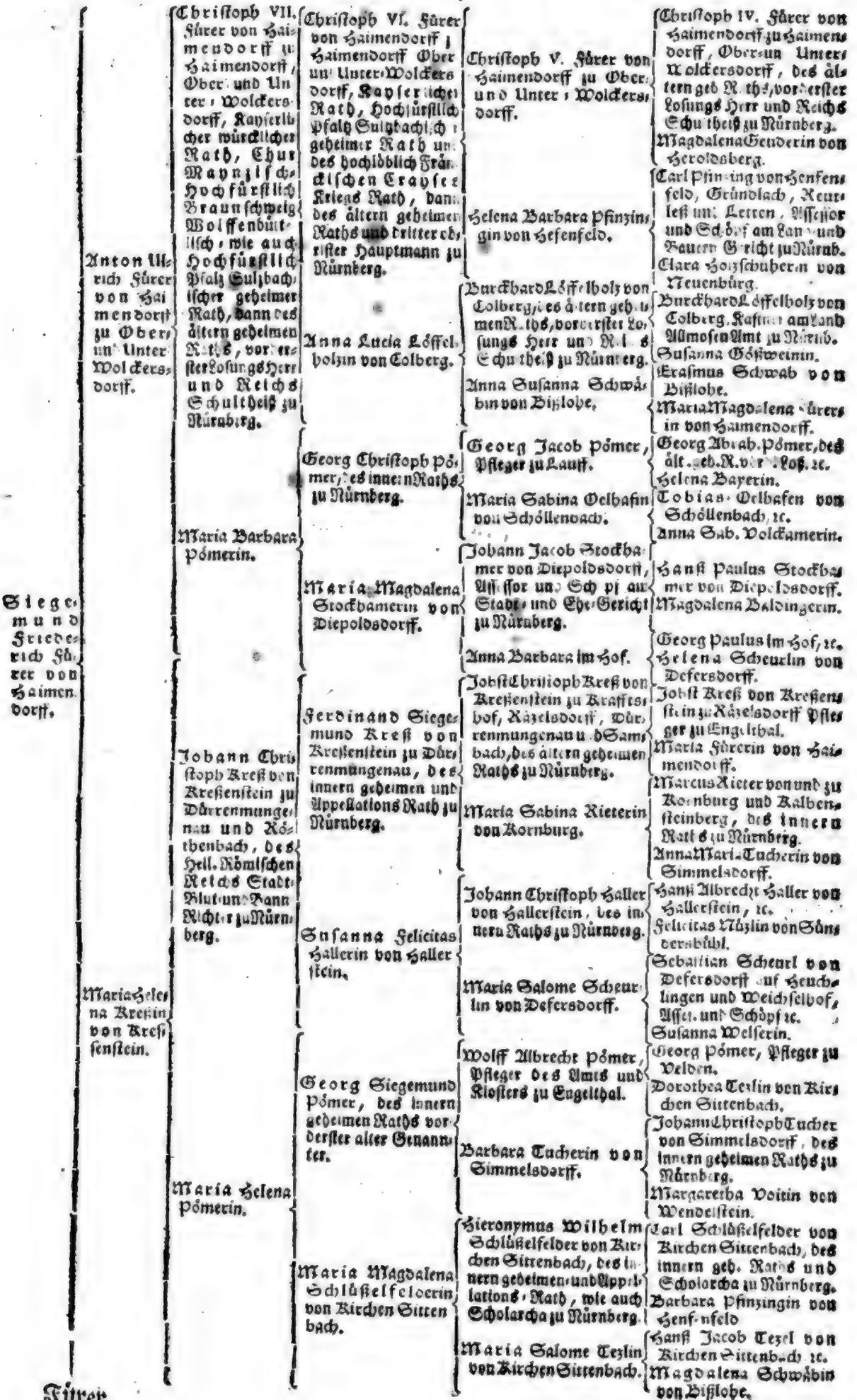
Anton Ulrich Fürer von Haimendorff zu Ober- und Unter-Wolckersdorff, führet dermalen die Chriſtophiſch- oder ältere Wolckersdorffiſche Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CCCLXXIV) geboren anno 1713 den 4 Junii, ward anno 1728 unter die Mit-Glieder des löblichen Hirten- und Blumen-Ordens an der Pegnitz aufgenommen. Amarantes l. c. p. 733. Gemalin, Maria Helena Kreßin von Kreßenſtein, Herrn Johann Chriſtoph Kreßens von Kreßenſtein zu Dürrenmungenau und Röthenbach, des Heil. Römiſchen Reichs Stadt-Blut- und Bann-Richters zu Nürnberg, dann Frauen Mariä Helenä Kreßin von Kreßenſtein, einer gebornen Pömerin, Tochter, geboren anno 1715 den 16 Novembr. vermählt anno 1735 den 15 Februar.

Siegemund Friedrich Fürer von Haimendorff, geboren anno 1737 den 23 Octobr.

Anna Lucia Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1742 den 19 Novembr.

TABVLA CCCLXXVI.

Von denen Fürerischen Ahnen zu vorstehender Linie.



Fürer.

TABVLA CCCLXXVII.

Von denen Herren Fürern von Haimendorff in blühender ältern Haupt- und deren daraus gekommenen Guſtav Philippiniſchen Linie zu Wolckersdorff.

Guſtav Philipp Fürer von Haimendorff zu Haimendorff, Ober- und Unter-Wolckersdorff, Stamm-Herr der aus der Chriſtophiſchen Haupt-entſprungenen Guſtav Philippiniſch blühenden Linie (Tab. CCCLXXIV.) gebohren anno 1669 den 4 Decembr, ward zu den innern Rath in Nürnberg gewählet und ſtarb anno 1737 den 17 Januar. Gemalin, (I) Maria Helena Holtzſchuherin von Neuenburg, Herrn Siegemund Jacob Holtzſchuhers von Neuenbürg, Pflegers der Stadt und des Amtes Herſpruck, dann Frauen Annä Mariä Holtzſchuherin von Neuenbürg, einer gebornen Pellerin von Schoppershof, Tochter, geboren anno 1681 den 25 Januar, vermählt anno 1702 den 21 Novembr, ſtarb anno 1709 den 10 Mart, da ſie ihm 4 Kinder geboren. (II) Anna Maria im Hof, Herrn Jacob Wilhelms im Hof, und Frauen Annä Felicitas im Hof, einer gebornen Holtzſchuherin von Neuenbürg, Tochter, geboren anno 1684 den 7 Auguſt, vermählt anno 1712 den 16 Februar. ſtarb anno 1731 den 20 Septembr, da ſie 9 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

I
Carl Guſtav Fürer von Haimendorff, gebohren anno 1703 den 28 Novemb. ſtarb an. 1724 den 24 Sept. zu Paris.

I
Anna Maria Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1705 den 9 Januar, ſtarb anno 1708 den 10 Mart.

I
Chriſtoph Gottlieb Fürer von Haimendorff, geboren anno 1706 den 6 April, ſtarb e. a.

I
Siegemund Jacob Fürer von Haimendorff, geboren anno 1707 den 14 Septembr, ſtarb den 20 Sept. e. a.

2
Helena Maria Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1713 den 15 Februar, ſtarb anno 1742 den 12 May. Gemal, Herr Carl Wilhelm Ebner von Eſchenbach, geboren anno 1707, vermählt anno 1732 den 18 Mart, ſtarb anno 1734 den 11 Januar.

2
Magdalena Chriſtina Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1714 den 9 Mart, ſtarb den 14 Mart. e. a.

2
Lazarus Guſtav Fürer von Haimendorff, geboren anno 1715 den 8 Februar, ſtarb den 24 April. e. a.

2
Maria Eliſabetha Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1717 den 18 Octobr. † anno 1719 den 23 Jul.

2
Jacob Chriſtoph Fürer von Haimendorff, geboren als Zwilling anno 1717 den 18 Oct. † anno 1719 den 23 Jul.

2
Maria Magdalena Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1720 den 20 Octobr. Gemal, Herr Chriſtoph Carl Siegemund Holtzſchuher von Aſpach auf Harrlach, Kaſtner im Land Allmoſen Amt, geboren anno 1709 den 27 Januar, vermählt anno 1738 den 8 Jul.

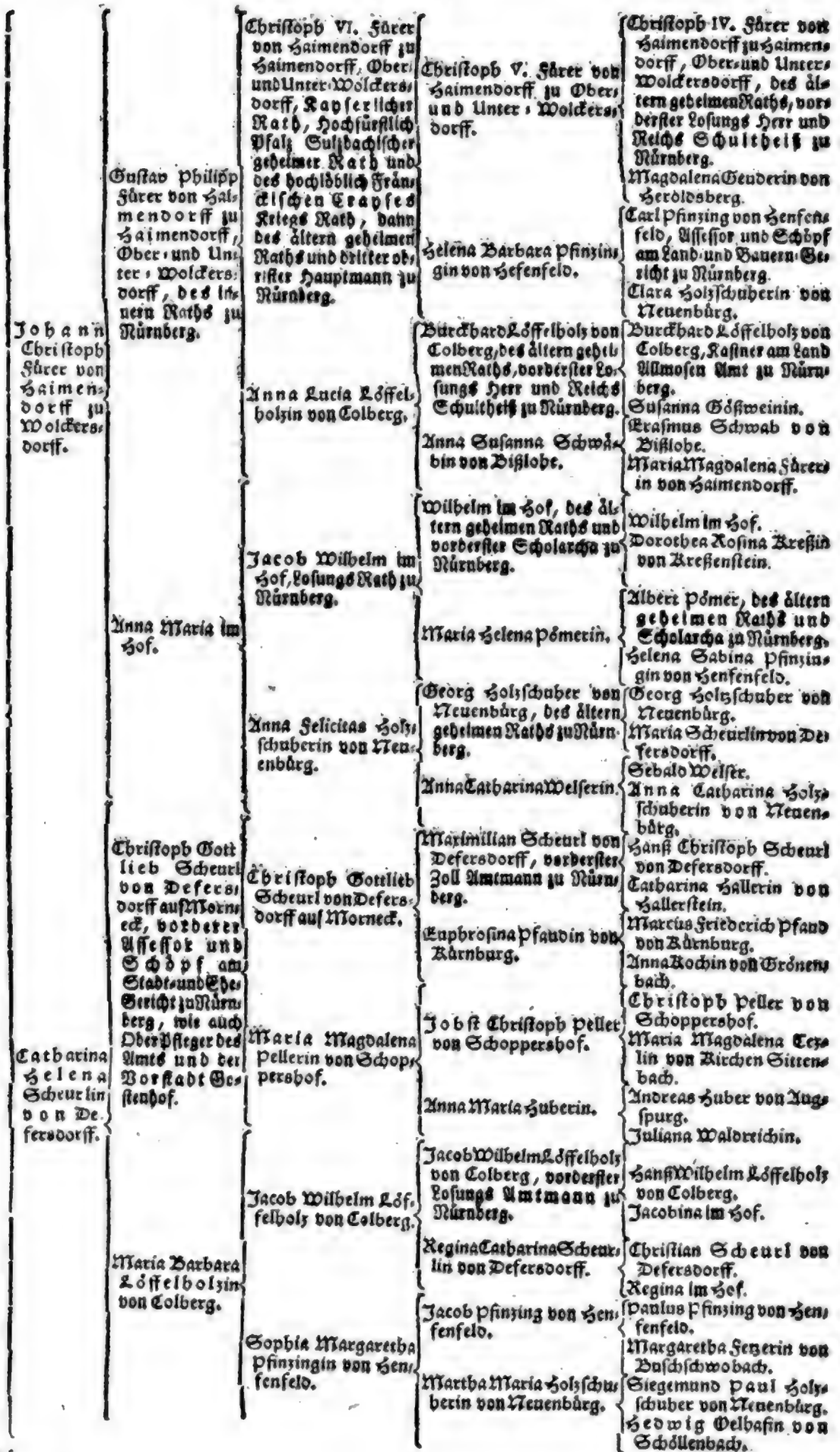
3
Johann Chriſtoph Fürer von Haimendorff zu Wolckersdorff, geboren an. 1722 den 1 May. Gemalin, Catharina Helena Scheurlin von Defersdorff, Herrn Chriſtoph Gottlieb Scheurls von Defersdorff auf Morneck, vorderen Aſſeſſoris und Schöpfens am Stadt- und Ehe Gericht zu Nürnberg, wie auch ober Pflegers des Amts und der Vorſtadt Goſtenhof, dann Frauen Mariä Barbarä Scheurlin von Defersdorff, einer gebornen Löffelholtzin von Colberg, Tochter, geboren anno 1726 den 31 May, vermählt anno 1747 den 12 Septembr.

4
Georg Chriſtoph Fürer von Haimendorff, geboren anno 1724 den 14 Januar.

4
Carl Guſtav Gottlieb Fürer von Haimendorff, geboren anno 1725 den 9 May.

TABVLA CCCLXXVIII.

Von denen Fürerischen Ahnen zu vorstehender Linie.



Fürer.

TABVLA CCCLXXIX.

Von denen Herren Fürern von Haimendorff in blühender ältern Haupt- und deren daraus entsprungenen Carl Gottliebischen Linie zu Wolckersdorff.

Carl Gottlieb Fürer von Haimendorff zu Haimendorff Ober- und Unter Wolckersdorff, Stamm Herr der jüngern Wolckersdorffisch- oder so genannten Carl Gottliebischen Haupt Linie, (Tab. CCCLXXIII.) geboren anno 1635 den 23 Novembr. kam in den Rath zu Nürnberg anno 1677, avancirete darinnen so weit, daß er endlich die höchste Ehren Stelle eines Losungs Herrns bekleidete, erlangete das Majorat Haimendorff und starb anno 1708 den 27 August. Gemalin, Susanna Sibylla Löffelholtzin von Colberg, Herrn Sebastian Löffelholtzens von Colberg, des innern Raths zu Nürnberg, und Frauen Sibylla Löffelholtzin von Colberg, einer gebornen Fürerin von Haimendorff, Tochter, geboren anno 1643, vermählt anno 1663 den 22 Septembr. starb anno 1704 den 7 May, da sie 10 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Ein toder Sohn geboren anno 1664 den 12 Mart.

Ulrich Sebastian Fürer von Haimendorff zu Haimendorff, Ober und Unter Wolckersdorff, geboren anno 1665 den 26 Januar. lebt dermahlen als Senior Familiä im 84sten Jahr seines Alters und ist Kayserl. würcklicher Rath, dann des ältern geheimen Raths dritter obrister Hauptmann zu Nürnberg. Gemalin / Susanna Maria Harßdörfferin von Fischbach, Herrn Carl Gottlieb Harßdörffers von Fischbach, des ältern geheimen Raths und dritten obristen Hauptmanns zu Nürnberg, dann Frauen Susannä Sabinä Harßdörfferin von Fischbach, einer gebornen Behaimin von Schwartzbach, Tochter, geboren anno 1672 den 25 Junii, vermählt anno 1691, den 2 Mart, starb anno 1727 den 25 Mart.

Susanna Helena Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1666 den 14 April starb an. 1747 den 14 April.

Anna Sibylla Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1668 den 21 Febr. starb anno 1689 den 30 Mart.

Maria Magdalena Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1670 den 18 Februar. † anno 1688 den 11 Novembr.

Maria Barbara Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1672 den 3 May, starb anno 1704 den 5 Februer. Gemal, Herr Christoph Scheurl von Defersdorff auf Heuchlingen, Hochfürstlich Schwartzenbergischer Rath und vorderster Consistorius zu Nürnberg, geboren an. 1666 den 4 Februar. vermählt anno 1699 den 13 Novembr. starb anno 1740 den 6 Jul.

Helena Elisabetha Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1674 den 21 Februar. starb anno 1722 den 30 Novembr. Gemal, Herr Georg Paulus im Hof von und zu Ziegelstein, Pfleger zu Bezenstein und Stierberg, geboren an. 1672 den 24 Decembr. vermählt anno 1704 den 7 Junii, starb an. 1709 den 23 Jul.

Carl Gottlieb Fürer von Haimendorff, führet dermalen die Carl Gottliebische Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCLXXXIII.

Maria Sophia Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1678 den 10 May, starb anno 1720 den 13 Febr.

Barbara Lucia Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1684 den 4 Decembr. lebt als Wittwe zu Nürnberg. Gemal, Herr Burckhard Siegemund Holzschuher von Aspach auf Harrlach, des innern geheimen Raths zu Nürnberg, geboren an. 1673 den 26 Februar, vermählt anno 1706 den 17 May, † an. 1744 den 6 Januar.

Susanna Maria Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1691 den 25 Decembr. starb anno 1699 den 18 April.

Maria Helena Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1693 den 21 Febr. starb den 23 Mart. c. a.

Susanna Sibylla Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1694 den 15 Junii starb anno 1695 den 7 May.

Maria Sabina Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1695 den 17 Novemb. Gemal, Herr Christoph Carl Welser von Neuhof und Rothenbach, Senator zu Nürnberg, geboren anno 1690 den 20 Decembr. vermählt anno 1713 den 22 August.

Carl Gottlieb Fürer von Haimendorff, geboren anno 1697 den 6 Februar. starb anno 1700 den 19 Decembr.

Christoph Carl Fürer von Haimendorff auf Wolckersdorff, geboren an. 1701 den 11 Februar, ist dermalen Pfleger im Land Allmosen Amt zu Nürnberg, seit anno 1745. Gemalin, Anna Maria Tucherin von Simmelsdorff, Herrn Christoph Wilhelm Tuchers v. Simmelsdorff, Losungs Raths zu Nürnberg, und Frauen Catharinä Sophiä Tucherin von Simmelsdorff, einer gebornen Oelhafin von Schöllenbach, Tochter, geboren anno 1703 den 23 Octobr. vermählt anno 1725 den 11 Septembr.

Carl Sebastian Fürer von Haimendorff, geboren anno 1702 den 14 Septembr. starb anno 1703 den 7 Jul.

Carl Sebastian Fürer von Haimendorff, führet dermalen die Carl Gottliebische Linie ebenfalß dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCLXXXI.

Maria Magdalena Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1727 den 6 Decembr.

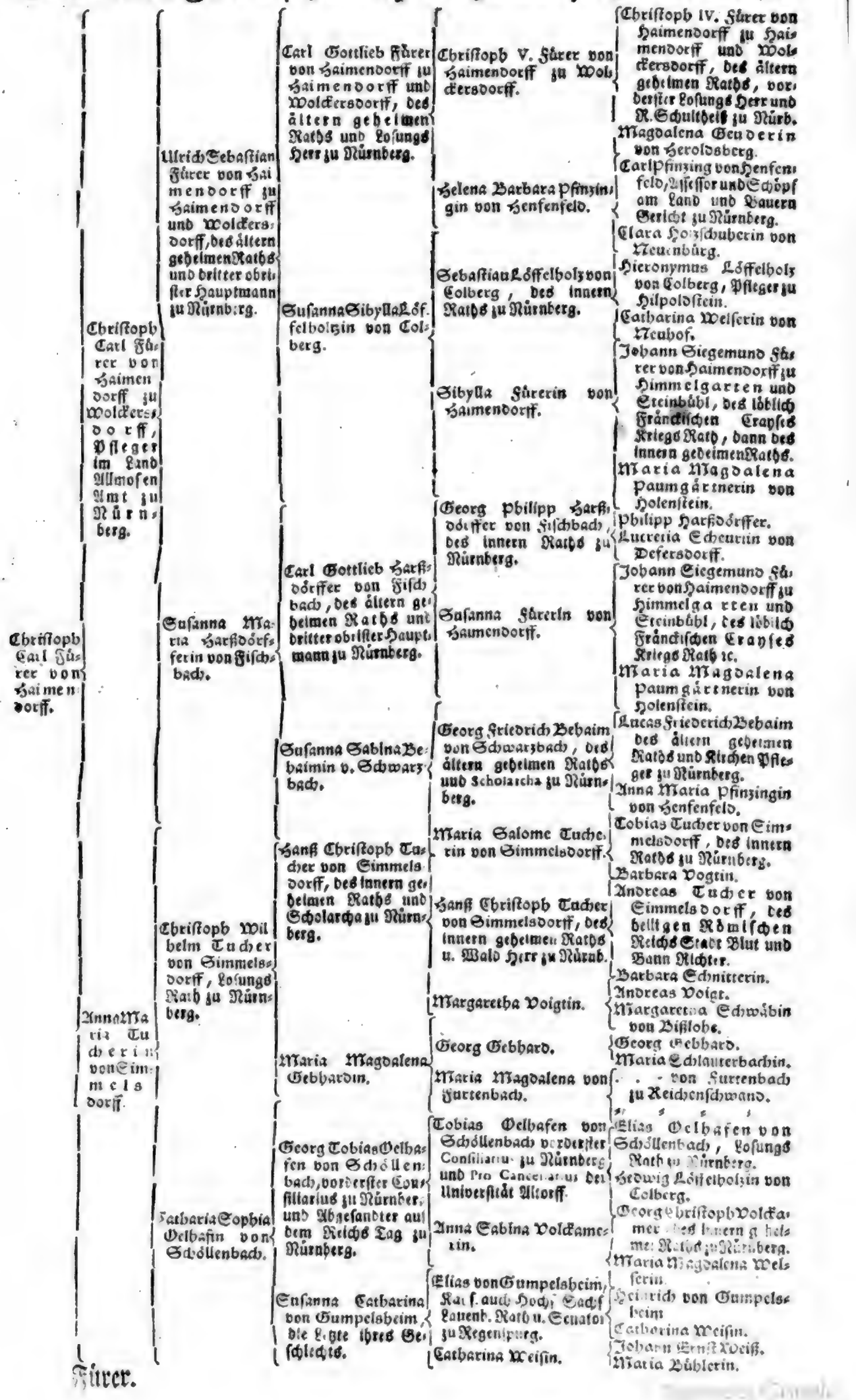
Christoph Carl Fürer von Haimendorff, geboren anno 1729. den 28 Novembr.

Maria Helena Fürerin von Haimendorff, geboren an. 1731 den 23 Septembr. † an. 1732 den 13 Januar.

Maria Sabina Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1741 den 26 Junii.

TABVLA CCCLXXX.

Von denen Fürerischen Ahnen zu vorstehender Linie.



Fürer.

TABVLA CCCLXXXI.

Von denen Herren Fürern von Haimendorff in blühender ältern Haupt- und deren daraus gekommenen Carl Gottliebiſchen Linie zu Wolckersdorff.

Carl Sebaſtian Fürer von Haimendorff auf Wolckersdorff, führet dermalen die Carl Gottliebiſch oder jüngere Wolckersdorffiſche Haupt Linie ebenfalß dauerhafft fort, (Tab. CCCLXXIX.) geboren anno 1706 den 11 Mart, ward anno 1745 Hauptmann bey den löblich Fränckiſchen Crayß Dragoner Regimente, in welcher Charge er ſich vorjetzo befindet. Gemalin, Helena Jacobina Harßdörfferin von Fiſchbach, Herrn Chriſtoph Willibald Harßdörffers von Fiſchbach zu Enderndorff des ältern geheimen und Kriegs Raths zu Nürnberg, und Mariä Helenä Harßdörfferin von Fiſchbach, einer gebornen Gewandſchneiderin von Weyherhauß, Tochter, geboren anno 1718 den 16 April, vermählt anno 1741 den 25 April.

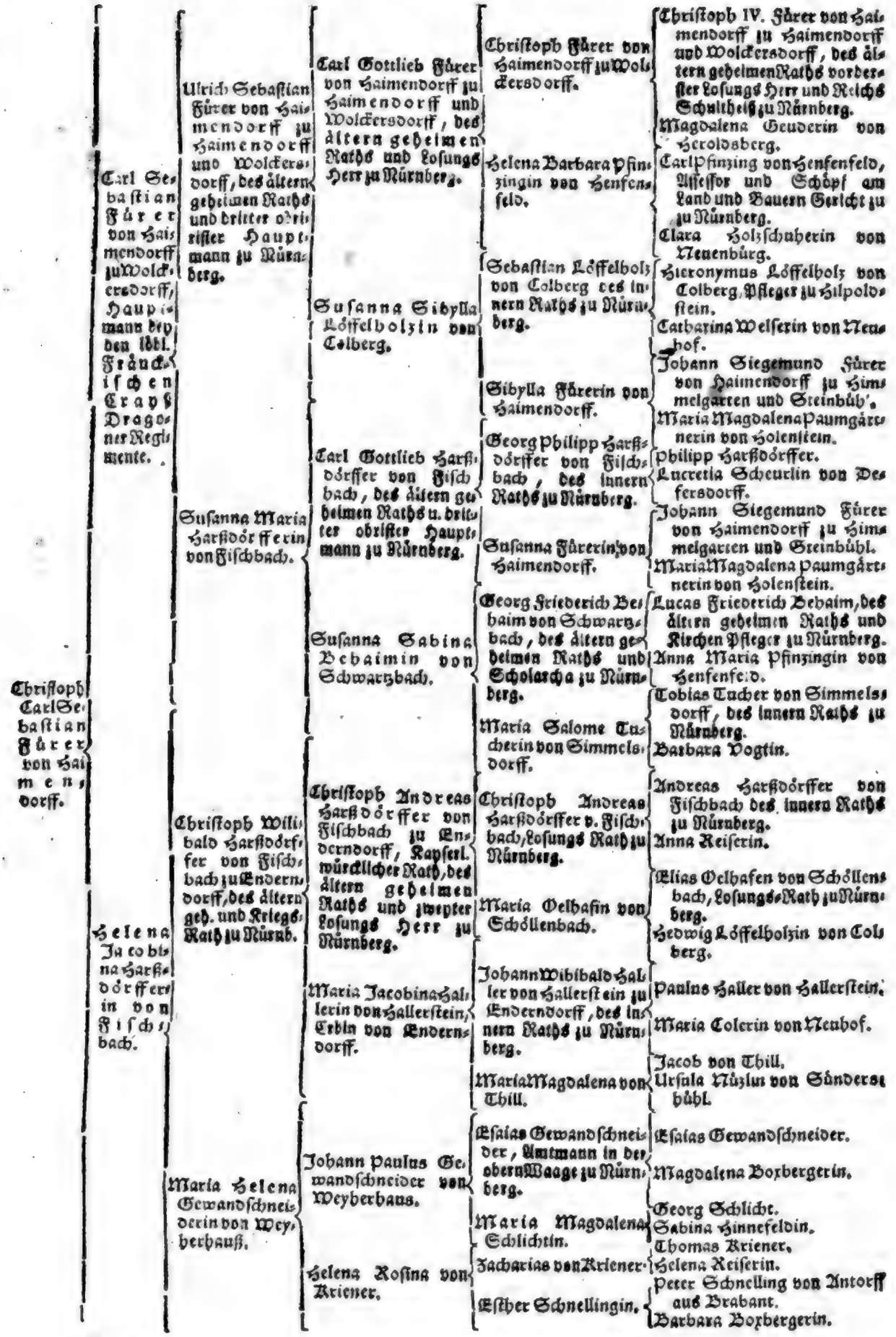
Chriſtoph Carl Sebaſtian Fürer von Haimendorff, geboren anno 1742 den 19 Januar.

Carl Siegemund von Haimendorff, geboren anno 1744 den 9 May.

Maria Helena Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1746 den 22 May.

TABVLA CCCLXXXII.

Von denen Fürerischen Ahnen zu vorstehender Linie.



Fürer.

TABVLA CCCLXXXIII.

Von denen Herren Fürern von Haimendorff in blühender ältern Haupt- und deren daraus gekommenen Carl Gottliebiſchen Linie zu Wolckersdorff.

Carl Gottlieb Fürer von Haimendorff zu Wolckersdorff, führet die Carl Gottliebiſche oder jüngere Wolckersdorffiſche Haupt Linie ebenfalls dauerhafft fort, (Tab. CCCLXXIX.) geboren anno 1676 den 9 April, ward anno 1737 zu den innern Rath in Nürnberg gewählet und lebet vorjetzo noch als Senator. Gemalin, (I) Catharina Maria Geuderin von Heroldsberg, Herrn Johann Adam Georg Chriſtoph Geuders von Heroldsberg zu Heroldsberg, Stein und Untersdorff, Kayſerlichen würcklichen Raths, vorderſten Loſungs Herrns und Reichs Schultheiſſens zu Nürnberg, dann Frauen Reginä Geuderin von Heroldsberg, einer gebornen Colerin von Neuhof, Tochter, geboren anno 1634 den 4 Januar, vermählt anno 1707 den 6 Decembr, † anno 1710 den 29 Novembr, da ſie 3 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Clara Suſanna Welſerin von Neunhof, Herrn Carl Wilhelm Welſers von Neunhof, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Clarä Sabinä Welſerin von Neunhof, einer gebornen Kreßin von Kreſſenſtein, Tochter, geboren anno 1695, vermählt anno 1712 den 10 May, † anno 1739 den 14 Junii, da ſie ihm 11 Kinder geboren.

---

1 Regina Sibylla Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1708 den 11 Sept. ſtarb den 14 Dec. e. a.

1 Suſanna Maria Fürerin von Haimendorff, gebohren anno 1709 den 15 Septembr. Gemal, Herr Friederich Jacob Muffel von Eſchenau, vermählt an. 1734 den 15 Septem.

1 Carl Gottlieb Fürer von Haimendorff, geboren anno 1710 den 18 Novembr, ſtarb anno 1711 den 13 Februar.

2. Chriſtoph Gottlieb Fürer von Haimendorff, geboren und geſtorben anno 1713 den 3 Mart.

2 Clara Reginа Fürerin von Haimendorf, geboren anno 1714 den 19 April.

2 Clara Sabina Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1715 den 8 Nov.

2 Johann Carl Fürer von Haimendorff, geboren an. 1717 den 10 May, † den 7 Jul. e. a.

2 Maria Helena Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1718. den 8 Jul. † den 16. Auguſt. e. a.

2 Maria Clara Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1720 den 2 Mart, ſtarb anno 1724 den 16 Mart.

2 Jacobina Chriſtoph Fürer von Haimendorff, geboren anno 1721 den 9 April.

2 Carl Sophia Clara Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1724 den Februar.

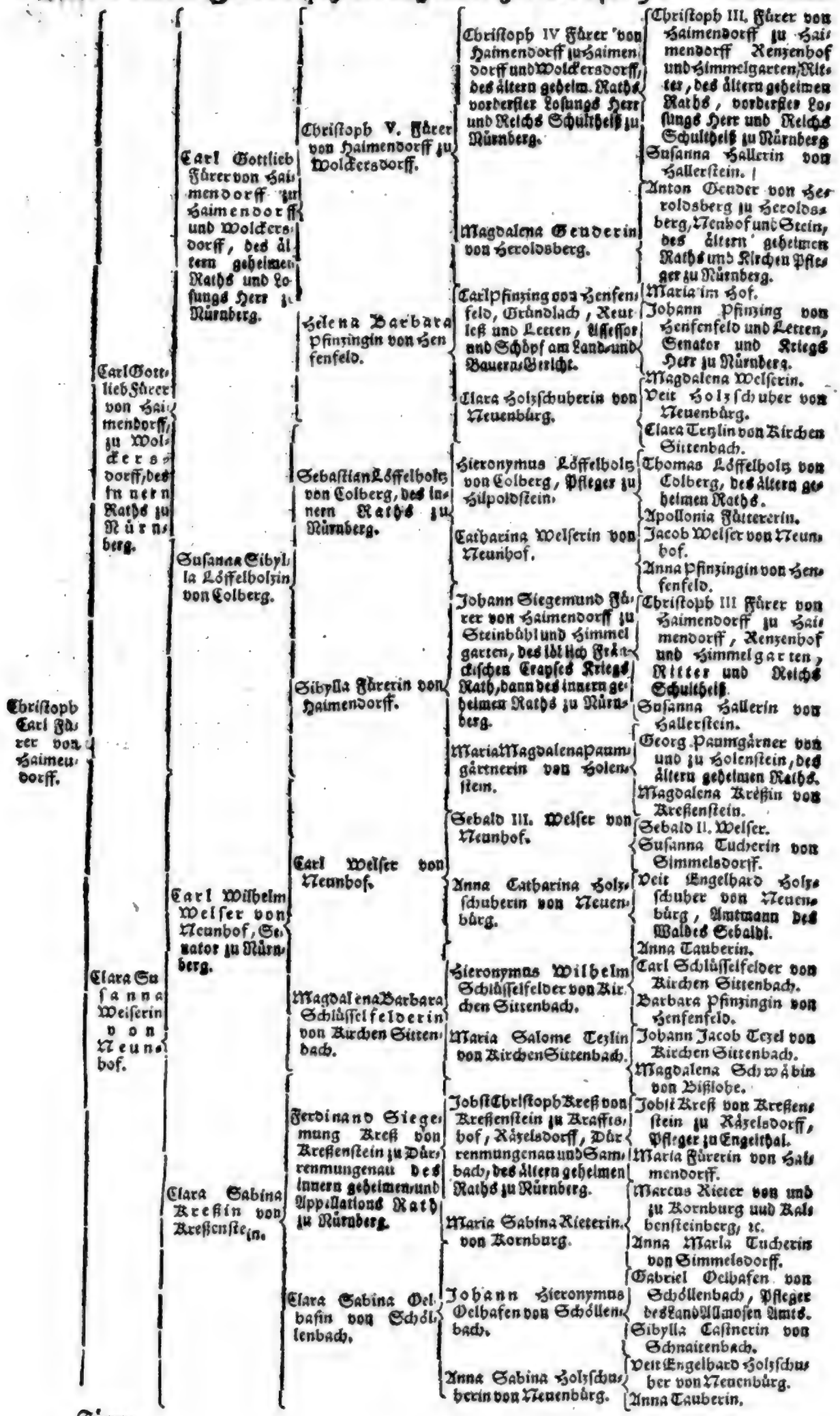
2 Maria Magdalena Clara Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1726 den 16 Januar.

2 Carl Gottlieb Guſtav Fürer von Haimendorff, geboren anno 1729 den 19 April.

2 Maria Clara Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1731 den 1 Octobr.

TABVLA CCCLXXXIV.

Von denen Fürerischen Ahnen zu vorstehender Linie.



Fürer.

TABVLA CCCLXXXV.

Von denen Herren Fürern von Haimendorff in blühender mittlern Haupt-Linie zu Steinbühl und Himmelgarten.

Johann Siegemund Fürer von Haimendorff zu Steinbühl, Himmelgarten und Malmſpach, Stamm Herr der blühenden mittlern Haupt-Linie zu Steinbühl und Himmelgarten, (Tab. CCCLXXII.) geboren anno 1583 den 4 Februar. kam in den Rath zu Nürnberg anno 1611, ward junger Burger Meiſter anno 1613, alter Burger Meiſter und des hochlöblich Fränckiſchen Crayſes Kriegs Rath anno 1625, ſtarb anno 1642 den 11 Mart. am Schlag. Gemalin, Maria Magdalena Paumgärtnerin von Holenſtein, Herrn Georg Paumgärtners von und zu Holenſtein, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Magdalenä Paumgärtnerin von Holenſtein, einer gebornen Kreßin von Kreßenſtein, Tochter, vermählt anno 1608 den 23 Septembr. ſtarb, da ſie 7 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Georg Siegemund Fürer von Haimendorff, geboren und geſtorben anno 1610.

Sibylla Magdalena Fürerin von Haimendorff, geboren und geſtorben anno 1611.

Georg Siegemund Fürer von Haimendorff zu Haimendorff, Steinbühl und Himmelgarten, geboren anno 1612 den 9 Octobr. ſtudierte zu Altorff von anno 1629 biß anno 1631, ſtellte eodem anno den 1 Octobr. ſeine Reiſe an von Nürnberg nach Genf, wo er ſeine Studia proſequirte, von der anno 1632 den 1 Auguſt. über Lion nach Bourges, da er ſich zur Fortſetzung ſeiner Studien 7 Monathe aufgehalten und der teutſchen Nation Bibliothecarius geweſen, anno 1633 den 19 April nach Paris und in andere Orte Franckreichs, anno 1634 nach Engeland und den Niederlanden, verharrete anno 1635 zu Utrecht, gienge von dar anno 1636 ab, und wendete ſich über Cölln und Franckfurth wieder nach Hauß, wo er den 12 Febr. glücklich angekommen, ward hierauf zu einen Schöpfen des innern Raths erwählet anno 1644 den 23 April, junger Burger Meiſter anno 1644 den 18 Junii, Viertels Meiſter am Korn Marckt anno 1650 den 29 April, Rugs Herr anno 1654 den 19 April, Land Pfleger anno 1655 den 12 Jul. Appellations Gerichts Rath anno 1656, alter Burger Meiſter, Scholarcha, oberſter Vormund Herr, Ober Ullmoß Pfleger und Wald Herr anno 1658, Kirchen Pfleger anno 1666 den 8 May, Septemvir eodem anno den 22 Auguſt. Waag Herr anno 1675, dritter oberſter Hauptmann und Pfleger der Stifftung St. Marthä anno 1676, erlangete das Majorat Haimendorff anno 1671 den 16 Decembr. ſtarb anno 1677 den 14 Januar. und liegt auf St. Johannis Kirchhof begraben. Gemalin, (I) Maria Magdalena Tucherin von Simmelsdorff, Herrn Hieronymi Tuchers von Simmelsdorff, vordern Aſſeſſoris und Schöpfens am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, wie auch Richters zu Marckt Wöhrd und Amtmanns des Burg Friedens, dann Frauen Catharinä Tucherin von Simmelsdorff, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1621, vermählt anno 1642 den 14 May, ſtarb anno 1649 den 24 Decembr. da ſie 4 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Anna Catharina im Hof, Herrn Georgens im Hof, des ältern geheimen Raths und zweyten Loſungs Herrns zu Nürnberg, dann Frauen Sibyllä Catharinä im Hof, einer gebornen Pfinzingin von Henfenfeld, Tochter, geboren anno 1637 den 1 Januar. vermählt anno 1656 den 20 Octobr. ſtarb anno 1674 den 6 Junii, da ſie ihm 6 Kinder geboren.

Maria Magdalena Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1614 ſtarb anno 1636.

Hanß Anton Fürer von Haimendorff, geboren anno 1615 den 26 Auguſt. † jung.

Suſanna Fürerin von Haimendorff, geboren an. 1616 den 26 Auguſt. ſtarb an 1646 den 27 Decembr. Gemal, Herr Georg Philipp Harßdörffer, Senator zu Nürnberg, geboren an. 1607 den 1 Novembr. vermählt anno 1634 den 9 Junii, ſtarb anno 1658 den 17 Septembr.

Sibylla Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1621, ſtarb anno 1651 den 18 Decembr. Gemal, Herr Sebaſtian Löffelholz von Colberg, des innern Raths zu Nürnberg, geboren an. 1612 den 20 April, vermählt anno 1642 den 12 Septembr. ſtarb anno 1693 den 17 Auguſt.

I. Johann Siegemund Fürer von Haimendorff, geboren anno 1643 den 24 Decembr. ſtarb den 25 Decembr. e. a.

I. Ein toder Sohn geboren anno 1644 den 12 Nov.

I Maria Magdalena Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1647 den 21 Junii, ſtarb den 12 Sept. e. a.

I. Helena Barbara Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1649 den 13 Decembr. ſtarb den 15 Dec. e. a.

2. Georg Siegemund Fürer von Haimendorff, geboren anno 1658 den 16 Septembr. ſtarb eodem anno.

2. Georg Siegemund Fürer von Haimendorff, führete die blühende mittlere Haupt-Linie zu Steinbühl und Himmelgarten dauerhafft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. CCCLXXXVI.

2. Siegemund Jacob Fürer von Haimendorff, geboren anno 1662 den 21 Junii, ſtarb jung.

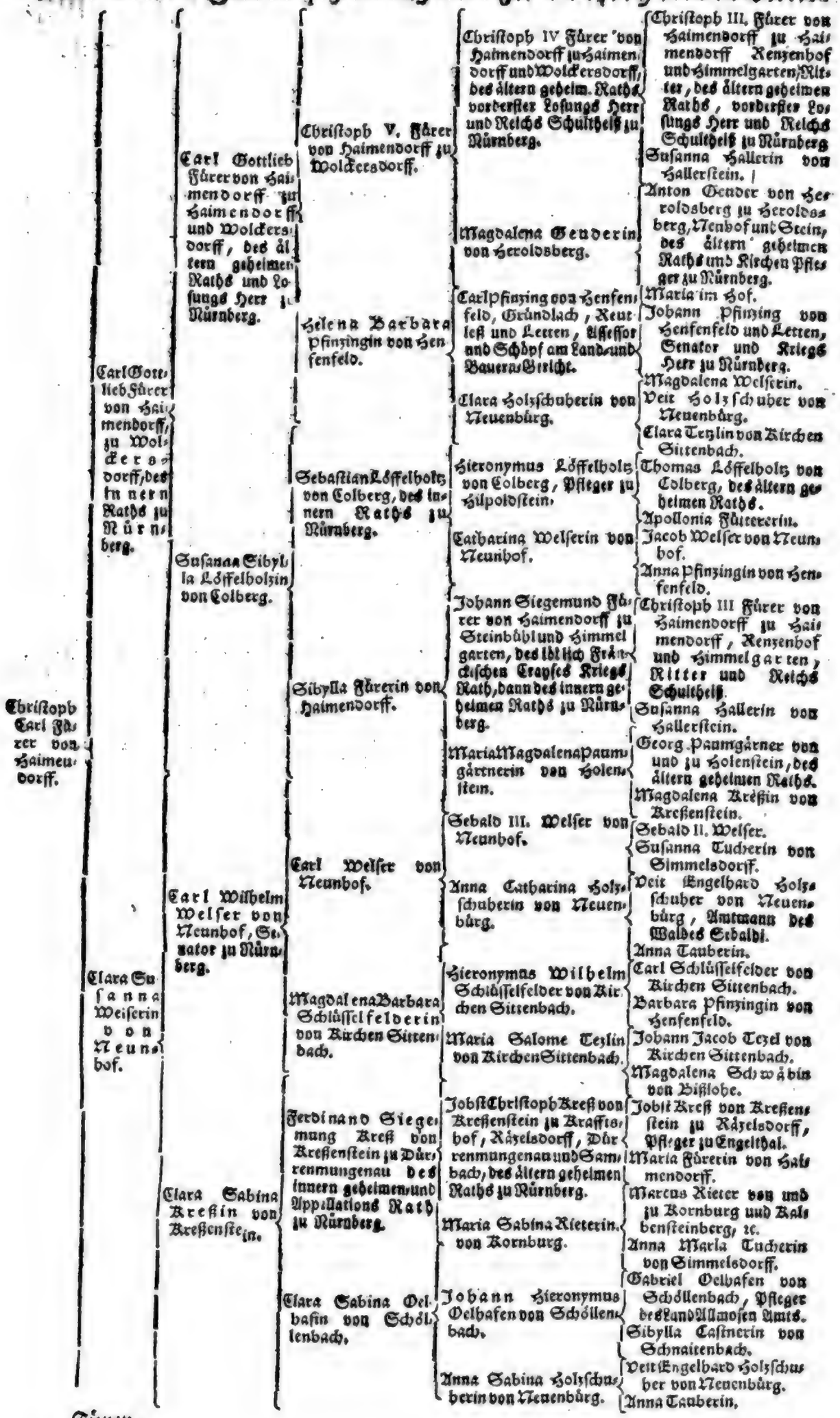
2. Maria Salome Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1664 den 26 Dec. † an. 1665 den 29 April.

2. Maria Catharina Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1669 den 7 Decembr. ſtarb anno 1670.

2. Maria Sophia Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1671 den 19 Auguſt. ſtarb anno 1718 den 12 Auguſt. Gemal, Herr Chriſtoph Albrecht Freyherr Rieter von Kornburg, Herr zu Kornburg, Kalbenſteinberg und Harrlach, Hochfürſtlich Sachſen Coburgiſcher Hof Rath, geboren anno 1664 den 3 Februar. vermählt anno 1689 den 11 Mart. ſtarb anno 1706 den 15 Auguſt.

TABVLA CCCLXXXIV.

Von denen Fürerischen Ahnen zu vorstehender Linie.



Fürer.

TABVLA CCCLXXXV.

Von denen Herren Fürern von Haimendorff in blühender mittlern Haupt-Linie zu Steinbühl und Himmelgarten.

Johann Siegemund Fürer von Haimendorff zu Steinbühl, Himmelgarten und Malmſpach, Stamm Herr der blühenden mittlern Haupt-Linie zu Steinbühl und Himmelgarten, (Tab. CCCLXXII.) geboren anno 1583 den 4 Februar. kam in den Rath zu Nürnberg anno 1611, ward junger Burger Meiſter anno 1613, alter Burger Meiſter und des hochlöblich Fränckiſchen Crayſes Kriegs Rath anno 1625, ſtarb anno 1642 den 11 Mart. am Schlag. Gemalin, Maria Magdalena Paumgärtnerin von Holenſtein, Herrn Georg Paumgärtners von und zu Holenſtein, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Magdalenä Paumgärtnerin von Holenſtein, einer gebornen Kreſin von Kreſenſtein, Tochter, vermählt anno 1608 den 23 Septembr. ſtarb, da ſie 7 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Georg Siegemund Fürer von Haimendorff, geboren und geſtorben anno 1610.

Sibylla Magdalena Fürerin von Haimendorff, geboren und geſtorben anno 1611.

Georg Siegemund Fürer von Haimendorff zu Haimendorff, Steinbühl und Himmelgarten, geboren anno 1612 den 9 Octobr. ſtudierte zu Altorff von anno 1629 biß anno 1631, ſtellete eodem anno den 1 Octobr. ſeine Reiſe an von Nürnberg nach Genf, wo er ſeine Studia proſequirte, von da anno 1632 den 1 Auguſt. über Lion nach Bourges, da er ſich zur Fortſetzung ſeiner Studien 7 Monathe aufgehalten und der teutſchen Nation Bibliothecarius geweſen, anno 1633 den 19 April nach Paris und in andere Orte Franckreichs, anno 1634 nach Engeland und denen Niederlanden, verharrete anno 1635 zu Utrecht, gienge von da anno 1636 ab, und wendete ſich über Cölln und Franckfurth wieder nach Hauß, wo er den 12 Februar. glücklich angekommen, ward hierauf zu einen Schöpfen des innern Raths erwählet anno 1644 den 23 April, junger Burger Meiſter anno 1644 den 18 Junii, Viertels Meiſter am Korn Marckt anno 1650 den 29 April, Rugs Herr anno 1654 den 19 April, Land Pfleger anno 1655 den 12 Jul. Appellations Gerichts Rath anno 1656, alter Burger Meiſter, Scholarcha, oberſter Vormund Herr, Oder Allmoß Pfleger und Wald Herr anno 1658, Kirchen Pfleger anno 1666 den 8 May, Septemvir eodem anno den 22 Auguſt. Waag Herr anno 1675, dritter oberſter Hauptmann und Pfleger der Stifftung St. Marthä anno 1676, erlangete das Majorat Haimendorff anno 1671 den 16 Decembr. ſtarb anno 1677 den 14 Januar. und liegt auf St. Johannis Kirchhof begraben. Gemalin, (I) Maria Magdalena Tucherin von Simmelsdorff, Herrn Hieronymi Tuchers von Simmelsdorff, vordern Aſſeſſoris und Schöpfens am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, wie auch Richters zu Marckt Wöhrd und Amtmanns des Burg Friedens, dann Frauen Catharinä Tucherin von Simmelsdorff, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1621, vermählt anno 1642 den 14 May, ſtarb anno 1649 den 24 Decembr. da ſie 4 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Anna Catharina im Hof, Herrn Georgens im Hof, des ältern geheimen Raths und zweyten Loſungs Herrns zu Nürnberg, dann Frauen Sibyllä Catharinä im Hof, einer gebornen Pfinzingin von Henfenfeld, Tochter, geboren anno 1637 den 1 Januar. vermählt anno 1656 den 20 Octobr. ſtarb anno 1674 den 6 Junii, da ſie ihm 6 Kinder geboren.

Maria Sophia Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1616 den 26 Auguſt. ſtarb an. 1646 den 27 Decembr. Gemal, Herr Georg Philipp Harßdörffer, Senator zu Nürnberg, geboren an. 1607 den 1 Novembr. vermählt anno 1634 den 9 Junii, ſtarb anno 1658 den 17 Septembr.

Maria Magdalena Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1614 ſtarb anno 1636.

Hanß Anton Fürer von Haimendorff, geboren anno 1615 den 26 Auguſt. † jung.

Sibylla Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1621, ſtarb anno 1651 den 18 Decembr. Gemal, Herr Sebaſtian Löffelholz von Colberg, des innern Raths zu Nürnberg, geboren an. 1612 den 20 April, vermählt anno 1642 den 12 Septembr. ſtarb anno 1693 den 17 Auguſt.

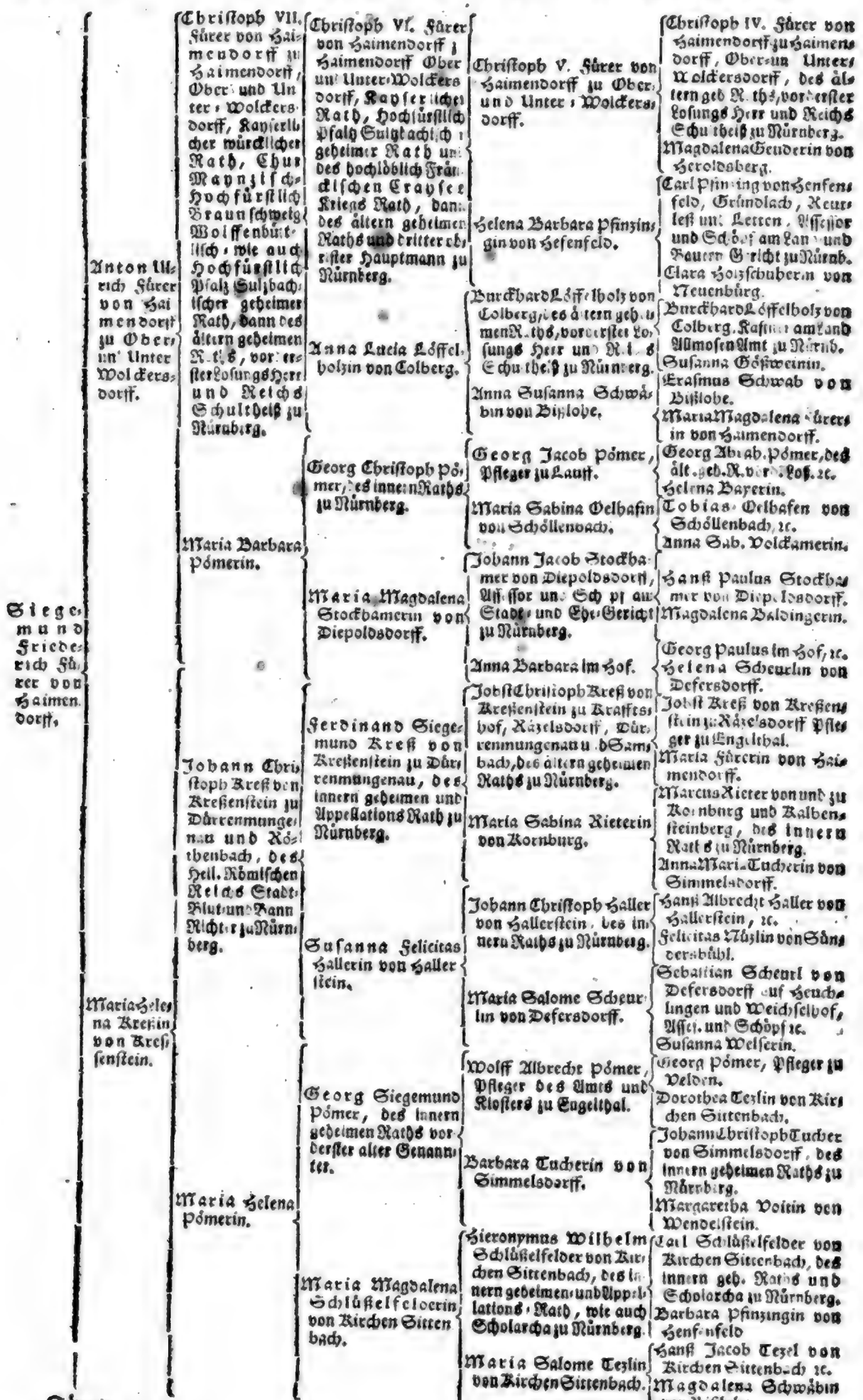
1.	1.	1	1.	2.	2.
Johann Siegemund Fürer von Haimendorff, geboren anno 1643 den 24 Decembr. ſtarb den 25 Decembr. e. a.	Ein toder Sohn geboren anno 1644 den 12 Nov.	Maria Magdalena Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1647 den 21 Junii, ſtarb den 12 Sept. e. a.	Helena Barbara Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1649 den 13 Decembr. ſtarb den 15 Dec. e. a.	Georg Siegemund Fürer von Haimendorff, geboren anno 1658 den 16 Septembr. ſtarb eodem anno.	Georg Siegemund Fürer von Haimendorff, führete die blühende mittlere Haupt-Linie zu Steinbühl und Himmelgarten dauerhafft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. CCCLXXXVI.

2.	2.	2.	2.
Siegemund Jacob Fürer von Haimendorff, geboren anno 1662 den 21 Junii, ſtarb jung.	Maria Salome Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1664 den 26 Dec. † an. 1665 den 29 April.	Maria Catharina Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1669 den 7 Decembr. ſtarb anno 1670.	Maria Sophia Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1671 den 19 Auguſt. ſtarb anno 1718 den 12 Auguſt. Gemal, Herr Chriſtoph Albrecht Freyherr Rieter von Kornburg, Herr zu Kornburg, Kalbenſteinberg und Harrlach, Hochfürſtlich Sachſen Coburgiſcher Hof Rath, geboren anno 1664 den 3 Februar. vermählt anno 1689 den 11 Mart. ſtarb anno 1706 den 15 Auguſt.

TABVLA CCCLXXVI.

Von denen Fürerischen Ahnen zu vorstehender Linie.



TABVLA CCCLXXVII.

Von denen Herren Fürern von Haimendorff in blühender ältern Haupt- und deren daraus gekommenen Guſtav Philippiniſchen Linie zu Wolckersdorff.

Guſtav Philipp Fürer von Haimendorff zu Haimendorff, Ober- und Unter-Wolckersdorff, Stamm-Herr der aus der Chriſtophiſchen Haupt-entſprungenen Guſtav Philippiniſch blühenden Linie (Tab. CCCLXXIV.) gebohren anno 1669 den 4 Decembr, ward zu den innern Rath in Nürnberg gewählet und ſtarb anno 1737 den 17 Januar. Gemalin, (I) Maria Helena Holzſchuherin von Neuenburg, Herrn Siegemund Jacob Holzſchuhers von Neuenbürg, Pflegers der Stadt und des Amtes Hersbruck, dann Frauen Annä Mariä Holzſchuherin von Neuenbürg, einer gebornen Pellerin von Schoppershof, Tochter, geboren anno 1681 den 25 Januar, vermählt anno 1702 den 21 Novembr, ſtarb anno 1709 den 10 Mart, da ſie ihm 4 Kinder geboren. (II) Anna Maria im Hof, Herrn Jacob Wilhelms im Hof, und Frauen Annä Felicitas im Hof, einer gebornen Holzſchuherin von Neuenbürg, Tochter, geboren anno 1684 den 7 Auguſt, vermählt anno 1712 den 16 Februar. ſtarb anno 1731 den 20 Septembr, da ſie 9 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

1 Carl Guſtav Fürer von Haimendorff, gebohren anno 1703 den 28 Novemb. ſtarb an. 1724 den 24 Sept. zu Paris.

1 Anna Maria Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1705 den 9 Januar, ſtarb anno 1708 den 10 Mart.

1 Chriſtoph Gottlieb Fürer von Haimendorff, gebohren anno 1706 den 6 April, ſtarb e. a.

1 Siegemund Jacob Fürer von Haimendorff, geboren anno 1707 den 14 Septembr, ſtarb den 20 Sept. e. a.

2 Helena Maria Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1713 den 15 Februar, ſtarb anno 1742 den 12 May. Gemal, Herr Carl Wilhelm Ebner von Eſchenbach, geboren anno 1707, vermählt anno 1732 den 18 Mart, ſtarb anno 1734 den 11 Januar.

2 Magdalena Chriſtina Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1714 den 9 Mart, ſtarb den 14 Mart. e. a.

2 Lazarus Guſtav Fürer von Haimendorff, gebohren anno 1715 den 8 Februar, ſtarb den 24 April. e. a.

2 Maria Eliſabetha Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1717 den 18 Octobr. † anno 1719 den 23 Jul.

2 Jacob Chriſtoph Fürer von Haimendorff, gebohren als Zwilling anno 1717 den 18 Oct. † anno 1719 den 23 Jul.

2 Maria Magdalena Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1720 den 20 Octobr. Gemal, Herr Chriſtoph Carl Siegemund Holzſchuher von Aſpach auf Harrlach, Kaſtner im Land Allmoſen Amt, geboren anno 1709 den 27 Januar, vermählt anno 1738 den 8 Jul.

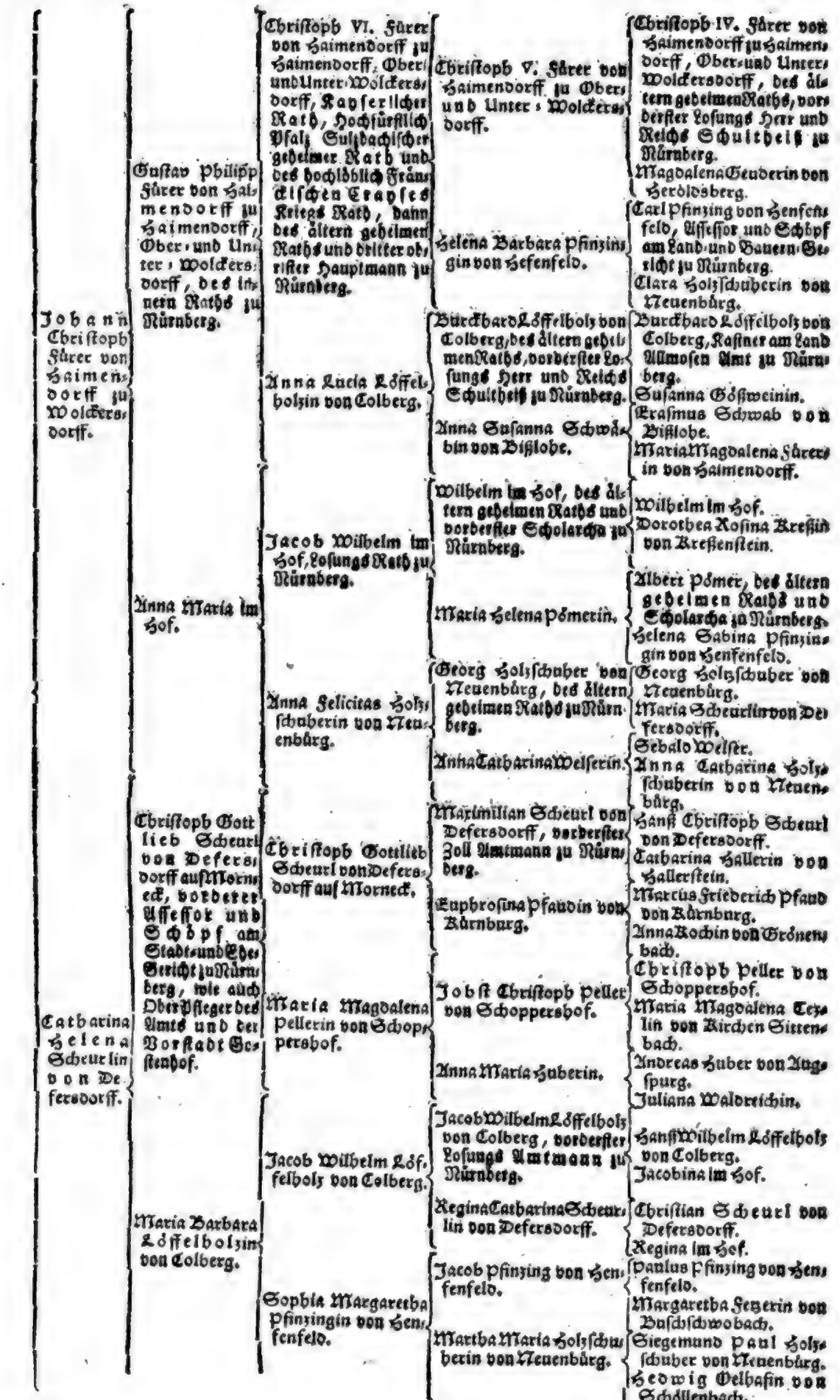
2 Johann Chriſtoph Fürer von Haimendorff zu Wolckersdorff, geboren an. 1722 den 1 May. Gemalin, Catharina Helena Scheurlin von Defersdorff, Herrn Chriſtoph Gottlieb Scheurls von Defersdorff auf Morneck, vorderen Aſſeſſoris und Schöpfens am Stadt- und Ehe Gericht zu Nürnberg, wie auch obrr Pflegers des Amts und der Vorſtadt Goſtenhof, dann Frauen Mariä Barbarä Scheurlin von Defersdorff, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter, geboren anno 1726 den 31 May, vermählt anno 1747 den 12 Septembr.

2 Georg Chriſtoph Fürer von Haimendorff, geboren anno 1724 den 14 Januar.

2 Carl Guſtav Gottlieb Fürer von Haimendorff, geboren anno 1725 den 9 May.

TABVLA CCCLXXVIII.

Von denen Fürerischen Ahnen zu vorstehender Linie.



TABVLA CCCLXXIX.

Von denen Herren Fürern von Haimendorff in blühender ältern Haupt- und deren daraus entsprungenen Carl Gottliebischen Linie zu Wolckersdorff.

Carl Gottlieb Fürer von Haimendorff zu Haimendorff Ober- und Unter Wolckersdorff, Stamm Herr der jüngern Wolckersdorffisch- oder so genannten Carl Gottliebischen Haupt Linie, (Tab. CCCLXXIII.) geboren anno 1635 den 23 Novembr. kam in den Rath zu Nürnberg anno 1677, avancirete darinnen so weit, daß er endlich die höchste Ehren Stelle eines Losungs Herrns bekleidete, erlangete das Majorat Haimendorff und starb anno 1708 den 27 August. Gemalin, Susanna Sibylla Löffelholtzin von Colberg, Herrn Sebastian Löffelholtzens von Colberg, des innern Raths zu Nürnberg, und Frauen Sibyllä Löffelholtzin von Colberg, einer gebornen Fürerin von Haimendorff, Tochter, geboren anno 1643, vermählt anno 1663 den 22 Septembr. starb anno 1704 den 7 May, da sie 10 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Ein toder Sohn geboren anno 1664 den 12 Mart.

Ulrich Sebastian Fürer von Haimendorff zu Haimendorff, Ober und Unter Wolckersdorff, geboren anno 1665 den 26 Januar. lebt dermahlen als Senior Familiä im 84sten Jahr seines Alters und ist Kayserl. würcklicher Rath, dann des ältern geheimen Raths dritter obrister Hauptmann zu Nürnberg. Gemalin / Susanna Maria Harßdörfferin von Fischbach, Herrn Carl Gottlieb Harßdörffers von Fischbach, des ältern geheimen Raths und dritten obristen Hauptmanns zu Nürnberg, dann Frauen Susannä Sabinä Harßdörfferin von Fischbach, einer gebornen Behaimin von Schwartzbach, Tochter, geboren anno 1672 den 25 Junii, vermählt anno 1691, den 2 Mart, starb anno 1727 den 25 Mart.

Susanna Helena Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1666 den 14 April starb an. 1747 den 14 April.

Anna Sibylla Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1668 den 21 Febr. starb anno 1689 den 30 Mart.

Maria Magdalena Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1670 den 18 Februar. † anno 1688 den 11 Novembr.

Maria Barbara Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1672 den 3 May, starb anno 1704 den 5 Februar. Gemal, Herr Christoph Scheurl von Defersdorff auf Heuchlingen, Hochfürstlich Schwarzenbergischer Rath und vorderster Consiliarius zu Nürnberg, geboren an. 1666 den 4 Februar. vermählt anno 1699 den 13 Novembr. starb anno 1740 den 6 Jul.

Helena Elisabetha Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1674 den 21 Februar. starb anno 1722 den 30 Novembr. Gemal, Herr Georg Paulus im Hof von und zu Ziegelstein, Pfleger zu Bezenstein und Stierberg, geboren an. 1672 den 24 Decembr. vermählt anno 1704 den 7 Junii, starb an. 1709 den 23 Jul.

Carl Gottlieb Fürer von Haimendorff, führet dermalen die Carl Gottliebische Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCLXXXIII.

Maria Sophia Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1678 den 10 May, starb anno 1720 den 13 Febr.

Barbara Lucia Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1684 den 4 Decembr. lebt als Wittwe zu Nürnberg. Gemal, Herr Burckard Siegemund Holzschuher von Aspach auf Harrlach, des innern geheimen Raths zu Nürnberg, geboren an. 1673 den 26 Februar, vermählt anno 1706 den 17 May, † an. 1744 den 6 Januar.

Susanna Maria Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1691 den 25 Decembr. starb anno 1699 den 18 April.

Maria Helena Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1693 den 21 Febr. starb den 23 Mart. c. a.

Susanna Sibylla Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1694 den 15 Junii starb anno 1695 den 7 May.

Maria Sabina Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1695 den 17 Novemb. Gemal, Herr Christoph Carl Welser von Neuhof und Röthenbach, Senator zu Nürnberg, geboren anno 1690 den 20 Decembr. vermählt anno 1713 den 22 August.

Carl Gottlieb Fürer von Haimendorff, geboren anno 1697 den 6 Februar. starb anno 1700 den 19 Decembr.

Christoph Carl Fürer von Haimendorff auf Wolckersdorff, geboren an. 1701 den 11 Februar, ist dermalen Pfleger im Land Allmosen Amt zu Nürnberg, seit anno 1745. Gemalin, Anna Maria Tucherin von Simmelsdorff, Herrn Christoph Wilhelm Tuchers v. Simmelsdorff, Losungs Raths zu Nürnberg, und Frauen Catharinä Sophiä Tucherin von Simmelsdorff, einer gebornen Oelhafin von Schöllenbach, Tochter, geboren anno 1703 den 23 Octobr. vermählt anno 1725 den 11 Septembr.

Carl Sebastian Fürer von Haimendorff, geboren anno 1702 den 14 Septembr. starb anno 1703 den 7 Jul.

Carl Sebastian Fürer von Haimendorff, führet dermalen die Carl Gottliebische Linie ebenfalls dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCLXXXI.

Maria Magdalena Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1727 den 6 Decembr.

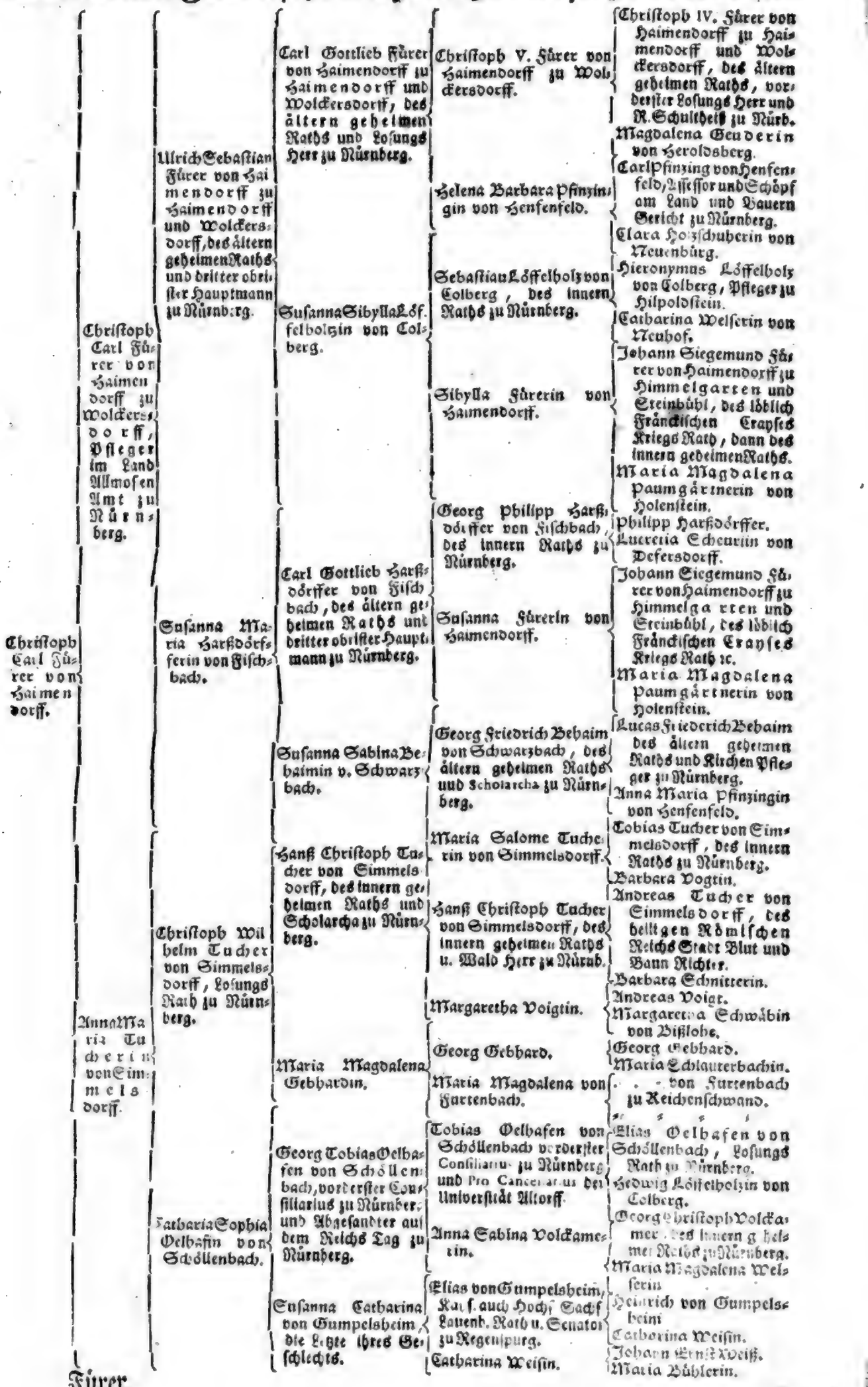
Christoph Carl Fürer von Haimendorff, geboren anno 1729. den 28 Novembr.

Maria Helena Fürerin von Haimendorff, geboren an. 1731 den 23 Septembr. † an. 1732 den 13 Januar.

Maria Sabina Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1741 den 26 Junii.

TABVLA CCCLXXX.

Von denen Fürerischen Ahnen zu vorstehender Linie.



Fürer.

TABVLA CCCLXXXI.

Von denen Herren Fürern von Haimendorff in blühender ältern Haupt- und deren daraus gekommenen Carl Gottliebiſchen Linie zu Wolckersdorff.

Carl Sebaſtian Fürer von Haimendorff auf Wolckersdorff, führet dermalen die Carl Gottliebiſch oder jüngere Wolckersdorffiſche Haupt Linie ebenfalls dauerhafft fort, (Tab. CCCLXXIX.) geboren anno 1706 den 11 Mart, ward anno 1745 Hauptmann bey den löblich Fränckiſchen Crayß Dragoner Regimente, in welcher Charge er ſich vorjetzo befindet. Gemalin, Helena Jacobina Harßdörfferin von Fiſchbach, Herrn Chriſtoph Willibald Harßdörffers von Fiſchbach zu Enderndorff des ältern geheimen und Kriegs Raths zu Nürnberg, und Mariä Helenä Harßdörfferin von Fiſchbach, einer gebornen Gewandſchneiderin von Weyherhauß, Tochter, geboren anno 1718 den 16 April, vermählt anno 1741 den 25 April.

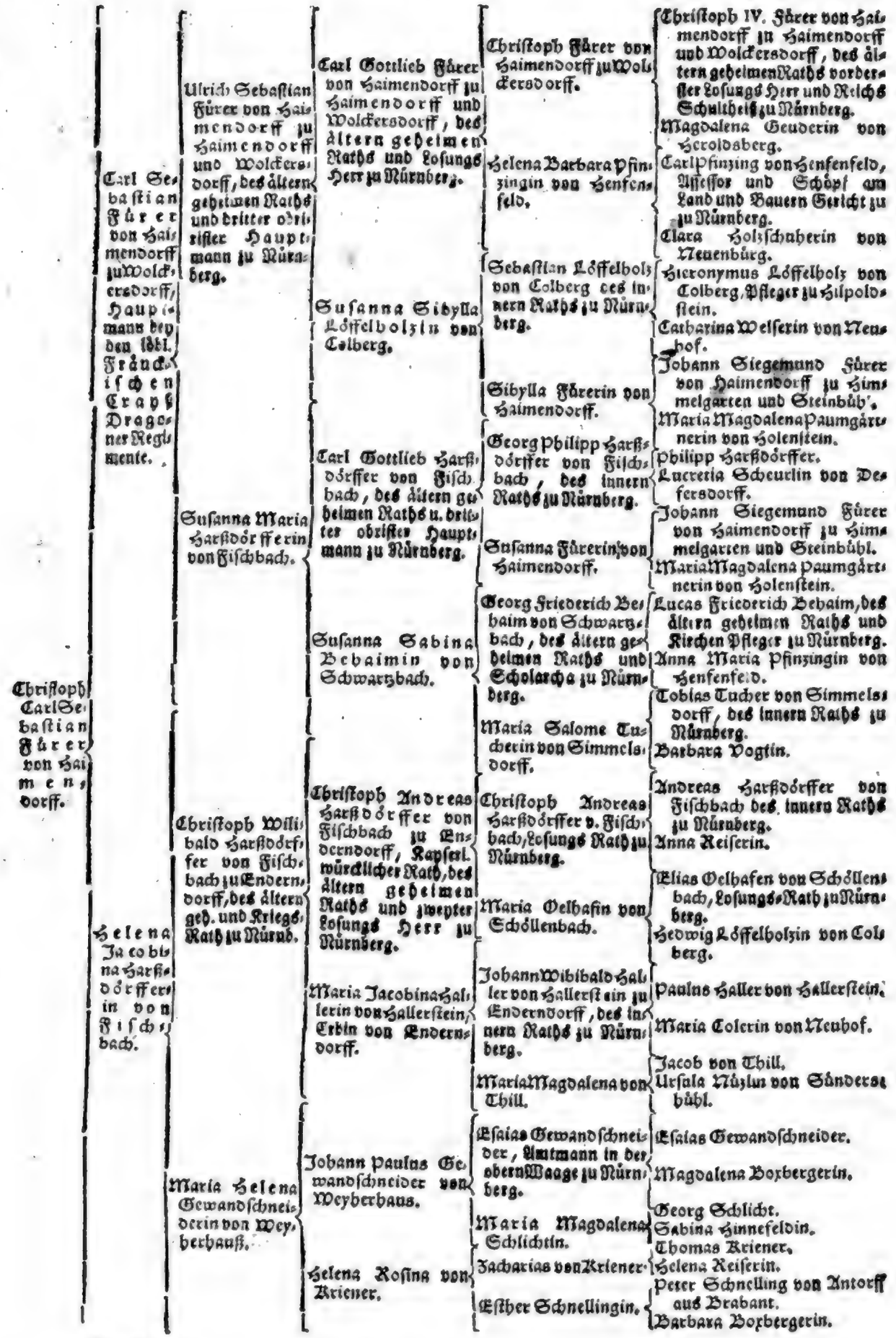
Chriſtoph Carl Sebaſtian Fürer von Haimendorff, geboren anno 1742 den 19 Januar.

Carl Siegemund Fürer von Haimendorff, geboren anno 1744 den 9 May.

Maria Helena Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1746 den 22 May.

TABVLA CCCLXXXII.

Von denen Fürerischen Ahnen zu vorstehender Linie.



Fürer.

TABVLA CCCLXXXIII.

Von denen Herren Fürern von Haimendorff in blühender ältern Haupt- und deren daraus gekommenen Carl Gottliebiſchen Linie zu Wolckersdorff.

Carl Gottlieb Fürer von Haimendorff zu Wolckersdorff, führet die Carl Gottliebiſch- oder jüngere Wolckersdorffiſche Haupt Linie ebenfalls dauerhafft fort, (Tab. CCCLXXIX.) geboren anno 1676 den 9 April, ward anno 1737 zu den innern Rath in Nürnberg gewählet und lebet vorjetzo noch als Senator. Gemalin, (I) Catharina Maria Geuderin von Heroldsberg, Herrn Johann Adam Georg Chriſtoph Geuders von Heroldsberg zu Heroldsberg, Stein und Untersdorff, Kayſerlichen würcklichen Raths, vorderſten Loſungs Herrns und Reichs Schultheiſens zu Nürnberg, dann Frauen Reginä Geuderin von Heroldsberg, einer gebornen Colerin von Neuhof, Tochter, geboren anno 1684 den 4 Januar, vermählt anno 1707 den 6 Decembr, † anno 1710 den 29 Novembr, da ſie 3 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Clara Suſanna Welſerin von Neunhof, Herrn Carl Wilhelm Welſers von Neunhof, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Clarä Sabinä Welſerin von Neunhof, einer gebornen Kreßin von Kreſſenſtein, Tochter, geboren anno 1695, vermählt anno 1712 den 10 May, † anno 1739 den 14 Junii, da ſie ihm 11 Kinder geboren.

---

1 Regina Sibylla Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1708 den 11 Sept. ſtarb den 14 Dec. t. a.

1 Suſanna Maria Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1709 den 15 Septembr. Gemal, Herr Friederich Jacob Muffel von Eſchenau, vermählt an. 1734 den 15 Septem.

1 Carl Gottlieb Fürer von Haimendorff, geboren anno 1710 den 18 Novembr, ſtarb anno 1711 den 13 Februar.

2. Chriſtoph Gottlieb Fürer von Haimendorff, geboren und geſtorben anno 1713 den 3 Mart.

2 Clara Reginа Fürerin von Haimendorf, geboren anno 1714 den 19 April.

2 Clara Sabina Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1715 den 8 Nov.

2 Johann Carl Fürer von Haimendorff, geboren an. 1717 den 10 May, † den 7 Jul. t. a.

2 Maria Helena Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1718. den 8 Jul. † den 16. Auguſt. t. a.

2 Maria Clara Jacobina Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1720 den 2 Mart, ſtarb anno 1724 den 16 Mart.

2 Chriſtoph Fürer von Haimendorff, geboren anno 1721 den 9 April.

2 Carl Sophia Clara Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1724 den Febr.

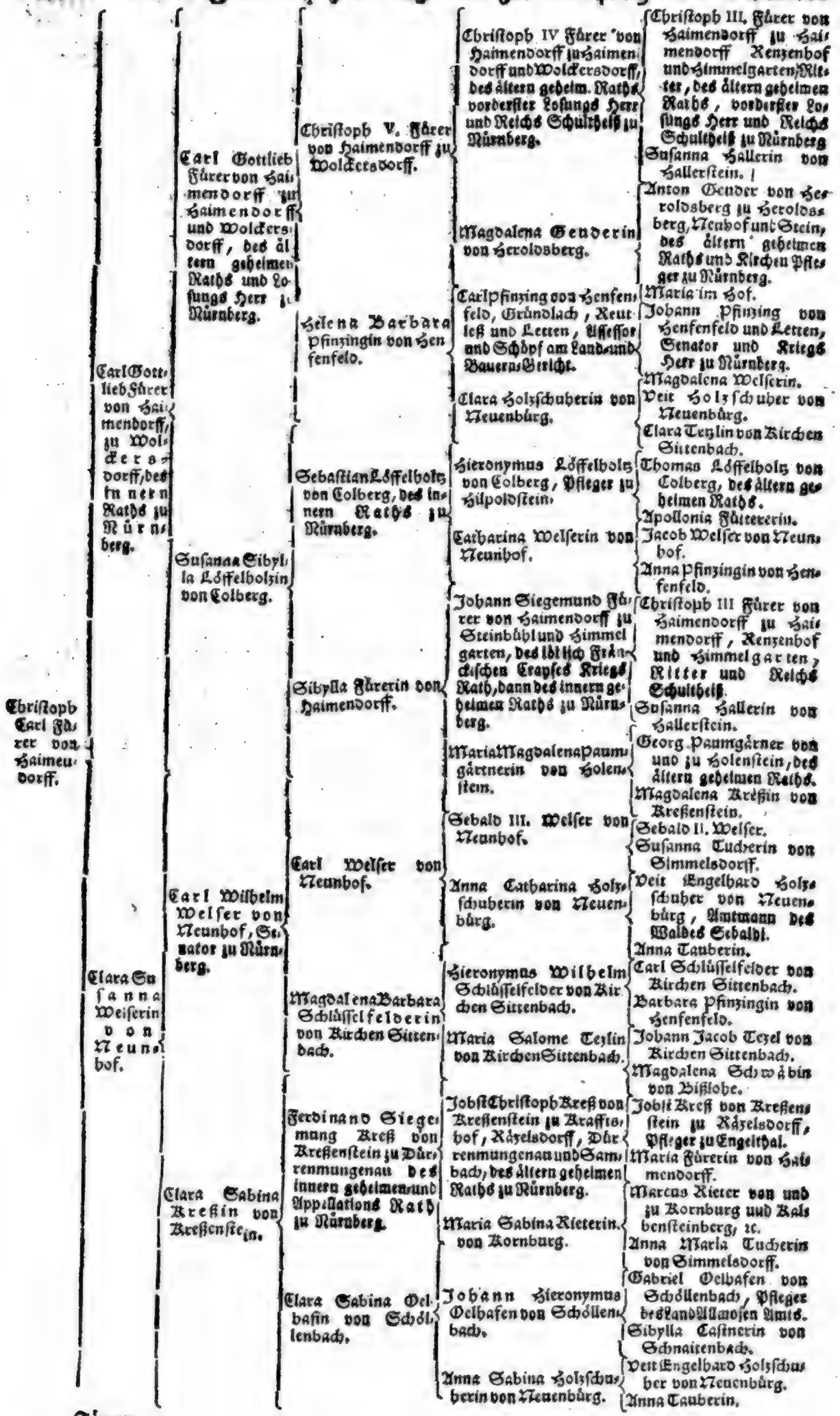
2 Maria Magdalena Clara Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1726 den 16 Januar.

2 Carl Gottlieb Guſtav Fürer von Haimendorff, geboren anno 1729 den 19 April.

2 Maria Clara Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1731 den 1 Octobr.

TABVLA CCCLXXXIV.

Von denen Fürerischen Ahnen zu vorstehender Linie.



Fürer.

TABVLA CCCLXXXV.

Von denen Herren Fürern von Haimendorff in blühender mittlern Haupt-Linie zu Steinbühl und Himmelgarten.

Johann Siegemund Fürer von Haimendorff zu Steinbühl, Himmelgarten und Malmſpach, Stamm Herr der blühenden mittlern Haupt-Linie zu Steinbühl und Himmelgarten, (Tab. CCCLXXII.) geboren anno 1583 den 4 Februar. kam in den Rath zu Nürnberg anno 1611, ward junger Burger Meiſter anno 1613, alter Burger Meiſter und des hochlöblich Fränckiſchen Crayſes Kriegs Rath anno 1625, ſtarb anno 1642 den 11 Mart. am Schlag. Gemalin, Maria Magdalena Paumgärtnerin von Holenſtein, Herrn Georg Paumgärtners von und zu Holenſtein, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Magdalenä Paumgärtnerin von Holenſtein, einer gebornen Kreßin von Kreßenſtein, Tochter, vermählt anno 1608 den 23 Septembr. ſtarb, da ſie 7 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Georg Siegemund Fürer von Haimendorff, geboren und geſtorben anno 1610.

Sibylla Magdalena Fürerin von Haimendorff, geboren und geſtorben anno 1611.

Georg Siegemund Fürer von Haimendorff zu Haimendorff, Steinbühl und Himmelgarten, geboren anno 1612 den 9 Octobr. ſtudirete zu Altorff von anno 1629 biß anno 1631, ſtellete eodem anno den 1 Octobr. ſeine Reiſe an von Nürnberg nach Genf, wo er ſeine Studia proſequirte, von dar anno 1632 den 1 Auguſt. über Lion nach Bourges, da er ſich um Fortſetzung ſeiner Studien 7 Monathe aufgehalten und der teutſchen Nation Bibliothecarius geweſen, anno 1633 den 19 April nach Paris und in andere Orte Franckreichs, anno 1634 nach Engeland und denen Niederlanden, verharrete anno 1635 zu Utrecht, gienge von dar anno 1636 ab, und wendete ſich über Cölln und Franckfurth wieder nach Hauß, wo er den 12 Februar. glücklich angekommen, ward hierauf zu einen Schöpfen des innern Raths erwählet anno 1644 den 23 April, junger Burger Meiſter anno 1644 den 18 Junii, Viertels Meiſter am Korn Marckt anno 1650 den 29 April, Augs Herr anno 1654 den 19 April, Land Pfleger anno 1655 den 12 Jul. Appellations Gerichts Rath anno 1656, alter Burger Meiſter, Scholarcha, oberſter Vormund Herr, Oder Allmoß Pfleger und Wald Herr anno 1658, Kirchen Pfleger anno 1666 den 8 May, Septemvir eodem anno den 22 Auguſt. Waag Herr anno 1675, dritter obriſter Hauptmann und Pfleger der Stifftung St. Marthä anno 1676, erlangete das Majorat Haimendorff anno 1671 den 16 Decembr. ſtarb anno 1677 den 14 Januar. und liegt auf St. Johannis Kirchhof begraben. Gemalin, (I) Maria Magdalena Tucherin von Simmelsdorff, Herrn Hieronymi Tuchers von Simmelsdorff, vordern Aſſeſſoris und Schöpfens am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, wie auch Richters zu Marckt Wöhrd und Amtmanns des Burg Friedens, dann Frauen Catharinä Tucherin von Simmelsdorff, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1621, vermählt anno 1642 den 14 May, ſtarb anno 1649 den 24 Decembr. da ſie 4 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Anna Catharina im Hof, Herrn Georgens im Hof, des ältern geheimen Raths und zweyten Loſungs Herrns zu Nürnberg, dann Frauen Sibyllä Catharinä im Hof, einer gebornen Pfinzingin von Henfenfeld, Tochter, geboren anno 1637 den 1 Januar. vermählt anno 1656 den 20 Octobr. ſtarb anno 1674 den 6 Junii, da ſie ihm 6 Kinder geboren.

Maria Magdalena Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1614 ſtarb anno 1636.

Hanß Antonius Fürer von Haimendorff, geboren anno 1615 den 26 Auguſt. † jung.

Suſanna Fürerin von Haimendorff, geboren an. 1616 den 26 Auguſt. ſtarb an 1646 den 27 Decembr. Gemal, Herr Georg Philipp Harßdörffer, Senator zu Nürnberg, geboren an 1607 den 1 Novembr. vermählt anno 1634 den 9 Junii, ſtarb anno 1658 den 17 Septembr.

Sibylla Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1621, ſtarb anno 1651 den 18 Decembr. Gemal, Herr Sebaſtian Löffelholz von Colberg, des innern Raths zu Nürnberg, geboren an. 1612 den 20 April, vermählt anno 1642 den 12 Septembr. ſtarb anno 1693 den 17 Auguſt.

1. Johann Siegemund Fürer von Haimendorff, geboren anno 1643 den 24 Decembr. ſtarb den 25 Decembr. t. a.

1. Ein todter Sohn geboren anno 1644 den 12 Nov.

1. Maria Magdalena Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1647 den 21 Junii, ſtarb den 12 Sept. t. a.

1. Helena Barbara Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1649 den 13 Decembr. ſtarb den 15 Dec. t. a.

2. Georg Siegemund Fürer von Haimendorff, geboren anno 1658 den 16 Septembr. ſtarb eodem anno.

2. Georg Siegemund Fürer von Haimendorff, führete die blühende mittlere Haupt-Linie zu Steinbühl und Himmelgarten dauerhafft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. CCCLXXXVI.

2. Siegemund Jacob Fürer von Haimendorff, geboren anno 1662 den 21 Junii, ſtarb jung.

2. Maria Salome Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1664 den 26 Dec. † an. 1665 den 29 April.

2. Maria Catharina Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1669 den 7 Decembr. ſtarb anno 1670.

2. Maria Sophia Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1671 den 19 Auguſt. ſtarb anno 1718 den 12 Auguſt. Gemal, Herr Chriſtoph Albrecht Freyherr Rieter von Kornburg, Herr zu Kornburg, Kalbenſteinberg und Harrlach, Hochfürſtlich Sachſen Coburgiſcher Hof Rath, geboren anno 1664 den 3 Februar. vermählt anno 1689 den 11 Mart. ſtarb anno 1706 den 15 Auguſt.

TABVLA CCCLXXXVI.

Von denen Herren Fürern von Haimendorff in blühender mittlern Haupt-Linie zu Steinbühl und Himmelgarten.

Georg Siegemund Fürer von Haimendorff zu Steinbühl und Himmelgarten, führete die blühende mittlere Haupt-Linie zu Steinbühl und Himmelgarten dauerhafft fort, (Tab. CCCLXXXV.) geboren anno 1660 den 9 May, ward Aſſeſſor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, und ſtarb anno 1719 den 1 April. Gemalin, Maria Sabina Kreßin von Kreßenſtein, Herrn Jobſt Chriſtoph Kreßens von Kreßenſtein zu Krafftshof, Rätzelsdorff und Rohenſaß, des ältern geheimen Raths, vorderſten Loſungs-Herrns und Reichs Schultheiſſens zu Nürnberg, dann Frauen Annä Sophiä Kreßin von Kreßenſtein, einer gebornen Fürerin von Haimendorff, Tochter, geboren anno 1666 den 20 Octobr. vermählt anno 1688 den 29 Octobr. ſtarb anno 1716 den 14 Februar. da ſie 8 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Johann Siegemund Fürer von Haimendorff, geboren anno 1689 den 16 Septembr. ſtarb den 17 Octobr. c. a.

Anna Maria Fürerin von Haimendorff, geboren an. 1690 den 7 Novembr. ſtarb den 20 Novembr. c. a.

Maria Sabina Fürerin von Haimendorff, geboren an. 1691 den 29 Novembr. lebt als Wittwe zu Nürnberg. Gemal, Herr Wolff Friederich Kreß von Kreßenſtein zu Krafftshof, Amtmann in der untern Waage zu Nürnberg, geboren anno 1684 den 16 Decembr. vermählt an. 1715 den 8 Octobr. ſtarb anno 1728 den 17 Septembr.

Chriſtoph Siegemund Fürer von Haimendorff, führet dermalen die mittlere Haupt-Linie zu Steinbühl und Himmelgarten dauerhafft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCLXXXVII.

Maria Helena Regina Fürerin von Haimendorff, geboren an. 1695 den 7 Septembr. ſtarb an. 1731 den 29 Decembr. Gemal, Herr Johann Jacob Haller von Hallerſtein, Aſſeſſor und Schöpf am unter Gericht zu Nürnberg, geboren an. 1695 den 3 Jul. vermählt anno 1719 den 22 Octobr. ſtarb anno 1738 den 1 Januar.

Anna Lucia Fürerin von Haimendorff, geboren an. 1699 den 4 April. Gemal, Herr Johann Carl Scheurl von Defersdorff auf Erlenſtegen, Loſungs-Rath zu Nürnberg, geboren an. 1696 den 30 Januar. vermählt an. 1721 den 14 Januar.

Georg Siegemund Fürer von Haimendorff zu Steinbühl und Himmelgarten, geboren an. 1701 den 27 Januar. lebt dermalen als Aſſeſſor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg. Gemalin, Maria Magdalena Pfinzingin von Henfenfeld, Herrn Carl Siegemund Pfinzings von Henfenfeld, und Frauen Mariä Magdalenä Pfinzingin von Henfenfeld, einer gebornen Praunin, Tochter, geboren anno 1704 den 4 Septembr. vermählt anno 1724 den 5 Decembr.

Maria Clara Fürerin von Haimendorff, geboren an. 1704 den 19 Febr. ſtarb anno 1714 den 2 April.

Chriſtoph Siegemund Fürer von Haimendorff, geboren an. 1725 den 30 Nov. ſtarb eodem die & anno.

Maria Salome Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1727 den 6 Januar. Gemal, Herr Carl Friederich Behaim von Schwarzbach, des innern Raths zu Nürnberg, geboren anno 1721 den 15 Decembr. vermählt anno 1746 den 24 Octobr. Deren Ahnen ſiehe vornen bey denen Herren Behaimen von Schwarzbach Tab. XVI.

TABVLA CCCLXXXVII.

Von denen Herren Fürern von Haimendorff in blühender mittlern Haupt Linie zu Steinbühl und Himmelgarten.

Christoph Siegmund Fürer von Haimendorff zu Steinbühl und Himmelgarten, führet dermalen die blühende mittlere Haupt Linie zu Steinbühl und Himmelgarten dauerhafft fort, (Tab. CCCLXXXVI) geboren anno 1693 den 3 April ist seit anno 1733 Amtmann des Waldes St. Laurentii zu Nürnberg. Gemalin, Anna Maria Grundherrin von Altenthann, Herrn Leonhard Grundherrns von Altenthann und Weyherhauß, des innern geheimen Raths zu Nürnberg, dann Frauen Annä Mariä Grundherrin von Altenthann, einer gebornen Welserin von Neunhof, Tochter, geboren anno 1701 den 28 Novembr. vermählt anno 1723 den 31 August.

Johann Siegemund Fürer von Haimendorff zu Steinbühl und Himmelgarten, geboren an. 1725 den 5 Mart. starb anno 1746 den 20 Decembr. Gemalin, Helena Maria Hallerin von Hallerstein, Herrn Hanß Joachim Hallers von Hallerstein, des innern geheimen und Appellations Raths wie auch Land Pflegers zu Nürnberg, dann Frauen Mariä Julianä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen Nützlin von Sündersbühl, Tochter, geboren anno 1725 den 3 Junii, vermählt anno 1746 den 15 Novembr. Sie hat sich an. 1748 den 13 Februar. zum zweyten mahl mit Herrn Johann Jacob Hallern von Hallerstein, vermählt.

Maria Juliana Fürerin von Haimendorff, geboren an. 1726 den 29 August. Gemal, Herr Jobst Christoph Harßdorffer von Fischbach zu Enderndorff, Assessor und Schöpfam Land und Bauern Gericht zu Nürnberg geboren anno 1721 den 24 Novembr. vermählt anno 1745 den 16 Mart. Deren Ahnen siehe vornen bey denen Herren Harßdörffern von Fischbach.

Carl Siegemund Fürer von Haimendorff, geboren an. 1728 den 5 Novemb. starb anno 1729 den 2 Sept.

Maria Anna Fürerin von Haimendorff, geboren an. 1731 den 17 Mart. † den 24 August. e. a.

Maria Sophia Fürerin von Haimendorff, geboren an. 1734 den 25 Decem. Jul. starb jung. eod. anno.

Maria Barbina Fürerin von Haimendorff, geboren an. 1739 den 22 Decem. starb jung. eod. anno.

Hanß Siegemund Joachim Fürer von Haimendorff, geboren an. 1747 den 3 Septembr. starb den 6 Novembr. ejusdem anni.

TABVLA CCCLXXXVIII.

Von denen Herren Fürern von Haimendorff in blühender jüngern Haupt Linie zu Renzenhof.

Johann Moritz Fürer von Haimendorff zu Haimendorff und Renzenhof, Stamm Herr der blühenden jüngern Haupt Linie zu Renzenhof, (Tab. CCCLXXII.) geboren anno 1590 den 2 Auguſt, erlangete das Majorat Haimendorff und ſtarb anno 1671 den 16 Decembr. Gemalin, Urſula Lucherin von Simmelsdorff, Herrn Leonhard Luchers von Simmelsdorff, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Julianä Lucherin von Simmelsdorff, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1588, vermählt anno 1614 den 5 Decembr. ſtarb anno 1653 den 17 Mart. da ſie 4 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Johann Leonhard Fürer von Haimendorff zu Haimendorff und Renzenhof, geboren anno 1615 den 5 Septembr. ward des heiligen Römiſchen Reichs Stadt Blut- und Bann Richter zu Nürnberg, dann Pfleger zu St. Johannis anno 1679, erlangete das Majorat Haimendorff und † an. 1682 den 15 April. Gemalin, (I) Dorothea Sabina Pömerin, Herrn Georg Abraham Pömers, des ältern geheimen Raths, vorderſten Loſungs Herrns und Reichs Schultheiſſens zu Nürnberg, dann Frauen Helenä Pömerin, einer gebornen Bayerin, Tochter, vermählt an. 1642 den 29 May, † an. 1644 den 23 May im Kind Bette, da ſie ihm eine Tochter geboren. (II) Anna Eliſabetha Schlüſſelfelderin von Kirchen Sittenbach, Herrn Wilibald Schlüſſelfelders von Kirchen Sittenbach, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Eliſabethä Schlüſſelfelderin von Kirchen Sittenbach, einer gebornen Maulin, Tochter, geboren an. 1626 den 5 Jul. vermählt anno 16.6 den 17 Auguſt, † anno 1682 den 2 May, da ſie 7 Kinder mit ihm gezeuget hatte und liegt auf St. Johannis Kirchhof begraben.

Urſula Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1617 den 20 Junii, ſtarb an. 1650 den 20 Septembr. Gemal, Herr Chriſtoph Tucher von Simmelsdorff, Senator zu Nürnberg, geboren anno 1610, vermählt an. 1641 den 5 April, ſtarb anno 1661 den 10 Junii, da er ſich nach ihr noch zwey mahl vermählt gehabt.

Suſanna Fürerin von Haimendorff, geboren an. 1620 † an. 1680 den 21 Decembr. Gemal, Herr Andreas im Hof, vorderer Aſſeſſor und Schöpf am Stadt und Ehe Gericht zu Nürnberg, wie auch Ober Pfleger des Amts und der Vorſtadt Goſſenhof, geboren anno 1627 den 9 May, vermählt anno 1651 den 20 May, ſtarb anno 1685 den 22 Decembr.

Helena Catharina Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1626, † an. 1681 den 7 Januar. Gemal, (I) Herr Chriſtoph Scheurl von Defersdorff, Aſſeſſor und Schöpf am Land- und Bauern Gericht zu Nürnberg, geboren an. 1629 den 22 Junii, vermählt an. 1656 den 17 Mart. † an. 1661 den 29 May ohne Kinder. (II) Johann Carl von Thill, vermählt anno 1662 den 18 Auguſt, † an. 1676 den 17 Decembr. ohne Kinder.

1	2	2	2	2	2	2
Maria Barbara Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1644. den 23 April, † anno 1701 den 16 Mart. Gemal, Herr Johann Friederich Kreß von Kreſſenſtein zu Krafftshof, geboren anno 1635 den 26 Januar. vermählt an. 1663 den 2 Novemb. † an. 1705 den 28 Septembr.	Anna Maria Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1647 den 5 Jul. ſtarb an. 1680 den 30 Junii. Gemal, Herr Wolff Albrecht Stromer v. Reichenbach, Senator zu Nürnberg, geboren an. 1636 den 30 Jul. vermählt an. 1671 den 13 Mart. † an. 1702 den 19 April.	Johann Moriz Fürer von Haimendorff zu Renzenhof, geboren an. 1648 den 12 Nov. kam zu Nürnberg ins Land- und Bauern Gericht an. 1680 ins unter Gericht an. 1682 ins Stadt- und Ehe Gericht an. 1685 und † an. 1706 den 2 Febr. Gemalin, Maria Helena Hallerin von Hallerſtein, Herrn Hanß Jacob Hallers von Hallerſtein, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Annä Helenä Hallerin von Hallerſtein, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter, geboren anno 1652 den 16 Auguſt. vermählt an. 1677 den 25 Septembr. ſtarb an. 1719 den 30 Jul. als Wittwe, da ſie 7 Kinder mit ihm gezeuget hatte.	Helena Eliſabetha Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1651 den 13 May, † anno 1725 den 13 Aug. Gemal, Herr Siegemund Elias Holzſchuher von Neuenbürg und Thalheim, Senat. zu Nürnberg, geboren an. 1647 den 1 Februar. vermählt an. 1674 den 24 Mart. † an. 1709 den 20 Septembr.	Maria Dorothea Fürerin von Haimendorff, geboren an. 1654 den 31 Octobr. † an. 1666 den 3 Sept. zu Haimendorff.	Ulrich Wilibald Fürer von Haimendorff, geboren an. 16.6 den 8 Januar. ſtarb an. 1676 den 8 Decem. zu Venedig.	Chriſtoph Leonhard Fürer von Haimendorff, führete die jüngere Houpt Linie zu Renzenhof dauerhafft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe ſ. Tab. CCCLXXXIX

Suſanna Magdalena Fürerin von Haimendorff, geboren an. 1664 den 25 April, ſtarb den 1 Auguſt. eod. anno.

Anna Helena Fürerin von Haimendorff, geboren an. 1678 den 31 Septembr. Gemal, Herr Lazarus im Hof, Amtmann des Wald des St. Laurentii, geboren an. 1652 den 5 Septembr. vermählt an. 1698 den 4 Octobr. † an. 1732 den 24 Decembr ohne Kinder.

Maria Eliſabetha Fürerin von Haimendorff, geboren anno 168[illegible] den 13 May. Gemal, (I) Herr Jeremias im Hof, vermählt an. 1721 † an 1733 den 11 Januar. (II) Herr Georg Stephan Pömer, vermählt an. 1736, ſtarb anno 1747. den 2 Junii.

Johann Carl Fürer von Haimendorff, geboren an. 1682 den 8 April, ſtarb den 14 April e. a. und ward mit ſeinem Herrn Groß Vater zugleich am 20 Apr. auf St. Johannis Kirchhof begraben.

Maria Magdalena Fürerin von Haimendorff, geboren an. 1684 den 6 Februar. † an. 1734 den 10 Jul. Gemal, Herr Carl Chriſtoph Tucher von Simmelsdorff, Ritt Meiſter bey den löblich Fränckiſchen Creyß Curaßier Regimente und Senator zu Nürnberg, geboren an. 1681, vermählt an. 1713 den 24 Octobr. † an. 1742 den 28 Decembr.

Helena Maria Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1686 den 5 May, ſtarb den 12 Jul. e. a.

Maria Sophia Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1688 den 14 Octobr. Gemal, Herr Georg Chriſtian Hülß von Rathsberg, vermählt anno 1728.

Ein todes Söhnlein, geboren anno 1691 den 25 Junii.

TABVLA CCCLXXXIX.

Von denen Herren Fürern von Haimendorff in blühender jüngern Haupt-Linie zu Renzenhof.

Chriſtoph Leonhard Fürer von Haimendorff zu Renzenhof, führete die jüngere blühende Haupt-Linie zu Renzenhof, dauerhafft fort, (Tab. CCCLXXXII.) geboren anno 1659 den 23 Auguſt. ward Pfleger der Klöſter St. Clarä und Pillenreuth und ſtarb anno 1726 den 3 Januar. Gemalin, Sibylla Eleonora Paumgärtnerin von Holenſtein, Herrn Johann Paul Paumgärtners von Holenſtein auf Lonerſtadt und Grimsberg, Kayſerlichen würcklichen Raths, Hochfürſtlich Pfalz Sulzbachiſchen geheimen Raths, dann des ältern geheimen Raths, vorderſten Loſungs-Herrns und Reichs Schultheiſens zu Nürnberg, und Frauen Mariä Magdalenä Paumgärtnerin von Holenſtein, einer gebornen Hallerin von Hallerſtein, Tochter, geboren anno 1661 den 21 Octobr. vermählt anno 1685 den 5 May, ſtarb anno 1718 den 6 Auguſt. da ſie 4 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Johann Chriſtoph Fürer von Haimendorff zu Renzenhof, geboren anno 1685 den 27 Decembr. ſtarb anno 1726 den 9 Februar.

Jobſt Wilhelm Fürer von Haimendorff zu Renzenhof, geboren anno 1688 den 10 Octobr. Gemalin, Helena Clara Tucherin von Simmelsdorff, Herrn Jobſt Chriſtoph Tuchers von Simmelsdorff, und Frauen Annä Mariä Tucherin von Simmelsdorff, einer gebornen von Thill, Tochter, geboren anno 1694, vermählt anno 1730 den 15 Sept.

Maria Magdalena Fürerin von Haimendorff, geboren an. 1693 den 20 Jul. Gemal, Herr Chriſtoph Gottfried Kreß von Kreßenſtein zu Rohenſaß, Loſungs Rath zu Nürnberg, geboren an. 1690 den 13 Decembr. vermählt an. 1717 den 20 Jul. ſtarb an. 1744 den 20 Octobr.

Johann Paulus Fürer von Haimendorff zu Renzenhof, geboren anno 1695 den 8 Septembr. Gemalin, Barbara Sabina Praunin, Herrn Jobſt Siegemund Prauns, und Frauen Clarä Mariä Praunin, einer gebornen Jeniſchin, Tochter, vermählt anno 1725 den 4 Novembr.

Johann Chriſtoph Fürer von Haimendorff, geboren anno 1726 den 4 Jul. ſtarb den 2 Septembr. e. a.

Maria Philippina Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1727 den 18 Junii, war mit Herrn Johann Chriſtoph Tuchern von Simmelsdorff verlobt, der aber anno 1747 den 29 Decembr. als Bräutigam verſtorben iſt.

Jobſt Wilhelm Moriz Fürer von Haimendorff, geboren anno 1728 den 9 Septembr.

Maria Sabina Fürerin von Haimendorff, geboren an. 1730 den 28 Febr. ſtarb denſelben Tag noch.

Maria Eleonora Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1731 den 5 May, ſtarb anno 1732 den 16 Mart.

Carl Moriz Fürer von Haimendorff, geboren an. 1733 den 4 Jul.

Maria Magdalena Fürerin von Haimendorff, geboren an. 1734 den 3 Nov.

TABVLA CCCXC.

Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld.

Pfinzing iſt eines der älteſt- und berühmteſten Adelichen Geſchlechter, welches auſſer etlich einzelen Perſonen und Neben-Linien, jederzeit in- und um Nürnberg gewohnet, daſelbſten ſchon in denen grauеſten Zeiten biß auf den heutigen Tag zu Rath gegangen, und die höchſten Ehren-Stellen darinnen bekleidet hat. Dieſes Hauß beſitzet dermalen die Adelichen Land-Güter Henfenfeld bey Herſpruck, Gründlach zwiſchen Erlangen und Nürnberg gelegen, wie auch einen conſiderablen Antheil am Schloß und Dorff Kirchen Sittenbach ohnweit Herſpruck.

Andreas Pfinzing, war anno 1197 da Kayſer Heinrich VI. von denen Adelich Nürnbergiſchen Geſchlechtern mit 400. Pferden biß Donauwörd begleitet worden, Cammermeiſter. (a)

Berthold Pfinzing, Ritter, iſt Reichs-Volgt zu Nürnberg auf der Burg und anno 1281 Schultheiß geweſen. Desgleichen haben auch

Berthold Pfinzing anno 1296 und

Conrad Pfinzing, Ritter, anno 1318 und 1335 letzteres Officium bekleidet. (b) Ein anderer

Conrad Pfinzing trug anno 1304 ſeine frey eigene Güter zu Oedenberg, dem Hoch-Stifft Eichſtädt zu Lehen auf, (c) und weil vorgedachten Conrads des Ritters Sohn

Paulus Pfinzing, teutſcher Ordens-Ritter war, (d) ſo pflantzeten des Vaters Brüder

Berthold IV. Pfinzing und

Fritz I. Pfinzing ihr Geſchlecht fort, welches nach der von ihm mit Eliſabetha Geuſchmidtin vollzogenen Heyrath, und da er dieſer auf den Ausgang ſtehenden Familie Wappen angenommen, ſich in zwey ſonderliche Linien getheilet, die auch hernachmals durch die Nahmen Geuer- und Geud-Pfinzing, in ſo lange unterſchieden geblieben, biß nach Verlauff einer geraumen Zeit, durch Erwählung einerley und zwar des Geuſchmidiſch queer getheilten Gold- und ſchwartzen Wappens, dieſe Trennung, durch ſie ſelbſt wieder aufgehoben wurde. Schon gedachten Berthold IV. Pfinzing Enenckel in

Sebald Pfinzing, erhielte beym Kayſer Siegemund, deſſen würcklicher Rath er war, der Stadt Nürnberg, ſowohl verſchiedene ſchöne Privilegia, als abſonderlich die beſtändige Verwahrung derer Reichs Kleinodien und Heiligthümer, zu deren Abholung auch ſein Sohn

Georg Pfinzing, ſo anno 1436 das heilige Land beſuchet, anno 1424 mit abgeordnet geweſen. (e) Von denen übrigen 3 Söhnen befande ſich

Berthold VII. Pfinzing und

Sebald I. Pfinzing zum Lichtenhof, Ritter, Kayſer Friederichs III. (von deme er nebſt Beſſerung des Wappens, die Freyheit mit rothen Wachs zu ſiegeln anno 1473 erhielte. (f) Auch Herrn Marggraf Hanſens und Herrn Marggraf Albrechts zu Brandenburg Rath, mit denen er anno 1479 zum heiligen Grab gereiſet, und daſelbſt zum Ritter geſchlagen wurde, bey denen anno 1446 und anno 1451 zu Nürnberg gehaltenen Ritter Spielen, und

Ludewig Pfinzing, zeugete mit Urſula Waloſtromerin

Georg Pfinzing, Decretorum Doct. Aud. Rotæ Rom. der daſelbſten anno 1478 verſtorben. (g) Ingleichen

Ludwig Pfinzing, deſſen Enckel

Ludewig Pfinzing derer in Schleſien, ſonderlich im Fürſtenthum Oels mit Ruhm bekannt geweſenen, auch daſelbſt mit verſchiedenen vornehmen adelichen Familien Allirt- und gegen Ausgang des 17 Seculi wieder erloſchenen Pfinzinge Stamm-Vater geworden. (h) Obwohlen nun mit

Conrad Pfinzing, Herrn Bertholdi IV. Pfinzings, oder die Lichtenhöfer Linie anno 1598 ausgegangen, ſo wurde gleichwohl

Fritz Pfinzings mit Eliſabetha Geuſchmidtin erzeugte Nachkommenſchafft von

Martin I. Pfinzing, Ritter, des Raths wie auch der Stadt Nürnberg Kriegs-Hauptmann, mit zweyen Gemalinnen Anna Löffelholzin und Barbara Tezlin in zweyen unterſchiedlichen Linien fortgepflantzet, ſondern auch von ihme, deren Güter, durch Erkauffung des Schloſſes und der Veſte Henfenfeld anno 1530 anſehnlich vermehret. (i) Und nachdem die Stadt Nürnberg ihre zu dem Türcken Krieg abgeſchickte Mannſchafft anno 1529 vor Wien, als auch anno 1542 in Ungarn zu führen, ihme anvertrauete, ſo wurde ſein dabey geführtes Commando, davon das Diarium annoch vorhanden, vom Kayſer Carolo V. ſo gnädig aufgenommen, daß er den 27 Septembr. beſagten 1529 Jahres, aus eigener Bewegung, ſelbigen zum Ritter geſchlagen. Ingleichen ſeine Söhne (k)

Paulus Pfinzing zu einem würcklichen Rath und Secretarium, welcher auch in Königs Philippi von Spanien Dienſten verblieben, und anno 1570 den 3 Octobr. ledigen Standes in Madrit verſchieden, und

Melchior Pfinzing zu einem Hof Diener angenommen hat, welche hernachmals durch ihre getreue Dienſte, ſich und ihrem gantzen Geſchlecht, ſo viel Gnade erworben, daß höchſt beſagter Kayſer, ihnen erſtlich zu Artois anno 1554 den 29 Septembr. ihre alte Adels Freyheit, nicht alleine beſtätigte, ſondern auch deren altes, in einem queer getheilten Schild beſtehendes, und zwar oben im goldenen Felde, einen halben ſchwartzen Adler mit ausgeſpreitzten Flügeln, in den untern rothen aber, einen ſilbernen Ring enthaltendes, nebſt dem Geuſchmidiſch und derer von Henfenfeld Wappen, als Beſitzern ihrer Güter, in einem quadrirten nebſt einem Mittel-Schild und denen zwey gecrönten Helmen vereiniget, zu führen erlaubte, hernachmals auch anno 1555 den 25 Octobr. zu Brüſſel, ſo gar mit der Comitiva majori, dem Münz-Recht und andern anſehnlichen Privilegiis, ſo für ihre Perſon als Güter, wegen der von ihren Vorfahren, dem Kayſer und Reich geleiſteten treuen und nützlichen Dienſte (uti verba Privilegii ſonant.) allermildeſt begnadigte. Gedachten

Paul Pfinzings 3 Vaters Brüder ſind desgleichen auch in Kayſerlich und Fürſtlichen Bedienungen geſtanden, und zu wichtigen Geſchäfften gebrauchet worden. Denn ſowohl

Ulrich Pfinzing, als

Melchior Pfinzing, Kayſers Maximiliani I. Räthe und Pröbſte des Ritter Stiffts St. Albani bey Maynz anno 1499 und 1517 geweſen, (l) ſondern es iſt auch letzterer bey der Wahl Herrn Biſchoffs Philippi zu Speyer anno 1513 als Kayſerlicher mit Abgeordneter, erſchienen, hat auch in dem bekannten Buch Theuerdanck genannt, dieſes glorwürdigſten Kayſers Leben und wunderbare Begebenheiten, in gebundener Rede geſchrieben. (m)

TABVLA CCCXCI.

Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld.

Siegmund Pfinzing, der älteſte dieſer Gebrüder, Hochfürſtlich Bambergiſcher Pfleger zu Marlofftein, brachte dieſes Amt auf ſich und ſeine anno 1512 erloſchene männliche Leibes Erben, eigenthümlich. (n)

Anna Pfinzing, deſſen Schweſter, wie auch Sixt Oelhafen Kayſerlichen Secretarium, ihrem Ehe Gemahl, nahm Herr Churfürſt Joachim zu Brandenburg anno 1505 in die Ritter Geſellſchafft unſrer lieben Frauen auf den Berg vor der alten Stadt Brandenburg auf. (o)

Heinz Pfinzing befande ſich anno 1387 und

Berthold Pfinzing anno 1457 bey Turnieren (p) der Jüngern nicht zu erwähnen. Die beyden.

Paulus Pfinzing, Vater und Sohn, ſind durch ihre gelehrte Mathematiſche Tractate bekannt worden, (q) und iſt des letztern Sohn

Martin Seifried Pfinzing, in der Hochfürſtlich Würtembergiſchen Frauen Wittwen Juliana gebornen Gräfin von Oldenburg Dienſten, als deren Rath und Hof Meiſter anno 1677 zu Weiltingen (r) ingleichen

Paul Siegemund Pfinzing, als der Fürſtin Chriſtina Charlotta zu Oſt Frießland Hof Cavalier in derer Verrichtungen anno 1689 zu Bremen geſtorben. (s)

Aus ihren anſehnlichen Gütern machten ſie verſchiedene milde Stifftungen, wovon ſonderlich diejenige, von Herrn Seifried Pfinzing de anno 1617 merckwürdig iſt, nach welcher jährlich 100 arme Männer ganz gekleidet worden.

Von oben gemeldeten Martin Pfinzings mit zweyen Gemahlinnen erzeugten Söhnen Martin und Hanß Pfinzingen, theilete ſich die Familie in zwey Linien, wovon die jüngere den beträchtlich und alten Marckt Gründlach mit dem ohnfern gelegenen Reuteß beſeſſen, der letzte davon aber, Herr Chriſtoph Carl Pfinzing, ſo anno 1739 entſchlaffen ſolche Herrſchafft, nebſt dem Kirchen Patronat an beyden Orten, ſeinen überbliebenen Herrn Agnaten aus der andern Linie Teſtamentlich zugewendet hat.

(a) Vide Chron. Nor. tam MSt. quam Impreſſum ad h. a. (b) ut legitur in Tabb. ſubſeqq. exibi allegat. documentis ſub nomine Pfinzingorum illorum. Item Domini Isaac Peyeri Diſſ. de Advocat. Liber. Civit. Imper. Circ. Franc. p. 53. cum ibi alleg. (c) vide Doc. in Dni de Falckenſtein Cod. Dipl. Nordg. num. 143. p. 120. (d) teſt. deſſen Todten Schild ad div. Jacobi bey andern Schildern dieſer Ordens Ritter. (e) vide MSt. authogr. Membran. Itiner. & Dni de Ludewig. Diſſ. de Norimb. Inſig. Imp. Tut. p. 17. item in Appendice pag. 54. ſeqq. (f) Dipl. authogr. d. d. D vor St. Martini anno 1473. add. chronic. Norimb. jam citat. ad annum 1446. & 1451. (g) Dni Profeſſ. Schvvarzii Programma de Norimbergenſibus, qui olim Moguntiæ inclaruerunt, & Dni Georg Chriſtian Johannis Tom. II. rerum Moguntic. Sect. II. p. 670. (h) Joh. Sinapius in Olsnographia P. I. p. 926. & P. II. p. 565. Item Gottfried Devverdeck in Sileſia Numism. p. 759. §. 6. & p. 851. (i) Hortleder von Urſachen des teutſchen Kriegs Tom. II. L. VI. Cap. III. fol. 1. Edit. 1074. 1075. (k) quæ dipl. tam in Archivo Familiæ extant, quam pro parte videre licet in Dni. Prof. Koehleri Diſquiſitione de Libro Poetico Theuerdanck §. 2. p. 5. 6. 7. (l) teſt. cit. Diſquiſit. §. 2. p. 7. & præfat. Dni. Johannes Sect. II, p. 629. in fine & porro p. 790. & 791. Item Dn. Prof. Schvvarz in Progr. modo allegat. add. Dn Sigismundi Baronis de Herberſtein Genealog. Famil. atque curriculum vitæ ſuæ, Impreſſum Viennæ ad ann. 1515. (m) ut Patet ex Diſquiſit. prædict. (n) vide Inſcript. Lipſienſes Libr. III. Pict. 641. p. 161. & 174. (o) Joh. David Koehler. Diſſertat. de ſodalitate B. Mariæ Virginis in monte ad vetus Brandenburg in Append. p. 15. 16. (p) Chron. ſæpius jam citat. (q) Johann Gabriel Doppelmayers hiſtoriſche Nachricht von Nürnbergiſchen Mathematicis und Künſtlern p. 82. & 83. (r) vermöge der zu Nördlingen gedruckten Leichen Predigt von Tob. Miſilen gehalten. (s) ut leg. in Tab. ſeqq. ſuo loco, & videtur in monumento zu Bremen im Dom befindlich.

TABVLA CCCXCII.

Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld.

Nachfolgende Personen aus dem Pfinzingischen Hause, haben sich zwar in guten brieflichen Urkunden gefunden, können aber Alterthums halber, in keine richtige Genealogische Ordnung gebracht werden.

Seifried Pfinzing und seine Haussfrau Osterbildis, in lit. Onoldens anno 1233.

Hedwig Pfinzingin. Gemal, Herr Werner Grundherr Assessor am Kayserlichen Land Gericht zu Nürnberg anno 1226 und 1227.

N. Pfinzingin. Gemal, Herr Georg Vorchtel, Herrn Conrad Vorchtels und einer gebornen Rothin, Sohn, starb anno 1245.

N. Pfinzingin. Gemal, Herr Heinrich Eisvogel, Herrn Heinrich Eisvogels und einer gebornen Ebnerin, Sohn.

Elisabetha Pfinzingin. Gemal, Herr Philipp Groß, Herrn Heinrich Grosens und einer gebornen Ebnerin, Sohn.

Heinrich Pfinzing Gemalin, Cunegunda Dörrerin, Herrn Friederich Dörrers, Tochter, anno 1306.

Stephan Pfinzing samt dessen Haußfrau Cathrei anno 1332.

Elisabetha Pfinzingin. Gemal, Herr Friederich Tezel, Ritter, Herrn Jobst Tezels und einer gebornen Vorchtlin, Sohn. vixit 1335. Senator Norimb. anno 1343 starb anno 1367 die St. Elisabethæ und liegt zu St. Egidien begraben.

N. Pfinzingin Gemal, Herr Heinrich Vorchtel, Herrn Hermann Vorchtels, und Frauen Helenä Vorchtlin, einer gebornen Ebnerin, Sohn, Senat. Norimb. anno 1359 starb anno 1360.

N. Pfinzingin Gemal, Herr Götz Schepper, Herrn Götz Schoppers Sohn, Senator Norimb. anno 1349 - 1361.

Clara Pfinzingin. Gemal, Herr Conrad im Hof, Herrn Hansens im Hof, und Frauen Lucia im Hof, einer gebornen Grosin, Sohn, starb anno 1396 zu Venedig

N. Pfinzingin. Gemal, Herr Heinrich Geuder, Herrn Heinrich Geuders des Reichs Schultheisen Sohn. Nach ihren Absterben nahm er eine geborne Ortlieb und starb am St. Gregorii Tag anno 1407.

N. Pfinzing, Stamm-Herr.

Nicolaus Pfinzing, ward anno 1191 zu denen Turnier Volzten und andern Amt Leuthen, des in Anwesenheit Kayser Heinrich VI. zu Nürnberg gehaltenen grosen Turniers, nebst eilff andern Geschlechtern, von Raths wegen verordnet.

Endres Pfinzing, war Cammer Meister, als Kayser Heinrich VI. anno 1197 von denen adelichen Familien aus Nürnberg mit 400 Pferden biß Donauwörd begleitet worden.

Conrad Pfinzing, Ritter, laut eines alten Pfinzingischen Documenti d. d. Mittwochs nach Martini anno 1226.

Berthold I. Pfinzing, führete sein adeliches Geschlecht dauerhafft fort. Von ihm und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCXCIII.

TABVLA CCCXCIII.

Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld ſowohl in fortgeführter Haupt- als ſonderheitlich erloſchener Sibothoniſcher Neben-Linie.

Berthold I. Pfinzing, führete ſein Adeliches Geſchlecht dauerhafft fort, (Tab. CCCXCII.) lebte anno 1227, und ſtehet in zwey von dem Kayſerlichen Land-Richter zu Nürnberg, Herrn Rüdigern von Brand, ausgefertigten Urkunden de anno 1220 und 1226 Mittwochs nach Martini, unter den Zeugen benennet.

Sibotho Pfinzing, des Raths zu Nürnberg und Stamm Herr der wieder ausgegangen ſogenannt Sibothoniſchen Neben-Linie, findet ſich in literis Onoldinis de anno 1253. 1254. 1255. 1263. 1265. 1267. 1273 und 1288, ingleichen in einer Urkunde des Gräflichen Hauſes von Wolffſtein de anno 1265, vide Kœhleri Hiſtoria Genealog. Wolffſtein. p. 19. & Hiſt. Nor. Dipl. p. 153. 154, wie er denn gemeldeten 1265ſten Jahres, auch Aſſeſſor am Kayſerlichen Land Gericht zu Nürnberg war, laut Docum. in Jungens Comic. Burgg. P. I. p. 13.

Marqvard insgemein Mercklein Pfinzing, ward des Raths und Kloſter Pfleger zu St. Egidien in Nürnberg, brachte an. 1264 der Stadt Nürnberg die Zoll Freyheit zu Maynz zuwege, wird auch gefunden in literis Onoldinis de anno 1283, ſonſten aber anno 1265. 1267. 1269. 1273. 1282 und 1288 zum Theil als Schöpf am Kayſerlichen Land Gericht zu Nürnberg. Vid. Hiſt. Nor. Dipl. p. 153. 154. 164 179.

Conrad Pfinzing, findet ſich mit Agnes ſeiner Hauß-frauen in literis Onoldinis de anno 1282 und 1302, desgleichen in einen im Höfiſchen Kauf-Brief de an. 1282 nebſt zwey Brüdern, dann auch anno 1288 in Hiſt. Nor. Dipl. p. 180. Er trug ſeine freyeigene Güter zum Oedenberg, dem Hoch-Stifft Eichſtädt zu Lehen auf anno 1304.

Pigenot Pfinzing, war unter den Zeugen in einer Urkunde de an. 1288 am Tag Viti.

Ulrich Pfinzing, iſt in den geiſtlichen Stand getretten.

Berthold II. Pfinzing, führete ſein Adeliches Hauß dauerhafft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. CCCXCIV.

Sibotho Pfinzing, war anno 1378 Montags vor Michaelis, ein Gerichtlicher Zeuge zu Nürnberg, da Herr Peter Rüxel, von Herrn Friederich und Herrn Hauß Rüxeln, ihren Theil an der Wieſen zu Sündersbühl erkauffte, ſtarb anno 1379 und liegt nebſt ſeiner Frauen Gemalin, welche eine geborne Vorchtlin geweſen, bey denen Dominicanern zu Nürnberg, in der Schapperiſchen Capelle begraben, woſelbſten auf den Stein die beyderſeitigen Wappen befindlich ſind.

Anna Pfinzingin, ſtifftete an. 1390 ihren Herrn Vater ein ewiges Licht bey denen Predigern zu Nürnberg.

Endres Pfinzing war Senator und Kirchen Pfleger bey St. Laurentii zu Nürnberg anno 1390 und ſtarb anno 1407 am neuen Jahrs Abend als der Letzte dieſer Sibothoniſchen Neben-Linie. Gemalin, (I) eine geborne Oeſterreicherin. (II) Catharina Waldſtromerin, Herrn Conrad Waldſtromers, und Frauen Agnes Waldſtromerin, einer gebornen Pfinzingin, Tochter.

2.

Martha Pfinzingin. Gemal, Herr Heinrich Rummel, Senator zu Nürnberg, vermählt anno 1416, ſtarb anno 1446 den 10 Septembr. Vide Necrolog. Franciſc.

TABVLA CCCXCIV.

Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld in fortgeführter Haupt-Linie.

Berthold II. Pfinzing Ritter und des Reichs Land Voigt auf der Kayſerlichen Burg wie auch Reichs Schultheiß zu Nürnberg, führete ſein edles Hauß dauerhafft fort, (Tab. CCCXCIII.) Wegen erſterer wichtigen Würde vide J. Peyers Diſſ. de Advocatis Civitat. Imp. Circ. Franc. und allda allegirte Fontes, wo zugleich befindlich, er hätte von des Reichswegen zu der Burg innen, Herſpruck, Auerbach, Hohenſtein, Neumarckt, Altorff und Schwobach, zu deren Beſchützung er auch beſtändig eine Anzahl Reiſiger gehalten. Vom Schultheiſen Amt aber zeugen die Urkunden de anno 1281. 1282. 1283. und 1288, vide Hiſt. Nor. Dipl. p. 179. Er ſtarb anno 1297.

Berthold III. Pfinzing der alte Reichs Schultheiß in Nürnberg. Vide Dor. in Hiſt. Nor. Dipl. de anno 1296 und 1300. Item in literis Onoldinis de anno 1300 und 1303. Bey Chur- und Fürſten des Reichs ſtunde er in groſſen Anſehen, und wurde in vielen Irrungen und Rathſchlägen, wie auch in andern wichtigen Sachen gebrauchet. Er ſtifftete vor ſich und ſeine Hauß Frau Geuda, deren Geſchlecht unbekannt iſt, ein ewiges Licht zu den Predigern in Nürnberg.

Hedwig Pfinzingin ward anno 1280 zur zweyten Aebtiſſin im Kloſter St. Clarä zu Nürnberg erwählet und beſtätiget, ſtunde dem Kloſter 13 Jahre vor und ſtarb anno 1294.

Eliſabetha Pfinzingin. Gemal, Herr Rappold Geuſchmid anno 1270.

Agnes Pfinzingin ſtarb anno 1342. Vide Nicrologium Franciſ. ubi 1342 Id. Auguſt. obiit Agnes filia Pünzing. Sculteti de Nurenberg, uxor Conradi divitis, ſepulta in Eccleſia ante Altare S. Ludovici &c. Gemal, Herr Conrad Groß, Reichs Schultheiß und Stiffter des Spitals zu Nürnberg, ſtarb anno 1356. 6. Id. May.

Berthold IV. Pfinzing, Stamm-Herr der wieder ausgegangenen Bertholdiſchen Haupt Linie. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCCXCV.

Ludewig Pfinzing, Ritter, hat ſein Leben in einer Batallie in Meißen ritterlich geendiget an. 1313 den 16 Novembr. beſage des Todten Schildes bey denen Dominicanern zu Nürnberg.

Fritz Pfinzing, führete ſein edles Hauß und die Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCIII.

Anna Pfinzingin. Gemal, Herr Conrad Eſler, Schultheiß zu Nürnberg und Neumarckt. Vide Hiſt. Nor. Dipl. p. 195.

Adelheid Pfinzingin, ſtarb an. 1344. Gemal, Herr Ulrich Haller zu Kalchreuth, ſtarb anno 1358 am Freytag vor Aller Heiligen, da er ſich zum zweyten mahl mit Frauen Catharinen, einer gebornen von Dachsbach vermählt gehabt.

Agnes Pfinzingin ſtarb anno 1354 den 30 May. Gemal, Herr Conrad Teuffel, Senator zu Nürnberg, ſtarb anno 1358.

Margaretha Pfinzingin ward anno 1363 zur zwey und zwantzigſten Aebtiſſin im Kloſter St. Clarä zu Nürnberg erwählet und beſtätiget, ſtarb an. 1364.

Geuda Pfinzingin, Kloſter Frau zu Engelthal.

Eliſabetha Pfinzingin, Kloſter Frau zu Engelthal.

Sophia Pfinzingin, Kloſter Frau zu Frauen Aurach.

Barbara Pfinzingin, liegt im Catharinen Kloſter zu Nürnberg begraben. Gemal, Herr Wilhelm Rummel.

Michael Pfinzing, Senator zu Nürnberg ſtarb anno 1345 und liegt zu St. Catharinen im Chor, unter einen Stein mit ſeinem Wappen begraben. Gemalin, Agnes Behaimin, Herrn Albrecht Behaims, Senatoris und Burgermeiſters zu Nürnberg, dann Frauen Urſulä Behaimin, einer gebornen Eißvogelin, Tochter, gebohren anno 1290 Montags nach Walburgis, ſtarb anno 1344.

Conrad Pfinzing Reichs Schultheiß zu Nürnberg. Vide lit. Onold. ſub anno 1318. 1325. 1335. & Hiſt. Nor. Dipl. ad an. 1322. 1336 & 1343. p. 25. 287 & 309. Gemalin, Gertraud Zollnerin, ſtarb anno 1313 Non. Novembr. vide Nicrol. Franciſci.

Marquard Pfinzing zum Steinbühl, welches Guth anno 1330 acquiriret wurde. Er befande ſich unter den 30 Helmen, ſo die Reichs Burg in Nürnberg zu beſchützen hatten, kam anno 1358 in den Rath zu Nürnberg, ſtarb anno 1364 und liegt im Chor bey St. Catharinen begraben. Gemalin, Agnes Ellwangerin.

Gertraud Pfinzingin. Gemal, Herr Engelbrecht Coler, ſtarb anno 1308 in vigilia Paſchæ und liegt bey St. Egidien begraben. Er war ein Sohn Herrn Berthold Colers und einer gebornen von Bruckberg.

Michael Pfinzing ſtarb unvermählt.

N. Pfinzingin. Gemal, Herr Frantz Haller, Senator zu Nürnberg, ſtarb anno 1391. 2. Non. Januarii.

Paulus Pfinzing, des hohen teutſchen Ordens Ritter, deſſen Todten Schilde bey St. Jacob und bey St. Sebald zu Nürnberg aufgehangen ſeyn.

Marquard Pfinzing, ſtarb jung.

Helena Pfinzingin, Kloſter Frau zu St. Catharinen in Nürnberg, wo ſie auch begraben lieget.

TABVLA CCCXCV.

Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld in erloschener Bertholdischen Haupt- und deren daraus entsprungenen Christianischen Neben-Linie.

Berthold IV. Pfinzing, Stamm Herr der wieder ausgegangenen Bertholdischen Haupt-Linie, (Tab. CCCXCIV.) wohnete zu Nürnberg am Stock und war Senator. Man findet ihn in einem Nürnbergischen Spitalischen Documento de anno 1341 die Agathæ und 1340, ingleichen in literis Onoldinis anno 1328. Er stiffte anno 1331 ein ewiges Licht in St. Moritzen Capelle, anno 1333 aber eines vor den Creutz Altar bey St. Egidien, und anno 1336 auch eins in den Creutz Gang des Klosters Engelthal, zu dessen letztern Unterhaltung er ein halb Guth zu Praßberg bestimmet, und starb anno 1355. Gemalin, Gertraud Ebnerin, Herrn Seifried Ebners, und Frauen Elisabethä Ebnerin, einer gebornen von Rüeborff, Tochter.

Conrad Pfinzing war Conventualis im Kloster Heilsbrunn.

Christian Pfinzing, Stamm Herr der wieder erloschenen sogenannt Christianischen Linie, wohnet auf der Burg, war Senator zu Nürnberg an. 1351 und starb anno 1357 Freytags nach Jacobi. Man findet ihn in literis Onoldinis an. 1346, und hat noch anzumercken, daß er nebst seiner Frauen Gemalin, einen Jahrs Tag zu St. Sebald gestifftet, worzu er drey Höfe zu Wanderbach, Rör und Poppendorff ausgesetzet hat. Gemalin, Elisabetha Waldstromerin, Herrn Conrad Waldstromers zu Gosten-Lichten- und Zabelshof, Weyherhauß, Eybach, Reichelsdorff, Ober Wolckersdorff und Rötenbach, des Heil. Römischen Reichs Erb-Obrist-Forst- und Jägermeisters, dann Frauen Margarethä Waldstromerin, einer gebornen von Parsberg, Tochter, starb anno 1362.

Heinrich Pfinzing, Senator zu Nürnberg an. 1341, verkaufte an. 1344 den Dörrenhof unter Altenthann an Herrn Jacob Kramern, und wird des Waldstromers Eydam genennet, besage des Kauf Briefs d. d. Donnerstags nach Bartholomäi e. a. Anno 1343 belehnete Kayser Ludewig Herrn Conrad Waldstromern mit dem Reichs Ober Forst-Meister Amt des Waldes um Nürnberg, mit dieser Ausdruckung, daß es nach ihm auf die männliche Descendence, und in Ermanglung deren, auf die Heinrich Pfinzinglichen, als seiner Tochter Kinder kommen solle. Er starb aber ohne Leibes Erben ab. Gemalin, Catharina Waldstromerin, Herrn Conrad Waldstromers zu Gostenhof ꝛc. des Heil Römischen Reichs Erb-Obrist-Forst- und Jägermeisters, dann Frauen Margarethä Waldstromerin, einer gebornen von Parsberg, Tochter.

Berthold V. Pfinzing, führete die wieder ausgegangene Bertholdische Linie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen

Siehe Tab. CCCXCVI.

Gerhauß Pfinzingin, starb an. 1340 und liegt nebst ihren Ehe Herrn bey denen Franciscanern zu Nürnberg im Conclavischen Begräbniß. Gemal, Herr Otto Coler, Forst Meister, starb an. 1351 den 11 April.

Agnes Pfinzingin, Kloster Frau zu St. Clara in Nürnberg anno 1365.

Christina Pfinzingin, Kloster Frau zu Engelthal.

Margaretha Pfinzingin, Kloster Frau zu St. Clara in Nürnberg anno 1363.

Christian Pfinzing, war Senator zu Nürnberg anno 1362 und starb ohne Leibes Erben. Gemalin, Anna von Stein.

Conrad Pfinzing von Lichtenhof, ist Senator und Pfleger der Reichs Veste zu Nürnberg gewesen anno 1364, und anno 1381 ohne Kinder gestorben. Gemalin, Margaretha von Stein, Herrn Hermanns von Stein, Tochter. Vid. Doc. in Hist. Nor. Dipl. p. 456.

Berthold VI. Pfinzing, starb anno 1374 am Freytag nach Ostern. Gemalin, Margaretha Maurerin.

Anna Pfinzingin, starb anno 1399 14. August. Gemal, Herr Conrad Pömer, starb anno 1362 den 4 Mart.

Berthold IX. Pfinzing, ward Genannter zu Nürnberg anno 1380, und starb als der Letzte dieser Christianischen Neben-Linie ohne Leibes Erben. Gemalin, Agatha Grundherrin, Herrn Friederich Grundherrns, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Annä Grundherrin, einer gebornen Groſin, Tochter, starb anno 1440, da sie sich zum zweyten mahl mit Herrn Gerhard Zollnern von Brand zu Bamberg, vermählt gehabt.

Agnes Pfinzingin, starb an. 1400 den 22 Mart und liegt nebst ihren Ehe Herrn bey den Franciscanern zu Nürnberg begraben. Gemal, Herr Franz Coler, Forst Meister, † an. 1371 den 3 Dec.

TABVLA CCCXCVI.

Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld in erloschener Bertholdischen Haupt- und deren daraus wieder entsprungenen Bertholdischen Neben-Linie.

Berthold V. Pfinzing, Ritter, führete die wieder ausgegangene Bertholdische Haupt-Linie fort, (Tab. CCCXCV.) wohnete bey St. Egidien im nunmehrig Gugelischen Hause, war des Römischen Königs Wenceslai, dann Pfaltz-Gröflich- wie auch Herrn Burggrafens Johannis zu Nürnberg und des Herrn Bischoffs zu Bamberg Rath, ingleichen Senator zu Nürnberg, führete ein Wappen, wie die Herren Muffel, starb anno 1357, und hat bey St. Sebald, auf welchen Kirchhof er begraben liegt, in der Wand neben den Thurn, gegen den Pfarr Hof über, ein in Stein gehauenes Monumentum. Gemalin, (I) Agnes Irrerin, Herrn Heinrich Irrers, Ritters, Tochter. (II) Catharina von Lauffenholz, Herrn Ulrichs von Lauffenholz zu Reichmannsdorff, Ober- und Unter-Meisendorff, Tochter, starb anno 1379.

Cunegunda Pfinzingin. Gemal, Herr Seifried Weigel, starb anno 1350.

Agnes Pfinzingin, starb anno 1357 den 26 Februar. Gemal, Herr Conrad V. Waldstromer zu Gostenhof, Eybach, Reichelsdorff, Brunn und Neystall, des Heil. Römischen Reichs Erb-Obrist-Forst- und Jäger Meister, starb anno 1360 den 5 Novembr.

Anna Pfinzingin, starb anno 1381 Dienstags nach St. Dorothea. Gemal, Herr Berthold Tucher, Senator zu Nürnberg, vermählt anno 1365, starb anno 1379 Sonntags nach Ostern. Auf diesem Herrn Tucher beruhete sein Geschlecht lange Zeit gantz alleine, gegenwärtige Anna Pfinzingin aber wurde die glückliche Stamm Mutter aller nachherig und jetzigen Herren Tucher.

Albrecht Pfinzing starb in der Jugend.

Seifried oder Seiz Pfinzing, war Senator zu Nürnberg anno 1354 und starb anno 1379 ohne Leibes-Erben. Gemalin, Clara Schürstabin von Oberndorff, Herrn Seifried Schürstabs von Oberndorff, und Frauen Cunegunda Schürstabin von Oberndorff, einer gebornen Mufflin, Tochter.

Ulrich Pfinzing, starb anno 1399 Freytags vor St. Laurentii auf der Burg zu Nürnberg. Gemalin, Catharina, deren Geschlecht annoch unbekannt ist.

Berthold VII. Pfinzing, wohnete anfänglich am Weinmarckt, hernach aber bey St. Egidien, war Kayfers Wenceslai Rath, Senator und Losungs Herr zu Nürnberg. Er hatte vom Kayser die Vollmacht, die Juden Steuer und den goldenen Pfennig, ingleichen andere Steuern und Renten in Nürnberg, Rothenburg, Windsheim und Weissenburg einzunehmen. Anno 1384 wohnete er einer Versammlung zu Nördlingen bey, kommet auch vielfältig als Zeuge vor anno 1382. 1391. 1396. 1397. in Hist. Nor. Dipl. p. 456. 488. 503 und 507, ward anno 1401 mit dem Blut Bann belehnet, kaufte von Herrn Burggraf Friederichen zu Nürnberg und dessen Frauen Gemalin Elisabetha anno 1405 Freytags vor Antonii Tag, Ober- und Unter-Schönlenbach nebst Tauchersreuth und Simmelberg, welchen Kauf Herr Burggraf Johannes am Sonntags Exaudi e. a. confirmirete, laut der verhandenen Original Documenten, stifftete zu St. Sebald die Capelle und den Altar St. Bartholomäi zu seinem Begräbniß, und starb anno 1405 Dienstags nach Bartholomäi. Gemalin, (I) N. Grosin, Herrn Heinrich Grosens und einer gebornen Eßlerin, Tochter, des Herrn Reichs Schulthessen und Spitals Meisters zu Nürnberg, Frau Schwester, vermählt anno 1340 starb anno 1364. (II) Agnes Stromerin von Reichenbach, Herrn Ulrich Stromers von Reichenbach zur guldenen Rose genannt, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Margaretha Stromerin von Reichenbach, einer gebornen Prantnerin, Tochter, Herrn Andreä Hallers hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1366, starb ohne Kinder. Mit der ersten Frau Gemalin erzweckete er 3 Kinder und stifftete die wieder ausgegangene sogenannt Bertholdische Neben-Linie. Diese 3 Kinder sind befindlich Tab. CCCXCVII.

Anna Pfinzingin, war Kloster Frau zu Engelthal, und liegt daselbsten begraben.

Clara Pfinzingin, Kloster Frau zu St. Clara in Nürnberg, war eine Wohlthäterin des Nürnbergischen Carthäuser Klosters, laut dessen Fundation.

Berthold VIII. Pfinzing, führete die Bertholdisch wieder ausgegangene Haupt-Linie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCXCVIII.

Christina Pfinzingin, starb anno 1363 den 14 Septembr. Gemal, Herr Friederich III. Beheim, Senator und Losungs Herr zu Nürnberg, geboren anno 1311 am St. Margarethen Tag, starb anno 1379 Freytags vor Matthäi, da er sich zum zweyten mahl mit Frauen Cunegunda einer gebornen Weiglin vermählt gehabt, und liegt nebst seinen beyden Gemalinnen in der Barfüser Kirche zu Nürnberg begraben.

TABVLA CCCXCVII.

Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld in erloschener Bertholdischen Haupt- und deren daraus wieder entsprungenen Bertholdischen Neben-Linie.

Berthold VII. Pfinzing, (Tab. CCCXCVI.) Gemalin, eine geborne Grosin.

Elisabetha Pfinzingin. Gemal, Herr Heinrich Stromer von Reichenbach, starb anno 1416 am Abend Aller Heiligen, und liegt in der Prediger Kirche zu Nürnberg begraben.

Franz Pfinzing, ward des Raths Genannter zu Nürnberg anno 1378, oberster Amtmann und Richter des Waldes bey Nürnberg anno 1404 und 1407, laut Urtheil Briefs d. d. Montags nach Aller Heiligen d. a. starb anno 1416 den 23 Decembr. und liegt bey St. Sebald begraben. Gemalin, (I) Elisabetha Grosin, Herrn Brand Grosens Spitals Pflegers zu Nürnberg, und Frauen Elisabethä Grosin, einer gebornen Grundherrin, Tochter. (I.) Eine geborne Peßlerin.

Conrad Pfinzing, starb anno 1402 am Dienstag vor Jacobi. Gemalin, Juliana Grundherrin, Herrn Michael Grundherrns, Senatoris und obristen Hauptmanns zu Nürnberg, dann Frauen Juliana Grundherrin, einer gebornen von Lauffenholz, Tochter.

I. Peter Pfinzing, starb an. 1396 nach seinem Monumento bey St. Sebald.

I. Berthold Pfinzing.

2. Peter Pfinzing, war der Stadt Nürnberg Obrister und † anno 1456 Mittwochs nach Michaelis. Gemalin, (I) Cunegunda Pilgramin, † an. 1432. (II) Clara Rutzin. Sie † vor ihn, und er war der Letzte dieser Bertholdischen Neben-Linie.

2. Erhard Pfinzing starb an. 1402 des sage seines Monumenti bey St. Sebald.

2. Ulrich Pfinzing lebte anno 1402 und hat einen Todten-Schild bey St. Sebald.

2. Friederich Pfinzing an. 1405, † an. 1414 am Freytag nach Martini vi Monumenti ad D. Sebaldi.

Gerhauß Pfinzingin lebte anno 1414.

Elisabetha Pfinzingin war bekannt anno 1414.

Christina Pfinzingin, war am Leben anno 1414.

Elis Pfinzingin lebte neb ihren Schwestern anno 1414.

2. Clara Pfinzingin. Gemal, Herr Stephan Haller zu Dachsbach, vermählt anno 1447, starb anno 1464 Samstags vor Lätare, laut seines Todten Schildes bey St. Sebald. Dessen erste Gemalin war Frau Clara eine geborne von Ulnruhe und verwittwete Grundherrin.

Anna Pfinzingin starb anno 1459. Gemal, Herr Alexius Haller Kayserlicher Rath, Hertzogs Alberti in Sachsen Ober Rennt Meister und Feld Hauptmann in Frießland, dann Senator, Steuer Herr und Pfründner auf St. Erhards Altar bey St. Sebald in Nürnberg, vermählt anno 1455, starb anno 1501 den 24 Junii zu Wien, da er sich zum zweyten mahl mit Frauen Martha, einer gebornen Schürstabin von Oberndorff vermählt gehabt, und liegt zu besagten Wien im Prediger Kloster begraben.

Barbara Pfinzingin, gienge de sage väterlichen Testamentes de anno 1453 Mittwochs nach Egidii in das Kloster zu St. Catharinen in Nürnberg, und ward Nonne, liegt auch daselbsten begraben.

TABVLA CCCXCVIII.

Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld in erloschener Bertholdischer Haupt-Linie.

Berthold VIII. Pfinzing, führete die wieder ausgegangene Bertholdische Haupt-Linie fort, (Tab. CCCXCVI.) war Senator zu Nürnberg anno 1345 und starb anno 1361. Gemalin, Anna Tucherin, Herrn Berthold Tuchers, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Elisabethä Tucherin, einer gebornen von Mapenthal, Tochter, geboren anno 1330 starb anno 1410 den 11 Novembr. 81 Jahre alt als Wittwe.

Elisabetha Pfinzingin. Gemal, Herr Peter Stromer von Reichenbach, starb anno 1402 am St. Margarethen Tag.

Berthold X. Pfinzing, war Senator zu Nürnberg und machte sich um die Stadt sehr wohl verdient. Gemalin, Clara Ortliebin, Herrn Heinrich Ortlieds Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Clarä Ortliebin, einer gebornen Schürstabin, Tochter. Sie liegen beyde zu St. Sebald begraben.

Clara Pfinzingin. Gemal, Herr Erhard Schürstab von Obernbdorff, vermählt anno 1392 starb anno 1439.

Margaretha Pfinzingin. Gemal, Herr Lorenz Groland von Oedenberg, starb anno 1425 am Tage vor Erasmi.

Agnes Pfinzingin. Gemal, Herr Johann Groland von Oedenberg, starb anno 1448 Mittwochs vor Margarethä, da er sich zum zweyten mahl mit Frauen Ursula Pfinzingin vermählt gehabt.

Sebald I. Pfinzing, war Kayserl. Sigismundi Rath dann Senator und Losungs Herr zu Nürnberg, erlangete vom Kayser nicht nur vor die Stadt anno 1422 die Freyheit, güldene und silberne Münze zu schlagen, sondern auch die Verwahrung des Heiligthums und der Reichs Kleinodien, die hernach dessen Sohn Georg Pfinzing abgeholet hat. Anno 1429 wohnete er einen Reichs Tag zu Wien bey, und war bey den Kayser so verdient, daß er nach dieses Reichs Tags Endigung, ihn, weil er seiner bedürffe, noch länger bey sich haben wollte. Anno 1427 wurde er vom Kayser mit denen Rechten vor die Stadt Nürnberg belehnet, welche von denen Herren Burggrafen an die Stadt käufflich gekommen. Vide Hist. Nor. Dipl. pag. 585 und 587. Anno 1413 war er auch wegen der Stadt Nürnberg auf den Reichs Tag zu Costnitz, starb anno 1431 Dienstags nach St. Georgii, liegt bey St. Sebald mit einem Epitaphio begraben, und hat allda auch einen Todten Schild. Gemalin, (I) Elisabetha Mendelin, Herrn Conrad Mendels, und Frauen Elisabethä Mendelin, einer gebornen Stromerin von Reichenbach, Tochter, vermählt anno 1393, starb anno 1405 Freytags vor Kiliani, da sie 6 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Apollonia Hallerin, Herrn Peter Hallers zu Ziegelstein, des ältern geheimen Raths und dritten obristen Hauptmanns zu Nürnberg, dann Frauen Petronillä Hallerin, einer gebornen Keutzlin aus Bayern, Tochter, Herrn Ulrich Muffels hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1406, starb anno 1416 Freytags vor Obersten Tag, da sie ihm 2 Kinder geboren. (III) Elisabetha Stromerin von Reichenbach, Herrn Ulmann Stromers von Reichenbach, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Agnes Stromerin von Reichenbach, einer gebornen Grolandin von Oedenberg, Tochter, Herrn Hanß Rieters von Kornburg hinterlassene Frau Wittwe, geboren anno 1373 am Tage Fabiani, vermählt anno 1422, starb anno 1424 Sonntags nach Margarethä.

I.

Berthold XI. Pfinzing, Stamm Herr der wieder ausgegangenen Linie in der obern Pfaltz. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCXCIX.

I.

Georg Pfinzing, war Senator zu Nürnberg, brachte anno 1424 den 21 Mart. nebst Herrn Siegemund Stromern von Reichenbach das Heiligthum wie auch die Reichs Insignia von Ofen nach Nürnberg zur beständigen Aufbehaltung, reisete an. 1436 zum heiligen Grab und starb an. 1437 ohne Leibes Erben. Gemalin, Dorothea Hallerin, Herrn Andreä Hallers zu Gräfenberg, und Frauen Catharinä Hallerin, einer gebornen von Seckendorff genannt Hörauf, Tochter, vermählt anno 1424.

I.

Clara Pfinzingin war tod an. 1449. Gemal, Herr Franz Pirckamer, vermählt anno 1417 ward nach ihren Ableben Priester und testirete anno 1449.

I.

Anna Pfinzingin starb anno 1399 2. Id. August. Gemal, Herr Conrad Pirckamer starb anno 1423 Sonntags nach Michaelis.

I.

Hedwig Pfinzingin. Gemal, Herr Jobst Baltzner von Haimendorff starb anno 1407 am Tage Ambrosii.

I.

Ludewig Pfinzing, Stamm Herr der wieder ausgegangenen Linie in Schlesien. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCC.

2.

Sebald II. Pfinzing, Stamm Herr der wieder ausgegangenen Linie zu Lichtenhof. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCCII.

2.

Apollonia Pfinzingin. Gemal, (I) Herr Peter Stromer von Reichenbach, geboren an. 1401 am Tag Vincula Petri, vermählt anno 1427, starb an. 1431 am Freytag des Heiligthum Abends, und liegt in der Kirche zum neuen Spital begraben. (II) Herr Martin Halden zu Dachsbach, Ritter, vermählt anno 1433, starb anno 1463 Montags nach Judica.

TABVLA CCCXCIX.

Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld in erloschener Bertholdischer Haupt- und deren daraus gekommenen Linie in der obern Pfalz.

Berthold XI. Pfinzing, Stamm Herr der aus der Bertholdischen Haupt Branche entsprungen- aber auch wieder erloschenen Linie in der obern Pfalz, (Tab. CCCXCVIII.) war Senator zu Nürnberg anno 1433, befande sich anno 1451 mit bey den Turnier, so Herrn Marggraf Albrechten von Brandenburg zu Ehren, in Nürnberg gehalten worden, starb anno 1478 am St. Antonii Tag, und hat einen Todten Schild in der Kirche zu St. Sebald hangen. Gemalin, Clara Kreßin, Herrn Conrad Kreßens zu Krafftshof und Mapach, des innern Raths zu Nürnberg, und Frauen Beatrix Kreßin, einer gebornen Hallerin, Tochter, vermählt anno 1417, starb anno 1463 und liegt nebst ihm auf den Sebalder Kirchhof begraben, woselbsten ihr Epitaphium in Stein gehauen, vorhanden ist.

Hanß Pfinzing, begab sich in die obere Pfalz. Gemalin, Brigitta Sauerzapfin, Herrn Georg Sauerzapfens, und Frauen Dorothea Sauerzapfin, einer gebornen von Gründorff, aus dem Hause Haunritz, Tochter.

Catharina Pfinzingin. Gemal, Herr Veit Melber, starb anno 1504 am Donnerstag nach Mariä Verkündigung.

Elisabetha Pfinzingin starb anno 1450. Gemal, Herr Ludewig Haller von Reuth, vermählt an. 1436, starb an. 1495 am Walburgis Abend, da er sich zum zweyten mahl mit Frauen Margaretha, einer gebornen von Hezelsdorff vermählt gehabt.

Berthold XIII. Pfinzing, enthielte sich zu Sulzbach. Gemalin, eine geborne Filberin von Sulzbach.

Georg Pfinzing zu Haunritz, starb anno 1539 den 24 Decembr. Gemalin, (I) Catharina Kolbin, Herrn Bernhard Kolbens in Sulzbach, und Frauen Catharinä Kolbin, einer gebornen Küzlin, Tochter, welche ihm 2 Kinder geboren. (II) Agnes Gropnerin, eines Adelichen Geschlechtes aus Cärnthen, so 12 Kinder mit ihm gezeuget hat.

Paulus Pfinzing, starb in der Jugend.

Ludewig Pfinzing, starb in der Kindheit.

Albrecht Pfinzing, † jung.

Apollonia Pfinzingin.

1. Berthold XV. Pfinzing, führete die wieder ausgegangene Linie in der obern Pfalz fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCC. A.

1. Margaretha Pfinzingin. Gemal, (I) Herr Franz Werner, vermählt anno 1536 den 21 Februar. starb anno 1541. (II) Herr Hanß Bernklohe von Ramsmelsreuth, vermählt anno 1542 den 11 Jan. (III) Herr Hanß Embhard.

2. Wolff Pfinzing, starb in der Jugend.

2. Agnes Pfinzingin. Gemal, Herr Hanß Sauerzapf zu Alten Dreßwitz, Herrn Wolff Sauerzapfens zu Alten Dreßwitz, und Frauen Beatrix Sauerzapfin, einer gebornen von Paumgarten, Sohn, starb anno 1592 den 13 Augusti.

2. Ludewig Pfinzing, † jung.

2. Catharina Pfinzingin, starb jung.

2. Magdalena Pfinzingin.

2. Ludewig Pfinzing. Gemalin, Justina Zeilfelderin, Herrn Conrad Zeilfelders, Tochter.

2. Anna Pfinzingin, starb anno 1570 den 10 Novembr. Gemal, Herr Georg Spörl zu Lauterhofen.

2. Albrecht Pfinzing, blieb in einem Treffen in Ungarn anno 1566 den 11 Novembr.

2. Barbara Pfinzingin.

2. Anna Pfinzingin.

2. Maria Pfinzingin. Gemal, Herr Leonhard Krebß.

2. Georg Pfinzing. Gemalin, Margaretha Kostnerin, Herrn Christoph Kostners, Tochter.

Sabina Pfinzingin. Gemal, Herr Johann Crafft Wagner zu Wilseck.

Georg Pfinzing. Gemalin, Judith Brigitta Severinin aus Ost-Friesland.

Samuel Pfinzing, † in Ost-Friesland.

Maria Pfinzingin. Gemal, Herr Andreas Haldmann.

Noch 7 Kinder, welche jung verstorben sind.

TABVLA CCCC. A.

Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld in erloschener Bertholdischer Haupt- und deren daraus gekommenen Linie in der Obern Pfalz.

Berthold XV. Pfinzing zu Haunritz/ führete die wieder ausgegangene Ober Pfälzer Linie fort (Tab. CCCXCIII.) und starb anno 1601 den 11 Januar. Gemalin (I) Magdalena Melberin, Herrn Sebastian Melbers, und Frauen Ursulä Melberin, einer gebornen Letscherin, Tochter, welche 3 Kinder mit ihm gezeuget hat. (II.) Ursula Becherin, so ihm 6 Kinder geboren.

1 Friederich Pfinzing, † jung.	1 Barbara Pfinzingin Gemal Herr Lorenz Bauer zu Amberg.	1 Anna Pfinzingin, Gemal, Hr. Conrad Grosenhüller, zu Amberg	2 Christoph Pfinzing, geboren an 1562 † als der Lezte dieser Ober Pfälzer Linie. Gemalin, Maria Landauerin, Herrn Wolff Landauers zu Weldhof im Lande ob der Enß, Tochter, verm. a. 1592	2 Paulus Pfinzing vermählete sich in Ungarisch Altenburg.	2 Jeremias Pfinzing, starb jung.	2 Hannß Pfinzing starb jung.	2 Catharina Pfinzingin Gemal, Herr Wolff Heller, Baumeister zu Pfreumd.	1 Maria Pfinzingin.

Anna Pfinzingin, geboren anno 1593 d. 26 Septembr. † an. 1602 den 18 Jun	Anna Christina Pfinzingin gebohren anno 1595 den 6 Januar † jung.	Ursula Pfinzingin, gebohren anno 1596 den 6 Mart.	Anna Catharina Pfinzingin, gebohren an. 1599 d. 25 Mart. † an 1600 den 14 Jan.	Johann Christoph Pfinzing, gebohren an. 1601 den 21 Oct. starb anno 1602 den 9 Julii.	Leonhard Pfinzing gebohren an 1602 den 1 October.	Anna Catharina Pfinzingin, geboren a. 1604 den 3 Mart. † anno 1605 den 12 Septembr.	Joh. Leonh. Pfinzing, geboren anno 1605 den 14 August, starb den 25 Aug. e. a.	Anna Maria Pfinzingin, geboren an. 1606 den 25 August.

Johann Caspar Pfinzing, geboren anno 1608

TABVLA CCCC. B.

Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld in erloschener Bertholdischer Haupt- und deren daraus gekommenen Linie in Schlesien

Ludewig Pfinzing/ Stammherr der aus der Bertholdischen Haupt Branche entsprungen/ aber auch wieder erloschenen Linie in Schlesien (Tab. CCCXCVII.) ward anno 1441 in den Rath zu Nüraberg gewählet, anno 1459 von der Stadt an den Kayserl. Hof abgeordnet, gienge Ao. 1468 als des Raths Bothschaffter zur Vertrags Handlung zwischen Herrn Herzog Ludewigen in Bayern und der Stadt Augspurg nach Friedberg, besuchte Ao. 1469 von wegen der Stadt Nürnberg, den Reichstag zu Regenspurg, hatte vom Reich verschiedene nahmhaffte Rechte auf den Nürnberger Wald und Feuchter Gericht, ingleichen etliche Güter und den Zoll in Feucht zu Lehen, welche er aber Ao. 1470 den Kayser aufgesandt, und dieser der Stadt Nürnberg verliehen, Vid. Hist. Nor. Dipl. p. 701 ingleichen besaß er das Schloß und Dorf Malmspach, so ihme Ao. 1463 von dem Herrn Marggrafen Ulbrecht zu Brandenburg, dessen Lehen es gewesen, geeignet worden. Er starb Anno 1477 am Tag Jacobi nach dem Schild so er zu S. Sebald hangen hat. Gemalin, Ursula Waldstromerin von Reichelsdorf, Hrn. Hanß Waldstromers von Reichelsdorf zu Gostenhof, Reichelsdorf, Feucht, Prackenfels, Brunn und Röthenbach, Königl Ungar- und Böhmischen Hof Cavaliers, dann Frauen Ursulä Waldstromerin von Reichelsdorf, einer gebornen Kreßin, Tochter, vermählt anno 1432.

Georg Pfinzing J. U. D. Auditor Rotæ Rom. Canonicus ad S. Victorem und Probst zu unsrer lieben Frauen ad Gradus zu Mannz, dasig Chur Fürstlicher Rath und Universitäts Canzler, ferner Probst zu unsrer lieben Frauen und lezteus zu St. Lorenzen in Nürnberg, geboren an. 1435, † Ao. 1478 den 26 Junii zu Rom in Geschäften der Stadt Nürnberg, wohin er bereits an. 1474 von Raths wegen an den Pabst Sixtum IV. abgesandt wurde.	Berthold XI. Pfinzing, † an. 1470 den 22 Jäg. laut seines Todten-Schildes bey St Sebald. Gemalin, Helena Hornungin. Hr. Sebald Hornungs, Tochter.	Ludwig Pfinzing, führete die wieder ausgegangene Linie in Schlesien fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe // TAB. CCCCI.	Barbara Pfinzingin, Closter Frau zu Pillenreuth	Ursula Pfinzingin, † Ao 1480 Gemal Herr Erasmus Schürstab von Oberndorf, † Anno 1474 laut seines Todten Schildes im neuen Spital zu Nürnberg.	

TABVLA CCCCI.

Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld in erloſchener Bertholdiſcher Haupt- und deren daraus gekommenen Linie in Schleſien.

Ludewig Pfinzing, führete die in Schleſien wieder ausgegangene Linie fort, (Tab. CCCC. B.) ward oberſter Amtmann des Nürnbergiſchen Waldes St. Laurentii anno 1448 und lebte noch anno 1490. Gemalin, Margaretha Voglin, Herrn Hanß Vogtens, Tochter.

Hanß Pfinzing ſtarb jung.

Ludewig Pfinzing, zog von Nürnberg nach Schleſien, woſelbſten er und ſeine Nachkommen ſtattliche Güter acquiriereten, ward Senator zu Breßlau an. 1536, kaufte an 1538 das Gut Benckwitz im Fürſtenthum Breßlau. Gemalin, (I) Hedwig von Zedlitz, Herrn Nicolai von Zedlitz, Tochter, von welcher er 2 Kinder erhalten. (II) Anna Eichhornin, Herrn Hanß Eichhorns, Tochter, ſo 7 Kinder mit ihm gezeuget hat.

Margaretha Pfinzingin. Gemal, (I) Herr Heinrich Seyboth von Rimbach. (II) Herr Ulrich Obrer zu Kitzingen.

Martha Pfinzingin.

Hieronymus Pfinzing.

I. Ludewig Pfinzing ſtarb jung.

I. Ludewig Pfinzing † jung.

2. Jeremias Pfinzing, ſtarb anno 1559. Gemalin, Martha Schemitzin, Herrn Michael Schemitzens, Hauptmanns zu Breßlau, Tochter.

2. Hanß Pfinzing, ſtarb ledig.

2. Ludewig Pfinzing ward Senator zu Breßlau, † an. 1575 den 14 Octob. und liegt daſelbſten in der Haupt-Kirche zu St. Eliſabeth mit einem Epitaphio begraben. Gemalin, Anna von Tornau, ſtarb an. 1587.

2. Anna Pfinzingin. Gemal, Herr N. Zanner.

2. Barbara Pfinzingin. Gemal, Herr Hanß Wolf.

2. Barbara Pfinzingin. Gemal, Herr Salomon von Tornau.

2. Martha Pfinzingin.

Ludewig Pfinzing, ſtarb ohne Leibes Erben. Gemalin, Maria Rubiſchin, Herrn Heinrich Rubiſchens, Tochter.

Anna Pfinzingin ſtarb jung.

Gottfried Pfinzing.

Daniel Pfinzing. Gemalin, Margaretha Holzerin aus dem Hauſe Holtz.

Ludewig Pfinzing wohnete zu Ohlau in Schleſien. Gemalin, Maria Hertwalchin, Herrn Albrecht Hertwalchs, Tochter, vermählt anno 1593.

Siegemund Pfinzing. Gemalin, Anna Dührin, Herrn Martin Dührs, aus dem Hauſe Schönau, Tochter, vermählt anno 1612.

Maria Susanna Pfinzingin.

Anna Pfinzingin.

Helena Pfinzingin.

Heinrich Chriſtian Pfinzing.

Gottfried Siegemund Pfinzing.

Anna Maria Pfinzingin.

Georg Siegemund Pfinzing auf Großgraben in Oelß, lebte anno 1641. Gemalin, Barbara Dolerin aus dem Hauſe Jacobsdorff.

Ernſt Dieterich Pfinzing.

Ludewig Pfinzing von Scheickwitz. Gemalin, Barbara Hundin, Herrn Wenceslai von Hund und Alten Grotkau, auf Rauſe, Witſchkau, Petſchkendorff, Unwürde, Groß Schweinitz, Lauche, Gorwitz und Deiwitz, Hochfürſtlich Liegnitziſchen Raths, und Frauen Urſula von Hund, einer gebornen von Kökeritz und Friedland aus dem Hauſe Feſtenberg, Tochter.

Anna Maria Pfinzingin.

Margaretha Pfinzingin.

Hedwig Pfinzingin.

Eliſabetha Magdalena Pfinzingin.

Siegemund Adolph Pfinzing auf Großgraben, lebte anno 1654.

Friederich Siegemund Pfinzing auf Korſchlitz, war in ſeiner Jugend Herrn Herzogs Silvii von Würtemberg-Oelß Page, † an. 1676, 30 Jahre alt, und hat ein Epitaphium in der Kirche zu Korſchlitz im Oelßniſchen.

Urſula Pfinzingin.

Anna Barbara Pfinzingin.

Urſula Catharina Pfinzingin.

Maria Eliſabetha Pfinzingin.

TABVLA CCCCII.

Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld in erloschener Bertholdischer Haupt- und deren daraus gekommenen Sebaldinischen Linie zu Lichtenhof.

Sebald II. Pfinzing von und zu Lichtenhof, Ritter, Stamm Herr der aus erloschener Bertholdischer Haupt Branch entsprungenen Sebaldinischen Linie zu Lichtenhof, (Tab. CCCXCVIII) war Kayſers Friederici wie auch Marggräflich Brandenburgischer Rath, wohnete anno 1446 einem Turnier bey, reisete anno 1479 mit denen Herren Marggrafen Hansen und Albrechten von Brandenburg, nebst andern Rittern zum heiligen Grabe, allwo er auch zum Ritter geschlagen wurde, erlangete vom Kayser anno 1473 den zweyten Helm, ingleichen das Recht mit rothen Wachs zu siegeln, anno 1489 aber gleich seinen Brüdern gecrönte Helme, war anno 1466, da Herr Jeremias Holzschuher, etliche Reichs Lehenbare Güter zu Reichelsdorff an Herrn Hanß Waldstromern verkauffte, Lehen Träger. Vide Hist. Nor. Dipl. p. 691, ingleichen anno 1462 Zeuge bey einen Verkauff, sub prædicato: gestrenger Herr, starb anno 1489 Freytags vor Lucia, laut seines Todten Schildes in der Sebalder Kirche. Gemalin, (I) Catharina Grolandin, Herrn Leonhard Grolands von Oedenberg, und Frauen Cunegundä Grolandin, einer gebornen Rummelin, Tochter, vermählt anno 1432, starb anno 1463, da sie 7 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Ursula Löffelholzin, Herrn Hanß Löffelholzens, und Frauen Ursulä Löffelholzin, einer gebornen Münzmeisterin, Tochter, Herrn Sebald Hallers hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1464, starb anno 1481, da sie ihm 9 Kinder geboren. (III) Magdalena Hallerin, Herrn Stephan Hallers, und Frauen Clarä Hallerin, einer gebornen Pfinzingin, Tochter, vermählt anno 1482, starb anno 1485. (IV) Clara Schürstabin von Oberndorff, Herrn Sebald Schürstabs von Oberndorff, und Frauen Brigitta Schürstabin, einer gebornen Topplerin, Tochter, Herrn Sebald Rummels hinterlassene Frau Wittwe, testirete anno 1487 Montags vor Margaretha und starb dicto anno.

---

1. Margaretha Pfinzingin, starb unvermählt.

1. Andreas Pfinzing, starb im ledigen Stande.

I. Sebald III. Pfinzing von und zu Lichtenhof, ward Senator zu Nürnberg an. 1478, kaufte an. 1485 nebst seiner Frau Gemalin die Eigenschafft auf einer Bad-Stube, † an. 1511 Sonntags nach Margaretha, und hat bey St. Sebald einen Todten Schild wie auch sein Monument in einem Fenster. Gemalin, (I) Anna Bechererin, Herrn Hanß Bechterers Tochter, welche an. 1479 Donnerstags vor Gregorii testirete, und ohne Kinder starb. (II) Anna Hirschvogelin, Herrn Wilhelm Hirschvogels, und Frauen Christinä Hirschvogelin, einer gebornen Hallerin, Tochter, Herrn Paul Hallers hinterlassene Frau Wittwe, vermählt an. 1480, starb an. 1505 am Dienstag St. Clarä.

1. Hanß Pfinzing, starb unvermählt.

1. Agnes Pfinzingin, † ledig.

1. Barbara Pfinzingin, † auch unverheyrathet.

1. Agnes Pfinzingin, † im ledigen Stand.

2. Margaretha Pfinzingin, † unvermählt.

2. Maria Pfinzingin, † ledig.

2. Sebald Pfinzing, starb auch im ledigen Stande.

2. Noch sechs Kinder sind jung entschlafen.

Barbara Pfinzingin, geboren anno 1481 am Tag Gregorii. Gemal, Herr Hieronymus Rech, starb an. 1521, da er sich an. 1516 zum zweyten mahl mit Frauen Agatha einer gebornen Oertlin vermählt gehabt.

Anna Pfinzingin, geboren anno 1482 starb unvermählt.

Felicitas Pfinzingin, geboren an. 1484 Freytags nach Michaelis. Gemal, Herr Gabriel Peßler, Pfleger zu Hohenstein, vermählt an. 1513 den 2 Aug. † an. 1546 den 26 May, da er sich zum zweyten mahl mit Frauen Magdalena, einer gebornen Polckin geehlichet.

I. Sebald IV. Pfinzing von und zu Lichtenhof, geboren anno 1487 Sonntags nach St. Egidien, ward Senator zu Nürnberg anno 1511, dann Land Pfleger und obrist Hauptmann wie auch Zuß Meister, und von gemeiner Stadt wegen zu Bothschafften und Lag Leistungen vielfältig gebrauchet, starb anno 1543 den 31 Decemb. Gemalin, Catharina von Plauen, Herrn Leonhards von Plauen, und Frauen Barbarä von Plauen, einer gebornen Harßdörfferin, Tochter, vermählt anno 1510 Dienstags vor Pfingsten, starb anno 1561, da sie 13 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Berthold XIV. Pfinzing, geboren anno 1511. Felicitas Pfinzingin geboren an. 1517. Gemal, Herr Michael Zollner von Brand, vermählt anno 1542 den 24 May.

Sebald V. Pfinzing von und zu Lichtenhof, geboren an. 1512, Sonntags nach Mariä Heimsuchung, starb an. 1551 den 1 Jul. Gemalin, Felicitas Welserin, Herrn Jacob Welsers, und Frauen Ehrentraud Welserin, einer gebornen Thummin von Thummenberg, Tochter, geboren anno 1515, vermählt anno 1537, starb anno 1580 den 18 April.

Hanß Pfinzing geboren anno 1513.

Catharina Pfinzingin, geboren an. 1514 Samstags nach Erhardi. Gemal, Herr Thomas Reich von Reuhof, Senator zu Nürnberg, vermählt an. 1532 den 14 Novembr.

Ursula Pfinzingin, geboren anno 1515 Samstags vor Margaretha, starb anno 1567 den 6 Jul. Gemal, Herr Veit Kastner von Schnaittenbach, vermählt anno 1541 den 17 Januar. starb anno 1555 den 1 Junii.

Cunegunda Pfinzingin, geboren anno 1516 den 12 Decemb. starb jung.

Helena Pfinzingin, geboren anno 1518 den 25 Febr.

Barbara Pfinzingin, geboren anno 1519.

Anna Pfinzingin, geboren an. 1520 Gemal, Herr Anton Tezel, vermählt an. 1546 den 15 Decemb.

Barbara Pfinzingin, geboren an. 1521. Gemal, (I) Herr Johann Schürstab, vermählt an. 1552 den 29 Febr. † an. 1567. (II) Herr Franz Werner, † an. 1597 im Jan.

Christoph Pfinzing, geboren a. 1532 den 31 Jan.

Conrad Pfinzing, geboren an. 1526, verkaufte Lichtenhof, und † an. 1598 unvermählt als der Letzte von der Lichtenhöfer Linie.

Catharina Pfinzingin, starb anno 1618 den 30 Januar. Gemal, Herr Herdegen Tucher von Simmelsdorff zu Feucht, geboren anno 1533, vermählt anno 1564 den 30 May, starb anno 1614 den 16 Jul.

TABVLA CCCCIII.

Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld in fortgeführter blühender Haupt Linie.

Friz Pfinzing, führete die dermalen blühende Haupt Linie dauerhafft fort (Tab. CCCXCIV.) wird in einem Vergleich mit dem teutſchen Hauſe de anno 1317 unter den Zeugen gefunden, vide Hiſt. Nor. Dipl. p. 294. und ſtifftete anno 1331 ein ewiges Licht in die Capelle zu St. Moriz. Von dieſem Friz Pfinzing ſaget man, daß er ein geborner Geuſchmied geweſen und den Nahmen Pfinzing angenommen habe, weil damahls das Pfinzingiſche Geſchlecht im Manns Stamm erloſchen ſeye; Alleine dieſe Sage iſt falſch, maſſen zu dieſes Frizens Zeiten die ältere Haupt- oder ſo genannte Bertholdiſche Linie derer Herren Pfinzinge, wie vorgelauffene Tabellen beſagen, noch ſtarck geblühet, und ſich auch nachgehends in unterſchiedene Aeſte ausgetheilet. Das ganze Schreyen von dieſer Sache iſt daher entſtanden, weil zu mehrbeſagten Frizens Zeiten, die Familie meiſtentheils das alt geführte rechte Pfinzingiſche Wappen, in einem queer getheileten Schild, ſo dann im obern goldenen Theil in einem wachſenden ſchwarzen Adler, im untern rothen Theil hingegen, in einem ſilbernen Ring beſtehend, weggelaſſen, und wegen dieſes Frizens getroffener Vermählung auch anderer nahen Verwandſchafft halber, das ehemalig Geuſchmidiſche gleichfalß queer getheilte, oben golden, unten aber ſchwarze Wappen Schild, angenommen, wie ſolche beyderley data combiniret noch geführet werden. Gemalin, Eliſabetha Geuſchmiedin, Herrn Berthold Geuſchmieds, Tochter.

Conrad Pfinzing ward Senator zu Nürnberg anno 1332, nachgehends an 1337 Schöpf an den gehaltenen Kayſerl. Hof Gerichte zu Nürnberg: Hiſt. Nor. Dipl. p. 292, ſtarb anno 1343 und ligt in der Barfüſer Kirche zu Nürnberg begraben. Gemalin (I) Margaretha Weiglin, Herrn Paul Weigels und Frauen Agnes Weiglin, einer gebornen Preiterin, Tochter. (II) Cunegunda Vorchtlin, ſtarb an. 1345 14 Calend. Januar und ligt laut Necrologii in der Barfüſer Kirche begraben. Aus beyden Ehen ſind keine Kinder gekommen.

Heinrich Pfinzing, wird in literis Onoldinis an. 1346 gefunden, und iſt unberöt geſtorben. Gemalin eine geborne Wendlin.

Hermann Pfinzing, lebte an. 1342 und ſtarb ohne Kinder. Gemalin eine geborne Wendlin.

Ulrich Pfinzing.

Margaretha Pfinzingin ſtarb anno 1368 am Georgen Tag, und ligt nebſt ihren Ehe-Herrn im Chor zu St. Catharinen begraben. Gemal, Herr Friederich Behaim, Ritter, Senator und Loſungs Herr zu Nürnberg, geboren anno 1285 am Tage Pauli Bekehrung, vermählt an. 1310 Montags nach St. Antonii, † an. 1365 am Tage Wenceslai.

Pfinzingin, Gemal (I) Herr Wolff am Gottsmann zur Bürg. (II) Herr Burckhard Raſpe.

Pfinzingin Gemal, ein Falzner von Halmendorff.

Adelheid Pfinzingin, Gemal, Herr Hanß Schreyer an. 1374.

Ludwig Pfinzing, lebte an. 1342. Gemalin, eine von Amberg.

Vett Pfinzing, Gemalin . . .

Hanß Pfinzing, ward Senator zu Nürnberg, führete im obern goldenen Theil ſeines Wappens noch einen Fiſch, wie ein Sigill an einem Kauf Brief de an. 1342 ausweiſet, und ſtarb anno 1360 Freytags vor Lichtmeße. Gemalin, Geuda Dörrerin, Herrn Friederich Dörrers, Senatoris und Burgermeiſters zu Nürnberg, dann Frauen Adelheid Dörrerin, einer gebornen Behaimin, Tochter, geboren anno 1326, vermählt anno 1343, ſtarb, da ſie 7 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Georg Pfinzing, Chriſtina Pfinzingin, Gemal, Herr Carl Holzſchuher, Senator und oberſter Stadt Hauptmann zu Nürnberg, welcher damals der einzige Stamms Erhalter von denen Herren Holzſchuhern geweſen iſt, geboren an. 1332, ſtarb anno 1422 am Donnerſtag nach Pfingſten.

Hanß Pfinzing, ward anno 1365 Genannter des Raths zu Nürnberg und ſtarb an. 1388 am Tag Jacobi. Gemalin, Martha Dörrerin, Herrn Friederich Dörrers, Tochter, ſtarb ohne Kinder.

Friederich Pfinzing iſt anno 1374 im Rath zu Nürnberg gewählet worden, hat laut Urkunden noch gelebet anno 1387 und an 1388 in einem Turnier zu Nürnberg 1387 das zweyte Prämium erhalten und geſtorben an. 1388 den 25 Julii. Gemalin . . .

Seiz oder Seifried Pfinzing führete die Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe

Benedict Pfinzing ſtarb an. 1363 unvermählt.

Otto Pfinzing, † an. 1381 vermöge des Todten Schilds bey St. Sebald.

Anna Pfinzingin, Kloſter Frau zu Engelthal.

Clara Pfinzingin, Kloſter Frau zu Engelthal.

Eliſabetha Pfinzingin, Gemal, Herr Siegemund Schnöd, ſtarb anno 1449.

Tab. CCCCIV.

TABVLA CCCCIV.

Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld in fortgeführter blühender Haupt Linie.

Seiz oder Seifried Pfinzing, führete die blühende Haupt Linie dauerhafft fort (Tab. CCCCIII.) ward Senator zu Nürnberg anno 1379, Septembr. an. 1401 und starb an. 1414, liegt in der Kirche zu St. Sebald begraben. Gemalin, Clara Schürstabin, Herrn Conrad Schürstabs von Oberndorff, und einer gebornen Vorchtlin, Tochter, vermählt anno 1371, starb anno 1421 den 31 Dec. und liegt bey St. Sebald neben ihm. Sie zeugten 21. Kinder.

Neun Söhne und 5 Töchter sind jung gestorben.

Barbara Pfinzingin, Gemal, Herr Friederich Pirckamer, starb an. 1435 Non. Sept. und liegt nebst ihr bey den Barfüsern zu Nürnb.

Ursula Pfinzingin, Gemal, Herr Hanß Groland von Odenberg, † an 1448 am Freytag vor Margaretha. Vor ihr hatte er Agnes Pfinzingin zur Ehe.

Helena Pfinzingin, Gemal, Herr Pancratius im Hof zu Schwarzenbruck, Senator zu Nürnberg vermählt anno 1410, starb anno 1436.

Margaretha Pfinzingin Priorin des Klosters zu Engelthal.

Christina Pfinzingin, Kloster Frau zu Seelgenpforten.

Siegemund Pfinzing ist anno 1414 Senator zu Nürnberg worden und gestorben anno 1438 Dienstags vor Kiliani Gemalin, Anna Mendlin, Herrn Peter Mendels und Frauen Annä Mendlin, einer gebornen Stromerin von Reichenbach, Tochter, starb an. 1427 Montags vor St. Veit und liegt nebst ihm bey St. Sebald begraben, wo sie auch ihre Epitaphia haben.

Conrad Pfinzing, ward anno 1413 zu den innern Rath in Nürnberg gewählet, starb anno 1439 und ruhet nebst seiner Frau Gemahlin in der Kirche zu St. Sebald. Gemalin, Anna Schnödin, Herrn Ulrich Schnöden, und Frauen Annä Schnödin, einer gebornen Ruhweinin, Tochter, vermählt anno 1408, starb anno 1445 am Tage St. Veit als Wittwe, da sie 7 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Siegemund Pfinzing, starb anno 1445 den 31 Dec. mbr, und liegt bey St. Sebald begraben. Gemalin, Anna Kopfin, Herrn Friederich Kopfens und einer gebornen Schopperin, Tochter, welche sich nach ihm mit Herrn Hanß Reinspergern anderweit verehelichet hat und anno 1455 gestorben ist.

Clara Pfinzingin, Gemal, Herr Christian Delchßler, starb an. 1446 am Tage St. Ursulä.

Anna Pfinzingin, starb anno 1457 am Tag Juliana Gemal, Herr Veit Ellwanger, starb anno 1473 den 21 Decembr.

Fünf Söhne sind in der Kindheit gestorben.

Siegemund Pfinzing, † an. 1465 d. 31 Aug. laut seines Todten Schildes bey St. Sebald.

Siegemund Pfinzing starb in der Jugend.

Anna Pfinzingin † anno 1474 den 2 Octobr. unvermählt.

Seiz oder Seifried Pfinzing führete die Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen

Siehe Tab. CCCCV.

Catharina Pfinzingin ist unter Kayserß Friderici III Frauen Gemalin Frauen zimmer gewesen. Gemal (I) Herr Friederich von Niederthor, Pfleger zu Hohen Wiernberg. (II) Herr Erhard Kugler genannt Pfeilschmied, der sie überlebt hat.

Elisabetha Pfinzingin, geboren an. 1434 starb anno 1510 am St. Elisabethen Abend. Gemal (I) Herr Hiedegen Tucher hinter den Predigern, Senator zu Nürnberg, vermählt anno 1448 Freytags nach Petri Ketten Feyer, starb an. 1462 Dienstags nach Palmarum. (II) Hanß Kreß v. Neuenhof, vermählt anno 1472, starb anno 1500 die Assumtionis Mariæ.

Barbara Pfinzingin, war Kloster Frau bey St. Clara zu Heilbrunn und starb an. 1491.

Helena Pfinzingin, starb anno 1483 zu Nürnberg. Gemal ein Hezenroder oder wie er von andern genennet wird, Hegenreuter aus Erfurth.

Dorothea Pfinzingin, starb unvermählt.

TABVLA CCCCV.

Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld in fortgeführter blühender Haupt-Linie.

Seiz oder Seifried Pfinzing, führete die blühende Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CCCCIV.) geboren anno 1444, wohnete bey St. Egidien, ward Senator zu Nürnberg anno 1480, Bau Meiſter anno 1489, ſtarb anno 1514 am Abend vor Mariä Geburth und hat einen Todten Schild bey St. Sebald. Gemalin, (I) Cunegunda Mendlin, Herrn Gabriel Mendels, und Frauen Cunegundä Mendlin, einer gebornen Volckamerin, Tochter, vermählt anno 1475, ſtarb anno 1476 ohne Kinder. (II) Barbara Grundherrin, Herrn Ulrich Grundherrns, Senatoris und obriſten Hauptmanns zu Nürnberg, dann Frauen Annä Grundherrin, einer gebornen Hallerin, Tochter, geboren anno 1457, vermählt anno 1477, ſtarb anno 1517 Donnerſtags nach Bartholomäi, da ſie nachſtehende 8 Kinder mit ihm gezeuget.

Siegemund Pfinzing, Stamm Herr der wieder verblüheten Neben-Linie zu Marloffſtein. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCCVI.

Anna Pfinzingin, geboren an. 1480 den 16 Januar. ſtarb anno 1506 den 25 Mart. und liegt bey St. Sebald begraben. Gemal, Herr Sixtus Delhafen von und zu Schöllenbach, Kayſers Maximiliani I. Secretarius, geboren an. 1466, vermählt an. 1501 den 10 Februar. da eben ein Reichs-Tag in Nürnberg gehalten, und die Braut von denen zwey Herren Chur-Fürſten zu Maynz und Cölln in die Sebalder Kirche geführet, und in Gegenwart mehrerer hohen Standes Perſonen die Hochzeit celebriret wurde. Anno 1505 den 11 Novembr. nahm Herr Churfürſt Joachim zu Brandenburg beyde Ehe Leuthe in die Adeliche Geſellſchafft unſerer lieben Frauen am Berg bey Alt Brandenburg auf, Köhleri Diſſ. de iſta ſodalitate. Er vermählete ſich zum zweyten mahl mit Frauen Barbara einer gebornen Rieterin von Kornburg und ſtarb anno 1539 den 22 May.

Melchior Pfinzing, der Autor des ſo bekannt als berühmten Buchs Theuerdanck, geboren an. 1481 die Cath. ward Kayſers Maximiliani I. Secretarius und vertrauter Diener, an. 1513 aber Probſt zu St. Sebald in Nürnberg, allwo er die Probſtey Wohnung erbauet und ſich hernach wieder an den Kayſerlichen Hof gewendet hat. Der Kayſer ſchickte ihn nebſt Herrn Ernſten von Welden zur Wahl Herrn Biſchoff Philipps von Roſenberg nach Speyer und machte ihn zum Kayſerlichen Rath, Canonico zu Trident und bey St. Stephan zu Bamberg. Er erhielte ferner ein Canonicat zu unſrer lieben Frauen ad gradus ſammt der Probſtey des Ritter Stiffts St. Albani und das Decanat bey St. Victor zu Maynz, brachte auch gemeldetem Ritter Stifft die Freyheit beym Kayſer anno 1517 aus, Gold zu münzen. Er ſtarb anno 1535 den 24 Novembr. und liegt zu St. Victor mit einem ſchönen Monumento begraben.

Ulrich Pfinzing, geboren anno 1483 ward Kayſers Maximiliani I. Rath und Pfennig Meiſter, Abt zu St. Paul in Cärnthen, und nach dem Abgang Herrn Pfalz Graf Heinrichs am Rhein, auch Probſt des Ritter Stiffts zu St. Alban bey Maynz, maſſen er denn in Chr. Joh. Script. rer. Mogunt. p. 790 unter ſolchen Prälaten mit dem Prädicat ſtehet: Nobilis Patricius Norimb. ſtarb anno 1530 den 30 Decembr. und iſt zu Volckmar in Cärnthen bey St. Helena beygeſezet, hat auch allda ein Epitaphium, gleich wie in Nürnberg zu St. Sebald einen Todten Schild.

Seifried Pfinzing, Stamm Herr der wieder ausgegangenen Linie zu Weigelshof. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCCVII.

Paulus Pfinzing, geboren an. 1487 Freytags nach Conradi, ſtarb anno 1495.

Martin Pfinzing von Henfenfelo, Ritter, führete die blühende Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCCVIII.

Barbara Pfinzingin, geboren anno 1492 am Abend St. Sebaſtiani, ſtarb anno 1528 den 26 Novembr. Gemal, Herr Sebaſtian Schedel, Herrn Sebaſtian Schedels, und Frauen Magdalenä Schedelin, einer gebornen Hallerin von Bamberg, Sohn, vermählt anno 1515 den 29 Auguſt. ſtarb anno 1541 den 9 Jul. da er ſich zum zweyten mahl mit Frauen Magdalena einer gebornen Holzſchuherin vermählt gehabt.

TABVLA CCCCVI.

Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld in erloschener Siegemundischer Linie zu Marloffstein.

Siegemund Pfinzing, Stamm Herr der wieder verblüheten Siegemundischen Linie zu Marloffstein, (Tab. CCCCV.) geboren anno 1479 am Donnerstag vor Faßnachten, ward Senator zu Nürnberg anno 1510, erhielte vom Hoch-Stifft Bamberg anno 1525 das Schloß Marloffstein, so dermalen ein Bambergisches Ober Amt ist, Pfandweiß und eodem anno auch eigenthümlich eingeraumet, da er denn auch zugleich zum Fürstlichen Ober Amtmann allda gesezet wurde. Anno 1506 rennete er scharff mit Herrn Hanß Thummen von Thummenberg, starb anno 1554 den 5 Septembr. zu Leipzig, und liegt daselbsten in der St. Thomas Kirche mit einem schönen Lateinischen Epitaphio beerdiget. Gemalin, Helena Fütterերin, Herrn Georg Fütterers, und Frauen Apollonia Fütterերin, einer gebornen Ulstädtin, Tochter, vermählt anno 1507 den 14 Septembr. starb anno 1552 den 28 Novembr. zu Nürnberg.

Anna Pfinzingin, geboren anno 1508 den 31 August. starb anno 1560 den 30 Sept. ohne Kinder. Gemal, (I) Herr Sebald Peßler, vermählt anno 1529 den 15 Novembr. starb anno 1532 den 17 August. (II) Herr Erasmus Schlüsselfelder von Kirchen Sittenbach, vermählt anno 1537 den 10 Februar. starb anno 1553 den 4 Februar.

Christoph Pfinzing, geboren an. 1509 den 31 Octobr. ward auf den Weg von Marloffstein nach Nürnberg im Erlanger Wald von 5 Italiänern anno 1547 den 5 Jul. meuchelmörderischer Weise, nebst seinem Schwager Herrn Sebastian Schedeln, erschossen, und hinterließ keine Kinder. Gemalin, Clara Nüzlin von Sünderbühl, Herrn Hanß Nüzels von Sünderbühl, und Frauen Clarä Nüzlin von Sünderbühl, einer gebornen Holzschuherin, Tochter, vermählt anno 1537 den 6 May, starb anno 1571 den 26 Jul.

Apollonia Pfinzingin, geboren an. 1511, starb anno 1535 zu Marloffstein, und ward nach Erlangen beerdiget.

Siegemund Pfinzing, geboren an. 1513 am Tag Urbani, hatte Schwarzenbruck und Wunderbürg im Besiz, war Hochfürstlich Bambergischer Ober Amtmann zu Marloffstein, und starb anno 1572 den 7 Decembr. als der Lezte dieser Siegemundischen oder Marloffsteiner Neben-Linie. Er liegt zu Erlangen begraben. Gemalin, Anna von Eschwü, Herrn Jobsten von Eschwü aus Heßen, und Frauen Margarethä von Eschwü, einer gebornen von Meissenbuch, Tochter, vermählt anno 1544 den 18 Februar. starb anno 1588 den 22 August. zu Nürnberg, da sie 3 Töchter mit ihm gezeuget hatte.

Helena Pfinzingin, geboren an 1515 starb an. 1516.

Margaretha Pfinzingin, geboren an. 1544 den 4 Octobr. starb an. 1608 den 2 Octobr. Gemal, Herr Andreas Schmidmayer, Herrn Wilhelm Schmidmayers, und Frauen Barbarä Schmidmayerin, einer gebornen Welserin, Sohn, welcher mit ihr den Adelichen Ansiz Schwarzenbruck überkommen hat, vermählt an. 1565 den 18 Septemb. starb anno 1600 den 31 Jul.

Helena Pfinzingin, geboren an. 1546, starb in der Jugend.

Maria Pfinzingin, geboren an. 1549, starb an. 1580 im Septembr. Gemal, Herr Jacob Welser, Herrn Sebastian Welsers, und Frauen Barbarä Welserin, einer gebornen Nüzlin von Sünderbühl, Sohn, welcher mit ihr Wunderbürg erheyrathet hat, geboren anno 1529, vermählt anno 1569 den 8 Mart. starb anno 1591 den 9 Septembr.

TABVLA CCCCVII.

Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld in erloſchener Seifriediſchen Linie zu Weigelshof.

Seifried Pfinzing von und zu Weigelshof, Stamm Herr der wieder verblüheten Seifriedſchen Linie zu Weigelshof (Tab. CCCCV.) geboren anno 1485 am Tage Galli, ſtarb anno 1545 den 18 April und hat zu St. Sebald einen Todten Schild hangen. Gemalin (I) Urſula von Beringersdorff, Herrn Wolffens von Beringersdorff, und Frauen Eliſabethä von Beringersdorff, einer gebornen Mayerin, Tochter, vermählt anno 1519 den 26 Junii, ſtarb an. 1537 den 15 Novembr. ohne Kinder. (II) Urſula Paumgärtnerin von Holenſtein, Herrn Caſpar Paumgärtners von Holenſtein, und Frauen Apolloniä Paumgärtnerin von Holenſtein, einer gebornen Hallerin, Tochter, Herrn Andreä Hirſchvogels hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt anno 1538 den 28 Februar. ſtarb anno 1562, da ſie ſich nach ſeinem Ableben zum dritten mahl mit Herrn Caſpar Nüzeln von Sündersbühl vermählt gehabt.

Carl Pfinzing von und zu Weigelshof, geboren anno 1539 den 25 Novembr. ward zu Nürnberg Aſſeſſor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht anno 1566, dann am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1567, ſtarb anno 1570 den 15 April. Gemalin, Eleonora Geuderin von Heroldsberg, Herrn Georg Geuders von Heroldsberg, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Catharinä Geuderin von Heroldsberg, einer gebornen Tucherin, Tochter, Herrn Sebaſtian Fütterers hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt anno 1566 den 19 Februar. ſtarb anno 1596 den 8 Octobr.

Lucretia Pfinzingin geboren an. 1567 den 18 Febr. ſtarb an. 1581 den 21 Novembr.

Seifried Pfinzing von Weigelshof zu Heuchling, Heroldsberg, Günthersbühl, Nuſchelberg und Weigelshof, geboren anno 1568 den 22 Jul. ſtarb anno 1617 den 8 Mart als der Letzter Seifriediſchen oder Weigelshöfer Linie, da er vorhero ſein Vermögen an liegenden Gütern zur Stifftung vermachet, all jährlich am Tag Mariä Magdalenä 100 arme Männer zu kleiden vi Teſtamenti dd. 7 Mart. an. 1617. Gemalin (I) Maria Magdalena Geuderin von Heroldsberg, Herrn Julii Geuders von und zu Heroldsberg, des ältern geheimen Raths und dritten obriſten Hauptmanns zu Nürnberg, dann Frauen Mariä Geuderin von Heroldsberg, einer gebornen Hallerin von Hallerſtein, Tochter und Erbin, vermählt anno 1591 den 6 Decembr. ſtarb anno 1593 den 18 Decembr. da ſie einen Sohn mit ihm gezeuget hatte. (II) Maria Magdalena Hallerin v. Hallerſtein, Herrn Johann Jacob Hallers von Hallerſtein, und Frauen Helenä Hallerin von Hallerſtein, einer gebornen Müffla von Eſchenau, Tochter, geboren anno 1574 den 5 Junii, vermählt anno 1610 den 26 Novembr, ſtarb anno 1616 den 14 Mart. zu Heuchling, da ſie 3 Kinder mit ihm gezeuget.

1. Julius Pfinzing, geboren anno 1592 den 10 Auguſt. ſtarb anno 1610 den 13 Jul. zu Heuchling, ward aber nach Nürnberg geführet, und daſelbſten im 18den Jahr ſeines Alters auf St. Johannis Kirchhof begraben.

2. Maria Magdalena Pfinzingin, geboren anno 1611 den 6 Septembr. ſtarb anno 1616.

2. Claudius Pfinzing, geboren und geſtorben anno 1612.

Seifried Pfinzing, geboren anno 1614 den 21 May zu Heuchling, ſtarb den 23. Septembr. ejusdem anni.

TABVLA CCCCVIII.

Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld in fortgeführter blühender Haupt Linie.

Martin I. Pfinzing von Henfenfeld, Ritter, führete die blühende Haupt Linie dauerhafft fort (Tab. CCCCV.) geboren anno 1490 am Tag Apollonia, kauffte anno 1530 denen Herren von Eglofſtein die Veſte Henfenfeld mit dem Dorffe gleichen Nahmens und ihren Gerechtigkeiten ab, und brachte es auf ſeine Nachkommen. Er wurde anno 1523 in den Rath zu Nürnberg gewählet, anno 1532 aber von wegen der Stadt, nebſt andern mit 80 Pferden wider die Türcken in Ungarn abgeſchicket, da dann hinter ihm 4 in ſchwarz und gelb gekleidete Trabanten ritten. Kayſer Carolus V. ſchlug ihn anno 1532 den 27 Septembr. in Wien, auf Erfordern Herrn Pfalzgraf Friederichs und Darſtellung Herrn Conrads von Hattſtein und Herrn von Rennenberg zum Ritter. Anno 1542 den 23 April zog er als Kriegs Obriſter, nochmahlen in den Krieg mit einer Anzahl Nürnbergiſchen Miliz in den Türcken Krieg, und beſchrieb die ezwey ſammt andern Kayſerlichen Feld Zügen umſtändlich, wie ſolche annoch verhanden. Endlich ſtarb er anno 1552 den 7 Auguſt. Gemalin, Anna Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Löffelholzens von Colberg, Kayſerlichen Cammer-Gerichts Aſſeſſoris, und Frauen Catharinä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Dintnerin, Tochter, geboren anno 1498 den 12 April, vermählt anno 1515 den 7 Februar. ſtarb anno 1543 den 14 Februar. da ſie 14 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Barbara Tezlin von Kirchen Sittenbach, Herrn Friederich Tezels von Kirchen Sittenbach, und Frauen Urſulä Tezlin von Kirchen Sittenbach, einer gebornen Fürerin von Haimendorff, Tochter, vermählt anno 1543 den 25 Octobr. ſtarb anno 1587 den 3. Auguſt. da ſie mit ihm 5 Kinder gezeuget.

I. Catharina Pfinzingin geboren anno 1516 den 28 Auguſt. ſtarb den 1 Nov. e. a.

I. Anna Pfinzingin, geboren an. 1517 den 4 Octobr. † an. 1521 zu Marloffſtein und liegt zu Neuenkirchen begraben.

I. Catharina Pfinzingin, geboren an. 1518 den 5 Nov. † anno 1519 Samstags vor den H. drey Königs Tag.

I. Ludwig Pfinzing, geboren an. 1520 den 7 Jul. ſtarb eod. anno.

I. Martin II Pfinzing v. Henfenfeld führete die Haupt Linie dauerhafft fort Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCIX.

I. Paulus Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1523 den 13 Auguſt. kam anno 1558 zu den Herrn Biſchoff von Arras, zog mit König Philippo II von Spanien durch Franckreich, ward ſelbigen Königs und ſeines Herrn Vaters Kayſers C. roli V. Rath und Secretarius, brachte auch anno 1554 den 2 Septembr. ſeinem Geſchlechte das vermehrte Wappen, dann anno 1555 das groſe Comitiv, das Münz Recht und andere ſtattliche Privilegia aus, und wurde in vielen Kayſerlichen Geſchäfften und Geſandſchafften gebrauchet, ſtarb endlich an. 1570 den 3 Octobr. zu Madrit unvermählt.

I. Barbara Pfinzingin von Henfenfeld, geboren an. 1524 den 15 Auguſt. † an. 1570. Gemal, Herr Hanß Ebner von Eſchenbach, geboren an. 1511, vermählt anno 1545 den 4 Mart. ſtarb an. 1559 den 30 Novembr.

I. Anna Pfinzingin geb. an. 1526 den 25 Mart. † den 4 Decembr. e. a.

I. Magdalena Pfinzingin von Henfenfeld geboren anno 1528 den 30 April, ſtarb an. 1540 den 28 Auguſt. im 13 den Jahr ihres Alters.

I. Melchior Pfinzing von Henfenfeld geboren an. 1529 den 15 Auguſt. ward Kayſers Caroli V. Hof Diener, und ſtarb in ſolchen Dienſten zu Wien anno 1558 den 16 Septembr. wo er auch begraben lieget.

I. Seifried Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1531 den 21 Mart. verlobte ſich zwar mit Maria Hallerin von Hallerſtein, Herrn Sebald Hallers von Hallerſtein und Frauen Mariä Hallerin von Hallerſtein, einer gebornen im Hof, Tochter, reiſete aber vor der Trauung zu den Kayſerlichen Hof nach Brüſſel, und hatte das Unglück, durch ſein unverſehens loß gegangenes Rohr erſchoſſen zu werden anno 1555 den 24 Nov. da dann ſein Eingeweide allborten, der Leib aber in Henfenfeld beygeſetzet ward.

I. Chriſtoph Pfinzing von Henfenfeld, geboren an. 1532. ſtarb jung.

I. Hanß Pfinzing von Henfenfeld geboren an. 1533, † in der Jugend.

I. Urſula Pfinzingin v. Henfenfeld, geboren an. 1535 am Aſcher Mittwoch, ſtarb an 1566 den 6 Jul. und liegt zu Reichenſchwand begraben. Gemal, Herr Hanß v. Furtenbach zu Reichenſchwand, der Königin Mariä in Ungarn Rath, vermählt an. 1554 den 7 Jul. † an. 1585 d. 11 Nov. da er ſich zum zweyten mahl mit Frauen Sidonia von Wildenſtein vermählt gehabt.

2. Magdalena Pfinzingin v. Henfenfeld, geboren anno 1544 den 29 Sept. † an. 1611 d. 10 Mart. Gemal, Herr Georg Tezel v. Sambach, vermählt anno 1564 den 21 Februar. † an. 1595 den 10 Junii.

2. Johann Pfinzing von Henfenfeld, ſtifftete eine wieder ausgegangene Neben Linie. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCIX.

2. Martin Seifried Pfinzing v. Henfenfeld, Stamm Herr der ebenfalß wieder verblüheten Martin Seifriediſchen Neben Linie. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCX.

2. Maria Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1548 den 16 Decembr. ſtarb anno 1575 den 13 Decembr. Gemal, Herr Chriſtoph Hardesheim, Conſiliarius zu Nürnberg vermählt an. 1567 den 29 Dec. ſtarb an. 1585 den 22 Decembr. da er ſich zum zweyten mahl mit Frauen Sabina einer gebornen von Thill, zum dritten mahl aber mit Frauen Maria einer gebornen Mainhardin aus Augſpurg vermählt gehabt.

2. Helena Pfinzingin v. Henfenfeld, geboren anno 1550 den 11 Mart. ſtarb an. 1607 den 12 Junii. Gemal, Herr Philipp Cammermeiſter genannt Camerari, Hochfürſtlich Heßiſch und Schwarzburgiſcher Rath und Conſiliarius zu Nürnberg, vermählt anno 1571 den 26 Februar. ſtarb anno 1624 den 22 Junii.

TABVLA CCCCIX.

Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld in wieder ausgegangener Neben-Linie zu Kirchen Sittenbach, Gründlach, Reutleß und Heuchling.

Johann Pfinzing von Henfenfeld und Letten, Stamm Herr einer neulich wieder ausgegangenen Neben-Linie, (Tab. CCCCVIII.) geboren anno 1546 den 14 Mart. ward Senator zu Nürnberg anno 1574, sodann Kriegs Herr und starb anno 1582 den 4 Octobr. Gemalin, Magdalena Welserin, Herrn Sebastian Welsers Seniorís, und Frauen Barbará Welserin, einer gebornen Nüzlin von Sündersbühl, Tochter, Herrn Friederich Joachim Kreßens von Kreßenstein zu Letten hinterlassene Frau Wittwe, geboren anno 1549, vermählt anno 1573 den 15 Jul. starb anno 1608 den 19 Februar.

Magdalena Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1574 den 27 April, starb den 28 Septembr. e. a.

Johann Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1575 den 29 April, ward Fähndrich, starb anno 1605 den 24 Decembr. und liegt in der Kirche zu Henfenfeld.

Melchior Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1577 den 14 May, zog in den Krieg wieder die Türcken, starb nach seiner Rückkunfft zu Nürnberg anno 1598 den 22 Januar. und ruhet in der Kirche zu Henfenfeld.

Carl Pfinzing von Henfenfeld, Gründlach, Reutleß und Letten, geboren an. 1578 den 14 Septembr. ward Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht zu Nürnberg, erbte von seiner Frauen Mutter Schwester, Frauen Catharina Philippina Geuderin von Heroldsberg, einer gebornen Welserin, Gründlach und Reutleß, von seinem Herrn Vater aber Letten, und starb anno 1629 den 27 Junii. Gemalin, Clara Holzschuherin von Neuenbürg, Herrn Veit Holzschuhers von Neuenbürg, und Frauen Clará Holzschuherin von Neuenbürg, einer gebornen Tezlin von Kirchen Sittenbach, Tochter, Herrn Hanß Ebners hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1599 den 17 Sept. starb an. 1627 den 12 Mart. Sie ruhen beyde in der Kirche zu Henfenfeld.

Barbara Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1580 den 12 Octobr. starb anno 1625 den 21 Decembr. Gemal, Herr Carl Schlüßelfelder von Kirchen Sittenbach, Senator und Scholarcha zu Nürnberg, geboren anno 1585, vermählt anno 1609 den 16 May, starb anno 1624 den 8 Septembr. Sie liegen beyderseits in der Kirche zu Kirchen Sittenbach begraben.

Maria Pfinzingin von Henfenfeld, geboren an. 1582 den 2 Octobr. starb anno 1583.

Clara Magdalena Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1601 den 13 August. starb anno 1674 den 25 Novembr. Gemal, Herr Christoph Jacob Muffel von Eschenau und Eckenhaid, Senator zu Nürnberg, geboren anno 1602 den 3 Septembr. zu Eschenau, vermählt anno 1622 den 3 Junii, starb anno 1662 den 31 Decembr. und liegt in der Kirche zu Eschenau.

Johann Carl Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1603 den 7 April, starb den 28 Decembr. e. a.

Sibylla Catharina Pfinzingin von Henfenfeld, geboren an. 1604 den 10 May, starb an. 1686 den 17 Febr. Gemal, Herr Georg im Hof, des ältern geheimen Raths und Losungs Herr zu Nürnberg, geboren anno 1601 den 27 April, vermählt anno 1630 den 30 August. starb anno 1659 den 15 Mart.

Maria Magdalena Pfinzingin von Henfenfeld, geboren an. 1608 den 2 Jul. starb an. 1675 den 25 Jul. Gemal, (I) Herr Lazarus Harßdörffer von Fischbach, Pfleger zu Hilpoldstein, geboren anno 1604 den 20 Decembr. vermählt anno 1633 den 6 May, starb anno 1640 den 28 August. (II) Herr Johann Siegemund Haller von Hallerstein, Senator und Kriegs Obrister zu Nürnberg, vermählt anno 1643 den 27 Februar. starb anno 1670 den 31 Octobr.

Carl Pfinzing von Henfenfeld, Gründlach und Reutleß auf Heuchling, geboren anno 1610 den 20 May, ward Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht zu Nürnberg, starb anno 1681 den 25 August. und ruhet in der Kirche zu Henfenfeld. Gemalin, Eleonora Scheurlin von Defersdorff, Herrn Sebastian Scheurls von Defersdorff, auf Heuchling und Weigelshof, Assessoris und Schöpfens am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, dann Frauen Susanna Scheurlin von Defersdorff, einer gebornen Welserin, Tochter, geboren anno 1617 den 26 May, vermählt anno 1637 den 13 Novembr. starb anno 1685 im Septembr.

Carl Sebastian Pfinzing von Henfenfeld auf Gründlach, Reutleß, Heuchling und Weigelshof, geboren anno 1647 den 26 May, ward Senator und Rugs Herr zu Nürnberg, starb anno 1685 den 1 Septembr. und liegt in der Kirche zu Gründlach. Gemalin, Maria Helena Pömerin, Herrn Georg Jacob Pömers, und Frauen Mariá Salome Pömerin, einer gebornen Oelhafin von Schöllenbach, Tochter, geboren anno 1651, vermählt anno 1672 den 22 Jul. starb anno 1712 den 1 Jul. da sie sich zum zweyten mahl mit Herrn Georg Gabriel Paumgärtnern von Holenstein vermählt gehabt und gleichfals zur Wittwe worden. Sie ruhet auch in der Kirche zu Gründlach.

Maria Eleonora Pfinzingin von Henfenfeld, geboren an. 1674 den 8 Mart. starb an. 1678 den 30 Januar. und liegt in der Kirche zu Henfenfeld.

Carl Sebastian Pfinzing von Henfenfeld, geboren an. 1675 den 28 Jul. starb den 7 August. e. a. und ruhet ebenfals in der Kirche zu Henfenfeld.

Carl Jacob Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1676 den 7 August. starb den 17 Octob. e. a. und liegt zu Nürnberg bey St. Johannis.

Carl Paulus Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1678 den 21 Februar. starb den 6 May e. a. und ruhet in der Kirche zu Henfenfeld.

Christoph Carl Pfinzing von Henfenfeld, auf Kirchen Sittenbach, Gründlach, Reutleß und Heuchling, geboren an. 1680 den 7 Febr. Zu seiner Zeit kam die Familie zum Mit Genuß des Jobst Friederich Tezelischen Stiffts an Kirchen Sittenbach und andern Gütern. Weil er ohne Descendenz war, verschaffte er Gründlach, Reutleß und verschiedenes andere, seinen Agnaten, und starb an. 1739 den 5 Octobr. als der Lezte dieser Linie. Gemalin, Helena Catharina Tucherin von Simmelsdorff, Herrn Carl Christoph Tuchers von Simmelsdorff auf Berlangersdorff, und Frauen Mariá Magdalena Tucherin von Simmelsdorff, einer gebornen Praunin, Tochter, geboren an. 1684, vermählt an. 1707 den 1 Novembr. starb an. 1720 den 3 April, und liegt mit ihm in der Kirche zu Gründlach.

TABVLA CCCCX.

Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld in Martin Seifriedisch wieder ausgegangenen Reben-Linie.

Martin Seifried Pfinzing von Henfenfeld, Stamm Herr der wieder ausgegangen sogenannten Martin Seifriedischen Reben-Linie, (Tab. CCCCVIII.) geboren anno 1547 den 18 Junii, ward Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht zu Nürnberg, starb anno 1579 den 20 Jul. und liegt in der Kirche zu Henfenfeld begraben. Gemalin, Catharina Starckin von Reckenhof, Herrn Hanß Starckens von Reckenhof, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Helenä Starckin von Reckenhof, einer gebornen Muffelin von Eschenau, Tochter, vermählt anno 1569 den 1 Mart. starb anno 1624 den 25 Novembr. und ruhet auch in der Kirche zu Henfenfeld.

Martin Seifried Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1572 den 4 Septembr. ward Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, und starb anno 1618 den 17 Decembr. als der Lezte dieser Martin Seifriedischen Reben-Linie. Gemalin, Maria Magdalena Keilhauerin, Herrn Georg Keilhauers aus Eger, und Frauen Mariä Magdalenä Keilhauerin, einer gebornen Behaimin, Tochter, vermählt anno 1599 den 17 April, starb anno 1638 den 2 May.

Catharina Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1573 den 28 August. starb anno 1651 den 20 Novembr. Gemal, Herr Heinrich Schwab von Bißlohe, vermählt anno 1595 den 25 August. starb anno 1614 den 14 Mart.

Anna Maria Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1574 den 24 Novembr. starb anno 1580 den 23 Mart.

Barbara Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1576 den 18 Februar. starb anno 1645 den 10 Mart. Gemal, Herr Christoph Gammersfelder von Solar, vermählt an. 1609 den 27 Novembr. starb anno 1646 den 30 Novembr.

Johann Siegemund Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1578 den 24 Mart. starb anno 1587 den 26 April.

Georg Ulrich Pfinzing von Henfenfeld, geboren nach des Herrn Vaters Tod anno 1579 den 16 August. starb den 11 Decembr. c. a.

Maria Magdalena Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1601 den 27 Januar. starb anno 1624 den 27 Januar. Gemal, Herr Paulus im Hof, geboren anno 1600, vermählt anno 1623 den 10 Novembr. starb anno 1632 den 28 August. da er sich zum zweyten mahl mit Frauen Maria einer gebornen Schwäbin von Bißlohe, zum dritten mahl aber mit Frauen Anna Maria einer gebornen Guglin vermählt gehabt.

Catharina Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1604 den 9 Junii, starb anno 1653 den 13 May. Gemal, Herr Georg von Thill auf Harrlach, Enderndorff und Mörlach, vermählt anno 1625 den 12 Septembr. starb anno 1653 den 25 Novembr.

Helena Sabina Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1607 den 30 Decembr. starb anno 1672 den 28 Januar. als die Lezte dieser Linie. Gemal, (I) Herr Albrecht Pömer, des ältern geheimen Raths und Scholarcha zu Nürnberg, vermählt anno 1626 den 23 Octobr. starb anno 1654 den 12 Februar. (II) Herr Philipp Jacob Koch aus Augspurg, Herrn Jacob Kochs, und Frauen Euphrosinä Kochin, einer gebornen Steinerin, Sohn, vermählt anno 1657 den 14 April, starb anno 1662 den 27 Januar.

TABVLA CCCCXI.

Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld in fortgeführter blühender Haupt-Linie.

Martin II. Pfinzing von Henfenfeld, führete die blühende Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CCCCVIII.) geboren anno 1521 den 2 Auguſt. ward Senator zu Nürnberg anno 1552, ſtarb anno 1572 den 25 Mart. und liegt in der Kirche zu Henfenfeld begraben. Gemalin, Catharina Scherlin, Herrn Heinrich Scherls, und Frauen Annä Scherlin, einer gebornen Peuerin zu Leipzig, Tochter, geboren anno 1529 den 17 Mart. vermählt anno 1544 den 21 Octobr. zu Leipzig, ſtarb anno 1591 den 22 Februar. und ward in Henfenfeld zu ihrem Ehe Herrn geſetzt.

Anna Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1546 den 7 Septemb. zu Leipzig, ſtarb anno 1606 den 6 April. Gemal, Herr Nicolaus Hermann von Wimpfen, vermählt anno 1568 den 14 Junii, ſtarb an. 1597 den 26 Auguſt.

Catharina Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1549 den 21 Februar. zu Nürnberg, ſtarb anno 1562 den 28 Auguſt. zu Henfenfeld, und hat in daſiger Kirche ihre Ruhe.

Barbara Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1550 den 30 Novembr. ſtarb anno 1611 den 19 April unvermählt, und liegt auch in der Kirche zu Henfenfeld.

Martin Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1552 den 28 Decembr. ſtarb an 1553 den 27 Jul.

Paulas Pfinzing von Henfenfeld, Stamm Herr der wieder ausgegangen ſogenannten Paulinischen Neben-Linie. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCCXII.

Seifried Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1556 den 4 Novembr. ward Senator zu Nürnberg, und ſtarb anno 1586 den 25 Decembr. Gemalin, Helena Roggenbachin von Odenberg, Herrn Georg Roggenbachs von Odenberg, und Frauen Annä Roggenbachin, einer gebornen Preunerin, Tochter, Herrn Matthiä Löffelholzens von Colberg hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt anno 1583 den 18 Februar. ſtarb anno 1610 den 6. May.

Siegemund Pfinzing von Henfenfeld, geboren an. 1558 den 12 Novembr. ritte mit ſeinem Bruder Chriſtoph als Volontair in Ungarn, und dienete zu Roß vor Raab, ſtarb an. 1594 den 30 Novembr. zu Wien, und ward allda auf den neuen Kirchhof begraben.

Martin III. Pfinzing von Henfenfeld, Stamm Herr der blühenden Martinischen Haupt-Linie. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCCXIV.

Melchior Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1562 den 13 Sept. zu Amberg, ſtarb anno 1563 den 1 Febr. zu Leipzig.

Urſula Pfinzingin von Henfenfeld, geboren an. 1564 den 3 April, ſtarb an. 1596 den 13 Januar. Gemal, Herr Matthias Löffelholz von Colberg, Senator zu Nürnberg, geboren an. 1563 den 7 Octobr. vermählt an. 1595 den 10 May, ſtarb an. 1605 den 3 Decembr.

Georg Seifried Pfinzing von Henfenfeld, geboren an. 1585 den 9 Februar. ſtarb an. 1600 den 28 Febr.

Catharina Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1585 den 1 Sept. ſtarb den 27 Sept. e. a.

Chriſtoph Pfinzing von Henfenfeld, Stamm Herr der blühenden Chriſtophiſchen Haupt-Linie. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCCXXI.

Georg Pfinzing von Henfenfeld, Stamm Herr der wieder verblüheten ſogenannten Georgiſchen Neben-Linie. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCCXIII. B.

Johann Ludewig Pfinzing von Henfenfeld, richtete eine ganz kurz gedauerte Neben-Linie auf, geboren an. 1570 den 14 Jul. ſtarb an. 1632 den 18 Auguſt. Gemalin, Anna Maria Welſerin von Neunhof, Herrn Jacob Welſers von Neunhof, und Frauen Mariä Welſerin von Neunhof, einer gebornen Pfinzingin von Henfenfeld, Tochter, geboren an. 1578, vermählt an. 1595 den 4 Februar. ſtarb an. 1626 den 8 Jan. da ſie nachſtehende 5 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Johann Bartholomäus Pfinzing von Henfenfeld, geboren an. 1596 den 23 Auguſt. ſtarb an. 1616 den 17 Auguſt zu Linz als Paſſagier.

Johann Jacob Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1598 den 15 May, ſtarb an. 1602 den 20 Septembr.

Johann Ludewig Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1599 den 3 May, ſtarb an. 1601 den 12 Octob.

Anna Maria Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1603 den 16 Febr. ſtarb anno 1620 den 5 Octobr.

Catharina Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1604 den 26 Mart. ſtarb anno 1660 den 28 Januar. Gemal, Herr Sebald von Cammern, der Lezte ſeines Adelichen Geſchlechts, welcher ein Sohn Herrn Johannis von Cammern und Frauen Barbarä von Cammern gebornen von Perta war, vermählt anno 1647 den 26 April, ſtarb anno 1678 den 3 Auguſt.

TABVLA CCCCXII.

Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld in wieder ausgegangener Pauliniſchen Neben-Linie.

Paulus I. Pfinzing von Henfenfeld, Stamm Herr der wieder verblüheten Pauliniſchen Neben-Linie, (Tab. CCCCXI.) geboren anno 1554 den 29 Auguſt. ward Senator zu Nürnberg anno 1587 und ſtarb anno 1599 den 1 Jul. Gemalin, (I) Sabina Lindnerin, Herrn Chriſtoph Linoners, und Frauen Sabinä Lindnerin, einer gebornen Rummlin Tochter, vermählt anno 1585 den 15 Februar. ſtarb anno 1594 den 7 Mart. im Kind Bette, da ſie 8 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Anna Pömerin, Herrn Bartholomäi Pömers, und Frauen Annä Pömerin, einer gebornen Muſſlin von Eſchenau, Tochter, vermählt anno 1596 den 3 Februar. ſtarb anno 1606 den 11 Novembr. da ſie ihm 3 Kinder geboren.

I. Catharina Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1585 den 17 Novembr. ſtarb anno 1637 den 24 Mart. Gemal, (I) Herr Jacob im Hof, geboren anno 1572 den 15 Octobr. vermählt anno 1605 den 11 May, ſtarb anno 1609 den 21 Mart. (II) Herr Sebaſtian im Hof, geboren anno 1589, vermählt anno 1612 den 16 Novembr. ſtarb anno 1613 den 9 Septembr. ohne Kinder. (III) Herr Johann Chriſtoph Oelhafen von Schöllenbach, Kayſerlicher Rath, vorderſter Conſiliarius zu Nürnberg und Pro Cancellarius bey der löblichen Univerſität Altorff, geboren anno 1574 den 23 Octobr. vermählt anno 1620 den 21 Februar. in Gegenwart verſchiedener Chur- und Fürſtlicher Geſandten, ſtarb anno 1631 den 12 May.

I. Sabina Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1586 den 25 Decembr. ſtarb an. 1598 den 25 Auguſt.

I. Maria Pfinzingin von Henfenfeld, geboren an 1589 den 2 Mart. ſtarb anno 1653 den 1 Auguſt. unvermählt, und liegt im Chor der Kirche zu Henfenfeld begraben.

I. Paulus II. Pfinzing von Henfenfeld, geboren an. 1588 den 24 Mart. ward Senator zu Nürnberg und ſtarb an. 1631 den 25 Sept. Gemalin, Margaretha Fezerin von Buſchſchwobach, Herrn Jacob Fezers von Buſchſchwobach, und Frauen Margaretha Fezerin von Buſchſchwobach, einer gebornen Pilgramin, Tochter, vermählt an. 1614 den 28 Mart. ſtarb anno 1657 den 17 Jul.

I. Helena Pfinzingin von Henfenfeld, geboren an. 1590 den 18 May, ſtarb an. 1660 den 30 April. Gemal, Herr Johann Hieronymus Murr von Wolckersdorff, vermählt anno 1609 den 18 Septembr. ſtarb anno 1647 den 5 Novembr.

I. Anna Maria Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1591 den 3 Septembr. ſtarb anno 1654 den 19 April. Gemal, Herr Lucas Friderich Behaim, des ältern geheimen Raths und Kirchen Pfleger zu Nürnberg, geboren anno 1587 den 17 Jul. vermählt anno 1613 den 4 Octobr. ſtarb anno 1648 den 28 Junii.

I. Chriſtoph Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1592 den 28 Octobr. ſtarb anno 1593 den 25 Auguſt. und ruhet in der Kirche zu Henfenfeld.

I. Chriſtoph Erasmus Pfinzing Henfenfeld, geboren anno 1594 den 21 Februar. ſtarb den 1 Jul. c. a.

2. Barbara Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1596 den 11 Novemb. ſtarb anno 1597 den 9 Mart.

2. Clara Pfinzingin von Henfenfeld, geboren an. 1598 den 14 April, ſtarb jung.

2. Eſther Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1599 den 28 Junii, ſterb anno 1622 den 30 May unvermählt, und liegt im Chor der Kirche zu Henfenfeld.

Margaretha Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1615 den 5 Mart. ſtarb den 26 Auguſt. und liegt in der Kirche zu Henfenfeld.

Catharina Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1616 den 21 Februar. ſtarb anno 1701 den 29 Junii. Gemal, (I) Herr Paulus Praun, vermählt anno 1651 den 15 Octobr. ſtarb anno 1660 den 30 Novembr. (II) Herr Chriſtoph Philipp im Hof, geboren anno 1619, vermählt anno 1663 den 31 Auguſt. ſtarb anno 1667 den 26 Octobr.

Paulus III. Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1617 den 27 May, ward Page bey dem Königlich Schwediſchen General Feld Marſchall Bannier, ſtarb anno 1636 den 30 September. zu Wittenberg unvermählt, und liegt in daſiger Schloß Kirche begraben.

Margaretha Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1619 den 10 Jan. ſtarb den 5 Mart. c. a.

Sabina Pfinzingin von Henfenfeld, geboren an. 1619 den 13 Dec. ſtarb an. 1620 den 27 Mart.

Helena Pfinzingin von Henfenfeld, geboren an. 1621 den 18 Febr. ſtarb an. 1686 den 12 April unvermählt.

Jacob Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1622 den 25 Octobr. ſtarb anno 1623 den 3 Januar.

Martin Seifried Pfinzing von Henfenfeld, geboren an. 1624 den 12 Jan. ward der verwittweten Herzogin Juliana von Würtemberg zu Weiltingen Rath und Hof Meiſter, † an. 1677 den 16 Nov. zu Weiltingen, und iſt in daſiger Kirche unter einen ſchönen Epitaphio begraben.

Jacob Pfinzing von Henfenfeld, führete die wieder ausgegangen Pauliniſche Linie fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. CCCCXIII. A.

Margaretha Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1629 den 10 Januar. ſtarb anno 1668 den 29 Novembr. Gemal, (I) Herr Johann Clement Ebner von Eſchenbach, vermählt anno 1660 den 6 May, ſtarb anno 1665 den 5 Septembr. zu Eſchenbach. (II) Herr Sebaſtian Löffelholz von Colberg, Senator zu Nürnberg, vermählt anno 1666 den 1 Octobr. ſtarb anno 1693 den 17 Auguſt.

Auguſt Chriſtoph Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1630 den 1 Auguſt. ſtarb anno 1672 den 10 December. Gemalin, Clara Catharina Praunin, Herrn Stephan Prauns, und Frauen Felicitas Praunin, einer gebornen im Hof, Tochter, vermählt anno 1664 den 19 Januar. ſtarb anno 1682 den 12 Jul.

TABVLA CCCCXIII. A.

Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld in wieder ausgegangener Paulinischer Neben Linie.

Jacob Pfinzing von Henfenfeld, führete die wieder ausgegangene Paulinische Linie fort (Tab. CCCCXII.) geboren anno 1626 den 26 Januar. starb anno 1670 den 4 May zu Heroldsberg. Gemalin, Maria Martha Holzschuherin von Neuenbürg, Herrn Siegemund Paul Holzschubers von Neuenbürg und Thalheim, des ältern geheimen Raths und zweyten Losungs Herrns zu Nürnberg, dann Frauen Hedwig Holzschuherin von Neuenbürg, einer gebornen Oelhafin von Schöllenbach, Tochter, geboren anno 1635 den 28 Novembr. vermählt anno 1661 den 17 Junii, starb anno 1701 den 10 Octobr.

Carl Jacob Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1662 den 14 Octobr. zu Heroldsberg, starb anno 1699 den 17 April zu Heroldsberg, als der Letzte dieser Paulinischen Linie, und liegt in daſiger Kirche begraben.

Maria Hedwig Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1664 den 26 August. zu Heroldsberg, starb anno 1746 den 25 May. Gemal (I) Herr Georg Seifried Coler von Neunhof, der Letzte seines alt adelichen Stammes, vermählt anno 1686 den 26 April, starb anno 1688 den 27 Jul. (II) Herr Jobst Wilhelm Ebner von Eschenbach, des ältern geheimen Raths und Kriegs Obriſter zu Nürnberg, geboren anno 1642 den 16 Novembr. vermählt anno 1703 den 12 Jul. starb anno 1707 den 19 Novembr.

Sabina Margaretha Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1667 den 8 Octobr. zu Heroldsberg, starb anno 1742 den 14 Decembr. Gemal, Herr Jacob Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren anno 1668 den 17 Decembr. vermählt anno 1694 den 10 Septembr starb anno 1702 den 10 Novembr.

TABVLA CCCCXIII. B.

Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld in wieder ausgegangener Georgischen Neben Linie.

Georg Pfinzing von Henfenfeld, Stamm Herr der wieder ausgegangenen Georgischen Neben Linie (Tab. CCCCXI.) geboren anno 1568 den 11 Februar. ward des innern geheimen Raths und Land Pfleger zu Nürnberg, starb anno 1631 den 19 April, und liegt in der Kirche zu Henfenfeld begraben. Gemalin, Maria Gewandschneiderin, Herrn Hieronymi Gewandschneiders, und Frauen Margarethä Gewandschneiderin, einer gebornen Strohlunzin, Tochter, vermählt anno 1598 den 14 Februar. starb anno 1632 den 20 Novembr.

Georg Pfinzing v. Henfenfeld, geboren anno 1598 den 12 Dec. e. a.

Maria Pfinzingin von Henfenfeld geboren anno 1600 den 8 Jannar. starb anno 1632 den 11 Octobr. Gemal, Herr Christoph Rödinger, Cornet, vermählt anno 1616 den 16 Sept. starb an. 1627 den 29 Junii.

Georg Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1601 den 6 Sept. ward anfänglich Weeg- u. Steeg-Amtmann, hernach Senator zu Nürnberg, starb an. 1653 den 14 Mart. und liegt in der Kirche zu Henfenfeld. Gemalin, Helena Pühlerin, Herrn Johann Christoph Pühlers und Frauen Helenä Pühlerin, einer gebornen Schleicherin, Tochter, vermählt anno 1633 den 14 May, starb an. 1676 den 8 Mart. als die Letzte ihres adelichen Geschlechts.

Martin Pfinzing von Henfenfeld, geboren an. 1602 den 14 Sept. † an. 1603 den 11 Jul.

Catharina Pfinzingin v. Henfenfeld, geboren an. 1604 den 26 Octobr. † an. 1607 den 24 Jul.

Martin Pfinzing von Henfenfeld, geboren an. 1608 den 15 April, starb den 15 Junii e. a.

Margaretha Pfinzingin v. Henfenfeld, geb. an. 1609 den 4 Aug. starb an. 1679 den 27 Mart. unvermählt, u. liegt in der Kirche zu Rückersdorff begraben.

Catharina Pfinzingin von Henfenfeld, geboren 1612 den 20 Januar. starb den 10 May e. a.

Georg Christoph Pfinzing v. Henfenfeld, geboren anno 1639 den 5 Jul. starb den 16 August. e. a.

Helena Barbara Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1644 den 14 August. starb anno 1686 im Februario. Gemal, Herr Johann Wilhelm Ebner von Eschenbach, vorderer Assessor am Stadt und Ehe Gericht zu Nürnberg, wie auch Ober Pfleger des Amts und der Vorstadt Gostenhof, geboren anno 1643 den 16 Septembr. vermählt anno 1671 den 3 Octobr. starb anno 1710 den 30 Decembr. da er sich zum zweyten mahl mit Frauen Susanna einer gebornen Grolandin von Odenberg, vermählt gehabt.

TABVLA CCCCXIV.

Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld in blühender Martiniſchen Haupt Linie.

Martin III. Pfinzing von Henfenfeld, Stamm Herr der blühenden Martiniſchen Haupt Linie (Tab. CCC CXI.) gebohren anno 1560 den 26 Septembr. ward Senator und Scholarcha zu Nürnberg, und ſtarb anno 1619 den 9 Decembr. Gemalin, Maria Beckin, Herrn Jacob Beckens, und Frauen Marlä Beckin, einer gebornen Harßdörfferin, Tochter, vermählt anno 1588 den 29 Jul. ſtarb anno 1616 den 17 Januar.

Martin V. Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1589 den 1 May, ward Aſſeſſor u. Schöpf am Unter Gericht zu Nürnberg, und ſtarb an. 1620 den 9 May. Gemalin, Maria im Hof, Herrn Jacobs im Hof, und Frauen Marlä im Hof, einer gebornen Behaimin, Tochter, vermählt anno 1614 den 10 Octobr. ſtarb anno 1617 den 4 May.

Jacob Pfinzing v. Henfenfeld, geboren an. 1591 den 24 Februar. ward Aſſeſſor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht, und ſtarb anno 1662 den 6 May. Gemalin, Catharina im Hof, Herrn Hanß Jacobs im Hof, und Frauen Felicitas im Hof, einer gebornen Tucherin von Simmelsdorff, Tochter, vermählt an. 1621 den 23 April, ſtarb anno 1670 den 3 Jul.

Carl Pfinzing von Henfenfeld, geboren an. 1593 den 28 Jan. ſtarb an. 1594 den 14 May.

Maria Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1596 den 13 Junii, ſtarb an. 1637 den 20 April. Gemal, Herr Johann Hieronymus im Hof von Lonerſtadt, vermählt anno 1618 den 1 Junii, ſtarb an. 1663 den 6 Nov.

Catharina Pfinzingin v. Henfenfeld, geboren an. 1598 den 28 Jul. ſtarb anno 1633 den 3 April. Gemal, Herr Georg Chriſtoph Behaim, des ältern geheimen Raths, vorderſter Loſungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren anno 1599 den 4 Mart. vermählt anno 1623 den 24 Nov. ſtarb anno 1676 den 31 Auguſt.

Siegemund Pfinzing von Henfenfeld, führete die dermahlen blühende Martiniſche Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. CCCCXV.

Martin Pfinzing v. Henfenfeld, geboren anno 1615 den 20 Sept. ſtarb anno 1616 den 28 Junii, und liegt in der Kirche zu Henfenfeld.

Maria Pfinzingin v. Henfenfeld, geb. anno 1616 den 9 Nov. † an. 1617 den 7 April, und ruhet gleichfalß in der Kirche zu Henfenfeld.

Maria Catharina Pfinzingin v. Henfenfeld, geboren an. 1622 den 13 Octobr. ſtarb an. 1636 den 14 Febr. und ruhet in der Kirche zu Henfenfeld.

Martin V. Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1623 den 4 Octobr. ward Aſſeſſor und Schöpf am Land- und Bauern Gericht zu Nürnberg, und ſtarb anno 1684 den 9 Januar. Gemalin, Maria Sabina Harßdörfferin von Fiſchbach, Herrn Chriſtoph Andreä Harßdörffers von Fiſchbach, Loſung Raths zu Nürnberg, und Frauen Marlä Harßdörfferin von Fiſchbach, einer gebornen Oelhafin von Schöllenbach, Tochter, geboren anno 1640 den 30 Januar. vermählt anno 1674 den 6 Jul. ſtarb anno 1709 den 11 Octobr.

Felicitas Pfinzingin v. Henfenfenfeld, geboren anno 1625 den 6 Junii, ſtarb anno 1703 im Auguſt. Gemal, Herr Chriſtoph Löffelholz von Colberg, des innern geheimen Raths zu Nürnberg, geboren anno 1601 den 12 Decembr. vermählt anno 1653 den 10 Octobr. ſtarb anno 1654 den 19 May.

Clara Juliana Pfinzingin von Henfenfeld, geboren an. 1627 den 9 Februar ſtarb anno 1684 den 16 Mart. Gemal, Herr Johann Siegemund von Furtenbach auf Reichenſchwand, vermählt anno 1655 den 6 Auguſt. ſtarb anno 1678 den 5 Januar. Sie liegt in der Kirche zu Henfenfeld begraben.

Jacobina Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1629 den 1 Octobr. ſtarb den 24 Decembr. und ruhet in der Kirche zu Henfenfeld.

Anonyma geboren anno 1675 den 2 Jul.

Martin Seifried Pfinzing v. Henfenfeld, geb. an. 1676 den 27 Dec. ſtarb an 1702 den 8 Febr. ohne Leibes Erben. Gemalin, Maria Magdalena Kreßin von Kreßenſtein, Herrn Ferdinand Siegemund Kreßens v. Kreßenſtein zu Dürrenmungenau, des innern geh. und Appellations Rath zu Nürnberg, dann Frauen Suſanna Felicitas Kreßin von Kreßenſtein, einer geb. Hallerin v. Hallerſtein, Tochter, geb. an. 1673 den 16 Jan. vermählt anno 1700 den 22 Mart. † an. 1742 den 19 May, da ſie ſich zum zweyten mahl mit Herrn Jacob Siegemund Pfinzing von Henfenfeld vermählt gehabt.

Anonymus geboren anno 1678 den 20 May.

Anonyma geboren an. 1679 den 15 Januar.

Maria Catharina Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1680 den 30 April, ſtarb anno 1684 den 22 May.

TABVLA CCCCXV.

Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld in blühender Martiniſchen Haupt Linie.

Siegemund Pfinzing von Henfenfeld, führete die dermalen blühende Martiniſche Haupt Linie dauerhafft fort (Tab. CCCCXIV.) geboren anno 1601 den 7 May, befande ſich anfänglich in Kriegs Dienſten unter Herrn Ernſt Caſimir Grafen von Naſſau, ward nachgehends Senator und Kriegs Herr zu Nürnberg, ſtarb anno 1637 den 9 May, und liegt in der Kirche zu Henfenfeld begraben. Gemalin, Maria Salome Holzſchuherin von Neuenbürg, Herrn Euſtachii Carl Holzſchuhers von Neuenbürg, Senatoris und Bau Meiſters zu Nürnberg, dann Frauen Salome Holzſchuherin von Neuenbürg, einer gebornen Steinhäuſerin, Tochter, geboren anno 1609, vermählt anno 1630 den 11 Auguſt. ſtarb anno 1669 den 17 May, da ſie ſich zum zweyten mahl mit Herrn Andreas Heinrich Hülſen von Rathsberg, vermählet gehabt.

Maria Barbara Pfinzingin von Henfenfeld, geboren an. 1631 den 14 Febr. ſtarb anno 1703 den 8 Auguſt. Gemal, Herr Georg Andreas Harßdörffer von Fiſchbach, vörderer Aſſeſſor und Schöpf am Stadt- und Ehes Gericht zu Nürnberg, wie auch Richter des Marcktes und der Vorſtadt Wöhrd, geboren anno 1616 den 6 Nov. vermählt anno 1653 den 4 Junii, ſtarb anno 1700 den 28 Decembr.

Carl Pfinzing v. Henfenfeld, geboren anno 1632 den 17 May, ſtarb anno 1676 den 26 May. Gemalin, Clara Regina Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Friederich Löffelholzens von Colberg, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Mariä Magdalenä Löffelholzin v. Colberg, einer gebornen Cleewelnin, Tochter, geboren anno 1633 den 18 May, vermählt anno 1658 den 6 Decembr. ſtarb anno 1687 den 6 Junii am Schlag, da ſie ſich zum zweyten mahl mit Herrn Johann Jobſt Harßdörffern von Fiſchbach vermählt gehabt.

Siegemund Pfinzing von Henfenfeld, führete die blühende Martiniſche Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. CCCCXVI.

Eſaias Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1635 den 5 Januar. ward des Heil. Römiſchen Reichs Stadt- Blut- und Bann-Richter zu Nürnberg, und ſtarb anno 1714 den 19 Novembr. Gemalin (I) Urſula Catharina Tucherin von Simmelsdorff, Herrn Chriſtoph Tuchers von Simmelsdorff, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Urſulä Tucherin von Simmelsdorff, einer gebornen Fürerin von Halmendorff, Tochter, geboren anno 1643, vermählt anno 1662 den 10 Novembr. ſtarb anno 1663 den 19 May ohne Kinder. (II) Maria Sabina Jenſchin von Neuhof, Herrn Ferdinand Jenſchens von Neuhof, und Frauen Mariä Sabinä Jenſchin von Neuhof, einer gebornen Colerin von Neuhof, Tochter, vermählt anno 1669 den 15 Novembr. ſtarb anno 1705 im May, da ſie nachſtehende 5 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Albrecht Pfinzing von Henfenfeld, geboren an. 1636 d. 2 Sept. ſtarb an. 1638 den 26 Mart.

Friederich Siegemund Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1660 den 20 Mart. † den 25 Mart. c. a. und liegt in der Kirche zu Henfenfeld begraben.

Eleonora Maria Pfinzingin von Henfenfeld, geb. an. 1661 den 21 April, † den 13 May c. a. und ruhet in der Kirche zu Henfenfeld.

Helena Regina Pfinzingin von Henfenfeld, geboren an. 1662 den 5 Junii, † den 15 Junii, c. a. und liegt ebenfalß in der Kirche zu Henfenfeld begraben.

Maria Helena Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1670 den 10 Decembr. ſtarb anno 1714 den 28 Junii. Gemal, Herr Carl Benedict Geuder von Heroldsberg zu Heroldsberg, Stein und Untersdorff, Käyſerlicher würcklicher Rath, Ritter des Königlich Preußiſchen Ordens pour le merites, des ältern geheimen Raths, vorderſter Loſungs Herr u. Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren anno 1670 den 27 Mart. vermählt anno 1695 den 13 Auguſt. ſtarb an. 1744 den 16 Octobr. da er ſich zum zweyten mahl mit Frauen Sibylla Eleonora einer gebornen Tucherin von Simmelsdorff vermählt gehabt.

Eſaias Siegemund Pfinzing v. Henfenfeld, geboren anno 1671 den 16 Decembr. zu Neuenhof, ſtarb anno 1673 den 27 Febr. allda, und liegt in der Kirche zu Beerbach begraben.

Ferdinand Carl Pfinzing v. Henfenfeld, geboren anno 1674 den 3 Auguſt. zu Nürnberg † an. 1676 den 8 Januar.

Johann Georg Pfinzing v. Henfenfeld, geboren anno 1680 den 24 Octobr. ſtarb anno 1681 den 6 Jan. und ruhet nebſt ſeinem vorſtehenden Bruder auf St. Johannis Kirchhof zu Nürnberg.

Adam Rudolph Pfinzing v. Henfenfeld, geb. an. 1682 den 21 Nov. ſtarb an. 1683 den 9 Jan. und liegt ebenfalß bey St. Johannis.

TABVLA CCCCXVI.

Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld in blühender Martiniſcher Haupt Linie.

Siegemund Pfinzing von Henfenfeld, führete die Martiniſch blühende Haupt Linie dauerhafft fort (Tab. CCCCXV.) geboren anno 1633 den 12 Jul. ward Senator zu Nürnberg und ſtarb anno 1708 den 29 Mart. Gemalin, Anna Maria Harßdörfferin von Fiſchbach, Herrn Chriſtoph Andreas Harßdörffers von Fiſchbach, Loſungs Raths zu Nürnberg, und Frauen Mariä Harßdörfferin von Fiſchbach, einer gebornen Oelhafin von Schöllenbach, Tochter, geboren anno 1634, vermählt anno 1662 den 12 May, ſtarb anno 1695 den 16 May, da ſie 9 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Siegemund Chriſtoph Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1663 den 4 Junii, wiedmete ſich denen Kayſerlich- und hernach hochlöblich Fränckiſchen Crayß- und Nürnbergiſchen Kriegs Dienſten, ward endlich Obriſt Lieutenant über die geworbene Guarniſon u. 3 Bataillons junger Burger Mannſchafft zu Nürnberg, ſtarb anno 1718 den 29 May ohne Leibes Erben. Gemalin, Catharina Dorothea Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Hieronymi Löffelholzens von Colberg, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Sabinä Dorotheä Löffelholzin v. Colberg, einer geb. Grundherrin von Altenthann, Tochter, geboren an. 1664 den 29 Mart. vermählt anno 1708 den 19 Junii, ſtarb an. 1737 den 6 Jan.

Johann Siegemund Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1665 den 10 Januar. ward des ältern geheimen Raths und vorderſter Land-Pfleger zu Nürnberg, und ſtarb an. 1729 den 10 Mart. Gemalin (I) Magdalena Philippina Harßdörfferin von Fiſchbach, Herrn Johann Siegemund Harßdörffers von Fiſchbach, und Frauen Mariä Magdalenä Harßdörfferin von Fiſchbach, einer gebornen Grundherrin von Altenthann, Tochter, geboren an. 1673, vermählt an. 1691 den 17 Nov. ſtarb an. 1692 den 10 Sept. im Kind Bette. (II) Maria Salome Pömerin, Herrn Georg Jacob Pömers, und Frauen Mariä Salome Pömerin, einer gebornen Oelhafin v. Schöllenbach, Tochter, vermählt anno 1707 den 6 Sept. ſtarb anno 1738 den 8 Sept. ohne Kinder.

Maria Philippina Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1692 den 2 Sept. ſtarb anno 1710 den 10 Sept. unvermählt.

Jeremias Siegemund Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1666 den 13 Sept. ward Hauptmann in Hochlöblich Fränckiſchen Kriegs Dienſten, ſtarb an. 1704 den 25 Aug. unvermählt zu Pfaffendofen bey Donauwörd in der Campagne.

Carl Siegemund Pfinzing von Henfenfeld, führete die Martiniſch blühende Haupt Linie geſegnet fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCCXVII.

Paul Siegemund Pfinzing von Henfenfeld, geboren an. 1670 den 8 Septembr. ward anfänglich Paze bey Ihro Durchl. Frauen Chriſtina Charlotta Fürſtin zu Oſtfriesland, alsdan aber Hof Cavalier, † an. 1689 den 31 Mart. in ſeiner Principalin Verrichtung zu Bremen, und ward daſelbſten auf Fürſtl. Koſten in die Dom Kirche, unter einen aufgerichteten Epitaphio begraben.

Martin Siegemund Pfinzing v. Henfenfeld, geboren anno 1671 den 23 Novembr. ſtarb anno 1676 den 27 Octobr.

Jacob Siegemund Pfinzing v. Henfenfeld, führete die Martiniſch blühende Haupt Linie gleichfalß geſegnet fort. Von Ihm u. ſeinen Nachkomen Siehe

Tab. CCCCXIX.

Leonhard Siegemund Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1677 den 21 Junii, ſtarb anno 1678 den 18 Octobr.

Saſanna Maria Pfinzingin von Henfenfeld, geboren an. 1679 den 4 Septemb. ſtarb anno 1680 den 25 Januar.

TABVLA CCCCXVII.

Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld in Martiniſch blühender Haupt-Linie.

Carl Siegemund Pfinzing von Henfenfeld, führete die Martiniſch blühende Haupt-Linie geſegnet fort, (Tab. CCCCXVI.) geboren anno 1668 den 28 Septembr. ſtarb anno 1708 den 14 Decembr. Gemalin, Maria Magdalena Praunin, Herrn Johann Wolff Praunß, und Frauen Regina Praunin, einer gebornen Pezlin von Lichtenhof, Tochter, vermählt anno 1696 den 28 Septembr. ſtarb anno 1737 den 2 Decembr. und liegt nebſt ihm in der Kirche zu Henfenfeld begraben.

Siegemund Pfinzing von und zu Henfenfeld, Kirchen Sittenbach, Gründlach und Reutles, geboren anno 1701 den 19 Auguſt. iſt dermalen des innern geheimen Raths und Land Pfleger zu Nürnberg. Unter ihm geſchahe ſeiner Familie nicht alleine der Zuwachs der Jobſt Friederich Tezelſchen Stifftung mit Kirchen Sittenbach und andern Gütern, ſondern es fiele auch ihm und ſeinen Herren Agnaten, auf Abſcheiden Herrn Chriſtoph Carl Pfinzings von Henfenfeld, des Lezten ſeiner Linie, das Schloß und Marckt Gründlach nebſt Reutleß und andern Gütern mehr anno 1739 zu. Gemalin, Barbara Helena Rüzlin von Sündersbühl, Herrn Johann Joachim Rüzels von Sündersbühl, und Frauen Mariä Helenä Rüzlin von Sündersbühl, einer gebornen Locherin von Simmelsdorff, Tochter, vermählt anno 1726 den 12 Novembr.

Carl Siegemund Pfinzing von Henfenfeld, geboren an. 1703 den 20 Jul. ſtarb den 31 Jul. e. a.

Maria Magdalena Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1704 den 4 Sept. Gemal, Herr Georg Siegemund Fürer von Halmendorff zu Steinbühl und Himmelgarten, Aſſeſſor und Schöpf am Stadts und Ehe-Gericht, geboren anno 1701 den 27 Januar. vermählt anno 1724 den 5 Decembr.

Helena Catharina Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1706 den 17 Novemb. ſtarb den 7 Decembr. e. a.

Carl Siegemund Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1708 den 5 Februar. ſtarb den 9 April e. a.

Regina Maria Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1709 den 1 Mart. nach des Herrn Vaters Tod, ſtarb den 9 Mart. e. a.

Maria Helena Magdalena Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1729 den 22 Septembr. ſtarb den 20 Octobr. e. a.

Maria Chriſtina Helena Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1731 den 15 Mart.

Maria Salome Pfinzingin von Henfenfeld, geboren an. 1732 den 5 Auguſt.

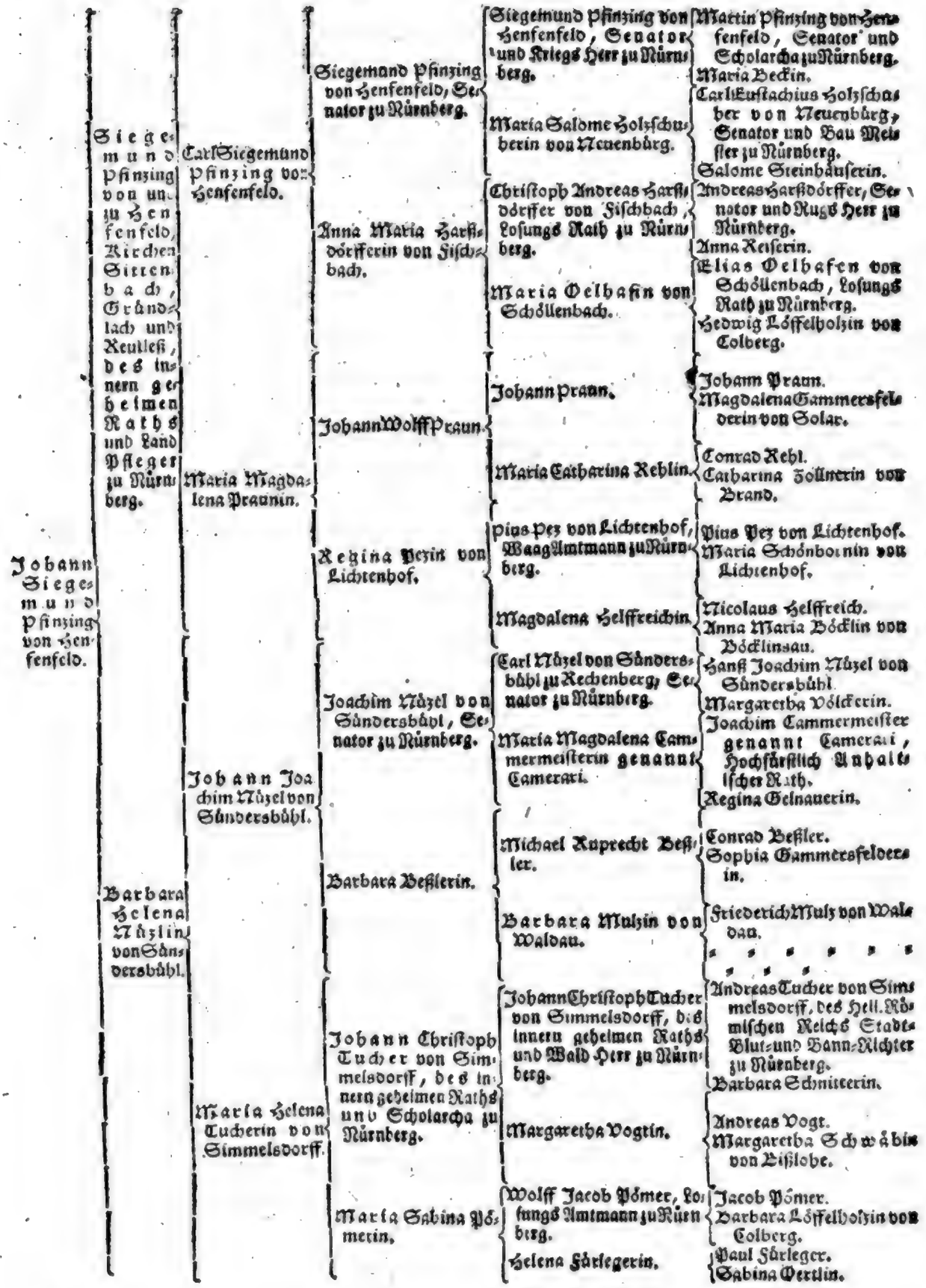
Anna Maria Helena Pfinzingin von Henfenfeld, geboren an. 1734 den 29 Nov † an. 1736 den 4 Octobr.

Johann Siegemund Pfinzing von Henfenfeld, geboren an. 1736 den 13 Auguſt.

Anna Lucia Helena Pfinzingin von Henfenfeld, geboren an. 1737 den 23 Auguſt.

TABVLA CCCCXVIII.

Von denen Pfinzingischen Ahnen zu vorstehender Linie.



TABVLA CCCCXIX.

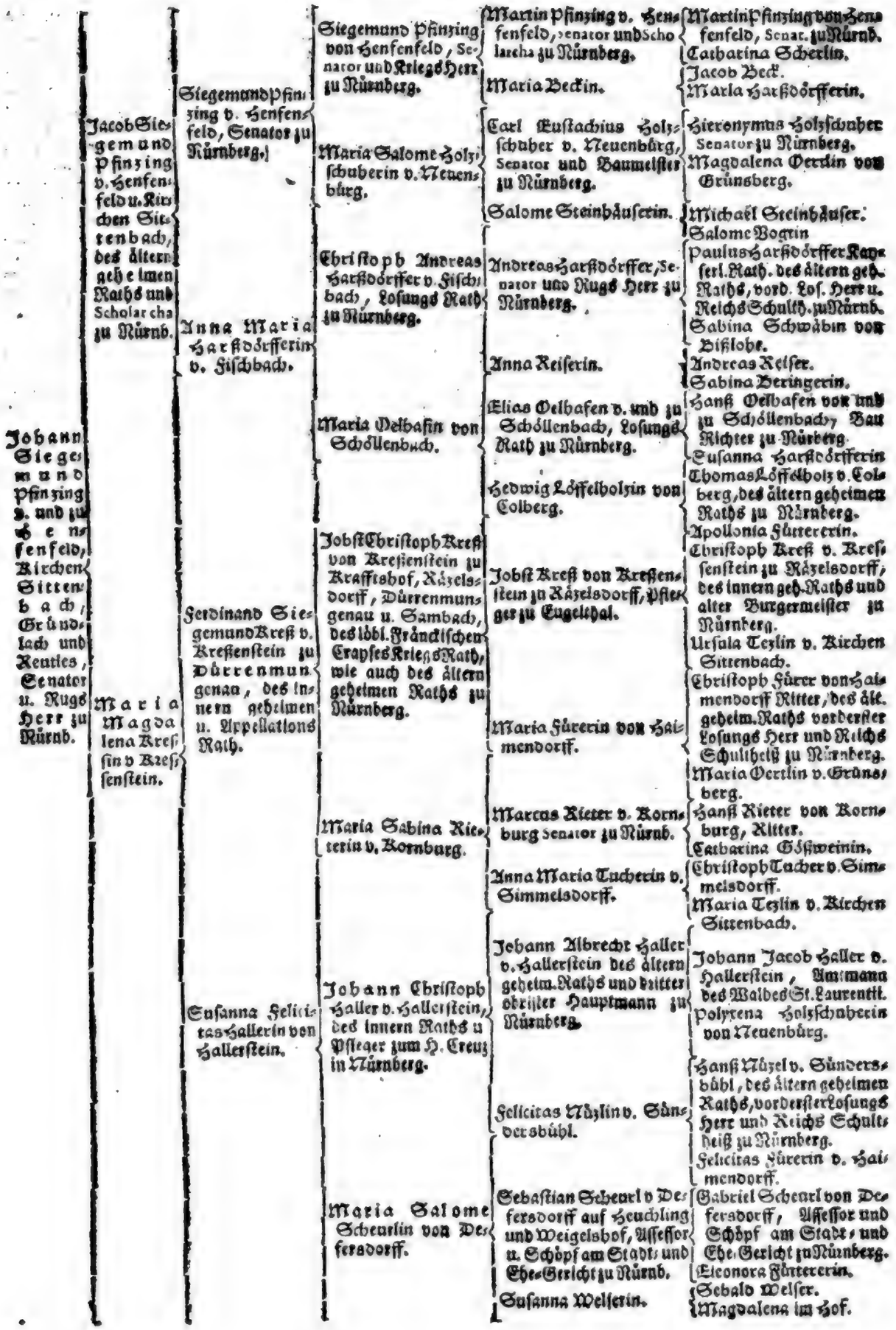
Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld in Martiniſch blühender Haupt Linie.

Jacob Siegemund Pfinzing v. Henfenfeld und Kirchen Sittenbach, führete die Martiniſch blühende Haupt Linie gleichfalls geſegnet fort (Tab. CCCCXVI.) gebohren anno 1674 den 7 Nov. ward des ältern geheimen Raths und Scholarcha zu Nürnberg, erlangete nebſt ſeinen Herren Agnaten den Mit Genuß von Kirchen Sittenbach und andern Gütern, ſo zu der Jobſt Friederich Tezelſchen Stifftung gehöret, ſtarb anno 1737 den 25 Jul und liegt in der Kirche zu Henfenfeld begraben. Gemalin, Maria Magdalena Kreßin von Kreßenſtein, Herrn Ferdinand Siegemund Kreßens von Kreßenſtein zu Dürrenmungenau, des innern geheimen und Appellations Raths zu Nürnberg, dann Frauen Süſannä Felicit 1s Kreßin von Kreßenſtein, einer gebornen Hallerin von Hallerſtein, Tochter, Herrn Martin Seifried Pfinzings von Henfenfeld, hinterlaſſene Frau Wittwe, gebohren anno 1673 den 6 Januar. vermählt anno 1710 den 26 Februar. ſtarb anno 1742 den 19 May als Wittwe, und ruhet auch in der Kirche zu Henfenfeld.

Johann Siegemund Pfinzing von und zu Henfenfeld, Kirchen Sittenbach, Gründlach und Reutles, gebohren anno 1712 den 29 Decembr. iſt dermalen Senator und Rugs Herr zu Nürnberg, und hat nebſt ſeinen zwey Herren Vettern auf Abſterben Herrn Chriſtoph Carl Pfinzings von Henfenfeld, deſſen Schloß und Marckt Gründlach, Reutleß und anderes mehr anno 1739 erhalten. Gemalin (I) Regina Eleonora Geuderin von Heroldsberg, Herrn Carl Benedict Geuders von Heroldsberg zu Heroldsberg, Stein und Untersdorff, Kayſerlichen würcklichen Raths, Ritters des Königlich Preußiſchen Ordens pour les merites, dann des ältern geheimen Raths, vorderſten Loſungs Herrns und Reichs Schultheiſens zu Nürnberg, und Frauen Sibyllä Eleonorä Geuderin von Heroldsberg, einer gebornen Tucherin von Simmelsdorff, Tochter, gebohren anno 1716 den 23 Jul. vermählt anno 1734 den 16 Novembr. ſtarb anno 1738 den 7 Decembr. ohne Leibes Erben, und liegt in der Kirche zu Henfenfeld begraben. (II) Sophia Maria Hallerin von Hallerſtein, Herrn Johann Sebaſtian Hallers von Hallerſtein, des hochlöblich Fränckiſchen Crayſes General Feld Marſchall Lieutenants und Obriſtens über ein Regiment zu Fuß, des Hochfürſtlich Brandenburg Culmbachiſchen rothen Adler Ordens Ritters, wie auch Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Mariä Helenä Hallerin von Hallerſtein, einer gebornen Pömerin von Oltpoldsdorff, Tochter, gebohren anno 1721 den 31 Auguſt. vermählt anno 1740 den 29 Mart.

TABVLA CCCCXX.

Von denen Pfinzingischen Ahnen zu vorstehender Linie.



Pfinzing.

TABVLA CCCCXXI.

Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld in blühender Christophischen Haupt-Linie.

Christoph Pfinzing von Henfenfeld, Stamm Herr der blühenden Christophischen Haupt-Linie, (Tab. CCCCXL.) gebohren anno 1566 den 31 May, war anfänglich in Königlich Polnisch, hierauf in Königlich Französisch, hernach aber in Kayserlichen Kriegs Diensten als Ritt Meister wieder den Erb Feind Christlichen Nahmens, und endlich Pfleger zu Lauff, starb anno 1629 den 13 Mart. Gemalin, Susanna Harßdörfferin von Artelshofen, Herrn Lazari Harßdörffers von Artelshofen, und Frauen Veronicä Harßdörfferin von Artelshofen, einer gebornen Steffanin von Cronstetten, Tochter, gebohren anno 1579, vermählt anno 1596 den 2 August. starb anno 1650 den 19 Novembr.

Christoph Pfinzing von Henfenfeld, gebohren anno 1597 den 5 Octobr. starb an 1598 den 2 Septembr. zu Artelshofen, und liegt in der Kirche zu Henfenfeld.

Martin Christoph Pfinzing von Henfenfeld, gebohren anno 1598 den 16 Novemb. starb anno 1599 den 18 Mart.

Lucas Pfinzing von Henfenfeld, gebohren an. 1600 den 9 Septembr. ward Hochfürstlich Brandenburg Onolzbachischer Adjutant, und an Herrn Marggraf Georg Friederichs Seite bey Forchheim an. 1632 den 19 May erschossen. Gemalin, Regina Beyerin, Herrn Stephan Beyers, und Frauen Helenä Beyerin, einer gebornen Paumgärtnerin von Holenstein, Tochter, vermählt anno 1623 den 1 Decembr. starb anno 1632 den 28 Octobr.

Jobst Lazarus Pfinzing von Henfenfeld, geboren und gestorben an. 1601 den 7 Octobr.

Carl Pfinzing von Henfenfeld, geboren und gestorben an. 1602 den 4 Sept.

Susanna Pfinzingin von Henfenfeld, gebohren an. 1605 den 8 Jul. starb den 12 Jul. e. a.

Susanna Helena Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1608 den 3 Nov. zu Lauff, starb anno 1609 den 25 May, und liegt zu Henfenfeld.

Tobias Pfinzing von Henfenfeld, geboren und gestorben anno 1625 den 19 Mart.

Christoph Wilhelm Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1627 den 17 Octobr. trat in Kayserliche Kriegs Dienste, und starb anno 1649 den 3 April zu Holoschau in Mähren unvermählt.

Clara Susanna Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1626 den 17 Jul. starb anno 1707 den 5 August. zu Schöllenbach. Gemal, Herr Wolff Friederich Oelhafen von und zu Schöllenbach, Pfleger des Amts und Klosters Engelthal, geboren anno 1613 den 17 Junii, vermählt anno 1653 den 5 Decembr. starb anno 1681 den 14 Jul. und liegt nebst ihr in der Kirche zu Engelthal begraben.

Christoph Gottfried Pfinzing von Henfenfeld, führete die Christophische Haupt Linie gesegnet fort. Von Ihm und seinen Nachkommen

Siehe Tab. CCCCXXII.

Christoph Engelbard Pfinzing von Henfenfeld, geboren an. 1630 den 17 April, trat in Kayserliche Kriegs Dienste, † an. 1651 den 13 Dec. zu Duynkirchen in Flandern, und ward auf dasig Evangelischen Kirchhof begraben.

Jacob Christoph Pfinzing von Henfenfeld, geboren an. 1631 den 5 Decembr. ward Hochfürstlich Brandenburg Beverlingischer Rath, wie auch Hochgräflich Wolffsteinischer Hof Meister und starb anno 1702 den 16 Januar. Gemalin, Maria Salome Waldstromerin von Reichelsdorff, Herrn Ernst Waldstromers von Reichelsdorff zu Diepoldsdorff und Hirschbach, Hochfürstlich Sachsen Eisenachischen Cammer Junckers, und Frauen Marthä Waldstromerin von Reichelsdorff, einer gebornen Suglin von Steinbühl, Tochter, welche Hochgräflich Wolffsteinische Hof Dame gewesen, geboren anno 1639 im Februar. vermählt anno 1684 den 10 August. starb anno 1700 den 17 Jul. ohne Kinder.

TABVLA CCCCXXII.

Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld in Christophisch blühender Haupt-Linie.

Christoph Gottfried Pfinzing von Henfenfeld, führete die Christophlische Haupt-Linie geseegnet fort, (Tab. CCCCXXI.) geboren anno 1629 den 25 Januar. kam zu den innern geheimen Rath in Nürnberg und ward Land Pfleger, starb anno 1683 den 23 Decembr. und liegt in der Kirche zu Henfenfeld begraben. Gemalin (I) Maria Helena Holzschuherin von Neuenbürg, Herrn Veit Engelhard Holzschuhers von Neuenbürg, Amtmanns des Waldes St. Sebaldi, und Frauen Annä Margarethä Holzschuherin von Neuenbürg, einer gebornen Harßdörfferin von Fischbach, Tochter, geboren anno 1634 den 7 Decembr. vermählt anno 1659 den 8 Mart. starb anno 1674 den 31 Jul. da sie 9 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Barbara Beßlerin, Herrn Ruprecht Beßlers, und Frauen Barbarä Beßlerin, einer gebornen Mulgin von Waldau, Tochter, Herrn Joachim Nützels von Sündersbühl, hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1676 den 6 Septembr. starb anno 1716 den 17 Januar. als Wittwe, da sie ihm eine Tochter geboren.

I. Anna Barbara Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1659 den 21 May, starb an. 1681 den 1 Nov. unvermählt zu Henfenfeld, und liegt daselbsten begraben.

I. Maria Sabina Pfinzingin von Henfenfeld, geboren an. 1662 den 10 April, starb an. 1737 den 24 May unvermählt, und ward auch in Henfenfeld zur Ruhe gebracht.

I. Christoph Gottfried Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1664 den 21 Febr. starb den 2 Mart. e. a. und liegt ebenfals in der Kirche zu Henfenfeld.

I. Maria Helena Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1665 den 4 Febr. starb an. 1725 den 20 Januarii, und liegt zu Henfenfeld.

I. Maria Regina Pfinzingin von Henfenfeld, geboren an. 1666 den 28 Mart.

I. Johann Christoph Pfinzing von Henfenfeld, geboren an. 1668 den 16 Mart starb an 1675 den 27 May, und liegt zu Henfenfeld.

I. Maria Magdalena Pfinzingin von Henfenfeld, geboren an. 1670 den 12 Febr. starb den 27 Mart. e. a. und ruhet zu Henfenfeld.

I. Maria Catharina Pfinzingin von Henfenfeld, geboren an. 1671 den 1 Junii, starb anno 1672 den 10 Septembr.

I. Carl Gottfried Pfinzing von und zu Henfenfeld, Kirchen Sittenbach, Gründlach und Reutles, geboren anno 1673 den 3 Jul. ist dermahlen Senior Familiä, und hat sowohl an der auf die Familie gediehenen Jobst Friederich Tezelischen Stifftung, als auch Gründlach, Reutles und andern Christoph Carl Pfinzingischen hinterlassenen Gütern und Vermögen, Theil genommen. Gemalin, Maria Helena Tucherin von Simmelsdorff, Herrn Johann Jobst Tuchers von Simmelsdorff, und Frauen Mariä Sophiä Tucherin von Simmelsdorff, einer gebornen Ebnerin von Eschenbach, Tochter, geboren anno 1664, vermählt anno 1702 den 26 Septembr.

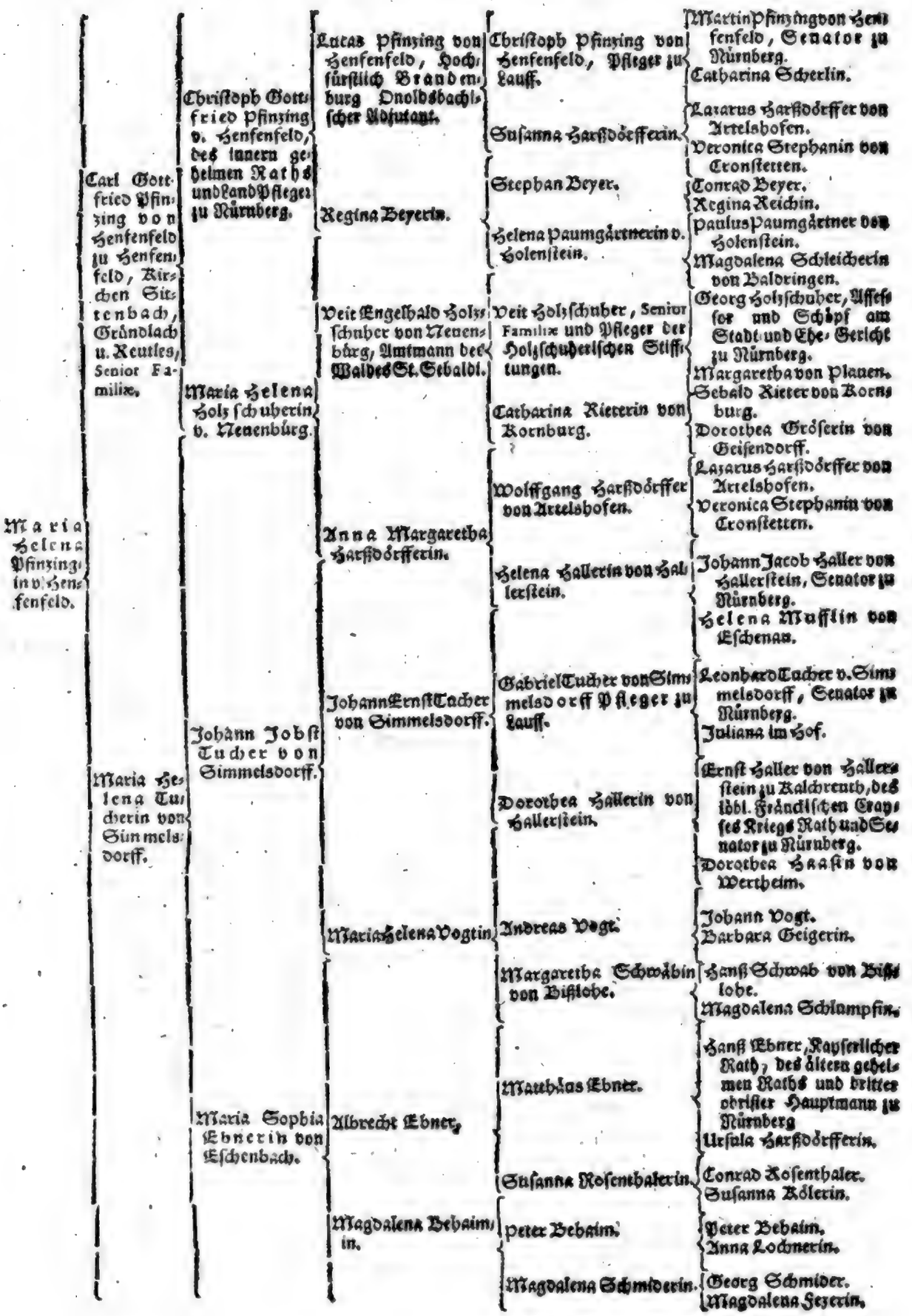
2. Catharina Barbara Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1678 den 18 Januar. † den 6 Febr e. a. und liegt zu Nürnberg bey St. Johannis.

Carl Wilhelm Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1704 den 5 Junii zu Heroldsberg, starb anno 1714 den 18 August. und liegt in der Kirche zu Henfenfeld begraben.

Maria Helena Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1706 den 26 May.

TABVLA CCCCXXIII.

Von denen Pfinzingiſchen Ahnen zu vorſtehender Linie.



TABVLA CCCCXXIV.

Von denen Herren Pellern von Schoppershof.

Dieſes edle Geſchlecht iſt aus denen Oeſterreichiſchen Erb Ländern, in der Gegend der Wald-Städte urſprünglich. Es theilet ſich ſolches in zwey Haupt-Linien, nehmlich in die Ober Oeſterreichiſche und Nürnbergiſche, ein. Ob erſtere annoch blühe, kan nicht mit Gewißheit, wohl aber ſo viel geſichert davon geſaget werden, daß ſie, beſage der Correſpondence, vor wenig Jahren erſt, noch aufrecht geſtanden ſey. Die letztere hat ſich wieder in unterſchiedliche Linien zergliedert, und wird nicht nur in des Heil. Römiſchen Reichs Stadt Nürnberg, mit anſehnlichen Charges bekleidet gefunden, ſondern ſie beſitzet auch in ſelbiger Gegend auf dem Lande ſchöne Güter. Hauptſächlich ſtehet derſelben zu, das ohnweit Fürth gelegene, und der unmittelbar Reichs freyen Ritterſchafft Landes zu Francken, löblichen Orts an der Altmühl, einverleibte Guth Muggenhof, welches ein Bambergiſch Dom Probſtey Ritter-Mann-Lehen iſt. Sodann der ohnweit Nürnberg liegende frey eigenthümliche Burgſtall, Schloß und Dorff Schoppershof, davon ſich die ganze Nürnbergiſche Linie ſchreibet. Ferner das bey Weismannsdorff gelegene Kaſtenreuth, welches theils ein Kayſerliches Reichs-, theils auch ein Hoch Gräflich Leonrodiſches Lehen iſt. Dann das halbe Dorf Neuſes bey Gräfenberg, ſo ein Hochfürſtlich Brandenburg Culmbachiſches Lehen, wie auch die Erb-Gerechtigkeit beeder Flüſſe der Pegnitz, ſo ſich unter der Brucke vor den Waſſer Thor zu Marck Wöhrd anfahen, und biß an die Pfannen- und Schwaben-Mühl, unter der Fleiſch Brucken in der Stadt Nürnberg gehen, ſammt einigen Wieſen und dem Alt Waſſer an der Hader Mühl hinter Marck Wöhrd, welches zuſammen von dem Amt der Veſten und Marck Wöhrd zu Lehen rühret, ohne der andern hin und wieder liegenden Höfen, Feldern, Wieſen, unterſchiedlichen Zehenden und Gülten zu gedencken. Was nun von dieſer edlen Familie, aus gegründeten Nachrichten, der Welt vor Augen legen kan, beſtehet in folgenden Tabellen. Der Abgang alter Urkunden, welche theils in denen Kriegs Zeiten, theils auch durch den weiten Zug aus denen Wald Städten nach Nürnberg, verlohren gegangen, iſt hinderlich, daß die in verſchiedenen guten Nachrichten gefundene alte Herren Peller in keine gewiſſe genealogiſche Schrancken zu bringen ſeyn. Drum ſetze ſolche zum Voraus vor den würcklichen Anfang des eigentlichen Geſchlechts Regiſters. Selbige ſind nun:

Hanß Peller, welcher beſage der Hauß Nachrichten anno 1270 in den Wald Städten zu Cell gelebet hat.

Caſpar Peller, der zu gleicher Zeit bekannt geweſen, und anno 1288 den 4 April in dem alt Adelich Pelleriſchen Hauſe zu Cell verſtorben.

Albrecht Peller, ſo ſich anno 1337 beym Turnier zu Ingelheim befunden.

Johann Peller florirete anno 1450. Gemalin, eine gebohrne Edelheidin zu Wieſenbach. Aus dieſer Ehe wurde erzeuget:

Ulrich Peller von Günzburg, welcher anno 1474 zum zweyten Abt im Kloſter Rockenburg in Schwaben erwöhlet und beſtätiget worden, und daſelbſten den Creuz Gang mit einer Capelle zu Ehren Beatæ Mariæ Virginis erbauet hat. Er ſtunde dem Cloſter als Abt 10 Jahre mit Ruhm vor, ſtarb anno 1484, und liegt nach Ausweiſung des Epitaphii, in der von ihm neu erbauet und geſtifteten Capelle allda begraben.

Bernhard Peller, war beſage einer Urkunde, ſo die Familie in Händen hat, anno 1511 bey den angeſtellten Rennen und Stechen zu Heidelberg, welches bey Vermählung Herrn Pfalz Graf Ludwigs am Rhein mit der gebornen Herzogin aus Bayern angeſtellet worden, gegenwärtig, und hatte im Rennen das Glück und die Ehre, Herrn Adolphen von Gibra aus dem Sattel zu heben.

So vieles hat ſich aus denen verſchiedenen Nachrichten von einzelen Herren dieſes Hauſes in ältern Zeiten ergeben. Nun folget das ordentlichſt Geſchlechts Regiſter, in wie weit ſolches belegt und bewieſen werden kan.

Balthaſar Peller, ordentlicher Stamm Herr aller nachſtehender Herren und Frauen dieſes edlen Geſchlechts, war bekannt anno 1530, lebte als Raths Herr und Burgermeiſter zu Radolffszell anno 1542, und ſtifftete einen ewigen Jahrs Tag in daſige Pfarr-Kirche. Gemalin/ Margaretha Heckerin.

Conrad Senior Peller, ſtifftete eine in denen Wald Städten bald wieder ausgegangene Neben Linie, und lebte ums Jahr 1580. Gemalin, eine geborne Secklerin.

Balthaſar Peller, Stiffter der ältern Haupt Linie in Ober Oeſterreich. Von Jhme und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. CCCCXXV.

Martin Peller v. Schoppershof, Stiffter der jüngern Haupt Linie zu Nürnberg. Von Jhm und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. CCCCXXVI.

Conrad Junior Peller, ſtarb als der Letzte dieſer Neben Linie ohne männliche Leibes Erben. Gemalin, Anna Klumpin.

Barbara Pellerin. Gemal, Herr Chriſtoph Haber, des Raths und Reichs Voigt zu Radolffszell.

Margaretha Pellerin. Gemal, Herr Marcus Hofmann genannt Gemblin, des beſtändigen Raths und Dom Probſtey Conſtanziſcher Amtmann zu Radolffszell.

TABVLA CCCCXXV.

Von denen Herren Pellern in Ober Oeſterreichiſcher ältern Haupt-Linie.

Balthaſar Peller, Stamm Herr der ältern Haupt-Linie, welche ſich in Ober Oeſterreich ausgebreitet hat, (Tab. CCCCXXIV.) Er war regierender Burgermeiſter zu Radolffszell am Unter See, ſtarb anno 1623 den 23 Junii, und liegt in ſeinem Erb Begräbniß zu Radolffszell unter einen Epitaphio begraben. Gemalin, Anna Mohrin von Allersbach, welche 7 Kinder mit ihm gezeuget hat.

Hanß Caſpar Peller des Raths und Reichs Volgt zu Radolffszell. Gemalin, (I) Anna Maprin. (II) Chriſtina Kreittin. (III) Anna Grävin.

Magdalena Pellerin. Gemal, Herr Matthäus Sättelin von Coſtnitz.

Margaretha Pellerin. Gemal, Herr Hanß Peller.

Johann Joachim Peller, war Erz Herzoglich Oeſterreichiſcher Land Volgt zu Egloff. Gemalin, Maria Magdalena von Furtenbach, Herrn Erasmi von Furtenbach, und Frauen Magdalenä von Furtenbach, einer gebornen Kleinhanſin, Tochter.

Martin Peller, ſtarb anno 1623 den 3 Junii vor den Herrn Vater. Gemalin, Suſanna Bauerſeindin von Salzburg.

Gabriel Peller, war anfänglich Erz Herzoglich Oeſterreichiſcher Land Walbel in Schwaben, nachgehends aber Kayſerlicher Hauptmann. Gemalin, Urſula Margaretha Holdorffin.

Barbara Pellerin. Gemal, Herr Raymund Blumbe, Erz Herzoglich Oeſterreichiſcher Amtmann zu Wellenburg.

I. Bartholomäus Peller, ſtarb unvermählt.

I. Barbara Pellerin. Gemal, Herr Johann Rudolph Mohr.

I. Maria Peller in, ſtarb unvermählt.

I. Catharina Pellerin, Kloſter Frau zu Weldbach in der Schweiz.

a. Chriſtoph Peller. Gemalin, Maria Freyin von Feldkirch.

a. Hanß Caſpar Peller, ſtarb in der Jugend.

Hanß Simon Peller, geboren anno 1622, ſtarb anno 1629 den 30 April zu Salzburg.

Gabriel Peller, ſtarb unvermählt.

Maria Magdalena Pellerin. Gemal, Herr Moritz von Steyer aus den Niederlanden.

Urſula Margaretha Pellerin. Gemal, Herr Johann Werner.

Maria Franciſca Pellerin. Gemal, Herr Johann Leonhard Weitel von Conſtanz, Landgräflich Sulziſcher Rath und Canzley Verwalter.

Johann Anton Peller. Gemalin, (I) Anna Walſerin, Herrn Johann Jacob Walſers, und Frauen Annä Catharinä Walſerin, einer gebornen Schmidtin von Wellenſtein, Tochter, welche ihm nachſtehende Kinder geboren hat. (II) Anna Maria Horbin von Klingenberg, ſtarb ohne Kinder.

Franz Joachim Peller, Kayſerlicher Rit Meiſter, blieb in Ungarn unvermählt.

Johann Zacharias Peller, Stadt Amtmann zu Veldkirchen, ſtarb anno 1695 den 14 Februar. und liegt zu Veldkirchen begraben. Gemalin, Anna Mezlerin von Andelberg.

Anna Catharina Pellerin. Gemal, Herr , , , , Ober Amtmann zu Frauen Alb.

Magdalena Pellerin, Kloſter Frau zu Waldau.

Franz Anton Peller, Canonicus des hohen Dom Stiffts zu Chur und Pfarrer zu St. Cornelii bey Veldkirchen, hat noch vor wenig Jahren gelebet.

Maria Anna Pellerin.

Ulrich Peller, Canonicus Ordinis Sancti Norberti Præmonſtratenſis zu Roggenburg.

Johann Ignatius Peller.

Franz Xaverius Heinrich Carl Peller, S. S. Theologiæ Doctor und Canonicus zu Chur, iſt ebenfals vor weniger Zeit noch am Leben geweſen.

Johann Rudolph Alban Peller.

TABVLA CCCCXXVI.

Von denen Herren Pellern von Schoppershof in jüngerer Haupt-Linie zu Nürnberg.

Martin Peller von und zu Schoppershof, Stamm Herr der jüngern blühenden Haupt-Linie, welche ſich zu Nürnberg in verſchiedene Aeſte ausgebreitet hat, (Tab. CCCCXXIV.) geboren anno 1559 zu Radolffzell, wendete ſich anno 1582 mit einen conſiderablen Vermögen nach Nürnberg, acquirirete anno 1596 den Burgſtall, Schloß und Dorff Schoppershof und andere Güter mehr, bauete anno 1593 das ſogenannte weiſe oder ſchöne Hauß ohnweit St. Egidien von Grund auf, und machete ſolches nebſt den daran ſtoſenden ſchwarzen Hauſe, zu einem Fidei Commiß, ließ ein Erb Begräbniß auf St. Johannis Kirchhof errichten, ward Senior Familiæ und Adminiſtrator des Platiſch- und Schnäbliſchen Stipendii, ſtarb anno 1629 den 22 April, und liegt in beſagter ſeiner Erb Grufft zu Nürnberg begraben. Gemalin, Maria Platiſin, Herrn Bartholomäi Platis, und Frauen Annä Platiſin, einer gebornen Hilerin, Tochter, geboren anno 1571 den 10 Auguſt. vermählt anno 1590 den 13 Jul. ſtarb anno 1641 den 4 Julii als Wittwe, und liegt neben ihren Ehe Herrn bey St. Johannis.

Martin Chriſtoph Peller von Schoppershof, geboren an. 1593 den 18 Novembr. † anno 1603 den 19 Decemb. und liegt bey St. Johannis.

Anna Maria Pellerin von Schoppershof, geboren anno 1595 den 10 Februar. ſtarb anno 1603 den 17 Decembr. liegt auch bey St. Johannis.

Anna Margaretha Pellerin von Schoppershof, geboren anno 1597 den 29 Mart. ſtarb anno 1632 den 23 Decembr. Gemal, Herr Conrad Bayer von Flach, geboren anno 1593, vermählt anno 1615 den 17 Octobr. ſtarb anno 1666 den 11 Februar.

Tobias Peller von und zu Schoppershof, Stamm Herr der wieder verblühten ſogenannten Toblaſiſchen Linie. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCCXXVII.

Regina Pellerin von Schoppershof, geboren anno 1600 den 23 Junii, ſtarb anno 1632 den 15 Novembr. Gemal, Herr Raphael im Hof, geboren anno 1591 den 15 April als Zwilling, vermählt anno 1615 den 7 Octobr. ſtarb anno 1667 den 7 Februar. als Wittwer, da er 10 Kinder mit ihr gezeuget hatte.

Anna Maria Pellerin von Schoppershof, geboren anno 1605, ſtarb anno 1610 und liegt auf St. Johannis Kirch Hof zu Nürnberg begraben.

Hanß Martin Peller von Schoppershof, geboren anno 1606, ſtarb anno 1635 unvermählt, und ruhet ebenfals bey St. Johannis.

Chriſtoph Peller von und zu Schoppershof, führete die blühende jüngere Haupt-Linie zu Nürnberg geſeegnet fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCCXXVIII.

Wilhelm Bartholomäus Peller von Schoppershof, geboren anno 1611 den 20 Jul. ſtarb anno 1669 den 2 Februar. und liegt bey St Johannis. Gemalin, (I) Anna Regina Volckamerin, Herrn Georg Chriſtoph Volckamers, des innern geheimen Raths und alten Burgermeiſters zu Nürnberg, dann Frauen Mariä Magdalenä Volckamerin, einer gebornen Welſerin von Neunhof, Tochter, geboren anno 1613 den 21 Novembr. vermählt anno 1637 den 16 Octobr. ſtarb anno 1641 den 4 April, da ſie 3 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Maria Magdalena von Oyrl, Herrn Juſti von Oyrl, und Frauen Mariä von Oyrl, einer gebornen Lezlin von Kirchen Sittenbach, Tochter, geboren anno 1619 den 14 Octobr. vermählt anno 1642 den 22 Auguſt. ſtarb anno 1686 den 7 Junii als Wittwe, da ſie ihm 7 Kinder geboren, und liegt bey St. Johannis.

I. Georg Martin Peller von Schoppershof, geboren anno 1639 den 14 Jul. ſtarb den 30 Julii e. a.

I. Jacob Wilhelm Peller von Schoppershof, geboren anno 1640 den 26 April, ſtarb den 17 May ejusdem anni.

I. Anna Maria Pellerin von Schoppershof, geboren an. 1641 den 18 Mart. † an. 1702 den 16 Mart. Gemal, Herr Wolff Friederich Pömer, des ältern geheimen Raths und vorderſter Kriegs-Rath zu Nürnberg, geboren an. 1634 den 20 Jul. vermählt an. 1669 den 30 Auguſt. ſtarb anno 1695 den 10 Decembr.

2. Anna Magdalena Pellerin von Schoppershof, geboren anno 1643 den 12 May, ſtarb noch in dieſem Jahr.

2. Jobſt Wilhelm Peller von Schoppershof, geboren anno 1644 den 12 May, ſtarb anno 1650.

2. Wolff Martin Peller von Schoppershof, geboren anno 1645 den 12 Decembr. ſtarb eodem anno.

2. Lazarus Wilhelm Peller von Schoppershof, geboren anno 1647 den 4 Mart. ſtarb anno 1652.

2. Maria Chriſtina Pellerin von Schoppershof, geboren anno 1648 den 16 Auguſt. ſtarb anno 1651.

2. Friederich Wilhelm Peller von Schoppershof, geboren und geſtorben anno 1650.

2. Maria Sabina Pellerin von Schoppershof, geboren anno 1651, ſtarb anno 1705 den 11 Septembr. Gemal, Herr Chriſtoph Jacob Bedalm von Schwarzbach, Kayſerlicher würcklicher Rath, Reſident und Truchſeß, geboren anno 1642 den 20 Februar. vermählt anno 1668 den 17 Februar. ſtarb anno 1688 den 1 May, da er 5 Kinder mit ihr gezeuget hatte, und liegt nebſt derſelben im Chor der Catharinen Kirche zu Nürnberg begraben.

TABVLA CCCCXXVII.

Von denen Herren Pellern von Schoppershof in jüngerer Nürnbergiſchen Haupt- aus ſolcher aber entſprungen und wieder erloſchenen Tobiaſiſchen Neben-Linie.

Tobias Peller von und zu Schoppershof, Stamm Herr der wieder verblüheten ſogenannten Tobiaſiſchen Neben-Linie, (Tab. CCCCXXVI.) geboren anno 1599 den 14 Mart. hatte die Ehre und das Vergnügen, daß auf ſeinem Schloß Schoppershof, von dem Kayſerlichen General Piccolomini und dem Königlich Schwediſchen General Oxenſtierna, die Præliminaria zu den berühmten Weſtphäliſchen Frieden, abgeſchloſſen worden ſeyn, ward an. 1629 den 22 April Senior Familiæ und Adminiſtrator des Viatiſch- und Schnäbliſchen Stipendii, ſtarb an. 1650 den 4 Decembr. und liegt zu St. Johannis. Gemalin, Maria Magdalena Schmidmayerin von Schwarzenbruck, Herrn Johann Jobſt Schmidmayers von Schwarzenbruck, und Frauen Mariä Magdalenä Schmidmayerin von Schwarzenbruck, einer gebornen Nüzlin von Sündersbühl, Tochter, geboren anno 1604 den 18 Februar. vermählt anno 1623 den 18 Auguſt. ſtarb anno 1658 im Martio als Wittwe, da ſie 7 Kinder mit ihm gezeuget, und liegt zu St. Johannis.

Maria Magdalena Pellerin von Schoppershof, geboren an. 1625 den 23 Febr. ſtarb an. 1661 im Septembr. Gemal, Herr Benedict Winckler, Erb Herr zu Döllz und Stinz, geboren anno 1621 den 22 Februar. vermählt anno 1645 den 10 Mart. zu Leipzig, ſtarb an. 1680 im May zu Augſpurg. Er ſtiffte 2800 fl. zu Erbauung einer neuen Canzel in die Kirche zu St. Sebald anno 1658.

Tobias Martin Peller von und zu Schoppershof, geboren anno 1626 den 22 Februar. ward anno 1681 den 14 Octobr. Senior Familiæ und Adminiſtrator des Viatiſch- und Schnäbliſchen Stipendii, ſtarb anno 1691 ohne Leibes Erben, und ruhet im Erb Begräbniß bey St. Johannis. Gemalin, Helena Sabina Mairin, Herrn Bernhard Maiers, und Frauen Helenä Mairin, einer gebornen Löchin, Tochter, vermählt anno 1656 den 22 Septembr. ſtarb anno 1691 im Auguſt. als Wittwe, und liegt bey ihren Ehe Herrn zu St. Johannis in der Erb Grufft.

Johann Hieronymus Peller von Schoppershof, geboren anno 1627 den 9 Septembr. ſtarb anno 1632 den 27 Auguſt. und liegt zu St. Johannis.

Anna Catharina Pellerin von Schoppershof, geboren an. 1629 den 6 April, ſtarb an. 1692 den 9 Octobr. als Wittwe. Gemal, Herr Johann Jacob Löffelholz von Colberg auf Giblzenhof, geboren an. 1614 den 25 Auguſt. vermählt an. 1651 den 21 Jul. ſtarb an. 1658 den 7 Jan. an der Schwindſucht, da er 5 Kinder mit ihr gezeuget, deren Nachkommen annoch in geſegnetem Flor ſtehen.

Chriſtoph Peller von und zu Schoppershof, geboren anno 1630 den 28 Novembr. ward nach abſolvirten Studiis und zurück gelegten Reiſen Aſſeſſor und Conſiliarius zu Nürnberg am unter Gericht anno 1665, ſofort am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1674, hierauf beym hochlöblichen Rath anno 1684, nachgehends beym Appellations Gericht anno 1692, über dieſes Comes Palatinus und Pro-Cancellarius der Univerſität Altorff, wie auch verſchiedener Reichs Fürſten und Stände Rath, endlich aber Senior Familiæ und Adminiſtrator des Viatiſch- und Schnäbliſchen Stipendii, ſtarb anno 1711 den 25 Mart. und liegt im Erb Begräbniß zu St. Johannis. Gemalin, Clara Einwagin, Herrn Conrad Einwagens, und Frauen Clarä Einwagin, einer gebornen Gleichin, Tochter, geboren anno 1641 den 16 Decembr. vermählt anno 1659 den 7 Februar. ſtarb anno 1698 den 4 Jul. da ſie 14 Kinder mit ihm gezeuget hatte, welche meiſtens jung geſtorben ſind, und ruhet bey St. Johannis.

Johann Lucas Peller von Schoppershof, geboren anno 1633 den 1 Mart. ſtarb anno 1655 im Decembr. unvermählt.

Johann Jobſt Peller von Schoppershof, geboren anno 1638 den 9 Mart. ward Aſſeſſor und Conſiliarius zu Nürnberg am unter Gericht an. 1675, am Stadt- und Ehe-Gericht an. 1681, ſodann Conſiliarius des Magiſtrats an. 1690, ſtarb an. 1711 im Januario unvermählt, und liegt bey St. Johannis.

Suſanna Clara Pellerin von Schoppershof, geboren anno 1659, ſtarb anno 1660.

Juſtin Chriſtoph Peller von Schoppershof, geboren anno 1660 ſtarb anno 1664.

Clara Catharina Pellerin von Schoppershof, geboren anno 1662 ſtarb eodem anno.

Suſanna Maria Pellerin von Schoppershof, geboren anno 1663 den 12 Septembr. ſtarb anno 1691 im Septembr.

Amalia Eleonora Pellerin von Schoppershof, geboren anno 1665 den 22 Januar. ſtarb eodem anno.

Suſanna Catharina Pellerin von Schoppershof, geboren anno 1666 den 13 Novembr. ſtarb den 20 Decembr. e. a.

Clara Sabina Pellerin von Schoppershof, geboren anno 1669 den 27 Februar. ſtarb den 18 Mart. e. a.

Anna Catharina Pellerin von Schoppershof, geboren an. 1669 den 25 Octobr. ſtarb eodem anno.

Suſanna Pellerin von Schoppershof, geboren und geſtorben anno 1670.

Chriſtoph Joachim Peller von Schoppershof, geboren und geſtorben an. 1672.

Sabina Dorothea Pellerin von Schoppershof, geboren und geſtorben an. 1673.

Suſanna Maria Pellerin von Schoppershof, geboren und geſtorben anno 1674.

Maria Pellerin von Schoppershof, geboren und geſtorben anno 1676.

Amalia Pellerin von Schoppershof, geboren und geſtorben anno 1678.

TABVLA CCCCXXXVIII.

Von denen Herren Pellern von Schoppershof in blühender jüngern Haupt-Linie zu Nürnberg.

Chriſtoph Peller von und zu Schoppershof, führete die jüngere Haupt-Linie zu Nürnberg geſegnet fort, (Tab. CCCCXXVI.) geboren anno 1607 den 19 Septembr. ward anno 1650 den 4 Decembr. Senior Familiæ und Adminiſtrator des Fidei Commiſſi, wie auch des Wiatiſch- und Schnäbliſchen Teſtamenti Executor, ſtarb anno 1681 den 14 Octobr. und ruhet zu St. Johannis. Gemalin, Maria Magdalena Tezlin von Kirchen Sittenbach, Herrn Johann Jacob Tezels von und zu Kirchen Sittenbach, Vorra und Artelshofen, des hochlöblich Fränckiſchen Crayſes Kriegs Raths, wie auch Hochfürſtlich Würtembergiſchen Raths, dann des ältern geheimen- und Kriegs-Raths, Obriſtens und Commendantens des Burger Ausſchuſſes zu Nürnberg, und Frauen Magdalenä Tezlin von Kirchen Sittenbach, einer gebornen Schwäbin von Biglohe, Tochter, geboren anno 1617 den 25 Septembr. vermählt anno 1633 den 2 Septembr. ſtarb anno 1690 den 13 May als Wittwe, da ſie 13 Kinder mit ihm gezeuget hatte, und lieget zu St. Johannis.

Maria Magdalena Pellerin von Schoppershof, geboren an. 1635 den 11 April, ſtarb an. 1687 den 8 Junii als Wittwe. Gemal, (I) Herr Johann Baptiſta im Hof, Pfleger zu Gräfenberg, geboren an. 1629 den 11 Junii, vermählt an. 1652 den 31 May, ſtarb an. 1668 den 6 Septembr. welcher einen wieder jung geſtorbenen Sohn mit ihr gezeuget hat. (II) Herr Andreas Georg Paumgärtner von Holenſtein auf Lonerſtadt, des hochlöblich Fränckiſchen Crayſes Kriegs Rath, Hochfürſtlich Pfalz Sulzbachiſcher geheimer Rath, dann des ältern geheimen Raths und zweyter Loſungs Herr zu Nürnberg, geboren an. 1613 den 24 Octobr. vermählt an. 1676 den 20 Junii, ſtarb anno 1686 den 18 Mart.

Johann Martin Peller von Schoppershof, geboren an. 1636 den 23 Octobr. ſtarb an. 1638 den 10 Septembr. und liegt in der Grufft zu St. Johannis.

Jobſt Chriſtoph Peller von Schoppershof, Stamm Herr der blühenden Jobſt Chriſtophiſchen Linie zu Muggenhof. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCCXXIX.

Anna Regina Pellerin von Schoppershof, geboren an. 1639 den 2 Septembr. ſtarb an. 1709 den 14 Decembr. als Wittwe. Gemal, Herr Siegemund Jacob Holzſchuher von Neuenbürg, Pfleger zu Herſpruck, geboren anno 1632 den 21 Auguſt. vermählt an. 1660 den 7 May, ſtarb an. 1701 den 14 May, da er 12 Kinder mit ihr gezeuget hatte, deren Nachkommen noch in geſegneten Flor ſtehen.

Barbara Sabina Pellerin von Schoppershof, geboren anno 1641 den 7 April, ſtarb anno 1696 den 3 Jul. unvermählt, und liegt in der Erb-Grufft zu St. Johannis begraben.

Maria Helena Pellerin von Schoppershof, geboren anno 1642 den 8 Jul. ſtarb im Novemb. beſagten Jahres.

Maria Eleonora Pellerin von Schoppershof, geboren anno 1644 den 21 Februar. ſtarb anno 1681 den 22 Jul. Gemal, Herr Philipp Jacob Tucher von Simmelsdorff, des innern geheimen Raths und Land Pfleger zu Nürnberg, geboren anno 1624 den 30 Auguſt. vermählt anno 1664 den 29 Auguſt. ſtarb anno 1690 den 3 Februar. da er 3 Kinder mit ihr gezeuget hatte. Seine erſte Gemalin war Frau Hedwig, eine geborne im Hof.

Johann Jacob Peller von Schoppershof, Stamm Herr der im Manns Stamm wieder ausgegangenen Johann Jacobiniſchen Linie. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCCXXXII.

Maria Chriſtina Pellerin von Schoppershof, geboren anno 164[illegible] den 26 Auguſt. ſtarb anno 1716 den 26 Septembr. als Wittwe. Gemal, (I) Herr Michael im Hof, Aſſeſſor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, geboren anno 1637 den 7 Septembr. vermählt anno 1670 den 14 Novembr. ſtarb anno 1677 den 17 Decembr. da er 4 Kinder mit ihr gezeuget hatte. (II) Herr Carl Siegemund Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, des innern geheimen Raths und Scholarcha zu Nürnberg, geboren anno 1646 den 7 Decembr. vermählt anno 1695 den 26 Novembr. ſtarb anno 1705 den 28 Julii ohne Kinder aus dieſer Ehe. Deſſen erſte Frau Gemalin war, Frau Maria Magdalena eine geborne Hallerin von Hallerſtein.

Maria Juliana Pellerin von Schoppershof, geboren an. 1649 den 10 April, ſtarb anno 1696 den 19 Auguſt. Gemal, Herr Hanß Carl Löffelholz von Colberg, des ältern geheimen Raths, Kriegs Obriſter und Waag Herr zu Nürnberg, geboren an. 1644 den 1 Sept. vermählt an. 1672 den 11 Nov. † an. 1714 den 25 Mart. da er 14 Kinder mit ihr gezeuget, deren Nachkommen annoch blühen.

Martin Peller von Schoppershof, Stamm Herr der blühenden Martiniſchen Linie zu Schoppershof. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCCXXXV.

Hanß Chriſtoph Peller von Schoppershof, geboren und geſtorben an. 1652 den 16 Junii.

Gottfried Peller von Schoppershof, Stamm Herr der blühenden Gottfriediſchen Linie zu Kaſtenreuth. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCCXXXVII.

TABVLA CCCCXXIX.

Von denen Herren Pellern von Schoppershof in Nürnbergiſcher jüngern Haupt- und deren daraus entſprungenen Jobſt Chriſtophiſch blühenden Linie zu Muggenhof.

Jobſt Chriſtoph Peller von Schoppershof zu Muggenhof, Stamm Herr der blühenden Jobſt Chriſtophiſchen Linie zu Muggenhof (Tab. CCCCXXII.) geboren anno 1638 den 2 Mart. nahm Poſſeſſion von dem Herren Sitz Fiſchbach, kaufte anno 1699 von denen Herren Barons von Leonrod, das dem unmittelbar Reichs frey Fränckiſchen Ritter Canton an der Altmühl incorporirte Guth Muggenhof, ſtarb anno 1709 den 29 May und liegt zu St. Johannis begraben. Gemalin (I) Anna Maria Huberin von Augſpurg, Herrn Andreä Hubers, und Frauen Juliana Huberin, einer gebornen Waldreichin von Augſpurg, Tochter, geboren anno 1639 den 14 Decembr. vermählt anno 1663 den 29 Junii zu Augſpurg, ſtarb anno 1671 den 1 Januar. zu Nürnberg, und ruhet daſelbſten in der Erb Grufft zu St. Johannis. Sie zeugeten 5 Kinder miteinander. (II) Anna Barbara von Stetten, Herrn Chriſtophs von Stetten, des innern Raths, Einnehmers, Bau- und Kriegs-Herrns, wie auch des Evangeliſchen Gerichts Präſidentens zu Augſpurg, und Frauen Magdalenä von Stetten, einer gebornen Welſerin, Tochter, geboren anno 1650 den 2 Januar. zu Augſpurg, vermählt anno 1672 den 23 Junii zu Augſpurg, ſtarb anno 1715 den 31 Decembr. zu Nürnberg als Wittwe, da ſie ihm 11 Kinder geboren hatte, und liegt auch zu St. Johannis begraben.

I.
Anna Maria Pellerin von Schoppershof, gebohren anno 1664 den 9 Decembr. ſtarb anno 1721 den 15 Jul. Gemal, Herr Guſtav Georg Tezel von und zu Kirchen Sittenbach, Borra und Artelshofen, Kayſerlicher würcklicher Rath, wie auch des ältern geheimen Raths und dritter obriſter Hauptmann zu Nürnberg, geboren an. 1660 den 7 Octobr. vermählt anno 1683 den 12 Novembr. ſtarb anno 1728 den 11 Auguſt.

II.
Jobſt Chriſtoph Peller von Schoppershof geboren anno 1666 den 30 Mart. ſtarb den 1 Junii e. a.

I.
Maria Magdalena Pellerin von Schoppershof, geboren anno 1667 den 11 May, ſtarb an. 1719 den 11 Januar. Gemal, Herr Chriſtoph Gottlieb Scheurl von Defersdorff auf Morneck, geboren anno 1641 den 14 Febr. vermählt anno 1689 den 9 Novembr. ſtarb anno 1712 den 20 May, da er 8 Kinder mit ihr gezeuget hatte, die noch in geſegnetem Flor ſtehen.

I.
Maria Juliana Pellerin von Schoppershof, geboren und geſtorben anno 1669 den 15 April.

I.
Maria Regina Pellerin von Schoppershof, geboren an. 1670 den 31 Decembr. ſtarb anno 1671 den 30 April.

2.
Maria Sabina Pellerin von Schoppershof, geboren anno 1673 den 7 Mart. ſtarb anno 1706 den 15 Februar. Gemal, Herr Johann Alexander Scheck, verſchiedener Fürſten und Stände des Heil. Röm. Reichs Rath, wie auch der unmittelbar Reichs freyen Ritterſchafft Landes zu Francken, löblichen Orts an der Altmühl wohl meritirter Conſiliarius, vermählt anno 1697 den 7 Jul. ſtarb anno 1745 den 24 Jul. zu Wilhermsdorff, und liegt daſelbſten begraben.

2.
Chriſtoph Peller v. Schoppershof, geboren anno 1674 den 20 Mart. ſtarb den 26 Auguſt. e. a.

2.
Benedict Peller von Schoppershof, geboren anno 1675 den 20 April, ſtarb den 23 April e. a.

2.
Raymund Peller v. Schoppershof zu Muggenhof, geboren anno 1676 den 14 April, ſtarb an. 1715 den 7 Octobr. unvermählt, und liegt in der Erb-Grufft zu St. Johannis begraben.

2.
Balthaſar Peller von Schoppershof, führete die Jobſt Chriſtophiſch blühende Linie zu Muggenhof dauerhafft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCCXXX.

2.
Maria Barbara Pellerin von Schoppershof, geboren anno 1679 den 6 Februar. ſtarb den 20 Decemb. e. a.

2.
Anna Barbara Pellerin von Schoppershof, geboren anno 1680 den 7 April, ſtarb den 8 April e. a.

2.
Anna Catharina Pellerin von Schoppershof, geboren anno 1681 den 8 May lebt zu Nürnberg als Wittwe. Gemal, Herr Jacob Carl Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, des innern Raths zu Nürnberg, geboren anno 1674 den 21 Jul. vermählt anno 1703 den 8 May, ſtarb anno 1729 den 20 Novembr. da er 7 Kinder mit ihr gezeuget hatte, die ihr Geſchlecht dauerhafft fortführen.

2.
Gottfried Peller von und zu Schoppershof und Muggenhof, geboren anno 1683 den 17 Mart, iſt dermaliger Senior Familiæ und Adminiſtrator des Fidei Commiſſi, wie auch des Viatiſch- und Schnäbliſchen Stipendii Executor, und lebet zu Nürnberg unvermählt.

2.
Philipp Jacob Peller von Schoppershof, geboren anno 1684 den 20 Auguſt. ſtarb den 3 Septembr. e. a.

2.
Anna Sabina Pellerin von Schoppershof, geboren anno 1687 den 25 Auguſt. ſtarb anno 1708 den 5 Jul. unvermählt, und liegt zu St. Johannis.

TABVLA CCCCXXX.

Von denen Herren Pellern von Schoppershof in Nürnbergiſcher jüngern Haupt- und deren daraus entſprungen Jobſt Chriſtophiſch blühenden Linie zu Muggenhof.

Balthaſar Peller von und zu Schopperhof und Muggenhof, führete die Jobſt Chriſtophiſche Linie zu Muggenhof dauerhafft fort (Tab. CCCCXXXIII.) geboren anno 1677 den 8 Decembr. ward anno 1720 den 26 Februar. Senior Familiæ und Adminiſtrator des Fidei Commiſſi, wie auch Executor des Platiſch- und Schnäbliſchen Stipendii, ſtarb anno 1732 den 23 Mart. und ruhet in der Erb Gruft zu St. Johannis. Gemalin, Maria Clara Pellerin von Schoppershof, Herrn Gottfried Pellers von Schoppershof, und Frauen Mariä Clarä Pellerin von Schoppershof, einer gebornen Kreßin von Kreßenſtein, Tochter, geboren anno 1687 den 10 Octobr. vermählt anno 1709 den 9 April, lebt dermalen zu Nürnberg als Wittwe, und hat nachſtehende 6 Kinder mit ihm gezeuget.

Raymund Balthaſar Peller v. Schoppershof, geboren an. 1710 den 10 Februar. ſtarb im Majo e. a.

Maria Clara Pellerin v. Schoppershof, geboren an. 1711 den 11 May. Gemal, Herr Wilhelm Friedrich von Piſtorius, des Reichs Gräflich Wetteraus und Fränckiſchen Collegii würcklicher geheimer Rath, wie auch ſo wohl dieſer beyden als des Reichs Gräflich Weſtphäliſchen Collegii, bevollmächtigter Geſandter auf den Reichs Tag zu Regenſpurg, vermählt anno 1736 den 2 Octobr.

Anna Sophia Pellerin von Schoppershof, geboren anno 1712 den 24 Jul. lebt zu Nürnberg unvermählt.

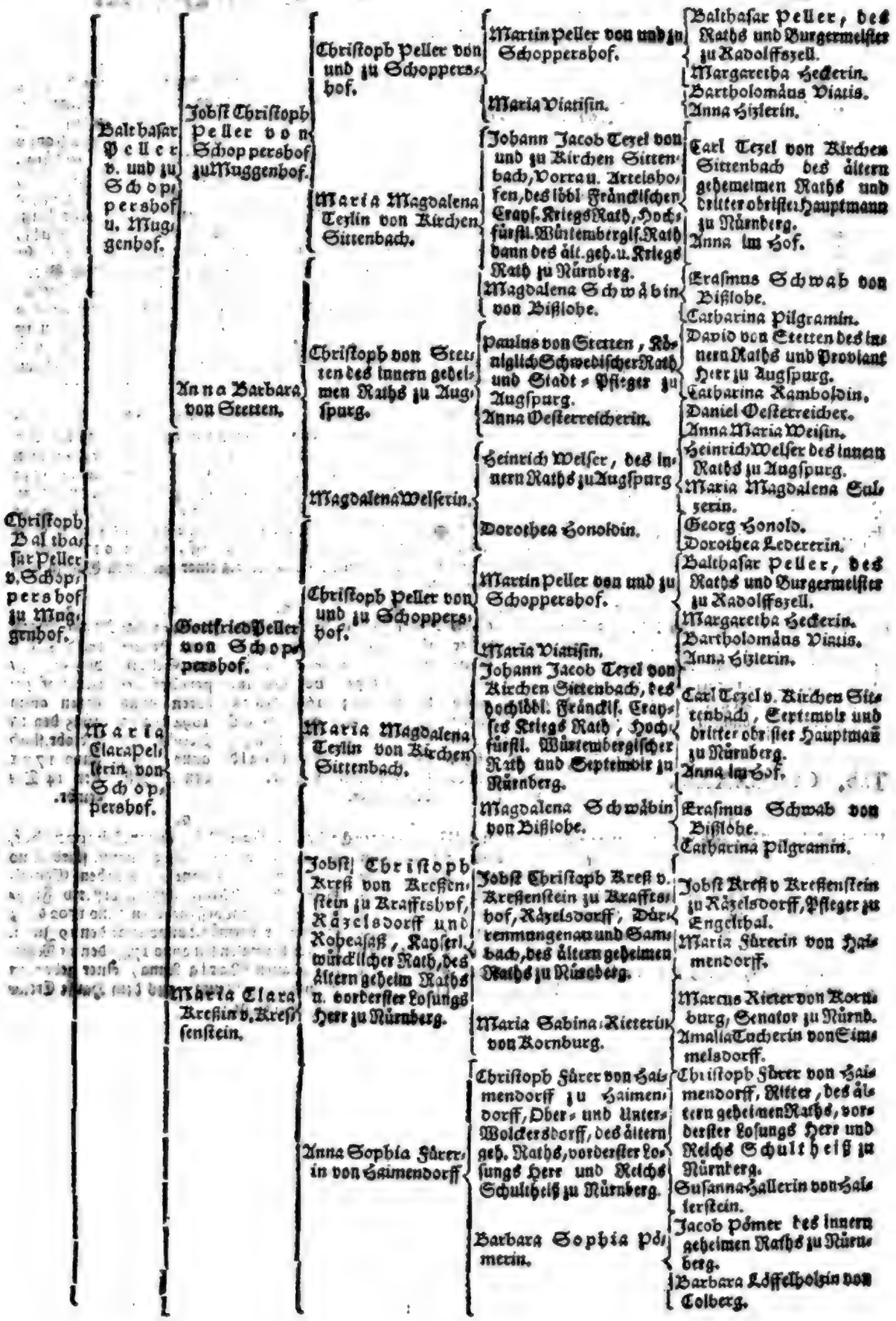
Chriſtoph Balthaſar Peller von Schoppershof zu Muggenhof, geboren anno 1713 den 2 Septembr. lebt dermalen zu Nürnberg unvermählt.

Chriſtoph Gottfried Peller von Schoppershof zu Muggenhof, geboren an. 1715 den 27 Mart. lebt dermalen zu Nürnberg auch unvermählt.

Maria Helena Pellerin von Schoppershof, geboren an. 1718 den 23 Februar. ſtarb anno 1727 den 29 Decembr. und liegt zu St. Johannis.

TABVLA CCCCXXXI.

Von denen Pellerischen Ahnen zu vorstehender Linie.



TABVLA CCCCXXXII.

Von denen Herren Pellern von Schoppershof in Nürnbergiſcher jüngern Haupt- und deren daraus gekommen- aber im Manns Stamm wieder erloſchenen Johann Jacobiniſchen Linie.

Johann Jacob Peller von und zu Schoppershof, Stamm Herr der im Manns Stamm wieder verblüheten Johann Jacobiniſchen Linie (Tab. CCCCXXVIII.) geboren anno 1645 den 24 Auguſt. ward anno 1711 den 25 Mart. Senior Familiæ und Adminiſtrator des Fidei Commiſſi, wie auch Executor des Viatiſch- und Schnäbliſchen Stipendii, ſtarb anno 1742 den 25 Novembr. und liegt in der Erb Grufft zu St. Johannis. Er verlobete ſich anfänglich anno 1677 mit Fräulein Maria Barbara Holzſchuherin von Neuenbürg, Herrn Georg Holzſchuhers von Neuenbürg, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Annä Catharinä Holzſchuherin, einer gebornen Welſerin, Tochter, die aber noch in ſelbigem Jahr den 5 Junii vor der Vermählung als Braut ſtarb. Gemalin (I) Sophia Urſula Hallerin von Hallerſtein, Herrn Johann Willibald Hallers von Hallerſtein, des innern Raths zu Nürnberg, und Frauen Mariä Magdalenä Hallerin von Hallerſtein, einer gebornen von Thill, genannt Hackin von Suhl, Tochter, geboren anno 1661 den 25 Jul. vermählt anno 1678 den 29 Octobr. ſtarb anno 1688 den 28 Octobr. da ſie 5 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Helena Regina Geuderin von Heroldsberg, Herrn Johann Adam Georg Chriſtoph Geuders von Heroldsberg zu Heroldsberg, Stein und Untersdorff, Kayſerlichen würcklichen Raths, des ältern geheimen Raths, vorderſten Loſungs-Herrns und Reichs Schuldheiſens zu Nürnberg, dann Frauen Reginä Geuderin von Heroldsberg, einer gebornen Coterin von Neuenhof, Tochter, geboren anno 1669 den 17 Januar. vermählt anno 1690 den 20 Octobr. ſtarb anno 1739 den 28 Octobr. da ſie 9 Kinder mit ihm gezeuget, und ſich zum zweyten mahl an. 1715 den 25 Junii mit Herrn Johann Hieronymo Löffelholzen v. Colberg, vermählt gehabt.

I.
Maria Felicitas Pellerin von Schoppershof, geboren an. 1680 den 28 Januar. ſtarb anno 1681 den 31 May.

I.
Maria Magdalena Pellerin v. Schoppershof, geboren anno 1681 den 30 Junii, ſtarb den 4 Auguſt. e. anni.

I.
Maria Barbara Pellerin von Schoppershof, geboren anno 1682 den 31 Jul. ſtarb anno 1710 den 16 Junii. Gemal, Herr Johann Siegemund Holzſchuher von Aſpach, Thalheim und Harrlach, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, geboren anno 1677 den 13 Septembr. vermählt anno 1703 den 10 Novembr. ſtarb an. 1742 den 11 Febr. da er 3 wieder verſtorbene Kinder mit ihr gezeuget, und ſich zum andern mahl mit Frauen Maria Helena einer gebornen Scheurlin von Defersdorff, anno 1711 den 30 Junii, zum drittenmahl aber anno 1715 den 2 Jul. mit Frauen Suſanna Sabina einer gebornen Tucherin von Simmelsdorff, und anno 1720 den 29 Januar. zum vierdten mahl mit Frauen Clara Maria einer gebornen Suglin von Brand, vermählt gehabt.

I.
Chriſtoph Jacob Peller von Schoppershof, führete die im Manns Stamm wieder verblühete Johann Jacobiniſche Linie fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. CCCCXXXIII.

I.
Maria Juliana Pellerin v. Schoppershof, geboren und geſtorben anno 1686 den 13 May.

2.
Hanß Chriſtoph Peller von Schoppershof, geboren anno 1691 den 17 Sept. ſtarb anno 1693 den 4 Novembr.

2.
Maria Chriſtina Pellerin v. Schoppershof, geboren a. 1693 den 18 Febr. als Zwilling, ſtarb nach etlichen Stunden wieder.

2.
Johann Jacob Peller v. Schoppershof, geb. an. 1693 den 18 Februar. als Zwilling, ſtarb bald wieder.

2.
Barbara Sabina Pellerin v. Schoppershof, geboren anno 1694 den 10 Octobr. ſtarb anno 1695 den 1 April.

2.
Adam Gottfried Peller von Schoppershof. geboren anno 1695 den 19 Octobr. ſtarb anno 1701 den 14 Decembr.

1.
Maria Helena Pellerin von Schoppershof, geboren anno 1698 den 27 Septembr. ſtarb anno 1736 den 26 Jul. Gemal, Herr Johann Paul Tucher von Simmelsdorff auf Winterſtein und Rüſenbach, des innern Raths zu Nürnberg, geboren anno 1689, vermählt anno 1715, ſtarb anno 1737 als Wittwe, da er 9 Kinder mit ihr gezeuget hatte.

2.
Carl Benedict Peller von Schoppershof, geboren anno 1701 den 1 Mart. ſtarb anno 1704 den 21 Auguſt.

2.
Maria Regina Pellerin von Schoppershof, geboren anno 1702 den 16 Octobr. ſtarb anno 1704 den 20 Junii.

2.
Catharina Maria Pellerin von Schoppershof, geboren anno 1705 den 23 Auguſt. ſtarb anno 1742 den 23 May ohne Leibes Erben. Gemal, Herr Johann Chriſtoph Harßdörffer v. Fiſchbach zu Enderndorff, geboren anno 1702 den 3 Septembr. vermählt anno 1725 den 19 Junii. Er lebt dermalen ſeit anno 1747 den 25 Mart. mit Frauen Maria Anna, einer gebornen Freyin von Leutrum, aus dem Hauſe Ertingen, in der Ehe.

TABVLA CCCCXXXIII.

Von denen Herren Pellern von Schoppershof in jüngerer Nürnbergiſcher Haupt- und deren daraus entſprungen- im Manns Stamm aber wieder erloſchenen Johann Jacobiniſchen Linie.

Chriſtoph Jacob Peller von und zu Schoppershof, führete die im Manns Stamm wieder verblühete Chriſtoph Jacobiniſche Linie fort, (Tab. CCCCXXXII.) geboren anno 1683 den 1 Decembr. ſtarb anno 1729 den 16 Februar. als der Lezte dieſer Chriſtoph Jacobiniſchen Linie ohne männliche Leibes Erben, und liegt in ſeiner Erb Grufft zu St. Johannis begraben. Gemalin, Maria Sophia Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Ulrich Löffelholzens von Colberg, Pflegers der beyden Clöſter St. Clarä und Pillenreuth, dann Frauen Mariä Sophiä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Kreßin von Kreßenſtein, Tochter, geboren anno 1685 den 5 Auguſt. vermählt anno 1708 den 24 April, ſtarb anno 1741 den 19 Auguſt. als Wittwe, da ſie nachſtehende 6 Kinder mit ihm gezeuget, und ruhet neben ihren Ehe Herrn zu St. Johannis.

Charlotta Regina Pellerin von Schoppershof, geboren und geſtorben anno 1709 den 29 Junii.

Maria Sophia Pellerin von Schoppershof, geboren und geſtorben anno 1710 den 3 May.

Clara Sophia Pellerin von Schoppershof, geboren anno 1711 den 1 April, ſtarb anno 1733 den 18 Decembr. Gemal, Herr Balthaſar Chriſtoph Kreß von Kreßenſtein zu Krafftshof, Dürrenmungenau, Rohenſaß und Ebenreuth, Aſſeſſor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, geboren anno 1709 den 1 Novembr. vermählt anno 1731 den 7 Novembr. Er zeugte einen einzigen wieder verſtorbenen Sohn mit ihr, und lebet dermalen ſelt an. 1735 den 8 Februar. mit Frauen Maria Magdalena einer gebornen Kreßin von Kreßenſtein in der Ehe.

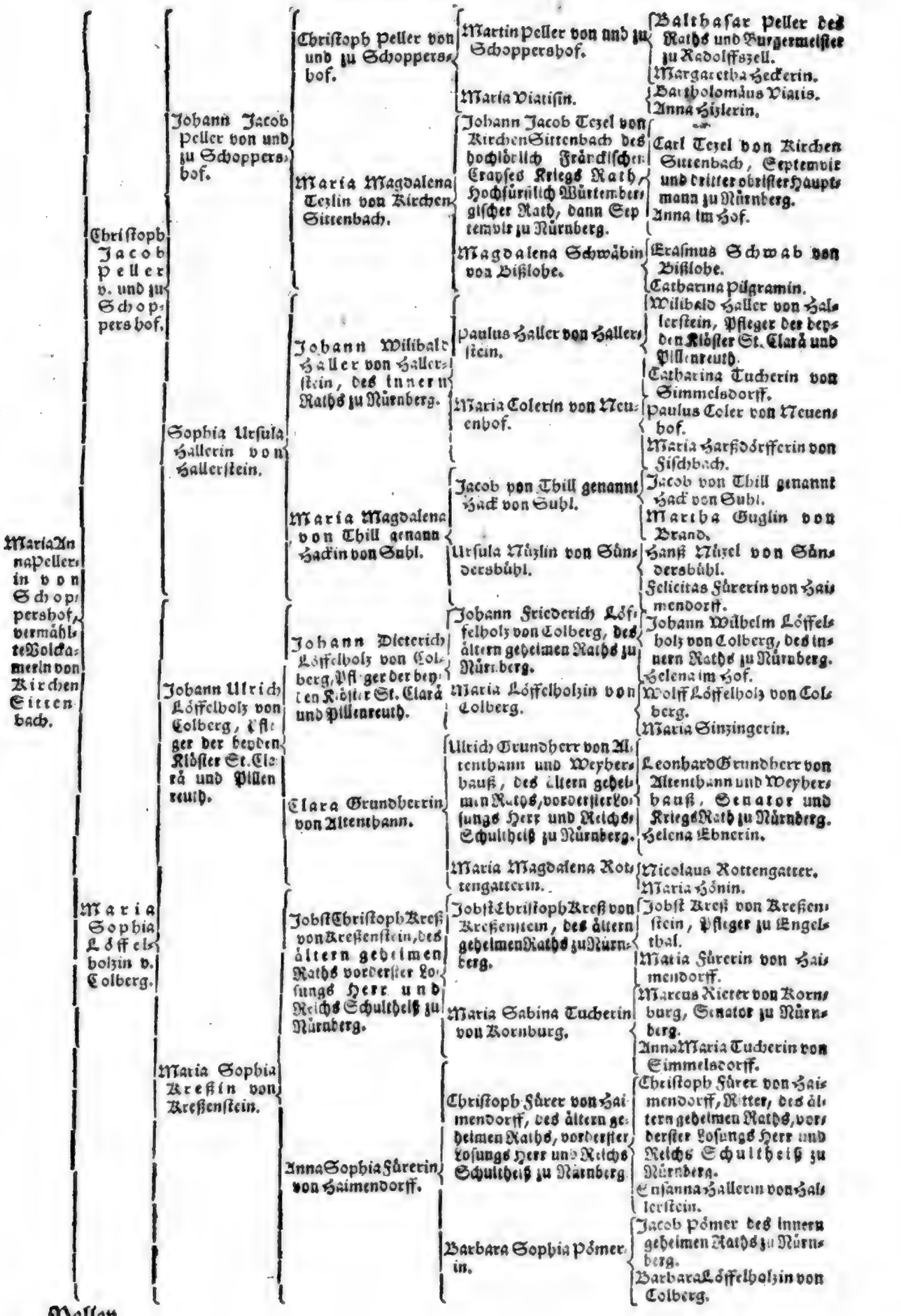
Helena Regina Pellerin von Schoppershof, geboren und geſtorben anno 1714 den 9 Auguſt.

Johann Hieronymus Peller von Schoppershof, geboren anno 1718 den 20 Septembr. ſtarb an. 1719.

Maria Anna Pellerin von Schoppershof, geboren anno 1721 den 26 Jul. Gemal, Herr Jacob Gottlieb Rudolph Volckamer von Kirchen Sittenbach, Aſſeſſor und Schöpf am löblichen unter Gericht zu Nürnberg, geboren anno 1719 den 31 Jul. vermählt anno 1737 den 20 Auguſt. welcher mit ihr biß hieher einen Sohn und drey Töchter erzeuget hat.

TABVLA CCCCXXXIV.

Von denen Pelleriſchen Ahnen zu vorſtehender Linie.



Peller.

TABVLA CCCCXXXV.

Von denen Herren Pellern von Schoppershof in blühender Nürnbergiſcher jüngern Haupt- und deren daraus entſprungenen Martiniſchen Linie zu Schoppershof.

Martin Peller von und zu Schoppershof, Stammherr der blühenden Martiniſchen Linie zu Schoppershof, (Tab. CCCCXXVIII) geboren anno 1651 den 2 Januar, ward an. 1712 den 25 Novembr. Senior Familiae und Adminiſtrator Fidei Commiſſi, wie auch Executor des Platiſch- und Schnäbliſchen Stipendii, ließ vor ſich und im Namen ſeiner Vettern, der Herren Peller von Schoppershof, das koſtbare neue Orgel Werck, in die neu erbauete Kirche zu St. Egidien in Nürnberg erbauen und ſetzen, ſtifftete auch anno 1718 bey Einweyhung dieſer Kirche unterſchiedlichen Kirchen Ornat dahin, und ſtarb anno 1720 den 26 Februar. Gemalin, Clara Sabina von Rothenhof, Herrn Chriſtophs von Rothenhof, und Frauen Mariä Catharinä von Rothenhof, einer gebornen Fleiſchbeinin von Kleeberg, Tochter, geboren anno 1662 den 10 Auguſt, vermählt anno 1682 den 9 Januar, ſtarb 1733 den 18 Mart. und liegt neben ihrem Ehe Herrn in der Erb Grufft zu St. Johannis.

Maria Sophia Pellerin von Schoppershof geboren a. 1682 den 14 Octobr, † anno 1684 den 3 Septembr.

Maria Magdalena Pellerin von Schoppershof, geboren anno 1685 den 28 Aug. † anno 1695 den 27 Julii.

Hanß Carl Peller von Schoppershof, geboren A. 1692 den 20 Mart, ſtarb den 27 Mart. c. a.

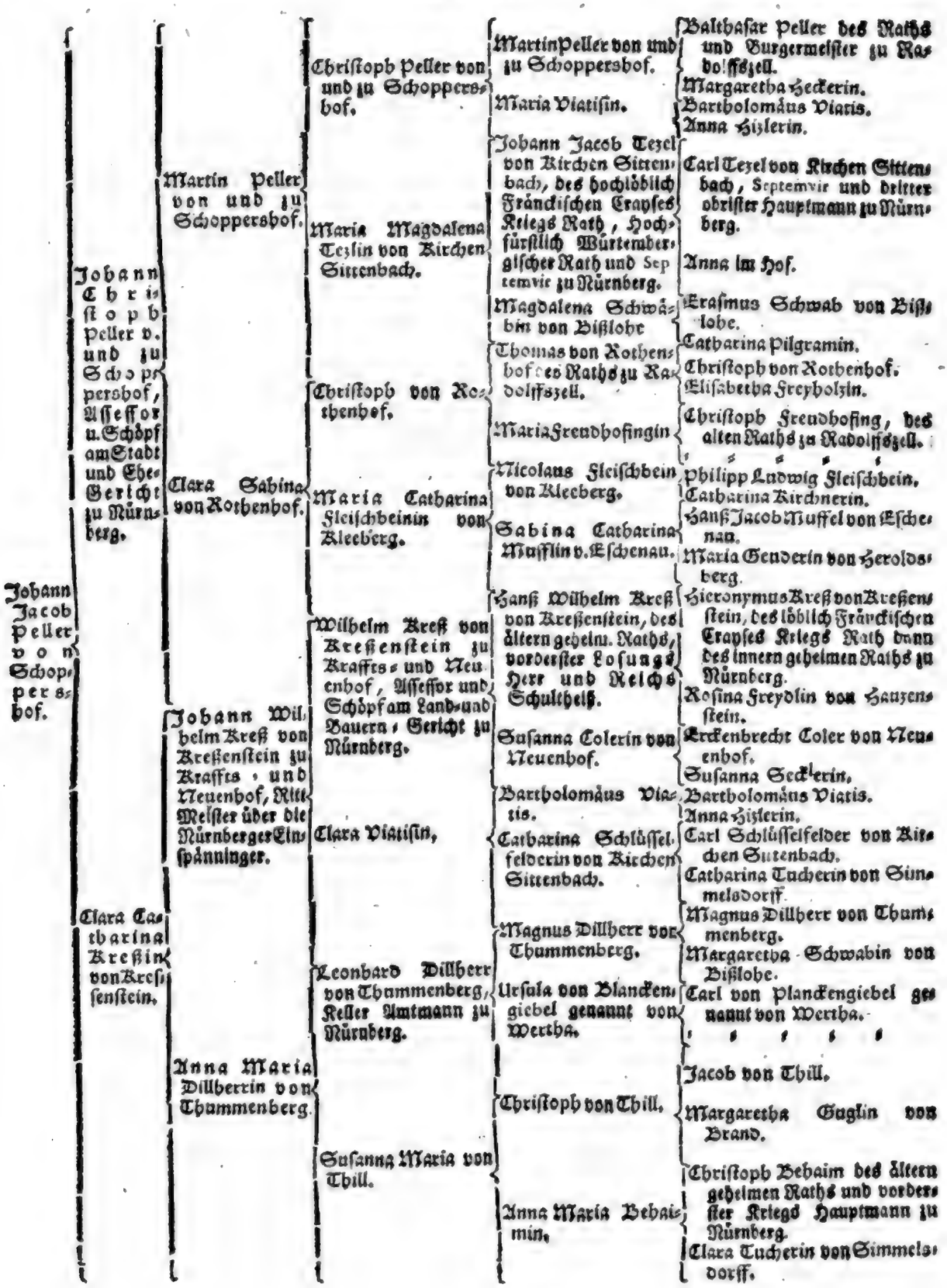
Anna Maria Pellerin von Schoppershof, geboren anno 1693 den 7 Jun. Gemal (I) Herr Johann Wilhelm von Lemp auf Ebenreuth, geboren anno 1687 den 30 Auguſt, vermählt anno 1713 den 27 Nov. ſtarb anno 1719 den 14 Junii. (II) Herr Georg Chriſtoph Pez von Lichtenhof, Aſſeſſor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, geboren 1691 den 21 Novembr. vermählt anno 1722 den 4 May.

Johann Chriſtoph Peller von und zu Schoppershof, geboren anno 1698 den 28 May. ward nach abſolvirten Studiis und zurück gelegten Reiſen zu Nürnberg Aſſeſſor und Schöpf am Land- und Bauren-Gericht anno 1730, am Unter Gericht anno 1731, am Bau Gericht anno 1735, und iſt dermalen ſeit anno 1738 Aſſeſſor und Schöpf am Stadt- und Ehe Gericht. Gemalin, Clara Catharina Kreßin von Kreſſenſtein, Herrn Georg Wilhelm Kreſſens von Kreſſenſtein, zu Kraffts- und Neuhof, dann Frauen Annä Mariä Kreßin von Kreſſenſtein, einer gebornen Dillherrin von Thumenberg, Tochter, geboren anno 1703 den 11 Obtobr, vermählt anno 1723 den 16 Febr. ſtarb anno 1740 den 31 Januar, da ſie einen einzigen Sohn mit ihm gezeuget hatte.

Johann Jacob Peller von Schoppershof, geboren anno 1724 den 6 Jul, ſtarb den 22 Auguſt. c. a. und liegt zu St. Johannis begraben.

TABVLA CCCCXXXVI.

Von denen Pellerischen Ahnen zu vorstehender Linie.



TABVLA CCCCXXXVII.

Von denen Herren Pellern von Schoppershof in jüngerer Nürnbergischer Haupt- und deren daraus entsprungenen Gottfriedisch blühenden Linie zu Kastenreuth.

Gottfried Peller von Schoppershof, Stammherr der jezt blühenden Gottfriedischen Linie zu Kastenreuth, (Tab. CCCCXXVIII. geboren anno 1664 den 2 Mart. starb anno 1696 den 7 Junii, und ruhet in seiner Erb Grufft zu St. Johannis. Gemalin, Maria Clara Kreßin von Kressenstein, Herrn Jobst Christoph Kressens von Kressenstein zu Krafftshof, Räzelsdorff und Dürrenmungenau, des ältern geheimen Raths, vordersten Losungs Herrn und Reichs Schultheisens zu Nürnberg, dann Frauen Annä Sophiä Kreßin von Kressenstein, einer gebornen Fürerin von Haimendorf, Tochter, geboren anno 1665 den 14 Julii, vermählt anno 1685 den 9 Febr. starb anno 1743 den 12 Febr. da sie nachstehende 7 Kinder geboren hat.

Christoph Jacob Peller von Schoppershof zu Kastenreuth, geboren anno 1686 den 16 April, ward anno 1731 den 15 Sept. Adjunctus in der Untern Waag zu Nürnberg, anno 1733 den 2 Julii zweyter Amtmann daselbsten, anno 1733 den 19 Aug. aber vorderster Amtmann, und ist seit anno 1734 den 21 Aug. älterer Amtmann der Obern Waag zu Nürnberg. Er kauffte anno 1718 von Herrn D. Leichtens hinterlassenen Wittwe das halbe Dorf Neuseß mit aller Voigtheylichkeit und Gemeinde Herrschafft, anno 1739 aber nebst seinen Herren Brüdern von Herrn Johann Christoph Dietherrn von Anwanden, Kastenreuth. Gamalin, Helena Jacobina Dörrerin von der Untern Bürg, Herrn Georg Veit Dörrers von der Untern Bürg, des Lezten seines Geschlechtes, und Frauen Barbarä Catharinä Dörrerin von der Untern Bürg, einer gebornen Oelhafin von Schöllenbach, Tochter und Erbin, geboren an. 1698 den 6 Julii, vermählt anno 1717 den 15 Junii.

Maria Clara Pellerin von Schoppershof, geboren anno 1697 den 10 Octobr, lebt zu Nürnberg als Wittwe. Gemal, Herr Balthaser Peller von Schoppershof zu Muggenhof, geboren anno 1677 den 8 Dec. vermählt anno 1709 den 9 April, † anno 1732 den 23 Martii.

Gustav Philipp Peller von Schoppershof geboren a 1689 den 6 Novemb. starb anno 1690 den 28 April.

Christoph Gottfried Peller von Schoppershof zu Kastenreuth, geboren anno 1691 den 26 Febr. ward Assessor und Consiliarius am Unter Gericht zu Nürnberg anno 1726 am Stadt- und Ehe-Gericht aber anno 1728, † anno 1741 den 29 Aug. unvermählt.

Maria Sabina Pellerin v. Schoppershof, geboren anno 1693 den 25 Febr. † anno 1699 den 12 Septembr.

Samuel Christoph Peller von Schoppershof, geboren anno 1695 den 14 Apr. starb cod. anno.

Joh. Jacob Peller von Schoppershof zu Kastenreuth, geboren anno 1696 den 6 Jun. ward anno 1728 den 2 Oct. Adjunctus in der untern Waag zu Nürnberg, und starb anno 1729 den 29 August, unvermählt.

Clara Jacobina Pellerin von Schoppershof geboren anno 1718 d. 4 May

Clara Maria Pellerin v. Schoppershof, geboren an. 1719 den 20 Junii.

Gottfried Peller von Schoppershof geboren anno 1720 den 20 Dec. † anno 1721 d. 24 Decembr

Christoph Gottfried Peller v. Schoppershof geboren a. 1723 den 16 Febr.

Clara Sophia Pellerin von Schoppershof geboren an. 1724 den 5 Novembr. Gemal, Herr Hanß Jacob Friedrich Kreß von Kressenstein, geboren an. 1723 den 5 Februar, vermählt anno 1748.

Johann Christoph Peller von Schoppershof, geboren anno 1726 den 7 Septembr. gienge anno 1743 den 25 Apr. als Volontair zur Armee, und ist seit an. 1758 den 5 Jul. Fähndrich bey den Löbl. Fränckischen Creyß General Feld Zeugmeister Hölzelischen Regimente zu Fuß.

Clara Esther Pellerin v. Schoppershof, geboren anno 1728 den 22 Jan.

Johann Jacob Peller v. Schoppershof, geboren anno 1729 den 26 Febr, † den 28 Apr. e. a.

Clara Sabina Helena Pellerin von Schoppershof, geboren anno 1730 den 13 Mart, † den 5 Nov. e. a.

Paulus Christoph Peller von Schoppershof, geboren an. 1731 den 9 Dec. † an. 1732 den 23 Januar

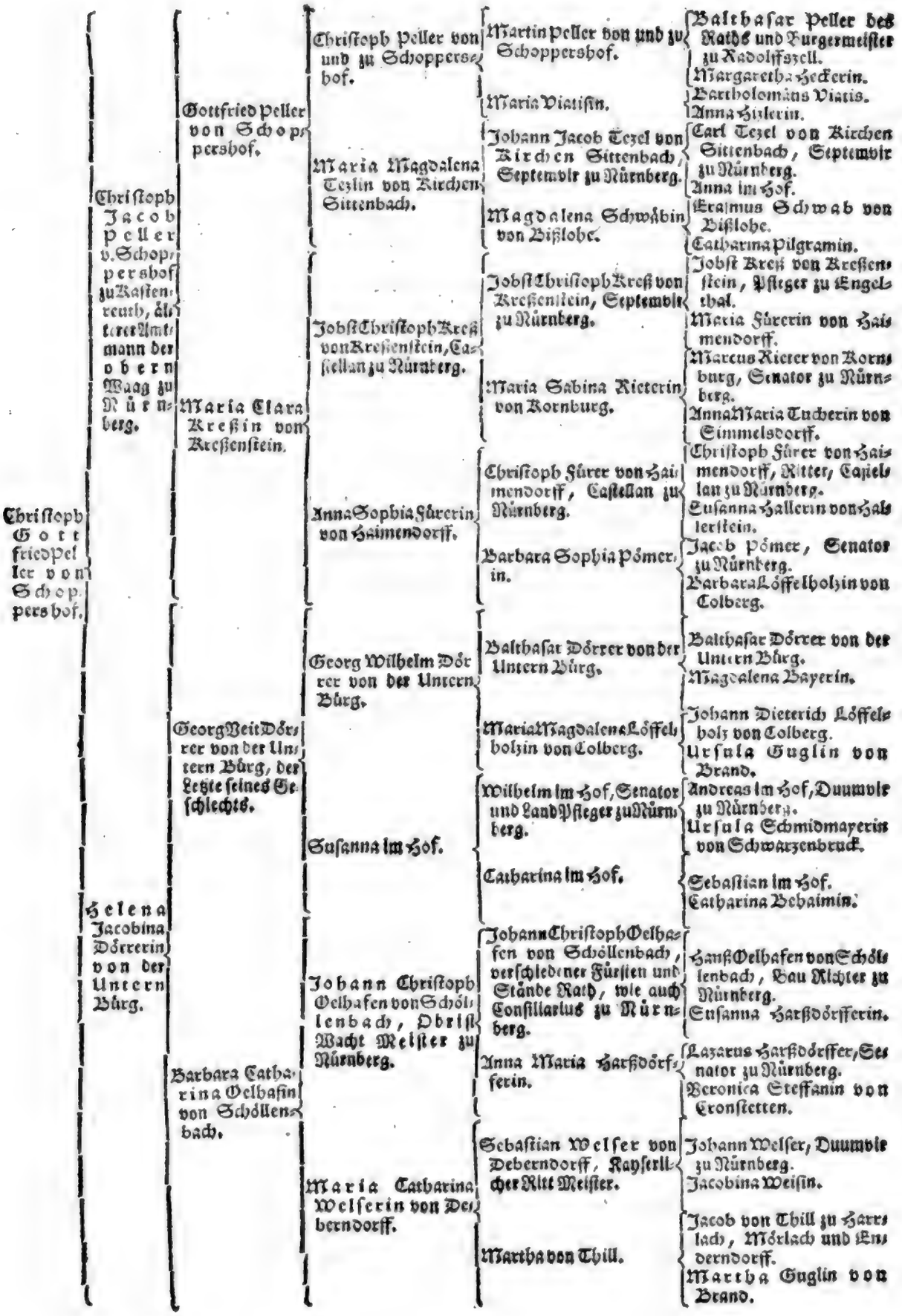
Susanna Clara Pellerin von Schoppershof, geboren anno 1733 den 16 Juni.

Carl Alexander Peller von Schoppershof, geboren anno 1735 den 13 Septembr.

Maria Sophia Clara Pellerin v. Schoppershof, geboren an. 1738 den 11 Febr. starb anno 1743 den 10 Januar.

TABVLA CCCCXXXVIII.

Von denen Pellerischen Ahnen in vorstehender Linie.



TABVLA CCCCXXXIX.

Von denen Herren Scheurln von Defersdorff.

Dieſes alte edle Hauß, welches dermalen bey löblicher Reichs Stadt Nürnberg ſtehet, und zu denen adelich Rathsfähigen Geſchlechtern gehöret, hat ſeinen Urſprung in Schwaben zu ſuchen. Denn es lieget am Tage, daß ſeine Vorfordern in den Gegenden Lauingen und Gundelfingen, im adelich und Rittermäſſigen Stande gelebet, und das Schloß Eſſingen, wie auch den Ort Heßelſchwang im Beſitz gehabt. Nachmahls begaben ſich dieſelben in der Mitte des funffzehenden Jahr hunderts aus Schwaben nach Schleſien, von dar aber bald nach Nürnberg, woſelbſten ſie heutiges Tags noch in zwey Haupt-Linien in geſegneten Wachsthum ſtehen, und auf dem Lande die Adelichen Güter Defersdorff, Erleſiegen, Heuchling, Morneck, Vorra, Schwarzenbruck und anderes mehr beſitzen. Nachſtehendes Geſchlechts Regiſter zeiget ſolches mit mehrern an, und meine Erläuterung und Beweiß über dieſes edle Hauß wird alles deutlicher machen und beſtätigen.

Conrad Scheurl, ſtifftete anno 1385 einen ewigen Jahrs Tag zu Gundelfingen,
Eine geborne Scheurlin war vermählt mit Herrn Siegmund im Hof ums Jahr 1390.
Peter Scheurl, ſtarb anno 1436 und hinterließ zwey Kinder, Hanſen und Magdalenen.
Hanß Scheurl der Alte genannt, Peters Sohn, hatte anno 1485 das Unglück, daß ihm ſein Hauß und Hof, (womit ihn Herr Conrad Abt zu Eßenbrunn anno 1436 inveſtiret) Getreyd und Briefſchafften, verbrannten, ſtarb im 92ten Jahr ſeines Alters, und liegt zu Gundelfingen begraben. Von ſeiner Schweſter
Magdalena Scheurlin iſt weiter nichts als der Nahme bekandt.

*

Albrecht I Scheurl, ordentlicher Stamm-Herr aller nachſtehender Herren und Frauen dieſes edlen Geſchlechts, iſt vermuthlich obgedachten Herrn Conrads, oder vorſtehenden Herrn Peter Scheurls, oder auch wohl beyder Bruder geweſen, und hat anno 1385 gelebet. Gemahlin, Anna Eiſtlingerin, welche zwey Kinder mit ihm gezeuget hat.

Hieronymus Scheurl, ſtarb in der Jugend.

Albrecht II Scheurl, lebte anno 1390, ſtifftete anno 1422 einen ewigen Jahrs-Tag mit einem köſtlichen Ornat in die Kirche zu Lauingen, und ſtarb anno 1426 den 27. Nov. Gemahlin (I) Clara Stuzerin. (II) Urſula Kürnin, Herrn Rüdiger Kürns, und Frauen Annä Kürnin, einer gebornen Albigin, Tochter, ſtarb anno 1488 in hohen Alter als Wittwe. Aus beyden Ehen ſind nachfolgende Kinder gekommen.

Albrecht III Scheurl der Schöne genannt führete die Haupt Linie geſegnet fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen
Siehe
Tab. CCCCXLI.

Johannes I Scheurl, gienge mit ſeinem Bruder Herrn Albr. Scheurl anno 1440 aus Schwaben nach Schleſien, ward anno 1451 Canonicus zu Groß Glogau bey dem Frauen Stifft, bekame anno 1465 die Præbende als Dom-Herr zu Breßlau, ſtarb anno 1476 den 29 Sept. zu Leipzig, und liegt daſelbſten in der St. Thomas Kirchen unter einen ſchönen Epitaphio begraben.

Bartholomäus Scheurl, ward Stamm-Herr einer in Schleſien, bald wieder verblüheten Neben-Linie. Von Ihme und ſeinen Nachkommen
Siehe
Tab. CCCCXL.

Dorothea Scheurlin, ſtarb anno 1495 zu Ulm als Wittwe. Gemahl, Herr Carl Hayd, welcher vor ihr geſtorben iſt.

Barbara Scheurlin, ſtarb als Jungfrau in Mannbaren Jahren.

TABVLA CCCCXL.

Von denen Herren Scheurln von Defersdorff in einer wieder ausgegangenen Neben Linie in Schleſien.

Bartholomäus Scheurl von Defersdorff, Stamm Herr einer bald wieder verblüheten Neben Linie in Schleſien (Tab. CCCCXXXIX.) ward unter ſeines Bruders, Herrn Albrecht Scheurls Aufſicht erzogen, wendete ſich ebenfalß anno 1440 aus Schwaben mit nach Schleſien, und ſtarb anno 1474. Gemahlin, Dorothea Mümlerin, Herrn Hanß Mümlers, Tochter, vermählt anno 1460 den 7 Februar, ſtarb anno 1486 den 19 May, da ſie folgende acht Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Johannes II Scheurl, geboren anno 1461 den 28 Julii, erwählete den geiſtlichen Stand, ward Dom Herr zu Breßlau, Augſpurg und Trient, wie auch Canonicus beym heiligen Grab zu Liegnitz und Probſt zu Oppeln, ſtarb anno 1516 den 2 April zu Breßlau, und liegt daſelbſten in der Dom Kirche, bey dem von ihm geſtifteten Altar / mit einem ſchönen Monumento begraben.

Thomas Scheurl, geboren an. 1462 den 20 December, ſtarb anno 1464 den 2 Octobr.

Barbara Scheurlin, geboren anno 1464 den 6 May, ſtarb anno 1495 den 2 Octobr. Gemahl, Herr Hieronymus Uttmann, vermählt anno 1480 ſtarb anno 1541

Urſula Scheurlin, geboren anno 1467 den 26 Julii. Gemahl (I) Herr Hanß von Domnick, vermählt anno 1484 den 25 Octobr. (II) Herr Nicolaus von Seidlitz zu Grotzkt und Kropfoorff.

Dorothea Scheurlin, geboren anno 1468 den 9 Auguſt, ſtarb anno 1494 den 7 Mart. Gemahl, Herr Jacob Rode, vermählt anno 1487.

Bartholomäus II Scheurl, geboren anno 1470 den 22 Junii, erwählete auch den geiſtlichen Stand, ward Dom Herr zu Breßlau, ſtarb anno 1498 den 25 Julii daſelbſten, und liegt in der daſigen Dom Kirche mit einem Epitaphio begraben.

Albrecht IV Scheurl, geboren anno 1471, ſtarb anno 1518 den 22 Mart als der Letzte dieſer Schleſiſchen Neben Linie ohne männliche Leibes Erben. Gemahlin, Magdalena Horneckin, Herrn Paul Hornecks, und Frauen Barbara Horneckin, einer gebornen Rindfleiſchin, Tochter / vermählt anno 1501 den 4 Februar, ſtarb anno 1538 den 3 May, da ſie nachſtehende vier Töchter mit ihm gezeuget hatte.

Catharina Scheurlin, geboren anno 1472 den 28 October, ſtarb anno 1475 den 9 Auguſt

Anna Scheurlin, geboren anno 1502 den 9 Junii. Gemahl (I) Herr Hieronymus Weske, vermählt an. 1516, ſtarb anno 1517. (II) Herr Johann Gutſchaller, Kayſerlicher wie auch Königlich Polniſcher Rath und Diener, vermählt anno 1531.

Magdalena Scheurlin, geboren anno 1504, ſtarb anno 1528. Gemahl, Herr Hanß Eißlinger, vermählt anno 1519 den 16 Junii.

Barbara Scheurlin, geboren anno 1505 den 2 Julii, ſtarb anno 1532. Gemahl, Herr Melchior von Thanne, vermählt anno 1531.

Hedwig Scheurlin, geboren anno 1507. Gemahl, Herr Valerius Scipio Schrellenſchmidt, vermählt anno 1524, ſtarb anno 1541.

TABVLA CCCCXLI.

Von denen Herren Scheurln von Defersdorff in fortgeführter blühender Haupt-Linie.

Albrecht III. Scheurl der Schöne genannt, führete das edle Scheurliſche Geſchlecht geſegnet fort, (Tab. CCCCXXXIX.) zog anno 1440 aus Schwaben nach Breßlau in Schleſien, ſtifftete daſelbſten nebſt ſeiner Frauen Gemalin unterſchiedliche Geſchicke in die Haupt Kirche zu St. Eliſabeth auch ſonſten in andere Kirchen zu Breßlau, ſtarb anno 1462 den 7 Mart. und liegt in der Kirche zu St. Eliſabeth unter ſeinen Wappen Stein begraben. Gemalin, Charitas Schmedtin, Herrn Hanß Schmedtens, und Frauen Charitas Schmedtin, einer gebornen Donnickin, Tochter, vermählt anno 1445, ſtarb anno 1466 den 1 May als Wittwe, da ſie 7 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Hieronymus Scheurl, geboren anno 1451 den 14 Februar. ward anno 1476 von der Stadt Breßlau, auf das Königlich Ungariſche Beylager nach Ofen als Geſandter geſchicket, und ſtarb anno 1482 den 16 Octobr. Gemalin, Perpetua deren Geſchlecht noch unbekannt.

Bernhardin Scheurl geboren an. 1452 den 24 Dec. † anno 1462.

Albrecht Scheurl geboren an. 1454 den 24 Jul. † in der Jugend.

Helena Scheurlin geboren anno 1455 † in der Kindheit.

Christoph I. Scheurl, geboren an. 1457 den 11 Mart. ward von ſeinem Vormund Herrn Leßla von Domnick, wegen der in Schleſien ſich gefährlich anlaſſenden Zeiten an. 1467 nach Nürnberg geſchicket, wo er und ſeine Nachkommen ſich wohl etabliret haben, die noch vorhanden ſeyn. Er war des Römiſchen Kayſers Maximiliani I. Frauen Gemalin Mariä Herzogin von Burgund, Kuchen Meiſter, verwaltete das Zahl Meiſter Amt bey derſelben, und ſtarb an. 1519 den 24 Jan. zu Schlackenwald, woſelbſten er in St. Annen Kirche vor den hohen Altar begraben liegt. Gemalin, Helena Tucherin, Herrn Herdegen Tuchers von Haimendorff, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Eliſabetha Tucherin, einer gebornen Pfinzingin, Tochter, geboren an. 1462 den 24 Jul. vermählt an. 1480 den 2 Auguſt. † an. 1516 den 7 Junii zu Nürnberg, da ſie 2 Söhne mit ihm gezeuget, und ruhet in der Kirche zu St. Sebald.

Barbara Scheurlin geboren anno 1459 ſtarb anno 1465.

Valentin Scheurl, geboren an. 1461 den 14 Febr. reiſete anno 1479 mit Herrn Balthaſarn Herzogen v. Mecklenburg Herrn Sebald Rieter von Kornburg und Herrn Hanß Tuchern nach den heiligen Grab, ward daſelbſten zum Ritter geſchlagen, beſahe alsdann das heilige Land und den Berg Sinai, retournirte glücklich, und ſtarb an. 1495. Gemalin, Dorothea Rindfleiſchin, Herrn Hanß Rindfleiſchens, und Frauen Catharinä Rindfleiſchin, einer gebornen Panckin, Tochter, ſtarb anno 1513 den 6 Junii.

Charitas Scheurlin, geboren anno 1478.

Anonyma, geboren anno 1479.

Georg Scheurl geboren an. 1492 ſtarb als ein Kind.

Helena Scheurlin, geboren an. 1493 ſtarb an. 1523 in ihren Dorff Pettlern, und liegt daſelbſten in der Kirche zu St. Andreä begraben. Gemal, Herr Eraſmus Plock, vermählt anno 1512.

Chriſtoph II. Scheurl, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCXLIV.

Albrecht V. Scheurl, Stamm Herr der wieder ausgegangenen ſogenannten Albertiniſchen Linie. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCXLII.

TABVLA CCCCXL.

Von denen Herren Scheurln von Defersdorff in einer wieder ausgegangenen Neben Linie in Schleſien.

Bartholomäus Scheurl von Defersdorff, Stamm Herr einer bald wieder verblüheten Neben Linie in Schleſien (Tab. CCCCXXXIX.) ward unter ſeines Bruders, Herrn Albrecht Scheurls Aufſicht erzogen, wendete ſich ebenfalls anno 1440 aus Schwaben mit nach Schleſien, und ſtarb anno 1474. Gemahlin, Dorothea Mümlerin, Herrn Hanß Mümlers, Tochter, vermählt anno 1460 den 7 Februar, ſtarb anno 1486 den 19 May, da ſie folgende acht Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Johannes II Scheurl, geboren anno 1461 den 28 Julii, erwählete den geiſtlichen Stand, ward Dom Herr zu Breßlau, Augſpurg und Trient, wie auch Canonicus beym heiligen Grab zu Liegnitz und Probſt zu Oppeln, ſtarb anno 1516 den 2 April zu Breßlau, und liegt daſelbſten in der Dom Kirche, bey dem von ihm geſtifteten Altar / mit einem ſchönen Monumento begraben.

Thomas Scheurl, geboren an. 1462 den 20 December, ſtarb anno 1464 den 2 Octobr.

Barbara Scheurlin, geboren anno 1464 den 6 May, ſtarb anno 1495 den 2 Octobr. Gemahl, Herr Hieronymus Uttmann, vermählt anno 1480 ſtarb anno 1541

Urſula Scheurlin, geboren anno 1467 den 26 Julii. Gemahl (I) Herr Hanß von Domnick, vermählt anno 1484 den 25 Octobr. (II) Herr Nicolaus von Seidlitz zu Grotzke und Kropfdorff.

Dorothea Scheurlin, geboren anno 1468 den 9 Auguſt, ſtarb anno 1494 den 7 Mart. Gemahl, Herr Jacob Rode, vermählt anno 1487.

Bartholomäus II Scheurl, geboren anno 1470 den 22 Junii, erwählete auch den geiſtlichen Stand, ward Dom Herr zu Breßlau, ſtarb anno 1498 den 25 Julii daſelbſten, und liegt in der daſigen Dom Kirche mit einem Epitaphio begraben.

Albrecht IV Scheurl, geboren anno 1471, ſtarb anno 1518 den 22 Mart als der Letzte dieſer Schleſiſchen Neben Linie ohne männliche Leibes Erben. Gemahlin, Magdalena Horneckin, Herrn Paul Hornecks, und Frauen Barbara Horneckin, einer gebornen Rindfleiſchin, Tochter / vermählt anno 1501 den 4 Februar, ſtarb anno 1538 den 3 May, da ſie nachſtehende vier Töchter mit ihm gezeuget hatte.

Catharina Scheurlin, geboren anno 1472 den 28 October, ſtarb anno 1475 den 9 Auguſt

Anna Scheurlin, geboren anno 1502 den 3 Junii. Gemahl (I) Herr Hieronymus Weske, vermählt an. 1516, ſtarb anno 1517. (II) Herr Johann Gutſchaller, Kayſerlicher wie auch Königlich Poliſcher Rath und Diener, vermählt anno 1531.

Magdalena Scheurlin, geboren anno 1504, ſtarb anno 1528. Gemahl, Herr Hanß Eißlinger, vermählt anno 1519 den 16 Junii.

Barbara Scheurlin, geboren anno 1505 den 2 Julii, ſtarb anno 1532. Gemahl, Herr Melchior von Thanne, vermählt anno 1531.

Hedwig Scheurlin, geboren anno 1507. Gemahl, Herr Valerius Scipio Schellenſchmidt, vermählt anno 1524, ſtarb anno 1541.

TABVLA CCCCXLI.

Von denen Herren Scheurln von Defersdorff in fortgeführter blühender Haupt-Linie.

Albrecht III. Scheurl der Schöne genannt, führete das edle Scheurliſche Geſchlecht geſeegnet fort, (Tab. CCCCXXXIX.) zog anno 1440 aus Schwaben nach Breßlau in Schleſien, ſtifftete daſelbſten nebſt ſeiner Frauen Gemalin unterſchiedliche Geſchicke in die Haupt Kirche zu St. Eliſabeth auch ſonſten in andere Kirchen zu Breßlau, ſtarb anno 1462 den 7 Mart. und liegt in der Kirche zu St. Eliſabeth unter ſeinen Wappen Stein begraben. Gemalin, Charitas Schmedtin, Herrn Hanß Schmedtens, und Frauen Charitas Schmedtin, einer gebornen Domnickin, Tochter, vermählt anno 1445, ſtarb anno 1466 den 1 May als Wittwe, da ſie 7 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Hieronymus Scheurl, geboren anno 1451 den 14 Februar. ward anno 1476 von der Stadt Breßlau, auf das Königlich Ungariſche Beylager nach Ofen als Geſandter geſchicket, und ſtarb anno 1482 den 16 Octobr. Gemalin, Perpetua deren Geſchlecht noch unbekannt.

Charitas Scheurlin, gebo ren anno 1478.

Anonyma, geboren anno 1479.

Bernhardin Scheurl gebo ren an. 1452 den 24 Dec. † anno 1462.

Albrecht Scheurl gebo ren an. 1454 den 24 Jul. † in der Jugend.

Helena Scheurlin gebo ren anno 1455 † in der Kindheit.

Chriſtoph I. Scheurl, geboren an. 1457 den 11 Mart. ward von ſeinem Vormund Herrn Leßla von Domnick, wegen der in Schleſien ſich gefährlich anlaſſenden Zeiten an. 1467 nach Nürnberg geſchicket, woer und ſeine Nachkommen ſich wohl etabliret haben, die noch vorhanden ſeyn. Er war des Römiſchen Kayſers Maximiliani I. Frauen Gemalin Mariä Herzogin von Burgund, Kuchen Meiſter, verwaltete das Zahl Meiſter Amt bey derſelben, und ſtarb an. 1519 den 24 Jan. zu Schlackenwald, woſelbſten er in St. Annen Kirche vor den hohen Altar begraben liegt. Gemalin, Helena Tucherin, Herrn Herdegen Tuchers von Haimendorff, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Eliſabetha Tucherin, einer gebornen Pfinzingin, Tochter, geboren an. 1462 den 24 Jul. vermählt an. 1480 den 2 Auguſt. † an. 1516 den 7 Junii zu Nürnberg, da ſie 2 Söhne mit ihm gezeuget, und ruhet in der Kirche zu St. Sebald.

Barbara Scheurlin gebo ren anno 1459 ſtarb anno 1465.

Valentin Scheurl, geboren an. 1461 den 14 Febr. reiſete anno 1479 mit Herrn Balthaſarn Herzogen v. Mecklenburg Herrn Sebald Rieter von Kornburg und Herrn Hanß Tuchern nach den heiligen Grab, ward daſelbſten zum Ritter geſchlagen, beſahe alsdann das heilige Land und den Berg Sinai, retournirete glücklich, und ſtarb an. 1495. Gemalin, Dorothea Rindfleiſchin, Herrn Hanß Rindfleiſchens, und Frauen Catharinä Rindfleiſchin, einer gebornen Panckin, Tochter, ſtarb anno 1513 den 6 Junii.

Georg Scheurl geboren an. 1492 ſtarb als ein Kind.

Helena Scheurlin, geboren an. 1493 ſtarb an. 1523 in ihren Dorff Pettlern, und liegt daſelbſten in der Kirche zu St. Andreä begraben. Gemal, Herr Eraſmus Plock, vermählt anno 1512.

Chriſtoph II. Scheurl, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCXLIV.

Albrecht V. Scheurl, Stamm Herr der wieder ausgegangenen ſogenannten Albertiniſchen Linie. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCXLII.

TABVLA CCCCXLII.

Von denen Herren Scheurln von Defersdorff in erloschener Albertinischer Neben-Linie.

Albrecht V. Scheurl, Stamm Herr der wieder verblüheten Albertinischen Neben-Linie, (Tab. CCCCXLI.) geboren anno 1482 den 27 Novembr. ward anno 1531 meuchelmörderischer Weise ums Leben gebracht. Gemalin, Anna Zinglin, Herrn Johann Zingels, Chur Pfältzischen Hof Raths und Cammer Gerichts Assessoris, dann Frauen Barbarä Zinglin, einer gebornen Löffelholzin, Tochter, geboren anno 1502 den 24 Junii, vermählt anno 1523 den 3 Februar. starb anno 1557 den 18 Decembr. da sie 6 Kinder mit ihm gezeuget hatte. Sie kauffte nach seinem Ableben als Wittwe, das Zeidel Guth und den Herrn Sitz Fischbach.

Anna Scheurlin, geboren anno 1523 den 2 Decembr. starb anno 1584 den 25 Junii. Gemal, Herr Gabriel Nüzel von Sündersbühl, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, vermählt anno 1544 den 4 Febr.

Albrecht VI. Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1525 den 3 Februar. war anno 1546 bey einem privat Turnier oder sogenannten Gesellen Stechen in Nürnberg, kauffte anno 1566 das Adeliche Guth Defersdorff, 3 Stunden von Nürnberg gegen Lichtenau gelegen, stiffte anno 1577 ein jährliches Allmosen ins Wayfen-Hauß zu Nürnberg, und starb an. 1580 den 11 Novembr. Gemalin, Magdalena im Hof, Herrn Andreä im Hof, des ältern geheimen Raths, vordersten Losungs Herrn und Reichs Schultheisens zu Nürnberg, dann Frauen Magdalenä im Hof, einer gebornen Reichin, Tochter, geboren anno 1526 den 16 Novembr. vermählt anno 1546 den 3 August. starb anno 1598 den 1 Mart.

Helena Scheurlin, geboren an. 1526 den 3 Decembr. starb an. 1567 den 23 Octob. Gemal, Herr Balthasar Paumgärtner von Holenstein, Pfleger des Amts und der Stadt Altorff, vermählt anno 1546 den 21 Junii, starb an. 1594 den 8 Decembr.

Barbara Scheurlin, geboren an. 1528 den 19 April, starb anno 1536 den 3 Sept. zu Fischbach.

Ursula Scheurlin, geboren an. 1529 den 18 Septemb. starb anno 1587 den 27 Mart. und liegt nebst ihren Ehe Herrn in der Kirche zu Marck Wörd begraben. Gemal, Herr Paulus Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1524, vermählt an. 1549 den 10 Dec. starb anno 1603 den 30 Aug. als Wittwer, da er 18 Kinder mit ihr gezeuget hatte, deren Nachkommen noch in geseegneten Flor stehen.

Sibylla Scheurlin, geboren an. 1531 den 21 Mart. † an. 1563 den 3 Mart. Gemal, Herr Siegmund Haller von Hallerstein, Pfleger des Nürnbergischen Amts und Klosters Engelthal, geboren anno 1536 den 10 August. vermählt an. 1559 den 4 Oct. † an. 1589 den 18 Junii, da er 3 Kinder mit ihr gezeugt und sich an. 1564 den 20 Febr. zum zweyten mahl mit Frauen Helena, einer gebornen Oertlin von Grünsberg vermählt hatte.

Albrecht VII. Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1547 den 26 April, starb anno 1575 den 30 Jul. zu Lucca in Italien. Er war mit Fräulein Sibylla Tezlin von Kirchen Sittenbach verlobt, welche an. 1572 im Braut Stande gestorben ist.

Andreas Scheurl, geboren anno 1549 den 9 April, starb anno 1564 den 28 Junii zu Lion in Franckreich.

Gabriel Scheurl von Defersdorff, führete die wieder ausgegangene Albertinische Neben-Linie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen

Siehe
Tab. CCCCXLIII.

Paulus Scheurl, geboren anno 1553 den 1 Octob. starb anno 1555 den 20 August.

Paulus Scheurl von Defersdorff, geboren an. 1555 den 26 Septembr. starb an. 1618 den 17 Octobr. Gemalin, Anna Kastnerin von Schnaitenbach, Herrn Paul Kastners von Schnaitenbach, und Frauen Ursulä Kastnerin von Schnaitenbach, einer gebornen Schützin, Tochter, vermählt anno 1579 den 16 Mart. starb anno 1614 den 30 May, da sie nachstehende 4 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Maria Magdalena Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1584 den 11 Novembr. starb anno 1652 den 23 Februar. Gemal, (I) Herr Mathäus Löffelholz von Colberg, des innern Raths zu Nürnberg, geboren anno 1563 den 7 Octobr. vermählt anno 1604 den 14 Februar. starb anno 1605 den 3 Decembr. da er eine Tochter mit ihr gezeuget, und sich vorhero schon 2 mahl vermählt gehabt. (II) Herr Maximilian Oelhafen von und zu Schöllenbach, geboren anno 1569 den 24 Mart. vermählt anno 1611 den 6 May, starb anno 1618 den 11 Mart. da er einen Sohn mit ihr gezeugt hatte, und auch vorhero schon 2 mahl vermählt war.

Andreas Scheurl von Defersdorff geboren an. 1585 den 19 Decemb. starb anno 1638.

Anna Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1589 starb an. 1668 den 14 April. Gemal, Herr Gabriel im Hof, Königlich Schwedisch- wie auch Hochfürstlich Sachsen Weymarischer Capitain Lieutenant, geboren anno 1591 als Zwilling, vermählt anno 1616 den 13 Mart. starb anno 1632, da er 9 Kinder mit ihr erzeugt gehabt.

Paulus Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1593 den 12 Octobr. starb anno 1613 den 11 Novembr. zu Hamburg, und liegt daselbsten in St. Catharinen Kirche begraben.

TABVLA CCCCXLIII.

Von denen Herren Scheurln von Defersdorff in erloschener Albertinischer Neben Linie.

Gabriel Scheurl von Defersdorff, führete die wieder ausgegangene Albertinische Neben Linie fort, (Tab. CCCCXLII.) geboren anno 1551 den 11 Februar. ward Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht, dann Pfleger des gemeinen Allmosens zu Nürnberg, und starb anno 1618 den 15 Februar. Gemalin, Eleonora Fütterin, Herrn Sebastian Fütterers, und Frauen Eleonorä Fütterin, einer gebornen Geuderin von Heroldsberg, Tochter, vermählt anno 1579 den 26 Januar. starb anno 1622 den 26 Septembr. als die Lezte ihres adelichen Geschlechts, da sie 8 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Gabriel Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1583 den 4 Junii, stiffte zu Ehren der Familie und zum Besten der Armuth ein Capital, machte auch aus seinem Guth Defersdorff ein Fidei Commissum Familiæ und starb anno 1649 den 12 Jul. unvermählt.

Albrecht VIII. Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1585, ertranck anno 1605 den 4 Junii unglücklicher Weise zu Pisa in Italien.

Ein todter Sohn geboren anno 1579.

Albrecht Scheurl von Defersdorff, geboren und gestorben an. 1580.

Albrecht Scheurl, von Defersdorff, geboren und gestorben an. 1581.

Lucretia Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1586 den 6 Novembr. † an. 1655 den 14 Februar. Gemal, Herr Philipp Harsdörffer, geboren anno 1577 den 12 Novembr, vermählt anno 1604 den 29 Octobr. starb anno 1631 den 25 Decembr. da er 5 Kinder mit ihr erzeuget.

Catharina Scheurlin von Defersdorff, geboren und gestorben anno 1585.

Sebastian Scheurl von Defersdorff auf Heuchling und Weigelshof, geboren anno 1589 den 14 Decembr. ward Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, machte nach Abgang seiner Nachkommenschafft, seinen Herrn Sitz Heuchling, den er acquiriret hatte, zu einem Fidei Commisso Familiæ, und starb anno 1652 den 24 Junii ohne männliche Leibes Erben. Gemalin, Susanna Welserin, Herrn Sebald Welsers, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Magdalenä Welserin, einer gebornen im Hof, Tochter, vermählt anno 1612, starb anno 1646, da er 9 Kinder mit ihr gezeuget.

Eleonora Scheurlin von Defersdorff, geboren und gestorben anno 1613.

Susanna Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1615 den 17 May † an. 1641 den 23 Novem. unvermählt.

Eleonora Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1617 den 26 May, starb anno 1685 im Septembr. Gemal, Herr Carl Pfinzing von Henfenfeld, Gründlach und Reutles auf Heuchling, Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht zu Nürnberg, geboren anno 1610 den 20 May, vermählt anno 1637 den 13 Novembr. starb anno 1668 den 25 Aug. da er einen Sohn mit ihr gezeuget hat, und ruhet in der Kirche zu Henfenfeld.

Sebastian Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1618 den 22 Junii, starb anno 1635 den 23 April.

Gabriel Seifried Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1620 den 27 Mart. starb anno 1652 den 28 Jul. als der Lezte dieser Neben Linie.

Maria Magdalena Scheurlin von Defersdorff, geboren als Zwilling anno 1620 den 27 Mart. starb bald nach empfangener heiligen Tauffe.

Maria Salome Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1621 den 19 Septembr. starb anno 1649 den 18 May im Kind Bette. Gemal, Herr Johann Christoph Haller von Hallerstein, des innern Raths und Pfleger beym heiligen Creutz zu Nürnberg, geboren anno 1620 den 3 Novembr. vermählt anno 1648 den 17 Jul. starb anno 1671 den 21 May, da er eine Tochter mit ihr gezeuget, und sich zum zweyten mahl mit Frauen Maria Barbara einer gebornen Hallerin von Hallerstein anno 1653 den 26 Septembr. zum dritten mahl aber anno 1656 den 21 April mit Frauen Maria Helena, einer gebornen Behaimin, vermählt gehabt.

Albrecht Scheurl von Defersdorff, geboren und gestorben anno 1624.

Helena Sabina Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1628 den 26 Januar. starb anno 1629 den 29 April.

TABVLA CCCCXLIV.

Von denen Herren Scheurln von Defersdorff in fortgeführter Haupt Linie.

Chriſtoph II. Scheurl, führete die Haupt Linie dauerhafft fort, (Tab. CCCCXLI.) geboren anno 1481 den 11 Novembr. ward Kayſers Caroli V, wie auch des Römiſchen Königs Ferdinandi I. des Cardinals von Saltzburg und Trient, dann des Churfürſt Friederichs und der Herzoge Johannis und Georgens in Sachſen Rath, wie auch Conſiliarius zu Nürnberg, und unter vielen andern Geſandſchafften von Reichs wegen anno 1519 Carolo V. als erwählten Römiſchen Kayſer zu gratuliren, ingleichen von geſammten freyen Reichs Städten nach Spanien geſchicket. Anno 1524 den 3 May befande er ſich nebſt Herrn Chriſtoph Kolern und Herrn Hieronymo Paumgärtnern als Präſes bey den erſten Evangeliſchen Religions Geſpräch, ſo zu Nürnberg gehalten wurde. Anno 1540 vermehrete ihm König Ferdinandus I. das weiſe Panther Thier im rothen Felde, als deſſen angebornes Wappen mit einer goldenen Straſſe im blauen Felde nebſt dem Panther Thier ins Gevierde, ſo mit einem goldenen Turnier Helm und Königlichen Crone gezieret iſt, worzu Kayſer Carolus V. anno 1541 zwey nach dem Oeſterreichiſchen Wappen blaçonnirete Fahnen geſetzet, worbey die Taxa propter bene merita & jus hoſpitii auf ein gar weniges moderiret wurde. Er ſtifftete anno 1536 (nachdem ihm vom Magiſtrat zu Gundelfingen weyland Herrn Hanß Scheurls des alten, abgebrannte Hofſtadt anno 1526 geſchencket worden) einen Zehenden von 72 Maltern Getrayd, jährlich daſelbſten auszutheilen, und ſtarb anno 1542 den 14 Junii. Gemalin, Catharina Fütterերin, Herrn Ulrich Fütterers, und Frauen Urſulä Fütterերin, einer gebornen Behaimin, Tochter, geboren anno 1491 den 10 Auguſt, vermählt anno 1519 den 29 Auguſt, ſtarb anno 1543 den 12 Februar.

Chriſtoph Scheurl, geboren und geſtorben an. 1522.

Helena Scheurlin, geboren und geſtorben an. 1524.

Urſula Scheurlin, geboren und geſtorben an. 1525.

Catharina Scheurlin, geboren und geſtorben an. 1526.

Albrecht Scheurl, geboren und geſtorben an. 1527.

Hieronymus Scheurl, geboren und geſtorben an. 1527.

Georg Scheurl, geboren anno 1532 den 19 April, ſtarb anno 1602 den 11 Novembr. unbeerbt. Gemalin, Eliſabetha Dörrerin von der Untern Bürg, Herrn Georg Balthaſar Dörrers von der Untern Bürg, und Frauen Sibyllä Dörrerin von der Untern Bürg, einer gebornen Hermannin von Wimpfen, Tochter, vermählt anno 1554 den 24 April, ſtarb anno 1586 den 19 Decembr.

Hieronymus Scheurl, geboren und geſtorben an. 1533. d. 19 Mart.

Chriſtoph III. Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1535. den 3 Auguſti, befande ſich anno 1561 den 3 Mart. bey einen privat Turnier in Nürnberg, und erhielte den dritten Danck, ward ſodann des heiligen Römiſchen Reichs Stadt Blut- und Bann-Richter zu Nürnberg, ſtarb anno 1592 den 19 Novembr. unnd liegt in der Kirche zu St. Johannis begraben. Gemalin, Sabina Geuderin von Heroldsberg, Herrn Hanß Geuders von Heroldsberg zu Heroldsberg und Neudof, dann Frauen Brigittä Geuderin von Heroldsberg, einer gebornen Hirſchvogelin, Tochter, geboren anno 1537 den 10 Decembr. vermählt anno 1560 den 18 Novembr. ſtarb anno 1610 den 9 Jul.

Hanß Chriſtoph Scheurl von Defersdorff, Stamm Herr der jetzt blühenden ältern Haupt Linie. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCCXLVI.

Georg Scheurl von Defersdorff, Stamm Herr einer wieder ausgegangenen Neben Linie. Von Ihm und ſeinen Nachkommen.

Siehe

Tab. CCCCXLV. A.

Sabina Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1565 den 22 Januar, ſtarb anno 1633 den 9 Januar. Gemal, Herr Wolff Jacob Stromer von Reichenbach, des innern geheimen Raths und Bau Meiſter zu Nürnberg, geboren anno 1561 am andern Pfingſt Feyertag, vermählt anno 1584 den 28 April, ſtarb anno 1614 den 29 Junii, da ſie 12 Kinder mit ihm gezeuget hatte, deren Nachkommen noch in geſegneten Flor ſtehen.

Carl Scheurl von Defersdorff, Stamm Herr einer bald wieder verblüheten Neben Linie. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCCXLV. B.

Juliana Scheurlin von Defersdorff, geboren an. 1568 den 8 Nov. ſtarb an. 1640 den 16 Junii. Gemal, Herr Hanß Fetzer von Buſchſchwobach vermählt an. 1595 den 29 Septembr. † an. 1646 den 26 Decembr.

Philipp Scheurl von Defersdorff, Stamm Herr einer bald wieder erloſchenen Neben Linie. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCCXLV. C.

Dr. Sibylla Scheurlin von Defersdorff, geboren an. 1572 den 18 Mart. † an. 1616 den 9 Jul. Gemal, Herr Wolffgang Huter, vermählt an. 1598 den 20 Febr. ſtarb anno 1624 den 4 Septembr.

Eleonora Scheurlin von Defersdorff, geboren und geſtorben anno 1574.

Maria Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1575 den 5 Junii, ſtarb anno 1602 den 15 Decembr. im Braut Stande, da ſie mit Herrn Eraſmo Schwaben von Bißlohe verlobt war.

Jacob Scheurl von Defersdorff, Stamm Herr der blühenden jüngern Haupt Linie. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCCLV.

Hieronymus Scheurl von Defersdorff, geboren und geſtorben anno 1580.

TABVLA CCCCXLV. A.

Von denen Herren Scheurln von Defersdorff in drey ausgegangenen Neben Linien.

Georg Scheurl von Defersdorff, Stamm Herr einer wieder ausgegangenen Neben Linie, (Tab. CCCXLIV.) geboren anno 1563 den 26 Mart. ward Pfleger des Nürnbergiſchen Amtes Lichtenau, und ſtarb anno 1614 den 25 Novembr. Gemalin, Barbara Tucherin von Simmelsdorff, Herrn Paul Tuchers von Simmelsdorff, und Frauen Urſulä Tucherin von Simmelsdorff, einer gebornen Scheurlin, Tochter, geboren anno 1567, vermählt anno 1595 den 21 Octobr. ſtarb anno 1629 den 10 Februar.

Urſula Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1597 den den 28 May, ſtarb anno 1670 den 5 April. mit Hinterlaſſung einer anſehnlichen Stifftung vor Arme. Gemal, Herr Chriſtoph Dörrer von der Untern Bürg, des ältern geheimen Raths und Loſungs Herr zu Nürnberg, ſtarb anno 1670 den 26 Februar.

Georg Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1601 den 11 Februar. ward Pfleger des Nürnbergiſchen Amtes zu Lichtenau und Kriegs Commiſſarius, ſtarb anno 1669 den 16 Jul. Gemalin, Sabina Welſerin, Herrn Jacob Welſers, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Sabinä Welſerin, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1603, vermählt anno 1625 den 3 Octob. ſtarb anno 1683.

Sabina Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1626 den 12 Decembr. ſtarb anno 1627 den 24 Junii.

Barbara Scheurlin von Defersdorff, geboren und geſtorben anno 1627.

Jacob Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1628 den 19 Decembr. ſtarb anno 1663 den 1 April. unvermählt.

Georg Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1630 den 9 Octobr. ſtarb anno 1676 den 7 Novembr. unvermählt.

Maria Sabina Scheurlin von Defersdorff, geboren an. 1632 den 10 Jul. ſtarb anno 1633 den 8 Junii.

Urſula Scheurlin, von Defersdorff, geboren an. 1635 den 5 Novembr. ſtarb anno 1646 den 6 Januar.

Anna Catharina Scheurlin, von Defersdorff, geboren anno 1637 den 15 Februar. ſtarb an. 1698 den 4 Octobr.

Catharina Dorothea Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1645 den 9 Septembr. ſtarb anno 1725 den 18 Octobr. unvermählt, und liegt in der Kirche zu St. Johannis begraben.

B.

Carl Scheurl von Defersdorff, Stamm Herr einer bald wieder verblüheten Neben Linie, (Tab. CCCXLIV.) geboren anno 1566 den 12 Novembr. ward Aſſeſſor und Schöpf am Stadt- und Ehe Gericht zu Nürnberg, ſo dann aber Pfleger zu Lichtenau und ſtarb anno 1625 den 29 Januar. Gemalin, (I) Sibylla Eheimin, Herrn Matthäi Eheims, und Frauen Mariä Eheimin, einer gebornen Hopferin, Tochter, Herrn Hieronymi Hopfers hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt anno 1602 den 30 Auguſt. ſtarb anno 1610 den 4 Junii. (II) Helena Holzſchuherin von Neuenbürg, Herrn Veit Holzſchuhers, und Frauen Clarä Holzſchuherin, einer gebornen Tezlin von Kirchen Sittenbach, Tochter, Herrn Silveſters von Geiſendorff genannt Gröſers, hinterlaſſene Frau Wittwe, geboren anno 1568 den 26 Junii, vermählt anno 1613 den 2 Auguſt. ſtarb anno 1621 den 24 Octobr.

Maria Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1603 den 17 Jul. ſtarb anno 1632 den 10 Octobr. Gemal, Herr Georg Holzſchuher von Neuenbürg, Aſſeſſor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, geboren anno 1602 den 27 Auguſt. vermählt anno 1626 den 17 April. ſtarb anno 1636 den 1 Septembr. da ſie 4 Kinder mit ihm gezeuget hatte, welche noch in geſegneten Flor ſtehen.

C.

Philipp Scheurl von Defersdorff, Stamm Herr einer bald wieder erloſchenen Neben Linie, (Tab CCCCXLIV.) geboren anno 1570 den 17 Novemb. ſtarb anno 1614 den 26 Novembr. Gemalin, Urſula Dietherrin von Anwanden, Herrn Paul Dietherrus von und zu Anwanden, Aſſeſſoris und Schöpfens am Land- und Bauern Gericht zu Nürnberg, dann Frauen Magdalenä Dietherrin von Anwanden, einer gebornen Helmännin und adelichen Dame aus dem Cölniſchen, Tochter, geboren anno 1584 den 16 Novembr. vermählt anno 1605 den 14 May, ſtarb anno 1650 den 5 Februar.

Sabina Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1608, ſtarb anno 1627 unvermählt.

Anna Regina Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1609 ſtarb anno 1612.

Philipp Ernſt Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1612 ſtarb anno 1623.

TABVLA CCCCXLVI.

Von denen Herren Scheurln von Defersdorff in blühender ältern Haupt Linie.

Hanß Christoph Scheurl von Defersdorff, Stamm Herr der blühenden ältern Haupt Linie, (Tab. CCCCXLIV.) geboren anno 1562 den 13 Februar. erbauete das Schloß zu Fischbach ganz neu, und stifftete das Scheurlische Fidei Commissum zu Fischbach, starb anno 1632 den 11 Decembr. Gemalin, Catharina Hallerin von Hallerstein, Herrn Hanß Jacob Hallers von Hallerstein, des innern geheimen Raths und alten Burgermeisters zu Nürnberg, dann Frauen Helenä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen Muffelin von Eschenau, Tochter, geboren anno 1571 den 9 Septembr. vermählt anno 1593 den 2 Jul. starb anno 1631 den 3 Junii.

Catharina Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1594 den 25 Novembr. starb anno 1648 den 6 Jul. Gemal, (I) Herr Nicolaus Hieronymus Paumgärtner von Holenstein, des innern Raths zu Nürnberg, vermählt anno 1614 den 21 Novembr, starb anno 1618 den 7 Octobr. (II) Herr Jobst Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1572 als Zwilling, vermählt anno 1627 den 2 Jul. starb anno 1629 den 15 Mart ohne Kinder.

Eleonora Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1596 den 15 Januar. starb anno 1652 den 23 Novembr. Gemal, Herr Hanß Christoph Koler von Neuhof, Obrist Lieutenant bey den löblich Fränckischen Crayß, wie auch Pfleger und Commendant des Nürnbergischen Amts und Vestung Lichtenau, vermählt anno 1622 den 6 May, starb anno 1637 den 15 Decembr.

Christoph IV. Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1597 den 30 April, starb anno 1621 den 21 Septembr. zu Pisa in Italien unvermählt, und liegt daselbsten vor der Stadt in der Barfüser Kirche a Sancta Cruce begraben.

Hieronymus Scheurl von Defersdorff, Stamm Herr der wieder ausgegangen sogenannten Hieronymischen Neben Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCCXLVII.

Christian Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1601 den 16 Mart. ward Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe Gericht zu Nürnberg und starb anno 1677. Gemalin, Regina im Hof, Herrn Andreä im Hof, des ältern geheimen Raths vordersten Losungs Herrn und Reichs Schultheisens zu Nürnberg, dann Frauen Reginä im Hof, einer gebornen Rehlingerin von Windach, Tochter, Herrn Johann Matis hinterlassene Frau Wittwe, geboren anno 1596 den 23 Septembr. vermählt anno 1632 den 16 Januar. starb anno 1634 den 25 Febr. da sie 2 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Clara Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1617 den 7 Mart. starb an. 1693 den 24 Mart. Gemal, Herr Joachim Schlaudersbach, Stadt Allmosen Pfleger zu Nürnberg, vermählt anno 1645 den 10 Novembr. starb anno 1674 den 19 Octobr.

Maximilian Scheurl von Defersdorff, führete die dermalen blühende ältere Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCCXLVIII.

Regina Catharina Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1632 den 30 Octobr. starb anno 1674 den 19 May. Gemal, Herr Jacob Wilhelm Löffelholz von Colberg, vorderster Losungs Amtmann zu Nürnnberg, geboren anno 1624 den 30 Octobr. starb anno 1688 den 2 Novembr. da er 14 Kinder mit ihr gezeuget, und sich zum zweyten mahl anno 1676 den 10 Januar. mit Frauen Susanna, einer gebornen Behaimin vermählt gehabt.

Christoph Christian Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1634 den 14 Februar. starb anno 1655 im Decembr. in Polen unvermählt, und liegt zu Calitsch in St. Nicolai Kirche begraben.

TABVLA CCCCXLVII.

Von denen Herren Scheurln von Defersdorff in älterer Haupt- und deren daraus entſprungen- aber auch wieder erloſchenen Hieronymiſchen Neben-Linie.

Hieronymus Scheurl von Defersdorff, Stamm Herr der wieder ausgegangen Hieronymiſchen Neben-Linie, (Tab. CCCCXLVI.) geboren anno 1599 den 13 May, ward Aſſeſſor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht zu Nürnberg, ſodann Umgelder, und ſtarb anno 1632 den 6 Auguſt. Gemalin, Clara Pömerin, Herrn Hanß Jacob Pömers, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Clarä Pömerin, einer gebornen Grundherrin von Altenthann, Tochter, Herrn Hieronymi Löffelholzens von Colberg, hinterlaſſene verlobt geweſene Braut, geboren anno 1606, vermählt anno 1626 den 8 Octobr. ſtarb anno 1687 den 20 Auguſt. als eine 55 jährige Wittwe.

Chriſtoph V. Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1629 den 22 Junii, ward Aſſeſſor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht zu Nürnberg und ſtarb anno 1661 den 29 May ohne Kinder. Gemalin, Helena Catharina Fürerin von Haimendorff, Herrn Johann Moritz Fürers von Haimendorff zu Haimendorff und Renzenhof, dann Frauen Urſulä Fürerin von Haimendorff, einer gebornen Tucherin von Simmelsdorff, Tochter, geboren anno 1626, vermählt anno 1656 den 17 Mart. ſtarb anno 1681 den 17 Januar. da ſie ſich nach ſeinem Ableben anno 1662 den 18 Auguſt. zum zweyten mahl mit Herrn Johann Carl von Thill vermählt gehabt.

Hieronymus Scheurl von Defersdorff, geboren an. 1632 den 26 Decembr. ward vorderſter Conſiliarius zu Nürnberg und ſtarb anno 1716 den 23 May. Gemalin, (I) Urſula Barbara Grundherrin von Altenthann, Herrn Paul Grundherrns von Altenthann und Weyherhauß, Amtmanns im Leyh Hauß, und Frauen Barbarä Grundherrin von Altenthann, einer gebornen Behaimin, Tochter, geboren anno 1645 den 28 Octobr. vermählt anno 1663 den 8 Septembr. ſtarb anno 1672 den 7 Junii, da ſie 5 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Anna Barbara im Hof, Herrn Georg Pauls im Hof, des ältern geheimen Raths, vorderſten Loſungs Herrns und Reichs Schultheiſſens zu Nürnberg, dann Frauen Helenä im Hof, einer gebornen Scheurlin von Defersdorff, Tochter, Herrn Johann Jacob Stockamers von Diepoldsdorff, hinterlaſſene Frau Wittwe, geboren anno 1642 den 29 Septembr. vermählt anno 1676 den 8 Auguſt. ſtarb anno 1714 den 26 Septembr. da ſie ihm einen Sohn geboren.

I.

Maria Clara Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1664 den 6 Jul. ſtarb anno 1733 den 10 Novembr. unvermählt.

I.

Maria Barbara Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1667 den 23 Decembr. ſtarb anno 1741 den 3 May. Gemal, Herr Georg Paulus Pömer, des innern geheimen Raths und Land Pfleger zu Nürnberg, geboren anno 1666 den 17 April, vermählt anno 1709 den 14 May, ſtarb anno 1724 den 25 Mart.

I.

Urſula Magdalena Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1670 den 28 April, ſtarb anno 1746 den 16 Mart. unvermählt.

I.

Paul Hieronymus Scheurl von Defersdorff, geboren und geſtorben anno 1672.

2.

Georg Hieronymus Scheurl von Defersdorff, geboren und geſtorben anno 1678.

I.

Chriſtoph VI. Scheurl von Defersdorff zu Heuchling, geboren anno 1666 den 4 Februar. ward Hochfürſtlich Schwarzenbergiſcher Rath und um das gemeine Weſen der Stadt Nürnberg, unſterblich verdienter vorderſter Conſiliarius, erlangete am erſten den Beſitz des Scheurliſchen Fidei Commiſſi Heuchling, machte eine anſehnliche Geſchlechts Stifftung, und ſtarb anno 1740 den 6 Jul. als der Lezte dieſer Hieronymiſchen Neben-Linie. Gemalin, (I) Clara Regina im Hof, Herrn Chriſtophs Andreä im Hof, Aſſeſſorts und Schöpfens am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, dann Frauen Johannä Reginä im Hof, einer gebornen Volckamerin, Tochter, geboren anno 1664 den 27 Sept. vermählt anno 1697 den 25 Januar. ſtarb anno 1697 den 27 Novembr. im erſten Kind Bette. (II) Maria Barbara Fürerin von Haimendorff, Herrn Carl Gottlieb Fürers von Haimendorff zu Haimendorff, Ober- und Unter-Wolckersdorff, des ältern geheimen Raths und zweyten Loſungs Herrns zu Nürnberg, dann Frauen Suſannä Sibyllä Fürerin von Haimendorff, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter, geboren anno 1672 den 3 May, vermählt anno 1699 den 13 Novembr. ſtarb anno 1704 den 5 Februar. da ſie 3 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (III) Maria Magdalena Scheurlin von Defersdorff, Herrn Philipp Jacob Scheurls von Defersdorff zu Erlenſtegen, vorderſten Loſungs Raths zu Nürnberg, und Frauen Mariä Magdalenä Scheurlin von Defersdorff, einer gebornen Holzſchuherin von Aſpach, Tochter, geboren anno 1685 den 9 Septembr. vermählt anno 1709 den 10 Decembr. lebt zu Nürnberg als Wittwe.

I.

Barbara Regina Scheurlin von Defersdorff, geboren und geſtorben an. 1697.

2.

Maria Barbara Scheurlin von Defersdorff, geboren und geſtorben anno 1701.

2.

Maria Magdalena Scheurlin von Defersdorff, geboren und geſtorben anno 1702.

2.

Chriſtoph Scheurl von Defersdorff, geboren und geſtorben anno 1704.

TABVLA CCCCXLVIII.

Von denen Herren Scheurln von Defersdorff in blühender ältern Haupt-Linie.

Maximilian Scheurl von Defersdorff, führete die ältere Haupt Linie geseegnet fort (Tab. CCCCXLVI.) geboren anno 1612 den 15 Decembr, ward vorderster Zoll Amtmann zu Nürnberg, und starb anno 1683 den 7 May. Gemalin, Euphrosina Pfaudin von Kürnburg, Herrn Marci Friedrich Pfaudens von Kürnburg, und Frauen Annä Pfaudin von Kürnburg, einer gebornen Kochin von Grönenbach, Tochter, geboren anno 1615, vermählt anno 1638 den 17 Septembr, starb anno 1680, den 28 Jul.

Johann Friederich Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1639 den 6 Jul ward vorderster Zoll Amtmann zu Nürnberg, machte eine ansehnliche Geschlechts Stifftung, und starb anno 1713 den 30 August, ohne Leibes Erben. Gemalin, Maria Praunin, Herrn Stephan Prauns, und Frauen Felicitas Praunin, einer gebornen im Hof, Tochter, Herrn Heinrich Roggenbachs hinterlassene Frau Wittwe, geboren anno 1627 den 9 Januar, vermählt anno 1667 den 27 Febr, starb anno 1701 den 1 Decembr.

Christoph Gottlieb I. Scheurl von Defersdorff Stammhen der blühenden Christoph Gottliebischen Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCCXLIX.

Johann Maximilian Scheurl von Defersdorf geboren anno 1643 den 1 Jun. starb anno 1644 den 20 Decemb.

Helena Euphrosina Scheurlin v. Defersdorff, geboren anno 1645 den 10 Novembr. starb anno 1646 den 2 Sept.

Philipp Jacob Scheurl von Defersdorff/ Stamm Herr der blühenden Philipp Jacobischen Linie. Von ihm und seinen Nachkomen

Siehe

Tab. CCCCLII.

Jacob Gottfried Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1651 den 20 August, ward anno 1679 bey der verwittweten Fürstin von Lobkowitz, gebornen Pfalzgrässin von Sulzbach, Hof und Stallmeister, und blieb auf deren erfolgtes Absterben, bey den regierenden Fürsten, Herrn Ferdinand August Fürsten von Lobkowitz und Herzogen zu Sagan in Diensten, und hatte daselbsten die Ehre auf dem Schlesischen Fürsten Tag Hof Marschall zu seyn, kame hierauf in Herrn Pfalz-Graf Philipps von Sulzbach Dienste, ward endlich bey der löblichen Republique Nürnberg anno 1686 Pfleger des Amts Bezenstein, anno 1694 aber des Amts Gräfenberg, nachgehends anno 1714 Amtmann des Waldes St. Sebaldi und Ober Richter des Kayserlich gefreyten Forst- und Zeidel-Gerichts, und in Verschickungen an den Römisch Kayserlich- etlich Königl- und verschiedener Chur- und Fürstlicher Höfe vielfältig gebrauchet, gratulirte insonderheit Kayser Carl VI. bey seiner Ankunft aus Spanien zu Augspurg Nahmens der löbl. Republique Nürnberg zur Kayserlichen Würde, folgete dem Kayserl. Hof nach Franckfurth, wohnete der Crönung daselbsten bey, und wurde mit einem Gnaden Zeichen beschencket, starb anno 1717 den 24 Novembr. Gemalin, Juliana Magdalena Welserin von Rasch, Herrn Hieronymi Felix Welsers von Rasch, und Frauen Jacobinä Sabinä Welserin von Rasch, einer gebornen Volckamerin von Kirchensittenbach, Tochter, geboren anno 1679, vermählt anno 1701 den 28 April, starb anno 1709 den 21 Septembr, und liegt in der Kirche zu Gräfenberg vor den Scheurlischen Altar begraben.

Georg Engelhard Scheurl v. Defersdorff, geboren a. 1653 starb anno 1660.

Philipp Fridr. Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1702 den 6 Mart, starb anno 1706 den 28 August.

Philippina Maria Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1704 den 21 Januar, starb anno 1719 [illegible] August.

Maria Juliana Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1705 den 9 April, † anno 1709 den 7 August.

Christian Carl Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1706 den 10 August, starb den 16 Sept. c. a.

August Friederich Carl Scheurl von Defersdorff, geboren an. 1708 den 11 Januar. † anno 1727 den 16 Junii zu Altorff

TABVLA CCCCXLIX.

Von denen Herren Scheurln von Defersdorff in älterer Haupt- und deren daraus entſprungenen Chriſtoph Gottliebiſch blühenden Linie.

Chriſtoph Gottlieb I. Scheurl von Defersdorff auf Morneck, Stamm Herr der aus der ältern Haupt Branche hergekommenen Chriſtoph Gottliebiſch dermalen blühenden Linie, (Tab. CCCCXLVIII.) geboren anno 1641 den 14 Februar. acquirirete den ohnweit Feucht gelegenen Herrn Sitz Morneck, und ſtarb anno 1712 den 20 May. Gemalin, (I) Rebecca Barbara Peßlerin, Herrn Michael Ruprecht Peßlers, und Frauen Catharinä Barbarä Peßlerin, einer gebornen Roſin, Tochter, vermählt anno 1671 den 26 Junii, ſtarb anno 1684 den 8 Januar, da ſie 7 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Maria Magdalena Pellerin von Schoppershof, Herrn Jobſt Chriſtoph Pellers von Schoppershof zu Muggenhof, und Frauen Annä Mariä Pellerin von Schoppershof, einer gebornen Huberin von Augſpurg, Tochter, geboren anno 1667 den 11 May, vermählt anno 1689 den 9 Novembr. ſtarb anno 1719 den 11 Januar. als Wittwe, da ſie ihm 8 Kinder geboren.

I. Catharina Euphroſina Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1672 ſtarb anno 1673.

I. Adam Gottlieb Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1674 den 7 Mart. ſtarb anno 1690 den 4 Februar.

I. Johann Paulus Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1675 ſtarb eodem anno.

I. Anna Catharina Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1677 den 18 Nov. † an 1682 den 30 Mart.

I. Clara Barbara Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1679 den 9 Novembr. ſtarb anno 1717 den 1 April. Gemal, Herr Georg Gottlieb Pömer, des ältern geheimen Raths und Scholarcha zu Nürnberg, geboren an. 1675 den 29 Jan. vermählt an. 1702 den 5 Decembr. ſtarb an. 1747 den 30 Jan.

I. Anna Maria Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1681 ſtarb eodem anno.

I. Johann Chriſtoph Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1683 den 30 Auguſt. † an. 1684 den 5 Februar.

2. Maria Barbara Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1691 ſtarb eodem anno.

2. Friederich Gottlieb Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1692 ſtarb eodem anno.

2. Chriſtoph Gottlieb II. Scheurl von Defersdorff auf Morneck, geboren anno 1693 den 11 Februar, iſt dermalen vorderer Aſſeſſor und Schöpf am Stadt- und Ehes Gericht zu Nürnberg, wie auch Ober Pfleger des Amts und der Vorſtatt Hoſtenhof. Gemalin, Maria Barbara Löffelholzin von Colberg, Herrn Jacob Wilhelm Löffelholzens von Colberg, und Frauen Sabinä Mariä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Pfinzingin von Henfenfeld, Tochter, geboren anno 1697 den 20 Novembr. vermählt anno 1718 den 11 Octobr.

2. Philipp Jacob Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1694 ſtarb eodem anno.

2. Johann Chriſtoph Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1695 den 23 Octobr. † an. 1696 den 4 Februar.

2. Maria Helena Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1697 ſtarb eodem anno.

2. Jobſt Chriſtoph Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1698 ſtarb eodem anno.

2. Chriſtoph Balthaſar Scheurl von Defersdorff, geboren und geſtorben anno 1700.

Chriſtoph Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1719 den 4 Auguſt. ſtarb anno 1724 den 17 Mart.

Carl Wilhelm Scheurl von Defersdorff, führet dermahlen die Chriſtoph Gottliebiſche Linie geſegnet fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCL.

Suſanna Maria Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1722 den 13 Mart. Gemal, Herr Johann Wilhelm Ebner von Eſchenbach, dermaliger Aſſeſſor und Schöpf am Löblichen Unter-Gericht zu Nürnberg, geboren anno 1720 den 11 Octobr. vermählt anno 1741 den 22 Novembr.

Maria Hedwig Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1724 den 8 Mart. Gemal, Herr Friederich Carl Scheurl von Defersdorff auf Erlenſtegen, geboren anno 1723 den 3 Jul. vermählt anno 1747 den 12 Septembr.

Catharina Helena Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1726 den 31 May. Gemal, Herr Johann Chriſtoph Fürer von Haimendorff zu Wolckersdorff, geboren anno 1722 den 1 May, vermählt anno 1747 den 12 Septembr.

Maria Barbara Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1728 den 10 Junii.

Johann Chriſtoph Gottlieb Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1730 den 25 Junii, ſtarb anno 1733 den 16 Septembr.

Sabina Regina Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1734 den 11 Septembr.

TABVLA CCCCL.

Von denen Herren Scheurln von Defersdorff in älterer Haupt- und deren daraus entſprungenen Chriſtoph Gottliebiſch blühenden Linie.

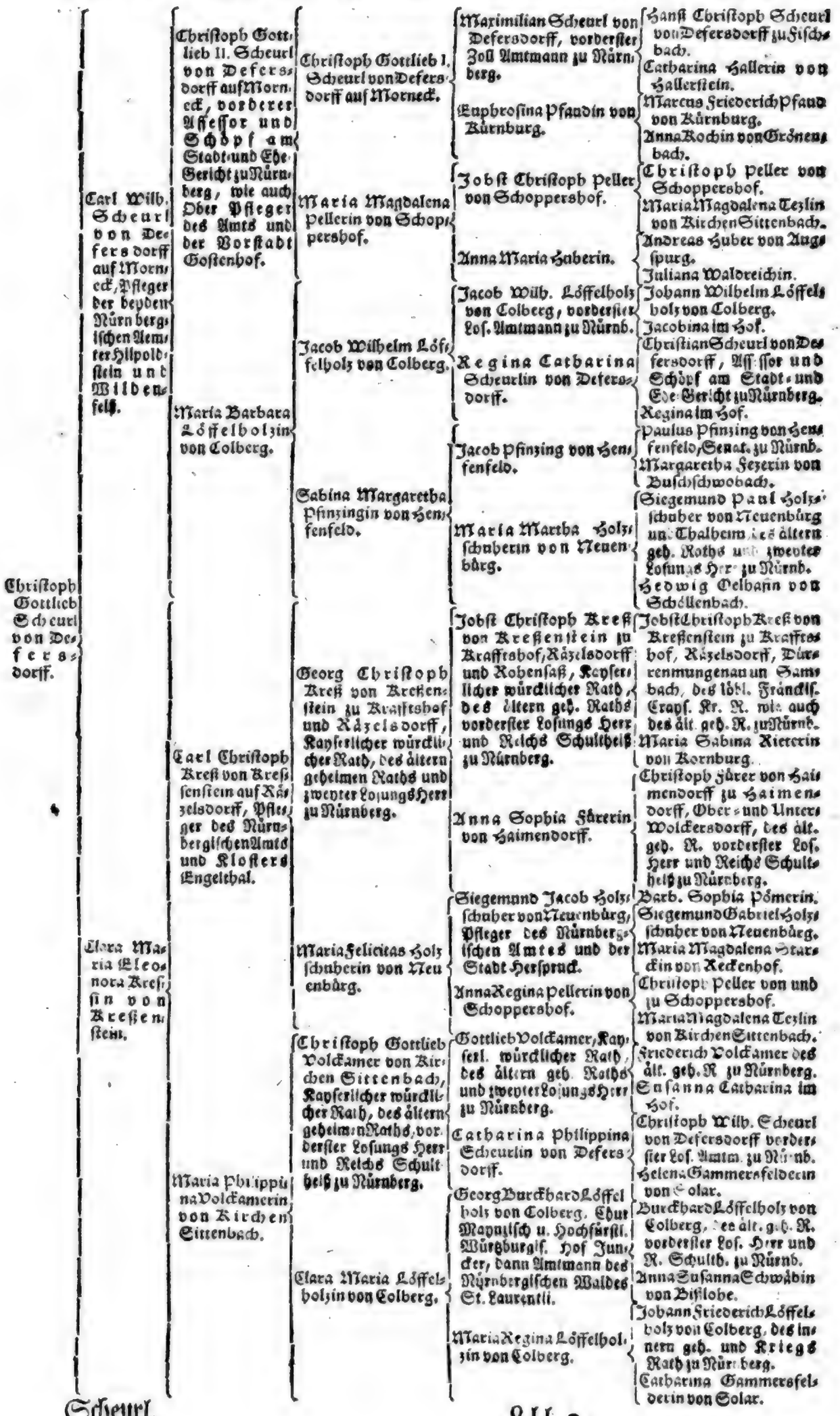
Carl Wilhelm Scheurl von Defersdorff auf Morneck, führet dermahlen die aus der ältern Haupt Branche hergekommene Chriſtoph Gottliebiſche Linie geſegnet fort, (Tab. CCCCXLIX) geboren anno 1720 den 30 Novembr. ward anfänglich Aſſeſſor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht zu Nürnberg, iſt aber vorjetzo ſeit anno 1748 den 15 Mart. Pfleger der beyden Nürnbergiſchen Aemter Hildpolſtein und Wildenfelß. Gemalin, Clara Maria Eleonora Kreßin von Kreßenſtein, Herrn Carl Chriſtoph Kreßens von Kreßenſtein auf Räzelsdorff, Pflegers des Nürnbergiſchen Amtes und Kloſters Engelthal, dann Frauen Mariä Philippinä Kreßin von Kreßenſtein, einer gebornen Volckamerin von Kirchen Sittenbach, Tochter, geboren anno 1725 den 24 Februar. vermählt anno 1744 den 26 May.

Sophia Maria Eleonora Scheurlin von Defersdorff, geboren an. 1745 den 22 Septembr.

Chriſtoph Gottlieb III. Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1747 den 19 May.

TABVLA CCCCLI.

Von denen Scheurliſchen Ahnen zu vorſtehender Linie.



TABVLA CCCCLII.

Von denen Herren Scheurln von Defersdorff in älterer Haupt- und deren daraus entſprungenen Philipp Jacobiniſch blühenden Linie.

Philipp Jacob Scheurl von Defersdorff auf Erlenſtegen, Stamm Herr der aus der ältern Haupt Branche hergekommenen Philipp Jacobiniſch dermahlen blühenden Linie, (Tab. CCCCXLVIII.) geboren anno 1648 den 23 Januar. ward anno 1683 Kriegs Commiſſarius bey den Entſatz vor Wien, anno 1684 Pfleger des Nürnbergiſchen Amtes und der Stadt Lauff, kame anno 1686 ins Loſungs Amt, und reiſete mit löblich Nürnbergſcher Raths Geſandſchafft als Mit-Abgeordneter anno 1689 zur Crönung des Römiſchen Königs Joſephi nach Augſpurg, ingleichen anno 1690 und anno 1691 als Nürnbergiſcher Abgeordneter an den Kayſerlichen Hof nach Wien, und anno 1711 abermals zur Crönung Kayſers Caroli VI. nach Franckfurth am Mayn, erhielte bey beyden Kayſerlichen Crönungen Gnaden Ketten, acquirirete anno 1695 die Kötzleriſchen- anno 1715 die Starckiſchen- und anno 1720 die Grolandiſchen Reichs-Lehen, wie auch den Herren Sitz Erlenſtegen, ward endlich vorderſter Loſungs Rath und ſtarb anno 1725 den 22 Octobr. Gemalin, Maria Magdalena Holzſchuherin von Aſpach, Herrn Siegemund Jacob Holzſchuhers von Neuenburg, Pflegers des Nürnbergiſchen Amtes und der Stadt Herſpruck, dann Frauen Annä Mariä Holzſchuherin von Neuenburg, einer gebornen Pellerin von Schoppershof, Tochter, geboren anno 1664 den 14 Septembr. vermählt anno 1684 den 2 Decembr. ſtarb anno 1733 den 16 Januar. als Wittwe, da ſie nachſtehende 14 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Maria Magdalena Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1685 den 9 Septembr. lebt zu Nürnberg als Wittwe. Gemal, Herr Chriſtoph Scheurl von Defersdorff zu Heuchling, Hochfürſtlich Schwartzenbergiſcher Rath und vorderſter Conſiliarius zu Nürnberg, geboren anno 1666 den 4 Februar. vermählt anno 1709 den 10 Decembr. ſtarb anno 1740 den 6 Jul.

Maria Jacobina Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1686 den 19 Novembr. ſtarb anno 1687 den 6 Mart.

Anna Maria Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1688 den 6 Februar. lebt zu Nürnberg als Wittwe. Gemal, Herr Chriſtoph Jacob Stromer von Reichenbach, des innern geheimen Raths und Land-Pfleger zu Nürnberg, geboren an. 1686 den 16 Auguſt. vermählt an. 1709 den 12 Novembr. ſtarb an. 1736 den 2 Novembr.

Maria Chriſtina Scheurlin von Defersdorff, geboren und geſtorben anno 1689.

Jacob Gottfried Scheurl von Defersdorff, geboren an. 1690 ſtarb eodem anno.

Maximilian Chriſtoph Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1691 den 12 Novembr. ſtarb anno 1709 den 30 Auguſt.

Hanß Jacob Scheurl von Defersdorff geboren und geſtorben anno 1693.

Philipp Jacob Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1694 den 11 Nov. ſtarb anno 1695 im Februar.

Johann Carl Scheurl von Defersdorff, führet dermahlen die Philipp Jacobiniſche Linie geſegnet fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe
Tab. CCCCLIII.

Ein toder Sohn geboren anno 1698.

Maria Regina Scheurlin von Defersdorff, geboren und geſtorben anno 1700.

Maria Clara Scheurlin von Defersdorff, geboren an. 1701 ſtarb eodem anno.

Clara Maria Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1703 den 23 Januar. ſtarb anno 1743. Gemal, Herr Johann Wilhelm von Furtenbach zu Reichenſchwand und Oberndorff, geboren anno 1700, vermählt anno 1723 den 13 April.

Ein toder Sohn geboren anno 1707.

TABVLA CCCCLIII.

Von denen Herren Scheurln von Defersdorff in älterer Haupt- und deren daraus gekommenen Philipp Jacobiniſch blühenden Linie.

Johann Carl Scheurl von Defersdorff auf Erlenſtegen, führet dermalen die Philipp Jacobiniſche Linie geſegnet fort, (Tab. CCCCLII.) geboren anno 1696 den 30 Januar. iſt vorjetzo Loſungs Rath bey der löblichen Republique Nürnberg. Gemalin, Anna Lucia Fürerin von Haimendorff, Herrn Georg Siegemund Fürers von Haimendorff auf Steinbühl und Himmelgarten, Aſſeſſoris und Schöpfens am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, dann Frauen Mariä Sabinä Fürerin von Haimendorff, einer gebornen Kreßin von Kreßenſtein, Tochter, geboren anno 1699 den 4 April, vermählt anno 1721 den 14 Januar.

Philipp Jacob Scheurl von Defersdorff, geboren an. 1722 den 4 May, † den 18 Octobr. e. a.

Friederich Carl Scheurl von Defersdorff auf Erlenſtegen, geboren anno 1723 den 3 Jul. Gemalin, Maria Hedwig Scheurlin von Defersdorff, Herrn Chriſtoph Gottlieb II. Scheurls von Defersdorff auf Mornegk, vordern Aſſeſſoris und Schöpfens am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, wie auch Ober Pflegers des Amts und der Vorſtadt Goſtenhof, dann Frauen Mariä Barbarä Scheurlin von Defersdorff, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter, geboren anno 1724 den 8 Mart. vermählt anno 1747 den 12 Septembr.

Maria Magdalena Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1724 den 8 Novembr. † den 15 Dec. e. a.

Maria Sabina Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1726 den 8 Januar. ſtarb den 21 Mart. e. a.

Siegemund Carl Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1727 den 29 May, ward Fähndrich bey den löblich General Zedliſch Fränckiſchen Crayß Regimente zu Fuß, und ſtarb anno 1746 den 10 Novembr. zu Philippsburg auf der Poſtierung, und ruhet in der Kirche zu Graben.

Johann Paul Carl Scheurl von Defersdorff geboren an. 1728 den 12 Junii.

Maria Helena Scheurlin von Defersdorff, geboren an. 1729 den 3 Sept. † den 5 Sept. e. a.

Chriſtoph Carl Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1731 den 8 Mart. ſtarb anno 1734 den 23 Dec.

Johann Carl Wilhelm Scheurl von Defersdorff, geboren an. 1732 den 10 Aug. ſtarb anno 1736 den 10 Novembr.

Maximilian Chriſtoph Carl Scheurl von Defersdorff geboren anno 1733 den 10 Octobr. ſtarb anno 1734 den 27 Januar.

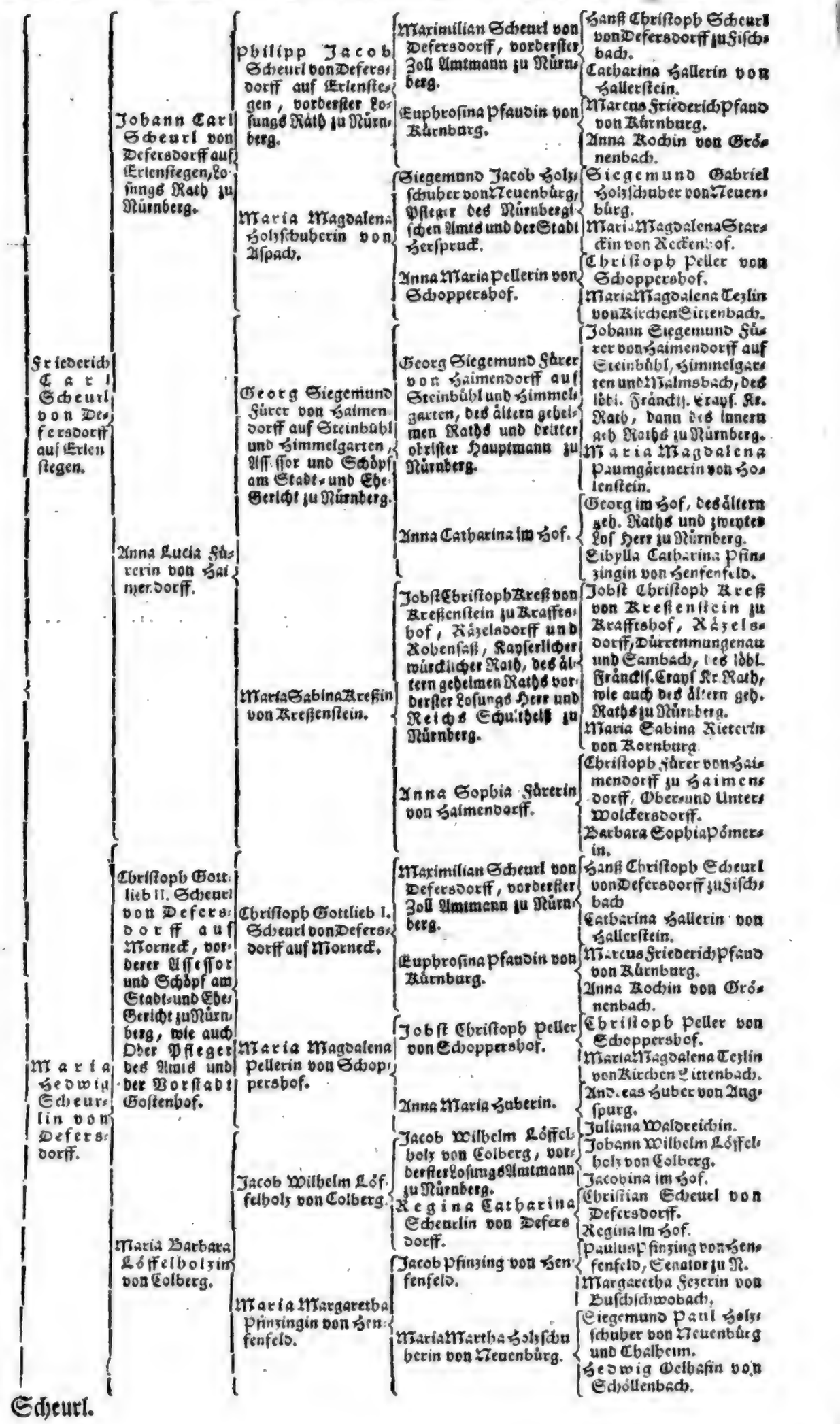
Maria Anna Scheurlin von Defersdorff, geboren an. 1735 den 28 April, ſtarb den 18 Jul. e. a.

Georg Siegemund Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1736 den 31 Jul.

Chriſtoph Carl Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1741 den 11 April, ſtarb den 19 Junii e. a.

TABVLA CCCCLIV.

Von denen Scheurliſchen Ahnen zu vorſtehender Linie.



Scheurl.

TABVLA CCCCLV.

Von denen Herren Scheurln von Defersdorff in blühender jüngern Haupt Linie.

Jacob Scheurl von Defersdorff, Stamm Herr der blühenden jüngern Haupt Linie, (Tab. CCCCXLIV.) geboren anno 1577 den 13 Jul. ward Conſiliarius primarius bey der löblichen Republique Nürnberg und Legations weiſe an den Kayſerlichen Hof, wie auch nach Würzburg, ingleichen auf etliche Union- und Probations-Täge geſendet, und ſtarb anno 1623 den 8 May. Gemalin, Juliana Löffelholzin von Colberg, Herrn Hanß Wilhelm Löffelholzens von Colberg, des innern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Helena Löffelholzin von Colberg, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1586 den 11 Mart. vermählt anno 1607 den 25 April, ſtarb anno 1623 den 25 Novembr. als Wittwe, da ſie 4 Kinder mit ihm gezeugt hatte.

Chriſtoph Wilhelm I. Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1608 den 28 Jul. ward anno 1634 Hof Juncker bey dem Königlich Schwediſchen Reichs Canzler Herrn Grafen Axel Oxenſtierna, endlich aber vorderſter Loſungs Amtmann zu Nürnberg, und ſtarb an. 1689 den 14 Januar. Gemalin, Helena Gammersfelderin v. Solar, Hrn. Chriſtoph Gammersfelder von Solar und Frauen Barbara Gammersfelderin von Solar, einer gebornen Pfinzingin von Henfenfeld, Tochter, geboren anno 1616 den den 24 Junii, vermählt an. 1636 den 17 Octobr. † an. 1675 den 23 Mart. da ſie 9 Kinder mit ihm gezeuget.

Helena Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1610 den 1 Febr. ſtarb anno 1686 den 17 Novembr. Gemal, Herr Georg Paulus im Hof, des ältern geheimen Raths vorderſter Loſungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg geboren an. 1603 den 1 Octobr. vermählt an. 1630 den 16 Auguſt. ſtarb anno 1689 den 16 Februar.

Juliana Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1611 den 9 May, ſtarb an. 1643 den 16 Jul. Gemal, (I) Herr Georg Holzſchuher von Neuenbürg, Aſſeſſor und Schöpf am Stadt- und Ehe Gericht zu Nürnberg, geboren anno 1602 den 27 Auguſt, vermählt anno 1633 den 29 Octobr. † anno 1636 den 1 Septembr. (II) Herr Joachim Schleudersbach, Stadt Allmoſen Pfleger zu Nürnberg, vermählt anno 1642 den 16 May, ſtarb anno 1674.

Sibylla Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1612 den 20 Septembr. ſtarb den 22 Decembr. e. a.

Helena Sibylla Scheurlin von Defersdorff, geboren an. 1637 den 4 Auguſt ſtarb anno 1694. Gemal, Herr Chriſtoph Andreas im Hof, Pfleger des Nürnbergiſchen Amtes und der Stadt Altorff, geboren anno 1608 den 16 Auguſt vermählt anno 1669 den 26 April ſtarb anno 1683 den 7 Januar. und liegt bey St. Rochus begraben.

Chriſtoph Wilhelm II Scheurl von Defersdorff, führete die blühende jüngere Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCCLVI.

Maria Barbara Scheurlin von Defersdorff, geboren an. 1640 den 12 Sept. † an. 1698. Gemal, Herr Hanß Friederich Löffelholz von Colberg des innern geheimen, wie auch Appellations Rath und Zinß Meiſter zu Nürnberg geboren an. 1642 den 1 Septembr. vermählt an. 1672, † an. 1704 den 20 Auguſt.

Friederich Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1644 den 27 Junii, † an. 1648 den 1 Jul.

Carl Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1647 den 24 Decembr. † anno 1697 unvermählt.

Catharina Philippina Scheurlin von Defersdorff, geboren annd 1650 den 3 Januar. ſtarb anno 1722 den 30 Novemb. Gemal, Herr Gottlieb Volckamer von Kirchen Sittenbach, Kayſerlicher würcklicher Rath, des ältern geheimen Raths und zweyter Loſungs Herr zu Nürnberg, geboren anno 1648 den 15 Novembr. vermählt anno 1672 den 18 Novembr. ſtarb anno 1709 den 8 April. da ſie 4 Söhne mit ihr gezeuget, deren Nachkommen noch in geſegneten Flor ſtehen.

Gabriel Sebaſtian Scheurl von Defersdorff, geboren an. 1652 den 19 Septemb. ward Hauptmann und blieb in der Belagerung Ofen anno 1686 den 29 Junii unbeerbt.

Clara Regina Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1655 den 14 Aug. ſtarb anno 1727 den 30 Novembr als Wittwe. Gemal, Herr Hanß Joachim Haller von Hallerſtein, des innern geheimen Raths zu Nürnberg, geboren anno 1645 den 13 Februar, vermählt anno 1681 den 5 Septembr. ſtarb anno 1720 den 15 Mart da er 4 Kinder mit ihr gezeuget hatte, deren Nachkommen ebenfalß noch geſegnet blühen.

Georg Andreas Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1662 den 30 Novembr. nahm Kriegs Dienſte an, und blieb an. 1686 den 29 Junii in der Belagerung Ofen.

TABVLA CCCCLVI.

Von denen Herren Scheurln von Defersdorf, in blühender jüngern Haupt Linie.

Christoph Wilhelm II. Scheurl von Defersdorff, führete die dermalen blühende jüngere Haupt Linie dauerhafft fort, Tab. CCCCLV.) geboren anno 1638 den 19 Novembr. ward Obriſt Wacht Meiſter bey den löblich Fränckiſchen Crayß d'Avila Regimente zu Fuß, wie auch Pfleger des Nürnbergiſchen Amtes und der Stadt Gräfenberg, ſtarb anno 1693 den 4 Septembr. zu Gräfenberg. Gemalin, Anna Roſina Schlüſſelfelderin von Kirchen Sittenbach, Herrn Hieronymi Wilhelm Schlüſſelfelders von Kirchen Sittenbach, des ältern geheimen Raths und Scholarchä zu Nürnberg, dann Frauen Mariä Salome Schlüſſelfelderin von Kirchen Sittenbach, einer gebornen Tezlin von Kirchen Sittenbach, Tochter, geboren anno 1657 den 14 Junii, vermählt anno 1678 den 24 May, ſtarb anno 1736 den 1 Mart, da ſie 8 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Christoph Wilhelm III. Scheurl von Defersdorff auf Vorra, Schwarzenbruck und Heuchling, geboren an. 1679 den 17 Jul, iſt dermahlen Pfleger des Nürndergiſchen Amts und der Stadt Lauff, wie auch Senior Familiæ. Gemalin, (I) Clara Helena Tucherin von Simmelsdorff, Herrn Chriſtoph Siegemund Tuchers von Simmelsdorff, Aſſeſſoris und Schöpfens am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, dann Frauen Mariä Helenä Tucherin von Simmelsdorff, einer gebornen Pömerin, Tochter, Herrn Wolff Jacob Schmidtmayers von Schwarzenbruck hinterlaſſene Frau Wittwe und Erbin, durch welche er das Schmidtmayeriſche Guth Schwarzenbruck überkommen hat, geboren anno 1685 den 1 Februar. vermählt anno 1708 den 7 May, ſtarb anno 1733 den 11 Octobr. da ſie nachſtehende 7 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Maria Helena Tezlin von Kirchen Sittenbach, Herrn Guſtav Georg Tezels von Kirchen Sittenbach, Vorra und Artelshofen, Kayſerlichen würcklichen Raths, dann des ältern geheimen Raths und zweyten Loſungs Herrn zu Nürnberg, und Frauen Annä Mariä Tezlin von Kirchen Sittenbach, einer gebornen Vellerin von Schoppershof, Tochter und Erbin, durch welche er das Tezeliſche Guth Vorra erlanget hat, geboren anno 1684 den 18 Auguſt, vermählt anno 1736 den 13 Novembr.

Ulrich Wilhelm Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1680 den 4 Septembr. ſtarb anno 1683 den 29 Jul.

Helena Roſina Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1683, ſtarb eodem anno.

Maria Salome Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1684 den 2 Septembr. Gemal, Herr Chriſtoph Michael Kreß von Kreſſenſtein zu Dürrenmungenau und Röthenbach bey St. Wolffgang des löblich Fränckiſchen Crayſes Kriegs Rath, wie auch des innern geheimen Raths zu Nürnberg, geboren anno 1671 den 31 Auguſt. vermählt anno 1705 den 10 Mart.

Suſanna Maria Scheurlin von Defersdorff, geboren an. 1686 den 14 April. Gemal, Herr Georg Chriſtoph Volckamer von Kirchen Sittenbach, des innern geheimen Raths und Scholarcha zu Nürnberg, geboren anno 1683 den 13 Mart. vermählt anno 1709 den 15 Jul.

Maria Helena Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1688 den 7 May, ſtarb anno 1713 den 9 Auguſt. Gemal, Herr Johann Siegemund Holzſchuher von Aſpach und Harrlach auf Thalheim, des ältern geheimen Raths und vorderſter Land Pfleger zu Nürnberg, geboren anno 1677 den 13 Sept. vermählt anno 1711 den 30 Junii, ſtarb anno 1742 den 11 Februar, da er einen Sohn mit ihr gezeuget hatte.

Anna Maria Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1690 den 15 Septembr. ſtarb anno 1698 den 13 Junii.

Suſanna Roſina Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1692 den 17 Decembr. ſtarb anno 1693 den 4 Junii.

Helena Catharina Scheurlin von Defersdorff, geboren an. 1709 den 1 Febr. Gemal, Herr Chriſtoph Friederich Stromer von Reichenbach des innern Raths und Rugs Herr zu Nürnberg, geboren an. 1713 den 10 Februar. vermählt anno 1736 den 17 April.

Chriſtoph Wilhelm IV. Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1711 den 27 Junii, ſtarb an. 1732 den 8 Jul. zu Altorff, da er ſich ſtudirens halber aufhalten hat.

Johann Wilhelm Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1713 den 3 Octobr. ſtarb den 11 Octobr. eod. anno.

Anna Roſina Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1716 den 26 Januar. ſtarb anno 1720 den 2 Jul.

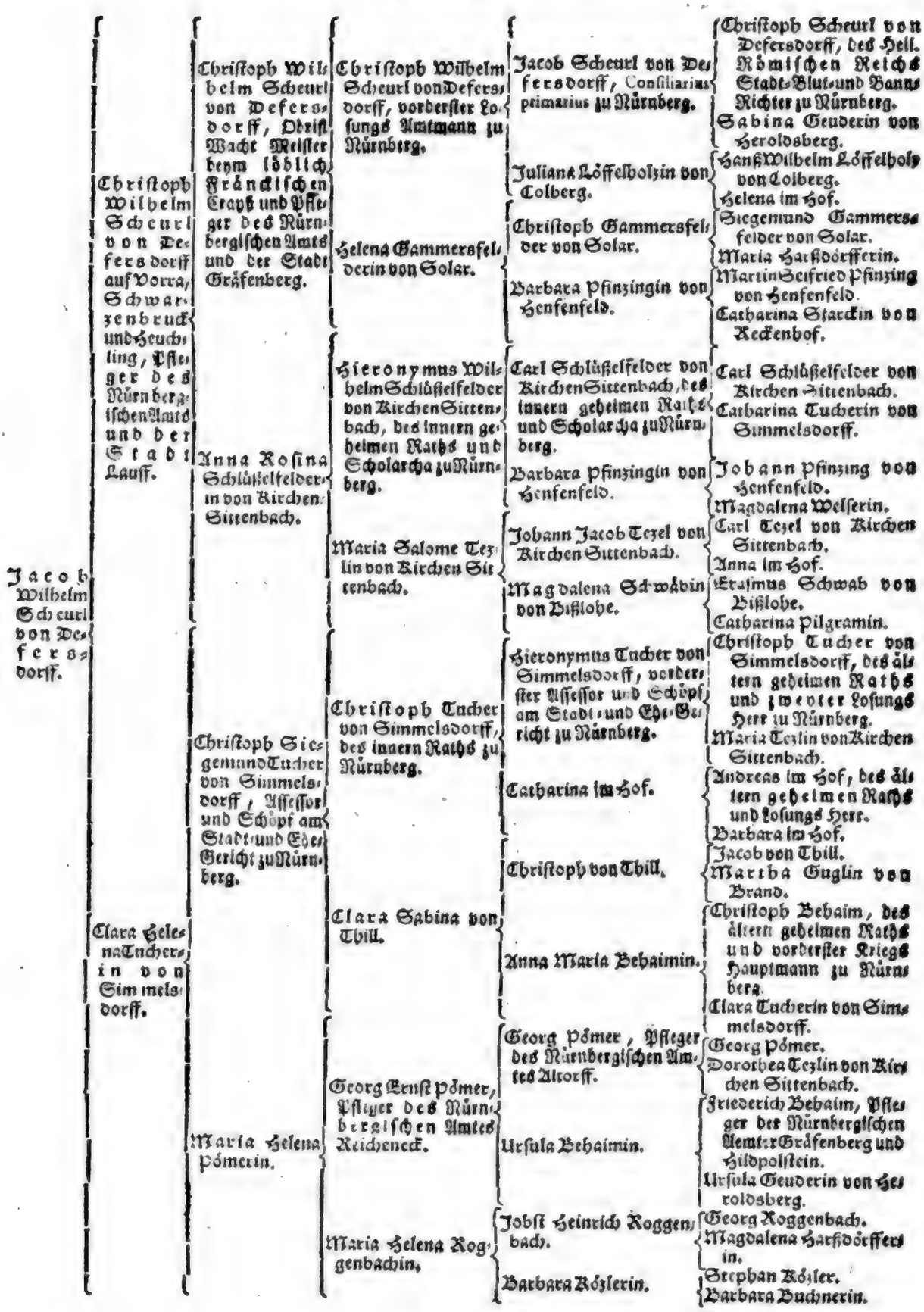
Jacob Wilhelm Scheurl von Defersdorff geboren anno 1719 den 1 Febr.

Hanß Joachim Wilhelm Scheurl von Defersdorff geboren anno 1721 den 29 Decembr.

Maria Clara Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1724 den 26 Novembr. Gemal, Herr Paul Carl Welſer von Neunhof und Röthenbach bey St. Wolffgang, geboren anno 1722 d 7 Febr. vermählt anno 1747 den 22 Auguſt.

TABVLA CCCCLVII.

Von denen Scheurlischen Ahnen zu vorstehender Linie.



TABVLA CCCCLVIII.

Von denen Herren Stromern von Reichenbach.

Dieſes alte edle und bey der löblichen Republique Nürnberg Raths fähige Geſchlecht, führete in denen alten Zeiten lediglich den Nahmen von Reichenbach, und befande ſich in denen Nürnbergiſchen Gegenden, gleich andern von Adel auf ſeinen Land-Gütern. Wie der Nahme Stromer auf daſſelbe erwachſen, und die Familie nach Nürnberg gekommen, das wird in alten glaubwürdigen Nachrichten alſo gefunden: Es habe ſich nehmlich Herr Conrad von Reichenbach zu Ende des zwölfften Seculi, da ſein Herr Vater noch gelebet, bey ſeiner erſten Gemahlin Bruder, Herrn Conrad Waldſtromern, des heiligen Römiſchen Reichs Erb Obriſt Forſt- und Jäger-Meiſtern über den Nürnbergiſchen Wald, dergeſtalten lange aufgehalten, daß beyder Kinder miteinander aufgewachſen. Da es dann geſchehen, daß man des von Reichenbach Kinder auch Stromer und Stromerinne genennet. Dann die Herren Waldſtromer hieſen in denen damaligen Zeiten nur Stromer. Damit nun nachgehends ein Unterſchied zwiſchen beyden Kindern wäre, ſezete man Herrn Conrad Stromers Deſcendence, wegen ermeldeten Erb Amts das Wort Wald vor, Herrn Conrads von Reichenbach Kinder aber, nennete man nur bloß Stromer, und behielte dem ungeachtet die alte rechte Benennung von Reichenbach darbey. Von ſelbiger Zeit an blieben die Herren Stromer beſtändig in Nürnberg, giengen daſelbſten zu Rathe und bekleideten auch andere anſehnliche Charges. Sie beſaſen in denen vorigen Zeiten nicht nur das veſte Schloß Cammerſtein hinter Schwabach und das Stamm Hauß Reichenbach, ſondern auch den Reichs Lehenbaren Herrn Sitz Maußgeſeß und das dem Hochfürſtlichen Hauſe Brandenburg Onolzbach zum Theil zu Lehen gehende Ritter Guth Gleiſenberg, auch andere Orte mehr. Uibrigens ſtunde die Familie in gantz beſondern Anſehen, maſſen dieſelbe beym hohen teutſchen Orden aufgenommen, und einer aus ihnen zum Ritter ernennet wurde, andere ihres Geſchlechts aber auch anderweitig Ritterliche Würden überkamen, und ſonderheitlich Herr Peter Stromer die Ehre hatte, Ritter des goldenen Schildes zu ſeyn und zum Hauptmann des Schwäbiſchen Bundes ernennet zu werden, wie ſolches alles aus folgendem Geſchlechts Regiſter umſtändlicher zu erſehen iſt.

Gerhard von Reichenbach, Ritter, ordentlicher Stamm Herr aller nachſtehender Herren und Frauen dieſes edlen Hauſes, beſaſe die Veſte Cammerſtein, und ward aus obangezeigter Urſache, auch insgemein der alte Stromer genennet, unter welchen Nahmen er anno 1197 nach gehaltenen groſſen Turnier zu Nürnberg, Kayſer Heinrich VI. mit 18 Pferden nach Donauwörd begleitet haben ſolle. Er ſtarb anno 1205.

Gerhard von Reichenbach zog mit dem König Conrad über das Meer, und fand daſelbſten ſeines Lebens Ende.

Conrad von Reichenbach, hielte ſich bey ſeinem Schwager, Herrn Conrad Waldſtromern in Nürnberg beſtändig auf, und überkame dadurch, wie oben gezeiget worden, mit ſeinen Nachkommen den Nahmen Stromer. Gemalin (I) Beatrix Waldſtromerin, Herrn Conrad Waldſtromers Ritters, Kayſerlichen Raths, des Heil. Röm. Reichs Erb Ober Forſt- u. Jäger-Meiſters, dann Reichs Schultheiſens zu Nürnberg, und Frauen Beatrix Waldſtromerin, einer gebornen von Perg, Tochter, welche 15 Kinder mit ihm gezeuget hat. (II) Eine geborne Dogglerin, von der er 3 Kinder erhalten. (III) Eine geborne Hellwagin, die ihm 15 Kinder geboren hat.

Funffzehen Kinder ſind beſage alter Hauß Nachrichten aus erſter Ehe erzeugt worden, man findet aber nicht, wie ſolche geheiſſen haben.

Drey Kinder ſind aus der zweyten Ehe gekommen, deren Nahmen ebenfals unbekannt.

3. Conrad Stromer von Reichenbach, führete ſein edles Geſchlecht dauerhafft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen.

Siehe Tab. CCCCLX. B.

3. Heinrich Stromer v. Reichenbach.

3. Hermañ Stromer v. Reichenbach.

3. Otto Stromer v. Reichenbach.

3. Hainold Stromer v. Reichenbach.

3. Hermañ Stromer v. Reichenbach.

3. Seiz Stromer v. Reichenbach.

3. Albrecht Stromer v. Reichenbach.

3. Wolffram Stromer v. Reichenbach Stamm Herr der wieder ausgegangenen Linie zur goldenen Roſe genannt. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. CCCCLIX.

3. Gerhauß Stromerin, Gemal, Herr Conrad Nüzel, ſtarb an. 1328 den 5 Junii.

3. Stromerin war mit einem Steiner verheyrathet.

3. Stromerin befande ſich mit einem Schazen in der Ehe.

3. Drey Töchter ſind im ledigen Stande geſtorben.

TABVLA CCCCLIX.

Von denen Herren Stromern von Reichenbach in einer erloschenen Linie zur goldenen Rose genannt.

Wolffram Stromer von Reichenbach, Stamm Herr der wieder ausgegangenen Linie zur goldenen Rose genannt, (Tab. CCCCLVIII) Gemalin, (I) Anna Eßlerin, Herrn Rüdiger Eßlers Tochter, welche ihm 2 Kinder geboren. (II) Elisabetha Katterbeckin, starb anno 1338, da sie 3 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

I.	I.	2.	2.	2.
Ulrich I. Stromer von Reichenbach zur goldenen Rose, kam in den Rath zu Nürnberg, stifftete von dem Ertrag etlicher ihm zuständig gewesener Güter, einen ewigen Jahrs Tag und Seel Gered, vor sich und seine Vorfordern, in die Kirche zu St. Sebald, wie nicht weniger auch Kleidung vor arme Männer, starb anno 1370 Mittwochs nach Jacobi, und liegt in der Haupt Kirche zu St. Sebald begraben. Gemalin, Margaretha Prantnerin.	Agnes Stromerin von Reichenbach. Gemal, (I) Herr Berthold Ellinger. (II) Ein Zenner.	Clara Stromerin von Reichenbach. Gemal, Herr Conrad von Parsberg, Ritter.	Anna Stromerin von Reichenbach, war Kloster Frau zu St. Clara in Nürnberg.	Wolffram Stromer von Reichenbach, befande sich an. 1340 im Rath zu Nürnberg, und starb ohne Kinder. Gemalin, (I) eine geborne Reichswirthin. (II) Eine geborne Zängerin von Zangenstein.

Ulrich II. Stromer von Reichenbach zur goldenen Rose, kam in den Rath zu Nürnberg, stifftete einen ewigen Jahrs Tag bey denen Dominicanern zu Nürnberg, wie auch Brod vor arme Leuthe jährlich auszutheilen, starb an. 1418 am St. Egidien Abend, und liegt in der Dominicaner Kirche zu Nürnberg begraben. Gemalin, Margaretha Reichswirthin, Herrn Wolffart Reichswirths von Amberg, Tochter.	Franz Stromer von Reichenbach, starb unvermählt.	Agnes Stromerin von Reichenbach. Gemal, (I) Herr Andreas Haller, starb an. 1366. (II) Herr Berthold VII. Pfinzing, Kayserlicher Rath, Senator und Losungs Herr zu Nürnberg, vermählt anno 1366, starb anno 1405 Dienstags nach Bartholomäi.	Anna Stromerin von Reichenbach. Gemal, Herr Erckenbrecht Koler.	Clara Stromerin von Reichenbach, ward an. 1403 zur 32sten Aebtißin im Kloster St. Clara zu Nürnberg erwählet und bestätiget, stunde dem Kloster 3 Jahre vor, und starb anno 1406.

Ulrich III. Stromer von Reichenbach, starb unvermählt.	Siegemund Stromer von Reichenbach zur goldenen Rose, kam in den Rath zu Nürnberg, stunde beym Kayser Sigismundo in grosen Ansehen, von dem er auf dem Concilio zu Costnitz nach Böhmen, auch anderweit als Kayserlicher Bothschaffter gesandt wurde, wie er denn auch nebst Herrn Georg Pfinzingen anno 1424 von Kayserlicher Majestät, die Reichs Cleinodien und Reliquien empfangen, selbige in beständige Verwahrung nach Nürnberg gebracht hat, und über die den Heiligthums Stuhl verwachte 60 Mann Hauptmann gewesen. In gemeiner Stadt Nürnberg Angelegenheiten ist er ebenfals mehrmalen verschicket, ingleichen anno 1432 bey entstandenen Mißhelligkeiten zwischen den Herrn Bischoff und Fürsten zu Würzburg und dasigem Dom Capitul, zum Schiedsmann gebrauchet, auch von Herrn Marggraf Friederichen Chur Fürsten zu Brandenburg, wegen Abwendung der Raubereyen, eine Unterredung mit ihm zu pflegen, zu ihm verlanget worden. Er starb anno 1437 am St. Johannis Tag. Gemalin, (I) Barbara Mendlin, Herrn Conrad Mendels, Tochter, welche ihm 4 Kinder geboren. (II) Cunegunda von Egloffstein, Herrn Dieterich Genipris von Egloffstein zu Stolzenrod, Burgmanns auf den Rothenberg, und Frauen Margaretha von Egloffstein, einer gebornen von Heßberg, Tochter, Herrn Leupold Kuchenmeisters von Nordenberg hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1422.	Margaretha Stromerin von Reichenbach Gemal, Herr Ulrich Grundherr, Senator und Losungs Herr zu Nürnberg, vermählt anno 1388, starb anno 1434.	Magdalena Stromerin von Reichenbach. Gemal, Herr Leupold Haller zu Gräfenberg und Hochschwärz, vermählt anno 1397, starb anno 1449.	Dorothea Stromerin von Reichenbach, Kloster Frau zu St. Clara in Nürnberg.	Zwey Söhne sind jung gestorben.

I.	I.	I.	I.
Ulrich IV. Stromer von Reichenbach, führete die ausgegangene Linie zur goldenen Rose fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCLX. A.	Barbara Stromerin von Reichenbach, starb anno 1439 den 21 Decembr. Gemal, Herr Sebald Pömer Ritter und Senator zu Nürnberg, vermählt anno 1430, starb an. 1452 den 16 August.	Margaretha Stromerin von Reichenbach. Gemal, Herr Andreas Haller zu Gräfenberg, vermählt anno 1435, starb an. 1447 am Tage St. Vincentii, und ruhet in der Kirche zu St. Sebald.	Barbara Stromerin von Reichenbach, starb an. 1484 den 24 May. Gemal, Herr Anton Tucher des ältern geheimen Raths, vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren an. 1412 den 22 Mart vermählt an. 1446, starb an. 1476 den 26 Decembr.

TABVLA CCCCLVIII.

Von denen Herren Stromern von Reichenbach.

Dieſes alte edle und bey der löblichen Republique Nürnberg Raths fähige Geſchlecht, führete in denen alten Zeiten lediglich den Nahmen von Reichenbach, und befande ſich in denen Nürnbergiſchen Gegenden, gleich andern von Adel auf ſeinen Land-Gütern. Wie der Nahme Stromer auf daſſelbe erwachſen, und die Familie nach Nürnberg gekommen, das wird in alten glaubwürdigen Nachrichten alſo gefunden: Es habe ſich nehmlich Herr Conrad von Reichenbach zu Ende des zwölfften Seculi, da ſein Herr Vater noch gelebet, bey ſeiner erſten Gemahlin Bruder, Herrn Conrad Waldſtromern, des heiligen Römiſchen Reichs Erb Obriſt Forſt- und Jäger-Meiſtern über den Nürnbergiſchen Wald, dergeſtalten lange aufgehalten, daß beyder Kinder miteinander aufgewachſen. Da es dann geſchehen, daß man des von Reichenbach Kinder auch Stromer und Stromerinne genennet. Dann die Herren Waldſtromer hieſen in denen damaligen Zeiten nur Stromer. Damit nun nachgehends ein Unterſchied zwiſchen beyden Kindern wäre, ſezete man Herrn Conrad Stromers Deſcendence, wegen ermeldeten Erb Amts das Wort Wald vor, Herrn Conrads von Reichenbach Kinder aber, nennete man nur bloß Stromer, und behielte dem ungeachtet die alte rechte Benennung von Reichenbach darbey. Von ſelbiger Zeit an blieben die Herren Stromer beſtändig in Nürnberg, giengen daſelbſten zu Rathe und bekleideten auch andere anſehnliche Charges. Sie beſaſen in denen vorigen Zeiten nicht nur das veſte Schloß Cammerſtein hinter Schwabach und das Stamm Hauß Reichenbach, ſondern auch den Reichs Lehenbaren Herrn Sitz Maußgeſeß und das dem Hochfürſtlichen Hauſe Brandenburg Onolzbach zum Theil zu Lehen gehende Ritter Guth Gleiſenberg, auch andere Orte mehr. Übrigens ſtunde die Familie in ganz beſondern Anſehen, maſſen dieſelbe beym hohen teutſchen Orden aufgenommen, und einer aus ihnen zum Ritter ernennet wurde, andere ihres Geſchlechts aber auch anderweitig Ritterliche Würden überkamen, und ſonderheitlich Herr Peter Stromer die Ehre hatte, Ritter des goldenen Schildes zu ſeyn und zum Hauptmann des Schwäbiſchen Bundes ernennet zu werden, wie ſolches alles aus folgendem Geſchlechts Regiſter umſtändlicher zu erſehen iſt.

Gerhard von Reichenbach, Ritter, ordentlicher Stamm Herr aller nachſtehender Herren und Frauen dieſes edlen Hauſes, beſaſe die Veſte Cammerſtein, und ward aus obangezeigter Urſache, auch insgemein der alte Stromer genennet, unter welchen Nahmen er anno 1197 nach gehaltenen groſſen Turnier zu Nürnberg, Kayſer Heinrich VI. mit 18 Pferden nach Donauwörd begleitet haben ſolle. Er ſtarb anno 1205.

Gerhard von Reichenbach zog mit dem König Conrad über das Meer, und fand daſelbſten ſeines Lebens Ende.

Conrad von Reichenbach, hielte ſich bey ſeinem Schwager, Herrn Conrad Waldſtromern in Nürnberg beſtändig auf, und überkame dadurch, wie oben gezeiget worden, mit ſeinen Nachkommen den Nahmen Stromer. Gemalin (I) Beatrix Waldſtromerin, Herrn Conrad Waldſtromers Ritters, Kayſerlichen Raths, des Heil. Röm. Reichs Erb Ober Forſt- u. Jäger-Meiſters, dann Reichs Schultheiſens zu Nürnberg, und Frauen Beatrix Waldſtromerin, einer gebornen von Perg, Tochter, welche 15 Kinder mit ihm gezeuget hat. (II) Eine geborne Doggierin, von der er 3 Kinder erhalten. (III) Eine geborne Hellwagin, die ihm 15 Kinder geboren hat.

Funffzehen Kinder ſind beſage alter Hauß Nachrichten aus erſter Ehe erzeugt worden, man findet aber nicht, wie ſolche geheiſſen haben.

Drey Kinder ſind aus der zweyten Ehe gekommen, deren Nahmen ebenfals unbekannt.

3. Conrad Stromer von Reichenbach, führete ſein edles Geſchlecht dauerhafft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen.

Siehe

Tab. CCCCLX. B.

3. Heinrich Stromer v. Reichenbach.

3. Herman Stromer v. Reichenbach.

3. Otto Stromer v. Reichenbach.

3. Hainold Stromer v. Reichenbach.

3. Herman Stromer v. Reichenbach.

3. Seitz Stromer v. Reichenbach.

3. Albrecht Stromer v. Reichenbach.

3. Wolffram Stromer v. Reichenbach Stamm Herr der wieder ausgegangenen Linie zur goldenen Roſe genannt. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCCLIX.

3. Gerhauß Stromerin, Gemal, Herr Conrad Nüzel, ſtarb an. 1328 den 5 Junii.

3. Stromerin war mit einem Steiner verheyrathet.

3. Stromerin befande ſich mit einem Schazen in der Ehe.

3. Drey Töchter ſind im ledigen Stande geſtorben.

TABVLA CCCCLIX.

Von denen Herren Stromern von Reichenbach in einer erloſchenen Linie zur goldenen Roſe genannt.

Wolffram Stromer von Reichenbach, Stamm Herr der wieder ausgegangenen Linie zur goldenen Roſe genannt, (Tab. CCCCLVIII.) Gemalin, (I) Anna Eſlerin, Herrn Rüdiger Eſlers Tochter, welche ihm 2 Kinder geboren. (II) Eliſabetha Katterbeckin, ſtarb anno 1338, da ſie 3 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

I. Ulrich I. Stromer von Reichenbach zur goldenen Roſe, kam in den Rath zu Nürnberg, ſtiftete von dem Ertrag etlicher ihm zuſtändig geweſener Güter, einen ewigen Jahrs Tag und Seel Gered, vor ſich und ſeine Vorfordern, in die Kirche zu St. Sebald, wie nicht weniger auch Kleidung vor arme Männer, ſtarb anno 1370 Mittwochs nach Jacobi, und liegt in der Haupt Kirche zu St. Sebald begraben. Gemalin, Margaretha Prantnerin.

I. Agnes Stromerin von Reichenbach. Gemal, (I) Herr Berthold Ellinger. (II) Ein Zenner.

2. Clara Stromerin von Reichenbach. Gemal, Herr Conrad von Parsberg, Ritter.

2. Anna Stromerin von Reichenbach, war Kloſter Frau zu St. Clara in Nürnberg.

2. Wolffram Stromer von Reichenbach, befande ſich an. 1340 im Rath zu Nürnberg, und ſtarb ohne Kinder. Gemalin, (I) eine geborne Reichswirthin. (II) Eine geborne Zängerin von Zangenſtein.

Ulrich II. Stromer von Reichenbach zur goldenen Roſe, kam in den Rath zu Nürnberg, ſtiftete einen ewigen Jahrs Tag bey denen Dominicanern zu Nürnberg, wie auch Brod vor arme Leuthe jährlich auszutheilen, ſtarb an. 1418 am St. Egidien Abend, und liegt in der Dominicaner Kirche zu Nürnberg begraben. Gemalin, Margaretha Reichswirthin, Herrn Wolffart Reichswirths von Amberg, Tochter.

Franz Stromer von Reichenbach, ſtarb unvermählt.

Agnes Stromerin von Reichenbach. Gemal, (I) Herr Andreas Haller, ſtarb an. 1366. (II) Herr Berthold VII. Pfinzing, Kayſerlicher Rath, Senator und Loſungs Herr zu Nürnberg, vermählt anno 1366, ſtarb anno 1405 Dienſtags nach Bartholomäi.

Anna Stromerin von Reichenbach. Gemal, Herr Erckendrecht Koler.

Clara Stromerin von Reichenbach, ward an. 1403 zur 32ſten Aebtiſſin im Kloſter St. Clara zu Nürnberg erwählet und beſtätiget, ſtunde dem Kloſter 3 Jahre vor, und ſtarb anno 1406.

Ulrich III. Stromer von Reichenbach, ſtarb unvermählt.

Siegemand Stromer von Reichenbach zur goldenen Roſe, kam in den Rath zu Nürnberg, ſtunde beym Kayſer Sigismundo in groſen Anſehen, von dem er auf dem Concilio zu Coſtnitz nach Böhmen, auch anderweit als Kayſerlicher Bothſchaffter geſandt wurde, wie er denn auch nebſt Herrn Georg Pfinzingen anno 1424 von Kayſerlicher Majeſtät, die Reichs Cleinodien und Reliquien empfangen, ſelbige in beſtändige Verwahrung nach Nürnberg gebracht hat, und über die den Heiligthums Stuhl verwachte 60 Mann Hauptmann geweſen. In gemeiner Stadt Nürnberg Angelegenheiten iſt er ebenfals mehrmalen verſchicket, ingleichen anno 1432 bey entſtandenen Mißhelligkeiten zwiſchen den Herrn Biſchoff und Fürſten zu Würzburg und daſigem Dom Capitul, zum Schiedsmann gebrauchet, auch von Herrn Marggraf Friderichen Chur Fürſten zu Brandenburg, wegen Abwendung der Raubereyen, eine Unterredung mit ihm zu pflegen, zu ihm verlanget worden. Er ſtarb anno 1437 am St. Johannis Tag. Gemalin, (I) Barbara Mendlin, Herrn Conrad Mendels, Tochter, welche ihm 4 Kinder geboren. (II) Cunegunda von Egloffſtein, Herrn Dieterich Senfrits von Egloffſtein zu Stolzenrod, Burgmanns auf den Rothenberg, und Frauen Margaretha von Egloffſtein, einer gebornen von Hetzberg, Tochter, Herrn Leupold Kuchenmeiſters von Nordenberg hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt anno 1422.

Margaretha Stromerin von Reichenbach Gemal, Herr Ulrich Grundherr, Senator und Loſungs Herr zu Nürnberg, vermählt anno 1388, ſtarb anno 1434.

Magdalena Stromerin von Reichenbach. Gemal, Herr Leupold Haller zu Gräfenberg und Hochſchwärz, vermählt anno 1397, ſtarb anno 1449.

Dorothea Stromerin von Reichenbach, Kloſter Frau zu St. Clara in Nürnberg.

Zwey Söhne ſind jung geſtorben.

I. Ulrich IV. Stromer von Reichenbach, führete die ausgegangene Linie zur goldenen Roſe fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCCLX. A.

I. Barbara Stromerin von Reichenbach, ſtarb anno 1439 den 21 Decembr. Gemal, Herr Sebald Pömer Ritter und Senator zu Nürnberg, vermählt anno 1430, ſtarb an. 1452 den 16 Auguſt.

I. Margaretha Stromerin von Reichenbach. Gemal, Herr Andreas Haller zu Gräfenberg, vermählt anno 1435, ſtarb an. 1447 am Tage St. Vincentii, und ruhet in der Kirche zu St. Sebald.

I. Barbara Stromerin von Reichenbach, ſtarb an. 1484 den 24 May. Gemal, Herr Anton Tucher des ältern geheimen Raths, vorderſter Loſungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg, gebohren an. 1412 den 22 Mart vermählt an. 1446, ſtarb an. 1476 den 26 Decembr.

TABVLA CCCCLX. A.

Von denen Herren Stromern von Reichenbach in einer erloſchenen Linie zur goldenen Roſe genannt.

Ulrich IV. Stromer von Reichenbach zur goldenen Roſe, führete dieſe wieder ausgegangene Linie fort, (Tab. CCCCLIX.) kam in den Rath zu Nürnberg, ſtarb anno 1445 am Sonntag vor Allerheiligen Tag, und liegt in der Prediger Kirche zu Nürnberg begraben. Gemalin, Beatrix Holzſchuherin, Herrn Friederich Holzſchuhers, des innern Raths zu Nürnberg, und Frauen Margarethä Holzſchuherin, einer gebornen Kreßin, Tochter, vermählt anno 1435.

Siegemund Stromer von Reichenbach, ſtarb unvermählt.

Sebald Stromer von Reichenbach zur goldenen Roſe, ſtarb als der Letzte dieſer Neben Linie ohne Leibes Erben. Gemalin, Urſula Ammonin von der Lauffenburg, Herrn Friederich Ammons von der Lauffenburg, und Frauen Catharinä Ammonin von der Lauffenburg, einer gebornen von Seckendorff Aberdar, Tochter. Sie vermehrete als Wittwe anno 1502 die Stiftung eines Jahrs Tages, ſo ihres Herrn Gemals Ur Groß Vater, bey St. Sebald gemachet hatte.

B.

Von denen Herren Stromern von Reichenbach in fortgeführter Haupt-Linie.

Conrad I. Stromer von Reichenbach, führete das Hauß der Herren Stromer von Reichenbach dauerhafft fort, (Tab. CCCCLIX.) kame in den Rath zu Nürnberg, ſtiffte eine ewige Lampe in die Kirche zu St. Sebald, ſolche des Nachts zu beleuchten, und lebte noch anno 1283. Gemalin, (I) Cunegunda Eßlerin, Herrn Conrad Eßlers des Reichs Schultheiſens zu Nürnberg, Schweſter, welche ihm 11 Kinder geboren. (II) Anna von Lauffenholz, Herrn Frizens von Lauffenholz, und Frauen Annä von Lauffenholz, einer gebornen Eßlerin, Tochter, von welcher er 5 Kinder erhalten hat.

I. Conrad II. Stromer von Reichenbach, Stamm Herr der wieder ausgegangenen Conradiniſchen Linie. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCLXI.

I. Heinrich Stromer von Reichenbach, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCLXII. B.

I. Werner Stromer von Reichenbach ſtarb unbeerbt.

I. * * * Stromerin von Reichenbach. Gemal, Herr * * * Schaz.

I. * * * Stromerin von Reichenbach. Gemal, Herr * * * Steiner.

I. Otto Stromer von Reichenbach, deſſen Gemalin unbekannt, hinterließe 3 Töchter.

I. Fünff Kinder ſtarben jung.

* * * Stromerin. Gemal, Herr * * * Kupfermann.

* * * Stromerin von Reichenbach. Gemal, Herr * * * Hesſprucker.

Anna Stromerin von Reichenbach.

2. * * * Stromerin. Gemal, Herr Gottfried Schaf.

2. * * * Stromerin von Reichenbach. Gemal, Herr Conrad Pirckamer von Bamberg.

2. Eliſabetha Stromerin von Reichenbach, ward an. 1364 zur Aebtiſin bey St. Clara in Nürnberg erwählet und beſtätiget, und ſtarb anno 1366.

2. Hanß Stromer von Reichenbach, hielte ſich in Ungarn auf, ſtarb an. 1350 vermuthlich ohne Kinder, und hat in der Prediger Kirche zu Nürnberg ein Monumentum in einer gemahlten Tafel beſtehend. Gemalin, (I) eine geborne Mangoldin. (II) Margaretha von Wilhelmsdorff, Herrn Ludewigs von Wilhelmsdorff, und Frauen Gertraud von Wilhelmsdorff, einer gebornen Schenckin von Arberg, Tochter. (III) Catharina Weiglin, Herrn Weigels genannt von Neumarck, Tochter.

2. Ulrich Stromer von Reichenbach, kam in den Rath zu Nürnberg war an. 1362 Nürnbergiſcher Deputatus zu den Vertrag in Streit Sachen mit denen Herren Burggrafen zu Nürnberg, ſtiffte an. 1385 einen ewigen Jahrs Tag zu denen Predigern in Nürnberg, vor ſich, ſeine zwey Gemahlinnen und Schweſter, und ſtarb an. 1385. Gemalin, (I) eine geborne Pirckamerin von Bamberg, die ihm 7 Kinder geboren. (II) Eine geborne Schmuggendoferin, vermählt an. 1368, von welcher er 2 Kinder erhalten.

I. Heinrich Stromer von Reichenbach ſtarb an. 1416 am Allerheiligen Abend, und liegt in der Prediger Kirche zu Nürnberg begraben. Gemalin, Eliſabetha Pfinzingin, Herrn Berthold VII. Pfinzings, Kayſerlichen Raths, Senatoris und Loſungs Herrns zu Nürnberg, dann Frauen Eliſabethä Pfinzingin, einer gebornen Groſin, Tochter.

I. Gerhauß Stromerin von Reichenbach. Gemal, Herr Hanß Muffel, ſtarb anno 1382 am Tag Mariä Geburth, wie ſein Todten Schild zu St. Sebald ausweiſet.

I. Agnes Stromerin von Reichenbach. Gemal, Herr Hanß Bodenſteiner.

I. Eliſabetha Stromerin von Reichenbach. Gemal, Herr Conrad Mendel.

2. Ulrich Stromer von Reichenbach, ſtarb unbeerbt.

I. Anna Stromerin von Reichenbach. Gemal, Herr Peter Mendel.

I. Margaretha Stromerin von Reichenbach, war Kloſter Frau zu Sonnenfeld.

I. Catharina Stromerin von Reichenbach, † unvermählt.

2. Catharina Stromerin von Reichenbach, ſtarb anno 1390. Gemal, Herr Jobſt Tezel, ſtarb anno 1406.

TABVLA CCCCLXI.

Von denen Herren Stromern von Reichenbach in erloſchener Conradiniſcher Neben Linie.

Conrad II Stromer von Reichenbach, Stamm Herr der wieder ausgegangenen Conradiniſchen Linie (Tab. CCCCLX.) kam in den Rath zu Nürnberg, ward Bau Meiſter und ſtarb anno 1320. Gemahlin, (I) eine geborne Walſenhöferin, welche ohne Kinder geſtorben (II) eine geborne Farnbacherin, die ihm 5 Kinder geboren (III) eine geborne Seyboldin, von der er 3 Kinder erhalten hat.

2 Ortholph I Stromer von Reichenbach, kam in den Rath zu Nürnberg, beſaſſe verſchiedene Land Güter und ſtarb anno 1395 am Petri Pauli Abend. Gemalin, Cunegunda Praunſpachin, Herrn Conrad Praunſpachs, Ritters, Tochter, welche 4 Kinder mit ihm gezeuget hat.

2 Cunzmann Stromer, von Reichenbach, Ritter, ſtiffte te einen ewigen Jahrs Tag zu denen Predigern in Nürnberg, wie auch ein Seel Gered mit 2 Gütern, und ſtarb anno 1406 Mittwochs nach Bartholomäi unbeerbt. Gemalin, Eliſabetha Groſin, Herrn Ulrich Groſens von Meckenhauſen, Tochter.

2 Friederich Stromer von Reichenbach zu Carlſtein, ſtarb ohne Leibes Erben.

2 Margaretha Stromerin von Reichenbach. Gemal Herr ,, Meinlinck.

2 Gutta Stromerin von Reichenbach, ſtarb anno 1365 den 4 Octobr. Gemahl (I) Herr Hanß Petz. (II) Herr Friederich I Holtzſchuher, Senator und oberſter Hauptm., dann erſter Kirchen Pfleger bey St. Sebald zu Nürnberg, ſtarb anno 1339 den 25 Mart. zu Cloſter Ebrach, und liegt daſelbſten begraben.

3 Gerhauß Stromerin von Reichenbach, Gemal Herr ,, Eiſenmann.

3 Catharina Stromerin von Reichenbach, Gemal, Herr Heinrich Eiſenkaſtner.

3 Bartholomäus Stromer von Reichenbach, legte zur Familie Vorſchickung den erſten Grund, ſtiffte nebſt Herrn Conrad dem Alten, Herrn Conrad dem Jungen, Herrn Ortholph und Herrn Hauß Stromern anno 1383 eine ewige Meſſe zu denen Predigern auf den Stromeriſchen Altar St. Sigismundi, anno 1386 aber einen ewigen Jahrs Tag, ſtarb anno 1387 am St. Egidien Tag, und liegt vor den Stromeriſchen Altar bey denen Predigern begraben. Gemalin (I) N. Herrn Hanſens mit der Mucken, Tochter, ſtarb anno 1378. (II) Agnes Schürſtabin, Herrn Conrad Schürſtabs Tochter. Dieſe letztere ſtiffte einen ewigen Jahrs Tag in den neuen Spital, und liegt bey denen Predigern begraben.

Hanß Stromer von Reichenbach, ſtarb anno 1421 Donnerstags nach St. Nicolai. Gemalin (I) Anna Starckin, Herrn Hanß Starckens und Frauen Margarethä Starckin, einer gebornen Trachtin Tochter, Herrn Thomä Grundherrns hinterlaſſene Frau Wittwe, von welcher er 2 Kinder erhalten. (II) Eine geb. Schulerin, ſo ohne Kinder geſtorben. (III) Eine geborne Groſin, Herrn Philipp Groſens, Tochter, die 3 Kinder mit ihm gezeuget hat.

Georg Stromer v. Reichenbach, geboren anno 1380 Freytags nach Allerheiligen, ſtarb anno 1472 am Michaelis Abend, und liegt im neuen Spital begraben. Gemalin (I) iſt unbekant. (II) Eine geborne Eichhornin oder Dennerin, (III) eine geb. Schwarzin. Aus dieſen 3 Ehen ſind keine Kinder hinterlaſſen worden.

Clara Stromerin v. Reichenbach, Gemal, Herr Jobſt Haugenwirth.

Lorenz Stromer von Reichenbach, Gemalin eine geborne Flaſchnerin, ſtarb ohne Kinder.

Agnes Stromerin von Reichenbach.

Anna Stromerin von Reichenbach.

1 Anna Stromerin von Reichenbach. Gemal (I) Herr Paulus Vorchtel, Senator zu Nürnberg, ſtarb anno 1447. (II) Herr Paulus von Streitberg zu Streitberg und Stegnitz Ritter, vermählt an. 1449.

1 Catharina Stromerin von Reichenbach. Gemal (I) Herr Wilhelm Oeſterreicher. (II) Herr Friederich Cammermeiſter genannt Camerari.

3 Ortholph II Stromer v. Reichenbach führete die wieder ausgegangene Conradiniſche Linie fort. Von ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe

,, ,,

Tab. CCCCLXII. A.

3 Ludwig Stromer von Reichenbach, begab ſich nach Siebenbürgen, ward Burgermeiſter und Vorſteher zu Hermannſtadt, und ſtarb daſelbſten. Gemalin, eine adeliche Dame aus Ungarn, welche 3 Kinder mit ihme gezeuget hat.

3 Hanß Stromer von Reichenbach, hielte ſich anfänglich geraume Jahre in Amberg auf, gienge aber endlich als Wittwer in den Carthäuſer Orden zu Würzburg, brachte demſelben vieles zu, und machte anſehnliche Stifftungen. Gemalin, eine geborne Gieſerin, Herrn Jordan Gieſers, Tochter.

Hanß Stromer von Reichenbach, wohnete zu Cronſtadt in Siebenbürgen, und ſtarb daſelbſten unbeerbt.

Ludwig Stromer von Reichenbach ſtarb jung.

Reinhard Stromer v. Reichenbach, ſtarb in Siebenbürgen.

Hanß Stromer v. Reichenbach, trat in den Prediger Orden.

TABVLA CCCCLXII. A.

Von denen Herren Stromern von Reichenbach in erloschener Conradinischer Neben Linie.

Ortholph II Stromer von Reichenbach, führete die wieder ausgegangene Conradinische Neben Linie fort (Tab. CCCCLXI.) kam in den Rath zu Nürnberg, starb anno 1469 und liegt in der Prediger Kirche zu Nürnberg vor den Stromerischen Altar begraben. Gemalin, eine geborne Gruberin, Herrn Hanß Grubers, Tochter, welche 3 Kinder mit ihm gezeuget hat.

Ortholph III Stromer von Reichenbach, avancirete in den Rath zu Nürnb. so weit, daß er endlich eine der vornehmsten Stellen bekleidete, gienge an. 1480 wegen der Stadt Nürnberg, auf eine Zeit lang an den Kayserl. Hof, anno 1489 aber nebst andern auf Ersuchen Herrn Georgens Herzogs in Bayern, in dessen Nahmen auf eine Tagfahrt nach Ellwangen, und starb anno 1498 den 28 Junii ohne männliche Leibes Erben. Gemalin, Catharina Harßdörfferin, Herrn Anton Harßdörffers zu Maltitz in Böhmen, und Frauen Barbarä Harßdörfferin, einer gebornen von Pilsen, Tochter, vermählt anno 1474, starb anno 1522 den 22 Jul. am Tag Mariä Magdalenä, da sie 12 Kinder mit ihm gezeugt hatte.

Leonhard Stromer von Reichenbach, vermehrete das Stromerische Majorat, und starb anno 1506 am St. Veits Tag, als der Lezte dieser Conradinischen Neben Linie unvermählt.

Brigitta Stromerin v. Reichenbach, war Kloster Frau zu St. Catharina in Nürnberg, und stifftete das selbst vor sich und ihre zwey Brüder einen Jahrs Tag.

Ein Sohn tjung. Magdalena Stromerin von Reichenbach, starb anno 1521. Gemal, Herr Leonhard Tucher, des ältern geheimen Raths, vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren anno 1487, vermählt anno 1512, starb anno 1568 den 13 Mart.

B.

Von denen Herren Stromern von Reichenbach in fortgeführter Haupt Linie.

Heinrich Stromer von Reichenbach, führete die Haupt Linie dauerhafft fort (Tab. CCCCLX) kam in den Rath zu Nürnberg, starb anno 1346 Freytags vor Mariä Verkündigung, und liegt in der Nürnbergischen Haupt Kirche zu St. Lorenz begraben. Gemahlin (I) eine geborne Glaßnapfin, Herrn Conrad Glaßnapfs, Tochter, welche 8 Kinder mit ihm gezeuget hat. (II) Margaretha Geuschmidin, Herrn Heinrich Geuschmidts, Reichs Schultheissens zu Nürnberg, Tochter, vermählt anno 1298, starb anno 1350 am St. Catharinen Abend, da sie ihm 10 Kinder geboren.

I. Peter Stromer von Reichenbach Stamm Herr der wieder ausgegangenen Petrinischen Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen. Siehe Tab. CCCCLXIII.

I. Heinrich Stromer von Reichenbach, starb anno 1348. Gemalin, Gerhauß Kolerin, Herrn Erckenbrecht Kolers, Tochter, starb ohne Kinder.

I. Margaretha Stromerin von Reichenbach, starb anno 1350. Gemal, Herr Albrecht VI. Behaim, Senator und Losungs Herr zu Nürnberg. Geboren anno 1288 starb anno 1359 am Tage St. Lucia.

I. Agnes Stromerin von Reichenbach, war Kloster Frau beym heiligen Grab zu Bamberg.

I. Clara Stromerin von Reichenbach ist auch Kloster Frau beym Heil. Grab zu Bamberg gewesen.

I. Gerhauß Stromerin v. Reichenbach war Kloster Frau zu St. Catharinen in Nürnberg, und machte nicht nur in dieses Kloster, sondern auch nach St Johannis eine Stifftung.

I. Adelheid Stromerin von Reichenbach, Kloster Frau zu St. Clara in Nürnberg.

I. Conrad Senior Stromer von Reichenbach Stamm Herr der zweyten wieder verblüheten Conradinischen Neben Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen. Siehe Tab. CCCCLXIV. A.

2. Albrecht Stromer v. Reichenbach starb unvermählt.

2. Erhard Stromer von Reichenbach, stifftete nebst seiner Frauen Gemahlin einen ewigen Jahrs Tag in die Kirche zu St. Lorenz, starb an. 1353 am Tag Philippi und Jacobi, und liegt nebst ihr in der Kirche zu St. Lorenz begraben. Gemalin, Catharina Volckamerin, Herrn Hartwig Volckamers, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Hedwig Volckamerin, einer gebornen Brendlin, Tochter, starb ohne Kinder.

2. Margaretha Stromerin v. Reichenbach, Kloster Frau zu St. Clara in Nürnberg.

2. Catharina Stromerin von Reichenbach, Kloster Frau zu St. Catharinen in Nürnberg.

2. Andreas Stromer v. Reichenbach Stamm Herr der bald wieder verblüheten Andreasischen Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen. Siehe Tab. CCCCLXIV. B.

2. Franz Stromer von Reichenbach Stamm Herr der wieder ausgegangenen Franzischen Neben Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCLXV. A

2. Ulmann Stromer von Reichenbach führete die Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen. Siehe Tab. CCCCLXV. B.

2. Conrad Junior Stromer v. Reichenbach, starb anno 1358 in Mayland, und ward daselbsten bey denen Barfüssern im Chor begraben.

2. Zwey Töchter sind noch ins Kloster gegangen.

TABVLA CCCCLXIII.

Von denen Herren Stromern von Reichenbach in erloſchener Petriniſcher Neben Linie.

Peter Stromer von Reichenbach, Stamm Herr der wieder ausgegangenen Petriniſchen Neben Linie (Tab. CCCCLXII.) geboren anno 1292, ward Ritter des goldenen Schildes und Hauptmann des Schwäbiſchen Bundes, machte von ſeinen anſehnlichen Gütern, ſo wohl in die beyden Spitäler, als auch in die Kirchen zu Nürnberg ſchöne Stifftungen, und ſtarb anno 1388 am St. Barbarä Abend, 96 Jahre alt. Gemalin (I) Sigile Ebnerin, Herrn Hermann Ebners, Senatoris und alten Burger Meiſters zu Nürnberg, dann Frauen Margarethä Ebnerin, einer gebornen Ortlieb, Tochter, welche 3 Kinder mit ihm gezeuget hat, und anno 1350 um Michaelis geſtorben iſt. (II) Margarethä Kolerin, Herrn Otto Kolers Forſt Meiſters Tochter, die ihm auch 3 Kinder geboren.

I. Hermann Stromer von Reichenbach ſtarb anno 1406. Gemalin, Eliſabetha Grolandin, Herrn Ulrich Grolands und Frauen Eliſabethä Grolandin, einer gebornen Schopperin, Tochter, von welcher er 7 Kinder erhalten hat.

I. Peter Stromer v. Reichenbach ſtarb unvermählt.

I. Cunegunda Stromerin von Reichenbach ſtarb anno 1360 Dienſtags vor Himmelfarth. Gemal, Herr Michael Behaim, vermählt anno 1350 Dienſtags nach Oberſten, ſtarb anno 1389 Freytags vor Michaelis.

2. Heinrich Stromer v. Reichenbach ſtarb jung.

2. Erhard Stromer v. Reichenbach ſtarb jung.

2. Peter Stromer v. Reichenbach, ſtarb anno 1402 am St Margarethen Tag. Gemalin, Eliſabetha Pfinzingin, Herrn Bertholdi VIII Pfinzings, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Ursulä Pfinzingin, einer gebornen Tucherin, Tochter, welche ihm 6 Kinder geboren.

Gerhauß Stromerin von Reichenbach, Gemal I) Herr Götz Haug. (II) Herr Hanß Ellwanger. (III) Herr Peter Tezel.

Eliſabetha Stromerin von Reichenbach, Gemal, Herr Conrad Schürſtab v. Oberndorff.

Margaretha Stromerin von Reichenbach. Gemal Herr Heinrich Armbauer.

Anna Stromerin v. Reichenbach ſtarb in der Jugend.

Vincentius Stromer von Reichenbach.

Stephanus Stromer von Reichenbach.

Laurentius Stromer von Reichenbach.

Paulus Stromer v. Reichenbach, geb. anno 1390, kam in den Rath zu Nürnberg, ward Pfleger der Reichs Veſte, und endlich des Reichs Schultheiſen Amts Verweſer daſelbſten, ſtarb an. 1442. Gemalin (I) eine geb. Granedlin, welche verſchiedene Kinder mit ihm gezeuget hat. (II) Eine geborne Langenfelderin, ſtarb ohne Kinder.

Barbara Stromerin von Reichenbach, ſtarb anno 1423 den 2 Februar. Gemal, Herr Michael Behaim, vermählt an. 1411 d 2 Septembr, † an. 1446 Samſtags vor Matthäi.

Peter Stromer v. Reichenbach.

Ambroſius Stromer von Reichenbach.

Petrus Stromer von Reichenbach.

Margaretha Stromerin v. Reichenbach, welche alle 6 theils jung, theils unvermählt geſtorben ſind.

I. Bartholomäus Stromer von Reichenbach, ſtarb anno 1465 am St. Cunegundä Tag, als der Lezte dieſer Petriniſchen Neben Linie, und liegt in der Haupt Kirche zu St. Sebald begraben. Gemalin, Chriſtina Ebnerin, Herrn Albrecht Ebners, und Frauen Annä Ebnerin, einer gebornen Rieterin von Kornburg, Tochter, von welcher er 2 Kinder erhalten hat.

I. Etliche Kinder ſind geſtorben.

Ein Sohn ſtarb in der Kindheit. Chriſtina Stromerin von Reichenbach. Gemal (I) Herr Michael Zollner von Brond zu Bamberg. (II) Herr Michael Schlichter zu Bamberg.

TABVLA CCCCLXIV. A.

Von denen Herren Stromern von Reichenbach in erloſchener Conradiniſcher zweyten Neben-Linie.

Conrad Senior Stromer von Reichenbach, Stamm Herr der bald wieder ausgegangenen zweyten Conradiniſchen Neben-Linie, (Tab. CCCCLXII.) ward anno 1346 in der Lombardie ermordet, und liegt im Prediger Kloſter zu Cumes begraben. Gemalin, eine geborne Weiglin, mit welcher er 3 Kinder gezeuget.

Conrad Stromer von Reichenbach, kam in den Rath zu Nürnberg, ward Bau Meiſter, und ſtarb anno 1406 den 11 May, als der Letzte dieſer zweyten Conradiniſchen Neben-Linie. Gemalin, Anna von Lichtenfels, Herrn Wolffgangs von Lichtenfels, Tochter.	Hanß Stromer von Reichenbach, ſtarb anno 1394 am Tag St. Sebaldi zu Bertholdsdorff, und liegt daſelbſten begraben. Gemalin, (I) Agnes Kolerin, Herrn Otto Kolers, Forſt Meiſters, Tochter, ſtarb ohne Kinder. (II) Eine geborne Kumpfin, ſtarb gleichfals ohne Kinder. (III) Urſula Pfefferbalchin, Herrn Heinrich Pfefferbalchs zu Bertholdsdorff Ritters, Tochter, von welcher er 5 Kinder erhalten.	Anna Stromerin von Reichenbach.

Erhard Stromer von Reichenbach zog mit wieder die Türcken zu Felde, und blieb in der blutigen Schlacht vor Schlodach anno 1396 um Michaelis.	Clara Stromerin von Reichenbach. Gemal, Herr Erhard Vetter.	Urſula Stromerin von Reichenbach. Gemal, Herr Gebhard Reichswirth.	Barbara Stromerin von Reichenbach, Kloſter Frau zu St. Catharinen in Nürnberg.	Anna Stromerin von Reichenbach. Gemal, Herr Ulrich Eißvogel.	Catharina Stromerin von Reichenbach, Kloſter Frau zu St. Catharinen in Nürnberg.	Margaretha Stromerin von Reichenbach, Kloſter Frau zu Pillenreuth.

B.

Von denen Herren Stromern von Reichenbach in erloſchener Andreaſiſchen Neben-Linie.

Andreas Stromer von Reichenbach, Stamm Herr der bald wieder verblüheten Andreaſiſchen Neben-Linie, (Tab. CCCCLXII.) kam in den Rath zu Nürnberg, machte mit einem Guth eine Stifftung in den neuen Spital, ſtarb anno 1393 Montags nach Bartholomäi ohne männliche Leibes Erben, und liegt in der Kirche des neuen Spitals begraben. Gemalin, Anna Colerin, Herrn Otto Colers Forſt Meiſters, und Frauen Annä Colerin, einer gebornen von Pechthal, Tochter, Herrn Jacob Hallers hinterlaſſene Frau Wittwe.

Anna Stromerin von Reichenbach. Gemal, Herr Nicolaus im Hof von und zu Schwarzenbruck, des innern Raths zu Nürnberg, ſtarb anno 1415. Erzeugte mit ihr 3 Söhne, deren Nachkommen wieder erloſchen ſind.	Margaretha Stromerin von Reichenbach. Gemal, Herr Georg von und zu Küedorff, des innern Raths zu Nürnberg anno 1400.	Clara Stromerin von Reichenbach. Gemal, Herr Michael Grundherr, des innern Raths zu Nürnberg, ſtarb anno 1424 ohne Kinder, da er ſich zum zweyten mahl mit Frauen Barbara, einer gebornen Pirckamerin, vermählt gehabt, und liegt in der Kirche des neuen Spitals nebſt ſeinen beyden Frauen Gemelinnen begraben.

TABVLA CCCCLXV. A.

Von denen Herren Stromern von Reichenbach in erloschener Franzischen Reben-Linie.

Franz I. Stromer von Reichenbach, Stamm Herr der wieder ausgegangenen Franzischen Reben Linie, (Tab. CCCCLXII.) starb anno 1362 und liegt in der Haupt Kirche zu St. Sebald begraben. Gemalin, Gerhauß Pömerin, starb anno 1362 und liegt auch bey St. Sebald.

Franz II. Stromer von Reichenbach, kam in den Rath zu Nürnberg, und starb an. 1422 am Tage St. Antonii. Gemalin, Anna Schopperin von Schoppershof, Herrn Caspar Schoppers von Schoppershof, Tochter.

Margaretha Stromerin von Reichenbach. Gemal, Herr Martin Groland von Oedenberg.

Martin Stromer von Reichenbach, starb an. 1406 am Tag Erasmi. Gemalin, Catharina Behaimin, Herrn Michael Behaims, des innern Raths zu Nürnberg, und Frauen Margarethä Behaimin, einer gebornen Kumpfin, Tochter, gebohren an. 1376, 8 Tage nach Mariä Verkündigung, vermählt anno 1391 am Tage Nicolai.

Franz III. Stromer von Reichenbach, starb an. 1424 in der besten Blüthe seines Alters.

Leonhard Stromer von Reichenbach, starb anno 1464 den 1 May. Gemalin, Apollonia Heugelin, Herrn Albrecht Heugels Tochter, welche ohne Kinder gestorben.

Lorenz Stromer von Reichenbach, des hohen teutschen Ordens Ritter.

Balthasar Stromer von Reichenbach, starb in der Kindheit.

Margaretha Stromerin von Reichenbach. Gemal, Herr * * * * Geiselherr.

Barbara Stromerin von Reichenbach. Gemal, Herr Heinrich II. Schlüßelfelder.

Brigitta Stromerin von Reichenbach. Gemal, Herr Heinrich Cammermeister genannt Camerari, † an. 1455 Dominica 15 p. Trinit.

Caspar Stromer von Reichenbach, starb in der Jugend.

Apollonia Stromerin von Reichenbach. Gemal, Herr Christian Koler.

Melchior Stromer von Reichenbach † jung.

Anna Stromerin von Reichenbach. Gemal, Herr Nicolaus Koler.

Martin Stromer von Reichenbach, † jung.

B.

Von denen Herren Stromern von Reichenbach in fortgeführter Haupt-Linie.

Ulmann I. Stromer von Reichenbach, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CCCCLXII.) geboren anno 1328 am heiligen Oster Tag, kam in den Rath zu Nürnberg und ward Pfleger über das Kloster St. Clara daselbsten. Als er an Kayser Carln IV. nach Prag gesendet wurde, auf Abbrechung der Juden Synagoga am Marckt zu bringen, und dargegen der Jungfrauen Mariä zu Ehren eine Capelle gebauet würde, richtete er solches bestens aus, und brachte es dahin, daß der Kayser erwähnte Capelle, welche die dermalige Frauen Kirche in Nürnberg ist, guten Theils dotirete. Indem man dieselbe anfienge zu bauen, legte er Herr Ulmann Stromer den ersten Stein darzu. Anno 1384 schwuhr er zu den Schwäbischen Bund, in dem sich die löbliche Stadt Nürnberg begeben hatte, und starb anno 1407 Sonntags nach Ostern. Gemalin, (I) Anna Hegnerin, Herrn Ulrich Hegners Tochter, vermählt anno 1358 Samstags vor Fastnachten, starb anno 1365 an der 11000 Jungfrauen Abend, da sie 2 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Agnes Grolandin, Herrn Ulrich Grolands, Tochter, vermählt anno 1368, 14 Tage nach Ostern. Sie stifftete als Wittwe anno 1412 einen ewigen Jahrs Tag in die Kirche zum neuen Spital, und gebar ihm 11 Kinder.

1.
Ulrich Stromer von Reichenbach, geboren anno 1360 starb anno 1361 den 1 Nov.

1.
Anna Stromerin von Reichenbach, geboren anno 1364 Montags nach Mariä Geburth, starb anno 1400. Gemal, Herr Sebald Vorchtel, starb anno 1388.

2.
Jacob Stromer von Reichenbach, geboren und gestorben anno 1369.

2.
Christina Stromerin von Reichenbach, geboren an. 1372 den 8 Mart. Gemal, Herr Friederich Ammon von der Lauffenburg, vermählt an. 1388 den 10 May.

2.
Elisabetha Stromerin von Reichenbach, geboren an. 1373 am Tage Fabiani, † an. 1424 Sonntags nach Margarethä. Gemal, (I) Herr Hanß Rieter von Kornburg, verlobt an. 1382, vermählt an. 1388 den 10 May, † an. 1410 unbeerbt. (II) Herr Sebald I. Pfinzing, Kayserlicher Rath, wie auch Senator und Losungs Herr zu Nürnberg, vermählt an. 1412, † an. 1431 Dienstags nach St. Gregorii.

2.
Agnes Stromerin von Reichenbach, geboren an. 1375 den 15 Jul. Gemal, Herr Jacob Prünsterer, vermählt an. 1395, starb an. 1440.

2.
Ulmann II. Stromer von Reichenbach, geboren anno 1377 den 4 Decembr. starb an. 1407 unvermählt.

2.
Georg Stromer von Reichenbach, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCCLXVI.

2.
Agnes Stromerin, geboren und gestorben anno 1379.

2.
Heinrich Stromer von Reichenbach, geboren und gestorben anno 1381.

2.
Franz Stromer von Reichenbach, geboren und gestorben anno 1383.

2.
Barbara Stromerin von Reichenbach, geboren und gestorben anno 1385.

2.
Margaretha Stromerin von Reichenbach, geboren anno 1387 den 4 Jul. Gemal, Herr Andreas Wernizer von Wolffsau zu Rothenburg, vermählt anno 1402 Montags nach St. Ursulä Tag.

TABVLA CCCCLXVI.

Von denen Herren Stromern von Reichenbach in fortgeführter Haupt Linie.

Georg Stromer von Reichenbach, führete die Haupt Linie dauerhafft fort (Tab. CCCCLXV.) geboren anno 1377 den 15 Februar kam in den Rath zu Nürnberg, ſtarb anno 1437 am St. Marci Tag zu Coblenz, liegt daſelbſten bey denen Barfüſern begraben, und hat in der Kirchen ſein Wappen, darunter aber eine kleine Tafel zu ſeinem Gedächtniß hangen. Gemalin (I) Martha Eißlingerin, Herrn Hanß Eißlingers, und Frauen Annä Eißlingerin, einer gebornen Groſin, Tochter, vermählt anno 1397 zu Lichtmeſſe, ſtarb, da ſie nachfolgende 5 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Eine geborne Ströberin, Herrn Friederich Pirckamers hinterlaſſene Frau Wittwe.

Peter Stromer von Reichenbach, geboren anno 1401 am Tag Vincula Petri, ſtarb anno 1431 am Freytag des Heiligthum Abends, ohne Leibes Erben, und liegt in der Kirche zum neuen Spital begraben. Gemalin, Apollonia Pfinzingin, Herrn Sebald I Pfinzings, Kayſerlichen Raths, Senatoris und Loſungs Herrns zu Nürnberg, dann Frauen Eliſabethä Pfinzingin, einer gebornen Stromerin von Reichenbach, Tochter, vermählt anno 1427. Nach ſeinem Ableben vermählete ſie ſich zum zweyten mahl mit Herrn Martin Hayden zu Dachsbach, Rittern.

Andreas Stromer v. Reichenbach, geboren an. 1403 am Tage St. Egidii, kam in den Rath zu Nürnberg, ward Hauptmann im Nürnbergiſchen Krieg, und blieb an. 1449 am Tage Dionyſii an einer im Sturm vor Altorff empfangenen Bleſſur. Gemalin, Eliſabetha Schnöbin, Herrn Siegmund Schnöbens, Tochter.

Catharina Stromerin v. Reichenbach, geb. an. 1405 den 1 Junii, † an. 1462. Gemal, Herr Erhard Schürſtab v. Oberndorff, † an. 1462

Agnes Stromerin von Reichenbach, ſtarb anno 1460. Gemal (I) Herr Hanß Rummel von Zanth. (II) Herr Paulus Grundherr, Senator und Loſungs Herr zu Nürnberg, vermählt anno 1434, trat als Wittwer in den Carthäuſer Orden, und ſtarb anno 1469 den 25 Decembr.

Barbara Stromerin von Reichenbach, ſtarb anno 1449 Gemal, Herr Friederich Kreß zu Wüſtendorff, vermählt anno 1427 am St. Andreas Abend, ſtarb anno 1471 als Carthäuſer Prieſter.

Hanß Stromer von Reichenbach, Stamm Herr der wieder ausgegangenen ſo genannten Hanſen Linie. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCCLXVII.

Siegesmund Stromer von Reichenbach ſtarb in der Jugend.

Alexander Stromer von Reichenbach † an. 1494 in Nürnbergiſchē Kriegs Dienſten unverehlicht.

Bernhard Stromer von Reichenbach, hielte ſich zu Freyburg im Breißgau auf, und ſtarb unbeerbt. Gemalin, eine geborne von Eningen, welche er als Wittwe heyrathete.

Ulmann III Stromer von Reichenbach, führete die Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCCLXVIII.

Urſula Stromerin v. Reichenbach. Gemal, Herr Sebald Müllner, Ritter.

Andreas Stromer von Reichenbach, ward des Heil. Römiſchen Reichs Stadt-Blut- und Bann-Richter zu Nürnberg, ſodann aber Hauptmann bey der löblichen Republique Nürnberg und Pfleger des Nürnbergiſchen Amtes und der Stadt Lauff, ſtarb anno 1529 den 16 Jul. ohne Leibes Erben. Gemalin, Clara im Hof, Herrn Conrads im Hof, und Frauen Catharinä im Hof, einer gebornen Cammermeiſterin genannt Camerari, Tochter, Herrn Johann Hackens von Suhl genannt von Thill, Erb Herrns zu Holenſtein und geweſenen Pflegers des Nürnbergiſchen Amtes Lichtenau, hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt anno 1493 den 20 Octobr.

TABVLA CCCCLXVII.

Von denen Herren Stromern von Reichenbach in erloſchener Hanſiſchen Linie.

Hanß I. Stromer von Reichenbach, Stamm Herr der wieder verblüheten ſogenannten Hanſiſchen Linie, (Tab. CCCCLXVI.) kam in den Rath zu Nürnberg, und ſtarb anno 1490 zu Liſſabon in Portugall, woſelbſten er in der Capelle zu St. Bartholomäi unter ſeinem Schild begraben lieget. Gemalin, Margaretha Müllnerin, Herrn Hanß Müllners Tochter, ſtarb anno 1510 am St. Leonhards Tag.

Hanß II. Stromer von Reichenbach, geboren anno 1467, kam in den Rath zu Nürnberg, ward endlich Scholarcha und ſtarb anno 1526 den 14 April. Gemalin, Magdalena von Plauen, Herrn Leonhards von Plauen, und Frauen Magdalenä von Plauen, einer gebornen Grolandin von Dedenberg, Tochter, vermählt anno 1503 den 14 Februar.

Barbara Stromerin von Reichenbach, ſtarb in der Kindheit.

Chriſtoph Stromer von Reichenbach, geboren an. 1503 den 11 Decembr. befande ſich anno 1532 bey einen privat Turnier zu Nürnberg, zog darauf in Kayſerliche Kriegs Dienſte, endigte aber ſein Leben in Dännemärck, da der Herzog von Holſtein ſelbiges Reich einnahme um Miſſaſten an. 1536 in unvermählten Stande.

Hanß III. Stromer von Reichenbach, geboren an. 1505 den 6 Septembr. ſtarb anno 1509.

Sebaſtian Stromer von Reichenbach, geboren anno 1507 den 14 Septembr. ſtarb anno 1534 den 17 Jul. zu Ulm unvermählt.

Magdalena Stromerin von Reichenbach, geboren anno 1510 den 11 Februar. ſtarb eodem die & anno.

Magdalena Stromerin von Reichenbach, geboren an. 1511 den 12 Febr. ſtarb 18 Wochen alt.

Anna Stromerin von Reichenbach, gebohren anno 1512 den 6 Auguſt. ſtarb an. 1517 den 27 April.

Barbara Stromerin von Reichenbach, geboren als Zwilling anno 1515 den 11 Mart. ſtarb an. 1516 den 3 Junii.

Magdalena Stromerin v. Reichenbach, gebohren als Zwilling anno 1515 den 11 Mart. ſtarb eodem anno.

Hanß IV. Stromer von Reichenbach, gebohren anno 1517 den 1 Nov. ward des Heil. Römiſchen Reichs Stadt-Blut- und Bann-Richter zu Nürnberg und † an. 1592. Gemalin, Cordula von Eriſtans, Herrn Jobſtens von Eriſtans, und Frauen Margaretha von Eriſtans, einer gebornen von Hezelsdorff, Tochter, vermählt anno 1543 den 28 Februar. ſtarb, da ſie 7 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Andreas Stromer von Reichenbach, geboren an. 1521 den 26 May, ſtarb den 14 Auguſt. eiusdem anni.

Hanß V. Stromer von Reichenbach, ſtarb als der Lezte dieſer Hanſiſchen Neben Linie ohne Leibes Erben.

Magdalena Stromerin von Reichenbach. Gemal, Herr Chriſtoph Oertel von Grünsberg, ſtarb anno 1596 den 17 Septembr.

Felicitas Stromerin von Reichenbach. Gemal, Herr Chriſtoph Reuter, Hof Meiſter bey denen Kayſerlichen Edel Knaben zu Wien.

Barbara Stromerin von Reichenbach. Gemal, Herr Priamus Trotteler.

Catharina Stromerin von Reichenbach. Gemal, Herr Bartholomäus Erdinger.

Wolffgang Chriſtoph Stromer von Reichenbach.

Chriſtoph Stromer von Reichenbach.

TABVLA CCCCLXVIII.

Von denen Herren Stromern von Reichenbach in fortgeführter Haupt-Linie.

Ulmann III. Stromer von Reichenbach, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CCCCLXVI.) kam in den Rath zu Nürnberg, und avancirete in ſelbigen ſo weit, daß er endlich die Stelle eines dritten obriſten Hauptmanns bekleidete. Anno 1477 wurde er mit einer Anzahl reiſiger Pferde zur Vermählung des Kayſerlichen Prinzens und nachmaligen Römiſchen Königs Maximiliani I. in die Niederlande, auf Kayſers Friderici III. Begehren, geſchicket, ingleichen anno 1482 mit Nürnbergiſcher Miliz nach Ungarn, anno 1488 aber zu Rettung des Römiſchen Königs Maximiliani I. wieder in die Niederlande, und anno 1486 war er nebſt Herrn Gabriel Nützeln Abgeſandter, die Reichs Inſignia zu dieſes Königs Crönung nach Franckfurth zu überbringen. Als Kayſer Maximilianus I. das erſtemahl nach Nürnberg reiſete, iſt er demſelben anno 1489 mit Herrn Nicolao Grolanden biß Windsheim entgegen geritten, hat ihn auch anno 1500 zum zweyten mahl eingeholet, wie nicht weniger anno 1497 den König in Böhmen empfangen. Anno 1494 gienge er die Strittigkeiten zwiſchen den Rath und die Burgerſchafft in Regenſpurg zu ſchlichten, auf Kayſerliche Commiſſion dahin, ſodann nach Speyer, hernach aber gen Worms auf den Reichs Tag ab. Uber dieſes alles vollführete er noch verſchiedene importante Obligationes auch mancherley militariſche Expeditiones in entſtandenen Fehden rühmlich, und ſtarb anno 1509 den 15 Jul. Gemalin, (I) Suſanna Nieterin von Kornburg, Herrn Sebald Nieters von Kornburg, Ritters, und Frauen Margarethä Nieterin von Kornburg, einer gebornen von Lichtenſtein, Tochter, vermählt anno 1470, ſtarb anno 1486 Donnerstags vor St. Sebald. (II) Catharina Gnotzheimerin, Herrn Nicolai Gnotzheimers, Tochter.

I.

Wolff Stromer von Reichenbach, geboren an. 1471, erwählete nach zurück gelegten vierjährigen Studiis die Kriegs Dienſte, und wohnete 3 Feld Schlachten, wie auch 9 Haupt Scharmützeln bey, befande ſich mit in einem auf den Reichs Tag zu Worms gehaltenen Turnier, darinnen er das erſte Prämium gewonnen, maſſen er im Rennen und Stechen ſonderlich geübt war, rennete auch an. 1516 mit Herrn Hanſen von Obernitz dem Reichs Schultheiſen zu Nürnberg, und an. 1518 mit Herrn Lorenz Staubern Rittern, ganz glücklich. Herr Ertz Biſchoff Matthäus von Saltzburg, bey welchen er ſich vor ſeiner Verehelichung befande, brauchte ihn zu unterſchiedlichen wichtigen Sachen, und als etliche Herren des Raths zu Nürnberg anno 1518 mit 450 Pferden, dem Königlich Spaniſchen Prinzen, entgegen giengen, führete er die Haupt Fahne. Anno 1520 kam er in den Rath zu Nürnberg, hatte übrigens gleich ſeinen Vorfahren das Reichs Lehenbare Gut und den Herren Siz Maußgeſeeß innen, und ſtarb an. 1552 den 13 Auguſt. Gemalin, Urſula im Hof, Herrn Ludewigs im Hof, und Frauen Eliſabethä im Hof, einer gebornen Holzſchuherin, Tochter, geboren an. 1492 den 29 Mart. vermählt an. 1512 den 2 Januar. ſtarb an 1565 den 24 Junii.

I.

Ulmann IV. Stromer von Reichenbach, ſtarb an. 1509 am Sonntag nach Michaelis in Kayſerlichen Kriegs Dienſten zu Vincenza unvermählt.

I.

Margaretha Stromerin von Reichenbach, geboren an. 1479, ſtarb an. 1518. Gemal, Herr Wolff Löffelholz von Colberg, des innern Raths zu Nürnberg, geboren an. 1468, vermählt an. 1498, ſtarb anno 1519 Mittwochs nach St. Egidii.

I.	I.	2.	2.
Catharina Stromerin von Reichenbach. Gemal, Herr Georg Schweinfurther zu Bamberg.	Etliche Söhne ſind jung geſtorben.	Matthäus Stromer von Reichenbach, ſtarb in der Kindheit.	Ein paar Zwillinge ſind klein geſtorben.

Joachim Stromer von Reichenbach, geboren an. 1512 den 19 Decembr. ſtarb jung.	Anna Stromerin von Reichenbach, geboren anno 1513 den 16 April. Gemal, Herr Chriſtoph von Plauen, ſtarb anno 1572 den 29 Novembr.	Joachim Stromer von Reichenbach, geboren anno 1515 den 21 Octobr. ſtarb jung.	Catharina Stromerin von Reichenbach, geboren an. 1516 den 22 Decembr. Gemal, Herr Sebald Müller, vermählt anno 1536.	Urſula Stromerin von Reichenbach, geboren anno 1518 den 17 Jul. ſtarb in der Jugend.	Juliana Stromerin von Reichenbach, geboren anno 1520, ſtarb klein.

Friz Friederich Stromer von Reichenbach, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCCLXIX.

Urſula Stromerin von Reichenbach, geboren anno 1524 den 16 Mart. ſtarb an. 1591 den 21 Decembr. Gemal, Herr Hanß Huter, ſtarb anno 1596 den 30 Octobr.

Apollonia Stromerin von Reichenbach, geboren anno 1526 den 19 Januar.

TABVLA CCCCLXIX.

Von denen Herren Stromern von Reichenbach in fortgeführter Haupt Linie.

Friz Friederich Stromer von Reichenbach, führete die Haupt Linie dauerhafft fort (Tab. CCCCLXVIII.) geboren anno 1522 den 8 Jul. hatte Herrn Herzog Friederichen in Sachſen, und Herrn Herzog Friederichen in Bayern zu Tauf Patben, weshalber ihme der Nahme Friederich doppelt gegeben worden, kam in den Rath zu Nürnberg, und ſtarb anno 1580 den 30 Auguſt. Gemalin, Barbara Lucherin von Simmelsdorff, Herrn Jacob Luchers von Simmelsdorff, Loſungs Raths zu Nürnberg, und Frauen Catharinä Lucherin von Simmelsdorff, einer gebornen von Cammern, Tochter, geboren anno 1530, vermählt anno 1557 den 6 Jul. ſtarb anno 1605 als Wittwe.

Urſula Stromerin von Reichenbach, geboren anno 1559 den 26 Novembr. Gemal, Herr Georg Müleggen von Ulm.

Wolff Jacob Stromer von Reichenbach, geboren anno 1561 am andern Pfingſt Feyertag, kam in den Rath zu Nürnberg, ward Bau Meiſter und ſtarb anno 1614 den 29 Junii. Gemalin, Sabina Scheurlin von Defersdorff, Herrn Chriſtoph Scheurls von Defersdorff, des Heil. Röm. Reichs Stadt-Blut- und Bann-Richters zu Nürnberg, dann Frauen Sabinä Scheurlin von Defersdorff, einer gebornen Geuderin von Heroldsberg, Tochter, geboren anno 1565 den 22 Januar. vermählt anno 1584 den 28 April. ſtarb anno 1633 den 19 Januar.

Wolff Chriſtoph Stromer v. Reichenbach, geb. an. 1585 d. 2 Februar. † eod. die.

Sabina Stromerin v. Reichenbach, geboren an. 1586 den 5 Febr. † an. 1636 den 14 Oct. Gemal, Herr Ludewig Ritter von Kornburg, des innern Raths zu Nürnberg, † an. 1632.

Wolff Friederich Stromer von Reichenbach, geboren anno 1587 den 20 Mart. ward des Königs Guſtavi Adolphi in Schweden Rath, wie auch des innern geheimen Raths und Land Pfleger zu Nürnberg, ſtarb anno 1635 den 4 Dec. ohne Leibes Erben. Gemalin (I) Felicitas Rehleinin, Herrn Wolffgang Rehleins, Tochter, vermählt anno 1613 den 19 Januar. ſtarb den 21 Januar. ejusdem anni. (II) Suſanna Pilgramin, Herrn Heinrich Pilgrams, und Frauen Suſannä Pilgramin, einer gebornen Müleggin, Tochter, Herrn Hieronymi Uhlſtädtens hinterlaſſene Frau Wittwe/ vermählt anno 1617 den 2 Junii.

Barbara Stromerin von Reichenbach, geboren an. 1588 den 18 Dec. † an. 1639 den 2 May. Gemal, Herr Balthaſar von Zocha Amtmann zu Oettingen, geb. an. 1529 den 25 Junii, vermählt an. 160- † an. 1610 den 25 May 81 Jahre alt zu Oettingen, und liegt daſelbſten in der Haupt Kirche begraben, wo auch ſein Epitaphium noch zu ſehen iſt.

Hanß Chriſtoph Stromer von Reichenbach, geb. an. 1590 den 22 Auguſt. war Kayſerl. Lieutenant in den Nieder Landen und † an. 1612 den 29 May unvermählt.

Roſina Stromerin v. Reichenbach, geb. an. 1592 d. 17 Jul. † an. 1613 unverehlicht.

Dorothea Stromerin von Kirchen Sittenbach, geb. anno 1595 den 14 Sept. ſtarb an. 1638 d. 22 Aug. Gemal, Herr Hanß Heinrich Kirchberger.

Andreas Joachim Stromer von Reichenbach geboren an. 1597 d. 11 Aug. ſtarb e. a.

Philipp Jacob Stromer v. Reichenbach, führete die Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCLXX.

Juliana Stromerin v. Reichenbach, geboren an. 1601 den 17 April.

Maria Stromerin von Reichenbach, geboren anno 1602 den 7 May, ſtarb anno 1672 den 19 Febr. Gemal, Herr Philipp Jacob Groland von Odenberg, geboren anno 1612 den 6 April. vermählt anno 1640. † anno 1688 im April.

Urſula Stromerin von Reichenbach, geboren anno 1606 den 11 Januar. ſtarb anno 1664 den 26 Auguſt. Gemal, Herr Georg David Deſner von Habelsheim, vermählt an. 1637 den 18 September.

TABVLA CCCCLXX.

Von denen Herren Stromern von Reichenbach in Philipp Jacobiniſch erloſchener Neben Linie.

Philipp Jacob Stromer von Reichenbach, führete die Haupt Linie dauerhafft fort (Tab. CCCCLXIX.) geboren anno 1599 den 25 Jul. ward Aſſeſſor und Schöpf am Unter Gericht zu Nürnberg, und ſtarb anno 1649 den 23 Octobr. Gemalin, Felicitas Ayererin von Landeck, Herrn Julii Ayerers von Landeck, und Frauen Magdalenä Ayererin von Landeck, einer gebornen Buſchin, Tochter, vermählt anno 1623 den 11 Mart. ſtarb anno 1677 den 16 Februar.

Philipp Jacob Stromer von Reichenbach, Stamm Herr der wieder ausgegangenen Philipp Jacobiniſchen Neben Linie, geboren anno 1624 den 22 Febr. kam in den Rath zu Nürnberg, ward anno 1678 Pfleger der 12 Brüder bey Aller Heiligen, endlich aber des ältern geh. Raths dritter oberſter Hauptmann und Kriegs Herr, † an. 1694 den 16 Jan. Gemalin, Suſanna Maria Nützlin von Sündersbühl, Herren Carl Nützels von Sündersbühl, Senatoris zu Nürnberg, Tochter, vermählt an. 1652 den 17 May, ſtarb an. 1648 den 6 Novembr.

Wolff Jacob Stromer von Reichenbach, geboren anno 1625 den 27 Aug. ſtarb anno 1626 den 1 Novembr.

Wolff Albrecht Stromer v. Reichenbach Stamm Herr der jetzt blühenden ältern Haupt Linie. Von Ihme und ſeinen Nachkomen Siehe Tab. CCCCLXXI.

Sabina Felicitas Stromerin v. Reichenbach, geboren an. 1627 den 12 Junii, ſtarb anno 1691 den 20 Octobr. unvermählt.

Suſanna Magdalena Stromerin von Reichenbach, geboren anno 1629 den 27 Februar. ſtarb anno 1692 den 22 Dec. Gemal, Herr Michael Praun, Conſiliarius zu Nürnberg, vermählt anno 1656 den 16 Novembr. ſtarb anno 1667.

Maria Juliana Stromerin v. Reichenbach, geboren anno 1630 den 30 Jul. ſtarb anno 1690 den 27 Mart. Gemal, Herr Johann Georg im Hof, geboren an. 1620 den 19 Jul. vermählt anno 1668 den 5 Octobr. ſtarb an. 1697 den 9 April.

Ulmann V. Stromer v. Reichenbach, Stamm Herr der blühenden jüngern Haupt Linie. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCLXXIII.

Familia Philippina Stromerin von Reichenbach, geboren an. 1653 den 22 Mart. † an. 1654 den 1 Aug.

Gabriel Siegemund Stromer v. Reichenbach, geboren anno 1654 den 20 Junii, † an. 1711 den 20 Junii. Gemalin, Clara Barbara Praunin, Herrn Wolff Chriſtoph Prauns, und Frauen Annä Catharinä Praunin, einer gebornen Haßlöfferin von Fiſchbach, Tochter.

Suſanna Felicitas Stromerin v. Reichenbach, geboren an. 1657 den 8 Aug. † an. 1658 d. 11 Aug.

Anna Lucia Stromerin von Reichenbach, geboren an. 1659, † an. 1708 im May. Gemal, Herr Georg Paul Pömer, des innern geheimen Raths und Land Pfleger zu Nürnberg, geboren an. 1666 den 17 April, vermählt an. 1696 den 2 Mart, ſtarb anno 1724 den 25 Mart.

Suſanna Regina Stromerin v. Reichenbach, geboren an. 1662 den 20 April, † an. 1664 d. 3 Jan.

Ferdinand Jacob Stromer v. Reichenbach, geboren an. 1663 den 31 Mart. † anno 1726 den 2 Mart. als der Letzte dieſer Philipp Jacobiniſchen Neben Linie ohne Leibes Erben. Gemalin, Barbara Amtmännin von der Heyden, vermählt an. 1717 den 8 Junii, † an. 1733 den 16 Novembr.

Maria Jacobina Stromerin v. Reichenbach, geb. an. 1665 d. 17 Jan. † an. 1673 den 27 Auguſt.

Regina Clara Stromerin von Reichenbach, geboren anno 1696 den 30 Decembr. ſtarb anno 1735 den 24 Novembr. Gemal, Herr Siegemund Chriſtoph Harß-Löffer von Fiſchbach auf Enderndorff, des innern geheimen, wie auch Appellations Gerichts Rath, Wald-Herr und Land Pfleger zu Nürnberg, geboren anno 1689 den 22 Auguſt. vermählt anno 1718 den 15 Mart. lebt dermalen mit Frauen Maria Salome, einer gebornen Kreßin von Kreßenſtein in der Ehe.

Maria Helena Stromerin von Reichenbach, geboren anno 1699 den 3 Auguſt. ſtarb anno 1746 den 1 Jul. Gemal, Herr Johann Chriſtoph Gugel von Diepoldsdorff auf Brand, Aſſeſſor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, geboren anno 1691 den 20 Junii, vermählt anno 1720 den 6 May, lebt dermalen noch als Wittwer.

TABVLA CCCCLXXI.

Von denen Herren Stromern von Reichenbach in blühender ältern Haupt-Linie.

Wolff Albrecht Stromer von Reichenbach, Stamm Herr der jetzt blühenden ältern Haupt-Linie, (Tab. CCCCLXX.) geboren anno 1636 den 30 Jul. kam in den Rath zu Nürnberg und ſtarb anno 1702 den 19 April. Gemalin, (I) Maria Suſanna Hallerin von Hallerſtein, Herrn Johann Siegemund Hallers von Hallerſtein, des ältern geheimen Raths und dritten obriſten Hauptmanns zu Nürnberg, dann Frauen Mariä Barbarä Hallerin von Hallerſtein, einer gebornen Meterin von Kornburg, Tochter, geboren anno 1640 den 28 Februar. vermählt anno 1666 den 19 Novembr. ſtarb anno 1668 den 13 Mart. ohne Kinder. (II) Anna Maria Fürerin von Haimendorff, Herrn Johann Leonhard Fürers von Haimendorff auf Renzenhof, des Heil. Römiſchen Reichs Stadt-Blut- und Banns Richters zu Nürnberg, dann Frauen Annä Eliſabethä Fürerin von Haimendorff, einer gebornen Schlüßelfelderin von Kirchen Sittenbach, Tochter, geboren anno 1647 den 5 Jul. vermählt anno 1671 den 13 Mart. ſtarb anno 1680 den 30 Januar. da ſie 6 Kinder mit ihm gezeugt hatte. (III) Suſanna Barbara Tucherin von Simmelsdorff, Herrn Philipp Jacob Tuchers von Simmelsdorff, des innern geheimen Raths und Land Pflegers zu Nürnberg, dann Frauen Hedwig Tucherin von Simmelsdorff, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1655, vermählt anno 1681 den 20 Junii, ſtarb anno 1688 den 14 Septembr. da ſie ihm 2 Töchter geboren.

2.
Veit Jacob Stromer von Reichenbach, geboren anno 1673 den 19 Februar. ſtarb den 19 Mart. e. a.

1.
Maria Eliſabetha Stromerin von Reichenbach, geboren anno 1674 den 24 Mart. ſtarb den 8 April e. a.

2.
Marcus Chriſtoph Stromer von Reichenbach, geboren anno 1675 den 19 Mart. ſtarb den 22 Mart. e. a.

2.
Jacob Engelhard Stromer von Reichenbach, geboren anno 1676 den 19 Mart. † den 24 Mart. e. a.

2.
Wolff Adam Friederich Stromer von Reichenbach, geboren an. 1677 den 21 April, ward des ältern geheimen Raths und Kriegs-Herr zu Nürnberg und ſtarb anno 1729 den 12 Novembr. Gemalin, Suſanna Helena Löffelholzin von Colberg, Herrn Georg Sebaſtian Löffelholzens von Colberg auf Malmsbach, des innern Raths zu Nürnberg, und Frauen Annä Suſannä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Hallerin von Hallerſtein, Tochter, geboren an. 1682 den 21 May, vermählt anno 1702 den 31 Octobr. hat 6 Kinder mit ihm gezeugt, und lebet dermalen zu Nürnberg als Wittwe.

2.
Suſanna Eva Stromerin von Reichenbach, geboren anno 1678 den 10 Octobr. ſtarb den 30 Decembr. e. a.

3.
Maria Jacobina Stromerin von Reichenbach, geboren an. 1682 den 23 Junii, † an. 1738 den 2 Nov. Gemal, Herr Adam Rudolph Geuder von Heroldsberg zu Heroldsberg, Stein und Unterſdorff, des ältern geheimen Raths und Kirchen Pfleger zu Nürnberg, geboren an. 1673 den 3 Octobr. vermählt an. 1702 den 24 Octobr.

3.
Sabina Philippina Stromerin von Reichenbach, geboren an. 1683 den 20 Novembr. ſtarb anno 1684 den 20 Januar.

Suſanna Helena Stromerin von Reichenbach, gebohren an. 1703 den 29 Jul. Gemal, Herr Johann Adam Kreß von Kreßenſtein zu Neuenhof, geboren an. 1706 den 9 Mart. vermählt an. 1729 den 2 Auguſt.

Maria Helena Stromerin von Reichenbach, geboren anno 1706 den 4 Mart. † an. 1727 den 24 Junii. Gemal, Herr Johann Siegemund Gabriel Holzſchuher von Aſpach auf Harrlach, Loſungs Rath zu Nürnberg, geboren anno 1702 den 28 Mart. vermählt an. 1726 den 15 Octobr.

Johann Friederich Stromer von Reichenbach, geboren an. 1707 den 21 Novembr. ſtarb anno 1708 den 17 Mart.

Johann Friederich Stromer von Reichenbach, geboren an. 1709 den 7 Mart. ſtarb anno 1713 den 13 Decembr.

Adam Rudolph Friederich Stromer von Reichenbach, geboren an. 1710 den 28 Sept. † anno 1712 den 5 April.

Chriſtoph Friederich Stromer von Reichenbach, geboren an. 1712 den 10 Febr. iſt dermalen des innern Raths und Rugs-Herr zu Nürnberg, wie auch Senior Familiä. Gemalin, Helena Catharina Scheurlin von Defersdorff, Herrn Chriſtoph Wilhelm Scheurls von Defersdorff auf Borra, Schwarzenbruck und Heuchling, Pflegers des Nürnbergiſchen Amtes und der Stadt Lauff, dann Frauen Claræ Helenä Scheurlin von Defersdorff, einer gebornen Tucherin von Simmelsdorff, Tochter, geboren an. 1709 den 1 Febr. vermählt an. 1736 den 17 April.

Chriſtoph Wilhelm Friederich Stromer von Reichenbach, geboren anno 1737 den 5 Februar.

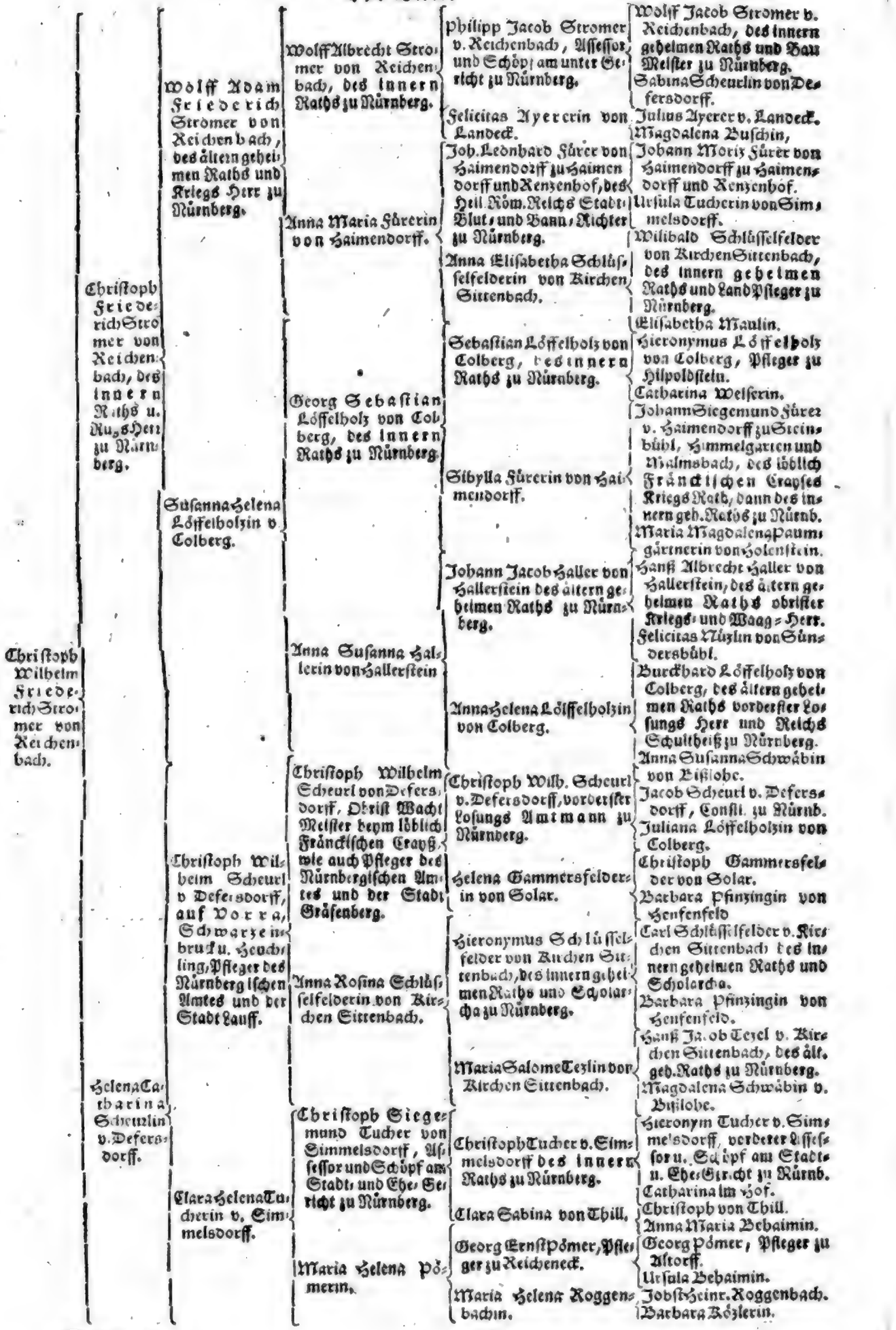
Maria Helena Stromerin von Reichenbach, geboren anno 1739 den 11 Februar.

Siegemund Friederich Stromer von Reichenbach, geboren anno 1741 den 18 Februar.

Suſanna Maria Stromerin von Reichenbach, geboren an. 1744 den 8 May.

TABVLA CCCCLXXII.

Von denen Stromerischen Ahnen zu vorstehender Linie.



Stromer.

TABVLA CCCCLXXIII.

Von denen Herren Stromern von Reichenbach in blühender jüngern Haupt Linie.

Ulmann V. Stromer von Reichenbach, Stamm Herr der jetzt blühenden jüngern Haupt Linie (Tab. CCCCLXX.) geboren anno 1641 den 5 Januar. kam in den Rath zu Nürnberg und ſtarb anno 1707 den 4 Januar. Gemalin, Suſanna Maria Ebnerin von Eſchenbach, Herrn Johann Wilhelm Ebners von Eſchenbach, Pflegers des Nürnbergiſchen Amtes und der Stadt Lauff, dann Frauen Suſannä Mariä Ebnerin von Eſchenbach, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter, geboren anno 1653 den 9 Septembr. vermählt anno 1683 den 23 Januar. ſtarb anno 1729 den 14 Jul. als Wittwe, da ſie nachſtehende 4 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Christoph Ulmann Stromer v. Reichenbach, geboren anno 1683 den 1 Novembr. ſtarb e. a.

Jacob Ulmann Stromer von Reichenbach geb. anno 1685 den 7 Juni. † an. ſ. ſ.

Jacob Christoph Stromer von Reichenbach, geboren anno 1686 den 16 Auguſt. ward des innern geheimen Raths und Land Pfleger zu Nürnberg, und ſtarb anno 1756 den 2 Novembr. Gemalin, Anna Maria Scheurlin von Defersdorff, Herrn Philipp Jacob Scheurls v. Defersdorff auf Erlenſtegen, vorderſten Loſungs Raths zu Nürnberg, und Frauen Mariä Magdalenä Scheurlin von Defersdorff, einer gebornen Holzſchuherin von Aſpach, Tochter, geboren anno 1688 den 6 Februar. vermählt anno 1709 den 12 Novembr. lebt zu Nürnberg als Wittwe. Sie hat 8 nachſtehende Kinder mit ihm gezeuget.

Anna Maria Stromerin v. Reichenbach, geboren an. 1688 den 20 Aug. ſtarb unvermählt.

Maria Magdalena Stromerin v. Reichenbach, geboren an. 1710 den 20 Dec. † an. 1718 den 3 Junii.

Friederich Jacob Stromer von Reichenbach, geb. an. 1719 d. 17 Jul. † den 6 Sept. e. a.

Siegemund Jacob Stromer von Reichenbach, geboren anno 1720 den 9 Jul. ſtarb den 3 Sept. e. a.

Carl Friederich Stromer von Reichenbach, geboren anno 1722 den 27 Mart. ſtarb den 2 May e. a.

Jacob Siegemund Stromer v. Reichenbach, geboren anno 1724 den 24 May, ſtarb den 14 Jul. e. a.

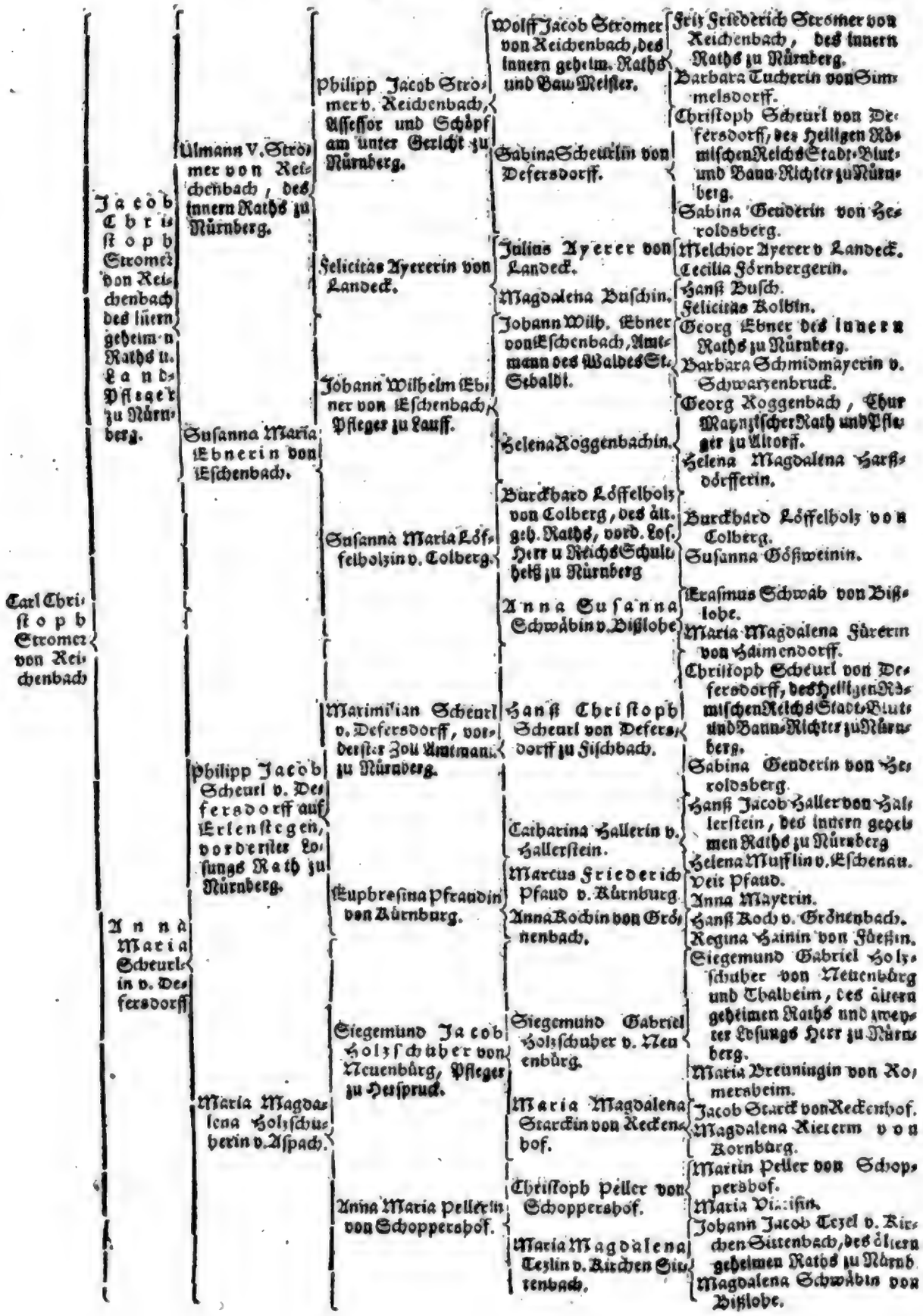
Jacob Wilhelm Stromer v. Reichenbach, geboren anno 1726 den 28 Sept. ſtarb anno 1732 den 11 Junii.

Carl Christoph Stromer v. Reichenbach, geboren anno 1728 den 3 May.

Maria Anna Stromerin v. Reichenbach, geboren an. 1731 den 19 Mart. ſtarb an. 1732 den 29 Junii.

TABVLA CCCCLXXIV.

Von denen Stromeriſchen Ahnen zu vorſtehender Linie.



TABVLA CCCCLXXV.

Von denen Herren Muffeln von Eschenau.

Dieſes alte Adeliche Hauß findet ſeinen Urſprung in der obern Pfaltz, und zwar in der Gegend Neumarck, wo es ſo wohl in der Stadt, als auch auf den angränzenden Lande, in grauen Zeiten anſehnliche Güter beſeſſen, ſolche nachgehends zum Theil von der Hand gegeben, ſich nach Nürnberg gewendet, und daſelbſten zur Zahl der Raths fähigen edlen Häuſer aufnehmen laſſen. Der Herren Muffel erſter Stamm Nahme iſt unſtreitig der von Neumarck, oder, wie man ſie vielfältig in alten Urkunden findet, de novo Foro geweſen, welcher Stamm Nahme dann mit der Zeit auf eine damahls üblich geweſene Weiſe, dergeſtalten abgeändert worden, daß man ihn endlich gar vergeſſen. Von dieſen allen ſoll in meiner Erläuterung und Beweiß über dieſes Hauß umſtändlicher gehandelt, darneben aber auch gezeiget werden, was ſonſten noch vor Adeliche Geſchlechter aus dieſem grauen Hauſe entſprungen ſeyn. Vorjetzo führe nur die Herren Muffel von Eſchenau auf, welche ſich dermahlen in Nürnberg befinden, und daſelbſten zu Rathe gehen.

Heinrich Muffel, ward von dem Rath zu Nürnberg, als einer aus deſſen Mittel verordnet, denen Turnier Volgten, in Anordnung des vom Römiſchen Kayſer Henrico VI. in dieſe Reichs Stadt anno 1197 verlegten groſen Turniers, hülfliche Hand zu leiſten. Nachdem ſolcher Turnier zu Ende gegangen, hatte er die Ehre, allerhöchſt beſagte Kayſerliche Majeſtät, nebſt andern edlen Nürnbergiſchen Geſchlechtern biß Donauwörd mit 14 Pferden zu begleiten, und von allerhöchſt Denenſelben mit viel beſondern Gnaden angeſehen, auch in ſeinem hergebrachten edlen Herkommen beſtätiget und andern Turniermäſigen Familien gleich geſchätzet zu werden.

Otto Muffel der Alte genannt, war anno 1228 im Rath zu Nürnberg, und hinterließe nachſtehenden Sohn.

Otto Muffel der Junge genannt, befande ſich anno 1298 im Rath zu Nürnberg.

Jacob Muffel von und zu Eſchenau, kame anno 1300 in den Rath zu Nürnberg. Gemalin, Eliſabetha von Berg.

Hanß Muffel von und zu Eſchenau, † an. 1333. Gemalin, Barbara Breitenſtielaerin v. Hainneburg, welche nachſtehende 3 Kinder mit ihm gezeuget hat.

Paulus Muffel von und zu Eſchenau. Gemalin, eine geborne von Sulz, ſtarb unbeerbt.

Anna Mufflin von Eſchenau Gemal Herr Selfried Schürſtab v Obern dorff, † an. 1338.

Margaretha Mufflin von Eſchenau. Gemal, Herr Franz Koler, Forſt Meiſter an. 1341.

Eliſabetha Mufflin v. Eſchenau. Gemal, Herr Conrad Ebner, Senator zu Nürnberg anno 1341 † an. 1349.

Hanß Muffel von und zu Eſchenau, machte als Senator zu Nürnberg verſchiedene anſehnliche Stifftungen in daſige Kirchen, ſonderbahrlich aber ließ er anno 1366 das in der Haupt Kirche zu St. Lorenz befindliche und ſehr ſchön gemahlte Fenſter verfertigen, und ſtarb anno 1382. Gemalin (I) Catharina Wagnerin, Herrn Heinrich Wagners, Tochter, vermählt anno 1332. Sie ſtarb, da ſie 4 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Catharina Gebhardin, welche ihm auch 4 Kinder geboren.

Barbara Mufflin v. Eſchenau Gemal, Herr Bertold Holzſchuher, Senator zu Nürnberg ſtarb an. 1357.

Mechtild Mufflin v. Eſchenau iſt anno 1339 Priorin zu St. Catharinen in Nürnberg geweſen.

I.

Hanß Muffel v. und zu Eſchenau, ſtarb anno 1382 am Tag Mariä Geburth, wie ſein Todten Schild zu St. Sebald in Nürnberg anzeiget. Gemalin, Gerhauß Stromerin v. Reichenbach, Herrn Ulrich Stromers von Reichenbach, Senatoris zu Nürnberg, und einer gebornen Pirckamerin von Bamberg, Tochter.

I.

Friederich Muffel v Eſchenau, ſtarb anno 1389 Freytags nach den heiligen Creuz Tag. Gemalin, eine geborne Reichin.

I.

Ulrich Muffel v. und zu Eſchenau und Eckenhaid, Senator zu Nürnberg, ein reicher Herr, kauffte an 1387 v. Herrn Ulrichen v. Wolffsberg das Schloß und Dorff Eckenhaid, u. † an 1402 beſage ſeines Todten Schildes zu St. Sebald. Gemalin, Apollonia Hallerin, Herrn Peter Hallers zu Ziegelſtein, Senatoris und dritten obriſten Hauptmanns zu Nürnberg, dann Frauen Petronellä Hallerin, einer geb. Keuzlin, aus Bayern, Tochter, vermählt an. 1394, † an. 1416

I.

Catharina Mufflin v. Eſchenau Gemal, Herr Heinrich Steinlinger, vermählt anno 1397.

Heinrich Muffel v. Eſchenau ſtarb anno 1388.

Conrad Muffel v. Eſchenau ſtarb an. 1389.

Gundlach Muffel v. Eſchenau ſtarb an. 1394.

2.

Eliſabetha Mufflin v. Eſchenau, war an. 1384 Priorin im Kloſter Frauen Aurach.

2.

Nicolaus I Muffel v. Eſchenau führete das Hauß der Herrn Muffel dauerhafft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. CCCCLXXVII.

2.

Paulus Muffel von Eſchenau † an. 1399 am St. Stephans Tag und hat ſeinen Todten Schild zu St. Sebald. Gemalin (I) Gerhauß Colerin Herrn Otto Colers genannt Forſtmeiſters, und Frauen Gerhauß Pfinzingin, Tochter. (II) Eliſabetha Steinlingerin, welche Letztere ihm eine Tochter geboren hat

2.

Jacob Muffel von Eſchenau, Stamm Herr der wieder ausgegangenen Jacobiniſchen Linie. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. CCCCLXXVI.

TABVLA CCCCLXXVI.

Von denen Herren Muffeln von Eſchenau in erloſchener Jacobiniſcher Linie.

Jacob Muffel von Eſchenau, Stamm Herr der Jacobiniſch wieder ausgegangenen Neben Linie (Tab. CCCCLXXV.) ſtarb anno 1378 nach Petri und Pauli Tag. Gemalin, eine geborne Zennerin.

Georg Muffel von Eſchenau, ſtarb anno 1436 am Tage Urbani beſage ſeines Todten Schildes zu St. Sebald. Gemalin, eine geborne Pleßingerin, vermählt anno 1427, welche ihm 2 Kinder geboren hat.

Jacob Muffel von Eſchenau, kam in den Rath zu Nürnberg und ſtarb anno 1442 Sonntags vor St. Egidii, wie ſein Todten Schild zu St. Sebald anzeiget. Gemalin, eine geborne Riegierin.

Urſula Mufflin von Eſchenau Gemal, Herrn Hanß Prünſterer.

Anton Muffel von Eſchenau, ward anno 1483 oberſter Zoll Amtmann zu Nürnberg, und ſtarb anno 1512 am St. Urſulä Tag. Gemalin (I) Brigitta Tucherin, Herrn Herdegen Tuchers, des innern Raths zu Nürnberg, und Frauen Eliſabethä Tucherin, einer gebornen Pfinzingin, Tochter, geboren anno 1455 den 12 Mart. vermählt an. 1472 den 4 Aug. ſtarb an. 1495 den 26 Octobr. und liegt zu St. Sebald bey ihren Eltern. (II) Helena im Hof, Herrn Conrads im Hof, und Frauen Catharinä im Hof, einer gebornen Cammermeiſterin genannt Camerari, Tochter, vermählt anno 1496 den 26 April, ſtarb anno 1528.

Hanß Muffel v. Eſchenau trat in den Carthäuſer Orden und ſtarb anno 1489.

Sebald Muffel v. Eſchenau, ward auch ein Carthäuſer Mönch, und † anno 1505 den 28 Jan.

1.	1.	2.	2.
Brigitta Mufflin v. Eſchenau, geboren anno 1475 den 24 Mart. ſtarb anno 1483 Dienſtags nach Martini.	Catharina Mufflin von Eſchenau geboren anno 1477, ward Kloſter Frau zu St. Catharinen in Nürnberg, und ſtarb anno 1514.	Andreas Muffel v. Eſchenau geboren anno 1504 ſtarb anno 1567 den 17 April. Gemalin ſ ſ ſ ſ	Anton Muffel v. Eſchenau, ward Pfleger des Nürnbergiſchen Amtes und Berg Schloſſes Stierberg, und ſtarb an. 1549 den 19 Mart. ohne Kinder. Sein Todten Schild hänget zu St. Sebald. Gemalin, Cordula Paumgärtnerin v. Holenſtein.

Helena Mufflin v. Eſchenau. Gemal, Herr Heinrich Steinhäuſer.

Anton Muffel v. Eſchenau, † an. 1582 den 3 Dec. zu Genua unvermählt.

Andreas Muffel von Eſchenau, ſtarb anno 1617 den 25 Septembr. als der letzte dieſer Jacobiniſchen Neben Linie, ohne Leibes Erben, und liegt auf St. Rochus Kirch Hof zu Nürnberg begraben. Gemalin, Helena Guglin, Herrn Chriſtoph Balthaſar Gugels, vordern Aſſeſſoris und Schöpfens am Stadt- und Ehe-Gericht, wie auch Richters des Marckts und der Vorſtadt Wöhrd, dann Frauen Mariä Guglin, einer gebornen Tucherin von Simmelsdorff, Tochter, geboren anno 1568 den 18 Jul. vermählt anno 1602 den 16 Auguſt. ſtarb anno 1617 den 25 Septembr. und weil ſie nebſt ihrem Herrn Gemal an einem Tag geſtorben, ward ſie auch mit ihm zugleich auf St. Rochus Kirch Hof begraben.

Hanß Andreas Muffel v. Eſchenau † an. 1584 den 24 Febr. zu Prag unvermählt.

TABVLA CCCCLXXVII.

Von denen Herren Muffeln von Eſchenau.

Nicolaus I. Muffel von und zu Eſchenau und Eckenhaid, führete das Hauß der Herren Muffel dauerhafft fort, (Tab. CCCCLXXV.) wohnete auf St. Egidien Hof in Nürnberg, und ſtunde bey dem Römiſchen König Wenceslao in beſondern Gnaden, wie denn derſelbe in ſeinem Hauſe das Quartier genommen, und ſeine Gemalin mit einem Span vom heiligen Creutz, den ſie ſich ausgebeten, anno 1375 beſchencket hat. Er ſtarb anno 1392 am Sonntag vor Licht Meße, wie ſein Todten Schild bey St. Sebald ausweiſet. Gemalin, Barbara Colerin, Herrn Stephan Colers, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Cunegundä Colerin, einer gebornen Füchſin, Tochter.

Nicolaus II. Muffel von und zu Eſchenau und Eckenhaid, ſtarb anno 1416 am Sonntag nach Mit Faſten als Senator zu Nürnberg. Gemalin, (I) Brigitta Tezlin, Herrn Hauß Tezels, und Frauen Clarä Tezlin, einer gebornen Tucherin, Tochter. (II) Agnes Hallerin, Herrn Stephan Hallers zu Kalchreuth, des innern Raths zu Nürnberg, und Frauen Catharinä Hallerin, einer gebornen von Gravenreuth, Tochter, vermählt anno 1413, ſtarb, da ſie ſich zum zweyten mahl mit Herrn Ehrenfried von Seckendorff Aberdar Rittern und Kayſerlichen Hauptmann des Land-Friedens in Francken und Bayern, zum dritten mahl aber mit Heren Franz Rummeln von und zu Lichtenau vermählt gehabt.

Nicolaus III. Muffel von und zu Ermreuth, Eſchenau und Eckenhaid, gebohren anno 1410, kam in den Rath zu Nürnberg anno 1433, ward Pfleger bey der Kirche zu St. Egidien anno 1443, Septembr. anno 1445, obriſter Hauptmann anno 1452, und Loſungs-Herr anno 1459 den 24 Mart. Er führete die Pontificalia und Crone nach Rom zur Crönung Kayſers Friderici, ward Ritter des Heil. Grabes zu Jeruſalem, erhielte anno 1458 von Allerhöchſt beſagtem Kayſer Friderico ſein Wappen vermehret, zugleich aber auch die Freyheit mit rothen Wachs zu ſiegeln, und gienge aus der Welt anno 1469 den 28 Februar. Gemalin, Margaretha von Lauffenholz, Herrn Conrads von Lauffenholz zu Reichmannsdorff, Ober- und Unter-Meiſendorff, dann Frauen Annä von Lauffenholz, einer gebornen von Stich, Tochter, vermählt anno 1431, ſtarb, da ſie 8 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Barbara Muffelin von Eſchenau. Gemal, Herr Ehrhard Schürſtab von Oberntorff.

Nicolaus IV. Muffel von Ermreuth, Stamm Herr der heutigs Tags blühenden ältern oder Ermreuther Haupt-Linie, welche Nürnberg verlaſſen hat. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCLXXVIII.

Johannes Muffel von Ermreuth, ward Dom Capitular Herr zu Bamberg und Probſt zu St. Stephan daſelbſten.

Andreas Muffel von Eſchenau, trat in den Carthäuſer Orden zu Nürnberg, und ſtarb als Prieſter.

Nicolaus Muffel von Eſchenau, ward anno 1497 ein Barfüſer Mönch zu Nürnberg, und ſtarb in dieſem Orden.

Gabriel Muffel von Eſchenau, Stamm Herr der heutigs Tags blühenden jüngern oder Eſchenauer Haupt-Linie, welche in Nürnberg geblieben iſt. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCLXXXV.

Heinrich Muffel von Eſchenau, ſtarb anno 1497 unvermählt.

Anna Mufflin von Eſchenau, † an. 1373. Gemal, Herr Friederich Kreß von und zu Wüſtendorff, vermählt an. 1452, gienge nach ihren Ableben in das Barfüſer Kloſter zu Mengersberg in der obern Pfaltz bey Freyſtädtlein, ward daſelbſten endlich Vice Guardian und ſtarb anno 1499.

Urſula Mufflin von Eſchenau. Gemal, Herr Heinrich Topp er, Senator zu Nürnberg, ſtarb anno 1479.

TABVLA CCCCLXXVIII.

Von denen Herren Muffeln von Ermreuth in älterer Haupt- und deren wieder ausgegangen Marquiſchen Neben-Linie zu Thüßbrunn.

Nicolaus IV. Muffel von Ermreuth, Stamm Herr der blühenden ältern oder Ermreuther Haupt-Linie, welche die Stadt Nürnberg verlaſſen, und ſich bereits vor 200 Jahren bey der Fränckiſch unmittelbaren Reichs Ritterſchafft löblichen Orts Gebürg, wegen ihrer beſeſſenen Land Güter immatriculiren laſſen, auch allda die höchſten Ehren Stellen bekleidet, ſonderheitlich aber auch an groſſer Chur- und Fürſten Höfe die anſehnlichſten Charges getragen hat, (Tab. CCCCLXXVII.) Er hielte ſich meiſtens auf ſeinen Ritter Guth Ermreuth auf, und ſtarb anno 1496 nach Pfingſten. Gemalin, Dorothea Rieterin von Kornburg, Herrn Sebald Rieters von Kornburg, Rittes, und Frauen Margarethä Rieterin von Kornburg, einer gebornen von Lichtenſtein, Tochter.

Margaretha Mufflin von Ermreuth. Gemal, Herr Chriſtoph Rothan von Bruckberg.

Nicolaus V. Muffel von Ermreuth zu Eſchenau, ſtarb unbeerbt. Gemalin, Magdalena von Hezelsdorff, vermählt an. 1511.

Chriſtina Mufflin von Ermreuth. Gemal, (I) Herr Georg Haller zu Bruckberg, geboren an. 1435, vermählt an. 1456, † an 1535. (II) Herr Georg Doggler.

Urſula Mufflin von Ermreuth. Gemal, Herr Martin Truchſeß von Grünſperg.

Hieronymus Muffel von Ermreuth, † jung.

Stephan Muffel von und zu Ermreuth, war bekannt anno 1531, und ſtarb anno 1551. Gemalin, Dorothea Rothanin von Bruckberg, vermählt anno 1500.

Georg Muffel von Ermreuth zu Mühlhauſen, ſtarb ohne Leibes Erben. Gemalin, Anna Judin von Bruckberg.

Martin Muffel von Ermreuth, ſtarb in der Kindheit.

Helena Mufflin von Ermreuth. Gemal, Herr Hanß Seebeck.

Georg Muffel von Ermreuth, Dom Capitular Herr zu Regenſpurg.

Felicitas Mufflin von Ermreuth. Gemal, Herr Melchior von Zeyhern, vermählt anno 1531.

Hanß Muffel von Ermreuth, führete die ältere oder Ermreuther Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCLXXX.

Martin Muffel von und zu Ermreuth und Thüßbrunn, Hochfürſtlich Brandenburg Culmbachiſcher Rath, ward nebſt ſeinen Herren Brüdern und Vettern anno 1552 und 1558 zum allgemeinen Ritter Convent nach Schweinfurth und Kitzingen verſchrieben, dann auch vom löblichen Ort Gebürg anno 1571 und 1575 mit 300 fl. Ritter Steuer beleget. Er ſtifftete die wieder ausgegangene Neben-Linie zu Thüßbrunn. Gemalin, (I) Euphroſina von Egloffſtein, Herrn Rochi Junioris von Egloffſtein zu Gallenreuth, Wambach und Henfenfeld, dann Frauen Agathä von Egloffſtein, einer gebornen von Rinderbach, Tochter. (II) Margaretha von Egloffſtein, Herrn Balthaſars von Egloffſtein zu Mühlhauſen und Ermreuth, Hochfürſtlich Bambergiſchen Amtmanns zu Neideck, und Frauen Magdalenä von Egloffſtein, einer gebornen von Streitberg, aus dem Hauſe Burg Grub, Tochter.

Chriſtoph Muffel von Ermreuth, Stamm Herr der wieder verblüheten Chriſtophiſchen Linie. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCLXXIX. A.

Jobſt Muffel von Ermreuth, Stamm Herr der ebenfals wieder ausgegangenen Jobſtiſchen Linie. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCLXXIX. B.

Chriſtoph Muffel von Ermreuth zu Thüßbrunn, ward anno 1580 beym löblichen Canton Gebürg immatriculiret, und liegt in der Kirche zu Thüßbrunn begraben. Gemalin, Felicitas von Zeyhern, Herrn Melchiors von Zeyhern, und Frauen Felicitas von Zeyhern, einer gebornen Mufflin von Ermreuth, Tochter.

Hanß Albrecht Muffel von Ermreuth zu Thüßbrunn, iſt anfänglich beym löblichen Ritter Ort Gebürg erbetener Rath geweſen, nachgehends aber zum würcklichen Ritter Hauptmann erwählet worden, und ohne Leibes Erben als der Lezte dieſer Neben-Linie geſtorbin.

TABVLA CCCCLXXIX. A.

Von denen Herren Muffeln von Ermreuth in älterer Haupt- und deren daraus gekommen- aber auch wieder erloſchenen Chriſtophiſchen Neben-Linie.

Chriſtoph Muffel von Ermreuth zu Ermreuth und Neuſes, Stamm Herr der wieder ausgegangenen Chriſtophiſchen Neben-Linie, (Tab. CCCCLXXVIII.) Gemalin, (I) Helena Seebeckin. (II) Anna von Sehereuth, Herrn Lorenzens von Sehereuth, Hochfürſtlich Eichſtädtiſchen Land Volgts zu St. Willibaldsburg, Tochter.

Margaretha Muffelin von Ermreuth.

Magdalena Mufflin von Ermreuth. Gemal, Herr Eitel von Weſternach.

Helena Mufflin von Ermreuth.

Suſanna Mufflin von Ermreuth.

Regina Muffelin von Ermreuth. Gemal, ein Herr von Schlammersdorff.

Anna Muffin von Ermreuth Gemal, (I) Herr Michael von Döbitſch, Hochfürſtlich Brandenburgiſcher Jägermeiſter und Amtmann. (II) Herr Heinrich Burckhard, des Heil. Römiſchen Reichs Erb Marſchall und Herr von Pappenheim, anno 1589.

Hanß Chriſtoph Muffel von Ermreuth zu Rehau, war anno 1590 Rath und Hof Meiſter bey der verwittweten Frauen Pfalz Gräfin Catharina Sophia zu Hohenſtrauß, und ſtarb ohne Leibes Erben. Gemalin, Anna Barbara von Rabenſtein, Herrn Peters von Rabenſtein zu Rabenſtein, Kirch Ahorn, Weyder und Adlitz, dann Frauen Catharinä von Rabenſtein, einer gebornen von Redwitz, aus dem Hauſe Haßenberg, Tochter.

Hanß Georg Muffel von Ermreuth.

Hanß Dieterich Muffel von Ermreuth.

Hanß Ulrich Muffel von Ermreuth, ward von Herrn Pancraz von Wildenſtein ermordet, weshalber der Thäter ſeinen Herren Brüdern öffentlich vor Gericht um GOttes Willen Abbitte thun, drey Jahre wider den Türcken dienen und 500 fl ad pios uſus, und zwar die eine Helffte davon, wo der Ermordete begraben worden, bezahlen müſſen.

Hanß Siegemund Muffel von Ermreuth, Hochfürſtlich Brandenburg Culmbachiſcher Hof Rath und Diener auf den Gebürg anno 1571. Gemalin, Helena von Brand.

Hanß Muffel von Ermreuth, Hochfürſtlich Brandenburg Onolzbachiſcher Rath, Ober Hauß Voigt und Adminiſtrator zu Kloſter Heilsbrunn, ſtarb als der Lezte dieſer Neben Linie ohne Leibes Erben.

B.

Von denen Herren Muffeln von Ermreuth in älterer Haupt- und deren daraus gekommen- aber auch wieder verblüheten Jobſtiſchen Neben-Linie.

Jobſt Muffel von Ermreuth zu Delling und Mühlhauſen, Stamm Herr der wieder ausgegangenen Jobſtiſchen Neben-Linie, (Tab. CCCCLXXVIII.) Er ſtarb als Land Richter zu Vohburg. Gemalin, (I) Catharina Stegerin, von welcher er einen Sohn erhalten. (II) Anna Hinterkircherin, Herrn Leonhard Hinterkirchers zu Schörleuten, Tochter, die ihm auch einen Sohn geboren. (III) Margaretha von Schönbühl, hat 10 Kinder mit ihm gezeuget.

I. Hanß Georg Muffel von Ermreuth zu Delling und Mühlhauſen, ſtarb als der Lezte dieſer Jobſtiſchen Neben-Linie ohne männliche Leibes Erben. Gemalin, Magdalena Schwarzendörfferin, Herrn Conrad Schwarzendörffers, Tochter.

2. Hanß Georg Muffel von Ermreuth, ſtarb anno 1536.

3. Maria Mufflin von Ermreuth. Gemal, (I) Herr Sixtus Erde von Krölingen. (II) Herr Oßwald Roland.

3. Hanß Albrecht Muffel von Ermreuth. Gemalin, Margaretha Thürhammerin, ſtarb ohne Kinder.

3. Catharina Mufflin von Ermreuth.

3. Hanß Leonhard Muffel von Ermreuth, ſtarb anno 1539.

3. Anna Mufflin von Ermreuth. Gemal, Herr Hanß Wolff von Roſenau.

3. Hanß Balthaſar Muffel von Ermreuth, ſtarb jung.

3. Hanß Daniel Muffel von Ermreuth, ſtarb anno 1541.

3. Magdalena Mufflin von Ermreuth. Gemal, (I) Herr Wolff Spiegel. (II) Herr Hanß Siegemund Gärtner.

3. Sabina Mufflin von Ermreuth.

3. Hanß Leonhard Muffel von Ermreuth, ſtarb anno 1578.

Hanß Jacob Muffel von Ermreuth, ſtarb jung.

Anna Maria Muffelin von Ermreuth, gienge ins Kloſter.

Maria Jacobina Muffin von Ermreuth. Gemal, Herr Friederich Oettlinger.

TABVLA CCCCLXXX.

Von denen Herren Muffeln von Ermreuth in älterer Haupt- und deren daraus gekommen- aber auch wieder erloschenen Hanß Christophischen Neben-Linie.

Hanß Muffel von Ermreuth zu Ermreuth und Neuses, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Hauptmann und Hof Juncker, führete die ältere oder Ermreuther Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CCCCLXXVIII.) ward anno 1552 vor Metz gefangen. Gemalin, (I) Ursula Holzschuherin, Herrn Wolff Holzschuhers Ritters, Pflegers zu Haimburg, Altorff und Gründlach, dann Frauen Margarethä Holzschuherin, einer gebornen Helchnerin, Tochter, Herrn Anton Schedels hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1540, starb anno 1547. (II) Barbara von Truppach, Herrn Wolffgangs von Truppach, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischen Raths und edlen Lehen Richters auf den Gebürg, dann Frauen Radegundä von Truppach, einer gebornen Grosin von Trockau, Tochter, vermählt anno 1548.

2.

Hanß Wolff Muffel von Ermreuth zu Neuses und Creußen, starb anno 1616. Gemalin, (I) Elisabetha von Hirschheid, Herrn Hanß Thomä von Hirschheid zu Wolffslohe, und Frauen Annä von Hirschheid, einer gebornen von Seckendorff, Tochter. (II) Rosina von Brand, Herrn Abrahams von Brand zu Menzies, Höffles und Ernstfeld, Chur Pfälzischen Land Richters zu Packstein und Landschafftl. Commissarii, dann Frauen Mariä Salome von Brand, einer gebornen von Gleisenthal, Tochter.

Anna Mufflin von Ermreuth, † an. 1601. Gemal, Herr Friederich Zollner von Brand zu Rhendorff und Bischberg, vermählt anno 1573.

1. Hanß Albrecht Muffel von Ermreuth.

1. Hanß Christoph Muffel von Ermreuth zu Neuses, Creußen, Biberswehr und Göppmannsbühl, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer wie auch des löblich Fränckischen Crayses Kriegs Rath, Hof Marschall, Obrister und Commendant der Vestung Plaßenburg, wie auch Amts Hauptmann zu Culmbach, quittirete die Brandenburgischen Dienste, ward Königlich Schwedischer Obrister, stifftete die wieder ausgegangene Hanß Christophische Neben-Linie, und starb an. 1648 auf seinen Gütern. Gemalin, Barbara von Schirnding, Herrn Hanß Dietrichs von Schirnding, und Frauen Margarethä von Schirnding, einer gebornen von Zettwitz, Tochter.

1. Hanß Wilhelm Muffel von Ermreuth.

1. Maria Mufflin von Ermreuth, † jung.

1. Anna Mufflin von Ermreuth. Gemal, Herr Urban Wilhelm von Eckersberg zu Rosenhof, Kayserlicher Ritt Meister.

2. Wolff Friederich Muffel von Ermreuth, führete die ältere Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCLXXXI.

Hanß Adrian Muffel von Ermreuth zu Neuses, Creußen, Biberswöhr, Göppmannsbühl und Ublefeld, starb auf seinen Gütern. Gemalin, Margaretha Barbara von Zettwitz, Herrn Hanß Wilhelms von Zettwitz zu Liebenstein, und Frauen Amalia Maria von Zettwitz, einer gebornen von Wallenrod, aus dem Hause Marck Schorgast, Tochter.

Johann Heinrich Muffel von Ermreuth auf Harra, Kayserlicher Hauptmann, blieb anno 1716 vor Temeswar.

Johann Friederich Muffel von Ermreuth auf Harra, Kayserlicher Hauptmann, blieb anno 1717 vor Belgrad, als der Letzte dieser Hanß Christophischen Neben-Linie. Gemalin, eine geborne von Mulz aus dem Hause Wallhofen.

Eleonora Susanna Mufflin von Ermreuth. Gemal, Herr Johann Friederich Muffel von Ermreuth auf Ahorn, Hochfürstlich Sachsen Coburgischer Rath und Amts Hauptmann zu Neustadt an der Haide, starb anno 1683.

TABVLA CCCCLXXXI.

Von denen Herren Muffeln von Ermreuth in fortgeführter ältern Haupt- und deren blühenden Johann Friederichiſchen Linie.

Wolff Friederich Muffel von Ermreuth auf Ahorn, Hochfürſtlich Brandenburg Culmbachiſch- wie auch des löblich Fränckiſchen Crayſes Kriegs Rath, Cammer-Herr, Obriſter, edler Ritter Leben-Richter, Amts Hauptmann zu Culmbach, Commendant der Veſtung Plaßenburg und Landſchafftis Director, führete die Ermreuther Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CCCCLXXX) und ſtarb anno 1671. Gemalin, (I) Maria Sittonin, Herrn Jacob Sittons, Königlich Schwediſchen Obriſtens und Gouverneurs zu Riga, Tochter, ſtarb anno 1642. (II) Roſina Cunegunda von Schaumberg, Herrn Chriſtoph Ludewigs von Schaumberg zu Schaumberg, Knoch, Eneſthurn, Kauldorff und Effelter, Hochfürſtlich Sachſen Coburgiſchen Hof Gerichts Aſſeſſoris und Directoris der löblich Fränckiſchen Ritterſchafft im Fürſtenthum Coburg, dann Frauen Eleonorä Cunegundä von Schaumberg, einer gebornen von Streitberg, Tochter, ſtarb anno 1667. (III) Catharina Euphemia von Holzendorff aus dem Hauſe Dalwig, Hof Dame bey des Herrn Marggraf Chriſtian Ernſts zu Brandenburg Culmbach Frauen Gemalin Erdmuthä Sophiä Louiſä Hochfürſtlichen Durchlaucht.

Johann Friederich Muffel von Ermreuth auf Ahorn, Hochfürſtlich Sachſen Coburgiſcher Rath und Amts Hauptmann zu Neuſtadt an der Haide, Stamm Herr der jezt blühenden Johann Friederichiſchen Linie, ſtarb anno 1683. Gemalin, Eleonora Suſanna Mufflin von Ermreuth, Herrn Hanß Adrian Muffels von Ermreuth auf Reuſes, Creußen, Biberswöhr, Göppmannsbühl und Ulefeld, dann Frauen Margarethä Barbarä Mufflin von Ermreuth, einer gebornen von Zettwitz, Tochter.

Johann Chriſtoph Muffel von Ermreuth, Stamm Herr der jezt blühenden Johann Chriſtophiſchen Linie Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCCLXXXIII.

Johann Lorenz Muffel von Ermreuth auf Weiohauſen, Hochfürſtlich Sachſen Coburgiſcher Cammer Juncker und Hauptmann. Gemalin, (I) Sophia Amalia von Dernbach, Herrn Johann Heinrichs von Dernbach auf Dernbach, Hochfürſtlich Heſſen Darmſtädtiſchen Ober Forſtmeiſters zu Breitenbach, und Frauen Helenä von Dernbach, einer gebornen von Münchroda geweſenen Ober Hofmeiſterin zu Römhild, Tochter, † an 1688. (II) Eva Suſanna von Hutten, Herrn Georg Ludewigs von Hutten des Langen genannt, zu Sodt und Saalmünſter, Hochgräflich Hanauiſchen Obriſtens und Commendantens zu Hanau, dann Frauen Sabinä Suſannä von Hutten, einer gebornen von Hutten aus dem Hauſe Franckenberg, Tochter.

Anna Sophia Mufflin von Ermreuth, ſtarb anno 1696. Gemal, Herr Hanß Ludewig von Brandenſtein zu Wüſtenſtein, der löblich Voigtländiſchen Ritterſchafft Hauptmann, geboren anno 1658. ſtarb anno 1737 im Septembr. da er ſich zum zweyten mahl mit einer gebornen Frauen von Aswell vermählt gehabt.

Johann Albrecht Muffel von Ermreuth auf Ahorn, Hochfürſtlich Sachſen Römhildiſcher Cammer Juncker und Schloß Hauptmann, ſtarb anno 1713. Gemalin, Roſina Suſanna von Brandenſtein, Herrn Hanß Ludewigs von Brandenſtein zu Wüſtenſtein, Hauptmanns der Voigtländiſchen Ritterſchafft, und Frauen Annä Sophiä von Brandenſtein, einer gebornen Mufflin von Ermreuth, Tochter, ſtarb anno 1742 als Wittwe.

Johann Heinrich Muffel von Ermreuth, Kayſerlicher Lieutenant, blieb an. 1702 in der Belagerung vor Landau.

Johann Ludewig Chriſtian Ernſt Muffel von Ermreuth, Hochfürſtlich Brandenburg Culmbachiſcher Regierungs Rath.

Johann Chriſtoph Helmhard Muffel von Ermreuth, Hochfürſtlich Brandenburg Culmbachiſcher Pfarrer zu Kirchen Lamitz. Gemalin, (I Eleonora Magdalena von Beulwitz, Herrn Carl Siegemunds von Beulwitz, Hochgräflich Reuß-Plauiſch-Lobenſteiniſchen Raths, Hof- und Ober Forſtmeiſters, dann Frauen Johannä Helenä von Beulwitz, einer gebornen von Reitzenſtein, aus dem Hauſe Reitzenſtein, Tochter, ſtarb anno 1732. (II) Maria Dorothea von Thoß, Herrn Johann Chriſtophs von Thoß auf Bergen, und Frauen Johannä Chriſtianä von Thoß, einer gebornen von Schönfeld, Tochter.

2.

Johann Carl Heinrich Muffel von Ermreuth, geboren anno 1736.

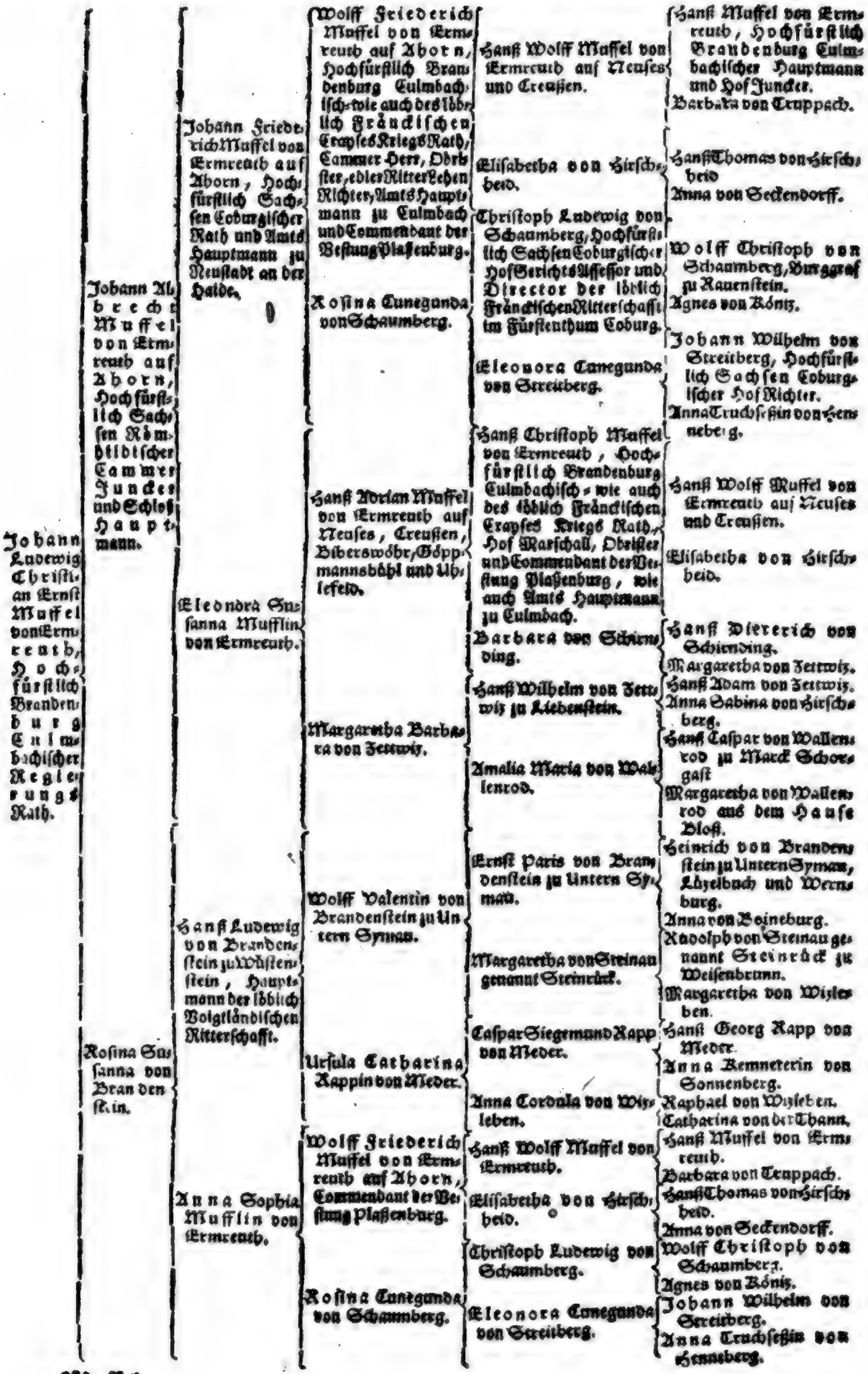
Johann Gottlieb Muffel von Ermreuth, geboren anno 1738.

Auguſta Sophia Erneſtina Mufflin von Ermreuth, geboren anno 1740.

Eleonora Carolina Johanna Mufflin von Ermreuth, geboren an. 1742.

TABVLA CCCCLXXXII.

Von denen Muffelischen Ahnen zu vorstehender Linie.



Muffel.

TABVLA CCCCLXXXIII.

Von denen Herren Muffeln von Ermreuth in älterer Haupt- und deren blühenden Johann Chriſtophiſchen Linie.

Johann Chriſtoph Muffel von Ermreuth auf Unter Syman, Hochfürſtlich Sachſen Coburgiſcher Rath und Landſchafts Director, Stamm Herr der jezt blühender Johann Chriſtophiſchen Linie (Tab. CCCCLXXXI.) ſtarb anno 1696. Gemalin, Anna Roſina von Brandenſtein, Herrn Wolff Valentins von Brandenſtein zu Obern Syman, und Frauen Urſulä Catharinä von Brandenſtein, einer gebornen Rappin von Medep, Tochter, ſtarb anno 1735.

Hanß Wolff Muffel v. Ermreuth. Gemalin, Maria von Kölbel.

Hanß Erdmann Muffel v. Ermreuth ſtehet in Königlich Preußiſch und Chur Brandenburgiſchen Kriegs Dienſten.

Eleonora Sophia Muffl in von Ermreuth, † an. 1741. Gemal, Herr Franz Mori Anton Graf von Luna, Kayſerl. Hauptm.

Hanß Ludewig Muffel von Ermreuth auf Hembach, Hochfürſtlich Sachſen Coburgiſcher Obriſt Lieutenant und Vice Commendant der Veſtung Coburg. Gemalin (I) Maria Amalia von Hanſtein, Herrn Johann Caſimirs v. Hanſtein auf Einberg, Hochfürſtlich Sachſen Coburgiſchen Lands Hauptmanns, Obriſt Wacht Meiſters und Ober Gerichts Commiſſarii, dann Frauen Catharinä Magdalenä von Hanſtein, einer gebornen von Thüna, Tochter, ſtarb anno 1739. (II) Johanna Louiſe von Seebach, Herrn Hanß Wilhelms von Seebach auf Schönwerda, Königlich Polniſch und Chur Sächſiſchen Cammer Herrns, dann Frauen Sophiä Louiſe von Seebach, einer gebornen von Boſe, Tochter.

Johann Chriſtoph Muffel von Ermreuth auf Veſtenbergsgereuth und Trabelshof, geboren anno 1685, ſtarb anno 1736. Gemalin (I) Eleonora Magdalena Maria von Heßberg, Herrn Erdmann Philipps von Heßberg zu Brunn, Steinfeld und Völckershauſen, Hochfürſtlich Sachſen Coburgiſchen Cammer Junckers, und Frauen Magdalenä Catharinä von Heßberg, einer gebornen von Hanſtein, Tochter, geboren anno 1680 den 17 Mart. als Zwilling, ſtarb anno 1726, da ſie nachſtehende 4 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Maria Sabina Hallerin von Hallerſtein, Herrn Philipp Jacob Hallers von Hallerſtein auf Buckenhof und Wepherhauß, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Suſannä Sabinä Hallerin von Hallerſtein, einer gebornen Tezlin von Kirchen Sittenbach, Tochter, geboren anno 1693 den 3 April. vermählt anno 1728, ſtarb anno 1735 den 4 Septembr.

I. Johann Ferdinand Muffel v. Ermreuth, Hochfürſtlich Schwarzburg Rudelſtädtiſcher Cammer-Juncker und Hauptmann. Gemalin, Traugott Ludorica von Wurm, Herrn Ludewig Heinrichs von Wurm, Hochfürſtlich Schwarzburg Rudelſtädtiſchen Hof Marſchalls, Obriſtens und Commendanten, Tochter.

I. Catharina Magdalena Mufflin von Ermreuth. Gemal, Herr Johann Chriſtian von Uttenhofen in Ober Steinbach, Hochfürſtlich Sachſen Meiningiſcher Hof Juncker.

I. Anna Gottlieba Barbara Mufflin v. Ermreuth. Gemal, Herr Wilhelm Gottlieb Schütz von Moßbach auf Orlamunda.

Johann Ludewig Muffel v. Ermreuth, Kayſerlicher Hauptmann, geboren an. 1706.

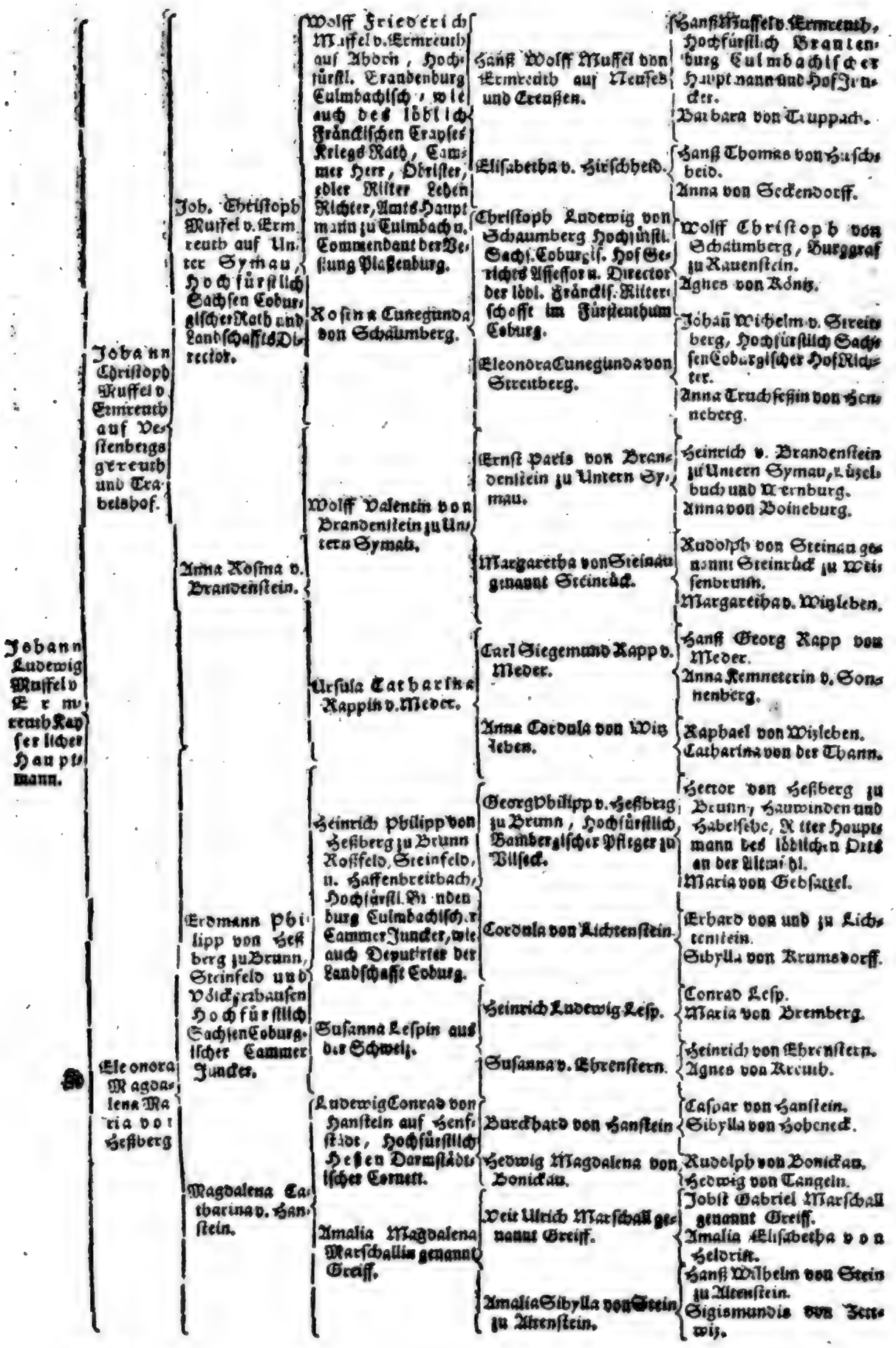
Maria Beatrix Mufflin v. Ermreuth, geboren an. 1708. Gemal, Herr Georg Carl Hülß v. Rathsberg, Stadt Hauptmann zu Nürnberg.

Anna Juliana Mufflin v. Ermreuth, geboren an. 1712. Gemal, Herr Anton Marſilius Wolfgang von Lotewarb auf Lieffeld.

Johann Friederich Muffel v. Ermreuth, Hochfürſtlich Würzburgiſcher Lieutenant, geb. an. 1718. Gemalin Maria Anna von Heinberg.

TABVLA CCCCLXXXIV.

Von denen Muffelischen Ahnen zu vorstehender Linie.



Muffel.

TABVLA CCCCLXXXV.

Von denen Herren Muffeln von Eschenau in jüngerer Haupt Linie zu Nürnberg.

Gabriel Muffel von und zu Eschenau und Eckenheid, Stamm Herr der heutiges Tags blühenden jüngern oder Eschenauer Haupt Linie, welche zu Nürnberg geblieben ist. (Tab. CCCCLXXVII.) Er durchreisete 12 Königreiche, ward Ritter, kam in den Rath zu Nürnberg, und starb anno 1498 Montags vor Simonis und Judä Tag. Gemalin (I) Ursula Löffelholzin, Herrn Hanß Löffelholzens des Krausens genannt, und Frauen Annä Löffelholzin, einer gebornen Topplerin, Tochter, starb anno 1485, da sie 6 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Catharina Tucherin, Herrn Hirdegen Tuchers, des innern Raths zu Nürnberg, und Frauen Barbarä Tucherin, einer gebornen Zollnerin, Tochter, Herrn Ludewig Schnöbens hinterlassene Frau Wittwe, geboren anno 1444 den 24 May, starb anno 1498, da sie ihm 4 Kinder geboren.

I. Ursula Mufflin v. Eschenau, † an. 1494 den 20 Oct. Gemal, Herr Stephan Tucher, geboren an. 1458, vermählt an. 1491 † an. 1494 den 11 Octobr. Sie wurde von zwey Fürsten als Braut zur Kirche geführet, und vom Römis. König Maximiliano mit dessen höchster Gegenwart beym Hochzeit Maal selbsten beehret, den es auf seine Kosten ausgerichtet.

I. Jacob Muffel v. und zu Eschenau und Eckenhaid, kam anno 1502 in den Rath zu Nürnberg, ward an. 1514 alter Bürgermeister und an. 1519 Septemvir, † an. 1526 den 19 April und liegt bey St. Leonhard begraben. Gemalin, Agatha Schlüsselfelderin, Herrn Anton Schlüsselfelders, und Frauen Barbarä Schlüsselfelderin, einer gebornen Landauerin, Tochter, vermählt anno 1501 den 22 Sept. † anno 1536 den 19 Septembr. als Wittwe, da sie 8 Kinder mit ihm gezeuget hatte und liegt auch zu St. Leonhard.

I. Catharina Mufflin v. Eschenau, † an. 1536 den 24 Sept. Gemal, Herr Hanß Im Hof, geboren 1461 den 24 Junii, vermählt anno 1486 den 25 Novembr. starb anno 1522 den 18 August. als Senator zu Nürnberg.

I. Clara Mufflin v. Eschenau, starb an. 1505. Gemal, Herr Conrad VIII. Waldstromer v. Reichelsdorff und Eybach Königl. Böhmischer Hof Cavalier, wie auch Hochfürstl. Brandenburgischer Ober Jäger Meister, vermählt an. 1496 starb anno 1539 den 10 August.

I. Brigitta Mufflin v. Eschenau, ward an. 1500 Kloster Frau zu St. Clara in Nürnberg.

I. Brigitta Mufflin v. Eschenau, † an. 1483 in der Jugend.

2. Catharina Mufflin v Eschenau, ward anno 1514 Kloster Frau zu St. Catharinen in Nürnberg.

2. Andreas Muffel von Eschenau, starb jung.

2. Anton Muffel v. Eschenau starb in der Kindheit.

Helena Mufflin von Eschenau, starb anno 1592. Gemal, Herr Hanß Starck von Reckenhof, Senator zu Nürnberg, vermählt anno 1541 den 4 Jul. † anno 1572 den 12 Januar.

Ursula Mufflin von Eschenau, ward anno 1555 die 55ste und letzte Aebtißin zu St. Clara in Nürnberg, und starb anno 1590.

Catharina Mufflin v. Eschenau, † an. 1576 als Wittwe. Gemal (I) Herr Hieronymus Tucher, geboren anno 1502, vermählt an. 1531, starb anno 1546 ohne Kinder. (II) Herr Hanß Junior Rieter v. Kornburg zu Kornburg und Kalbensteinberg, des innern geh. Raths zu Nürnberg, geboren an. 1501 den 7 Octobr vermählt anno 1547 starb anno 1559 zu Nürnberg.

Anna Mufflin von Eschenau, † anno 1537 den 25 Mart. Gemal, Herr Hanß von Uhlstadt, vermählt anno 1536 den 4 Jul.

Hanß Muffel von Eschenau, starb an. 1587 unvermählt.

Jacob Muffel von und zu Eschenau und Eckenhaid, ward Kayserlicher Rath, dann des ältern geheimen Raths obrister Kriegs Hauptmann und Pfleger der Reichs Veste zu Nürnberg, erlangte nebst seinen Herren Brüdern vom Kayser Carolo V. sonderbare Privilegia und Confirmationes, wie auch die Vermehrung seines Wappens anno 1550 den 8 Novembr. und † an. 1569 den 5 Oct. zu Eschenau. Gemalin, Catharina Hallerin v. Hallerstein, Herrn Bartholomäi Hallers v. Hallerstein, Kayserlich- wie auch Königlich Ungarischen Raths und Reichs Schultheisens zu Franckfurth am Mayn, dann Frauen Annä Hallerin v. Hallerstein, einer gebornen Memmingerin, Tochter, vermählt anno 1537 den 17 Januar. starb anno 1557 im Decembr.

Paulus Muffel von Eschenau, starb anno 1580 den 29 May ohne Leibes Erben. Gemalin, Magdalena Dornin v. Dornhausen.

Gabriel Muffel v. Eschenau, führete die Eschenauer Haupt Linie zu Nürnberg dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen

Siehe Tab. CCCCLXXXVI

Anna Mufflin von Eschenau, starb anno 1566 am Kind. Gemal, Herr Bartholomäus Pömer Senator zu Nürnberg, geboren an. 1533, vermählt an. 1566, starb an. 1590.

Helena Mufflin von Eschenau. Gemal, Herr Erhard Kurz.

TABVLA CCCCLXXXVI.

Von denen Herren Muffeln von Eſchenau in jüngerer Haupt Linie zu Nürnberg.

Gabriel Muffel von und zu Eſchenau und Eckenhaid, führete die Eſchenauer oder blühende jüngere Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab CCCCLXXXV.) wohnete auf St. Egidien Hof zu Nürnberg und ſtarb anno 1570. Gemalin (1) Cordula von Thill, Herrn Hanſens von Thill, und Frauen Urſulä von Thill, einer gebornen Sattlerin, Tochter, vermählt anno 1543 den 29 Januar. ſtarb anno 1559 den 13 Februar. da ſie 2 Kinder mit ihm gezeuget. (2) Maria Plödin von Eſchenau, Herrn Chriſtoph Plödens von Eſchenau, und Frauen Catharinä Plödin, einer gebornen Tucherin, Tochter, vermählt anno 1560 den 1 Jul. ſtarb anno 1598 den 11 Februar. als ſie ihm 3 Kinder geboren hatte.

1. Helena Mufflin von Eſchenau, geboren 1544 den 19 Aug. ſtarb an. 1614 den 28 Febr. Gemal/ Herr Hanß Jacob Haller von Hallerſtein, des innern geheimen Raths zu Nürnberg, gebohren anno 1547 den 1 Mart. vermählt anno 1568 den 16 Auguſt. ſtarb anno 1587 den 27 April.

1. Gabriel Muffel v. Eſchenau, geboren anno 1546, † an. 1582 den 3 Auguſt. zu Genis unvermählt.

2. Johann Jacob Muffel von und zu Eſchenau und Eckenhaid, des innern Raths alter Genannter zu Nürnberg, † an. 1632 den 14 Oct. Gemalin, Maria Geuderin v. Heroldsberg, Herrn Anton Geuders von Heroldsberg zu Heroldsberg, Neuhof und Stein, des ältern geheimen Raths, obriſten Vormunds der Wittwen und Waiſen, Curatoris der löblichen Univerſität Altorff und Scholarchä zu Nürnberg, dann Frauen Mariä Geuderin von Heroldsberg, einer geb. im Hof, Tochter, geboren an. 1571 den 23 Sept. vermählt an. 1592 den 15 Febr. † an. 1643 den 14 Jul. da ſie 13 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

2 Maria Mufflin von Eſchenau. Gemal, Herr Chriſtoph Andreas Gugel v. Brand Hochfürſtlich Sachſen Coburgiſcher Rath und Conſiliarius zu Nürnberg, gebohren an. 1559 den 13 Auguſt. vermählt anno 1583 den 29 April, ſtarb anno 1616.

2. Catharina Mufflin v. Eſchenau. Gemal, Herr Jeremias im Hof, geboren an. 1566 den 15 Febr. vermählt anno 1589 den 16 Januar ſtarb anno 1632 den 16 Junii.

Maria Mufflin v. Eſchenau ſtarb in der Jugend.

Hanß Jacob Muffel v. Eſchenau, Stamm Herr der im Manns Stamm wieder ausgegangenen Hanß Jacobiniſchen Linie. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCLXXXVII.

Maria Magdalena Mufflin v. Eſchenau. Gemal, Herr Ernſt Hülß von Ratsberg, vermählt an. 1612 den 11 Mart. † an. 1658.

Martha Mufflin v. Eſchenau, ſtarb in der Kindheit.

Chriſtoph Jacob Muffel v. Eſchenau, Stamm Herr der blühenden Chriſtoph Jacobiniſchen Linie zu Nürnberg. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCLXXXVIII.

Regina Mufflin v. Eſchenau, ſtarb an. 1605.

Sabina Mufflin v. Eſchenau, ſtarb jung.

Johann Siegmund Muffel von Eſchenau, Stamm Herr der im Manns Stamm wieder ausgegangenen Johann Siegmundiſchen Linie. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCXCII.

Sabina Catharina Mufflin von Eſchenau, ſtarb anno 1671 den 9 Mart. Gemal, Herr Nicolaus Fleiſchbein v. Kleeberg, vermählt anno 1630 den 7 Junii, ſtarb anno 1660.

Chriſtoph Gabriel Muffel v. Eſchenau ſtarb anno 1645.

Drey Kinder ſind klein geſtorben.

TABVLA CCCCLXXXVII.

Von denen Herren Muffeln von Eschenau in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen - im Manns Stamm aber wieder erloschenen Hanß Jacobinischen Linie.

Hanß Jacob Muffel von und zu Eschenau und Eckenhaid, Stamm Herr der wieder ausgegangenen Hanß Jacobinischen Linie, (Tab. CCCCLXXXVI.) starb anno 1673 den 5 May. Gemalin, Sabina Catharina Burckhardin, Herrn Heinrich Burckhards, und Frauen Sabinä Burckhardin, einer gebornen Kandlerin, Tochter, vermählt anno 1620 den 30 Octobr. starb anno 1666 den 16 Novembr. da sie 10 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Hanß Jacob Muffel von Eschenau geboren an. 1621 den 9 Jul. starb - -

Wilhelm Heinrich Muffel von und zu Eschenau und Eckenhaid, geboren anno 1623 den 10 Mart. starb anno 1691 den 4 August. zu Eschenau. Gemalin, Maria Sibylla von Kreith, Herrn Wolff Wilhelms von Kreith auf Straßl, und Frauen Annä Sophiä v. Kreith, einer gebornen Schärtlin von Burtenbach, Tochter, eine verwittwete Brantnerin von Brand auf Neidstein, vermählt anno 1659 welche nachstehende 3. Kinder gezeuget.

Maria Sabina Mufflin von Eschenau, geboren an. 1624 den 11 May.

Hanß Jacob Muffel von Eschenau, geboren anno 1625 den 11 Sept.

Sibylla Catharina Mufflin von Eschenau, geboren an. 1627 den 21 Februar.

Hanß Carl Muffel von Eschenau, geboren an. 1628 den 4 April.

Regina Sabina Mufflin von Eschenau, geboren anno 1629 den 12 Novembr. Gemal, Herr Christian Philipp Schöppach von Hauwinda.

Hanß Christoph Muffel von Eschenau zu Eschenau und Eckenhaid, geboren an. 1631 den 14 Febr ward des innern geheimen Raths zu Nürnberg, † an. 1699 den 30 Octobr. ohne Erben. Gemalin, Maria Ursula im Hof, Herrn Georgens im Hof, des innern Raths zu Nürnberg, und Frauen Sibyllä Catharinä im Hof, einer gebornen Pfinzingin von Henfenfeld, Tochter, geboren an. 1645, vermählt an. 1668 den 9 Nov. † an. 1717 den 30 April, und ward den 4 May in die St. Catharinen Kirche zu Nürnberg begraben.

Susanna Barbara Mufflin von Eschenau, geboren anno 1633 den 31 Oct.

Hanß Siegemund Muffel von Eschenau, geboren an. 1634 den 17 May.

Susanna Sophia Mufflin von Eschenau, geboren anno 1664 den 14 Sept. vermählt mit Herrn Anton Eberhard von Brand auf Ernstfeld, sturben ohne Kinder.

Johann Wilhelm Muffel von und zu Eschenau und Eckenhaid, geboren an. 1666 den 31 Jul. wurde, als er von Eschenau nach Nürnberg reiten wollte, über Heroldsberg hinaus in der Reichs- und Heer-Straße auf der sogenannten hohen Haid aus einem in dem Holz gemachten Schirm meuchelmörderischer Weise mit 3 Kugeln und einen sogenannten Wetter-Strahl erschossen, den 5 Januar. anno 1724. Gemalin, Clara Regina von im Hof, Herrn Johann Christophs von im Hof auf Mörlach, Stephansmühlen und Solar, Kayserlichen würcklichen Raths, Chur Maynzisch und Hochfürstlich Bambergischen, wie auch der Durchlauchtigsten Groß Herzogin von Toscana geheimen Raths, dann des ältern geheimen Raths, vordersten Losungs Herrns und Reichs Schultheisens zu Nürnberg, und Frauen Mariä Rosinä, gebornen und vermählten von im Hof, älteste Tochter, geboren anno 1686 den 4 Decembr. vermählt anno 1706 den 21 Junii, lebt zu Eschenau als Wittwe.

Maria Salome Mufflin von Eschenau, geboren an. 1668, vermählt mit Herrn N. N. von Preysing auf Lichteneck, Chur Bayerischer Hauptmann und nachmaliger Ober Hof Meister zu Hessen Rheinfels etc. von welchen 3 Herrn Söhne am Chur Bayerischen Hof in distinguirten Charges und Caracteurs im hohen Wohl sich befinden.

Maria Ursula Regina Mufflin von Eschenau, geboren anno 1707 den 19 May. Gemal, Herr Christian Friederich von Grone auf Wester- und Kirchbrack, Hochfürstlich Schwarzburg Rudelstädtischer würcklicher Cammer Juncker, vermählt anno 1737 den 23 Januar. von welcher dermalen im Leben eine Tochter, Maria Helena Catharina, geboren anno 1742 den 28 Julii.

Susanna Sophia Wilhelmina, geboren anno 1708 den 21 May.

Muffel.

TABVLA CCCCLXXXVIII.

Von denen Herren Muffeln von Eschenau in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommenen Christoph Jacobinisch blühenden Linie zu Nürnberg.

Christoph Jacob Muffel von und zu Eschenau, Eckenhaid und Letten, Stamm Herr der jezt blühenden Christoph Jacobinischen Linie, (Tab. CCCCLXXXVI.) geboren anno 1602 den 3 Septembr. zu Eschenau, kam anno 1633 in den Rath zu Nürnberg, ward anno 1659 vorderster alter Genannter, starb anno 1662 den 31 Decembr. und liegt in der Kirche zu Eschenau begraben. Gemalin, Clara Magdalena Pfinzingin von Henfenfeld, Herrn Carl Pfinzings von Henfenfeld zu Henfenfeld, Gründlach, Reutleß und Letten, Assessoris und Schöpfens am Land- und Bauern-Gericht zu Nürnberg, dann Frauen Clarä Pfinzingin von Henfenfeld, einer gebornen Holzschuherin von Neuenbürg, Tochter, geboren anno 1601 den 13 August. vermählt anno 1622 den 3 Junii, starb anno 1674 den 25 Novembr. da sie 18 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Maria Clara Mufflin von Eschenau, starb an. 1696 den 3 Junii. Gemal, Herr Christoph Siegemund Hack von Sulgenannt von Thill, Amtmann beym Umgeld zu Nürnberg, vermählt an. 1651 den 8 Septembr. starb an. 1687 den 7 Decembr.

Christoph Jacob Muffel von Eschenau.

Sabina Catharina Mufflin von Eschenau, geboren an. 1625, starb an. 1712 den 6 August. Gemal, Herr Johann Martin Löffelholz von Coberg, geboren an. 1628 den 4 Septembr. vermählt an. 1661 den 22 Jul. starb an. 1672 den 22 Februar.

Euphrosina Regina Mufflin von Eschenau, starb an 1704 den 30 Septembr. zu Nürnberg, und liegt auf den Kirchhof zu Marckt Wöhrd begraben. Gemal, Herr Peter Friederich Prüeschenck von Lindenhof, vermählt an. 1682 im Novembr. zu Sulzbach.

Maria Magdalena Mufflin von Eschenau.

Anna Barbara Mufflin von Eschenau.

Susanna Magdalena Mufflin von Eschenau, starb an. 1699 im Januario zu Nürnberg und liegt in der Kirche zu Feucht begraben. Gemal, Herr Paulus Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1653, vermählt anno 1680, starb an. 1691 zu Feucht ohne Kinder.

Anna Maria Mufflin von Eschenau. Gemal, Herr Hanß Erasmus Schwab von Bißlohe, vermählt anno 1674 den 16 Novemb.

Georg Carl Muffel von und zu Eschenau und Eckenhaid, starb anno 1704 den 18 Decembr. und ward den 26 hernach in die Kirche zu Eschenau begraben. Gemalin, Maria Salome Behaimin von Schwarzbach, Herrn Georg Friederich Behaims von Schwarzbach, des ältern geheimen Raths und Scholarchä zu Nürnberg, dann Frauen Mariä Salome Behaimin von Schwarzbach, einer gebornen Tucherin von Simmelsdorff, Tochter, geboren anno 1643 den 10 May, vermählt anno 1666 den 5 Junii, starb anno . . .

Wolff Christoph Muffel von Eschenau.

Christoph Jacob Muffel von Eschenau.

Hanß Friederich Muffel von Eschenau.

Clara Magdalena Mufflin von Eschenau.

Maria Mufflin v. Eschenau, geboren als Zwilling.

Susanna Mufflin v Eschenau, geboren als Zwilling.

Maria Helena Mufflin von Eschenau.

Christoph Gabriel Muffel von Eschenau.

Georg Friederich Muffel von Eschenau.

Susanna Barbara Mufflin von Eschenau, geboren an. 1667 den 21 Junii, starb den 19 Jul. e. a.

Georg Tobias Muffel von und zu Eschenau und Eckenhaid, geboren an. 1668 den 27 May, † an. 1728. Gemalin, Helena Sabina Schmidtmayerin von Schwarzenbruck.

Christoph Jacob Muffel von Eschenau, führet dermalen die Christoph Jacobinische Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen

Siehe Tab. CCCCLXXXIX.

Christoph Friederich Muffel von Eschenau, geboren an. 1671, starb anno 1699 zu Jena auf der Universität.

Georg Marquard Muffel von Eschenau, geboren anno 1715.

. . . . Mufflin von Eschenau. Gemal, Herr . . . . Felhorn, Ehnr Bayerischer Rath und Pfleg Commissarius auf den Rothenberg.

Muffel.

TABVLA CCCCLXXXIX.

Von denen Herren Muffeln von Eſchenau in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommenen Chriſtoph Jacobiniſch blühenden Linie.

Chriſtoph Jacob Muffel von und zu Eſchenau und Eckenhaid, führet dermahlen die blühende Chriſtoph Jacobiniſche Linie dauerhafft fort, (Tab CCCCLXXXVIII.) geboren anno 1669, beſitzet ſich vorjetzo noch im innern geheimen Rath zu Nürnberg, und iſt vorderſter alter Genannter. Gemalin, (I) Anna Scholaſtica Catharina Storchin Freyin von Clauſſen, Herrn Johann Ludewig Storchens Freyherrns von Clauſſen, und Frauen Amaliä Roſinä Storchin Freyin von Clauſſen, einer gebornen von Wildenſtein aus dem Hauſe Strahlenfels, Tochter, vermählt anno 1700 den 11 Octobr. ſtarb anno 1704 den 25 Jul. am Kind. (II) Magdalena Eliſabetha Lochnerin von Hüttenbach, Herrn Liberii Georg Sebaſtian Lochners von Hüttenbach zu Hüttenbach, Appenfelden, Stechendorff, Weyhel, Königsfeld und Kainach, Hochfürſtlich Bambergiſchen Cammer Junckers, und Frauen Annä Mariä Lochnerin von Hüttenbach, einer gebornen von Auffeß, Tochter, geboren anno 1675 den 3 Februar. vermählt anno 1705 den 7 Septembr. ſtarb anno 1712 den 20 Mart. (III) Eberhardina Sophia von Waldeck, Herrn Johann Julii von Waldeck auf Burgſtall, Hochfürſtlich Oettingiſchen Cammer Junckers, und Frauen . . . . . von Waldeck, einer gebornen von Eſelsburg aus dem Würtembergiſchen, Tochter, vermählt anno 1716 den 11 Februar.

I.

Chriſtoph Heinrich Jacob Sidonius Muffel von Eſchenau, geboren an. 1701, ſtarb eodem anno den 30 Nov. zu Eſchenau, und liegt daſelbſt in der Kirche begraben.

1.

Rudolph Hieronymus Jacob Muffel von Eſchenau, geboren anno 1702 zu Eſchenau.

1.

. . . . . Mufflin von Eſchenau, geboren anno 1704 im Julio.

2.

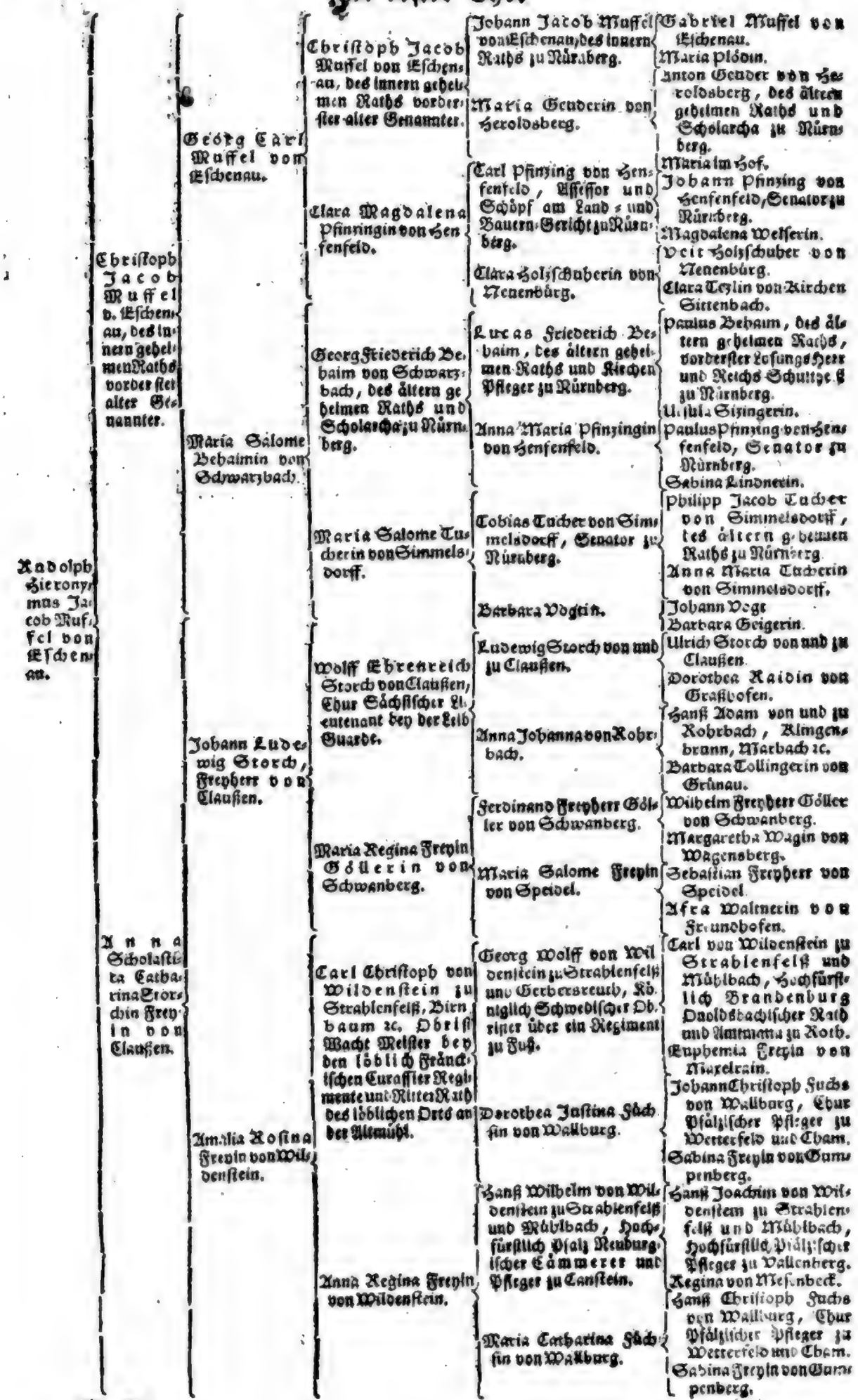
Anonymus, geboren und geſtorben an. 1706.

2.

Friederich Jacob Muffel von und zu Eſchenau und Eckenhaid, geboren an. 17 . . den . . . Gemalin, Suſanna Maria Fürerin von Haimendorff, Herrn Carl Gottlieb Fürers von Haimendorff zu Wolckersdorff, des innern Raths zu Nürnberg, und Frauen Catharinä Mariä Fürerin von Haimendorff, einer gebornen Geuderin von Heroldsberg, Tochter, geboren an. 1709 den 15 Sept. vermählt anno 1734 den 15 Septembr.

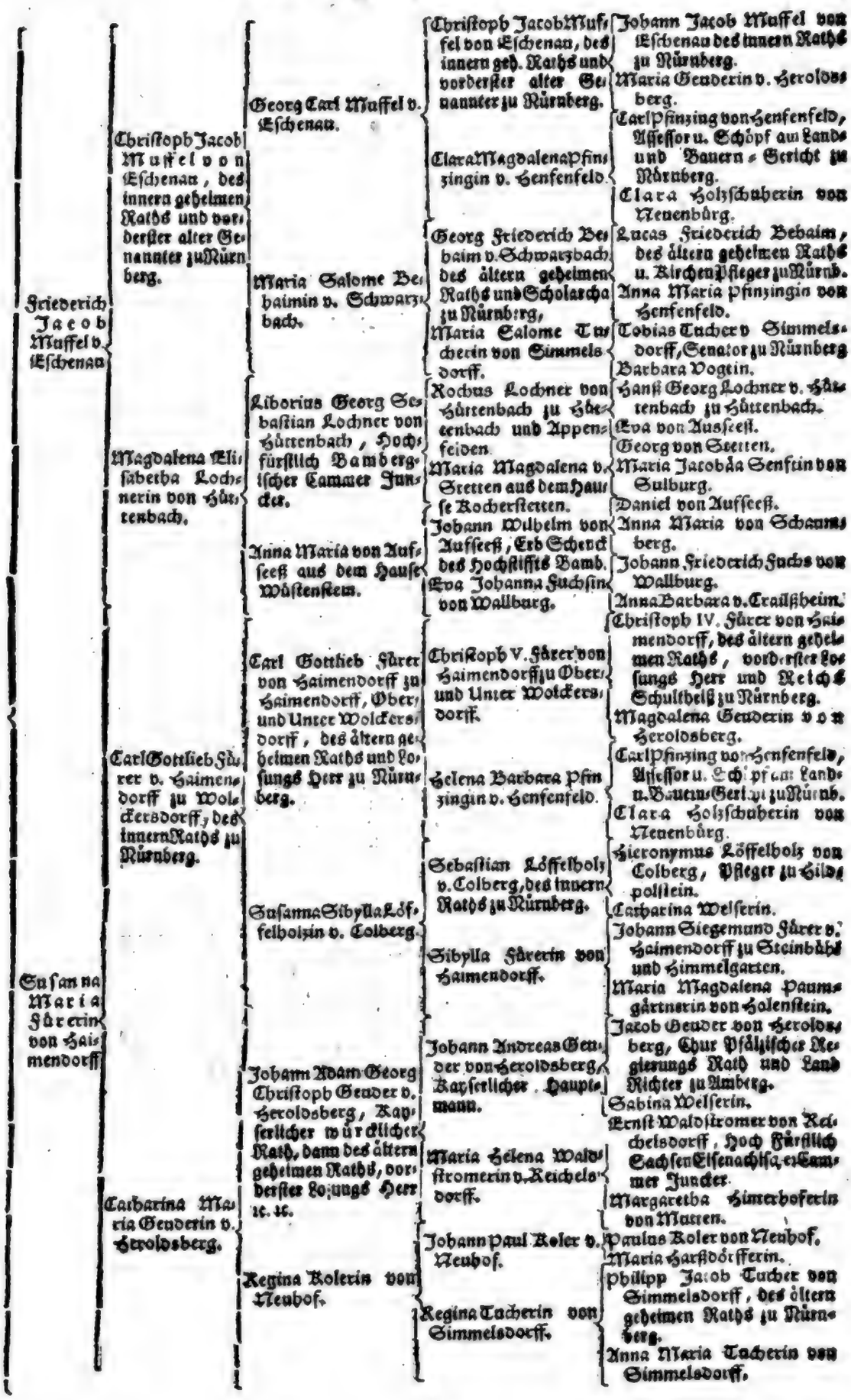
TABVLA CCCCXC.

Von denen Mufflischen Ahnen zu vorstehender Linie aus erster Ehe.



TABVLA CCCCXCI.

Von denen Muffelischen Ahnen zu vorstehender Linie in zweyter Ehe.



TABVLA CCCCXCII.

Von denen Herren Muffeln von Eſchenau in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen- im Manns Stamm aber wieder erloſchenen Johann Siegemundiſchen Linie.

Johann Siegemund Muffel von und zu Eſchenau und Eckenhaid, Stamm Herr der im Manns Stamm wieder verblüheten Johann Siegemundiſchen Linie, (Tab CCCCLXXXVI.) geboren anno 1615 den 16 Octobr. ward Hochfürſtlich Würtembergiſcher Rath, wie auch des innern geheimen Raths und vorderſter alter Genanter zu Nürnberg, ſtarb anno 1694 den 15 April, und ward den 20 hernach in die Kirche zu Eſchenau begraben. Gemalin (I) Catharina Volckamerin, Herrn Georg Volckamers, Königlich Schwediſchen Hof- wie auch Chur Maynziſchen Regierungs Raths, dann des ältern geheimen Raths, vorderſten Loſungs Herrns und Reichs Schultheiſens zu Nürnberg, und Frauen Annä Sabinä Volckamerin, einer gebornen Kreßin von Kreßenſtein, Tochter, geboren anno 1615, vermählt anno 1637 den 2 Octobr. ſtarb anno 1651 den 3 Decembr. (II) Maria Eliſabetha Haidin von Reichenfelß, Herrn Hanß Jacob Haidens von Reichenfelß, und Frauen Eliſabethä Haidin von Reichenfelß, einer gebornen Kirchnaterin von Reichwitz, Tochter, geboren anno 1622 den 4 Auguſt. zu Prag, vermählt anno 1653 den 19 Septembr. ſtarb anno 1684 den 17 Mart. und ward den 21 ejusdem begraben.

I. Johann Siegemund Muffel v. Eſchenau geboren anno 1638 den 17 Aug. ſtarb den 19 Auguſt. e. a.

I. Maria Sabina Mufflin v. Eſchenau geboren an. 1639 den 15 Auguſt. ſtarb anno 1642 den 14 May.

I. Georg Jacob Muffel von Eſchenau, geboren an. 1640 den 11 Octobr. ſtarb anno 1696 zu Eckenhaid, und liegt in der Kirche zu Eſchenau.

I. Hieronymus Wilhelm Muffel v. Eſchenau geboren anno 1642 den 26 April ſtarb anno 1707 den 14 Novembr. zu Nürnberg.

I. Eleonora Catharina Muffin v. Eſchenau, geboren anno 1645 den 29 May, ſtarb anno 1675 den 7 April.

I. Ein todes Söhnlein geboren an. 1657 den 7 May.

I. Chriſtoph Gottlieb Muffel von Eſchenau, geboren an. 1648 den 4 Jul. welcher als Fähndrich unter den Herrn Obriſtlieutenant Roth beym löblich Fränckiſchen Crayß anno 1674 den 12 Octobr. zu Heidelberg geſtorben, auch daſelbſten auf Chur Fürſtlichen Befehl, mit anſehnlichen Solennitäten in die St. Peters Kirche begraben worden.

2. Carl Siegemund Muffel von und zu Eſchenau und Eckenhaid, geboren anno 1654 den 24 Auguſt. ſtarb anno 1706 den 16 Mart. am Schlag, und ward den 22 ejusdem begraben. Gemalin, Anna Maria Geuderin von Heroldsberg, Herrn Johann Adam Georg Chriſtoph Geuders v. Heroldsberg zu Heroldsberg, Stein und Untersdorff, Kayſerl. würckl. Raths, dann des ältern geh. Raths, vorderſten Loſungs Herrns und Reichs Schultheiſens zu Nürnberg, und Frauen Reginä Geuderin von Heroldsberg, einer gebornen Kolerin von Neuhof, Tochter, geboren an. 1675 den 11 Jul. vermählt an. 1702 den 2 May, † an. 1705 d. 10 Octobr. im Kind Bette.

2. Sabina Catharina Mufflin von Eſchenau, geboren anno 1656 ſtarb an. 1684 den 20 Nov.

2. Maria Eliſabetha Mufflin v. Eſchenau, geboren an. 1657, † ohne Kinder. Gemal, Herr Georg Hieronymus im Hof zu Solar, geboren anno 1652 den 10 Octobr. vermählt an. 1685 den 3 Nov. ſtarb unbeerbt.

2. Maria Salome Mufflin v. Eſchenau geboren an. 1658, ſtarb anno 1721 den 8 Mart. als Wittwe. Gemal, Herr Chriſtoph Siegemund von Eckendorff zu Stübach, Hochfürſtlich Brandenburg, Culmbachiſcher Cammer Juncker und Ober Amtmann zu Bayersdorff, geboren anno 1662 den 29 April, vermählt anno 1691 den 22 Junii, ſtarb anno 1720 den 22 Decembr.

2. Anna Sophia Mufflin v. Eſchenau, geboren anno 1661 den 7 Auguſt. ſtarb an. 1663.

2. Regina Jacobina Mufflin v. Eſchenau, geboren anno 1663 den 12 Dec. ſtarb anno 1673 den 12 Mart. und ward den 17 ejusdem begraben.

Johann Hieronymus Carl Muffel v. Eſchenau, geboren und geſtorben anno 1703.

Juliana Regina Mufflin von Eſchenau, geboren anno 1704 den 31 May, ſtarb anno 1734 den 15 Octobr. und ward den 22 ejusdem begraben. Gemal, Herr Johann Chriſtoph im Hof, Herr zu Möslach, Solar und Stephansmühlen, Ihro Hochfürſtlichen Durchlaucht der verwittweten Frauen Herzogin in Bayern würcklicher geheimer Rath, dann des innern geheimen- wie auch Appellations Rath und Land Pfleger zu Nürnberg, geboren anno 1688 den 28 Februar. vermählt anno 1720 den 29 April. lebt dermalen ſeit anno 1735 den 6 Decembr. mit Frauen Regina Eleonora einer gebornen Tucherin von Simmelsdorff in zweyter Ehe.

Chriſtoph Carl Muffel von Eſchenau, geboren an. 1705 den 4 Octobr. † bald wieder, u. ward der Frau Mutter beym Begräbniß in die Arme gegeben.

TABVLA CCCCXCIII.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff.

Dieſes uralt und edle, ſowohl bey der unmittelbar Reichs freyen Ritterſchafft Landes zu Francken, löblichen Orts Gebürg immatriculirte, als auch alte Raths fähige Hauß zu Nürnberg, blühet bereits ſo lange bey der Republique, daß es in Betrachtung ſeines Urſprungs und Herkommens, vor grauen Alterthum, ſelbſten nichts zu ſagen weiß. Man hat Spuren, es ſey ſchon anno 1106 da die Stadt Nürnberg vom Römiſchen König Henrico V. zerſtöhret worden, zu Rathe gegangen, in der Nürnbergiſchen Gegend wohl begütert geweſen, viele Lehen- und Bauerſchafften auf den Lande gehabt, und in groſſen Anſehen geſtanden. Gedachte Zerſtöhrung mag wohl die eigentliche Urſache ſeyn, daß man mit hinlänglichen Grund in alten Zeiten, von demſelben nichts ſchreiben kan, weilen damahls die Documenta und Monumenta miteinander verlohren gegangen. Der Mangel gegründeter Nachrichten unterſaget mir alſo in die alten Zeiten hinauf zu ſteigen, und das edle Geſchlecht beſtehet mir auſſer tüchtigen Beweiß, nichts der Preße zu liefern. Zu dem Ende führe das Geſchlechts Regiſter der Herren Tucher von ſolchem Alter auf, als man im Stande iſt, alle Generationes ordentlich zu beweiſen, und ſeze nur noch dieſes zum voraus, daß ſie, wie ſchon vor langen Zeiten, alſo auch dermalen die anſehnlichen Ritter Güter Rüſenbach, Simmelsdorff, Winterſtein, Groſen Gſehe und Peringersdorff, den Herrn Siz zu Feucht, das ſchöne Dorff Lohe, das Zeidel Guth Mapach, und andere mehr mit allen Ein- und Zugehörungen im Beſiz haben.

Conrad Tucher, ordentlicher Stamm Herr aller nachſtehender Herren und Frauen dieſes Hauſes, geboren anno 1260, hatte viele Lehen- und Bauerſchafften auf den Lande in der Gegend Nürnberg, welche von ſeinen Vor Eltern auf ihn gekommen, und ſtarb anno 1326 im 66ſten Jahr ſeines Alters. Gemalin, Gertraud Holzbergerin, vermählt anno 1288, ſtarb anno 1352.

Berthold Tucher, geboren anno 1310, war anno 1340 im Rath zu Nürnberg, bey welchen er ſich über 40 Jahre befunden und eine der vornehmſten Stellen bekleidet hat. Er verordnete, daß allezeit der älteſte Tucher vom Geſchlecht, das Tucheriſche Seel-Hauß ohnweit des güldenen Schildes zu Nürnberg, verwalten ſolte, ſtifftete auch eine ewige Meſſe in das St. Catharinen Kloſter, und 100 Pfund Heller zu den Pilgramen vor den neuen Chor, ſtarb anno 1379 Sonntags nach Oſtern im 69ſten Jahr ſeines Alters. Gemalin, (I) Eliſabetha von Mayenthal, Herrn Hilpolds von Mayenthal, Ritters und Kayſerlichen Land Richters des Burggrafthums Nürnberg, Schweſter, vermählt anno 1330, ſtarb anno 1364. (II) Anna Pfinzingin, Herrn Bertholdt V. Pfinzings Ritters, Kayſerlich-Hochfürſtlich Bamberg, wie auch Pfaltzgräflich und Burggräflich Nürnbergiſchen Raths dann Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Agnes Pfinzingin, Tochter, vermählt anno 1363, ſtarb anno 1381 Dienſtags nach Dorothea. Bey dieſer doppelten Heyrath iſt als etwas ſonderbar und wahrhafft merckwürdiges zu erinnern, daß, da er nach Abſterben ſeiner erſten Frauen Gemalin nur zwey Töchter gehabt, und der Tucheriſche Stamm ganz alleine auf ihn beruhet, er aber bereits im 54ſten Jahr ſeines Alters, und deshalber im Zweifel ſtunde, ob er ſich wieder verheyrathen oder in den geiſtlichen Stand begeben wollte, er beſchloſſen, GOtt den HErrn ernſtlich zu bitten, ihme ſeinen göttlichen Willen und Wohlgefallen, in ſein Gemüthe zu geben, weſſen er ſich hierinnen entſchlieſſen ſolte. Nach verrichteten Gebet nahm er einen Heller, den Kayſer Carolus IV. der Stadt Nürnberg anno 1356 zu münzen erlaubet hatte, auf deſſen einer Seite ein Creuz, auf der andern aber eine Hand war, warff ſolchen nach geendigter Meſſe, in der Capelle ſeines Hauſes am Milch Marckt, welches Hauß noch heutiges Tages der Tucheriſchen Familie zuſtändig iſt, kniend dreymahl in die Höhe, und erwählte durch das Creuz den geiſtlichen-durch die Hand aber den ehelichen Stand, und weilen die Hand dreymahl oben lag, ſo ward er noch ſelbigen Tags, um Herrn Berthold Pfinzings Tochter, Anna genannt, welche ihm auch noch vor Nachts zugeſaget wurde. Er zeugete nachgehends 4 Söhne und 4 Töchter mit ihr, welche biß auf den heutigen Tag das Tucheriſche Hauß im Seegen fortgeführet haben. Auch iſt bey dieſem Herrn Berthold Tucher noch zugedencken, daß er wegen ſeiner Frömmigkeit und tugendhafften Wandels bey der Stadt Nürnberg wohl müſſe gelitten geweſen ſeyn. Denn da anno 1349 bey der in Nürnberg entſtandenen Empörung, die ſogenannten Geiſſbarttiſchen, der Adelichen Geſchlechter Häuſer geplündert, kamen viele, ſonderheitlich aber die Metzger ſeinem Hauſe zu Hülffe und ſagten, daß ſie dieſem frommen Manne nichts geſchehen laſſen wollten, wie auch erfolget iſt.

Eliſabetha Tucherin. Gemal, Herr Conrad Pucker, Herrn Ulrich Puckers Sohn.

1.

Anna Tucherin, geboren an. 1330, † anno 1410 den 11 Novembr. Gemal, Herr Berthold VIII. Pfinzing, Senator zu Nürnberg, vermählt an. 1352, ſtarb anno 1362.

1.

Eliſabetha Tucherin ſtarb unvermählt.

2.

Anna Tucherin, geboren anno 1366, ſtifftete zum neuen Spital einen ewigen Jahrs Tag mit 8 geſprochenen Meſſen, und jedem Armen daſelbſten jährlich ein Geidel Wein und eine Semmel auszutheilen, ingleichen eine ewige Pfünde in die Kirche zu Merck Wöhrd, worzu ſie verſchiedene eigene Güter widmete, welche allemahl der älteſte Tucher zu verwalten haben ſollte, † an. 1432 den 28 Decembr. und liegt in der Kirche zum neuen Spital begraben. Gemal, Herr Jacob Geroland, Senator zu Nürnberg, vermählt an. 1381 am Tage St. Galli, ſtarb an. 1419 Sonntags vor St. Egidii, da er eine Tochter mit ihr gezeuget hatte.

2.

Berthold Tucher, gebohren an. 1367, ſtarb anno 1379 den 28 Octobr. 12 Jahre alt.

Die übrigen 6 Kinder aus zweyter Ehe ſind beſindlich

Tab. CCCCXCIV.

TABVLA CCCCXCIV.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff.

Berthold Tucher, (Tab. CCCCXCIII.) Gemalin, Anna Pfinzingin.

Hanß Tucher, geboren an. 1368, kam in den Rath zu Nürnberg an. 1389, ward junger Burgermeister an. 1390, alter Burgermeister an. 1397, Septemvir anno 1402, obrister Hauptmann an. 1403 und Losungs Herr an. 1407, kaufte an. 1395 mit seinem Bruder, Herrn Sebald Tuchern, das halbe Dorff Lohe, und an. 1403 die andere Helffte desselben, welches ganze schöne Dorff noch heutiges Tags bey der Tucherischen Familie ist. Anno 1415 verliehe ihm der Römische König Siegemund den Bann über das Gericht zu Nürnberg. Er schickete von seinem Guth zu Germersberg einen Jahrs Tag und ein grün sammetes Stück über die Todten Baar zu decken, welches hernach zum Kirchen Ornat verbrauchet werden solte, und starb anno 1425, im 57sten Jahr seines Alters. Gemalin, Anna Behaimin, Herren Berthold Behaims, des ältern geheimen Raths und Losungs Herrns zu Nürnberg, dann Frauen Annä Behaimin, einer gebornen Koterin, Tochter, gebosen anno 1371, vermählt anno 1385, starb anno 1436 den 21 Februar.

Peter Tucher, geboren anno 1369, starb an. 1379 den 30 Oct.

Sebald Tucher, geboren an. 1370, ließ das sogenannte Hunger Tuch zu St. Sebald machen, schickete sein halbes Guth zu Germersberg zu einen ewigen Jahrs Tag und einen immerwährenden Licht zu St. Sebald, kaufte von seines Bruders Sohn, Herrn Berthold Tuchern den adelichen Sitz Walckersdorff mit aller Ein- und Zugehörung, und starb anno 1435 den 20 August. unvermählt 65 Jahre alt.

Catharina Tucherin, geboren an. 1371, starb an. 1431. Gemal, Herr Sieghard Vorchtel, vermählt anno 1385, starb anno 1400.

Margaretha Tucherin, geboren an. 1372, † an. 1425. Gemal, Herr Peter Haller zu Ziegelstein, des ältern geheimen Raths und dritter obrister Hauptmann zu Nürnberg, vermählt an. 1387, † an. 1435 den 13 Decembr. da er sich nach ihr mit Frauen Margaretha einer gebornen Kleterin von Kornburg wieder vermählt gehabt.

Clara Tucherin, geboren anno 1374, starb anno 1400. Gemal, Herr Hanß Tetzel, vermählt anno 1394.

Berthold Tucher, geboren an. 1386, kam in den Rath zu Nürnberg an. 1416, ward Septemvir an. 1445, und † an. 1454 den 6 May im 68sten Jahr seines Alters. Gemalin, (I) Elisabetha Grolandin, Herrn Ulrich Grolands, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Elisabethä Grolandin, einer gebornen Schopperin, Tochter, vermählt an. 1404, † an. 1413 an der Geburth eines Kindes. (II) Christina Holzschuherin, Herrn Carl Holzschuhers des ältern geheimen Raths und obristen Stadt Hauptmanns zu Nürnberg, dann Frauen Christinä Holzschuherin, einer gebornen Pfinzingin, Tochter, vermählt an. 1416, † an. 1434 den 22 Jul. da sie 4 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (III) Agnes Rieglerin, Herrn Anton Rieglers, und Frauen Agnes Rieglerin, einer gebornen Schnöbin, Tochter, vermählt an. 1436 den 13 Januar. † an. 1453 den 16 Octobr. da sie ihm einen Sohn geboren.

Anna Tucherin, geboren an. 1387, starb an. 1427 den 6 Februar. Gemal, Herr Hanß Volckamer, des innern geheimen Raths und alter Burgermeister zu Nürnberg, geboren an. 1379, vermählt anno 1402, starb an. 1467, und liegt bey St. Lorenz.

Hanß Tucher, Stamm Herr der blühenden ältern Haupt-Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCCXCV.

Brigitta Tucherin, † an. 1424 ohne Kinder. Gemal, Herr Leonhard Groland, Senator zu Nürnberg, vermählt an. 1411, † an. 1467, da er sich zum zweyten mahl mit Frauen Cunegunda Kummin, zum dritten mahl aber mit Frauen Cunegunda Heuglin vermählt gehabt.

Andreas Tucher, Stamm Herr der blühenden jüngern Haupt-Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. DVII.

Zwey Söhne und drey Töchter sind in der Kindheit gestorben.

2.
Christina Tucherin, geboren an. 1417 den 19 Septembr. starb an. 1449. Gemal, Herr Heinrich Geuder von Heroldsberg zu Cammerstein, Schwabach und Windspach, Churbrandenburgischer Rath, wie auch Herzoglich Bayerischer Hauptmann, vermählt anno 1433, blieb anno 1443 bey der Belagerung vor Neuburg an der Donau im Sturm.

2.
Brigitta Tucherin, geboren an. 1420 den 1 Octobr. starb anno 1476. Gemal, Herr Sebald Groland, vermählt anno 1436 den 17 Februar. starb anno 1461, da er 2 Kinder mit ihr gezeuget.

2.
Anna Tucherin, geboren anno 1422 den 11 Jan. starb anno 1427 den 26 Septembr.

2.
Hanß Tucher, geboren anno 1429 den 16 Jul. starb bald hernach.

3.
Hanß Tucher, geboren an. 1437 den 23 April, starb an. 1441 den 12 Mart.

TABVLA CCCCXCV.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in blühender ältern Haupt- und deren daraus gekommen- aber wieder erloschenen Herdegenischen Neben Linie.

Hanß Tucher, Stamm Herr der blühenden ältern Haupt Linie (Tab. CCCCXCIV.) kam in den Rath zu Nürnberg anno 1424, ward junger Burgermeister anno 1434, alter Burgermeistr anno 1447 und starb anno 1449 den 17 Septembr. Gemalin, Hedwig Valznerin von Haimendorff, Herrn Peter Valzners von Haimendorff, und Frauen Clarä Valznerin von Haimendorff, einer gebornen von Glaby, Tochter und Erbin, vermählt anno 1409 den 15 Junii, starb anno 1451, da sie 14 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Anton Tucher, führete die ältere Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCXCVIII

Herdegen Tucher, Stamm Herr der wieder ausgegangenen Herdegenischen Neben Linie, kame in den Rath zu Nürnberg an. 1456, und † an. 1462. Gemalin. I) Barbara Zollnerin, Herrn Gerhard Zollners, und Frauen Elisabethä Zollnerin, einer gebornen Hallerin, Tochter, vermählt an. 1438, † an. 1446, da sie 4 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Elisabethä Pfinzingin, Herrn Siegemund Pfinzings, und Frauen Annä Pfinzingin, einer gebornen Köpfin, Tochter, geboren anno 1434, vermählt an 1448 Freytag nach Petri Ketten feyer, † an. 1510 den 17 Nov. da sie sich an. 1469 zum zweyten mahl mit Herrn Johann Kreßen von und zu Reuhof vermählt, und in erster Ehe 8 Kinder geboren gehabt.

Hedwig Tucherin, starb anno 1479 den 18 Sept. Gemal, Herr Hartwig Junior Volckamer, vermählt anno 1460 den 8 Sept. starb anno 1467 den 8 Sept. und liegt nebst ihr bey St. Sebald.

Hanß Tucher, Stamm Herr der wieder ausgegangenen Hanß Tucherischen Neben Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCXCVI. B.

Clara Tucherin. Gemal, Herr Siegem und Schnöd, vermählt an. 1463.

Paulus Tucher starb anno 1450. Gemalin, Helena Harßdörfferin, Herrn Jacob Harßdörffers, und Frauen Brigittä Harßdörfferin, einer gebornen Weisserin, Tochter, vermählt an. 1430, starb anno 1449 da sie 4 Söhne und 4 Töchter mit ihm gezeuget hatte, welche aber alle in der Kindheit wieder gestorben sind.

Acht Kinder sind klein verschieden.

I.
Hanß Tucher, geboren anno 1441 den 5 Junii starb jung.

I.
Catharina Tucherin, geboren an. 1444 den 24 May, starb an. 1498. Gemal. I) Herr Gabriel Mussel von und zu Eschenau und Eckenhald Ritter und Senator zu Nürnberg, starb anno 1498 Montags vor Simonis und Judä.

I.
Herdegen Tucher, geboren an. 1445 den 1 Aug † in der Jugend.

I.
Margaretha Tucherin geboren an. 1446 d. 21 Aug. † 2 Stunden nach der Geburth.

2.
Herdegen Tucher, geb. anno 1451 den 15 Oct. † an. 1452 d. 26 May

2.
Barbara Tucherin, geboren anno 1452 den 29 Sept. gienge anno 1468 ins St. Catharinen Kloster zu Nürnberg, ward nachgehends zu Engelthal die erste erforsmirte Priorin, starb anno 1518 den 28 August. und liegt im Creutz Gang des Klosters zu Engelthal begraben.

2.
Brigitta Tucherin, geboren anno 1455 den 12 Mart starb anno 1495 den 16 Octobr. Gemal, Herr Anton Muffel von Eschenau, obrister Zollamtmann zu Nürnberg, vermählt anno 1472 den 4 Aug starb anno 1512 am St. Ursulä Tag, da er sich zum zweyten mahl mit Frauen Helena einer gebornen im Hof an. 1496 vermählt gehabt.

2.
Anna Tucherin, geboren an. 1457 den 23 Jul. † an. 1487 den 31 Jul. Gemal, Herr Siegemund Fürer v. Haimendorff, Senator zu Nürnberg, geboren anno 1436, vermählt an. 1476 den 25 Junii, bekame durch Sie Haimendorff, starb anno 1501 am St. Egidien Tag, und liegt nebst ihr in der Kirche zu St. Sebald begraben.

2.
Stephan Tucher geboren an. 1458 den 3 Aug. ward an. 1487 Amtmann des Waldes St. Laurentii, und † an. 1494 den 11 Oct. Gemalin (I) Ursula Geuderin v. Heroldsberg, Herrn Georg Geuders v. Heroldsberg, und Frauen Annä Geuderin von Heroldsberg, einer gebornen Kleberin, Tochter, vermählt an. 1481, † an. 1487, da sie ihm 4 Kinder geboren. (II) Ursula Mufflin v. Eschenau, Herrn Gabriel Muffels von und zu Eschenau und Eckenhald, Ritters und Senatoris zu Nürnberg, dann Frauen Ursulä Mufflin v. Eschenau, einer gebornen Löffelholzin, Tochter, vermählt anno 1491, † anno 1494 den 20 Oct. Bey dieser zweyten Vermählung ist als was besonders anzumercken, daß die Braut durch zwey Fürsten zur Kirche geführet, und das Hochzeit Maal von des Römischen Königs Maximiliani Majestät, mit dessen höchster Gegenwart beehret, und auf seine eigene Kosten ausgerichtet worden ist. So wohl die 4 Kinder aus erster als auch die 2 aus der andern Ehe sind befindlich

Tab. CCCCXCVI. A.

2.
Apollonia Tucherin, geboren anno 1460 den 15 Febr. ward Closter Frau zu St. Clara in Nürnberg anno 1472, endlich aber anno 1494 Priorin und starb anno 1533 den 15 Januar.

2.
Georg Tucher, geboren an. 1461 den 2 August starb bald hernach.

2.
Helena Tucherin, geboren an. 1462 den 28 Jul. starb anno 1516 den 7 Junii. Gemal, Herr Christoph Scheurl, der Römischen Königin Kuchen- und Zahl-Meister geboren anno 1457 d. 11 Mart. vermählt an. 1480 d. 2 Aug. † an. 1519 den 24 Jan zu Schlackenwald, und liegt daselbsten in der St. Annen Kirche vor den hohen Altar begraben.

TABVLA CCCCXCVI. A.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff, in älterer Haupt- und deren daraus gekommen- aber auch wieder erloschenen Herdegenischen Reben.

Stephan Tucher. (Tab. CCCCXCV.) Gemalin (I) Ursula Geuderin von Heroldsberg (II) Ursula Mufflin v. Eschenau.

1. Ursula Tucherin, geboren an. 1482, starb anno 1502 bald nach ihrer Hochzeit. Gemal, Herr Georg Fütterer, vermählt an. 1502 den 2 Aug.

1. Helena Tucherin, geboren an. 1483 starb an. 1487.

1. Hanß Tucher, geboren anno 1485, † in der Kindheit.

1. Nabortius Tucher, geboren und gestorben an. 1487.

2. Stephan Tucher, geboren an. 1492, starb anno 1529 den 27 September. als der Lezte dieser Herdegenischen Reben Linie.

2. Helena Tucherin, geboren anno 1494 den 18 May, starb an 1562 den 6 Sept. als Wittwe. Gemal, Herr Christoph Kreß von Kressenstein zu Krafftshof, Schoppershof und Veuhof, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, geboren an. 1484, vermählt an. 1513 d. 17 Jan. † an 1535 den 15 Dec. ohne Kinder, da er durch Sie den Ansiz Veilhof überkommen.

TABVLA CCCCXCVI. B.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in älterer Haupt- und deren daraus entsprungen- aber auch wieder erloschenen Hanß Tucherischen Reben Linie.

Hanß Tucher, Stamm Herr der wieder ausgegangenen Hanß Tucherischen Reben Linie, (Tab. CCCCXCV.) starb anno 1464. Gemalin (I) Barbara Hegnerin, Herrn Ulmann Hegners, und Frauen Anna Hegnerin, einer gebornen Ellwangerin, Tochter, vermählt anno 1444, starb anno 1449 in der Geburths Arbeit, da sie 3 Kinder mit ihm gezeuget. (II) Margaretha Hallerin, Herrn Georg Hallers, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Petronella Hallerin, einer gebornen Dirkiebin, Tochter, vermählt an. 1451, starb, da sie ihm 8 Kinder geboren hatte.

1. Lorenz Tucher, geboren an. 1447 den 10 Aug. reisete nach Italien, wo er etliche Jahre studirete ward hernach Dom Herr und respective Dom Custos zu Regenspurg, hierauf anno 1478 Probst zu St. Lorenzen Nürnberg, stiftete zu Regenspurg einen Chor Sänger, und da er noch verschiedene milde Stifftungen ausgerichtet hatte, verordnet und verschaffete er die Helffte seines hinterlassenen Vermögens, darunter 5 eigene Güter zu Easperg waren, zu einer Stifftung vor die Tucherische Familie, und ist also damit der erste Fundator der Tucherischen Vorschickung worden, von welcher noch heutiges Tags alle lebende Herren Tucher das Alter Geld empfangen. Er starb anno 1503 den 25 Mart.

1. Barthol omäus Tucher geboren anno 1448 den 24 August. starb anno 1449 den 8 Septembr

1. Hanß Tucher, geboren und gestorben an. 1449.

2. Hanß Tucher, geboren anno 1452 d en 14 Dec. ward nach Genf und Lion geschicket, die Französische Sprache zu erlernen, kaufte den Adelichen Siz Mayach, und machete solchen noch seinen Abſterben zu einer Tucherischen Vorschickung, stiftete anno 1518 eine eigene Pfründe, Messe und Predigt vor die Armen und Krancken im Spital, mithin den zweyten Suden Prediger allda, und etliche Güter zu der Armen jährlichen Kleidung, verschaffte zu der Tucherischen Stifftung, so sein Bruder, Herr Lorenz Tucher aufgerichtet, 500 fl, kauffte auch auf der sogenannten Bayern Mühle 50 Simra Korn jährliche Gült, und starb anno 1521 ohne Leibes Erben. Gemalin, Cordula von Thill, Herrn Arnolds von Thill, und Frauen Cunegundä von Thill, einer gebornen Harßdörfferin, Tochter, vermählt anno 1480 den 1 Octobr. starb anno 1538 den 23 May.

2. Sebald Tucher, geb. anno 1454 stu direte etliche Jahre zu Paris, und † an. 1483 d. 13 Dec. zu Rom.

2. Benedict Tucher, geboren an. 1456 den 11 August. starb in der Kindheit.

2. Leonhard Tucher, geboren und gestorben an. 1457.

2. Barbara Tucherin, geboren anno 1459 den 27 Mart. starb anno 1586 den 22 April. Gemal, Herr Georg Coler, des innern Raths zu Nürnberg, vermählt anno 1482, starb anno 1513, da er sich anno 1487 zum zweyten mahl mit Frauen Ursula, einer gebornen Schlüsselfelderin vermählt gehabt, und liegt im Creuz Gang bey St. Egidien begraben.

2. Martin Tucher, führete die wieder ausgegangene Hanß Tucherische Reben Linie fort. Von Ihme und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCCLVII.

2. Magdalena Tucherin, geboren anno 1463 starb in der Kindheit.

TABVLA CCCCXCVII.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in älterer Haupt- und deren daraus entſprungen- aber auch wieder erloſchenen Hanß Tucheriſchen Neben-Linie.

Martin Tucher, führete die Hanß Tucheriſch wieder ausgegangene Neben-Linie fort, (Tab. CCCCXCVI.) geboren anno 1460 den 12 Novembr. kam in den Rath zu Nürnberg anno 1524, ward bald darauf alter Burgermeiſter, verbauete an den einen Lazareth Hauß zu St. Sebaſtian von ſeinem eigenem Gelde bey 1500 fl ingleichen erbauete er auch von neuem ſein Neben Hauß am Creyberg oder Hirſchel Gaſſe, ordnete anno 1523 die Nuzung ſeiner eigenen Wieſe beym Steinbühl denen Armen im neuen Spital zu einer Stifftung dergeſtalten, daß jährlich am St. Martins Abend, durch den Verwalter der Tucheriſchen Stifftungen, jedem Armen ein Seidel Wein, eine neugebackene Semmel und zwey Pfenninge in die Hand nebſt andern mehr ausgetheilet und gereichet werden ſolle. Uibrigens ſchafte er auch zu der Tucheriſchen Stifftung 300 fl. und ſtarb anno 1528 den 7 Jul. Gemalin, Margaretha im Hof, Herrn Paulß im Hof, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Urſulä im Hof, einer gebornen Holzſchuherin, Tochter, vermählt anno 1481, ſtarb anno 1521 den 11 Januar. zu Regenſpurg, und liegt daſelbſten in der Dom Kirche begraben.

Lorenz Tucher, geboren anno 1490, ſtarb anno 1554 den 12 Febr. Gemalin, Catharina Straubin, Herrn Bernhard Straubens, und Frauen Felicitas Straubin, einer gebornen Zennerin, Tochter, vermählt anno 1517 den 10 Februar. ſtarb anno 1549.

Margaretha Tucherin, geboren anno 1492, ſtarb anno 1524 zu Regenſpurg.

Ein Sohn iſt in der Kindheit geſtorben.

Martin Tucher, geboren an. 1524 den 27 Junii, ſtarb an. 1555 ohne Kinder Gemalin, Magdalena Müllerin, Herrn Johann Müllers, und Frauen Magdalenä Müllerin, einer gebornen Muggenhoferin, Tochter, vermählt an. 1554 den 2 Octobr. ſtarb an. 1596 den 13 Februar.

Sibylla Tucherin, geboren anno 1533, ſtarb anno 1535 den 7 Januar.

Adam Tucher, geboren an. 1536 ward nach Franckreich geſchicket, die Sprache daſelbſten zu erlernen, und ſtarb anno 1575. Gemalin, Anna Tezlin von Kirchen Sittenbach, vermählt anno 1556, ſtarb anno 1601, da ſie nachſtehende 11 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Anna Tucherin, geboren und geſtorben an. 1557.

Catharina Tucherin, geboren an. 1560, † an. 1629. Gemal, Herr Carl Schlüßelfelder von und zu Nachendorff, Senator zu Nürnberg, geboren an. 1560, vermählt an. 1583 den 12 Auguſt. ſtarb an. 1610 den 25 Decembr.

Maria Tucherin, geboren und geſtorben an. 1561.

Helena Tucherin, geboren an. 1563. ſtarb anno 1567.

Clara Tucherin, geboren anno 1565, † an. 1632 im Auguſt. Gemal, Herr Chriſtoph Behaim, des ältern geheimen Raths und vorderſter Kriegs Hauptmann, geboren an. 1562 den 18 Sept. vermählt anno 1589 den 25 Auguſt. ſtarb an. 1624 den 24 Auguſt.

Anna Maria Tucherin, geboren an. 1566, ſtarb anno 1631. Gemal, Herr Andreas Schmidtmayer von Schwarzenbruck, vermählt an. 1594.

Martin Tucher, geboren anno 1568, ſtarb an. 1574.

Helena Tucherin, geboren und geſtorben an. 1571.

Jobſt Tucher, geboren als Zwilling an. 1572, ſtarb an. 1629 den 15 Mart. als der Lezte dieſer Hanß Tucheriſchen Neben-Linie ohne Leibes Erben. Gemalin, (I) Magdalena Paumgärtnerin von Holenſtein, vermählt an. 1597, ſtarb an. 1626. (II) Catharina Scheurlin von Deſersdorff, Herrn Hanß Chriſtoph Scheurls von Deſersdorff, und Frauen Catharinä Scheurlin von Deſersdorff, einer gebornen Hallerin von Hallerſtein, Tochter, Herrn Nicolai Hieronymi Paumgärtners von Holenſtein, Senatoris zu Nürnberg, hinterlaſſene Frau Wittwe, geboren an. 1594 den 25 Novembr. vermählt an. 1627 den 2 Jul. † an. 1648 den 6 Jul. als Wittwe.

Lorenz Tucher, geboren und geſtorben als Zwilling anno 1572.

Apollonia Tucherin, geboren und geſtorben anno 1575.

TABVLA CCCCXCVIII.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in fortgeführter ältern Haupt-Linie.

Anton I. Tucher, führete die ältere Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CCCCXCV.) geboren anno 1412 den 22 Mert. kame in den Rath zu Nürnberg anno 1450, ward junger Burgermeister anno 1452, alter Burgermeister anno 1457, Septembr. anno 1462, Losungs Herr anno 1469, und starb anno 1476 den 26 Decembr. Gemalin, Barbara Stromerin von Reichenbach, Herrn Siegemund Stromers von Reichenbach zur gulbenen Rose, des innern geheimen Raths, und Frauen Barbarä Stromerin von Reichenbach, einer gebornen Mendlin, Tochter, vermählt anno 1446, starb anno 1484 den 24 May, da sie 23 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Ursula Tucherin, starb anno 1483 den 24 Jun. Gemal, Herr Gerhard Jollner, vermählt anno 1473 starb und liegt nebst ihr im Barfüsser Kloster zu Bamberg begraben.

Magdalena Tucherin, geboren an. 1455, stiffte nebst ihren Bruder Herrn Sixt Tuchern einen Caplan und täglich gesungen Meß Amt zu St. Lorenzen, starb an. 1504 den 15 August. Gemal, Herr Sebald Reich, vermählt anno 1475 den 17 Januar.

Anton II. Tucher, geboren an. 1458, kam in den Rath zu Nürnberg anno 1477 ward alter Burgermeister an. 1491, Septembr a. 1493, oberster Hauptmann an. 1500, zweyter Losungs Herr an. 1505, vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß anno 1507, machte nebst andern auf den Fürsten Tag in Erfurth den Vortrag mit Herrn Marggraf Friederichen von Brandenburg, da inzwischen höchst gedachten Herrn Marggrafens Sohn, Herr Marggraf Casimir anno 1502 die Schlacht im Wald vor den Lichtenhof, wegen des Kirch Weyh Tag Schutzes zu Affalterbach mit denen Nürnbergern hielte. Er stiffte in die Kirche zu St Lorenz einen Rosen Crantz und einen übergoldeten Leuchter, der noch allda vorhanden, ingleichen nebst seinem Bruder Herrn Sixt Tuchern anno 1507 einen ewigen Caplan und Morgendel Meße vor die armen Krancken in der Suden im Spital, schaffte auch zu der Tucherischen Stifftung 1000 fl. und starb anno 1524 den 25 April. Gemalin, Anna Reichin, Herrn Thomä Reichens, und Frauen Margarethä Reichin, einer gebornen Hallerin, Tochter, vermählt anno 1475, starb, da sie 11 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Neun Kinder sind jung gestorben.

Sixtus Tucher, geboren an. 1459, ward an. 1473 mit seinem Vetter Herrn Heinrich Tuchern nach Heidelberg zum studiren geschicket, gienge von da nach Padua, wo er in Doctorem J. U. promovirete. Er permutirete sein Canonicat zu Aschaffenburg mit seinem Vetter Herrn Hieronymo Tuchern um St. Nicolai Altar Præbend, ward an. 1487 Ordinarius zu Ingolstadt, lase allda öffentlich und erlangete das Rectorat bey der Universität. Hierauf wurde er Prof fix zu St. Lorenz in Nürnberg, sodann Dom Capitular Herr und Dom Custos zu Regenspurg. Seine Probstey zu St. Lorenz übergab er anno 1504 Herrn Anton Kreßen, stiffte zu St. Lorenzen eine ewige Meße, solche am St. Monica Fest zu begehen. Ferner nebst seiner Schwester Frauen Magdalena Reichin, noch einen Diaconum zu St. Lorenz, täglich eine Meße auf St. Johannis Altar zu singen. Er kauffte auch an. 1504 von gemeiner Stadt 24 fl. ewiges Geld, und stiftete, daß allemahl die zwey ältesten Herren Tucher, 20 Hauß Armen Menschen, die es nothdürfftig seyn, 10 Männer in grau und 10 Weiber in blau Tuch davon kleiden solten. Uber dieses fundirete er nebst seinem Bruder Herrn Anton Tuchern an. 1507 einen ewigen Caplan und Morgendel Meße vor die armen Krancken in der Suden im Spital, dann sein Hauß und Garten nebst andern darzu gehörigen Häusern in der Carthäuser oder Grasers Gaße, zu einer Tucherischen Verschickung, endlich aber starb er anno 1507 den 24 Octobr.

Margaretha Tucherin, geboren an. 1477, starb an. 1513 den 24 Septembr. Gemal, Herr Hanß Volckamer, vermählt anno 1493, starb anno 1535.

Anton III. Tucher, Stamm Herr der wieder ausgegangenen Antonischen Neben-Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCCXCIX. A.

Barthoſomäus Tucher, geboren und gestorben an. 1479.

Paulus Tucher, geboren an. 1480 starb in der Kindheit.

Sebaſtian Tucher, geboren an. 1482 starb in der Jugend.

Barbara Tucherin, geboren anno 1484, starb anno 1507 im ersten Kind Bette. Gemal, Herr Georg Fütterer, vermählt anno 1506 den 3 Februar.

Leonhard Tucher, führete die ältere Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCCXCIX. B.

Wolff Tucher, geboren anno 1488 starb in der Kindheit.

Anna Tucherin, geboren anno 1490, starb anno 1505 den 9 April.

Benedict Tucher, geboren und gestorben als Zwilling anno 1492.

Wolff Tucher, geboren und gestorben als Zwilling anno 1492.

TABVLA CCCCXCIX. A.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in älterer Haupt- und deren daraus entſprungen- aber auch wieder erloſchenen Antoniniſchen Neben-Linie.

Anton III. Tucher, S. ann Herr der wieder ausgegangenen Antoniniſchen Neben-Linie, (Tab. CCCCXCVIII.) geboren anno 1478 den 18 Januar. ſtarb anno 1514 den 13 Junii. Gemalin, Cordula Wolffin von Wolffsthal, Herrn Heinrich Wolffens von Wolffsthal, und Frauen Catharinä Wolffin von Wolffsthal, einer gebornen Strauſin von Nördlingen, Tochter, vermählt anno 1497 den 19 Junii, ſtarb, da ſie 7 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Anton IV. Tucher, geboren anno 1498 den 4 Jul. ſtarb anno 1503 den 10 Jul.

Sixtus Tucher, geboren an. 1499 den 10 Auguſt. ſtarb anno 1500 den 2 Januar.

Hieronymus Tucher, geboren an. 1502 den 7 Jul. † an. 1546 ohne Leibes Erben. Gemalin, Catharina Muffelin von Eſchenau, Herrn Jacob Muffels von Eſchenau, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Agathä Muffelin von Eſchenau, einer gebornen Schlüßelfelderin von Kirchen Sittenbach, Tochter, vermählt an. 1531 den 21 Auguſt. † an. 1576 da ſie ſich zum zweyten mahl mit Herrn Hanß Rietern von Kornburg vermählt gehabt.

Apollonia Tucherin, geboren und geſtorben an. 1503.

Cordula Tucherin, geboren an. 1506 den 8 Oct. † an. 1537 den 5 Junii. Gemal, Herr Hanß Pömer, Senator zu Nürnberg, geboren an. 1499, vermählt an. 1526 den 16 Jan. † an. 1547 den 7 Februar.

Chriſtoph Tucher, geboren an. 1509 den 17 Mart. † den 19 Mart. e. a.

Anton V. Tucher, geboren an. 1510, † an. 1569 den 25 Mart. als der Lezte dieſer Antoniſchen Neben-Linie. Gemalin, (I) Felicitas im Hof, Herrn Johannis im Hof, und Frauen Felicitas im Hof, einer gebornen Pirckamerin, Tochter, geboren an. 1516 den 16 Januar. vermählt an. 1535 den 3 Auguſt. † an. 1550 den 3 Junii. (II) Magdalena Holzſchuherin, Herrn Hieronymi Holzſchuhers, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Dorotheä Holzſchuherin, einer gebornen Münzerin, Tochter, vermählt anno 1551 den 13 Januar. † an. 1571 den 9 Jul. als Wittwe, da ſie einen Sohn mit ihm gezeuget hatte.

I. Andreas Tucher, geboren anno 1536, † anno 1537.

I. Reimundus Tucher, geboren an. 1537, † an. 1547.

I. Maximilian Tucher, geboren und geſtorben an. 1538.

I. Anton VI. Tucher, geboren und geſtorben an. 1540.

I. Anton VII. Tucher, geboren und geſtorben an. 1543.

2. Anton VIII. Tucher, geboren an. 1552 den 18 Novembr. ſtarb bald nach der Geburth wieder.

TABVLA CCCCXCIX. B.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in fortgeführter ältern Haupt-Linie.

Leonhard Tucher, führete die ältere Haupt-Linie dauerhaft fort, (Tab. CCCCXCVIII.) geboren anno 148- den 13 Febr. kam in den Rath zu Nürnberg anno 1529 ward alter Burgermeiſter anno 1531, Septemvir anno 1532, zweyter Loſungs Herr anno 1536, vorderſter Loſungs Herr und Reichs Schultheiß anno 1544, ſtarb anno 1568 den 13 Mart. Gemalin, (I) Magdalena Stromerin von Reichenbach, Herrn Ortholphi III. Stromers von Reichenbach, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Catharinä Stromerin von Reichenbach, einer gebornen Harßdörfferin, Tochter, vermählt anno 1512 den 26 Januar. ſtarb anno 1521, da ſie 4 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Catharina Nüzlin, Herrn Caſpar Nüzels, und Frauen Clarä Nüzlin, einer gebornen Heldin, Tochter, vermählt anno 1522 den 7 Octobr. ſtarb anno 1550 den 13 Decembr. da ſie ihm 15 Kinder geboren.

1. Sixtus Tucher, geboren anno 1514 den 26 Februar. † anno 1519 den 17 Januar.

1. Catharina Tucherin, geboren an. 1515 den 4 Decembr. † an. 1561 den 5 Junii. Gemal, Herr Georg Gudr von Heroldsberg, Ritter, des innern Raths zu Nürnberg, vermählt an. 1535 den 8 Junii, † an. 1552.

1. Magdalena Tucherin, geboren an. 1517 den 28 Jan. † an. 1544 den 31 Aug. ohne Kinder. Gemal, Herr Hieronymus im Hof, geboren an. 1518 den 18 Junii, vermählt an. 1543 den 2 Octobr. † an. 1571 den 26 Auguſt.

1. Anna Tucherin, geboren anno 1519 den 12 Junii, † anno 1521 den 25 Auguſt.

2. Clara Tucherin, geboren an. 1523 den 18 Jul. † an. 1528 den 16 Jul.

2. Paulus Tucher von Simmelsdorff, führete die ältere Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. D. B.

2. Chriſtoph Tucher, geboren an. 1525 den 18 Auguſt. † an. 1550 unvermählt.

2. Gabriel Tucher, geboren an. 1526 den 27 Decembr. † an. 1588 zu Lion in Franckreich.

2. Sixtus Tucher, geboren an. 1528 den 8 Septembr. † an. 1585 den 9 Novembr. unvermählt.

2. Daniel Tucher, geboren an. 1530 den 27 Jul. † an. 1552 den 29 Mart. zu Genf unvermählt.

2. Maximilian Tucher, geboren an. 1532 den 11 May, † den 9 Auguſt. e. a.

2. Herdegen Tucher. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. D. A.

2. Clara Tucherin, geboren anno 1536 den 19 Jan. † an. 1574 den 9 Sept. Gemal, Herr Carl Fürer von Haimendorff, Senator zu Nürnberg, geboren an. 1530 den 12 Novemb. vermählt anno 1556 den 25 Nov. † an. 1567 den 6 May.

2. Levin Tucher, geboren an. 1537 den 27 April, † an. 1594 den 8 Auguſt. unvermählt.

2. Bernhard Tucher, geboren anno 1538 den 21 Decembr. † an. 1539 den 6 May.

2. Carl Tucher, geboren an. 1540 den 23 Febr. † an. 1547 den 30 Junii.

2. Catharina Tucherin, geboren an. 1542 den 23 Febr. ſtarb bald wieder.

2. Willibald Tucher, geboren an. 1541 den 12 May, ſtarb bald hernach.

2. Leonhard Tucher, geboren anno 1545 den 26 April, ſtarb in der Kindheit.

TABVLA D. A.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in älterer Haupt-Linie.

Herdegen Tucher von Simmelsdorff, ſtifftete eine in ſeinen Kindern wieder ausgegangene Neben-Linie, (Tab. CCCCXCIX.) geboren anno 1533 den 27 Auguſt. machete ſeinen Adelichen Sitz in Feucht zu einer Tucheriſchen Vorſchickung, und ſtarb anno 1614 den 6 Jul. Gemalin, Catharina Pfinzingin von Lichtenhof, Herrn Sebaldi V. Pfinzings von und zu Lichtenhof, und Frauen Felicitas Pfinzingin von Lichtenhof, einer gebornen Welſerin, Tochter, vermählt anno 1564 den 30 May, ſtarb anno 1618 den 30 Januar. als Wittwe.

Herdegen Tucher, geboren an. 1564 den 4 Octobr. ſtarb bald hernach.

Felicitas Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1569 den 2 April, ſtarb an. 1630. Gemal, Herr Johann Jacob im Hof, geboren an. 1568 den 8 May, vermählt an. 1598 den 23 April, ſtarb an. 1615 den 30 Jul. da er 9 Kinder mit ihr gezeuget hatte.

TABVLA D. B.

Paulus Tucher von Simmelsdorff, führete die ältere Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CCCCXCIX.) geboren anno 1524, reiſete nach Franckreich und Italien, kaufte anno 1574 vor ſich und die geſammte Tucheriſche Familie, von denen Herren von Lentersheim das Guth Groſen Gſehe nebſt der darzu gehörigen Kirche zu St. Helena, ingleichen anno 1598 von denen Herren Dürrlegeln, das damahls dem löblichen Ritter Ort an der Altmühl einverleibt geweſene Ritter Guth Simmelsdorff, ſtarb anno 1603 den 30 Auguſt. und liegt in der Kirche zu Marck Wöhrd begraben. Gemalin, Urſula Scheurlin, Herrn Albrecht Scheurls, und Frauen Annä Scheurlin, einer gebornen Zinglin, Tochter, geboren anno 1529 den 13 Septembr. vermählt anno 1549 den 10 Decembr. ſtarb anno 1587 den 27 Mart. da ſie 18 Kinder mit ihm gezeuget.

Leonhard Tucher von Simmelsdorff, Stamm Herr der blühenden Leonhardiniſchen Linie. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe

Tab. DI.

Catharina Tucherin von Simmelsdorff, geboren an 1552, † an. 1597 den 22 May. Gemal, Herr Wilibald Haller von Hallerſtein, geboren an 1550 den 10 May, vermählt an. 1579 den 4 Auguſt. † an. 1590 den 14 Auguſt.

Albrecht Tucher, geboren an. 1553, ſtarb an. 1554.

Anna Tucherin, geboren und geſtorben an. 1555.

Urſula Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1556, † an. 1603 den 20 Septemb. Gemal, (I) Herr Anton im Hof, geboren an. 1549 den 8 Decembr. vermählt an. 1575 den 28 Nov. † an. 1584 den 8 Junii. (II) Herr Julius Geuder von Heroldsberg, des ältern geheimen Raths dritter oberſter Hauptmann zu Nürnberg, vermählt anno 1588, † an. 1594, und liegt zu Heroldsberg in der Kirche begraben.

Carl Tucher, geboren und geſtorben an. 1557.

Helena Tucherin, geboren anno 1558, † an. 1561.

Magdalena Tucherin, geboren an. 1559, † anno 1560.

Paulus Tucher, geboren an. 1560, † an. 1586 zu Lion unvermählt.

Anton Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1562, ſtarb anno 1636 den 14 Auguſt. ohne Kinder. Gemalin, Catharina Behaimin, Herrn Pauli Behaims, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Magdalenä B. haimin, einer gebornen Römerin, Tochter, geboren anno 1560 den 9 Januar. vermählt anno 1597 den 14 Februar. ſtarb anno 1638 den 8 April.

Helena Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1563, † an. 1624 den 28 Octobr. Gemal, Herr Leonhard Grundherr von Altenthann und Weyherhaus, des ältern geheimen Raths zweyter Loſungs Herr zu Nürnberg, geboren an. 1563 den 13 Febr. vermählt an. 1590 den 17 Mart. † an. 1624 den 8 Septembr.

Thomas Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1564, ſtarb anno 1646 den 9 Februar. ohne Kinder. Gemalin, (I) Apollonia Derrin, vermählt anno 1602, ſtarb anno 1630. (II) Suſanna Sabina Behaimin, Herrn Pauli II. Behaims, des ältern geheimen Raths vorderſten Loſungs Herrns und Reichs Schultheiſens zu Nürnberg, dann Frauen Roſinä Behaimin, einer gebornen Paumgärtnerin von Holenſtein, Tochter, geboren anno 1600 den 30 Decembr. vermählt anno 1634 den 3 Febr. ſtarb anno 1667 den 6 Auguſt.

Maria Tucherin, geboren an. 1566, ſtarb an. 1589 unvermählt.

Barbara Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1567, † an. 1629 den 10 Februar. Gemal, Herr Georg Scheurl von Defersdorff, Pfleger zu Lichtenau, geboren an. 1563 den 26 Mart. vermählt an. 1595 den 21 Oct. † an. 1614 den 25 Novembr.

Berthold Tucher von Simmelsdorff, Stamm Herr der im Manns Stamm verblüheten Bertholdiſchen Linie. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe

Tab. DIII.

Magdalena Tucherin, geboren an. 1570, ſtarb an. 1587.

Anna Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1571 den 4 Junii, † anno 1628. Gemal, Herr Paulus VI. Harßdörffer, des innern geheimen Raths zu Nürnberg, geboren an. 1574 den 2 Junii, vermählt an. 1600 den 9 Septembr. ſtarb anno 1632 den 15 Septembr.

Carl Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1574, † an. 1646. Gemalin, Maria Tucherin von Simmelsdorff, Herrn Tobiä Tuchers von Simmelsdorff des innern Raths und Baumeiſters zu Nürnberg, dann Frauen Catharinä Tucherin von Simmelsdorff, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren an. 1586, vermählt an. 1609, † an. 1665.

Eine todte Tochter, geboren anno 1612.

Eine todte Tochter, geboren anno 1616.

Ein todter Sohn, geboren anno 1618.

Jobſt Carl Tucher von Simmelsdorff, geboren und geſtorben anno 1620.

TABVLA DI.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in älterer Haupt- und deren daraus entſprungen- auch annoch blühenden Leonhardiſchen Linie.

Leonhard Tucher von Simmelsdorff, Stamm Herr der annoch blühenden Leonhardiſchen Linie (Tab. D.) geboren anno 1550, ward nach Franckreich und Spanien geſchicket, die Sprachen daſelbſten zu erlernen, kame nach ſeiner Rückkunfft in den Rath zu Nürnberg, ward vorderſter alter Genannter, und ſtarb anno 1618 den 3 Dec. Gemalin, Juliana im Hof, Herrn Johannis im Hof, und Frauen Julianä im Hof, einer gebornen Geuderin von Heroldsberg, Tochter, geboren anno 1555 den 14 Junii, vermählt anno 1580 den 17 May, ſtarb anno 1609 den 8 Septembr.

Juliana Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1584, ſtarb anno 1624 im May. Gemal, Herr Albrecht Behaim, Amtmann des Waldes St. Sebaldi, geboren anno 1589 den 3 Januar. vermählt anno 1612 den 20 Octobr. ſtarb anno 1636 den 13 Septembr.

Gabriel Tucher v. Simmelsdorff, geboren an. 1586, ward Pfleger zu Lauff und ſtarb anno 1628 den 11 Auguſt. zu Lauff. Gemalin, Dorothea Hallerin v. Hallerſtein, Herrn Ernſt Hallers v. Hallerſtein zu Kalchsreuth, des löblich Fränckiſchen Crayſes Kriegs Rath wie auch des innern geheimen Raths zu Nürnberg, dann Frauen Dorotheä Hallerin v. Hallerſtein, einer gebornen Haſin von Wertheim, Tochter, geboren an. 1586 den 25 Sept. vermählt anno 1610 den 27 Febr. ſtarb anno 1632 den 3 May als Wittwe.

Urſula Tucherin v. Simmelsdorff, geboren anno 1588 ſtarb an. 1653 den 17 Mart. Gemal, Herr Johann Moritz Fürer von und zu Haimendorff auf Rinzenhof, geboren an. 1593 den 2 Aug. vermählt an. 1614 den 5 Dec. ſtarb anno 1671 den 16 Decembr.

Catharina Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1610 ſtarb in der Kindheit.

Hanß Ernſt Tucher v. Simmelsdorff, geboren anno 1611, † auf Reiſen. Gemalin, Maria Helena Voltin von Wendelſtein, Herrn Andreä Volts von Wendelſtein, und Frauen Margarethä Voltin von Wendelſtein, einer gebornen Schwäbin von Bißlohe, Tochter, vermählt anno 1635.

Dorothea Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1613 ſtarb jung.

Hanß Sebaſtian Tucher v. Simmelsdorff, geboren anno 1623 ſtarb jung.

Urſula Tucherin von Simmelsdorff geboren anno 1624, † an. 1683. Gemal, Herr Thomas Tucher v. Simmelsdorff, geboren anno 1618, vermählt anno 1647, ſtarb an. 1657.

Hanß Anton Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1626 ſtarb in der Jugend.

Hanß Bonaventura Tucher v. Simmelsdorf geboren an. 1627, ſtarb in der Kindheit.

Dorothea Margaretha Tucherin v. Simmelsdorff, geboren an. 1636. Gemal, Herr Paulus Gammersfelder v. Solar, vermählt an 1662.

Johann Jobſt Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1640 ſtarb anno 1686. Gemalin, Maria Sophia Ebnerin von Eſchenbach, Herrn Albrecht Ebners von Eſchenbach, und Frauen Annä Mariä Ebnerin von Eſchenbach, einer gebornen Schlauderſbachin, Tochter, geboren anno 1643, vermählt anno 1664 den 27 Junii, ſtarb anno 1716 im April als Wittwe.

Johann Wilhelm Tucher v. Simmelsdorff geboren und geſtorben anno 1643.

Maria Helena Tucherin von Simmelsdorff geboren anno 1664, lebt annoch zu Nürnberg. Gemal, Herr Carl Gottfried Pfinzing von und zu Henfenfeld, Kirchen Sittenbach, Gründlach und Reutließ, vermählter Aelteſter ſeines Geſchlechtes, geboren anno 1673 den 3 Jul. vermählt anno 1702 den 26 Sept.

Anna Maria Tucherin v. Simmelsdorff, geboren anno 1666 ſtarb anno 1674.

Anna Sophia Tucherin v. Simmelsdorff, geboren anno 1668 ſtarb anno 1669.

Suſanna Sophia Tucherin v. Simmelsdorff, geboren an. 1670 † an. 1715 unvermählt.

Anna Margaretha Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1672 den 4 Febr. ſtarb an. 1746 den 31 Jan. Gemal, Herr Wolffgang Chriſtoph Winckler von Mohrenfelß zu Hemmhofen, Buch und Zeckern, Kayſerlicher würcklicher Rath, Chur Maynziſch- wie auch Hochfürſtlich Bambergiſcher geheimer Rath, geboren anno 1659 den 6 April, vermählt an. 1704 den 7 Octobr. ſtarb anno 1727 den 4 Octobr. und liegt in der Kirche zu Uttenreuth begraben.

Johann Jacob Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1674 ſtarb anno 1746. Gemalin, Clara Roſina Dörrerin von der Untern Bürg, Herrn Veit Dörrers von und zu der Unternbürg, des letztern ſeines Geſchlechts, und Frauen Barbarä Catharinä Dörrerin von der Untern Bürg, einer gebornen Oelhafin von Schöllenbach, Tochter und Erbin, vermählt anno 1705, lebt zu Nürnberg als Wittwe.

Helena Clara Tucherin von Simmelsdorff gebor. an. 1677 ſtarb an. 1727 unvermählt.

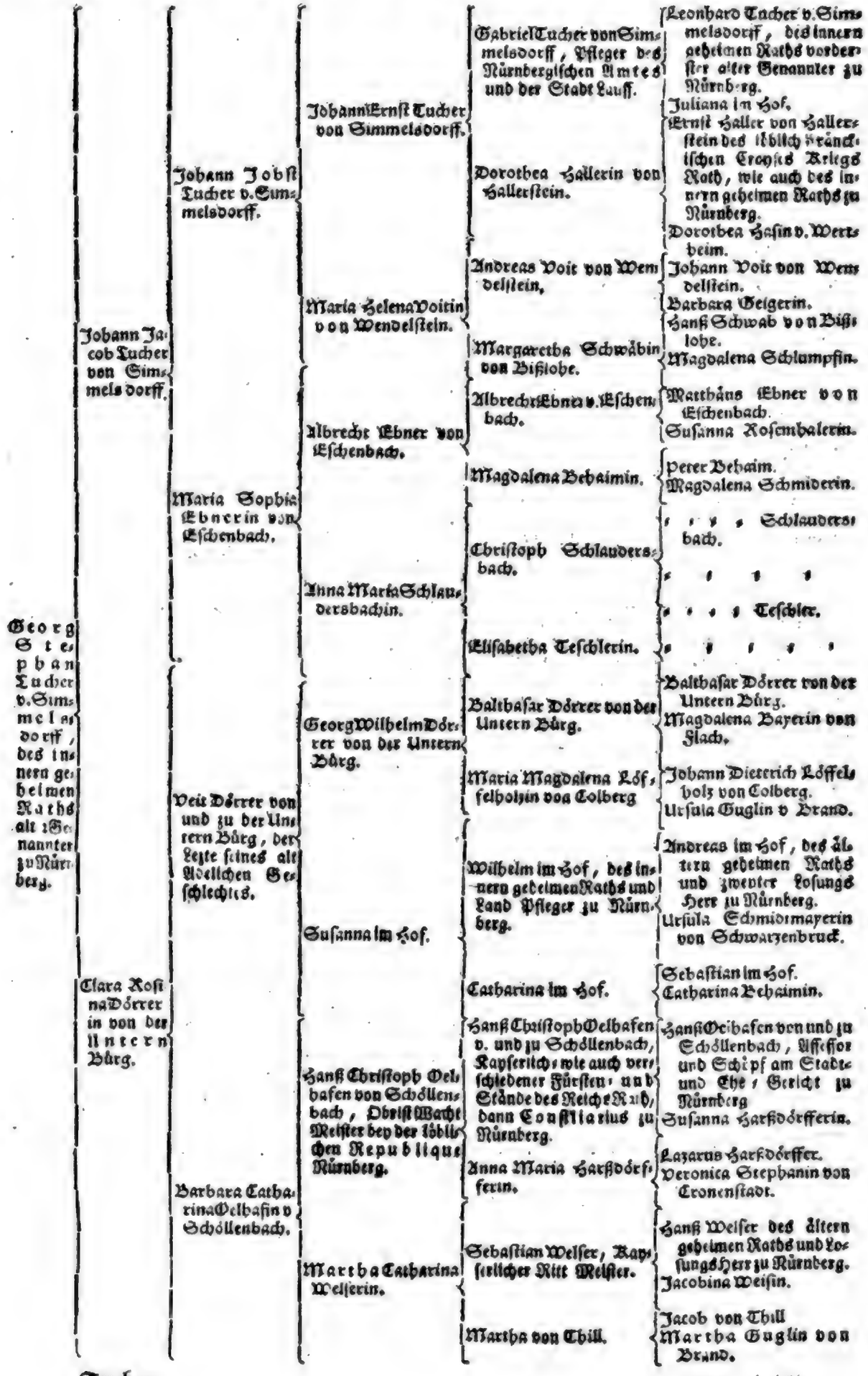
Tobias Albrecht Tucher v. Simmelsdorff, geboren an. 1683 ſtarb an. 1686.

Clara Eſther Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1705 den 12 Dec. ſtarb anno 1729 den 28 Octobr. in Kinds Nöthen. Gemal, Herr Johann Paulus Winckler von Mohrenfelß zu Hemmhofen, Buch u. Zeckern, geboren an. 1701 den 7 April. vermählt an. 1728 den 26 Octobr.

Georg Stephan Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1709 iſt derzeit des innern geheimen Raths alter Genannter zu Nürnberg. Gemalin, Helena Maria Löffelholzin von Colberg, Herrn Hartz Chriſtoph Löffelholzens von Colberg, und Frauen Annä Mariä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Lempin von Ebenreuth, Tochter, geboren anno 1717 den 12 Septembr. vermählt anno 1734.

TABVLA DII.

Von denen Tucheriſchen Ahnen zu vorſtehender Linie.



Tucher.

TABVLA DIII.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in älterer Haupt- und deren daraus entſprungen- im Manns Stamm aber ohnlängſt wieder verblüheten Bertholdiſchen Linie.

Berthold Tucher von Simmelsdorff, Stamm Herr der im Manns Stamm wieder ausgegangenen Bertholdiſchen Linie, (Tab D.) geboren anno 1568. ſtarb anno 1632. Gemalin (I) Magdalena Starckin von Reckenhof, Herrn Hanß Ulrich Starckens von Reckenhof, des innern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Roſinä Starckin von Reckenhof, einer gebornen Leſchierin, Tochter, geboren anno 1578, vermählt anno 1605 den 22 April, ſtarb anno 1607, da ſie 2 Söhne mit ihm gezeuget hatte. (II) Juliana Kötzlerin von Reichelsdorff, Herrn Lucä Kötzlers von Reichelsdorff und Frauen Juliänä Kötzlerin von Reichelsdorff, einer gebornen Starckin von Reckenhof, Tochter, vermählt anno 1608, ſtarb, da ſie ihm 12 Kinder geboren.

I. Paulus Tucher v. Simmelsdorff, geboren und geſtorben anno 1606.

I. Hanß Paulus Tucher von Simmelsdorff, geboren und geſtorben anno 1607.

2. Leonhard Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1609 ſtarb anno 1620.

2. Gerdegen Tucher v. Simmelsdorff, geboren und geſtorben anno 1611.

2. Catharina Tucherin v. Simmelsdorff, geb. anno 1612 † an. 1661 unvermählt.

2. Berthold Tucher v Simmelsdorff, geb an. 1614 † anno 1638 unvermählt.

2. Maximilian Tucher von Simmelsdorff, geboren u. geſtorben an. 1615

2. Carl Tucher v. Simmelsdorff geboren an. 1619 ſtarb anno 1620.

2. Anton Tucher von Simmelsdorff geboren an. 1616, kaufte an. 1662 von denen Herren Lochnern v. Hüttenbach, das dem löblichen Ritter Ort Gebürg damahls einverleibt geweſene Ritter Guth Winterſtein, † an. 1669 den 28 Jan. u. liegt in der Kirche zu Marck Wöhrd begraben. Gemahlin, Anna Maria Löffelholzin von Colberg, Herrn Chriſtoph Löffelholzens v. Colberg, des innern geheim. Raths zu Nürnberg, und Frauen Sabinä Löffelholzin v Colberg, einer gebornen Harßdörfferin, Tochter, geboren an. 1616 den 23 Jul. vermählt an. 1647 den 22 Mart. † an. 1669 den 27 Febr. und ruhet neben ihm zu Marck Wöhrd.

2. Thomas Tucher von Simmelsdorff, ſtifftete eine in ſeinen Kindern wieder ausgegangene Neben Linie. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe „ Tab. DV. A.

2. Moritz Tucher v. Simmelsdorff geboren anno 1621 reiſete an. 1637 nach Holland, von der aber nach West Indien, und ſtarb daſelbſten unwiſſend wenn wie und wo.

2. Paulus Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1623 ſtarb an. 1624.

2. Matthäus Tucher v. Simmelsdorff, geboren anno 1625 den 4 Mart. † an. 1650 den 30 Junii ohne Leibes Erben. Gemalin, Catharina Harßdörfferin Herrn Gabriel Harßdörffers Bau Richters zu Nürnberg, und Frauen Barbarä Sophiä Harßdörfferin, einer gebornen Welſerin, Tochter, geboren an. 1614, vermählt an. 1649 den 14 Sept. † an. 1657 den 20 Nov.

2. Stephan Tucher von Simmelsdorff, ſtifftete auch eine im Manns Stam wieder ausgegangene Neben Linie. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe „ Tab. DV. B.

Siegemund Anton Tucher v. Simmelsdorff geboren und geſtorben anno 1648.

Carl Tucher v. Simmelsdorff, geboren an. 1650 † an. 1677 unvermählt.

Chriſtoph Tucher v. Simmelsdorff, geboren an. 1652 † anno 1662.

Johann Wilhelm Tucher v. Simmelsdorff, geboren u. geſtorben an. 1653

Anna Felicitas Tucherin v. Simmelsdorff, geboren an. 1654 † an. 1655.

Paulus Tucher v. Simmelsdorff führete die im Manns Stamm ohnlängſt wieder erloſchene Bertholdiſche Linie fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe „ „ Tab. DIV.

Johann Melchior Tucher von Simmelsdorff geboren anno 1660, ward Kayſerlicher Hauptmann, befande ſich an. 1683 bey dem Entſaz der Kayſerlichen Reſidenz Stadt Wien, hielte ſich ungemein tapfer und wohl, und ſtarb anno 1686 unvermählt.

TABVLA DIV.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in älterer Haupt- und deren daraus entſprungen- im Manns Stamm aber ohnlängſt wieder erloſchenen Bertholdiſchen Linie.

PAULUS Tucher von Simmelsdorff, führete die im Manns Stamm wieder aufgegangene Bertholdiſche Linie fort (Tab DIII.) geboren anno 1656, ward anfänglich Page bey den Herrn Grafen von Sinzendorff anno 1672, hernach aber anno 1674 bey des Frey Herrn von Leyen Regimente 6 Monathe Gefreyeter, 18 Monathe Corporal, einen Monath Fourier, 12 Monathe Fähndrich und 60 Monathe Lieutenant, anno 1682 Hauptmann bey den löbl. Fränckiſchen Crayß, anno 1691 Obriſt Wachtmeiſter bey den löblich Schönbeckiſchen Regimente, bald hernach Obriſt Lieutenant, ſo fort Kayſerlicher Obriſter und Commendant zu Rain, alsdann General Major und Kayſerlicher Commendant der Stadt und Veſtung Ingolſtadt, und anno 1709 General Feld Marſchall Lieutenant beym löblich Fränckiſchen Crayß. Anno 1692 kame er zugleich in den Rath zu Nürnberg, woſelbſten er anno 1696 Kriegs-Herr und anno 1698 zu denen Crayß Affaires ernennet worden iſt. Anno 1705 ward er bey der unmittelbar Reichs-freyen Ritterſchafft Landes zu Francken, löblichen Orts Gebürg nomine Familiæ immatriculiret. Anno 1708 kaufte er nebſt ſeiner Familie, von denen Herren Stiebarn von Buttenheim, das dem löblichen Ritter Ort Gebürg, einverleibte Ritter Gut Rüſenbach, davon die Unterthanen, ſo darzu gehören, ſchon anno 1672 an das Tucheriſche Hauß gekommen ſeyn, und ſtarb anno 1709 den 28 Octobr. Gemalin, Maria Helena Holzſchuherin von Neuenbürg, Herrn Veit Engelhard Holzſchuhers von Neuenbürg, des innern geheimen Raths und Scholarchä zu Nürnberg, dann Frauen Johannä Catharinä Holzſchuherin von Neuenbürg, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren an. 1668 den 14 Sept. vermählt anno 1687 den 4 April ſtarb anno 1697 den 6 Febr.

Helena Maria Tucherin von Simmelsdorff, geboren an 1688 ſtarb anno 1745. Gemal, Herr Carl Benedict Volckamer von Kirchen Sittenbach Aſſeſſor u Schöpf am Stadt- und Ehes Gericht zu Nürnberg geboren an. 1689 d. 10 Mart. vermählt an. 1715 im Mart. † anno 1718 d. 15 May.

Johann Paulus Tucher von Simmelsdorff geboren anno 1689 ward Senator zu Nürnberg und ſtarb anno 1737 als Wittwer. Gemalin, Maria Helena Pellerin v Schoppershof, Herrn Johann Jacob Pellers von und zu Schoppershof, und Frauen Helenä Reginä Pellerin von Schoppershof, einer gebornen Geuderin von Heroldsberg, Tochter, geboren anno 1698 den 27 Septembr. vermählt anno 1715, ſtarb an. 1736 den 26 Jul.

Susanna Regina Tucherin v. Simmelsdorff gebornen an. 1691, lebt zu Nürnberg unvermählt.

Johann Carl Tucher von Simmelsdorff, geboren und geſtorben an. 1693.

Sibylla Eleonora Tucherin v. Simmelsdorff, geboren anno 1694, lebt zu Nürnberg als Wittwe. Gemal, Herr Carl Benedict Geuder von Heroldsberg zu Heroldsberg, Stein und Untersdorff, Kayſerl. würcklicher Rath, Ritter des Königlich Preußiſchen Ordens pour le merites, des ältern geheimen Raths vorderſter Loſungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren anno 1670 den 27 Mart. vermählt an. 1714 den 4 Dec. ſtarb anno 1744 den 16 Octobr.

Carl Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1695 ſtarb jung

Helena Regina Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1716 ſtarb anno 1718

Johann Paulus Tucher v. Simmelsdorff, geboren an. 1718 † an. 1719.

Johann Paulus Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1720 ſtarb zwey Tage nach der Geburth.

Carl Benedict Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1721 † an. 1731

Maria Helena Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1722 den 2 Sept. Gemal, Herr Johann Carl Siegemund Holzſchuher von Aſpach und Harrlach auf Thalheim, geboren an. 1717 den 21 Sept. vermählt anno 1740 den 4 Octobr.

Helena Maria Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1723. Gemal, Herr Carl Chriſtoph Joſeph Volckamer von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1716 den 18 Mart. vermählt anno 1741 den 17 Oct.

Johann Chriſtoph Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1726 den 1 Januar. trat nach abſolvirten Studiis ſeine Reiſen in fremde Länder an, verlobte ſich nach ſeiner Rückkunfft mit Fräulein Maria Philippina Fürerin von Haimendorff, ſtarb aber als Bräutigam und der Letzte dieſer Bertholdiſchen Linie anno 1747 den 29 Decembr. und ward anno 1748 den 4 Januar. in die Tucheriſche Erb Grufft, ſo in der Kirche zu Marck Wöhrd befindlich, begraben.

Jobſt Wilhelm Tucher von Simmelsdorff, geboren und geſtorben an. 1728.

Regina Maria Tucherin von Simmelsdorff, geboren u. geſtorben an. 1730.

TABVLA DV. A.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in älterer Haupt- und deren daraus entſprungen- im Manns Stamm aber wieder erloſchenen Bertholdiſchen Linie.

Thomas Tucher von Simmelsdorff, Stamm Herr einer aus der Bertholdiſchen Branche entſprungen- aber nunmehro erloſchenen Neben Linie, (Tab. DIII.) geboren anno anno 1618, ſtarb anno 1657. Gemalin, Urſula Juliana Tucherin von Simmelsdorff, Herrn Gabriel Tuchers von Simmelsdorff, Pflegers des Nürnbergiſchen Amtes und der Stadt Lauff, dann Frauen Dorotheä Tucherin von Simmelsdorff, einer gebornen Hallerin von Hallerſtein, Tochter, geboren anno 1624, vermählt anno 1647, ſtarb anno 1683.

Johann Paulus Tucher v Simmelsdorff, geboren und geſtorben anno 1648.

Michael Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1649 † an. 1669 unvermählt.

Jacob Thomas Tucher von Simmelsdorff, geboren und geſtorben an. 1651.

Paulus Tucher v. Simmelsdorff, geboren an. 1653, ſtarb anno 1691 zu Feucht ohne Kinder als der Lezte dieſer Neben Linie. Gemalin, Suſanna Magdalena Mufflin v. Eſchenau, Herrn Chriſtoph Jacob Muffels von und zu Eſchenau, Eckenhaid und Lettenhof, des innern geheimen Raths vorderſten alten Genannten zu Nürnberg, und Frauen Clarä Magdalenä Mufflin v Eſchenau, einer gebornen Pfinzingin v. Henfenfeld, Tochter, vermählt an. 1680, † an. 1699 im Januario zu Nürnberg, u. liegt in der Kirche zu Feucht begraben.

Juliana Dorothea Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1654, ſtarb anno 1724. Gemal, Herr Johann Georg Vogel.

Sophia Catharina Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1657 ſtarb jung.

TABVLA DV. B.

Stephan Tucher von Simmelsdorff, Stamm Herr einer aus der Bertholdiſchen Branche entſprungen, aber im Manns Stamm wieder ausgegangenen Neben Linie (Tab. DIII.) geboren anno 1628, ward Loſungs Rath zu Nürnberg und ſtarb anno 1689. Gemalin, Clara Helena im Hof, Herrn Georg Pauls im Hof, des ältern geheimen Raths vorderſten Loſungs Herrns und Reichs Schuldheiſens zu Nürnberg, dann Frauen Helenä im Hof, einer gebornen Scheurlin v. Defersdorff, Tochter, geboren an. 1635, vermählt anno 1657 den 26 May, ſtarb an. 1700 den 7 Aug.

Georg Stephan Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1658, † an. 1728 unvermählt.

Hanß Paulus Tucher v. Simmelsdorff, geboren an. 1660 ward Pfleger des Nürnbergiſchen Amtes und der Stadt Lauff, kam hernach in den Rath zu Nürnberg, und erlangete darinnen die Stelle eines alten Burgermeiſters und Land Pflegers, machte nebſt ſeiner Frau Gemahlin das Hauß am Platten Marckt und drey Unterthanen zu Neundof, zu einer Stifftung vor die Tucher im Hof- und Scheurliſchen Witt Frauen, verordnete auch, daß jährlich am St. Johannis Tag in ſeinem Hauſe, denen vier Schweſtern im Tucheriſchen Seel Hauß und 16 Hauß armen Burgern, ſo nicht öffentlich betteln, jedem 1 fl in die Hand gereichet werden ſolle, † an. 1732. Gemalin, Maria Magdalena im Hof, Herrn Chriſtophs Andreä im Hof, Aſſ. ſoris und Schöpfens am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, dann Frauen Johannä Reginä im Hof, einer gebornen Volckamerin, Tochter, geboren anno 1668 den 9 Aug. vermählt an 1704 im Nov † an 1738.

Marcus Tucher v. Simmelsdorff. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. DVI. A.

Carl Tucher v. Simmelsdorff, geboren an. 1664, † an. 1688 unvermählt.

Helena Juliana Tucherin v. Simmelsdorff, geboren an. 1670, ſtarb anno 1675.

Georg Anton Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1670, ſtarb anno 1675.

Chriſtoph Berthold Tucher v. Simmelsdorff, führete die im Manns Stamm wieder ausgegangene Berthold- Stephaniſche Linie fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. DVI. B.

Georg Paulus Tucher v. Simmelsdorff, geboren und geſtorben anno 1705.

Chriſtoph Paulus Tucher v. Simmelsdorff, geboren und geſtorben anno 1707.

TABVLA DVI. A.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in älterer Haupt- und deren daraus entſprungen- im Manns Stamm aber wieder erloſchenen Bertholdiſchen Linie.

Marcus Carl Tucher von Simmelsdorff, ſtiffete eine in ſeinen Kindern wieder ausgegangene Neben Linie (Tab. DV.) geboren anno 1662, ſtarb anno 1712. Gemalin, Suſanna Regina Grundherrin von Altenthann, Herrn Heinrich Grundherrns von Altenthann und Weyherhauß, des innern Raths zu Nürnberg, und Frauen Mariä Reginä Grundherrin von Altenthann, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1666 den 7 Octobr. vermählt anno 1698 den 7 Sept. ſtarb anno 1724 den 3 Auguſt.

Leonhard Tucher v. Simmelsdorff geboren an. 1699, † in der Jugend.

Paulus Carl Tucher von Simmelsdorff geboren und geſtorben anno 1704.

Clara Regina Tucherin von Simmelsdorff geboren anno 1705, ſtarb an. 1707.

TABVLA DVI. B.

Christoph Berthold Tucher von Simmelsdorff, führete die im Manns Stamm wieder ausgegangen Bertholds Stephaniſche Linie fort (Tab. DV.) geboren anno 1667, reiſete nach vollbrachten Academiſchen Jahren in Italien, und hielte ſich eine Zeitlang unter der Groß Herzoglichen Guarde zu Florenz auf, ward nach ſeiner Rückkunfft anno 1691 Fähndrich bey den löblich Schönbeckiſchen Regimente zu Fuß und anno 1693 bey des löblich Fränckiſchen Crayſes Feld Artillerie Stück Hauptmann, überkame anno 1703 bey dem löblich General Tucheriſch Fränckiſchen Crayß Regimente eine Compagnie, ward anno 1704 Obriſt Wacht Meiſter, anno 1705 Obriſt Lieutenant, anno 1709 aber würcklicher Obriſter. In ſeiner Abweſenheit wurde er anno 1713 zu einem Mit Glied des innern Raths in Nürnberg gewählet, und anno 1725 zum Deputato bey den löblich Fränckiſchen Crayß Convent ernennet, ſtarb anno 1731 ohne männliche Leibes Erben. Gemalin (I) Maria Clara Magdalena im Hof, Herrn Chriſtophs Andreä im Hof, Pflegers des Nürnbergiſchen Amtes und der Stadt Altorff, dann Frauen Helenä Sibyllä im Hof, einer gebornen Scheurlin von Oberndorff, Tochter, geboren anno 1675 den 24 Jul. vermählt anno 1701 den 18 Octobr. ſtarb anno 1713, da ſie 8 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Maria Clara Löffelholzin von Colberg, Herrn Hanß Carl Löffelholzens von Colberg, des innern Raths zu Nürnberg, und Frauen Mariä Julianä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Pellerin von Schoppershof, Tochter, geboren anno 1685 den 14 Jul. vermählt anno 1714, ſtarb anno 1734, da ſie ihm einen Sohn geboren.

I. Maria Helena Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1702 den 12 Sept. Gemal, Herr Wolff Siegemund Holzſchuher v. Aſpach und Harrlach auf Thalheim, des innern Raths und junger Burgermeiſter zu Nürnberg, geboren anno 1695 den 11 Jul. vermählt anno 1723 den 7 Septembr.

I. Regina Eleonora Tucherin v. Simmelsdorff, geboren an. 1704. Gemal, Herr Johann Chriſtoph von Imhof zu Mörlach, Solas und Stephansmühlen, Ihro Hochfürſtl. Durchl. der verwittweten Frauen Herzogin in Bayern würckl. geheimer Rath, dann des innern geheimen Raths alter Burgermeiſter, Appellat ons Rath, Wald Herr, Land-Pfleger und Zinß Meiſter zu Nürnberg, geboren an. 1688 den 28 Febr. vermählt anno 1735 den 6 Decembr.

I. Chriſtoph Wilhelm Tucher von Simmelsdorff, geboren und geſtorben anno 1705.

I. Suſanna Clara Tucherin v. Simmelsdorff, geboren und geſtorben anno 1706.

I. Georg Chriſtoph Tucher v. Simmelsdorff geboren an. 1708 ſtarb anno 1717.

I. Wolff Chriſtoph Tucher v. Simmelsdorff geboren und geſtorben anno 1710.

I. Maria Clara Tucherin von Simmelsdorff, geboren und geſtorben anno 1712.

I. Hanß Paulus Tucher von Simmelsdorff, geboren und geſtorben anno 1713.

2. Chriſtoph Berthold Tucher v. Simmelsdorff, geboren und geſtorben anno 1719.

TABVLA DVII.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in jüngerer Haupt- und deren daraus entſprungen- aber wieder erloſchenen Bertholdiſchen Linie.

Andreas Tucher, Stamm Herr der blühenden jüngern Haupt Linie, (Tab. CCCCXCIV.) ſtarb anno 1440. Gemalin, Margaretha Paumgärtnerin, Herrn Conrad Paumgärtners, und Frauen Annä Paumgärtnerin, einer gebornen Kreßin, Tochter, vermählt anno 1420 den 8 Jul. ſtarb, da ſie 8 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Peter Tucher geboren anno 1421 den 1 Auguſt. ſtarb anno 1422.

Andreas Tucher, geboren anno 1423 den 5 April, kame in den Rath zu Nürnberg an. 1454, ward Baumeiſter, gienge endlich mit ſeiner Frauen Gemahlin Conſens, weil ſie unfruchtbar war, ins Carthäuſer Kloſter und ſtarb an 1507 den 4 April. Gemalin Adelheid Gundlachin, vermählt anno 1446 zu Bamberg.

Berthold Tucher, Stamm Herr der in denen Niederlanden wieder ausgegangenen Bertholdiſchen Linie, geboren anno 1424 den 30 Octobr. ſtarb anno 1494 den 12 May. Gemalin, Anna Mendlin, Herrn Marquard Mendels, und Frauen Margarethä Mendlin, einer gebornen Pömerin, Tochter, geboren anno 1434 den 8 Jan vermählt an. 1452 den 1 Febr. † an. 1472 den 14 Dec. da ſie 15 Kinder mit ihm gezeuget, und ruhet nebſt ihm bey St. Sebald.

Margaretha Tucherin, geboren an. 1426 den 29 Junii, ward Kloſter Frau zu Pillenreuth anno 1438, und ſtarb anno 1491 den 2 Sept.

Hanß Tucher, Stamm Herr der wieder ausgegangenen Hauß Tucheriſchen Neben Linie. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe

Tab. DXI.

Anna Tucherin, geboren anno 1430 den 6 Febr ward Kloſter Frau zu Pillenreuth an. 1442, und † an 1482 den 2 Sept.

Sebald Tucher, geboren an. 1432 den 19 Februar. ſtarb an. 1434.

Sebald Tucher, führete die jüngere Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe

Tab. DXIII.

Andreas Tucher, Stamm Herr aus der Bertholdiſchen Branche bald wieder ausgegangenen Andreaſiſchen Neben Linie. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe

Tab. DVIII. A.

Berthold Tucher, führete die wieder erloſchene Bertholdiſche Haupt Branche fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe

Tab. DVIII. B.

Anna Tucherin geboren an. 1455. den 17 Sept. ſtarb anno 1462.

Margaretha Tucherin geboren an. 1457 d. 21 Mart. ward Kloſter Frau zu St. Catharina in Nürnberg an. 1472 den 6 Dec. und ſtarb anno 1502.

Heinrich Tucher, geboren an. 1458 den 9 Dec. ſtudirete zu Heidelberg anno 1473, zu Padua anno 1475, ward Canonicus bey St. Stephan zu Bamberg, gienge nach Rom und ſtarb daſelbſten anno 1478 den 8 Junii.

Sebald Tucher, geboren an. 1461 den 12 April, ſtudirete in Heidelberg 6 Jahre, gienge nach Padua und Rom, endlich aber nach Paris und † an. 1483 den 13 Dec.

Hieronymus Tucher, geboren anno 1462 den 9 Jul. ſtudirete zu Heidelberg, ward Baccalaureus, nachgehends aber Canonicus Cathedralis zu Aſchaffenburg, worzu ihm der älteſte Herr Tucher annoch die Tucheriſche Früh Meß Pfründ zu Marck Wördt verliehe, ſtarb an. 1493 den 13 Jul. zu Aſchaffenburg.

Nicolaus Tucher geboren anno 1463 den 8 Dec. ſtudirete zu Heidelberg, gienge anno 1480 in den Prediger Orden zu Nürnberg, ward hierauf Prior im Prediger Kloſter zu Wimpfen, und ſtarb anno 1493 den 22 Jul. zu Ebln.

Stephan Tucher, geboren an. 1464 den 26 Dec. ſtarb anno 1520 den 16 Febr. zu Freyburg. Gemalin, Anna Reizin, vermählt an. 1491.

Johann Tucher, geb. anno 1492, ſtudirete zu Witenberg und zu Thoulouſe in Franckreich, ward Rath bey der Königin Maria Regentin der Niederlande, welche ihn zu verſchiedenen Geſandtſchafften brauchete, und † an. 1536 den 3 May zu Brüſſel unvermählt.

Anna Tucherin geboren an. 1494, ward Kloſter Frau zu Engelthal anno 1529, nachgehends Schafferin, und ſtarb an. 1574 den 3 May.

Anna Tucherin geboren an. 1466 den 25 Februar. ward Kloſter Frau zu Pillenreuth an. 1477 den 30 Junii, und † anno 1480 den 11 Oct.

Helena Tucherin, geb. an. 1467 den 1 Mart. ward Kloſter Frau endlich aber Priorin zu Pillenreuth und ſtarb anno 1495 den 6 Mart.

Hanß Tucher, geboren an. 1468 den 7 Febr. ſtudirte zu Heidelberg Genf und Lion und † an. 1527 d. 8 April ohne Kinder. Gemalin, Cordula Wielandin, Herrn Jacob Wielands Tochter, Herrn Conrad Criſtens hinterlaſſene Frau Witwe, vermählt an. 1526 den 11 Nov. † an. 1529.

Catharina Tucherin geboren an. 1470 den 1 Aug. ſtarb an. 1471 den 12 Mart.

Ein Sohn, welcher an. 1471 gleich nach der Geburth geſtorben.

Ein Sohn blieb in der Geburth mit der Frau Mutter anno 1472 den 13 Dec.

TABVLA DVIII. A.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in jüngerer Haupt- und deren daraus entſprungenen Bertholdiſch- aus ſolcher aber gekommenen Andreaſiſch erloſchenen Neben-Linie.

Andreas Tucher, Stamm Herr der aus der Bertholdiſchen Branche entſprungenen Andreaſiſch wieder erloſchenen Neben Linie (Tab DVII) geboren anno 1453 den 22 Mart. kam in den Rath zu Nürnberg anno 1491, ward alter Bürgermeiſter anno 1500, hernach aber Septemvir und Kriegs Obriſter, wie auch im Bayeriſchen Krieg, gemeiner Statt obriſter Feld Hauptmann. Er befande ſich mit dem Römiſchen Kayſer Maximiliano I. in der Schlacht, als die Böhmen bey Regenſpurg anno 1504 den 12 Septembr. geſchlagen wurden, ſtunde mit ſeinem Kriegs Volck daſelbſten in den vor-erſten Gliedern, verlohr darbey zwey Pferde unter den Leib und kam aufs dritte, hielte ſich auch dergeſtalten tapfer, daß ihm der Kayſer nicht nur vor andern prieſe, ſondern auch zum Ritter ſchlug. Hierauf nahm er Altorff, Lauff, Herſpruck und andere Schlöſſer ein, belagerte auch die Stadt Neumarck 3 Wochen lang. Er gienge 40 Jahre in den Rath, und dienete dem Vaterlande in vielen mühſamen Aemtern mit groſer Treue und unverdroſſenem Fleiſe, verſchaffete 150 fl zur Unterhaltung der Armen, 100 fl vor arme Kind Betterinne auszutheilen und 100 fl zu der Tucheriſchen Stifftung. Endlich beſchloſſe er ſein Leben anno 1521 den 21 Nov. Gemalin (I) Anna Marſtallerin, Herrn Conrad Marſtallers und Frauen Catharinä Marſtallerin, einer gebornen Sperlin, Tochter, vermählt anno 1484, ſtarb anno 1505 den 23 Novembr. da ſie nachſtehenden Sohn mit ihm gezeuget hatte. (II) Margaretha Topplerin, Herrn Heinrich Topplers, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Urſulä Topplerin, einer gebornen Muffelin von Eſchenau, Tochter, vermählt anno 1508 den 14 Februar. zeugte kein Kind, ſtarb anno 1557 den 20 Septembr. und liegt nebſt ihm bey St. Johannis begraben.

Pancratius Tucher, geboren anno 1492, ſtarb anno 1545 den 1 Octobr. Gemalin, Urſula Kupfenbergerin, Herrn Conrad Kupfenbergers zu St. Jobſt, Tochter, vermählt anno 1510, ſtarb an. 1515, da ſie 4 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Gabriel Tucher, geboren an. 1512 den 12 April, ſtudirete zu Wittenberg, reiſete ſodann nach Franckreich, Polen, Ungarn, und verſchiedene andere Reiche und Länder, dienete alsdann dem Kayſer Carolo V. im Krieg wider die Türcken und † an. 1558 den 18 May, als der Lezte dieſer Andreaſiſchen Neben Linie unvermählt.

Anna Tucherin, geboren anno 1513 † an. 1540 zu Ellenbogen im warmen Bade. Gemal Herr Leonhard Thomas von Memmingen vermählt an. 1532

Eliſabetha Tucherin, geboren an. 1514 Samſtags nach Oculi den 14 April, ſtarb anno 1538 Freytags nach Egidii. Gemal, Herr Georg Winckler, geboren an. 1495, vermählt an. 1533 den 4 Febr. ſtarb anno 1559 den 30 Jul.

Catharina Tucherin, geboren anno 1515, † an. 1571. Gemal, Herr Nicolaus Gößwein, vermählt an 1537 den 18 Februar.

TABVLA DVIII. B.

Berthold Tucher führete die wieder ausgegangene Bertholdiſche Branche fort, (Tab. DVII.) geboren anno 1454, ſtarb anno 1519 den 2 Jul. zu Eßleben. Gemalin, Chriſtina Schmidtmayerin, Herrn Hanß Schmidtmayers, und Frauen Barbarä Schmidtmayerin, einer gebornen Bergmeiſterin, Tochter, vermählt anno 1484 den 26 Jul. ſtarb, da ſie 22 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Magdalena Tucherin, geboren anno 1485 den 25 Jul. ſtarb anno 1520. Gemal, Herr Hanß Muggenhofer, vermählt anno 1503 den 10 Februar.

Paulus Tucher, geboren anno 1486 den 26 May ward bey der Belagerung Neumarck anno 1504 den 25 Jul. durch eine Stück Kugel tod geſchoſſen, und ruhet in der Kirche zu Altorff.

Martha Tucherin, gebohren anno 1487 den 10 Auguſt. ward Canoniſſa und Singmeiſterin im Kloſter Pillenreuth, und ſtarb anno 1505 den 14 Jul.

Felicitas Tucherin geboren an. 1488 d. 12 Aug. † in der Kindheit.

Margaretha Tucherin, gebohren als Zwilling an. 1489 den 13 May, ſtarb den 16 May e. a.

Brigitta Tucherin geb. anno 1489 als Zwilling d. 13 May ſtarb den 20 May e. a.

Lazarus Tucher, Stamm Herr der aus der Bertholdiſchen Branche gekommenen Lazariſchen Neben Linie, welche in denen Niederlanden erloſchen iſt. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. DX. B.

Helena Tucherin geboren anno 1492 ward Kloſter Frau zu Pillenreuth anno 1506 d. 24 Jul. und † anno 1532 den 28 May.

Auguſtin Tucher geboren u. geſtorben als Zwilling an. 1494.

Catharina Tucherin geboren und geſtorben als Zwilling an. 1494.

Eraſmus Tucher, geboren anno 1493, ſtarb an. 1528 den 8 Mart. zu Genff. Gemalin, Franciſca Geneva, vermählt anno 1520, ſtarb an. 1537. den 2 Septembr.

Anna Tucherin geboren an. 1495 ſtarb an. 1520.

Juliana Tucherin geboren anno 1497 den 6 Jan. ward Kloſter Frau zu Gnadenberg an. 1515 und ſtarb allda.

Andreas Tucher geb. an. 1498 den 17 Febr. reiſete in die Niederlande, von dar aber nach Weſt Indien † an. 1539 zu Antorff, u. liegt daſelbſt in der Frauen Kirche begrabē

Hanß Tucher geboren als Zwilling an. 1499 den 3 Mart. † jung.

Sebald Tucher geboren als Zwilling an. 1499 d. 3 Mart ſtarb bald wieder.

Peter Tucher † jung.

Iſrael Tucher. † als ein Kind.

Franz Tucher, ſtarb klein.

Jacob Tucher geb. an 1525, † an. 1537 den 7 Nov.

Die übrigen ſechs Kinder

Siehe

Tab. DIX.

TABVLA DIX.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in jüngerer Haupt- und deren daraus entſprungen- in denen Niederlanden aber wieder erloſchenen Berthold-iſchen Linie.

Berthold Tucher, (Tab. DVIII.) Gemalin, Chriſtina Schmidtmayerin.

Maria Salome Tucherin, geboren anno 1500 den 30 Nov. ſtarb anno 1506.

Bartholomäus Tucher, geboren anno 1502 den 24 Mart. † anno 1542 den 26 Octobr zu Antorff und liegt daſelbſt in der Frauen Kirche begraben. Gemalin, Herberda Denſin, Herrn Cornelii Denſens von Herzogenbuſch, Tochter, vermählt anno 1529 den 27 Junii, ſtarb anno 1557 den 29 Mart.

Hanß Tucher, geboren an. 1503 den 24 Junii, reiſete in fremde Lande, ſtarb anno 1537 zu Cuba und liegt daſelbſten begraben.

Franz Tucher, Stamm Herr der aus der Bertholdiſchen Brauche entſprungenen Franziſchen Neben-Linie. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. DX.

Catharina Tucherin, geboren an. 1507. Gemal, Herr Chriſtoph Plöd, vermählt anno 1526 den 3 Januar.

Chriſtina Tucherin, geboren anno 1508 den 31 May, ward Kloſter Frau zu St. Catharinen in Nürnberg anno 1524 den 19 Januar.

Bartholomäus Tucher, geboren anno 1533 den 28 May als Zwilling zu Antorff, ſtarb anno 1580 den 31 Decembr. zu Nürnberg unvermählt.

Anna Tucherin, geboren anno 1533 den 28 May als Zwilling, ſtarb zu Antorff in der Kindheit.

PAULUS Tucher, geboren anno 1536 zu Antorff, lieſe ſich in denen Niederländiſchen Kriegs Läufften zum Beſten der Stadt Antorff und deren Ständen gebrauchen, halff anno 1577 das Schloß zu Antorff ſchleifen, ward anfänglich zum Capitain gemachet, hierauf zu denen Kriegs Räthen gezogen, nachgehends aber Colonell und Oberſter über 10 Hauptmannſchafften in der Stadt Antorff, da er der Stadt als ein Kriegs Rath des Prinzens von Oranien, in vielen ſchwehren gefährlichen Sachen und Reiſen, welche anno 1579 täglich vorgefallen, ungemeine Dienſte und Treue erzeiget, auch um des willen von dem Prinzen von Oranien zum Colonell über das Kriegs Volck im Lager geſetzet wurde, welche Charge er mit vieler Mühe und Gefahr rühmlichſt verſehen hat. Als er in der Stadt Dieſt in Beſatzung lag, und die Feinde ſolche belagerten, auch dieſelbe mit Liſt zu erobern ſuchten, machte er derſelben Anſchläge offtmahls fruchtloß, und trieb ſie mit groſem Verluſt wieder zurücke; Als aber der Feind mit ſeiner gantzen Macht dafür ruckete, und die Stadt mit denen erforderlichen Nothwendigkeiten nicht verſehen, ihme auch die Burgerſchafft widerwärtig und ungehorſam, auch kein Entſatz zu hoffen war, übergab er ſie anno 1583 den 26 May mit Accord. Dieſerhalb ward er von dem Droſart von Brabant criminaliter angeklaget, er that aber ſeine Unſchuld dar, und führete die Sache ſolcher geſtalten hinaus, daß er anno 1587 den 29 Mart. von dieſer Anklage per Sententiam völlig abſolviret wurde. Endlich ſtarb er anno 1614. Gemalin, Beatrix Buſchnigerin von Antorff, vermählt anno 1561.

Hanß Tucher, geboren anno 1538 den 27 Junii, ſtarb anno 1576 den 20 Decembr. zu Mecheln unvermählt, und liegt daſelbſten in der Frauen Capelle begraben.

Magdalena Tucherin, geboren an. 1539 den 5 Octobr. † an. 1540 den 7 Januar.

Cornelius Tucher, geboren an. 1540 den 16 Sept. † an. 1567 den 8 Februar. unvermählt.

Paulus Tucher, geboren anno 1563, ſtarb an. 1578.

Lazarus Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1564, ſtarb an. 1636 den 4 Decembr. Gemalin, Urſula Dietherrin, Herrn Paul Dietherrns, und Frauen Magdalenä Dietherin, einer gebornen Helmännin, Tochter, Herrn Philipp Scheurls von Defersdorff hinterlaſſene Frau Wittwe, geboren an. 1584 den 16 Novembr. vermählt an. 1617 den 1 Decembr. ſtarb anno 1653 den 5 Februar. da ſie 2 Söhne und eine Tochter mit ihm gezeuget hatte, welche aber alle 3 in der Kindheit geſtorben ſind.

Hieronymus Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1566, reiſete anno 1602 nach Italien, und ſtarb anno 1643 als der Letzte dieſer Linie unvermählt.

Jeremias Tucher, geboren an. 1568, ſtarb anno 1579.

Alexander Tucher, geboren an. 1569, ſtarb jung.

TABVLA DX. A.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommenen Bertholdiſch- aus ſolcher aber entſprungen- und wieder erloſchenen Franziſchen Neben-Linie.

Franz Tucher, Stamm Herr der aus der Bertholdiſchen Haupt Branche entſprungen und wieder ausgegangenen Franziſchen Neben-Linie, (Tab. DIX.) geboren anno 1504 den 4 Octobr. kam in den Rath zu Nürnberg anno 1558, und ſtarb anno 1587 den 21 Januar. Gemalin, Sybilla Dietherrin, Herrn Georg Dietherrns, und Frauen Sibyllä Dietherrin, einer gebornen Tucherin, Tochter, geboren anno 1522 den 30 Auguſt. vermählt anno 1545 den 30 Jul. ſtarb anno 1563 den 9 May, da ſie 8 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Andreas Tucher, geboren anno 1547 den 12 Mart. † den 23 Septembr. e. a.

Sibylla Tucherin, geboren an. 1548 den 21 Jan. † anno 1581 den 29 Jan. unvermählt.

Franz Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1549 den 12 Junii, † an. 1624. Gemalin, Magdalena Buchnerin, vermählt anno 1574 den 18 Jan. † an. 1612 den 13 Febr. da ſie 4 Kinder mit ihm gezeuget.

Paulus Tucher, geboren an. 1551 den 22 Mart. † den 4 April e. a.

Georg Tucher, geboren anno 1552 den 3 Mart. diente in denen groſſen Empörungen und Kriegen in denen Niederlanden ward Fähndrich, und † an. 1586 unvermählt.

Barthold. Tucher, geboren an. 1554 den 24 Mart. † an. 1555 den 31 Mart.

Maria Tucherin, geboren an. 1555 den 16 Auguſt. † den 13 Novemb. e. a.

Roſina Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1557 den 29 Novembr. † an. 1635. Gemal, Herr Jacob Coburger, vermählt anno 1583, † an. 1585 den 8 Auguſt.

Franz Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1575 den 20 April, reiſete in fremde Lande, dienete dem König von Spanien im Krieg, redete die Spaniſch-Franzöſiſch- und Engliſche Sprachen ſehr wohl, und ſtarb an. 1666 den 12 Mart. zu Herzogenbuſch, wo er in Guarniſon gelegen, unvermählt.

Magdalena Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1577 den 19 April, † an. 1626 den 12 Octobr. Gemal, Herr Peter Engelhard Diether, geboren anno 1582 den 1 Auguſt. vermählt an. 1609 den 3 Jan. † an. 1661 den 5 Januar.

Anna Maria Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1579 den 9 Februar. † an. 1644 als die Letzte dieſer Linie. Gemal, Herr Paulus Rietengatter, vermählt an. 1613 den 26 April.

Maria Martha Tucherin, geboren an. 1585 den 30 May, † anno 1587 den 25 Januar.

TABVLA DX. B.

Die aus der Bertholdiſchen Haupt- entſprungene Lazariſche Neben-Linie.

Lazarus Tucher, Stamm Herr der aus der Bertholdiſchen Haupt Branche entſprungen und wieder erloſchenen Lazariſchen Neben-Linie, (Tab. DVIII.) geboren anno 1491 den 1 Novembr. ward Kayſers Caroli V. wie auch Königs Philippi II. in Spanien Rath, und ſtarb anno 1563 den 9 Februar. zu Antorff. Gemalin, Jacobina Conquiel, Herrn Nicolai Conquiel genannt Meſchin von Turnau, Tochter, vermählt anno 1520 den 17 Jul. zu Antorff, ſtarb anno 1579 den 11 Jul.

Ambroſius Tucher, geboren an. 1521, † an. 1553 zu Antorff und liegt daſelbſten in St. Jacobs Kirche begraben. Gemalin, Maria von Urſell, Herrn Lancelloti von Urſell, Ritters, Tochter.

Lazarus Tucher, geboren anno 1523 den 9 Junii, ſtarb an. 1583 den 13 Septembr. ohne Kinder. Gemalin, Barbara Damantin, Herrn Peter Damants, Tochter, vermählt anno 1545 den 13 Septembr.

Anna Tucherin, geboren an. 1527 den 18 Junii. Gemal, Herr Ruprecht Haller von Hallerſtein, Königlich Ungariſcher Trachſeß und Rath, wie auch Königlich Spaniſcher Obriſt- Kriegs-Commiſſarius in denen Nieder Burgundiſchen Landen, vermählt an. 1547 den 20 Febr. ſtarb anno 1560 im Januario zu Brüſſel.

Lancelot Tucher, geboren an. 1546 ſtarb anno 1556.

Robertus Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1547, † anno 1623 zu Antorff, und liegt daſelbſten bey St. Jacob. Gemalin, Juliana Schetzin.

Heinrich Tucher, geboren und geſtorben anno 1548.

Barbara Tucherin, geboren und geſtorben anno 1551.

Anna Tucherin, geboren anno 1553, ſtarb anno 1570 unvermählt.

Johann Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1586, ſtarb anno 1605 auf der Univerſität Löwen.

Robertus Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1587, ſtarb anno 1644 als der Letzte dieſer Linie.

Vier Söhne und eine Tochter ſind klein geſtorben.

TABVLA DXI.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in jüngerer Haupt-und deren daraus entſprungenen Hanſiſch wieder erloſchenen Linie.

Hanß Tucher, Stamm Herr der aus der jüngern Haupt Branche entſprungen und wieder erloſchenen Hanſiſchen Linie, (Tab. DVII.) geboren anno 1428 den 10 April, kame in den Rath zu Nürnberg anno 1476, ward alter Burgermeiſter anno 1480, reiſete mit Herrn Seba. d Rietern von Kornburg und Herrn Valentin Scheurl anno 1479 nach Venedig, von dannen ſchifften ſie mit Herrn Balthaſarn Herzogen von Mecklenburg nach Jeruſalem, das heilige Grab und Land zu beſuchen, allwo ſie zu Rittern geſchlagen wurden. Hierauf zogen ſie zu St. Catharinen Grab unter den Berg Sinai. Als ſie wieder zurück kamen, ritten ihnen beyde Herren Burgermeiſtere ſammt den mehrern Theil des Raths, und viele andere Leuthe biß Kornburg entgegen, und begleiteten ſie unter groſen Zulauff des Volcks nach Hauſe. Er ſtarb anno 1491 den 14 Februar. Gemalin, (I) Barbara Ebnerin, Herrn Hieronymi Ebners, und Frauen Annä Ebnerin, einer gebornen Oeſterreicherin, Tochter, vermählt anno 1455 den 20 Januar. ſtarb anno 1476 den 6 Novembr. da ſie 9 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Urſula Harßdörfferin, Herrn Jacobi II. Harßdörffers, und Frauen Margarethä Harßdörfferin, einer gebornen Hübnerin, Tochter, vermählt anno 1481, ſtarb anno 1504 den 23 Octobr. ohne Kinder.

Hanß Tucher, geboren an. 1456 den 6 Novembr. † anno 1536 den 22 May. Gemalin, Felicitas Rieterin von Kornburg, Herrn Paul Rieters von Kornburg zu Kornburg und Kalbenſteinberg, dann Frauen Catharinä Rieterin von Kornburg, einer gebornen Volckamerin, Tochter, vermählt an. 1482, † an. 1514 den 4 Octobr. da ſie 14 Kinder mit ihm gezeuget.

Barbara Tucherin, geboren anno 1457 den 1 Novembr. ward Kloſter Frau zu St. Catharina in Nürnberg an. 1476 und † an. 1530.

Catharina Tucherin, geboren an. 1459 den 3 Januar. † an. 1526. Gemal, Herr Anton II. Harßdörffer zu Thalheim, vermählt an. 1477 den 3 Febr. † an. 1520 den 6 Dec.

Cunegunda Tucherin, geboren an. 1460 den 18 Septembr. ſtarb in der Kindheit.

Helena Tucherin, geboren anno 1461 den 19 Junii, ſtarb den 25 Junii e. a.

Helena Tucherin, geboren an. 1462 den 28 Mart. ſtarb eodem anno & die in der Nacht.

Hanß Tucher, geboren an. 1463 den 17 Mart. ſtarb bald.

Nicolaus Tucher, geboren an. 1464 den 5 Decembr. † an. 1521 den 24 Auguſt. ohne Kinder. Gemalin, Eliſabetha Puſchin, Herrn Hanß Puſchens, und Frauen Eliſabethä Puſchin, einer gebornen Zollnerin, Tochter, vermählt an. 1491.

Hanß Tucher, geboren und geſtorben an. 1466.

Felicitas Tucherin, geboren anno 1485 den 25 April, ward Kloſter Frau zu St. Catharina in Nürnberg anno 1503 den 27 Junii, endlich Priorin an. 1536, und ſtarb an. 1538.

Martin Tucher, geboren an. 1487 den 10 Nov. ſtarb den 12 Novembr. e. a.

Helena Tucherin, geboren an. 1490 den 17 May, † an. 1541. Gemal, Herr Wolffgang Sauermann, vermählt an. 1514 den 6 Februar.

Catharina Tucherin, geboren an. 1491 den 4 Jul. † an. 1572 den 24 Decembr. Gemal, Herr Ulrich Haller von Hallerſtein, geboren an. 1488, vermählt an. 1516 den 11 Auguſt. † an. 1532 den 10 Junii.

Marcus Tucher, geboren an. 1492 den 10 Jul. † an. 1493 den 2. Febr.

Hieronymus Tucher, Stamm Herr der aus der Hanſiſchen Branche entſprungenen Hieronymiſchen Neben-Linie. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. DXII. A.

Barbara Tucherin, geboren an. 1495 den 4 Febr. † den 26 Junii e. a.

Urſula Tucherin, geboren an. 1497 den 4 Mart. ſtarb den 12 May e. a.

Jacob Tucher, Stamm Herr der aus der Hanſiſchen Branche entſprungenen Jacobiniſchen Neben-Linie. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. DXII. B.

Thomas Tucher, Stammherr der aus der Hanſiſchen Branche hergekommenen Thomaſiſchen Neben-Linie. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. DXII. C.

Anna Tucherin, geboren an. 1501 den 1 Auguſt. ſtarb an. 1535 den 12 Junii. Gemal, Herr Paulus Krafft, Commendant der Nürnbergiſchen Veſtung Lichtenau, vermählt an. 1525 den 12 Januar.

Nicolaus Tucher, geboren an. 1503 erwählete den Soldaten Stand, half Herrn Carln Herzogen von Bourbon, Kayſers Caroli V. obriſten Feld-Hauptmann an. 1527 den 6 May die Stadt Rom beſtürmen, einnehmen und ausplündern, und ſtarb daſelbſten bald hernach.

Georg Tucher, geboren an. 1504, † an. 1507.

Leonhard Tucher, geboren anno 1506, ſtarb anno 1512.

TABVLA DXII. A.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in jüngerer Haupt- und deren daraus entſprungenen Hanſiſch wieder erloſchenen Neben-Linie.

Hieronymus Tucher, Stamm Herr der aus der Hanſiſchen Branche entſprungenen Hieronymiſchen Neben-Linie, (Tab. DXI.) geboren anno 1493, kam in den Rat) zu Nürnberg anno 1531, ward Kriegs Herr und ſtarb anno 1536. Gemalin, Catharina im Hof, Herrn Sebaſtians im Hof, und Frauen Catharinä im Hof, einer gebornen Fütererin, Tochter, geboren anno 1507, vermählt anno 1528 den 12 Januar. ſtarb anno 1571 den 9 Mart.

Catharina Tucherin, geboren an. 1530, † an. 1582. Gemal, Herr Juſtus Baier v. Flach, vermählt anno 1556.

Lucas Tucher, geboren und geſtorben an. 1531.

Marcus Tucher, geboren an. 1532, kam in den Rath zu Nürnberg an. 1563, ward alter Burgermeiſter an. 1573, und † an. 1574 als der Lezte dieſer Hieronymiſchen Neben-Linie. Gemalin, (I) Regina Stockamerin, † ohne Kinder. (II) Maria Salome Guglin, Herrn Chriſtoph Gugels, verſchiedener Fürſten und Reichs Stände Raths wie auch Conſiliarii zu Nürnberg, und Frauen Urſulä Guglin, einer gebornen Sauerzapfin, Tochter, geboren an. 1534 den 30 Mart. vermählt an. 1564 den 10 April, † an. 1594 den 10 May.

Apollonia Tucherin, geboren anno 1534, † an. 1531.

Hanß Tucher, geboren an. 1535, † an. 1554.

Maria Salome Tucherin, geboren an. 1572, † an. 1586.

Anna Maria Tucherin, geboren an. 1574, † an. 1651 Gemal, Herr Philipp Jacob Tucher von Simmelsdorff, des ältern geheimen Raths, geboren an. 1567, vermählt an. 1592, † an. 1632.

B.

Jacob Tucher, Stamm Herr der aus der Hanſiſchen Branche hergekommenen Jacobiniſchen Neben-Linie, (Tab. DXI) geboren anno 1498, ward Loſungs Rath zu Nürnberg, und ſtarb anno 1568. Gemalin, Catharina von Camm.n, vermählt anno 1529.

Barbara Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1530, † anno 1605. Gemal, Herr Friz Friederich Stromer von Reichenbach, des innern geheimen Raths zu Nürnberg, geboren an 1522 den 8 Jul. vermählt an. 1557 den 6 Jul. † anno 1580 den 13 Auguſt.

Georg Tucher, geboren und geſtorben an. 1532.

Anna Tucherin, geboren an. 1533, † an. 1588. Gemal, Herr Wolffgang Pömer Loſungs Amtmann, geboren an. 1536 den 4 Jan. vermählt an. 1560 den 23 Jan. † an. 1608 den 17 Mart.

Caſpar Tucher, geboren an. 1534, † an 1597 als der Lezte dieſer Jacobiniſchen Neben-Linie ſowohl, als auch der Lezte von der ganzen Hanſiſchen Branche ohne Leibes Erben. Gemalin, Urſula Oertlin von Grünsberg, vermählt an. 1564.

Hanß Tucher, geboren und geſtorben an. 1536.

Magdalena Tucherin, geboren und geſtorben an. 1538.

Drey Söhne und 3 Töchter ſind klein geſtorben.

Urſula Tucherin, geboren an. 1542, † an. 1581. Gemal, Herr Andreas Oertel von Grünſperg, vermählt an. 1569.

Magdalena Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1544, † an. 1599. Gemal, Herr Marcus Rüller, vermählt an. 1570.

C.

Thomas Tucher, Stamm Herr der aus der Hanſiſchen Branche entſtandenen Thomaſiſchen Neben-Linie, (Tab. DXI) geboren anno 1500, ſtarb anno 1545. Gemalin, Elſabetha Liegſalzin zu München, vermählt anno 1530, ſtarb anno 1545, und liegt in der Frauen Kirche allda begraben.

Chriſtoph Tucher, geboren an. 1535, † an. 1538.

Maria Tucherin, geboren an. 1538, † an. 1571 zu Roſenheim, als die Lezte dieſer Thomaſiſchen Neben-Linie, und liegt in daſiger Pfarr Kirche begraben. Gemal, Herr Georg Scheuzenſtuhl, vermählt anno 1567.

Sara Tucherin, geboren an. 1541, † an. 1568. Gemal, Herr Andreas Liegſalz, vermählt an. 1567.

TABVLA DXIII.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in jüngerer Haupt- und deren daraus entſprungenen Wolffgangiſchen Linie.

Sebald Tucher, führete die jüngere Haupt-Linie geſegnet fort, (Tab. DVII) geboren anno 1434 den 29 Junii, ſtarb anno 1462 zu Bamberg und liegt daſelbſten im Creuz Gang des Barfüſer Kloſters begraben. Gemalin, Barbara Hirſchvogelin, Herrn Wilhelm Hirſchvogels, und Frauen Chriſtinä Hirſchvogelin, einer gebornen Hallerin, Tochter, vermählt anno 1460 den 1 Jul. ſtarb anno 1491.

Sebald Tucher, geboren an. 1461 den 15 Junii, † anno 1462.

Sebald Tucher, geboren nach des Herrn Vaters Ableiben anno 1462 den 9 Februar, ſtarb anno 1513 den 5 Januar. Gemalin, Barbara Waldſtromerin von Reichelsdorff, Herrn Franz Waldſtromers von Reichelsdorff zu Reichelsdorff, Prackenfeß und Eybach, Kayſerlich- wie auch Königlich Ungar- und Böhmiſchen Hof Cavaliers, dann Frauen Urſulä Waldſtromerin von Reichelsdorff, einer gebornen von Bern, Tochter, vermählt anno 1487 den 26 Novembr. ſtarb anno 1507 den 12 Septembr.

Sebald Tucher, geboren anno 1488, ſtarb anno 1498.

Hanß Tucher, geboren anno 1490, diente dem Kayſer Carolo V. in Italien zu Felde und ſtarb anno 1548 ohne Kinder. Gemalin, (I) Felicitas Zimmerin, vermählt anno 1526, ſtarb anno 1538 unbeerbt. (II) Magdalena Zollnerin, vermählt anno 1539, die ihm 2 Töchter geboren, ſo aber jung wieder verſchieden ſeyn.

Leonhard Tucher, geboren und geſtorben anno 1491.

Erasmus Tucher, geboren anno 1492, ſtarb an. 1493.

Wolffgang Tucher, Stamm Herr der vorjetzo blühenden Wolffgangiſchen Haupt-Linie, geboren an. 1494, reiſete nach Spanien, Franckreich und in andere Länder, die Sprache zu erlernen, ſtarb anno 1551 den 26 Mert. zu Genf, und liegt daſelbſten in der Pfarr Kirche zu St. Pierre begraben. Gemalin, (I) Druſiana Uhlſtädtin, vermählt an. 1528, ſtarb anno 1548, da ſie 7 Kinder mit ihm gezeugt hatte. (II) Margaretha Holzſchuherin, Herrn Hanß Holzſchuhers, Pflegers zu Hirſpruck, und Frauen Urſulä Holzſchuherin, einer gebornen Franckin, Tochter, geboren anno 1524, vermählt anno 1550 den 25 Februar. ſtarb anno 1586 den 1 Octobr. da ſie ihm einen Sohn geboren, und ſich zum zweyten mahl mit Herrn Leß an Dörren von der Untern Burg vermählt gehabt.

Juliana Tucherin, geboren an. 1495, ſtarb an. 1529 unvermählt.

Sebald Tucher, geboren anno 1498, machte ſeinen Sitz Beringersdorff zu einer Tucheriſchen Vorſchickung, und ſtarb anno 1570 ohne Kinder. Gemalin, (I) Ottene Roſertin zu Genf (II) Urſula Keglin, Herrn Sebald Kegels, und Frauen Catharinä Keglin, einer gebornen Harßdörfferin, Tochter, Herrn Hanß Hallers von Hallerſtein hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt anno 1538.

Chriſtoph Tucher, geboren an. 1500 den 28 May, ſtarb an. 1519 den 1 Octobr.

Erasmus Tucher, geboren anno 1502 den 12 April, ſtarb den 17 Jul. e. a.

Hieronymus Tucher, Stamm Herr der vorjetzo blühenden Hieronymiſchen Haupt-Linie. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe

Tab. DXXII.

Silveſter Tucher, geboren anno 1505 den 30 Decembr. zu Neuß in Schleſien in des Herrn Biſchoffs Johannis von Breßlau, der ihme verwandt war, Schloß, ward in der Biſchöfflichen Capelle aus einem ſilbernen Becken getaufft, und ſtarb anno 1563 ohne Kinder. Gemalin, (I) Catharina Kezlin, Herrn Sebald Kezels, und Frauen Catharinä Kezlin, einer gebornen Harßdörfferin, Tochter, vermählt anno 1535 den 12 Januar. ſtarb anno 1542. (II) Urſula Kezlin, Herrn Georg Kezels, und Frauen Martha Kezlin, einer gebornen Hallerin, Tochter, vermählt anno 1544 den 2 Septembr. ſtarb anno 1549.

Catharina Tucherin, geboren anno 1507 den 11 Auguſt. ſtarb an. 1566 den 6 May. Gemal, Herr Hanß von Plauen, vermählt an. 1525 den 14 Novembr.

I. Druſiana Tucherin, geboren an. 1529, ſtarb an. 1531.

I. Catharina Tucherin, geboren an. 1531, ſtarb an 1599 den 9 Novembr. Gemal, Herr Chriſtoph Groland von Oedenberg, Senator zu Nürnberg, geboren anno 1508, vermählt anno 1547 den 5 Jul. ſtarb an. 1561 den 22 May.

I. Tobias Tucher, führete die Wolffgangiſche Haupt-Linie geſegnet fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe

Tab. DXVII.

I. Druſiana Tucherin, geboren anno 1537, † an. 1566. Gemal, Herr Jacob Füttterer, vermählt an. 1559.

I. Maria Tucherin, geboren anno 1539, ſtarb anno 1542.

I. Jeremias Tucher, geboren anno 1541, ſtarb anno 1551.

I. Maria Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1544, † an. 1618 den 26 Decembr. Gemal, Herr Chriſtoph Balthaſar Gugel, vorderer Aſſeſſor und Schöpf am Stadt und Ehe Gericht zu Nürnberg, wie auch Richter zu Marck Werth, geboren an. 1536 den 17 Jul. vermählt an. 1562 den 23 Auguſt. ward an. 1579 den 27 Decembr. im Speßharter Wald geplündert und ermordet.

2. Andreas Tucher, Stamm Herr der im Manns Stamm wieder ausgegangenen Andreaſiſchen Linie. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe

Tab. DXIV.

TABVLA DXIV.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in jüngerer Haupt- und deren daraus entſprungenen Wolffgangiſch- aus ſolcher aber gekommnen Andreaſſiſch im Manns Stamm wieder erloſchenen Linie.

Andreas Tucher von Simmelsdorff, Stamm Herr der aus der Wolffgangiſchen Haupt Branche hergekommen- im Manns Stamm aber wieder ausgegangenen Andreaſſiſchen Linie, (Tab. DXIII.) geboren anno 1551, iſt nach vollbrachten Studiis anno 1572 zu Paris geweſen, die Feſtivitäten des Königes von Navarra bey ſeinem Beylager anzuſehen, und kame damahls in Leib- und Lebens-Gefahr, weil die ſogenannte Pariſer Blut Hochzeit vollzogen wurde, gienge nach ſeiner Heimkunfft ins Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, ward nachgehends Amtmann des Waldes St. Sebaldi, anno 1610 aber des Heil. Römiſchen Reichs Stadt-Blut- und Bann-Richter, und ſtorb anno 1630. Gemalin, (I) Barbara Schnitterin, vermählt anno 1574, ſtarb anno 1608. (II) Magdalena Roggenbachin, vermählt anno 1611.

I. Wolffgang Hieronymus Tucher, geboren an. 1575, ward an. 1590 nach Italien geſchicket die Sprache zu erlernen, von dar reiſete er nach Franckreich, und war bey Eroberung der Stadt Paris, anno 1596 gienge er unter denen Reichs Trouppes nach Ungarn wider die Türcken zu Felde, und blieb in der Schlacht zu Erlau.

I. Chriſtoph Tucher, geboren und geſtorben an. 1576.

I. Anna Maria Tucherin, geboren und geſtorben an. 1577.

I. Georg Friederich Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1578, lernete anno 1596 die Franzöſiſche Sprache zu Cölln, reiſete von dar nach Italien, ſtarb an. 1603 zu Neapolis, und liegt daſelbſten in der Kirche zi Santa Maria del anima begraben.

I. Anna Maria Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1579, ſtarb an. 1620. Gemal, Herr Hanß Siegemund Trainer, vermählt an. 1603.

I. Hanßpaulus Tucher, geboren anno 1580, ſtarb anno 1581.

I. Hanß Chriſtoph Tucher von Simmelsdorff, Stamm Herr der aus der Andreaſſiſchen Branche im Manns Stamm wieder ausgegangenen Hanß Chriſtophiſchen Linie, geboren an. 1581, kame anno 1619 in den Rath zu Nürnberg, ward anno 1627 alter Burgermeiſter und Wald Herr, auch zu verſchiedenen des Heil. Römiſchen Reichs Zuſammenkünfften abgeordnet, und † anno 1632. Gemalin, (I) Margaretha Vogtin, Herrn Andreä Vogtens, und Frauen Margarethä Vogtin, einer gebornen Schwäbin von Bißlohe, Tochter, vermählt an. 1613, † an. 1627. (II) Helena Schwäbin von Bißlohe, vermählt an. 1629.

I. Georg Andreas Tucher, geboren an. 1582, † an. 1583.

I. Caſpar Tucher, geboren an. 1584, reiſete mit ſeinem Herrn Vater in den Simmelsdorffiſchen Lehens Angelegenheiten nach Prag, † an. 1597 allda, und liegt in der Hußiten Kirche begraben.

I. Suſanna Tucherin, geboren an. 1585, ſtarb anno 1587.

I. Maria Magdalena Tucherin von Simmelsdorff, geboren an 1587 † an. 1659. Gemal, Herr Bonaventura von Fürtenbach zu Reichenſchwand, vermählt anno 1611.

I. Suſanna Tucherin, geboren und geſtorben an. 1588.

I. Benedict Tucher, geboren anno 1589, ſtarb anno 1608 zu Cölln unvermählt, und liegt daſelbſten begraben.

I. Suſanna Tucherin, geboren und geſtorben an. 1590.

I. Stanislaus Andreas Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1592, begab ſich in Holländiſche Kriegs Dienſte, und † an. 1630 in Weſt Indien unvermählt.

I. Wolff Albrecht Tucher, geboren und geſtorben an. 1593.

2. Suſanna Sibylla Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1612, † an. 1632 unvermählt.

2. Hanß Georg Tucher von Simmelsdorff, Stamm Herr der aus der Andreaſſiſchen Branche gänzlich erloſchenen Hanß Georgiſchen Linie. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. DXVI. B.

2. Barbara Sophia Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1615, † an. 1681 im Junio. Gemal, Herr Hanß Andreas Haller von Hallerſtein, Churbayeriſches Pfleger zu Rüden, geboren an. 1607 den 10 Sept. vermählt an. 1634 den 10 Junii, † an 1663 den 15 Nov. zu Rüden.

2. Wolff Chriſtoph Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1616, † an. 1619.

I. Hanß Chriſtoph Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1610, ſtarb anno 1620.

I. Barbara Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1615, † an. 1652 den 28 Sept. Gemal, Herr Wolff Albrecht Pömer, Pfleger zu Engelthal, geboren an 1597, vermählt an. 1633 den 15 Junii, † anno 1659 den 4 Decembr.

I. Margaretha Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1621. Gemal, Herr Carl Kötzler, vermählt anno 1651.

I. Magdalena Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1624. Gemal, Herr Hieronymus Murr, vermählt anno 1648.

I. Hanß Chriſtoph Tucher von Simmelsdorff, führete die im Manns Stamm wieder ausgegangene Hanß Chriſtophiſche Linie fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. DXV.

2. Chriſtoph Andreas Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1630, ſtarb an. 1633.

TABVLA DXV.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in jüngerer Haupt- und deren daraus entſprungenen Wolffgangiſch- aus ſolcher aber gekommenen Andreaſiſch im Manns Stamm wieder erloſchenen Linie.

Hanß Chriſtoph Tucher von Simmelsdorff, führete die aus der Andreaſiſchen Branche entſprungen im Manns Stamm aber wieder erloſchene Hanß Chriſtophiſche Linie fort, (Tab DXIV.) geboren anno 1627, kam in den Rath zu Nürnberg, ward alter Burgermeiſter und Scholarcha und ſtarb anno 1693. Gemalin (I) Maria Magdalena Gebhardin, Herrn Georg Gebhards und Frauen Mariä Magdalenä Gebhardin, einer gebornen von Furtenbach, Tochter, vermählt anno 1651, ſtarb anno 1664, da ſie 9 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Maria Sabina Pömerin, Herrn Wolff Jacob Pömers, Loſungs Amtmanns zu Nürnberg, und Frauen Helenä Pömerin, einer gebornen Fürlegerin, Tochter, Herrn Johann Michael Büblers hinterlaſſene Frau Wittwe, geboren anno 1628, vermählt anno 1666 den 29 Januar. ſtarb da ſie ihm 3 Kinder geboren.

I.
Chriſtoph Andreas Tucher v. Simmelsdorff, geboren an 1653, kam in den Rath zu Nürnberg an. 1694, ward alter Burgermeiſter und Scholarcha an. 1708 und ſtarb anno 1709 den 19 Oct. Gemalin, Anna Felicitas Hallerin v. Hallerſtein, Herrn Hanß Jacob Hallers v. Hallerſtein, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Annä Helenä Hallerin von Hallerſtein, einer gebornen Löffelholzin v. Colberg, Tochter, geboren an. 1654 den 9 Nov. vermählt an. 1682 d. 5 Sept. † an 1721 den 12 April.

I.
Johann Chriſtoph Tucher v. Simmelsdorff, geboren an. 1654 blieb an. 1674 zu Breiſach in Kayſerl. Kriegs Dienſten unvermählt.

I.
Chriſtoph Paulus Tucher v. Simmelsdorff, geboren an. 1655 ward Kayſerl. Fähndrich bey den Würtembergiſchen Regimente, und blieb anno 1685 in Ungarn wider die Türcken unvermählt.

I.
Maria Magdalena Tucherin von Simmelsdorff, geboren u. geſtorben an. 1657.

I.
Chriſtoph Gottlieb Tucher v. Simmelsdorff geboren und geſtorben an. 1658

I.
Wolff Chriſtoph Tucher v. Simmelsdorff, geboren an. 1661 ſtarb an. 1662.

I.
Chriſtoph Wilhelm Tucher v. Simmelsdorff, führete die im Manns Stamm wieder ausgegangene Hanß Chriſtophiſche Linie fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. DXVI. A.

I. 2.
Chriſtoph Bonaventura Tucher v. Simmelsdorff, geboren anno 1662, ſtarb anno 1718 den 29 Nov. ohne Kinder. Gemalin (I) Anna Maria Tucherin von Simmelsdorff, Herrn Sebaſtian Tuchers von Simmelsdorff, Pflegers des Nürnbergiſchen Amtes u. der Stadt Lauff, dann Frauen Heleaä Barbaräe Tucherin von Simmelsdorff, einer gebornen Ebnerin von Eſchenbach, Tochter, geboren anno 1665, ſtarb anno 1711. (II) Maria Clara Guglin v. Dieſpoldsdorff, Herrn Albrecht Chriſtoph Gugels von Dieſpoldsdorff auf Brand, und Frauen Mariä Jacobinä Guglin von Dieſpoldsdorff, einer gebornen Löffelholzin von Colberg/Tochter, geboren anno 1689 den 27 Junii, vermählt anno 1713 den 14 Sept. † an. 1730 den 16 Oct. da ſie ſich an. 1720 zum zweyten mal mit Herrn Johann Siegemund Holzſchuhern v. Aſpach vermählt gehabt.

I.
Chriſtoph Hieronymus Tucher von Simmelsdorff geb. u. geſtorben anno 1663.

2.
Regina Maria Tucherin v. Simmelsdorf geboren an. 1667 † an. 1668.

3.
Chriſtoph Jacob Tucher v. Simmelsdorff, geboren und geſtorben an. 1668.

2.
Maria Helena Tucherin v. Simmelsdorff, geboren anno 1679, ſtarb anno 1742. Gemal, Herr Hanß Joachim Rüxel von Sümbersbühl.

Chriſtoph Jacob Tucher v. Simmelsdorff, geboren anno 1683 ſtarb anno 1684.

Maria Felicitas Tucherin von Simmelsdorff geboren anno 1685, lebt zu Nürnberg unvermählt.

Maria Helena Tucherin v. Simmelsdorff geboren anno 1687. Gemal, Herr Chriſtoph Willibald Harßdörffer von und zu Fiſchbach und Enderndorff, des ältern geheimen- und Kriegs-Rath zu Nürnberg, wie auch dermaliger Aelteſter ſeines Adelichen Geſchlechtes, geboren an. 1674 den 11 Sept. vermählt anno 1745 den 20 Jul.

Susanna Sabina Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1688, ſtarb an. 1715 den 17 Auguſt. Gemal, Herr Johann Siegemund Holzſchuher v. Aſpach und Harrlach auf Thalheim, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, geboren an. 1677 den 13 Sept. vermählt an. 1715 den 2 Jul. ſtarb an. 1742 den 11 Febru.

TABVLA DXVI. A.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in jüngerer Haupt- und deren daraus entſprungenen Wolffgangiſch- aus ſolcher aber gekommenen Andreaſiſch im Manns Stamm wieder erloſchenen Linie.

Chriſtoph Wilhelm Tucher von Simmelsdorff, führete die im Manns Stamm wieder ausgegangene Hanß Chriſtophoriſche Linie fort, (Tab DXV.) geboren anno 1659, ward Loſungs Rath zu Nürnberg, und ſtarb anno 1714. Gemalin, Catharina Sophia Oelhafin von Schöllenbach, Herrn Georg Tobiä Oelhafens von Schöllenbach, vorderſten Conſiliarii zu Nürnberg und Abgeſandtens auf den Reichs Tag zu Regenſpurg, dann Frauen Suſannä Catharinä Oelhafin von Schöllenbach, einer gebornen vom Gumpelsheim, Tochter, geboren anno 1668 den 25 Decembr. vermählt anno 1687 den 1 Novembr ſtarb anno 1711 den 27 May.

Chriſtoph Wilhelm Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1693 ſtarb anno 1694.

Clara Sabina Tucherin v. Simmelsdorff, geboren an. 1694, † an. 1726 den 26 Oct. Gemal, Herr Carl Siegmund Holzſchuher von Aſpach und Harrlach auf Thalheim, des innern Raths und dermaliger Pfleger der Holzſchuheriſchen Stifftungen, geboren anno 1687 den 13 Junii, vermählt anno 1712 den 6 Sept.

Sophia Catharina Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1695, † an. 1704.

Anna Maria Tucherin v. Simmelsdorff, geboren an. 1703 den 23 Oct. Gemal, Herr Chriſtoph Carl Fürer v. Haimendorff auf Wolckersdorf, dermaliger Pfleger im Land Allmoſen Amt zu Nürnberg, geboren an. 1701 den 11 Febr. vermählt an. 1725 den 11 Septembr.

Maria Sophia Tucherin v. Simmelsdorff, geboren an. 1710, ſtarb jung.

B.

Hanß Georg Tucher von Simmelsdorff, Stamm Herr der aus der Andreaſiſchen Branche entſprungen- und wieder erloſchenen Hanß Georgiſchen Linie (Tab. DXIV.) geboren anno 1613, begab ſich in Königlich Schwediſche Kriegs Dienſte, und ward unter des Herrn Obriſten von Schlammersdorff Regimente Fähndrich, kam hierauf nach Donauwörd in die Beſatzung, welches nach 3 tägiger Belagerung, von dem Römiſchen König Ferdinando III. mit ſtürmender Hand eingenommen worden, da er ſodann die Lieutenants Stelle erhalten. Nachdem aber in eben dieſem Jahr die Schlacht bey Nördlingen vorgegangen, und hierauf der Prager Friede erfolget, iſt ſein Regiment abgedancket worden. Anno 1658 ward er Pfleger des Nürnbergiſchen Amtes Reicheneck, und anno 1656 Pfleger des Amtes Hilpoldſtein, ſtarb anno 1674 zu Hilpoldſtein, und liegt daſelbſten in der Schloß Kirche begraben. Gemalin, Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg, Herrn Hanß Jacob Löffelholzens von Colberg, und Frauen Magdalenä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Behaimin, Tochter, geboren anno 1620 den 16 Nov. vermählt anno 1641 den 13 Septembr. ſtarb anno 1697 den 25 Februar.

Maria Magdalena Tucherin v. Simmelsdorff geboren an. 1642 ſtarb anno 1739 den 13 Febr. zu Glöth bey Augſpurg, und liegt in der Dom Kirche zu Augſpurg, im ſogenannten finſtern Gewölb begraben. Gemal, Herr Martin Mulzer, Pfleger zu Glöth.

Suſanna Sibylla Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1643 † an 1723 unvermählt.

Georg Siegmund Tucher v. Simmelsdorff, geboren anno 1645 ſtarb anno 1648.

Anna Jacobina Tucherin v. Simmelsdorff, geboren an. 1647 ſtarb anno 1648.

Anna Felicitas Tucherin v. Simmelsdorff, geboren an. 1649 ſtarb anno 1698 unvermählt.

Maria Felicitas Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1650 † anno 1731 unvermählt.

Maria Catharina Tucherin v. Simmelsdorff, geboren an. 1652 ſtarb anno 1690 unvermählt.

Anna Catharina Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1654 † anno 1659.

Chriſtoph Andreas Tucher v. Simmelsdorff, geboren an. 1656, ward anfänglich zum Studiren gehalten, da aber anno 1673 die Franzöſiſchen Kriegs Troubles angiengen, bekame er Luſt zum Soldaten Leben, und begab ſich anfänglich unter Herrn Hallers von Hallerſtein Nürnbergiſche Compagnie zu Pferde als ein Volontair, nachmahls aber unter das Hochfürſtlich Bamberg- und Würzburgiſche Hederdorffiſche Dragoner Regiment als Wacht Meiſter. Hierauf wurde ihm in Chur Bayeriſchen Dienſten bey den löblich Graf Arcoiſchen Dragoner Regimente die Fähndrichs Stelle conferiret, in welcher Station er 4 Feld Züge wider die Türcken gethan. Bald hernach trug ihm Herr Graf von Oettingen die Feld Hof Meiſters Stelle auf. Anno 1689 kam er als Capitain Lieutenant unter das Chur Brandenburgiſche Regiment, und commandirete in denen Niederlanden die Leib Compagnie. Zuletzt erhielte er die Rittmeiſters Stelle bey der Nürnbergiſchen Einſpänniger Guarde und ſtarb anno 1698 unvermählt.

Anna Maria Tucherin v. Simmelsdorff, geboren anno 1659 ſtarb anno 1731 unvermählt.

Hanß Andreas Tucher v. Simmelsdorff, geboren anno 1661, ſtarb anno 1664.

Eliſabetha Regina Tucherin v. Simmelsdorff, geboren anno 1664 ſtarb anno 1732 unvermählt.

TABVLA DXVII.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in jüngerer Haupt und deren daraus entſprungenen Wolffgangiſch- aus ſolcher aber gekommen und wieder erloſchenen Philipp Jacobiniſchen Linie.

Tobias Tucher, führete die Wolffgangiſche Haupt Linie geſegnet fort, (Tab. DXIII.) geboren anno 1534, kam in den Rath zu Nürnberg und ward Baumeiſter, ſtarb anno 1590. Gemalin (I) Catharina im Hof, Herrn Andreä im Hof, des ältern geheimen Raths vorderſten Loſungs Herrns und Reichs Schultheiſens zu Nürnberg, dann Frauen Magdalenä im Hof, einer gebornen Reichin, Tochter, Herrn Chriſtoph Kreßens von Kreßenſtein hinterlaſſene Frau Wittwe, geboren anno 1531 den 10 May, vermählt anno 1566 den 28 May, ſtarb anno 1574 den 11 Januar. (II) Catharina im Hof, Herrn Willibalds im Hof, und Frauen Annä im Hof, einer gebornen Harßdörfferin, Tochter, geboren anno 1559 den 29 Mart. vermählt anno 1577 den 5 Auguſt. ſtarb anno 1630

1.	1.	1.	2.	2.
Philipp Jacob Tucher von Simmelsdorff Stamm Herr der aus der Wolffgangiſchen Haupt Branche entſprungen aber auch wieder erloſchenen Philipp Jacobiniſchen Linie, geboren anno 1567, kame in den Rath zu Nürnberg, ward Septemvir und ſtarb an. 1632 Gemalin, Anna Maria Tucherin v. Simmelsdorff, Herrn Marci Tuchers von Simmelsdorff, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Martä Salome Tucherin von Simmelsdorff, einer gebornen Guglin von Brand, Tochter, geboren an. 1574, vermählt anno 1592 ſtarb anno 1651 als Wittwe, da ſie 15 Kinder mit ihm gezeuget hatte.	Tobias Tucher v. Simmelsdorff, geboren anno 1569 ſtarb anno 1570.	Tobias Tucher v. Simmelsdorff, geboren an. 1571, ſtarb anno 1591 in Italien in Kriegs Dienſten unvermählt.	Anna Maria Tucherin v. Simmelsdorff, geboren an. 1578 ſtarb anno 1579.	Georg Tucher v. Simmelsdorff, geboren anno 1579, kam in den Rath zu Nürnberg, ward alter Burgermeiſter, Land Pfleger und Zieß Meiſter, ſtarb anno 1644 ohne Leibes Erben. Gemalin (I) Cecilia Rottengatterin, vermählt anno 1607. Sie gebahr ihm 2 Töchter, welche aber klein geſtorben ſind. (II) Magdalena Volgtin, Herrn Andreä Volgts, und Frauen Margarethä Volgtin, einer gebornen Schwädtin von Biſchofe, Tochter, vermählt anno 1614.
	2.	2.	2.	2.
	Suſanna Tucherin von Simmelsdorff geboren an. 1581, † an. 1661. Gemal, Herr Sebald Welſer, geboren an. 1585, vermählt an. 1606 ſtarb anno 1625.	Chriſtoph Tucher geboren an. 1583 ſtarb an. 1584.		Maria Tucherin v. Simmelsdorff geboren an. 1586, ſtarb an. 1665. Gemal, Herr Carl Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1574, vermählt an. 1609, ſtarb an. 1646.
	1.			
	Paulus Tucher v. Simmelsdorff, führete die Wolffgangiſche Haupt-Linie geſegnet fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. DXIX.			

Philipp Jacob Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1593 ſtarb anno 1618 in Kriegs Dienſten unter des Herrn Obriſten von Godſtein Regiment in Savoyen.	Tobias Tucher von Simmelsdorff, führete die Philipp Jacobiniſch wieder ausgegangene Linie fort. Von Ihm und ſeinen Nachkomen Siehe Tab. DXVIII.	Chriſtoph Eraſmus Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1595, ward Königlich Däniſcher Capitain Lieutenant bey den Leib Regimente und blieb an. 1626 in der Schlacht vor Luttern bey Braunſchweig.	Anna Maria Tucherin v. Simmelsdorff, geboren und geſtorben anno 1597.	Eine todte Tochter geboren	Ein todter Sohn geboren an. 1599

Maria Salome Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1600 ſtarb an. 1616.	Catharina Tucherin v. Simmelsdorff geboren an. 1602 ſtarb an. 1685 Gemal, Herr Gabriel Nützel v. Sündersbühl geboren an. 1589, vermählt anno 1622 den 18 Mart. ſtarb anno 1638 den 9 Novembr.	Regina Tucherin v. Simmelsdorff geboren an. 1603, † an. 1677 den 4 Jan. Gemal, Herr Johann Paul Toler, Aſſeſſor und Schöpf am Land u. Bauern Gericht zu Nürnberg, geboren an. 1583, vermählt an. 1636 den 16 Aug. ſtarb an. 1669 den 7 Septembr.	Suſanna Tucherin v. Simmelsdorff, geboren an. 1605, ſtarb an. 1632 unvermählt.	Marcus Lorenz Tucher v. Simmelsdorff, geboren an. 1609 ſtarb an. 1628 in Königlich Däniſchen Kriegs Dienſten zu Glückſtadt.

Carl Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1610, machte eine Stifftung vor die ledigen Tucherinne, davon die Nuzung denenſelben den Jahren nach, jährlich ausgetheilet werden ſollt, ſtarb anno 1676 ohne Kinder. Gemalin (I) Catharina Pomgärtnerin v. Holenſtein, vermählt anno 1652. (II) Anna Maria Rummlin, vermählt anno 1658.	Hieronymus Tucher v. Simmelsdorff, geboren anno 1612, ſtarb anno 1635 in Lothringen in Königlich Franzöſiſchen Kriegs Dienſten.	Hanß Wilhelm Tucher v. Simmelsdorff, geboren an. 1613 ſtarb e. a.	Anna Maria Tucherin v. Simmelsdorff, geboren an. 1615 ſtarb an. 1638 unvermählt.

TABVLA DXVIII.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in jüngerer Haupt- und deren daraus entſprungenen Wolffgangiſch- aus ſolcher aber gekommen und wieder erloſchenen Philipp Jacobiniſchen Linie.

Tobias Tucher von Simmelsdorff, führete die aus der Wolffgangiſchen Haupt Branche hergekommen aber wieder ausgegangene Philipp Jacobiniſche Linie fort (Tab. DXVII.) geboren anno 1594, ward Senator zu Nürnberg, und ſtarb anno 1675. Gemalin, Barbara Vogtin, Herrn Andreä Vogts und Frauen Margaretha Vogtin, einer gebornen Schwäbin von Biſſlohe, Tochter, vermählt anno 1622.

Maria Salome Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1623, ſtarb anno 1652 den 1 Junii. Gemal, Herr Georg Friederich Behaim von Schwarzbach, des ältern geheimen Raths und Scholarcha, geboren anno 1616 den 5 Mart. vermählt anno 1642 den 29 Aug. ſtarb anno 1681 den 4 Dec.

Philipp Jacob Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1624 den 30 Auguſt. ward Senator und Land-Pfleger zu Nürnberg und ſtarb anno 1690 den 3 Februar. Gemalin (I) Hedwig im Hof, Herrn Chriſtophs im Hof, und Frauen Annä Mariä im Hof, einer gebornen Volckamerin, Tochter, geboren anno 1632, vermählt anno 1652 den 2 Auguſt. ſtarb anno 1662 den 20 Jul. (II) Maria Eleonora Pellerin von Schopperhof, Herrn Chriſtoph Pellers von und zu Schopperhof, dann Frauen Mariä Magdalenä Pellerin von Schopperhof, einer gebornen Tezlin von Kirchen Sittenbach, Tochter, geboren anno 1644 den 21 Febr. vermählt anno 1664 den 29 Auguſt. ſtarb an. 1681 den 22 Jul.

Tobias Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1627 ward des Heiligen Römiſchen Reichs Stadt- Blut- und Bann-Richter zu Nürnberg, machte ſeine zwey Gärten vor den Lauffer Thor nebſt einem anſehnlichen Capital, zu einer Tucheriſchen Stifftung, dergeſtalten, daß der Senior Familiä jährlich den dritten Theil zur Nuzung haben ſolle, und ſtarb anno 1693 den 14 May als der Lezte dieſer Philipp Jacobiniſchen Linie. Gemalin, Helena Sabina Oelhafin von Schöllenbach, Herrn Tobiä Oelhafens von Schöllenbach, Conſiliarii zu Nürnberg und Pro Cancellarii der Univerſität Altorff, dann Frauen Annä Sabinä Oelhafin von Schöllenbach, einer gebornen Volckamerin, Tochter, geboren an. 1636 den 5 Octobr. vermählt anno 1660 den 16 Auguſt. ſtarb anno 1695 den 15 Februar. da ſie ſich anno 1694 den 23 Jul. zum zweyten mahl mit Herrn Friederich Wilhelm Ebnern von Eſchenbach vermählt gehabt.

I. Hedwig Tucherin v. Simmelsdorff, geboren anno 1653, ſtarb anno 1654.

Suſanna Barbara Tucherin v. Simmelsdorff, geboren an. 1655, ſtarb anno 1688 den 14 Sept. Gemal, Herr Wolff Albrecht Stromer von Reichenbach, des innern Raths zu Nürnberg, geboren anno 1636 den 30 Jul. vermählt an. 1681 den 20 Januar. ſtarb an. 1702 den 19 April.

I. Maria Helena Tucherin von Simmelsdorff, geb. an. 1656 † anno 1658.

I. Job ſt Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1659 ſtarb anno 1660.

2. Philipp Jacob Tucher v. Simmelsdorff, geboren und geſtorben anno 1666.

2. Maria Catharina Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1668, ſtarb anno 1727. Gemal, Herr Johann Chriſtoph Tezel von Kirchen Sittenbach, vermählt anno 1688.

2. Maria Magdalena Tucherin v. Simmelsdorff, geboren an. 1673, ſtarb anno 1701. Gemal, Herr Hieronymus Wilhelm Ebner v. und zu Eſchenbach, Erlenſtegen, Artelshofen, Hirſchbach und Guttenberg, des Heiligen Römiſchen Reichs Ritter, Ihro Römiſch Kayſerlichen Majeſtät würcklicher Rath, des Heiligen Römiſchen Reichs Cron Hüter von Cleinodien Verwahrer, dann des ältern geheimen Raths und Loſungs Herr, wie auch Pfleger der beyden Kloſter St. Clarä und Pillenreuth, dermaliger Aelteſter ſeines Adelichen Geſchlechtes, geboren an. 1673 den 22 Jul. vermählt anno 1698.

Anna Barbara Tucherin v. Simmelsdorff, geboren und geſtorben an. 1662.

Tobias Gabriel Tucher von Simmelsdorff, geboren und geſtorben an. 1664.

Helena Sabina Tucherin v. Simmelsdorff, geboren an. 1668 † an. 1669.

Tobias Tucher v. Simmelsdorff, geb. und geſtorben an. 1670.

Engelbard Tucher von Simmelsdorff, geboren und geſtorben anno 1671.

Chriſtoph Tobias Tucher von Simmelsdorff, geboren und geſtorben anno 1673.

TABVLA DXIX.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in jüngerer Haupt- und deren daraus entſprungenen Wolffgangiſch vorjezo blühenden Linie.

Paulus Tucher von Simmelsdorff, führete die Wolffgangiſche Haupt-Linie geſeegnet fort, (Tab. DXVII.) geboren anno 1584, ſtarb anno 1639. Gemalin, Magdalena Gebhardin, vermählt anno 1612.

Hanß Paulus Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1613, ſtarb anno 1614.

Magdalena Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1615, † an. 1669 den 12 Nov. Gemal, Herr Carl Nützel von Rechenberg, Senator zu Nürnberg, geboren an. 1601, vermählt an. 1633 den 2 Decembr. † an. 1643 den 20 Auguſt.

Hanß Sebaſtian Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1624, ward anfänglich Pfleger zu Bezenſtein nachgehends aber zu Lauff und ſtarb an. 1683 den 17 Decembr. Gemalin, (I) Johanna Maria Löffelholzin von Colberg, Herrn Chriſtoph Löffelholzens von Colberg, des innern geheimen Raths, und Frauen Magdalenä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Fürerin von Haimendorff, Tochter, geboren an. 1634 den 25 Junii, vermählt an. 1652 den 30 Auguſt. ward An. 1663 den 20 April bey Erlangen von einem Straßen-Rauber dergeſtalten verwundet, daß ſie den 24 April daran ſtarb. (II) Helena Barbara Ebnerin von Eſchenbach, Herrn Hanß Jacob Ebners von Eſchenbach, Pflegers der Nürnbergiſchen Aemter Bezenſtein und Stierberg, dann Frauen Annä Barbarä Ebnerin von Eſchenbach, einer gebornen Rummlin von Zanth, Tochter, geboren an. 1635 den 10 Auguſt. vermählt an. 1654 den 2 Januar. zu Bezenſtein, ſtarb an. 1707 den 13 Januar.

Regina Catharina Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1629, ſtarb an. 1670. Gemal, Herr Wolff Jacob Pömer, vermählt anno 1651.

Ein Sohn und eine Tochter ſind in der Kindheit geſtorben.

1. Johanna Catharina Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1655, † an. 1703 den 28 Octobr. Gemal, Herr Hanß Friederich Haller von Hallerſtein, Ritt Meiſter bey den löblich Fränckiſchen Crayß-Curaſſier Regimente, wie auch Pfleger und Commendant der Nürnbergiſchen Veſtung Lichtenau, geboren an. 1642 den 10 Mart. vermählt anno 1681 den 18 Mart. ſtarb an. 1699 den 18 Mart.

2. Chriſtoph Sebaſtian Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1656, ſtarb anno 1661.

1. Martin Tucher von Simmelsdorff, geboren und geſtorben anno 1658.

1. Carl Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1659, ſtarb anno 1678.

1. Gottlieb Tucher von Simmelsdorff, führete die blühende Wolffgangiſche Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. DXX.

2. Johann Jacob Tucher von Simmelsdorff, geboren und geſtorben anno 1664.

2. Anna Maria Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1665, ſtarb an. 1711 den 28 Octobr. Gemal, Herr Chriſtoph Bonaventura Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1662, ſtarb an. 1718 den 29 Novembr. ohne Kinder.

2. Gabriel Tucher von Simmelsdorff, geboren und geſtorben anno 1666.

2. Johann Wilhelm Tucher von Simmelsdorff, geboren als Zwilling an. 1668, ſtarb anno 1669.

2. Anna Eleonora Tucherin von Simmelsdorff, geboren als Zwilling an. 1668, ſtarb anno 1669.

2. Paulus Tucher von Simmelsdorff, geboren und geſtorben anno 1670.

2. Juliana Helena Tucherin von Simmelsdorff, geboren und geſtorben anno 1671.

2. Chriſtoph Gottfried Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1672 ſtarb anno 1678.

2. Jobſt Wilhelm Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1673, ward Pfleger im Land Allmoſen Amt zu Nürnberg, machte ſein Hauß in der Dilling Gaße nebſt den halben Zehend zu Eſchenau, zu einer Stiftung vor die Tucheriſchen Witt Frauen, und ſtarb an. 1731. Gemalin, Maria Jacobina Harßdörfferin, Herrn Chriſtoph Andreä Harßdörffers, Kayſerlichen würcklichen Raths, dann des ältern geheimen Raths und zweyten Loſungs Herrns zu Nürnberg, dann Frauen Mariä Jacobinä Harßdörfferin, einer gebornen Hallerin von Hallerſtein, Tochter, geboren an. 1676 den 9 Auguſt. vermählt an. 1708 den 23 Octobr.

Johann Conrad Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1675, ſtarb anno 1676.

Johann Siegemund Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1712, ſtarb anno 1714.

Maria Sophia Tucherin von Simmelsdorff, geboren und geſtorben anno 1715.

TABVLA DXX.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in jüngerer Haupt- und deren daraus entſprungenen vorjezo blühenden Wolffgangiſchen Linie.

GOTTLIEB Tucher von Simmelsdorff, führete die dermahlen blühende Wolffgangiſche Linie fort, (Tab. DXIX.) geboren anno 1662, ward anno 1678 Cadet bey den Janeckiſchen Regimente zu Straßburg, anno 1682 Fähnrich bey der Rheinecktſchen Compagnie, wohnete anno 1683 dem glücklichen Entſatz der von den Türcken belagerten Kayſerlichen Reſidenz Stadt Wien bey, nachgehends auch, da man die Veſtung Neuhäuſel mit Sturm eroberte, anno 1685 aber, da man die Veſtung Ofen mit ſtürmender Hand wegnahme. Anno 1688 ward er Lieutenant bey dem löblich Seckendorffiſch Fränckiſchen Crayß Dragoner Regimente, bekame bald darauf eine Compagnie, und gienge als Hauptmann in die Niederlande. Anno 1690 iſt er als Hauptmann bey den löblich General Auffeßiſch Fränckiſchen Crayß Dragoner Regiment recipiret worden, bey welchem er anno 1702 die Stelle als Obriſt Lieutenant bekommen, anno 1727 aber würcklicher Obriſter worden. Unterdeſſen erhielte er auch anno 1694 die Pflege des Nürnbergiſchen Amtes Reicheneck, anno 1713 aber die Pflege des Nürnbergiſchen Amts und Kloſters Engelthal. Anno 1710 wurde er nach Abſterben des Herrn General Tuchers, beym löblichen Ritter Ort Gebürg nomine Familiæ immatriculiret. Uebrigens ſtifftete er anſehnliche Legata zu Kirchen und Schulen, und ſtarb anno 1742. Gemalin, Maria Jacobina Hardesheimin, Herrn Chriſtoph Hardesheims Ritt Meiſters beym löblich Fränckiſchen Crayß, wie auch Pflegers und Commendantens des Nürnbergiſchen Amtes und der Veſtung Lichtenau, dann Frauen Mariä Clarä Hardesheimin, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter, vermählt anno 1687.

Anna Regina Tucherin v. Simmelsdorff, geboren und geſtorben anno 1688.

Maria Helena Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1689 den 29 Novembr. ſtarb anno 1723 den 7 Decembr. Gemal, Herr Adam Rudolph Kreß von Kreßenſtein zu Krafftshof, des innern Raths zu Nürnberg, geboren anno 1678 den 19 Februar. vermählt anno 1716 den 18 Auguſt. ſtarb anno 1742 den 23 Novembr. ohne Kinder.

Suſanna Maria Tucherin von Simmelsdorff, geboren und geſtorben anno 1691.

Chriſtoph GottliebTucher von Simmelsdorff, geboren an. 1696, ſtarb anno 1698.

Carl Gottlieb Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1698, ſtarb anno 1707.

Johanna Maria Tucherin von Simmelsdorff, gebo ren und geſtorben anno 1699.

Carl Benedict Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1701, ward Pfleger des Nürnbergiſchen Amtes Hohenſtein, gab ſolche Pflege auf, und übernahme die Adminiſtration der Tucheriſchen Stifftungs Güter auf den Lande, ward anno 1733 beym löblichen Ritter Ort Gebürg nomine Familiæ immatriculiret, und lebet dermalen in Nürnberg. Gemalin, Maria Catharina Ebnerin von Eſchenbach, Herrn Johann Wilhelm Ebners von Eſchenbach, und Frauen Suſannä Clarä Ebnerin von Eſchenbach, einer gebornen Gammersfelderin von Solar, Tochter, geboren anno 1710, vermählt anno 1730 den 4 Jul.

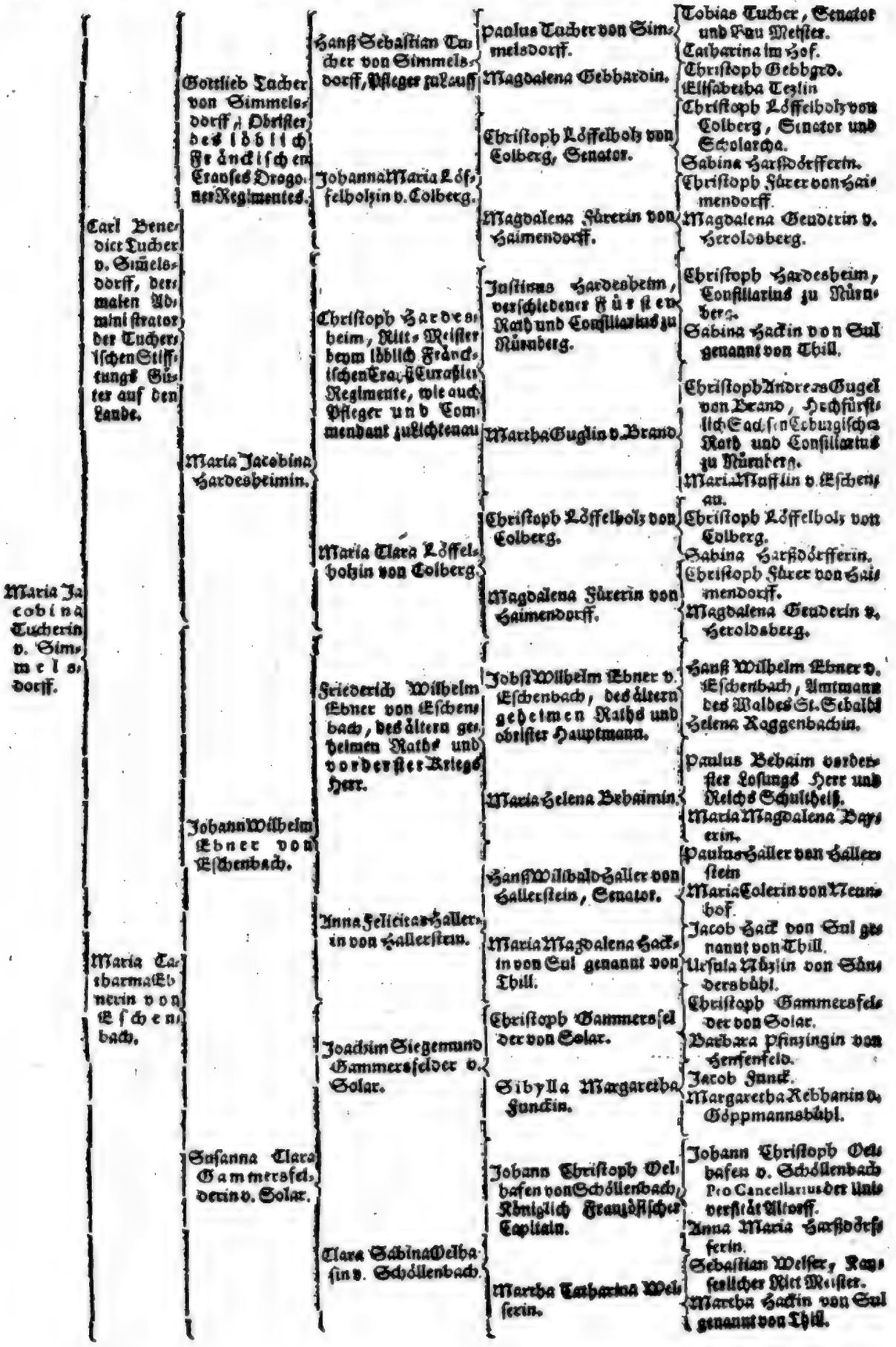
Sabina Regina Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1703, ſtarb anno 1704.

Maria Jacobina Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1731.

Johann Gottlieb Carl Tucher von Simmelsdorff, geboren und geſtorben anno 1732.

TABVLA DXXI.

Von denen Tucheriſchen Ahnen zu vorſtehender Linie.



TABVLA DXXII.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in jüngerer Haupt- und deren daraus entſprungenen Hieronymiſch blühenden Linie.

Hieronymus Tucher, Stamm Herr der aus der jüngern Haupt Branche hergekommenen Hieronymiſchen Linie, welche dermalen in zwey geſeegneten Aeſten blühet (Tab DXIII.) geboren anno 1504, wendete ſich von Nürnberg in die Niederlande, ſezete ſich zu Antorff, ſtarb anno 1540 daſelbſten, und liegt in der Frauen Kirche auda begraben. Gemalin, Anna Maria Ohelmin, vermählt anno 1539.

Chriſtoph Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1540 zu Antorff, ward anno 1555 nach Vienne in Franckreich geſchickt, die Sprache zu erlernen, reiſete alsdann nach erlangten Jahren nach Ungarn, von dar wieder nach Franckreich, und hatte die Gnade und Ehre bey dem König Carolo IX. Cammer Herr zu werden, verfügete ſich hierauf nach Nürnberg, kame anno 1575 daſelbſten in den Rath, ward anno 1598 alter Burgermeiſter, endlich aber anno 1607 beym ältern geheimen Rath Loſungs Herr. Er machete ſeinen Siz Geringersdorff zu einer Tucheriſchen Vorſchickung titulo oneroſo, und verordnete, daß die Pfarrey daſelbſt ewig bey den Tucheriſchen Nahmen und Stamm bleiben ſolle, ſtarb anno 1610. Gemalin, Maria Tezlin von Kirchen Sittenbach, vermählt anno 1562.

Anna Maria Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1563, ſtarb anno 1606. Gemal, Herr Marcus Rieter von Kornburg zu Kornburg und Kalbenſteinberg, Senator zu Nürnberg, geboren anno 1569 den 26 Aug. vermählt an. 1601 ſtarb anno 1607 den 12 Octobr.

Clara Tucherin geboren anno 1570 † an. 1596 unvermählt.

Chriſtoph Tucher geboren an. 1573, ſtudirete zu Orleans in Franckreich, reiſete nach Engeland und Italien, und † anno 1596 unvermählt.

Maria Tucherin geboren anno 1579 ſtarb e. a.

Hieronymus Tucher v. Simmelsdorff, geboren an. 1581, ward vorderer Aſſeſſor und Schöpf am Stadt- u. Ehe-Gericht zu Nürnberg, und ſtarb anno 1652. Gemalin, Catharina im Hof, Herrn Andreä im Hof, des ältern geheim Raths, vorderſten Loſungs Herrns und Reichs Schultheiſens zu Nürnberg, dann Frauen Barbarä im Hof, einer gebornen Manlichin, Tochter, geboren anno 1583 den 17 Nov. vermählt anno 1605 den 10 Junii, ſtarb anno 1652 den 19 April.

Sebald Tucher von Simmelsdorff geboren anno 1583, kame in den Rath zu Nürnberg und ſtarb anno 1649. Gemalin, Catharine Holzſchuherin von Neuenbürg, Herrn Maximilian Welt Holzſchuhers, u. Frauen Magdalenä Holzſchuherin, einer gebornen Grolandin von Oedenberg, Tochter, vermählt anno 1609 den 28 Mart. ſtarb anno 1671 den 31 Auguſt.

Chriſtoph Marcus Tucher v. Simmelsdorff, geboren und geſtorben an. 1610.

Sebald Tucher v. Simmelsdorff, geboren an 1611 † an. 1674 unvermählt.

Maria Catharina Tucherin v. Simmelsdorf geb. anno 1613 † an. 1684 unvermählt

Chriſtoph Tucher v. Simmelsdorff führete die Hieronymiſche Haupt Linie gefeegnet fort Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. DXXIII.

Hieronymus Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1612, ſtarb an. 1643 unvermählt

Gratianus Tucher v. Simmelsdorff, geboren anno 1617, machte ſein Hauß unter der Veſte nebſt verſchiedenen Zinß- und Gülten zu einem Tucheriſchen Fidei-Commiß, und ſtarb anno 1693 ohne Kinder. Gemalin, Anna Felicitas Hackin v Sul genannt von Thill, Herrn Chriſtoph Hacks v. Sul genannt v. Thill, Hauptmanns und Frauen Annä Mariä Hackin von Sul genannt von Thill, einer gebornen Behaimin, Tochter / Herrn Georg Tobiä Peßlers hinterlaſſene Frau Wittwe, geboren anno 1620 den 2 Nov. vermählt anno 1679.

Chriſtoph Bonaventura Tucher v. Simmelsdorff, geboren an. 1616, ſtifftete in die Tucheriſche Kirche zu St. Helena ein neues Orgel Werck und ein Capital zu Beſoldung eines Organiſten, † an. 1687 unvermählt.

Clara Magdalena Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1619, machte eine Stifftung vor die vier älteſten Fräulein aus dem Tucheriſchen Hauſe, u. † an. 1693 unvermählt.

Friederich Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1614 ſtarb anno 1659. Gemalin, Eva Helena Schürſtabin, vermählt anno 1656.

Maria Magdalena Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1621, † an. 1648 den 23 Dec. Gemal, Herr Georg Siegemund Fürer v. Haimendorff, des ältern geheimen Raths u. dritter obriſter Hauptmañ zu Nürnberg, geboren an. 1612 den 9 Oct. vermählt an. 1642 den 14 May, ſtarb an. 1677 den 14 Jan.

Marcus Friederich Tucher v Simmelsdorff, geboren an. 1622, ſtarb anno 1684 unvermählt.

Johann Chriſtoph Tucher v. Simmelsdorff, geboren an. 1657, nahm Kriegs Dienſte an und ſtarb an. 1691 unvermählt.

TABVLA DXXIII.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in jüngerer Haupt- und deren daraus entſprungenen Hieronymiſch blühenden Linie.

Chriſtoph Tucher von Simmelsdorff, führete die vorjetzo blühende Hieronymiſche Linie geſegnet fort, (Tab. DXXII.) geboren anno 1610, kam in den Rath zu Nürnberg, und ſtarb anno 1681 den 10 Junii. Gemalin (I) Urſula Fürerin von Haimendorff, Herrn Johann Moritz Fürers von Haimendorff auf Renzenhof, und Frauen Urſulä Fürerin von Haimendorff, einer gebornen Tucherin von Simmelsdorff, Tochter, geboren anno 1617 den 20 Junii, vermählt anno 1641 den 5 April, ſtarb anno 1650 den 20 Septembr. da ſie 5 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Anna Sabina Hallerin von Hallerſtein, Herrn Hanß Wilhelm Hallers von Hallerſtein zu Kaichreuth und Helmſtädt, dann Frauen Clarä Hallerin von Hallerſtein, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1612 den 2 Novembr. vermählt anno 1651 den 20 May, ſtarb anno 1653 den 25 Jul. da ſie ihm eine Tochter geboren. (III) Clara Sabina Hackin von Sul genannt von Thill, Herrn Chriſtoph Hackens von Sul genannt von Thill, und Frauen Annä Mariä von Thill, einer gebornen Behaimin, Tochter, geboren anno 1626 den 17 Mart. vermählt anno 1654, ſtarb, da ſie einen Sohn mit ihm gezeuget anno 1656 den 16 Junii.

---

1. Carl Chriſtoph Tucher von Simmelsdorff, Stamm Herr der aus der Hieronymiſchen Haupt Branche entſprungen und dermahlen blühenden Carl Chriſtophiſchen Linie: Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe

Tab. DXXIV.

1. Urſula Catharina Tucherin v. Simmelsdorff, geboren an. 1643, ſtarb anno 1664 den May. Gemal, Herr Eſaias Pfaizing von Henfenfeld, des Heiligen Römiſchen Reichs Stadt-Blut- u. Baun-Richter zu Nürnberg, geboren anno 1635 den 5 Jan. vermählt anno 1662 den 10 Nov. † an. 1714 den 19 Nov.

1. Georg Chriſtoph Tucher v. Simmelsdorff geboren anno 1647, ſtarb anno 1652.

1. Jobſt Chriſtoph Tucher v. Simmelsdorff, Stamm Herr der aus der Hieronymiſchen Haupt Branche entſprungen und vorjetzo blühenden Jobſt Chriſtophiſchen Linie. Von ihm und ſeinen Nachkommen Siehe

Tab. DXXVI.

1. Maria Magdalena Tucherin v. Simmelsdorff, geboren und geſtorben anno 1652.

2. Maria Sabina Tucherin v. Simmelsdorff, geboren und geſtorben anno 1653.

3. Chriſtoph Siegemund Tucher von Simmelsdorff geboren an. 1655 ward Aſſeſſor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, und ſtarb anno 1712 den 12 Aug. Gemalin (I) Maria Helena Pömerin, Herrn Georg Ernſt Pömers, Pflegers des Nürnbergiſchen Amtes Reicheneck, und Frauen Mariä Helenä Pömerin, einer gebornen Roggenbachin, Tochter, geboren anno 1655, vermählt anno 1684 † an. 1696, da ſie 4 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Helena Regina im Hof, Herrn Georg Andreä im Hof, des innern geheimen Raths und vorderſten Land Pflegers zu Nürnberg, dann Frauen Helenä Catharinä im Hof, einer gebornen Schlüſſelfelderin von Kirchen Sittenbach, Tochter, geboren anno 1668 den 18 Auguſt. vermählt anno 1697 den 22 Febr. ſtarb anno 1713 im Martio als Wittwe, da ſie ihm 3 Kinder geboren.

---

1. Clara Helena Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1685 den 1 Febr. ſtarb anno 1733 den 11 Oct. Gemal (I) Herr Wolff Jacob Schmidtmayer von und zu Schwarzenbruck, vermählt anno 1704 ſtarb an. 1707 da er ihr den Adelichen Siz Schwarzenbruck hinterlaſſen. (II) Herr Chriſtoph Wilhelm Scheurl von Defersdorff, auf Potra, Schwarzenbruck und Heuchling, Pfleger des Nürnbergiſchen Amtes und der Stadt Lauff, wie auch dermaliger Aelteſter ſeines Adelichen Geſchlechtes, welcher durch Sie Schwarzenbruck überkommen, geboren anno 1679 den 17 Jul. vermählt anno 1708 den 7 May.

1. Helena Sabina Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1687.

1. Maria Hedwig Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1691. Gemal, Herr Gabriel Siegemund im Hof, Pfleger des Nürnbergiſchen Amtes u. der Stadt Altorff, geboren an. 1683, vermählt anno 1722 den 15 Septembr.

1. Clara Sabina Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1694, ſtarb in der Jugend.

2. Georg Chriſtoph Tucher v. Simmelsdorff, geboren anno 1697 den 1 Dec. ſtarb anno 1706.

2. Georg Chriſtoph Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1698, ſtarb anno 1706.

2. Catharina Regina Tucherin von Simmelsdorff, geboren und geſtorben anno 1701.

TABVLA DXXIV.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in jüngerer Haupt- und deren daraus entſprungenen Hieronymiſch- aus ſolcher aber gekommenen Carl Chriſtophiſch vorjezo blühenden Linie.

Carl Chriſtoph Tucher von Simmelsdorff, Stamm Herr der aus der Hieronymiſchen Haupt Branche hergekommen und vorjezo blühenden Carl Chriſtophiſchen Linie (Tab DXXIII.) geboren anno 1642, ſtarb anno 1693. Gemalin, Maria Magdalena Praunin, vermählt anno 1680.

Chriſtoph Wilhelm Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1683 den 11 Jul. iſt ſeit anno 1733 Senator zu Nürnberg, und deſs mahlen Pfleger des Siech Kobels zu St. Jobſt wie auch Aelteſter ſeines Reichs Adelichen Geſchlechtes. Gemalin, Maria Felicitas im Hof, Herrn Jacob Wilhelms im Hof, Loſungs Raths zu Nürnberg, und Frauen Annä Felicitas im Hof, einer gebornen Holzſchuherin von Neuenburg, Tochter, geboren anno 1689 den 16 Mart. vermählt anno 1719 den 17 Januar.

Helena Catharina Tucherin v. Simmelsdorff, geboren anno 1684. ſtarb anno 1720 den 3 April Gemal, Herr Chriſtoph Carl Pfinzing von Henfenfeld auf Kirchen Sittenbach, Gründlach, Reutleß und Heuchling, geboren anno 1680 den 7 Febr. vermählt anno 1707 den 1 Nov. ſtarb anno 1739 den 5 Octobr. und liegt nebſt ihr in der Kirche zu Gründlach beg: aben.

Helena Felicitas Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1719 den 13 Decembr.

Chriſtoph Wilhelm Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1721 ſtarb anno 1726 den 15 Junii.

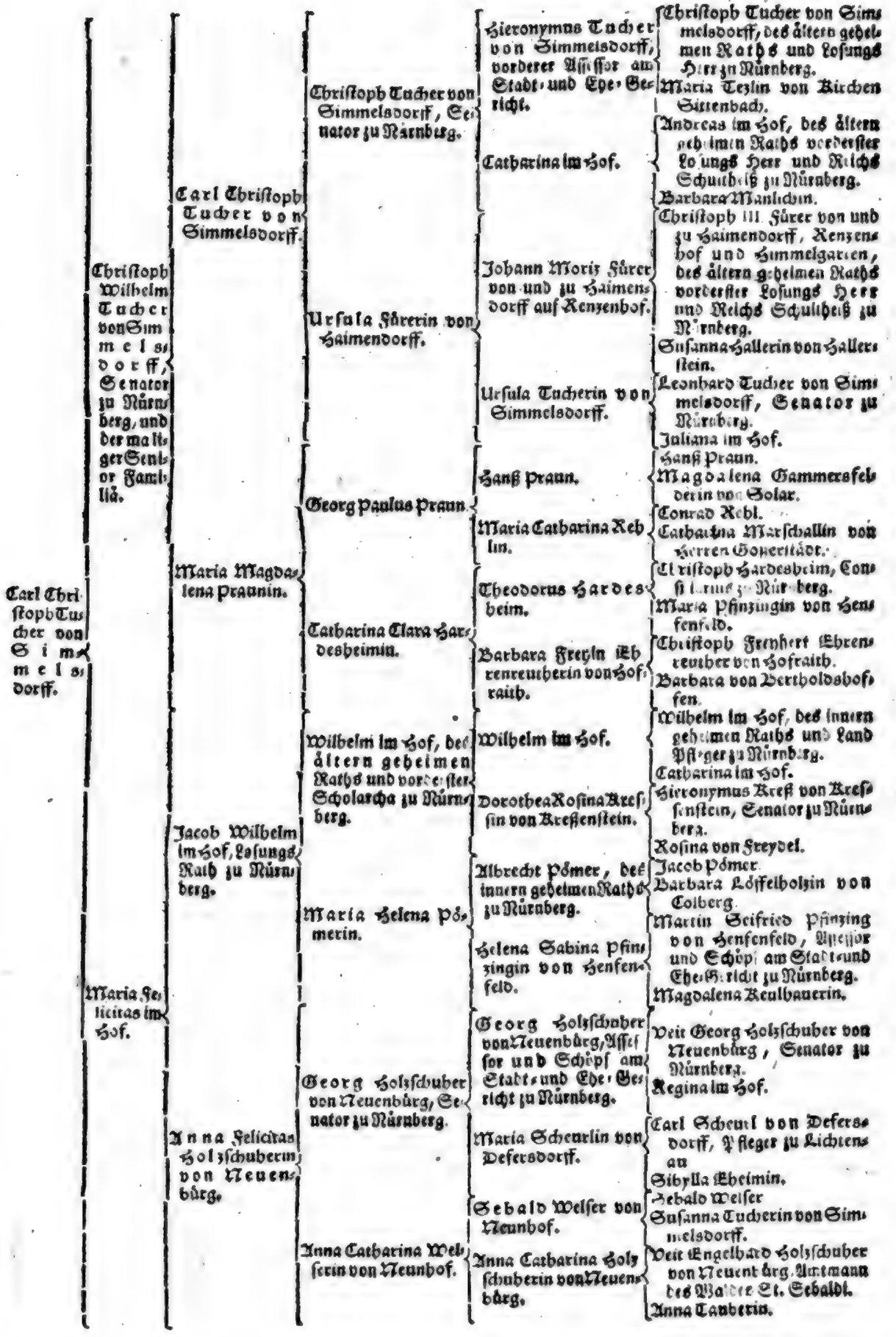
Sophia Maria Tucherin von Simmelsdorff geboren anno 1723 den 5 Nov.

Carl Chriſtoph Tucher v. Simmelsdorff, geboren an. 1725 den 1 Novembr.

Anna Maria Tucherin v. Simmelsdorff, geboren an. 1727 den 17 May.

TABVLA DXXV.

Von denen Tucheriſchen Ahnen zu vorſtehender Linie.



TABVLA DXXVI.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in jüngerer Haupt- und deren daraus entſprungenen Hieronymiſch- aus ſolcher aber gekommenen Jobſt Chriſtophiſch vorjezo blühenden Linie.

Jobſt Chriſtoph Tucher von Simmelsdorff, Stamm Herr der aus der Hieronymiſchen Haupt Branche hergekommenen und dermahlen Jobſt Chriſtophiſch blühenden Linie, (Tab. DXXIII.) geboren anno 1650, ſtarb anno 1712. Gemalin, Anna Maria von Thill, Herrn Chriſtoph Siegemund Hackens von Sul genannt von Thill zu Thüngfeld, Amtmanns beym Umgeld zu Nürnberg, und Frauen Mariä Clarä Hackin von Sul genannt von Thill, einer gebornen Mufflin von Eſchenau, Tochter, geboren anno 1654 den 28 Mart. vermählt anno 1679 den 4 Auguſt.

Carl Chriſtoph Tucher von Simmelsdorff, geboren an 1681, ward an 1709 Ritt Meiſter bey den löblich Fränckiſchen Crayß Curaſſier Regimente, kam an. 1737 in den Rath zu Nürnberg, und ſtarb an. 1742 den 29 Decembr. Gemalin, (I) Maria Magdalena Fürerin von Haimendorff, Herrn Johann Moritz Fürers von Haimendorff auf Renzenhof, Aſſeſſoris und Schöpfens am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, dann Frauen Mariä Helenä Fürerin von Haimendorff, einer gebornen Hallerin von Hallerſtein, Tochter, geboren an. 1684 den 6 Februar. vermählt an. 1713 den 24 Octobr. ſtarb an. 1734 den 10 Jul. (II) Eleonora-Charlotta von der Oelſnitz, Herrn Johann Friederichs von der Oelſnitz, und Frauen Sophiä Perpetuä von der Oelſnitz, einer gebornen von Watzdorff, Tochter, geboren an. 1711 den 24 Mart. vermählt an. 1735 den 17 Octobr.

Maria Urſula Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1683, ſtarb anno 1735 den 8 Decembr. Gemal, Herr Georg Stephan Pömer, geboren anno 1675, vermählt anno 1710 den 11 Mart.

Johann Chriſtoph Tucher von Simmelsdorff, gebo ren und geſtorben anno 1688.

Helena Eliſabetha Tucherin von Simmelsdorff, geboren und geſtorben anno 1692.

Helena Clara Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1694. Gemal, Herr Jobſt Wilhelm Fürer von Haimendorff auf Renzenhof, geboren anno 1688 den 10 Oct. vermählt anno 1730 den 13 Septembr.

2.
Friederich Wilhelm Carl Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1736 den 12 Auguſt.

2.
Jobſt Chriſtoph Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1738 den 4 Auguſt.

2.
Georg Chriſtian Carl Tucher von Simmelsdorff, geboren und geſtorben anno 1742 den 4 Februar.

TABVLA DXXVII.

Von denen Herren Volckamern von Kirchen Sittenbach.

Die Herren Volckamer von Kirchen Sittenbach gehören ihren Urſprung nach zu den alten Ober Pfälziſchen Adel, maſſen aus ſichern Urkunden dargethan werden kan, daß dieſelben ſowohl in der Stadt Neumarck ſelbſten, als auch auf den Lande in daſigen Gegenden, anſehnliche Güter beſeſſen, und ihren Adelichen Stand biß ins 14 Seculum auf denen ihnen zuſtändig geweſenen ritterlichen Anſitzen, fortgeführet, biß ſich eine Branche davon, wegen der damahligen ſchwehren Kriegs Läufften, da nehmlich unter Regierung Kayſers Ludovici Bavarici ſonderheitlich die obere Pfalz ſehr mitgenommen und aufs empfindlichſte heimgeſuchet worden, nach Nürnberg gezogen, und daſelbſten unter die alten Rathsfähigen Häuſer aufgenommen laſſen. Es will zwar das Nützneriſche Turnier Buch zu behaupten ſuchen, daß ſchon anno 1197 Herr Sebald Volckamer, in Anordnung des vom Römiſchen Kayſer Henrico VI. in die Reichs Stadt Nürnberg verlegten Turniers, von dem Rath in Nürnberg, als einer aus deſſen Mittel, denen Turnier Voigten hülffliche Hand zu leiſten, verordnet worden ſey, welcher auch nach geendigten Turnier die Ehre gehabt, allerhöchſt beſagte Kayſerliche Majeſtät, nebſt andern ſeines Geſchlechts biß Donauwörd mit 13 Pferden zu begleiten, und von allerhöchſt denenſelben mit viel beſondern Gnaden angeſehen, auch in ſeinem hergebrachten edlen Herkommen beſtätiget, und andern Turniermäßigen Familien gleich geſchätzet zu werden; Man findet aber auſſer beſagten Turnier Buch ſonſt nirgends einen Beweiß davon, und ziehet daher dieſes Nützneriſche Vorgeben in Zweiffel, zumalen, da hinlänglich darzuthun, daß Herr Hartwig Volckamer der erſte geweſen, welcher aus dieſem edlen Geſchlechte anno 1362 zu Nürnberg Senator worden. Geſetzt es hätte auch ſeine Richtigkeit, daß Herr Sebald Volckamer anno 1197 im Rath geweſen, ſo leuchtete keine andere Wahrſcheinlichkeit als dieſe in die Augen, daß ſich eine Branche von dem Volckameriſchen Hauſe in denen grauſeſten Zeiten von der Pfälziſchen Haupt-Linie abgeſondert und nach Nürnberg gewendet haben, auch daſelbſten ſchon lange zuvor erloſchen geweſen ſeyn müſte, ehe Herr Hartwig Volckamer dahin gezogen. Nachſtehendes Geſchlechts Regiſter hebet ſich von ſolchen Zeiten an, da man im Stande iſt, den Stamm Herrn mit allen ſeinen Generationibus hinlänglich zu beweiſen. Zum voraus iſt nur noch zu gedencken, daß die Volckameriſche Familie, eine der vornehmſten und edelſten in Nürnberg, welche ſich nunmehro über 400 Jahre bey daſiger Republique höchſt verdient gemacht und die höchſten Ehren Stellen bekleidet hat.

Ulrich Volckamer, ordentlicher Stamm Herr aller nachſtehender Herren und Frauen dieſes edlen Geſchlechtes, wohnete zu Neumarck in der obern Pfalz, und ſtarb anno 1278. Gemalin, Eliſabetha von Seckendorff, Herrn Arnolds von Seckendorff genannt Nold, Erb Schenckens des Burggrafthums zu Nürnberg und Ritters, Tochter.

Heinrich Volckamer, wohnete zu Neumarck neben den Hauß, wo heutiges Tags das Volckameriſche Wappen, nebſt deſſen Nahmen und der Jahr Zahl anno 1330 noch zu ſehen iſt, war bekannt anno 1278. 1286 1290. 1300. und ſtarb anno 1330. Gemalin, Eliſabetha von Brand, Herrn Cunzens von und zu Brand, Ritters, Tochter.

Hermann Volckamer zu Neumarck. Gemalin, Anna Erlbeckin, Herrn Gerhard Erlbeckens zu Sinningen, Tochter. Sie lebten beyde noch anno 1358.

Clara Volckamerin. Gemal, Herr Jacob von Selbitz.

Ulrich Volckamer zu Neumarck, florirete anno 1358 und ſtarb anno 1377. Gemalin, Hedwig Weigslin aus dem Hauſe der alten Herren von Neumarck.

Franz Volckamer zu Neumarck, ſtarb an 1341 ohne Kinder. Gemalin, Anna Voglin.

Bernhard Volckamer, ſtarb an. 1336 ohne Kinder. Gemalin, Sophia von Wambach.

Ulrich Volckamer zu Neumarck, begleitete die Stelle eines Schöpfens zu Amberg, und ſtarb anno 1401 als der Letzte dieſer Linie zu Neumarck, liegt auch in der Pfarr Kirche daſelbſten begraben. Gemalin, Margaretha Gieſerin von Winzer zu Amberg.

Hartwig Volckamer, lebte zur Zeit der ſchwehren Kriegs Läufften Kayſers Ludovici Bavarici, und zog von Neumarck anfänglich nach Würtzburg, von dar aber anno 1337 nach Nürnberg, kame daſelbſten in den Rath anno 1362 und ſtarb anno 1375. Seine Unterthanen zu Aſchelwang wurden in damahligen Läufften gebrandſchazet. Gemalin, Hedwig Brendlin, ſtarb anno 1369.

Ulrich Volckamer. Gemalin, Eliſabetha Rindsmaulin, Herrn Marquard Rindsmauls, Tochter, † an. 1336 ohne Kinder.

Cuntz Volckamer, lebte anno 1375 und ſtarb anno 1406 unvermählt. Er liegt in der Nürnbergiſchen Kirche zu St. Lorentz, wo ſein aufgehangener Schild annoch zu ſehen iſt.

Heinrich Volckamer, Stamm Herr der wieder ausgegangenen ſogenannten Lorenzer Linie. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. DXXVIII.

Hermann Volckamer, kauffte anno 1400 von Herrn Hieronymo Ebnern das Dorff Kraffshof, und übergab es bald hernach wiederum käuflich Herrn Hieronymo Kreßen, † a. 1404. Gemalin, Helena Vorchtlin.

Hartwig Volckamer, Stamm Herr der blühenden ſogenannten Sebalder Haupt-Linie. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. DXXXI. B.

Catharina Volckamerin. Gemal, Herr Erhard Stromer von Reichenbach, † an. 1359 am Tag Philippi und Jacobi, und liegt nebſt ihr bey St. Lorenzen im Chor begraben.

Hermann Volckamer, war Spital Meiſter zu Nürnberg, ſtarb anno 1431 ohne Leibes Erben, und liegt in der Kirche zu St. Lorenz begraben. Gemalin, (I) Barbara Lorenerin. (II) Agnes Würfflin.

Hanß Volckamer, ſtarb an. 1406 mannbar und unvermählt.

TABVLA DXXVIII.

Von denen Herren Volckamern von Kirchen Sittenbach in erloſchener Lorenzer Haupt-Linie.

Heinrich Volckamer, Stamm Herr der wieder ausgegangenen ſogenannten Lorenzer Haupt-Linie, (Tab. DXXVII.) kam in den Rath zu Nürnberg anno 1378, und ſtarb anno 1389. Gemalin, (I) Anna Schürſtabin von Oberndorff, Herrn Leupold Schürſtabs von Oberndorff, und Frauen Annä Schürſtabin von Oberndorff, einer gebornen Ammonin, Tochter. (II) Eliſabetha Raſpin, Herrn Uberach Raſpens, und Frauen Margarethä Raſpin, einer gebornen von Seckendorff, Tochter.

I.
Franz Volckamer, ſtiftete eine bald wieder ausgegangene Neben-Linie, hielte ſich 2 Jahre zu Caſcha auf, und ſtarb anno 1401 zu Nürnberg. Gemalin, Cunegunda Pozlingerin, Herrn Sebald Pozlingers Schweſter. Sie ruhen beyde bey St. Lorenz.

I.
Hanß Volckamer, Stamm Herr der aus der Lorenzer Haupt Branche erloſchenen Hauſiſchen Neben-Linie. Von Ihm und ſeinen Nachkommen
Siehe
Tab. DXXIX.

I.
Eliſabetha Volckamerin, ſtarb an. 1396. Gemal, Herr Fritz Rüxel, vermählt anno 1372, ſtarb anno 1391, und liegt nebſt ihr bey den Barfüſern zu Nürnberg.

I.
Margaretha Volckamerin, ſtarb anno 1393. Gemal, Herr Craffft Behaim, geboren anno 1326 Dienſtags vor Palmarum, ſtarb anno 1406, und liegt nebſt ihr bey St. Catharina.

I.
Barbara Volckamerin, ſtarb anno 1393. Gemal, Herr Hanß Menbel, vermählt anno 1387, ſtarb anno 1413.

1.
Andreas Volckamer, führete die Lorenzer Haupt-Linie fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen
Siehe
Tab. DXXX.

2.
Clara Volckamerin, ſtarb an. 1423 Gemal, Herr Hanß Löffelholz der Krauſe genannt, vermählt an. 1431, † an. 1448 am Tag Simonis und Judä, und ruhet nebſt ihr zu St. Sebald.

2.
Catharina Volckamerin, Kloſter Frau zu St. Clara in Nürnberg, ward an. 1420 zur 35ſten Aebtiſſin daſelbſten erwählet und beſtättiget, ſtunde dem Kloſter 10 Jahre vor, ſtarb an. 1430 und liegt in beſagter Kloſter Kirche begraben.

Hanß Volckamer, ſtarb anno 1492. Gemalin, Agnes Gruberin, Herrn Hanß Grubers Tochter, und Herrn Hanß Grolands von Dedenberg, Senatoris zu Nürnberg hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt anno 1452, ſtarb anno 1488.

Margaretha Volckamerin, ſtarb anno 1494. Gemal, Herr Jobſt Spalter von Weiſenburg, Herrn Erhard Spalters von Weiſenburg, und Frauen Margarethä Spalterin von Weiſenburg, einer gebornen Spergerin, Sohn, ſtarb anno 1481, und liegt nebſt ihr zu Weiſenburg begraben.

TABVLA DXXIX.

Von denen Herren Volckamern von Kirchensittenbach in erloschener Lorenzer Haupt- und deren daraus entsprungenen Hansischen Neben Linie.

Hanß Volckamer, Stammherr der aus der Lorenzer Haupt Branche entsprungen, aber auch wieder erloschenen Hansischen Neben Linie (Tab. DXXVIII.) geboren anno 1379, wohnete am Rosmarckt zu Nürnberg, hatte den adelichen Ansitz Wolckersdorff, kam in den Rath zu Nürnberg anno 1458, ward alter Burgermeister anno 1460, starb anno 1467 und liegt bey St. Lorenz begraben. Gemalin Anna Locherin, Herrn Hanß Tuchers Senatoris und Losungs Herrns zu Nürnberg, dann Frauen Annä Tucherin, einer gebornen Behaimin, Tochter, geboren anno 1387, vermählt anno 1402, starb anno 1427 den 6 Febru.

Clara Volckamerin, geboren an. 1404 † 1439 Gemal, Hr. Conrad im Hof, vermählt an. 1422 Freytags nach Pfingsten, † an. 1449 Donnerstags vor Michaelis, und liegt nebst ihr bey St. Sebald begraben.

Hanß Volckamer, geboren anno 1405 † jung.

Erhard Volckamer, geboren anno 1406 † jung.

Anna Volckamerin, geboren anno 1407, † anno 1412

Franz Volckamer, geboren anno 1408 † jung.

Elisabetha Volckamerin, geboren an. 1410 † anno 1413

Hanß Volckamer, geboren anno 1409 kam in den Rath zu Nürnberg anno 1475, † anno 1487, und ruhet zu St. Lorenz. Gemalin (1) Clara Grolandin, Herrn Leonhard Grolands, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Cunegundä Grolandin, einer gebornen Rummlin, Tochter, vermählt an. 1434, starb anno 1437, da sie 3 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Anna von Lochheim, Herrn Hansens von Lochheim, und Frauen Clarä von Lochheim, einer gebornen Graserin, Tochter, vermählt anno 1438, starb anno 1456, da sie ihm 12 Kinder geboren.

Brigitta Volckamerin, geboren anno 1411, starb anno 1488. Gemal, Herr Hanß Deichsler, vermählt an. 1426 starb anno 1453

Ursula Volckamerin, geboren anno 1412 starb an. 1436. Gemal, Herr Hanß Uhlstädter, vermählt anno 1428, † anno 1449

Gottlieb Volckamer, geboren an. 1415 † anno 1426

Anna Volckamerin, geboren an. 1415 starb in etlichen Wochen.

Anna Volckamerin geboren an. 1418 starb anno 1421

Anna Volckamerin, geboren an. 1443 starb eodem anno

1 Cunegunda Volckamerin, geboren anno 1435. Gemal Hr. Gabriel Mendel, vermählt anno 1455. † anno 1463 Sonntags nach Petri und Pauli.

1 Ottilia Volckamerin, geboren an. 1436 starb anno 1449

1 Hanß Volckamer, geboren an. 1437 starb in der Kindheit.

2 Hanß Volckamer, geboren anno 1439 kam in den Rath zu Nürnberg, und ward an statt Herrn Andreä Tuchers, welcher in den Carthäuser Orden gegangen, anno 1482 Baumeister, † anno 1484. Gemalin, (I) Clara Paumgärtnerin, Herrn Conrad Paumgärtners, und Frauen Clarä Paumgärtnerin, einer gebornen Münzmeisterin, Tochter, geboren an. 1448, vermählt anno 1464, starb an. 1472. (II) Catharina Grosin, Herrn Nicolai Grosens, und Frauen Elisabethä Grosin, einer gebornen Harsdörfferin, Tochter, geboren an. 1456 vermählt anno 1473, starb an. 1499 da sie sich zum zweyten mal mit Hrn. Wilhelm von Bonnberg, vermählt gehabt.

2 Añä Volckamerin, geboren anno 1440 † an. 1448

2 Sebald Volckamer, geboren an. 1441 war an. 1479 in dem Baarfüsser Ordē, und starb an. 1489

2 Georg Volckamer, geboren an. 1443, starb e. a.

2 Leonhard Volckamer geboren an. 1444, starb ohne Kinder. Gemalin, Anna v. Wolckenstein. Herrn Veltens von Wolckenstein, und Frauen Annä von Wolckenstein, einer gebornen Trudenschmidtin, Tochter, vermählt an. 1469

2 Gottlieb Volckamer, geboren an. 1446 starb an. 1451

2 Veit Volckamer, geboren an. 1447 starb e. a.

2 Ursula Volckamerin, geboren an. 1449 starb anno 1450

2 Elisabeta Volckamerin, geboren an. 1451 † a. 1503

2 Georg Volckamer, geboren an. 1453 starb an. 1484

2 Margaretha Volckamerin geboren anno 1455 starb e. a.

1 Wolff Volckamer, geboren anno 1465 † an. 1466

1 Clara Volckamerin, geboren anno 1466 Gemal Herr Egidius Dörrer von der Untern Bürg.

1 Cunegunda Volckamerin, geboren anno 1467 starb an. 1469

1 Hanß Volckamer, geboren an. 1468 starb anno 1469

1 Hanß Volckamer, geboren anno 1469, kam in den Rath zu Nürnberg an. 1504 ward alter Burgermeister an. 1515, septemvir anno 1529. Losungs Herr anno 1532, und starb an. 1536 den 30 Januar. Gemalin (I) Margaretha Tucherin, Herrn Anton Tuchers, und Frauen Annä Tucherin, einer gebornen Reichin, Tochter, geboren anno 1477 vermählt anno 1493, starb anno 1513 den 24 Sept. in der Geburts Arbeit, und liegt bey St. Sebald, wo ihr Gedächtnis auf einem Pfeiler befindlich. (II) Anna Harsdörfferin, Hrn. Hanß Harsdörffers, und Frauen Margarethä Harsdörfferin, einer gebornen Nützlin, Tochter, vermählt anno 1514 den 10 Jul. starb anno 1560 als Wittwe.

1 Dorothea Volckamerin, geboren und gestorben anno 1471

2 Catharina Volckamerin, geboren und gestorben anno 1479.

1 Hanß Volckamer starb als ein Kind

1 Hanß Volckamer geboren und gestorben anno 1513

2 Hanß Volckamer starb in der Jugend.

2 Anna Volckamerin, † an. 1573 den 31 Jul. Gemal, Herr Jobst Tezel, vermählt anno 1535 den 7 Jul. starb an. 1575 den 13 Dec.

2 Hanß Volckamer kame anno 1544 zu Wien in Gebrechlichkeit seiner Sinnen, und starb anno 1578 zu Nürnberg als der Lezte dieser Hansischen Neben Linie.

2 Barbara Volckamerin, † in der Jugend.

TABVLA DXXX.

Von denen Herren Volckamern von Kirchen Sittenbach in Lorenzer wieder erloſchenen Haupt-Linie.

Andreas Volckamer, führete die Lorenzer wieder ausgegangene Haupt-Linie fort, (Tab. DXXVIII.) kam in den Rath zu Nürnberg, ſtunde bey den Herrn Biſchoff Johannſen zu Eichſtädt in beſondern Gnaden, und erlangete von demſelben, daß ihme mit Bewilligung des Stiffts Herrieden, der Leichnam St. Eucharii gegeben wurde, welchen er in St. Lorenzer Kirche nach Nürnberg führen lieſe, da er denn zugleich anno 1419 St. Eucharii Altar dahin ſtifftete. Er ſtarb anno 1437 und liegt bey St. Lorenz begraben. Gemalin, Margaretha Hallerin, Herrn Georg Hallers zu Gräfenberg, und Frauen Annä Hallerin, einer gebornen Weiglin, Tochter, vermählt anno 1391, ſtarb anno 1436.

Andreas Volckamer, empfienge vor ſich und ſeine Herren Brüder vom König Laßlau in Ungarn und Böhmen, die Lehen über 4 Güter zu Heuchlingen anno 1455 Fer. 3. Nativit. zu Wien, und ſtarb anno 1456. Gemalin, (I) Catharina Mendlin, Herrn Wilhelm Mendels, und Frauen Catharinä Mendlin, einer gebornen Teufflin, Tochter, vermählt anno 1434 ſtarb anno 1439. (II) Anna Harßdörfferin, Herrn Heinrich III. Harßdörffers von und zu Eſchenbach, Rüſelbach und Siegers, dann Frauen Annä Harßdörfferin, einer gebornen Storzin, Tochter, vermählt anno 1440 ſtarb anno 1456.

Leonhard Volckamer, ward ein Carthäuſer Mönch zu Nürnberg, ſtifftete eine ewige Meße täglich im Chor zu halten, und ſtarb anno 1438.

Stephan Volckamer, führete die Lorenzer Haupt-Linie fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. DXXXI.

Wilhelm Volckamer, ward anno 1446 Presbyter bey denen Carthäuſern, vermachte nebſt ſeinem Bruder Leonhard dem Kloſter 2000 fl. und † anno 1469.

Erasmus Volckamer, ſtarb zwar mannbar aber doch unvermählt.

Gottlieb Volckamer, kam in den Rath zu Nürnberg an. 1454, ward nach Herrn Martin Holzſchuhern an. 1468 der Stadt Zinß Meiſter und ſtarb an. 1475. Gemalin, (I) Urſula Mendlin, Herrn Wilhelm Mendels, und Frauen Margarethä Mendlin, einer gebornen Harßdörfferin, Tochter, vermählt an. 1440 ſtarb an. 1450. (II) Margaretha Schürſtabin von Oberndorff, Herrn Hanß Schürſtabs von Oberndorff, und Frauen Eliſabethä Schürſtabin von Oberndorff, einer gebornen Rummlin von Zanth, Tochter, vermählt an. 1451. Sie gienge nach ihres Ehe-Herrns Ableiben ins Kloſter und nahm den geiſtlichen Stand an.

Franz Volckamer wird unter den Zeugen gefunden anno 1431. 1442 und 1448.

I. Catharina Volckamerin. Gemal, Herr Philipp Groß, geboren an. 1424, vermählt anno 1452, ſtarb anno 1504.

I. Agatha Volckamerin. Gemal, Herr Hanß Schuler, vermählt an. 1457, ſtarb an. 1506 und liegt nebſt ihr in der Kirche zu St. Sebald begraben.

I. Gottlieb Volckamer, geboren anno 1440, ſtarb anno 1443.

2. Bernhard Volckamer, geboren anno 1453, ſtarb anno 1515.

TABVLA DXXXI. A.

Von denen Herren Volckamern in Lorenzer wieder erloſchenen Haupt Linie.

Stephan Volckamer, führete die wieder ausgegangene Lorenzer Haupt Linie fort (Tab. DXXX.) und ſtarb anno 1461. Gemalin, Walburga Kreßin, Herrn Conrad Kreßens, und Frauen Walburgä Kreßin, einer gebornen Waldſtromerin von Reichelsdorff, Tochter, geboren anno 1422, vermählt anno 1439 ſtarb anno 1491.

Franz Volckamer ſtarb anno 1517 unvermählt.

Cunegunda Volckamerin ſtarb anno 1500 mannbar und unvermählt.

Clara Volckamerin, Kloſter Frau zu St. Catharinen in Nürnberg.

Barbara Volckamerin. Gemal, Herr Ehrhard von der Sachs aus Thüringen.

Walburga Volckamerin, Kloſter Frau zu Pillenreuth, ward anno 1476 zur 7den Prößtin daſelbſten erwählet, ſtunde dem Kloſter 7 Jahre vor, legte einen ſchönen Garten allda an, ſtarb anno 1483, und liegt daſelbſten in der Kloſter Kirche begraben.

Stephan Volckamer kam in den Rath zu Nürnberg, ward vorderſter alter Genannter und ſtarb anno 1507. Gemalin, Margaretha Ebnerin, Herrn Matthäi Ebners, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Margarethä Ebnerin, einer gebornen Schürſtabin von Oberndorff, Tochter, vermählt anno 1493.

Matthäus Volckamer ſtarb anno 1546 unvermählt.

Conrad Volckamer, ſtarb anno 1562. Gemalin (I) Anna Buſchin, Herrn Sebald Buſchens von Nördlingen, Tochter, vermählt anno 1551 den 9 Februar. (II) Helena Rehlin von Amberg, welche ſich nach ſeinem Ableben zum zweyten mahl mit Herrn Hanſen Ringsgwand vermählt hat.

Magdalena Volckamerin ſtarb anno 1588 den 23 Dec. Gemal, Herr Lorenz Nüzel von Sündersbühl.

Felicitas Volckamerin. Gemal (I) Herr Nicolaus Hofmann (II) Herr Hanß Cammermeiſter genannt Camerari, Hochfürſtlich Brandenburg Culmbachiſcher Kaſtner zu Neuſtadt an der Aiſch anno 1600.

Suſanna Volckamerin. Gemal, Herr Hieronymus Schürſtab zu Neuſtadt an der Aiſch, vermählt an. 1585 den 17 Mart, † anno 1628.

Hanß Volckamer ſtarb anno 1602 den 30 Octobr an der Peſt unvermählt, als der Letzte von der geſammten Lorenzer Haupt Linie.

TABVLA DXXXI. B.

Von denen Herren Volckamern von Kirchen Sittenbach in Sebalder Haupt Linie.

Hartwig Volckamer, Stamm Herr der blühenden Sebalder Haupt Linie (Tab. DXXVII.) kam in den Rath zu Nürnberg, und ſtarb anno 1379. Gemalin, Anna Nüz'lin, Herrn Peter Nüzels, und Frauen Gertraud Nüzlin, einer gebornen Mendlin, Tochter.

Margaretha Volckamerin ward Kloſter Frau zu St. Clara in Nürnberg, endlich aber anno 1439 zur Aebtißin daſelbſten erwählet und beſtätiget und ſtarb anno 1441.

Peter Volckamer kam in den Rath zu Nürnberg anno 1396, ward alter Burgermeiſter anno 1414, Septemvir anno 1416, und dritter obriſter Hauptmann anno 1426. Er that viele Reiſen zu König Ruprechten an den Rhein und 3 Reiſen zum König Siegemund in Ungarn, welcher ihm gar gnädig gewollt, anno 1413 aber ward er von Rathswegen, Befehdungshalber an die Herren Biſchöffe zu Würzburg und Eichſtädt geſchicket, anno 1414 wegen Herrn Reicherts Herrns zu Hanau angemaßten Zuſpruch zu der Stadt Nürnberg Reichs Steuer, auf den vom Kayſer Siegemund dieſerwegen angeſezten Tag nacher Speyer, und als die Stadt Nürnberg Herrn Graf Wilhelmen von Montfort zum Feind gehabt, eodem anno nacher Ludwigsburg zum Kayſer Siegemund, dann anno 1415 nebſt Herrn Sebald Pfinzing auf das Concilium nach Coſtnitz. Anno 1417 commandirete er das Nürnbergiſche Kriegs Volck als Obriſter, ſo dem Kayſer Sigismundo wieder Herzog Friederichen von Oeſterreich zu Hülffe zog. Anno 1424 reiſete er nebſt ermeldeten Herrn Pfinzing nacher Wien, auf den der Hußiten wegen daſelbſt angeſtellten Tag, und anno 1429 nebſt Herrn Stephan Coler nochmahls dahin zum Fürſten Tag, anno 1427 aber wurde er, als Herr Marggraf Friederich von Brandenburg, dem Rath zu Nürnberg die Burg ſammt denen Waldungen und andern mehr verkauffete, nebſt Herrn Sebald Pfinzing als Bevollmächtigter zu dieſer Handlung, von Raths wegen erkläret. Endlich iſt er auch nach noch viel andern wichtig und glücklich vollbrachten Geſandſchafften anno 1432 von gemeiner Stadt wegen zum Kayſer Sigismundo nach Senis in Italien abgeordnet worden, woſelbſt er anno 1432 am Tage Mariä Geburth geſtorben, und liegt in daſiger Pfarr Kirche begraben. Sonſten iſt noch zu gedencken, daß er ſtattliche Güter um Windsheim und Rothenburg beſeſſen, worauf er, vermöge Kayſerlich und Königlicher Privilegien, nicht alleine den Blut-Bann, ſondern auch alle hohe und niedere Gerechtſame exerciret hat, und anno 1400 kauffte er die Burg Farnbach mit aller Ein- und Zugehörung, von Herrn Rappolden von Külsheim. Gemalin, Anna Hallerin, Herrn Conrad Hallers, und Frauen Annä Hallerin, einer gebornen Groſin, Tochter, vermählt anno 1395, ſtarb anno 1423 am Tage St. Catharinä, da ſie 7 Kinder mit ihm gezeuget hatte, welche befindlich ſeyn Tab. DXXXII.

TABVLA DXXXII.

Von denen Herren Volckamern von Kirchen Sittenbach in Sebalder Haupt- und deren daraus entſprungen- aber auch wieder erloſchenen Bertholdiſchen Neben Linie.

Peter Volckamer (Tab. DXXXI.) Gemalin, Anna Hallerin.

Berthold Volckamer, Stamherr, ernie er aus gegangenen Bertholdiſchen Neben Linie, gebo ren anno 1397 am Himmelfarths Tag, kam in den Rath zu Nürnberg anno 1433, ward alter Burger meiſter anno 1444, Septemvir anno 1449, und Triumvir anno 1450, erlangete anno 1433 Freytags vor Martini vom Römiſchen König Sigismundo zu Baſel, die goldene Crone auf ſeinem Wapen zu führen, und befande ſich anno 1446 den 28 Februar bey den groſen Geſellen Stechen zu Nürnberg, als einer der vornehmſten Renner und Stecher. Er wurde ſeinem Herrn Vater gleich, offtmahls in dene wichtigſten Verrichtungen, als Bothſchaffter abgeſchicket, und iſt beym Kayſer Sigismundo in ſo groſen Gnaden geſtanden, daß er ihm, als er zu ihm nach Ofen in Ungarn abgeordnet wurde, gar nicht mehr von ſich laſſen wolte, ſondern mit ſich nach Mähren nahm, und 26 Wochen daſelbſten aufhielte. Anno 1437 war er Hauptmann, als König Albrecht wieder die Tabäer zog, und hatte unter ihm 2 Ritter und 14 von Adel, von der Stadt aber einen anſehnlichen Zeuch und viele Wägen. Nachgehends gienge er auch auf Befehl des Nürnbergiſchen Magiſtrats zur Crönung König Friederichs nach Aachen, und wurde ſonſten in mehr als zwanzigerley vornehmen Geſandtſchafften gebrauchet. Endlich ſtarb er anno 1492 Montags nach Lichtmeſſe, und ward in die Kirche zu St. Sebald zu ſeinen beyden Frauen Gemahlinnen begraben. Gemalin, (I) Eliſabetha Spörlin, Herrn Hanß Spörls von Rothenburg, Tochter, vermählt an 1423 um Weyhnachten, ſtarb anno 1428 um Bartholomäi, da ſie 3 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Anna Volckamerin † an. 1460 Gemal, Herr Johan Glaſer ſtarb an. 1452.

Barbara Volckamerin war anno 1452 Kloſter Frau zu St. Clara in Nürnberg.

Peter Volckamer ſtarb an. 1418 und ruhet bey St. Sebald in der Kirche.

Sebaſtian Volckamer ſtarb anno 1449 ohne Kinder. Gemalin, Margaretha Gleſerin zu Winzer, Herrn Jordan Gleſers zu Amberg, Tochter, und Herrn Peter Junckers von Eger hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt an no 1436. Sie lebte noch anno 1460.

Georg Volckamer, ſtarb an. 1436, und liegt in der Kirche zu St. Sebald begraben. Gemalin, Catharina Münzmeiſterin, Herrn Günther Münzmeiſters von Bamberg, Tochter, vermählt anno 1430 den 20 May. Nach ſeinem Abſterben vermählte ſie ſich zum zweyten mahl mit Herrn Hanß Cammermeiſtern genannt Camerari.

Hartwig Junior Volckamer, führete die Sebalder Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. DXXXIII. B.

Cunegunda Volckamerin, geboren anno 1433, ſtarb anno 1496. Gemal, Herr Leonhard Behaim, Senator zu Nürnberg, geboren anno 1433 am St. Catharinen Tag, vermählt anno 1455 Dienſtags nach Oberſten, † an. 1486 Freytags nach St. Ulrichs, und ruhet bey St. Sebald.

Barbara Volckamerin. Gemal (I) Herr Martin Paumgärtner, vermählt anno 1458 den 22 Auguſt, † an. 1478 (II) Herr Hanß Schönbach, vermählt anno 1480.

Brigitta Volckamerin. Gemal/ Herr Gabriel Holzſchuher, Senator und Scholarcha zu Nürnberg, geboren an. 1431, vermählt an. 1464 ſtarb an. 1493 nach Matthäi Tag.

Sebald Volckamer, ſtarb an. 1422.

Urſula Volckamerin, ſtarb mannbar und unvermählt.

(II) Barbara Schürſtabin von Oberndorff, Herrn Hanß Schürſtabs von Oberndorff, und Frauen Barbarä Schürſtabin von Oberndorff, einer gebornen Rumullin, Tochter, vermählt anno 1429 Montags vor Lichtmeſſe, ſtarb, da ſie ihm 7 Kinder geboren. Dieſe Barbara erhielte anno 1457 am Tage Michaelis von Herrn Abt Johann zu Ellwangen, eine Verwilligung zu einen Vergleich mit der Gemeinde zu Stedlingen, wegen eines Weyhers bey Trauenrode. Anno 1470 am Tage Valentini verkauffte ſie mit Bewilligung ihres Sohns Peters und ihrer Tochter Catharinä unterſchiedliche Stücke von ihren Hof zu Bertheim an Herrn Wilhelm Regelein, an. 1486. 4 poſt Jacobi aber ihre eigene Hof Raith, Wieſen und Aecker zu Birckenzell an Herrn Hanß Eylbergern.

I.

Stephan Volckamer, geboren anno 1424, ward vom Kayſer Sigismundo als ein Kind ſo werth gehalten, daß er ihm in ſeiner Kranckheit, den eigenen Leib Medicum zuſchickte, ſtarb anno 1432.

I.

Berthold Volckamer geboren anno 1426, ſtarb anno 1430.

I.

Eliſabetha Volckamerin geboren anno 1427, ſtarb anno 1429.

Die ſieben Kinder aus zweyter Ehe ſind beſindlich

Tab. DXXXIII. A.

TABVLA DXXXIII. A.

Von denen Herren Volckamern von Kirchen Sittenbach in Sebalder Haupt- und deren daraus entſprungen- aber auch wieder erloſchenen Bertholdiſchen Neben Linie.

Berthold Volckamer (Tab. DXXXII.) Gemalin (II) Barbara Schürſtabin von Oberndorff.

Berthold Volckamer, geboren anno 1430 ſtarb anno 1433.

Peter Volckamer, geb. anno 1431, kam in den Rath zu Nürnberg anno 1471, teſtirte und ſtarb an. 1493, und liegt bey St Sebald begraben. Gemalin, Apollonia Mendlin, Herrn Peter Mendels zu Letten und Himmelgarten, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Apollonä Mendlin, einer geb. Waldſtromerin von Reichelsdorff, Tochter. Sie teſtirete anno 1485, und ſtarb e. a. Samſtags nach St. Thomä.

Hanß Volckamer gebohren anno 1432 Freytags nach Sanct Nicolai.

Catharina Volckamerin geb. anno 1434 am weiſen Sonntag, † anno 1494. Gemal Herr Paulus Rieter v. Kornburg zu Kalbenſteinberg, geb. anno 1436, vermählt anno 1451 ſtarb anno 1487.

Barbara Volckamerin geboren anno 1436, ſtarb in der Kindheit.

Berthold Volckamer geb. anno 1437 am Tag St. Andreä zu Dünckelſpühl.

Margaretha Volckamerin, geboren anno 1438, ſtarb jung.

Nicolaus Volckamer empfienge anno 1490 den 9 Mart. zu Freyburg im Breißgeu von dem Römiſchen Kayſer Maximiliano I die Lehen über den halben Theil am Lutzenteich, ſtarb anno 1497 als der Lezte dieſer Bertholdiſchen Neben Linie, ohne männliche Leibes Erben, und ruhet in der Kirche bey St. Sebald. Gemalin, Barbara Melberin Herrn Veit Melbers, und Frauen Catharinä Melberin, einer gebornen Pfinzingin, Tochter, ſtarb anno 1521 am Tage Sebaſtiani.

Veronica Volckamerin geboren anno 1472 am St. Veits Tag. Gemal, Herr Balthaſar Wolff von Wolffsthal, ſtarb anno 1519.

Apollonia Volckamerin, geboren anno 1474 am Tage St. Sebaldi. Gemal, Herr Marcus Anſpacher, ſtarb anno 1509.

B.

Von denen Herren Volckamern von Kirchen Sittenbach in fortgeführter Sebalder Haupt Linie.

Hartwig Junior Volckamer, führete die Sebalder Haupt Linie dauerhafft fort (Tab. DXXXII.) ſtarb anno 1467 den 8 Septembr, und liegt bey St. Sebald begraben. Gemalin, Hedwig Tucherin, Herrn Hanß Tuchers Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Hedwig Tucherin, einer gebornen Falznerin von Halmendorff, Tochter, ſtarb anno 1479 den 18 Septembr, und ruhet neben ihn bey St. Sebald.

Paulus Volckamer, kam in den Rath zu Nürnberg anno 1468, ward alter Burgermeiſter anno 1476, Septemvir an. 1479, Triumvir an. 1489, vorderſter Loſungs Herr und Reichs Schultheiß an 1501, ſtiffte zum Frauen Altar bey St. Sebald eine Morendel Pfründ, und ließ daſelbſten im Chor hinter den groſſen Altar das kunſtreiche Epitaphium vom heiligen Abendmal, Oelberg und der Fahung Chriſti in Stein hauen, ſtarb anno 1505 am Tag Apollonia und ruhet bey St Sebald. Gemalin (I) Magdalena Mendlin, Herrn Georg Mendels, und Frauen Margarethä Mendlin, einer gebornen Hübnerin, Tochter, ſtarb anno 1492 am Tag Pancratii ohne Kinder. (II) Apollonia Hallerin, Herrn Andreä Hallers, und Frauen Helenä Hallerin, einer gebornen Geuderin von Heroldsberg, Tochter, vermählt anno 1493 den 22 Januar, ſtarb anno 1546, da ſie nachſtehende 5 Kinder gezeuget und ſich zum zweyten mahl mit Herrn Caſpar Paumgärtnern vermählet hatte.

Peter Volckamer ſtarb an 1471 unvermählt.

Clemens Volckamer, ſtiffte eine in ſeinen Kindern wieder ausgegangene Neben Linie. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. DXXXIV. A.

Georg Volckamer, führete die Sebalder Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. DXXXIV. B.

Catharina Volckamerin ſtarb an. 1540 den 3 Auguſt. Gemal, Herr Anton Tezel, vermählt anno 1521, ſtarb an. 1548 d. 23 April.

Helena Volckamerin ſtarb an. 1559. Gemal, Herr Nicolaus Müzel, vermählt anno 1523 den 18 May ſtarb an. 1533 den 25 Apr. zu Feucht.

Hedwig Volckamerin ſtarb anno 1553 den 19 Aug. und liegt bey St. Johan. S. Gemal, Herr Matthäus Löffelholz von Colberg, Senator und Kriegs Herr zu Nürnberg, geboren anno 1503 den 24 Februar, vermählt anno 1525 im Januario, ſtarb anno 1547 den 1 Jul. und liegt bey St. Johannis.

TABVLA DXXXIV. A.

Von denen Herren Volckamern von Kirchen Sittenbach in Sebalder Haupt Linie.

Clemens Volckamer, Stamm Herr einer in seinen Kindern wieder ausgegangenen Neben Linie (Tab. DXXXIII.) gebohren anno 1495 den 23 Novembr, kam in den Rath zu Nürnberg anno 1518, ward alter Burgermeister anno 1527, Septemvir anno 1536, gienge anno 1523 den 6 May nebst Herrn Christoph Scheurl als Gesandter nach Valladolid in Castilien, anno 1530 aber als Bunds Rath und Bothschaffter nebst Herrn Christoph Kreßen von Kreßenstein auf den Reichs Tag nach Augspurg, und unterschrieb daselbsten im Nahmen der Stadt Nürnberg die Augspurgische Confession, starb anno 1541 den 19 Jul, als er vom Reichs Tag zu Regenspurg nach Hause gekommen. Gemalin, Anna Schürstabin von Oberndorff, Herrn Sebald Schürstabs von Oberndorff, und Frauen Annä Schürstabin von Oberndorff, einer gebornen Grosin, Tochter, vermählt anno 1515 den 3 Jul, starb anno 1536 den 6 Jul. und liegt nebst ihm bey St. Johannis.

Clemens Volckamer starb jung.

Ein Sohn starb gleich nach der Geburt.

Anna Volckamerin, geboren anno 1528, starb anno 1559 den 3 May zu Sulzbach. Gemal, Herr Matthäus Ebner, geboren anno 1516 den 19 April, vermählt anno 1541 den 5 Decembr, starb anno 1569 den 3 May.

B.

Georg Volckamer, führete die Sebalder Haupt Linie dauerhafft fort (Tab. DXXXIII.) geboren anno 1497 Sonntags nach Vincula Petri, ward anfänglich Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht, nachgehends Senator zu Nürnberg anno 1536, so dann alter Burgermeister anno 1544 und Septemvir anno 1548, endlich aber Triumvir anno 1552, starb anno 1554 den 29 Septembr, und liegt bey St. Sebald begraben. Gemalin, Catharina Nützlin, Herrn Gabriel Nützels, und Frauen Catharinä Nützlin, einer gebornen Grosin, Tochter, vermählt anno 1529 den 29 Jul, starb anno 1564.

Paulus Volckamer, starb an. 1574. Gemalin (I) Anna Maria Ringsmaurin (II) Lucia Schlüsselfelderin, Herrn Wilhelm Schlüsselfelders, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Magdalenä Schlüsselfelderin, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1541, vermählt anno 1569 den 27 Decembr, starb anno 1616 den 4 May, da sie sich zum zweyten mahl mit Herrn Caspar Paumgärtnern von Holenstein vermählt gehabt.

Georg Volckamer führete die Sebalder Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DXXXV.

Paulus Volckamer, † in der Kindheit.

Catharina Volckamerin, † in der Jugend.

Judith Volckamerin, † jung.

Apollonia Volckamerin. Gemal, Herr Nicolaus Schleicher, vermählt anno 1546 den 10 Augusti.

Clemens Volckamer, Stam Herr der wieder ausgegangenen Clementinischen Neben Linie, kam in den Rath zu Nürnberg anno 1572, ward alter Burgermeister anno 1580, hierauf alter Genannter, resignirte anno 1586 und ward Hochfürstlich Anhaltischer Rath, fiel sich anno 1586 im May zu Anhalt von einer Kutschen zu tod, und liegt daselbst begraben. Gemalin, Rosina Geuderin von Heroldsberg, Herrn Sebald Geuders von Heroldsberg, und Frauen Aprä Geuderin von Heroldsberg, einer gebornen Welserin Tochter, vermählt anno 1563 den 16 Novembr.

I. Hanß Friederich Volckamer, reiſete anno 1578 nach Constantinopel und † daselbsten.

I. Anton Volckamer, starb an. 1585 den 28 Octobr unvermählt.

I. Paulus Volckamer, † in der Jugend.

I. Hanß Georg Volckamer, † als ein Kind.

2. Catharina Volckamerin, starb klein.

Clemens Volckamer, starb an. 1592 im Julio unvermählt in Franckreich bey der Belagerung Rouan.

Rosina Volckamerin † jung.

Hanß Volckamer starb an. 1572.

Paulus Volckamer, geboren anno 1568, ward Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, sodann Ober Pfleger im Gostenhof, endlich aber Richter zu Marck Wöhrd anno 1607 und starb anno 1631. Gemalin (I) Maria Jacobäa Guglin, Hrn. Christophs Fabii Gugels u. Frauen Marthä Guglin einer geb. im Hof, Tochter, geb. an. 1564 d. 27 April, vermählt an. 1593 d. 25 Sept. † an. 1602 d. 14 Dec. in der Geburts Arbeit. (II) Catharina Schlaudersbachin, Herrn Sebastian Schlaudersbachs, und Frauen Apolloniä Schlaudersbachin, einer geb. Hallerin von Hallerstein, Tochter, geboren an. 1576, vermählt an. 1604 d. 16 Januar.

I. Paul Christoph Volckamer, geboren anno 1594, starb anno 1598.

I. Rosina Volckamerin, geboren an. 1595, starb an. 1635. Gemal, Herr Albrecht im Hof, Fähndrich, geboren anno 1598 den 13 May, vermählt anno 1626 den 31 Octobr, starb anno 1651 den 3 Junii.

I. Siegemund Andreas Volckamer, geboren anno 1596 starb anno 1620 den 11 Februar unvermählt.

I. Maria Jacobina Volckamerin, geboren anno 1597 starb anno 1598.

I. Maria Jacobina Volckamerin geboren anno 1599, starb anno 1605 den 16 Mart an Blattern.

I. Paulus Volckamer geboren anno 1600 starb anno 1601 im April.

I. Maria Magdalena Volckamerin geb. an. 1602 den 14 Dec. † an. 1626 unvermählt.

2. Hanß Paulus Volckamer geb. an. 1604 den 17 Mart, starb an. 1617 im Sept.

2. Heinrich Volckamer geboren an. 1606 den 21 Mart / † anno 1617 im Sept.

2. Susanna Catharina Volckamerin, geboren an. 1607, † an. 1617 den 3 Septembr.

2. Anna Apollonia Volckamerin, geboren an. 1607 † an. 1626.

2. Maria Clara Volckamerin, geboren anno 1608 † an. 1626.

2. Maria Clara Volckamerin, geboren anno 1610 starb eodem anno.

2. Leonhard Paulus Volckamer, geboren anno 1612 starb anno 1617.

2. Joachim Christoph Volckamer, geboren anno 1615 starb eodem anno.

Volckamer.

TABVLA DXXXV.

Von denen Herren Volckamern von Kirchen Sittenbach in Sebalder Haupt-Linie.

Georg Volckamer, führete die Sebalder Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab DXXXIV.) geboren anno 1528, kam in den Rath zu Nürnberg anno 1551, ward alter Burgermeister anno 1564, Septembr anno 1569, half den ersten Grund zur Universität Altorff legen, und starb anno 1575 den 4 August. Gemalin, (I) Catharina Münzerin, Herrn Alexii Münzers, Tochter, vermählt anno 1550 den 20 May, starb anno 1556. (II) Anna Schüzin von Hagenbach, Herrn Hanß Schüzens von Hagenbach, und Frauen Margarethä Schüzin von Hagenbach, einer gebornen Lochnerin, Tochter, Herrn Gabriels im Hof, hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1559 den 30 May, starb anno 1584 den 1 Jul.

2.

Catharina Volckamerin starb jung.

Gabriel Volckamer starb anno 1595 zu Wien. Gemalin, Euphrosina Eißlerin von Eger.

Georg Volckamer geboren anno 1560 den 30 May, ward Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1582, Senator anno 1584 alter Burgermeister anno 1589, Gesandter zum Reichs Tag nach Regenspurg anno 1607, Septembr anno 1610, Kirchen Pfleger anno 1613, Bau Herr anno 1616, Triumbr anno 1617, Losungs Herr anno 1620, vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß anno 1622, und war über dieses Königlich Schwedischer Hof- wie auch Chur Maynzischer Regierungs Rath, und starb anno 1633 den 11 Mart. Gemalin, (I) Maria Magdalena Guglin, Herrn Christoph Fabii Gugels, Consulenti zu Nürnberg, und Frauen Marthä Guglin, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1558 den 30 May, vermählt anno 1581 den 9 May, starb anno 1606 den 7 Januar. (II) Anna Sabina Krefftin von Kreßenstein, Herrn Hieronymi Kreßens von Kreßenstein zu Krafftshof, des innern geheimen Raths und Pfennig Meisters, dann Frauen Rosinä Krefftin von Kreßenstein, einer gebornen von Freydel aus dem Hause Hardofen, Tochter, geboren anno 1556, vermählt anno 1607 den 7 Septembr. starb anno 1656 den 26 Septembr. als Wittwe.

1.

Georg Christoph Volckamer, Stamm Herr der bald wieder ausgegangenen Georg Christophischen Neben-Linie, geboren anno 1582 kam in den Rath zu Nürnberg, ward alter Genannter anno 1605, alter Burgermeister anno 1607 und starb anno 1632 den 9 August. Gemalin, Maria Magdalena Welserin von Neunhof, Herrn Sebald Welsers von Neunhof, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Magdalenä Welserin, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1584, vermählt an. 1604 den 5 Januar. starb anno 1654 den 6 April.

1.

Gottlieb Volckamer, geboren an. 1583 starb an. 1611 den 10 Jul. Gemalin, Anna Maria Holzschuherin, Herrn Veit Maximilian Holzschuhers, und Frauen Catharinä Holzschuherin, einer gebornen Nüzlin von Sändersbühl, Tochter, vermählt anno 1609 den 12 Septembr. starb anno 1626 den 20 August. da sie sich zum zweyten mahl mit Herrn Jacob Starcken von Reckenhof vermählt gehabt.

Anna Maria Volckamerin, geboren anno 1611, starb anno 1669 den 28 Novembr. Gemal, Herr Christoph im Hof, geboren anno 1602, vermählt anno 1630 den 1 Junii, starb anno 1632 den 16 Decembr.

2.

Catharina Volckamerin, geboren an. 1615, starb an. 1651 den 3 Decembr. Gemal, Herr Hanß Siegmund Muffel von und zu Eschenau und Eckenhaid, Hochfürstlich Würtembergischer Rath, dann des innern geheimen Raths und vorderster alter Genannter zu Nürnberg, geboren anno 1615 den 16 Octobr. vermählt anno 1637 den 2 Octobr. starb anno 1694 den 15 April.

1.

Friederich Volckamer, führete die Sebalder Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen

Siehe Tab. DXXXVI.

Maria Magdalena Volckamerin, geboren anno 1605 den 21 May, starb anno 1635 unvermählt.

Eine todte Tochter geboren als Zwilling anno 1606 den 3 August.

Anna Sabina Volckamerin, geboren als Zwilling anno 1606 den 3 August. starb an. 1678 den 4 Decembr. Gemal, Herr Tobias Oelhafen von Schöllenbach, Consulatus zu Nürnberg und Pro Cancellarius der Universität Altorff, geboren anno 1601, den 23 August. vermählt anno 1626 den 26 April, starb anno 1666 den 27 Octobr.

Susanna Volckamerin, geboren anno 1608, ertruncken in den Brunnen bey ihrer Frau Schwester der Marstallerin am Wein Marckt an. 1655 den 30 Mart. und liegt zu Immeldorff bey Lichtenau.

Georg Christoph Volckamer, geboren an. 1610 den 15 April, ward Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1647, Senator anno 1655, alter Burgermeister an. 1661, Septembr an. 1671, dritter obrister Hauptmann an. 1678, † an. 1679 den 10 Mart. ohne Kinder. Gemalin, Maria Magdalena Harßdörfferin von Enderndorff, Herrn Philipp Harßdörffers von Enderndorff, und Frauen Lucretiä Harßdörfferin von Enderndorff, einer gebornen Scheurlin von Defersdorff, Tochter, geboren an. 1624 den 24 May, vermählt an. 1646 den 1 Nov. † an. 1686 den 26 Januar.

Anna Regina Volckamerin, geboren an. 1613 den 21 Febr. † an. 1641 den 4 April. Gemal, Herr Wilhelm Bartholomäus Peller von Schoppershof, geboren an. 1611 den 20 Jul. vermählt an 1637 den 16 Octobr. starb an. 1669 den 2 Febr.

Juliana Volckamerin, geboren an. 1615 den 29 Januar. starb anno 1663 den 21 May. Gemal, (I) Herr Wolffgang Marstaller, vermählt anno 1642 den 1 August. ward an 1646 bey Aschaffenburg auf den Wasser erschossen. (II) Herr Hanß Friederich Löffelholz von Colberg, Senator und Kriegs Rath zu Nürnberg, geboren anno 1612 den 29 Januar. vermählt an 1656 den 12 May, starb anno 1670 den 13 Junii, und liegt zu St. Jobst.

Barbara Volckamerin, geboren anno 1621, † anno 1679. Gemal, Herr Hanß Georg Mader, Chur Brandenburgischer Rath zu Cüstrin, vermählt anno 1651.

Gottlieb Volckamer, geboren an. 1617 den 1 Junii ward Chur Bayerischer Hauptmann, wie auch Pfleger und Commendant des Nürnbergischen Amtes und der Vestung Lichtenau und starb an. 1666 den 20 Junii. Gemalin, Susanna Behaimin, Herrn Lucä Friederich Behaims, des ältern geheimen Raths und Kirchen Pflegers zu Nürnberg, dann Frauen Annä Mariä Behaimin, einer gebornen Pfinzingin von Henfenfeld, Tochter, geboren anno 1623 den 11 May, vermählt anno 1653 den 22 Novembr. starb anno 1705 den 19 Novembr.

TABVLA DXXXVI.

Von denen Herren Volckamern von Kirchen Sittenbach in Sebalder Haupt-Linie.

Friederich Volckamer, führete die Sebalder Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. DXXXV.) geboren anno 1619 den 31 Mart. kam in den Rath zu Nürnberg anno 1647 ward Baumeiſter und Septemvir, und ſtarb anno 1682 den 9 Mart. Gemalin, (I) Regina Viatiſin, Herrn Hanſens Viatis, und Frauen Reginä Viatiſin, einer gebornen im Hof, Tochter, vermählt anno 1644 den 5 Auguſt. ſtarb anno 1646 den 27 Novembr. im Kind Bette. (II) Suſanna Catharina im Hof, Herrn Raphaels im Hof, und Frauen Reginä im Hof, einer gebornen Pfellerin von Scheppershof, Tochter, geboren anno 1629 den 9 May als Zwilling, vermählt anno 1648 den 24 April, ſtarb anno 1666 den 6 Februar.

I.

Suſanna Regina Volckamerin von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1645 den 6 May, † anno 1719. Gemal, Herr Chriſtoph Andreas im Hof, Aſſeſſor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, geboren anno 1639 den 20 Januar. vermählt anno 1663 den 28 Sept. ſtarb anno 1686 den 9 April.

I.

Friederich Wilhelm Volckamer, geboren anno 1646 den 16 Decembr. ſtarb anno 1647 den 4 Mart.

2.

Gottlieb Volckamer von Kirchen Sittenbach, führete die Sebalder Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. DXXXVIII.

2.

Georg Chriſtoph Volckamer, Stamm Herr der zweyten Georg Chriſtophiſchen Linie welche dermalen noch blühet. geboren anno 1650 den 8 Novemb. ward Aſſeſſor und Schöpf am Land- und Bauren-Gericht anno 1682, am Unter Gericht anno 1683, am Stadt- u. Ehe-Gericht zu Nürnberg anno 1686, und ſtarb anno 1689, den 9 Septembr. Gemalin, Helena Barbara Pömerin, Herrn Georg Abraham Pömers, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Anna Magdalenä Pömerin, einer gebornen Guglin von Brand, Tochter, geboren anno 1657 vermählt anno 1680 den 26 April ſtarb anno . . .

2.

Georg Friederich Volckamer von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1653 den 13 Januarii, ward Pfleger im Land-Allmoſen Amt zu Nürnberg und † anno 1712 den 2 Decembr. unvermählt.

2.

Jacobina Sabina Volckamerin, geboren anno 1654 den 1 Septembr. ſtarb anno 1679 den 25 Auguſt. Gemal Herr Felix Hieronymus Welſer von Raſch, geboren anno 1648 vermählt anno 1670 den 14 Junii, † anno 1712.

2.

Carl Volckamer von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1656 den 16 May, ward Obriſter über der Nürnbergiſchen Land Ausſchuß, wie auch Pfleger der Aemter Bezenſtein und Lauff, † anno 1703 den 23 Nov. zu Lauff, etliche Tage nach ſeinen daſigen Aufzug.

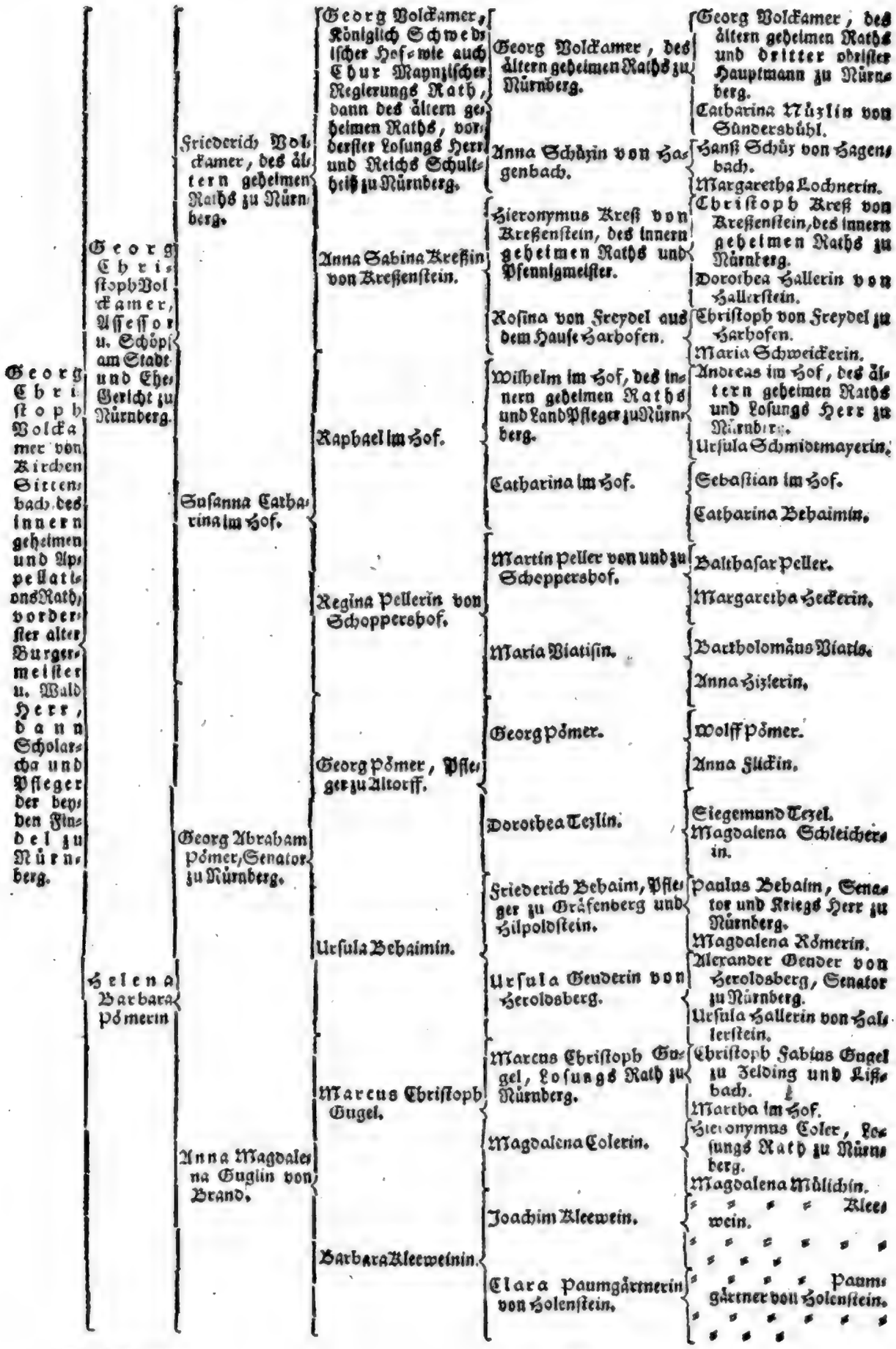
Carl Friederich Volckamer von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1682 den 24 Februar. ſtarb anno 1709 den 9 Mart. zu Venedig.

Georg Chriſtoph Volckamer von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1683 den 13 Mart. ward Aſſeſſor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht anno 1711, am unter Gericht anno 1714, am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1719, kam in den Rath als Alter Genannter anno 1721, ward junger Burgermeiſter anno 1726, und lebet dermalen als des innern geheimen und Appellations Raths, vorderſter alter Burgermeiſter und Wald Herr dann Scholarcha und Pfleger der beyden Findel. Gemalin, Suſanna Maria Scheurlin von Deſersdorff, Herrn Chriſtoph Wilhelm Scheurls von Deſersdorff, Obriſt Wachtmeiſters beym löblich Fränckiſchen Crayß. wie auch Pflegers des Nürnbergiſchen Amts und der Stadt Gräfenberg, dann Frauen Annä Roſinä Scheurlin von Deſersdorff, einer gebornen Schlüßelfelderin von Kirchen Sittenbach, Tochter, geboren anno 1686 den 14 April, vermählt anno 1709 den 15 Jul.

Catharina Helena Volckamerin von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1689 den 29 May.

TABVLA DXXXVII.

Von denen Volckameriſchen Ahnen zu vorſtehender Linie.



TABVLA DXXXVIII.

Von denen Herren Volckamern von Kirchen Sittenbach in Sebalder Haupt und deren vorjetzo blühenden Friederich Wilhelminiſchen Linie.

Gottlieb Volckamer von Kirchen Sittenbach, führete die Sebalder Haupt Linie dauerhafft fort, (Tab. DXXXVI.) geboren anno 1648 den 15 Novembr. ward Aſſeſſor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht anno 1673, am unter Gericht anno 1676, am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1677, Senator anno 1679, Baumeiſter anno 1682, Septemvir anno 1696, dritter obriſter Hauptmann anno 1700, Zeuch Herr anno 1705, Loſungs Herr anno 1706, und ſtarb anno 1709 den 8 April. Gemalin, Catharina Philippina Scheurlin von Defersdorff, Herrn Chriſtoph Wilhelm Scheurls von Defersdorff, vordersten Loſungs Amtmanns zu Nürnberg, und Frauen Helena Scheurlin von Defersdorff, einer gebornen Gammersfelderin von Solar, Tochter, geboren anno 1650 den 3 Januar. vermählt anno 1672 den 15 Novembr. ſtarb anno 1722 den 30 Novembr.

Friederich Wilhelm Volckamer von Kirchen Sittenbach, Stamm Herr der vorjetzo blühenden ſogenannten Friederich Wilhelminiſchen Linie, geboren anno 1673 den 9 Auguſt. gienge in Königlich Spaniſche Kriegs Dienſte, ward Hauptmann anno 1710, Commendante zu Lier anno 1718, reſignirte, kam nach Nürnberg und ward Stadt Hauptmann anno 1719, Stadt Major anno 1725 den 15 April, endlich aber Obriſt Lieutenant und ſtarb anno 1740 den 13 May. Gemalin, Maria Thereſia de Doms Touchette, geborne Baroneſſe aus dem Hauſe der Marquiſen de Doms Touchette, vermählt anno 1713 den 25 Novembr.

Chriſtoph Gottlieb Volckamer von Kirchen Sittenbach, Samm Herr der Chriſtoph Gottliebiſch dermalen blühenden Linie. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. DXXXIX.

Georg Carl Volckamer von Kirchen Sittenbach, Stamm Herr der blühenden Georg Caroliniſchen Linie. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. DXLI.

Carl Benedict Volckamer von Kirchen Sittenbach, Stamm Herr der Carl Benedictiniſch blühenden Linie. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. DXLIII.

Carl Benedict Volckamer von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1715 den 23 Auguſt. ſtarb anno 1716 den 16 Februar.

Juliana Dorothea Thereſia Volckamerin von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1717 den 6 April, gienge anno 1739 ins Kloſter nach Eichſtädt und ſtarb anno 1745 den 24 Januar.

Friederich Gottlieb Wilhelm Volckamer von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1718 den 25 May, ward anno 1735 den 15 Februar. Fähndrich beym löblich Fränckiſchen Crayß, reſignirte, gienge nach Venedig, und ſtarb daſelbſten anno 1746.

Anna Regina Volckamerin von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1719 den 1 Junii, ſtarb anno 1720 den 21 May.

Adam Rudolph Carl Volckamer von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1720 den 29 Novembr. ſtarb anno 1724 den 6 May.

Friederich Georg Wilhelm Volckamer von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1723 den 17 April, ward anno 1745 Fähndrich beym löblich Fränckiſchen Crayß.

Joſeph Georg Chriſtoph Volckamer von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1724 den 7 Decembr. ſtarb anno 1725 den 1 May.

Jobſt Wilhelm Volckamer von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1724 den 7 Decembr. als Zwilling, ſtarb anno 1725 den 30 April.

Georg Chriſtoph Gottlieb Volckamer von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1726 den 2 Februar.

Iſaac Johann Daniel Volckamer von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1728 den 26 Octobr.

Andreas Georg Volckamer von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1730 den 25 Septembr.

Clara Anna Thereſia Volckamerin von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1732 den 19 Auguſt.

Carl Friederich Volckamer von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1734 den 15 April.

TABVLA DXXXIX.

Von denen Herren Volckamern von Kirchen Sittenbach in Sebalder Haupt- und deren blühenden Christoph Gottliebischen Linie.

Christoph Gottlieb Volckamer von Kirchen Sittenbach, Stamm Herr der vorjezo blühenden Christoph Gottliebischen Linie (Tab. DXXXVIII) geboren anno 1676 den 29 Octobr. kam in den Rath anno 1704, und lebet dermalen als Kayserlicher würcklicher Rath und des Heil. Röm. Reichs Cronhüter und Cleinodien Verwahrer, dann des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß, wie auch Pfleger der Reichs Vesten, des neuen Spitals zum heiligen Geist und des Klosters St. Catharinä zu Nürnberg, und ist Administrator der Jobst Friederich Tetzelischen Stifftung auch vorjezo Aeltester seines Adelichen Geschlechtes. Gemalin, Clara Maria Löffelholzin von Colberg, Herrn Georg Burckhard Löffelholzens von Colberg, Amtmanns des Waldes St. Laurentii, und Frauen Mariä Reginä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter, geboren anno 1677 den 1 Mart. vermählt anno 1703 den 24 Septembr. starb anno 1729 den 30 Novembr.

Maria Philippina Volckamerin von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1704 den 10 Decembr. Gemal, Herr Christoph Carl Kreß von Kreßenstein, Pfleger des Nürnbergischen Amtes und Klosters Engelthal, gebornen anno 1697 den 4 Novembr. vermählt anno 1723 den 23 Octobr.

Clara Maria Volckamerin von Kirchen Sittenbach, geboren an. 1705 starb an. 1709.

Georg Friederich Volckamer von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1707 den 14 Decembr. starb an. 1709 den 15 Januar.

Adam Gottlieb Volckamer von Kirchen Sittenbach geboren anno 1711 den 25 Februar. starb anno 1720 den 24 May.

Johann Christoph Volckamer von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1711 den 25 Februar. als Zwilling.

Johann Burckhard Volckamer von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1713 den 8 Mart. lebt dermalen als Amtmann des Waldes St. Sebaldi und des Kayserlichen befreyeten Forst Gerichts, Ober Richter. Gemalin, Maria Anna Behaimin von Schwarzbach, Herrn Siegesmund Friederich Behaims von Schwarzbach, des Heil. Römischen Reichs Ritters, des löblich Fränckischen Crayses Kriegs Raths, wie auch des ältern geheimen Raths und Kriegs Herrns zu Nürnberg, und Frauen Annä Mariä Behaimin von Schwarzbach, einer gebornen Fürerin von Haimendorff, Tochter, geboren anno 1715 den 7 Novembr. vermählt an. 1737 den 19 Mart.

Anna Maria Volckamerin v. Kirchen Sittenbach, geboren an. 1738 den 21 Mart.

Christoph Gottlieb Emanuel Volckamer von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1739 den 26 Mart. starb anno 1743 den 30 Mart.

Carl Friederich Volckamer von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1741 den 12 Mart. starb anno 1746 den 8 Februar.

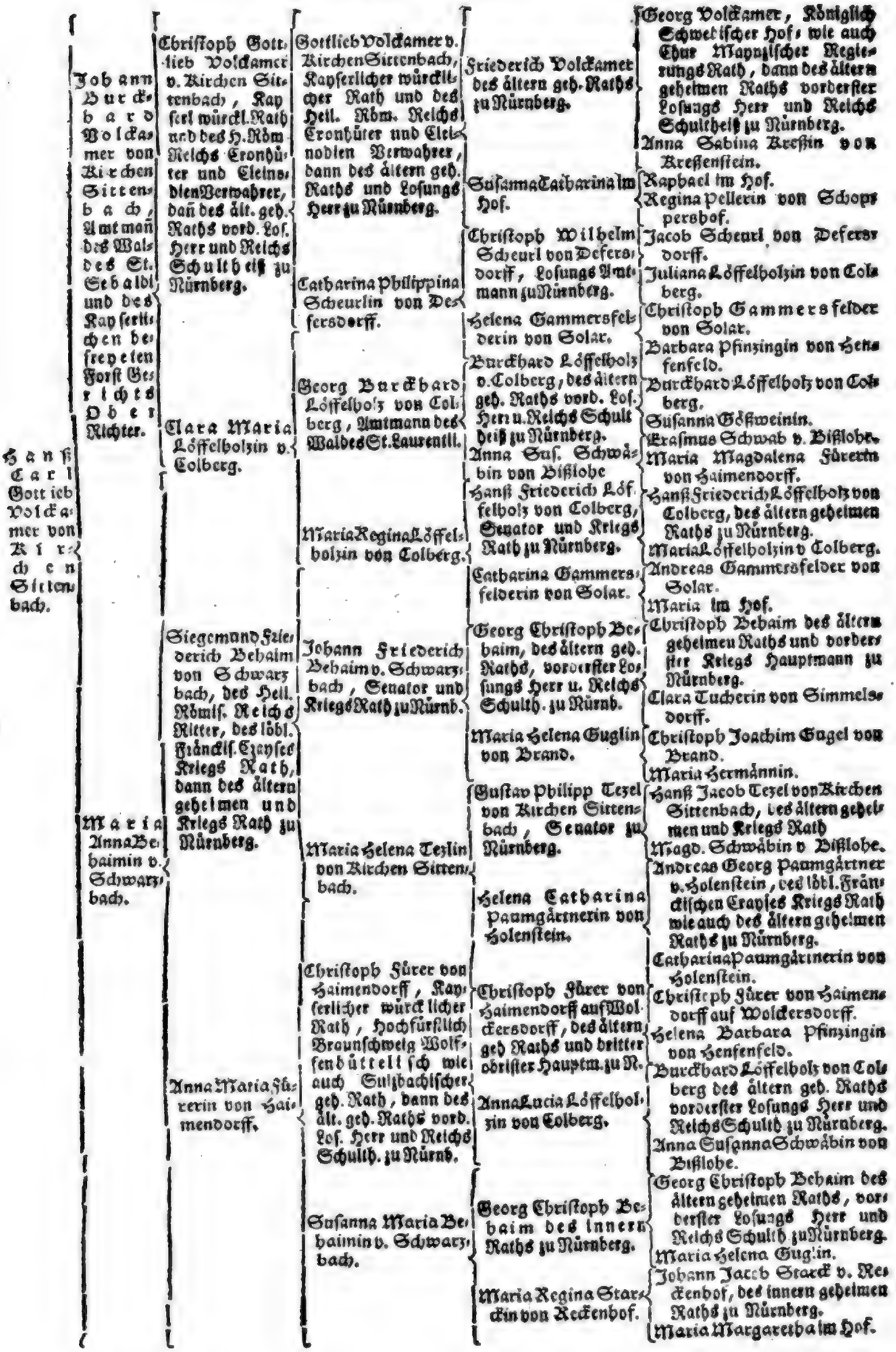
Maria Anna Volckamerin v. Kirchen Sittenbach, geb. anno 1742 d. 14 Sept. † an. 1743 den 25 Jul.

Hanß Carl Gottlieb Volckamer von Kirchen Sittenbach, geboren an. 1744 den 3 Nov.

Maria Philippina Volckamerin von Kirchen Sittenbach, geboren an. 1746 den 16 Mart.

TABVLA DXL.

Von denen Volckameriſchen Ahnen zu vorſtehender Linie.



Volckamer.

TABVLA DXLI.

Von denen Herren Volckamern von Kirchen Sittenbach in Sebalder Haupt- und deren Georg Caroliniſch blühenden Linie.

Georg Carl Volckamer von Kirchen Sittenbach, Stamm Herr der blühenden Georg Caroliniſchen Linie (Tab. DXXXVIII.) geboren anno 1684 den 23 Februar, und Aſſeſſor und Schöpf am Land und Bauern-Gericht anno 1711, Amtmann in der untern Waage anno 1716, Amtmann in der obern Waage anno 1724, ſtarb anno 1734 im Auguſt. Gemalin, Clara Regina Hallerin von Hallerſtein, Herrn Jacob Willibald Hallers von Hallerſtein, Kayſerlichen würcklichen Raths und des Heil. Römiſchen Reichs Cronhüters und Cleinodien Verwahrers, dann des ältern geheimen Raths und Loſungs Herrns zu Nürnberg, und Frauen Annä Catharinä Hallerin von Hallerſtein, einer gebornen Freyin Rieterin von Kornburg, Tochter, geboren anno 1690 den 6 Auguſt, vermählt anno 1709 den 10 Septembr, ſtarb anno 1739 den 6 Septembr.

Jacob Gottlieb Rudolph Volckamer von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1719 den 31 Jul. ward Aſſeſſor und Schöpf am Land- und Bauern Gericht anno 1739, am unter Gericht aber anno 1743, worinnen er ſich dermalen noch befindet. Gemalin, Maria Anna Pellerin von Schoppershof, Herrn Chriſtoph Jacob Pellers von Schoppershof, und Frauen Mariä Sophiä Pellerin von Schoppershof einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter, geboren anno 1721 den 26 Jul. vermählt anno 1737 den 20 Auguſt.

Catharina Philipina Volckamerin von Kirchen Sittenbach, geb. anno 1714 d. 14 Junii, † an. 1716 d. 5 Junii.

Sabina Catharina Regina Volckamerin v. Kirchen Sittenbach, geb. anno 1719 d. 1 Febr. † eod. an. & die.

Johann Carl Volckamer von Kirchen Sittenbach geboren anno 1720 den 9 Mart, ward an. 1741 Fähndrich beym löblich Fränckiſchen Crayß.

Adam Rudolph Volckamer von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1738 den 27 Junii, ſtarb anno 1746 den 9 Octobr.

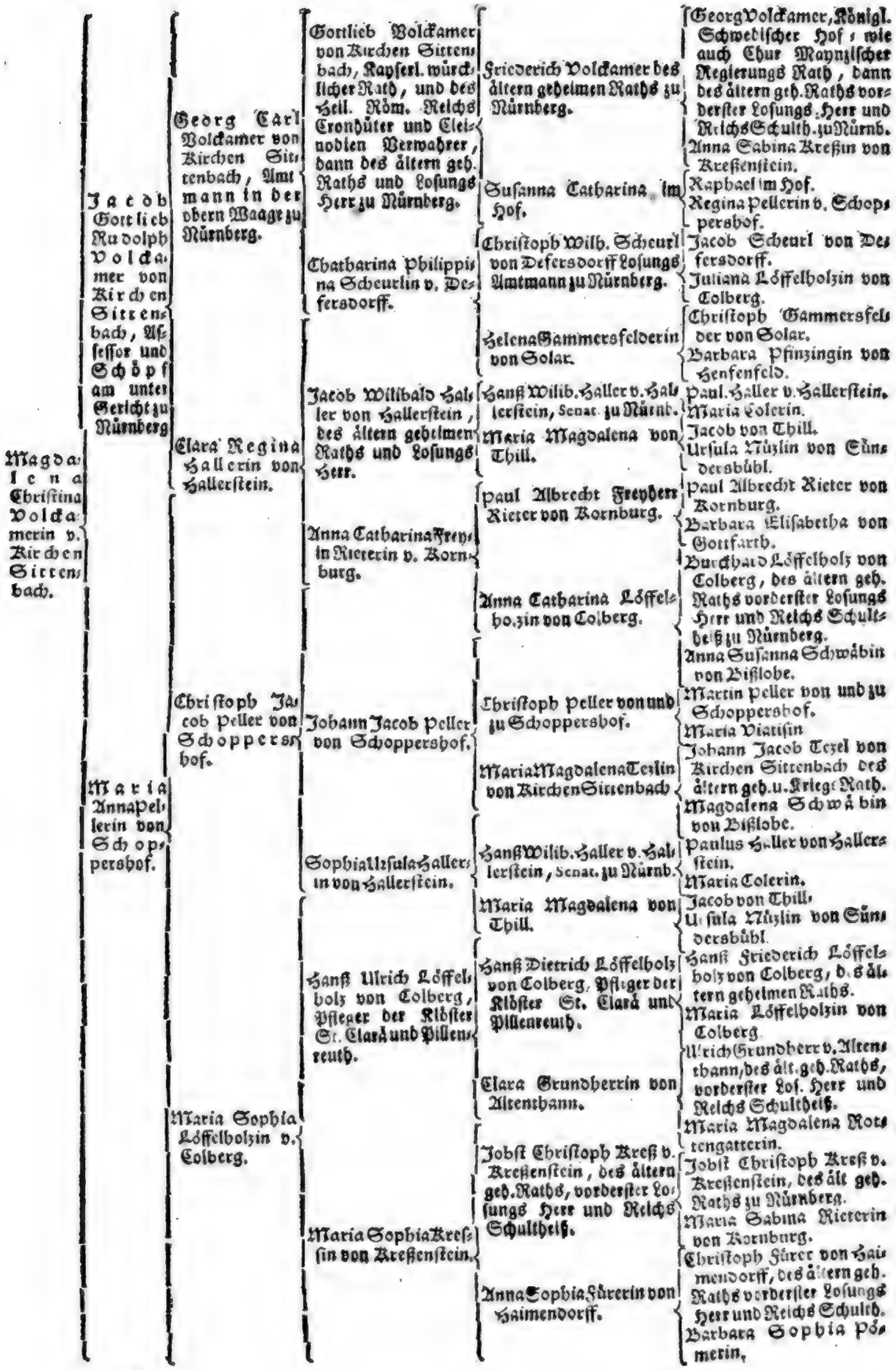
Maria Sophia Volckamerin v. Kirchen Sittenbach, geboren anno 1739 den 11 Septembr. ſtarb den 3 Septembr. eodem anno.

Maria Sophia Volckamerin v. Kirchen Sittenbach, geboren anno 1740 den 27 Junii, ſtarb eodem anno & die.

Magdalena Chriſtina Volckamerin von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1741 den 10 Jul.

TABVLA DXLII.

Von denen Volckameriſchen Ahnen zu vorſtehender Linie.



Volckamer.

TABVLA DXLIII.

Von denen Herren Volckamern von Kirchen Sittenbach in Sebalder Haupt- und deren Carl Benedictiniſch blühenden Linie.

Carl Benedict Volckamer von Kirchen Sittenbach, Stamm Herr der blühenden ſogenannt Carl Benedictiniſchen Linie, (Tab. DXXXVIII.) geboren anno 1689 den 10 Mart. ward Aſſeſſor und Schöpf am Land- und Bauer-Gericht zu Nürnberg anno 1716 und ſtarb anno 1718 den 15 May. Gemalin, Helena Maria Tucherin von Simmelsdorff, Herrn Paul Tuchers von Simmelsdorff, des löblich Fränckiſchen Crayſes General Feld Marſchall Leutenants und Senatoris zu Nürnberg, dann Frauen Mariä Helenä Tucherin von Simmelsdorff, einer gebornen Holzſchuherin von Neuenbürg, Tochter, geboren anno 1688, vermählt anno 1715 im Mart. ſtarb anno 1745.

Carl Chriſtoph Joſeph Volckamer von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1716 den 18 Mart. Gemalin, Helena Maria Tucherin von Simmelsdorff, Herrn Johann Paul Tuchers von Simmelsdorff, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Mariä Helenä Tucherin von Simmelsdorff, einer gebornen Pellerin von Schoppershof, Tochter, geboren anno 1723, vermählt anno 1741 den 17 Octobr.

Regina Catharina Volckamerin von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1717 den 21 Mart. †.

Helena Maria Volckamerin von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1718 den 29 April. Gemal, Herr Chriſtoph Friederich Löffelholz von Colberg, geboren anno 1718 den 14 Septembr. vermählt anno 1741 den 11 Decembr.

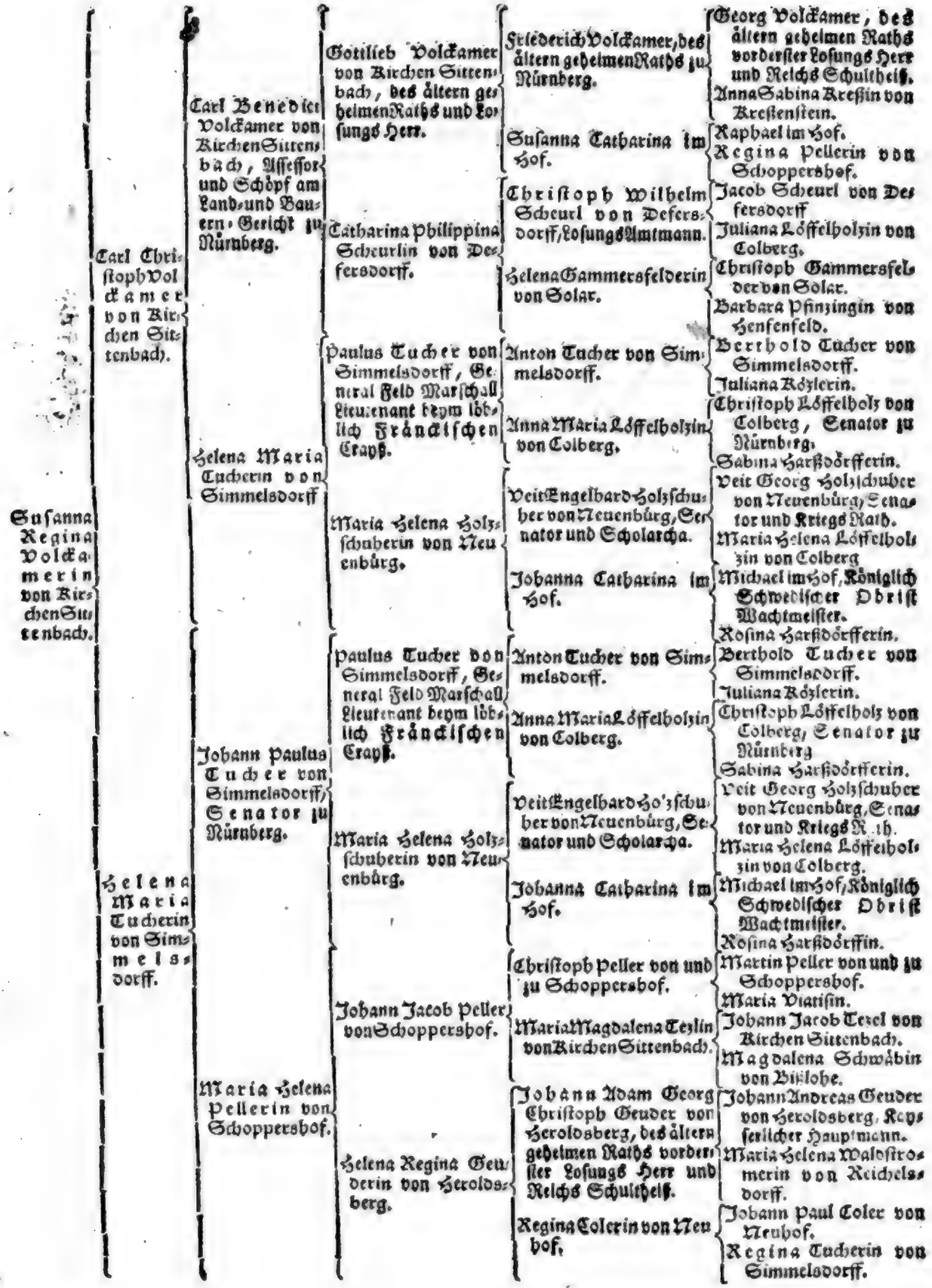
Helena Maria Volckamerin von Kirchen Sittenbach, geboren an. 1743 den 11 Jul. † den 2 Octobr. e. a.

Suſanna Regina Volckamerin von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1744 den 11 Jul.

Sibylla Eleonora Maria Volckamerin von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1746 den 22 Decembr.

TABVLA DXLIV.

Von denen Volckameriſchen Ahnen zu vorſtehender Linie.



TABVLA DXLV.

Von denen Herren Waldſtromern von Reichelsdorff.

Die Herren Waldſtromer werden billig zu denen älteſten und edelſten Fränckiſchen Häuſern gezehlet, darum, weil die älteſten Zeiten von demſelben Zeugniſſe heraus geben. Ihr Adels Brief iſt bereits zu ſolchen Jahren gekommen, daß ihn vor grauen Schimmel niemand leſen kan. So viel man ſichere Nachricht hat, ſind ſie ſchon vor 600 Jahren mit anſehnlichen Aemtern des Heil. Römiſchen Reichs bekleidet, und mit vielen herrlichen Gütern verſehen geweſen. Daß ſie ſich anfänglich nur Stromer genennet, hernach aber zum Unterſchied der Herren Stromer von Reichenbach, von ihren Erb Amt das Wort Wald voraus geſetzet haben, iſt bey denen Herren Stromern von Reichenbach, obangeführter maſſen bemercket worden. Ob ſie ſchon von undencklichen Jahren zu denen alten Rathsfähigen Häuſern in Nürnberg gehöret, und noch biß dieſe Stunde bey denenſelben beſindlich ſeyn, ſo haben ſich doch die meiſten aus Ihnen an Kayſerlich-Königlich- und Fürſtliche Höfe begeben, und daſelbſten Dienſte angenommen. Einer ſchwuhr bey den hohen teutſchen Orden als Ritter auf, ein anderer aber erlangete die Prälaten Stelle zu Kloſter Heilsbrunn, wie ſolches alles aus nachſtehenden Geſchlechts Regiſter mit mehrern zu erſehen iſt.

Sebald Stromer, des Heil. Römiſchen Reichs Erb-Obriſt-Forſt- und Jägermeiſter, ward von dem Rath zu Nürnberg, als einer aus deſſen Mittel verordnet, denen Turnier Vogten, in Anordnung des vom Römiſchen Kayſer Henrico VI. in dieſe Reichs Stadt anno 1197 verlegten Turniers, hülffliche Hand zu leiſten. Als ſolcher vollendet war, hatte er die Ehre höchſt beſagten Kayſer biß Donauwerd mit 16 Pferden zu begleiten, und von ihme mit beſondern Gnaden angeſehen zu werden. Wer ſeine Frau Gemalin geweſen, iſt ungewiß, aber doch gewiß zu ſagen, daß dieſer Sebald Stromer ordentlicher Stamm Herr aller nachſtehender Herren und Frauen, gegenwärtiger Familie ſey.

Heinrich Stromer, Ritter, des Heil. Römiſchen Reichs Erb Obriſt Forſt- und Jägermeiſter auf den St. Lorenzer Wald bey Nürnberg anno 1223, ſtarb ohne männliche Leibes Erben. Gemalin, Anna Gräfin von Dornberg, Herrn Heinrich Grafens von Dornberg, und Frauen Reisa Gräfin von Dornberg, einer gebornen Burggräfin zu Nürnberg, Tochter.

Gramlieb Stromer florirete an. 1223, und ſtarb unvermählt.

Conrad I. Stromer, Ritter, des Heil. Römiſchen Reichs Erb Obriſt Forſt- und Jägermeiſter, geboren anno 1178, ward Kayſers Friderici II. Rath, dann auch Reichs Schultheiß zu Nürnberg, ſtiftete nebſt denen Herren Grafen von Naſſau das Franciſcaner oder Barfüſer Kloſter zu Nürnberg, kauffte aus ſeinem Vermögen die Hofſtadt, auf welche das Kloſter gebauet wurde, und ſchenckete ſonſten zum Bau ſehr vieles her. Er ſtarb anno 1266 den 2 Novembr. 88 Jahre alt, und liegt mitten im Chor dieſer ſeiner neu erbaueten Kloſter Kirche begraben. Gemalin, Beatrix von Perg, ſtarb anno 1269 den 5 Februar. als Wittwe, und ruhet ebenfals in beſagter Kloſter Kirche.

Gerhauſt Stromerin. Gemal, Herr Leopold Schürſtab, vermählt anno 1200, ſtarb anno 1227.

Conrad II. Stromer von Jabelshof, des Heil. Römiſchen Reichs Erb Obriſt Forſt- und Jägermeiſter auf den St. Lorenzer Wald bey Nürnberg, ward anno 1293 vom Römiſchen Kayſer Adolpho Naſſovico mit dem Reichs Erb Ober Forſt Amt belehnet, und befande ſich anno 1268 und 1291 im Rath zu Nürnberg. Zu ſeiner Zeit iſt die Nahmens Aenderung vorgegangen, daß man zum Unterſchied der Herren von Reichenbach, welche damahls den Nahmen Stromer überkommen, das Wort Wald vorgeſetzet, und Waldſtromer daraus gemachet hat. Er ſtarb anno 1309 den 2 Februar. Gemalin, Catharina Groſin, Herrn Heinrich Groſens, und Frauen Cunegundä Groſin, einer gebornen von Weſtenberg, Tochter, ſtarb anno 1309 den 28 Octobr. als Wittwe.

Beatrix Stromerin. Gemal, Herr Conrad von Reichenbach zu Cammerſtein, deſſen Deſcendenz von ihren mütterlichen Herrn Groß Vater den Nahmen Stromer bekommen, welche dermahlen in denen Herren Stromern von Reichenbach noch geſegnet blühet.

Heinrich Stromer war anno 1296 in den Rath zu Nürnberg, und ſtarb unbeerbt.

Agnes Stromerin ſtarb anno 1301 den 27 Mart. Gemal, Herr Franz Colen Forſtmeiſter, ſtarb anno 1280 und liegt nebſt ihr im Barfüſer Kloſter zu Nürnberg begraben.

Berthold Stromer auch Waldſtromer genannt, ward des hohen teutſchen Ordens Ritter, und lebete anno 1340.

Conrad III. Waldſtromer auch Stromer genannt zu Goſten-Lichtenau und Jabelshof, Weyherhauſt bey St. Peter, Eybach, Reichelsdorff, Ober Wolckersdorff und Röthenbach, des Heil. Römiſchen Reichs Erb Obriſt Forſt- und Jägermeiſter, war anno 1340 alter Burgermeiſter zu Nürnberg, erhielte vom Kayſer Henrico VII. den Titul Strenui ac providi viri anno 1310, und ſtarb anno 1357 den 28 Decembr. Gemalin, Margaretha von Parsberg, ſtarb anno 1351 den 18 April.

Conrad IV. Waldſtromer zu Gibitzenhof, Eybach und Lichtenhof, des Heil. Römiſchen Reichs Erb Obriſt Forſt- und Jägermeiſter, ſtarb anno 1379 den 24 Septembr. in hohen Alter unvermählt.

Heinrich Waldſtromer, ſtarb anno 1379 den 24 Septemb. ebenfals in hohen Alter unvermählt.

Conrad V. Waldſtromer, führete ſein edles Geſchlecht dauerhafft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. DXLVI.

Catharina Waldſtromerin. Gemal, Herr Heinrich Pfinzing, welcher nebſt ihr anno 1343 und 1347 gelebet hat.

Eliſabetha Waldſtromerin, ſtarb anno 1362. Gemal, Herr Chriſtian Pfinzing, Senator zu Nürnberg, ſtarb anno 1357 Freytags nach Jacobi.

TABVLA DXLVI.

Von denen Herren Waldſtromern von Reichelsdorff ſowohl in fortgeführter Haupt- als auch in erloſchener Conradiniſchen Reben-Linie.

Conrad V. Waldſtromer zu Goſtenhof, Neyſtall, Lauffenholz und Steinbühl, des Heil. Römiſchen Reichs Erb Obriſt Forſt- und Jäger-Meiſter auf den St. Lorenzer Wald bey Nürnberg, führete ſein edles Geſchlecht dauerhafft fort, (Tab. DXLV.) ſtifftete anno 1356 das Pilgrims Spital und die Kirche zu St. Martha in Nürnberg, darbey er verordnete, wenn fremde Leuthe nach Nürnberg kämen und keine Nacht Zehrung hätten, ſollten ſie daſelbſten 3 Nächte zur Herberg aufgenommen, auch mit Speiſe und Tranck verſehen werden, alsdann aber ihren Fuß weiter ſetzen. Er ward erſter Pfleger dieſes Spitals und ſtarb anno 1360 den 5 Novembr. Gemalin, Agnes Pfinzingin, Herrn Berthold Pfinzings Ritters und Kayſerlichen Raths, dann Frauen Agnes Pfinzingin, einer gebornen Irrerin, Tochter, ſtarb anno 1357 den 26 Februar.

Conrad VI. Waldſtromer zu Goſtenhof, Mandlach, Neyſtall, Lauffenholz und Steinbühl, des Heil. Römiſchen Reichs Erb Obriſt Forſt- und Jäger-Meiſter, ſtiffiete die wieder ausgegangene Conradiniſche Reben-Linie, ward zweytes Pfleger des Pilgrims Spital zu St. Martha und ſtarb anno 1395. Gemalin, Agnes Haaſin Herrin von Haaſenburg, Herrn Hanß Haaſens Herrns zu Haaſenburg, Tochter, welche als Wittwe nebſt ihren Söhnen und Herren Vettern aus dem Waldſtromeriſchen Hauſe anno 1396 das Erb Forſt Amt, anno 1397 aber die ſogenannte Fürreut verkauffet hat.

Berthold Waldſtromer auch Stromer genannt ward an. 1386 zum 20ſten Abt des Kloſters Heilsbronn erwählet und beſtätiget, ſtunde dem Kloſter 27 Jahre vor, ſtarb an. 1413 den 20 Octobr. und liegt in beſagter Kloſter Kirche unter ſeinem Epitaphio begraben.

Jacob Waldſtromer, Stamm Herr der wieder ausgegangenen Jacobiniſchen Reben-Linie. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. DXLVII. A.

Hanß Waldſtromer, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. DXLVII. B.

Friederich Waldſtromer, florirete an. 1364 und ſtarb unbeerbt.

Heinrich Waldſtromer, war bekannt anno 1364, 1376 und ſtarb ohne Kinder.

Eliſabetha Waldſtromerin. Gemal, Herr Bernhard von Neumarck, vermählt anno 1361.

Catharina Waldſtromerin. Gemal, Herr Andreas Pfinzing, Senator und Kirchen Pfleger bey St. Lorenz zu Nürnberg, ſtarb anno 1407 am neuen Jahrs Abend.

Conrad VII. Waldſtromer zu Reichelsdorff, Eybach und Goſtenhof, verkaufte mit ſeiner Frau Mutter, ſeinen Herren Brüdern und Herren Vettern das Erb Forſt Amt anno 1396, und ſtarb ohne Kinder. Gemalin, Catharina Rüzin, vermählt anno 1399.

Siegemund Waldſtromer zu Goſtenhof und Lauffenholz, verkaufte ebenfals an. 1396 das Erb Forſt Amt. Gemalin, Eliſabetha Graſerin, Herrn Weigel Graſers, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Eliſabetha Graſerin, einer gebornen Holzſchuherin, Tochter.

Ludewig Waldſtromer, war an. 1396 noch unmündig, und ſtarb anno 1460 als der Letzte dieſer Conradiniſchen Reben-Linie, ohne Leibes Erben.

Hanß Lorenz Waldſtromer, ſtarb unvermählt.

Lorenz Waldſtromer, ſtarb unbeerbt.

Jacob Waldſtromer, ſtarb an. 1434 den 9 Auguſt. ohne Leibes Erben. Gemalin, eine geborne Eiſenwangerin.

TABVLA DXLVII. A.

Von denen Herren Waldſtromern von Reichelsdorff in erloſchener Jacobiniſchen Neben Linie.

Jacob Waldſtromer zu Goſtenhof und Reichelsdorff, des Heil. Römiſchen Reichs Erb Obriſt Forſt- und Jäger-Meiſter und Stamm Herr der wieder ausgegangenen Jacobiniſchen Neben Linie (Tab. DXLVI.) ſtarb anno 1395 den 30 Septembr. Gemalin, Gerhauß von Streitberg, Herrn Friederichs von Streitberg, und Frauen Cunegundä von Streitberg, einer gebornen Truchſeßin von Henneberg, Tochter, Herrn Biſchoffs Johannis von Streitberg zu Regenſpurg leibliche Frau Schweſter, und Herrn Leupold Schürſtabs von Oberndorff hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt anno 1381, verkauffte mit ihren Kindern und unverwandten Herren Waldſtromern anno 1396 das Erb Forſt Amt, anno 1397 aber die Fürreuth und ſtarb anno 1428 den 8 Septembr.

Jacob Waldſtromer zu Goſtenhof und Reichelsdorff, gab anno 1396 mit ſeinen Herren Vettern das Erb Forſt Amt von der Hand, und ſtarb an. 1429. Gemalin, Agatha Rummlin von Lichtenau, Herrn Wilhelm Rummels von und zu Lichtenau und Lauterſtadt, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Barbarä Rummlin von Lichtenau, einer gebornen Pfinzingin, Tochter.

Hanß Waldſtromer, florirete an. 1400 und ſtarb unbeerbt.

Franz Waldſtromer war bekannt an. 1400 und ſtarb ohne Kinder.

Margaretha Waldſtromerin ſtarb anno 1448 den 9 Auguſt. Gemal, Herr Herdegen Fainer von Helmendorff, Letten und Gleißhammer, Senator zu Nürnberg, Stiffter der Capelle auf den Horlz Berg, vermählt an. 1403 † an. 1423 den 2 Sept.

Chriſtina Waldſtromerin. Gemal, Herr Heinrich Geuder von und zu Heroldsberg und Neuhof, ſtarb anno 1473.

Agnes Waldſtromerin. Gemal, Herr Jacob II Topler zu Gleißhammer, Senator zu Nürnberg, vermählt anno 1435, ſtarb anno 1437 am Erich Tag vor Aller Heiligen.

Agatha Waldſtromerin. Gemal, Herr Michael Grundherr, Senator zu Nürnberg, vermählt anno 1428, ſtarb anno 1450, und liegt in der Prediger Kirche zu Nürnberg begraben.

Apollonia Waldſtromerin. Gemal, Herr Peter III Mendel von und zu Letten und Himmelsgarten, ſtarb anno 1449.

B.

Von denen Herren Waldſtromern von Reichelsdorff in fortgeführter Haupt Linie.

Hanß Waldſtromer zu Goſtenhof, Eybach, Reichelsdorff, Brunn und Neuſtall, des Heil. Römiſchen Reichs Erb Obriſt Forſt- und Jäger-Meiſter, führete die Haupt Linie dauerhafft fort (Tab. DXLVI.) ward dritter Pfleger am Pilgrims Spital zu St. Martha in Nürnberg und ſtarb anno 1395 den 25 Septembr. Gemalin, Anna von Grefenreuth, welche nebſt ihren Kindern und den anverwandten Herren Waldſtromern an. 1396 das Erb Forſt Amt verkauffet hat.

Franz Waldſtromer zu Goſtenhof, Reichelsdorff und Brunn, ward Amtmann des Waldes St. Laurentii an. 1427, und ſtarb anno 1441 im Novembr. Gemalin (I) Gertraud Grolandin, Herrn Ulrich Grolands v. Erlenſtegen, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Eliſabethä Grolandin, einer geb. Schopperin, Tochter, vermählt an. 1400, † an. 1407 am Hedwigs Tag und liegt bey denen Barfüſern begraben. (II) Clara Grundherrin, Herrn Hanß Grundherrns/und Frauen Annä Grundherrin, einer gebornen Mendlin, Tochter, vermählt anno 1407, ſtarb anno 1422. (III) Cecilia von Cölln genannt Sörlin, Herrn Bertholds von Cölln genannt Sörlin, Tochter, vermählt anno 1423.

Hanß Waldſtromer führete die Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. DXLVIII.

Agnes Waldſtromerin ſtarb an. 1404. Gemal, Herr Conrad Geuder zu Windsbach und Cammerſtein, vermählt an. 1388, ſtarb anno 1419.

Walburga Waldſtromerin ſtarb an. 1435. Gemal, Herr Conrad Kreß zu Krafftshof und Mayach, Senator zu Nürnberg, vermählt an. 1407, † an. 1430 d. 21 Jan.

Dorothea Waldſtromerin ſtarb anno 1438. Gemal, Herr Lorenz Egen genannt von Argow, vermählt anno 1411.

Martha Waldſtromerin. Gemal, Herr Conrad Eißvogel, ſtarb anno 1456. 19 Calend. Februarii.

1.
Clara Waldſtromerin, ſtarb anno 1424. Gemal, Herr Marquard Mendel, ſtarb anno 1449 am Tag Andreä.

1.
Margaretha Waldſtromerin, ſtarb an. 1449 den 21 Jul. Gemal, Herr Peter Zollner von Kirchſchletten, vermählt anno 1423, ſtarb anno 1449 den 29 Auguſt. als Wittwe.

1.
Eliſabetha Waldſtromerin, ſtarb anno 1437 den 25 Mart. Gemal, Herr Stephan Tetzel von Unter Leiaieiter, vermählt anno 1412 den 21 Jul. ſtarb an. 1441 den 19 Novembr.

2.
Franz Waldſtromer, ſtarb ohne Kinder. Gemalin, Felicitas Rummlin.

2.
Barbara Waldſtromerin, ſtarb an. 1470. Gemal (I) Herr Berthold Haller, vermählt anno 1432, ſtarb an. 1449. (II) Herr Balthaſar Pömer, vermählt an. 1453, † an. 1485.

2.
Cunegunda Waldſtromerin. Gemal, Herr Ulmann Hegner, ſtarb anno 1486.

3.
Hanß Waldſtromer ſtarb unvermählt.

3.
Cecilia Waldſtromerin ſtarb unvermählt.

3.
Berthold Waldſtromer, Königlich Ungar und Böhmiſcher Hof Cavalier, ſtarb an no 1454 den 2 Dec. unvermählt.

3.
Ludwig Waldſtromer Königlich Ungar- und Böhmiſcher Hof Cavalier, ſtarb anno 1460.

3.
Martha Waldſtromerin. Gemal, Herr Bartholomäus Stiebar v. Buttenheim, vermählt anno 1448.

3.
Urſula Waldſtromerin, lebte an no 1451 noch unvermählt.

TABVLA DXLVIII.

Von denen Herren Waldstromern von Reichelsdorff.

Hanß Waldstromer zu Gostenhof, Reichelsdorff, Feucht, Prackenfelß, Brunn und Rötdenbach bey St. Wolffgang, führete die Haupt Linie dauerhafft fort (Tab. DXLVII.) geboren anno 1395 um Fastnachten, ward Königlich Ungar- und Böhmischer Hof Cavalier, verkauffte anno 1432 seine Burghut auf der Reichs Vesten zu Nürnberg, an den daßigen löblichen Magistrat, erschiene bey denen zu Nürnberg gehaltenen Gesellen Stechen anno 1446 den 28 Februar. und anno 1454, und starb anno 1467 den 8 Februar. Gemalin, Ursula Kreßin, Herrn Conrad Kreßens zu Kraffshof und Mayach, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Beatrix Kreßin, einer gebornen Hallerin, Tochter, vermählt anno 1413 starb anno 1447 den 6 Februar.

Lorenz Waldstromer von Reichelsdorff zu Reichelsdorff, Prackenfelß und Eybach, ward Kayserlich-Königlich Ungar- und Böhmischer Hof Cavalier, erhielte anno 1467 vom Kayser Friderico das Recht mit rothen Wachs zu siegeln bestätigt, und starb an. 1473 den 12 Februar. unvermählt.

Franz Waldstromer von Reichelsdorff zu Reichelsdorff, Prackenfelß und Eybach, ward Kayserlich-Königlich Ungar- und Böhmischer Hof Cavalier, und starb anno 1492 den 24 Mart. Gemalin (I) Elisabetha v. Lochheim, Herrn Hansens von Lochheim, Tochter, vermählt anno 1451, starb anno 1465. (II) Ursula von Beern, Herrn Nicolai von Beern und einer gebornen Rothin v. Wemding, Tochter, Herrn Bischoff Johannis Röthens von Wemding zu Breßlau, Schwester Tochter, vermählt anno 1466.

Hanß Waldstromer von Reichelsdorff zu Reichelsdorff, Prackenfelß und Eybach, Königlich Ungar- und Böhmischer Hof Cavalier, erschiene anno 1446 und 1454 bey denen Gesellen Stechen zu Nürnberg, und starb anno 1462 den 12 Februar. unvermählt.

Ursula Waldstromerin von Reichelsdorff. Gemal, Herr Ludwig Pfinzing zu Maimspach, Senator zu Nürnberg, vermählt anno 1432, starb anno 1477 den 25 Jul.

Barbara Waldstromerin v. Reichelsdorff. Gemal, Herr Burckhard Pfinzing zu Eybach.

1. Ludwig Waldstromer von Reichelsdorff, Königlich Böhmischer Hof Cavalier an. 1459.

1. Anton Waldstromer von Reichelsdorff Kayserlich- wie auch Königlich Böhmischer Hof Cavalier, war ein guter Renner und Stecher, und lebte anno 1459. 1480.

2. Hanß Waldstromer von Reichelsdorff, Königlich Böhmischer Hof Cavalier an. 1480 † unvermählt.

2. Franz Waldstromer von Reichelsdorff.

2. Lorenz Waldstromer von Reichelsdorff.

2. Berthold Waldstromer von Reichelsdorff, führete die Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. DXLIX. B.

2. Conrad VIII. Waldstromer von Reichelsdorff zu Reichelsdorff und Eybach, Königlich Böhmischer Hof Cavalier, wie auch Höchfürstlich Brandenburgischer Ober Jäger Meister, stifftete eine wieder ausgegangene Neben Linie und starb anno 1539 den 10 August. Gemalin (I) Clara Mufflin von Eschenau, Herrn Gabriel Muffels von und zu Eschenau und Eckenhaid, Ritters und Senatoris zu Nürnberg, dann Frauen Ursula Mufflin von Eschenau, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter, vermählt anno 1496, in welchem Jahr sich auch Herr Conrad Waldstromer mit dem Rath zu Nürnberg, wegen seines daßigen Freyhauses verglichen, starb anno 1505. (II) Eine geborne von Wolffersdorff, Herrn Hansens von Weichsdorff, Reichs Schultheisens zu Nürnberg, hinterlassene Frau Wittwe. (III) Veronica Melberin, Herrn Matthäi Melbers, und Frauen Margarethä Melberin, einer gebornen Rechin von Rechenberg, Tochter, vermählt anno 1519 den 12 Februar. (IV) Brigitta Pömerin, Herrn Hectot Pömers, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Annä Pömerin, einer gebornen Schwidmayerin, Tochter, Herrn Hanß Grolands von Erlenstegen, hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1522, starb anno 1556 den 13 Jul.

Ursula Waldstromerin von Reichelsdorff. Gemal, Herr Heinrich Schafgotsch von Reushauß.

Catharina Waldstromerin von Reichelsdorff, starb an. 1527. Gemal Herr Friederich Stoschin v. Kaunitz.

2. Barbara Waldstromerin von Reichelsdorff, starb anno 1507 den 12 September. Gemal, Herr Sebald Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1463 den 9 Februar. vermählt anno 1487 den 26 Nov. starb anno 1513 den 5 Januar.

1. Erasmus Waldstromer von Reichelsdorff Königlich Ungarischer Hof Cavalier, erhielte anno 1551 den 2 Junii von des Römischen Kayserς Caroli V. Majestät, die Vermehrung seines Wappens, und starb an. 1572 den 5 Mart. unbeerbt.

1. Conrad Waldstromer v. Reichelsdorff, starb anno 1531.

3. Erasmus Waldstromer von Reichelsdorff, starb anno 1542 den 26 Sept. in Ungarn.

3. Gramlieb Waldstromer, führete die Conradinische wieder ausgegangene Neben Linie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. DXLIX. A.

3. Conrad Waldstromer v. Reichelsdorff, starb anno 1551.

TABVLA DXLIX. A.

Von denen Herren Waldstromern von Reichelsdorff.

Gramlieb Waldstromer von Reichelsdorff zu Reichelsdorff und Eybach, führete die wieder ausgegangene zweyte Conradinische Neben Linie fort (Tab. DXLVIII) befande sich anno 1546 bey einen zu Nürnberg gehaltenen Gesellen Stechen. Gemalin, Anna Grosin von Meckenhausen.

Bernhard Waldstromer von und zu Reichelsdorff, Pfleger des Nürnbergischen Amtes Hohenstein, starb an. 1634 den 1 Septembr. als der letzte dieser Conradinischen Neben Linie ohne männliche Leibes Erben. Gemalin, Cunegunda von Uhrhausen.

Hanß Waldstromer v. Reichelsdorff, starb in der Jugend.

Anna Maria Waldstromerin von Reichelsdorff gebohren anno 1584.

Maria Magdalena Waldstromerin von Reichelsdorff, geboren anno 1589.

Catharina Waldstromerin v. Reichelsdorff, geboren an. 1590, starb an. 1595.

B.

Berthold Waldstromer von und zu Reichelsdorff und Eybach, führete die Haupt Linie dauerhafft fort. (Tab. DXLVIII.) ward Hochfürstlich Brandenburgischer Ober Jäger-Meister und starb anno 1547 den 10 August. Er liegt besagt seines Leben Schildes im Kloster Heilsbrunn begraben. Gemalin, Helena Spanglerin, vermählt anno 1548 starb anno 1596.

Hanß Waldstromer von Reichelsdorff zu Diepoldsdorff, geboren anno 1546 den 14 Novembr. ward Pfleger des Nürnbergischen Amtes Reicheneck, und starb anno 1620 den 11 Septembr. Gemalin, Ursula Grolandin von Odenberg. Herrn Sebastian Grolands v. Odenberg zu Diepoldsdorff, und Frauen Ursula Grolandin, einer gebornen Oelhafin von Schöllenbach, Tochter, geboren anno 1550, vermählt anno 1577 den 8 Novembr. starb anno 1603 d. 25 Novembr.

Franz Waldstromer von Reichelsdorff, starb jung.

Catharina Waldstromerin von Reichelsdorff, starb anno 1575.

Ursula Waldstromerin v. Reichelsdorff, starb jung.

Rosina Waldstromerin v. Reichelsdorff starb jung.

Hanß Thomas Waldstromer von Reichelsdorff, geboren anno 1576 den 7 April, starb anno 1578.

Sibylla Waldstromerin von Reichelsdorff, geboren und gestorben anno 1580.

Ursula Waldstromerin von Reichelsdorff, geboren anno 1581, starb anno 1634 den 18 Septembr. Gemal (I) Herr Georg Siegemund Schürstab von und zu Oberndorff, Pfleger des Nürnbergischen Amtes Bezenstein, vermählt anno 1603 den 8 Junii, starb anno 1613 den 25 Februar. (II) Herr Bartholomäus Pömer, geboren anno 1562 den 30 Octobr. vermählt anno 1615 den 19 Jul. starb anno 1621 den 23 Februar.

Hanß Abraham Waldstromer von Reichelsdorff, geboren anno 1582.

Hanß Bertold Waldstromer von Reichelsdorff, geboren und gestorben anno 1583.

Christoph Waldstromer v. Reichelsdorff, führete die Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen

Siehe Tab. DL.

Hanß Albrecht Waldstromer von Reichelsdorff geboren und gestorben an. 1586.

Ernst Waldstromer von Reichelsdorff zu Diepoldsdorff und Hirschbach, Hochfürstl. Sachsen Eisenachischer Cammer Juncker, geboren anno 1588 den 20 May, starb an. 1675 den 31 May. Gemalin (I) Margaretha Himterhoferin von Mutten, Herrn Anton Himterhofers von Mutten, und Frauen Rosinä Himterhoferin von Mutten, einer gebornen Schürstabin von Oberndorff, Tochter, vermählt anno 1619 den 25 Januar., starb anno 1620 den 6 Jul. (II) Martha Guglin von Steinbühl, Herrn Johann Christoph Guglen von Steinbühl, und Frauen Susannä Guglin, einer gebornen Weyermännin, Tochter, geboren anno 1596 den 3 Novembr. vermählt anno 1624 den 29 Nov. starb anno 1641 den 1 Mart. zu Diepoldsdorff, und liegt zu Osternohe begraben. (III) Maria Jacobäa Schürstabin von Oberndorff, Herrn Franz Carl Schürstabs von Oberndorff, Pflegers des Nürnbergischen Amtes Hohenstein, und Frauen Catharinä Esther Schürstabin von Oberndorff, einer gebornen Bayerin von Bullhofen, Tochter, vermählt anno 1645 den 20 May, starb annd 1651.

Johann Jacob Waldstromer von Reichelsdorff geboren u. gestorben an. 1589.

Johann Magdalena Waldstromerin v. Reichelsdorff, geboren an. 1591, † an. 1595.

Ludwig Waldstromer von Reichelsdorff, † jung.

1.

Maria Helena Waldstromerin von Reichelsdorff, geboren anno 1620 im Februario, starb anno 1669 den 19 May. Gemal, Herr Johann Andreas Geuder von Heroldsberg, Neuhof und Stein, Kayserlicher Hauptmann, geboren anno 1598 den 11 April, vermählt anno 1639 im Aug. starb anno 1654 den 29 August.

2.

Catharina Martha Waldstromerin von Reichelsdorff geboren anno 1625 den 13 Octobr. Gemal, Herr Friederich Wilhelm Castner von Schnaitenbach, starb anno 1685 zu Schwalg.

2.

Sibylla Ursula Waldstromerin v. Reichelsdorff, geboren anno 1627 † an. 1629 den 15 Nov.

2.

Anna Barbara Waldstromerin v. Reichelsdorff, geboren anno 1629 den 21 Febr. starb anno 1702.

2.

Susanna Helena Waldstromerin von Reichelsdorff geboren anno 1630. den 20. Nov. † anno 1666 den 7 Aug.

2.

Maria Waldstromerin von Reichelsdorff, geboren anno 1636 den 9 August. starb anno 1697 den 19. November.

2.

Ein todter Sohn geboren an. 1637.

2.

Maria Salome Waldstromerin von Reichelsdorff, geboren an. 1639 im Februario, ward Hoch Gräflich Wolffsteinische Hof Dame und starb anno 1700 den 17 Jul. Gemal, Herr Jacob Christoph Pfinzing von Henfenfeld, Hochfürstlich Brandenburg Beverlingischer Rath, wie auch Hoch Gräflich Wolffsteinischer Hof Meister, geboren anno 1631 den 8 Decembr. vermählt anno 1684 den 10 August. starb anno 1702 den 16 Januar.

TABVLA DL.

Von denen Herren Waldſtromern von Reichelsdorff.

Chriſtoph Waldſtromer von Reichelsdorff zu Reichelsdorff, Diepoldsdorff und Hirſchbach, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort (Tab. DXLIX.) geboren anno 1584 den 20 Novembr. ward Pfleger des Nürnbergiſchen Amtes Reicheneck anno 1609 den 20 Januar. zu Velden an. 1620 den 4 Jul. endlich aber zu Lauff anno 1633 den 5 Mart. und ſtarb anno 1634 den 14 Novembr. Gemalin (1) Roſina Fürerin von Haimendorff, Herrn Chriſtoph Fürers von und zu Haimendorff, Reuzenhof und Himmelgarten, Ritters, Kayſerlichen Raths, dann des ältern geheimen Raths vorderſten Loſungs Herrns und Reichs Schultheiſens zu Nürnberg, und Frauen Suſanna Fürerin von Haimendorff, einer gebornen Hallerin von Hallerſtein, Tochter, geboren anno 1585, vermählt anno 1608 den 29 Auguſt. ſtarb anno 1619 den 16 Novembr. (II) Maria Magdalena Starckin von Reckenhof, Herrn Georg Starckens von Reckenhof, Pflegers beym Land-Almoſen Amt zu Nürnberg, und Frauen Mariä Salomä Starckin von Reckenhof, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter, geboren anno 1592, vermählt an. 1620 den 16 Auguſt. ſtarb anno 1649 den 1 Januar.

---

1. Suſanna Waldſtromerin von Reichelsdorff geboren anno 1611 im April.

1. Urſula Roſina Waldſtromerin v. Reichelsdorff, geboren anno 1613 im Decembr.

1. Hanß Chriſtoph Waldſtromer von Reichelsdorff geboren anno 1614 im Octobr.

1. Sophia Magdalena Waldſtromerin von Reichelsdorff geboren und geſtorben an. 1617 im Aug.

1. Chriſtoph Waldſtromer von Reichelsdorff, geboren und geſtorben anno 1618 im Nov.

2. Maria Catharina Waldſtromerin von Reichelsdorff geboren anno 1623 den 11 Mart. ſtarb an. 1627 den 26 Auguſt.

---

2. Leonhard Adam Waldſtromer v. Reichelsdorff zu Hirſchbach, geboren an. 1625 den 1 Novembr. ſtarb anno 1659 den 2 Januar. Gemalin, Maria Sibylla Freyin von Preiſing, Herrn Johann Siegemund Frey Herrns von Preiſing, Herrns zu Haunritz und Hörching, Erb-Schenckens des hohen Dom-Stiffts zu Freyſingen, und Frauen Annä Barbarä Freyin von Preiſing, einer gebornen von Meroldingen, Tochter, vermählt anno 1653 den 20 Mart. ſtarb anno 1676 als Wittwe.

1. Maria Catharina Waldſtromerin v. Reichelsdorff, geboren anno 1627 den 27 Decembr. ſtarb anno 1696 den 18 Junii als Wittwe. Gemal, Herr Chriſtoph Andreas von Geiſendorff genannt Gröſſer, Lieutenant bey den löblich Fränckiſchen Crayß Curaſſier Regimente, vermählt an. 1655 den 15 Auguſt. † an. 1664 d. 6 Aug.

1. Jacob Chriſtoph Waldſtromer von Reichelsdorff führete die Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. DLI. B.

2. Siegemund Lucas Waldſtromer von Reichelsdorff geboren anno 1631 den 19 Jul.

2. Maria Magdalena Waldſtromerin von Reichelsdorff geboren an. 1633, ſtarb anno 1634 im April.

Johann Elias Waldſtromer v. Reichelsdorff geboren an. 1554 den 2 Februar. ward Chur-Bayeriſcher Lieutenant, und blieb anno 1686 den 4 Jul. vor Ofen, ohne Leibes Erben. Gemalin, Maria Eliſabetha Couſallin Freyin auf Gutta.

Anna Maria Waldſtromerin v. Reichelsdorff, geboren anno 1655 d. 5 April, ſtarb an. 1679 den 29 Decembr.

Eſther Eliſabetha Waldſtromerin v. Reichelsdorff geboren anno 1657 den 7 Januar.

Johann Clement Waldſtromer von Reichelsdorff, geboren an. 1659 den 6 May, blieb in Kayſerl. Kriegs-Dienſten vor Vicegrad anno 1684.

2. Friederich Waldſtromer von Reichelsdorff zu Strengenberg, geboren anno 1634 den 10 Auguſt. ward Adjutant beym löblich Fränckiſchen Crayß und ſtarb anno 1684 den 26 Junii. Gemalin, (I) Suſanna Maria Ebnerin von Eſchenbach, Herrn Chriſtoph Ebners von Eſchenbach, Pflegers der Nürnbergiſchen Aemter zu Velden und Haußeck, dann Frauen Mariä Helenä Ebnerin von Eſchenbach, einer gebornen Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1633 den 10 Auguſt, vermählt anno 1658 den 30 Novembr. ſtarb anno 1664 den 10 Octobr. zu Neuſtadt in Ungarn. (II) Maria Philippina Löffelholzin von Colberg, Herrn Hanß Ernſt Löffelholzens von Colberg, und Frauen Catharinä Philippinä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter, geboren anno 1641 den 26 Octobr. vermählt anno 1668 den 26 Octobr. ſtarb anno 1684 den 8 Auguſt. als Wittwe.

---

1. Maria Magdalena Waldſtromerin von Reichelsdorff geboren an. 1659 den 15 May † Gemal, Herr Paulus Helffreich, geboren an. 1662 den 2 Junii, vermählt an 1688 den 31 Jul. ſtarb an. 1713 den 4 Mart.

1. Chriſtoph Waldſtromer von Reichelsdorff, geboren anno 1660 den 30 Sept. blieb an 1686 den 3 Nov. bey Enzersdorff in des löblich Fränckiſchen Crayſes Kriegs-Dienſten.

1. Maria Catharina Waldſtromerin von Reichelsdorff, geb. an. 1661 d. 1 Dec. ward nur 11 Stunden alt.

1. Jobſt Chriſtoph Waldſtromer von Reichelsdorff, geb. und geſtorben anno 1663 den 4 Mart.

2. Jobſt Friederich Waldſtromer von Reichelsdorff, geb. an. 1669 den 25. Jul. ward Volontair bey den löblich Fränckiſchen Crayß-Obriſt-Röthiſchen Infanterie Regimente, und † an. 1686 den 9 Novembr. zu Preßburg.

Johann Paulus Waldſtromer von Reichelsdorff. Von Ihm u. ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. DLI. A.

---

2. Maria Philippina Waldſtromerin v. Reichelsdorff, geboren und geſtorben anno 1672.

2. Paulus Martin Waldſtromer v. Reichelsdorff geboren und geſtorben anno 1673.

2. Johann Jacob Waldſtromer v. Reichelsdorff geboren anno 1674 den 1 May. †.

2. Catharina Philippina Waldſtromerin von Reichelsdorff, geb. und geſtorben an. 1675.

2. Jacob Wilhelm Waldſtromer von Reichelsdorff, geboren anno 1676 den 19 Novembr.

2. Johann Bernhard Waldſtromer von Reichelsdorff, geboren und geſtorben anno 1684.

TABVLA DLL. A.

Von denen Herren Waldſtromern von Reichelsdorff.

Johann Paulus Waldſtromer von Reichelsdorff, (Tab. DL.) geboren anno 1670 den 7 Novembr. ward endlich Stabt Hauptmann zu Velden, ſtarb anno 1747 den 24 Novembr. zu Velden, und liegt daſelbſten begraben. Gemalin, Anna Maria von Rehbach, Herrn Matthiä von Rehbach zu Rederndorff, und Frauen Annä Reginä von Rehbach, einer gebornen von Rehbach, Tochter, geboren anno 1671 den 10 Junii, vermählt anno 1698, ſtarb anno 1704.

Anna Maria Waldſtromerin von Reichelsdorff, geboren anno 1699 den 27 Januar. ſtarb den 21 May e. a.

Chriſtoph Gottlieb Waldſtromer von Reichelsdorff, ſtarb in Philippsburg.

Regina Waldſtromerin von Reichelsdorff, geboren und geſtorben anno 1704.

B.

Jacob Chriſtoph Waldſtromer von Reichelsdorff zu Zirſchbach, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. DL.) geboren anno 1630 den 19 April, ſtarb anno 1672 den 15 Septembr. Gemalin, Maria Suſanna Holzſchuherin von Neuenbürg, Herrn Siegemund Paul Holzſchuhers von Neuenbürg und Thalheim, dann Frauen Hedwig Holzſchuherin von Neuenbürg und Thalheim, einer gebornen Oelhafin von Schöllenbach, Tochter, geboren anno 1638 den 10 Jul. vermählt anno 1657 den 23 Novembr. ſtarb anno 1715 den 30 May als Wittwe.

Chriſtoph Nicolaus Waldſtromer von Reichelsdorff, geboren anno 1657 den 20 Decembr. ſtarb anno 1658 den 24 Mart.

Maria Barbara Waldſtromerin von Reichelsdorff, geboren anno 1658 den 8 Novembr. ſtarb anno 1670 den 14 Auguſt.

Suſanna Margaretha Waldſtromerin von Reichelsdorff, geboren anno 1660 den 21 Februar.

Maria Margaretha Waldſtromerin von Reichelsdorff, geboren an. 1661 den 8 April, t. Gemal, Herr Joſeph Freyherr von Lampe.

Martin Chriſtoph Waldſtromer von Reichelsdorff, geboren an. 1662 den 11 Jul. als Zwilling, blieb anno 1685 den 11 Jul. vor Eperies in Kayſerlichen Kriegs Dienſten.

Helena Suſanna Waldſtromerin von Reichelsdorff, geboren an. 1662 den 11 Jul. ſtarb im Auguſt. e. a.

Philipp Jacob Waldſtromer von Reichelsdorff, geboren und geſtorben anno 1664 den 12 Januar.

Helena Eliſabetha Waldſtromerin von Reichelsdorff, geboren an. 1665 den 16 Junii, ſtarb den 23 Junii e. a.

Johann Jacob Waldſtromer von Reichelsdorff, geboren anno 1666 den 22 Novembr. ward vorderſter Hauptmann bey den löblich Fränckiſchen Crayß General Schwäbiſchen Infanterie Regimente, ſtarb an. 1704 den 26 Octobr. Gemalin, Anna Maria Viatiſin, Herrn Paul Martin Viatis, und Frauen Annä Chriſtinä Viatiſin, einer gebornen von Oyrl, Tochter, Herrn Georg Paul Pömers Senatoris zu Nürnberg hinterlaſſene Frau Wittwe, geboren an. 1666 den 8 Jan. vermählt an. 1699 den 10 Febr. ſtarb anno 1742 den 19 May.

Ursula Magdalena Waldſtromerin von Reichelsdorff, geboren an. 1667 den 25 Novembr. ſtarb an. 1671 den 3 Decembr.

Maria Sabina Waldſtromerin von Reichelsdorff, geboren anno 1670 den 4 Decembr. ſtarb anno 1671 den 3 Decembr.

Georg Sebaſtian Waldſtromer von Reichelsdorff, geboren anno 1672 nach des Herrn Vaters Ableben als Zwilling, ſtarb anno 1673.

Johann Jacob Waldſtromer von Reichelsdorff, geboren anno 1672 nach des Herrn Vaters Tod als Zwilling, ſtarb bald wieder.

Chriſtoph Jacob Waldſtromer von Reichelsdorff zu Schwalg, geboren anno 1701 den 26 Octobr. lebet dermalen als Senator zu Nürnberg und Aelteſter ſeines Adelichen Geſchlechts. Gemalin, (I) Sabina Dorothea Diethertin von und zu Schwalg, Herrn Johann Chriſtoph Diethern von und zu Schwalg, Hochgräflich Hohenlohe Langenburgiſchen Raths, und Frauen Annä Reginä Diethertin von Schwalg, einer gebornen Fetzerin von Buſchſchwobach, Tochter, geboren anno 1695 den 14 Septembr. vermählt anno 1727 den 16 Septembr. ſtarb anno 1738 den 24 Jul. (II) Magdalena Regina Winclerin von Mohrenfelß, Herrn Wolff Chriſtoph Winclers von Mohrenfelß zu Hemmhofen, Buch und Zeckern, Kayſerlichen würcklichen Raths, Chur Maynziſch- wie auch Hochfürſtlich Bambergiſchen gedienten Raths, und Frauen Annä Margarethä Winclerin von Mohrenfelß, einer gebornen Lucherin von Simmelsdorff, Tochter, Herrn Hanß Friederich Löffelholzens von Colberg, hinterlaſſene Frau Wittwe, geboren anno 1717 den 20 May, vermählt anno 1740 den 15 Novembr.

I. Catharina Sabina Dorothea Waldſtromerin von Reichelsdorff, geboren anno 1728 den 30 Junii, ſtarb den 1 Jul. e. a.

I. Chriſtoph Wilhelm Waldſtromer von Reichelsdorff, geboren anno 1729 den 15 Junii.

I. Eine todte Tochter geboren an. 1731 den 4 April.

I. Carl Alexander Waldſtromer von Reichelsdorff, geboren anno 1732 den 11 Jul.

I. Carl Siegemund Waldſtromer von Reichelsdorff, geboren anno 1734 den 17 May.

I. Rudolph Chriſtoph Waldſtromer von Reichelsdorff, geboren an. 1736 den 12 May, ſtarb den 21 May e. a.

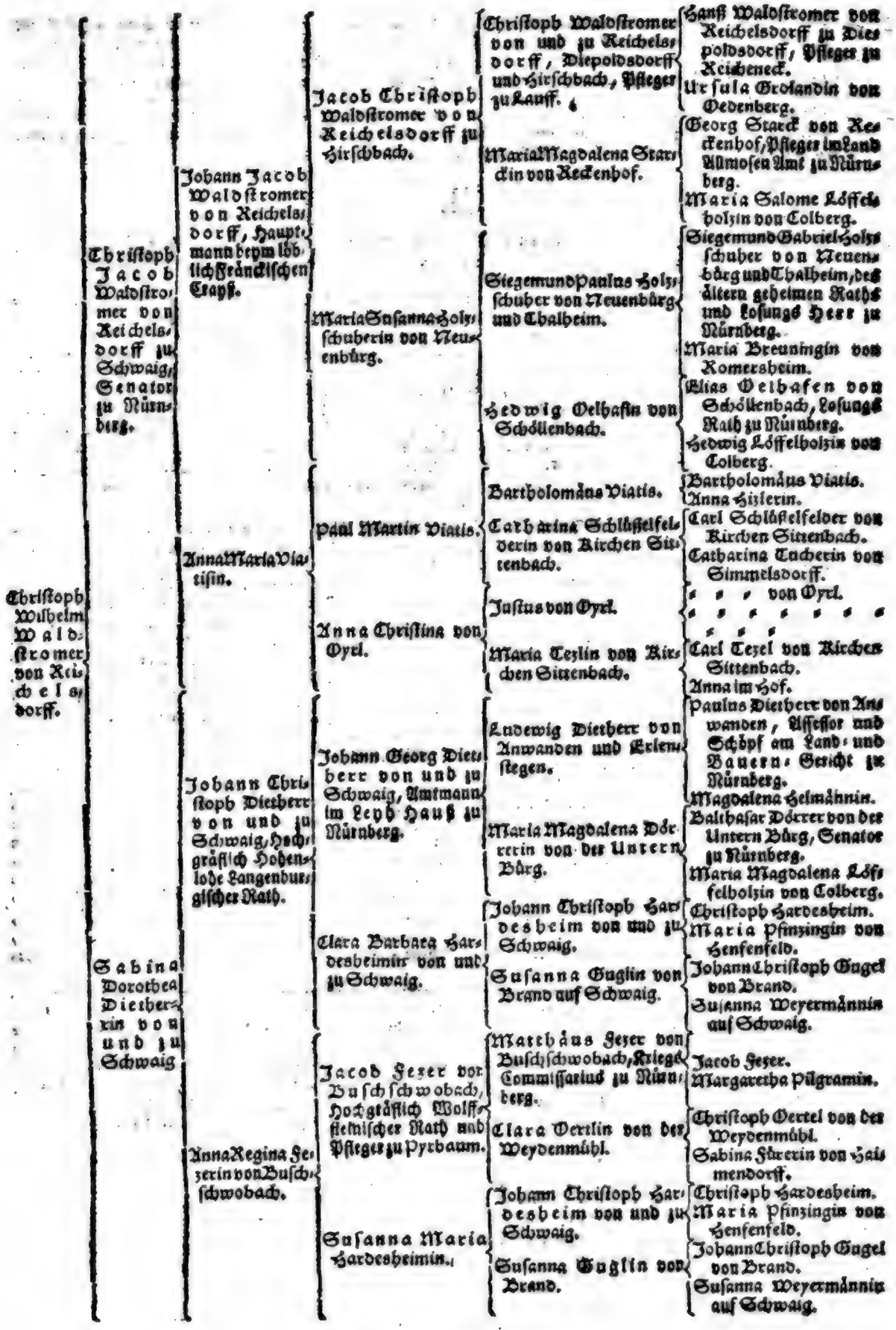
I. Ein todter Sohn geboren an. 1738

2. Anna Regina Waldſtromerin von Reichelsdorff, geboren anno 1741 den 25 Auguſt ſtarb den 1 Septembr. e. a.

2. Johann Chriſtoph Waldſtromer von Reichelsdorff, geboren anno 1746 den 3 Sept. ſtarb den 24 Decembr. e. a.

TABVLA DLII.

Von denen Waldſtromeriſchen Ahnen.



TABVLA DLIII.

Von denen Grafen, Freyherren und Herren Welsern.

Dieſes uralte Ritter-Turnier- und Stifftsmäſſige Geſchlecht, welches heutiges Tages zu Nürnberg, Augſpurg und Ulm in groſen Anſehen ſtehet, ſonderheitlich zum Theil in des Heil. Römiſchen Reichs Grafen-Frey- und edlen Herren Stand blühet, hat ſeinen Urſprung aus Italien. Denn einer aus deſſen Vorfordern hat zur Zeit der Hunnen, Gothen und Longobarden Einfall in Italien, ſelbiges Reich verlaſſen, und ſich nach Teutſchland gewendet. Dieſer iſt Herr Carolus Beliſarius, ein Römiſcher Patricius geweſen, welcher damahls mit ſeiner Gemalin Paul. Urſini de Roma in das Waliſer Land herüber gegangen, ſich daſelbſten an den Spitzen des teutſchen Gebürgs im Jahr Chriſti 620 niedergelaſſen, und alſo der erſte teutſche Stamm Herr dieſer vornehmen Familie worden. Seine Kinder wurden die Waliſer oder Wäliſer genennet, woraus mit der Zeit der Nahme Walſer nachgehends aber Welſer erwachſen iſt. Ob ſchon das ſehr graue Alterthum nur gedachten Herrn Caroli Beliſarii ordentliche Nachkommenſchafft dergeſtalten verdunckelt hat, daß man ſolche nicht mehr leſen und in der Ordnung von Geſchlecht zu Geſchlecht, vortragen kan, ſo weiß man doch aus einem alten Original Documento, welches von dem edlen Stifft zu Baſel anno 1073 Freytags nach Mariä Himmelfahrt, confirmiret worden, und bey meiner Erläuterung und Beweiß über gegenwärtiges Hauß wörtlich vorkommen ſoll, daß nachſtehender Herr Philipp Welſer von demſelben in gerader Linie abgeſtammet, durch den alle jetzt blühende Linien erwachſen ſeyn, mit welchem auch folgendes Geſchlechts Regiſter ſeinen Anfang nimmt.

Philipp Walſer, ordentlicher Stamm Herr aller nachſtehender Herren und Frauen dieſes Hauſes, diente dem Kayſer Carolo Magno viele Jahre in Italien wider die Longobarden, und ward von allerhöchſt demſelben mit einem Wappen vor ſich und ſeine Nachkommen, als einen Schild halb weiß und halb roth, darinnen eine Lilie, gleichfalls halb roth und weiß, doch abwechſels weiſe, auch einen Helm, darauf zwey Flügel, welche auch, wie im Schilde, die Farben abgewechſelt haben, nebſt andern adelichen Privilegiis anno 810 begnadiget. Er ſtarb anno 859 und liegt im Kloſter Diſentis begraben. Gemalin, Anna von Rappoldſtein, eine adeliche Dame aus der Schweitz.

Anton Walſer, ſtarb anno 936 und liegt im Kloſter zu Kempten begraben. Gemalin, Cunegunda von Haßlin, eine adeliche Dame aus der Schweitz.

Julius Walſer, Kayſerlicher Kriegs Rath, Obriſter und Ritter, ward wegen ſeiner vielen Ritterlichen Thaten vom Kayſer Ottone Magno anno 930 nach Augſpurg beruffen, und daſelbſten zum Obriſten über ein Regiment teutſch Kriegs Volck geſetzet, wie er denn auch biß an ſein Ende allerhöchſt deſſelben Kriegs Rath verblieben. Er führete am erſten den hochteutſchen Nahmen Welſer, befande ſich mit bey der Schlacht am Lech ohnweit Augſpurg, erhielte obbeſagtes Wappen mit der Crone und einem offenen Turnier Helm verbeſſert und vermehret, bekame auch nebſt dem noch unterſchiedliche adeliche Freyheiten auf alle ſeine Nachkommen, erlangete anno 971 die Ritterliche Würde, ward auf Befehl Kayſers Henrici I. ein neues Regiment teutſche Soldaten in Bayern und Schwaben, führete ſolches in die Gegend Lauingen, ſtarb daſelbſten in ſeinem Zelt anno 1003, 98 Jahre alt, an einem hitzigen Fieber, und liegt bey einem Brunnen ohnweit Laulingen begraben im Felde. Gemalin, Catharina von Romanshorn, eine adeliche Dame aus der Schweitz, welche zu Ulm begraben lieget.

Emanuel Welſer, war Dom Herr zu Baſel anno 1071, ſtarb anno 1076, und liegt in der Dom Kirche zu Baſel begraben.

Octavianus Welſer, Kayſers Conradi II. Salici beſtellter Rath von Hauß aus, wie auch der Reichs Stadt Augſpurg Hauptmann und Kriegs Rath, begab ſich am erſten nach Augſpurg, ward daſelbſten denen edlen Rathsfähigen Geſchlechtern einverleibet, ſtarb anno 1074 und liegt zu Augſpurg begraben. Gemalin, Sibylla von Wildeck aus Bayern.

Paulus Welſer, erbte ſeines Vettern Herrn Emanuel Welſers, des Dom Herrns zu Baſel Eigenthum anno 1076, ward Senator zu Augſpurg, ſtarb anno 1096 daſelbſten, und liegt auch allda begraben. Gemalin, Anna Eggenbergerin aus Steyermarck.

Lucas Welſer, ein milder Stiffter vor die Augſpurgiſchen GOttes Häuſer und daſige Arme, ward Senator und ſtarb anno 1168 in hohen Alter. Gemalin, Eliſabetha von Wartenſee.

Philipp Welſer, iſt vom Kayſer Henrico VI. anno 1196 zum Ritter geſchlagen worden, und anno 1210 mit tod abgegangen.

Bartholomäus Welſer, ward Senator zu Augſpurg, und ſtarb anno 1213. Gemalin, Anna Stolzhirſchin.

Hieronymus Welſer, ward Dom Herr zu Würtzburg, und ſtarb anno 1237.

Conrad Welſer, iſt Senator und erſter Stadt Pfleger zu Augſpurg worden, und anno 1245 geſtorben. Gemalin, Catharina Jungin.

Eliſabetha Welſerin, Kloſter Frau zu Ottilienburg im Elſaß, ſtarb anno 1278.

Anton Welſer, ſtarb anno 1100.

Heinrich Welſer, führete ſein edles Geſchlecht dauerhafft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. DLIV.

Paulus Welſer, Dom Herr zu Straßburg, ſtarb anno 1254, und liegt daſelbſten in der Dom Kirche begraben.

Julius Welſer, des hohen teutſchen Ordens Ritter, ward anno 1225 vom Kayſer Friderico II. zum Ritter geſchlagen, nachgehends aber von Herrn Conraden Land-Grafen in Heßen, Hoch Teutſch Meiſtern in Preußen anno 1248 zum teutſchen Ordens Ritter aufgenommen, blieb anno 1278 wider König Ottocarum in Böhmen.

TABVLA DLIV.

Von denen Herren Welſern.

Heinrich Welſer, führete ſein edles Geſchlecht dauerhafft fort, (Tab. DLIII.) ward Senator und zweyter Stadt Pfleger zu Augſpurg, und ſtarb anno 1248. Gemalin, Eliſabetha Eggenbergerin.

Anna Welſerin. Gemal, Herr Sebaſtian Amberger.

Seifried Welſer, ſtarb an. 1290. Gemalin, Martha von Eberhardsweiler.

Seifried Welſer der Jüngere, ſtarb anno 1264. Gemalin, Anna Speetin.

Catharina Welſerin. Gemal, Herr Hanß von Blindheim.

Martha Welſerin. Gemal, Herr Carl von Scherenberg.

Anton Welſer, ſtarb an. 1330. Gemalin, Maria von Schembach.

Bartholomäus Welſer, ſtarb an. 1308. Gemalin, Margaretha Wildbergerin.

Eva Welſerin. Gemal, Herr Hieronymus von Richtenberg.

Eliſabetha Welſerin. Gemal, Herr Chriſtoph von Moßau.

Conrad Welſer, Senator zu Augſpurg, ſtarb an. 1328. Gemalin, Eliſabetha Langenmantelin.

Hanß Welſer, Antoni Sohn, Dom Herr zu Eichſtädt, ſtarb anno 1336.

Martha Welſerin. Gemal Herr Carl von Scherenberg

Philipp Welſer, ſtarb an. 1354. Gemalin, Eleonora von Wildeck.

Afra Welſerin. Gemal, Herr Paul Truchſeß.

Felix Welſer, ward an. 1327 vom Kayſer Ludovico IV. zum Ritter geſchlagen, und ſtarb an. 1361. Gemalin, Suſanna Altgruberin.

Eliſabetha Welſerin. Gemal, Herr Anton von Scharpfenberg.

Bartholomäus Welſer, ward Senator zu Augſpurg, und ſtarb anno 1349. Gemalin, Catharina Parthin.

Urſula Welſerin. Gemal, Herr Georg von Rothenſteck.

Margaretha Welſerin Gemal, Herr Jacob Hainzel.

Philipp Welſer, ſtarb anno 1329 jung.

Suſanna Welſerin. Gemal, Herr Anton von Hop.

Catharina Welſerin. Gemal, Herr Hanß Portner.

Hanß Welſer, Bartholomäi Sohn, ward Dom Herr zu Augſpurg, wie auch Kayſers Ludovici IV. Beicht Vater und geheimer Rath.

Hanß Welſer, Senator zu Augſpurg, ſtarb anno 1358. Gemalin, Eliſabetha Rehlingerin.

Clara Welſerin. Gemal, (I) Herr Grünewald Rehlinger. (II) Herr Heinrich Vögelein.

Bartholomäus Welſer, ward Senator und Bau Meiſter zu Augſpurg, und ſtarb anno 1384. Gemalin, Radegunda Seelmännin, Herrn Conrad Seelmanns, Senatoris zu Augſpurg, Tochter.

Felicitas Welſerin. Gemal, Herr Ulrich im Hof.

Anna Welſerin, ward Kloſter Frau zu St. Catharina in Augſpurg, und ſtarb anno 1461.

Bartholomäus Welſer, Senator zu Augſpurg, ſtarb anno 1445. Gemalin, Catharina Riedlerin.

Lucas Welſer, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. DLV.

Hanß Welſer, ſtarb anno 1463. Gemalin, (I) Anna Pentingerin. (II) Urſula Mörlin.

Jacob Welſer, ſtarb an. 1448. Gemalin, Apollonia Greckin.

Ulrich Welſer, ſtarb anno 1460. Gemalin, (I) Clara Behaimin. (II) Eliſabetha Türckhammerin.

Bartholomäus Welſer, Kayſerlicher Rath Senator und Stadt Pfleger zu Augſpurg, ſtifftete eine wiederausgegangene Neben-Linie und ſtarb anno 1477. Gemalin, Eliſabetha Meutzingin.

Apollonia Welſerin. Gemal, Herr Georg Vetter.

I. Corona Welſerin. Gemal, Herr Jacob Greck.

I. Alexander Welſer, ward Barfüſſer Mönch zu Augſpurg.

2. Clara Welſerin. Gemal, Herr Georg Hofmaler.

2. Eliſabetha Welſerin. Gemal, Herr Lorenz Pfiſter.

I. Urſula Welſerin, Priorin des Kloſters zu St. Catharina in Augſpurg, ſtarb anno 1500.

2. Catharina Welſerin. Gemal, Herr Nicolaus Abendörffer.

2. Afra Welſerin. Gemal, Herr Hanß Egen.

Hanß Welſer, Senator zu Augſpurg. Gemalin, Anna im Hof, Herrn Peters im Hof, Herrns von und zu Güntzingen, und Frauen Reginä im Hof, einer gebornen Walther in, Tochter, vermählte anno 1486, ſtarb anno 1495.

Urſula Welſerin, Kloſter Frau zu Dillingen.

Bartholomäus Welſer, ſtarb anno 1476.

Hieronymus Welſer, Senator und Stadt Pfleger zu Augſpurg, † an. 1502 ohne Kinder. Gemalin, Anna Strauſin.

Sebaſtian Welſer, ſtarb unbeerbt. Gemalin, Anna Conzelmännin.

Anna Welſerin. Gemal, Herr Ulrich Ulſtädt.

Apollonia Welſerin. Gemal, Herr Matthäus Herbart.

Eliſabetha Welſerin. Gemal, Herr Matthäus Rehm.

Peter Welſer, ſtarb ohne Kinder. Gemalin, Margaretha Murmaurin.

Maria Welſerin.

Regina Welſerin. Gemal, Herr Wilhelm Adler.

Hieronymus Welſer.

Anna Welſerin. Gemal, Herr Stephan Riedler.

TABVLA DLV.

Von denen Herren Welſern ſo wohl in fortgeführter Linie, als auch in einer erloſchenen Bayeriſchen Branche.

Lucas Welſer führete die Haupt Linie dauerhafft fort (Tab. DLIV.) ward Senator zu Augſpurg, und ſtarb an. 1498. Gemalin, Urſula Lauingerin.

Lucas Welſer, Stamm Herr einer in Bayern wieder ausgegangenen Neben Linie. Gemalin, Urſula Groſenbröſin, die Lezte ihres Adelichen Geſchlechtes. Ihre Nachkommen haben alsdann das Groſenbröttſche Wappen nebſt dem Welſeriſchen zugleich zu führen erlanget, und ihren Schild in 4 Felder getheilet, auch den Groſenbröſiſchen Turnier Helm noch zu dem Welſeriſchen bekommen.

Anton Welſer Stamm Herr der blühenden Freyherrlichen Linie zu Ulm, wie auch der blühenden Linien zu Augſpurg. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. DLVI.

Jacob Welſer, Stamm Herr der blühenden Linie zu Nürnberg. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. DLXIV.

Urſula Welſerin. Gemal, Herr Mathäus Eheim

Magdalena Welſerin. Gemal (I) Herr Lucas Rehm (II) Herr Hanß Müller.

Barbara Welſerin. Gemal, Herr Conrad Böhlen.

Siegemund Welſer, ſtarb an. 1540. Gemalin, Urſula Rathin.

Helena Welſerin, Kloſter Frau zu Eichſtädt.

Ulrich Welſer geboren an. 1497. Gemalin (I) Sabina Rehlingerin. (II) Barbara Rehlingerin.

Helena Welſerin Gemal, Herr Leonhart Rehlinger.

Hieronymus Welſer, geboren anno 1509 Gemalin, Catharina Marſchallin.

Anna Welſerin. Gemal (I) Herr Paulus Rehm. (II) Herr David Hochſtädter.

Anna Welſerin. Gemal, Herr David Mannlich

Hanß Lucas Welſer geboren anno 1531 † an. 1610. Gemalin, Catharina Rathin.

1. Sabina Welſerin. Gemal, Herr Conrad Böhlen.

Barbara Welſerin. Gemal (I) Herr David Heinzel. (II) Herr Hieronymus Röhlinger.

Urſula Welſerin, Kloſter Frau zu Augſpurg, geboren anno 1541.

Hieronymus Welſer, Capitular Herr und reſpective Dom Probſt zu Regenſpurg.

Dom

Emanuel Welſer, geboren an. 1540. Gemalin, Brigitta von Taufkirchen.

Catharina Welſerin, geboren an. 1542. Gemal, Herr Johann Hoyenmüller.

Sabina Welſerin, geboren an. 1545. Gemal, Herr Siegemund Wiehhäuſer.

Wilhelm Georg Welſer, geboren anno 1572, ward Kayſers Ferdinandi II. wie auch der Herren Ertz Herzoge Leopoldi u. Caroli Rath, ſo dann Ober Hauptmann in Bayern, und ſtarb an. 1622. Gemalin, Suſanna Mezgerin.

Albrecht Welſer geboren anno 1574, ward Primarius zu Regenſpurg und ſtarb an. 1596.

Maria Jacobäa Welſerin, Cäplänin zu Geiſenfeld in Bayern.

Renata Welſerin Kloſter Frau zu Seeligenthal bey Landshut.

Otto Heinrich Welſer geboren anno 1582 ſtarb anno 1600.

Scholaſtica Welſerin Kloſter Frau zu Wiehbach in Bayern.

Brigitta Welſerin.

Carl Chriſtoph Welſer. Maria Magdalena Welſerin. Maria Welſerin. Georg Welſer.

TABVLA DLVI.

Von denen Herren Welsern in älterer Antoninischer Haupt- und deren daraus entsprungen- aber wieder erloschenen Friederichischen Linie in Oesterreich.

Anton Welser, Stamm Herr der ältern oder Antoninischen Haupt Linie, welche dermahlen zu Ulm im Frey Herren Stande, so dann auch zu Augspurg, und sich auch in unterschiedlich wieder erloschenen Neben Linien ausgebreitet hat. (Tab. DLV.) Gemalin, Catharina Vöhlin.

Anton Welser, Stamm Herr der wieder ausgegangen Antoninischs und Davidischen beyden Neben Linien. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe unten Sub ⊙.

Bartholomäus Welser, führete die ältere oder Antoninische Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DLVIII.

Friederich Welser, Stamm Herr der wieder erloschenen Friederichischen Linie in Oesterreich, geboren anno 1497, brachte die Herrschafft Zinnenburg an sich, und bekame vom Kayser sein alt Adelich Wappen mit dem Zinnenburgischen vermehret, welches zwar anfänglich nur seine Nachkommenschafft alleine geführet hat, nunmehro aber die Frey Herren Welser es auch zugleich zu führen erhalten haben. Gemalin, Anna Ablerin.

Christoph Welser, geboren an. 1517, ward Dom Capitular Herr und Dom Probst zu Regenspurg.

Catharina Welserin. Gemal, Herr Hanß Hainzel von Degerstein.

Ursula Welserin. Gemal, Herr Anton Rehm.

Margaretha Welserin. Gemal, Herr Conrad Beutinger.

Johann Georg Welser, geboren anno 1533, ward des Herrn Erz Herzogs Ferdinandi in Oesterreich Rath und Cämmerer, und starb ohne Kinder. Gemalin, Rebecca Freyin v. Ravensburg.

Carl Welser, geboren anno 1536, ward des Herrn Erz Herzogs Caroli zu Grätz Rath und Land Volgt / und starb an. 1592. Gemalin, Eva Freyin von Schomburg.

Philippina Welserin, starb anno 1580. Gemal, Herr Ferdinand Erz Herzog in Oesterreich.

Benigna Welserin Gemal, Herr Albrecht Herr von Colewrath.

Hanß Carl Welser, geboren anno 1563, starb unvermählt.

⊙.

Von denen Herren Welsern in älterer Antoninischer Haupt- und deren daraus entsprungen- aber auch wieder erloschenen Antoninischen Neben Linie.

Anton Welser, Stamm Herr der aus der ältern Haupt Branche entsprungen- und wieder ausgegangenen Antoninischen Neben Linie, (Supra) geboren anno 1486, starb anno 1546. Gemalin, Felicitas Paumgärtnerin von Paumgarten.

Anna Welserin, geboren anno 1520.

Marcus Welser geboren an. 1521 starb jung.

Matthäus Welser, Stamm Herr der aus der Antoninischen Branche entsprungen- und wieder erloschenen Matthäischen Neben Linie, geboren an. 1523 Gemalin, Anna Bürklin.

Sabina Welserin, geboren an. 1525 Gemal, Herr Leonhard Hirschvogel.

Sibylla Welserin, geboren an. 1526 Gemal, Herr Lucas Rehm.

Anton Welser, geboren anno 1527, ward Dom Capitular Herr und Dom Probst zu Regenspurg.

David Welser, Stamm Herr der aus der Antoninischen Branche entsprungen- und wieder erloschenen Davidischen Neben Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. DLVII. B.

Felicitas Welserin, geboren anno 1530. Gemal, Herr Anton Rehlinger.

Anton Welser, geboren anno 1551, ward Dom Capitular Herr und Dom Probst zu Freysingen, dann auch Kayserl. Rudolphi II. Rath Reichs Pfennig- und Bau-Meister zu Augspurg.

Matthäus Welser, führete die Matthäische Neben Linie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DLVII.

Paulus Welser, geboren anno 1555, starb unbeerbt Gemalin, Anna Vöhlin.

Marcus Welser, geboren an. 1558, ward Kayserlicher Rath und Stadt Pfleger zu Augspurg und starb anno 1614. Gemalin, Anna Mayin.

Euphemia Welserin Gemal, Herr Bernhard Rewing.

Juliana Welserin. Gemal Herr Christoph Reitzbold.

Sabina Welserin. Gemal Herr Christoph Rehlinger.

Julius Welser, geboren an. 1564, ward Kayserlicher Hauptmann, und blieb vor den Erb Feind in einem Treffen. Gemalin, Regina Remboldin.

Hieronymus Welser, geboren anno 1576

Justina Welserin.

Regina Welserin. Gemal, Herr David Rehm.

Maria Francisca Welserin, Kloster Frau zu Augspurg.

Victoria Welserin, Kloster Frau zu St. Catharina in Augspurg.

Thecla Welserin Gemal, Herr Michael Mayer, Obrister.

TABVLA DLVII. A.

Von denen Herren Welſern in älterer Haupt- und deren daraus entſprungen-Antoniniſch- aus ſolcher aber gekommenen Matthäiſch wieder erloſchenen Reben Linie.

Matthäus Welſer, führete die wieder ausgegangene Matthäiſche Reben Linie fort (Tab. DLVI.) geboren an. 1553, ſtarb anno 1633. Gemalin, Barbara Englin.

Regina Welſerin, geboren anno 1577, ſtarb an. 1581.

Catharina Welſerin, geboren an. 1579, ſtarb an. 1613. Gemal, Herr Ferdinand Dillherr.

Maria Welſerin, geboren an. 1580 ſtarb anno 1644. Gemal, Herr Wolff Heinrich Rehlinger.

Severinus Welſer, geboren an. 1581, ward Dom Herr zu Conſtanz und ſtarb anno 1627.

Johannes Baptiſta Welſer, geboren anno 1582 ward Chur Bayeriſcher Rath und ſtarb anno 1622.

Cecilia Welſerin geboren anno 1584, ſtarb anno 1585.

Regina Welſerin geboren anno 1585, † anno 1586.

Barbara Welſerin, geboren an. 1587 ſtarb an. 1588.

Anna Welſerin, geboren anno 1588, ward Kloſter Frau zu St. Catharina in Augſpurg.

Matthäus Welſer, geboren an. 1589, ward Hoch Fürſtlich Conſtanziſcher Rath. Gemalin, Eſther Catharina Baldungin.

Andreas Welſer, geboren an. 1591. ſtarb an. 1609.

Juliana Welſerin, geboren an. 1593 ward Priorin zu Oeſenbach in Schwaben.

Regina Welſerin geboren an. 1596, ſtarb an. 1631.

Paulus Welſer, geboren anno 1597, ward Canonicus zu Augſpurg und ſtarb anno 1619.

Marcus Welſer, geb. an 1599, † an 1603.

Maria Barbara Welſerin, geb. an. 1626.

Franz Carl Welſer, geboren an. 1627 ſtarb anno 1629.

Maria Welſerin, geb. an. 1628.

Johannes Baptiſta Welſer, geboren anno 1630 ſtarb anno 1650.

Maria Regina Welſerin geboren anno 1631 ſtarb anno 1633.

Maria Cleopha Welſerin geboren anno 1634 ſtarb eodem anno.

Maria Johanna Welſerin, geboren an. 1635, ward Kloſter Frau bey St. Catharinenthal in Diesenhof.

Marcus Conrad Welſer, geboren anno 1637 ſtarb anno 1638.

Franz Welſer geboren an. 1638 ſtarb klein.

Maria Anna Welſerin, geboren anno 1640, ward Kloſter Frau zu Inzickhofen.

Maria Franciſca Welſerin, geboren anno 1642 ward Kloſter Frau zu Inzickhofen.

B.

David Welſer, Stamm Herr der wieder ausgegangenen Davidiſchen Linie, welche aus der Antoniniſchen Branche entſprungen (Tab. DLVI.) geboren anno 1528. Gemalin, Anna Reublingin.

David Welſer, geboren anno 1570, ward Senator u. Stadt Pfleger zu Augſpurg. Gemalin, Margaretha Rehlingerin.

Urſula Welſerin. Gemal, Herr Bartholomäus Mayr.

Conſtantia Welſerin. Gemal, Herr Bernhard Rehlinger.

Juſtina Welſerin. Gemal, Herr Hanß Jacob Reimbold.

Corona Welſerin. Gemal, Herr Carl Langenmantel, Senator zu Augſpurg.

Marcus Anton Welſer, geboren an. 1595, ſtarb anno 1664. Gemalin, Anna Maria Paethin.

Maria Magdalena Welſerin geboren an. 1600 ſtarb an. 1602.

Veronica Welſerin, geboren anno 1604. Gemal, Herr Polidor de Braziliani.

David Welſer, geboren anno 1607, ward Senator und Bau Herr zu Augſpurg. Gemalin, Anna Cunegunda Eberhardin.

Anna Margaretha Welſerin, geboren an. 1631. Gemal (I) Herr Johann Albrecht Herwart. (II) Herr Johann Franz Pfedtner.

Maria Jacobina Welſerin, geb. und geſtorben an. 1632.

Maria Eliſabetha Welſerin, geb. und geſtorben an. 1634.

Maria Magdalena Welſerin, geboren an. 1635.

Maria Margaretha Welſerin, geboren anno 1637, ſtarb anno 1638.

Maria Veronica Welſerin, geboren anno 1639.

Maria Dorothea Welſerin, geboren anno 1640.

Maria Cunegunda Welſerin, geboren anno 1641. Gemal, Herr Johann Melchior im Hof auf Genckofen, Senator zu Augſpurg, geboren anno 1633, vermählt anno 1659 den 21 Septembr.

Maria Anna Welſerin, geboren an. 1642 ward Kloſter Frau bey denen Carmeliterinnen zu Prag.

Maria Franciſca Welſerin, geboren anno 1644 ſtarb an. 1646.

Maria Eliſabetha Welſerin geboren an. 1645

Maria Barbara Welſerin, geboren an. 1646

Maria Thereſia Welſerin, geboren anno 1647, ſtarb an. 1648.

Franz Albert Welſer, geboren anno 1649.

Maria Magdalena Welſerin, geboren und geſtorben an. 1651

TABVLA DLVIII.

Von denen Herren Welſern in älterer Haupt- und deren daraus entſprungenen Hanſiſchen Neben Linie.

Bartholomäus Welſer von und zu Amberg, führete die ältere Haupt Linie dauerhafft fort (Tab. DLVI) geboren anno 1484, ward Kayſers Caroli V. Rath, dann auch Senator zu Augſpurg. Gemalin, Felicitas Grandnerin, die Letzte ihres Adelichen Geſchlechts. Nach ihren Abſterben ward das Welſeriſche Wappen mit dem Grandneriſchen vermehret, und allen Nachkommen dieſes Herrn Bartholomäi Welſers und Felicitas Grandneriu zu führen gegeben.

Bartholomäus Welſer, geboren anno 1512 ſtarb an. 1533.

Felicitas Welſerin, geboren anno 1513. Gemal, Herr Hieronymus Sailer.

Afra Welſerin, geboren anno 1514 Gemal, Herr Sebald Geuder von Heroldsberg, Neuhof und Stein, vermählt anno 1534 den 16 Februar.

Chriſtoph Welſer, führete die ältere Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. DLX. B.

Catharina Welſerin, geboren anno 1518. Gemal, Herr Conrad Roth, Senator zu Augſpurg.

Leonhard Welſer, Stamm Herr der wieder ausgegangenen Leonhardiſchen Linie zu Raſch. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe

Tab. DLIX.

Andreas Welſer von und zu Amberg, geboren anno 1522 ſtarb anno 1577 den 7 Januar. Gemalin, Monica im Hof, Senatoris zu Augſpurg, und Frauen Monicä im Hof, einer gebornen Paumgärtnerin von Paumgarten, Tochter, geboren anno 1523, vermählt anno 1548 den 7 Auguſt. ſtarb anno 1580 den 28 Jul.

Anna Welſerin, geboren an. 1523 ſtarb anno 1550 den 15 Junii. Gemal, Herr Hieronymus im Hof, Senator zu Augſpurg, geboren anno 1512, vermählt anno 1544 den 25 Junii, ſtarb an. 1577 den 7 Jul. zu Landsberg, und lieget zu Augſpurg, Sie aber ruhet zu Amberg.

Maria Helena Welſerin, geboren anno 1524, ſtarb an. 1556 den 15 Junii. Gemal, Herr Hieronymus im Hof, geboren an. 1521 vermählt anno 1550 den 16 Junii, ſtarb an. 1566 den 30 May zu Augſpurg.

Magdalena Welſerin, geboren an. 1525. Gemal, Herr Hanß Paul Herwart.

Regina Welſerin geboren an. 1532. Gemal, Herr Georg von Stetten.

Hanß Welſer von und zu Spielsberg und Ober Schwambach, Stamm Herr der wieder ausgegangenen Hanſiſchen Neben Linie, geboren anno 1530, ward Kayſers Rudolphi II. Rath, dann auch Stadt Pfleger zu Augſpurg, und ſtarb anno 1596. Gemalin, Catharina Rembold in zu Augſpurg.

Roſina Welſerin, geboren an 1533. Gemal, Herr Mathäus Rehlinger.

Catharina Welſerin. Gemal, Herr Octavianus im Hof, Senator zu Augſpurg, geboren anno 1557, vermählt anno 1578, ſtarb an. 1610 den 25 May.

Anna Maria Welſerin. Gemal Herr Wilhelm Rehlinger.

Barbara Welſerin, ward Aebtißin des Kloſters zu St. Catharina in Augſpurg.

Anton Welſer, geboren anno 1565, trat in den Jeſuiter Orden, ward Pater Rector zu Neuburg an der Donau, und zuletzt der Königin Margarethä in Spanien Beicht Vater.

Cecilia Welſerin, Kloſter Frau zu Kühbach.

Felicitas Welſerin Gemal, Herr Adam Zech.

Afra Welſerin Kloſter Frau zu Kühbach.

Hanß Jacob Welſer, geboren anno 1578, ſtarb in Ungariſchen Kriegs Dienſten.

Roſina Welſerin. Gemal, Herr Hieronymus im Hof, Kayſerlicher Rath und Stadt Pfleger zu Augſpurg, geboren anno 1573, vermählt anno 1594, ſtarb an. 1635 den 7 September.

Hanß Bartholomäus Welſer, geboren anno 1568. Gemalin (I) Sabina Räthin. (II) Magdalena Schöllenbergerin. (III) Anna Maria Parthin.

I. Hanß Welſer, geboren anno 1597 ſtarb jung.

I. Hanß Welſer, geboren anno 1599, † klein.

I. Hanß Rudolph Welſer, geboren an. 1600.

I. Hanß Sebaſtian Welſer, geboren an. 1601.

I. Anna Catharina Welſerin geboren an. 1602.

I. Maria Anna Welſerin, geboren an. 1605.

I. Anna Margaretha Welſerin geboren an. 1609.

2. Hanß Wilhelm Welſer geboren an. 1616.

2. Maria Catharina Welſerin geboren an. 1617.

2. Hanß Bartholomäus Welſer geboren an. 1617.

2. Hanß Carl Welſer, geboren an. 1618. Gemalin (I) Maria Lamingin. (II) Maria Anna von Erolzheim.

2. Anna Maria Welſerin, geboren an. 1620.

2. Hanß Michael Welſer, geboren anno 1623.

2. Hanß Anton Welſer, geboren an. 1625, ſtarb anno 1697. Gemalin, Maria Eleonora Köckin von Prun.

Maria Anna Welſerin geboren anno 1644, ward Kloſter Frau zu Augſpurg.

Anna Maria Welſerin, geboren an. 1649.

Franciſca Thereſia Welſerin, geb. an. 1650

Franciſcus Petrus Welſer, geboren anno 1653.

Maria Dorothea Welſerin, geboren an. 16,6

Maria Eliſabetha Welſerin, geboren an. 1664

Maria Franciſca Welſerin, geboren anno 1657, ſtarb anno 1658.

TABVLA DLIX.

Von denen Herren Welsern in älterer Haupt- und deren daraus entsprungenen Leonhardischen Linie.

Leonhard Welser, Stamm Herr der aus der ältern Haupt Branche gekommen- und wieder erloschenen Leonhardischen Linie, (Tab. DLVIII.) geboren anno 1521. Gemalin, Sibylla Hämmerlin, die Lezte ihres adelichen Geschlechts. Nach deren Absterben bekamen ihre Kinder zu den alten Welserischen auch das Hämmerlinische Wappen, welches dieses Linie alleine vereiniget geführet hat.

Hanß Friederich Welser, geboren an. 1554, stifftete eine besondere Neben Linie. Gemalin, Maria Ballerin.

Felicitas Welserin. Gemal, Herr Andreas Merz.

Susanna Welserin. Gemal, Herr Carl Reuhinger.

Sabina Welserin. Gemal, (I) Herr Hanß Matthäus Stammler. (II) Herr Elias Weiß. (III) Herr Christoph Jenisch.

Rosina Welserin. Gemal, Herr Wolff Baller.

Anton Felix Welser, führete die Leonhardische Linie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DLX.

Maria Welserin. Gemal, Herr Jeremias Oesterreicher.

Sibylla Welserin. Gemal, Herr Hanß Abraham Ehinger.

Magdalena Welserin. Gemal, Herr Wilhelm Beßerer.

Euphemia Welserin. Gemal, Herr Jacob Gurb.

Regina Welserin. Gemal, Herr Hanß Dieterich Hainzel von Degerstein.

Anna Jacobina Welserin.

Regina Welserin.

Wolff Leonhard Welser, geboren anno 1576, ward Senator zu Augspurg. Gemalin, (I) Sabina Christlin. (II) Magdalena Erhardin.

Hanß Friederich Welser, geboren anno 1582. Gemalin, Sibylla Senfftin.

Georg Bartholomäus Welser, geboren anno 1583. Gemalin, Catharina Brüglerin.

Hanß Albrecht Welser, geboren anno 1584.

Hanß Carl Welser, geboren anno 1589.

Georg Friederich Welser, geboren anno 1615.

Maria Welserin.

Christina Welserin.

Ernst Welser, geboren anno 1631. Gemalin, Cordula Cecilia Lustnerin.

Maria Welserin, geboren anno 1632.

Ernst Caspar Welser, geboren und gestorben anno 1692.

Eva Maria Welserin, geboren und gestorben anno 1694.

Adam Christoph Welser, geboren und gestorben anno 1696.

Maria Anna Cordula Welserin, geboren anno 1696.

Christoph Friederich Welser, geboren an. 1602, starb anno 1634 in der schönsten Blüthe seines Alters. Gemalin, Veronica Schädlin.

Wolff Leonhard Welser, geboren an. 1603, starb an. 1656.

Hanß Carl Welser, geboren an. 1604.

Anton Welser, geboren anno 1605.

Marcus Welser, geboren an. 1607.

Maria Welserin, geboren an. 1608.

Daniel Welser, geboren an. 1609.

Jeremias Welser, geboren an. 1610.

Sibylla Regina Welserin, geboren anno 1612. Gemal, Herr Oluff Gallen.

Wolffgang Bartholomäus Welser, geboren anno 1613.

Hanß Welser, geboren anno 1614.

Sabina Welserin, geboren an. 1616. Gemal, Herr Andreas Birckler.

Maria Philippina Welserin, geboren anno 1617. Gemal, Herr Johann Peter Kirstein.

Rosina Welserin, geboren anno 1619.

Anna Euphemia Welserin, geboren anno 1620.

Conrad Welser, geboren anno 1621.

Hanß Ernst Welser, geboren anno 1623.

Sabina Catharina Welserin, geboren an. 1626, starb anno 1635.

Veronica Welserin, geboren an. 1627, starb anno 1635.

Welser.

TABVLA DLX. A.

Von denen Herren Welſern in älterer Haupt- und deren daraus entſprungenen Leonhardiſchen Linie.

Anton Felix Welſer, führete die aus der ältern Haupt Branche hergekommen aber wieder ausgegangene Leonhardiſche Neben-Linie fort, (Tab. DLIX.) geboren anno 1556. Gemalin, Sibylla Hermannin.

Anton Leonhard Welſer, geboren an. 1580. — Leonhard Welſer, geboren an. 1581. — Leonhard Chriſtoph Welſer, geboren anno 1582. — Sibylla Welſerin, geboren an. 1583. Gemal, Herr Hanß Georg Wirth. — Suſanna Welſerin, geboren an. 1584.

Anton Felix Welſer, geboren an. 1586, † an. 1628. Gemalin, (I) Anna Maria Hainzlin von Degerſtein. (II) Jacobina Buronerin. — Sabina Roſina Welſerin, geboren an. 1587. — Catharina Welſerin, geboren anno 1588. — Barbara Welſerin, geboren anno 1589. — Barbara Welſerin, geboren an. 1591. — Eliſabetha Welſerin, geboren anno 1592. — Euphroſina Welſerin, geboren an. 1594. Gemal, Herr Ludewig Reſch.

Maria Welſerin, gebohren anno 1596. Gemal, (I) Herr Jacob Reuhing. (II) Herr Jacob Herbrand.

Hieronymus Anton Welſer, geboren anno 1617, ſtarb anno 1647. Gemalin, Magdalena Kobin. — Sibylla Welſerin, geboren anno 1620. Gemal, Herr Daniel Koch.

Felix Hieronymus Welſer von und zu Raſch, geboren anno 1648, ſtarb anno 1715. Gemalin, Jacobina Sabina Volckamerin, Herrn Friederich Volckamers, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Suſanna Catharina Volckamerin, einer geborenen im Hof, Tochter, geboren anno 1654 den 1 Septembr. vermählt anno 1675 den 14 Junii, ſtarb anno 1679 den 25 Auguſt.

Friederich Carl Welſer, geboren anno 1676, †. — Carl Friederich Welſer, gebohren an. 1677, †. — Juliana Magdalena Welſerin, gebohren anno 1679, ſtarb an. 1709 den 21 Septembr. und liegt in der Kirche zu Gräfenberg vor den Scheurliſchen Altar begraben. Gemal, Herr Jacob Gottfried Scheurl von Defersdorff, Amtmann des Waldes St. Sebaldi und Ober-Richter des Kayſerlich gefreyeten Forſt- und Zeidel-Gerichts, geboren anno 1651 den 20 Auguſt. vermählt anno 1701 den 28 April, ſtarb an. 1717 den 24 Novembr.

B.

Von denen Herren Welſern in fortgeführter ältern Haupt-Linie.

Chriſtoph Welſer, führete die ältere Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. DLVIII.) gebohren anno 1517, ſtarb anno 1593. Gemalin, (I) Anna Hanoldin. (II) Urſula Reuhlingin.

1. Regina Welſerin. Gemal, Herr Ulrich Herwart. — 1. Bartholomäus Welſer, geboren anno 1544, ſtarb an. 1614 unbeerbt. Gemalin, Euphroſina Linckin. — 1. Anna Welſerin. — 1. Chriſtoph Welſer, Stamm Herr der jetzt blühenden Freyherrlich und Gräflichen Linie zu Illm. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. DLXI. — 1. Friederich Welſer, geboren an. 1547. — 2. Heinrich Welſer, Stamm Herr der vorjetzo blühenden Linie zu Augſpurg. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. DLXII. B.

2. Maria Welſerin. Gemal, Herr Hieronymus Jenisch. — 2. Sibylla Welſerin. — 2. Margaretha Welſerin. — 2. Anton Chriſtoph Welſer, geboren anno 1589. — 2. Veronica Welſerin. Gemal, Herr Leo Weißland. — 2. Andreas Welſer. — 2. Anna Welſerin. Gemal, Herr Joachim Mönhard.

1. Magdalena Welſerin. Gemal, Herr Chriſtoph Conrad Beutter. — 2. Andreas Welſer.

TABVLA DLXI.

Von denen Herren und Freyherren von Welſer in blühender ältern Haupt Linie.

Chriſtoph Welſer, Stamm Herr der vorjetzo blühenden Freyherrlichen Linie (Tab. DLX.) geboren anno 1548. Gemalin, Felicitas Rehmin.

Andreas Welſer, geb. an. 1574 † an. 1613. Gemalin, Anna Maria Heinzlin v. Degerſtein.

Barbara Welſerin.

Chriſtoph Welſer.

Marcus Welſer.

Tobias Welſer.

Felicitas Welſerin. Gemal Herr Anton Craffler.

Chriſtoph Welſer.

Barbara Welſerin.

Anna Regina Welſerin.

Marcus Chriſtoph Welſer geboren anno 1589 † an. 1649. Gemalin (I) Eliſabetha Baldingerin (II) Benigna Kraffiin.

Bartholomäus Welſer.

Andreas Welſer.

Barbara Welſerin.

Anna Maria Welſerin. Gemal, Herr Stephan Bernreutter.

I. Albrecht Welſer.

I. Chriſtoph Welſer.

I. Catharina Welſerin.

I. Eliſabetha Welſerin.

I. Felicitas Welſerin.

2. Marcus Conrad Welſer.

2. Marcus Chriſtoph Welſer.

2. Anna Felicitas Welſerin.

2. Chriſtoph Conrad Welſer.

2. Marcus Welſer, geb. anno 1637. Gemalin, Suſanna Baldingerin.

2. Chriſtoph Welſer, geb. anno 1639. Gemalin, Herr Marcus Tobias Neubrunner.

2. Benigna Welſerin,

Suſanna Welſerin, geboren und geſtorben an. 1658.

Daniel Albrecht Welſer, geboren und geſtorben an. 1659.

Albrecht Welſer, geboren und geſtorben anno 1660.

Marcus Chriſtoph Herr von Welſer, geboren anno 1661, ward vor ſich und alle ſeine Nachkommen in des Heil. Römiſchen Reichs Freyherrn Stand erhaben, u. erhielte das Wappen vermehret. Gemalin, Maria Beſſererin.

Catharina Welſerin geboren an. 1662 ſtarb an. 1671.

Judith Welſerin geboren am. 1662 geſtorben anno 1671.

Chriſtoph Erasmus Welſer, geboren anno 1667.

Johañ Ludewig Welſer geboren anno 1668.

Franz Welſer geboren anno 1669 † an. 1671

Benigna Maria Welſerin, geboren anno 1671 † anno 1672.

Suſanna Maria Welſerin, geb. anno 1682, ſtarb an. 1683.

Daniel Welſer, geboren u. geſtorben an. 1685.

Daniel Welſer, geb. und geſtorben an. 1687.

Albrecht Freyherr von Welſer, Stamm Herr der vorjetzo blühenden ältern Freyherrlichen Linie, geboren an. 1688. Gemalin, Maria Catharina Barbara Rehlingerin.

Anna Philippina Welſerin geboren u. geſtorben an. 1684.

Marcus Welſer, geboren und geſtorben an. 1686

Maria Magdalena Welſerin, geb. und geſtorben anno 1690.

Anna Philippina Welſerin geboren u. geſtorben anno 1691.

Jacob Welſer, geboren u. geſtorben anno 1692.

Marcus Theodoſius Freyherr von Welſer, Stamm Herr der vorjetzo blühenden mittlern Freyherrlichen Linie geboren an. 1693. Gemalin Helena Magdalena Schadin.

Victoria Benigna Freyin von Welſer geboren anno 1695.

Carl Jacinthus Freyherr v. Welſer, Stamm Herr der blühenden jüngern Freyherrlichen Linie. Von Jhme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. DLXII. A.

Philippina Theodoſia Freyin v. Welſer, geb. u. geſtorben an. 1700.

Veronica Felicitas Freyin v. Welſer, geb. u. geſtorben an. 1701.

Maria Victoria Freyin v. Welſer, geboren und geſtorben anno 1702.

Maria Catharina Barbara Freyin von Welſer, geboren und geſtorben anno 1714.

Marcus Chriſtoph Freyherr v. Welſer geboren anno 1716.

Albert Freyherr von Welſer, gebor. anno 1717 † an. 1718.

Franz Ludewig Freyherr v. Welſer, geboren anno 1720.

Charlotta Juliana Freyin v. Welſer, geboren anno 1722 † anno 1725.

Chriſtina Freyin v. Welſer, geboren und geſtorben anno 1724.

Maria Freyin v. Welſer geb. an. 1722. Gemal, Herr Albrecht Conrad Beſſerer.

Maria Juſtina Freyin v. Welſer geboren an. 1723.

Marcus Chriſtoph Freyherr v. Welſer geboren u. geſtorben anno 1726.

Friederich Ebernhard Freyherr v. Welſer, geboren u. geſtorben anno 1703.

Chriſtoph Amand Freyherr von Welſer, gebo ren und geſtorbenn 1705.

Theodorus Auguſtus Freyherr v. Welſer geboren anno 1727 ſtarb an. 1728.

Albrecht Ludewig Freyherr v. Welſer, geboren an. 1729.

Marcus Theodoſius Freyherr von Welſer geboren anno 1730.

Auguſta Euphemia Freyin von Welſer, geboren und geſtorben anno 1709.

Maria Euphemia Freyin v. Welſer, geboren an. 1733.

Johann Jacob Freyherr v. Welſer, geboren an. 1734.

Helena Magdalena Freyin v. Welſer, geb. an. 1736.

Sibylla Regina Freyin v. Welſer, geboren an. 1739.

TABVLA DLXII. A.

Von denen Freyherren von Welser in blühender ältern Haupt Linie.

Carl Felicianus Freyherr von Welser, Stamm Herr der vorjezo blühenden jüngern Freyherrlichen Linie, (Tab. DLXI.) geboren anno 1698, lebet als Hauptmann beym löblich Schwäbischen Crayß Gemalin, Regina Veronica Schadin von Mittel Biberach.

Franz Daniel Freyherr von Welser, geboren anno 1734.

Maria Justina Freyin von Welser, geboren anno 1737.

Helena Freyin v. Welser, geboren an. 1740 † 1743.

Magdalena Regina Freyin v. Welser geboren an. 1742. † 1743.

Victoria Freyin v. Welser geboren an.

TABVLA DLXII. B.

Von denen Herren Welsern in älterer Haupt Linie zu Augspurg.

Heinrich Welser, Stamm Herr der vorjezo blühenden Haupt Linie zu Augspurg, (Tab. DLX. B.) geboren an. 1555, starb als Senator zu Augspurg. Gemalin, Maria Magdalena Sulzerin.

Maria Magdalena Welserin. Gemal, Herr Hanß Ulrich Oesterreicher.

Heinrich Welser, geb. an. 1587, ward des innern Raths zu Augspurg, und † an. 1635. Gemalin, Dorothea Honoldin, Herrn Georg Honolds, und Frauen Dorotheä Honoldin, einer gebornen Lederezin, Tochter.

Christoph Welser, geboren anno 1592 blieb anno 1616 in Venetianischen Kriegs Diensten.

Hanß Welser, geboren anno 1594. Gemalin (I) Rebecca Killingerin. (II.) Maria Bürglerin.

I.

Magdalena Welserin, geboren an. 1616 starb an. 1650. Gemal, Herr Christoph v. Stetten Senator zu Augspurg.

Georg Dieterich Welser, geboren an. 1616 starb anno 1617.

Dorothea Welserin, geboren an. 1618. Gemal (I) Herr Anton Wiltwein. (II) Herr Christoph Ammon.

Hanß Georg Welser geboren an. 1620.

Hanß Jacob Welser geboren anno 1623 † anno 1644.

Hanß Heinrich Welser, geboren an. 1625 starb anno 1662. Gemalin, Elisabetha Seefriedin.

Daniel Welser, geboren anno 1630 ward Senator und Scholarcha zu Augspurg, starb anno 1692. Gemalin (I) Elisabetha Huberin. (II) Anna Margaretha Bayerin. (III) Regina Kochin.

Hanß Bartholomäus Welser geboren an. 1621.

Hanß geboren anno 1623, ward Hauptmann in Candia und starb an. 1649.

David Welser, Regina Welserin, geboren anno 1625 † anno 1655. Gemal, Herr Jeremias Dümler.

Barbara Welserin, geboren anno 1626. Gemal, Herr Hanß Adam Seutter.

Elisabetha Welserin, geboren anno 1627.

Sabina Welserin, geboren anno 1629.

I.

Marcus Christoph Welser, Stamm Herr der zu Augspurg blühenden ältern Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. DLXIII.

Jacob Carl Welser, geboren anno 1664 starb an 1668.

Leonhard Daniel Welser, geb. anno 1681 starb an. 1682.

Hanß Daniel Welser, geboren anno 1667. †.

Maria Margaretha Welserin geb. und gestorben an. 1682.

2.

Matthias Michael Welser, Stamm Herr der blühenden jüngern Linie zu Augspurg, geboren an. 1683 starb an. 1734. Gemalin (I) Regina Schlescherin (II) — Schärtlin v. Burtenbach.

Regina Sabina Welserin, geb. an. 1684. Gemal, Herr Johann Koch

David Welser, geboren an. 1685. starb anno 1686.

Georg Heinrich Welser geboren an 1655, blieb als Lieutenant.

Regina Sabina Welserin, geboren anno 1656. Gemal, Herr Johann Koch.

Anna Rosina Welserin, geboren an. 1659.

Christoph Lorenz Welser, geb. an 1661. Gemalin, Magdalena Baldingerin.

Regina Magdalena Welserin, geboren anno 1694. Gemal (I) Herr Daniel Friederich Harßdörffer, Hochfürstlich Würtembergischer Cornett, geboren anno 1691 den 2 Aug. starb anno 1728 den 6 May, (II) Herr Hieronymus Felix Welser, geboren anno 1700.

Christoph Heinrich Welser, geboren anno 1696.

Augspurg, geboren an. 1734. Gemalin (I) Regina Schlescherin (II) — Schärtlin v. Burtenbach.

Albrecht Welser, geb. anno 1709 † an. 1739. Gemalin, Maria Barbara Theresia Odolerin.

Daniel Welser, geb. anno 1709 † an. 1739. Gemalin, Maria Barbara Theresia Odolerin.

Anna Margaretha Welserin, geb. anno 1710. Gemal, Herr Johann Friederich Stockhausen

Christoph Friederich Rudolph Welser, geb. anno 1726.

Maria Felicitas Philippina Welserin, geboren an. 1731

Ulrica Siegfriedа Charlotta Welserin, geboren an. 1733

Johann Heinrich Carl Welser, geboren anno 1735.

Rosina Barbara Welserin, geb. an. 1686. Gemal, Herr Johann Daniel Hack.

Lucas Friederich Welser, geboren anno 1687, † anno 1688.

Joseph Maximilian Wenceslaus Welser, geboren anno 1736.

Johann Christoph Jonathan Franciscus Welser, geboren anno 1736.

Joseph Gottfried Xaverius Nepomucenus Polycarpus Welser, geboren anno 1739.

Jonathan Prosper Franciscus Welser, geboren

Philippina Margaretha Welserin geb. an. 1688 † an. 1689

Anna Maria Welserin, geboren an. 1691.

TABVLA DLXIII.

Von denen Herren Welſern in älterer blühenden Haupt-Linie zu Augſpurg.

Marcus Chriſtoph Welſer, Stamm Herr der vorjetzo blühenden ältern Haupt-Linie zu Augſpurg, (Tab. DLXII.) gebo-
ren anno 1663. Gemalin, Sabina Günzerin.

Regina Eliſabetha Welſerin, geboren an. 1687, ſtarb an. 1712. Gemal, Herr Gottfried Oſtermeyer.

Sabina Margaretha Welſerin, geboren anno 1688, ſtarb anno 1692.

Johann Daniel Welſer, gebo-
ren anno 1690, ward Kayſer-
licher Obriſt Wacht Meiſter,
und dienete an. 1716 in Corfu
wider den Erb Feind.

Anna Magdalena Welſerin, geboren an. 1693. Gemal, Herr Leonhard von Ammon.

Anton Chriſtoph Welſer, geboren und geſtorben an-
no 1694.

Lorenz Siegemund Welſer, geboren anno 1697, dienete anno 1716 als Kayſerlicher Lieutenant in Corfu, und iſt derma-
len Kayſerlicher und Stadt Guarde Hauptmann zu Augſpurg. Gemalin, Anna Catharina Langenmantelin.

Marcus Chriſtoph Welſer, geboren an. 1691. Gemalin, (I) Suſanna Magdalena Schanderellin. (II) Anna Juliana Sulznerin, vermählt an. 1728.

Jacob Friederich Welſer, geboren an. 1698 den 23 Sept. ward Canonicus des Stiffts zu St. Petri und Pauli in Magdeburg, wie auch Königlich Preußiſch und Chur Brandenburgiſcher Regierungs und Conſiſtorial Rath daſelbſten, ſtarb an. 1742 den 29 Mart. Gemalin, Maria Salome Kreßin von Kreßenſtein, Herrn Chriſtoph Friederich Kreßens von Kreßenſtein, und Frauen Annä Reginä Kreßin von Kreßenſtein, einer gebornen Pömerin, Toch-
ter, Herrn Siegemund Ferdinand Prauns hin-
terlaſſene Frau Wittwe, geboren an. 1695 den 19 Sept. vermählt an. 1739 den 19 Octobr. † an. 1744 den 26 Novembr.

Hieronymus Felix Welſer, geboren an. 1700. Gemalin, Regina Magdalena Welſerin, Herrn Chriſtoph Lorenz Welſers, und Frauen Magdalenä Welſerin, einer gebornen Baldingerin, Tochter, Herrn Daniel Friederich Harßdörffers hinterlaſſene Frau Wittwe, geboren an. 1694, vermählt anno 1728.

Georg David Welſer, geboren an. 1701 ſtarb an. 1702.

Carl Wilhelm Welſer, gebo-
ren an. 1696. Gemalin, (I) Roſina Mag-
dalena von Stetten, † ohne Kinder. (II) Eliſabetha Ammännin.

Johann Andreas Welſer, geboren anno 1707, iſt Haupt-
mann.

Sabina Catharina Welſerin, geboren und geſtorben anno 1703.

Emanuel Gottfried Welſer, geboren und geſtorben anno 1706.

Sibylla Maria Welſerin, geboren an. 1732.

Jacob Emanuel Welſer, geboren an. 1733, ſtarb an. 1734.

Daniel Welſer, geboren an. 1734.

Maria Magdalena Welſerin, geboren anno 1739, †.

Chriſtoph Carl Welſer, geboren und geſtorben an. 1742.

1. Chriſtoph Daniel Welſer, geboren anno 1719.

1. Roſina Regina Welſerin, geboren an. 1720, ſtarb anno 1724.

1. Marcus Daniel Welſer, geboren an. 1721, ſtarb an. 1723.

1. Maria Magdalena Welſerin, geboren an. 1722, † an. 1724.

1. Lorenz Emanuel Welſer, geboren an. 1724, † an. 1738.

2. Marcus Jacob Welſer, geboren an. 1729.

2. Anna Euphroſina Welſerin, geboren anno 1730.

2. Juliana Barbara Welſerin, geboren an. 1732.

2. Hieronymus Wolffgang Welſer, geboren an. 1734.

TABVLA DLXIV.

Von denen Herren Welsern in Nürnbergisch jüngerer Haupt- und der daraus entsprungen aber wieder zu Augspurg erloschenen Hanſiſchen Neben-Linie.

Jacob Welser, Stamm Herr der blühenden jüngern Haupt-Linie zu Nürnberg, (Tab. DLV.) geboren anno 1468, kame nach Nürnberg, ward Senator, ſtifftete anno 1504 daſelbſt den groſen Altar in die Frauen Kirche, und ſtarb anno 1544. Gemalin, Ehrentraud Thummerin von Thummenberg.

Catharina Welſerin, geboren an. 1494. Gemal, Herr Hieronymus Füttterer.

Urſula Welſerin, geboren und geſtorben an. 1496.

Jacob Welſer, geboren anno 1498, ſtarb anno 1553 unbeerbt.

Anton Welſer, geboren anno 1499, ſtarb anno 1521 unvermählt.

Sebaſtian Welſer, führete die jüngere Haupt-Linie zu Nürnberg dauerhafft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. DLXV. B.

Anna Welſerin, geboren und geſtorben an. 1502.

Helena Welſerin, geboren anno 1503 den 24 Novembr. ſtarb anno 1544 den 17 Novembr. Gemal, Herr Gabriel im Hof, Senator zu Nürnberg, geboren an. 1498 den 18 Jul. vermählt an 1522 den 4 Aug. † an. 1578 d. 22 Jan.

Hanß Welſer, Stamm Herr der aus der jüngern Haupt Branche entſprungen und zu Augſpurg wieder erloſchenen Hanſiſchen Neben-Linie, geboren anno 1497, ward Senator und endlich Stadt-Pfleger zu Augſpurg, ſtarb an. 1570. Gemalin, Barbara Adlerin.

Magdalena Welſerin, geboren an. 1505. Gemal, Herr Georg Römer.

Ehrentraud Welſerin, geboren an. 1507, ſtarb an. 1530. Gemal, Herr Wolff Harßdörffer, des innern geheimen Raths zu Nürnberg, vermählt an. 1526 den 28 Octobr. † an. 1557 den 28 Novembr.

Apollonia Welſerin, geboren an. 1508, ſtarb an. 1535 den 9 Jul. Gemal, Herr Hieronymus Holzſchuher, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, vermählt an. 1526 den 9 Oct. † an. 1551 den 27 Decembr.

Barbara Welſerin, geboren an. 1510. Gemal, Herr Wilhelm Schmidtmayer.

Brigitta Welſerin, geboren an. 1511, ward Kloſter Frau zu Pilsenreuth.

Gabriel Welſer, geboren an. 1513.

Ludewig Welſer, geboren an. 1514.

Felicitas Welſerin, geboren an. 1515, † an. 1580 den 18 April. Gemal, Herr Sebald V. Pfinzing von und zu Lichtenhof, geboren an. 1512 Sonntags nach Viſitat. Mariæ. vermählt an. 1537, † an. 1551 den 1 Jul.

Brigitta Welſerin geboren an 1517, † an. 1549 den 14 Novembr. Gemal, Herr Berthold Holzſchuher, vermählt anno 1538 den 18 Junii, † an. 1582 den 15 Januar.

Jacobina Welſerin, geboren anno 1527. Gemal, Herr Hanß Honold.

Urſula Welſerin, geboren an. 1529. Gemal, Herr Georg Herwart.

Catharina Welſerin, geboren anno 1530. Gemal, Herr Otto Laimger.

Hanß Jacob Welſer, führete die wieder ausgegangene Hanſiſche Neben-Linie fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. DLXV. A.

Philipp Welſer, geboren anno 1532, ſtarb anno 1609. Gemalin, Maria Manlichin.

Ludewig Welſer, geboren an. 1534, ſtarb unbeerbt. Gemalin, Catharina Ramingin.

Paulus Welſer, geboren an. 1536.

Georg Welſer, geboren an. 1544, ſtarb an. 1599. Gemalin, Catharina von Rappenſtein.

Gertraud Welſerin, geboren an. 1546. Gemal, (I) Herr Conrad Oelſchlager. (II) Herr Lucas Rehlinger.

Melchior Welſer, geboren an. 1560.

Philipp Welſer, geboren an. 1566.

Jacob Welſer, geboren an. 1569.

Hanß Welſer, geboren an. 1571.

Maria Welſerin, geboren an. 1573.

Hanß Georg Welſer, geboren an. 1567, ſtarb an. 1616. Gemalin, (I) Suſanna von Adelsbach. (II) Eliſabetha Schuroffskon.

Ferdinand Welſer, geboren an. 1571, ſtunde in Franzöſiſchen Kriegs Dienſten.

Eva Catharina Welſerin.

Suſanna Welſerin.

Ferdinand Welſer, geboren an. 1594. Gemalin, Barbara Ehmin.

Ulrich Welſer, geboren anno 1597, ſtarb anno 1634. Gemalin, Urſula Rinclin.

Hanß Friederich Welſer.

Euphemia Eliſabetha Welſerin. Gemal, Herr Gotthard Pütterer.

Suſanna Maria Welſerin.

Johann Friederich Welſer.

Chriſtoph Ferdinand Welſer.

Georg Ulrich Welſer.

Hanß Jacob Welſer.

TABVLA DLXV. A.

Von denen Herren Welſern in Nürnbergiſch jüngerer Haupt- und deren daraus entſprungen aber auch wieder erloſchenen Hanſiſchen Neben Linie.

Hanß Jacob Welſer von Stepperg bey Neuburg an der Donau, führete die wieder ausgegangene Hanſiſche Neben-Linie fort, (Tab. DLXIV.) geboren anno 1531, ward Hauptmann und ſtarb anno 1609. Gemalin, (I) Roſina Hallerin von Hallerſtein, Herrn Chriſtoph Hallers von Hallerſtein zu Ziegelſtein, Sparneck und Waldſtein, Ritters, Kayſerlichen Raths, wie auch Herzoglich Savoyſchen Raths und Hof Meiſters, dann Frauen Annä Hallerin von Hallerſtein, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1539 den 23 Februar. (II) Maria Heinzlin von Degerſtein.

Anna Catharina Welſerin. Gemal, Herr Erasmus von Stetten.

Anna Maria Welſerin, ſtarb anno 1620. Gemal, Herr Chriſtoph Erlbeck.

Otto Welſer, geboren an. 1564 ward Obriſt Lieutenant bey Ihro Durchlaucht Herrn Pfalz Graf Wolffgang Wilhelm von Neuburg, und ſtarb an. 1620. Gemalin, Catharina Baillecourt de Varler.

Anna Franciſca Welſerin, geboren an. 1602. Gemal, Herr Johann Dominicus Freyherr von Scevi.

Hanß Jacob Welſer, geboren anno 1603.

Catharina Welſerin, geboren an 1606, ward Kloſter Frau zu Meſſina.

Friederich Welſer, geboren an. 1607, ſtarb als Dom Herr zu Regenſpurg.

Johannes Welſer, geboren an. 1608, ward Obriſt Lieutenant.

Philipp Gaudentius Welſer, geboren an. 1609.

Carl Welſer, geboren an. 1614, ward Creutz Herr vom Orden St. Stephani, und blieb anno 1648 wider die Türcken auf dem Meer.

B.

Von denen Herren Welſern in Nürnbergiſch jüngerer Haupt-Linie.

Sebaſtian Welſer, führete die jüngere Haupt-Linie zu Nürnberg dauerhafft fort, (Tab. DLXIV.) geboren anno 1500, ward Senator und ſtarb anno 1566. Gemalin, Barbara Nüzlin, Herrn Hanß Nüzels, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Clarä Nüzlin, einer gebornen Holzſchuherin, Tochter, vermählt an. 1528 den 5 Octobr. ſtarb an. 1555.

Sebaſtian Welſer, Stamm Herr der zu Nürnberg im geſegneten Flor ſtehenden Sebaſtianiſchen Linie. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. DLXVI.

Jacob Welſer, geboren anno 1529, ſtifftete eine bald wieder ausgegangene Neben-Linie, und ſtarb an. 1591 den 9 Sept. Gemalin, Maria Pfinzingin, Herrn Siegemund Pfinzings zu Schwarzenbruck und Wunderburg, Hochfürſtlich Bambergiſchen Amtmanns zu Marloffſtein, und Frauen Annä Pfinzingin, einer gebornen von Eſchwü in Heſſen, Tochter, welche ihm die Wunderburg zubrachte, geboren an. 1549, vermählt anno 1569 den 8 Mart. ſtarb an. 1580 im September.

Hanß Welſer, Stamm Herr der zu Nürnberg annoch blühenden Hanſiſchen Linie. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. DLXIX.

Barbara Welſerin, geboren an. 1536, ſtarb an. 1571 den 17 Sept. Gemal, Herr Mathias Löffelholz von Colberg, des innern geheimen Raths zu Nürnberg, geboren an. 1533 den 8 May, vermählt an. 1559 den 6 Dec. † an. 1579 den 16 Junii.

Maria Welſerin, geboren an. 1538, ſtarb an. 1570. Gemal, Herr Moriz Fürer von Haimendorff, Senator zu Nürnberg, geboren anno 1534 den 31 May, vermählt anno 1562 den 26 Januar. ſtarb anno 1605 den 24 May.

Catharina Welſerin, geboren an. 1539. Gemal, Herr Philipp Geuder von Heroldsberg zu Gründlach, des ältern geheimen Raths und dritter oberſter Hauptmann zu Nürnberg, † an. 1581.

Magdalena Welſerin, geboren an. 1549, † an. 1608 den 19 Febr. als Wittwe. Gemal, (I) Herr Friederich Joachim Kreß von Kreſſenſtein zu Letten, Aſſeſſor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, vermählt an. 1567, † an. 1572 den 26 Dec. (II) Johann Pfinzing von Henfenfeld und Letten, Senator und Kriegs Herr zu Nürnberg, geboren an. 1546 den 14 Mart. vermählt an. 1573 den 15 Jul. † an. 1582 den 4 Octobr.

Barbara Welſerin, geboren anno 1571.

Maria Magdalena Welſerin, geboren an. 1573.

Jacob Welſer, geboren anno 1576, ward Senator zu Nürnberg, und ſtarb an. 1645 den 9 April. Gemalin, (I) Sabina im Hof, Herrn Johannis im Hof, und Frauen Juliana im Hof, einer gebornen Geuderin von Heroldsberg, Tochter, geboren an. 1570 den 20 Januar. vermählt an. 1600 den 20 Octobr. ſtarb an. 1615 den 4 Februar. (II) Magdalena Holzſchuderin, Herrn Hieronymi Holzſchuders, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Margarethä Holzſchuherin, einer gebornen Oertlin, Tochter, Herrn Lucä von Wertha hinterlaſſene Frau Wittwe, geboren an. 1574, vermählt an. 1616 den 9 Januar. ſtarb an. 1632 den 22 Octobr.

Catharina Welſerin, geboren anno 1577, † an. 1643 den 21 Novembr. Gemal, Herr Hieronymus Löffelholz von Colberg, Pfleger zu Gräfenberg und Hilpoldſtein, geboren an. 1567 den 29 Mart. vermählt an. 1597 den 21 Febr. † an. 1622 den 5 Februar.

Anna Maria Welſerin, geboren an. 1578, † an. 1626 den 8 Jan. Gemal, Herr Johann Ludewig Pfinzing von Henfenfeld, geboren an. 1570 den 14 Jul. vermählt anno 1595 den 4 Febr. † an. 1632 den 18 Auguſt.

Hanß Jacob Welſer, geboren an. 1601.

Sabina Welſerin, geboren an. 1603, ſtarb an 1683. Gemal, Herr Georg Scheurl von Defersdorff, Pfleger zu Lichtenau, geboren an. 1601 den 11 Febr. vermählt an. 1625 den 3 Octobr. ſtarb an. 1669 den 16 Jul.

Juliana Welſerin, geboren an. 1606, ſtarb an. 1638.

Jacob Welſer, geboren an. 1611, † an. 1655 als der Lezte dieſer Neben-Linie.

TABVLA DLXVI.

Von denen Herren Welsern in Nürnbergischer jüngern Haupt- und deren Sebastianisch blühenden Linie.

Sebastian Welser, Stamm Herr der zu Nürnberg im geseegneten Flor stehende Sebastianische Linie, (Tab. DLXV.) geboren anno 1527, starb anno 1559 den 25 Februar. Gemalin, Maria Hallerin von Hallerstein, Herrn Sebald Hallers von Hallerstein, und Frauen Mariä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1534 den 25 Januar. vermählt anno 1556 den 8 Novembr. starb anno 1583 den 18 Decembr.

Sebald I. Welser, geboren an. 1557, ward Senator zu Nürnberg, und starb an. 1589 den 1 Septembr. auf den Reichs Tag zu Ulm, da er vorhero das grose Auditorium Welserianum in Altorff auf seine Kosten erbauen lassen, und 2 Stipendia vor Studirende gestifftet hatte. Gemalin, Magdalena im Hof, Herrn Andreä im Hof, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Ursulä im Hof, einer gebornen Schmidtmayerin von Schwarzenbruck, Tochter, geboren an. 1559 den 27 Decembr. vermählt an. 1582 den 15 Januar. starb an. 1608 den 20 Novembr. da sie sich zum zweyten mahl mit Herrn Carl Rietern von Kornburg, vermählt gehabt.

Sebastian Welser, Stamm Herr der Grafen von Welsersheim. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. DLXX. B.

Maria Magdalena Welserin, geboren an. 1584, starb an. 1654. Gemal, Herr Georg Christoph Volckamer, des innern geheimen Raths zu Nürnberg, geboren an. 1582, vermählt an. 1604 den 5 Januar. starb an 1632 den 9 August.

Sebald II. Welser, geboren an. 1585, † an. 1625. Gemalin, Susanna Tucherin von Simmelsdorff, Herrn Tobiä Tuchers von Simmelsdorff, Senatoris und Bau Meisters zu Nürnberg, dann Frauen Catharinä Tucherin von Simmelsdorff, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren an 1581, vermählt an. 1606, starb an. 1661.

Barbara Sophia Welserin, geboren an. 1587, starb an. 1640 im Februario. Gemal, Herr Gabriel Harßdörffer, Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, geboren anno 1576, vermählt anno 1600 den 11 August. starb anno 1622 den 15 April.

Susanna Welserin, geboren an. 1588, starb an 1646. Gemal, Herr Sebastian Scheurl von Defersdorff auf Heuchling und Weigelshof, Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, geboren anno 1589 den 14 Decembr. vermählt an 1612, starb anno 1652 den 24 Junii.

Susanna Welserin, geboren an. 1608, starb anno 1615.

Sebald II. Welser, geboren an. 1609, starb an. 1660 den 7 Novembr. Gemalin, Anna Catharina Holzschuherin von Neuenbürg, Herrn Veit Engelhard Holzschuhers von Neuenbürg, Amtmanns des Waldes St. Sebaldi, und Frauen Annä Holzschuherin von Neuenbürg, einer gebornen Tauberin, Tochter, geboren anno 1607 den 26 Septembr. vermählt anno 1630 den 9 August. starb anno 1686 den 29 April.

Anna Catharina Welserin, geboren anno 1610, starb anno 1630.

Maria Magdalena Welserin, geboren an. 1618, starb anno 1620.

Veit Sebald Welser, geboren an. 1631, blieb an. 1649 in Dalmatien zu Selenco vor den Erb-Feind.

Maria Magdalena Welserin, geboren an. 1633, † an. 1630 unvermählt.

Anna Catharina Welserin, geboren an. 1634, † an. 1666 den 31 Jul. Gemal, Herr Georg Holzschuher von Neuenbürg, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, geboren an. 1629, vermählt an. 1656 den 3 Mart. † an. 1679 den 24 Mart.

Carl Welser von Neunhof, geboren anno 1635, war des ältern geheimen Raths und Kirchen Pfleger zu Nürnberg, und † an. 1697. Gemalin, Magdalena Barbara Schlüßelfelderin von Kirchen Sittenbach, Herrn Hieronymi Wilhelm Schlüsselfelders von Kirchen Sittenbach, des innern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Mariä Salome Schlüßelfelderin von Kirchen Sittenbach, einer gebornen Tezlin, Tochter, geboren an. 1645 den 10 August. vermählt an. 1663 den 18 Mart. starb anno 1704.

Lucas Welser, geboren an. 1636, starb an. 1639.

Johann Engelhard Welser, geboren anno 1638, † an. 1642.

Carl Wilhelm Welser von Neunhof, geboren an. 1663 den 31 Decembr. ward Senator zu Nürnberg, und starb an. 1711 den 1 Febr. Gemalin, Clara Sabina Kr. ßin von Kreßenstein, Herrn Ferdinan Siegemund Kreßens von Kreßenstein zu Dürrenmunzenau, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Clarä Sabinä Kreßin von Kreßenstein, einer gebornen Delhafin von Schöllenbach, Tochter, geboren an. 1668 den 18 April, vermählt an 1689 den 12 August. starb an. 1741 den 23 August.

Helena Maria Welserin, geboren an. 1666, †. Gemal, Herr Georg Burckhard Haller von Hallerstein, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, geboren an. 1658 den 31 Oct. vermählt an. 1685 den 9 Mart. starb an. 1711 den 16 May.

Hieronymus Sebald Welser, geboren an 1667 †.

Johann Sebald Welser, geboren an. 1668 starb an. 1672.

Johann Maria Magdalena Welserin, geboren an. 1671, † an. 1675.

Friedrich Welser, geboren an. 1672 †.

Ferdinand Carl Welser, geboren an. 1673 †.

Jobst Benedict Welser, geboren an. 1675 †.

Philipp Jacob Welser, geboren an. 1676 starb an. 1680.

Susanna Maria Welserin, geboren an. 1683, † e. a.

Anna Maria Welserin, geboren an. 1678 den 30 Oct. lebt zu Nürnberg als Wittwe. Gemal, Herr Leonhard VIII. Grundherr von Altenthann und Weyherdauß, des innern geheimen Raths zu Nürnberg, geboren an. 1670 den 27 Jul. vermählt an. 1696 den 22 Sept. † an. 1725 den 4 Mart.

Anna Catharina Welserin, geboren an. 1680, † an. 1715. Gemal, Herr Hieronymus Wilhelm Ebner von Eschenbach zu Eschenbach, Erlenstegen, Artelshofen, Hirschbach und Gintenberg, des Heil. Röm Reichs Ritter, Kayserl. würcklicher Rath und des H. Röm Reichs Cron Hüter und Cleinodien Verwahrer, dann des ältern geheimen Raths und Losungs Herr zu Nürnberg, geboren an. 1673 den 22 Jul. vermählt an. 1702, welcher dermahlen mit Frauen Maria Jacobina Nützlin von Sündersbühl in der Ehe lebet.

Christoph Carl Welser von Neunhof, führet dermalen die Sebastianische Linie geseegnet fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. DLXVII.

Carl Ferdinand Welser von Neunhof, geboren an. 1692, starb anno 1708.

Clara Sibylla Weserin von Neunhof, geboren an. 1695, † an. 1739 den 14 Junii. Gemal, Herr Carl Gottlieb Fürer von Haimendorff auf Wolckersdorff, Senator zu Nürnberg, geboren an. 1676 den 9 April, vermählt an. 1712 den 10 May.

Carl Wilhelm Welser von Neunhof, geboren anno 1696, starb anno 1697.

TABVLA DLXVII.

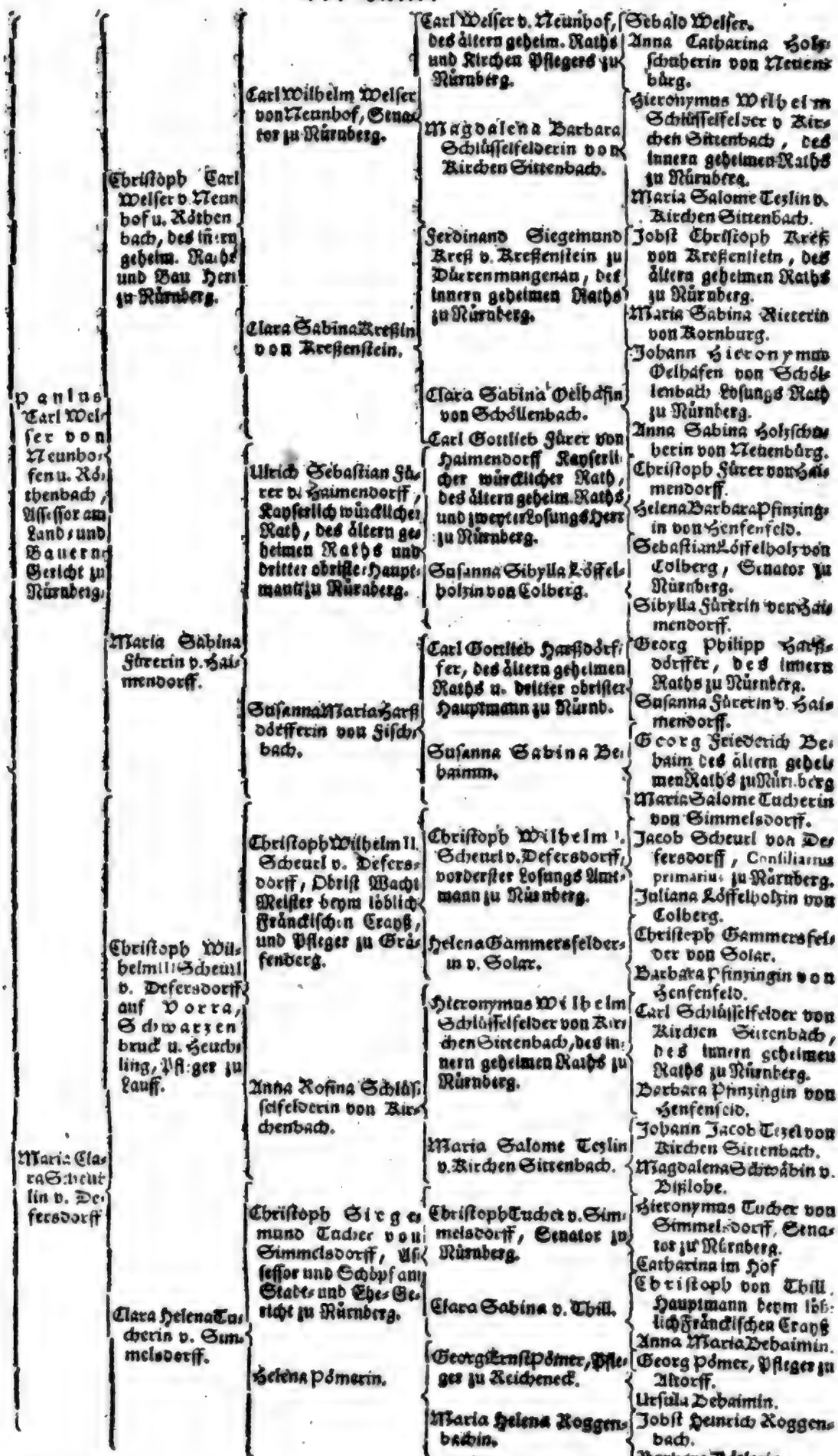
Von denen Herren Welſern in Nürnbergiſcher jüngerer Haupt- und deren Sebaſtianiſch blühenden Linie.

Chriſtoph Carl Welſer von Neunhof und Röthenbach, führet dermalen die Sebaſtianiſche Linie geſeegnet fort (Tab. DLXVI) geboren anno 1690 den 20 Decembr. lebet vorjetzo und befindet ſich bey dem innern geheimen Rath zu Nürnberg. Gemalin, Maria Sabina Fürerin von Haimendorff, Herrn Ulrich Sebaſtian Fürers von und zu Haimendorff und Wolckersdorff, Kayſerlich würcklichen Raths, des Heiligen Römiſchen Reichs Cron Hüters und Cleinodien Verwahrers, dann des ältern geheimen Raths dritten obriſten Hauptmanns und vorderſten Kriegs Raths zu Nürnberg, und Frauen Suſannä Mariä Fürerin von Haimendorff, einer gebornen Haßdörferin von Fiſchbach, Tochter, geboren anno 1695 den 17 Nov. vermählt anno 1718 den 22 Auguſt.

Carl Sebaſtian Welſer von Neunhof, geboren und geſtorben anno 1714.	Carl Welſer von Neunhof, geboren anno 1715 ſtarb an. 1717.	Maria Helena Welſerin von Neunhof, geb. an. 1716 † an. 1717	Regina Maria Welſerin v. Neunhof, geboren anno 1717.	Clara Maria Welſerin v. Neunhof geboren anno 1719.	Maria Magdalena Welſerin v. Neunhof, geboren anno 1720.			
Paulus Carl Welſer v. Neunhof u. Röthenbach, geboren anno 1722 den 7 Febr. iſt dermalen Aſſeſſor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht zu Nürnberg Gemalin, Maria Clara Scheurlin von Deſtersdorff, Herrn Chriſtoph Wilhelm Scheurls v. Deſtersdorff auf Vorra, Schwarzenbruck und Heuchling, Pflegers des Nürnbergiſchen Amtes und der Stadt Lauff, dann Frauen Clarä Helenä Scheurlin v Deſtersdorff, einer gebornen Tucherin v. Simmelsdorff, Tochter, geb. an. 1724 den Nov. vermählt anno 17.7 den 22 Auguſt.	Chriſtoph Carl Welſer von Neunhof und Röthenbach geboren an. 1723.	Carl Wilhelm Welſer von Neunhof geboren an. 1724 † an. 1727.	Chriſtoph Welſer v. Neunhof geboren an. 1726 als Zwilling † e. a.	Carl Welſer v Neunhof, geboren als Zwilling an. 1726, † e. a.	Carl Sebaſtian Welſer von Neunhof und Röthenbach geboren an. 1727.	Anna Maria Welſerin von Neunhof geboren an. 1728 † an. 1733.	Maria Sabina Welſerin von Neunhof geboren an. 1730 † an. 1731.	Maria Ludwig Welſerin von Neunhof geboren an. 1731.
	Johann Carl Joachim Welſer v Neunhof und Röthenbach, geboren an. 1732.	Carl Siegemund Welſer v Neunhof und Röthenbach, geboren an. 1734.	Maria Felicitas Welſerin v. Neunhof, geboren anno 1737 ſtarb anno 1738.	Hanß Carl Welſer v Neunhof, geboren an. 1738 ſtarb an. 1743.				

TABVLA DLXVIII.

Von denen Welſeriſchen Ahnen zu vorſtehender Linie.



TABVLA DLXIX.

Von denen Herren Welſern in Nürnbergiſch jüngerer Haupt- und deren blühenden Hanſiſchen Linie.

Hanß Welſer, Stamm Herr der blühenden ſogenannten Hanſiſchen Linie zu Nürnberg (Tab. DLXV.) geboren anno 1534, avancirte beym Rath zu Nürnberg ſo hoch, daß er endlich die vorderſte Stelle eines Loſungs Herrns bekleidete, und ſtarb anno 1601. Gemalin (I) Regina Manlichin. (II) Jacobina Weiſin.

I. Sebaſtian Welſer, geboren an. 1561, ſtarb anno 1586.

I. Hanß Chriſtoph Welſer, geboren anno 1562.

I. Jacob Welſer, geboren anno 1563, ſtarb anno 1624 den 7 April, und liegt im Kloſter Marienburg bey Abenberg begraben. Gemalin, Urſula Hazoldin, Herrn Hanß Hazolds, und Frauen Marthä Hazoldin, einer gebornen Hofmännin, Tochter, Herrn Chriſtoph Dörrers von der Unternburg hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt anno 1602 den 11 Januar. ſtarb anno 1644 den 16 May und liegt zu St. Johannis in Nürnberg.

I. Hanß Welſer, geboren anno 1571, ſtarb anno 1626. Gemalin, Roſina Lochnerin.

I. Juliana Welſerin ſtarb in der Kindheit.

I. Regina Welſerin.

I. Eleonora Welſerin.

I. Barbara Welſerin, ſtarb anno 1602. Gemal, Herr Jacob Buchner.

I. Eleonora Welſerin, ſtarb anno 1620. Gemal, Herr Wilhelm Sinzinger.

I. Sabina Welſerin, ſtarb an. 1632. Gemal Herr Jacob Gender v. und zu Heroldsberg, Neuhof und Stein, Churpfälziſcher Regierungs Rath und Land Richter zu Amberg, geboren anno 1575, vermählt anno 1595, ſtarb anno 1616 den 9 Auguſt.

I. Philipp Welſer, geboren an. 1574 ward Kayſerlicher Fähndrich in Ungarn, und ſtarb anno 1594.

I. Helena Welſerin.

I. Catharina Welſerin.

2. Maria Welſerin. Gemal, Herr Hanß Clement Ebner, Amtmann des Waldes St. Sebaldi, vermählt an. 1612 den 25. Febr. ſtarb an. 1616 den 3 Novembr.

2. Julius Welſer, geboren anno 1584, ward Hauptmann in Oſt Indien und ſtarb an. 1618.

2. Chriſtoph Welſer.

2. Jacobina Welſerin, † anno 1635. Gemal Herr Philipp Ulrich Gretſch.

2. Regina Welſerin ſtarb an. 1616. Gemal, Herr Heinrich Heldgenannt Hasgelsheimer.

2. Sebaſtian Welſer, führete die dermalen blühende Hanſiſche Linie fort. Von Ihm und ſeinen Nachkomen Siehe Tab. DLXX.

2. Anton Welſer.

2. Hieronymus Welſer, geboren anno 1594, ward Kayſerlicher Fähndrich und ſtarb anno 1619.

2. Maria Salome Welſerin.

2. Salome Welſerin, Gemal (I) Herr Johann Georg Bütel. (II.) Herr Michael Schüs leben.

2. Lucas Welſer, geboren anno 1591, ſtarb anno 1659. Gemalin, Maria Salome von der Weſer.

Hanß Jacob Welſer geboren anno 1618.

Maria Jacobina Welſerin, geboren anno 1619.

Paulus Welſer geboren anno 1621 ſtarb an. 1629.

Hanß Hieronymus Welſer, geboren anno 1623 ſtarb anno 1636.

Sebaſtian Welſer geboren und geſtorben an. 1624.

Johann Welſer, geboren anno 1625.

Hanß Heinrich Welſer, geboren an. 1626.

Hanß Georg Welſer, geboren anno 1620, ſtarb an. 1659 und hinterlieſe nachſtehende 2 Kinder.

Anna Maria Welſerin geb. an. 1629 † 1635.

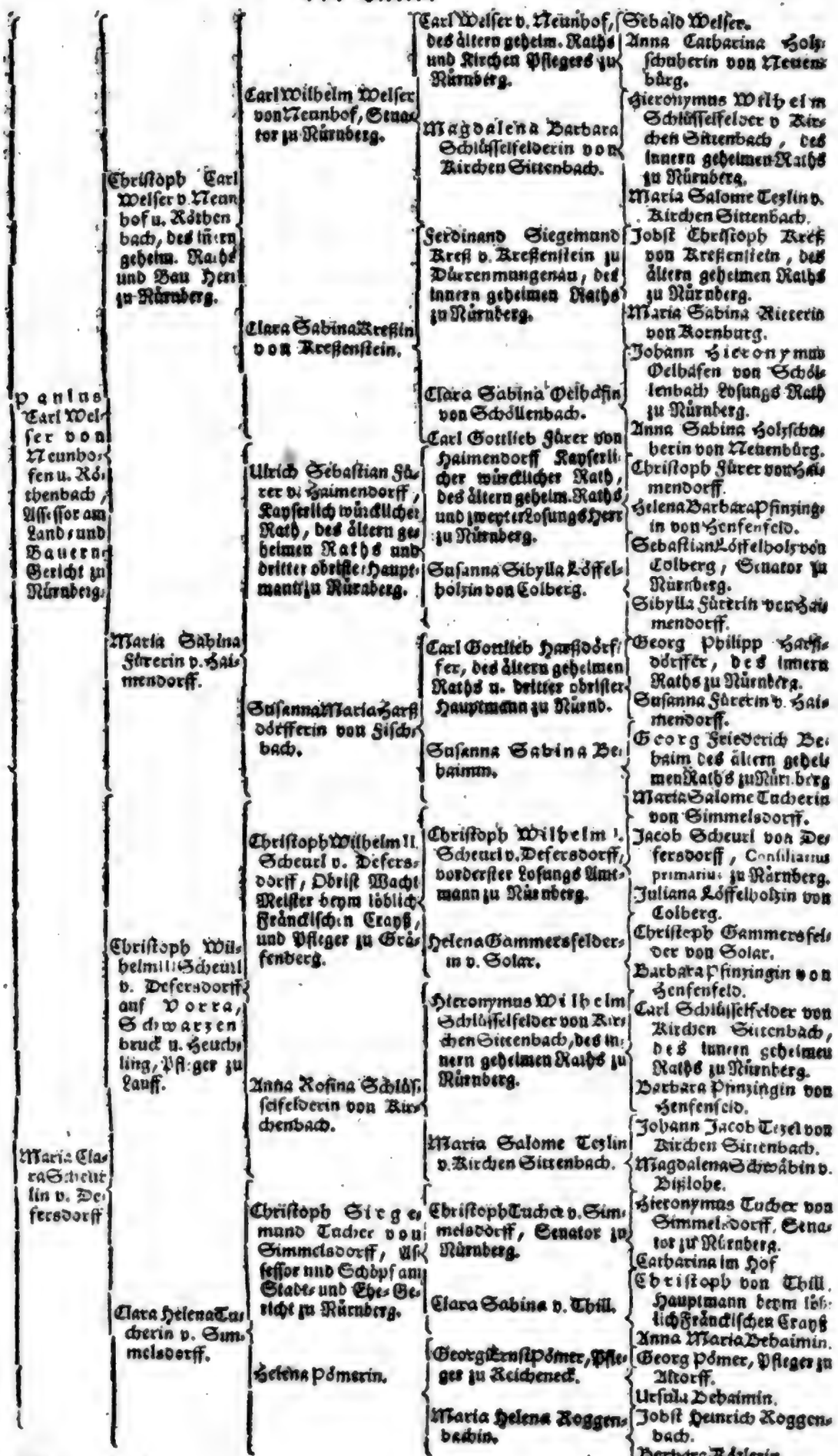
Philipp Ulrich Welſer geboren anno 1631.

Maria Salome Welſerin geboren anno 1634.

Maria Clara Welſerin, geboren anno 1651. Anna Salome Welſerin, geboren anno 1653 ſtarb anno 1660.

TABVLA DLXVIII.

Von denen Welſeriſchen Ahnen zu vorſtehender Linie.



TABVLA DLXIX.

Von denen Herren Welsern in Nürnbergisch jüngerer Haupt- und deren blühenden Hanssischen Linie.

Hanß Welser, Stamm Herr der blühenden sogenannten Hanssischen Linie zu Nürnberg (Tab. DLXV.) geboren anno 1534, avancirte beym Rath zu Nürnberg so hoch, daß er endlich die vorderste Stelle eines Losungs Herrns bekleidete, und starb anno 1601. Gemalin (I) Regina Manlichin. (II) Jacobina Welsin.

1. Sebastian Welser, geboren an. 1561, starb anno 1586.

1. Hanß Christoph Welser, geboren anno 1562.

1. Jacob Welser, geboren anno 1563, starb anno 1624 den 7 April, und liegt im Kloster Marienburg bey Abenberg begraben. Gemalin, Ursula Hazoldin, Herrn Hanß Hazolds, und Frauen Marthä Hazoldin, einer gebornen Hofmännin, Tochter, Herrn Christoph Dörrers von der Unternburg hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1602 den 15 Januar. starb anno 1644 den 16 May und liegt zu St. Johannis in Nürnberg.

1. Hanß Welser, geboren anno 1571, starb anno 1626. Gemalin, Rosina Lochnerin.

1. Juliana Welserin starb in der Kindheit.

1. Regina Welserin.

1. Eleonora Welserin,

1. Barbara Welserin, starb anno 1602. Gemal, Herr Jacob Buchner.

1. Eleonora Welserin, starb anno 1620. Gemal, Herr Wilhelm Stinger.

1. Sabina Welserin, starb an. 1632. Gemal Herr Jacob Gender v. und zu Heroldsberg, Neuhof und Stein, Chur Pfälzischer Regierungs Rath und Land Richter zu Amberg, geboren anno 1575, vermählt anno 1595, starb anno 1616 den 9 August.

1. Philipp Welser, geboren an. 1574 ward Kayserlicher Fähndrich in Ungarn, und starb anno 1594.

1. Helena Welserin.

1. Catharina Welserin.

2. Maria Welserin. Gemal, Herr Hanß Clement Ebner, Amtmann des Waldes St. Sebaldi, vermählt an. 1612 den 25. Febr. starb an. 1616 den 3 Novembr.

2. Julius Welser, geboren anno 1584, ward Hauptmann in Ost Indien und starb an. 1618.

2. Christoph Welser.

2. Jacobina Welserin, † anno 1635. Gemal Herr Philipp Ulrich Gretsch.

2. Regina Welserin starb an. 1616. Gemal, Herr Heinrich Held genannt Hasgelsheimer.

2. Sebastian Welser, führete die dermalen blühende Hanssische Linie fort. Von Ihm und seinen Nachkomen Siehe Tab. DLXX.

2. Anton Welser,

2. Hieronymus Welser, geboren anno 1594, ward Kayserlicher Fähndrich und starb anno 1619.

2. Maria Salome Welserin. Gemal Herr Johann Georg Bütel.

2. Salome Welserin. Gemal (I) Herr Johann Georg Bütel. (II.) Herr Michael Schönleben.

2. Lucas Welser, geboren anno 1591, starb anno 1659. Gemalin, Maria Salome von der Weser.

Hanß Jacob Welser geboren anno 1618.

Maria Jacobina Welserin, gebohren anno 1619.

Paulus Welser geboren anno 1621 starb an. 1629.

Hanß Hieronymus Welser, geboren anno 1623 starb anno 1636.

Sebastian Welser geboren und gestorben an. 1624.

Johann Welser, geboren anno 1625.

Hanß Heinrich Welser, gebohren an. 1626.

Hanß Georg Welser, geboren anno 1620, starb an. 1659 und hinterließe nachstehende 2 Kinder.

Anna Maria Welserin geb. an. 1629 † 1635.

Philipp Ulrich Welser geboren anno 1631.

Maria Salome Welserin geboren anno 1634.

Maria Clara Welserin, geboren anno 1651. Anna Salome Welserin, geboren anno 1653 starb anno 1660.

TABVLA DLXX. A.

Von denen Herren Welſern in Nürnbergiſcher jüngerer Haupt- und deren blühenden Hanſiſchen Linie.

Sebaſtian Welſer von Oeberndorff, führete die blühende Hanſiſche Linie fort, (Tab DLXIX.) geboren anno 1589, ward Kayſerlicher Ritt Meiſter bey den löblich Graf Fürſtenbergiſchen Regimente und ſtarb anno 1634. Gemalin, Martha Hackin von Suhl genannt von Thill, Herrn Jacob Hackens von Suhl genannt von Thill zu Enderndorff, Harlach und Mörlach, dann Frauen Martha Hackin von Suhl genannt von Thill, einer gebornen Guglin von Brand, Tochter, geboren anno 1590 den 19 Dec. vermählt anno 1615 den 12 Decembr. ſtarb an. 1649 den 17 Sept.

Hanß Jacob Welſer, geboren anno 1616 ſtiffte eine mit ſeinen Kindern wieder ausgegangene Neben Linie und ſtarb anno 1681. Gemalin (I) Juſtina Maria von Buchholz. (II) Eva Roſina Steinerin.

Hanß Sebaſtian Welſer, geboren an. 1618† an. 1621.

Hanß Ernſt Chriſtoph Welſer geboren anno 1620† 1625.

Sebaſtian Welſer geboren anno 1622† 1697.

Maria Martha Welſerin, geboren anno 1624.

Maria Catharina Welſerin, geboren anno 1625. Gemal (I) Herr Johann Chriſtoph Oelhafen von Schöllenbach, Obriſt Wacht Meiſter bey der löblichen Republique Nürnberg, geboren anno 1614 den 24 Octobr. vermählt anno 1656 im Januario, ſtarb anno 1660 im Mart. (II) Herr Heinrich Ulmer.

I. Hanß Chriſtian Welſer geboren anno 1656 ſtarb anno 1657.

I. Hanß Jacob Welſer geboren und geſtorben anno 1658.

I. Roſina Margaretha Welſerin geboren und geſtorben an. 1659.

I. Carl Erdmann Welſer, geboren und geſtorben an. 1661.

I. Hanß Jacob Welſer geboren und geſtorben anno 1667.

Magdalena Jacobina Welſerin geboren an. 1626, ſtarb an. 1693 den 24 Dec. Gemal, Herr Lazarus Holzſchuher von Neuenburg, geboren anno 1629 den 27 Octobr. vermählt anno 1659 den 19 Sept. ſtarb an. 1700 den 8 Octobr.

Johann Michael Welſer von Neunhof, geboren anno 1628 ſtarb anno 1714. Gemalin (I) Clara Eſther Zorzin, (II) Helena Juliana Colerin von Neunhof, Herrn Georg Seifried Colers von Neunhof, des ältern geheimen Raths und Letzten ſeines Geſchlechtes, dann Frauen Suſanna Colerin von Neunhof, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1661, vermählt anno 1683. †.

Anna Maria Welſerin gebor. an. 1632.

2. Clara Roſina Welſerin, geboren anno 1666, ſtarb anno 1687 den 29 Dec. Gemal, Herr Hanß Jacob Löffelholz von Colberg, Hoch Gräflich Hohenlohe-Schillingsfürſtlicher geheimer Rath, geboren anno 1655 den 4 Novembr. vermählt anno 1684 den 12 Auguſt. ſtarb anno 1719 den 18 Auguſt. und liegt in der Kirche zu Franckenau begraben.

1. Dorothea Welſerin, geboren anno 1658 † anno 1659.

1. Eſther Catharina Welſerin, geboren anno 1660, † anno 1662.

Eſther Welſerin, geboren anno 1660, † anno 1662.

Johann Carl Welſer von Neunhof, geboren an. 1685 den 31 Jul. iſt dermalen des ältern geheimen Raths und vorderſter Land Pfleger bey der löblichen Republique Nürnberg, wie auch Aelteſter ſeines Adelichen Hauſes. Gemalin (I) Juliana Regina Geuderin von Heroldsberg, Herrn Johann Adam Georg Chriſtoph Geuders von Heroldsberg zu Heroldsberg, Stein und Unterndorff, Kayſerlichen würcklichen Raths und des Heiligen Römiſchen Reichs Cron Hüters und Cleinodien Verwahrers, dann des ältern geheimen Raths vorderſten Loſungs Herrns und Reichs Schultheiſens zu Nürnberg, und Frauen Reginä Geuderin von Heroldsberg, einer gebornen Colerin von Neunhof, Tochter, geboren anno 1687 den 23 Dec. vermählt anno 1709 den 5 Nov. ſtarb anno 1713 den 8 Sept. (II) Maria Helena Hallerin von Hallerſtein, Herrn Chriſtoph Albrecht Hallers von Hallerſtein, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Mariä Barbarä Hallerin von Hallerſtein, einer gebornen Harßdörfferin v. Fiſchbach, Tochter, geboren anno 1696 den 25 Febr. vermählt an. 1714 den 23 Oct.

1. Clara Sabina Welſerin von Neunhof, geboren und geſtorben anno 1710.

1. Maria Sabina Welſerin von Neunhof, geboren anno 1711 den 13 Aug. Gemal, Herr Carl Chriſtoph Oelhafen von Schöllenbach auf Eſpansberg, Pfleger des Nürnbergiſchen Amtes und Städtleins Velden, geboren anno 1709 den 16 Februar. vermählt anno 1734 den 8 Junii.

2. Carl Gottlieb Welſer von Neunhof, geboren und geſtorben anno 1715.

2. Maria Helena Welſerin von Neunhof, geboren und geſtorben anno 1717.

B.

Von denen Herren Grafen von Welſersheim.

Sebaſtian Welſer, Stamm Herr der Freyherren und Grafen von Welſersheim in Oeſterreich und Steyermerck, lebte anno 1590.

Sebaſtian Welſer, florirete anno 1628.

Carl Friederich Freyherr von Welſersheim, ward nebſt ſeinen Herren Brüdern vom Kayſer Ferdinando III. in des Heiligen Römiſchen Reichs Freyherren Stand unter den Nahmen Welſersheim erhaben.

Peter Paul Freyherr von Welſersheim, geboren anno 1631, ward als Kayſerlicher Obriſt Leutenant anno 1684 vor Ofen erſchoſſen, und blieb unvermählt.

Hanß Georg Freyherr von Welſersheim

Georg Friederich Graf von Welſersheim, ſtarb an. 1726 ohne Kinder.

Hanß Adam Freyherr von Welſersheim, ſtarb an. 1687 71 Jahre alt.

Wolff Chriſtoph Graf von Welſersheim, der ſeinen Aſt mit 4 Söhnen fortgeſetzet hat.

Siegemund Friederich Graf von Welſersheim Freyherr zu Gumpenſtein, Herr zu Falckenburg, Grünbüchel, Welspergel, ꝛc. Kayſerlicher geheimer Rath ward anno 1719 am erſten in des Heiligen Römiſchen Reichs Grafen Stand erhaben. Seine 3 Söhne ſind vor ihm geſtorben.

TABVLA DLXXI.

Von denen Herren Pömern von Diepoldsdorff.

Die Herren Pömer sind ursprünglich aus Pommern, wo sie in denen ältesten Zeiten ihren adelichen Stand geführet, gegen das Ende des zwölfften Jahr hunderts aber sich nach Francken, und bald hernach in die Reichs Stadt Nürnberg gewendet haben, da sie unter die alten Rathsfähig edlen Geschlechter aufgenommen, und theils durch ihre ansehnliche Stifftungen, theils auch durch die erlangten höchsten Ehren Stellen sonderheitlich berühmt worden seyn. Voraus stehend und gleich folgende 4 Herren Pömer finden sich zwar in guten Brieflichen Nachrichten, man ist aber nicht im Stande ihre Abstammung mit Gewißheit zu behaupten.

Friederich Pömer, starb anno 1215. Georg Pömer, lebte anno 1225. Hanß Pömer, florirete anno 1240.
Gottfried Pömer, wird nicht nur in alten Briefen der Pfarre bey St. Sebald als eines Vicarii daselbsten gedacht, sondern es ist auch auf den Rath Hauß zu Nürnberg, sein Stifftungs Brief, wegen eines Jahr Tags zu gedachter Kirche sub dato 22 Februar. anno 1425 vorhanden.

Heinrich I. Pömer, ordentlicher Stamm Herr aller nachstehender Herren und Frauen dieses edlen Hauses, starb anno 1289, wiewohl auch das Jahr 1299 angegeben wird. Seine Gemalin ist unbekannt.

Heinrich II. Pömer, stifftete die Pfründ auf St. Johannis Altar in St. Sebalds Pfarr Kirche, welche die Herren Pömer zu einer Vorschickung gebrauchen und verwalten, und starb anno 1331 am St. Galli Tag, besage des Fensters und Toden Schildes bey St. Sebald. Gemalin, Mechtild Zennerin, starb anno 1357 laut einer gerichtlichen Urkunde.

Elisabetha Pömerin. Gemal, Herr Conrad Fürer, Ritter, vermählt an. 1317, † an. 1332.

Conrad Pömer, führte die Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DLXXIII. C.

Gerhauß Pömerin, † an. 1362. Gemal, (I) Herr Friz Holzschuher, Senator zu Nürnberg, † anno 1357 Freytags vor Michaelis, und liegt bey St. Sebald. (II) Herr Franz Stromer von Reichenbach, † anno 1362, und liegt auch bey St. Sebald.

Agnes Pömerin, † an. 1391. Gemal, Herr Albrecht Ebner, Senator zu Nürnberg, † an. 1368. Dieser Agnes Ebnerin hat der Cardinal Pileus, auctoritate Pontificis, die Verleyhung obiger ihres Vaters seeliger Pfründ, bestätiget, laut vorhandenen Briefes de anno 1383.

Gerhauß Pömerin, starb an. 1381. Gemal, Herr Conrad Wagner, Senator zu Nürnberg.

Friederich Pömer, Stamm Herr der wieder ausgegangenen Friederichischen Haupt-linie, kame in den grössern Rath zu Nürnberg an. 1364, und † an. 1378 an der 11000 Mägd Abend, besage seines Toden Schildes bey St. Sebald. Gemalin, (I) Anna Grosin, Herrn Balthasar Grosens, Tochter, welche ohne Kinder gestorben. (II) Catharina von Seckendorff, Herrn Friederichs von Seckendorff Rhinhofen zu Krotendorff, Hochfürstlich Burggräflichen Volgts zu Bayreuth, Tochter.

Gertraud Pömerin. Gemal, Herr Berthold Löffelholz.

Stephan Pömer, hatte das Dorff Lohe, und starb an. 1395 Dienstags vor Martini. Gemalin, Clara Behaimin, Herrn Berthold Behaims, Senatoris und Losungs Herrns, wie auch Pflegers bey denen Kloster Frauen zu St. Catharinen in Nürnberg, dann Frauen Gerhauß Behaimin, einer gebornen Wagnerin, Tochter.

Anna Pömerin. Gemal, Herr Conrad Zenner.

Elisabetha Pömerin. Gemal, Herr Berthold Holzschuher, Senator zu Nürnberg, starb an. 1371 am Fastnachts Tag zu Nürnberg.

Georg Pömer, starb an. 1366 am Pfingstag nach Obersten. Gemalin, (I) eine geborne Grosin, welche ohne Kinder gestorben. (II) eine geborne Mangoldin, die einen Sohn mit ihm gezeuget hat.

Sebald I. Pömer von Diepoldsdorff, schrieb sich besage eines Original Briefs de an. 1418 von Diepoldsdorff, kame in den Rath zu Nürnberg an. 1420, ward Kirchen Pfleger bey St. Sebald an. 1434, Septemvir an. 1440, Triumvir an. 1449, vom Römischen König Sigismundo in Rom auf der Tyber Brücken an. 1432 den 18 May zum Ritter geschlagen, starb an. 1452 den 16 August. und liegt nach Ausweiß seines Toden Schildes bey St. Sebald begraben. Gemalin, (I) Barbara Grolandin, Herrn Jacob Grolands Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Annä Grolandin, einer gebornen Tucherin, Tochter, vermählt an. 1415, starb an. 1420. (II) Margaretha Starckin von Reckendof, Herrn Hanß Starckens von Reckenhof, und Frauen Margarethä Starckin von Reckenhof, einer gebornen Trachtin, Tochter, Herrn Conrad Mendels hinterlassene Frau Wittwe, vermählt laut Heyrath Briefs an. 1421, starb an. 1429 ohne Kinder. (III) Barbara Stromerin von Reichenbach, Herrn Siegemund Stromers von Reichenbach zur goldenen Rose, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Barbarä Stromerin von Reichenbach, einer gebornen Mendlin, Tochter, vermählt an. 1430, starb an. 1439 den 21 Decembr. da sie ihm 6 Kinder geboren.

Stephan Pömer, war an des Königs Alberti Hof in Ungarn in stattlichen Ansehen, starb anno 1438 zu Ofen unvermählt, an einer im Turnier empfangenen Wunde.

Hanß Pömer, befande sich an des Römischen Königs Sigismundi Hof als Rath und Ritter, starb auf den Kayserlichen Zug nach Rom bey Jnspruck unvermählt, und liegt im Kloster Steins begraben.

I. Margaretha Pömerin, † in der Jugend.

I. Barbara Pömerin, starb unvermählt.

Die 6 Kinder aus der dritten Ehe sind Tab. DLXXII. befindlich.

TABVLA DLXXII.

Von denen Herren Pömern von Diepoldsdorff in erloſchener Friederichiſchen Haupt-Linie.

Sebald I. Pömer von Diepoldsdorff, (Tab. DLXXI.) Gemalin, (III) Barbara Stromerin von Reichenbach.

Barbara Pömerin. Gemal, (I) Herr N. Gundlach. (II) Herr N. Aichhorn. (III) Herr N. Schad von Regenſpurg.

Sebald II. Pömer, kam an. 1436 zum Geſellen Stechen oder pridat Turnier in Nürnberg, ward an. 1470 des Heil. Römiſchen Reichs Stadt-Blut- und Bann-Richter zu Nürnberg, anno 1477 aber Ober Pfleger im Goſtenhof, ſtarb anno 1483 am Tag Simonis und Judä, beſage ſeines Toden Schildes, und liegt bey St. Sebald begraben. Gemalin, Barbara Hallerin, Herrn Berthold Hallers, und Frauen Barbarä Hallerin, einer gebornen Waldſtromerin, Tochter, vermählt anno 1463.

Caſpar Pömer, lebte an. 1472. Eine Tochter ſtarb jung.

Melchior Pömer, war an. 1450 im Marggräfi chen Krieg Hauptmann der Arm Bruſt Schützen und ſtarb unvermählt.

Balthaſar Pömer, kam an. 1456 in den Rath zu Nürnberg, gienge an. 1459 wieder heraus, ward Amtmann des Waldes St. Sebaldi an. 1459, und ſtarb an. 1500 Montags nach Michaelis laut ſeines Todenſchildes. Gemalin, (I) Barbara Waldſtromerin, Herrn Franz Waldſtromers zu Goſtenhof, Reichelsdorff und Brunn, Amtmanns des Waldes St. Sebaldi, und Frauen Clarä Waldſtromerin, einer gebornen Grundherrin, Tochter, Herrn Berthold Hallers hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt anno 1453, ſtarb anno 1470, da ſie ihm nachſtehenden Sohn geboren. (II) Catharina Schürſtabin von Oberndorff, Herrn Erasmi Schürſtabs von Oberndorff, und Frauen Catharinä Schürſtabin von Oberndorff, einer gebornen Hallerin, Tochter, vermählt anno 1471.

Sebald III. Pömer, ſtarb anno 1500 am St. Dionyſii Tag laut ſeines Todenſchildes unbeerbt. Gemalinen, (I) eine aus Erfurth. (II) Margaretha Holzachin. (III) Cunegunda Teſchelmännin aus Schieſten.

Leonhard Pömer, ward Genannter des gröſern Raths zu Nürnberg an. 1517, ſo dann Amtmann des Waldes St. Sebaldi, ſonderheitlich aber denen drey Römiſchen Kayſern Friderico, Maximiliano I. und Carolo V. mit Dienſten zugethan, ſtunde bey den Herrn Marggraf Friederich von Brandenburg in groſen Gnaden, und ſtarb anno 1538 den 7 Mart. laut ſeines Todenſchildes. Gemalin, (I) Urſula Kaſtnerin von St. Annaberg, ſtarb ohne Kinder. (II) Barbara Cramerin, Herrn Michael Cramers, Tochter, vermählt anno 1505 den 30 Septembr.

Caſpar Pömer, lebte anno 1476 und ſtarb anno 1509 unvermählt.

Melchior Pömer, ſtarb an. 1509 unvermählt.

Margaretha Pömerin. Gemal, Herr Georg oder Hanß Doggler v. Bamberg, vermählt an. 1485.

Urſula Pömerin, Kloſter Frau zu St. Clara in Nürnberg.

Barbara Pömerin, Kloſter Frau zu St. Catharinen in Nürnberg, ſtarb anno 1534.

Magdalena Pömerin, KloſterFrau zu Alten Hohenau, ſtarb an. 1521.

Wolff Pömer, kam anno 1499 in den Rath zu Nürnberg, gienge anno 1503 wieder aus demſelben, und ward des Heil. Römiſchen Reichs Stadt-Blut- und Bann-Richter zu Nürnberg, vom Kayſer Maximiliano I. aber anno 1504 zum Ritter geſchlagen, gienge anno 1517 wieder in den Rath, war Pfleger zu St. Jobſt anno 1519, und ſtarb anno 1523 am Pfingſttag vor den Heiligen Chriſt Tag. Wegen ſein und ſeines vor ihm verſtorbenen Sohns, iſt einiger Zweiffel, wo ſie begraben liegen, maſſen von beyden ſowohl in der Prediger Kirche als auch zu St. Jobſt Gräber mit ihren Nahmen und Wappen vorhanden ſind. Gemalin, (I) Agnes Zollnerin mit der Lilien, Herrn Peter Zollners Tochter, vermählt anno 1498, ſtarb anno 1521 am Pfingſtag nach St. Veits Tag, und liegt bey St. Jobſt begraben. (II) Urſula Sauerzapfin, Herrn Jacob Sauerzapfens, und Frauen Cunegundä Sauerzapfin, einer gebornen Rummlin, Tochter, vermählt anno 1523 den 29 Januar.

I.

Wolff Pömer, ſtarb jung.

Wolff Pömer, ſtarb anno 1522 den 15 Decembr. vor den Herrn Vater unvermählt, laut ſeines Todenſchildes im Prediger Kloſter und Grab Stein zu St. Jobſt.

Barnabas Pömer, führte die wieder ausgegangene Friederichiſche Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. DLXXIII. B.

Anna Pömerin. Gemal. Herr Hanß Utzinger zu Bamberg, vermählt an. 1535.

Cunegunda Pömerin, ſtarb an. 1587. Gemal, Herr Hieronymus Spalter, vermählt anno 1534 den 12 Februar. ſtarb an. 1571.

Maria Pömerin. Gemal, Herr Gabriel Kolb, vermählt anno 1571.

Joachim Pömer, geboren an. 1521, war an. 1538 bey den Geſellen Stechen, nach gehends anfänalich Graf Chriſtorphs von Rogendorff Hof Meiſter, hierauf 16 Jahre Kayſerlicher Fähndrich, kam an. 1558 in den Rath zu Nürnberg, ward Rugsherr an. 1562, hernach aber Pfleger zu Lauff an. 1565, und ſtarb an. 1583 den 17 Jul beſage ſeines Todenſchildes zu St Jobſt. Gemalin, Apollonia Löffelholzin von Colberg, Herrn Matthäi Löffelholzens von Colberg, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Hedwig Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Volckamerin, Tochter, geboren an. 1530 den 6 Januar. vermählt an. 1557 den 18 May, ſtarb an. 1568 den 17 Octobr. in Kinds Nöthen. Deren Kinder ſind befindlich Tab. DLXXIII. A.

Catharina Pömerin. Gemal, Herr Hanß Dhain von Prag, vermählt an. 1555 den 21 Januar.

Barbara Pömerin. Gemal, Herr Michael Praun von Bamberg, vermählt an. 1570.

TABVLA DLXXIII. A.

Von denen Herren Pömern von Diepoldsdorff in erloschener Friederichischen Haupt-Linie.

Joachim Pömer, (Tab. DLXXII.) Gemalin, Apollonia Löffelholzin von Colberg.

Felicitas Pömerin, geboren anno 1558. † an. 1607 den 16 Septemb. Gemal, Herr Hanß Bosch, vermählt an. 1584 den 5 Octobr.

Barnabas Pömer, geboren an. 1559, starb jung.

Apollonia Pömerin, geboren an. 1560, † anno 1629. Gemal, Herr Egidius Arnold von Hirschfelden, welcher viele Jahre vordero in Indien gewesen, vermählt an. 1589 den 20 May, † an. 1608 den 8 May, und liegt neb[en] ihr auf St. Johannis Kirchhof besage ihres Grabsteins allda.

Eine todte Tochter geboren an. 1562.

Joachim Pömer, geboren an. 1563, ward Fähndrich von der Stadt Nürnberg im Ungarischen Krieg anno 1596, und starb anno 1597 unvermählt zu Wien.

Leonhard Pömer, geboren an. 1564 starb jung.

Hanß Pömer, geboren an. 1565 starb jung.

Hector Pömer, geboren an. 1566 starb jung.

Magdalena Pömerin, geboren an. 1568 den 17 Octobr. daran die Frau Mutter zugleich geblieben ist.

B.

Barnabas Pömer, führete die wieder ausgegangene Friederichische Haupt-Linie fort, (Tab. DLXXII.) hat in seiner Jugend dem Kayser Carolo V. unter Graf Christoph von Roggendorff und Christoph Hallern gedienet, reisete nebst andern Hof Cavaliers zur Kayserlichen Crönung nach Bononien, kam anno 1539 in den Rath zu Nürnberg, ward Pfleger über die 12 Brüder Stifftung bey Aller Heiligen und über den Kornburger Steinbruch, wie auch Bau Meister und Kirchen Herr anno 1546, Zeug Herr anno 1557, und starb anno 1562 den 28 Septembr. in Gesandschafft zu Nördlingen. Gemalin, Magdalena Kreßin von Kreßenstein, Herrn Christoph Kreßens von Kreßenstein zu Käzelsdorff, und Frauen Cunegundä Kreßin von Kreßenstein, einer gebornen Oefnerin von Habelsheim, Tochter, geboren anno 1518 den 8 Septembr. vermählt anno 1538 den 6 Februar. starb anno 1570 im Novembr. Bey ihrer Vermählung ward ein particulier Turnier oder Gesellen Stechen auf den Marckt und hernach ein Tanz auf dem Rath Hauß zu Nürnberg gehalten.

Clement Pömer, † jung.

Joachim Pömer, anfänglich Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht, kam hernach in den Rath zu Nürnberg anno 1567, ward Rugs- und Wald-Herr anno 1570, alter Burgermeister und Burger Herr anno 1578, erster Um Geld Herr und Viertels Meister im Carthäuser Viertel anno 1580, resignirte die Raths Dignität anno 1588, und starb anno 1596 den 12 Jul. Gemalin, (I) Helena Ebnerin, Herrn Hanß Ebners, und Frauen Helenä Ebnerin, einer gebornen Schnöbelin, Tochter, vermählt anno 1564 den 26 Septembr. starb anno 1568 den 5 May an der dritten Geburth eines Söhnleins, so noch in Mutter Leib gestorben, nach Ausweisung des schönen Epitaphii auf St. Johannis Kirchhof. (II) Maria Geuderin von Heroldsberg, Herrn Hanß Geuders von und zu Heroldsberg und Neuhof, dann Frauen Brigitä Geuderin von Heroldsberg, einer gebornen Hirschvogelin, Tochter, vermählt anno 1569 den 21 Februar. starb anno 1585 den 4 Septembr. und liegt nebst ihm bey St. Jobst in der Kirche vor der Canzel, unter einen vortrefflich marmornen Monument.

I.

Magdalena Pömerin, starb an. 1601. Gemal, Herr Georg Siegemund Schürstab von Oberndorff, Pfleger zu Bezenstein und Stierberg, vermählt an. 1596 den 1 Mart.

I.

Maria Salome Pömerin, starb an. 1626. Gemal, Herr Georg Coburger, Zollämtmann zu Nürnberg, vermählt anno 1602 den 20 Jul.

2.

Barnabas Pömer, starb an. 1616 den 11 Septembr. als der Letzte dieser Friederichischen Haupt-Linie unvermählt.

C.

Conrad Pömer, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort. (Tab. DLXXI.) starb anno 1361 am nächsten Tag nach Cunegundä in der Fasten den 4 Mart. Gemalin, Anna Pfinzingin, Herrn Christian Pfinzings auf der Burg, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Elisabethä Pfinzingin, einer gebornen Waldstromerin, Tochter, starb anno 1399 im August.

Georg Pömer von Reckenhof, ward Genannter des grössern Raths zu Nürnberg anno 1380, kam als der erste von dem Pömerischen Geschlecht anno 1395 zu den innern Rath daselbsten, und starb anno 1416 am Pfingstag nach Obersten. Gemalin, (I) Elisabetha Schopperin von Schoppershof, Herrn Gottfried Schoppers von Schoppershof, Tochter, starb anno 1393 am Pfingstag nach Cunegundä in der Fasten. (II) Anna Cammermeisterin genannt Camerari, Herrn Stephan Cammermeisters genannt Camerari, und Frauen Annä Cammermeisterin genannt Camerari, einer gebornen Hallerin genannt Münzmeisterin von Bamberg, Tochter, vermählt anno 1394, starb anno 1464.

I.

Elisabetha Pömerin. Gemal, Herr Sebald Ellwanger, starb anno 1444.

I.

Hanß Pömer, war 24 Jahre abwesend, und † ledig.

I.

Margaretha Pömerin, † an. 1438 den 22 April, und liegt in der Moritz Capelle zu Nürnberg begraben. Gemal, Herr Marquard Mendel, Senator und Pfleger in der Carthause zu Nürnberg, starb an. 1449 am Tag Andreä.

I.

Anna Pömerin. Gemal, Herr Berthold Rüzel, Senator und oberster Hauptmann, starb anno 1449 am St. Decarii Tag.

I.

Hanß Pömer von Reckenhof, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen

Siehe Tab. DLXXIV.

2.

Egidius Pömer, starb jung.

2.

Anna Pömerin, Kloster Frau zu St. Catharinen in Nürnberg.

TABVLA DLXXIV.

Von denen Herren Pömern von Diepoldsdorff in fortgeführter Haupt-Linie.

Hanß Pömer von Reckenhof, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. DLXXIII.) wohnete in der Zißel Gaße, kam anno 1453 in den Rath zu Nürnberg, und starb anno 1463 am Sonntag Reminiscere. Gemalin, Brigitta Rummlin, Herrn Wilhelm Rummels, und Frauen Annä Rummlin, einer gebornen Tezlin, Tochter, vermählt anno 1444.

Brigitta Pömerin. Gemal, Herr Siegmund Peßler, starb anno 1473 unbeerbt.

Hector Pömer, kam in den Rath zu Nürnberg anno 1482, gienge Unpäßlichkeit halber wieder heraus anno 1495, und starb anno 1499 am St. Matthias Abend. Gemalin, (I) Ursula im Hof, Herrn Paulß im Hof, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Ursulä im Hof, einer gebornen Holzschuherin, Tochter, vermählt anno 1481 laut Heyraths Brief, starb anno 1490 in der Geburth ihrer Tochter. (II) Anna Schmidmayerin, Herrn Hanß Schmidmayers, und Frauen Barbarä Schmidmayerin, einer gebornen Pergmeisterin, Tochter, vermählt anno 1490 den 22 Septembr. starb anno 1527 den 10 Auguſt.

Anna Pömerin, starb jung.

Catharina Pömerin, starb jung.

Veronica Pömerin, starb jung.

Wilhelm Pömer, starb jung.

Georg Pömer, starb jung.

Gregorius Pömer, starb jung.

Hanß Pömer, lebte anno 1463.

Cäsarea Pömerin, wurde von ihrer in der Geburth gestorbenen Frau Mutter geschnitten, und starb bald hernach.

1.

Ursula Pömerin, geboren anno 1490, starb anno 1502.

2.

Brigitta Pömerin, geboren an. 1491, starb an. 1556 den 13 Jul. Gemal, (I) Herr Hanß Groland, vermählt an. 1512 den 17 Februar. starb an. 1521 den 29 Octobr. (II) Conrand Waldstromer von und zu Reichelsdorff und Eybach, Königlich Böhmischer Hof Cavalier, wie auch Hochfürstlich Brandenburgischer Ober Jäger Meister, vermählt anno 1522, starb anno 1539 den 10 Auguſt. (III) Herr Georg Gröser, vermählt anno 1540.

2.

Catharina Pömerin, geboren anno 1493. Gemal, Herr Hieronymus Löhneisen, vermählt anno 1512 den 4 May.

2.

Hector Pömer, geboren an. 1495 den 30 Septembr. studirete zu Heidelberg und Wittenberg, allwo er an. 1520 J. U. D. und Priester wurde, in welchem Jahr er auch und zwar den 2 Junii laut der vorhandenen Original Vocation vom Rath zu Nürnberg als Probst zu St. Lorenz allda ernennt worden. Er war ein nützliches Werckzeug bey der grosen Kirchen Reformation, wie das von der berühmte Herr Veit Ludewig von Seckendorff und seine eigene Schrifften, Zeugniß geben. Sein Vermögen machte er meistens zu einer Pömerischen Vorschickung, starb anno 1541 den 7 Januar. wie sein Monumentum in der Kirche zu St. Lorenz ausweiſet.

2.

Anna Pömerin, geboren anno 1496. Gemal, Herr Paul Hegner zu Alten Weyher, vermählt anno 1518 den 12 Januar.

2.

Wolff Pömer, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. DLXXVI.

2.

Ursula Pömerin, starb unvermählt.

2.

Hanß Pömer, geboren an. 1499, kam an. 1527 in den Rath zu Nürnberg, resignirte an. 1532, und starb an. 1547 den 7 Februar. Gemalin, Cordula Tucherin, Herren Anton Tuchers, und Frauen Cordulä Tucherin, einer gebornen Wolffin von Wolffsthal, Tochter, geboren anno 1506, vermählt anno 1526 den 16 Januar. starb anno 1537 den 5 Junii.

Cordula Pömerin, geboren anno 1527 den 2 Januar.

Ursula Pömerin, geboren an. 1528 den 6 Febr. † an. 1600. Gemal, Herr Georg Trainer, vermählt an. 1554 den 12 Februar.

Felicitas Pömerin, geboren an. 1529 den 2 Mart. † an. 1582. Gemal, Herr Sebald Münsterer, vermählt anno 1556 den 21 Jul. † an. 1592.

Helena Pömerin, geboren an. 1532 den 7 Febr. † an. 1563. Gemal, Herr Nicolaus Schleicher, vermählt anno 1557 den 13 Jul.

Hanß Pömer, geboren an. 1533 den 15 April, † an. 1563 den 25 Sept. laut Todes Schildes ohne Kinder. Gemalin, Helena Pühlerin, Herrn Friederich Pühlers, und Frauen Ottilia Pühlerin einer gebornen Stüblingerin, Tochter, vermählt an. 1558 den 17 Junii, † anno 1605 den 22 May, da sie sich zum zweyten mahl mit Herrn Jacob Haller von Hallerstein vermählt gehabt.

Susanna Pömerin, geboren anno 1537. Gemal, Herr Wilhelm Trainer, vermählt anno 1564 den 21 Auguſt.

TABVLA DLXXV.

Von denen Herren Pömern von Diepoldsdorff in erloschener Bartholomäischer Linie.

Wolff Pömer, führete die Haupt Linie dauerhafft fort (Tab. DLXXIV.) geboren anno 1498, wohnete hinter den Prediger Kloster, ward Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, und starb anno 1558 den 14 Septembr. besage seines Todten Schildes. Gemalin, Anna Flicklin, Herrn Bartholomäi Flickens, und Frauen Barbarä Flicklin, einer gebornen Oertlin von Grünsberg, Tochter, vermählt anno 1531 den 26 Jul. starb anno 1572 da sie 17 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Barbara Pömerin geboren anno 1532 den 22 Apr. starb den 6 Augusti. e. a.

Bartholomäus Pömer, Stam Herr der wieder ausgegangenen Bartholomäischen Linie, geboren anno 1533 den 9 Mart. studirete zu Leipzig, Wittenberg und Ingolstadt, lezlich aber in Francreich, wurde nach seiner Heimkunfft nach seines Herrn Vaters Tod Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehes Gericht, so dann Richter zu Marck Wöhrd und Amtmann auf den Reichs Burg Friesden, kam in den Rath und ward Rugö Herr anno 1563, Vormund, Allmosen-Herr und Scholarcha anno 1565, Kirchen Pfleger und obrister Bau Herr anno 1584, obrister Hauptmann und Pfleger auf der Reichs Veste anno 1586, starb anno 1590 den 25 Oct. laut Toden Schildes bey St. Sebald, und liegt in St. Johannis Kirche begraben. Gemalin. (I) Esther Tezlin, Herrn Christoph Tezels Losungs Herrns zu Nürnberg, und Frauen Clarä Tezlin, einer gebornen Gärtnerin, Tochter, Herrn Siegemund Oertels hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1563 den 2 Januar. starb anno 1565 den 2 Jul. (II) Anna Mufflin von Eschenau, Herrn Jacob Muffels von Eschenau, Kayserlichen Raths, dann des ältern geheimen Raths, obristen Kriegs Hauptmanns und Pflegers der Reichs Veste zu Nürnberg, und Frauen Catharinä Mufflin von Eschenau, einer gebornen Hallerin v. Hallerstein, Tochter, vermählt anno 1566 den 22 Jan. † e. a. den 4 Dec. (III) Helena Starckin v. Reckenhof, Herrn Hanß Starckens von Reckenhof des innern Raths, und Frauen Helenä Starckin von Reckenhof, einer gebornen Mufflin von Eschenau, Tochter, vermählt anno 1568 den 3 Nov. starb anno 1618.

Hector Pömer, Stamm Herr der wieder ausgegangenen Hectorischen Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DLXXVII. B.

Wolff Pömer, Stamm Herr der vorjezo blühenden Wolff Pömerischen Haupt Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DLXXVII. C.

Anna Pömerin, geboren und gestorben an. 1537.

Georg Pömer, Stam Herr der blühenden Georgischen Haupt Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. DLXXXI.

Hanß Pömer, geboren an. 1541 den 16 Jan. starb anno 1542 den 15 Mart.

Augustin Pömer, geboren anno 1543 den 19 Jan. ward in Neapolis anno 1576 wegen seiner Redlichkeit schändlicher Weise ermordet im ledigen Stande.

Barbara Pömerin, geboren an. 1544 den 26 April, starb an 1576 Gemal, Herr Martin Praun von Bamberg, vermählt an. 1573 den 2 May.

Esther Pömerin geboren und gestorben anno 1545.

Margaretha Pömerin, geboren und gestorben an. 1546 Festo Trinitatis und ward noch getaufft.

Magdalena Pömerin, geboren anno 1547 den 20 Jul. starb an. 1625. Gemal, Herr Hanß Oelhafen von Schöllenbach, Pfleger des Nürnbergischen Amtes Hohenstein, geboren anno 1548 den 17 August. vermählt anno 1576 den 12 Junii, starb anno 1590 den 14 Jul. zu Hohenstein, und liegt daselbsten.

Paulus Pömer, geboren anno 1548 den 16 Aug. starb im Octobr. e. a. durch Verwahrlosung seiner Wärterin.

Caspar Pömer, geboren anno 1549 den 10 Nov. reisete anno 1567 nach Speyer, von dar aber mit einem Pommerischen von Adel weiter, und kam nicht mehr ans Tags Licht.

Hanß Pömer, Stamm Herr der vorjezo noch blühenden Hanß Pömerischen Haupt Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. DXC. ⊙.

Esther Pömerin, geboren anno 1554 den 25 Jan. starb anno 1616. Gemal, Herr Matthias Apherr, vermählt anno 1596 den 2 Novembr.

1. Bartholomäus Pömer, führete die Bartholomäische Linie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DLXXVI. B.

1. Wolff Christoph Pömer, geboren u. gestorben anno 1562.

2. Anna Pömerin, geb. an. 1566 den 1 Dec. † an. 1606 den 11 Nov. und liegt in der Kirche zu Hensenfeld. Gemal, Herr Paulus Pfinzing v. Hensenfeld Senator zu Nürnberg, geb. an. 1554 den 29 Aug. vermählt an. 1596 den 3 Febr. starb anno 1599 den 1 Jul.

3. Hanß Jacob Pömer. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DLXXVI. C.

3. Wolff Christoph Pömer, geboren anno 1570, starb jung.

3. Hector Pömer, führete die Bartholomäische Linie gleichfalß fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DLXXVII. A.

3. Siegemund Pömer, geboren an. 1573 starb an. 1575.

3. Joachim Friederich Pömer, geb. an. 1577 ward in Ungarn an. 1602 den 10 Febr. im ledigen Stande erschossen.

Die übrigen 4 Kinder aus dritter Ehe sind befindlich Tab. DLXXVI. A.

TABVLA DLXXVI. A.

Von denen Herren Pömern von Diepoldsdorff in erloſchener Bartholomäiſcher Linie.

Bartholomäus Pömer (Tab. DLXXV) Gemalin (III) Helena Starckin von Reckenhof.

Helena Pömerin, geboren und geſtorben an. 1578.

Anna Maria Pömerin, geboren und geſtorben an. 1580.

Hanß Heinrich Pömer, geboren anno 1575, ward Pfleger in der Findel anno 1607 und ſtarb anno 1623 den 24 April. Gemalin, Sibylla Fürerin von Haimendorff, Herrn Chriſtoph Fürers von Haimendorff Ritters, und Frauen Suſanna Fürerin von Haimendorff, einer gebornen Hallerin von Hallerſtein, Tochter, geboren anno 1584, vermählt anno 1607 den 5 Octobr. ſtarb anno 1659 den 28 Mart.

Helena Pömerin, geboren anno 1582, ſtarb anno 1641 den 11 Jul. zu Hohenſtein in Pr. uſſen. Gemal, Herr Paulus II Dolhaſen von und zu Schöllenbach, Amtmann über das Um-Geld zu Nürnberg, geboren anno 1573 den 4 April, vermählt anno 1609 den 30 Oct. ſtarb anno 1628 den 18 Januar.

Sibylla Pömerin, geboren und geſtorben anno 1608 im Octobr.

Hanß Heinrich Pömer, geboren anno 1609 den 14 Jul. † an. 1610.

Sibylla Magdalena Pömerin, geboren anno 1610 den 23 Septembr. ſtarb den 10 Oct. e. a.

Helena Suſanna Pömerin, geboren anno 1612 / ſtarb anno 1649 den 21 April unvermählt.

Anna Sibylla Pömerin geboren anno 1611, ſtarb e. a. im Novembr.

Catharina Pömerin, geboren anno 1614 den 5 Octobr. ſtarb unvermählt.

Anna Maria Pömerin, geboren anno 1616 ſtarb anno 1634 unvermählt.

Barbara Sibylla Pömerin, geboren anno 1619 ſtarb anno 1682 den 11 Mart. Gemal, Herr Hanß Heinrich Pfeiffer, Amtmann des Aufſchlags zu Nürnberg, vermählt anno 1647 den 27 Septembr.

Georg Heinrich Pömer geboren an. 1621 den Mart. ſtarb an. 1640 den 4 Aug. zu Dreßden unvermählt.

Barbara Regina Pömerin, geboren anno 1623 den 24 Sept. ſtarb anno 1660 den 22 Febr. Gemal, Herr Johann Friederich Steinlinger.

Magdalena Pömerin, geboren anno 1625. Gemal, Herr Hanß Chriſtoph Halden, vermählt anno 1660 den 24 Octobr.

B.

Bartholomäus Pömer, führete die Bartholomäiſche Linie fort (Tab. DLXXV.) geboren anno 1561 den 30 Octobr. ward erſtlich Kaſtner, hernach aber Pfleger zu Herſpruck, und ſtarb anno 1621 den 18 Septembr. laut ſeines Todenſchildes. Gemalin (I) Eſther Bayerin, Herrn Jobſt Bayers, und Frauen Catharinä Bayerin, einer geborn Tucherin von Simmelsdorff, Tochter, Herrn Hanß Kötzlers hinterloſſene Frau Wittwe, vermählt anno 1587 den 3 Jul. ſtarb anno 1614. (II) Urſula Waldſtromerin von Reichelsdorff, Herrn Hanß Waldſtromers von Reichelsdorff zu Diepoldsdorff, Pflegers zu Reicheneck, und Frauen Urſulä Waldſtromerin von Reichelsdorff, einer gebornen Grolandin von Oedenberg, Tochter, Herrn Georg Siegemund Schürſtabs von und zu Oberndorff, Pflegers zu Bezenſtein, hinterlaſſene Frau Wittwe, geboren anno 1581, vermählt anno 1615 den 19 Junii, ſtarb anno 1634 den 18 Septembr.

I.

Bartholomäus Juſtus Pömer, geboren anno 1591, ſtarb anno 1617 unvermählt.

Wolff Siegemund Pömer, geboren anno 1590, kauffte Steinach und ſtarb anno 1632 den 7 Octobr. Gemalin, Anna Maria Stöcklin, Herrn Georg Stöckels, Tochter, vermählt anno 1616 den 17 Junii, ſtarb anno 1662 den 2 Novembr.

I.

Georg Friederich Pömer, geboren anno 1592, ward Pfleger zu Bezenſtein, anno 1619 und ſtarb anno 1627. Gemalin, Martha Juliana Nützlin, Herrn Hanß Joachim Nützels, und Frauen Margarethä Nützlin, einer gebornen Völckerin, Tochter, vermählt an. 1614 den 9 May.

Wolff Bartholomäus Pömer, geboren anno 1623 den 10 May, begab ſich anno 1649 im Martio in die Fremde, und wurde von ihm nichts weiter gehöret.

Anna Maria Pömerin, geboren an. 1624.

Suſanna Maria Pömerin, geboren anno 1625. Gemal, Herr Hanß Willibald Baumgärtner von Eichſtädt.

Bartholomäus Joachim Pömer, geboren anno 1614 ſtarb jung.

Juliana Margaretha Pömerin, geboren und geſtorben an. 1615.

Hanß Chriſtian Pömer geboren und geſtorben an. 1617.

Maria Juliana Pömerin, geboren anno 1618 ſtarb e. a.

C.

Hanß Jacob Pömer, (Tab DLXXV) geboren anno 1569 den 15 Auguſt. ward Aſſeſſor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1600, Senator anno 1602, letztlich aber obriſter Hauptmann, Land Pfleger und Verwalter der 12 Brüder zu den All-Heiligen, und ſtarb anno 1627 den 13 Decembr. laut Todenſchildes. Gemalin, Clara Grundherrin von Altenthann, Herrn Leonhards Grundherrns von Altenthann, Senatoris, und Frauen Helenä Grundherrin von Altenthann, einer gebornen Ebnerin, Tochter, geboren anno 1566 den 28 Novembr. vermählt anno 1599 den 27 Auguſt. ſtarb anno 1642 den 6 Mart.

Helena Magdalena Pömerin, geboren anno 1603 den 17 Jul. ſtarb den 31 Octobr. e. a.

Clara Pömerin, geboren anno 1606 den 17 Dec. ſtarb anno 1687 den 20 Aug. als eine 55 jährige Wittwe. Sie verlobte ſich anno 1624 mit Herrn Hieronymo Löffelholzen v. Colberg, Pflegern zu Gräfenberg und Hilpoldſtein, der aber vor dem Beylager e. a. den 21 May geſtorben. Gemal, Herr Hieronymus Scheurl von Defersdorff, Aſſeſſor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht, wie auch Um-Gelder, geboren anno 1599 den 13 May, vermählt anno 1616 den 8 Octobr. ſtarb anno 1632 den 6 Auguſt.

Helena Pömerin, geboren anno 1609 den 3 April, ſtarb anno 1658 den 19 Auguſt. als Wittwe an der Schwindſucht. Gemal, Herr Hanß Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren anno 1591 den 9 Jul. vermählt anno 1631 den 16 May, ſtarb anno 1632 den 2 Nov. an einer hitzigen Kranckheit.

Pömer.

TABVLA DLXXVII. A.

Von denen Herren Pömern von Diepoldsdorff in erloſchener Bartholomäiſcher Linie.

Hector Pömer, führete die wieder ausgegangene Bartholomäiſche Linie fort, (Tab. DLXXV.) geboren anno 1572, ſtarb anno 1632 den 20 Auguſt. Gemalin, Magdalena Holzſchuherin, Herrn Maximilian Veit Holzſchuhers, des innern geheimen Raths, und Frauen Magdalenä Holzſchuherin, einer gebornen Grolandin, Tochter, geboren anno 1588, vermählt anno 1608 den 2 Auguſt, ſtarb anno 1628 den 21 Septembr.

Hector Pömer, geboren anno 1609 ſtarb annn 1610.

Hanß Bartholomäus Pömer, geboren anno 1610, ſtarb in der Kindheit.

Magdalena Pömerin, geboren anno 1611 den 6 Jul. ſtarb anno 1670 den 17 Auguſt. unvermählt. Sie vermachte ein Capital zu einer jährlichen Stifftung Studirenden Pömern, oder andern aus dem Patriciat zu geben.

Hector Pömer, geboren anno 1612, ward Königlich Däniſch- wie auch Hochfürſtlich Sachſen Altenburgiſcher Hof und Juſtiz Rath, ſtarb anno 1655 den 4 May zu Altenburg, und wurde allda den 8 May in die Kloſter Kirche begraben.

Hanß Jacob Pömer, geboren anno 1614 den 13 Mart. ſtudirete zu Altorff, that ſchöne Reiſen durch Franckreich, Nieder- Holl- und Engeland, ward hernach Königlich Schwediſcher Legations Secretarius eine geraume Zeit, wurde alsdann anno 1653 Aſſeſſor und Schöpf am Stadt- und Ehe- Gericht zu Nürnberg, kam in den Rath anno 1656, ward anno 1659 Aſſeſſor am Kayſerlichen Land- Gericht zu Onolzbach, und ſtarb als der Lezte von der Bartholomäiſchen Linie anno 1669 den 25 May an einem Schlag Fluß, als er aus ſeinen Raths Verrichtungen vom Ruges Amt nach Hauſe kam. Gemalin, (I) Maria Roſin, Herrn Georg Roſens von Goßlar, und Frauen Margarethä Roſin, einer gebornen Subin, Tochter, Herrn Martin Jans hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt anno 1649 den 17 Septembr. ſtarb anno 1655 den 16 Jan. ohne Kinder. (II) Helena Roſina Pömerin, Herrn Wolff Albrecht Pömers, Pflegers zu Engelthal, und Frauen Helenä Pömerin, einer gebornen Kreßin von Kreßenſtein, Tochter, Herrn Johann Carls im Hof, hinterlaſſene Frau Wittwe, geboren anno 1628 den 3 Mart. vermählt anno 1656 den 9 Junii, ſtarb anno 1710 den 19 Mart. 82 Jahre alt, da ſie auch den dritten Mann, Herrn Chriſtoph Gottlieb Dillherrn von Thummenberg überlebt hatte.

Helena Pömerin, geboren anno 1615 ſtarb jung.

Chriſtoph Pömer, geboren anno 1618 ſtarb anno 1623.

Hanß Wilhelm Pömer, geboren anno 1621 ſtarb an. 1627 den 12 Junii.

Catharina Pömerin, geboren anno 1623 den 10 Mart. ſtarb an. 1685 im Oct. unvermählt.

Maria Helena Pömerin, geboren anno 1657 den 28 May, ſtarb den 2 Oct. e. a.

Georg Jacob Pömer, geboren anno 1658 den 2 May, ſtarb an. 1659 den 29 Mart.

Hanß Jacob Pömer, geboren anno 1659 den 6 Octobr. ſtarb anno 1660 den 24 Mart.

B.

Von denen Herren Pömern von Diepoldsdorff in erloſchener Hectoriſcher Linie zu Wien.

Hector Pömer, Stamm Herr der bald wieder ausgegangenen Hectoriſchen Linie, (Tab. DLXXV.) geboren anno 1535 den 22 Januar. vermählete ſich zu Wien, und ſtarb daſelbſten anno 1588 den 25 Septembr.

Bartholomäus Pömer, ſtarb jung.

Anna Pömerin.

Hector Pömer, ſtarb in der Jugend.

Stephan Pömer, ſtarb in der Kindheit.

Eva Pömerin.

Adam Pömer, geboren an. 1587 zu Wien, vermählete ſich daſelbſten, und ſtarb anno 1622.

Adam Pömer geboren zu Wien, ſtarb daſelbſten als der Lezte dieſer Hectoriſchen Neben Linie anno 1655 den 8 April. Gemalin, (I) Maria . . . vermählt anno 1630, ſtarb anno 1649 am St. Luciä Tag, da ſie 8 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Barbara Heßin, vermählt anno 1653.

Adam Pömer, geboren anno 1631, † jung.

Eliſabetha Pömerin, geboren anno 1633.

Sophia Pömerin, geboren an. 1634.

Maria Pömerin, geboren an. 1635.

Catharina Pömerin, geboren anno 1636.

Noch ein Sohn und zwey Töchter ſind in der Kindheit geſtorben

C.

Von denen Herren Pömern von Diepoldsdorff in blühender Wolffiſcher Haupt Linie.

Wolff Pömer, Stamm Herr der blühenden Wolffiſchen Haupt Linie (Tab DLXXV.) geboren anno 1536 den 4 Januar. ward Richter zu Marck Wöhrd, hernach Loſungs Rath anno 1563, und Findel Pfleger anno 1570, ſtarb anno 1601 den 17 Mart. laut ſeines Todten Schildes bey St. Sebald. Gemalin, (I) Anna Tucherin, Herrn Jacob Tuchers, Loſungs Raths, und Frauen Catharinä Tucherin, einer gebornen von Cammern, Tochter, geboren anno 1533, vermählt anno 1560 den 23 Jan. ſtarb anno 1588 den 21 Febr. (II) Urſula Heldin genannt Hagelsheimerin, Herrn Hanß Köler, hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt anno 1588 den 27 Auguſt. ſtarb anno 1629 ohne Kinder.

Jacob Pömer, führete die Wolffiſche Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. DLXXVIII.

Barbara Pömerin, geboren und geſtorben anno 1562.

Wolff Pömer, geboren anno 1563 ſtarb jung.

TABVLA DLXXVIII.

Von denen Herren Pömern von Diepoldsdorff in blühender Wolffiſcher Haupt Linie.

Jacob Pömer, führete die Wolffiſche Haupt Linie dauerhafft fort (Tab. DLXXVII.) geboren anno 1561 den 26 Febr. ſtudirete zu Altorff und Tübingen, reiſete durch Italien und Teutſchland, ward Aſſeſſor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1587, kam in den Rath anno 1590, ward Findel Pfleger anno 1601, Allmoſen- und Vormund Herr wie auch Scholarcha anno 1606, ſtarb anno 1607 den 2 Decembr. laut Toden Schildes. Gemalin, Barbara Löffelholzin von Colberg, Herrn Matthäi Löffelholzens von Colberg, Senatoris, und Frauen Barbarä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Welſerin, Tochter, geboren anno 1566 den 27 Junii, vermählt anno 1586 den 8 Novembr. ſtarb anno 1625 den 27 Januar.

Barbara Pömerin, geboren anno 1587 den 28 Oct. † anno 1594.

Wolff Jacob Pömer, führete die Wolffiſche Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe unten ſub Signo ⊙

Catharina Pömerin geboren an. 1592, ſtarb an. 1594.

Barbara Sophia Pömerin, geboren an 1594 den 19 Oct. † anno 1663 den 4 Jan. Gemal, Herr Chriſtoph Fürer von Haimendorff auf Wolckersdorff, des ältern geh. Raths vorderſter Loſungs Herr und Reichs Schultheiß geb. an. 1578 den 8 Oct. vermählt an. 1620 den 5 Mart. ſtarb anno 1653 den 4 May.

Albrecht Pömer, geboren anno 1597 den 10 Mart ſtudirete zu Altorff und Heidelberg, reiſete durch die Niederlande, Engeland und Franckreich, ward Aſſeſſor und Schöpf am unter Gericht anno 1627, kam in den Rath anno 1628, ward Findel und Land-Pfleger an. 1633, Abgeordneter zu Kayſers Ferdinandi III. Crönung, da er den Kayſerlichen Ornat nach Regenſpurg überbrachte anno 1637, Geſandter nach Dillingen, Allmoſen- und Vormund-Herr, wie auch Scholarcha und alter Burgermeiſter anno 1642 und ſtarb anno 1654 den 12 Febr. laut Toden Schildes. Gemalin, Helena Sabina Pfinzingin von Henfenfeld, Herrn Martin Seifried Pfinzings von Henfenfeld, Aſſeſſoris und Schöpfens am Stadt- und Ehe-Gericht, dann Frauen Mariä Magdalenä Pfinzingin von Henfenfeld, einer gebornen Keilhauerin, Tochter, geboren anno 1607 den 30 Dec. vermählt anno 1626 den 23 Octobr. ſtarb anno 1672 den 28 Januar.

Martin Seifried Pömer, geboren anno 1627 den 12 Nov. ſtarb anno 1632 den 6 Mart.

Chriſtoph Jacob Pömer geboren an. 1629 den 1 Febr. † an. 1643 den 18 Febr. u. wurde den 21 ditto auf St. Johannis Kirch Hof begraben.

Georg Albrecht Pömer, geboren an. 1630 den 3 Junii, † anno 1634 den 10 Jan.

Maria Helena Pömerin, geboren anno 1632 den 25 Auguſt. ſtarb anno 1716 den 18 April. 84 Jahre alt. Gemal, Herr Wilhelm im Hof, vorderſter Scholarcha, Kirchen- und der beyden Findel Pfleger, Präſes des Ober Vormund Amts auch vorderſter Curator der löblichen Univerſität Altorff, geboren anno 1612 den 23 Jul. vermählt anno 1648 den 21 Auguſt. ſtarb anno 1690 den 2 Febr. und liegt bey St. Rochus begraben.

Maria Barbara Pömerin, geboren an. 1634 den 3 Mart. ſtarb den 22 Dec. t. a.

Hanß Wilhelm Pömer geboren an. 1635 den 6 Oct † an. 1640 den 2 Nov.

Gall Albrecht Pömer, geboren anno 1638 den 4 Oct. ſtarb anno 1641 den 2 Jul.

Maria Magdalena Pömerin, geboren anno 1639 den 21 Sept. † an. 1726 d. 21 Jul. unvermählt

Martin Ludewig Pömer, geboren anno 1641 den 16 Mart. ſtarb anno 1643 den 6 April.

Gallus Pömer, geboren an. 1642 den 29 Octobr. ſtarb anno 1643 den 18 May.

⊙.

Wolff Jacob Pömer, geboren anno 1590 den 21 Jul. ward Aſſeſſor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1618, dann vorderſter Loſungs Rath anno 1625 und ſtarb anno 1655 den 26 Jul. Gemalin, (I) Helena Fürlegerin, Herrn Paul Fürlegers, und Frauen Sabinä Fürlegerin, einer gebornen Oertlin von Grünsberg, Tochter, vermählt anno 1614 den 21 Mart. ſtarb anno 1631 den 4 April. (II) Anna Maria Harßdörfferin, Herrn Gabriel Harßdörffers, Aſſeſſoris und Schöpfens am Stadt- und Ehe-Gericht, und Frauen Barbarä Sophiä Harßdörfferin, einer gebornen Welſerin, Tochter, geboren anno 1605, vermählt anno 1632 den 20 Februar. ſtarb anno 1669 den 26 April.

I. Wolff Jacob Pömer, geboren an. 1615 den 17 April, reiſete durch Teutſchland, die Niederlande und Franckreich, ward Aſſeſſor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1646, kam in den Rath an. 1654, ward Land Pfleger an. 1659, alter Burgermeiſter an. 1665 und ſtarb an. 1670 den 7 April. laut ſeines Toden Schildes bey St. Sebald und St. Jobſt, woſelbſten er begraben liegt. Gemalin, (I) Maria Fürerin von Haimendorff, Herrn Chriſtoph Fürers von Haimendorff, des ältern geheimen Raths, vorderſten Loſungs Herrn und Reichs Schultheiſſens, dann Frauen Magdalenä Fürerin von Haimendorff, einer gebornen Geuderin von Herwlosberg, Tochter, vermählt anno 1642 den 14 Mart. ſtarb anno 1649 den 6 Nov. ohne Kinder. (II) Regina Catharina Tucherin von Simmelsdorff, Herrn Paul Tuchers von Simmelsdorff, und Frauen Magdalenä Tucherin von Simmelsdorff, einer gebornen Gebhardin, Tochter, vermählt anno 1651 den 11 Aug. ſtarb an. 1670 den 1 Jul. auch ohne Kinder.

I. Paulus Pömer, geboren anno 1616 den 20 May, ſtarb an. 1618 den 30 May.

I. Gottlieb Pömer, geboren an. 1623 den 18 Mart. ſtarb an. 1624 den 8 Jul.

I. Tobias Pömer, geboren anno 1617 den 12 Sept. ſtarb den 13 Nov. t. a.

I. Clara Pömerin, geboren an. 1624 den 22 Dec. ſtarb an. 1625 den 10 Febr.

I. Jacob Pömer, geboren anno 1618 den 5 Februar. ſtarb anno 1631 den 11 April.

I. Georg Gottlieb Pömer, geb. anno 1626 den 30 Jan. † an. 1681 den 11 Sept. unvermählt.

I. Maria Helena Pömerin, geboren anno 1620 den 1 Octobr. ſtarb an. 1676 den 28 Jul. Gemal, (I) Herr Siegemund Praun, Obriſt Wacht Meiſter, vermählt anno 1643 den 16 Jan. ſtarb an. 1670 den 7 Junii. (II) Herr Johann Friederich Paplus, Hochfürſtlich Sachſen Lauenburgiſcher geheimer Cammer Rath, vermählt an. 1676 den 7 Junii.

Die übrigen 2 Kinder aus erſter dann auch die 7 Kinder aus zweyter Ehe

Siehe Tab. DLXXIX.

TABVLA DLXXIX.

Von denen Herren Pömern von Diepoldsdorff in blühender Wolffiſcher Haupt-Linie.

Wolff Jacob Pömer, (Tab. DLXXVIII.) Gemalin, (I) Helena Fürlegerin. (II) Anna Maria Harßdörfferin.

I.
Maria Sabina Pömerin, geboren an. 1628 den 26 Octobr. † an. 1691 den 20 Auguſt. Gemal, (I) Herr Johann Michael Pühler, vermählt an. 1656 den 2 Junii, † an. 1664 den 29 Novembr. (II) Herr Johann Chriſtoph Lucher von Simmelsdorff, des innern geheimen Raths und Scholarcha, geboren an. 1627, vermählt an. 1666 den 29 Julii, ſtarb anno 1693.

I.
Maria Magdalena Pömerin, geboren an. 1631 den 24 Mart. ſtarb e. a.

2.
Hanß Chriſtoph Pömer, geboren anno 1633 den 7 Mart. war Königlich Schwediſcher Lieutenant bey dem löblich Friſiſchen Regimente, und ſtarb anno 1657 zu Schlochau in Pommerellen.

2.
Barbara Eleonora Pömerin, geboren an. 1634 den 19 Februar. ſtarb an. 1637 den 10 Auguſt.

2.
Chriſtoph Jacob Pömer, geboren an. 1635 den 20 May, ſtarb den 19 Jul. e. a.

2.
Maria Magdalena Pömerin, geboren anno 1636 den 4 Auguſt. † an. 1637 den 25 Mart.

2.
Jobſt Friederich Pömer, geboren an. 1640 den 13 Junii, † an. 1641 den 11 April.

2.
Gabriel Pömer, geboren an. 1643 den 24 May, ſtudirete und reiſete hernach durch die Niederlande und Franckreich, ward Aſſeſſor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht an. 1672, am unter Gericht an. 1674, Kaſtner im Land Allmoſen Amt an. 1676, kam wieder ins unter Gericht an. 1680, und ſtarb zu Braunſchweig an. 1686 den 28 Auguſt. Gemalin, (I) Regina Maria Behaimin, Herrn Georg Chriſtoph Behaims, des ältern geheimen Raths, vorderſten Loſungs Herrns und Reichs Schultheiſens, dann Frauen Mariä Helenä Behaimin, einer gebornen Guglin von Brand, Tochter, geboren an. 1646 den 5 May, vermählt an. 1667 den 18 Mart. ſtarb an. 1669 den 26 Septembr. (II) Helena Regina Viatiſin, Herrn Johann Andreä Viatis, und Frauen Annä Reginä Viatiſin, einer gebornen Mayrin, Tochter, vermählt anno 1670 den 20 Mart. ſtarb anno 1716 den 18 Junii.

2.
Anna Regina Pömerin, geboren anno 1645 den 7 Jul. ſtarb an. 1650 den 1 Januar.

I.
Wolff Gabriel Pömer, geboren an. 1668 den 24 April, ſtarb den 6 Junii e. a.

I.
Johann Chriſtoph Pömer, geboren und geſtorben anno 1669.

2.
Gabriel Andreas Pömer, geboren an. 1671 den 26 Nov. † anno 1677 den 27 Mart.

2.
Johann Chriſtoph Pömer, geboren und geſtorben an. 1673 den 24 Mart.

2.
Johann Friederich Pömer, geboren anno 1674 den 4 May, ſtudirete zu Altorff, gienge hernach in Kriegs Dienſte, und wurde unter Herrn General Paul Tuchers Regiment Hauptmann über eine Compagnie, endlich Obriſt Wachtmeiſter, alsdann aber Pfleger zu Hohenſtein anno 1706, zu Hilpoldſtein anno 1716, zu Herſpruck anno 1720, Senior Familiä anno 1735, und ſtarb anno 1745 den 23 Jul. Gemalin, Helena Jacobina Roggenbachin von Oedenreuth, Herrn Georg Carl Roggenbachs von Oedenreuth, des Lezten ſeines adelichen Geſchlechts, und Frauen Mariä Magdalenä Roggenbachin von Oedenreuth, einer gebornen Hülſin von Rathsberg, Tochter, vermählt anno 1705 den 25 May.

2.
Carl Jacob Pömer, geboren an. 1675 den 29 Novembr. ſtarb den 9 Decembr. e. a.

2.
Helena Regina Pömerin, geboren an. 1676 den 17 Octobr. † an. 1686 den 5 Octobr.

2.
Anna Maria Pömerin, geboren anno 1678 den 14 Septembr.

Helena Regina Eleonora Pömerin, geboren anno 1706 den 22 Mart.

Georg Friederich Pömer, führete die Wolffiſche Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. DLXXX.

Sabina Regina Pömerin, geboren an. 1708 den 13 Dec. † an. 1728 den 2 Jul. 12 Tage vor ihrer Hochzeit als Braut, da ſie mit Herrn Hanß Joachim Hallern von Hallerſtein des innern geheimen Raths und dermahligen Land Pflegern verlobt war.

Anna Maria Pömerin, geboren an. 1710 den 31 Jul.

Maria Helena Pömerin, geboren anno 1712 den 6 Junii. Gemal, Herr Hanß Joachim Haller von Hallerſtein, des innern geheimen Raths und Land Pfleger, geboren anno 1695 den 22 Jul. vermählt anno 1729 den 18 Januar.

Barbara Sabina Pömerin, geboren an. 1714 den 6 Januar. Gemal, Herr Georg Chriſtoph Gottlieb im Hof von und zu Ziegelſtein, Pfleger zu Reichenbach und dermaliger Kaſten Amts Pfleger zu Herſpruck, geboren anno 1701 den 24 Decembr. vermählt an. 1743 den 22 Oct.

Paul Martin Pömer, geboren an. 1715 den 6 May, gienge nach gelegten Grund in Stadlis in Kriegs Dienſte; ward Fähndrich unter Herrn Hauptmann Fezers Junioris Compagnie, und † an. 1738.

Chriſtoph Jacob Pömer, geboren anno 1717 den 24 Jul. ſtudirete zu Jena, that ſchöne Reiſen, ward Pfleger zu Hohenſtein an. 1745, und iſt dermalen ſeit anno 1748 Pfleger zu Velden und Hauſeck.

Anna Maria Pömerin, geboren an. 1719 den 22 Mart. ſtarb anno 1720.

Maria Helena Pömerin, geboren an. 1720 den 16 Junii.

Catharina Maria Pömerin, geboren an. 1724 den 8 Januar.

TABVLA DLXXX.

Von denen Herren Pömern von Diepoldsdorff in blühender Wolffiſcher Haupt-Linie.

Georg Friederich Pömer, führete die Wolffiſche Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. DLXXIX.) geboren anno 1707 den 14 Octobr. begab ſich anno 1728 den 18 Octobr. nachdem er vorhero 3 Jahre zu Altorff ſtudiret, nach Genfve, beſahe auf dieſer Reiſe die berühmten Veſtungen Alt Breyſach, Freyburg, Straßburg und Hünningen, wendete ſich von dar über Baſel, Solothurn, Bern und andere ſchöne Städte in der Schweitz, und nahm überall das merckwürdige in Augenſchein. Hierauf reiſete er nach Lion, Avignon und Marſeille, ſofort nach Italien, und machte ſich darbey ſowohl der Italiäniſch als Frantzöſiſchen Sprache mächtig. Worbey noch anzumercken, daß er zu Florentz die Gnade gehabt, von Ihro Königlichen Hoheit dem damahligen Groß Hertzog ſehr gnädig auf- und unter deſſen adeliche teutſche Leib Guarde genommen zu werden. Endlich wendete er ſich nach Genua, wovon derſelbe die Schönheit und den Pracht nicht gnug beſchreiben kunte. Nach ſeiner Heimkunfft kam er anno 1731 den 23 Mart. in die obere Regiſtratur, ward Aſſeſſor am Land- und Bauern-Gericht anno 1734, am unter Gericht anno 1738, Präſes anno 1746, und anno 1747 Senior Familiä und Adminiſtrator der ſämmtlich Pömeriſchen Stifftungen, welche Bemühung er bereits ſchon vorhin ſeit anno 1732 biß 1746 an ſtatt ſeines ſeeligen Herrn Pathens, Herrn Georg Friederich Pömers, und ſeines Herrn Vaters, Herrn Johann Friederich Pömers, mit groſer Sorgfalt über ſich genommen, und darbey die Familien Acta, mit vielen Fleiß in Ordnung geſetzet hatte. Er war anno 1745 den 18 Septembr. durch einen Fall unglücklich, das rechte Bein zu brechen, und ſtarb anno 1748 den 7 Junii, und wurde den 12 dito auf St. Johannis Kirchhof begraben. Gemalin, Suſanna Barbara Winckleria von Mohrenfelß, Herren Wolffgang Chriſtoph Winckler von Mohrenfelß auf Hemmhofen, Buch, Zeckern und Altenreuth, Kayſerlichen würcklichen Raths, wie auch Chur Mayntziſch- und Hochfürſtlich Bambergiſchen geheimen Raths, dann Frauen Annä Margarethä Winckleria von Mohrenfelß, einer gebornen Tucherin von Simmelsdorff, Tochter, geboren anno 1715 den 21 Novembr. vermählt anno 1733 den 23 Septembr. auf den Gleißhammer bey Nürnberg.

Anna Suſanna Pömerin, geboren an. 1734 den 27 May, ſtarb den 20 Auguſt. c. a.	Suſanna Barbara Pömerin, geboren anno 1735 den 16 Junii.	Maria Catharina Pömerin, geboren an 1736 den 27 Apr. ſtarb den 20 May c. a.	Hanß Joachim Friederich Pömer, geboren an. 1737 den 18 May.	Chriſtoph Wilhelm Friederich Pömer, geboren an. 1738 den 14 May, † den 12 Junii c. a.	Leonhard Stephan Friederich Pömer, geboren an. 1739 den 27 Junii, ſtarb den 20 Auguſt. c. a.	Maria Helena Pömerin, geboren anno 1740 den 24 Jul. ſtarb den 10 Auguſt. c. a.	Maria Magdalena Suſanna Pömerin, geboren an. 1741 den 10 Septembr.	

TABVLA DLXXXI.

Von denen Herren Pömern von Diepoldsdorff in blühender Georgiſchen Haupt-Linie.

Georg Pömer, Stamm Herr der blühenden Georgiſchen Haupt-Linie, (Tab. DLXXV.) geboren anno 1540 den 27 Septembr. ward Pfleger zu Velden und Haußeck anno 1567, ſtunde ſolchem Pfleg Amt 44 Jahre vor, und ſtarb anno 1610 den 22 Januar. wie ſeine Toden Schilde zu St. Sebald in Nürnberg und in der Kirche zu Velden auch das Grabmahl und andere Monumenta allda bezeigen. Gemalin, (I) Anna Löffelholzin von Colberg, Herrn Matthiä Löffelholzens von Colberg, Senatoris und Kriegs Herrns zu Nürnberg, und Frauen Hedwig Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Volckamerin, Tochter, geboren anno 1537 den 17 Januar. vermählt anno 1567 den 1 Jul. ſtarb anno 1569 den 1 Octobr. im Carls Bad, wo ſie auch in der Kirche begraben liegt. (II) Regina Paumgärtnerin von Holenſtein, Herrn Hieronymi Paumgärtners von Holenſtein, Senatoris, und Frauen Sibyllä Paumgärtnerin von Holenſtein, einer gebornen Dichtlin von München, Tochter, Herrn Chriſtoph Tezels hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt anno 1570 den 16 Octobr. ſtarb anno 1579 den 9 Septembr. (III) Dorothea Tezlin von Kirchen Sittenbach, Herrn Siegemund Tezels von Kirchen Sittenbach, und Frauen Magdalenä Teſlin von Kirchen Sittenbach, einer gebornen Schleicherin von Baldringen, Tochter, vermählt anno 1582 den 19 Februar. ſtarb anno 1611 den 11 Octobr.

2. Georg Werner Pömer, geboren an. 1572 den 8 May, † gleich nach der Geburth und heiligen Taufe.

2. Helena Pömerin, geboren an. 1573 den 20 Junii, † an. 1608. Gemal, Herr Georg Lindner, vermählt an. 1601 den 9 Novembr. ſtarb anno 1618.

2. Anna Regina Pömerin, geboren an. 1575 den 7 Julii. Gemal, Herr Erhard Blochius zu Bayreuth.

2. Ein Sohn geboren anno 1578 den 30 Nov. ſo aber nicht zur Taufe gekommen.

2. Ein Kind geboren anno 1579 den 11 Sept. worann die Frau Mutter 3 Stunden hernach geſtorben.

3. Hanß Georg Pömer, geboren an. 1582 den 29 Nov. ſtarb c. a.

3. Hanß Siegmund Pömer, geboren an. 1586 den 19 May, † c. a.

3. Anna Pömerin, geboren an. 1585 den 29 May, ſtarb c. a.

3. Georg Abraham Pömer, Stamm Herr der aus der Georgiſchen Haupt Branche entſprungenen Georg Abrahamiſch blühenden Linie. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. DLXXXIII. B.

3. Scholaſtica Dorothea Pömerin, geboren anno 1587 den 20 May, ſtarb anno 1588 den 27 Junii.

3. Georg Pömer, Stamm Herr der aus der Georgiſchen Haupt Branche entſprungenen Georgiſch blühenden Haupt Linie. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. DLXXXV.

3. Hanß Wolff Pömer, geboren anno 1589 den 12 Decembr. ſtarb bald hernach.

3. Barbara Pömerin, geboren an. 1591 den 17 Mart. ſtarb anno 1633. Gemal, Herr Friederich Held genannt Hagelsheimer, Münzmeiſter, vermählt anno 1612 den 23 Septembr.

3. Suſanna Pömerin, geboren an. 1592 den 24 April, ſtarb anno 1595.

3. Catharina Pömerin, geboren an. 1593 den 10 Oct. ſtarb an. 1639. Gemal, Herr Tobias Geiger Stadt- und Land-Pfänder zu Nürnberg, vermählt anno 1618 den 16 Auguſt. ſtarb anno 1626.

3. Maria Magdalena Pömerin, geboren an. 1595 den 12 Jul. ſtarb an. 1626 den 5 Jul. Gemal, Herr Johann Hieronymus im Hof, vorderſter Amtmann in der Stadt Frohn Waag, geboren anno 1591 den 23 Mart. vermählt an. 1618 den 15 Junii, ſtarb an. 1669 den 5 Octobr.

3. Wolff Albrecht Pömer, Stamm Herr der aus der Georgiſchen Haupt Branche entſprungen aber auch wieder erloſchenen Wolff Albrechtiſchen Linie, geboren an. 1597 den 5 Januar. verſuchete ſich nach verrichteten Studiis in den Niederlanden und Engeland, auch darauf bey des Herrn Grafen von Naßau des ältern anno 1618 aufgerichteten Kriegs Schule zu Siegen, gienge an. 1619 in Venetianiſche Kriegs Dienſte unter Herrn Graf Georg Ludewigs von Löwenſtein geworbenen teutſchen Regimente zu Fuß, ward nach ſeiner Anheimkunfft Hauptmann bey der Infanterie, hierauf Pfleger und Commendant der Veſtung Lichtenau anno 1632, hernach anno 1636 Keſtner zu Herſpruck, und endlich Pfleger zu Engelthal anno 1641, ſtarb anno 1659 den 4 Decembr. zu Engelthal, und liegt daſelbſten begraben. Gemalin, (I) Helena Kreßin von Kreßenſtein, Herrn Jobſt Kreßens von Kreßenſtein zu Rägelsdorff, Pflegers zu Engelthal, und Frauen Mariä Kreßin von Kreßenſtein, einer gebornen Fürerin von Haimendorff, Tochter, geboren anno 1595, vermählt anno 1623 den 12 May, ſtarb anno 1632 den 18 Novembr. da ſie 6 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Barbara Lucherin von Simmelsdorff, Herrn Hanß Chriſtoph Tuchers von Simmelsdorff, Senatoris, und Frauen Margarethä Lucherin von Simmelsdorff, einer gebornen Vogtin, Tochter, geboren anno 1615, vermählt anno 1633 den 18 Junii, ſtarb anno 1652 den 15 Februar. da ſie ihm 12 Kinder geboren. (III) Anna Maria Löffelholzin von Colberg, Herrn Hanß Paul Löffelholzens von Colberg, Pflegers zu Lauff, und Frauen Annä Mariä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter, geboren anno 1623 den 23 Jul. vermählt anno 1652 den 28 Septembr. ſtarb anno 1675 den 23 Mart. als Wittwe zu Nürnberg, da ſie 5 Kinder mit ihm gezeuget hatte, und liegt auf St. Johannis Kirch Hof begraben. Dieſe aus 3 Ehen entſprungene 23 Kinder ſind befindlich Tab. DLXXXII.

TABVLA DLXXXII.

Von denen Herren Pömern von Diepoldsdorff in Georgiſcher Haupt- und deren daraus entſprungen- aber wieder erloſchenen Wolff Albrechtiſchen Linie.

Wolff Albrecht Pömer, (Tab. DLXXXI.) Gemalin, (I) Helena Kreßin von Kreßenſtein. (II) Barbara Tucherin von Simmelsdorff. (III) Anna Catharina Löffelholzin von Colberg.

I. Maria Barbara Pömerin, geboren anno 1624 den 13 Mart. ſtarb den 13 Jul. e. a.

I. Wolff Albrecht Pömer, geboren anno 1625 den 21 April, ertranck zu Padua im Waſſer an. 1648 den 30 May ſt. v. oder den 9 Junii ſt. n.

I. Maria Dorothea Pömerin, geboren an. 1627 den 9 Jan. † an. 1664 den 6 Junii im Kind Bette. Gemal, Herr Chriſtoph Wilhelm Löffelholz von Colberg, Pfleger zu Velden, geboren an. 1624 den 29 Jul. vermählt an. 1660 den 28 May, ſtarb an. 1664 den 10 May.

I. Helena Roſina Pömerin, geboren anno 1628 den 3 Mart. ſtarb an 1710 den 19 Mart. da ſie verſchiedene Stifftungen gemacht. Gemal, (I) Herr Johann Carl im Hof, geboren anno 1621 den 21 Januar. vermählt anno 1648 den 17 Auguſt ſtarb anno 1654 den 12 Septembr. (II) Herr Johann Jacob Pömer, Senator zu Nürnberg, geboren anno 1614 den 13 May, vermählt anno 1656 den 9 Junii, ſtarb anno 1669 den 25 Nov. (III) Herr Chriſtoph Gottlieb Dillherr von und zu Thumenberg, vermählt anno 1670 den 21 Februar. ſtarb anno 1685.

I. Helena Suſanna Pömerin, geboren anno 1629 den 22 Octobr. ſtarb den 23 Octob. e. a.

I. Burckhard Adolph Pömer, geboren an. 1631 den 14 Octobr. † an. 1632 den 24 Junii.

2. Suſanna Barbara Pömerin, geboren an. 1634 den 14 April, † an. 1699 den 16 Mart. unvermählt.

2. Georg Michael Pömer, geboren anno 1635 den 21 Decembr. † an. 1640 den 3 Mart.

2. Clara Magdalena Pömerin, geboren an. 1637 den 19 Jul. ſtarb an. 1639 den 29 Septemb.

2. Paulus Chriſtoph Pömer, geboren anno 1639 den 5 May, ſtarb an. 1640 den 27 Februar.

2. Chriſtoph Jacob Pömer, geboren anno 1640 den 23 Novembr. † an. 1641 den 8 Auguſt.

2. Maria Magdalena Pömerin, geboren an. 1642 den 11 May, † an. 1705 den 2 Oct. Gemal, Herr Johann Wolffgang Praun, Stifftungs Adminiſtrator, vermählt anno 1683 den 15 Oct. † an. 1696 den 8 Decembr.

2. Wolff Chriſtoph Pömer, geboren anno 1643 den 19 Jul. ſtarb an. 1644 den 11 Novembr.

2. Georg Wolff Pömer, geboren an. 1645 den 20 Junii, ſtarb an. 1646 den 17 Jul.

2. Georg Paulus Pömer, führte die Wolff Albrecht Pömeriſche Linie fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. DLXXXIII.

2. Georg Siegemund Pömer, geboren an. 1648 den 22 May, ſtudirete zu Altorff und Jena, reiſete durch die Schweiz und Franckreich, kam anno 1673 wieder in Nürnberg an, und wurde bey Herrn Philipp Gottfried Grafen von Hohenlohe zu Langenburg auf Waldenburg Hof Cavalier, woſelbſten er in die 6 Jahre biß an das Ende des Herrn Grafens verblieb, kam hernach an. 1684 zu Nürnberg in die obere Regiſtratur, an. 1691 in das unter Gericht, an. 1699 aber in den Rath, ward endlich Senior Familiä und der Pömeriſchen Stifftungen Adminiſtrator, † an. 1718 den 8 Septembr. und wurde den 13 dito auf St Johannis Kirch Hof begraben. Gemalin, Maria Magdalena Schlüßelfelderin von Kirchen Sittenbach, Herrn Hieronymi Wilhelm Schlüßelfelders von Kirchen Sittenbach, des innern geheimen und Appellations Raths wie auch Scholarchä, und Frauen Mariä Salomé Schlüßelfelderin von Kirchen Sittenbach, einer gebornen Teuſin, Tochter, geboren anno 1660 den 22 Auguſt. vermählt an. 1685 den 3 Octobr. † an. 1719 den 13 Auguſt. als Wittwe.

2. Georg Wilhelm Pömer, geboren an. 1650 den 2 Nov. † an. 1651 den 16 Junii.

2. Suſanna Juliana Pömerin, geboren an. 1652 den 15 Febr. ſtarb den 28 Mart. e. a.

3. Maria Salome Pömerin, geboren an 1653 den 29 Auguſt. ſtarb im Septembr. e. a.

3. Maria Juliana Pömerin, geboren an. 1654 den 1 Sept. † an. 1727 zu Chriſtian Erlangen als Wittwe. Gemal, Herr Wolffgang Victor Seeberg von Edla, Hochfürſtlich Baaden Durlachiſcher obriſt Lieutenant, vermählt anno 1686 den 22 Septembr.

3. Anna Sabina Pömerin, geboren an. 1657 den 12 Decembr. ſtarb anno 1658 den 26 Februar.

3. Chriſtoph Albrecht Pömer, geboren an. 1659 den 30 Januar. ward Amtmann im Leyh Hauß zu Nürnberg, und † an. 1693 im Januario ohne Kinder, worauf er den 12 dito in St. Johannis Kirch Hof begraben worden. Gemalin, Suſanna Felicitas Praunin, Herrn Michael Prauns, und Frauen Suſanna Magdalena Praunin, einer gebornen Stromerin von Reichenbach, Tochter, Herrn Paul Gottfrieds im Hof, hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt an. 1691, ſtarb an. 1726 den 16 Septembr.

3. Anna Maria Pömerin, geboren anno 1656 den 31 Januar. ſtarb anno 1702 den 4 Auguſt. unvermählt.

Georg Friederich Pömer, geboren an. 1686 den 3 Octobr. ſtarb e. a.

Georg Siegemund Pömer, geboren an. 1691 den 23 April, ſtarb e. a.

Maria Helena Pömerin, geboren an. 1695 den 6 Jan. † an. 1717 den 17 Jul. Gemal, Herr Johann Chriſtoph Kreß von Kreßenſtein zu Dürrenmungenau und Röthenbach bey St. Wolffgang, des Heil. Römiſchen Reichs Stadt- Blut- und Bann-Richter zu Nürnberg, geboren an. 1680 den 23 Octobr. vermählt anno 1713 den 8 Auguſt.

TABVLA DLXXXIII. A.

Von denen Herren Pömern von Diepoldsdorff in Georgischer Haupt- und deren daraus entsprungen- aber wieder erloschenen Wolff Albrechtischen Linie.

Georg Paulus Pömer, führete die Wolff Albrechtisch wieder ausgegangene Linie fort (Tab. DLXXXII.) geboren anno 1646 den 13 August. zu Engelthal, studirete und that schöne Reisen, kam ins Land- und Bauern-Gericht anno 1682, ins Stadt- und Ehe-Gericht anno 1684, in den Rath anno 1694, und starb anno 1695 im Sept. Gemalin, (I) Maria Eleonora Dillherrin von Thummenberg, Herrn Leonhard Dillherrns von Thummenberg, Keller Amtmanns zu Nürnberg. und Frauen Susannä Mariä Dillherrin von Thummenberg, einer gebornen Hackin von Sul genannt von Thill, Tochter, vermählt anno 1680 den 3 Febr. starb anno 1684 den 8 Sept. ohne Kinder. (II) Anna Maria Viatisin, Herrn Paul Martin Viatis, und Frauen Annä Christinä Viatissin, einer gebornen von Oyrl, Tochter, geboren anno 1686 den 8 Febr. vermählt anno 1686 den 8 Mart. starb anno 1742 den 19 May.

Georg Jacob Pömer, geboren anno 1687 den 8 April. ward Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht anno 1714, am unter Gericht anno 1715, hernach am Stadt- und Ehe-Gericht, und endlich Amtmann auf den Burg Frieden, starb an. 1732 den 29 April. Gemalin, Catharina Eleonora Ebnerin von Eschenbach, Herrn Friederich Wilhelm Ebners von Eschenbach, des ältern geheimen Raths und Kriegs Obristens, dann Frauen Annä Felicitas Ebnerin v. Eschenbach, einer gebornen Hallerin v. Hallerstein, Tochter, geboren an. 1689 den 7 April, vermählt an. 1708 den 22 May.

Anna Maria Pömerin, geboren anno 1688 den 6 Octobr. starb anno 1689 den 25 Novembr.

Georg Sebastian Pömer, geboren anno 1690 den 5 Novembr. starb an. 1691 den 7 Januar.

Catharina Eleonora Pömerin, geboren anno 1709 den 15 Mart. starb eodem anno & die.

Siegemund Friederich Pömer, geboren an. 1710 d. 24 Febr. studirete zu Altorff, that schöne Reisen, und † an. 1736 den 17 Dec. als der Letzte dieser Wolff Albrechtischen Linie. Gemalin, Maria Magdalena Kreßin von Kreßenstein, Herrn Christoph Friederich Kreßens von Kreßenstein, Pflegers zu Gräfenberg, und Frauen Annä Reginä Kreßin v. Kreßenstein einer gebornen Pömerin, Tochter, geboren anno 1708 den 14 Febr. vermählt anno 1736 den 24 April. starb an. 1737 den 18 April ohne Kinder.

Sibylla Eleonora Pömerin, geboren anno 1711 den 19 Febr. † den 16 April. e. a.

Jacob Wilhelm Pömer geboren an. 1717 den 15 May, starb den 20 May e. a.

Maria Magdalena Pömerin, geboren an. 1719 den 1 May, starb den 4 Junii e. a.

B.

Von denen Herren Pömern von Diepoldsdorff in Georgischer Haupt- und deren daraus entsprungen Georg Abrahamisch blühenden Linie.

Georg Abraham Pömer, Stamm Herr der aus der Georgischen Haupt Branche entsprungenen Georg Abrahamisch blühenden Linie, (Tab DLXXXI.) geboren anno 1584 den 23 Febr. zu Velden, reisete im 15 Jahr seines Alters nach Franckreich und blieb 3 Jahre allda, gienge hernach in den Niederlanden in die Kriegs Dienste, und kam an. 1606 wieder nach Hause, ward Senator anno 1608 und wegen seiner Kriegs Erfahrenheit eodem anno Kriegs Herr, alter Burgermeister anno 1612, Septembr anno 1630, obrister Hauptmann anno 1642, zweyter Losungs Herr anno 1653, vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß anno 1654 und starb anno 1655 den 23 Junii. Gemalin, Helena Bayerin, Herrn Stephan Bayers, und Frauen Helenä Bayerin, einer gebornen Baumgärtnerin von Holenstein, Tochter, vermählt anno 1607 den 7 Jul. starb anno 1651, da sie 16 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Dorothea Sibylla Pömerin, geboren anno 1608 starb unvermählt.

Georg Stephan Pömer, geboren anno 1609 ward Fähndrich beym löblich Fränckischen Crayß, und starb anno 1632 den 25 May zu Weissenburg in der Belagerung, durch eine eingefallene Breche.

Georg Abraham Pömer, geboren anno 1610 starb anno 1611.

Georg Wilhelm Pömer, geboren anno 1611, reisete anno 1634 mit der Schwedischen Gesandtschafft nach Rußland, kam hernach an den Schwarzburgischen Hof, starb zu Wardein anno 1639 und liegt in dem Schloß Copronzia begraben.

Georg Christoph Pömer, geboren anno 1612 den 14 Dec. starb anno 1613 den 7 Mart.

Georg Philipp Pömer, geboren anno 1613 den 9 Dec. Jan. 1636 zu Nürnberg unvermählt

Georg Marcus Pömer, geboren anno 1615 trat in Holländische Kriegs Dienste, und starb in solchen zu Leyden an. 1642 unvermählt.

Georg Pius Pömer, geboren an. 1616 den 27 Junii, reisete mit Herrn Herzog Friederich zu Holstein nach Persien, erwählete hernach Holländische Kriegs Dienste, und büßete zu Leerdam anno 1642 darinnen sein Leben ein.

Georg Maximilian Pömer, geboren und gestorben anno 1618.

Georg Kaspar Pömer, geboren anno 1619 den 5 Aug. starb an. 1639 zu Nürnberg an der Schwindsucht.

Georg Jacob Pömer, führete die Georg Abrahamische Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DLXXXIV.

Georg Friederich Pömer geboren an. 1622 den 10 Mart. † jung.

Maria Helena Pömerin geboren an. 1624 den 10 Mart. starb anno 1625.

Dorothea Sabina Pömerin, geboren anno 1626 den 7 Jul † an. 1644 den 23 April. am Kind. Gemal, Herr Johann Leonhard Fürer von Haimendorff auf Renzenhof, des Heil. Röm. Reichs Stadt- Blut- und Bann-Richter zu Nürnberg, geboren anno 1615 den 5 Sept. vermählt anno 1643 den 29 May, starb anno 1682 den 15 April.

Helena Catharina Pömerin, geboren anno 1627 den 5 Sept. †.

Eva Susanna Pömerin, geboren anno 1628 den 15 Decembr. †.

TABVLA DLXXXIV.

Von denen Herren Pömern von Diepoldsdorff in Georgischer Haupt- und deren daraus entsprungenen Georg Abrahamisch blühenden Linie.

Georg Jacob Pömer, führete die Georg Abrahamische Haupt Linie dauerhafft fort, (Tab. DLXXXIII.) geboren anno 1620 den 30 Novembr. studirete und that schöne Reisen, kam ins Land- und Bauern-Gericht anno 1652, ins Stadt-Gericht anno 1654, ward Pfleger zu Lauff anno 1663 und starb anno 1673 den 22 Novembr zu Lauff, wo er in der Kirche begraben liegt. Gemalin, Maria Salome Oelhafin von Schöllenbach, Herrn Tobias Oelhafens von Schöllenbach, Consulenti zu Nürnberg und Gesandens auf den Reichs Tag zu Regenspurg, dann Frauen Annä Sabinä Oelhafin von Schöllenbach, einer gebornen Volckamerin, Tochter, geboren anno 1630 den 30 Jan. vermählt anno 1650 den 11 Junii, starb anno 1670 den 14 Decembr. zu Nürnberg als Wittwe.

Maria Helena Pömerin, geboren an. 1651 den 21 Mart. starb anno 1712 den 1 Jul. u. liegt nebst ihren Ehe-Herrn in der Kirche zu Gründlach begraben. Gemal (I) Herr Carl Sebastian Pfinzing von Henfenfeld auf Gründlach, Reutlest, Heuchling und Weigelshof, Senator, geboren anno 1647 den 26 May, vermählt anno 1672 den 22 Jul. starb anno 1685 den 1 Sept. (II) Herr Georg Gabriel Paumgärtner von Hohenstein, des innern Raths, vermählt anno 1692 den 2. Novembr. starb anno 1693 den 27 Junii.

Hedwig Sabina Pömerin geboren an. 1652 d. 11 Jul. starb an. 1674 den 7 April. unvermählt.

Georg Tobias Pömer geboren an. 1656 den 21 Junii, war unter den Fränckischen Crayß Trouppes Lieutenant, und † an. 1684 den 19 Aug. zu Nürnberg.

Georg Christoph Pömer von und zu Diepoldsdorff, geboren anno 1658 den 27 Nov. studirete und kam nach zurück gelegten Reisen als Assessor und Schöpf ins Land- und Bauern-Gericht anno 1693, ins unter Gericht anno 1694, ins Stadt- und Ehe-Gericht an. 1697, ward des H. Röm. Reich Stadt-Blut- und Bann-Richter anno 1714, kam in den Rath anno 1719 und starb anno 1733 den 3 Dec.

Gemalin, Maria Magdalena Stockamerin von Diepoldsdorff, Herrn Johann Paul Stockamers von Dipoldsdorff, des Letzten seines Adelichen Geschlechts, und Frauen Maria Barbarä Stockamerin von Diepoldsdorff, einer gebornen im Hof, Tochter, vermählt anno 1689 den 18 Novembr. starb anno 1739 den 3 Junii.

Maria Salome Pömerin, geboren anno 1663 den 10 Oct. starb anno 1738 den 8 Sept. ohne Kinder. Gemal, Herr Johann Siegemund Pfinzing von Henfenfeld, des ältern geheimen Raths und vordersten Land Pfleger zu Nürnberg, geboren anno 1665 den 10 Januar. vermählt anno 1707 den 6 Septembr. starb anno 1729 den 10 Mart.

Georg Christoph Pömer v. Diepoldsdorff geboren an. 1691 den 6 Jan. starb den 31 Jan. e. a.

Maria Barbara Pömerin von Diepoldsdorff, geboren anno 1692 den 8 Junii, starb anno 1714 den 19 Septembr. Gemal, Herr Christoph Fürer von Haimendorff auf Wolckersdorff, Kayserlicher würcklicher Rath, Chur Mayntzisch, Hochfürstlich Braunschweig Lüneburg, wie auch Pfalz Sulzbachischer geheimer Rath, dann des ältern geheimen Raths vordersten Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren an. 1663 den 11 Jul. vermählt anno 1710 den 10 Mart. starb anno 1732 den 4 May.

Maria Helena Pömerin von Diepoldsdorff, geboren anno 1693 den 8 Mart. starb anno 1723 den 13 April. Gemal, Herr Johann Sebastian Haller von Hallerstein auf Grünsperg, Puckenhof und Prackenfelß, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer rother Adler Ordens Ritter, General Feld Marschall Lieutenant beym löblich Fränckischen Crayß, Obrister über ein Regiment zu Fuß und Senator zu Nürnberg, Senior Familiä und Pfleger des löblich Hallerischen Pilgrims Spital, vermählt anno 1719 den 19 Octobr. starb anno 1745 den 21 May.

Regina Maria Pömerin von Diepoldsdorff, geboren an. 1694 den 8 Sept † anno 1695 den 25. Aug.

Georg Wilhelm Pömer v. Diepoldsdorff, geboren an. 1696 den 21 Januar. starb den 24 Februar. e. a.

Maria Magdalena Pömerin von Diepoldsdorff, geboren an. 1697 den 6 Sept. starb an. 1702 den 27 Mart.

Georg Sebastian Pömer von Diepoldsdorff geboren anno 1700 den 3 Mart. starb den 8 Mart. e. a.

Georg Paulus Pömer v. Diepoldsdorff, geboren an. 1701 den 7 Septemb. starb den 20 Sept. e. a.

Georg Christoph Pömer v. Diepoldsdorff, geboren anno 1703 den 31 Jul. starb den 28 Octobr. e. a.

Georg Jacob Pömer von Diepoldsdorff, geb. an. 1705 den 29 Mart. † den 17 April. e. a.

Anna Maria Pömerin v. Diepoldsdorff, geboren anno 1706 den 15 Jul. starb an. 1710 den 27 May.

Georg Hieronymus Pömer v. Diepoldsdorff geboren anno 1709 den 18 Febr † an. 1710 den 20 May.

Georg Wilhelm Pömer von und zu Diepoldsdorff, geboren an. 1713 den 29 May, studirete zu Altorff, reisete durch Holland und Franckreich, kam nach seiner Heimkunfft ins Land- und Bauern-Gericht, ward Kayserl. Hauptmann über eine Compagnie zu Fuß bey dem Hochfürstlich Bayreuthischen Regimente an. 1745 den 29 May. Gemalin, Regina Maria Pömerin, Herrn Johann Wilhelm Pömers, Senatoris, und Frauen Annä Mariä Pömerin, einer gebornen Freyin Eichlerin v. Aurit, Tochter, geboren an. 1717 den 23 Junii, vermählt anno 1734 den 24 Novembr.

Georg Wilhelm Pömer v. Diepoldsdorff, geboren an. 1735 den 28 Septembr.

Anton Ulrich Georg Pömer v. Diepoldsdorff, geboren an. 1737 den 5 Mart.

Georg Carl Wilhelm Pömer von Diepoldsdorff, geboren an. 1738 den 28 Decembr.

Georg Ludewig Christoph Pömer v. Diepoldsdorff, geb. an. 1741 den 27 Febr. starb den 23 Aug. e. a.

Georg Friederich Wilhelm Pömer v. Diepoldsdorff, geboren an. 1742 den 19 Junii.

Maria Sophia Pömerin von Diepoldsdorff, geboren an. 1742 den 31 May.

Georg Jobst Ernst Pömer v. Diepoldsdorff geb. an. 1745 den 15 May † den 10 August. e. a.

Sophia Philippina Pömerin von Diepoldsdorff, geboren anno 1747 den 26 Sept.

TABVLA DLXXXV.

Von denen Herren Pömern von Diepoldsdorff in Georgischer Haupt- und deren daraus entsprungenen Georgisch blühenden Linie.

Georg Pömer, Stamm Herr der aus der Georgischen Haupt Branche entsprungen und dermalen blühenden Georgischen Linie, (Tab. DLXXXI.) geboren anno 1582 den 18 Junii zu Velden, begab sich anno 1606 bey denen Herren General Staaten in Nieder-Ländische Kriegs Dienste, und kam anno 1610 wieder zurücke, da er denn seines Herrn Vaters Stelle einige Zeit vertrat, bald darauf aber in besagten 1610 Jahr an seine statt Pfleger zu Velden, hernach aber 1620 Pfleger zu Altorff ward. Er starb anno 1653 den 17 Junii laut seines Schilds zu Altorff und bey St. Sebald zu Nürnberg. Gemalin, (I) Ursula Behaimin, Herrn Friederich Behaims, Pflegers zu Gräfenberg und Hilpoltstein, dann Frauen Ursulä Behaimin, einer gebornen Seuderin von Heroldsberg, Tochter, geboren anno 1591 den 25 August. vermählt anno 1611 den 16 Septembr. starb anno 1629 den 26 Novembr. da sie 11 Kinder mit ihm gezeuget. (II) Maria Magdalena Paumgärtnerin von Holenstein, Herrn Paul Paumgärtners von Holenstein, Pflegers zu Altorff, und Frauen Mariä Magdalenä Paumgärtnerin von Holenstein, einer gebornen Schlechterin, Tochter, geboren anno 1599 den 19 Mart. vermählt anno 1630 den 13 Septembr. starb anno 1635 den 10 Octobr. da sie ihm 3 Kinder geboren. (III) Helena Schauerin von Prumberg aus Steyermarck, Herrn Joseph Schauers, und Frauen Elisabethä Schauerin, einer gebornen Gayenzolin von Lobir, Tochter, vermählt an. 1636 den 22 August. starb anno 1645 den 16 Novembr. ohne Kinder. Sie war Herrn Friederich Tuscheleins hinterlassene Frau Wittwe. (IV) Susanna Maria Harßdörfferin, Herrn Hanß Christoph Harßdörffers, und Frauen Mariä Harßdörfferin, einer gebornen Pezin von Lichtenhof, Tochter, geboren anno 1619, vermählt anno 1646 den 26 Jul. starb anno 1650 im Martio zu Altorff. (V) Magdalena Behaimin, Herrn Paul Behaims, des ältern geheimen Raths, vordersten Losungs Herrns, und Reichs Schulthelfens zu Nürnberg, und Frauen Rosinä Behaimin, einer gebornen Paumgärtnerin von Holenstein, Tochter, Herrn Johann Christoph Volts von Erlenstegen, hinterlassene Frau Wittwe, geboren anno 1610 den 2 April. vermählt anno 1651, starb anno 1663 den 15 August.

I. Georg Friederich Pömer auf Weyber, geboren anno 1612 den 15 Jul. zu Velden. Er reisete anno 1626 im 14 Jahr seines Alters nach Franckreich, alsdann in die Niederlandt, nahm Kriegs Dienste an, welche er hernach im Vaterlande unter den General Major Schlammersdorffischen Regimente und seines Herrn Onckle Wolff Albrecht Pömers Compagnie continuirete als Fähndrich, von dem er unter der Schwedischen Armee Dienste nahme, biß er endlich in Regenspurg bey der Guarnison Lieutenant wurde, welche er endlich quittirete, und anno 1642 Pfleger des Hochfürstlich Bambergischen Amtes zu Fürth am Berg wurde, starb anno 1659 den 26 May und liegt in der Kirche zu Mupperg. Gemalin, Amalia Maria Heberin, Herrn Georg Hebers verschiedener Stände des Reichs Rath und Consulentens zu Nürnberg, und Frauen Amaliä Heberin, einer gebornen Hülsin v. Rathsberg, Tochter, Herrn Johann Philipp Zollners hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1637 den 30 Octobr. starb anno 1660.

I. Ursula Dorothea Pömerin, geboren anno 1613 den 15 Jul. zu Velden, † anno 1704 im April. Gemal, Herr Siegemund Gammersfelder von Solar, vermählt an. 1642 den 17 Jan.

I. Georg Wolff Pömer, geboren an. 1614 den 24 Sept. kam an. 1630 auf den Reichs Tag zu Regenspurg, von dar er mit einem Kayserl. Gesandten verreisete, und im Schwedischen Krieg verlohren gienge.

I. Regina Pömerin, geboren anno 1616 den 6 May † an. 1654 den 17 Junii zu Lauff, und liegt daselbst in der Kirche. Gemal, Herr Johann Paulus Löffelholz von Colberg, Pfleger zu Lauff, geboren anno 1598 den 25 Junii, vermählt an. 1646 den 26 Jul. starb anno 1658 den 15 Octobr.

I. Georg Carl Pömer, geboren an. 1617 den 7 Octobr. ward in Königlich Französischen Diensten erst Fähndrich, hernach Lieutenant, und blieb an. 1644 in der ersten Salve bey Freyburg im Breißgau.

I. Georg Christoph Pömer, führete die Georgische Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkömen Siehe Tab. DLXXXVI. B.

I. Georg Ernst Pömer, führete die Georgische Haupt Linie gleichfalß dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DLXXXVIII.

I. Helena Susanna Pömerin, geboren anno 1623 den 2 Jan. starb anno 1624 den 19 May.

I. Maria Magdalena Pömerin, geboren an. 1624 den 28 Dec. † an. 1696 im April. Gemal, Herr Paulus Toppler, Amtmann des Umgelds zu Nürnberg, geboren anno 1607 den 28 Novembr. vermählt anno 1653 den 25 Octobr.

I. Georg Abraham Pömer. Von Ihm und seinen Nachkomen Siehe Tab. DLXXXIX B.

I. Sabina Pömerin, geb. an 1629 den 24 Febr. † an. 1632 den 20 Aug. an deren Geburt ihre Frau Mutter starb

2. Georg Conrad Pömer geboren an. 1631 den 22 Dec. ward unter den Königlich Schwedischen Leib Regiment Fähndrich, † an 1657 im Nov. zu Thorn in Preussen an der Pest.

2. Georg Gabriel Pömer, geboren an. 1633 den 4 May, ward Königlich Schwedischer Lieutenant und blieb anno 1658 den 28 Sept bey Elbingen in der Schanz durch einen Grauaten Schlag.

2. Ein todes Kind geboren an. 1635.

4. Georg Albrecht Pömer, geboren und gestorben anno 1647 den 25 Junii.

4. Georg Carl Pömer, geboren anno 1648 den 17 May, starb anno 1667 den 25 Jul.

4. Georg Wilhelm Pömer, geboren an. 1650 den 31 Mart. starb den 4 April. e. a.

Anna Amalia Pömerin, geboren anno 1638 den 6 Sept. zu Bamberg, starb anno 1678 zu Rudelstadt. Gemal, (I) Herr Nicolaus Dentsch, Hoch Gräflich Schwarzburgischer Schoffer der Herrschafften Rudelstadt und Blanckenburg, vermählt an. 1663 den 8 Sept. † an. 1669 den 26 Nov. (II) Herr Carl Samuel Heuning, vermählt anno 1670.

Die übrigen 5 Kinder sind befindlich Tab. DLXXXVI. A.

TABVLA DLXXXVI. A.

Von denen Herren Pömern von Diepoldsdorff in Georgischer Haupt- und deren daraus entsprungenen Georgisch blühenden Linie.

Georg Friederich pömer (Tab. DLXXXV.) Gemalin, Maria Hebrin.

Christoph Hieronymus Pömer, geboren anno 1639 den 17 Septembr zu Bamberg, starb an. 1640 den 5 Jul. und ward in der Kirche zu St. Martin in die Zollnerische Grufft daselbsten begraben.

Georg Siegemund Pömer, geboren an. 1641 den 18 May zu Nürnberg, ward anfänglich Edelknabe bey dem Herrn Grafen v. Windischgrätz, hernach Kayserl. Fähndrich, u. † im Türcken Krieg zu Weissenburg bey Ungarisch Altenburg, an 1664.

Georg Heinrich Pömer, geboren anno 1643 den 17 Jan. zu Bamberg, starb den 22 Jan. eod. und liegt zu St. Martin bey seinem Bruder begraben.

Georg Pömer, geboren anno 1646 den 1 Novembr. zu Fürth am Berg, starb anno 1664 im Türcken Krieg in Ungarn.

Georg Friederich Pömer, geboren anno 1648 den 3 Jul. zu Fürth am Berg, kam nach gelegten Grund in Studiis zu Nürnberg, Rudelstadt und Regenspurg, als Stall Meister zu den Herrn Graf Gottlieb von Windischgrätz, und hatte hierdurch Gelegenheit von anno 1674 biß 1679 (da er am Christ Abend anlangete) am Kayserlichen Hof, in der Pfalz, Böhmen und Oesterreich verschiedene merckwürdige in Augenschein zu nehmen. Er kam ins Land- und Bauern-Gericht anno 1684, ward Amtmann im Um Geld anno 1686, Senior Familiæ und Administrator der Pömerischen Stifftungen anno 1718, starb anno 1735 den 18 Januar. im 87 Jahr seines Alters ohne Kinder. Gemalin, (I) Ursula Langin, Herrn Paul Langens, und Frauen Mariä Langin, einer gebornen Schwendendörfferin, Tochter, Herrn Hanß Carl Holdens hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1680 den 19 Jul. starb anno 1682 den 26 Mart. (II) Maria Magdalena Colerin von Neunhof, Herrn Georg Seifried Colers von Neunhof, des ältern geheimen Raths dritten obristen Hauptmanns und vordersten Land Pflegers, wie auch des Lezten seines Adelichen Geschlechts, und Frauen Susanna Colerin von Neunhof, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1654, vermählt anno 1683 den 17 Sept. † 18 anno 1710 den 28 Octobr. (III) Maria Catharina Pömerin, Herrn Georg Heinrich Pömers Obrist Wacht Meisters und Pflegers der Aemter Velden, Hauseck und Hartenstein, dann Frauen Margarethä Felicitas Pömerin, einer gebornen Semlerin, Tochter geboren anno 1688 den 4 Januar. vermählt anno 1711 den 13 Octobr. zu Velden, starb anno 1715 den 6 Nov. (IV) Maria Magdalena Roggenbachin von Oedenreuth, Herrn Georg Carl Roggenbachs von Oedenreuth, Amtmanns im Um Geld, und des Lezten seines Adelichen Geschlechts, dann Frauen Maria Philippinä Roggenbachin von Oedenreuth, einer gebornen Tezlin von Kirchen Sittenbach, Tochter, vermählt anno 1716 den 21 May.

B.

Von denen Herren Pömern von Diepoldsdorff in Georgischer Haupt- und deren daraus entsprungenen Georg Christophisch blühenden Linie.

Georg Christoph Pömer, Stamm Herr der aus der Georgischen Haupt Branche entsprungenen Georg Christophisch blühenden Linie (Tab. DLXXXV.) geboren anno 1619 den 23 Dec. ward Pfleger zu Reicheneck anno 1664 den 30 Junii, Pfleger zu Velden und Hauseck anno 1678 den 14 Febr. starb anno 1679 den 10 Febr. zu Velden, und liegt daselbsten in der Kirche laut der Monumenten allda, bey St. Jobst und zu St. Sebald in Nürnberg begraben. Gemalin, (I) Clara Jacobina Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Wilhelm Löffelholzens von Colberg, und Frauen Jacobinä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1623 den 25 May, vermählt anno 1649 den 9 Junii, starb anno 1655 den 25 Sept. zu Rasch bey Altorff, und liegt in der Pömerischen Erb Grufft in der Kirche zu St. Jobst begraben. (II) Catharina Sabina Oertlin von Grünsberg, Herrn Georg Christoph Oertels von Grünsberg, Pflegers zu Lauff, und Frauen Mariä Oertlin von Grünsberg, einer gebornen Hallerin von Hallerstein, Tochter, vermählt anno 1656 den 9 Decembr. starb anno 1673 den 4 Nov. (III) Maria Magdalena Grundherrin von Altenthann, Herrn Carl Siegemund Grundherrns v. Altenthann und Weyherhauß, dann Frauen Mariä Magdalenä Grundherrin von Altenthann, einer gebornen von Plauen, Tochter, geboren anno 1623 den 27 Junii, vermählt anno 1674 den 1 Decembr. starb anno 1685 den 6 Septembr.

1. Georg Jacob Pömer, geboren anno 1650, starb gleich nach der Heiligen Tauffe.

1. Maria Helena Pömerin, geboren zu Rasch bey Altorff anno 1655 den 25 Septembr. starb mit der Frau Mutter, und liegt in der Jobster Kirche bey Nürnberg begraben.

2. Maria Magdalena Pömerin, geboren an. 1657 den 28 Sept. starb anno 1658 den 1 Februar.

2. Georg Christoph Pömer, geboren anno 1659 den 17 Mart. starb anno 1675 den 8 Sept.

2. Maria Sabina Pömerin, geboren anno 1660 den 15 May, starb anno 1697 den 14 May am Kind zu Feucht, und liegt daselbsten in der Kirche begraben. Gemal, Herr Christoph Bonaventura Tucher von Simmelsdorff, vermählt anno 1696.

Die übrigen 5 Kinder aus zweyter Ehe sind befindlich

Tab. DLXXXVII.

TABVLA DLXXXVII.

Von denen Herren Pömern von Diepoldsdorff in Georgischer Haupt- und deren daraus entsprungenen Georg Christophisch blühenden Linie.

Georg Christoph Pömer, (Tab. DLXXXVI.) Gemalin, Catharina Sabina Derrlin von Grünsberg.

Georg Hieronymus Pömer, geboren an. 1661 den 14 August. zu Rasch; begab sich an. 1680 erstlich in Holländische, hernach in Pfalz Neuburgische, endlich aber in des löblich Fränckischen Crayses Kriegs Dienste und wurde Hauptmann unter den Schönbeckischen Regimente zu Fuß, anno 1699 Pfleger zu Hohenstein, ertranck anno 1706 den 7 Febr. im wilden Wasser, als er von Velden nach Hause reuten wollte, worauf man ihn den 15 Februar. in die Kirche zu Velden, und dasig Pömerische Grufft begraben. Gemalin, Maria Regina Löffelholzin von Colberg, Herrn Jacob Wilhelm Löffelholzens von Colberg, vordersten Losungs Raths, und Frauen Reginä Catharinä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Scheurlin von Defersdorff, Tochter, geboren an. 1663 den 7 Octobr. vermählt auf den Schloß Schwarzenbruck an. 1698 den 15 Mart. starb an. 1746 den 5 Decembr. und ward auf St. Johannis Kirchhof begraben.

Maria Helena Pömerin, geboren an. 1662 den 19 Novemb. starb anno 1663 den 6 Februar.

Georg Wolff Pömer, geboren anno 1664 den 6 August. starb den 21 Oct. c. a.

Georg Andreas Pömer, geboren an. 1668 den 29 Februar. war bey dem hochlöblich Fränckischen Crayß in Kriegs Diensten, und starb zu Peterwardein in Ungarn anno 1688 den 13 Jul.

Georg Paulus Pömer, geboren zu Reichenecк an. 1666 den 17 April, studirte zu Jena und Altorff, durchreisete Sachsen, Böhmen, Oesterreich, Bayern, Italien, und besahe besonders zu Rom die Exequien der Königin Christinä von Schweden, wie auch des Pabsts Innocentii XI. gienge von dar über Meer unter 2 maligen Sturm nach Neapolis, sodann nach Florenz, woselbsten er unter die Groß Herzoglich adeliche Leib Guarde zu Pferd aufgenommen wurde, und biß an. 1690 verblieb, in welchem Jahr er seine Dimission erhielte, und ad Patriam zurücke kehrete. Nach einen 2 jährigen Aufenthalt, reisete er in Gesellschafft Herrn Baron Stiebars von Buttenheim durch die Chur Sächsisch und Hannöverische Lande nach Holland, gienge über Bremen, Hamburg und Zelle nach Dreßden, Prag und Wien, wo er den 2 April an. 1694 eintraf, von dar Preßburg und Raab in Ungarn besahe, hierauf über Paßau, Augspurg und München, seine andermalige Reise nach Italien machete, endlich aber durch Tyrol an. 1695 im Monath Februar. wieder in seiner Vater Stadt anlangete, da er auf seinen wiederholten zweymaligen langen Reisen die Ehre und das Vergnügen gehabt, verschiedenen der vornehmsten Prinzen und grosen Gelehrten aufzuwarten, und das merckwürdigste in Augenschein zu nehmen. Er kam ins Land- und Bauern-Gericht als Assessor und Schöpf an. 1698, ward Pfleger im Stadt Allmosen Amt an. 1700, Kastner im Land Allmosen Amt an. 1709, kam in den Rath an. 1710, ward Augs Herr an. 1713, Land Pfleger und Pfleger der Landauerischen 12 Brüder Stifftung zu Aller Heiligen an. 1720, starb an. 1724 den 25 Mart. und wurde den 31 Mart. auf St. Johannis Kirchhof begraben. Gemalin, (I) Anna Lucia Stromerin von Reichenbach, Herrn Philipp Jacob Stromers von Reichenbach, des ältern geheimen Raths, und Frauen Susannä Mariä Stromerin von Reichenbach, einer gebornen Rüzlin von Sündersbühl, Tochter, geboren an. 1659, vermählt an. 1696 den 2 Mart. starb an. 1708 den 25 Mart. (II) Maria Barbara Scheurlin von Defersdorff, Herrn Hieronymi Scheurls von Defersdorff, und Frauen Ursulä Barbarä Scheurlin von Defersdorff, einer gebornen Grundherrin von Altenthann, Tochter, geboren an. 1667 den 23 Decembr. vermählt an. 1709 den 14 May, starb an. 1741 den 3 May, und ward den 9 dito auf St. Johannis Kirchhof begraben.

Eine todte Tochter geboren an. 1699 den 7 April.

Georg Carl Pömer, geboren anno 1700 den 7 August. † an. 1708 den 25 Junii, und liegt zu St. Jobst.

Sabina Regina Pömerin, geboren an. 1702 den 28 May. Gemal, Herr Carl Siegemund Ferdinand Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, des innern geheimen und Appellations Rath, Ober Allmosen Pfleger, Curator der Universität Altorff, Ober Vormund der Wittwen und Waysen, Scholarcha und Pfleger der Landauerischen 12 Brüder Stifftung bey Aller Heiligen, vermählt anno 1723 den 1 Junii.

Georg Paul Pömer, geboren an. 1704 den 4 May, † an. 1712 den 25 Febr.

Johann Paul Pömer, geboren an. 1706 den 28 May, † den 7 Junii c. a.

I.

Anna Lucia Pömerin, geboren an. 1696 den 24 Decembr. zu Nürnberg. Gemal, Herr Christoph Friederich Delhafen von und zu Schöllenbach, dermalen vordersten Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht, Richter der Vorstadt, des Amts und der Vesten Wörd, Senior Familiä und Administrator der Delhafenischen Stifftungen, geboren an. 1692 den 26 August. vermählt an. 1717 den 6 Jul.

1.

Georg Joachim Pömer, geboren anno 1699 den 27 Mart. starb den 13 Junii c. a.

I.

Susanna Lucia Pömerin, geboren anno 1699 den 27 Mart. starb den 13 August. c. a.

2.

Eine todte Tochter geboren anno 1711 den 4 May.

TABVLA DLXXXVI. A.

Von denen Herren Pömern von Diepoldsdorff in Georgischer Haupt- und deren daraus entsprungenen Georgisch blühenden Linie.

Georg Friederich pömer (Tab. DLXXXV.) Gemalin, Maria Hebrin.

Christoph Hieronymus pömer, geboren anno 1639 den 17 Septembr zu Bamberg, starb an. 1640 den 5 Jul. und ward in der Kirche zu St. Martin in die Zollnerische Grufft daselbsten begraben.

Georg Siegemund Pömer, geboren an. 1641 den 18 May zu Nürnberg, ward anfänglich Edelknabe bey dem Herrn Grafen v. Windischgrätz, hernach Kayserl. Fähndrich, u. f. im Türcken Krieg zu Weissenburg bey Ungarisch Altenburg, an 1664.

Georg Heinrich Pömer, geboren anno 1643 den 17 Jan. zu Bamberg, starb den 22 Jan. eod. und liegt zu St. Martin bey seinem Bruder begraben.

Georg Pömer, geboren anno 1646 den 1 Novembr. zu Fürth am Berg, starb anno 1664 im Türcken Krieg in Ungarn.

Georg Friederich Pömer, geboren anno 1648 den 3 Jul. zu Fürth am Berg, kam nach gelegten Grund in Studiis zu Nürnberg, Rudolstadt und Regenspurg, als Stall Meister zu den Herrn Graf Gottlieb von Windischgrätz, und hatte hierdurch Gelegenheit von anno 1674 biß 1679 (da er am Christ Abend anlangete) am Kayserlichen Hof, in der Pfalz, Böhmen und Oesterreich verschiedene merckwürdiges in Augenschein zu nehmen. Er kam ins Land- und Bauern-Gericht anno 1684, ward Amtmann im Um Geld anno 1686, Senior Familiæ und Administrator der Pömerischen Stifftungen anno 1718, starb anno 1735 den 18 Januar. im 87 Jahr seines Alters ohne Kinder. Gemalin, (I) Ursula Langin, Herrn Paul Langens, und Frauen Mariä Langin, einer gebornen Schwendendörfferin, Tochter, Herrn Hanß Carl Holdens hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1680 den 19 Jul. starb anno 1682 den 26 Mart. (II) Maria Magdalena Colerin von Neunhof, Herrn Georg Seifried Colers von Neunhof, des ältern geheimen Raths dritten obristen Hauptmanns und vordersten Land Pflegers, wie auch des Lezten seines Adelichen Geschlechts, und Frauen Susanna Colerin von Neunhof, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1654, vermählt anno 1683 den 17 Sept. starb anno 1710 den 25 Octobr. (III) Maria Catharina Pömerin, Herrn Georg Heinrich Pömers Obrist Wacht Meisters und Pflegers der Aemter Velden, Hauseck und Hartenstein, dann Frauen Margarethä Felicitas Pömerin, einer gebornen Semlerin, Tochter geboren anno 1688 den 4 Januar. vermählt anno 1711 den 13 Octobr. zu Velden, starb anno 1715 den 6 Nov. (IV) Maria Magdalena Roggenbachin von Oedenreuth, Herrn Georg Carl Roggenbachs von Oedenreuth, Amtmanns im Um Geld, und des Lezten seines Adelichen Geschlechts, dann Frauen Maria Philippinä Roggenbachin von Oedenreuth, einer gebornen Tezlin von Kirchen Sittenbach, Tochter, vermählt anno 1716 den 21 May.

B.

Von denen Herren Pömern von Diepoldsdorff in Georgischer Haupt- und deren daraus entsprungenen Georg Christophisch blühenden Linie.

Georg Christoph Pömer, Stamm Herr der aus der Georgischen Haupt Branche entsprungenen Georg Christophisch blühenden Linie (Tab. DLXXXV.) geboren anno 1619 den 23 Dec. ward Pfleger zu Reicheneck anno 1664 den 30 Junii, Pfleger zu Velden und Hauseck anno 1678 den 14 Febr. starb anno 1679 den 10 Febr. zu Velden, und liegt daselbsten in der Kirche laut der Monumenten allda, bey St. Jobst und zu St. Sebald in Nürnberg begraben. Gemalin, (I) Clara Jacobina Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Wilhelm Löffelholzens von Colberg, und Frauen Jacobinä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1623 den 25 May, vermählt anno 1649 den 9 Junii, starb anno 1655 den 25 Sept. zu Rasch bey Altorff, und liegt in der Pömerischen Erb Grufft in der Kirche zu St. Jobst begraben. (II) Catharina Sabina Oertlin von Grünsberg, Herrn Georg Christoph Oertels von Grünsberg, Pflegers zu Lauff, und Frauen Mariä Oertlin von Grünsberg, einer gebornen Hallerin von Hallerstein, Tochter, vermählt anno 1656 den 9 Decembr. starb anno 1673 den 4 Nov. (III) Maria Magdalena Grundherrin von Altenthann, Herrn Carl Siegemund Grundherrns v. Altenthann und Weyherhauß, dann Frauen Mariä Magdalenä Grundherrin von Altenthann, einer gebornen von Plauen, Tochter, geboren anno 1623 den 27 Junii, vermählt anno 1674 den 1 Decembr. starb anno 1685 den 6 Septembr.

1.

Georg Jacob Pömer, geboren anno 1650, starb gleich nach der Heiligen Tauffe.

1.

Maria Helena Pömerin, geboren zu Rasch bey Altorff anno 1655 den 25 Septembr. starb mit der Frau Mutter, und liegt in der Jobster Kirche bey Nürnberg begraben.

2.

Maria Magdalena Pömerin, geboren an. 1657 den 28 Sept. starb anno 1658 den 1 Februar.

2.

Georg Christoph Pömer, geboren anno 1659 den 17 Mart. starb anno 1675 den 8 Sept.

2.

Maria Sabina Pömerin, geboren anno 1660 den 15 May, starb anno 1697 den 14 May am Kind zu Feucht, und liegt daselbsten in der Kirche begraben. Gemal, Herr Christoph Bonaventura Tucher von Simmelsdorff, vermählt anno 1696.

Die übrigen 5 Kinder aus zweyter Ehe sind befindlich

Tab. DLXXXVII.

TABVLA DLXXXVII.

Von denen Herren Pömern von Diepoldsdorff in Georgiſcher Haupt- und deren daraus entſprungenen Georg Chriſtophiſch blühenden Linie.

Georg Chriſtoph Pömer, (Tab. DLXXXVI.) Gemalin, Catharina Sabina Oertlin von Grünsberg.

Georg Hieronymus Pömer, geboren an. 1661 den 14 Auguſt. zu Raſch; begab ſich an. 1680 erſtlich in Holländiſche, hernach in Pfalz Neuburgiſche, endlich aber in des löblich Fränckiſchen Crayſes Kriegs Dienſte und wurde Hauptmann unter den Schönbreckiſchen Regimente zu Fuß, anno 1699 Pfleger zu Hohenſtein, ertranck anno 1706 den 7 Febr. im wilden Waſſer, als er von Velden nach Hauſe reuten wollte, worauf man ihn den 15 Februar. in die Kirche zu Velden, und daſig Pömeriſche Grufft begraben. Gemalin, Maria Regina Löffelholzin von Colberg, Herrn Jacob Wilhelm Löffelholzens von Colberg, vorderſten Loſungs Raths, und Frauen Reginä Catharinä Löffelholzin von Tolberg, einer gebornen Scheurlin von Defersdorff, Tochter, geboren an. 1663 den 7 Octobr. vermählt auf den Schloß Schwarzenbruck an. 1698 den 15 Mart. ſtarb an. 1746 den 5 Decembr. und ward auf St. Johannis Kirchhof begraben.

Maria Helena Pömerin, geboren an. 1662 den 19 Novemb. ſtarb anno 1663 den 6 Februar.

Georg Wolff Pömer, geboren anno 1664 den 6 Auguſt. ſtarb den 21 Oct. c. a.

Georg Andreas Pömer, geboren an. 1668 den 29 Februar. war bey dem hochlöblich Fränckiſchen Crayß in Kriegs Dienſten, und ſtarb zu Peterwardein in Ungarn anno 1688 den 13 Jul.

Georg Paulus Pömer, geboren zu Reichenecк an. 1666 den 17 April, ſtudirte zu Jena und Altorff, durchreiſete Sachſen, Böhmen, Oeſterreich, Bayern, Italien, und beſahe beſonders zu Rom die Exequien der Königin Chriſtinä von Schweden, wie auch des Pabſts Innocentii XI. gienge von dar über Meer unter 2 maligen Sturm nach Neapolis, ſodann nach Florenz, woſelbſten er unter die Groß Herzoglich adeliche Leib Guarde zu Pferd aufgenommen wurde, und biß an. 1690 verblieb, in welchem Jahr er ſeine Dimiſſion erhielte, und ad Patriam zurücke kehrete. Nach einen 2 jährigen Aufenthalt, reiſete er in Geſellſchafft Herrn Baron Stiebars von Buttenheim durch die Chur Sächſiſch und Hannöveriſche Lande nach Holland, gienge über Bremen, Hamburg und Zelle nach Dreßden, Prag und Wien, wo er den 2 April an. 1694 eintraf, von dar Preßburg und Raab in Ungarn beſahe, hierauf über Paſſau, Augſpurg und München, ſeine andermalige Reiſe nach Italien machete, endlich aber durch Tyrol an. 1695 im Monath Februar. wieder in ſeiner Vater Stadt anlangete, da er auf ſeinen wiederholten zweymaligen langen Reiſen die Ehre und das Vergnügen gehabt, verſchiedenen der vornehmſten Prinzen und groſen Gelehrten aufzuwarten, und das merckwürdigſte in Augenſchein zu nehmen. Er kam ins Land- und Bauern-Gericht als Aſſeſſor und Schöpf an. 1698, ward Pfleger im Stadt Allmoſen Amt an. 1700, Kaſtner im Land Allmoſen Amt an. 1709, kam in den Rath an. 1710, ward Augs Herr an. 1713, Land Pfleger und Pfleger der Landauerſchen 12 Brüder Stifftung zu Aller Heiligen an. 1720, ſtarb an. 1724 den 25 Mart. und wurde den 31 Mart. auf St. Johannis Kirchhof begraben. Gemalin, (I) Anna Lucia Stromerin von Reichenbach, Herrn Philipp Jacob Stromers von Reichenbach, des ältern geheimen Raths, und Frauen Suſannä Mariä Stromerin von Reichenbach, einer gebornen Nüzlin von Sündersbühl, Tochter, geboren an. 1659, vermählt an. 1696 den 2 Mart. ſtarb an. 1708 den 25 Mart. (II) Maria Barbara Scheurlin von Defersdorff, Herrn Hieronymi Scheurlin von Defersdorff, und Frauen Urſulä Barbarä Scheurlin von Defersdorff, einer gebornen Grundherrin von Altenthann, Tochter, geboren an. 1667 den 23 Decembr. vermählt an. 1709 den 14 May, ſtarb an. 1741 den 3 May, und ward den 9 ditto auf St. Johannis Kirchhof begraben.

Eine todte Tochter geboren an 1699 den 7 April.

Georg Carl Pömer, geboren anno 1700 den 7 Auguſt. † an. 1708 den 25 Junii, und liegt zu St. Jobſt.

Sabina Regina Pömerin, geboren an. 1702 den 28 May. Gemal, Herr Carl Siegemund Ferdinand Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, des innern geheimen und Appellations Rath, Ober Allmoſen Pfleger, Curator der Univerſität Altorff, Ober Vormund der Wittwen und Wayſen, Scholarcha und Pfleger der Landauerſchen 12 Brüder Stifftung bey Aller Heiligen, vermählt anno 1723 den 1 Junii.

Georg Paul Pömer, geboren an. 1704 den 4 May, † an. 1712 den 25 Febr.

Johann Paul Pömer, geboren an. 1706 den 28 May, † den 7 Juni c. a.

I.

Anna Lucia Pömerin, geboren an. 1696 den 24 Decembr. zu Nürnberg. Gemal, Herr Chriſtoph Friederich Oelhafen von und zu Schöllenbach, dermalen vorderſter Aſſeſſor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht, Richter der Vorſtadt, des Amts und der Veſten Wöhrd, Senior Familiä und Adminiſtrator der Oelhafeniſchen Stifftungen, geboren an. 1692 den 26 Auguſt. vermählt an. 1717 den 6 Jul.

1.

Georg Joachim Pömer, geboren anno 1699 den 27 Mart. ſtarb den 13 Junii c. a.

I.

Suſanna Lucia Pömerin, geboren anno 1699 den 27 Mart. ſtarb den 13 Auguſt. c. a.

2.

Eine todte Tochter geboren anno 1711 den 4 May.

TABVLA DLXXXVIII.

Von denen Herren Pömern von Diepoldsdorff in Georgiſcher Haupt- und deren daraus entſprungen Georg Erneſtiniſch blühenden Linie.

Georg Ernſt Pömer, Stamm Herr der aus der Georgiſchen Haupt Branche entſprungen und vorjetzo blühenden Georg Erneſtiniſchen Linie, (Tab. DLXXXV.) geboren anno 1621 den 16 Junii zu Altorff, begab ſich anno 1640 im 19 Jahr ſeines Alters in Kriegs Dienſte, ward hernach des damaligen Commendanten zu Erfurth, Herrn Caſpar Ermes Adjutant, und kam anno 1648 wieder nach Hauſe. Anno 1656 wurde er Pfleger zu Reichneck, und ſtarb anno 1658 den 6 Junii, liegt in der Kirche zu Happurg laut ſeines Todten Schildes begraben. Gemalin, Maria Helena Roggenbachin von Oedenreuth, Herrn Jobſt Heinrich Roggenbachs von Oedenreuth, Pflegers zu Gräfenberg, und Frauen Barbara Roggenbachin von Oedenreuth, einer gebornen Kötzlerin, Tochter, geboren anno 1624 den 7 May, vermählt anno 1654 den 13 Februar. zu Gräfenberg, ſtarb anno 1694 den 7 Jul. zu Happurg, und liegt allda in der Kirche.

Maria Helena Pömerin, geboren an. 1655 den 20 Mart. † an. 1696 den 19 Junii. Gemal, Herr Chriſtoph Siegemund Tucher von Simmelsdorff, Aſſeſſor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht, geboren an. 1657, vermählt an. 1683 den 26 Novembr. † an. 1712 den 12 Auguſt.

Georg Heinrich Pömer, geboren an. 1636 den 12 Jul. begab ſich in ſeiner Jugend in Schwediſche, hernach in Chur Hannöver- und Wolffenbüttelſche Kriegs Dienſte, und wurde Lieutenant, hernach an. 1688 unter Nürnberg, alsdann Stadt Hauptmann und obriſt Wacht Meiſter, an. 1703 aber Pfleger der beyden Aemter Velden und Hauſeck, auch nachhero zugleich einige Zeit zu Hartenſtein, † an. 1727 den 23 Octobr. zu Velden, und ward in die Kirche allda zu ſeinen beyden Gemalinnen begraben, wie ſein Gedächtniß Schild und andere Monumenta daſelbſt bezeugen. Gemalin, (I) Margaretha Felicitas Semlerin, Herrn Georg Semlers, Keller Amtmanns, und Frauen Suſanna Semlerin, einer gebornen Puzerin von Pugenau aus Oeſterreich, Tochter, geboren an. 1658 den 8 Jul. vermählt an. 1684 den 7 Jul. zu Happurg, † an. 1707 den 21 Octobr. zu Velden. (II) Maria Lucia Tezlin von Kirchen Sittenbach, Herrn Philipp Jacob Tezels von Kirchen Sittenbach, Vorra und Arteisbofen, Pflegers des Kloſters und Amts Engelthal, dann Frauen Maria Helena Tezlin von Kirchen Sittenbach, einer gebornen Bayerin, Tochter, vermählt an. 1708 den 11 Decembr. im Schloß zu Velden, † an. 1725 den 15 Mart. ohne Kinder zu Velden.

Georg Wilhelm Pömer, geboren an. 1657 den 11 Auguſt. kam an. 1678 in das Oettingiſche, ward an. 1679 Volontair unter Chur Bayern, begab ſich hernach an. 1681 in Pfalz Heidelbergiſche Kriegs Dienſte, darinnen er biß an. 1684 verblieb, gienge hierauf nach Hauſe und führete ſeiner zum andern mahl verwittweten Frau Mutter die Land Oeconomie biß an. 1692, ſtarb anno 1700 den 29 Jul. Gemalin, Anna Barbara Köllin, Herrn Johann Georg Köllens, St. d. Lieutenants zu Lauff, und Frauen Eſther Köllin, einer gebornen Gröſerin von Gelſendorff, Tochter, vermählt anno 1692 den 18 Januar. ſtarb anno 1720 im Mart. und liegt zu Nürnberg auf St. Johannis Kirchhof begraben.

Georg Ernſt Pömer, geboren anno 1685 den 14 April, † den 21 April e. a. und liegt auf St. Johannis Kirchhof begraben.

Maria Sabina Pömerin, geboren an. 1686 den 24 Sept. zu Allmoßhof, † den 21 Oct. e. a. und liegt auch zu St. Johannis.

Maria Catharina Pömerin, geboren an. 1688 den 4 Jan. † an. 1715 den 6 Nov. ohne Kinder, und ruhet zu St. Johannis. Gemal, Herr Georg Friderich Pömer, vorderſter Um Geld Amtmann, geboren an. 1648 den 3 Jul. vermählt an. 1711 den 13 Octobr. zu Velden, † an. 1735 den 18 Januar.

Georg Wilhelm Pömer, geboren an. 1693 den 8 Septembr. ſtarb wenige Tage hernach.

Georg Joachim Pömer, geboren an. 1695 den 25 Nov. ſtarb bald nach der heiligen Taufe.

Georg Friederich Pömer, führete die Georg Erneſtiniſche Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. DLXXXIX.

Maria Regina Pömerin, geboren an. 1690 den 7 May, † den 23 Jul. e. a.

Georg Siegemand Pömer, geboren an. 1691 den 14 Octobr. ſtudirte zu Altorff, nahm hernach unter den löblich Fränckiſchen Crayß dann auch unter den Kayſerlichen Troupes Kriegs Dienſte als Fähndrich an, ſtarb anno 1726 auf den Strengenberg bey Lauff, und liegt in der Kirche zu Rückersdorff. Gemalin, Maria Helena Tucherin von Simmelsdorff, Herrn Chriſtoph Siegemund Tuchers von Simmelsdorff, und Frauen Maria Helena Tucherin von Simmelsdorff, einer gebornen Pömerin, Tochter, Herrn N. Peyers von Flach zum Strengenberg hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt an. 1726.

Georg Chriſtoph Pömer, geboren an. 1692 den 26 Novembr. kam an. 1707 in des löblich Fränckiſchen Crayſes Kriegs Dienſte als Fähndrich, hernach Kayſerlicher Lieutenant, gienge in die Niederlande, Holland, Moſcau, wieder herüber nach Holland, und von dar mit einer Flotte an. 1719 in West Indien biß Suranama, wo er ſich bey 5 Jahre aufgehalten, und laut ſeiner Abſchiede und Atteſtaten über verſchiedene Plätze und Oerter das Commando bekommen, kam wieder heraus nach Nürnberg an. 1725 den 3 Mart. ſtarb an. 1726 den 25 Februar. an der Schwindſucht, und ward den 1 Mart. auf St. Johannis Kirchhof begraben.

Georg Jobſt Pömer, geboren an. 1698 den 25 Jan. ſtarb den 20 Octobr. e. a.

Georg Jacob Pömer, geboren anno 1700 den 22 May, ſtarb an. 1702 den 15 Nov.

Chriſtoph Georg Pömer, geboren anno 1694 den 21 Sept. † an. 1696 den 7 Januar.

Georg Wolfgang Pömer, geboren an. 1696 den 21 Junii, ſtarb an. 1697 den 2 Januar.

Sophia Dorothea Pömerin, geboren anno 1726 den 9 Septembr. ſtarb gleich wieder, und ruhet in der Kirche zu Rückersdorff.

TABVLA DLXXXIX. A.

Von denen Herren Pömern von Diepoldsdorff in Georgischer Haupt- und deren daraus entsprungenen Georg Ernestinisch blühenden Linie.

Georg Friederich Pömer, führete die aus der Georgischen Haupt Branche entsprungen Georg Ernestinische Linie dauerhafft fort, (Tab. DLXXXVIII.) geboren anno 1589 den 7 Mart. ward Fähndrich beym löblich Fränckischen Crayß General Helmstädtischen Regimente zu Fuß, und starb anno 1749 den 13 Octobr. Er ruhet zu St. Johannis. Gemalin, Anna Sibylla Richterin von Walspeck, Herrn Gustav Maximilian Richters von Walspeck, und Frauen Mariä Magdalenä Richterin, einer gebornen Pfeifferin, Tochter, geboren anno 1679 den 4 Junii, vermählt anno 1715 den 12 Mart. starb anno 1720 den 30 Jul. zu Marck Wöhrd, und ward den 4 August. bey St. Johannis begraben.

Georg Friederich Pömer, geboren an. 1716 den 26 April zu Nürnberg, gienge anno 1735 auf die Universität Altorff, trat hernach anno 1737 die Reisen an, und besahe Böhmen, Schlesien und Mähren, hielte sich einige Zeit in Wien und zu Preßburg auf, verfügte sich sodann wieder über Prag nach Dreßden, besuchte die Sächsischen Höfe und Universitäten, reisete von dar durch Hessen über Franckfurth nach Straßburg, und kam durch Schwaben an. 1738 den 18 Octobr. wieder zu Hause an, ward an. 1743 den 26 April Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht, und ist dermalen seit an. 1747 Senator. Gemalin, (I) Anna Regina Harßdörfferin, Herrn Siegemund Christoph Harßdörffers von Fischbach zu Enderndorff, Senatoris und Land-Pflegers, dann Frauen Reginä Clarä Harßdörfferin, einer gebornen Stromerin von Reichenbach, Tochter, geboren an. 1721 den 12 April, vermählt an. 1741 den 18 Septembr. starb an. 1742 den 11 Decembr. im Kind-Bette. (II) Clara Maria Regina Oelhafin von Schöllenbach, Herrn Christoph Elä Oelhafens von Schöllenbach auf Eßmannsberg, Assessors zu Altorff, und Frauen Annä Mariä Oelhafin von Schöllenbach, einer gebornen Gewandschneiderin, Tochter, geboren an. 1721 den 20 Octobr. vermählt an. 1743 den 2 Septembr.

Maria Lucia Pömerin, geboren an. 1717 den 13 Aug. zu Nürnberg, † an. 1718 den 2 Februar. zu Velden, und liegt daselbsten in der Kirche.

Ein todter Sohn geboren an. 1718 den 3 Sept.

Anna Susanna Elisabetha Pömerin, geboren an. 1720 den 26 Mart. zu Marck Wöhrd, † den 26 May e. a. und ruhet zu St. Johannis.

1. Georg Christoph Friederich Pömer, geboren an. 1742 den 1 Decembr. † den 8 Decembr. e. a. und ward den 11 dito nach St. Jobst in die Kirche begraben.

2. Anna Lucia Regina Pömerin, geboren anno 1744 den 19 Junii.

2. Georg Carl Christoph Pömer, geboren an. 1745 den 13 Decembr. starb den 27 Decembr. e. a. und ward den 30 dito gleichfals in die St. Jobster Kirche beygesetzet.

2. Maria Hedwig Pömerin, geboren an. 1747 den 19 May, starb den 8 Junii e. a. und ruhet auch in der St. Jobster Kirche.

2. Anna Catharina Helena Pömerin, geboren anno 1748 den 22 May.

B.

Von denen Herren Pömern von Diepoldsdorff in Georgischer Haupt- und deren daraus entsprungen Georg Abrahamischen Linie.

Georg Abraham Pömer, Stamm Herr der aus der Georgischen Haupt Branche entsprungenen Georg Abrahamischen Linie, (Tab DLXXXV.) geboren anno 1626 den 12 Decembr. studirete anno 1642 zu Altorff, reisete anno 1649 durch die Schweiz, Franckreich, Holland, Dännemarck und Schweden, kame anno 1652 wieder in Nürnberg an, ward Senator anno 1671, und starb anno 1681 den 10 Decembr. Gemalin, (I) Anna Magdalena Guglin, Herrn Marci Christoph Gugels, und Frauen Barbarä Guglin, einer gebornen Cleeweinin, Tochter, geboren anno 1632 den 7 Januar. vermählt anno 1654 den 9 Octobr. starb anno 1664 den 24 August. (II) Susanna Maria Grundherrin von Altenthann, Herrn Leonhard Grundherrns von Altenthann und Weyherhauß, des ältern geheimen Raths und dritten obristen Hauptmanns, dann Frauen Dorotheä Grundherrin von Altenthann, einer gebornen Müleggin, Tochter, geboren an 1646 den 9 Decembr. vermählt an. 1670 den 5 April, starb an. 1707 den 15 May.

1. Juliana Magdalena Pömerin, geboren an. 1655 den 3 Jul. starb an. 1665 den 6 Jul.

1. Georg Christoph Pömer, geboren anno 1656 den 13 Oct. † an. 1657 den 10 Jan.

1. Helena Barbara Pömerin, geboren an. 1657 den 14 Dec. † an. 1732 den 8 Jul. Gemal, Herr Georg Christoph Volckamer, vermählt an. 1680 den 26 April, starb anno 1689 den 6 September.

2. Georg Abraham Pömer, geboren anno 1672 den 28 Febr. † anno 1673 den 10 Novembr.

2. Georg Gottlieb Pömer, führete die Georg Abrahamische Linie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DXC. A.

2. Georg Stephan Pömer, führete die Georg Abrahamische Linie gleichfals fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DXC. B.

2. Anna Maria Pömerin, geboren an. 1677 den 21 Nov. † den 13 Decembr. e. a.

2. Maria Juliana Pömerin, geboren an. 1678 den 29 Nov. † an. 1711 den 6 Jul.

2. Clara Maria Pömerin, geboren an. 1680 den 5 Mart. † an. 1716 den 12 Novembr.

2. Georg Carl Pömer, geboren an. 1681 den 9 Junii, † an. 1683 den 15 May.

TABVLA DXC. A.

Von denen Herren Pömern von Diepoldsdorff in Georgischer Haupt- und deren daraus entsprungen- im Manns Stamm aber wieder erloschenen Georg Abrahamischen Linie.

Georg Gottlieb Pömer, führete die im Manns Stamm wieder ausgegangen Georg Abrahamische Linie fort, (Tab. DLXXXIX) geboren anno 1675 den 27 Januar. zu Nürnberg, studirete in Tübingen, reisete durch die Schweitz, Franckreich, Engeland, Holland, Westphalen, Sachsen, Böhmen und Mähren nach Wien, Augspurg und Regenspurg, ward Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht anno 1714, kam in den Rath anno 1730, ward Rugs Herr anno 1732, Ober Allmosen Pfleger, Curator der Wittwen und Wayfen, wie auch der Universität Altorff und Scholarcha anno 1744, Senior Familiä und Administrator der Pömerischen Stifftungen anno 1745, starb anno 1747 den 30 Januar. und ward den 8 Februar. auf St. Johannis Kirchhof begraben. Gemalin, Clara Barbara Scheurlin von Defersdorff, Herrn Christoph Gottlieb Scheurls von Defersdorff auf Morneck, und Frauen Rebecca Barbara Scheurlin von Defersdorff, einer gebornen Peßlerin, Tochter, geboren anno 1679 den 9 Novembr. vermählt anno 1702 den 5 Decembr. starb anno 1717 den 1 April.

Georg Christoph Pömer, gebohren an. 1703 den 7 Sept. studirete in Jena, und † an. 1724 zu Paris auf Reisen an einer Auszehrung.	Clara Barbara Pömerin, gebohren anno 1705 den 30 August. starb eodem anno & die.	Georg Elias Pömer, geboren anno 1707 den 13 Junii, starb anno 1709 den 20 Februar.	Maria Barbara Pömerin, geboren anno 1712 den 24 Jul. Gemal, Herr Christoph Andreas im Hof von und zu Heimstadt, dermahlen Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, vermählt anno 1729 den 6 Septembr.

TABVLA DXC. B.

Georg Stephan Pömer, führete die im Manns Stamm wieder-ausgegangen Georg Abrahamische Linie gleichfals fort, (Tab DLXXXIX.) geboren anno 1676 den 6 August. studirete in Jena, reisete durch Hessen den Rhein Strohm hinab, und holete in Stuttgard seinen Herrn Bruder Georg Gottlieb ab, mit dem er hernach gleiche Reisen darauf that, ward anno 1708 Amtmann im Leyh Hauß, anno 1725 Pfleger zu Reicheneck, anno 1734 Senator, anno 1747 aber Senior Familiä und Administrator der Pömerischen Stifftungen, starb anno 1747 den 2 Junii als der Lezte dieser Georg Abrahamischen Linie, und ward den 9 dito auf St. Johannis Kirchhof begraben. Gemalin, (I) Maria Ursula Tucherin von Simmelsdorff, Herrn Jobst Christoph Tuchers von Simmelsdorff, Amtmanns im Leyh Hauß, und Frauen Annä Mariä Tucherin von Simmelsdorff, einer gebornen Hackin von Sul genannt von Thill, Tochter, geboren anno 1683, vermählt anno 1710 den 11 Mart. starb anno 1735 den 8 Decembr. zu Reichenschwand, und ward den 15 dito auf St. Johannis Kirchhof gefahren, und des Nachts beygesezet. (II) Maria Elisabetha Fürerin von Haimendorff, Herrn Johann Moritz Fürers von Haimendorff auf Reuzenhof, Assessoris und Schöpfens am Stadt- und Ehe-Gericht, dann Frauen Mariä Helenä Fürerin von Haimendorff, einer gebornen Hallerin von Hallerstein, Tochter, Herrn Georg Jeremiä im Hoff Obrist Leutenants hinterlassene Frau Wittwe, geboren anno 1680 den 13 May, vermählt anno 1736 den 9 Octobr.

Georg Jacob Pömer, geboren anno 1711 den 4 Mart. starb den 10 August. e. a.	Helena Maria Pömerin, geboren an 1712 den 10 April. Gemal, Herr Jacob Wilhelm von Fürtenbach auf Reichenschwand, Oberndorff und Lenzenberg, vermählt anno 1732 den 2 Decembr. auf den Pfleg Schloß Reicheneck.	Georg Gottlieb Pömer, geboren an 1714 den 4 Novembr. † an. 1718 den 17 Februar.	Georg Carl Pömer, geboren an. 1717 den 23 Februar. starb den 1 April e. a.	Georg Andreas Pömer, geboren an. 1719 den 12 Junii, starb anno 1720 den 15 August.

TABVLA DXC. C.

Von denen Herren Pömern in blühender Hanſiſchen Haupt-Linie.

Hanß Pömer, Stamm Herr der vorjetzo blühenden Hanſiſchen Haupt-Linie, (Tab. DLXXV.) geboren anno 1551 den 17 Auguſt. ſtarb 1616 den 1 Decembr. Gemalin, (I) Helena Kandlerin, Herrn Stephan Kandlers, Tochter, und Herrn Carl Ebners hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt anno 1585, ſtarb anno 1588 den 21 Nov. (II) Anna Zieglerin, Herrn Hob Zieglers von Augſpurg, Tochter, vermählt anno 1590 den 3 Sept. zu Gomorra in Ungarn, ſtarb anno 1590 den 20 Septembr. (III) Anna Neplin, Herrn Hanß Neplis Tochter und Herrn Georg Hauſpergers zu Sternberg in Mähren hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt anno 1596, ſtarb anno 1645.

1. Hanß Georg Pömer, geboren an. 1588 den 13 Junii, ſtarb anno 1632 den 13 Septembr. unvermählt.

1. Helena Pömerin geboren anno 1588 den 13 Junii als Zwilling, ſtarb den 13 Jul. e. a.

2. Ulrich Pömer, geboren anno 1591 zu Memmel in Preuſſen, ſtarb anno 1594 zu Augſpurg.

2. Wolff Chriſtoph Pömer, geboren anno 1592 zu Augſpurg, ſtarb an. 1595.

2. Helena Pömerin, geboren anno 1595, ſtarb anno 1666 zu Gomorra in Ungarn. Gemal, Herr Georg Müller, Kayſerlicher Hauptmann.

3. Hanß Albrecht Pömer, geboren anno 1597 zu Augſpurg, ſtarb anno 1599 zu Straßburg.

3. Georg Heinrich Pömer, geboren an. 1601 zu Naumburg in Meiſen den 2 Febr. † anno 1625 den 11 Sept. zu Utrecht unvermählt und liegt daſelbſten begraben.

3. Hanß Abraham Pömer, geboren anno 1604, ward anfänglich Commiſſarius, hierauf Ober-Regiſtrator, ſo dann aber Loſungs-Amtmann zu Nürnberg, nahm nachgehends die Römiſch-Catholiſche Religion an, ward Chur-Mayntziſch und Hochfürſtlich Pfalz-Sulzbachiſcher geheimer Rath u. † an. 1680. Gemalin, Helena Bachmännin aus Danzig, Herrn Caſpar Emmerichs aus Schleſien hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt an. 1628, ſtarb anno 1629.

3. Wolff Sebaſtian Pömer, geboren anno 1606 den 10 Octobr. zu Freyberg im Meißniſchen Ertz-Gebürg, ward Amtmann des Um-Gelds zu Nürnberg anno 1636 und ſtarb an. 1667 den 22 Octobr. zu Nürnberg unvermählt.

3. Friederich Pömer, geboren anno 1609 den 10 May zu Nürnberg ward anfänglich Kayſerl. Lieutenant, alsdann Obriſt-Lieutenant zu Nürnberg, endlich aber Obriſt-Lieutenant bey der Kayſerl. Haupt-Armee, und ſtarb an. 1635 den 27 Julii in Tyrol zu Laas des Münſter-Thals. Gemalin, Clara Schwäbin v. Biſſlohe, Herrn Erafmi Schwabens v. Biſſlohe, und Frauen Mariä Magdalenä Schwäbin v. Biſſlohe, einer geb. Fürerin v. Haimendorff, Tochter, vermählt an. 1631 den 3 Octobr. ſtarb an. 1671 den 16 Junii, da ſie 2 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

3. Wolff Chriſtoph Pömer, geboren anno 1613 den 8 April zu Nürnberg, begab ſich in Kriegs-Dienſte und ſtarb anno 1620 den 21 Novembr. bey Grüningen zu Groß-Ollersleben.

Gottfried Chriſtian Pömer, geboren anno 1629 den 5 Novembr. zu Danzig, ſtarb anno 1644 zu Nürnberg unvermählt.

Anna Regina Pömerin, geboren an. 1633 den 2 April. ſtarb anno 1680 den 14 Nov. ohne Kinder. Gemal, Herr Wolff Chriſtoph Holzſchuher von Neuenburg, Amtmann im Leyd-Hauß zu Nürnberg, Senior Familiä und Pfleger der Holzſchuheriſchen Stifftungen, geboren anno 1623 den 6 Febr. vermählt an. 1656 den 3 Novembr. ſtarb anno 1688 den 24 Februar.

Wolff Friederich Pömer, geboren anno 1634 den 20 Jul. ſtudirete zu Altorff und Helmſtädt, reiſete anno 1658 den 5 Junii unter Anweiſung des berühmten Herrn Conringii durch Braunſchweig, Zell, Delmenhorſt, Oldenburg, Oſtfrießland, Aurich und Emden, von dar aber nach Herrn Conringii Beurlaubung alleine durch Weſtfrießland in Holland, beſahe die vereinigten und Spaniſchen Provinzien, und hielte ſich eine geraume Zeit in Leyden auf. Anno 1659 gienge er aus Holland nach Franckreich, blieb etliche Monathe zu Orleans, eine geraume Zeit aber in Paris. Anno 1660 begab er ſich nach Engeland, verweilete in London, und da er die merckwürdigſten Plätze Süd- und Nord-Engeland beſehen, nahm er ſeinen Weg zurücke über das teutſche Meer nach Holland und Hamburg. Hierauf war er willens die Königreiche Dännemarck und Schweden zu betrachten, muſte aber ſolches wegen damaliger Unſicherheit und groſen Kriegs-Empörung einſtellen, und den Weg wieder nach Nürnberg nehmen, wo er den 22 Septembr. ankame. Bald darauf ward er der jüngern Herren Grafen Reußen zu Gera Hof-Meiſter, und fande dadurch Gelegenheit an vielen Chur- und Fürſtlichen Höfen ſich bekandt zu machen. Anno 1668 den 14 May kame er wieder nach Nürnberg, ward anno 1674 Aſſeſſor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht, anno 1679 Senator und junger Burgermeiſter, anno 1684 Rugs Herr, anno 1686 Aſſeſſor am Kayſerlichen Land-Gericht Burggrafthums Nürnberg, anno 1689 Kriegs-Rath, alter Burgermeiſter, Appellations-Gerichts- und Wald-Herr, anno 1691 Caßirer beym löblichen Kriegs-Amt und Zeuch-Herr, anno 1694 obriſter Kriegs-Hauptmann, Präſes im Appellations-Gericht und Wald-Amt, wie auch Septemvir, ſtarb anno 1695 den 10 Decembr. und liegt auf St. Johannis-Kirchhof begraben. Gemalin, Anna Maria Pellerin von Schoppershof, Herrn Wilhelm Bartholomäi Pellers von Schoppershof, und Frauen Annä Reginä Pellerin von Schoppershof einer gebornen Volckamerin, Tochter, geboren an. 1641 den 18 Mart. vermählt anno 1669 den 30 Auguſt. ſtarb anno 1702 den 16 Mart. als Wittwe, da ſie 5 Kinder mit ihm gezeuget hatte, welche Tab. DXC. befindlich ſind.

D.

TABVLA DXC. D.

Von denen Herren Pömern in blühender Hansischen Haupt-Linie.

Wolff Friederich Pömer. (Tab. DXC. C.) Gemalin, Anna Maria Pellerin von Schoppershof.

Christoph Friederich Pömer, geboren anno 1670 den 14 Jul. starb anno 1676 den 13 August.

Johann Wilhelm Pömer, geboren an. 1671 den 25 Octobr. besahe an. 1689 die Kayserliche Crönung zu Augspurg, reisete nach München auf Wien, durch Mähren, Schlesien und Böhmen, studirete zu Leipzig, und durchreisete hernach nebst Nieder Sachsen auch Italien und die Schweiz, kame anno 1694 wieder zu Nürnberg an, ward Pfleger zu Bezenstein und Stierberg anno 1709, Pfleger zu Lauff anno 1713, Senator zu Nürnberg anno 1724, Rugs Herr an 1727 und † an 1729 den 16 Nov. Gemalin, Anna Maria Eichlerin von Auriz, Herrn Gottfried Eichlers v. Auriz und Poritz, und Frauen Mariä Christinä Eichlerin von Auriz, einer gebornen Viatisin, Tochter, vermählt an. 1694 den 5 Nov. starb an. 1729 den 30 May, da sie 12 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Anna Regina Pömerin, geboren anno 1673 den 5 Nov. starb anno 1740 den 2 Mart. als Wittwe. Gemal, Herr Christoph Friederich Kreß von Kreßenstein, Pfleger zu Gräfenberg, geboren anno 1669 den 26 Nov. vermählt anno 1694 den 12 Mart. starb an. 1738 den 19 Mart.

Susanna Maria Pömerin geboren an. 1675 den 15 Sept. † an. 1677 den 8 Sept.

Anna Maria Pömerin, geboren an. 1678 den 12 Dec. starb anno 1717 den 30 Jan. Gemal, Herr Johann Siegemund Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, Obrister bey den löblich Goineburgisch Fränckischen Crayß Regimente, wie auch des innern geheimen Raths zu Nürnberg, geboren anno 1662 den 10 Jul. vermählt anno 1703 den 20 Mart. starb an. 1723 den 10 April.

Anna Maria Pömerin, geboren anno 1698 den 27 Sept. starb anno 1740 den 6 April. Gemal, Herr Hanß Paul Löffelholz v. Colberg zu Heroldsbach, geboren an. 1687 den 8 Sept. vermählt anno 1713 den 7 Febr.

Susanna Maria Pömerin, geboren anno 1697 den 16 April, starb den 18 April. e. a.

Wolff Friederich Pömer, geboren anno 1698 den 29 Aug. starb an. 1701 den 12 May.

Stephan Gottfried Pömer, geboren anno 1700 den 12 Febr. starb den 8 April. e. a.

Christoph Leonhard Pömer, geboren anno 1701 den 5 Nov. starb den 20 Nov. e. a.

Maria Christina Pömerin, geboren anno 1703 den 5 May, starb den 7 Septembr. e. a.

Maria Sabina Pömerin, geboren an. 1705 den 27 Febr. Gemal, Herr Georg Wilhelm Holzschuher von Aspach auf Harlach, vorderster Waag Amtmann zu Nürnberg, geboren anno 1700 den 28 Sept. vermählt anno 1731 den 10 Jul.

Ein tod gebornes Söhnlein an. 1706 den 6 Decembr.

Carl Wilhelm Pömer, geboren an. 1708 den 12 Jul. studirete zu Altorff, durchreisete Franckreich Holland und Teutschland, lebt unvermählt, und ist dermalen Senior Familiæ wie auch Administrator der Pömerischen Stifftungen.

Maria Helena Pömerin, geboren an. 1709 den 19 August. starb anno 1712 im Nov.

Carl Friederich Pömer, geboren an. 1713 im Julio, starb e. a.

Regina Maria Pömerin, geboren anno 1717 den 19 Junii. Gemal, Herr Georg Wilhelm Pömer von Diepoldsdorff, Kayserlicher Hauptmann, geboren anno 1713 den 29 May, vermählt anno 1734 den 24 Novembr.

Pömer.

TABVLA DXCI.

Von denen Herren Hacken von Sul genannt von Thill.

Die Herren Hacken von Sul genannt von Thill, ſind ihres Herkommens ein alt Adelich Geſchlecht aus Brabant, welche auf den Schloß und Stamm Hauß Sul, nahe bey Thyll an der Waal in der Betau, zum Herzogthum Geldern gehörig, Bommel gegen über gelegen, lange Jahre gewohnet haben. Sie werden mit Recht zu den alten Turnier-Stiffts- und Rittermäſſigen Adel gezehlet, und ſind erſt zu Anfang des funffzehenden Jahr hunderts nach Nürnberg gegangen, wo man ſie zu den alten Rath Hauß fähigen Adel aufgenommen hat. Wenn und wie dieſelben um das Stamm Hauß Sul gekommen, ingleichen auf was Weiſe ſie den Zu Nahmen von Thill erhalten, das alles wird theils nachfolgendes Geſchlechts Regiſter überhaupt, meine darüber ans Licht tretende Erläuterung und Beweiß aber, deutlicher zu erkennen geben.

Werner Hack von Sul, ordentlicher Stamm Herr aller nachſtehender Herren und Frauen dieſes edlen Geſchlechtes, war anno 1209 bey den vom Kayſer Rudolpho und der Rheiniſchen Ritterſchafft, in Worms angeſtellten Turnier, gegenwärtig, und rennete unter den Edlen.

Herold Hack von Sul, befande ſich anno 1230 nebſt ſeinem Herrn Bruder Richalm Hacken von Sul unter den edlen Zeugen, als Herr Biſchoff Hermann zu Würzburg, ſeinem Dom Capitul, die Volgtey zu Stetten und Hefler, auf ihren Gütern, welche ſie von Herrn Graf Otten von Bodenlauben erkauffet, beſtätigete.

Richalm Hack von Sul, Miniſterialis zu Würzburg anno 1230.

Herbord Hack von Sul, ein Sohn Heroldi, wie er in einer Würzburgiſchen Urkunde de anno 1250 ausdrücklich genennet wird, war ein tapferer Kriegs Held, welcher ſich in denen damahligen ſchweren Läufften und ſtrittigen Teutſchen Kayſer Wahl, ſo wohl in Teutſchland als Italien von dem Römiſchen König Conradino rühmlichſt brauchen laſſen, erlangete anno 1267 die Ritterliche Würde und wurde eques auratus betitult.

Herold Hack von Sul, empfienge vom Hoch Stifft Würzburg anno 1303 zu Lehen, den dritten Theil am Zehend zu Schrautenbach, 6 Morgen Weinberge zu Tungersheim, ingleichen einen Weinberg am Sand und anderes mehr, verkauffte nebſt ſeinem Bruder Hermann, dem Kloſter zu Himmelpforten alle Aecker und Zinſe zu Himmelſtadt um 42 Pfund Heller urthetlich anno 1329 und anno 1339 übergab er Herrn Ulrich Weiblern zu Würzburg, dritthalb Malter Korn und ein Malter Haber jährliche Gefälle wie auch ein Dritttheil am Zehend zu Schrauttenbach.

Hermann Hack von Sul zu Sickershauſen, beſaß anno 1303 ſo wohl das Stamm Hauß Sul in Brabant, als auch ein Burg Guth zu Hohenburg und das Schloß mit dem Dorff Sickershauſen ohnweit Kitzingen, wie auch ein Dritttheil vom kleinen Zehend zu Haßfurth, anno 1319 und 1322 aber das Jus Patronatus der Capelle zum Heyrn Hacken in Würzburg, und den Hof zu Theilheim, lebte noch anno 1329 und war tod anno 1333.

Gottfried Hack von Sul der blinde Hack genannt, hatte Burg Güter zu Hohenburg, dann ein Dritttheil am kleinen Zehend zu Haßfurth an. 1303.

Conrad Hack von Sul, empfienge anno 1333 vom Hoch Stifft Würzburg zu Lehen ein Dritttheil am kleinen Zehend zu Haßfurth, und das Jus Patronatus zum Herrn Hack in Würzburg.

Ulrich Hack von Sul, beſaß das Stamm Hauß Sul, und erhielte durch Aufgebung Herrn Ulrichs v. Wolfingen, eilff Karren Ladung Wein zu Weinſperg und zu Einhofen, wie auch 50 Metzen Getrayd jährliche Gefälle allda anno 1340.

Ernſt Hack von Sul zu Dürbach, turnierete an. 1337 zu Ingelheim unter den Edlen.

Heinrich Hack von Sul, hatte das Stamm Hauß Sul im Beſitz, erſchiene anno 1362 bey den Turnier zu Bamberg, und beſaß anno 1379 noch die Wein- und Getrayd Gefälle zu Weinſperg und Einhofen. Gemalin, Cunegunda Schenckin von Roßberg.

Hermann Hack von Sul/Dom Capitular Herr zu Würzburg anno 1379.

Albertus Hack von Sul ward nach dem Zeugniß Bruſchii, wie in deſſen Chronologia Monaſteriorum Germaniæ præcipuorum ac maxime illuſtrium p. m. 174. befindlich, an. 1367 zum 45ſten Abtin Ellwangen erwählet und beſtättiget, trug dieſe hohe Würde 33 Jahre, reſignirte alsdann vermuthlich hohen Alters halber, ſtarb bald hernach, und liegt in daſiger Fürſtlichen Stiffts Kirche begraben.

Eliſabetha Hackin von Sul, Kloſter Frau zu St. Marx in Würzburg anno 1379.

Friederich Hack von Sul, beſaß das Stamm Hauß Sul, und befande ſich an. 1403 bey den Turnier zu Darmſtadt unter den Edlen. Gemalin, Eliſabetha von Gemmingen.

Hanß Hack von Sul, turnierete anno 1403 gleichfalß zu Darmſtadt, und ſtarb unvermählt.

Arnold Hack von Sul der Alte genannt, führete ſein edles Geſchlecht dauerhafft fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Ludewig Hack von Sul, war Canonicus beym Stifft St. Stephan zu Bamberg anno 1444.

Siehe Tab. DXCII.

TABVLA DXCII.

Von denen Herren Hacken von Suhl genannt von Thill in erloschener Linie zu Weitoltshausen.

Arnold Hack von Suhl der Alte genannt, führete sein edles Geschlecht dauerhafft fort, (Tab. DXCI.) hatte die Fatalität, daß sein Stamm Hauß Suhl, in denen damaligen Kriegs Läufften zerstöret wurde, weshalber er nachgehends solches an seine Vettern die Herren von Bredenrode um 10000 fl verkauffete, ein ansehnliches Capitol davon an den König von Franckreich überließ, welches dato noch nicht zurücke gegangen, sich selbsten aber mit einem grosen Vermögen zur Zeit Kayserß Sigismundi anno 1415 nach Nürnberg wendete, und daselbsten alsbald zum Burger angenommen und vor Rathsfähig erkannt wurde. Er kauffte den dritten Theil am bekannten ansehnlichen Landsaßen Guth Hohlenstein im Sulzbachischen, ein Viertheil vom Zehend bey der Stadt Höchstädt im Bambergischen und andere Güter mehr, hielte sich geraume Zeit bey dem gefürsteten Abt zu St. Egidien in Nürnberg auf, starb anno 1437 am Sonntag nach Michaelis, und liegt in der Kirche zu St. Egidien begraben. Gemalin (I) Brigitta von Rosenberg. (II) Elisabetha Heroldin, Herrn Ulrich Herolds, und Frauen Christinä Heroldin, einer gebornen Herlin, Tochter, vermählt anno 1422 Mittwochs nach St. Laurentii, starb anno 1481 zu Nürnberg, da sie sich zum zweyten mahl mit Herrn Anton von Seckendorff Rhinhofen anno 1441 am Erich Tag nach St. Michael, zum dritten mahl aber mit Herrn Endreß von Seckendorff Rhinhofen vermählt gehabt.

Arnold Junior, führete die noch blühende Heupt Linie dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen

Siehe Tab. DXCIII. B.

Arnold Junior, Hack von Suhl genannt von Thill, Stamm Herr der wieder verlühen Weitoltshäuser oder Würzburger Neben Linie, bekame nebst seinem Herrn Bruder Arnold durch den Herrn Stief Vater Andreas von Seckendorff, das von ihren recht väterlichen Erb Geld erkaufte Dorff Thümbach oder das nunmehrige Thünnfeld bey Schlüsselfeld, welches von Herrn Michael Schlüsselfeldern, und Herrn Conrad Halbachsen auf sie gekommen, und von ihnen nachgehends gemeinschafftlich besessen worden. Erhielte sich von Jugend an im Kriegs Wesen auf, und brachte es so weit, daß er vom König Henrico in Engeland auf der Reise nach Jerusalem, vermöge eines auf Pergament geschriebenen Documenti, welches datiret: in Curia nostra juxta Granuchum sub privato Sigillo den 4 Januar anno 1487 zum Milite oder equite auratо mit gewöhnlichen Solennitäten geschlagen, auch nebst diesem zum Obristen über ein Regiment Fuß Volck, welches er lange Jahre commandirete, und mehrentheils in der Stadt Thyll in Guarnison lag, bestellet worden, so wurde er hier oben im Reich insgemein nur der Obriste von Thyll oder Thill genannt, und daher mag der Zunahme von Thill, von dem Ritterschlagen aber das Creutz im Wappen hergekommen und zum Denckmahl beybehalten worden seyn, iedoch mit dem Unterschied, daß jedesmahl in allen öffentlichen Documentis, Lehen- und Kauff-Briefen, Stiefen und Pettschafften, wie auch noch die Hochfürstlich und andere Lehens Curien sich dessen bey Ertheilung derer Lehen Briefe bedienen, der alte Nahme Hack von Sul beybehalten und der von Thill darzu gesezet wird. Vom Kayser Maximiliano I. wurde er anno 1487, vermöge eines Pergamentenen Briefs, so in der Stadt Brügg in Flandern datirt, zu einem Diener und täglichen Hof Gesinde aufgenommen, wie ihm dann auch insbesondere dieser Kayser, seine angeborne alte Adels Freyheiten, durch ein pergamentes Diploma, welches zu Lindau am 4 Novembr. anno 1496 datiret ist, confirmiret, und vorhero schon de dato anno 1493 den 8 Decembr. zu Wien so wohl seinem im Wappen geführten Helm als auch das darauf befindliche Mohren Bild mit einer goldenen Crone gezieret und vermehret hat. Endlich starb er anno 1502 am St. Lorenzen Tag, und sein Leben Schild ist mit einem offenen vergoldeten Helm, der Schild aber mit seinen rechten Farben gemahlt, nehmlich gelb, blau roth und weiß, in dem dasigen neuen Spital aufgehangen worden, mit der Umschrifft: Anno 1502 am St. Lorenzen Tag verschied der Erbar und Vest Hack von Sul genannt von Thill, welches darum zu mercken, damit man nicht meyne, als ob dieser Würzburgische von Thill, einer ganz andern Familie als die Nürnbergische sey, zumalen, da bereits anno 1590 aus Versehen, in Verneuerung derer Wappen, auf den grosen Saal zu Würzburg, das bey der Fränckischen Ritterschafft stehende Wappen, unter die abgestorbene Familen gesezet, und ausser dem mit andern Farben gemahlet worden. Gemalin (I) Barbara Usmerin, Herrn Friederich Usmers, Tochter, Herrn Georgens von Schrautenbach hinterlassene Wittwe, mit welcher er einen Sohn gezeuget, auch 2 Stief Söhne Georgen und Beringern von Schrautenbach durch sie erhalten, die ihm Herrn Arnolden ihren Stief Vater anno 1496 durch ihre Vormünder, mit in ihre Lehen, nehmlich einen Theil zu Schrautenbach, die Gült zu Weitoltshausen, drey viertheil am Hof Rumrod zu Carlstadt, dann einen Hof zu Hossletten und andere Stücke zu Weitoltshausen sezen lassen. (II) Elisabetha Holzapfelin von Bergstein, die ihm 3 Söhne geboren hat.

1.

Georg Hack von Sul genannt von Thill, führete die wieder ausgegangene Weitoltshäuser oder Würzburger Neben Linie fort. Von Ihme und seinen Nachkommen

Siehe Tab. DXCIII. A.

2.

Hanß Hack von Sul genannt von Thill, starb anno 1499 den 5 Mart. zu Nürnberg, und liegt daselbsten bey St. Egidien in der Kirche begraben. Gemalin, Elisabetha von Buttlar genannt Tralsch, Herrn Johannis von Buttlar, und Frauen Elisabethä von Buttlar, einer gebornen von Calenberg, Tochter, vermählt anno 1495.

3.

Jacob Hack von Sul genannt von Thill, stunde nebst seinem rechten Bruder Christoph und seinem Stief Bruder Beringer unter der Vormundschafft Herrn Kilian Geyers Doctoris und Chor Herrns zum Neuen Münster und Herrn Clausens von Dettelbach, war anfänglich Chor Herr im Neuen Münster, nachgehends auch Dom Herr des Hoch Stiffts Würzburg, hatte einen Hof und eine Hofstadt zu Weitoltshausen anno 1537, ward anno 1540 von Herrn Georg Fuchsen von Cannenberg Dom Herrn, nebst Herrn Adam von Thüngen und Balthasar Fuchsen zum Executore Testamenti verordnet, und starb anno 1557 im Martio: Er liegt im neuen Münster begraben, und hat 4 grose fast Centner schwere Meßinge Leuchter, wie auch ein schönes Meß-Gewand von goldenen Stück mit Perlen besezt, dahin gestifftet.

2.

Christoph Hack von Sul genannt von Thill, hielte sich viele Jahre bey denen Herren Grafen zu Wertheim auf, kauffte anno 1520 von Herrn Georgen von Weitoltshausen einen Theil Zehend zu Schrautenbach, eine Gült zu Weitoltshausen, den Hof Rumrod, die Aecker am Kalbenstein und Neuenberg, und starb anno 1536 unbeerbt, worauf denn seine Lehen Herr Friderich Zeit von Kenzingen, Herrn Bischoff Conrads Cämmerer zu Würzburg, bekommen. Gemalin, Barbara von Hohenlohe.

TABVLA DXCIII. A.

Von denen Herren Hacken von Sul genannt von Thill in erloſchener Linie zu Weitoltshauſen.

Georg Hack von Sul genannt von Thill, führete die Weitoltshäuſer oder Würzburger wieder ausgegangene Neben-Linie fort, (Tab. DXCII.) ward Genannter des gröſſern Raths zu Nürnberg anno 1491, beſaß nebſt ſeinen Herren Brüdern das halbe Thümbach oder Thüngfeld, wie auch ſchöne Güter zu Weitoltshauſen, Carlſtadt und Schrautenbach, und ſtarb anno 1527. Gemalin, Magdalena Herdegin, Herrn Friederich Herdegens, Tochter, vermählt anno 1485 den 24 Septembr.

Johann Hack von Sul genannt von Thill, ſtarb in der Jugend.

Arnold Hack von Sul genannt von Thill, ſtarb an. 1544 zu Nürnberg unbeerbt, und liegt bey St. Egidien begraben.

Sebald Hack von Sul genannt von Thill, ſtarb an. 1551 den 22 Auguſt. ohne Leibes Erben. Gemalin, Anna Fründlin von Sulzbach, Herrn Hanß Fründels, Tochter, vermählt an. 1524 den 14 Novembr. Da nun alſo Arnoldi Junioris Nachkommenſchafft völlig mit Tod abgegangen, und Herr Jacob von Thill, der Dom Herr zu Würzburg, ſeine Brüder und deren hinterlaſſene Söhne alle überlebt hatte, und ſeinen Herren Vettern zu Nürnberg von der ältern Linie, wegen angenommener Evangeliſchen Religion nicht gewogen war, ſo vermachte derſelbe per Teſtamentum ſeinen Antheil am Dorff Thümbach dem Hoch Stifft Würzburg, welches auch ſogleich als Lehens Herr die Poſſeſſion davon ergriffe, und dem Beamten zu Schlüſſelfeld Befehl gab, ſich darum anzunehmen. Ob nun ſchon Arnoldi Senioris Nachkommenſchafft darwider proteſtirete, die Sache beym Kayſerlichen Hof klagbar anbrachte, auch viele Jahre den Proceß fortführete, ſo war doch nichts auszurichten, biß endlich Herr Gabriel Siegmund Hack von Sul genannt von Thill, die andere Helffte am Dorff Thümbach auch vollends anno 1712 dem Hoch Stifft käufflich überlieſſe, und ſich dargegen andere Güter bey Nürnberg ankauffete, welche deſſen hinterlaſſener Herr Sohn auch dermalen noch beſitzet.

Magdalena Hackin von Sul genannt von Thill, ſtarb anno 1507. Gemal, Herr Jobſt Lorber zu Bamberg.

Barbara Hackin von Sul genannt von Thill, Kloſter Frau zu Engelthal, liegt in daſiger Kloſter Kirche begraben.

Helena Hackin von Sul genannt von Thill, ſtarb anno 1536 den 16 Dec. zu Bamberg. Gemal, Herr Conrad Helmreich zu Bamberg.

Catharina Hackin von Sul genannt von Thill, ſtarb anno 1530 den 6 Decembr. zu Nürnberg. Gemal, Herr Hieronymus von Wacht.

B.

Von denen Herren Hacken von Sul genannt von Thill in blühender Haupt-Linie zu Nürnberg.

Arnold Senior Hack von Sul genannt von Thill, führete die blühende Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. DXCII.) ſtarb anno 1502 den Tag nach St. Gall zu Nürnberg, und liegt bey St. Egidien begraben. Gemalin, Cunegunda Harßdörfferin, Herrn Heinrich Harßdörffers von und zu Eſchenbach, Rüßelbach und Siegers, dann Frauen Annä Harßdörfferin, Tochter, ſtarb anno 1464.

Hanß Hack von Sul genannt von Thill, der ältere, ward an. 1481 Genannter des gröſſern Raths, ſodann aber Pfleger des Nürnbergiſchen Amtes zu Lichtenau, und ſtarb an. 1492. Gemalin, Clara im Hof, Herrn Conrads im Hof, und Frauen Annä im Hof, einer gebornen Fütterin, Tochter, vermählt an. 1481 den 26 Januar. ſtarb an. 1542 den 29 Octobr. da ſie ſich zum zweyten mahl mit Herrn Andreas Stromern von Reichenbach Hauptmann und Pflegern zu Lauff vermählt gehabt.

Cordula Hackin von Sul genannt von Thill, † an. 1538 den 23 May. Gemal, Herr Hanß Tucher, geboren an. 1458 den 14 Dec. vermählt an. 1480 den 1 Octobr. ſtarb an. 1521 ohne Leibes Erben.

Hanß Hack von Sul genannt von Thill, ward an. 1512 Genannter des gröſſern Raths zu Nürnberg und ſtarb an. 1527 den 8 Mart. Gemalin, Urſula Sattlerin, Herrn Jacob Sattlers, und Frauen Urſulä Sattlerin, einer gebornen Pergmeiſterin, Tochter, vermählt an. 1512 den 4 Novembr. ſtarb anno 1537 den 5 Mart.

Noch 4 Söhne, welche alle Wolff geheiſſen, ſind jung geſtorben.

Hanß Hack von Sul genannt von Thill, geboren den 1513 den 23 Nov. ertrank auf ſeinen Reiſen in Franckreich und zwar in der Saonne zu Lion.

Urſula Hackin von Sul genannt von Thill, geboren an. 1514 den 23 Mart. ſtarb den 4 Junii e. a.

Wolff Hack von Sul genannt von Thill, ſichrete ſein edles Geſchlecht dauerhafft fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. DXCIV.

Chriſtoph Hack von Sul genannt von Thill, geboren anno 1517 den 9 Junii, ſtarb bald nach der Geburt.

Barbara Hackin von Sul genannt von Thill, geboren und geſtorben anno 1519 den 18 Junii.

Urſula Hackin von Sul genannt von Thill, geboren und geſtorben an. 1522 den 10 Novembr.

Cordula Hackin von Sul genannt von Thill, geboren anno 1521 den 8 Oct. † anno 1550 den 13 Febr. Gemal, Herr Gabriel Muffel von und zu Eſchenau und Eckenhaid, vermählt an. 1543 den 29 Jan. ſtarb an. 1570.

TABVLA DXCIV.

Von denen Herren Hacken von Sul genannt von Thill in fortgeführter Haupt-Linie.

Wolff Hack von Sul genannt von Thill, führete sein edles Geschlecht dauerhafft fort, (Tab. DXCIII.) geboren anno 1515 den 30 Octobr. ward Genannter des gröſſern Raths zu Nürnberg anno 1539, hatte das Unglück, daß die Vormünder in seiner Minderjährigkeit, den halben Theil des Zehends zu Höchstädt um wenig Geld ihren Freunden verkauffte, und er selbst sahe sich genöthiget, den halben Theil am Schloß und Pfalz Sulzbachischen Landsaſen Gut Holenstein zu verkauffen, weil die Herren von Redwitz, welche damahls die andere Helffte davon beſaſen, ihme aus der Ursache den Tod geschworen, daß seine Schwester Cordula Herrn Gabriel Muffeln von Eschenau, und keinen Herrn von Redwitz zur Ehe nehmen wollen, mithin ist er um alle seine liegende Güter gekommen. Er starb anno 1590 den 14 Decembr. Gemalin, Euphrosina Fütterin, Herrn Hieronymi Fütterers, und Frauen Catharinä Fütterin, einer gebornen Welserin, Tochter, vermählt anno 1538 den 3 Jul. starb anno 1595 den 25 Novembr. da sie 12 Kinder mit ihm gezeugt hatte.

Arnold Hack von Sul genannt von Thill, geboren anno 1539 den 23 Mart. kunte 6 Sprachen zierlich reden, begab sich an. 1565 auf die Reise nach Sachsen, und man hat nachhero nichts von ihm mehr in Erfahrung gebracht.

Catharina Hackin von Sul genannt von Thill, geboren anno 1540 den 28 Sept. starb an. 1620 den 7 Nov. Gemal, Herr Hanß Scheufelein, vermählt anno 1565 den 31 Jul.

Ursula Hackin von Sul, geboren an. 1541 den 22 Sept. starb an. 1542.

Ursula Hackin von Sul genannt von Thill, geboren an. 1543 den 6 Febr. † an. 1625 den 3 Januar. Gemal, Herr Joachim Cammermeister genannt Camerari, Hochfürstlich Brandenburg Onolzbachischer Rath, geboren an. 1534 den 6 Nov. vermählt an. 1580 den 25 May, starb an. 1598 den 11 Octobr.

Sabina Hackin von Sul genannt von Thill, geboren anno 1544 den 1 Mart. † an. 1578 den 9 Sept. Gemal, Herr Christoph Hartlan, Consiliarius zu Nürnberg, vermählt anno 1577.

Euphrosina Hackin von Sul genannt von Thill, geboren an. 1545 den 23 Sept. starb an. 1609 den 11 August. unvermählt.

Wolff Hack von Sul genannt von Thill, geboren an. 1547 den 17 August. ist ganz jung gestorben.

Christoph Hack von Sul genannt von Thill, geboren an. 1548 den 19 Jul. reisete an. 1563 nach Polen, und ist vermuthlich auf den Weg ermordet worden, weil er an. 1565 hätte zurücke kommen sollen, so aber nicht erfolget ist.

Wolff Hack von Sul genannt von Thill, geboren an 1550 den 24 May, starb auf der Reise zu Iglau in Mähren anno 1579 den 10 Jul.

Hanß Hack von Sul genannt von Thill, geboren an 1551 den 9 August. studirete in seiner Jugend sehr wohl, gienge nachmals nach Burgund auf die Reise, wo ihme an. 1574 die Fatalität begegnete, daß er Gifft bekame und dadurch im Hirn verruckt wurde, auch biß an sein Ende, so an. 1591 den 11 Decembr. erfolget, also verblieben ist.

Jacob Hack von Sul genannt von Thill zu Enderndorff, Harlach und Mörlach, geboren an. 1553 den 2 Sept. erbte von seiner Frau Mutter Bruder, Herrn Jacob Fütterern, als dem Letzten seines adelichen Geschlechts, die beyden ansehnlichen Güter Enderndorff und Harlach, bekame hernach im folgenden 1587 Jahr durch Vertauschung einiger zerstreueten Güter annoch darzu den Zehenden zu Harlach, und kaufte anno 1596 das einträgliche Guth Mörlach, starb endlich an. 1633 den 28 Septembr. Gemalin, Martha Guglin von Brand, Herrn Christoph Fabian Gugels von Brand zu Zelding und Lißbach, verschiedener Reichs Fürsten und Stände Raths wie auch Consiliarii zu Nürnberg, dann Frauen Marthä Guglin von Brand, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren an. 1561 den 5 Jan. vermählt an. 1589 den 28 Jan. starb an. 1639 den 7 Decembr.

Magdalena Hackin von Sul genannt von Thill, geboren an. 1555 den 22 Jan. starb den 4 Nov. e. a.

Ein Sohn, welcher anno 1589 den 5 Dec. geboren worden, aber in der Geburth gestorben ist.

Martha Hackin von Sul genannt von Thill, geboren anno 1590 den 19 Dec † an. 1649 den 17 Sept. Gemal, Herr Sebastian Welser von Deberndorff, Kayserlicher Rittmeister, geboren an. 1589, vermählt an. 1615 den 12 Dec. starb an. 1634. Sie bekame in der Väterlichen Theilung Mörlach.

Jacob Hack von Sul genannt von Thill, stifftete eine in seinen Kindern wieder ausgegangene Neben-Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen

Siehe Tab. DXCV. A.

Christoph Hack von Sul genannt von Thill, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen

Siehe Tab. DXCVI.

Georg Hack von Sul genannt von Thill, stifftete auch eine in seinen Kindern wieder ausgegangene Neben-Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen

Siehe Tab. DXCV. B.

Ein Sohn welcher an. 1598 den 30 May geboren und gleich wieder gestorben ist.

Hanß Hack von Sul genannt von Thill, geboren an. 1599 den 30 May, starb anno 1622 als Volontair in der Belagerung vor Montpellier.

Carl Hack von Sul genannt von Thill, geboren anno 1601 den 6 Octobr. ist anno 1624 den 13 May im Rhein ohnweit Franckfurth am Mayn mit dem Pferd ertruncken, und liegt in der Kirche zu Rötzheim begraben.

TABVLA DXCV. A.

Von denen Herren Hacken von Sul genannt von Thill in zwey erloſchenen Reben Linien.

Jacob Hack von Sul genannt von Thill zu Enderndorff, ſtifftete eine in ſeinen Kindern wieder ausgegangene Neben Linie, (Tab. DXCIV.) geboren anno 1592 den 6 Sept. ward anno 1624 Genannter des gröſſern Raths zu Nürnberg, bekame in der Väterlichen Theilung das Guth Enderndorff, und ſtarb anno 1634 den 26 Octobr. Gemalin, Urſula Nüzlin von Sündersbühl, Herrn Hanß Nüzels von Sündersbühl, des ältern geheimen Raths und Loſungs Herrns zu Nürnberg, dann Frauen Felicitas Nüzlin von Sündersbühl, einer gebornen Fürerin von Halmendorff, Tochter, Herrn Joachim Weyermanns hinterlaſſene Frau Wittwe, geboren anno 1587, vermählt anno 1623 den 8 Jul. ſtarb anno 1655.

Jacobina Hackin von Sul genannt v. Thill geboren und geſtorben anno 1624.

Maria Magdalena Hackin von Sul genannt von Thill, geboren anno 1626, ſtarb anno 1676 den 24 Junii. Gemal, Herr Johann Wilbald Haller von Hallerſtein, des innern Raths zu Nürnberg, geboren anno 1619 den 26 May, vermählt anno 1649 den 16 Jul. ſtarb anno 1667 den 11 May, da er 8 Kinder mit ihr gezeuget hatte, deren Nachkommenſchafft aber wieder erloſchen iſt.

B.

Georg Hack von Sul genannt von Thill zu Harlach, ſtifftete gleichfalß eine wieder ausgegangene Neben Linie (Tab. DXCIV.) geboren anno 1596 den 7 Decembr. war anfänglich viele Jahre Hof Meiſter bey den Herrn Pfalz Grafen am Rhein, ward nachgehends anno 1626 Genannter des gröſſern Raths, anno 1627 aber Aſſeſſor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht, und anno 1632 am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, ſtarb anno 1653 den 25 Novembr. da er in der Väterlichen Theilung das Guth Harlach überkommen hatte / welches nach ſeinem Ableben auf die hinterlaſſene einzige Tochter erwachſen iſt. Gemalin, Catharina Pfinzingin von Henfenfeld, Herrn Martin Selfried Pfinzings von Henfenfeld, Aſſeſſoris und Schöpfens am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, und Frauen Maria Magdalena Pfinzingin von Henfenfeld, einer gebornen Keilhauerin aus Eger, Tochter, geboren anno 1604 den 9 Junii, vermählt anno 1625 den 12 Septembr. ſtarb anno 1653 den 13 May.

Maria Magdalena Hackin von Sul genannt von Thill, Erbin von Harlach, geboren anno 1626, ſtarb anno 1671 den 10 Novembr. Gemal (I) Herr Lazarus Haller von Hallerſtein, des innern Raths zu Nürnberg und Präſes im Conſilio der Evangeliſchen Bundes Stände, geboren anno 1607 den 29 Octobr. vermählt anno 1646 den 3 Aug. ſtarb an. 1657 den 13 Nov. da er 4 Kinder mit ihr erzeuget hatte. (II) Herr Maximilian Oelhafen von und zu Schöllenbach, Amtmann im Leyh Hauſe zu Nürnberg, geboren anno 1627 den 24 Junii, vermählt anno 1658 den 12 Novembr. ſtarb anno 1691 den 17 May, da er 4 Kinder mit ihr gezeuget, deren Nachkommen noch in geſegnetem Flor ſtehen, und ſich zum zweyten mahl anno 1672 den 25 Nov. mit Frauen Anna Sabina, einer gebornen Haſſlöfferin von Fiſchbach, vermählt gehabt.

TABVLA DXCVI.

Von denen Herren Hacken von Sul genannt von Thill in fortgeführter Haupt Linie.

Chriſtoph Hack von Sul genannt von Thill zu Thüngfeld, führete die Haupt Linie dauerhafft fort, (Tab DXCIV.) geboren anno 1594 den 14 Sept. ward anno 1620 Genannter des gröſſern Raths zu Nürnberg, hierauf Lieutenant, endlich aber anno 1630 Hauptmann bey des Herren Obriſtens von Leubelfing Regimente, bekame in der väterlichen Abtheilung das Guth Thümbach oder Thüngfeld, die Unterthanen zu Tendel, Oberſteinbach, Fach, Walleſau ꝛc. nebſt denen Häuſern in Nürnberg, welche Güter nachmahls die Herren von Thill theils noch lange Jahre zu ruhen beſeſſen, zum theil auch gegenwärtig noch innen haben. Er ſtarb anno 1668 den 16 December. Gemalin, Anna Maria Behaimin, Herrn Chriſtoph Behaims, des ältern geheimen Raths und vorderſten Kriegs Hauptmanns zu Nürnberg, dann Frauen Clarä Behaimin, einer gebornen Tucherin von Simmelsdorff, Tochter, geboren anno 1593 den 26 Decembr. vermählt anno 1619 den 24 Mart. ſtarb anno 1656 den 28 Novembr. da ſie 8 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Anna Felicitas Hackin von Sul genannt von Thill, geboren anno 1620 den 2 Nov. Gemal (I) Herr Georg Tobias Peßler, vermählt an. 1641 den 25 Sept. (II) Herr Gratianus Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1617, vermählt anno 1679, ſtarb anno 1693 ohne Kinder.

Chriſtoph Siegemund Hack v. Sul genannt von Thill zu Thüngfeld, geboren an. 1622 den 17 Junii, ward Amtmann beym Umgeld zu Nürnberg, und ſtarb anno 1687 den 7 Dec. Gemalin, Maria Clara Rufflin von Eſchenau, Herrn Chriſtoph Jacob Ruffels v. und zu Eſchenau, Eckenhaid und Letten, des innern geheimen Raths und vorderſten alten Genanntens zu Nürnberg, dann Frauen Clarä Magdalenä Rufflin v. Eſchenau, einer gebornen Pfinzingin von Henfenfeld, Tochter, vermählt anno 1651 den 8 Septembr. ſtarb anno 1696 den 3 Junii, da ſie 8 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Hanß Carl Hack von Sul genannt v. Thill, geboren anno 1624 den 20 Junii, ſtarb anno 1676 den 7 Dec. ohne Leibes Erben. Gemalin, Helena Catharina Fürerin von Haimendorff, Herrn Johann Moritz Fürers von Haimendorff zu Haimendorff und Renzenhof, dann Frauen Urſulä Fürerin v. Haimendorff, einer geb. Tucherin von Simmelsdorff, Tochter, Herrn Chriſtoph Scheurls v. Defersdorff, hinterlaſſene Frau Wittwe, geb. an. 1626, vermählt anno 1662 den 18 Aug. † an. 1681 den 7 Januar.

Clara Sabina Hackin von Sul genannt von Thill, geboren anno 1626 den 17 Mart. † anno 1656 den 16 Junii. Gemal, Herr Chriſtoph Tucher v. Simmelsdorff, Senator zu Nürnberg, geboren anno 1610, vermählt anno 1654, ſtarb anno 1661 den 10 Junii.

Helena Hackin v. Sul genannt v. Thill, geboren an. 1628 den 15 Jul. ſtarb anno 1629 den 28 Jul.

Wolff Jacob Hack von Sul genannt von Thill, geboren an. 1630 den 16 Sept. † an. 1636 den 21 Nov.

Otto Heinrich Hack von Sul genannt von Thill, geboren anno 1633 den 2 Junii, ſtarb anno 1684 den 11 Septembr.

Suſanna Maria Hackin von Sul genannt v. Thill, geboren anno 1635 den 14 May. Gemal, Herr Leonhard Dillherr von Thumenberg, vermählt an. 1652.

Chriſtoph Jacob Hack von Sul genannt v. Thill, geboren anno 1652 den 25 April. ſtarb den 30 April. e. a.

Maria Magdalena Hackin von Sul genannt v. Thill, geboren anno 1652 den 25 April. ſtarb anno 1653 den 29 May.

Anna Maria Hackin von Sul genannt v. Thill, geb. an. 1654 den 28 Mart. Gemal, Herr Jobſt Chriſtoph Tucher von Simmelsdorff, Amtmann im Leph Hauß zu Nürnberg, geboren anno 1650, vermählt anno 1679 den 4 Auguſt. ſtarb anno 1712, da er 5 Kinder mit ihr gezeuget, die noch in geſegnetem Flor ſtehen.

Georg Hieronymus Hack von Sul genannt von Thill, geboren an. 1655 den 7 Auguſt. ſtarb anno 1658 den 10 Dec.

Johann Friederich Hack von Sul genannt von Thill, geboren an. 1657 den 26 Febr. ward an. 1698 den 20 Oct. Hochfürſtlich Brandenburg Culmbachiſcher Cammer Herr, gienge nachgehends wegen allerhand Verdrüßlichkeiten in Holländiſche Dienſte und wurde anno 1703 auf den Schiff Voſmer Volontair, verunglückte aber an. 1706 den 12 Jan. auf der Reiſe v. Batavia nach Japara in dem See Hafen Samarang. Gemalin, Suſanna Magdalena Hardesheimin Herrn Chriſtoph Hardesheim Rit. Meiſters beym Fränckiſchen Crayß, Pflegers und Commendantens zu Lichtenau, dann Frauen Mariä Clarä Hardesheimin, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter.

Georg Joachim Hack von Sul, geboren anno 1658 den 23 Mart. gienge anfänglich in Hochfürſtlich Braunſchweigiſche Militair Dienſte unter das löblich Schmidbergiſche Infanterie Regiment, wurde anno 1683 Fähndrich unter den Kayſerlichen Graf Traunſchen, anno 1684 Lieutenant und anno 1686 Hauptmann in Venetianiſchen Dienſten unter des Herrn Obriſtens von Wolck Regimente, verunglückte zur See auf den Schiff de Ree im Hafen vor Corintho anno 1690.

Regina Clara Hackin von Sul genannt von Thill, geboren anno 1661 den 22 Februar. ſtarb anno 1733 den 15 Novembr. Gemal, Herr Georg Andreas Harßdörffer, geboren anno 1654 den 8 Septembr. vermählt anno 1706 den 26 April, ſtarb anno 1735 den 23 Septembr.

Gabriel Siegemund Hack v. Sul genannt von Thill, führete die Haupt Linie geſegnet fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. DXCVII.

Clara Suſanna Hackin von Sul, geboren an. 1689 den 16 Novembr. lebt unvermählt.

Georg Friederich Hack von Sul genannt von Thill, geboren anno 1691 den 16 Decembr. † den 19 Dec. e. a.

Anna Maria Hackin v. Sul genannt von Thill, geboren anno 1693 den 14 Junii, ſtarb den 20 Junii e. a.

TABVLA DXCVII.

Von denen Herren Hacken von Sul genannt von Thill in jezt blühender Linie.

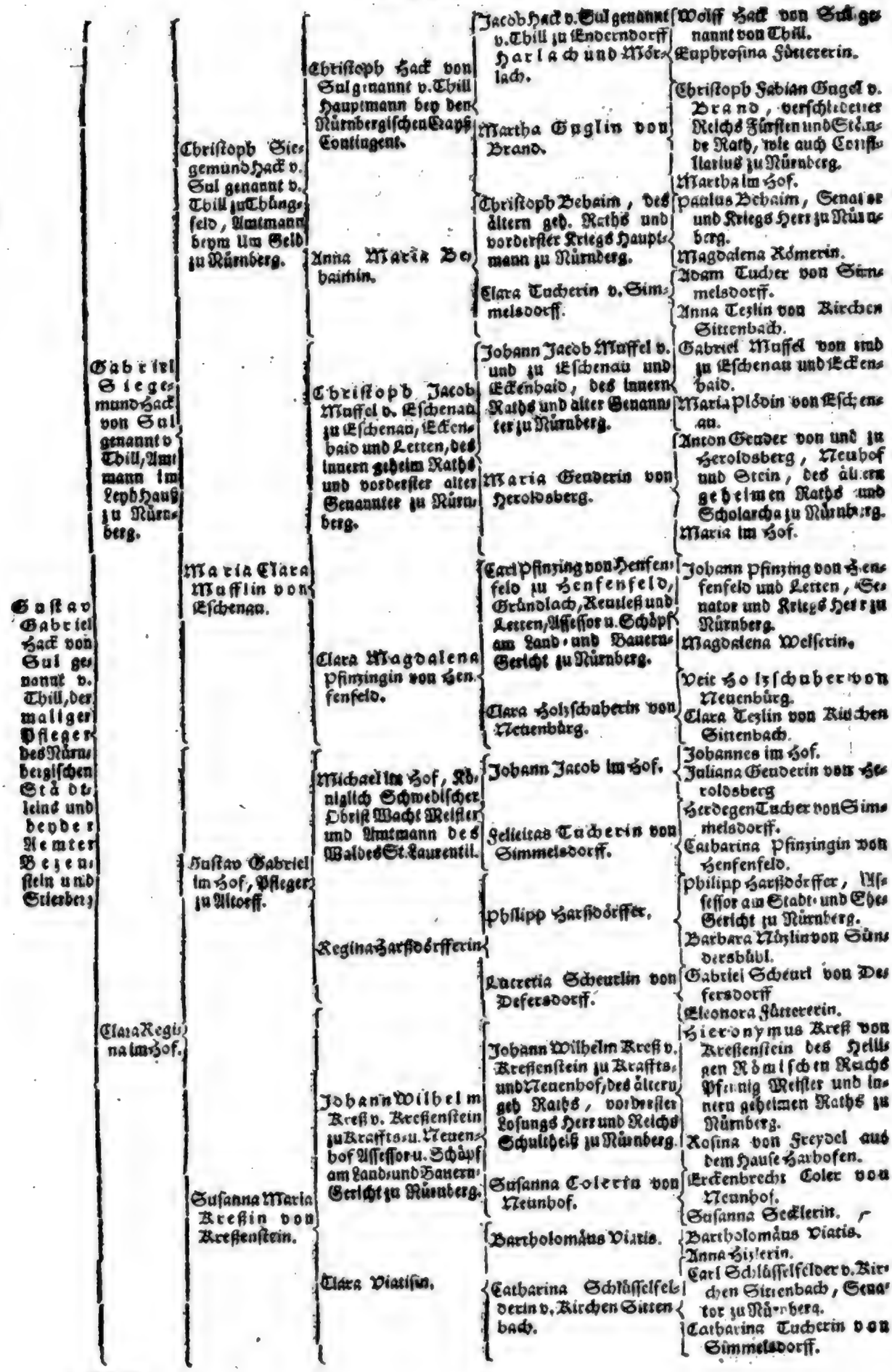
Gabriel Siegemund Hack von Sul genannt von Thill, führete die Haupt Linie geſeegnet fort (Tab DXCVI.) geboren anno 1667 den 18 Februar. ward Amtmann im Leyh-Hauß zu Nürnberg, verkaufte anno 1712 das Guth Thüngfeld vollends an das Hoch Stifft Würzburg, und hatte die Ehre nebſt andern edlen Häuſern anno 1728 unter die Rathsfähigen alten Familles aufgenommen zu werden, welche Aufnehmung er anno 1729 den 5 April vom Kayſer Caroło VI. zu Wien confirmiren laſſen. Er ſtarb anno 1742 den 30 Decembr. Gemalin (I) Roſina Catharina Kreßin von Kreßenſtein, Herrn Chriſtophs Hieronymi Kreßens von Kreßenſtein zu Krafftshof, Neuenhof und Flaſchenhof, Kayſerlichen Raths und Senatoris zu Nürnberg, dann Frauen Dorotheä Roſinä Kreßin von Kreßenſtein, einer gebornen Tezlin von Kirchen Sittenbach, Tochter, Herrn Philipp Chriſtoph Freyherrns von Lampe, Kayſerlichen Obriſt Lieutenants, hinterlaſſene Frau Wittwe, geboren anno 1656 den 4 Jan. vermählt anno 1696 den 16 Novembr. ſtarb anno 1709 den 6 April ohne Kinder. (II) Clara Regina im Hof, Herrn Guſtav Gabriels im Hof, Pflegers des Nürnbergiſchen Amtes und der Stadt Altorff, dann Frauen Suſannä Mariä im Hof, einer gebornen Kreßin von Kreßenſtein, Tochter, geboren anno 1674, vermählt anno 1710 den 31 Mart. ſtarb anno 1747 den 16 Decembr. da ſie ihm nachſtehende 2 Kinder geboren.

Guſtav Gabriel Hack von Sul genannt von Thill, geboren anno 1712 den 24 Febr. ward Pfleger des Nürnbergiſchen Amtes Hohenſtein an. 1738 den 25 Febr. und iſt dermalen ſeit an. 1743 den 22 Mart Pfleger des Nürnbergiſchen Städtleins und beyder Aemter Bezenſtein und Stierberg. Gemalin, Catharina Dorothea Harßdörfferin von Fiſchbach, Herrn Paulli X. Harßdörffers von Fiſchbach auf Enderndorff, Obriſt Lieutenants bey der löblichen Republique Nürnberg, und Frauen Clarä Sabinä Harßdörfferin von Fiſchbach, einer gebornen Dürrerin von der Untern Bürg, Tochter, geboren an. 1712 den 2 Aug. vermählt an. 1739 den 17 Februar. Sie leben beyde dermalen noch ohne Kinder.

Maria Magdalena Hackin von Sul genannt von Thill, geboren anno 1713 den 10 Septembr. Gemal, Herr Georg Alexander von Peßler, Amtmann im Leyh Hauß zu Nürnberg vermählt anno 1737 den 10 Septembr.

TABVLA DXCVIII.

Von denen Thillischen Ahnen zu vorstehender Linie.



Thill.

TABVLA DXCIX.

Von denen ausgeſtorbenen Herren Colern von Reunhof, Forſtmeiſtern genannt.

Dieſe anno 1688 gänzlich ausgegangene alte edle Rathsfähige Familie beſaſe in denen grauen Zeiten anſehnliche Land Güter in der Gegend Nürnberg und trug des Heil. Römiſchen Reichs Forſtmeiſter Amt über den Wald St. Sebaldi, weshalber ſie auch den Bey Nahmen Forſtmeiſter geführet, vielmahls denſelben nur alleine gebrauchet und den Stamm Nahmen Coler gar weggelaſſen hat. So bald der löbliche Magiſtrat zu Nürnberg die Waldungen an ſich gebracht, hörete auch der Nahme Forſtmeiſter bey den Geſchlechte auf, wie ſolches nachſtehende Tabellen genauer anzeigen werden. Vorläuffig iſt aber noch zu erinnern, daß dieſe Herren Coler, mit einer andern zu Nürnberg im Flor geſtandenen Familie, die ſich eigentlich Koler oder Köler geſchrieben, und einen ganz andern Urſprung gehabt haben, nicht vermiſchet und verwechſelt werden dürffen.

Berthold Coler genannt Forſtmeiſter, ordentlicher Stamm Herr aller nachſtehender Herren und Frauen dieſes erloſchenen edlen Hauſes, ſtarb anno 1257 den 25 May, und liegt zu Nürnberg vor den Creuz Altar im Barfüſer Kloſter begraben. Gemalin, Eiß von Bruckberg.

Erckenbrecht I. Coler genannt Forſtmeiſter, Stamm Herr der Erckenbrechtiſchen Neben-Linie, ſtarb an 1304 in Vigil. Paſch. und in St. Egidien Kirche zu Nürnberg begraben, wohin er eine anſehnliche Stifftung gemachet hat. Gemalin, Gertraud Pfinzingin, Herrn Berthold Pfinzings, des Reichs Schultheiſens zu Nürnberg, und Frauen Geudä Pfinzingin, Tochter, welche ihm 5 Kinder geboren hat.

Nicolaus Coler genannt Forſtmeiſter.

Franz I Coler genannt Forſtmeiſter, führete die Haupt-Linie fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. DC.

Conrad Coler genannt Forſtmeiſter.

Franz II. Coler genannt Forſtmeiſter.

Erckenbrecht II. Coler genannt Forſtmeiſter, ward Senator zu Nürnberg an. 1313, † an. 1349 und liegt bey den Barfüſern zu Nürnberg im Creuz Gang. Gemalin, Gertraud von Abensberg, † anno 1340 den 14 Mart. und ruhet neben ihren Ehe Herrn.

Anna Colerin genannt Forſtmeiſterin, liegt als eine Wohlthäterin im Kloſter Ebrach begraben. Gemal, Herr Seifried Holzſchuher, ſtarb anno 1334.

Gertraud Colerin genannt Forſtmeiſterin.

Conrad Coler genannt Forſtmeiſter, ward Senator zu Nürnberg anno 1386, und † an. 1406 ohne Leibes Erben. Gemalin, Agnes von Neuenmarck, Herrn Bertholds von Neuenmarck, und Frauen Agnes von Neuenmarck, einer gebornen Schvpperin von Schoppershof, Tochter, vermählt anno 1386.

Nicolaus Coler genannt Forſtmeiſter, ward Pfleger zu St. Clara in Nürnberg an. 1349, Senator anno 1389, † anno 1395 und liegt in der Kirche zum Heil. Geiſt beym neuen Spital begraben. Gemalin, Eliſabetha Fuchſtelln, Herrn Albrecht Fuchſtels, und Frauen Eliſabethä Fuchſtelln, einer gebornen von Abensberg, Tochter.

Gerhauß Colerin genannt Forſtmeiſterin, ſtarb ohne Kinder. Gemal, Herr Heinrich Stromer von Reichenbach, † anno 1348.

Walburga Colerin genannt Forſtmeiſterin.

Erckenbrecht III. Coler genannt Forſtmeiſter, ward Senator zu Nürnberg an. 1388. Gemalin, Anna Stromerin von Reichenbach, Herrn Ulrich Stromers von Reichenbach zur goldenen Roſe, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Margaretha Stromerin von Reichenbach, einer gebornen Prantnerin, Tochter.

Nicolaus Coler genannt Forſtmeiſter.

Stephan Coler genannt Forſtmeiſter.

Gertraud Colerin genannt Forſtmeiſterin, ſtarb ohne Kinder. Gemal, Herr Friedrich Schnöd.

Carl Coler genannt Forſtmeiſter, ward Senator zu Nürnberg an. 1404, und † an. 1431 als der Letzte dieſer Erckenbrechtiſchen Neben-Linie ohne Leibes Erben. Gemalin, Anna Neidungin, Herrn Ulrich Neidungs, Tochter.

Margaretha Colerin genannt Forſtmeiſterin. Gemal, Herr Hanß Sachs.

Wolff Sachs. Reinmann Sachs.

TABVLA DC.

Von denen ausgeſtorbenen Herren Colern von Reunhof genannt Forſtmeiſtern.

Franz I. Coler genannt Forſtmeiſter, führete die Haupt-Linie fort, (Tab. DXCIX.) ſtarb anno 1280 und liegt im Barfüſer Kloſter zu Nürnberg begraben. Gemalin, (I) Agnes Stromerin, Herrn Conrad Stromers, des Heil. Römiſchen Reichs Erb Obriſt Forſt- und Jäger-Meiſters, Kayſerlichen Raths und Reichs Schultheiſens zu Nürnberg, dann Frauen Beatrix Stromerin, einer gebornen von Perg, Tochter, ſtarb anno 1301 den 27 Mart. (II) Margaretha Mufflin, Herrn Jacob Muffels, und Frauen Eliſabetha Mufflin, einer gebornen von Perg, Tochter.

I.	I.	I.	I.
Otto Coler genannt Forſtmeiſter, ſtarb anno 1351 den 11 April, und liegt nebſt ſeinen beyden Frauen Gemalinnen bey denen Barfüſern im Creuz Gang zu Nürnberg begraben. Gemalin, (I) Anna von Pechthal. (II) Gerhauß Pfinzingin, Herrn Berthold Pfinzings, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Gertraud Pfinzingin, einer gebornen Ebnerin, Tochter, ſtarb anno 1340.	Agnes Colerin genannt Forſtmeiſterin, ſtarb anno 1362. Gemal, Herr Leupold Nützel, vermählt anno 1343.	Anna Colerin genannt Forſtmeiſterin. Gemal, Herr Friederich von Neuenmarck.	Franz III. Coler genannt Forſtmeiſter, ſtarb an. 1311. Gemalin, Adelheid Eslerin, Herrn Rüdiger Eslers, und Frauen Adelheid Eslerin, einer gebornen Vorchtlin, Tochter, † an. 1327 den 7 Junii, und liegt nebſt ihm bey denen Barfüſern im Creuzgang begraben.

1.	2.	2.	2.	
Anna Colerin genannt Forſtmeiſterin. Gemal, (I) Herr Jacob Haller, ſtarb an. 1355 Freytags nach Oſtern. (II) Herr Andreas Stromer von Reichenbach, Senator zu Nürnberg, † an. 1393 Montags nach Bartholomäi, und liegt im neuen Spithal zu Nürnberg.	Otto Coler genannt Forſtmeiſter, zu ſeiner Zeit kam das Forſtmeiſter Amt weg. Er ſtarb an. 1369 den 27 Oct. und liegt bey denen Barfüſern im Creuz Gang. Gemalin, Petronella Schopperin, Herrn Friederich Schoppers, und Frauen Agnes Schopperin, einer gebornen Holzſchuherin, Tochter. Sie ruhet neben ihrem Ehe Herrn.	Franz IV. Coler genannt Forſtmeiſter, † anno 1371 den 3 Decembr. und liegt im Barfüſer Kloſter vor dem Capitul begraben. Gemalin, (I) Anna Hirſchwangerin, ſtarb ohne Kinder. (II) Agnes Pfinzingin, Herrn Berthold Pfinzings, und Frauen Margaretha Pfinzingin, einer gebornen Maurerin, Tochter, ſtarb anno 1400 den 22 Mart. und ruhet an ſeiner Seite.	Gerhauß Colerin genannt Forſtmeiſterin. Gemal, Herr Paulus Muffel, ſtarb anno 1399 am Tage St. Stephani, und liegt bey St. Sebald.	Adelheid Colerin genannt Forſtmeiſterin. Gemal, Herr Ortholff Grabner, ſtarb anno 1377.

Margaretha Colerin. Gemal, Herr Ulrich Haller, Senator zu Nürnberg, ſtarb anno 1422 am St. Catharinen Abend.	Petronella Colerin.	Agnes Colerin. Gemal, Herr Hauß Stromer von Reichenbach, ſtarb anno 1394 am Tage Sebaldi zu Bertholdsdorff, und liegt allda.	Stephan Coler, führete die Haupt-Linie fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. DCI.	Ulrich Coler, ward des hohen teutſchen Ordens Ritter, und † an. 1424. Sein Todten Schild hänget bey St. Jacob zu Nürnberg.	Peter Coler, ſtarb an. 1433.	Cunegunda Colerin. Gemal, Herr Leupold Schürſtab, ſtarb anno 1408 an der P. ſt.	Agnes Colerin, ſtarb anno 1443. Gemal, Herr Hauß Tötzer.

Conrad Coler, ſtarb anno 1414. Gemalin, Anna eine edle Behaimin von Weiſenburg am Nordgau, welche 8 Töchter mit ihm gezeuget hat.

Anna Colerin. Gemal, Herr Berthold Behaim, Senator Loſungs Herr und Pfleger zu St. Catharinen in Nürnberg, ſtarb anno 1405 den 7 April, und liegt bey St. Catharinen begraben.	Margaretha Colerin. Gemal, Herr Hauß Tracht.	Die übrigen ſechs Töchter ſind unvermählt geſtorben.

TABVLA DCI.

Von denen ausgestorbenen Herren Colern von Neunhof.

Stephan Coler, führete die Haupt-Linie fort, (Tab. DC.) ward Senator zu Nürnberg anno 1402, alter Burger Meister anno 1432, starb anno 1435, und ruhet zu St. Egidien. Gemalin, Cunegunda Füchsin, starb anno 1436 und liegt neben ihren Ehe Herrn.

Hanß Coler, kam in den Rath zu Nürnberg ward obrister Hauptmann, starb anno 1473 und liegt nebst ihr bey St. Egidien begraben. Gemalin, Barbara Oesterreicherin, Herrn Wilhelm Oesterreichers, Tochter, starb anno 1491.

Erckenbrecht IV. Coler, ward Senator zu Nürnberg an. 1435, starb an. 1472, und liegt zu St. Egidien im Creuz Gang. Gemalin, (I) Anna Ellwangerin, Herrn Sebald Ellwangers, Tochter. (II) Catharina Kreßin, Herrn Conrad Kreßens zu Kraffts-hof und Mayach, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Walburgä Kreßin, einer gebornen Waldstromerin, Tochter, geboren an. 1419, vermählt an. 1435, starb an. 1450.

Ulrich Coler.

Clara Colerin. Gemal, Herr Lorenz Rummel, † an. 1450.

Cunegunda Colerin, starb ohne Kinder. Gemal, Herr Erhard Flexdörffer.

Margaretha Colerin, starb anno 1471 den 8 Octobr. und liegt bey den Barfüsern zu Nürnberg. Gemal, Herr Hanß Haug.

Georg Coler, † an. 1448, und liegt zu St. Egidien. Gemalin, Margaretha Kopsin, Herrn Hilpold Kopsens, und Frauen Margarethä Kopsin, einer gebornen Schopperin, Tochter.

Barbara Colerin. Gemal, Herr Nicolaus Muffel von Eschenau, starb anno 1392 Sonntags vor Lichtmesse.

Margaretha Coler, † an. 1455. Gemal, Herr Hanß Neidung, welcher Hanß Neidungen mit ihr gezeuget, so der Letzte seines Geschlechts gewesen.

Elisabetha Colerin. Gemal, Herr Hanß Hübner.

Stephan Coler, kam in den Rath zu Nürnberg an. 1471, ward junger Burgermeister anno 1474, † an. 1498, und liegt nebst ihr bey St. Egidien. Gemalin, Ursula Hallerin, Herrn Georg Hallers von Bamberg, und Frauen Magdalenä Hallerin, einer gebornen Elsvogelin, Tochter, † anno 1500. Da sie 16 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Barbara Colerin. Gemal, Herr Anton Holzschuher, Senator zu Nürnberg, vermählt an. 1456, † an. 1484 Dienstags vor Mariä Verkündigung, und liegt nebst ihr bey St. Sebald begraben.

Magdalena Colerin. Gemal, Herr Lucas Kezel, vermählt an. 1467.

Franz V. Coler.

Erckenbrecht V. Coler, ward Senator zu Nürnberg an. 1450, resignirete an. 1470, † an. 1494. Gemalin, (I) Christina Behaimin, Herrn Wilhelm Behaims, und Frauen Christinä Behaimin, einer gebornen Ortliebin, Tochter, † an. 1482 da sie 13 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Cunegunda Burckamerin von Bamberg, vermählt an. 1483.

Hanß Coler, starb an. 1494 am Matthäi Abend.

Georg Coler, kam in den Rath zu Nürnberg an. 1488, ward alter Genannter an. 1495, junger Burgermeister an. 1498, starb an. 1513, und liegt im Creuz Gang zu St. Egidien begraben. Gemalin, (I) Barbara Tucherin, Herrn Hanß Tuchers, und Frauen Margarethä Tucherin, einer gebornen Hallerin, Tochter, geboren an. 1459 den 27 Mart. vermählt an. 1482, starb an. 1486 den 22 April. (II) Ursula Schlüßelfelderin, Herrn Anton Schlüßelfelders, und Frauen Barbarä Schlüßelfelderin, einer gebornen Landauerin, Tochter, vermählt an. 1487, starb an. 1518.

Seifried Coler, ward Senator zu Nürnberg an. 1500, † an. 1513 und liegt bey St. Johannis. Gemalin, (I) Ursula Burckamerin, Herrn Fritz Burckamers von Bamberg, Tochter. (II) Magdalena Ercklin, Herrn Martin Erckels, und Frauen Elisabethä Ercklin, einer gebornen Hirschvogelin, Tochter, vermählt an. 1505 den 7 Febr. In beyden Ehen sind keine Kinder gezeuget worden.

Nicolaus Coler, † an. 1487 zu Rom in Kriegs Diensten.

Wolff Coler, † anno 1505 unbeerbt. Gemalin, Martha Cämmererin, Herrn Hanß Cämmerers, Tochter.

Georg Coler, blieb im Krieg wider die Frantzosen in der Schlacht bey Petschara.

Catharina Colerin, war Priorin zu St. Catharinen in Nürnberg.

Die übrigen 11 Kinder sind jung gestorben.

Hanß Caspar Coler.

Christina Colerin, Kloster Frau zu St. Catharina.

Barbara Colerin, Kloster Frau zu St. Clara in Nürnberg.

Ursula Colerin, Kloster Frau zu St. Catharina in Nürnberg.

Die übrigen 9 Kinder sind jung gestorben.

1. Christoph Coler, geboren an. 1483, kam in den Rath zu Nürnberg an. 1520, ward junger Burgermeister an. 1528, September anno 1531, und starb anno 1536. Gemalin, Margaretha Rieterin von Kornburg, Herrn Hanß Rieters von Kornburg zu Kalbensteinberg, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Margarethä Rieterin von Kornburg, einer gebornen Schmidtmayerin, Tochter, vermählt anno 1518 den 3 August. † an. 1543.

2. Caspar Coler, † anno 1536.

2. Sebald Coler.

2. Georg Coler.

2. Matthäus Coler.

Christoph Coler, Stamm Herr der Christophisch wieder ausgegangenen Neben-Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen

Siehe Tab. DCII. A.

Hieronymus Coler, Stamm Herr der Hieronymischen Neben-Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen

Siehe Tab. DCII. B.

Paulus Coler, führete die Haupt-Linie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen

Siehe Tab. DCII. C.

Hanß Coler, † an. 1547 den 20 Jul. ohne Kinder, und liegt bey St. Johannis. Gemalin, Helena im Hof, Herrn Gabriels im Hof Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Helenä im Hof, einer gebornen Welserin, Tochter, geboren an. 1528 den 8 Januar. vermählt an. 1546 den 26 Jul. starb an. 1597 den 15 Decembr.

Catharina Colerin. Gemal, Herr Franz Teschler, vermählt an. 1561.

Margaretha Colerin. Helena Colerin.

Barbara Colerin.

TABVLA DCII. A.

Von denen ausgestorbenen Herren Colern von Neunhof in Christophischer Neben-Linie.

Christoph Coler, Stamm Herr der Christophischen Neben-Linie, (Tab. DCI.) starb anno 1559 den 9 May. Gemalin, Dorothea Haßmännin von Kemnath, Herrn Heinrich Haßmanns, Tochter.

Christoph Gabriel Coler, starb anno 1615 den 31 August. Gemalin, Margaretha Danzbeerin von Gunzendorff, Herrn Hanß Danzbeerens von Gunzendorff aus Schlesien, Tochter.

Christoph Coler.	Leopold Coler.	Georg Christoph Coler.	Leonhard Coler.	Maria Magdalena Colerin.	Sabina Colerin.	Ruprecht Coler, † an. 1617 zu Prag.	Euphemia Colerin Gemal, Herr Hanß Paulus Pabst, vermählt an. 1617.	Joachim Coler, † an. 1626 auf den Muster-Platz zu Neuer bey Magdeburg. Gemalin, Catharina Peslerin, Herrn Paul Peslers, und Frauen Elisabetha Peslerin, einer gebornen Lochingerin, Tochter.

Felicitas Colerin, geboren anno 1626 den 28 Mart. starb als die Letzte dieser Linie. Gemal, (I) Herr Julius Apperer von Landseck, vermählt an. 1667 den 2 Jul. † an. 1675 den 27 December. (II) Herr Hanß Wolff Bossi, vermählt an. 1681.

TABVLA DCII. B.

Von denen ausgestorbenen Herren Colern von Neunhof in Hieronymischer Neben-Linie.

Hieronymus Coler, Stamm Herr der Hieronymischen Neben-Linie, (Tab. DCI.) geboren anno 1528, starb anno 1573 den 16 Decembr. Gemalin, Maria Ulstadtin, Herrn Hanß Ulstadts, und Frauen Reginä Ulstadtin, einer gebornen Aerztin von Augspurg, Tochter, vermählt anno 1568 den 18 May.

Hieronymus Coler, starb an. 1595. Gemalin, Maria Kölerin, Herrn Hieronymi Kölers, und Frauen Brigittä Kölerin, einer gebornen Grolandin, Tochter, vermählt an. 1592 den 11 Jul. Sie gebahr ihm 2 Töchterlein, so bald wieder gestorben, und vermählete sich zum zweyten mahl mit Herrn Heinrich Scherln.	Regina Colerin.	Magdalena Colerin. Gemal, Herr Hanß Philipp Schürstab von Oberndorff, vermählt anno 1593 den 12 Decembr. † anno 1623.	Rosina Colerin. Gemal, Herr Georg Friederich Adelmann von Anspach.	Eleonora Colerin. Gemal, Herr Paulus Pesler, vermählt anno 1624 den 5 Octobr. starb anno 1632.

TABVLA DCII. C.

Von denen ausgestorbenen Herren Colern von Neunhof in fortgeführter Haupt-Linie.

Paulus Coler, führete die Haupt-Linie fort, (Tab. DCI.) ward Senator zu Nürnberg anno 1558, hernach Wald Herr und Land Pfleger und starb anno 1568 den 29 Decembr. Gemalin, Felicitas Fürerin von Haimendorff, Herrn Christoph Fürers von und zu Haimendorff, Kirmreuth, Röthenbach und Renzenhof, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Catharinä Fürerin von Haimendorff, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1533, vermählt anno 1554 den 30 Jul. starb anno 1580.

Paulus Coler von Neunhof, führete die Haupt-Linie fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. DCIII.	Hanß Friedes rich Coler.	Hanß Christoph Coler.	Barbara Colerin. Gemal, Herr Nicolaus Rottengatter, vermählt an. 1590 den 14 Dec † an. 1622 den 14 Jan.	Catharina Colerin, † anno 1596. Gemal, Herr Stephan Müllich, vermählt an. 1584 den 14 Decembr.	Helena Colerin. Gemal, (I) Herr Paulus Fürleger, vermählt an. 1596 den 26 April, † an. 1604 den 24 Octobr. (II) Marcus Rieter von Kornburg, Senator zu Nürnberg, geboren an. 1569 den 26 Aug. vermählt an. 1606 den 18 Nov. † an. 1607 den 12 Octobr.	Maria Felicitas Colerin.	Colerin.

Rosina Erckenbrecht VI. Coler, starb an. 1603. Gemalin, Susanna Secklerin, Herrn Georg Secklers, und Frauen Colerin. Annä Secklerin, einer gebornen Lohmayerin, Tochter, vermählt an. 1594 den 7 Januar.

Jacob Erckenbrecht Coler.	Susanna Colerin, geboren an. 1596 den 29 Septembr. starb an. 1668 den 31 August. und liegt zu Krafftshof. Gemal, Herr Hanß Wilhelm Kreß von Kreßenstein zu Krafftshof und Neuenhof, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren an. 1589 den 11 May, vermählt an. 1615 den 14 Mart. starb an. 1658 den 5 Januar.

TABVLA DCIII.

Von denen ausgestorbenen Herren Colern von Neunhof in Hanß Paulinischer Linie.

Paulus Coler von Neunhof, führete die Haupt Linie fort, (Tab. DCII.) geboren anno 1553, kam anno 1583 in den Rath zu Nürnberg, ward Scholarcha und starb anno 1605 den 26 Novembr. Gemalin, Maria Harßdörfferin, Herrn Peter Harßdörffers, und Frauen Sabinä Harßdörfferin, einer gebornen im Hof, Tochter, Herrn Johann Christoph Gruters von Heroldsberg hint. rlassene Frau Wittwe, durch welche der Adeliche Ansitz Neunhof an die Colerische Familie gekommen ist, geboren anno 1552 den 22 Octobr. vermählt anno 1582 den 23 Jul. starb anno 1625, und liegt nebst ihm bey St. Johannis.

Hanß Paulus Coler von Neunhof, Stamm-Herr der Hanß Paulinischen Neben Linie, geboren anno 1583, ward anfänglich Rähndrich unter dem löblich Helmstädtischen Regimente in Elsaß / nachgehends aber anno 1633 Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht zu Nürnberg, resignirte anno 1646 und starb anno 1669 den 7 Sept. Gemalin, (I) Rosina Stöcklin, Herrn Wilhelm Stöcklins, und Frauen Catharinä Stöcklin, einer gebornen Ebnerin, Tochter, vermählt anno 1620 den 26 Junii. (II) Regina Tucherin v. Simmelsdorff, Herrn Philipp Jacob Tuchers von Simmelsdorff, des ältern gehrimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Annä Mariä Tucherin von Simmelsdorff, einer gebornen Tucherin von Simmelsdorff, Tochter, geboren anno 1603, vermählt anno 1636 den 16 August. starb an. 1677 den 4 Januar.

Hanß Christoph Coler von Neunhof, geboren anno 1584.

Sabina Colerin von Neunhof, geboren und gestorben anno 1585.

Maria Colerin v. Neunhof, geboren anno 1587 starb anno 1632 den 21 Oct. Gemal, Herr Paulus Haller v. Hallerstein, geboren an. 1580 den 4 Aug. vermählt an. 1608 den 1 Jan. starb an. 1632 den 29 Septembr.

Hanß Christoph Coler v. Neunhof, Stamm-Herr der Hanß Christophischen Neben Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe
, ,
Tab. DCIV. A.

Sabina Colerin von Neunhof, geboren an. 1590 † an. 1663 den 7 Aug. Gemal, (I) Herr Hanß Thomas Oertel von Grünsberg, vermählt an. 1613 den 12 April. (II) Herr Hanß Adam Schlüsselfelder v. Kirchen Sittenbach geb. an. 1597, vermählt an. 1623 den 14 Jul. † an. 1673 d. 12 Febr.

Georg Seifried Coler v. Neunhof, führete die Haupt Linie fort Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe
, ,
Tab. DCIV. B.

Maria Salome Colerin v. Neunhof, geboren anno 1594, starb an. 1632 den 31 Dec. zu Reicheneck. Gemal Herr Andreas Ernst Castner v. Schnaitenbach, Pfleger zu Reicheneck, geboren anno 1589 den 23 Junii, vermählt anno 1628 den 21 Jul. zu Reicheneck, † anno 1632.

Magdalena Colerin v. Neunhof, starb anno 1635 ohne Kinder. Gemal, Herr Siegemund Held genannt Hagelsheimer, vermählt an. 1626 den 23 Octobr. starb an. 1639.

Paul Siegemund Coler von Neunhof, geboren anno 1637 den 16 Oct. ward Assessor und Schöpf am unter Gericht zu Nürnberg, und starb anno 1685. Gemalin, Catharina im Hof, Herrn Jacobs im Hof, und Frauen Susannä im Hof, einer gebornen Hallerin von Hallerstein, Tochter, geboren anno 1639 den 11 August. vermählt anno 1660 den 28 May, starb anno 1699 den 28 Januar.

Hanß Philipp Coler v. Neunhof, geboren anno 1640 den 19 Jul. starb anno 1642 den 26 May.

Regina Colerin von Neunhof, geboren an. 1644 den 18 May, starb anno 1717 den 9 August. Gemal, Herr Johann Adam Georg Christoph Geuder von und zu Heroldsberg, Stein und Unterndorff, Kayserlicher würcklicher Rath, dann des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren an. 1641 den 18 Octobr. vermählt anno 1668 den 7 Mart. starb anno 1718 den 5 Octobr.

Catharina Regina Colerin von Neunhof, geboren anno 1661 den 9 April, fiel auf den Gleißhammer die Stiege herunter, und starb wenige Tage hernach anno 1672 den 29 August.

Maria Salome Colerin von Neunhof, geboren anno 1664 den 13 Sept. starb anno 1666 den 31 Decembr.

Carl Siegemund Coler von Neunhof, geboren anno 1667 den 12 August. starb in der Jugend.

TABVLA DCIV. A.

Von denen ausgestorbenen Herren Colern von Neunhof in Hanß Christophischer Neben Linie.

Hanß Christoph Coler von Neunhof, Stamm Herr der Hanß Christophischen Neben Linie (Tab. DCIII.) geboren anno 1589, kam in den Rath zu Nürnberg anno 1627, resignirte anno 1629, ward Königlich Schwedischer Obrist Lieutenant, wie auch Commendant und Pfleger zu Lichtenau, starb anno 1637 den 15 Decembr. Gemalin, (I) Helena Haßdörfferin, Herrn Wolff Haßdörffers, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Helenä Haßdörfferin, einer gebornen Hallerin von Hallerstein, Tochter, geboren anno 1593, vermählt anno 1616 den 27 May, starb anno 1621 den 31 August. (II) Eironora Scheurlin von Defersdorff, Herrn Hanß Christoph Scheurls von Defersdorff, und Frauen Catharinä Scheurlin von Defersdorff, einer gebornen Hallerin von Hallerstein, Tochter, geboren anno 1596 den 15 Januar. vermählt anno 1622 den 6 May, starb anno 1652 den 23 Novembr.

1.	1.	2.	2.	2.	2.
Hanß Christoph Coler von Neunhof, geboren anno 1618.	Helena Rosina Colerin v. Neunhof, geboren an. 1620 den 20 Mart. † an. 1657 den 11 Mart. Gemal, Herr Carl Kirchmayer v Prag, vermählt an. 1645 den 17 Mart. † an. 1670 den 27 Febr.	Eleonora Catharina Colerin v. Neunhof, geboren anno 1623 starb an. 1633.	Hanß Christoph Coler von Neunhof, geboren und gestorben anno 1625.	Christoph Erckenbrecht Coler v. Neunhof geboren anno 1626 starb anno 1634.	Christoph Seifried Coler von Neunhof, geboren an. 1628, starb in Italien.

2.	2.
Maria Florentina Colerin von Neunhof, geboren und gestorben anno 1629.	Magdalena Colerin von Neunhof, geboren und gestorben anno 1634.

TABVLA DCIV. B.

Von denen ausgestorbenen Herren Colern von Neunhof in Georg Seifriedischer Haupt-Linie.

Georg Seifried Coler von Neunhof, führete die Haupt Linie fort, (Tab. DCIII.) geboren anno 1592, kam in den Rath zu Nürnberg anno 1614, ward alter Burgermeister und Land Pfleger anno 1631 und starb an. 1632 den 3 Decembr. 10 Stunden vor seiner Frauen Gemalin. Gemalin, Maria Krefftin von Kreßenstein, Herrn Jobst Kreßens von Kreßenstein zu Rätzelsdorff, Pflegers zu Engelthal, und Frauen Mariä Kreßin von Kreßenstein, einer gebornen Fürerin von Haimendorff, Tochter, geboren anno 1593, vermählt anno 1617 den 3 Novembr. starb anno 1632 den 3 Decembr.

Georg Seifried Coler von Neunhof, geboren anno 1622 den 22 May, kam in den Rath zu Nürnberg anno 1659, ward junger Burgermeister anno 1666, Rugs Herr anno 1670, Land Pfleger anno 1671, Septemvir und vorderster Land Pfleger anno 1680, starb anno 1688 den 21 Jul. als der Letzte seines alt Adelichen Geschlechtes. Gemalin, (I) Susanna im Hof, Herrn Jacobs im Hof, und Frauen Susannä im Hof, einer gebornen Hallerin von Hallerstein, Tochter, geboren anno 1629 den 14 May, vermählt anno 1654 den 6 Mart. starb anno 1685 den 4 Jul. (II) Maria Hedwig Pfinzingin von Henfenfeld, Herrn Jacob Pfinzings von Henfenfeld, und Frauen Mariä Marttä Pfinzingin von Henfenfeld, einer gebornen Holzschuherin, Tochter, geboren anno 1664 den 26 August. vermählt anno 1686 den 26 April. starb anno 1746 den 25 May.

Maria Salome Colerin v. Neunhof, geboren anno 1620, starb an. 1670. Gemal, Herr Ferdinand Jenisch v. Augspurg, vermählt an. 1641, starb anno 1667 den 10 April zu Neunhof.

Anna Philippina Colerin von Neunhof, geboren an. 1621 starb an. 1653.

Maria Magdalena Colerin von Neunhof, geboren anno 1654. †. Gemal, Herr Georg Friederich Pömer, geboren anno 1648 den 3 Jul. vermählt anno 1683 den 17 Sept. †.	Maria Rosina Colerin von Neunhof, geboren anno 1655.	Clara Susanna Colerin von Neunhof, geboren anno 1657.	Barbara Sabina Colerin von Neunhof, geboren anno 1659.	Helena Jacobina Colerin v. Neunhof, Erbin von Neunhof, welches sie auf die Herren Welser gebracht hat, geboren an. 1661 † Gemal, Herr Johann Michael Welser von Neunhof, geboren anno 1628, starb anno 1714.	Anonyma geboren anno 1667.

TABVLA DCV.

Von denen ausgestorbenen Herren Dörrern von der Untern Burg.

Das im Manns Stamm anno 1708 erloschene edle Geschlecht der Herren Dörrer war noch im Anfang des brey zehenden Jahr hunderts in denen Gegenden des Klosters Theres in Francken begütert, und wendete sich zu Ende gedachten Secul. mit einem ansehnlichen Vermögen in die Reichs Stadt Nürnberg, wo es unter die alten Rathsfähigen Häuser auf- und angenommen worden, und sich so dann in der Nürnbergischen Pflege mit Land Gütern und Adelichen Ansitzen wohl versehen hat.

Friederich I. Dörrer, ordentlicher Stamm Herr aller nachstehender Herren und Frauen dieses im Manns Stamm erloschenen Hauses, hat ums Jahr 1220 unter den Fränckischen Edlen, bey den alten Kloster Theres, seinen Ansitz gehabt, und ist dem Kloster bedient gewesen.

Friederich II. Dörrer, zog anno 1240 nach Nürnberg, stiftete daselbsten einen Altar in die Augustiner Kirche, starb ums Jahr 1290, und liegt in besagter Augustiner Kirche begraben.

Friederich III. Dörrer, geboren anno 1268, war in seiner Jugend an Herrn Graf Leonhards zu Görz und Tyrol Hof, kauffte von Herrn Berthold Hallern 4 Bauer Güter zu Seebach bey Bayersdorff, ingleichen von Otto Manhofen alle dessen Güter, so er zu besagten Seebach besessen, stifftete einen ewigen Jahrs Tag bey denen Augustinern zu Nürnberg, gab einen Hof zu Otthofen wie auch noch 2 dasige Gütlein darzu, starb anno 1340 und liegt bey denen Augustinern zu Nürnberg.

Margaretha Dörrerin, lebte anno 1342 als Wittwe. Gemal, Herr Franz Holzschuher, anno 1310, starb an. 1334.

Cunegunda Dörrerin. Gemal Herr Heinrich Pfinzing an. 1366.

Barbara Dörrerin, geboren anno 1298, starb an. 1342 und liegt im Prediger Kloster zu Nürnberg Gemal, Herr Conrad Etzvogel, Verwalter des Klosters zu Heilsbrunn, starb anno 1347 und liegt zu Heilsbrunn.

Agnes Dörrerin, geboren an. 1300, starb anno 1366. Gemal, Herr Conrad Groß Hochfürstlich Burggräflicher Amtmann, vermählt anno 1323, liegt im neuen Spital zu Nürnberg begraben.

Friederich IV. Dörrer, geboren anno 1301, kauffte anno 1341 von Ottone Teuerlein einen grosen Zehend zu Meilach mit einem Fisch Wasser als ein Gräflich Castellisches Lehen, anno 1343 von Herrn Burggraf Friederichen zu Nürnberg, viele eigene Güter zu Raunhof bey Nürnberg, welche denen Herren von Brauneck vorhero gewesen um 1026 Pfund Heller und 9 ß. ingleichen zu Ippdofen einige Wein und Geld Zinse, wie nicht weniger in der Stadt Nürnberg in der Juden Gasse auf etlichen Häusern Zinß Geld nach Ippdofen gehörig, anno 1352 aber von Herrn Berthold Holzschuhern einen Hof zu Affaltern als ein Bambergisches Lehen, und bald hernach die Güter zu Rätzelwind als ein Burggräflich Lehen von Herrn Burggraf Friederichen. Er kam in den Rath zu Nürnberg, ward anno 1355 Burgermeister, starb anno 1358 und liegt bey denen Augustinern. Gemalin, Adelheid Behaimin, Herrn Albrecht Behaims, und Frauen Ursulä Behaimin, einer gebornen Eißvoglin, Tochter, geboren anno 1299, vermählt anno 1322 im May, starb anno 1354 und ruhet ebenfalß bey denen Augustinern.

Anna Dörrerin, geboren anno 1303, starb anno 1360 und liegt zu St. Sebald. Gemal, Herr Peter Krauter, vermählt anno 1321, starb anno 1380 und ruhet zu St. Sebald hinter den Predigt Stuhl.

Martha Dörrerin, geboren an. 1305 Gemal Herr Heinrich Pfinzing, starb anno 1356 ohne Kinder.

Hanß Dörrer, geboren an. 1323, starb anno 1375 unvermählt, und liegt bey denen Augustinern begraben.

Adelheid Dörrerin, geboren anno 1325 Gemal, Herr Fritz Holzschuher, vermählt anno 1343.

Geuda Dörrerin, geboren anno 1326. Gemal, Herr Hanß Pfinzing, Senator zu Nürnberg, vermählt anno 1343 † an. 1360 Freytags vor Lichtmesse.

Friederich V. Dörrer, geboren anno 1328, ward Senator zu Nürnberg, kauffte anno 1359 ein Gut zu Immerlich von Heinrich Teuerlein von Eißnaunsdorff, als ein Rindsmaulisch Lehen, anno 1375 von Burckhard Pfefferbalchen ein Gut zu Wollensdorff als ein Burggräflich Lehen, an. 1379 von Herrn Ulrich von Treuchtlingen Rittern, 12 Güter zu Endernsdorff, Ottmannsberg und Keyerberg samt 4 Weyern, 10 Morgen Weinberge, 30 Morgen Holz, auch Wiesen und Aecker, anno 1380 das Fisch Wasser zu Gründlach von Frauen Elisabetha Kauffmännin als ein Kloster Gründlachisches Lehen, besserte eines Herrn Vaters Jahrs Tag bey denen Augustinern, stifftete selbsten einen nach St. Sebald, machte anno 1379 sein Testament, und starb anno 1385 am St Oßwalds Tag, worauf er denn nach St. Sebald unter den Predigt Stuhl begraben worden. Gemalin, Anna Krauterin, Herrn Friederich Krauters, und Frauen Annä Krauterin, einer gebornen Behaimin, Tochter, vermählt anno 1349, starb anno 1391 zu Weyhnachten, und ruhet neben ihm Sie kauffte als Wittwe mit ihren Söhnen und deren Vormund, einen Zehend zu Frey Röthenbach von Herrn Franz Ebnern. Die aus dieser Ehe gekommene 10 Kinder sind befindlich

Tab. DCVI.

TABVLA DCVI.

Von denen ausgestorbenen Herren Dörrern von der Untern Burg.

Friederich V. Dörrer. (Tab. DCV.) Gemalin, Anna Krauterin.

Heinrich Dörrer, geboren anno 1349 zu Bamberg, wo seine Eltern und Greß Eltern wegen des Aufruhrs zu Nürnberg hingeflüchtet, studirte in Italien, und gienge nach seiner Wiederkunfft ins Kloster.

Cunegunda Dörrerin, geboren an. 1351, ward Kloster Frau zu Engelthal anno 1381 und starb anno 1398 daselbsten.

Anna Dörrerin, geboren anno 1353 ward Kloster Frau zu Engelthal anno 1383 starb anno 1413 und liegt daselbst im Creuz Gang.

Hanß Dörrer, geboren anno 1354 stifftete einen ewigen Jahrs Tag zum neuen Spital mit 4 fl ewigen Geld, starb anno 1431 am St. Sebalds Abend, und liegt in der Spital Kirche zum H. Geist Gemalin, Agnes Colerin, Herrn Franz Colers, und Frauen Agnes Colerin, einer gebornen Stromerin, Tochter, vermählt an. 1386 † an. 1434 Dienstags vor St. Catharinä, und ruhet neben ihm. Sie zeugeten eine Tochter, von welcher weiter nichts als der Nahme Agnes bekannt ist.

Friederich VI Dörrer, geboren anno 1357 ward Pfarrer zu Poppenreuth an. 1409.

Sebald Dörrer, geboren an. 1358 ward Genannter anno 1379 und starb anno 1389 am St. Martins Abend am Podagra Gemalin, Agnes Hallerin, Herrn Conrad Hallers, und Frauen Annä Hallerin, einer gebornen Kreutzerin, Tochter, vermählt 1378. Sie vermählete sich zum zweyten mahl mit Herrn Burckhard Sallern, welcher das reiche Allmosen gestifftet hat.

Barbara Dörrerin, geboren anno 1360 stifftete 120 fl. nach St. Sebald, 20 fl. nach Pillenreuth zum Seel Gered, 100 fl. vor die Armen, ingleichen ins Land Allmosen und zu verschiedenen Bruderschafften ein ordentlich Geld, starb anno 1436 am Tage Dionysii, und liegt zu St. Sebald. Gemal, Herr Hermann Grundherr, vermählt anno 1377, starb anno 1402 ohne Leibes Erben, da er ihr mit Consens Herrn Bischoffs Johannis zu Würzburg, auf sein Guth Dettelsau 150 fl. verwiesen.

Magdalena Dörrerin, geboren an. 1360 im Dec. starb an. 1386 Gemal, Herr Heinrich Groß, vermählt anno 1375, starb anno 1377 und liegt im neuen Spital zum Heiligen Geist neben ihr begraben.

Johannes Dörrer, geboren anno 1361 war anno 1409 Vicarius bey St. Johannis vor der Stadt Nürnberg.

Anton Dörrer, geboren anno 1362, kam in den Rath zu Nürnberg und ward alter Genannter anno 1405, junger Burgermeister anno 1412 alter Burgermeister an. 1417 und Pfleger zu St. Martha anno 1418, gienge an. 1417 nach Costnitz, von dar zum Bischoff nach Florenz, erbte von seinem Herrn Schwieger Vater einen grosen Garten in der Stadt Nürnberg, auf welchen er die so genannte Dörrers Gasse bauen lassen. Er kauffte anno 1413 seines Herrn Bruder Hansens Güter zu Enderndorff und Ottmannsberg, ingleichen von dem Spital zu Nürnberg den Keyerberg sammt denen darzu gehörigen Sölden Gütern, anno 1414 von Herrn Hermann Grundherrn zwey Güter zu Niederndorff und einen Zehend zu Reutles, wie auch von Fritz Hirtzelmeyer einen Zehend zu Otthosen als Gräflich Ottingisch Lehen, und anno 1422 von Herrn Hanß und Georgen von Seckendorff und Georg Cammerern zwey eigene Güter sammt 20 Morgen Holz das Mayen Holz genannt zum Rummelsberg vor frey lauter eigen. Anno 1415 empfienge er die Lehen über die Mühle zu Mildach, von Herrn Wirich von Treuchtlingen, Burggräflichen Hauptmann zu Nürnberg, welche er von Herrn Hermann Grundherrn erkaufft, starb anno 1434, Dienstags vor Walburgis, und liegt zu St. Sebald. Gemalin, Felicitas Schnödin, Herrn Fritz Schnödens und Frauen Gerhauß Schnödin, einer gebornen Kolerin, Tochter, vermählt anno 1400 am Tage St. Blasii. Sie lebte noch als Wittwe anno 1449 und zeugte 10 Kinder mit ihm.

Sebald Dörrer, geboren anno 1380, ward Senator und Kriegs Rath zu Nürnberg an. 1449 u. toh. in Kindt. Gemalin, Magdalena Hallwachsin

Ursula Dörrerin, geboren anno 1400 im Dec. liegt im Spital zum Heiligen Geist begraben. Gemal, Herr Sebald Groland, vermählt anno 1418, starb anno 1465.

Anton Dörrer, geboren anno 1402, starb anno 1446 unvermählt und liegt bey St. Sebald.

Felicitas Dörrerin, geboren anno 1402, ward anno 1432 Kloster Frau zu Pillenreuth, nachgehends Priorin daselbsten und starb anno 1459.

Martin Dörrer, geboren anno 1404 stunde in Kayserlichen Kriegs Diensten, und war tod anno 1447.

Barbara Dörrerin, geboren anno 1405 starb anno 1430 Gemal, Herr Hanß Löffelholz, vermählt an. 1425 zu Martini starb anno 1458 am Tag Simonis und Judä.

Georg Dörrer, führet die Haupt Linie fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. DCVIII.

Dorothea Dörrerin geboren anno 1408. Gemal, Herr Sebald Behaim Ritter, des edlen Geschlechts von Weissenburg, vermählt anno 1429 vor der Fasten.

Susanna Dörrerin, geboren anno 1410 den 14 August starb an. 1473. Gemal, Herr Georg Fürerer, vermählt anno 1432 zu Lichtmesse, starb anno 1462 Freytags nach Jacobi, und liegt nebst ihr zu St. Egidien.

Wilhelm Dörrer, geboren anno 1412, kam in den Rath zu Nürnberg an. 1458, ward junger Burgermeister anno 1459, alter Burgermeister anno 1464, Septembr. anno 1476, kauffte an. 1465 von Herrn Georg und Jacob Grolanden ihren Antheil an Enderndorff, Ottmannsberg und Keyerberg und starb anno 1481 den 8 Octobr. ohne Kinder. Gemalin (i) Ursula Hallerin, Herrn Erhard Hallers Ritters und Senatoris zu Nürnberg, dann Frauen Barbarä Hallerin, einer gebornen Pfinzgärtnerin, Tochter, vermählt anno 1444 am Erich Tag vor St. Veit, starb anno 1444 im August. (ii) Elisabetha Berngstorfferin, Herrn Hanß Berngstorffers, und Frauen Elisabethä Berngstorfferin, einer gebornen Landauerin, Tochter, vermählt anno 1445 um Johannis.

Die übrigen Kinder Siehe

Tab. DCVII.

TABVLA DCVII.

Von denen ausgeſtorbenen Herren Dörrern von der Untern Burg in Friederichiſcher Neben-Linie.

Anton Dörrer, (Tab. DCVI.) Gemalin, Felicitas Schnödin.

Friederich VI Dörrer, Stamm Herr der Friederichiſchen Neben-Linie, geboren an. 1415, kauffte von Herrn Leonhard Schnöden, einen Hof zu Mundorff, ſo Breitenſteiniſch Lehen an. 1470, von Hanß Freyen zwey Gütlein zu Erlach als Würzburgiſch Lehen an. 1475, von ſeinem Schwager Herrn Stephan Peslern, die Güter, Häuſer und Städel nebſt den Gärten in der Stadt Nürnberg bey den neuen Carthäuſer Kloſter an. 1477, von denen Herren Grolanden die Forſt Hube von Erlenſtegen hinauf nach Lauffenholz, wie auch einen Hof zum Mannhof, der Bambergiſch Lehen an. 1484, etliche Güter und Höfe zu Salmannsfeld an. 1486, von Herrn Heinz und Georg Rummeln ein Fiſch Waſſer an der Aiſch bey der Mühle zu Stepſendorff um 50 fl. an. 1487, ſtarb an. 1491 Sonntags nach Oſtern, und liegt bey St. Sebald. Gemalin, Urſula Peslerin, Herrn Martin Peslers, und Frauen Clarä Peslerin, einer gebornen Topplerin, Tochter, vermählt anno 1458.

Anna Dörrerin, geboren an. 1420, ſtarb anno 1481, und liegt im Prediger Kloſter zu Nürnberg. Gemal, (I) Herr Gabriel Iſmer, vermählt an. 1448, ſtarb an. 1450. (II) Herr Bartholomäus Schopper, vermählt anno 1451, ſtarb anno 1483, und ruhet auch im Prediger Kloſter.

Friederich VII. Dörrer, geboren an. 1460 um Lichtmeße, verbeſſerte anno 1497 ſeiner Vor Eltern Stifftung mit einem Guth zu Veſtmannsreuth, und ſtarb anno 1509 unvermählt.

Wilhelm Dörrer, geboren an. 1462 um Johannis, kame in den Rath zu Nürnberg anno 1498, ward an. 1499 da er mit ſeinem Knecht von Nürnberg nach Erlenſtegen reuten wollte, von Conz Schotten, der damahls die Stadt Nürnberg befehdete, gefangen, und muſte es geſchehen laſſen, daß man den Knecht mit 15 Wunden tödete, ihme ſelbſten aber unter freyen Himmel die rechte Hand abhieb, ſolche in ſeinen Buſen geſtecket, und mit der Bedrohung nach Nürnberg zurücke geſchicket, auf dieſe Art wollte es Schott noch allen Raths Herren in Nürnberg machen. Anno 1503 reſignirete er ſeine Raths Herrn Stelle und erlangete vom Magiſtrat den Tittul als Burggraf auf der Reichs Veſte. Anno 1497 verkauffte er Herrn Siegemund Helden, einen Theil der Forſt Hub bey Erlenſtegen. Anno 1505 empfienge er von Herrn Albrecht Herzogen in Bayern ſeine Lehen über die Güter zu Wollensdorff, anno 1507 von Herrn Georgen von Breitenſtein den Hof zu Mundorff und den Zehend zu Jarsdorff, anno 1509 von Herrn Balthaſar von Seckendorff das Gut zu Braunsbach, und anno 1511 ſeine Lehen vom Kayſer Maximiliano I. Herrn Biſchoff Georgen zu Bamberg, Herrn Ludewigen von Eyb und Herrn Hanß Turnern. Er ſtarb anno 1523 den 2 Novembr. und ruhet zu St Johannis. Gemalin, (I) Urſula Tezlin, Herrn Georg Tezels, und Frauen Gerhauß Tezlin, einer gebornen Cammermeiſterin genannt Camerarl, Tochter, vermählt anno 1490 Montags nach Aller Heiligen, ſtarb anno 1496 nach Licht Meße und liegt bey denen Auguſtinern. (II) Martha Heldin genannt Hagelsheimerin, Herrn Friederich Heldens genannt Hagelsheimers, und Frauen Marthä Heldin genannt Hagelsheimerin, einer gebornen Chriſtianin von Reuenhauß, Tochter, vermählt anno 1496 den 8 Novembr.

1.

Wilhelm Dörrer, geboren an. 1492, † anno 1520 den 25 Octobr. zu Leipzig, wo er ſich ſtudirens halber befunden hat.

1.

Urſula Dörrerin, gebohren anno 1494 im Advent, liegt zu Sulzbach begraben. Gemal, Herr Georg Reuter zu Sulzbach, vermählt an. 1522 im Februario.

2.

Hanß Dörrer, geboren anno 1497, hatte an ſeinem Hochzeitlichen Ehren Tag die Fatalität, daß ihme unter währenden Voltigiren, welches ſeine Gäſte angeſtellet hatten, ein Sprung mißlunge, worüber er wenig Tage hernach, nehmlich anno 1528 den 2 Jul ſeinen Geiſt aufgeben muſte. Gemalin, Felicitas Pirckamerin, Herrn Willibald Pirckamers, und Frauen Creſcentiä Pirckamerin, einer gebornen Rieterin von Kornburg, Tochter, Herrn Hanſens im Hof, hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt anno 1528 den 1 Jul.

2.

Georg Dörrer, geboren anno 1493 im Januario, ſtunde in Kayſerlichen Kriegs Dienſten, und ſtarb an. 1527 den 6 May zu Rom an der Peſt.

2.

Martha Dörrerin, geboren an. 1499 im Decembr. liegt zu Sulzbach begraben. Gemal, Herr Melchior Doller, vermählt an. 1529 den 29 Jul.

2.

Helena Dörrerin, geboren an. 1501 den 1 Novembr. ſtarb anno 1537 den 4 April, und liegt zu St. Johannis in Nürnberg. Gemal, Herr Andreas Rech von Eiſenburg, vermählt anno 1525 den 9 Januar.

TABVLA DCVIII.

Von denen ausgeſtorbenen Herren Dörrern von der Untern Bürg.

Georg Dörrer, führete die Haupt-Linie fort, (Tab. DCVI.) gebohren anno 1407, kam in den Rath zu Nürnberg, ward junger Burgermeiſter anno 1436, reſignirete nachgehends, ward wieder junger Burgermeiſter anno 1443, alter Burgermeiſter anno 1450 und Septemvir anno 1456. Anno 1434 empfienge er vom Herrn Marggraf Friederichen zu Brandenburg die Lehen über das Gut zu Dürrenmungenau nebſt einen halben Weyher zu Birnbaum, von Herrn Graf Ludewigen zu Oettingen den Hof zu Biſchoffsholz, anno 1435 von Herrn Graf Wolfen zu Caſtell den Zehend zu Wallach, anno 1438 von Herrn Georgen von Breitenſtein den Hof zu Mundorff und Zehend zu Jarsdorff, und anno 1452 von Herrn Hänſen von der Thann den Zehend zu Frey Röthenbach. Anno 1479 kaufte er von Herrn Barthel Hirſchvogeln einen Hof zu Röthenbach mit Feldern als ein Reichs Lehen. Anno 1446 wohnete er einem Geſſen Stechen oder privat Turnier zu Nürnberg bey. Als er ſich zu Wien befunden, und daſelbſten tödlich kranck worden, leg rte er 10 Pfund Pfennige zu St. Stephan, 4 fl. zum Bau zu St. Hieronymus, 10 fl. zum Bau St. Diepold, 12 fl denen 4 Orden, 2 fl. zu St. Lorenz und 2 fl zu St. Maria Magdalena alles in Wien. Ferner das Gut zu Frey Rötenbach zu ſein und ſeiner Eltern Seel Gered, 5 fl. zu den Barfüſern und zum Spital einen jeden Stechen ein Seidel Wein zu Nürnberg. Seinen drey Töchtern vermachte er die Kleider und jedem Kind 600 fl. Heyraths Guth, denen drey Söhnen aber die Lehen, und alle Uberm ß, ſo er nicht verſchafft, in die GOttes Häuſer und um GOttes Willen zu geben. Endlich ſtarb er anno 1457 zu Wien, und liegt in St. Stephans Kirche daſelbſten begraben. Gemalin, Apollonia Hirſchvogelin, Herrn Ulrich Hirſchvogels, und Frauen Agnes Hirſchvogelin, einer gebornen Kopfin, Tochter, vermählt anno 1429 im Januario, ſtarb anno 1457 am St. Sebalds Tag ebenfals zu Wien, und ruhet daſelbſten bey ihren Ehe Herrn.

Laßlau I. Dörrer, geboren an. 1411, kaufte anno 1470. 8 fl. ewig Geld auf Cunz Heinzens Hauß an der alten Leder Gaße zu Nürnberg um 60 fl. vertrug ſich eodem anno mit ſeinen Brüdern wegen väter- und mütterlicher Erbſchafft, und erhielte zu ſeinen Antheil das Guth Dürrenmungenau, die Mühle zu Mildach und das Gut zu der Leinburg. Anno 1476 empfienge er alle ſeine Lehen, ſonderheitlich aber auch die von Herrn Ludewigen von Eyb über die Güter zu Neun- und Kraffshof, ſtarb an. 1477 den 17 Januar. und liegt zu St Sebald. Gemalin, Eliſabetha Gruberin, Herrn Hauß Grubers, und Frauen Annä Gruberin, Tochter, Herrn Ortholph Stromers von Reichenbach hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt an. 1456 Montags vor St. Catharinä, ſtarb an. 1464 Samſtags nach Walburgis, und liegt im Prediger Kloſter.

Agnes Dörrerin, geboren anno 1433 ward Kloſter Frau zu St. Clara in Nürnberg an. 1468, endlich Prærin und ſtarb anno 1487.

Margaretha Dörrerin, geboren an. 1436 ſtarb an. 1460 unvermählt, und liegt bey St. Sebald.

Georg Dörrer, geboren anno 1438, gienge in Kriegs Dienſte, ſtarb anno 1474 Mittwochs vor St. Sebald auſſer Landes.

Hanß Dörrer, geboren anno 1444, ſtifftete ein Seel Gered und legirte 314 fl darzu, † anno 1472 unvermählt, und liegt zu St Sebald.

Apollonia Dörrerin, geboren anno 1449, ſtarb anno 1461 und liegt zu St. Sebald.

Anton Dörrer von der Untern Bürg, geboren an. 1456 den 24 Octobr. Sonntags vor Simonis und Judä. Er acquirirete anno 1482 Burgleß den Burgfall als ein Kayſerlich Lehen bey Egeldorff gelegen, ſtifftete die Capelle zu Burgleß anno 1500, kaufte an. 1478 mit ſeinem Bruder Laßlau den Zehend zu Arnhöchſtädt vor Mann und Frauen, und empfienge ſolchen von Herrn Hanſen von Seckendorff Aberdar, an. 1432 aber bekame er von Kayſer Friederich die Lehen über Burgleß. In ſeinem Teſtamente verordnete er 1000 Seel Meßen bey denen Barfüſern zu Nürnberg vor ihn zu leſen, eine Spend auszutheilen, ein Seel Bad zu halten, jedem Armen einen Heller, eine Semmel und ein Seidel Bier zu geben, 100 fl. ewige Zinſe zu einen Jahrs Tag im Barfüſer Kloſter, 75 fl. ewige Zinß jährlich Seel Meß zu halten, und das übrige armen Leuthen auszutheilen, 400 fl. der Dörrer Jahrs Tag zu St. Sebald und bey denen Auguſtinern zu ſtärcken, von der Ubermaß aber jährlich eine gute Malzeit zu halten, die andere Ubermaße auf Zinſen zu legen, und damit denen Dörrern, ſo in Armuth gerathen, an die Hand zu gehen, 200 fl. zu der Capelle Burgleß vor einen Jahrs Tag mit 7 Seel Meßen zu begeben, noch 100 fl. zu denen Barfüſern, Seel Meßen wieder hinunter zu leſen, 20 fl. den Hauß Armen und 4 fl. dem, ſo die Mühwaltung träget. Endlich ſtarb er an. 1506 Freytags nach Oſtern zu Nördlingen und liegt daſelbſten. Gemalin, Cunegunda Harßdörfferin, Herrn Heinrich Harßdörffers, und Frauen Urſulä Harßdörfferin, einer gebornen Schürſtabin, Tochter, Herrn Adam Flurers hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt an. 1477 am Tag Aller Heiligen, ſtarb an. 1506.

Magdalena Dörrerin, geboren anno 1458, ſtarb anno 1459 am Palm Abend.

Magdalena Dörrerin, geboren anno 1460 den 11 Mart. † anno 1465 im Martio.

Laßlau II. Dörrer, führete die Haupt-Linie fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe

Tab. DCIX.

Helena Dörrerin. Gemal (I) Herr Matthäus Ebner, vermählt an. 1509 den 12 Januar. ſtarb anno 1523 den 9 Januar. (II) Herr Bonaventura von Fürtenbach zu Reichenſchwand, vermählt an 1523 den 23 Septembr. ſtarb an. 1564 den 24 Junii, und liegt zu Reichenſchwand.

Egidius Dörrer. Gemalin, Clara Volckamerin, Herrn Hanß Volckamers, und Frauen Clarä Volckamerin, einer gebornen Baumgärtnerin, Tochter, geboren an. 1466.

TABVLA DCIX.

Von denen ausgeſtorbenen Herren Dörrern von der Untern Bürg.

Laſlau II. Dörrer von der Untern Bürg, führete die Haupt Linie fort, (Tab. DCVIII.) geboren anno 1461 den 26 Nov. verſchaffete zu den Barfüſern in Nürnberg 5 fl ewig Geld ſeinen Jahrs Tag zu begehen, und befahl an, ihn daſelbſten mit einer Mönchs Kutte zu begraben, wie nach ſeinem Tod, der anno 1510 den 29 May erfolget, geſchehen iſt. Gemalin, Eliſabetha Starckin, Herrn Ulrich Starckens, und Frauen Urſulä Starckin, einer gebornen Uhlſtädtin, Tochter, vermählt anno 1493 den 8 Januar. ſtarb anno 1530 den 23 Jan. und liegt zu St Rochus.

Helena Dörrerin, geboren anno 1495 Sonntags vor Mariä Magdalenä, ſtarb anno 1523 den 10 Novembr. und liegt zu St. Johannis. Gemal, (I) Herr Paulus Mülldorffer, vermählt anno 1516 den 6 Octobr. ſtarb anno 1521 im Januario. (II) Herr Nicolaus Haller von Hallerſtein, Senator zu Nürnberg, vermählt anno 1521 den 29 Auguſt.

Magdalena Dörrerin, geboren anno 1498 den 15 April, ſtarb eodem anno Mittwochs vor Margarethä, und liegt bey den Auguſtinern zu Nürnberg.

Maria Magdalena Dörrerin, vermählt anno 1500, Montags nach St. Blaſii, ſtarb anno 1503 im Herbſt, und liegt auch bey denen Auguſtinern.

Laſlau III. Dörrer von der Untern Bürg, geboren anno 1496 den 26 Auguſt. ward Senator und Genannter zu Nürnberg anno 1529, Herr zu den Schlöten und Gebäuden anno 1533, Bau Richter anno 1535 reſignirte anno 1540, ſtarb anno 1569 den 21 May und liegt zu St. Johannis. Gemalin, (I) Barbara Oelhafin von Schöllenbach, Herrn Sixti Oelhafens von Schöllenbach, Kayſerlich und Churſächſiſchen Hof Raths, und Frauen Barbarä Oelhafin von Schöllenbach, einer gebornen Rietzin von Kornburg, Tochter, vermählt anno 1529 den 25 Octobr. ſtarb anno 1555 den 20 Mart. ohne Kinder, und liegt zu St. Johannis. (II) Margaretha Holzſchuherin, Herrn Hanß Holzſchuhers, und Frauen Urſulä Holzſchuherin, einer gebornen Franckin, Tochter, Herrn Wolff Tuchers hinterlaſſene Frau Wittwe, geboren anno 1524, vermählt an. 1556 den 22 Sept. ſtarb an. 1586 den 1 Oct.

Hieronymus Dörrer, geboren anno 1501 am St. Veits Tag, † bald wieder.

Chriſtoph Dörrer, geboren an. 1503 den 8 April, ward Aſſeſſor am Land- und Bauern-Gericht anno 1531, am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1544, und ſtarb anno 1568 den 21 Dec. ruhet zu St. Johannis. Gemalin, Eſther im Hof, Herrn Ludewigs im Hof, und Frauen Urſulä im Hof, einer gebornen Holzſchuherin, Tochter, Herrn Hanß Roſenthalers hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt anno 1531 den 21 Auguſt.

Conſtantinus Dörrer, geboren anno 1505 den 25 Auguſt. ſtarb zu Schwabach in der Jugend und liegt allda.

Johann Dörrer, geboren anno 1506 zu Burglitz, ſtarb als ein Kind und liegt zu Mögeldorff.

Urſula Dörrerin, geboren anno 1508 am St. Peters Abend, ſtarb an. 1535 Montags nach Allerheiligen. Sie war anfänglich verlobt mit Herrn Maximilian im Hof, der aber vor der Hochzeit geſtorben iſt. Gemal, Herr Anton Schlüſſelfelder, geboren an. 1502, vermählt an. 1530 den 1 Junii, ſtarb anno 1557 den 21 Junii zu Dünckelſpühl.

Balthaſar Dörrer von der Untern Bürg, führete die Haupt Linie fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. DCX.

Chriſtoph Dörrer, geboren anno 1532 den 13 Dec. ſtarb eodem anno.

Chriſtoph Dörrer, geboren anno 1539 den 19 Decembr. iſt zu Lyon im Tumult wider die Hugenotten anno 1566 erſchlagen worden.

Benedict Dörrer, geboren an. 1535 den 16 Dec. † an. 1552 im Julio.

Helena Dörrerin, geboren anno 1537 den 8 Febr. ſtarb an. 1613 den 3 Mart. und liegt zu St. Johannis. Gemal, (I) Herr Erhard Ertinger, vermählt an. 1570 den 1 Junii, ſtarb anno 1574 den 13 Sept. zu Franckfurth und liegt da. (II) Herr Hanß Schleemüller, vermählt anno 1578 den 4 Febr. ſtarb anno 1627 den 29 Auguſt.

Eliſabetha Dörrerin, geboren an. 1538 den 15 Junii, ſtarb anno 1591 den 9 April und liegt zu St. Johannis. Gemal, Herr Jacob von der Hohenburg, vermählt an. 1568, † an. 1587 den 14 Aug. ohne Kinder, und ruhet neben ihr.

Urſula Dörrerin, geboren anno 1540 den 10 Junii. Gemal, Herr Jeremias Köler, vermählt anno 1566 den 4 Nov.

Wolffgang Dörrer, geboren an. 1541 den 31 Jul. ſtarb anno 1543 im Dec. und liegt zu St. Johannis.

Georg Dörrer, geboren anno 1542 den 2 Jul. ſtarb e. a.

Paulus Dörrer, geboren anno 1543 den 11 Nov. ſtarb an. 1545 und liegt zu St. Johannis.

Catharina Dörrerin, geboren an. 1545 den 10 Mart. ſtarb e. a.

Regina Dörrerin, geboren anno 1546 den 9 Januar. ſtarb anno 1547, und liegt zu St. Johannis.

TABVLA DCX.

Von denen ausgeſtorbenen Herren Dörrern von der Untern Bürg.

Balthaſar Dörrer von der Untern Bürg, führete die Haupt Linie fort, (Tab. DCIX.) geboren anno 1509 den 8 May, ward Aſſeſſor und Schöpf am unter Gericht anno 1534, am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1535, junger Burgermeiſter anno 1536, Wald Herr anno 1537, Bau Herr anno 1539, Kriegs Herr anno 1543, alter Burgermeiſter anno 1558, Land Pfleger anno 1560, Septemvir anno 1561, obriſter Land Pfleger anno 1565, dritter obriſter Hauptmann anno 1576, Loſungs Herr anno 1579, vorderſter Loſungs Herr und Reichs Schultheiß eodem anno, ſtarb anno 1586 den 16 Mart. und liegt zu Mögeldorff. Gemalin, (I) Sibylla Hermannin, Herrn Hanß Hermanns von Wimpfen, und Frauen Annä Hermännin, einer gebornen Lindmayerin von Augſpurg, Tochter, vermählt anno 1530 den 12 Septembr zu Venedig, ſtarb anno 1556 den 17 April, und liegt zu St. Johannis. (II) Magdalena Bayerin, Herrn Georg Bayers, und Frauen Barbarä Bayerin, einer gebornen Schwarzin, Tochter, vermählt anno 1556 den 20 Octobr. ſtarb anno 1591 den 3 Mart. und liegt zu Mögeldorff.

---

1. Sibylla Dörrerin, geboren anno 1531 den 25 Jul. zu Venedig, ſtarb anno 1586 den 19 Dec. Gemal, Herr Georg Scheurl, vermählt anno 1554 den 24 April. ſtarb anno 1602 den 11 Nov. und liegt nebſt ihr zu St. Johannis.

1. Regina Dörrerin, geboren anno 1532 den 25 Auguſt. zu Venedig ſtarb an. 1545 zu Nürnberg, und liegt zu St. Johannis.

2. Suſanna Dörrerin, geboren an. 1533 den 11 Jul. zu Nürnberg, ſtarb anno 1534 den 25 Febr. an Blattern, und liegt zu St. Johannis.

1. Lucretia Dörrerin, geboren anno 1534 den 26 Sept. zu Nürnberg, † gleich wieder, und ruhet zu St. Johannis.

1. Laſlau IV. Dörrer, ſtiffte eine Neben-Linie. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. DCXI. A.

1. Lucretia Dörrerin geboren an. 1538 den 27 Sept. † an. 1539 und liegt zu St. Johannis.

1 Balthaſar Dörrer, geboren an. 1542 d. 7 Mart. ſtarb an. 1544, und liegt zu St. Johannis.

---

1. Georg Friederich Dörrer, geboren anno 1547 den 22 Febr. ſtarb an. 1548 und liegt zu St. Johannis.

2. Suſanna Dörrerin, geboren an. 1562 den 28 April. ſtarb anno 1563, und liegt zu St. Johannis.

2. Balthaſar Dörrer, führete die Haupt Linie fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. DCXI. B.

2. Magdalena Dörrerin, geboren an. 1566 den 5 Jul. ſtarb an. 1585 den 5 Februar. unvermählt und liegt zu St. Johannis.

2. Chriſtoph Dörrer, geboren anno 1569 den 9 April ward Genannter an. 1592, Aſſeſſor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht anno 1598 und † an. 1600 den 5 Mart. liegt zu St. Johannis. Gemalin, Urſula Hazoldin, Herrn Hanß Hazolds, und Frauen Martha Hazoldin, einer gebornen Hofmännin, Tochter, vermählt anno 1591 den 15 Nov. † an. 1644 den 16 May.

2. Georg Friederich Dörrer, geboren anno 1571 den 17 Jul. fiel ſich anno 1588 den 5 Jul. in Eger zu tod, wo er Studirens halber war, und liegt da zu St. Nicolai.

Magdalena Dörrerin, geboren anno 1593 den 27 Auguſt. ſtarb anno 1632 den 2 Oct. unvermählt und liegt zu St. Johannis.

Chriſtoph Dörrer, geboren an. 1596 den 29 Sept. ward Aſſeſſor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht anno 1619, Gaſſen Hauptmann auf den Heumarckt anno 1623, Senator anno 1630, Rugs Herr anno 1638, vorderſter Rugs Herr anno 1640 Pfleger zu Peter Paul anno 1643 alter Burgermeiſter, Land Pfleger und Wald Herr anno 1645, Pfleger zu St. Jobſt anno 1646, Deputatus zum Reichs Kriegs Amt anno 1647, zum Ærario anno 1648, zum Ochſen und Unſchlitt Amt anno 1649, Septemvir anno 1653, Zinß Meiſter anno 1654, Waag- und Zeug-Herr, vorderſter Land Pfleger und Verwalter der geiſtlichen Güter anno 1655, dritter obriſter Hauptmann, Pfleger des Spitals zu St. Martha anno 1658, Loſungs Herr anno 1659, kauffte anno 1636 den 31 Oct. von ſeinen Herren Vettern die Unter Bürg um 6000 fl und 100 Thaler Leyhkauff, ſtarb anno 1670 den 26 Febr. Gemalin, (I) Helena Pürtlin, Herren Melchior Pürtels, Tochter, vermählt anno 1618 den 13 April, ſtarb anno 1634 den 9 Octobr. (II) Urſula Scheurlin von Defersdorff, Herrn Georg Scheurls von Defersdorff, Pflegers zu Lichtenau, und Frauen Barbarä Scheurlin von Orfersdorff, einer gebornen Tuchterin von Simmelsdorff, Tochter, geboren anno 1597 den 28 May, vermählt anno 1635 den 4 May, ſtarb anno 1670 den 5 April, mit Hinterlaſſung einer anſehnlichen Stifftung vor Arme.

Carl Magnus Dörrer, geboren anno 1599 den 28 Nov. † den 29 Nov. e. a.

---

1. Helena Salome Dörrerin, geboren anno 1621 den 7 April ſtarb anno 1623 den 14 Jan. liegt zu St. Johannis.

2. Urſula Dörrerin, geboren anno 1637 den 6 Sept. ſtarb anno 1638 den 5 Mart. liegt zu St. Johannis.

1. Georg Chriſtoph Dörrer, geboren anno 1640 den 13 Febr. ſtarb den 28 Febr. e. a.

TABVLA DCXI. A.

Von denen ausgeſtorbenen Herren Dörrern von der Untern Bürg.

Laßlau IV. Dörrer von der Untern Bürg, Stamm Herr einer Neben-Linie, (Tab. DCX.) geboren anno 1537 den 31 May zu Nürnberg, ward Genannter des gröſſern Raths anno 1567, Pfleger zu Lauff anno 1568, ſtarb anno 1581 den 25 Novembr. zu Nürnberg, und liegt zu St. Johannis, ſeine Todten Schilde aber hängen zu St. Sebald, wie auch zu Lauff. Gemalin, Barbara Stalberin, Herrn Hanß Stalbers, und Frauen Walburgä Stalberin, einer gebornen Schellerin, Tochter, vermählt anno 1566 den 10 Junii, ſtarb zu Meißen, und liegt daſelbſten in der Kirche zu St. Afra. Die zweyte Ehe führete ſie mit Herrn Johann Jagenteuffel.

Hanß Wilhelm Dörrer von der Untern Bürg, geboren an. 1567 den 19 Jul. gienge an. 1586 in Kayſerliche Kriegs Dienſte, kauffte nachgehends Schembach in Meißen, ſtarb an. 1626 den 31 Decembr. und liegt zu Neumarck im Voigt Lande begraben. Gemalin, (I) Magdalena Fritſchlin, Herrn Hauß Haſens hinterlaſſene Wittwe, vermählt an. 1597, ſtarb an. 1610 zu Lamat. (II) Euphroſina Auerswaldin von Rorsdorff, Herrn Gottfried Auerswalds von Rorsdorff, Tochter, und Herrn Hanß Chriſtophs von Eckersberg, hinterlaſſene Wittwe, vermählt an. 1617 den 2 Februar. ſtarb an. 1636, und liegt zu Neumarck.

Laßlau V. Dörrer, geboren an. 1569 den 14 Junii zu Lauff, nahm an. 1584 Kayſerliche Kriegs Dienſte an, ſtarb an. 1599 den 22 Jan. zu Prag an der Peſt, und liegt daſelbſt im Kloſter St. Agnes.

Balthaſar Dörrer, geboren an. 1571 den 14 Mart. zu Lauff, ſtarb an. 1591 den 7 Mart. zu Thoren in Preuſſen, und liegt daſelbſten.

Anton Dörrer, geboren an 1573 den 10 Jan zu Lauff, ſtarb ohnweit Bayreuth auf der Straße plötzlich durch einen Fall an. 1628 den 18 Mart. und liegt zu Bayreuth begraben.

Sibylla Dörrerin, geboren an. 1574 den 26 Nov. zu Lauff, ſtarb anno 1620 am Palm Abend zu Ebersbrunn ohnweit Zwickau. Gemal, Herr Elias Hüeter.

Carl Magnus Dörrer, geboren an. 1577 den 13 Jan. zu Lauff, ſtunde in Käyſerlichen Kriegs Dienſten, ſtarb anno 1597 zu Gran an der Ungariſchen Kranckheit.

Magdalena Dörrerin, geboren an. 1581 den 13 Jan. zu Lauff, ſtarb anno 1613 zu Luckamon in Böhmen. Gemal, Herr Johann Rudolffsky, vermählt an. 1605 den 30 May zu Haſtau in Böhmen, ſtarb an. 1612.

I. Hanß Wilhelm Dörrer, geboren an. 1598 den 19 Jul. ſtarb anno 1603 den 30 Jan. und liegt zu Thorant.

I. Carl Magnus Dörrer, geboren anno 1604 den 2 Auguſt. ſtarb den 14 Octobr. und ruhet zu Nieder Sehna.

I. Anna Maria Dörrerin, geboren an. 1607 den 3 Junii zu Thorant, ſtarb an. 1633 zu Schembach, und liegt zu Frauenreuth.

2. Hanß Chriſtoph Dörrer, geboren anno 1620 den 19 Nov. gienge wieder nach Nürnberg.

2. Anna Salome Dörrerin, geboren anno 1619 den 1 Auguſt. zu Schembach, kam anno 1642 den 28 May nach Nürnberg.

2. Euphroſina Dörrerin, geboren an. 1624 den 21 Jul. kam an. 1642 den 28 May nach Nürnberg.

B.

Balthaſar Dörrer von der Untern Bürg, führete die Haupt-Linie fort, (Tab. DCX.) geboren anno 1564 den 14 Februar. kam in den Rath zu Nürnberg und ward junger Burgermeiſter anno 1586, Rugs Herr anno 1597, Herr zum Amt Buch anno 1601, alter Genannter anno 1608, reſignirete anno 1609, ſtarb anno 1648 den 19 Octobr. und liegt zu Mögeldorff in der Kirche. Gemalin, (I) Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg, Herrn Hanß Dieterich Löffelholzens von Colberg, und Frauen Urſulä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Guglin, Tochter, Herrn Paulß im Hof, hinterlaſſene Frau Wittwe, geboren anno 1554 den 6 Aprill, vermählt anno 1585 den 30 Auguſt. ſtarb anno 1600 den 4 Octobr. und ruhet zu Mögeldorff. (II) Sabina Holzſchuherin, Herrn Siegemund Holzſchuhers, und Frauen Gertraud Holzſchuherin, einer gebornen Geuderin von Heroldsberg, Tochter, Herrn Wolffgang Cämmerers hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt anno 1601 den 4 May, ſtarb anno 1629 den 8 Februar. und liegt zu St. Rochus in Nürnberg bey ihren erſten Ehe Herrn.

1. Georg Wilhelm Dörrer von der Untern Bürg, führete die Haupt-Linie fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. DCXII. C.

1. Hanß Balthaſar Dörrer von der Untern Bürg, ſtifftete eine Neben-Linie. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. DCXII. A.

1. Maria Magdalena Dörrerin, geboren an. 1592 den 4 Apr. † anno 1663 den 28 May zu Schwaig, und liegt zu Mögeldorff. Gemal, Herr Ludewig Diether von und zu Anwanden und Schwaig, geboren anno 1588 den 20 Octobr. vermählt an. 1618 den 1 Decembr. ſtarb anno 1632 den 15 Octobr.

1. Ernſt Friederich Dörrer von der Untern Bürg, ſtifftete ebenfalls eine Neben-Linie. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. DCXII. B.

2. Barbara Sabina Dörrerin, geboren anno 1602 den 7 Apr. Gemal, Herr Hanß Paulus Meißinger, vermählt anno 1626 den 8 Mart. ſtarb an. 1627.

TABVLA DCX.

Von denen ausgeſtorbenen Herren Dörrern von der Untern Bürg.

Balthaſar Dörrer von der Untern Bürg, führete die Haupt Linie fort, (Tab. DCIX.) geboren anno 1509 den 8 May, ward Aſſeſſor und Schöpf am unter Gericht anno 1534, am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1535, junger Burgermeiſter anno 1536, Wald Herr anno 1537, Bau Herr anno 1539, Kriegs Herr anno 1543, alter Burgermeiſter anno 1558, Land Pfleger anno 1560, Septemvir anno 1561, obriſter Land Pfleger anno 1565, dritter obriſter Hauptmann anno 1576, Loſungs Herr anno 1579, vorderſter Loſungs Herr und Reichs Schultheiß eodem anno, ſtarb anno 1586 den 16 Mart. und liegt zu Mögeldorff. Gemalin, (I) Sibylla Hermannin, Herrn Hanß Hermanns von Wimpfen, und Frauen Annä Hermännin, einer gebornen Lindmayerin von Augſpurg, Tochter, vermählt anno 1530 den 12 Septembr zu Venedig, ſtarb anno 1556 den 17 April, und liegt zu St. Johannis. (II) Magdalena Bayerin, Herrn Georg Bayers, und Frauen Barbarä Bayerin, einer gebornen Schwarzin, Tochter, vermählt anno 1556 den 20 Octobr. ſtarb anno 1591 den 3 Mart. und liegt zu Mögeldorff.

I. Sibylla Dörrerin, geboren anno 1531 den 25 Jul. zu Venedig, ſtarb anno 1586 den 19 Dec. Gemal, Herr Georg Scheurl, vermählt anno 1554 den 24 April. ſtarb anno 1602 den 11 Nov. und liegt nebſt ihr zu St. Johannis.

I. Regina Dörrerin, geboren anno 1532 den 25 Auguſt. zu Venedig ſtarb an. 1545 zu Nürnberg, und liegt zu St. Johannis.

I. Suſanna Dörrerin, geboren an. 1533 den 11 Jul. zu Nürnberg, ſtarb anno 1534 den 25 Febr. an Blattern, und liegt zu St. Johannis.

I. Lucretia Dörrerin, geboren anno 1534 den 26 Sept. zu Nürnberg, † gleich wieder, und ruhet zu St. Johannis.

I. Laßlau IV. Dörrer, ſtifftete eine Neben-Linie. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. DCXI. A.

I. Lucretia Dörrerin geboren an. 1538 den 27 Sept. † an. 1539 und liegt zu St. Johannis.

I. Balthaſar Dörrer, geboren an. 1542 d. 7 Mart. ſtarb an. 1544, und liegt zu St. Johannis.

I. Georg Friederich Dörrer, geboren anno 1547 den 22 Febr. ſtarb an. 1548 und liegt zu St. Johannis.

2. Suſanna Dörrerin, geboren an. 1562 den 28 April. ſtarb anno 1563, und liegt zu St. Johannis.

2. Balthaſar Dörrer, führete die Haupt Linie fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. DCXI. B.

2. Magdalena Dörrerin, geboren an. 1566 den 5 Jul. ſtarb an. 1585 den 5 Februar. unvermählt und liegt zu St. Johannis.

2. Chriſtoph Dörrer, geboren anno 1569 den 9 April ward Genannter an. 1592, Aſſeſſor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht anno 1598 und † an. 1600 den 5 Mart. liegt zu St. Johannis. Gemalin, Urſula Hazoldin, Herrn Hanß Hazolds, und Frauen Martha Hazoldin, einer gebornen Hofmännin, Tochter, vermählt anno 1591 den 15 Nov. † an. 1644 den 16 May.

2. Georg Friederich Dörrer, geboren anno 1571 den 17 Jul. fiel ſich anno 1588 den 5 Jul. in Eger zu tod, wo er Studirens halber war, und liegt da zu St. Nicolai.

Magdalena Dörrerin, geboren anno 1593 den 27 Auguſt. ſtarb anno 1632 den 2 Oct. unvermählt und liegt zu St. Johannis.

Chriſtoph Dörrer, geboren an. 1596 den 29 Sept. ward Aſſeſſor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht anno 1619, Gaſſen Hauptmann auf den Heumarckt anno 1623, Senator anno 1630, Rugs Herr anno 1638, vorderſter Rugs Herr anno 1640 Pfleger zu Peter Paul anno 1643 alter Burgermeiſter, Land Pfleger und Wald Herr anno 1645, Pfleger zu St. Jobſt anno 1646, Deputatus zum Reichs Kriegs Amt anno 1647, zum Ærario anno 1648, zum Ochſen und Unſchlitt Amt anno 1649, Septemvir anno 1653, Zinß Meiſter anno 1654, Waag- und Zeug-Herr, vorderſter Land Pfleger und Verwalter der geiſtlichen Güter anno 1655, dritter obriſter Hauptmann, Pfleger des Spitals zu St. Martha anno 1658, Loſungs Herr anno 1659, kaufte anno 1636 den 31 Oct. von ſeinen Herren Vettern die Unter Bürg um 6000 fl und 100 Thaler Leyhkauff, ſtarb anno 1670 den 26 Febr. Gemalin, (I) Helena Püttlin, Herrn Melchior Püttels, Tochter, vermählt anno 1618 den 23 April, ſtarb anno 1634 den 9 Octobr. (II) Urſula Scheurlin von Defersdorff, Herrn Georg Scheurls von Defersdorff, Pflegers zu Lichtenau, und Frauen Barbarä Scheurlin von Orfersdorff, einer gebornen Tuchterin von Simmelsdorff, Tochter, geboren anno 1597 den 28 May, vermählt anno 1635 den 4 May, ſtarb anno 1670 den 5 April, mit Hinterlaſſung einer anſehnlichen Stifftung vor Arme.

1. Helena Salome Dörrerin, geboren anno 1621 den 7 April ſtarb anno 1623 den 14 Jan. liegt zu St. Johannis.

2. Urſula Dörrerin, geboren anno 1637 den 6 Sept. ſtarb anno 1638 den 5 Mart. liegt zu St. Johannis.

1. Georg Chriſtoph Dörrer, geboren anno 1640 den 13 Febr. ſtarb den 28 Febr. e. a.

TABVLA DCXI. A.

Von denen ausgestorbenen Herren Dörrern von der Untern Bürg.

Laßlau IV. Dörrer von der Untern Bürg, Stamm Herr einer Neben-Linie, (Tab. DCX.) geboren anno 1537 den 31 May zu Nürnberg, ward Genannter des gröſſern Raths anno 1567, Pfleger zu Lauff anno 1568, ſtarb anno 1581 den 25 Novembr. zu Nürnberg, und liegt zu St. Johannis, ſeine Todten Schilde aber hängen zu St. Sebald, wie auch zu Lauff. Gemalin, Barbara Staiberin, Herrn Hanß Staibers, und Frauen Walburgä Staiberin, einer gebornen Schellerin, Tochter, vermählt anno 1566 den 10 Junii, ſtarb zu Meißen, und liegt daſelbſten in der Kirche zu St. Afra. Die zweyte Ehe führete ſie mit Herrn Johann Jagenteuffel.

Hanß Wilhelm Dörrer von der Untern Bürg, geboren an. 1567 den 19 Jul. gienge an. 1586 in Käyſerliche Kriegs Dienſte, kaufte nachgehends Schembach in Meißen, ſtarb an. 1626 den 31 Decembr. und liegt zu Neumarck im Voigt Lande begraben. Gemalin, (I) Magdalena Fritſchlin, Herrn Hauß Haasens hinterlaſſene Wittwe, vermählt an. 1597, ſtarb an. 1618 zu Tamat. (II) Euphroſina Auer-Waldin von Rorsdorff, Herrn Gottfried Auer-Walds von Rorsdorff, Tochter, und Herrn Hanß Chriſtophs von Eckersberg, hinterlaſſene Wittwe, vermählt an. 1617 den 2 Februar. ſtarb an. 1636, und liegt zu Neumarck.

Laßlau V. Dörrer, geboren an. 1569 den 14 Junii zu Lauff, nahm an. 1584 Käyſerliche Kriegs Dienſte an, ſtarb an. 1599 den 22 Jan. zu Prag an der Peſt, und liegt daſelbſt im Kloſter St. Agnes.

Balthaſar Dörrer, geboren an. 1571 den 14 Mart. zu Lauff, ſtarb an. 1591 den 7 Mart. zu Thoren in Preuſſen, und liegt daſelbſten.

Anton Dörrer, geboren an 1573 den 10 Jan. zu Lauff, ſtarb ohnweit Bayreuth auf der Straße plötzlich durch einen Fall an. 1628 den 18 Mart. und liegt zu Bayreuth begraben.

Sibylla Dörrerin, geboren an. 1574 den 26 Nov. zu Lauff, ſtarb anno 1620 am Palm Abend zu Ebersbrunn ohnweit Zwickau. Gemal, Herr Elias Hüeter.

Carl Magnus Dörrer, geboren an. 1577 den 13 Jan. zu Lauff, ſtunde in Käyſerlichen Kriegs Dienſten, ſtarb anno 1597 zu Gran an der Ungariſchen Kranckheit.

Magdalena Dörrerin, geboren an. 1581 den 13 Jan. zu Lauff, ſtarb anno 1613 zu Luckamon in Böhmen. Gemal, Herr Johann Rudoffsky, vermählt an. 1605 den 30 May zu Haſlau in Böhmen, ſtarb an. 1612.

I. Hanß Wilhelm Dörrer, geboren an. 1598 den 19 Jul. ſtarb anno 1603 den 30 Jan. und liegt zu Thorant.

I. Carl Magnus Dörrer, geboren anno 1604 den 2 Auguſt. ſtarb den 14 Octobr. und ruhet zu Nieder Gehna.

I. Anna Maria Dörrerin, geboren an. 1607 den 3 Junii zu Thorant, ſtarb an. 1633 zu Schembach, und liegt zu Frauenreuth.

2. Hanß Chriſtoph Dörrer, geboren anno 1620 den 19 Nov. gienge wieder nach Nürnberg.

2. Anna Salome Dörrerin, geboren anno 1619 den 1 Auguſt. zu Schembach, kam anno 1642 den 28 May nach Nürnberg.

2. Euphroſina Dörrerin, geboren an. 1624 den 21 Jul. kam an. 1642 den 28 May nach Nürnberg.

B.

Balthaſar Dörrer von der Untern Bürg, führete die Haupt-Linie fort, (Tab. DCX.) geboren anno 1564 den 14 Februar. kam in den Rath zu Nürnberg und ward junger Burgermeiſter anno 1586, Rugs Herr anno 1597, Herr zum Amt Buch anno 1601, alter Genannter anno 1608, reſignirete anno 1609, ſtarb anno 1648 den 19 Octobr. und liegt zu Mögeldorff in der Kirche. Gemalin, (I) Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg, Herrn Hanß Dieterich Löffelholzens von Colberg, und Frauen Urſulä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Guglin, Tochter, Herrn Paulk im Hof, hinterlaſſene Frau Wittwe, geboren anno 1554 den 6 April, vermählt anno 1585 den 30 Auguſt. ſtarb anno 1600 den 4 Octobr. und ruhet zu Mögeldorff. (II) Sabina Holzſchuherin, Herrn Siegemund Holzſchuhers, und Frauen Gertraud Holzſchuherin, einer gebornen Geuderin von Heroldsberg, Tochter, Herrn Wolffgang Cämmerers hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt anno 1601 den 4 May, ſtarb anno 1629 den 8 Februar. und liegt zu St. Rochus in Nürnberg bey ihren erſten Ehe Herrn.

1. Georg Wilhelm Dörrer von der Untern Bürg, führete die Haupt-Linie fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. DCXII. C.

1. Hanß Balthaſar Dörrer von der Untern Bürg, ſtifftete eine Neben-Linie. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. DCXII. A.

1. Maria Magdalena Dörrerin, geboren an. 1592 den 4 Apr. † anno 1663 den 28 May zu Schwaig, und liegt zu Mögeldorff. Gemal, Herr Ludewig Diethert von und zu Unwanden und Schwaig, geboren anno 1588 den 20 Octobr. vermählt an. 1618 den 1 Decembr. ſtarb anno 1632 den 15 Octobr.

1. Ernſt Friederich Dörrer von der Untern Bürg, ſtifftete ebenfals eine Neben-Linie. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe Tab. DCXII. B.

2. Barbara Sabina Dörrerin, geboren anno 1602 den 7 Apr. Gemal, Herr Hanß Paulus Meißinger, vermählt anno 1626 den 8 Mart. ſtarb an. 1627.

TABVLA DCXII. A.

Von denen ausgestorbenen Herren Dörrern von der Untern Bürg.

Hanß Balthasar Dörrer von der Untern Bürg, Stamm Herr einer Neben-Linie, (Tab. DCXI.) geboren anno 1590 den 24 Junii, starb ausser Landes in Kriegs Diensten. Gemalin, Maria Löwin von Windsheim, vermählt anno 1619 den 3 Octobr. zu Poppenreuth, starb anno 1666 den 10 May, und liegt zu St. Rochus in Nürnberg.

Hanß Car. Dörrer von der Untern Bürg, geboren an. 1621 den 30 Januar. starb an. 1658 den 25 April zu Philippsburg. Gemalin, (I) Helena Rosina Starckin von Reckenhof, Herrn Hanß Georg Starckens von und zu Reckenhof, und Frauen Rosinä Starckin von Reckenhof, einer gebornen Dillherrin, Tochter, geboren an. 1622, vermählt an. 1643 den 1 Mart. starb an. 1650 den 4 Januar. und ruhet zu Kalchreuth. (II) Esther Hübnerin, Herrn Leonhard Hübners, Tochter, vermählt an. 1652 den 12 Febr.

Magdalena Catharina Dörrerin, geboren an. 1624 den 19 Decembr. starb an. 1625 den 17 April, und liegt zu St. Rochus.

Susanna Maria Dörrerin, geboren an. 1623 den 1 Februar. Gemal, Herr Johann Christoph Merckel, vermählt an. 1656 den 18 Septembr. zu Kalchreuth.

Helena Dörrerin, geboren an. 1627 den 30 Octobr. starb an. 1665 den 13 Junii, und liegt zu St. Rochus.

Andreas Balthasar Dörrer, geboren an. 1627 den 30 Octobr. als Zwilling, starb an. 1636 den 8 Septemb. und liegt zu St. Rochus.

1. Anna Susanna Dörrerin, geboren an. 1643 den 3 Decembr.

1. Alexander Ulrich Dörrer, geboren an. 1644.

1. Matthias Dörrer, geboren anno 1646 den 30 Junii, † an. 1648 den 17 Mart. liegt zu Kalchreuth.

1. Hanß Andreas Dörrer, geboren anno 1647 den 30 Junii, † an. 1648 den 17 Mart. liegt zu Kalchreuth.

2. Andreas Georg Siegmund Dörrer, geboren anno 1654 den 16 April.

B.

Ernst Friederich Dörrer von der Untern Bürg, Stamm Herr einer Neben-Linie, (Tab. DCXI.) geboren anno 1593 den 29 Octobr. starb anno 1673 den 23 Februar. zu Lauff. Gemalin, (I) Susanna Behaimin, Herrn Friederich Behaims, Pflegers zu Gräfenberg, und Frauen Ursulä Behaimin, einer gebornen Geuderin von Heroldsberg, Tochter, vermählt an. 1622 den 25 Februar. starb anno 1632 im Julier Spital zu Würzburg. (II) Barbara Böcklin, Herrn Johann Zwierls hinterlassene Wittwe, vermählt an. 1640 den 19 May.

Balthasar Friedrich Dörrer von der Untern Bürg, geboren an. 1623 den 31 Januar. gienge nach Eichstädt, nahm die Catholische Religion an, und bekame daselbsten an. 1661 den 20 Jul. auf ein Pferd Sold. Gemalin, Dorothea Viatissin, Herrn Bartholomäi Viatis, und Frauen Catharinä Viatissin, einer gebornen Schlüsselfelderin von Kirchen Sittenbach, Tochter, vermählt an. 1649 den 3 Decembr.

Anna Susanna Dörrerin, geboren anno 1625 den 5 Febr. starb an. 1634 den 14 Auguſt.

Ursula Juliana Dörrerin, geboren anno 1628 den 1 May, starb an. 1646 den 15 May.

Hanß Paulus Dörrer, geboren anno 1630 den 13 Novembr. † an. 1631 den 7 Febr.

Sibylla Dörrerin, geboren an. 1632 den 2 Mart. starb den 29 Septembr. c. a.

Anna Dorothea Dörrerin, geboren anno 1658 den 28 Novembr.

Maria Ursula Dörrerin, geboren anno 1650 den 20 Octobr.

Maria Dorothea Dörrerin, geboren an. 1652 den 18 Novembr. starb an. 1653 den 28 Junii, und liegt zu Mögeldorff begraben.

C.

Georg Wilhelm Dörrer von der Untern Bürg, führete die Haupt-Linie fort, (Tab. DCXI.) geboren anno 1586 den 25 May, ward Genannter anno 1641, und starb anno 1647 den 19 April. Gemalin, (I) Rosina Fischerin, Herrn Hieronymi Fischers, und Frauen Rosinä Fischerin, einer gebornen Wolffin, Tochter, vermählt anno 1618 den 18 May, starb anno 1619 den 8 Jul. im Kind Bette, und liegt zu Mögeldorff. (II) Magdalena Löhrin von Neumarck, vermählt anno 1620, starb anno 1630 den 12 Januar. (III) Susanna im Hof, Herrn Wilhelms im Hof, des innern geheimen Raths und Land Pflegers zu Nürnberg, dann Frauen Catharinä im Hof, einer gebornen im Hof, Tochter, vermählt anno 1640 den 18 August. starb anno 1642 den 4 April, und liegt zu Mögeldorff.

1. Georg Wilhelm Dörrer, geboren anno 1619 den 8 Jul. starb den 9 Jul. c. a.

2. Hanß Georg Dörrer, geboren anno 1620 den 10 Nov. starb an 1643 den 27 Junii.

2. Magdalena Rosina Dörrerin, geboren an. 1622 den 5 Auguſt. † anno 1636 den 22 Mart.

2. Anna Maria Dörrerin, geboren an. 1629 den 3 April. Gemal, (I) Herr Mang. Menhorn, vermählt anno 1650 den 6 May, starb an. 1656. (II) Herr Wolff Paulus Laurzinger, vermählt an. 1656 den 1 Dec.

3. Georg Veit Dörrer von der Untern Bürg. Von Ihme und seinen Nachkommen

Siehe Tab. DCXIII. A.

TABVLA DCXIII. A.

Von denen ausgestorbenen Herren Dörrern von der Untern Bürg.

Georg Veit Dörrer von der Untern Bürg, führete sein Geschlecht fort, (Tab. DCXII.) geboren anno 1632 den 21 Jan. starb anno 1708 als der Letzte seines edlen Geschlechtes. Gemalin, Barbara Catharina Delhafin von Schöllenbach, Herrn Johann Christoph Delhasens von Schöllenbach, Stadt Majors zu Nürnberg, und Frauen Marthä Catharinä Delhafin von Schöllenbach, einer gebornen Welserin, Tochter, geboren anno 1657 den 7 May, vermählt anno 1679 den 17 Sept. starb anno 1740 den 5 May.

Clara Rosina Dörrerin von der Untern Bürg, geboren anno 1685, lebt zu Nürnberg als Wittwe. Gemal, Herr Johann Jacob Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1674, vermählt anno 1705, starb anno 1746.

Barbara Catharina Dörrerin von und zu der Untern Bürg, geboren an. 1687 den 31 Mart. Gemal, (I) Herr Johann Paul v. Heystein, geboren an. 1663. den 29. Junii, vermählt anno 1708 den 2 Octobr. † anno 1715 den 25 April. (II) Herr Johann Paul von Endter, Hochfürstlich Sachsen-Coburg-Salfeldischer Rath und General-Auditeur des Hochlöbl. Fränckischen Crayses, geboren anno 1689 den 18 Febr. vermählt anno 1716 den 19 Mart. starb anno 1747 den 17 Jan.

Clara Sabina Dörrerin von der Untern Bürg, geboren an. 1693 den 4 Sept. lebt zu Nürnberg. Gemal, Herr Paulus Harsdörffer von und zu Fischbach und Enderndorff, Obrist Lieutenant bey der Stadt Nürnberg, geboren anno 1684 den 1 May, vermählt anno 1711 den 29 Septembr.

Helena Jacobina Dörrerin von der Untern Bürg, geboren anno 1698 den 16 Jul. lebt zu Nürnberg. Gemal, Herr Christoph Jacob Peller von Schoppershof zu Castenreuth, Amtmann in der obern Waage, geboren anno 1686 den 16 April, vermählt anno 1717 den 15 Junii.

B.

Von denen ausgestorbenen Herren Grolanden von Oedenberg.

Die Herren Grolande, welche anno 1720 ausgegangen, haben ihren Ursprung aus Polen, wassen dem gemeinen Vorgeben nach bereits anno 797 ein dasiger Landmann Rosa genannt, wegen seiner Mannheit und erwiesenen Tapferkeit, das Wappen mit der Rose und 3 Pflug Schaaren, erhalten haben soll. Dessen Nachkommen führeten den Nahmen Gralod, Graland und endlich Groland. Sie wendeten sich aus Polen nach Ungarn und Siebenbürgen, wo sie sich viele Zeiten im adelichen Stande befunden, im vierzehenden Seculo aber gienge eine Branche davon, mit ansehnlichem Vermögen nach Nürnberg, und liese sich daselbsten unter die alten Rathsfähigen Familien auf und annehmen, von welcher Zeit sich den auch nachstehendes Geschlechts Register anhebet.

Heinrich Groland, ordentlicher Stamm Herr aller nachstehender Herren und Frauen dieses edlen Hauses, ward Senator zu Nürnberg anno 1346 und starb anno 1350. Gemalin, Anna Sachsin.

Ulrich Groland, führete die Haupt Linie fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. DCXV.

Agnes Grolandin. Gemal Herr Conrad Geuschmid.

Bartholomäus Groland starb an. 1371 und liegt in der Spital Kirche zum Heiligen Geist. Gemalin, Margaretha Holzschuherin, Herrn Friederich Holzschuhers, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Gerhauß Holzschuherin, einer gebornen Pömerin Tochter.

Clara Grolandin anno 1380.

Anna Grolandin. Gemal, Herr Conrad Haydt Junior, starb an. 1392.

Heinrich Groland lebte an. 1367.

Walther Groland Senator an. 1348, stiftete eine Neben Linie und starb anno 1358. Gemalin, Margaretha Stromerin von Reichenbach, Herrn Franz Stromers von Reichenbach, und Frauen Gerhauß Stromerin von Reichenbach, einer gebornen Pömerin, Tochter.

Martin Groland, ward Senator an. 1348, stiftete eine Neben Linie und starb anno 1358. Gemalin, Margaretha Stromerin von Reichenbach, Herrn Franz Stromers von Reichenbach, und Frauen Gerhauß Stromerin von Reichenbach, einer gebornen Pömerin, Tochter.

Ortlieb Groland starb anno 1424 unvermählt.

Lorenz Groland, starb an. 1425, Tags vor Erasmi, und liegt in der Spital Kirche zum Heil. Geist. Gemalin, Margaretha Pfinzingin, Herrn Berthold X. Pfinzings, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Clarä Pfinzingin, einer gebornen Ortliebin, Tochter.

Jacob Groland Senator zu Nürnberg, starb anno 1419 Sonntags vor Egidii. Gemalin, Anna Tucherin, Herrn Berthold Tuchers Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Annä Tucherin, einer gebornen Pfinzingin, Tochter, vermählt anno 1381 am Tage Galli, starb anno 1432 den 28 Decembr. und ruhet in der Spital Kirche zum Heiligen Geist.

Leonhard Groland, ward Genannter des gösern Raths anno 1435, kam zum innern Rath anno 1451 und starb an. 1468. Gemalin, Agnes Schröterin aus Schwaben.

Barbara Grolandin. Gemal, Herr Conrad Kreß, starb anno 1431 den 21 Jul.

Barbara Grolandin, starb anno 1420. Gemal, Herr Sebald Pömer des ältern geheimen Raths und obrister Hauptmann zu Nürnberg, starb anno 1452 den 16 Aug.

Bartholomäus Groland, verkauffte sein Hauß bey St. Nicolai an Herrn Laßlan Dörrern um 1200 fl. und starb anno 1507 den 26 April. Gemalin, Barbara von Plauen, Herrn Leonhards v. Plauen, und Frauen Barbarä von Plauen, einer gebornen von Pergnersdorff, Tochter, vermählt anno 1467.

Thomas Groland, starb an. 1507.

Andreas Groland, † anno 1509.

Leonhard Groland, führete diese Neben Linie fort. Von ihm und seinen Nachmen Siehe Tab. DCXIV.

Barbara Grolandin. Gemal, Herr Paulus Zingel v. Sulzbach.

Catharina Grolandin, starb an. 1529. Gemal Herr Georg Cämmerer, Pfleger zu Lauff, vermählt an. 1509 den 27 Nov. † anno 1531.

Ursula Grolandin, starb anno 1544 Gemal, (I) Herr Sebald Köler, vermählt anno 1499 den 16 Octobr. starb an. 1514. (II) Herr Paulus Toppler, Pfleger zu Lauff, vermählt anno 1516 den 18 Sept. starb anno 1544 den 1 Febr.

Helena Grolandin, † unvermählt.

TABVLA DCXIV.

Von denen ausgeſtorbenen Herren Grolanden von Oedenberg.

Leonhard Groland von Oedenberg, führete dieſe Neben-Linie fort, (Tab. DCXIII.) ward Senator zu Nürnberg anno 1507, Septembr. anno 1519, des löblich Schwäbiſchen Bunds Rath und ſtarb anno 1521. Gemalin, Catharina Harßdörfferin, Herrn Hanß Harßdörffers zu Maieſtz, Königlich Ungar- und Böhmiſchen Raths, ehriſten Münz Meiſters in Böhmen, wie auch des innern geheimen Raths zu Nürnberg, dann Frauen Margarethä Harßdörfferin, einer gebornen Nützlin, Tochter, vermählt anno 1501 den 9 Februar. ſtarb anno 1540, da ſie ſich zum zweyten mahl mit Herrn Sebald Rechen von Rechenberg, vermählt gehabt.

Chriſtoph Groland von Oedenberg, geboren an. 1508, ward Senator an. 1549 und ſtarb an. 1561 den 22 May. Gemalin, (I) Magdalena Delhaſia von Schöllenbach, Herrn Sixt Delhaſens von Schöllenbach, Kayſerlich und Chur Sächſiſchen Hof Raths, dann Frauen Barbara Delhaſin von Schöllenbach, einer gebornen Rieterin von Kornburg, Tochter, geboren an. 1515 den 16 April, vermählt an. 1536 den 16 Octobr. ſtarb an. 1547 den 6 Marr. (II) Catharina Tucherin, Herrn Wolff Tuchers, und Frauen Druſianä Tucherin, einer gebornen Ilſtädtin, Tochter, geboren an. 1531, vermählt an. 1547 den 5 Jul. ſtarb an. 1599 den 9 Novembr. welche nachſtehende Kinder alle mit ihm gezeuget hat.

Sebaſtian Groland von Oedenberg, ſtarb anno 1582 den 19 Decembr. zu Dieſpoldsdorff, als der Letzte dieſer Neben Linie. Gemalin, (I) Urſula Delhaſin von Schöllenbach, Herrn Sixt Delhaſens von Schöllenbach, Kayſerlich und Chur Sächſiſchen Hof Raths, dann Frauen Barbarä Delhaſin von Schöllenbach, einer gebornen Rieterin von Kornburg, Tochter, geboren anno 1523 den 11 April, vermählt anno 1544 den 12 Septembr. ſtarb anno 1561 den 22 Novembr. (II) Clara Nützlin, Herrn Caſpar Nützels, und Frauen Margarethä Nützlin, einer gebornen Hübnerin, Tochter, vermählt anno 1562 den 13 Mart. ſtarb anno 1583.

Helena Grolandin, ſtarb anno 1559. Gemal, Herr Franz Straub, vermählt anno 1538 den 11 Februar.

Erasmus Groland, ſtarb anno 1571.

Catharina Grolandin, ſtarb anno 1572. Gemal, Herr Hanß Delchsler, vermählt anno 1531 den 27 Auguſt. ſtarb anno 1554.

Leonhard Groland, geboren an. 1548, ſtarb an. 1556.

Catharina Grolandin, geboren anno 1549, † anno 1621. Gemal, Herr Alexander Stockamer, vermählt an. 1568 den 20 Januar. † an. 1610.

Magdalena Grolandin, geboren an. 1553, † an. 1615. Gemal, (I) Herr Hanß Ebner, Senator, geboren an. 1545 den 9 Nov. vermählt a. 1571 den 19 Junii, † an. 1577 den 24 Junii. (II) Herr Maximilian Veit Holzſchuher, des innern geheimen Raths, geboren an. 1551 den 17 May, vermählt anno 1585 den 21 Junii, † an. 1604 den 13 Jul.

Chriſtoph Groland, geboren an. 1551, † anno 1552.

Maria Grolandin, geboren an. 1555, † an. 1583 den 27 Octobr. Gemal, Herr Joſt Friederich Tezel, vermählt an. 1578 den 2 Dec. † an. 1612.

Apollonia Grolandin, geboren anno 1556, † an 1587 unvermählt.

Barbara Grolandin, geboren und geſtorben an. 1558.

Felicitas Grolandin, geboren anno 1559, † an 1595 Gemal, Herr Hanß Friederich Tezel, vermählt an. 1592 den 21 Februar. † an. 1628.

Wilibald Groland, geboren an. 1561, ſtarb an. 1562.

I.

Hanß Groland, geboren an. 1545, ward Senator an. 1572, Pfleger zu Hilpoldſtein an. 1574, ſtarb an. 1578. Gemalin Anna Ebnerin, Herrn Erasmi Ebners, Hochfürſtl. Braunſchweigiſchen Raths und General Kriegs Commiſſarii, dann Frauen Annä Ebnerin, einer gebornen Oertlin, Tochter, geboren an. 1547, vermählt anno 1571 den 20 Februar. ſtarb anno 1596.

I.

Urſula Grolandin, geboren anno 1550, ſtarb anno 1608 den 25 Novembr. Gemal, Herr Hanß Waldſtromer von Reichelsdorff, Pfleger zu Reicheneck, geboren anno 1546 den 14 Novembr. vermählt an. 1575 den 8 Novembr. ſtarb an. 1620 den 11 September.

I.

Helena Grolandin, geboren an. 1553, ſtarb an. 1622 zu Weiden unvermählt.

I.

Nicolaus Groland, geboren an. 1554, war von groſer Stärcke, ſtarb anno 1574 zu Preßburg unvermählt, wo er von einem Wein Faß erſchlagen worden iſt.

I.

Barbara Grolandin, geboren an. 1556, ſtarb eodem anno.

2.

Clara Grolandin, ſtarb an. 1601 Gemal, Herr Georg Coburger, vermählt anno 1597 den 24 Januar.

2.

Apollonia Grolandin, ſtarb anno 1600 unvermählt.

Susanna Grolandin, geboren an. 1573, ſtarb an. 1628. Gemal, Herr Heinrich Müllegg, vermählt anno 1596.

Anna Grolandin, geboren an 1572, ſtarb unvermählt.

TABVLA DCXV.

Von denen ausgeſtorbenen Herren Grolanden von Oedenberg.

Ulrich Groland, führete die Haupt Linie fort, (Tab. DCXIII.) ward Senator anno 1363, ſtarb anno 1373. Gemalin, Clara Ortliebin, Herrn Ulrich Ortliebs, und Frauen Clarä Ortliebin, einer gebornen Graſerin, Tochter.

Ulrich Groland war Senator von anno 1361 biß 1398, ſtarb anno 1407 Montags nach Georgii und liegt bey St. Sebald. Gemalin, (I) Eliſabetha Zollnerin von Bamberg, Herrn Heinrich Zollners, und Frauen Gertraud Zollnerin, einer gebornen Hallerin, Tochter. (II) Eliſabetha Schopperin, Herrn Peter Schopperß, und Frauen Catharinä Schopperin, einer gebornen Grundherrin, Tochter.

Wilhelm Groland, ſtarb anno 1377.

1.	2.	2.	2.	2.	2.
Hanß Groland in der Binder Gaſſe, kifftete eine Neben Linie, ward Senator anno 1398, ſtarb anno 1449 Mittwochs vor Margarethä und liegt bey St. Sebald. Gemalin, (I) Agnes Pfinzingin, Herrn Bertholds X. Pfinzings, Senatoris, und Frauen Clarä Pfinzingin, einer gebornen Ortliebin, Tochter, vermählt anno 1412. (II) Urſula Pfinzingin, Herrn Selz Pfinzings Senatoris, und Frauen Clarä Pfinzingin, einer gebornen Schürſtabin, Tochter.	Agnes Grolandin, geb. an 1351 am Catharinen Tag. Gemal, Herr Ulman Stromer v. Reichenbach Senator, vermählt an. 1368. 14 Tage nach Oſtern, † anno 1407 Sonntags nach Oſtern.	Eliſabetha Grolandin. Gemal, Herr Hermann Stromer von Reichenbach ſtarb an. 1406.	Eliſabetha Grolandin, † anno 1413. Gemal Herr Berthold Tucher, des ältern gehrim. Raths zu Nürnberg, geb. an 1386 vermählt an. 1404 † anno 1454 den 6 May.	Gertraud Grolandin, ſtarb an. 1407 am Tag St. Hedwig, und liegt bey den Barfüſern. Gemal, Herr Franz Waldſtromer zu Goſtenhof/Reichelsdorff und Brunn, Amtmann des Waldes St. Laurentii, vermählt anno 1400 ſtarb anno 1441 im November.	Hanß Groland, führete die Haupt Linie fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. DCXVI.

1.	1.	2.	2.	2.	2.
Peter Groland, ſtarb an. 1481. Gemalin, Dorothea im Hof, Herrn Chriſtians im Hof, und Frauen Margarethä im Hof einer gebornen Thürlerin, Tochter, vermählt anno 1475, ſtarb anno 1505.	Cunegunda Grolandin. Gemal, Herr Berthold V. Holzſchuher Senator, vermählt anno 1424, ſtarb anno 1449 Freytags vor Egidii, und liegt zu St. Sebald.	Hanß Groland Senator an. 1450 † an. 1452. Gemalin (I) Barbara Hallerin, Herrn Andreä Hallers und Frauen Catharinä Hallerin, einer gebornen von Seckendorff, Tochter, vermählt an. 1443. (II) Agnes Gruberin, Herrn Hanß Grubers, Tochter, ſtarb anno 1488.	Hanß Groland, welcher mit einer Rüzlin in den Ehe gelebet hat.	Nicolaus Groland, ward Senator anno 1466, Septembris anno 1477, Loſungs Herr an. 1479, vermachte die Gült von einem Hof zu Weickersreuth und ein Guth zu Ober Aſpach, davon jedes jährlich 6 Simra Korn giebt, dem Land Allmoſen Amt, behielte aber ſeinem Geſchlecht und Stifftung die Eigen Herrſchafft vor, und ſtarb anno 1499 am Tag Petri Cathedra, und liegt bey St. Sebald. Gemalin (I) Catharina Geuderin von Heroldsberg, Herrn Heinrich Geuders von Heroldsberg, Chur Brandenburgiſchen Raths, und Frauen Chriſtinä Geuderin von Heroldsberg, einer gebornen Tucherin, Tochter, vermählt anno 1462, ſtarb anno 1483. (II) Margaretha Tezlin, Herrn Jobſt Tezels, und Frauen Margarethä Tezlin, einer gebornen Peßlerin, Tochter, vermählt anno 1484 den 12 Jan. Sie vermählte ſich zum zweyten mahl mit Herrn Hanſen von Obernitz, Rittern, und ſtarb anno 1512 Dienſtags nach Mariä Empfängniß.
Nicolaus Groland, ward Senator an. 1502, ſtarb anno 1551 den 2 Febr. Gemalin, Barbara Ebnerin, Herrn Matthiä Ebners Senatoris, und Frauen Margarethä Ebnerin, einer gebornen Schürſtabin, Tochter, vermählt anno 1500 den 20 Octobr. ſtarb anno 1528.		2. Margaretha Grolandin. Gemal, Herr Wilhelm Ebner, Senator, † an. 1430, Sonntags nach Palmarum, und liegt bey St. Sebald.	2. Sebaſtian Groland † jung.	2. Barthelomäus Groland † jung.	2. Anna Grolandin † jung.
				2. Veronica Grolandin, † anno 1486. Gemal, Herr Sebald Paumgärtner, vermählt an 1432 Montags nach Laurentii, ſtarb an. 1449 Dienſtags vor Egidii, und liegt bey St. Sebald.	2. Anton Groland † jung.

2. Clara Grolandin ſtarb anno 1463. Gemal (I) Herr Fritz Simlein zu Herſpruck. (II) Herr Cunz v. Erlbach, welcher nebſt ihr in der Kirche zu Herſpruck begraben lieget. — Urſula, Barbara, Anna, Clara, Urſula, Barbara, Agnes — Grolandin, ſind alle jung geſtorben.

Chriſtoph Groland, war Rähndrich † an. 1535 unvermählt.	Barbara Grolandin, † anno 1563. Gemal, Herr Sebald Schürſtab, vermählt an 1526 den 5 Junii, † anno 1541.	Catharina Grolandin † anno 1535. Gemal, Herr Friederich Stauff, vermählt an. 1528 den 25 May.	Felicitas Grolandin. Gemal, Herr Hanß Portner v. Deuern.	Magdalena Grolandin. Gemal, Herr Georg Reuter v. Sulzbach.	Urſula Grolandin. Gemal, Herr Dominicus Hermann von Wimpfen, vermählt an. 1537 den 12 Febr.	Anna Grolandin.	Helena Grolandin.	Eraſmus Groland.

TABVLA DCXVI.

Von denen ausgestorbenen Herren Grolanden von Oedenberg.

Hanß Groland der Alte an der Fleisch Brucken, führete die Haupt Linie fort (Tab. DCXV.) ward Senator anno 1420, Septemvir anno 1435, Losungs Herr anno 1446 und starb anno 1449. Gemalin, (I) Clara Schürstabin, Herrn Leopold Schürstabs, und Frauen Clarä Schürstabin, einer gebornen Ammonin, Tochter. (II) Margaretha Ebnerin, Herrn Seitz Ebners, und Frauen Cunegundä Ebnerin, einer gebornen Grundherrin, Tochter.

I. Ulrich Groland, ward Genannter an. 1411 und † an. 1412. Gemalin, Barbara Paumgärtnerin, Herrn Conrad Paumgärtners, u. Frauen Gertraud Paumgärtnerin, einer geb. Ochsenfurtherin, Tochter, vermählt an. 1410, † an 1456, da sie sich zum zweyten mahl mit Herrn Erhard Hallern vermählt gehabt.

I. Stephan Groland, starb an. 1449. Gemalin, (I) Martha Topplerin, Herrn Heinrich Topplers Senatoris, und Frauen Margarethä Topplerin, einer gebornen Wernizerin, Tochter, vermählt an. 1429. (I) Beatrix Harßdörfferin, Herrn Sebald Harßdörffers, und Frauen Brigittä Harßdörfferin, einer gebornen Vetterin von der Lilien, Tochter, starb anno 1449.

I. Leonhard Groland, ward Senator anno 1451, acquitirete von seinen Brüdern Burgleß und brachte es ganz zusammen, verkauffte aber solches anno 1453 Fer. 4 ante Annunc. Mariæ an Herrn Ortolph Strömern v. Reichenbach, woraus groser Streit entsprungen ist, und starb anno 1467. Gemalin, (I) Brigitta Tucherin, Herrn Hanß Tuchers, des ältern geheimen Raths und Losungs Herrns, dann Frauen Annä Tucherin, einer gebornen Behaimin, Tochter, vermählt an. 1411, † an. 1424 ohne Kinder. (II) Cunegunda Rumlin, Herrn Heinrich Rummels, und Frauen Cunegundä Rummlin, einer gebornen Köpfin Tochter, vermählt an. 1426, † an. 1448. (III) Cunegunda Heugilin, Herrn Albrecht Heugels und Frauen Cunegundä Heugilin, einer gebornen Ringerin, Tochter.

I. Sebald Groland, Senator an. 1434 † anno 1448. Gemalin, (I) Ursula Dörrerin, Herrn Anton Dörrers und Frauen Felicitas Dörrerin, einer geb. Schuddin, Tochter, gebohren anno 1400, vermählt anno 1418. (II) Barbara v. Egloffstein aus Bärenfelß, Herrn Hanß Cammerers hinterlassene Frau Wittwe, starb anno 1465, ohne Kinder aus dieser Ehe.

I. Clara Groslandin, † an. 1430 Gemal, Herr Wilhelm Haller, vermählt an. 1422. Mittwochs nach Michaelis, starb an. 1431.

I. Bartholomäus Groland.

2. Franz Groland.

Margaretha Grolandin, † an. 1439 zu Dünckelspühl. Gemal Herr Hanß Spörl v. Rothenburg, welcher 16 Kinder mit ihr gezeuget hat.

Sebald Groland, starb anno 1461. Gemalin, Brigitta Tucherin, Herrn Berthold Tuchers des ältern geheimen Raths, und Frauen Annes Tucherin, einer geb. Rieglerin, Tochter, geboren anno 1420 den 1 Oct. vermählt an. 1436 den 17 Febr. starb anno 1476.

Jacob Groland am Obst Marckt, ward Senator anno 1478, Septemvir anno 1510, starb anno 1515. Gemalin, Margaretha Ortholphin, Herrn Wenceslai Ortholphs, und Frauen Margarethä Ortholphin, einer gebornen Deurlin Tochter.

Georg Groland, starb anno 15 Gemalin, Felicitas Zinglin, Herrn Veiran Zingels und Frauen Felicitas Zinglin, einer gebornen Prozerin, Tochter, Herrn Leupold Schürstabs hinterlassene Wittwe, vermählt anno 148.

Agnes Grolandin. Gemal, Herr Friderich Stefft von Bamberg.

Brigitta Grolandin geboren an. 1451, † an. 1475 ohne Kinder. Gemal, Herr Ulrich Haller, Senator, geboren anno 1415, vermählt an. 1468, starb anno 1505 den 19 Octob.

Margaretha Grolandin, geboren an. 1454, starb an. 1487. Gemal, Herr Wilhelm Haller zu Ziegelstein, Herzoglich Burgundischer Rath und Senator zu Nürnberg, vermählt anno 1474, starb anno 1504.

Hanß Groland, starb an. 1521 den 29 Octobr. Gemalin, Brigitta Pömerin, Herrn Hector Pömers Senatoris, und Frauen Annä Pömerin, einer gebornen Schmidmayerin, Tochter, vermählt anno 1512 den 17 Febr. starb anno 1556 den 13 Jul.

Jacob Groland, führete die Haupt Linie fort. Von Ihme und seinen Nachkommen

Siehe Tab. DCXVII.

2. Sebald Junior Groland, genannt der Reiche starb anno 1477. Gemalin, Ursula Weckenthalerin, Herrn Hanß Weckenthalers, Tochter.

2. Hanß Groland. Gemalin, Catharina Grundherrin, Herrn Michael Grundherrns, des ältern geheimen Raths und obristen Hauptmanns dann Frauen Catharinä Grundherrin, einer gebornen Schöpperin Tochter.

2. Leonhard Groland, starb anno 1467. Gemalin, (I) Brigitta Tezlin Herrn Gabriel Tezels, und Frauen Margarethä Tezlin, einer gebornen Hallerin, Tochter. (II) Elisabetha Zollnerin von Bamberg.

3. Catharina Groslandin Gemal Herr Paulus Ulstadt.

3. Clara Groslandin, † anno 1487. Gemal Herr Hanß Volckamer Senator † an. 1487.

3. Ursula Groslandin, Gemal, Herr Georg Peßler, starb an 1506 Mittwochs nach Egidii.

3. Anna Grolandin, † an. 1463. Gemal, Herr Sebald Pfinzing v. Lichtenhof, Rutter, Kayserl. und Hochfürstlich Brandenburgischer Rath, vermählt anno 1432 starb an. 1489 Freytags vor Luciä.

Brigitta Grolandin geboren an. 1518, † an. 1552. Gemal, Herr Hieronymus Köler, vermählt an. 1539 den 2 Nov. starb an. 1573 den 31 Januar.

Sebald Groland starb an. 1541 den 17 Jan. zu Wien.

Anna Groslandin, † unvermählt.

Margaretha Groslandin, † unvermählt.

Ursula Groslandin Gemal, Herr Hanß Pergmeister.

Anna Grolandin. Gemal, Herr Gabriel Tezel, vermählt an. 1467 † an. 1479 Dienstags vor Catharina.

Agnes Grolandin, † an. 1506. Gemal, Herr Carl Holzschuher zu Rummelsberg, vermählt anno 1472 starb anno 1499 und liegt bey St. Sebald.

Martha Grolandin, † an. 1476 ohne Kinder. Gemal, Herr Leupold Haller zu Ziegelstein, geboren an. 1439, vermählt an. 1475, starb anno 1489 Samstags nach Martini.

Hanß Groland Senior.

Margaretha Grolandin, † an 1496. Gemal, Herr Hanß Tezel, vermählt an. 1497 starb anno 1505.

Hanß Groland Junior.

Wilhelm Groland lebte anno 1479, testirete anno 1501 und machte eine Stifftung.

Ludewig Groland lebte an. 1491.

Nicolaus Groland Senior lebte an. 1479, hatte anno 1488 den Stummelberg und testirete anno 1503.

Leonhard Groland, lebte an. 1486.

Groland.

TABVLA DCXVII.

Von denen ausgestorbenen Herren Grolanden von Oedenberg.

Jacob Groland von Oedenberg, führete die Haupt Linie fort (Tab. DCXVI) starb anno 1552 den 1 May. Gemalin, (I) Magdalena Harßdörfferin, Herrn Anton Harßdörffers zu Thalheim, und Frauen Catharinä Harßdörfferin zu Thalheim, einer gebornen Tucherin, Tochter, geboren anno 1478, vermählt anno 1507 den 3 Febr. starb anno 1540 den 8 Jul. zu Beringersdorff. (II) Anna Krafftin.

Barbara Grolandin. Gemal, Herr Hanß Schramb von Sands, vermählt anno 1543 den 29 Februar.

Martin Groland starb jung.

Helena Grolandin. Gemal, Herr Melchior Fraischlich, vermählt anno 1541 den 15 Febr.

Catharina Grolandin starb in der Kindheit.

Ursula Grolandin. Gemal, Herr Carl Dolosa, vermählt an. 1544 den 14 Novembr.

Magdalena Grolandin † als ein Kind.

Magdalena Grolandin. Gemal Herr Heinrich Rappold Hauptmann vermählt an. 1558 den 10 Novembr.

Margaretha Grolandin † in der Jugend.

Jacob Groland. Genovefa Grolandin.

Nicolaus Groland † unvermählt.

Wolff Groland von Oedenberg, Amtmann des Waldes St Sebaldi an. 1553 starb anno 1577. Gemalin, (I) Cordula Löffelholzin von Colberg, Herrn Hanß Löffelholzens von Colberg, und Frauen Annä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen von Giech, Tochter, geboren anno 1525, vermählt anno 1550 den 10 Jan. starb anno 1552. (II) Maria Rechin, Herrn Andreä Rechens, und Frauen Helenä Rechin, einer gebornen Dörrerin, Tochter, vermählt anno 1552 den 13 Septembr starb anno 1592.

Jacob Groland starb ledig.

Cordula Grolandin, starb an. 1598 unvermählt.

Anna Grolandin, starb an. 1562.

1. Paulus Groland starb als ein Kind.

2. Jacob Groland, starb jung.

2. Wolff Groland starb klein.

2. Magdalena Grolandin, starb an. 1611 unvermählt.

2. Maria Grolandin starb ledig.

2. Helena Grolandin. Gemal, Herr Siegmund Precht, Pfleger im Neder-Münster zu Regenspurg.

2. Wolff Groland, starb in der Jugend.

2. Wolff Groland von Oedenberg, starb an. 1596. Gemalin, Dorothea v. Dannenberg, Herrn Jacobs von Dannenberg zu Egenhausen, Tochter, vermählt anno 1593 den 11 Jul.

2. Ursula Grolandin. Gemal, Herr Georg Stieber zu Eckersmühl.

2.

Jacob Groland von Oedenberg starb anno 1632. Gemalin, Magdalena Schlaudersbachin, Herrn Wolff Schlaudersbachs, und Frauen Margarethä Schlaudersbachin, einer gebornen Schlüsselfelderin, Tochter, vermählt anno 1582 den 12 Mart. starb anno 1632.

Wolff Jacob Groland v. Oedenberg, geboren anno 1584. Gemalin, Helena Hallerin von Hallerstein, Herrn Carl Hallers von Hallerstein, und Frauen Annä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen Pühlerin, Tochter, geboren an. 1590 den 10 Nov. vermählt anno 1611 den 10 Junii, starb an. 1632 den 29 Nov. da sie 3 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Helena Grolandin, geboren an. 1585. Gemal, Herr Stephan Prünsterer, vermählt an. 1607 starb anno 1620.

Georg Wilhelm Groland, geboren anno 1587, ward Senator anno 1619 und starb anno 1653 den 22 Mart. ohne Kinder. Gemalin, Helena Ebnerin, Herrn Hanß Wilhelm Ebners, Amtmanns des Waldes St. Sebaldi und Frauen Helenä Ebnerin, einer gebornen Fürerin von Haimendorff, Tochter, geboren an. 1594, vermählt anno 1615 den 15 Febr. starb anno 1664 den 16 April.

Magdalena Grolandin, geboren an. 1589. Gemal, Herr Leonhard Pandt vermählt anno 1615 den 5 Junii.

Johann Christoph Groland, geboren an. 1595. starb anno 1625. Gemalin, Catharina Hallerin v. Hallerstein, Herrn Carl Hallers von Hallerstein, und Frauen Annä Pühlerin, Tochter, geboren anno 1600 den 11 Aug. vermählt an. 1621 den 13 August. starb anno 1625 den 24 May.

Ursula Grolandin, geboren anno 1595. Gemal, Herr Wilhelm Schmid, vermählt anno 1628 den 29 Junii, starb anno 1633.

Anna Margaretha Grolandin, geboren anno 1598 starb an. 1672 den 13 Junii. Gemal, Herr Johann Joachim Fivold, vermählt anno 1629 den 15 Junii.

Maria Grolandin, geboren an. 1599, starb an. 1667 im Nov.

Anna Maria Grolandin, starb jung.

Philipp Jacob Groland von Oedenberg, geboren an. 1612 den 6 April. starb anno 1688 im April. Gemalin, (I) Maria Stromerin von Reichenbach, Herrn Wolff Jacob Stromers von Reichenbach, Senatoris, und Frauen Sabinä Stromerin von Reichenbach, einer gebornen Scheurlin von Defersdorff, Tochter, geboren anno 1602 den 7 May, vermählt anno 1640, starb anno 1672 den 19 Februar. (II) Anna Margaretha Holzschuherin von Neuenbürg, Herrn Veit Engelhard Holzschuhers von Neuenbürg, Amtmanns des Waldes St. Sebaldt, und Frauen Annä Margarethä Holzschuherin von Neuenbürg, einer gebornen Harßdörfferin, Tochter, geboren anno 1626 den 14 August. vermählt anno 1673 den 13 Oct. starb anno 1703 den 20 Januar.

Paul Carl Groland, führete die Haupt Linie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DCXVIII.

Clara Helena Grolandin, geboren anno 1613, starb anno 1682 den 10 Oct. zu Reckenhof und liegt zu Kalchreuth. Gemal, (I) Herr Hanß Georg Starck von Reckenhof, geboren anno 1591, vermählt an. 1633 starb anno 1656 zu Reckenhof. (II) Herr Wilhelm Götz, vermählt an. 1659 den 27 Jul.

TABVLA DCXVIII. A.

Von denen ausgeſtorbenen Herren Grolanden von Oedenberg.

Paul Carl Groland von Oedenberg auf Erlenſtegen, führete die Haupt Linie fort, (Tab DCXVII.) geboren anno 1617, ward Senator zu Nürnberg anno 1653 und ſtarb anno 1686 den 9 Mart. Gemalin, (I) Clara Hainleinin, Herrn Zacharia Hainleins, und Frauen Clara Hainleinin, einer gebornen Jenſingerin, Tochter, Herrn Ruprecht Reßmanns hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt anno 1642 den 10 Septembr. ſtarb anno 1665 den 26 May, da ſie nachſtehende 9 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Suſanna Maria Grundherrin von Altenthann, Herrn Carl Grundherrns von Altenthann und Weyherhauß, und Frauen Maria Magdalena Grundherrin von Altenthann, einer gebornen von Plauen, Tochter, geboren anno 1614 den 1 Febr. vermählt anno 1670 den 16 May, ſtarb anno 1672 den 10 Jul. ohne Kinder.

Suſanna Grolandin, geboren anno 1643 den 25 Sept. † an. 1716 den 23 Mart. Gemal, Herr Johann Wilhelm Ebner von Eſchenbach, vorderer Aſſeſſor und Schöpf am Stadt- und Eoß-Gericht, wie auch Ober-Pfleger des Amts und der Vorſtadt Goſtenhof, geboren an. 1643 den 16 Sept. vermählt anno 1686 den 1 Dec. ſtarb anno 1710 den 30 Decembr.

Maria Felicitas Grolandin, geboren anno 1645 den 24 Jul. ſtarb anno 1646 den 31 April.

Maria Helena Grolandin, geboren anno 1646 den 2 Dec. ſtarb anno 1670 den 24 Jan.

Lazarus Groland v. Oedenberg, geboren anno 1650 den 29 Nov. ſtarb an. 1698 unvermählt.

Eine todte Tochter geboren an. 16, 1.

Gabriel Paul Groland von Oedenberg auf Erlenſtegen, geboren anno 1652 den 23 Nov. ſtarb anno 1720 den 4 April als der letzte ſein. edlen Geſchlechtes. Gemalin, Dorothea Catharina v. Waldeck, vermählt anno 1701 den 29 Mart. zu Dotelnau.

Suſanna Eliſabetha Grolandin, geboren anno 1655 den 2 Mart. ſtarb anno 1716 den 18 Mart. ohne Kinder. Gemal, Herr Elias Oelhafen von und zu Schöllenbach, geboren an. 1629 den 12 April, vermählt anno 1695 den 2 April, ſtarb anno 1710 im April, und liegt bey St. Johannis.

Wolff Jacob Groland, geboren anno 1657 den 13 Decembr. als Zwilling, ſtarb den 28 Decembr. e. a.

Maria Jacobina Grolandin geboren anno 1657 den 13 Decembr. als Zwilling ſtarb anno 1658 den 21 Decembr.

B.

Von denen ausgeſtorbenen Herren Schlüſſelfeldern von Kirchen Sittenbach.

Die Herren Schlüſſelfelder ſind anno 1709 ausgeſtorben, und haben ihren Urſprung aus Francken, wo ſie das Städtlein Schlüſſelfeld erbauet und beſeſſen, welches dermalen in Hochfürſtlich Würzburgiſcher Hand ſtehet. Von dar giengen ſie nach Bamberg, zu Ende des vierzehenden Jahr hunderts aber nach Nürnberg, wo ſie zu denen alten Rathsfähigen Geſchlechtern aufgenommen worden, und über 300 Jahre die vornehmſten Aemter und Ehren Stellen bekleidet haben.

Heinrich I. Schlüſſelfelder von Bamberg, ordentlicher Stamm Herr aller nachſtehender Herren und Frauen dieſes erloſchenen Hauſes, war Ritter und hinterließ 3 Kinder. Gemalin, Gertraud Gärtnerin, deren Frau Mutter eine geborne Anfelderin geweſen iſt.

Hanß I. Schlüſſelfelder. Gemalin, Cunegunda von Thüngfeld.

Nicolaus I. Schlüſſelfelder. Gemalin, Apollonia Haldin von Adelsdorff.

Cuneganda Schlüſſelfelderin.

Conrad Schlüſſelfelder. Gemalin, Catharina Seyboldin, Herrn Heinrich Seybolds, und Frauen Catharina Seyboldin, einer gebornen Weiglin, Tochter.

Ulrich I. Schlüſſelfelder, führete die Haupt Linie fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. DCXX. B.

Heinrich II. Schlüſſelfelder, Stamm Herr der ſo genannten Heinrichiſchen Linie. Gemalin, (I) Anna Boxlingerin, Herrn Conrad Boxlingers, Tochter, † ohne Kinder (II) Barbara Stromerin v. Reichenbach, Herrn Martin Stromers von Reichenbach, und Frauen Catharina Stromerin v. Reichenbach, einer geb. Behaimin Tochter.

Jacob Schlüſſelfelder.

Conrad II. Schlüſſelfelder. Gemalin Magdalena v. Hezelsdorff, Herrn Conrads v. Hezelsdorff, Tochter, vermählt anno 1418, ſtarb an. 1442 den 1 May, und liegt bey den Barfüſern in Nürnberg begraben.

Catharina Schlüſſelfelderin. Gemal, Herr Hanß Zeidler, ſtarb anno 1441.

Anna Schlüſſelfelderin ſtarb ohne Kinder. Gemal, Herr Hanß Rieter von Kornburg zu Kalbenſteinberg, vermählt an 1436, ſtarb anno 1437 im Sept. zu Nürnberg.

Hanß II. Schlüſſelfelder, Stamm Herr einer Neben Linie. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. DCXIX. A.

Sebald. Schlüſſelfelder, ſtifftete eine Neben Linie. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. DCXIX. B.

Caſpar Schlüſſelfelder ſtifftete auch eine Neben Linie. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. DCXIX. C.

Heinrich III. Schlüſſelfelder, ſtifftete ebenfalß eine Neben Linie. Von Ihm und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. DCXIX. D.

Heinrich IV. Schlüſſelfelder, führete die Heinrichiſche Linie fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen

Siehe

Tab. DCXIX. E.

Margaretha Schlüſſelfelderin. Gemal, Herr Paulus Harßdörffer, vermählt anno 1452, ſtarb an. 1470 Sonntags vor Martini.

TABVLA DCXIX. A.

Von denen ausgestorbenen Herren Schlüßelfeldern von Kirchen Sittenbach.

Hanß II. Schlüßelfelder, Stamm Herr einer Neben-Linie, (Tab. DCXVIII.) Gemalin, (I) Clara Geyerin von Bamberg, starb anno 1463. (II) Dorothea Paumgärtnerin, Herrn Sebald Paumgärtners, und Frauen Veronicä Paumgärtnerin, einer gebornen Grolandin, Tochter, starb an. 1473.

I.	I.	I.	2.	2.
Gregorius Schlüßelfelder, starb jung.	Benigna Schlüßelfelderin, † an. 1542 den 20 April. Gemal, Herr Georg Diether zu Erlenſtegen, vermählt an. 1482 Samſtags nach Erasmi, † an. 1528 den 20 April.	Urſula Schlüßelfelderin, lebte an. 1486 in der Ehe.	Hanß III. Schlüßelfelder, ſtarb anno 1480 zu Ollmüz in Mähren.	Sixtus Schlüßelfelder, ſtarb unvermählt.

B.

Gebalo Schlüßelfelder, ſtifftete eine Neben-Linie, (Tab. DCXVIII.) ſtarb anno 1487. Gemalin, Anna Schnöbin, Herrn Jobſt Schnöbens, und Frauen Margarethä Schnöbin, einer gebornen Ebnerin, Tochter.

Anna Schlüßelfelderin, Kloſter Frau zu Pillenreuth, ward Pröbſtin daſelbſten an. 1493, und † an. 1510.	Helena Schlüßelfelderin, Kloſter Frau zu Pillenreuth, ward Pröbſtin daſelbſten an. 1510, und † an. 1515.	Catharina Schlüßelfelderin, ward anno 1473 Kloſter Frau zu St. Clara in Nürnberg, und † an. 1485.	Barbara Schlüßelfelderin. Gemal, Herr Paulus Pronebeck, anno 1491.	Walburga Schlüßelfelderin. Gemal, Herr Nicos laus Schürſtab, an. 1482.

Eliſabeth Schlüßelfelderin, † an. 1514. Gemal, Herr Leonhard Rabacher, an. 1480.

Hanß IV. Schlüßelfelder. Gemalin, Anna Lauderin, Herrn Hanß Lauders, Tochter, vermählt an. 1506 den 26 Novemb. † an. 1525 den 12 May ohne Kinder.

Jobſt Schlüßelfelder. Gemalin, Agnes Reichsin von Reichenſtein, an. 1487.

C.

Caſpar Schlüßelfelder, ſtifftete auch eine Neben-Linie, (Tab. DCXVIII.) ſtarb an. 1509. Gemalin, Urſula Ebnerin, Herrn Matthäi Ebners, Senatoris, und Frauen Annä Ebnerin, einer gebornen Oeſterreicherin, Tochter, vermählt anno 1454.

Catharina Schlüßelfelderin, ward Kloſter Frau und Portnerin zu St. Clara in Nürnberg an. 1477, und ſtarb an. 1490.	Gabriel Schlüßelfelder, geboren an. 1450, † an. 1509.	Anna Schlüßelfelderin, ward Kloſter Frau zu Pillenreuth an. 1493.	Chriſtoph Schlüßelfelder.	Urſula Schlüßelfelderin. Gemal, (I) Herr Hanß Löffelholz, vermählt anno 1480, † an. 1494. (II) Herr Johann Leiſcher, ſtarb anno 1521.

D.

Heinrich III. Schlüßelfelder, ſtifftete ebenfals eine Neben-Linie, (Tab. DCXVIII.) ſtarb anno 1490. Gemalin, Anna Ebnerin, Herrn Matthäi Ebners, Senatoris, und Frauen Annä Ebnerin, einer gebornen Oeſterreicherin, Tochter, vermählt anno 1469, ſtarb anno 1475.

Gregorius Schlüßelfelder, ſtarb an. 1495 unvermählt.	Urſula Schlüßelfelderin, ward Kloſter Frau zu St. Clara in Bamberg an. 1493.

E.

Heinrich IV. Schlüßelfelder, führete die Heinrichiſche Neben-Linie fort, (Tab. DCXVIII.) Gemalin, Anna von der Weiden, Herrn Marquards von der Weiden, Tochter.

Catharina Schlüßelfelderin, † an. 1474 den 29 May, und liegt in der Kirche zum heiligen Geiſt beym neuen Spital. Gemal, Herr Siegemund Fürer von Haimendorff, Senator, geboren an. 1436, vermählt an. 1467 den 9 Novembr. † an. 1501 den 1 Sept. und ruhet zu St. Sebald.	Heinrich V. Schlüßelfelder, † an. 1518. Gemalin, Ottilia im Hof, Herrn Conrads im Hof, und Frauen Annä im Hof, einer gebornen Fütterin, Tochter, vermählt an. 1475, † an. 1491 da ſie ihm 2 Kinder geboren, welche aber bald wieder geſtorben ſind.	Gregorius Schlüßelfelder, führete die Heinrichiſche Neben-Linie fort. Von Ihme und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. DCXX.	Ulrich Schlüßelfelder, ward Pfarrer zu St. Clara und zu Roth, wie auch Cuſtos im neuen Spital zu Nürnberg, und ſtarb an. 1505.	Hanß Schlüßelfelder, lebte an. 1480.	

TABVLA DCXX. A.

Von denen ausgestorbenen Herren Schlüßelfeldern von Kirchen Sittenbach.

Gregorius Schlüßelfelder, führete die Heinrichische Neben-Linie fort, (Tab. DCXIX.) starb anno 1495. Gemalin, Ursula Herdegin, Herrn Friederich Herdegens, und Frauen Ursulä Herdegin, einer gebornen Glockengieserin, Tochter, vermählt anno 1487 den 14 Januar.

Sebastian Schlüßelfelder, starb an. 1553. Gemalin, (I) Maria Richterin, Herrn Martin Richters von Leipzig, Tochter. (II) Barbara Heldin, Herrn Stenzel Heldens, und Frauen Barbarä Heldin, einer gebornen Ramin, Tochter. Sie war von Posen in Polen, wo er sich niederliese, und starb an. 1571.

Erasmus Schlüßelfelder, † an. 1553 den 4 Febr. Gemalin, Anna Pfinzingin, Herrn Siegemund Pfinzings, Hochfürstlich Bambergischen Amtmanns zu Marlosstein, und Frauen Helenä Pfinzingin, einer gebornen Fürtererin, Tochter, Herrn Sebald Peslers hinterlassene Frau Wittwe, geboren an. 1508 den 31 August. vermählt an. 1537 den 10 Febr. † an. 1560 den 30 Sept. ohne Kinder.

Anton Schlüßelfelder, geboren anno 1502, † anno 1557 den 21 Junii zu Dünckelspühl. Gemalin, (I) Ursula Dörrerin, Herrn Ladislai Dörrers, und Frauen Elisabethä Dörrerin, einer gebornen Starckin, Tochter, geboren an. 1508, vermählt an. 1530 den 1 Junii, † an. 1535. (II) Helena Schürstabin, Herrn Leo Schürstabs, und Frauen Magdalenä Schürstabin, einer gebornen Hallerin, Tochter, vermählt anno 1537 den 8 Febr. † an. 1545. (III) Catharina Nadlerin, Herrn Erasmi Nadlers, und Frauen Annä Nadlerin, einer gebornen von Wildenau, Tochter, vermählt an. 1548 den 4 Decembr. † an. 1554. (IV) Gertraud Geuderin von Heroldsberg, Herrn Andreä Geuders von Heroldsberg zu Heroldsberg und Stein, Senatoris, und Frauen Gertraud Geuderin von Heroldsberg, einer gebornen Holzschuherin, Tochter, vermählt an. 1555 den 25 Febr.

Ursula Schlüßelfelder. Gemalin, Herr Conrad Keller von Leipzig, anno 1513.

Gregorius Schlüßelfelder. Gemalin, Magdalena Gorizin, Herrn Daniel Gorizens Tochter, starb an. 1565.

1. Sebastian Schlüßelfelder, † unvermählt.

1. Caspar Schlüßelfelder, ist uns billiger weise erschossen worden.

2. Anna Schlüßelfelderin, starb als eine Zwergin.

2. Sebastian Schlüßelfelder, † ohne Kinder. Gemalin, Lucia Schillingin, Herrn Nicolai Schillings, Tochter.

2. Catharina Schlüßelfelderin. Gemal, Herr Christoph Howiz.

2. Magdalena Schlüßelfelderin, starb unvermählt.

2. Siegemund Schlüßelfelder, † jung.

2. Magdalena Schlüßelfelderin. Gemal, Herr Johann Starinsky, welcher ein Bell im rothen Schilde geführet.

2. Barbara Schlüßelfelderin. Gemal, Herr Nicolaus Plinsky, dessen Schild blau, oben ein Creuz, unten ein halber Mond, beede Figuren aber gelb gewesen.

2. Anton Schlüßelfelder, lebte an. 1575 zu Posen. Gemalin, Catharina Tajuin aus Posen.

Margaretha Schlüßelfelderin. Gemal, Herr Christoph Beyer v. Schneeberg.

Anna Schlüßelfelderin. Gemal, Herr Lazarus Röder, Syndicus zu Magdeburg.

Anna Schlüßelfelderin.

Margaretha Schlüßelfelderin.

Elisabetha Schlüßelfelderin.

Sebastian Schlüßelfelder.

Catharina Schlüßelfelderin.

Magdalena Schlüßelfelderin.

Apollonia Schlüßelfelderin.

1. Ursula Schlüßelfelderin, starb an. 1553 vor ihrer Hochzeit als Braut, da sie mit Herrn Peter Volten verlobt war.

2. Siegemund Schlüßelfelder, starb jung.

4. Magdalena Schlüßelfelderin, starb an. 1589. Gemal, Herr Johann Engelhard Tezel, vermählt anno 1562 den 19 Januar.

B.

Ulrich I. Schlüßelfelder, führete die Haupt-Linie fort, (Tab. DCXVIII.) kame anno 1396 nach Nürnberg. Gemalin, Ursula Daffdelmerin.

Conrad III. Schlüßelfelder, lebte an. 1426, und † an. 1461. Gemalin, Veronica Geiselbaarin, Herrn Peter Geiselbaars, Tochter, vermählt an. 1432.

Margaretha Schlüßelfelderin. Gemal, Herr Friz Drechsel, vermählt an. 1415 nach Obersten Tag.

Elisabetha Schlüßelfelderin. Gemal, (I) Herr Nicolaus Unbehauen. (II) Herr Jobst Toppler, vermählt an. 1430, † an. 1449.

Agnes Schlüßelfelderin. Gemal, Herr Hanß Halbachs.

Ulrich Schlüßelfelder.

Anna Schlüßelfelderin.

Wilhelm Schlüßelfelder, führete die Haupt-Linie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DCXXI.

Stephan Schlüßelfelder. Gemalin, Margaretha Semblerin, Herrn Heinrich Semblers, Tochter.

Barbara Schlüßelfelderin, † an. 1466 unvermählt.

Margaretha Schlüßelfelderin, starb anno 1519. Gemal, Herr Andreas Aschnithauser.

Margaretha Schlüßelfelderin, liegt im Creuz Gang des Prediger Klosters zu Nürnberg begraben.

TABVLA DCXXI.

Von denen ausgeſtorbenen Herren Schlüßelfeldern von Kirchen Sittenbach.

Wilhelm Schlüßelfelder, führete die Haupt-Linie fort, (Tab. DCXX.) Gemalin, Urſula Rauhin, Herrn Heinrich Rauhens genannt Lochners, Tochter, vermählt anno 1432.

Margaretha Schlüſſelfelderin, geboren an. 1432, ward Kloſter Frau zu St. Clara in Nürnberg anno 1451, und † an 1512.

Urſula Schlüſſelfelderin, ward an. 1472 Kloſter Frau zu St. Clara in Nürnberg.

Wilhelm Schlüßelfelder, † an. 1504 unvermählt, und liegt bey den Barfüſern in Nürnberg.

Anton Schlüßelfelder, † an. 1493. Gemalin, Barbara Landauerin, Herrn Marci Landauers, und Frauen Helenä Landauerin, einer gebornen Rothanin, Tochter, vermählt an. 1464, ſtarb an. 1505.

Barbara Schlüßelfelderin. Gemal, Herr Caſpar Hofmann v. Schweinfurth, ſtarb anno 1510.

Margaretha Schlüßelfelderin, geboren an. 1470, ward an. 1489 Kloſter Frau zu St. Clara in Nürnberg, und ſtarb an. 1532.

Urſula Schlüßelfelderin, † an. 1518. Gemal, Herr Georg Koler, vermählt an. 1487, ſtarb an. 1513.

Barbara Schlüßelfelderin, geboren an. 1474, ward anno 1487 Kloſter Frau zu St. Clara in Nürnberg, und ſtarb an. 1532.

Cecilia Schlüßelfelderin, geboren an. 1475, ward an. 1493 Kloſter Frau zu St. Clara in Nürnberg, und † an. 1548.

Hanß Schlüſſelfelder, geboren und geſtorben anno 1477.

Agatha Schlüßelfelderin, geboren anno 1480, † an. 1536 den 19 Sept. Gemal, Herr Jacob Muffel von Eſchenau und Eckenhaid, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, vermählt an. 1501 den 22 Septembr. ſtarb an. 1526 den 19 April.

Wilhelm Schlüßelfelder, geboren an. 1483, ward an. 1536 am erſten von ſeinem Geſchlecht Senator und nachgehender Bau Meiſter zu Nürnberg, † an. 1549 den 23 Octobr. Gemalin, Magdalena im Hof, Herrn Sebaſtians im Hof, und Frauen Catharinä im Hof, einer gebornen Fütterer in, Tochter, geboren an. 1501, vermählt an. 1518 den 26 Januar. ſtarb an. 1545.

Wilhelm Schlüßelfelder, geboren an. 1513, bekame im Geſellen Stechen einen üblen Stoß darüber er an. 1546 den 5 Mart. ſterben muſte.

Lorenz Schlüßelfelder, geboren an. 1520, ſtarb anno 1521.

Lorenz Schlüßelfelder, geboren an. 1521, † an. 1582 den 4 Mart. Gemalin, Felicitas Löffelholzin von Colberg, Herrn Hanß Löffelholzens von Colberg, Pflegers zu Schwarzenbruck und Gründlach, dann Frauen Annä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen von Giech, Tochter, geboren an. 1527, vermählt an 1550 den 4 Febr † an. 1590, da ſie einen Sohn, Nahmens Wilhelm mit ihm gezeuget, der nur 8 Jahre alt worden.

Catharina Schlüßelfelderin, geboren anno 1522, † anno 1531 im Septembr.

Anton Schlüſſelfelder, geboren an. 1523 † zu Gent in Flandern unvermählt.

Magdalena Schlüßelfelderin, geboren an. 1525, † an. 1551 den 22 Sept. Gemal, Herr Hieronymus Holzſchuher, des Schwäbiſchen Bundes Rath und Septemvir zu Nürnberg, vermählt an 1543 den 10 Decembr. † an. 1551 den 27 Decembr.

Martha Schlüßelfelderin, geboren anno 1526, † an. 1609 im Sept. Gemal, Herr Joachim Haller von Hallerſtein, des ältern geheimen Raths und Loſungs Herr zu Nürnberg, vermählt an. 1549 den 13 Mart. † an. 1570 den 16 Junii.

Cecilia Schlüſſelfelderin, geboren anno 1527, ſtarb an. 1572.

Margaretha Schlüßelfelderin, geboren an. 1528, † an. 1607 den 26 Jan. Gemal, Herr Georg Schlaudersbach, vermählt an. 1553 den 11 Septembr. † an. 1580 den 8 Sept. zu Ravensburg.

Barbara Schlüßelfelderin, geboren an. 1529, † an. 1569. Gemal, Herr Chriſtoph Oertel von Grünſperg, vermählt an. 1554 den 17 Decembr. † an. 1596.

Hanß Schlüſſelfelder, geboren an. 1530, † an. 1531.

Andreas Schlüßelfelder, ſtifftete eine Neben-Linie. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe

Tab. DCXXII. A.

Hanß Schlüſſelfelder, geboren und geſtorben anno 1532.

Wilibald Schlüßelfelder, führete die Haupt-Linie fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe

Tab. DCXXII. C.

Dorothea Schlüßelfelderin, geboren anno 1534, † an. 1574 den 6 Octobr. Gemal, (I) Herr Hanß Hegner zum alten Weyher, vermählt an. 1561 den 25 Junii, † an. 1572. (II) Herr Daniel Kaſtner zu Röthenbach, vermählt an. 1574 den 9 Februar.

Catharina Schlüßelfelderin, geboren an. 1536, ſtarb an. 1567. Gemal, Herr Jobſt Schwieger zu Amberg, vermählt an. 1566 den 24 Septembr.

Hanß Schlüſſelfelder, geboren anno 1537, † anno 1557 zu Poictiers in Franckreich.

Maria Schlüßelfelderin, geboren an. 1538, † an. 1601. Gemal, Herr Philipp Siether genannt Lucas, Pfleger zu Lichtenau, vermählt an. 1571, ſtarb an. 1590.

Peter Schlüßelfelder, ſtiffte te eine Neben-Linie. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe

Tab. DCXXII. B.

Paulus Schlüßelfelder, geboren anno 1540 als Zwilling, war blöden Verſtandes und ſtarb an. 1605 den 12 Februar.

Lucia Schlüßelfelderin, geboren an. 1541, † an. 1616 den 4 May. Gemal, (I) Herr Paulus Volckamer, vermählt an. 1569 den 27 Dec. † an. 1574. (II) Herr Caſpar Baumgärtner, vermählt anno 1580 den 2 Mart. † an. 1608 den 10 Decembr.

Clara Schlüßelfelderin, geboren an. 1542, ſtarb an. 1602. Gemal, Herr Carl Gößwein, vermählt an. 1568 den 22 Septembr. ſtarb an. 1603.

TABVLA DCXXII. A.

Von denen ausgeſtorbenen Herren Schlüßelfeldern von Kirchen Sittenbach.

Andreas Schlüßelfelder, Stamm Herr einer Neben-Linie, (Tab. DCXXI.) geboren anno 1531, gienge nach Augſpurg, ward Senator daſelbſten, und ſtarb anno 1600 den 20 April. Gemalin, Anna Maria Geringin, Herrn Chriſtoph Gerings von Augſpurg, Tochter, vermähl't anno 1560 den 19 Februar.

Hanß Georg Schlüſſelfelder, geboren an. 1562, ſtarb an. 1588 unvermählt.

Carl Schlüßelfelder, geboren an. 1568, ſtarb an. 1569.

Wilhelm Schlüßelfelder, geboren an. 1570, ſtarb anno 1571 im April.

Wilhelm Schlüßelfelder, geboren anno 1571, ſtarb an. 1642 zu Lauff. Gemalin, Anna Maria Schildbergerin von Neuburg in der Pfalz, vermählt anno 1612.

Anna Maria Schlüſſelfelderin, geboren an. 1614 zu Nürnberg, † an. 1632.

Regina Schlüßelfelderin, geboren an. 1616, ſtarb 14 Tage alt.

Andreas Wilhelm Schlüßelfelder, geboren an. 1618, ſtarb an. 1672 den 11 May als der lezte dieſer Neben-Linie, und liegt zu Nürnberg bey St. Rochus.

Chriſtian Schlüßelfelder, geboren an. 1623.

Jacobina Schlüßelfelderin, geboren a. 1628, † jung.

B.

Peter Schlüßelfelder, Stamm Herr einer Neben-Linie, (Tab. DCXXI.) geboren als Zwilling anno 1540, ſezete ſich in Italien zu Königslon, und ſtarb anno 1592 den 11 Octobr. allda. Gemalin, Mariana Danis de Antico zu Königslon, vermählt anno 1565.

Wilhelm Schlüßelfelder, geboren an. 1574, ward Hochfürſtlich Bambergiſcher Amtmann zu Bügenbach, und ſtarb an. 1634. Gemalin, (I) Chriſtina Liberalis, (II) Margaretha Wieſendin.

Lorenz Schlüſſelfelder, geboren anno 1575, ſtarb jung.

Maria Schlüſſelfelderin, geboren anno 1576.

Magdalena Schlüßelfelderin.

Eleonora Schlüßelfelderin.

Peter Schlüßelfelder, ward anno 1624 ein Barfüſer Mönch zu Bamberg.

C.

Wilibald Schlüßelfelder, führete die Haupt-Linie fort, (Tab. DCXXI.) geboren anno 1533, ward Senator zu Nürnberg anno 1559, Loſungs Herr anno 1586, und ſtarb anno 1589 den 27 May. Gemalin, Anna Stockamerin, Herrn Leonhard Stockamers, und Frauen Helenä Stockamerin, einer gebornen Sauermännin, Tochter, Herrn Georg Hofmanns hinterlaſſene Fraw Wittwe, vermählt anno 1559 den 30 Januar. ſtarb anno 1612.

Carl Schlüßelfelder von Kirchen Sittenbach zu Nachendorff, geboren an. 1560, ward Senator zu Nürnberg an. 1587, und ſtarb an. 1610 den 25 Decembr. Gemalin, Catharina Tucherin von Simmelsdorff, Herrn Adam Tuchers von Simmelsdorff, und Frauen Annä Tucherin von Simmelsdorff, einer gebornen Tezlin, Tochter, geboren an. 1560, vermählt an. 1583 den 12 Auguſt. ſtarb an. 1629.

Anna Schlüßelfelderin, geboren an. 1565, ſtarb an. 1639 den 11 Decembr. Gemal, Herr Jobſt Friederich Tezel, vermählt an. 1585 den 14 Septembr. ſtarb anno 1612 den 27 Octobr.

Anna Maria Schlüßelfelderin, geboren an. 1584, ſtarb 6 Wochen alt.

Carl Schlüßelfelder, führete die Haupt-Linie fort. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. DCXXIII. D.

Catharina Schlüßelfelderin, geboren an. 1586, ſtarb anno 1662 den 19 Octobr. Gemal, Herr Bartholomäus Viatis, vermählt anno 1611 den 14 May, ſtarb an. 1644 den 14 Februar.

Anna Schlüßelfelderin, geboren an. 1588, ſtarb anno 1666 den 8 May. Gemal, Herr Heinrich Held genannt Hagelsheimer, vermählt anno 1617 den 8 Decembr. ſtarb an. 1638.

Suſanna Schlüßelfelderin, geboren an. 1589, ward an. 1632 von denen Croaren umgebracht. Gemal, Herr Anton Rummel, Pfleger zu Hilpoltſtein, vermählt an. 1631 den 24 Januar.

Helena Schlüßelfelderin, geboren an. 1590, ſtarb anno 1595.

Maria Magdalena Schlüßelfelderin, geboren an. 1591, ſtarb anno 1634. Gemal, Herr Gregorius Qveeclo, geboren an. 1596, vermählt anno 1623 den 17 Mart. ſtarb anno 1652.

Helena Schlüßelfelderin, geboren anno 1595, ſtarb an. 1641. Gemal, Herr Johann Hellwig, geboren anno 1609, vermählt an. 1635, ſtarb an. 1674 im Junio zu Regenſpurg.

Wilibald Schlüßelfelder, ſtifftete eine Neben-Linie. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. DCXXIII. A.

Georg Wilhelm Schlüßelfelder. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. DCXXIII. B.

Hanß Adam Schlüßelfelder. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. DCXXIII. C.

Hanß Jacob Schlüßelfelder, geboren an. 1598, ſtarb an. 1626 in Kriegs Dienſten.

Elias Schlüßelfelder, geboren an. 1601, ſtarb 4 Tage alt.

BIBLIOTHECA

TABVLA DCXXIII. A.

Von denen ausgeſtorbenen Herren Schlüſſelfeldern von Kirchen Sittenbach.

Wilibald Schlüſſelfelder von Kirchen Sittenbach, Stamm Herr einer Neben Linie, (Tab. DCXXII.) geboren anno 1594 den 26 Jan. ward Senator anno 1633, ſtarb anno 1659 den 7 Mart. und liegt zu Kirchen Sittenbach. Gemalin, Eliſabetha Maulin, Herrn Gabriel Mauls, und Frauen Margarethä Maulin, einer gebornen Sternin, Tochter, vermählt anno 1624 den 16 Januar. ſtarb anno 1659 den 14 April, und ruhet neben ihm.

Chriſtoph Wilibald Schlüſſelfelder, geboren und geſtorben anno 1624.	Anna Eliſabetha Schlüſſelfelderin, geboren anno 1626 den 5 Jul. ſtarb anno 1682 den 2 May. Gemal, Herr Hanß Leonhard Fürer von Haimendorff zu Renzenhof, des Heil. Römiſchen Reichs Stadt- Blut- und Bann-Richter zu Nürnberg, geboren anno 1615 den 5 Septembr. vermählt anno 1646 den 17 Auguſt. ſtarb anno 1682 den 15 April.	Georg Wilibald Schlüſſelfelder, geboren anno 1628 ſtarb anno 1631.	Maria Catharina Schlüſſelfelderin, geboren und geſtorben anno 1631.	Hanß Wilhelm Schlüſſelfelder von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1633, ſtarb anno 1666 den 5 May zu Amberg am Schlag, und liegt zu Feucht. Gemalin, (I) Eliſabetha Neudalerin von Genff, vermählt anno 1652 den 30 Dec. †anno 1661 (II) Eva Roſina Hülſin, Herrn Hanß Georg Hülſens, und Frauen Mariä Magdalenä Hülſin, einer gebornen Behaimin, Tochter, vermählt an. 1662 den 3 Sept. ſtarb anno 1675 den 6 Febr. zu Nürnberg.

I.	I.	2.	2.	2.
Rudolph Gottfried Schlüſſelfelder von Kirchen Sittenbach, geboren an. 1653, ward anno 1677 Königlich Dänlicher Lieutenant bey den löblich Schönenbergiſchen Infanterie Regimente.	Eva Catharina Schlüſſelfelderin, geboren an. 1654. Gemal, Herr Georg Joachim Schleicher, Lieutenant zu Marck Wöhrd, vermählt anno 1678 den 22 April, ſtarb anno 1717.	Schlüſſelfelderin, geboren anno 1663 im Februario.	Maria Magdalena Schlüſſelfelderin, geboren anno 1664 den 14 April.	Anna Sophia Schlüſſelfelderin, geboren als Zwilling anno 1664 den 14 April, ſtarb den 17 April. e. a.

B.

Georg Wilhelm Schlüſſelfelder von Kirchen Sittenbach, (Tab. DCXXII.) geboren anno 1596, ſtarb anno 1679 den 19 Febr. Gemalin, Catharina Helena Hallerin von Hallerſtein, Herrn Martin Carl Hallers von Hallerſtein zu Ziegelſtein und Dachsbach, vordern Aſſeſſoris und Schöpfens am Stadt- und Ehe-Gericht, wie auch Ober Pfleggers des Amts und der Vorſtadt Goſtenhof, dann Frauen Clarä Hallerin von Hallerſtein, einer gebornen Königin, Tochter, geboren anno 1626 den 13 Septembr. vermählt anno 1647 den 8 Febr. ſtarb anno 1684 den 27 Mart.

Helena Catharina Schlüſſelfelderin, geboren anno 1648, ſtarb anno 1727 den 25 April. Gemal, Herr Georg Andreas im Hof zu Ziegelſtein, des ältern geheimen Raths und vorderſter Land Pfleger, geboren anno 1640 den 6 May, vermählt anno 1666 den 28 May, ſtarb anno 1713 den 27 Junii.

C.

Hanß Adam Schlüſſelfelder von Kirchen Sittenbach, (Tab. DCXXIII.) geboren anno 1597, ſtarb anno 1673 den 12 Febr. Gemalin, Catharina Sabina Kölerin, Herrn Paul Kölers und Frauen Mariä Kölerin, einer gebornen Harſdörfferin, Tochter, Herrn Thomä Oertels von Grünſperg, hinterlaſſene Frau Wittwe, vermählt anno 1623 den 14 Jul. ſtarb anno 1663 den 7 Auguſt.

Adam Rudolph Schlüſſelfelder von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1626, ſtarb anno 1683 den 15 Oct. unvermählt

D.

Carl Schlüſſelfelder von Kirchen Sittenbach, führete die Haupt Linie fort (Tab. DCXXII.) geboren anno 1585, ward Senator anno 1615, endlich aber Scholarcha und ſtarb anno 1624 den 8 Septembr. Gemalin, Barbara Pfinzingin von Henfenfeld, Herrn Hanß Pfinzings von Henfenfeld und Letten, Senatoris und Kriegs Herrns, dann Frauen Magdalenä Pfinzingin von Henfenfeld, einer gebornen Welſerin, Tochter, geboren anno 1580 den 12 Oct. vermählt anno 1609 den 16 May, ſtarb anno 1625 den 21 Dec. und liegt nebſt ihm zu Kirchen Sittenbach.

Georg Carl Schlüſſelfelder, geboren anno 1610, ward Capitain Lieutenant und ſtarb an. 1632.	Hanß Schlüſſelfelder, geboren anno 1612 ſtarb bald wieder.	Hanß Chriſtoph Schlüſſelfelder. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. DCXXIV. A.	Hieronymus Wilhelm Schlüſſelfelder. Von Ihm und ſeinen Nachkommen Siehe Tab. DCXXIV. B.	Sabina Barbara Schlüſſelfelderin, geboren an. 1618, ſtarb 6 Wochen alt.

TABVLA DCXXIV. A.

Von denen ausgestorbenen Herren Schlüsselfeldern von Kirchen Sittenbach.

Hanß Christoph Schlüsselfelder von Kirchen Sittenbach, (Tab. DCXXIII.) geboren anno 1613 den 31 Jul. ward Senator anno 1643 und starb anno 1654 den 22 Novembr. Gemalin, Susanna Kreßin von Kreßenstein, Herrn Hanß Wilhelm Kreßens von Kreßenstein zu Kraffts- und Neuenhof, des ältern geheimen Raths, vordersten Losungs Herrns und Reichs Schultheisens zu Nürnberg, dann Frauen Susannä Kreßin von Kreßenstein, einer gebornen Colerin von Neunhof, Tochter, gebren anno 1622 den 16 August. vermählt anno 1639 den 29 Octobr. starb anno 1682 den 5 Jul.

Susanna Barbara Schlüsselfelderin, geboren anno 1640, starb 10 Wochen alt.

Susanna Schlüsselfelderin geboren anno 1650, starb anno 1691 den 25 Februar. Gemal, Herr Georg Gabriel Paumgärtner von Holenstein, vermählt anno 1667 den 21 May, starb anno 1693 den 27 Junii.

B.

Hieronymus Wilhelm Schlüsselfelder von Kirchen Sittenbach, (Tab. DCXXIII.) geboren anno 1616 den 10 May, ward Senator anno 1655, Scholarcha anno 1666, alter Burgermeister anno 1670 und starb anno 1672 den 3 Aug. Gemalin, Maria Salome Tezlin, Herrn Hanß Jacob Tezels, und Frauen Magdalenä Tezlin, einer gebornen Schwäblin von Bißlohe, Tochter, vermählt anno 1644 den 14 Octobr. starb, da sie 13 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Magdalena Barbara Schlüsselfelderin, geboren anno 1645 den 10 August. starb anno 1704. Gemal, Herr Carl Welser v. Neunhof, des ältern geheimen Raths und Kirchen Pfleger, geboren an. 1635, vermählt anno 1663 den 16 Mart. starb an. 1697.

Jacob Wilhelm Schlüsselfelder, geboren und gestorben an. 1646.

Maria Salome Schlüsselfelderin geboren und gestorben an. 1647.

Hanß Wilhelm Schlüsselfelder, geboren und gestorben anno 1648.

Wilhelm Schlüsselfelder, geboren an. 1649 starb anno 1650.

Maria Jacobina Schlüsselfelderin, geboren und gestorben anno 1652.

Hanß Carl Schlüsselfelder, geboren anno 1653, ward Senator an. 1681 und † an. 1709 den 12 Nov. als der Letzte seines edlen Geschlechts. Gemalin, Maria Helena Hallerin v. Hallerstein Herrn Hanß Christoph Hallers von Hallerstein, Senatoris u. Pflegers beym Heil. Creutz, dann Frauen Mariä Helenä Hallerin v. Hallerstein, einer geb. Behaimin, Tochter, geb. anno 1657 den 7 Nov. vermählt an. 1678 den 15 Jul. † an. 1713 den 2 April.

Ein todter Sohn geboren an. 1654.

Anna Rosina Schlüsselfelderin, geboren an. 1657 den 14 Junii, starb anno 1736 den 1 Mart. Gemal, Herr Christoph Wilhelm Scheurl von Defersdorff, Obrist Wacht Meister beym löblich Fränckischen Crapfe und Pfleger zu Gräfenberg, geboren anno 1638 den 19 Novembr. vermählt anno 1678 den 4 May, starb an. 1693 den 4 Sept.

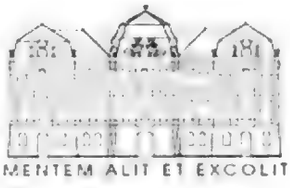
Ulrich Wilhelm Schlüsselfelder geboren anno 1655, starb anno 1682 den 20 Febr. zu Venedig unvermählt.

Maria Magdalena Schlüsselfelderin, geboren anno 1660 den 22 August. starb anno 1719 den 13 August. Gemal, Herr Georg Siegemund Pömer, des innern geheimen Raths und vordersten alter Genannter, geboren anno 1648 den 22 May, vermählt anno 1685 den 3 Octobr. starb anno 1718 den 8 Septembr.

Hanß Hieronymus Schlüsselfelder, geboren und gestorben anno 1658.

Christoph Gottlieb Schlüsselfelder, geboren anno 1669.

K. K. HOFBIBLIOTHEK WIEN



MENTEM ALIT ET EXCOLIT

Restaurierung
ermöglicht durch

Herrn
Dr. Karl Schmölzer

K. K. HOFBIBLIOTHEK
ÖSTERREICHISCHE
NATIONALBIBLIOTHEK

Digitized by Google

Österreichische Nationalbibliothek
+Z156781704

Digitized by Google

Digitized by Google